

ALLBUS

Allgemeine Bevölkerungsumfrage
der Sozialwissenschaften

ALLBUScompact Kumulation 1980–2014

Variable Report

Studien-Nr. 4583

*Diese Dokumentation bezieht sich auf den Datensatz
in Version: 1.0.0, doi: 10.4232/1.12440*

Wissenschaftlicher Beirat:
(Juni 2016)

Stefan Bauernschuster
Andreas Diekmann
Andreas Hadjar
Karin Kurz
Ulrich Rosar
Ulrich Wagner
Bettina Westle

GESIS-Variable Reports Nr. 2016|06

**ALLBUScompact – Kumulation 1980–2014
Variable Report**

Studien-Nr. 4583

Diese Dokumentation bezieht sich auf den Datensatz in Version: 1.0.0, doi: 10.4232/1.12440

GESIS – Datenarchiv für Sozialwissenschaften

GESIS-Variable Reports

GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Unter Sachsenhausen 6-8
50667 Köln

Telefon: +49/(0)221/47694-0
Fax: +49/(0)221/47694-199
E-Mail: allbus@gesis.org

ISSN: 2190-6742 (Online)

Publisher: GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Unter Sachsenhausen 6-8, 50667 Köln
info@gesis.org, www.gesis.org

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Verwendung von ALLBUScompact 1980-2014 ii

Surveydeskription: ALLBUScompact 1980-2014 (Studien-Nr. 4583)v

Publikationen zum ALLBUS..... xiii

Hinweise zur Benutzung des Variable Reports xvi

Variable Report: ALLBUScompact 1980-2014

Fragetexte und Randauszählungen S. 1

Variablenverzeichnis S. 1964

Anhang

Anhang A – ISCO-68

Anhang B – ISCO-88

Anhang C – ISCO-08

Anhang D – Berufsuntergruppe

Anhang E – Mitgliedschaften

Anhang F – Haushalts- und Familientypologie nach Porst (1984)

Anhang G – Variablenkorrespondenzliste

Anhang H – Liste der Demographie-Variablen in ALLBUScompact 1980-2014

Hinweise zur Verwendung von ALLBUScompact 1980-2014

Als Alternative zum in der Demographie relativ komplex strukturierten ALLBUS 1980-2014 wird zusätzlich eine im Umfang reduzierte Kompaktversion angeboten. Dieser ALLBUScompact eignet sich zum einen für Einsteiger in die Datenanalyse, weil wichtige Items zur demographischen Beschreibung der Befragten in einer leicht überschaubaren Auswahl angeboten werden, zum anderen kann aber auch die Zugänglichkeit dieser Datensätze erleichtert werden, insofern die datenschutzrechtliche Zugangsschwelle noch niedriger als in der ALLBUS-Vollversion angesetzt werden kann.

Die verschiedenen inhaltlichen Fragen zu Einstellungen, Meinungen, Verhaltensweisen etc. außerhalb der ALLBUS-Demographie werden ungekürzt in die Kompaktfassung übernommen. Die Kürzel zur Kennzeichnung der verbleibenden Variablen in der komprimierten Fassung bleiben die gleichen wie in der Vollversion. Dadurch wird ein eventuell beabsichtigtes Umsteigen zwischen den beiden Varianten erleichtert.

Einige Besonderheiten ergeben sich allerdings aus punktuellen Vereinfachungen, die im Datenschutz begründet sind. Die Angaben zur Staatsbürgerschaft wurden dichotomisiert (deutsche Staatsbürgerschaft vorhanden vs. keine deutsche Staatsbürgerschaft vorhanden), die Angaben zum Bundesland, in dem der Befragte in der Jugend lebte, wurden auf vier Ausprägungen reduziert (alte Bundesländer, neue Bundesländer, frühere deutsche Ostgebiete und sonstiges Land) und die beiden Extremwerte für Großstädte bei der Variable 'Größenklasse der politischen Gemeinde' wurden zusammengefasst.

Übersicht zu den vereinfachten Codierungen im ALLBUScompact 1980-2014

german Deutsche Staatsangehörigkeit?

1. Ja, deutsche Staatsbürgerschaft
(Codes 1 und 2 in der Vollversion des ALLBUS 1980-2014)
2. Nein, keine deutsche Staatsbürgerschaft
(Code 3 in der Vollversion des ALLBUS 1980-2014)

V1033 Staatsangehörigkeit des Ehepartners

1. Ja, deutsche Staatsbürgerschaft
(Code 1 in der Vollversion des ALLBUS 1980-2014)
2. Nein, andere Staatsbürgerschaft
(Codes 2-24 in der Vollversion des ALLBUS 1980-2014)

V1141 Staatsangehörigkeit des Lebenspartners

1. Ja, deutsche Staatsbürgerschaft
(Code 1 in der Vollversion des ALLBUS 1980-2014)
2. Nein, andere Staatsbürgerschaft
(Codes 2-24 in der Vollversion des ALLBUS 1980-2014)

V1360 Bundesland, wo Befragter in Jugend lebte

- 01. Alte Bundesländer
(Codes 1 bis 11 in der Vollversion des ALLBUS 1980-2014)
- 02. Neue Bundesländer
(Codes 12 bis 17 in der Vollversion des ALLBUS 1980-2014)
- 18. Frühere deutsche Ostgebiete
- 95. Sonstiges Land

V1376 Größenklasse der politischen Gemeinde

- 01. Bis 1.999 Einwohner
- 02. 2.000 - 4.999 Einwohner
- 03. 5.000 - 19.999 Einwohner
- 04. 10.000 - 49.999 Einwohner
- 05. 50.000 - 99.999 Einwohner
- 06. 100.000 Einwohner und mehr
(Codes 6 und 7 in der Vollversion des ALLBUS 1980-2014)

Datenzitation:

Die Nutzung und Analyse von Forschungsdaten und die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen sollten mit Information über Urheber, Standort und Identifikation der Daten verknüpft sein. Entsprechend bibliographischer Zitierregeln von Veröffentlichungen empfiehlt das GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften einen Minimalstandard zur wissenschaftlichen Zitation von Datensätzen aus dem Archivbestand. Beispiele für das Release 1.0.0. (2016-05-10):

ALLBUS Vollversion:

GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften (2016): ALLBUS 1980-2014 - Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften. GESIS Datenarchiv, Köln. ZA4582 Datenfile Version 1.0.0, doi: 10.4232/1.12439

ALLBUScompact:

GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften (2016): ALLBUScompact 1980-2014 - Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften. GESIS Datenarchiv, Köln. ZA4583 Datenfile Version 1.0.0, doi: 10.4232/1.12440

Um einen Überblick über die Nutzung der ALLBUS-Daten zu erhalten und die vorliegenden Ergebnisse besser in die Profession zurückvermitteln zu können, bitten wir Sie darum, uns Arbeiten, in denen ALLBUS-Daten verwendet werden, nach Fertigstellung mitzuteilen und uns nach Möglichkeit Belegexemplare zu überlassen. Die bibliographischen Angaben werden dann u.a. in unserer Bibliotheksda-

tenbank berücksichtigt, die auch im GESIS-Internetangebot recherchierbar ist (bei Fragen zu Recherchen in den entsprechenden Beständen der GESIS-Bibliothek setzen Sie sich bitte mit Frau Heidi Dorn (0221/47694-132; e-mail: heidi.dorn@gesis.org) oder Frau Rielies Neitzke (0221/47694-131; e-mail: rielies.neitzke@gesis.org) in Verbindung). Eine Zusammenstellung der bisher mit dem ALLBUS durchgeführten Forschungsarbeiten einschließlich kurzer Abstracts enthält die jeweils aktuellste ALLBUS-Bibliographie. Diese Bibliographie kann im WWW abgerufen bzw. im ALLBUS-Internetangebot bei GESIS recherchiert werden.

Surveydeskription: ALLBUScompact Kumulation 1980-2014 (Studien-Nr. 4583)

Erhebungszeiträume:

1980: Januar 1980 bis Februar 1980
1982: Februar 1982 bis Mai 1982
1984: März 1984 bis Juni 1984
1986: März 1986 bis Mai 1986
1988: April 1988 bis Juli 1988
1990: März 1990 bis Mai 1990
1991: Mai 1991 bis Juli 1991
1992: Mai 1992 bis Juni 1992
1994: Februar 1994 bis Mai 1994
1996: März 1996 bis Juni 1996
1998: März 1998 bis Juli 1998
2000: Januar 2000 bis Juli 2000
2002: Februar 2002 bis August 2002
2004: März 2004 bis Juli 2004
2006: März 2006 bis August 2006
2008: März 2008 bis August 2008
2010: Mai 2010 bis November 2010
2012: April 2012 bis September 2012
2014: März 2014 bis September 2014

Wissenschaftlicher Beirat:

Klaus Allerbeck, Universität Frankfurt;
Jutta Allmendinger, Universität München;
Hans-Jürgen Andreß, Universität Köln;
Wilhelm Bürklin, Universität Potsdam;
Andreas Diekmann, ETH Zürich;
Hubert Feger, Freie Universität Berlin;
Detlef Fetchenhauer, Universität Köln;
Johannes Huinink, Universität Bremen;
Marie Luise Kiefer, Universität Wien;

Frauke Kreuter, Universität München;
Steffen Kühnel, Universität Göttingen;
Karin Kurz, Universität Göttingen;
M. Rainer Lepsius, Universität Heidelberg;
Stefan Liebig, Universität Bielefeld;
Karl Ulrich Mayer, Max Planck Institut, Berlin;
Heiner Meulemann, Universität Köln;
Walter Müller, Universität Mannheim;
Karl Dieter Opp, Universität Leipzig;
Franz Urban Pappi, Universität Mannheim;
Erwin K. Scheuch, Universität Köln;
Rüdiger Schmitt-Beck, Universität Mannheim;
Heike Solga, Universität Göttingen;
Heike Trappe, Universität Rostock;
Michael Wagner, Universität Köln;
Bettina Westle, Universität Marburg;
Rolf Ziegler, Universität München

Datenerhebung:

GETAS, Bremen (1980-84)
GFM-GETAS (IPSOS), Hamburg (1988, 1998)
INFAS, Bonn (1990, 2002)
Infratest, München (1986, 1991, 1992, 1994, 1996, 2000)
TNS Infratest, München (2004, 2006, 2008, 2010, 2012, 2014)

Inhalt:

Trenderhebung zur gesellschaftlichen Dauerbeobachtung von Einstellungen, Verhalten und sozialem Wandel in Deutschland. Die Schwerpunkte der kumulierten Untersuchungen sind:

- 1.) Wirtschaft
- 2.) Politische Einstellungen und Partizipation
- 3.) Deutsche Vereinigung
- 4.) Soziale Ungleichheit und Wohlfahrtsstaat
- 5.) Vertrauen in öffentliche Einrichtungen und Organisationen

- 6.) Nationalstolz
- 7.) Ethnozentrismus und Minoritäten
- 8.) Nationale und regionale Verbundenheit
- 9.) Einstellungen zu Ehe, Familie und Partnerschaft
- 10.) Abtreibung
- 11.) Fragen zum Thema AIDS (HIV)
- 12.) Wichtigkeit von verschiedenen Lebensbereichen und ausgewählten Berufsaspekten
- 13.) Freizeitaktivitäten
- 14.) Mediennutzung
- 15.) Gesundheit
- 16.) Religion und Weltanschauung
- 17.) Umwelt
- 18.) Einstellungen zu und Kontakte mit Behörden
- 19.) Anomia und Kriminalitätsfurcht
- 20.) Individuelle und kollektive Werteorientierungen
- 21.) ALLBUS-Demographie
- 22.) Ergänzungen und abgeleitete Variablen

Themen:

1.) *Wirtschaft:* Beurteilung der eigenen Wirtschaftslage und der aktuellen und zukünftigen Wirtschaftslage in der Bundesrepublik und im eigenen Bundesland.

2.) *Politische Einstellungen und Partizipation:* Zufriedenheit mit der Bundesregierung, der Landesregierung, der deutschen Demokratie und mit dem Funktionieren des politischen Systems (politische Unterstützung); Selbsteinstufung auf einem Links-Rechts-Kontinuum; politisches Interesse; Parteineigung; Wahlabsicht (Sonntagsfrage); Wahlbeteiligung bei der letzten Bundestagswahl; Wahlrückenerinnerungsfrage; Sympathie-Skalometer für die CDU, CSU, SPD, FDP, Republikaner, NPD, PDS, DKP sowie Bündnis 90 / Die Grünen; Wahrscheinlichkeiten, diverse Parteien zu wählen; politische Partizipation; ehrenamtliche Tätigkeiten; Einstellung zur Kernenergie, zur Todesstrafe für Terroristen, zur Privatisierung öffentlicher Betriebe, zur Freigabe von Abtreibung; Demokratie-Skala; Wahrnehmung von Einflussmöglichkeiten auf die Politik (political efficacy, political alienation); bürgerferne Politiker, Selbstvertrauen in Bezug auf politische Gruppenarbeit, zu viel Komplexität in der Politik, Bürgerorientierung der Politiker; politische Kenntnisse des Befragten und des Durchschnittsbürgers; Befähigung der Mehrheit zu politischer Arbeit; Wahlbeteiligung ist Bürgerpflicht; Postmaterialismus (Wichtigkeit von Ruhe und Ordnung, von Bürgereinfluss, von Inflationsbekämpfung und von freier Meinungsäußerung).

3.) *Deutsche Vereinigung:* Einstellung zur Forderung nach mehr Opferbereitschaft im Westen und mehr Geduld im Osten; Wiedervereinigung ist vorteilhaft für Westen bzw. Osten; Zukunft im Osten hängt von Leistungsbereitschaft der Ostdeutschen ab; wechselseitige Fremdheit der Bürger; Leistungsdruck in den neuen Bundesländern; Einstellung zum Umgang mit individueller Stasi-Vergangenheit; Einschätzung des Sozialismus als Idee.

- 4.) *Soziale Ungleichheit und Wohlfahrtsstaat*: Gerechter Anteil am Lebensstandard; Selbsteinschätzung der sozialen Schichtzugehörigkeit und Einstufung auf einer Oben-Unten-Skala; Beurteilung des bisherigen Berufserfolgs, Vergleich mit Berufsposition des Vaters und berufliche Erwartung für die Zukunft; perzipierte Stärke von Konflikten zwischen gesellschaftlichen Gruppen; Einstellungen zum deutschen Wirtschaftssystem und Beurteilungen von wohlfahrtsstaatlichen Maßnahmen; Einschätzung gleicher Ausbildungschancen für alle; Voraussetzungen für Erfolg in der Gesellschaft; Einkommensunterschiede als Leistungsanreiz; Akzeptanz von sozialen Unterschieden; Bewertung der eigenen sozialen Sicherung; Haltung zur Ausweitung oder Kürzung von Sozialleistungen, Einstellung zu einer Kürzung des Verteidigungsetats und perzipierte Haltung der Bundesregierung in solchen Fragen.
- 5.) *Vertrauen in öffentliche Einrichtungen und Organisationen*: Gesundheitswesen, Bundesverfassungsgericht, Bundestag, Gemeindeverwaltung, Bundeswehr, Kirche, Justiz, Fernsehen, Zeitungswesen, Hochschulen, Bundesregierung, Gewerkschaften, Polizei, Parteien, Arbeitsämter, Rentenversicherung, Arbeitgeberverbände, Kommission der Europäischen Union, Europäisches Parlament, Europäischer Gerichtshof.
- 6.) *Nationalstolz*: Stolz auf deutsche Einrichtungen und deutsche Leistungen; Stolz, Deutscher zu sein.
- 7.) *Ethnozentrismus und Minoritäten*: Haltungen zum Zuzug von Aussiedlern aus Osteuropa, Asylsuchenden, EU-Arbeitnehmern und Nicht-EU-Arbeitnehmern; Wahrgenommene Konsequenzen der Anwesenheit von Ausländern in Deutschland; Ausländerbehandlung durch Behörden; Wichtigkeitseinstufung verschiedener Einbürgerungsvoraussetzungen; Einstellungsskala und Kontakte zu Ausländern (Split: Gastarbeiter) in der Familie, am Arbeitsplatz und in der Nachbarschaft oder im Freundeskreis; Einstellung zur doppelten Staatsbürgerschaft und zur Rechtsangleichung von Ausländern; perzipierte Stärke des Konflikts zwischen Gastarbeitern und Deutschen; Befürwortung von Islamunterricht an Schulen; Ausländeranteilsschätzung für Ost- und Westdeutschland sowie für die eigene Wohnumgebung; perzipierte Lebensstildifferenzen; Indikatoren für soziale Distanz zu ethnischen Minderheiten und Ausländern; Items zum Antisemitismus; Wahrnehmung und Bewertung von diskriminierendem Verhalten gegenüber Ausländern.
- 8.) *Nationale und regionale Verbundenheit*: Verbundenheit mit der eigenen Gemeinde, mit dem Bundesland, mit der alten Bundesrepublik bzw. mit der DDR, mit Gesamtdeutschland sowie mit der EU.
- 9.) *Einstellungen zu Ehe, Familie und Partnerschaft*: Familie als Glücksvoraussetzung; Heirat bei dauernder Partnerschaft oder bei Schwangerschaft; ideale Kinderzahl; Einstellung zur Berufstätigkeit von Frauen und Müttern; Einstellungen zur Rolle von Mann und Frau in der Familie; Wichtigkeit von Erziehungszielen; wichtigste Erziehungsziele der Schule; Einstufung der Wichtigkeit ausgewählter Lernziele für ein Kind; gewünschte Eigenschaften von Kindern; Autoritarismus; Wichtigkeit der Familie.
- 10.) *Abtreibung*: Schwangerschaftsabbruch bei gesundheitlichen Gefährdungen von Mutter oder Kind, Abtreibung nach Vergewaltigung, bei sozialer Notlage oder bei ledigen Frauen ohne Heiratswunsch, völlige Freigabe von Abtreibung; Meinung zum Abtreibungszeitpunkt: bei ernsthafter Schädigung des Babys, wenn die Frau kein weiteres Kind will, bei ernsthafter Gesundheitsgefährdung der Mutter, wenn das Kind eine zu hohe finanzielle Belastung darstellt, wenn die Mutter alleinerziehend ist, wenn Abtreibung gegen den Willen des Vaters geschehen soll, bei fehlendem Kinderwunsch, bei Wunsch der Mutter ohne Angabe von Gründen.
- 11.) *Fragen zum Thema AIDS (HIV)*: Kenntnis der Krankheit AIDS; wahrgenommene Berichte in den Medien; Einstellung zu höheren Krankenversicherungsbeiträgen für HIV-Infizierte; Einstellung zur Entlassung infizierter Arbeitnehmer und zu einem Einreiseverbot für HIV-infizierte Ausländer; Einstellung zu einer zentralen Meldepflicht; Sorge um eine eigene HIV-Infektion; eigene Schutzmaßnahmen und Verhaltensänderungen; HIV-Infizierte im Bekanntenkreis.

12.) *Wichtigkeit von verschiedenen Lebensbereichen und ausgewählten Berufsaspekten*: Familie und Kinder, Beschäftigung und Arbeit, Freizeit und Erholung, Freunde und Bekannte, Verwandte, Religion und Kirche, Politik und öffentliches Leben, Nachbarschaft; Präferenzen bei einer beruflichen Tätigkeit (Sicherheit, Einkommen, Verantwortung etc.).

13.) *Freizeitaktivitäten*: Bücher lesen; Zeitschriften lesen; Schallplatten, CDs, Kassetten hören; Videos anschauen; Computer nutzen; im Internet surfen; private Weiterbildung; nichts tun, faulenzen; spazieren gehen, wandern; Yoga, Meditation; Restaurants; Besuche im Freundeskreis; Besuche im Verwandtenkreis; Gesellschaftsspiele; kurze Reisen; politische Beteiligung; ehrenamtliche Tätigkeiten; religiöse Veranstaltungen; Kunst und musische Betätigung; do it yourself; aktiver Sport; Film-, Sport-, Pop-, Jazz-, Tanzveranstaltungen besuchen; klassische Kultur (Oper, Konzerte, Theater, Ausstellungen); Musik hören; das Internet nutzen; chatten, soziale Netzwerke; Computer spielen; Musik machen; andere künstlerische Tätigkeiten; Besuch von Museen, Ausstellungen; Besuch von Volksfesten, Stadtfesten.

14.) *Mediennutzung*: Musik hören: Volksmusik, Schlager, klassische Musik, Jazz, Volksmusik anderer Kulturen, Pop-Musik oder Charts, Rock, Heavy Metal, Elektronische Musik (House, Techno), Hip Hop, Soul, Reggae, Oper, Musical; Häufigkeit von Fernsehen pro Woche, Interesse an Fernsehsendungen: Shows und Quizsendungen, Sportsendungen, Spielfilme, Nachrichten, politische Magazine, Kunst und Kultur, Heimatfilme, Kriminalfilme, Actionfilme, Unterhaltungsserien; Häufigkeit der Lektüre von Tageszeitungen pro Woche.

15.) *Gesundheit*: allgemeiner Gesundheitszustand; körperlicher und seelischer Zustand in den letzten vier Wochen; Beeinträchtigung bei körperlicher Belastung; chronische Krankheiten und Beschwerden; im letzten Monat krank gewesen; Grund für Arztbesuche in den letzten 3 Monaten; Häufigkeit der Arztbesuche in den letzten 3 Monaten; Krankenhausaufenthalt in den letzten 12 Monaten; Dauer des Krankenhausaufenthaltes; amtlicher Behinderungsgrad; Rauchgewohnheiten; allgemeine Lebenszufriedenheit; Körpergröße; Körpergewicht; Konsumhäufigkeit von verschiedenen Lebensmittelgruppen und Genussmitteln; Belastungen durch Arbeitsbedingungen; Mobbing; Belastung durch Lärm in Wohnumgebung tagsüber; Belastung durch Lärm in Wohnumgebung nachts; Belastung der Wohnumgebung durch Emissionen.

16.) *Religion und Weltanschauung*: Gottesglaube und Lebenssinn; Selbsteinstufung der Religiosität und Spiritualität; Häufigkeit von Meditation; Einstellungen zu Religiosität; religiöse Indifferenz; Nachdenken über metaphysische Fragen; Erfahrungen mit und Meinung zu verschiedenen Formen von Glauben, Paraglauben oder Aberglauben; Religion vs. Wissenschaft; Einstellungen zur Rolle von Religion in der Gesellschaft und der Welt; religiöse Toleranz; Kirchenmitgliedschaft; frühere Konfession; kirchliche Beerdigung; kirchliche Trauung; Taufe der Kinder; Kirchgangs- und Gebetshäufigkeit; Interesse an kirchlichen Sendungen in den Medien; Einstellung zur Heirat mit Angehörigen verschiedener Konfessionen; Glaube an ein Leben nach dem Tod; Glaube an den Himmel, die Hölle und an Wunder; Glaube an Wiedergeburt; Glaube an Geister, Engel und Teufel; Wichtigkeit von Religion im Elternhaus.

17.) *Umwelt*: Perzeption allgemeiner Umweltbelastungen und persönlich empfundene Umweltbelastungen.

18.) *Einstellung zu und Kontakte mit Behörden*: Beurteilung der Leistungen von Behörden und deren Verhalten gegenüber Bürgern.

19.) *Anomia und Kriminalitätsfurcht*: Allgemeines Vertrauen zu Mitmenschen und zu Politikern; sozialer Pessimismus und Zukunftsorientierung (Anomia); Kriminalitätsfurcht; Furcht vor Verlust des Arbeitsplatzes bzw. der betrieblichen Existenz.

20.) *Individuelle und kollektive Wertorientierungen:* Lebensziele (Gesetz und Ordnung respektieren, hoher Lebensstandard, Macht und Einfluss, Phantasie und Kreativität entwickeln, Sicherheit, Randgruppen helfen, eigene Bedürfnisse durchsetzen, Fleiß und Ehrgeiz, Toleranz, politisches Engagement, Hedonismus, Gottesglaube, Leistung im Beruf, Selbstverwirklichung); Meinung zu ausgewählten Delikten und Vergehen bezüglich ihrer Verwerflichkeit und ihrer Sanktionswürdigkeit; Gesetzestreue; Wahrscheinlichkeit, genannte Gesetzesübertretungen in Zukunft zu begehen; selbstberichtetes abweichendes Verhalten; Einschätzung der Wahrscheinlichkeit, bei verschiedenen Delikten entdeckt zu werden; Senkung der Kriminalität durch härtere Strafen; eigene Viktimisierung.

21.) *ALLBUS-Demographie:* Die ALLBUS-Demographie wurde für ALLBUScompact gekürzt. Eine vollständige Liste der in ALLBUScompact enthaltenen demographischen Variablen befindet sich in ‚Anhang H‘ dieses Variable Reports.

22.) *Ergänzungen und abgeleitete Variablen:* Body-Mass-Index; Postmaterialismus-Index (nach Inglehart); Familientypologie, Haushaltsklassifikationen (nach Porst und Funk); Berufsprestige (nach Treiman); SIOPS (nach Ganzeboom); ISEI (nach Ganzeboom); Magnitudeprestige (nach Wegener); ISCED (International Standard Classification of Education) 1997 und 2011; Klassenlagen (nach Goldthorpe); Pro-Kopf-Einkommen; Äquivalenzeinkommen (modifizierte OECD-Skala); Transformationsgewichte für Auswertungen auf Haushalts- oder Personenebene; Ost-West-Gewichte für gesamtdeutsche Auswertungen.

Grundgesamtheit und Auswahl:

Untersuchungsgebiet: Bundesrepublik Deutschland (bis 1990 nur alte Bundesländer einschließlich West-Berlin).

1980 bis 1992 und 1998 mehrstufig geschichtete Zufallsauswahl aus allen Privathaushalten mit Personen, die zum Befragungszeitpunkt das 18. Lebensjahr vollendet hatten (ADM-Stichprobendesign).

In den Erhebungsjahren 1994, 1996 und ab 2000 fand eine zweistufige, disproportional geschichtete Zufallsauswahl in Westdeutschland (incl. West-Berlin) und Ostdeutschland (incl. Ost-Berlin) aus allen in der Bundesrepublik Deutschland lebenden Personen statt, die zum Befragungszeitpunkt in Privathaushalten lebten und zu Beginn des Erhebungsjahres das 18. Lebensjahr vollendet hatten. In der ersten Auswahlstufe wurden Gemeinden in Westdeutschland und in Ostdeutschland mit einer Wahrscheinlichkeit proportional zur Zahl ihrer erwachsenen Einwohner ausgewählt, in der zweiten Auswahlstufe wurden Personen aus den Einwohnermeldekarteien zufällig gezogen.

Ab 1991 wurden auch ausländische Zielpersonen in die ALLBUS-Stichproben aufgenommen. Falls keine hinreichend guten Deutschkenntnisse vorlagen, zählen diese Zielpersonen zu den systematischen Ausfällen.

Erhebungsverfahren:

Mündliche Befragungen mit standardisiertem Fragebogen (PAPI – Paper and Pencil Interviewing), ab Haupterhebung 2000 als CAPI – Computer Assisted Personal Interviewing, mit Ergänzungen aus schriftlichen Zusatzbefragungen (drop off).

Primary Sampling Units / Sample-Points:

Siehe die Surveydeskriptionen der ALLBUS-Einzelstudien.

Ausschöpfungsquote:

Siehe die Surveydeskriptionen der ALLBUS-Einzelstudien.

Datensatz:

Anzahl der Befragten:	61.194
Anzahl der Variablen:	1.161

Veröffentlichungen:

Arno Bens 2006: Zur Auswertung haushaltsbezogener Merkmale mit dem ALLBUS 2004, in: ZA-Information 59: 143-156.

Achim Koch und Martina Wasmer 2004: Der ALLBUS als Instrument zur Untersuchung sozialen Wandels: Eine Zwischenbilanz nach 20 Jahren, in: Rüdiger Schmitt-Beck, Martina Wasmer und Achim Koch (Hg.), Sozialer und politischer Wandel in Deutschland. Analysen mit ALLBUS-Daten aus zwei Jahrzehnten, Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften, 13-42.

Michael Terwey 2000: ALLBUS: A German General Social Survey, in: Schmollers Jahrbuch 120(1): 151-158.

Michael Terwey 2003: Zum aktuellen Wandel im Zugriff auf ALLBUS-Materialien und zur ALLBUS-Nutzung in Publikationen, in: ZA-Information 53: 195-202.

Michael Terwey 2014: Zur Gewichtung von ALLBUS-Umfragedaten, in: Michael Terwey und Stefan Baltzer (Hg.), ALLBUS 1980-2012. Variable Report ZA-Nr. 4578, Köln: GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften, iii-xxiii.

Michael Terwey, Horst Baumann und Michael Blohm 2011: Forschungsdatenzentrum ALLBUS : Jahresbericht 2010, Berichtszeitraum 01.01.2010-31.12.2010, GESIS Technical Report 2011/03.

Generell ist die uns bekannte Literatur mit Verwendung von ALLBUS-Daten in der ALLBUS-Bibliographie dokumentiert. Diese ALLBUS-Bibliographie ist im GESIS-Webangebot online recherchierbar.

Weitere Hinweise:

Der zusammengefasste Datensatz von ALLBUS-Erhebungen aus 20 Surveys umfasst alle im ALLBUS-Fragenprogramm enthaltenen Zeitreihen (wenigstens zwei Erhebungszeitpunkte). Die besondere Relation von CAPI- und PAPI-Erhebung im Jahr 2000 wird in den Codebüchern und dem Methodenbericht zum ALLBUS 2000 näher erläutert.

Daten und Dokumentation der Vollversion der ALLBUS Kumulation 1980-2014 sind unter ZA4582 verfügbar.

Der kumulierte Datensatz ist darüber hinaus in einer englischen Version als ALLBUS/GGSS Cumulation 1980-2014 (ZA4584) bzw. als ALLBUS/GGSScompact Cumulation 1980-2014 (ZA4585) verfügbar.

Einen Digital Object Identifier (DOI) zur Zitation der Datensätze finden sie im GESIS Datenbestandskatalog:

<http://www.gesis.org/unser-angebot/recherchieren/datenbestandskatalog/>

Zusätzliche ALLBUS-Informationen sind erreichbar unter:

<http://www.gesis.org/fdzallbus>

<http://www.gesis.org/allbus>

Den Download von ALLBUS-Daten und Dokumenten finden Sie unter:

<http://www.gesis.org/allbus/datenzugang/>

Publikationen zum ALLBUS:

Eine umfassende Sammlung wissenschaftlicher Arbeiten, in denen ALLBUS-Daten verwandt wurden, einschließlich kurzer Abstracts enthält die ALLBUS-Bibliographie. Diese Sammlung bibliographischer Daten steht im GESIS-Internetangebot sowohl zur online-Recherche als auch zum Download bereit.

Ansprechpartner für Fragen oder Anregungen zu Konzeption und Durchführung der ALLBUS-Umfragen ist am GESIS-Standort Mannheim:

Dipl.-Soz. Michael Blohm (Tel.: 0621/1246-276; E-Mail: michael.blohm@gesis.org).

Ansprechpartner für Fragen zur Dokumentation, Archivierung, Zeitreihenerstellung und Weitergabe der ALLBUS-Daten ist am GESIS-Standort Köln:

Dr. Pascal Siegers (Tel.: 0221/ 47694-419; Fax: 0221/47694-8419; E-Mail: pascal.siegers@gesis.org)

Michael Blohm 2005: Die Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften (ALLBUS), in: Gerd Grözingen und Wenzel Matiaske (Hg.), Deutschland regional. Sozialwissenschaftliche Daten im Forschungsverbund, München/ Mering: Hampp Verlag, 43-55.

Michael Braun und Peter Ph. Mohler 1991: Die Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften (ALLBUS). Rückblick und Ausblick in die neunziger Jahre, in: ZUMA-Nachrichten 15(29): 7-28.

James Allen Davis, Peter Ph. Mohler und Tom W. Smith 1994: Nationwide General Social Surveys, in: Ingwer Borg und Peter Ph. Mohler (Hg.), Trends and Perspectives in Empirical Social Research, Berlin/ New York: Walter de Gruyter, 17-25.

Alexander Haarmann, Evi Scholz, Martina Wasmer, Michael Blohm und Janet Harkness 2006: Konzeption und Durchführung der "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 2004, ZUMA-Methodenbericht 06/06.

Karl Ulrich Mayer und Peter Schmidt 1984: Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften, Frankfurt a.M./ New York: Campus Verlag.

Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten: Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Rolf Porst 1985: Praxis der Umfrageforschung. Erhebung und Auswertung sozialwissenschaftlicher Umfragedaten, Stuttgart: B.G. Teubner.

Tom W. Smith, Jibum Kim, Achim Koch und Alison Park 2005: Social-Science Research and the General Social Surveys, in: ZUMA Nachrichten 29(56): 68-77.

Michael Terwey 1998: ALLBUS: Das Programm und Erweiterungen des bestehenden Angebots, in: ZA-Information 42: 33-43.

Michael Terwey 2000: ALLBUS: A German General Social Survey, in: Schmollers Jahrbuch 120(1): 151-158.

Michael Terwey 2003: Zum aktuellen Wandel im Zugriff auf ALLBUS-Materialien und zur ALLBUS-Nutzung in Publikationen, in: ZA-Information 53: 195-202.

Michael Terwey 2006: ALLBUS: Neue Angebote, Rückblick auf die Serviceleistung im Archiv und Ausblick auf den ALLBUS 2006, in: ZA-Information 58: 61-71.

Veröffentlichungsreihe "Blickpunkt Gesellschaft":

Richard Alba, Peter Schmidt und Martina Wasmer (Hg.) (2000). Blickpunkt Gesellschaft 5. Deutsche und Ausländer: Freunde, Fremde oder Feinde? Wiesbaden: Westdeutscher Verlag.

Richard Alba, Peter Schmidt und Martina Wasmer (Hg.) (2003). Germans or Foreigners? Attitudes Towards Ethnic Minorities in Post-Reunification Germany. New York/ Houndmills: Palgrave Macmillan.

Michael Braun und Peter Ph. Mohler (Hg.) (1994). Blickpunkt Gesellschaft 3. Einstellungen und Verhalten der Bundesbürger. Opladen: Westdeutscher Verlag.

Michael Braun und Peter Ph. Mohler (Hg.) (1998). Blickpunkt Gesellschaft 4. Soziale Ungleichheit in Deutschland. Opladen: Westdeutscher Verlag.

Achim Koch, Martina Wasmer und Peter Schmidt (Hg.) (2001). Blickpunkt Gesellschaft 6. Politische Partizipation in der Bundesrepublik Deutschland. Empirische Befunde und theoretische Erklärungen. Opladen: Leske + Budrich.

Peter Ph. Mohler und Wolfgang Bandilla (Hg.) (1992). Blickpunkt Gesellschaft 2. Einstellungen und Verhalten der Bundesbürger in Ost und West. Opladen: Westdeutscher Verlag.

Walter Müller, Peter Ph. Mohler, Barbara Erbslöh und Martina Wasmer (Hg.) (1990). Blickpunkt Gesellschaft. Einstellungen und Verhalten der Bundesbürger. Opladen: Westdeutscher Verlag.

Rüdiger Schmitt-Beck, Martina Wasmer und Achim Koch (Hg.) (2004). Blickpunkt Gesellschaft 7. Sozialer und politischer Wandel in Deutschland. Analysen mit ALLBUS-Daten aus zwei Jahrzehnten. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Hinweise zur Benutzung des Variable Reports

Die nachfolgenden Beispiele zweier Variablen im Variable Report basieren auf tatsächlichen Daten des ALLBUS 1980-2014. Sie wurden so gewählt, dass ein möglichst breites Spektrum von Informationen aufgezeigt werden kann.

Die rot markierten Zahlenangaben beziehen sich auf die Erläuterungen, die diesen Beispielen folgen. Sie erscheinen als solche nicht im späteren Variable Report.

1. Beispiel: Im Feld erhobene Variable

1

V1044 GEGENW.EHEP.: ALLGEMEIN.SCHULABSCHLUSS

2

<Falls Befragter verheiratet ist (1994-1998, ab 2002: und mit Ehepartner zusammenlebt)>

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Ehepartner zu?

(Int.: Liste vorlegen! Nur eine Nennung möglich! Nur höchsten Abschluss angeben lassen)

3

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955); 1994-1998, ab 2002 zusätzlich:

Befragter ist getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1986

1 Schule beendet ohne Abschluss; <1991 Ost:> Schule beendet ohne Abschluß, vor Erreichen der 8. Klasse

2 <Ab 1992:> Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9.

Klasse; <Bis 1991:> Volks- / Hauptschulabschluss 1991 Ost: Volksschulabschluss, Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. Klasse

3 <Ab 1992:> Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse;

<Bis 1991:> Mittlere Reife, Realschulabschluss (Fachschulreife); <1991 Ost:> Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse

4 Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.); <1991 Ost:> Fachabitur

5 <Ab 1992:> Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife); <Bis 1991:>

Abitur (Hochschulreife); <1991 Ost:> Abitur, Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)

6 Anderen Schulabschluss; <1991 West:> Anderen Schulabschluß (auch in der ehemaligen DDR oder im Ausland erworbener Abschluß); <1991 Ost:> Anderen Schulabschluß (auch in den alten Bundesländern oder im Ausland erworbener Abschluß)

7 Noch Schüler

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

4

Ableitung der Daten:

1980-1984 wurden nur Daten für den gegenwärtigen Ehepartner oder, falls die befragte Person verwitwet oder geschieden war, für einen ehemaligen Ehepartner erhoben. Die Daten wurden in derselben Variablen abgelegt. Für diese Kumulation wurde die Unterscheidung zwischen gegenwärtigem und ehemaligem Ehepartner rekonstruiert, so dass die Daten in getrennten Variablen abgelegt werden konnten.

Bemerkung:

Die Codierung der Daten in dieser Variable wurde für den kumulierten Datensatz standardisiert. Die in dieser Datendokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen u.U. von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

5

ZA4582, V1044: GEGENW.EHEP.: ALLGEMEIN.SCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach V1044, absolute Werte (Spaltenprozent)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
V1044									
	Mis:								
0	M	856	885	925	3070	1073	1002	961	1090
1		22 (1,1)	14 (0,7)	7 (0,4)		40 (2,0)	31 (1,6)	35 (1,7)	38 (1,6)
2		1426 (69,3)	1487 (70,9)	1333 (67,2)		1229 (62,2)	1163 (58,8)	1122 (54,2)	1396 (57,1)
3		385 (18,7)	398 (19,0)	373 (18,8)		407 (20,6)	398 (20,1)	558 (26,9)	555 (22,7)
4		70 (3,4)	49 (2,3)	66 (3,3)		67 (3,4)	80 (4,0)	68 (3,3)	99 (4,0)
5		154 (7,5)	150 (7,1)	204 (10,3)		224 (11,3)	297 (15,0)	271 (13,1)	337 (13,8)
6						8 (0,4)	7 (0,4)	18 (0,9)	20 (0,8)
7							1 (0,1)		
97	M					1	2		
98	M						1		
99	M	41	9	7		1	10	5	10
N Summe		2954	2992	2915	3070	3050	2992	3038	3545
N Gült. Summe		2057	2098	1983		1975	1977	2072	2445

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
V1044									
0	1277	1278	1089	1419	1143	1156	1356	1430	1249
1	27 (1,2)	47 (2,1)	54 (2,5)	53 (2,2)	30 (1,8)	45 (2,5)	39 (1,9)	36 (1,8)	20 (1,3)
2	1175 (54,1)	1159 (51,7)	1093 (51,1)	1144 (48,4)	742 (44,5)	857 (48,4)	937 (45,8)	903 (44,7)	586 (37,4)
3	569 (26,2)	618 (27,6)	644 (30,1)	672 (28,4)	483 (29,0)	518 (29,3)	623 (30,5)	597 (29,6)	530 (33,8)
4	101 (4,7)	115 (5,1)	90 (4,2)	110 (4,7)	104 (6,2)	73 (4,1)	120 (5,9)	104 (5,2)	80 (5,1)
5	285 (13,1)	293 (13,1)	260 (12,1)	377 (15,9)	293 (17,6)	275 (15,5)	324 (15,8)	371 (18,4)	347 (22,1)
6	13 (0,6)	8 (0,4)		8 (0,3)	16 (1,0)	2 (0,1)	1 (0,0)	7 (0,3)	5 (0,3)
7							1 (0,0)		
97									
98									
99	4	1	4	21	9	20	19	22	11
N Summe	3451	3519	3234	3804	2820	2946	3420	3470	2828
N Gült. Summe	2170	2240	2141	2364	1668	1770	2045	2018	1568

year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
V1044				
0	1529	1525	24313	
1	18 (0,9)	25 (1,3)	581	581
2	751 (38,8)	654 (33,9)	19157	19157
3	587 (30,4)	633 (32,8)	9548	9548
4	129 (6,7)	148 (7,7)	1673	1673
5	442 (22,9)	465 (24,1)	5369	5369
6	7 (0,4)	5 (0,3)	125	125
7			2	2
97			3	
98			1	
99	16	17	227	
N Summe	3479	3472	60999	
N Gült. Summe	1934	1930		36455

2. Beispiel: Abgeleitete Variable

- 1 V793 BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I08, KATEG.
- 2 Variablenbeschreibung:
Klassifikation des letzten Berufs (ISCO-08) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), kategorisiert
- 3 0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 10004 in V791);
SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012
1 Unter 20
2 20 bis unter 30
3 30 bis unter 40
4 40 bis unter 50
5 50 bis unter 60
6 60 bis unter 80
7 80 und mehr
99 Keine Angabe
- 4 Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus V792 gebildet.

- 5 ZA4582, V793: BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I08, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)
(gewichtet nach wghtptow)
year nach V793, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
V793																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
1																		
2																		
3																		
4																		
5																		
6																		
99	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																		

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
V793					
0		3472	1566	59086	
1			13 (0,7)	13	13
2			189 (10,0)	189	189
3			455 (24,0)	455	455
4			596 (31,4)	596	596
5			348 (18,4)	348	348
6			295 (15,6)	295	295
99		8	10	18	
N Summe		3480	3472	61000	
N Gült. Summe			1896		1896

Erläuterungen

1

Jeder Frageinheit der Studie ist eine Variablennummer und ein Variablenlabel eindeutig zugeordnet.

2

Bei Variablen, die direkt dem Fragebogen einer Einzelstudie entstammen (Beispiel 1), steht an dieser Stelle der vollständige Fragetext, einschließlich eventueller Interviewer- und Filteranweisungen. Die Notation richtet sich dabei soweit wie möglich nach der Vorlage im Erhebungsinstrument.

Für die ALLBUS-Kumulationsserie wurde ab Edition 1980-2004 bei einigen Fragen davon abgesehen, alle technischen Details variierender Erhebungsweisen aufzulisten. Davon betroffen sind Modifikationen, die keinen nachvollziehbaren Einfluss auf das jeweilige Antwortverhalten haben dürften, deren komplette Darstellung aber den Variable Report stellenweise sehr schwer lesbar machen würde. In der Darstellung vereinfacht sind also nicht zuletzt komplexe Listenabfragen (z.B. Haushaltsliste). Die diversen Detailvarianten können Sie ggfs. aus den Dokumenten (Fragebögen, Variable Reports, Datenhandbücher, Codebücher) der verschiedenen ALLBUS-Erhebungen früherer Jahre entnehmen.

Bei abgeleiteten oder neu gebildeten Variablen (Beispiel 2) steht an dieser Stelle ein ergänzender Kurzkomentar zur Variablenbeschreibung.

3

Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Vercodungen der einzelnen Antwortkategorien sowie die zugehörigen Antworttexte. Letztere werden als Volltexte aus den Originalunterlagen entnommen. In seltenen Fällen werden Antworttexte ergänzt bzw. Hilfstexte hinzugefügt.

4

Weiterführende Informationen stehen direkt nach der Dokumentation der Antwortcodes. Es wird dabei nach Ableitungen der Daten, Bemerkungen und Noten unterschieden:

Ableitungen der Daten liefern Informationen zu Bildungsvorschriften bei abgeleiteten Variablen.

Bemerkungen dienen der Dokumentation von kurzen weiterführenden Informationen.

Noten erleichtern das Verständnis der Variablen, indem sie für interessierte Anwender ergänzende Hintergrundinformationen zur Variable liefern.

5

Bei den meisten Variablen findet sich an dieser Stelle eine Kreuztabelle, die die berechneten Antwortverteilungen aus den jeweiligen Einzelerhebungen wiedergibt. Wertetiketten werden aus dem jeweiligen Datensatz übernommen. Für die fehlenden Werte werden in der Tabelle die absoluten Häufigkeiten angegeben. Sie sind zusätzlich mit einem „M“ für Missing gekennzeichnet, wobei die tabelleninterne Überschrift „Missing“ aufgrund von automatischen Spaltenbreitenanpassungen stellenweise abgeschnitten erscheinen kann. Für die validen Werte werden absolute und prozentuale Häufigkeiten angegeben. Sie sind standardmäßig so gewichtet, dass das Oversample für die neuen Bundesländer jeweils jahrgangsspezifisch ausgeglichen wird. Die Häufigkeiten für Deutschland sind daher auch ab 1991 im Prinzip repräsentativ für die angezielte ALLBUS-Population in Gesamtdeutschland zu interpretieren. Für eigene Auswertungen der Daten auf Personenebene finden Sie ein entsprechendes Gewicht am Ende des Datensatzes (weightpow). Eventuell auftretende geringfügige Differenzen zwischen aufsummierten Häufigkeiten aus den Zeilenkategorien und den im

Variable Report ausgewiesenen Summierungen, sind auf Rundungsungenauigkeiten nach der Gewichtung zurück zu führen. Entsprechendes gilt bei der Berechnung von Prozentwerten.

Als Ergänzung zu den gewichteten Kreuztabellen in diesem Variable Report werden die originalen Häufigkeitsverteilungen aus dem ungewichteten Datensatz durch eine gesonderte Supplementdokumentation dargestellt. Hier werden ab 1991 alte und neue Bundesländer getrennt ausgewiesen.

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

Variable	Label
	Frage­text (Original­sprache)

za_nr	STUDIENNUMMER
	Variablenbeschreibung:
	Studiennummer
	4583 ALLBUScompact 1980-2014

ZA4583, za_nr: STUDIENNUMMER (N=61194)

za_nr

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
4583	ALLBUSCOMP.1980-2014		61194	100,0	100,0
	Summe		61194	100,0	100,0
	Gültige Fälle		61194		

doi DIGITAL OBJECT IDENTIFIER

Variablenbeschreibung:

Diese Variable enthält einen Digital Object Identifier (DOI) als eindeutige und persistente Kennzeichnung des Datensatzes.

ZA4583, doi: DIGITAL OBJECT IDENTIFIER (N=61194)

doi

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
doi:10.4232/1.12440			61194	100,0	100,0
	Summe		61194	100,0	100,0
	Gültige Fälle		61194		

version RELEASE

Variablenbeschreibung:

Diese Variable enthält die Versionierung des Datensatzes bestehend aus einer Versionsnummer (z.B. 1.0.0) und dem Datum der letzten inhaltlichen Bearbeitung des Datensatzes.

ZA4583, version: RELEASE (N=61194)

version

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1.0.0 (2016-06-01)			61194	100,0	100,0
	Summe		61194	100,0	100,0
	Gültige Fälle		61194		

year	ERHEBUNGSJAHR
	Variablenbeschreibung:
	ALLBUS Identifikation
1980	Studennummer 1000
1982	Studennummer 1160
1984	Studennummer 1340
1986	Studennummer 1500
1988	Studennummer 1670
1990	Studennummer 1800
1991	Studennummer 1990
1992	Studennummer 2140
1994	Studennummer 2400
1996	Studennummer 2800
1998	Studennummer 3000
2000	Studennummer 3450 (3451 CAPI und 3452 PAPI)
2002	Studennummer 3700
2004	Studennummer 3762
2006	Studennummer 4500
2008	Studennummer 4600
2010	Studennummer 4610
2012	Studennummer 4614 (4618 Zusatzdaten mit Berufsangaben)
2014	Studennummer 5240

ZA4583, year: ERHEBUNGSJAHR (N=61194)

year

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1980	ALLBUS 1980		2955	4,8	4,8
1982	ALLBUS 1982		2991	4,9	4,9
1984	ALLBUS 1984		3004	4,9	4,9
1986	ALLBUS 1986		3095	5,1	5,1
1988	ALLBUS 1988		3052	5,0	5,0
1990	ALLBUS 1990		3051	5,0	5,0
1991	ALLBUS 1991		3058	5,0	5,0
1992	ALLBUS 1992		3548	5,8	5,8
1994	ALLBUS 1994		3450	5,6	5,6
1996	ALLBUS 1996		3518	5,7	5,7
1998	ALLBUS 1998		3234	5,3	5,3
2000	ALLBUS 2000		3804	6,2	6,2
2002	ALLBUS 2002		2820	4,6	4,6
2004	ALLBUS 2004		2946	4,8	4,8
2006	ALLBUS 2006		3421	5,6	5,6
2008	ALLBUS 2008		3469	5,7	5,7
2010	ALLBUS 2010		2827	4,6	4,6
2012	ALLBUS 2012		3480	5,7	5,7
2014	ALLBUS 2014		3471	5,7	5,7
	Summe		61194	100,0	100,0
	Gültige Fälle		61194		

respid IDENTIFIKATIONSNUMMER DES BEFRAGTEN

Variablenbeschreibung:

Diese Variable enthält die Identifikationsnummer des/der Befragten aus dem Ursprungsdatensatz.

ost_west ERHEBUNGSGEBIET <WOHNGBIET>: WEST - OST

(Int.: Findet das Interview auf dem Gebiet der alten Bundesrepublik (inkl. Berlin-West) oder auf dem Gebiet der ehemaligen DDR statt?)

- 1 Befragte aus den alten Bundesländern / Interview auf dem Gebiet der alten Bundesrepublik (inkl. West-Berlin)
- 2 Befragte aus den neuen Bundesländern / Interview auf dem Gebiet der ehemaligen DDR (inkl. Ost-Berlin)

Ableitung der Daten:

Die Daten für die Erhebungen 1980-1991 wurden aus V1374 BUNDESLAND, IN DEM BEFRAGTE<R> WOHT nachgebildet.

ZA4583, ost_west: ERHEBUNGSGEBIET <WOHNGBIET>: WEST - OST nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach ost_west, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
ost_west									
	1	2955 (100,0)	2991 (100,0)	2914 (100,0)	3070 (100,0)	3051 (100,0)	2993 (100,0)	2465 (81,1)	2875 (81,1)
	2							573 (18,9)	672 (18,9)
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547
N Gült. Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547

	year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
ost_west									
	1	2796 (81,0)	2845 (80,9)	2633 (81,4)	3091 (81,3)	2290 (81,2)	2398 (81,4)	2789 (81,5)	2830 (81,6)
	2	654 (19,0)	673 (19,1)	601 (18,6)	713 (18,7)	530 (18,8)	548 (18,6)	632 (18,5)	639 (18,4)
N Summe		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
ost_west						
	1	2311 (81,7)	2855 (82,0)	2846 (82,0)	52998	52998
	2	516 (18,3)	625 (18,0)	625 (18,0)	8001	8001
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2827	3480	3471		60999

german DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?

Variablenbeschreibung:

Deutscher Staatsbürger?

- 1 Ja, deutsche Staatsbürgerschaft <Codes 1 und 2 in ZA4582>
- 2 Nein, keine deutsche Staatsbürgerschaft <Code 3 in ZA4582>
- 9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus den Angaben zur Staatsangehörigkeit der befragten Person gebildet und aus Datenschutzgründen für ALLBUScompact recodiert. Die vollständigen Angaben zur Staatsbürgerschaft (german, V1320-V1324) sind in der Vollversion von ALLBUS 1980-2014 (Studien-Nr. 4582) verfügbar.

ZA4583, german: DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)
 year nach german, absolute Werte (Spaltenprozentage)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991
german							
	Mis:						
1	2955 (100,0)	2991 (100,0)	2914 (100,0)	3070 (100,0)	3051 (100,0)	2993 (100,0)	2978 (98,0)
2							61 (2,0)
9	M						
N Summe	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039
N Gült. Summe	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039

year	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
german								
1	3434 (97,1)	3266 (94,7)	3269 (92,9)	3045 (94,2)	3548 (93,3)	2681 (95,1)	2730 (92,7)	3156 (92,3)
2	103 (2,9)	184 (5,3)	249 (7,1)	189 (5,8)	254 (6,7)	138 (4,9)	216 (7,3)	265 (7,7)
9	10				2	1		
N Summe	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe	3537	3450	3518	3234	3802	2819	2946	3421

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
german						
1	3219 (92,8)	2658 (94,1)	3267 (93,9)	3209 (92,5)	58434	58434
2	249 (7,2)	168 (5,9)	213 (6,1)	262 (7,5)	2551	2551
9	1	1			15	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe	3468	2826	3480	3471		60985

v10 WIRTSCHAFTSLAGE IN DER BRD HEUTE

1982:

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik?

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

1984, 1986, 1990 (spl90):

Beginnen wir mit einigen Fragen zur wirtschaftlichen Lage. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik?

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Ab 1991:

(Int.: Liste vorlegen und bis Ende der Frage liegen lassen!)

<1991, 1992, 1996, 2000, 2002, 2006, 2010, 2012:> Und nun einige Fragen zur wirtschaftlichen Lage.

<1994, 1998, 2004, 2008, 2014:> Beginnen wir mit einigen Fragen zur wirtschaftlichen Lage.

Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte die Liste.

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

0 Nicht erhoben 1980, 1988, 1990 (spl90)

1 Sehr gut

2 Gut

3 Teils gut / teils schlecht

4 Schlecht

5 Sehr schlecht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v10: WIRTSCHAFTSLAGE IN DER BRD HEUTE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v10, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v10									
	Mis:								
0	M 2955				3051	1555			
1		25 (0,8)	26 (0,9)	80 (2,6)		315 (22,1)	443 (14,8)	181 (5,2)	15 (0,4)
2		381 (12,8)	568 (19,7)	1099 (36,2)		779 (54,6)	1488 (49,6)	1403 (40,1)	406 (11,9)
3		1551 (52,2)	1588 (55,1)	1503 (49,4)		294 (20,6)	976 (32,5)	1620 (46,3)	1721 (50,3)
4		808 (27,2)	586 (20,3)	309 (10,2)		34 (2,4)	79 (2,6)	259 (7,4)	1077 (31,5)
5		205 (6,9)	114 (4,0)	49 (1,6)		6 (0,4)	16 (0,5)	38 (1,1)	205 (6,0)
8	M	20		30		8	30	32	23
9	M	1	31			2	5	15	2
N Summe	2955	2991	2913	3070	3051	2993	3037	3548	3449
N Gült. Summe		2970	2882	3040		1428	3002	3501	3424

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v10								
0								
1	32 (0,9)	38 (1,2)	96 (2,5)	31 (1,1)	11 (0,4)	35 (1,0)	56 (1,6)	58 (2,1)
2	446 (12,8)	595 (18,6)	1245 (33,1)	420 (15,0)	201 (6,9)	434 (12,7)	940 (27,4)	696 (24,7)
3	1693 (48,5)	1497 (46,7)	2043 (54,3)	1376 (49,1)	1128 (38,5)	1619 (47,5)	1687 (49,1)	1463 (51,9)
4	1090 (31,2)	870 (27,1)	333 (8,8)	799 (28,5)	1314 (44,9)	1100 (32,3)	641 (18,7)	491 (17,4)
5	232 (6,6)	205 (6,4)	48 (1,3)	174 (6,2)	273 (9,3)	222 (6,5)	112 (3,3)	109 (3,9)
8	26	26	29	18	17	11	29	9
9		3	9	2	2	1	4	1
N Summe	3519	3234	3803	2820	2946	3422	3469	2827
N Gült. Summe	3493	3205	3765	2800	2927	3410	3436	2817

year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v10				
0			7561	
1	193 (5,6)	277 (8,0)	1912	1912
2	1305 (37,6)	1761 (50,9)	14167	14167
3	1490 (43,0)	1205 (34,8)	24454	24454
4	417 (12,0)	201 (5,8)	10408	10408
5	62 (1,8)	17 (0,5)	2087	2087
8	12	9	329	
9	1	1	80	
N Summe	3480	3471	60998	
N Gült. Summe	3467	3461		53028

v11 WIRTSCHAFTSLAGE IM EIG. BUNDESLAND HEUTE

Und die heutige wirtschaftliche Lage in Ihrem Bundesland?

(Int.: Liste liegt vor)

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1996-2014

1 Sehr gut

2 Gut

3 Teils gut / teils schlecht

4 Schlecht

5 Sehr schlecht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v11: WIRTSCHAFTSLAGE IM EIG. BUNDESLAND HEUTE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v11, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v11															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993				3518	3234	3804	2820	2946
1								383 (12,8)	190 (5,5)	26 (0,8)					
2								1303 (43,5)	1259 (36,2)	580 (17,1)					
3								850 (28,4)	1379 (39,6)	1486 (43,8)					
4								375 (12,5)	529 (15,2)	1060 (31,3)					
5								83 (2,8)	122 (3,5)	240 (7,1)					
8	M							36	58	40					
9	M							8	10	18					
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe								2994	3479	3392					

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v11								
0		3421	3469	2827	3480	3471	50964	
1							599	599
2							3142	3142
3							3715	3715
4							1964	1964
5							445	445
8							134	
9							36	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								9865

v12 WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. HEUTE

Bis 1990:

Und Ihre eigene wirtschaftliche Lage heute?

(Int.: Vorgaben vorlesen)

1991-2014:

(Int.: Liste liegt vor!)

Und Ihre eigene wirtschaftliche Lage heute?

0 Nicht erhoben 1980, 1988, 1990 (Code 1 in spl90)

1 Sehr gut

2 Gut

3 Teils gut / teils schlecht

4 Schlecht

5 Sehr schlecht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v12: WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. HEUTE

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v12, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v12										
	Mis:									
0	M	2955				3051	1555			
1		74 (2,5)	102 (3,5)	103 (3,4)		87 (6,1)	156 (5,2)	145 (4,1)	97 (2,8)	
2		1399 (47,0)	1439 (49,6)	1769 (57,8)		906 (63,3)	1749 (57,8)	1867 (53,1)	1813 (52,7)	
3		1208 (40,6)	1040 (35,8)	899 (29,4)		348 (24,3)	832 (27,5)	1155 (32,8)	1058 (30,8)	
4		253 (8,5)	259 (8,9)	236 (7,7)		77 (5,4)	235 (7,8)	274 (7,8)	374 (10,9)	
5		43 (1,4)	61 (2,1)	52 (1,7)		14 (1,0)	54 (1,8)	78 (2,2)	95 (2,8)	
8	M	10	10	9		3	5	12	8	
9	M	5	3	2		2	7	15	4	
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2992	3038	3546	3449
N Gült. Summe			2977	2901	3059		1432	3026	3519	3437

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v12									
	0								
	1	76 (2,2)	69 (2,1)	119 (3,1)	105 (3,7)	58 (2,0)	74 (2,2)	116 (3,3)	121 (4,3)
	2	1678 (47,8)	1484 (46,1)	1972 (52,1)	1308 (46,5)	1148 (39,0)	1356 (39,8)	1481 (42,8)	1397 (49,5)
	3	1363 (38,8)	1204 (37,4)	1344 (35,5)	1082 (38,5)	1166 (39,6)	1352 (39,7)	1210 (34,9)	920 (32,6)
	4	304 (8,7)	383 (11,9)	299 (7,9)	250 (8,9)	470 (16,0)	501 (14,7)	546 (15,8)	286 (10,1)
	5	88 (2,5)	81 (2,5)	48 (1,3)	68 (2,4)	103 (3,5)	124 (3,6)	110 (3,2)	96 (3,4)
	8	8	8	7	1	1	4	3	2
	9	1	4	15	5		9	3	5
N Summe		3518	3233	3804	2819	2946	3420	3469	2827
N Gült. Summe		3509	3221	3782	2813	2945	3407	3463	2820

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v12					
	0			7561	
	1	210 (6,0)	204 (5,9)	1916	1916
	2	1926 (55,4)	2009 (57,9)	26701	26701
	3	995 (28,6)	925 (26,7)	18101	18101
	4	284 (8,2)	274 (7,9)	5305	5305
	5	60 (1,7)	55 (1,6)	1230	1230
	8	1	3	95	
	9	4	2	86	
N Summe		3480	3472	60995	
N Gült. Summe		3475	3467		53253

v13 WIRTSCHAFTSLAGE DER BRD IN 1 JAHR

Bis 1990:

Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik im allgemeinen dann: Wesentlich besser, etwas besser, gleichbleibend, etwas schlechter oder wesentlich schlechter sein wird als heute?

1991-2014:

(Int.: Liste vorlegen und bis Ende der Frage liegen lassen!)

Was glauben Sie, wie wird die wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr sein? Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte die Liste.

0 Nicht erhoben 1980, 1988, 1990 (Code 1 in spl90)

1 Wesentlich besser als heute

2 Etwas besser als heute

3 Gleichbleibend

4 Etwas schlechter als heute

5 Wesentlich schlechter als heute

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v13: WIRTSCHAFTSLAGE DER BRD IN 1 JAHR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v13, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v13										
	Mis:									
0	M	2955				3051	1555			
1			16 (0,6)	25 (0,9)	12 (0,4)		44 (3,1)	200 (6,8)	54 (1,6)	24 (0,7)
2			405 (14,2)	768 (27,2)	580 (19,6)		257 (18,4)	1071 (36,5)	543 (15,8)	906 (26,9)
3			1367 (47,8)	1420 (50,3)	1924 (65,0)		737 (52,7)	1259 (42,9)	1465 (42,7)	1430 (42,4)
4			943 (33,0)	549 (19,5)	406 (13,7)		331 (23,7)	369 (12,6)	1205 (35,1)	893 (26,5)
5			128 (4,5)	60 (2,1)	39 (1,3)		30 (2,1)	33 (1,1)	167 (4,9)	116 (3,4)
8	M		121	87	102		34	94	99	74
9	M		12	4	8		5	14	14	5
N Summe		2955	2992	2913	3071	3051	2993	3040	3547	3448
N Gült. Summe			2859	2822	2961		1399	2932	3434	3369

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v13									
	0								
	1	9 (0,3)	14 (0,4)	22 (0,6)	41 (1,5)	16 (0,6)	21 (0,6)	4 (0,1)	34 (1,2)
	2	337 (9,8)	534 (17,1)	872 (23,9)	753 (27,5)	528 (18,4)	662 (19,7)	429 (12,6)	847 (30,6)
	3	1340 (39,1)	1680 (53,8)	2151 (58,9)	1235 (45,1)	1274 (44,4)	1532 (45,7)	1612 (47,5)	1123 (40,6)
	4	1491 (43,5)	767 (24,6)	578 (15,8)	623 (22,7)	915 (31,9)	965 (28,8)	1233 (36,3)	650 (23,5)
	5	247 (7,2)	128 (4,1)	31 (0,8)	87 (3,2)	135 (4,7)	174 (5,2)	116 (3,4)	114 (4,1)
	8	92	104	139	78	76	65	76	58
	9	1	6	11	2	1	2	1	1
N Summe		3517	3233	3804	2819	2945	3421	3471	2827
N Gült. Summe		3424	3123	3654	2739	2868	3354	3394	2768

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v13					
	0			7561	
	1	13 (0,4)	23 (0,7)	572	572
	2	333 (9,8)	500 (14,6)	10325	10325
	3	1678 (49,4)	2126 (62,1)	25353	25353
	4	1237 (36,4)	744 (21,7)	13899	13899
	5	134 (3,9)	33 (1,0)	1772	1772
	8	80	44	1423	
	9	4	1	92	
N Summe		3479	3471	60997	
N Gült. Summe		3395	3426		51921

v14 WIRT.LAGE IM EIGEN. BUNDESLAND IN 1 JAHR

Und wie wird es in einem Jahr in Ihrem Bundesland sein?

(Int.: Liste liegt vor!)

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1996-2014

1 Wesentlich besser als heute

2 Etwas besser

3 Gleichbleibend

4 Etwas schlechter

5 Wesentlich schlechter

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v14: WIRT.LAGE IM EIGEN. BUNDESLAND IN 1 JAHR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v14, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v14															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993				3518	3234	3804	2820	2946
1								74 (2,5)	38 (1,1)	27 (0,8)					
2								762 (25,9)	529 (15,5)	807 (24,0)					
3								1732 (58,9)	1727 (50,6)	1575 (46,9)					
4								346 (11,8)	985 (28,8)	831 (24,7)					
5								29 (1,0)	136 (4,0)	119 (3,5)					
8	M							83	117	71					
9	M							12	14	20					
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe								2943	3415	3359					

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v14								
0		3421	3469	2827	3480	3471	50964	
1							139	139
2							2098	2098
3							5034	5034
4							2162	2162
5							284	284
8							271	
9							46	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								9717

v15 WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. IN 1 JAHR

Bis 1990:

Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß Ihre wirtschaftliche Lage dann: Wesentlich besser, etwas besser, gleichbleibend, etwas schlechter oder wesentlich schlechter sein wird als heute?

1991-2014:

(Int.: Liste liegt vor!)

Und wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

0 Nicht erhoben 1980, 1988, 1990 (Code 1 in spl90)

1 Wesentlich besser als heute

2 Etwas besser als heute

3 Gleichbleibend

4 Etwas schlechter als heute

5 Wesentlich schlechter als heute

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v15: WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. IN 1 JAHR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v15, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v15										
	Mis:									
0	M	2955				3051	1555			
1			29 (1,0)	51 (1,8)	46 (1,5)		43 (3,0)	82 (2,8)	79 (2,3)	58 (1,7)
2			358 (12,5)	432 (15,3)	523 (17,4)		300 (21,2)	685 (23,3)	647 (18,9)	565 (16,8)
3			1977 (69,2)	2014 (71,1)	2181 (72,5)		940 (66,4)	1891 (64,2)	2151 (62,7)	2286 (67,9)
4			456 (15,9)	297 (10,5)	234 (7,8)		123 (8,7)	263 (8,9)	493 (14,4)	420 (12,5)
5			39 (1,4)	38 (1,3)	25 (0,8)		9 (0,6)	25 (0,8)	60 (1,7)	40 (1,2)
8	M		118	81	58		16	78	95	77
9	M		15	0	3		6	13	23	4
N Summe		2955	2992	2913	3070	3051	2992	3037	3548	3450
N Gült. Summe			2859	2832	3009		1415	2946	3430	3369

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v15									
	0								
	1	27 (0,8)	48 (1,5)	56 (1,5)	70 (2,5)	42 (1,5)	40 (1,2)	57 (1,7)	73 (2,6)
	2	451 (13,2)	439 (14,1)	712 (19,2)	596 (21,5)	476 (16,6)	468 (14,0)	612 (18,0)	536 (19,2)
	3	2264 (66,3)	2181 (69,8)	2589 (69,9)	1800 (65,0)	1799 (62,8)	2081 (62,2)	2041 (59,9)	1801 (64,7)
	4	604 (17,7)	387 (12,4)	327 (8,8)	278 (10,0)	492 (17,2)	671 (20,0)	622 (18,3)	321 (11,5)
	5	67 (2,0)	68 (2,2)	20 (0,5)	26 (0,9)	54 (1,9)	88 (2,6)	76 (2,2)	54 (1,9)
	8	103	103	88	46	83	68	59	41
	9	1	9	12	4		5	1	1
	N Summe	3517	3235	3804	2820	2946	3421	3468	2827
	N Gült. Summe	3413	3123	3704	2770	2863	3348	3408	2785

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v15					
	0			7561	
	1	66 (1,9)	104 (3,0)	971	971
	2	656 (19,1)	733 (21,3)	9189	9189
	3	2271 (66,2)	2298 (66,7)	34565	34565
	4	409 (11,9)	277 (8,0)	6674	6674
	5	29 (0,8)	31 (0,9)	749	749
	8	44	28	1186	
	9	5		102	
	N Summe	3480	3471	60997	
	N Gült. Summe	3431	3443		52148

v16 ZUFRIEDEN MIT LEISTUNG D.BUNDESREGIERUNG

Wie zufrieden sind Sie - insgesamt betrachtet - mit den gegenwärtigen Leistungen der Bundesregierung?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V17 liegenlassen)

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1994, 1996, 2000-2006, 2010-2014

1 Sehr zufrieden

2 Ziemlich zufrieden

3 Etwas zufrieden

4 Etwas unzufrieden

5 Ziemlich unzufrieden

6 Sehr unzufrieden

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v16: ZUFRIEDEN MIT LEISTUNG D.BUNDESREGIERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v16, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v16															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993			3450	3518		3804	2820	2946
1								136 (4,5)	42 (1,2)			38 (1,2)			
2								887 (29,6)	651 (18,8)			392 (12,4)			
3								691 (23,1)	759 (21,9)			653 (20,6)			
4								658 (22,0)	893 (25,7)			802 (25,3)			
5								455 (15,2)	785 (22,6)			753 (23,8)			
6								166 (5,5)	342 (9,9)			531 (16,8)			
8	M							43	72			64			
9	M							4	4			2			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3040	3548	3450	3518	3235	3804	2820	2946
N Gült. Summe								2993	3472			3169			

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v16								
	0	3421	2827	3480	3471		47711	
	1	66 (1,9)					282	282
	2	591 (17,4)					2521	2521
	3	1116 (32,8)					3219	3219
	4	845 (24,9)					3198	3198
	5	551 (16,2)					2544	2544
	6	230 (6,8)					1269	1269
	8	58					237	
	9	12					22	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61003	
N Gült. Summe			3399					13033

v17 ZUFRIEDEN MIT LEISTUNG D.LANDESREGIERUNG

Wie zufrieden sind Sie - insgesamt betrachtet - mit den gegenwärtigen Leistungen Ihrer Landesregierung?

- 0 Nicht erhoben 1980-1990, 1994-2014
 1 Sehr zufrieden
 2 Ziemlich zufrieden
 3 Etwas zufrieden
 4 Etwas unzufrieden
 5 Ziemlich unzufrieden
 6 Sehr unzufrieden
 8 Weiß nicht
 9 Keine Angabe

ZA4583, v17: ZUFRIEDEN MIT LEISTUNG D.LANDESREGIERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v17, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v17	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
	1							159 (5,6)	88 (2,6)								
	2							968 (34,2)	816 (24,3)								
	3							815 (28,8)	922 (27,4)								
	4							543 (19,2)	851 (25,3)								
	5							242 (8,5)	456 (13,6)								
	6							106 (3,7)	226 (6,7)								
	8	M						197	184								
	9	M						8	6								
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3549	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe									2833	3359							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v17							
	0	3469	2827	3480	3471	54414	
	1					247	247
	2					1784	1784
	3					1737	1737
	4					1394	1394
	5					698	698
	6					332	332
	8					381	
	9					14	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							6192

v18 ZUFRIEDEN MIT DEMOKRATIE IN DER BRD?

Kommen wir nun zu der Demokratie in Deutschland (<1988:> in der Bundesrepublik Deutschland): Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland (<1988:> in der Bundesrepublik Deutschland) besteht?

(Int.: Liste vorlegen.)

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1994, 1996, 2004, 2006, 2010, 2012

1 Sehr zufrieden

2 Ziemlich zufrieden

3 Etwas zufrieden

4 Etwas unzufrieden

5 Ziemlich unzufrieden

6 Sehr unzufrieden

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v18: ZUFRIEDEN MIT DEMOKRATIE IN DER BRD? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61005) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v18, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v18												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070		2993			3450	3518	
1						497 (16,6)		344 (11,5)	231 (6,6)			219 (6,9)
2						1568 (52,3)		1457 (48,8)	1285 (37,0)			1214 (38,2)
3						512 (17,1)		551 (18,5)	749 (21,6)			814 (25,6)
4						258 (8,6)		385 (12,9)	669 (19,3)			548 (17,3)
5						134 (4,5)		188 (6,3)	404 (11,6)			272 (8,6)
6						29 (1,0)		59 (2,0)	136 (3,9)			109 (3,4)
8	M					53		48	63			56
9	M					1		7	11			3
N Summe		2955	2991	2914	3070	3052	2993	3039	3548	3450	3518	3235
N Gült. Summe						2998		2984	3474			3176

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v18											
	0			2946	3421		2827	3480		34565	
	1	257 (6,9)	166 (5,9)			278 (8,2)			313 (9,1)	2305	2305
	2	1576 (42,4)	1035 (37,0)			1424 (41,7)			1585 (45,9)	11144	11144
	3	949 (25,5)	713 (25,5)			855 (25,1)			833 (24,1)	5976	5976
	4	581 (15,6)	512 (18,3)			508 (14,9)			463 (13,4)	3924	3924
	5	267 (7,2)	274 (9,8)			257 (7,5)			194 (5,6)	1990	1990
	6	90 (2,4)	99 (3,5)			89 (2,6)			65 (1,9)	676	676
	8	72	17			53			16	378	
	9	13	4			6			2	47	
N Summe		3805	2820	2946	3421	3470	2827	3480	3471	61005	
N Gült. Summe		3720	2799			3411			3453		26015

v19 FUNKTIONIERT UNSER POLITISCHES SYSTEM?

Alles in allem gesehen, was denken Sie, wie gut oder wie schlecht funktioniert unser politisches System heute?

Welche der Aussagen auf dieser Liste kommt Ihrer Meinung am nächsten?

(Int.: Liste vorlegen! Nur eine Nennung möglich; <Ab 1991:> Bei Rückfragen: Das politische System in Deutschland)

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1996-2014

1 Es funktioniert gut und muß nicht verändert werden

2 Es funktioniert im großen und ganzen gut, muß aber in einigen Punkten verändert werden

3 Es funktioniert nicht gut und muß in vielen Punkten verändert werden

4 Es funktioniert überhaupt nicht gut und muß völlig verändert werden

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v19: FUNKTIONIERT UNSER POLITISCHES SYSTEM? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v19, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v19														
	Mis:													
0	M	2955	2991	2914	3070		2993				3518	3234	3804	2820
1						519 (17,4)		333 (11,2)	162 (4,7)	186 (5,6)				
2						1982 (66,4)		2079 (70,1)	2105 (60,6)	1806 (54,0)				
3						453 (15,2)		505 (17,0)	1057 (30,4)	1180 (35,3)				
4						31 (1,0)		49 (1,7)	149 (4,3)	175 (5,2)				
8	M					64		69	69	103				
9	M					2		4	4					
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe						2985		2966	3473	3347				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v19									
0		2946	3421	3469	2827	3480	3471	47913	
1								1200	1200
2								7972	7972
3								3195	3195
4								404	404
8								305	
9								10	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe									12771

v20 LINKS-RECHTS-SELBSTEINSTUFUNG, BEFR.

Viele Leute verwenden die Begriffe 'links' und 'rechts', wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen. Wir haben hier einen Maßstab, der von links nach rechts verläuft. Wenn Sie an Ihre eigenen politischen Ansichten denken, wo würden Sie diese Ansichten auf dieser Skala einstufen?

1980-1998, 2000 PAPI:

Machen Sie bitte ein Kreuz in eines der Kästchen.

(Int.: Stift überreichen. Befragter soll selbst auf der Skala auf der gegenüberliegenden Seite ankreuzen. Unbedingt darauf achten, daß innerhalb eines Kästchens angekreuzt wird.)

2000 CAPI, 2002-2014:

Entscheiden Sie sich bitte für eines der Kästchen und nennen Sie mir den darunter stehenden Buchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. <2000-2002:> Buchstaben nennen lassen und erfassen.)

0 Nicht erhoben 1984

1 (f) Links

2 (a)

3 (m)

4 (o)

5 (g)

6 (z)

7 (e)

8 (y)

9 (i)

10 (p) Rechts

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v20: LINKS-RECHTS-SELBSTEINSTUFUNG, BEFR. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v20, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v20									
	Mis:								
0	M	2914							
1		55 (1,9)	20 (0,7)	59 (2,0)	28 (0,9)	47 (1,6)	44 (1,5)	78 (2,3)	71 (2,1)
2		68 (2,4)	61 (2,1)	76 (2,6)	90 (3,0)	92 (3,1)	107 (3,6)	112 (3,2)	124 (3,7)
3		192 (6,7)	165 (5,7)	267 (9,0)	309 (10,4)	366 (12,5)	353 (11,8)	418 (12,1)	377 (11,2)
4		326 (11,3)	254 (8,8)	291 (9,8)	402 (13,5)	398 (13,6)	369 (12,3)	421 (12,1)	467 (13,8)
5		501 (17,4)	480 (16,6)	593 (19,9)	815 (27,5)	554 (18,9)	710 (23,6)	792 (22,9)	1090 (32,2)
6		759 (26,3)	887 (30,6)	755 (25,3)	594 (20,0)	710 (24,2)	694 (23,1)	816 (23,5)	703 (20,8)
7		444 (15,4)	417 (14,4)	379 (12,7)	352 (11,9)	345 (11,8)	310 (10,3)	406 (11,7)	258 (7,6)
8		273 (9,5)	330 (11,4)	322 (10,8)	243 (8,2)	250 (8,5)	247 (8,2)	243 (7,0)	205 (6,1)
9		152 (5,3)	159 (5,5)	143 (4,8)	85 (2,9)	99 (3,4)	84 (2,8)	102 (2,9)	45 (1,3)
10		114 (4,0)	123 (4,2)	94 (3,2)	51 (1,7)	71 (2,4)	86 (2,9)	78 (2,3)	41 (1,2)
97	M	32				18			
98	M	14				1			
99	M	26	98	90	82	42	35	79	69
N Summe		2956	2994	2914	3069	3051	2993	3039	3450
N Gült. Summe		2884	2896		2979	2969	2932	3004	3381

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v20									
0									
1	67 (1,9)	39 (1,3)	65 (1,9)	78 (2,9)	31 (1,2)	55 (1,8)	66 (2,2)	59 (2,2)	87 (2,6)
2	136 (4,0)	108 (3,5)	142 (4,1)	118 (4,4)	81 (3,1)	124 (4,0)	115 (3,8)	74 (2,8)	127 (3,8)
3	374 (10,9)	361 (11,9)	483 (14,0)	357 (13,4)	315 (12,0)	407 (13,1)	370 (12,1)	320 (12,1)	399 (12,1)
4	417 (12,1)	500 (16,4)	484 (14,0)	356 (13,4)	338 (12,9)	387 (12,4)	413 (13,5)	317 (12,0)	412 (12,5)
5	939 (27,3)	912 (30,0)	1029 (29,9)	727 (27,3)	699 (26,6)	827 (26,5)	747 (24,5)	686 (26,0)	1095 (33,2)
6	802 (23,3)	587 (19,3)	556 (16,1)	471 (17,7)	601 (22,9)	631 (20,3)	740 (24,3)	681 (25,8)	635 (19,2)
7	355 (10,3)	310 (10,2)	375 (10,9)	304 (11,4)	298 (11,3)	342 (11,0)	324 (10,6)	276 (10,5)	310 (9,4)
8	213 (6,2)	150 (4,9)	227 (6,6)	153 (5,8)	188 (7,2)	239 (7,7)	198 (6,5)	162 (6,1)	149 (4,5)
9	64 (1,9)	54 (1,8)	40 (1,2)	57 (2,1)	32 (1,2)	63 (2,0)	37 (1,2)	38 (1,4)	44 (1,3)
10	72 (2,1)	24 (0,8)	46 (1,3)	38 (1,4)	44 (1,7)	40 (1,3)	40 (1,3)	23 (0,9)	42 (1,3)
97									
98									
99	80	189	356	160	321	308	421	190	180
N Summe	3519	3234	3803	2819	2948	3423	3471	2826	3480
N Gült. Summe	3439	3045	3447	2659	2627	3115	3050	2636	3300

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v20				
	0		2914	
	1	55 (1,7)	1004	1004
	2	122 (3,7)	1877	1877
	3	412 (12,6)	6245	6245
	4	456 (14,0)	7008	7008
	5	1026 (31,5)	14222	14222
	6	666 (20,4)	12288	12288
	7	327 (10,0)	6132	6132
	8	141 (4,3)	3933	3933
	9	30 (0,9)	1328	1328
	10	26 (0,8)	1053	1053
	97		50	
	98		15	
	99	208	2934	
N Summe		3469	61003	
N Gült. Summe		3261		55090

v21 POLITISCHES INTERESSE, BEFR. <ORDINAL>

Nun zu etwas ganz anderem.

Wie stark interessieren Sie sich für Politik? Sehr stark, - stark, - mittel, - wenig - oder überhaupt nicht?

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1988

1 Sehr stark

2 Stark

3 Mittel

4 Wenig

5 Überhaupt nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage wurde in ALLBUS 1982 in zwei Formen gestellt. Bei Split 1 nahmen die Befragten ihre Selbsteinstufung auf dieser fünfstufigen Skala vor, während in Split 2 die in V22 dokumentierte 10er Skala verwendet wurde.

Vgl. auch spl82.

ZA4583, v21: POLITISCHES INTERESSE, BEFR. <ORDINAL> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v21, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v21									
	Mis:								
0	M		1474			3051			
1		243 (8,2)	93 (6,2)	227 (7,8)	336 (10,9)		389 (13,1)	315 (10,4)	406 (11,5)
2		544 (18,4)	267 (17,7)	510 (17,6)	558 (18,2)		740 (24,9)	639 (21,1)	747 (21,1)
3		1233 (41,8)	705 (46,7)	1272 (43,8)	1368 (44,6)		1264 (42,5)	1316 (43,5)	1557 (44,0)
4		633 (21,5)	327 (21,7)	612 (21,1)	624 (20,3)		448 (15,1)	554 (18,3)	625 (17,7)
5		297 (10,1)	117 (7,8)	281 (9,7)	184 (6,0)		133 (4,5)	203 (6,7)	204 (5,8)
9	M	5	10	12	1		20	12	7
N Summe		2955	2993	2914	3071	3051	2994	3039	3546
N Gült. Summe		2950	1509	2902	3070		2974	3027	3539

	year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v21									
	0								
	1	265 (7,7)	283 (8,1)	254 (7,9)	324 (8,6)	291 (10,3)	252 (8,6)	319 (9,3)	278 (8,0)
	2	660 (19,1)	653 (18,6)	670 (20,8)	758 (20,0)	636 (22,6)	593 (20,1)	668 (19,6)	796 (23,0)
	3	1504 (43,6)	1508 (42,9)	1435 (44,5)	1489 (39,3)	1154 (40,9)	1177 (40,0)	1489 (43,6)	1558 (44,9)
	4	681 (19,8)	787 (22,4)	636 (19,7)	889 (23,5)	520 (18,4)	645 (21,9)	664 (19,4)	546 (15,7)
	5	338 (9,8)	282 (8,0)	230 (7,1)	329 (8,7)	218 (7,7)	277 (9,4)	276 (8,1)	289 (8,3)
	9	2	4	10	15	1	1	5	2
N Summe		3450	3517	3235	3804	2820	2945	3421	3469
N Gült. Summe		3448	3513	3225	3789	2819	2944	3416	3467

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v21						
	0				4525	
	1	283 (10,0)	333 (9,6)	449 (12,9)	5340	5340
	2	617 (21,9)	657 (18,9)	876 (25,2)	11589	11589
	3	1165 (41,3)	1384 (39,8)	1418 (40,9)	23996	23996
	4	505 (17,9)	728 (20,9)	520 (15,0)	10944	10944
	5	253 (9,0)	378 (10,9)	208 (6,0)	4497	4497
	9	5			112	
N Summe		2828	3480	3471	61003	
N Gült. Summe		2823	3480	3471		56366

v22 POLITISCHES INTERESSE, BEFR.<10ER SKALA>

Wie stark interessieren Sie sich für Politik? Wir haben hier einen Maßstab, der von "überhaupt nicht" bis "sehr stark" verläuft. Wo würden Sie sich selbst auf dieser Skala einstufen? Machen Sie bitte ein Kreuz in eines der Kästchen.
(Int.: Stift überreichen, Befragter soll selbst auf der Skala ankreuzen. Unbedingt darauf achten, daß innerhalb eines Kästchens angekreuzt wird)

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984, 1986, 1990-2014

1 Überhaupt nicht

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Sehr stark

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage wurde in ALLBUS 1982 in zwei Formen gestellt. Bei Split 1 nahmen die Befragten ihre Selbsteinstufung auf der in V21 dokumentierten 5-stufigen Skala ('sehr stark', 'stark', 'mittel', 'wenig', 'überhaupt nicht') vor, während in Split 2 die hier dokumentierte 10er Skala verwendet wurde.

Vgl. auch spl82.

ZA4583, v22: POLITISCHES INTERESSE, BEFR.<10ER SKALA> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v22, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v22																	
		Mis:															
	0	M	2955	1518	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1		93 (6,4)			199 (6,5)											
	2		102 (7,0)			274 (9,0)											
	3		147 (10,1)			371 (12,2)											
	4		166 (11,4)			294 (9,7)											
	5		182 (12,5)			442 (14,5)											
	6		207 (14,2)			366 (12,0)											
	7		179 (12,3)			367 (12,1)											
	8		197 (13,5)			342 (11,2)											
	9		103 (7,1)			209 (6,9)											
	10		84 (5,8)			177 (5,8)											
	99	M		15			9										
	N Summe		2955	2993	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1460			3041											

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v22						
0	3469	2827	3480	3471	56475	
1					292	292
2					376	376
3					518	518
4					460	460
5					624	624
6					573	573
7					546	546
8					539	539
9					312	312
10					261	261
99					24	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						4501

v23 PARTEIPRAEFERENZ VORHANDEN?

Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu mal eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2004, 2006, 2010-2014

1 Ja

2 Nein

7 Verweigert

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v23: PARTEIPRAEFERENZ VORHANDEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v23, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v23														
	Mis:													
	0	M 2955		2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234	1525	
	1		1858 (66,8)				2022 (69,3)						1185 (54,2)	1830 (66,1)
	2		922 (33,2)				894 (30,7)						1003 (45,8)	938 (33,9)
	7	M	205				73						58	17
	9	M	6				5						32	35
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820
N Gült. Summe			2780				2916						2188	2768

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v23									
	0	2946	3421		2827	3480	3471	46447	
	1			1991 (58,2)				8886	8886
	2			1432 (41,8)				5189	5189
	7			25				378	
	9			21				99	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				3423					14075

v24 PARTEIPRAEFERENZ, BEFR.

<Falls Befragter einer Partei zuneigt>

Sagen Sie mir bitte auch noch, welche Partei das ist?

0 Keine Parteipräferenz (Code 2 in V23); nicht erhoben 1980, 1984-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2004, 2006, 2010-2014

1 CDU / CSU

2 SPD

3 FDP

4 Bündnis 90 / Die Grünen (<bis 1990:> Die Grünen)

5 <1990, 2000, 2002, 2008:> Die Republikaner

6 <2008:> Die Linke (PDS, WASG) <2000, 2002:> PDS

20 <1982, 1990, 2008:> NPd

30 <1982, 1990:> DKP

31 <1982, 1990:> SEW

40 <1982, 1990:> Alternative Liste

90 Andere Partei, welche?

97 Verweigert

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

Die in den Einzelerhebungen verwendeten Parteienlisten enthalten die zum Erhebungszeitpunkt relevanten Parteien und unterscheiden sich dementsprechend von Erhebung zu Erhebung. Die Daten in dieser Variable wurden deshalb gemäß einer standardisierten Codeliste recodiert. Die hier verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht also von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Vorgaben ab. Die in den Einzelerhebungen verwendeten Listen sind Teil der jeweiligen Fragebogendokumentation.

ZA4583, v24: PARTEIPRAEFERENZ, BEFR.

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v24, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	
v24		Mis:													
	0	M	2955	922	2914	3070	3051	894	3038	3547	3450	3518	3234	2529	938
	1		898 (50,6)					728 (39,4)					481 (44,8)	743 (42,4)	
	2		678 (38,2)					867 (46,9)					444 (41,3)	735 (41,9)	
	3		128 (7,2)					93 (5,0)					25 (2,3)	79 (4,5)	
	4		54 (3,0)					134 (7,3)					62 (5,8)	113 (6,4)	
	5							13 (0,7)					8 (0,7)	6 (0,3)	
	6												48 (4,5)	64 (3,6)	
	20		3 (0,2)					2 (0,1)							
	30		5 (0,3)					1 (0,1)							
	31		1 (0,1)												
	40		6 (0,3)					10 (0,5)							
	90		2 (0,1)										6 (0,6)	14 (0,8)	
	97	M	285					224					161	78	
	99	M	10					28					39	51	
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2821	
N Gült. Summe			1775				1848						1074	1754	

year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v24								
0	2946	3421	1432	2827	3480	3471	51637	
1		820	(44,5)				3670	3670
2		656	(35,6)				3380	3380
3		87	(4,7)				412	412
4		155	(8,4)				518	518
5		1	(0,1)				28	28
6		103	(5,6)				215	215
20		7	(0,4)				12	12
30							6	6
31							1	1
40							16	16
90		15	(0,8)				37	37
97		160					908	
99		33					161	
N Summe	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe			1844					8295

v25 WAHLABSICHT, BUNDESTAGSWAHL; BEFR.

<1982-1990: Falls Befragter nicht in West-Berlin wohnt>

<1994-2014: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

(Int.: Liste vorlegen. <1998-2006:> Nur eine Nennung möglich. Zweitstimme ist die Parteienstimme!)

0 1982-1990: Befragte aus West-Berlin; Ab 1994: Nicht wahlberechtigt, da keine deutsche Staatsbürgerschaft

1 CDU / CSU

2 SPD

3 FDP

4 Bündnis 90 / Die Grünen (<bis 1990:> Die Grünen; <1991, 1992:> Die Grünen / Bündnis 90)

5 <1990-2008:> Die Republikaner

6 Die Linke (<1991, 1992:> PDS / Linke Liste; <1994-2004:> PDS; <2006:> Die Linkspartei, PDS)

20 <Bis 1992, 2008, 2010, 2014:> NPd

30 <Bis 1992:> DKP

41 <2012:> PIRATEN; <2014:> Piratenpartei

42 <2014:> AfD (Alternative für Deutschland)

90 Andere Partei

91 Würde nicht wählen

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die in den Einzelerhebungen verwendeten Parteienlisten enthalten die zum Erhebungszeitpunkt relevanten Parteien und unterscheiden sich dementsprechend von Erhebung zu Erhebung. Die Daten in dieser Variable wurden deshalb gemäß einer standardisierten Codeliste recodiert. Die hier verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht also von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Vorgaben ab. Die in den Einzelerhebungen verwendeten Listen sind Teil der jeweiligen Fragebogendokumentation.

ZA4583, v25: WAHLABSICHT, BUNDESTAGSWAHL; BEFR. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v25, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v25	Mis:										
	0	M	84	98	93	116	113			184	
	1		938 (38,1)	1129 (46,3)	979 (42,6)	868 (37,7)	746 (34,5)	846 (34,4)	710 (29,4)	640 (24,3)	730 (28,8)
	2		1005 (40,8)	651 (26,7)	859 (37,4)	912 (39,6)	904 (41,8)	982 (40,0)	995 (41,2)	910 (34,6)	865 (34,1)
	3		275 (11,2)	288 (11,8)	112 (4,9)	170 (7,4)	128 (5,9)	236 (9,6)	270 (11,2)	214 (8,1)	200 (7,9)
	4		143 (5,8)	200 (8,2)	221 (9,6)	197 (8,6)	179 (8,3)	234 (9,5)	191 (7,9)	307 (11,7)	322 (12,7)
	5							31 (1,3)	12 (0,5)	145 (5,5)	74 (2,9)
	6								21 (0,9)	38 (1,4)	73 (2,9)
	20		9 (0,4)	8 (0,3)	4 (0,2)	3 (0,1)	14 (0,6)	6 (0,2)	2 (0,1)	2 (0,1)	
	30		4 (0,2)	7 (0,3)	2 (0,1)	4 (0,2)	2 (0,1)		0 (0,0)	10 (0,4)	
	41										
	42										
	90		2 (0,1)	3 (0,1)	2 (0,1)	7 (0,3)	15 (0,7)	25 (1,0)	10 (0,4)	19 (0,7)	43 (1,7)
	91		89 (3,6)	154 (6,3)	120 (5,2)	141 (6,1)	176 (8,1)	97 (3,9)	206 (8,5)	348 (13,2)	232 (9,1)
	97	M	273	247	265	241	379	226	206	309	142
	98	M	212	218	247	414	391	178	364	578	542
	99	M	5	5	4	20		18	51	27	42
	N Summe		2955	2994	2913	3070	3050	2992	3038	3547	3449
	N Gült. Summe		2465	2440	2299	2302	2164	2457	2417	2633	2539

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v25									
0	249	189	254	139	216	265	250	168	149
1	812 (31,3)	650 (28,8)	792 (29,4)	734 (32,1)	856 (39,4)	805 (30,1)	881 (33,1)	557 (25,6)	815 (29,0)
2	741 (28,6)	1001 (44,3)	937 (34,8)	664 (29,0)	421 (19,4)	722 (27,0)	652 (24,5)	549 (25,2)	715 (25,4)
3	221 (8,5)	107 (4,7)	213 (7,9)	296 (12,9)	148 (6,8)	283 (10,6)	295 (11,1)	131 (6,0)	140 (5,0)
4	380 (14,7)	189 (8,4)	215 (8,0)	219 (9,6)	223 (10,3)	234 (8,8)	315 (11,8)	443 (20,3)	418 (14,9)
5	51 (2,0)	53 (2,3)	25 (0,9)	27 (1,2)	22 (1,0)	20 (0,7)	9 (0,3)		
6	80 (3,1)	85 (3,8)	128 (4,8)	113 (4,9)	83 (3,8)	174 (6,5)	204 (7,7)	168 (7,7)	121 (4,3)
20						21 (0,8)	25 (0,9)	24 (1,1)	24 (0,9)
30									
41									216 (7,7)
42									
90	31 (1,2)	22 (1,0)	33 (1,2)	30 (1,3)	29 (1,3)	35 (1,3)	24 (0,9)	51 (2,3)	40 (1,4)
91	275 (10,6)	152 (6,7)	350 (13,0)	205 (9,0)	390 (18,0)	378 (14,1)	258 (9,7)	254 (11,7)	321 (11,4)
97	223	311	221	76	123	143	108	126	129
98	447	457	612	316	436	341	404	333	348
99	7	17	23				44	23	45
N Summe	3517	3233	3803	2819	2947	3421	3469	2827	3481
N Gült. Summe	2591	2259	2693	2288	2172	2672	2663	2177	2810

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v25				
	0	182	2749	
	1	881 (30,8)	15369	15369
	2	681 (23,8)	15166	15166
	3	127 (4,4)	3854	3854
	4	407 (14,2)	5037	5037
	5		469	469
	6	224 (7,8)	1512	1512
	20	19 (0,7)	161	161
	30		29	29
	41	58 (2,0)	274	274
	42	160 (5,6)	160	160
	90	47 (1,6)	468	468
	91	261 (9,1)	4407	4407
	97	94	3842	
	98	290	7128	
	99	42	373	
	N Summe	3473	60998	
	N Gült. Summe	2865		46906

v26 WAHLABSICHT, BERLINER ABGEORDNETENHAUS

<1982-1990: Falls Befragter in West-Berlin wohnt>

Wenn am nächsten Sonntag Wahl zum Berliner Abgeordnetenhaus wäre, welche Partei würden Sie dann wählen?

(Int.: Liste vorlegen. Falls 'andere Partei', nachfragen, um welche es sich handelt)

0 Befragte aus dem Bundesgebiet, nicht erhoben 1980, 1991-2014

1 CDU

2 SPD

3 FDP

4 <1982-1986:> Die Grünen

5 <1990:> Die Republikaner

20 <1982:> NPD

30 <1982:> DKP

31 SEW

40 Alternative Liste

90 Andere Partei

91 Würde nicht wählen

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die in den Einzelerhebungen verwendeten Parteienlisten enthalten die zum Erhebungszeitpunkt relevanten Parteien und unterscheiden sich dementsprechend von Erhebung zu Erhebung. Die Daten in dieser Variable wurden deshalb gemäß einer standardisierten Codeliste recodiert. Die hier verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht also von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Vorgaben ab. Die in den Einzelerhebungen verwendeten Listen sind Teil der jeweiligen Fragebogendokumentation.

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v26: WAHLABSICHT, BERLINER ABGEORDNETENHAUS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v26, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v26															
	Mis:														
0	M	2955	2908	2816	2977	2935	2881	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1			32 (46,4)	26 (34,2)	30 (46,2)	23 (27,4)	29 (28,7)								
2			12 (17,4)	29 (38,2)	18 (27,7)	34 (40,5)	34 (33,7)								
3			2 (2,9)	1 (1,3)	1 (1,5)	14 (16,7)	11 (10,9)								
4			3 (4,3)	2 (2,6)	1 (1,5)										
5							1 (1,0)								
31			1 (1,4)												
40			13 (18,8)	10 (13,2)	10 (15,4)	10 (11,9)	19 (18,8)								
91			6 (8,7)	8 (10,5)	5 (7,7)	3 (3,6)	7 (6,9)								
97	M		11	12	7	12	3								
98	M		5	9	21	18	8								
99	M					1	2								
N Summe		2955	2993	2913	3070	3050	2995	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe			69	76	65	84	101								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v26								
0		3421	3469	2827	3480	3471	60497	
1							140	140
2							127	127
3							29	29
4							6	6
5							1	1
31							1	1
40							62	62
91							29	29
97							45	
98							61	
99							3	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe								395

v27 WAHLBERECHTIGUNG, LETZTE BUNDESTAGSWAHL?

Bis 1990:

Interview wird durchgeführt:

Im Bundesgebiet (Fragetext V27 verwenden)

In West-Berlin (Fragetext V32 verwenden)

(Int.: Ohne Befragen einstufen)

1984-2004:

Die letzte Bundestagswahl war am...

<1984, 1986:> 6. 3.1983

<1988, 1990:> 25. 1.1987

<1991, 1992:> 2.12.1990

<1998:> 16.10.1994

<2002:> 27.09.1998

<2004:> 22.09.2002.

Bis 1992:

Waren Sie zu dieser Zeit wahlberechtigt?

Ab 1998:

Waren Sie bei dieser Wahl wahlberechtigt?

0 1984 bis 1990: In West-Berlin wohnhaft; 2004: keine Teilnahme am ISSP 'Nationale Identität' bzw. 'Bürger und Staat'; nicht erhoben 1980, 1982, 1990 (Code 1 in splf90), 1994, 1996, 2000, 2006-2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf90).

2004 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch die ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v27: WAHLBERECHTIGUNG, LETZTE BUNDESTAGSWAHL? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v27, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v27											
		Mis:									
	0	M	2955	2991	98	93	116	1608		3450	3518
	1			2708 (96,3)	2757 (92,7)	2793 (95,2)	1257 (91,3)	2944 (96,9)	3342 (94,8)		
	2			103 (3,7)	218 (7,3)	141 (4,8)	120 (8,7)	95 (3,1)	183 (5,2)		
	9	M		5	1	1	8		21		
N Summe			2955	2991	2914	3069	3051	2993	3039	3546	3518
N Gült. Summe				2811	2975	2934	1377	3039	3525		

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v27												
	0		3804		337	3421	3469	2827	3480	3471	35638	
	1	2871 (88,9)		2487 (88,5)	2377 (91,1)						23536	23536
	2	358 (11,1)		324 (11,5)	232 (8,9)						1774	1774
	9		5	9							50	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		3229		2811	2609							25310

v28 WARUM KEINE BERECHTIG. Z.BUNDESTAGSWAHL?

<Falls Befragter nicht wahlberechtigt war>

Aus welchem Grund waren Sie nicht wahlberechtigt? Waren Sie - noch keine 18 Jahre alt, oder kein deutscher Staatsbürger?

0 Befragter war wahlberechtigt (Code 1 in V27); nicht erhoben 1980-1990, 1994-2014

1 Noch keine 18 Jahre alt

2 Kein deutscher Staatsbürger

9 Keine Angabe

ZA4583, v28: WARUM KEINE BERECHTIG. Z.BUNDESTAGSWAHL? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v28, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v28																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	2944	3342	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1							34 (35,8)	70 (40,2)									
	2							61 (64,2)	104 (59,8)									
	9	M							30									
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe								95	174									

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v28						
	0	2827	3480	3471	60700	
	1				104	104
	2				165	165
	9				30	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						269

v29 WAHLBETEILIGUNG, LETZTE BUNDESTAGSWAHL?

Bis 2004:

Haben Sie gewählt?

2006, 2008:

Die letzte Bundestagswahl war am 18. September 2005. Haben Sie bei dieser Wahl gewählt?

2010, 2012:

Die letzte Bundestagswahl war im September 2009. Haben Sie da gewählt?

2014:

Und nun noch zwei Fragen zu Ihrem Wahlverhalten.

Die letzte Bundestagswahl war im September 2013. Haben Sie da gewählt?

(Int.: Nur eine Markierung möglich!)

0 2004, 2014: keine Teilnahme am ISSP 'Nationale Identität' bzw. 'Bürger und Staat'; 2012: keine Teilnahme am ISSP 'Gesundheit und Gesundheitswesen' bzw. 'Familie und Geschlechterrollen IV'; nicht erhoben 1980, 1982, 1990 (Code 1 in spl90), 1994, 2000

1 Ja

2 Nein

10 Sonstige nicht wahlberechtigte Personen (in Einzelstudien ausgefiltert)

11 Nicht wahlberechtigte ausländische Personen (gebildet mit Hilfe von german, in Einzelstudien teilweise ausgefiltert)

12 Nach eigenen Angaben wahlberechtigte ausländische Person, die angibt gewählt zu haben (gebildet mit Hilfe von german)

13 <1984-1990:> In West-Berlin wohnhaft (in Einzelstudien ausgefiltert)

98 Ich weiß es nicht mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Um die Daten sinnvoll kumulieren zu können, wurde die Filterführung der ursprünglichen Erhebungen konsolidiert, weil diese teilweise signifikante Abweichungen aufwiesen. Die hier dokumentierte kumulierte Datenlage unterscheidet sich deshalb in der Codierung der nicht validen Antworten von der Datenlage in den Datensätzen der Querschnitte. Explizit als Missing codiert wurden für diese Kumulation lediglich 0 'Nicht erhoben', 98 'Weiß nicht' und 99 'Keine Angabe'. Die Codes 10-13 enthalten Fälle, die in den Einzelerhebungen teilweise ausgefiltert wurden.

Filterführung in den einzelnen Erhebungen:

- In den Jahren 1984-1990 wurden Befragte ausgefiltert, die nach eigenen Angaben nicht wahlberechtigt waren (Code 2 in V27) oder zum Befragungszeitpunkt in West-Berlin wohnhaft waren (Code 0 in V27).

- In den Jahren 1991, 1992, 1998, 2002 und 2004 wurden nur diejenigen Befragten ausgefiltert, die nach eigenen Angaben nicht wahlberechtigt waren (Code 2 in V27). Der Ausschluss von West-Berlinern wurde nicht fortgeführt.

- In den Jahren 2006-2012 unterlag diese Variable keinem Filter. Im Jahr 2006 konnten die Befragten jedoch im Rahmen der Frage angeben, dass sie nicht wahlberechtigt waren.

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

2004, 2012 und 2014 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch die ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ZA4583, v29: WAHLBETEILIGUNG, LETZTE BUNDESTAGSWAHL? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v29, absolute Werte (Spaltenprozentage)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v29									
	Mis:								
0	M	2955	2991			1555			3450
1			2523 (86,9)	2565 (83,7)	2567 (84,4)	1164 (82,5)	2638 (87,0)	3011 (85,6)	
2			178 (6,1)	187 (6,1)	219 (7,2)	75 (5,3)	300 (9,9)	324 (9,2)	
10			103 (3,5)	218 (7,1)	141 (4,6)	120 (8,5)	34 (1,1)	80 (2,3)	
11							61 (2,0)	103 (2,9)	
12									
13			98 (3,4)	93 (3,0)	116 (3,8)	52 (3,7)			
98	M								
99	M		12	6	8	27	5	28	
N Summe		2955	2991	2914	3069	3051	2993	3038	3546
N Gült. Summe				2902	3063	3043	1411	3033	3518

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v29									
0			3804		337				286
1	2822 (80,2)	2635 (82,1)		2203 (78,5)	2045 (79,4)	2693 (78,9)	2716 (78,6)	2205 (78,3)	2525 (80,7)
2	446 (12,7)	217 (6,8)		281 (10,0)	297 (11,5)	435 (12,7)	490 (14,2)	444 (15,8)	542 (17,3)
10		169 (5,3)		186 (6,6)	66 (2,6)	20 (0,6)			
11	249 (7,1)	189 (5,9)		138 (4,9)	167 (6,5)	265 (7,8)	249 (7,2)	165 (5,9)	56 (1,8)
12								2 (0,1)	5 (0,2)
13									
98									54
99	1	24		12	35	8	14	11	11
N Summe	3518	3234	3804	2820	2947	3421	3469	2827	3479
N Gült. Summe	3517	3210		2808	2575	3413	3455	2816	3128

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v29				
	0	35	15413	
	1	2618 (77,2)	36930	36930
	2	493 (14,5)	4928	4928
	10	24 (0,7)	1161	1161
	11	255 (7,5)	1897	1897
	12		7	7
	13		359	359
	98	28	82	
	99	19	221	
	N Summe	3472	60998	
	N Gült. Summe	3390		45282

v30 ZWEITSTIMME, LETZTE BUNDESTAGSWAHL

<Falls Befragter gewählt hat>

Welche Partei haben Sie mit Ihrer Zweitstimme gewählt?

(Int.: <1988 bis 1998, 2004:> Nur eine Nennung möglich!)

(Int.: <1998 bis 2002:> Bei Rückfragen: Zweitstimme ist die Parteienstimme!)

(Int.: <2012-2014:> Nur eine Markierung möglich! Wenn "andere Partei", bitte eintragen welche.)

0 Befragter hat nicht gewählt (Code 0, 2 in V29); 2004, 2014 zusätzlich: keine Teilnahme am ISSP 'Nationale Identität' bzw. 'Bürger und Staat'; 2012 zusätzlich: keine Teilnahme am ISSP 'Gesundheit und Gesundheitswesen' bzw. 'Familie und Geschlechterrollen IV'; nicht erhoben 1980, 1982, 1990 (Code 1 in spl90), 1994, 2000, 2006, 2010

1 CDU / CSU

2 SPD

3 FDP

4 Bündnis 90 / Die Grünen (<bis 1990:> Die Grünen; <1991, 1992:> Die Grünen / Bündnis 90)

5 <1991-2012:> Die Republikaner

6 Die Linke (<1991, 1992:> PDS / Linke Liste; <1994, 2000, 2006:> PDS; <2008:> Die Linkspartei.PDS)

20 <bis 1992, 2008, 2014:> NPd

30 <bis 1992:> DKP

41 <2012, 2014:> Piratenpartei

42 <2014:> AfD (Alternative für Deutschland)

43 <2014:> Freie Wähler

90 Andere Partei

92 Keine Zweitstimme abgegeben

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

2004, 2012 und 2014 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch die ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

Die in den Einzelerhebungen verwendeten Parteienlisten enthalten die zum Erhebungszeitpunkt relevanten Parteien und unterscheiden sich dementsprechend von Erhebung zu Erhebung. Die Daten in dieser Variable wurden deshalb gemäß einer standardisierten Codeliste recodiert. Die hier verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht also von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Vorgaben ab. Die in den Einzelerhebungen verwendeten Listen sind Teil der jeweiligen Fragebogendokumentation.

ZA4583, v30: ZWEITSTIMME, LETZTE BUNDESTAGSWAHL nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60991) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v30, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v30											
	Mis:										
0	M	2955	2991	379	499	475	1802	395	508	3450	695
1				979 (47,8)	883 (44,3)	789 (39,1)	374 (39,7)	838 (39,0)	863 (38,1)		915 (38,8)
2				795 (38,8)	767 (38,5)	853 (42,3)	360 (38,2)	815 (38,0)	835 (36,9)		814 (34,5)
3				121 (5,9)	188 (9,4)	163 (8,1)	107 (11,3)	273 (12,7)	226 (10,0)		195 (8,3)
4				150 (7,3)	139 (7,0)	187 (9,3)	83 (8,8)	154 (7,2)	225 (9,9)		307 (13,0)
5								13 (0,6)	41 (1,8)		30 (1,3)
6								35 (1,6)	48 (2,1)		73 (3,1)
20				0 (0,0)	2 (0,1)	8 (0,4)	3 (0,3)	2 (0,1)	2 (0,1)		
30				2 (0,1)	3 (0,2)	1 (0,0)			2 (0,1)		
41											
42											
43											
90				2 (0,1)	11 (0,6)	15 (0,7)	16 (1,7)	16 (0,7)	23 (1,0)		24 (1,0)
92	M			10	33	23	16	23	43		24
97	M			366	287	405	123	311	382		274
98	M			94	245	120	76	158	314		162
99	M			14	12	10	32	5	34		4
N Summe		2955	2991	2912	3069	3049	2992	3038	3546	3450	3517
N Gült. Summe				2049	1993	2016	943	2146	2265		2358

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe		
v30													
	0	575	3804	605	866	3421	739	2827	949	853	28788		
	1	845 (41,7)		651 (33,8)	692 (38,9)		967 (41,1)		777 (36,3)	828 (36,0)	10401		
	2	793 (39,1)		807 (41,9)	649 (36,5)		811 (34,5)		592 (27,7)	639 (27,8)	9530		
	3	110 (5,4)		155 (8,1)	138 (7,8)		181 (7,7)		229 (10,7)	131 (5,7)	2217		
	4	175 (8,6)		193 (10,0)	202 (11,4)		237 (10,1)		329 (15,4)	307 (13,4)	2688		
	5	24 (1,2)		20 (1,0)	14 (0,8)		7 (0,3)				149		
	6	57 (2,8)		74 (3,8)	68 (3,8)		117 (5,0)		137 (6,4)	192 (8,4)	801		
	20						14 (0,6)		18 (0,8)	19 (0,8)	68		
	30											8	
	41									39 (1,8)	52 (2,3)	91	
	42										93 (4,0)	93	
	43											11 (0,5)	11
	90	22 (1,1)		24 (1,2)	14 (0,8)		17 (0,7)		20 (0,9)	26 (1,1)	230		
	92	28		22	23		11		28	18	302		
	97	364		104			165		347	301	3429		
	98	222		153	211		157				1912		
	99	22		12	68		45		15		273		
	N Summe		3237	3804	2820	2945	3421	3468	2827	3480	3470	60991	
	N Gült. Summe		2026		1924	1777		2351		2141	2298		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Gült. Summe
v30		
	0	
	1	10401
	2	9530
	3	2217
	4	2688
	5	149
	6	801
	20	68
	30	8
	41	91
	42	93
	43	11
	90	230
	92	
	97	
	98	
	99	
	N Summe	
	N Gült. Summe	26287

v31 WARUM HAT BEFR. NICHT GEWAEHLT?

<Falls Befragter nicht gewählt hat>

Warum haben Sie nicht gewählt? Welcher von den Gründen auf dieser Liste traf am ehesten zu?

(Int.: Liste vorlegen!)

0 Befragter hat gewählt (Code 1 in V29); nicht erhoben 1980-1994, 1998-2006, 2010-2014

1 A Ich war nicht wahlberechtigt

2 B Ich wollte wählen, konnte aber nicht zum Wahllokal kommen

3 C Ich meinte, nicht genug von Politik zu verstehen

4 D Mich hat die Wahl nicht genügend interessiert

5 E Ich hatte vor zu wählen, habe es dann aber vergessen

6 F Ich nehme aus Überzeugung nie an Wahlen teil

7 G Ich konnte mich nicht entscheiden, wen ich wählen sollte

8 H Es gab keinen, dem / der ich meine Stimme geben wollte

9 J Aus anderen Gründen, und zwar: _____

98 Kann ich nicht sagen

99 Keine Angabe

ZA4583, v31: WARUM HAT BEFR. NICHT GEWAEHLT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v31, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v31																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	2822	3234	3804	2820	2946	3421
1											306 (46,9)					
2											31 (4,8)					
3											34 (5,2)					
4											42 (6,4)					
5											15 (2,3)					
6											26 (4,0)					
7											58 (8,9)					
8											105 (16,1)					
9											35 (5,4)					
98	M										23					
99	M										20					
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											652					

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v31							
	0	2716	2827	3480	3471	59550	
	1	379 (52,1)				685	685
	2	22 (3,0)				53	53
	3	20 (2,7)				54	54
	4	42 (5,8)				84	84
	5	15 (2,1)				30	30
	6	50 (6,9)				76	76
	7	51 (7,0)				109	109
	8	105 (14,4)				210	210
	9	44 (6,0)				79	79
	98	10				33	
	99	15				35	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		728					1380

v32 WAHLBERECHTIGUNG, LETZTE BERLINER WAHL?

Interview wird durchgeführt:

Im Bundesgebiet (Fragetext V27 verwenden)

In West-Berlin (Fragetext V32 verwenden)

(Int.: Ohne Befragten einstufen)

Die letzte Wahl zum Berliner Abgeordnetenhaus war am...

<1984:> 10.05.1981

<1986, 1988:> 10.03.1985

<1990 (Code 2 in spl90):> 29.01.1989

1984, 1986:

Waren Sie zu dieser Zeit wahlberechtigt?

1988, 1990 (Split 2):

Waren Sie bei dieser Wahl wahlberechtigt?

0 Im Bundesgebiet wohnhaft; nicht erhoben 1980, 1982, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v32: WAHLBERECHTIGUNG, LETZTE BERLINER WAHL? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v32, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v32															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2816	2977	2935	2941	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1				86 (88,7)	90 (96,8)	95 (84,1)	45 (91,8)								
2				11 (11,3)	3 (3,2)	18 (15,9)	4 (8,2)								
9	M					2	4								
N Summe		2955	2991	2913	3070	3050	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				97	93	113	49								

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v32								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	60640	
	1						316	316
	2						36	36
	9						6	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								352

v33 WAHLBETEILIGUNG, LETZTE BERLINER WAHL?

<Falls Befragter wahlberechtigt war>

Haben Sie gewählt?

0 Nicht wahlberechtigt (Code 0, 2 in V32), nicht erhoben 1980, 1982, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v33: WAHLBETEILIGUNG, LETZTE BERLINER WAHL? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v33, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v33																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2828	2980	2953	2944	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1		77 (90,6)			77 (93,9)	84 (88,4)	39 (86,7)								
	2		8 (9,4)			5 (6,1)	11 (11,6)	6 (13,3)								
	9	M			1	8	2	4								
N Summe			2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe					85	82	95	45								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v33								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	60676	
	1						277	277
	2						30	30
	9						15	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								307

v34 ZWEITSTIMME, LETZTE BERLINER WAHL

<Falls Befragter gewählt hat>

Welche Partei haben Sie mit Ihrer Zweitstimme gewählt?

0 Befragter hat nicht gewählt (Code 0, 2 in V33); nicht erhoben 1980, 1982, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2014

1 CDU

2 SPD

3 FDP

5 <1990:> Die Republikaner

31 SEW

40 Alternative Liste

90 Andere Partei

92 Keine Zweitstimme abgegeben

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

Die in den Einzelerhebungen verwendeten Parteienlisten enthalten die zum Erhebungszeitpunkt relevanten Parteien und unterscheiden sich dementsprechend von Erhebung zu Erhebung. Die Daten in dieser Variable wurden deshalb gemäß einer standardisierten Codeliste recodiert. Die hier verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht also von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Vorgaben ab. Die in den Einzelerhebungen verwendeten Listen sind Teil der jeweiligen Fragebogendokumentation.

ZA4583, v34: ZWEITSTIMME, LETZTE BERLINER WAHL nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v34, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v34															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2836	2985	2965	2950	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1				22 (36,7)	22 (35,5)	22 (31,9)	7 (19,4)								
2				19 (31,7)	14 (22,6)	22 (31,9)	16 (44,4)								
3				12 (20,0)	11 (17,7)	18 (26,1)	1 (2,8)								
40				5 (8,3)	15 (24,2)	6 (8,7)	10 (27,8)								
90						1 (1,4)									
92				2 (3,3)		0 (0,0)	2 (5,6)								
97	M			14	7	7	2								
98	M			1	9	7	2								
99	M			1	8	2	4								
N Summe		2955	2991	2912	3071	3050	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				60	62	69	36								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v34								
0		3421	3469	2827	3480	3471	60707	
1							73	73
2							71	71
3							42	42
40							36	36
90							1	1
92							4	4
97							30	
98							19	
99							15	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								227

v35 WAHLBERECHTIGT BEI LANDTAGSWAHL?

Hier in...

(Int.: Zutreffendes Bundesland nennen)

fand am...

(Int.: Entsprechendes Datum nennen)

die letzte Landtagswahl statt. Waren Sie bei dieser Landtagswahl wahlberechtigt?

(Int.: Falls Befragungsperson zu dem genannten Wahltermin noch nicht in diesem Bundesland gelebt hat, gilt sie als nicht wahlberechtigt)

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1988 Befragte aus West-Berlin, 1990-1996, 2000-2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v35: WAHLBERECHTIGT BEI LANDTAGSWAHL? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v35, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v35																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	116	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
1						2748 (93,9)							2884 (89,3)			
2						178 (6,1)							346 (10,7)			
9	M					9							4			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3234	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe						2926							3230			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v35							
0		3469	2827	3480	3471	54830	
1						5632	5632
2						524	524
9						13	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6156

v36 HABEN SIE BEI LANDTAGSWAHL GEWAEHLT?

<Falls Befragter wahlberechtigt war>

Haben Sie gewählt?

0 Nicht wahlberechtigt (Code 2 in V35); nicht erhoben 1980-1986, 1988 Befragte aus West-Berlin, 1990-1996, 2000-2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v36: HABEN SIE BEI LANDTAGSWAHL GEWAEHLT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v36, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v36																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	294	2993	3038	3547	3450	3518	346	3804	2820	2946	3421
1						2519 (91,7)						2586 (90,0)				
2						228 (8,3)						288 (10,0)				
9	M					10						14				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						2747						2874				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v36							
0		3469	2827	3480	3471	55354	
1						5105	5105
2						516	516
9						24	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							5621

v37 CDU-SYMPATHIE-THERMOMETER

1980:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, NPD, DKP und 'Die Grünen' denken.

1984:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Die Grünen', NPD und DKP denken.

1994:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Bündnis 90/Die Grünen', 'Die Republikaner' und PDS denken.

1980-1994:

Hier haben wir eine Art Thermometer. Je weiter Sie auf den weißen Kästchen nach oben gehen <'+'>, umso sympathischer ist Ihnen die betreffende Partei; je weiter Sie auf den schwarzen Kästchen nach unten gehen <'-'>, umso mehr lehnen Sie die Partei ab. Fangen wir mit der CDU an.

(Int.: Liste "Thermometer" (+5 bis -5) überreichen. Bei jeder Partei Thermometerstufe einkreisen; auf "+" und "-" achten!)

Ganz allgemein: Was halten Sie von der CDU?

0 Nicht erhoben 1982, 1986-1992, 1996-2014

1 -5

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Messung von Parteisympathien wurde erstmals im ALLBUS 1980 im Rahmen einer Liste von sieben Items erhoben. Wie im Fragetext dokumentiert, wurde bei den folgenden Replikationen der Frage die Reihenfolge der Parteivorgaben geringfügig modifiziert und einige Vorgaben wurden entsprechend dem veränderten Parteienspektrum angepasst.

Für diese Kumulation wurden die Daten zu 'NPD' und 'Republikanern' für das rechte Extrem des Parteienspektrums

und die Daten zu 'DKP' und 'PDS' für das Linke Extrem des Parteienspektrums zusammengefasst.

ZA4583, v37: CDU-SYMPATHIE-THERMOMETER

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v37, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v37															
	Mis:														
0	M	2991			3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	2946
1		176 (6,1)		223 (7,8)						368 (10,7)					
2		77 (2,7)		97 (3,4)						161 (4,7)					
3		189 (6,6)		191 (6,7)						337 (9,8)					
4		171 (5,9)		180 (6,3)						313 (9,1)					
5		153 (5,3)		160 (5,6)						236 (6,9)					
6		346 (12,0)		317 (11,1)						538 (15,7)					
7		338 (11,8)		291 (10,2)						355 (10,3)					
8		337 (11,7)		344 (12,0)						408 (11,9)					
9		436 (15,2)		482 (16,9)						409 (11,9)					
10		326 (11,3)		324 (11,3)						215 (6,3)					
11		326 (11,3)		248 (8,7)						96 (2,8)					
97	M	53													
98	M	6													
99	M	20		57						15					
N Summe		2954	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2875		2857						3436					

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v37								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51680	
1							767	767
2							335	335
3							717	717
4							664	664
5							549	549
6							1201	1201
7							984	984
8							1089	1089
9							1327	1327
10							865	865
11							670	670
97							53	
98							6	
99							92	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								9168

v38 SPD-SYMPATHIE-THERMOMETER

1980:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, NPD, DKP und 'Die Grünen' denken.

1984:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Die Grünen', NPD und DKP denken.

1994:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Bündnis 90/Die Grünen', 'Die Republikaner' und PDS denken.

1980-1994:

Hier haben wir eine Art Thermometer. Je weiter Sie auf den weißen Kästchen nach oben gehen <'+'>, umso sympathischer ist Ihnen die betreffende Partei; je weiter Sie auf den schwarzen Kästchen nach unten gehen <'-'>, umso mehr lehnen Sie die Partei ab. Fangen wir mit der CDU an.

(Int.: Liste "Thermometer" (+5 bis -5) überreichen. Bei jeder Partei Thermometerstufe einkreisen; auf "+" und "-" achten!)

Und was halten Sie von der SPD?

0 Nicht erhoben 1982, 1986-1992, 1996-2014

1 -5

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Messung von Parteisympathien wurde erstmals im ALLBUS 1980 im Rahmen einer Liste von sieben Items erhoben. Wie im Fragetext dokumentiert, wurde bei den folgenden Replikationen der Frage die Reihenfolge der Parteivorgaben geringfügig modifiziert und einige Vorgaben wurden entsprechend dem veränderten Parteienspektrum angepasst.

Für diese Kumulation wurden die Daten zu 'NPD' und 'Republikanern' für das rechte Extrem des Parteienspektrums

und die Daten zu 'DKP' und 'PDS' für das Linke Extrem des Parteienspektrums zusammengefasst.

ZA4583, v38: SPD-SYMPATHIE-THERMOMETER

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v38, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992		1994	1996	1998	2000	2002	2004
v38																
		Mis:														
	0	M	2991		3070	3051	2993	3038	3547			3518	3234	3804	2820	2946
	1		115 (4,0)		97 (3,4)						109 (3,2)					
	2		51 (1,8)		57 (2,0)						86 (2,5)					
	3		124 (4,3)		141 (4,9)						163 (4,7)					
	4		155 (5,4)		153 (5,3)						195 (5,7)					
	5		171 (5,9)		219 (7,7)						228 (6,6)					
	6		322 (11,2)		439 (15,3)						676 (19,7)					
	7		359 (12,5)		436 (15,2)						602 (17,5)					
	8		385 (13,4)		447 (15,6)						634 (18,4)					
	9		456 (15,9)		471 (16,5)						453 (13,2)					
	10		385 (13,4)		219 (7,7)						197 (5,7)					
	11		353 (12,3)		182 (6,4)						94 (2,7)					
	97	M	53													
	98	M	6													
	99	M	20		54						15					
N Summe			2955	2991	2915	3070	3051	2993	3038	3547	3452	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe			2876		2861						3437					

year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v38							
0	3421	3469	2827	3480	3471	51680	
1						321	321
2						194	194
3						428	428
4						503	503
5						618	618
6						1437	1437
7						1397	1397
8						1466	1466
9						1380	1380
10						801	801
11						629	629
97						53	
98						6	
99						89	
N Summe	3421	3469	2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe							9174

v39 CSU-SYMPATHIE-THERMOMETER

1980:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, NPD, DKP und 'Die Grünen' denken.

1984:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Die Grünen', NPD und DKP denken.

1994:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Bündnis 90/Die Grünen', 'Die Republikaner' und PDS denken.

1980-1994:

Hier haben wir eine Art Thermometer. Je weiter Sie auf den weißen Kästchen nach oben gehen <'+'>, umso sympathischer ist Ihnen die betreffende Partei; je weiter Sie auf den schwarzen Kästchen nach unten gehen <'-'>, umso mehr lehnen Sie die Partei ab. Fangen wir mit der CDU an.

(Int.: Liste "Thermometer" (+5 bis -5) überreichen. Bei jeder Partei Thermometerstufe einkreisen; auf "+" und "-" achten!)

Und was halten Sie von der CSU?

0 Nicht erhoben 1982, 1986-1992, 1996-2014

1 -5

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Messung von Parteisympathien wurde erstmals im ALLBUS 1980 im Rahmen einer Liste von sieben Items erhoben. Wie im Fragetext dokumentiert, wurde bei den folgenden Replikationen der Frage die Reihenfolge der Parteivorgaben geringfügig modifiziert und einige Vorgaben wurden entsprechend dem veränderten Parteienspektrum angepasst.

Für diese Kumulation wurden die Daten zu 'NPD' und 'Republikanern' für das rechte Extrem des Parteienspektrums

und die Daten zu 'DKP' und 'PDS' für das Linke Extrem des Parteienspektrums zusammengefasst.

ZA4583, v39: CSU-SYMPATHIE-THERMOMETER

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v39, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992		1994	1996	1998	2000	2002	2004
v39																
	Mis:															
0	M		2991		3070	3051	2993	3038	3547			3518	3234	3804	2820	2946
1		466 (16,2)		371 (13,0)						492 (14,4)						
2		146 (5,1)		171 (6,0)						282 (8,2)						
3		174 (6,1)		218 (7,6)						322 (9,4)						
4		170 (5,9)		202 (7,1)						273 (8,0)						
5		223 (7,8)		186 (6,5)						304 (8,9)						
6		402 (14,0)		474 (16,6)						706 (20,6)						
7		278 (9,7)		311 (10,9)						318 (9,3)						
8		272 (9,5)		286 (10,0)						276 (8,1)						
9		273 (9,5)		303 (10,6)						253 (7,4)						
10		229 (8,0)		203 (7,1)						132 (3,9)						
11		241 (8,4)		129 (4,5)						66 (1,9)						
97	M	53														
98	M	7														
99	M	21		60						26						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547		3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2874		2854							3424					

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v39								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51680	
	1						1329	1329
	2						599	599
	3						714	714
	4						645	645
	5						713	713
	6						1582	1582
	7						907	907
	8						834	834
	9						829	829
	10						564	564
	11						436	436
	97						53	
	98						7	
	99						107	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								9152

v40 FDP-SYMPATHIE-THERMOMETER

1980:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, NPD, DKP und 'Die Grünen' denken.

1984:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Die Grünen', NPD und DKP denken.

1994:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Bündnis 90/Die Grünen', 'Die Republikaner' und PDS denken.

1980-1994:

Hier haben wir eine Art Thermometer. Je weiter Sie auf den weißen Kästchen nach oben gehen <'+'>, umso sympathischer ist Ihnen die betreffende Partei; je weiter Sie auf den schwarzen Kästchen nach unten gehen <'-'>, umso mehr lehnen Sie die Partei ab. Fangen wir mit der CDU an.

(Int.: Liste "Thermometer" (+5 bis -5) überreichen. Bei jeder Partei Thermometerstufe einkreisen; auf "+" und "-" achten!)

Und was halten Sie von der FDP?

0 Nicht erhoben 1982, 1986-1992, 1996-2014

1 -5

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Messung von Parteisympathien wurde erstmals im ALLBUS 1980 im Rahmen einer Liste von sieben Items erhoben. Wie im Fragetext dokumentiert, wurde bei den folgenden Replikationen der Frage die Reihenfolge der Parteivorgaben geringfügig modifiziert und einige Vorgaben wurden entsprechend dem veränderten Parteienspektrum angepasst.

Für diese Kumulation wurden die Daten zu 'NPD' und 'Republikanern' für das rechte Extrem des Parteienspektrums

und die Daten zu 'DKP' und 'PDS' für das Linke Extrem des Parteienspektrums zusammengefasst.

ZA4583, v40: FDP-SYMPATHIE-THERMOMETER

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v40, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v40															
	Mis:														
0	M	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	2946	
1		151 (5,3)	379 (13,3)							312 (9,1)					
2		57 (2,0)	143 (5,0)							196 (5,7)					
3		133 (4,6)	217 (7,6)							262 (7,6)					
4		137 (4,8)	248 (8,7)							296 (8,6)					
5		236 (8,2)	287 (10,0)							357 (10,4)					
6		627 (21,8)	575 (20,1)							908 (26,5)					
7		554 (19,3)	408 (14,3)							474 (13,8)					
8		413 (14,4)	322 (11,3)							333 (9,7)					
9		344 (12,0)	188 (6,6)							205 (6,0)					
10		158 (5,5)	71 (2,5)							70 (2,0)					
11		61 (2,1)	19 (0,7)							18 (0,5)					
97	M	53													
98	M	7													
99	M	25	55							20					
N Summe		2956	2991	2912	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2871		2857						3431					

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v40								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51680	
1							842	842
2							396	396
3							612	612
4							681	681
5							880	880
6							2110	2110
7							1436	1436
8							1068	1068
9							737	737
10							299	299
11							98	98
97							53	
98							7	
99							100	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								9159

v41 REPUBLIKANER + NPD-SYMPATHIE-THERMOMETER

1980:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, NPD, DKP und 'Die Grünen' denken.

1984:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Die Grünen', NPD und DKP denken.

1994:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Bündnis 90/Die Grünen', 'Die Republikaner' und PDS denken.

1980-1994:

Hier haben wir eine Art Thermometer. Je weiter Sie auf den weißen Kästchen nach oben gehen <'+'>, umso sympathischer ist Ihnen die betreffende Partei; je weiter Sie auf den schwarzen Kästchen nach unten gehen <'-'>, umso mehr lehnen Sie die Partei ab. Fangen wir mit der CDU an.

(Int.: Liste "Thermometer" (+5 bis -5) überreichen. Bei jeder Partei Thermometerstufe einkreisen; auf "+" und "-" achten!)

<1980, 1984:> Und was halten Sie von der NPD?

<1994:> Und was halten Sie von den 'Republikanern'?

0 Nicht erhoben 1982, 1986-1992, 1996-2014

1 -5

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Messung von Parteisympathien wurde erstmals im ALLBUS 1980 im Rahmen einer Liste von sieben Items erhoben. Wie im Fragetext dokumentiert, wurde bei den folgenden Replikationen der Frage die Reihenfolge der Parteivorgaben geringfügig modifiziert und einige Vorgaben wurden entsprechend dem veränderten Parteienspektrum angepasst.

Für diese Kumulation wurden die Daten zu 'NPD' und 'Republikanern' für das rechte Extrem des Parteienspektrums und die Daten zu 'DKP' und 'PDS' für das Linke Extrem des Parteienspektrums zusammengefasst.

ZA4583, v41: REPUBLIKANER + NPD-SYMPATHIE-THERMOMETER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v41, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v41															
	Mis:														
0	M	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	2946	
1		1930 (67,2)	2148 (75,4)						2321 (67,6)						
2		216 (7,5)	178 (6,2)						247 (7,2)						
3		174 (6,1)	154 (5,4)						201 (5,9)						
4		138 (4,8)	67 (2,4)						113 (3,3)						
5		80 (2,8)	57 (2,0)						81 (2,4)						
6		242 (8,4)	203 (7,1)						296 (8,6)						
7		49 (1,7)	26 (0,9)						63 (1,8)						
8		21 (0,7)	10 (0,4)						33 (1,0)						
9		11 (0,4)	6 (0,2)						33 (1,0)						
10		1 (0,0)							16 (0,5)						
11		8 (0,3)	1 (0,0)						27 (0,8)						
97	M	55													
98	M	9													
99	M	23		62						19					
N Summe		2957	2991	2912	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2870		2850						3431					

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v41								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51680	
1							6399	6399
2							641	641
3							529	529
4							318	318
5							218	218
6							741	741
7							138	138
8							64	64
9							50	50
10							17	17
11							36	36
97							55	
98							9	
99							104	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								9151

v42 PDS + DKP-SYMPATHIE-THERMOMETER

1980:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, NPD, DKP und 'Die Grünen' denken.

1984:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Die Grünen', NPD und DKP denken.

1994:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Bündnis 90/Die Grünen', 'Die Republikaner' und PDS denken.

1980-1994:

Hier haben wir eine Art Thermometer. Je weiter Sie auf den weißen Kästchen nach oben gehen <'+'>, umso sympathischer ist Ihnen die betreffende Partei; je weiter Sie auf den schwarzen Kästchen nach unten gehen <'-'>, umso mehr lehnen Sie die Partei ab. Fangen wir mit der CDU an.

(Int.: Liste "Thermometer" (+5 bis -5) überreichen. Bei jeder Partei Thermometerstufe einkreisen; auf "+" und "-" achten!)

<1980, 1984:> Und was halten Sie von der DKP?

<1994:> Und was halten Sie von der PDS?

0 Nicht erhoben 1982, 1986-1992, 1996-2014

1 -5

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Messung von Parteisympathien wurde erstmals im ALLBUS 1980 im Rahmen einer Liste von sieben Items erhoben. Wie im Fragetext dokumentiert, wurde bei den folgenden Replikationen der Frage die Reihenfolge der Parteivorgaben geringfügig modifiziert und einige Vorgaben wurden entsprechend dem veränderten Parteienspektrum angepasst.

Für diese Kumulation wurden die Daten zu 'NPD' und 'Republikanern' für das rechte Extrem des Parteienspektrums und die Daten zu 'DKP' und 'PDS' für das Linke Extrem des Parteienspektrums zusammengefasst.

ZA4583, v42: PDS + DKP-SYMPATHIE-THERMOMETER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v42, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v42															
	Mis:														
0	M	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	2946	
1		2095 (73,0)	2097 (73,6)						1652 (48,2)						
2		209 (7,3)	243 (8,5)						336 (9,8)						
3		131 (4,6)	126 (4,4)						293 (8,6)						
4		89 (3,1)	81 (2,8)						186 (5,4)						
5		73 (2,5)	64 (2,2)						154 (4,5)						
6		200 (7,0)	193 (6,8)						489 (14,3)						
7		50 (1,7)	25 (0,9)						123 (3,6)						
8		7 (0,2)	12 (0,4)						73 (2,1)						
9		9 (0,3)	10 (0,4)						62 (1,8)						
10		2 (0,1)	0 (0,0)						32 (0,9)						
11		5 (0,2)	0 (0,0)						25 (0,7)						
97	M	55													
98	M	7													
99	M	23		61					27						
N Summe		2955	2991	2912	3070	3051	2993	3038	3547	3452	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2870		2851						3425					

year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v42							
0	3421	3469	2827	3480	3471	51680	
1						5844	5844
2						788	788
3						550	550
4						356	356
5						291	291
6						882	882
7						198	198
8						92	92
9						81	81
10						34	34
11						30	30
97						55	
98						7	
99						111	
N Summe	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							9146

v43 BUENDNIS 90+GRUENE-SYMPATHIE-THERMOMETER

1980:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, NPD, DKP und 'Die Grünen' denken.

1984:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Die Grünen', NPD und DKP denken.

1994:

Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, CSU, FDP, 'Bündnis 90/Die Grünen', 'Die Republikaner' und PDS denken.

1980-1994:

Hier haben wir eine Art Thermometer. Je weiter Sie auf den weißen Kästchen nach oben gehen <'+'>, umso sympathischer ist Ihnen die betreffende Partei; je weiter Sie auf den schwarzen Kästchen nach unten gehen <'-'>, umso mehr lehnen Sie die Partei ab. Fangen wir mit der CDU an.

(Int.: Liste "Thermometer" (+5 bis -5) überreichen. Bei jeder Partei Thermometerstufe einkreisen; auf "+" und "-" achten!)

<1980, 1984:> Und was halten Sie von den 'Grünen'?

<1994:> Und was halten Sie vom 'Bündnis 90/Die Grünen'?

0 Nicht erhoben 1982, 1986-1992, 1996-2014

1 -5

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Messung von Parteisympathien wurde erstmals im ALLBUS 1980 im Rahmen einer Liste von sieben Items erhoben. Wie im Fragetext dokumentiert, wurde bei den folgenden Replikationen der Frage die Reihenfolge der Parteivorgaben geringfügig modifiziert und einige Vorgaben wurden entsprechend dem veränderten Parteienspektrum angepasst.

Für diese Kumulation wurden die Daten zu 'NPD' und 'Republikanern' für das rechte Extrem des Parteienspektrums und die Daten zu 'DKP' und 'PDS' für das Linke Extrem des Parteienspektrums zusammengefasst.

ZA4583, v43: BUENDNIS 90+GRUENE-SYMPATHIE-THERMOMETER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v43, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v43															
	Mis:														
0	M	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	2946	
1		760 (26,5)	554 (19,4)						362 (10,5)						
2		170 (5,9)	182 (6,4)						182 (5,3)						
3		196 (6,8)	284 (10,0)						226 (6,6)						
4		213 (7,4)	211 (7,4)						264 (7,7)						
5		192 (6,7)	224 (7,8)						269 (7,8)						
6		620 (21,6)	501 (17,6)						720 (21,0)						
7		287 (10,0)	345 (12,1)						515 (15,0)						
8		194 (6,8)	236 (8,3)						444 (12,9)						
9		121 (4,2)	184 (6,4)						288 (8,4)						
10		63 (2,2)	82 (2,9)						129 (3,8)						
11		50 (1,7)	51 (1,8)						35 (1,0)						
97	M	56													
98	M	8													
99	M	25	59						17						
N Summe		2955	2991	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2866		2854						3434					

year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v43							
0	3421	3469	2827	3480	3471	51680	
1						1676	1676
2						534	534
3						706	706
4						688	688
5						685	685
6						1841	1841
7						1147	1147
8						874	874
9						593	593
10						274	274
11						136	136
97						56	
98						8	
99						101	
N Summe	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							9154

v44 WAHRSCHEINLICHKEIT: CDU-CSU WAEHLEN

Es gibt eine ganze Reihe von politischen Parteien in Deutschland. Jede davon würde bei Wahlen gerne Ihre Stimme bekommen.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Parteien, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese Partei jemals wählen werden. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- Der Skalenwert 1 bedeutet, dass dies für Sie sehr unwahrscheinlich ist,
- der Skalenwert 10 bedeutet, dass dies für Sie sehr wahrscheinlich ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Parteien bitte vorlesen! Zusätzlich Skala vorlegen! Falls ZP nicht wahlberechtigt, bitte unter der Annahme bewerten lassen, dass die ZP wählen dürfte.)

Wie ist das mit CDU/CSU

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004, 2006, 2010-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Sehr wahrscheinlich

96 Kenne diese Partei nicht

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v44: WAHRSCHEINLICHKEIT: CDU-CSU WAEHLEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v44, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v44															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421
1													648 (23,6)		
2													202 (7,3)		
3													222 (8,1)		
4													145 (5,3)		
5													238 (8,7)		
6													197 (7,2)		
7													203 (7,4)		
8													322 (11,7)		
9													181 (6,6)		
10													391 (14,2)		
96	M												1		
98	M												20		
99	M												49		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	3421
N Gült. Summe														2749	

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v44						
0		2827	3480	3471	54710	
1	735 (23,7)				1383	1383
2	176 (5,7)				378	378
3	209 (6,7)				431	431
4	153 (4,9)				298	298
5	262 (8,4)				500	500
6	218 (7,0)				415	415
7	227 (7,3)				430	430
8	317 (10,2)				639	639
9	211 (6,8)				392	392
10	596 (19,2)				987	987
96	28				29	
98	178				198	
99	160				209	
N Summe	3470	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe	3104					5853

v45 WAHRSCHEINLICHKEIT: SPD WAEHLEN

Es gibt eine ganze Reihe von politischen Parteien in Deutschland. Jede davon würde bei Wahlen gerne Ihre Stimme bekommen.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Parteien, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese Partei jemals wählen werden. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- Der Skalenwert 1 bedeutet, dass dies für Sie sehr unwahrscheinlich ist,
- der Skalenwert 10 bedeutet, dass dies für Sie sehr wahrscheinlich ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Parteien bitte vorlesen! Zusätzlich Skala vorlegen! Falls ZP nicht wahlberechtigt, bitte unter der Annahme bewerten lassen, dass die ZP wählen dürfte.)

Wie ist das mit SPD

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004, 2006, 2010-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Sehr wahrscheinlich

96 Kenne diese Partei nicht

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v45: WAHRSCHEINLICHKEIT: SPD WAEHLEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v45, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v45															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421
1													432 (15,7)		
2													203 (7,4)		
3													215 (7,8)		
4													241 (8,8)		
5													376 (13,7)		
6													289 (10,5)		
7													268 (9,7)		
8													295 (10,7)		
9													171 (6,2)		
10													261 (9,5)		
96	M												1		
98	M												19		
99	M												48		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	3421
N Gült. Summe														2751	

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v45						
0		2827	3480	3471	54710	
1	502 (16,2)				934	934
2	154 (5,0)				357	357
3	221 (7,1)				436	436
4	244 (7,9)				485	485
5	367 (11,9)				743	743
6	323 (10,4)				612	612
7	333 (10,8)				601	601
8	355 (11,5)				650	650
9	240 (7,8)				411	411
10	356 (11,5)				617	617
96	29				30	
98	183				202	
99	163				211	
N Summe	3470	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe	3095					5846

v46 WAHRSCHEINLICHKEIT: FDP WAEHLEN

Es gibt eine ganze Reihe von politischen Parteien in Deutschland. Jede davon würde bei Wahlen gerne Ihre Stimme bekommen.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Parteien, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese Partei jemals wählen werden. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- Der Skalenwert 1 bedeutet, dass dies für Sie sehr unwahrscheinlich ist,
- der Skalenwert 10 bedeutet, dass dies für Sie sehr wahrscheinlich ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Parteien bitte vorlesen! Zusätzlich Skala vorlegen! Falls ZP nicht wahlberechtigt, bitte unter der Annahme bewerten lassen, dass die ZP wählen dürfte.)

Wie ist das mit FDP

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004, 2006, 2010-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Sehr wahrscheinlich

96 Kenne diese Partei nicht

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v46: WAHRSCHEINLICHKEIT: FDP WAEHLEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v46, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v46															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421
1													729 (26,6)		
2													338 (12,3)		
3													312 (11,4)		
4													311 (11,3)		
5													371 (13,5)		
6													261 (9,5)		
7													195 (7,1)		
8													125 (4,6)		
9													60 (2,2)		
10													43 (1,6)		
96	M												4		
98	M												21		
99	M												50		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421
N Gült. Summe														2745	

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v46						
0		2827	3480	3471	54710	
1	857 (28,0)				1586	1586
2	269 (8,8)				607	607
3	310 (10,1)				622	622
4	282 (9,2)				593	593
5	408 (13,3)				779	779
6	316 (10,3)				577	577
7	235 (7,7)				430	430
8	196 (6,4)				321	321
9	104 (3,4)				164	164
10	88 (2,9)				131	131
96	38				42	
98	204				225	
99	162				212	
N Summe	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe	3065					5810

v47 WAHRSCHEINL.: BÜNDNIS 90-GRUENE WAEHLEN

Es gibt eine ganze Reihe von politischen Parteien in Deutschland. Jede davon würde bei Wahlen gerne Ihre Stimme bekommen.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Parteien, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese Partei jemals wählen werden. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- Der Skalenwert 1 bedeutet, dass dies für Sie sehr unwahrscheinlich ist,
- der Skalenwert 10 bedeutet, dass dies für Sie sehr wahrscheinlich ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Parteien bitte vorlesen! Zusätzlich Skala vorlegen! Falls ZP nicht wahlberechtigt, bitte unter der Annahme bewerten lassen, dass die ZP wählen dürfte.)

Wie ist das mit Bündnis 90 / die Grünen

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004, 2006, 2010-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Sehr wahrscheinlich

96 Kenne diese Partei nicht

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v47: WAHRSCHEINL.: BUENDNIS 90-GRUENE WAEHLEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v47, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v47															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421
1													1019 (37,0)		
2													342 (12,4)		
3													349 (12,7)		
4													232 (8,4)		
5													258 (9,4)		
6													153 (5,6)		
7													145 (5,3)		
8													119 (4,3)		
9													74 (2,7)		
10													65 (2,4)		
96	M												2		
98	M												17		
99	M												45		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421
N Gült. Summe														2756	

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v47						
0		2827	3480	3471	54710	
1	947 (30,6)				1966	1966
2	261 (8,4)				603	603
3	296 (9,6)				645	645
4	288 (9,3)				520	520
5	366 (11,8)				624	624
6	260 (8,4)				413	413
7	212 (6,9)				357	357
8	201 (6,5)				320	320
9	115 (3,7)				189	189
10	147 (4,8)				212	212
96	33				35	
98	181				198	
99	160				205	
N Summe	3467	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe	3093					5849

v48 WAHRSCHEINLICHKEIT: DIE LINKE WAEHLEN

Es gibt eine ganze Reihe von politischen Parteien in Deutschland. Jede davon würde bei Wahlen gerne Ihre Stimme bekommen.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Parteien, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese Partei jemals wählen werden. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- Der Skalenwert 1 bedeutet, dass dies für Sie sehr unwahrscheinlich ist,
- der Skalenwert 10 bedeutet, dass dies für Sie sehr wahrscheinlich ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Parteien bitte vorlesen! Zusätzlich Skala vorlegen! Falls ZP nicht wahlberechtigt, bitte unter der Annahme bewerten lassen, dass die ZP wählen dürfte.)

Wie ist das mit Die Linke

0 Nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Sehr wahrscheinlich

96 Kenne diese Partei nicht

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v48: WAHRSCHEINLICHKEIT: DIE LINKE WAEHLEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v48, absolute Werte (Spaltenprozenze)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v48																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1																1802 (58,4)
2																286 (9,3)
3																207 (6,7)
4																152 (4,9)
5																132 (4,3)
6																123 (4,0)
7																111 (3,6)
8																105 (3,4)
9																57 (1,8)
10																108 (3,5)
96	M															44
98	M															186
99	M															154
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe																3083

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v48					
0	2827	3480	3471	57530	
1				1802	1802
2				286	286
3				207	207
4				152	152
5				132	132
6				123	123
7				111	111
8				105	105
9				57	57
10				108	108
96				44	
98				186	
99				154	
N Summe	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe					3083

v49 WAHRSCHEINLICHKEIT: PDS WAEHLEN

Es gibt eine ganze Reihe von politischen Parteien in Deutschland. Jede davon würde bei Wahlen gerne Ihre Stimme bekommen.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Parteien, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese Partei jemals wählen werden. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- Der Skalenwert 1 bedeutet, dass dies für Sie sehr unwahrscheinlich ist,
- der Skalenwert 10 bedeutet, dass dies für Sie sehr wahrscheinlich ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Parteien bitte vorlesen! Zusätzlich Skala vorlegen! Falls ZP nicht wahlberechtigt, bitte unter der Annahme bewerten lassen, dass die ZP wählen dürfte.)

Wie ist das mit PDS

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Sehr wahrscheinlich

96 Kenne diese Partei nicht

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v49: WAHRSCHEINLICHKEIT: PDS WAEHLEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v49, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008	
v49																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
	1														1797 (65,7)				
	2														283 (10,3)				
	3														166 (6,1)				
	4														110 (4,0)				
	5														127 (4,6)				
	6														74 (2,7)				
	7														57 (2,1)				
	8														48 (1,8)				
	9														27 (1,0)				
	10														48 (1,8)				
	96	M													17				
	98	M													19				
	99	M													46				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2737				

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v49					
0	2827	3480	3471	58179	
1				1797	1797
2				283	283
3				166	166
4				110	110
5				127	127
6				74	74
7				57	57
8				48	48
9				27	27
10				48	48
96				17	
98				19	
99				46	
N Summe	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe					2737

v50 WAHRSCHEINLICHKEIT: NPD WAEHLEN

Es gibt eine ganze Reihe von politischen Parteien in Deutschland. Jede davon würde bei Wahlen gerne Ihre Stimme bekommen.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Parteien, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese Partei jemals wählen werden. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- Der Skalenwert 1 bedeutet, dass dies für Sie sehr unwahrscheinlich ist,
- der Skalenwert 10 bedeutet, dass dies für Sie sehr wahrscheinlich ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Parteien bitte vorlesen! Zusätzlich Skala vorlegen! Falls ZP nicht wahlberechtigt, bitte unter der Annahme bewerten lassen, dass die ZP wählen dürfte.)

Wie ist das mit NPD

0 Nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Sehr wahrscheinlich

96 Kenne diese Partei nicht

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v50: WAHRSCHEINLICHKEIT: NPD WAEHLEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v50, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v50																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1																2729 (87,9)
2																108 (3,5)
3																73 (2,4)
4																49 (1,6)
5																36 (1,2)
6																24 (0,8)
7																15 (0,5)
8																11 (0,4)
9																4 (0,1)
10																54 (1,7)
96	M															57
98	M															156
99	M															153
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe																3103

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v50					
0	2827	3480	3471	57530	
1				2729	2729
2				108	108
3				73	73
4				49	49
5				36	36
6				24	24
7				15	15
8				11	11
9				4	4
10				54	54
96				57	
98				156	
99				153	
N Summe	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe					3103

v51 WAHRSCHEINLICHKEIT: REPUBLIKANER WAEHLEN

Es gibt eine ganze Reihe von politischen Parteien in Deutschland. Jede davon würde bei Wahlen gerne Ihre Stimme bekommen.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Parteien, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese Partei jemals wählen werden. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- Der Skalenwert 1 bedeutet, dass dies für Sie sehr unwahrscheinlich ist,
- der Skalenwert 10 bedeutet, dass dies für Sie sehr wahrscheinlich ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Parteien bitte vorlesen! Zusätzlich Skala vorlegen! Falls ZP nicht wahlberechtigt, bitte unter der Annahme bewerten lassen, dass die ZP wählen dürfte.)

Wie ist das mit Die Republikaner

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Sehr wahrscheinlich

96 Kenne diese Partei nicht

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v51: WAHRSCHEINLICHKEIT: REPUBLIKANER WAEHLEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v51, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v51																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
1															2385 (86,6)			
2															147 (5,3)			
3															75 (2,7)			
4															40 (1,5)			
5															48 (1,7)			
6															17 (0,6)			
7															16 (0,6)			
8															13 (0,5)			
9															6 (0,2)			
10															7 (0,3)			
96	M														5			
98	M														17			
99	M														45			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2754			

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v51					
0	2827	3480	3471	58179	
1				2385	2385
2				147	147
3				75	75
4				40	40
5				48	48
6				17	17
7				16	16
8				13	13
9				6	6
10				7	7
96				5	
98				17	
99				45	
N Summe	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe					2754

v52 WAHRSCHEINLICHKEIT: SCHILLPARTEI WAEHLEN

Es gibt eine ganze Reihe von politischen Parteien in Deutschland. Jede davon würde bei Wahlen gerne Ihre Stimme bekommen.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Parteien, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese Partei jemals wählen werden. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- Der Skalenwert 1 bedeutet, dass dies für Sie sehr unwahrscheinlich ist,
- der Skalenwert 10 bedeutet, dass dies für Sie sehr wahrscheinlich ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Parteien bitte vorlesen! Zusätzlich Skala vorlegen! Falls ZP nicht wahlberechtigt, bitte unter der Annahme bewerten lassen, dass die ZP wählen dürfte.)

Wie ist das mit Schill-Partei (Partei Rechtsstaatlicher Offensive)

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Sehr wahrscheinlich

96 Kenne diese Partei nicht

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v52: WAHRSCHEINLICHKEIT: SCHILLPARTEI WAEHLEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v52, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v52																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
1															2047 (77,8)			
2															201 (7,6)			
3															141 (5,4)			
4															71 (2,7)			
5															71 (2,7)			
6															38 (1,4)			
7															21 (0,8)			
8															19 (0,7)			
9															9 (0,3)			
10															13 (0,5)			
96	M														106			
98	M														36			
99	M														47			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2631			

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v52					
0	2827	3480	3471	58179	
1				2047	2047
2				201	201
3				141	141
4				71	71
5				71	71
6				38	38
7				21	21
8				19	19
9				9	9
10				13	13
96				106	
98				36	
99				47	
N Summe	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe					2631

v53 POLIT. AKTIVITAET: BUEGERINITIATIVE

In dieser Frage geht es um Verhaltensweisen, die verschiedene Leute manchmal gewählt haben, um gegen etwas zu protestieren oder um die Öffentlichkeit auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen.

Ich lese Ihnen nun einige solcher Verhaltensweisen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, ob Sie selbst sich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt haben. Wenn Sie sich bisher noch nicht an einer derartigen Aktion beteiligt haben, sagen Sie bitte, ob Sie sich daran beteiligen würden, wenn es um eine wichtige Sache geht, oder ob Sie sich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation beteiligen würden, oder ob Sie sich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen würden.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen. Zu jeder Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen.)

Bürgerinitiative

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1994-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Habe mich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt

2 Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen, wenn es um eine wichtige Sache geht

3 Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation an einer solchen Aktion beteiligen

4 Würde mich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen

5 Kenne ich nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl088 und spl000).

ZA4583, v53: POLIT. AKTIVITAET: BUEGERINITIATIVE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v53, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v53													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070					3450	3518	3234	1525
1						415 (14,3)	521 (17,8)	517 (18,0)	554 (16,5)				513 (23,3)
2						930 (32,1)	1181 (40,3)	1111 (38,7)	1309 (39,0)				772 (35,0)
3						853 (29,4)	693 (23,7)	759 (26,5)	848 (25,3)				435 (19,7)
4						678 (23,4)	499 (17,0)	441 (15,4)	596 (17,8)				409 (18,6)
5						23 (0,8)	34 (1,2)	40 (1,4)	47 (1,4)				75 (3,4)
8	M					147	49	130	149				70
9	M					5	17	40	44				4
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3803
N Gült. Summe						2899	2928	2868	3354				2204

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v53										
	0	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	46091	
	1								2520	2520
	2								5303	5303
	3								3588	3588
	4								2623	2623
	5								219	219
	8								545	
	9								110	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe										14253

v54 POLIT. AKTIV.: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG

In dieser Frage geht es um Verhaltensweisen, die verschiedene Leute manchmal gewählt haben, um gegen etwas zu protestieren oder um die Öffentlichkeit auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen.

Ich lese Ihnen nun einige solcher Verhaltensweisen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, ob Sie selbst sich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt haben. Wenn Sie sich bisher noch nicht an einer derartigen Aktion beteiligt haben, sagen Sie bitte, ob Sie sich daran beteiligen würden, wenn es um eine wichtige Sache geht, oder ob Sie sich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation beteiligen würden, oder ob Sie sich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen würden.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen. Zu jeder Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen.)

Unterschriftensammlung

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1994-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Habe mich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt

2 Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen, wenn es um eine wichtige Sache geht

3 Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation an einer solchen Aktion beteiligen

4 Würde mich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen

5 Kenne ich nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl088 und spl000).

ZA4583, v54: POLIT. AKTIV.: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v54, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v54													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070					3450	3518	3234	1525
1						820 (27,7)	1279 (43,5)	1365 (46,6)	1475 (43,1)				1186 (53,2)
2						888 (30,1)	843 (28,7)	748 (25,5)	930 (27,2)				523 (23,4)
3						681 (23,0)	413 (14,0)	435 (14,9)	535 (15,6)				263 (11,8)
4						559 (18,9)	393 (13,4)	360 (12,3)	458 (13,4)				225 (10,1)
5						7 (0,2)	14 (0,5)	21 (0,7)	25 (0,7)				34 (1,5)
7	M						1						
8	M					90	28	91	94				39
9	M					5	21	18	31				8
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2992	3038	3548	3450	3518	3234	3803
N Gült. Summe						2955	2942	2929	3423				2231

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v54										
	0	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	46091	
	1								6125	6125
	2								3932	3932
	3								2327	2327
	4								1995	1995
	5								101	101
	7								1	
	8								342	
	9								83	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe										14480

v55 POLIT. AKTIVITAET: BOYKOTT

In dieser Frage geht es um Verhaltensweisen, die verschiedene Leute manchmal gewählt haben, um gegen etwas zu protestieren oder um die Öffentlichkeit auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen.

Ich lese Ihnen nun einige solcher Verhaltensweisen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, ob Sie selbst sich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt haben. Wenn Sie sich bisher noch nicht an einer derartigen Aktion beteiligt haben, sagen Sie bitte, ob Sie sich daran beteiligen würden, wenn es um eine wichtige Sache geht, oder ob Sie sich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation beteiligen würden, oder ob Sie sich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen würden.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen. Zu jeder Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen.)

Boykott

- 0 Nicht erhoben 1980-1986, 1994-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014
- 1 Habe mich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt
- 2 Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen, wenn es um eine wichtige Sache geht
- 3 Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation an einer solchen Aktion beteiligen
- 4 Würde mich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen
- 5 Kenne ich nicht
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl088 und spl000).

ZA4583, v55: POLIT. AKTIVITAET: BOYKOTT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v55, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v55													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070					3450	3518	3234	1525
1						154 (5,4)	291 (10,1)	155 (5,6)	196 (6,1)				196 (9,2)
2						468 (16,3)	549 (19,0)	380 (13,6)	546 (16,9)				458 (21,4)
3						744 (26,0)	731 (25,3)	727 (26,1)	837 (25,9)				587 (27,4)
4						1451 (50,6)	1260 (43,7)	1441 (51,7)	1557 (48,2)				798 (37,3)
5						49 (1,7)	54 (1,9)	86 (3,1)	95 (2,9)				101 (4,7)
8	M					178	87	185	232				129
9	M					7	21	64	84				10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804
N Gült. Summe						2866	2885	2789	3231				2140

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v55										
	0	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	46091	
	1								992	992
	2								2401	2401
	3								3626	3626
	4								6507	6507
	5								385	385
	8								811	
	9								186	
	N Summe	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe									13911

v56 POLIT. AKTIVITAET: DEMONSTRATION

In dieser Frage geht es um Verhaltensweisen, die verschiedene Leute manchmal gewählt haben, um gegen etwas zu protestieren oder um die Öffentlichkeit auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen.

Ich lese Ihnen nun einige solcher Verhaltensweisen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, ob Sie selbst sich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt haben. Wenn Sie sich bisher noch nicht an einer derartigen Aktion beteiligt haben, sagen Sie bitte, ob Sie sich daran beteiligen würden, wenn es um eine wichtige Sache geht, oder ob Sie sich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation beteiligen würden, oder ob Sie sich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen würden.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen. Zu jeder Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen.)

Genehmigte politische Demonstration

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1994-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Habe mich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt

2 Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen, wenn es um eine wichtige Sache geht

3 Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation an einer solchen Aktion beteiligen

4 Würde mich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen

5 Kenne ich nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl088 und spl000).

ZA4583, v56: POLIT. AKTIVITAET: DEMONSTRATION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v56, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v56													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070					3450	3518	3234	1525
1						333 (11,6)	472 (16,2)	510 (17,9)	518 (15,7)				389 (17,9)
2						505 (17,6)	711 (24,4)	540 (18,9)	651 (19,7)				472 (21,7)
3						669 (23,3)	505 (17,3)	594 (20,8)	742 (22,4)				419 (19,3)
4						1350 (47,1)	1202 (41,3)	1188 (41,7)	1366 (41,3)				858 (39,5)
5						11 (0,4)	21 (0,7)	19 (0,7)	30 (0,9)				34 (1,6)
8	M					175	61	150	181				97
9	M					7	20	37	59				11
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3805
N Gült. Summe						2868	2911	2851	3307				2172

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v56										
	0	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	46091	
	1								2222	2222
	2								2879	2879
	3								2929	2929
	4								5964	5964
	5								115	115
	8								664	
	9								134	
	N Summe	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
	N Gült. Summe									14109

v57 POLIT. AKTIVITAET: BESETZUNGSAKTION

In dieser Frage geht es um Verhaltensweisen, die verschiedene Leute manchmal gewählt haben, um gegen etwas zu protestieren oder um die Öffentlichkeit auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen.

Ich lese Ihnen nun einige solcher Verhaltensweisen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, ob Sie selbst sich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt haben. Wenn Sie sich bisher noch nicht an einer derartigen Aktion beteiligt haben, sagen Sie bitte, ob Sie sich daran beteiligen würden, wenn es um eine wichtige Sache geht, oder ob Sie sich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation beteiligen würden, oder ob Sie sich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen würden.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen. Zu jeder Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen.)

Besetzung von Fabriken, Ämtern und anderen Gebäuden

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1994-2014

1 Habe mich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt

2 Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen, wenn es um eine wichtige Sache geht

3 Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation an einer solchen Aktion beteiligen

4 Würde mich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen

5 Kenne ich nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v57: POLIT. AKTIVITAET: BESETZUNGSAKTION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v57, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v57																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993			3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1								40 (1,4)	37 (1,1)							
2								95 (3,4)	161 (4,9)							
3								353 (12,5)	481 (14,7)							
4								2297 (81,6)	2556 (78,1)							
5								30 (1,1)	36 (1,1)							
8	M							172	199							
9	M							51	77							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								2815	3271							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v57							
	0	3469	2827	3480	3471	54414	
	1					77	77
	2					256	256
	3					834	834
	4					4853	4853
	5					66	66
	8					371	
	9					128	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6086

v58 GGFS. BEKANNTEN POLIT. MEINUNG SAGEN

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1988, 1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

2008:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Seine Meinung sagen, im Bekanntenkreis und am Arbeitsplatz

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v58: GGFS. BEKANNTEN POLIT. MEINUNG SAGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v58, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v58																
	Mis:															
0						522 (17,1)						564 (18,3)				
1						2528 (82,9)						2514 (81,7)				
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
9	M					1						156				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						3050						3078				

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v58							
	0	770 (22,2)				1856	1856
	1	2695 (77,8)				7737	7737
	6		2827	3480	3471	51245	
	9	4				161	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3465					9593

v59 GGFS. MICH AN WAHLEN BETEILIGEN

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1988, 1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

2008:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Sich an Wahlen beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v59: GGFS. MICH AN WAHLEN BETEILIGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v59, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v59															
	Mis:														
	0					373 (12,2)						454 (14,7)		476 (17,8)	
	1					2677 (87,8)						2624 (85,3)		2205 (82,2)	
	6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2946
	9	M					1						156		139
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						3050						3078		2681	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v59								
	0	646 (18,6)					1949	1949
	1	2819 (81,4)					10325	10325
	6	3421	2827	3480	3471		48425	
	9		4				300	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3465					12274

v60 GGFS. AN OEFF. DISKUSSIONEN BETEILIGEN

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
 Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1988, 1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

2008:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Sich in Versammlungen an öffentlichen Diskussionen beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v60: GGFS. AN OEFF. DISKUSSIONEN BETEILIGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v60, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v60																
	Mis:															
0						1622 (53,2)						1911 (62,1)				
1						1428 (46,8)						1167 (37,9)				
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
9	M					1						156				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						3050						3078				

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v60							
	0	2089 (60,3)				5622	5622
	1	1376 (39,7)				3971	3971
	6		2827	3480	3471	51245	
	9	4				161	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3465					9593

v61 GGFS. IN EINER BUEGERINITIATIVE MITARB.

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
 Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1988, 1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

2008:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Mitarbeit in einer Bürgerinitiative

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v61: GGFS. IN EINER BUEGERINITIATIVE MITARB. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v61, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v61															
	Mis:														
0						1758 (57,6)						2146 (69,7)		1187 (44,3)	
1						1292 (42,4)						932 (30,3)		1494 (55,7)	
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804		2946
9	M						1					156		139	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						3050						3078		2681	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v61								
	0	2378 (68,6)					7469	7469
	1	1087 (31,4)					4805	4805
	6	3421		2827	3480	3471	48425	
	9		4				300	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3465					12274

v62 GGFS. IN EINER PARTEI MITARBEITEN

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1988, 1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

2008:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

In einer Partei aktiv mitarbeiten

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v62: GGFS. IN EINER PARTEI MITARBEITEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v62, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v62															
	Mis:														
0						2469 (81,0)						2726 (88,6)		1948 (72,7)	
1						581 (19,0)						352 (11,4)		733 (27,3)	
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804		2946
9	M						1					156		139	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						3050						3078		2681	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v62								
	0	2983 (86,1)					10126	10126
	1	482 (13,9)					2148	2148
	6	3421		2827	3480	3471	48425	
	9		4				300	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3465					12274

v63 GGFS. KANDIDATEN UNTERSTUETZEN

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
 Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1988, 1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Als Wahlhelfer einen Kandidaten unterstützen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v63: GGFS. KANDIDATEN UNTERSTUETZEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v63, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v63																	
	Mis:																
	0					2574 (84,4)						2729 (88,7)					
	1					476 (15,6)						349 (11,3)					
	6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
	9	M					1					156					
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
N Gült. Summe						3050						3078					

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v63							
	0					5303	5303
	1					825	825
	6	3469	2827	3480	3471	54714	
	9					157	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6128

v64 GGFS. TEILNAHME AN UNGENEHMIGTER DEMO.

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
 Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1988, 1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

2008:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Teilnahme an einer nicht genehmigten Demonstration

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v64: GGFS. TEILNAHME AN UNGENEHMIGTER DEMO. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v64, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v64															
	Mis:														
0						2790 (91,5)						2798 (90,9)		2304 (85,9)	
1						260 (8,5)						280 (9,1)		377 (14,1)	
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804		2946
9	M					1						156		139	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						3050						3078		2681	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v64								
	0	3212 (92,7)					11104	11104
	1	254 (7,3)					1171	1171
	6	3421	2827	3480	3471		48425	
	9		4				300	
N Summe		3421	3470	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			3466					12275

v65 GGFS. TEILNAHME AN BESETZUNGSAKTIONEN

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
 Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1988, 1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Hausbesetzung, Besetzung von Fabriken, Ämtern

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v65: GGFS. TEILNAHME AN BESETZUNGSAKTIONEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v65, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v65																
	Mis:															
0						2957 (97,0)						2972 (96,6)				
1						93 (3,0)						106 (3,4)				
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
9	M					1						156				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						3050						3078				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v65							
0						5929	5929
1						199	199
6		3469	2827	3480	3471	54714	
9						157	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6128

v66 GGFS. KRACH SCHLAGEN BEI DEMONSTRATION

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
 Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1988, 1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Bei einer Demonstration mal richtig Krach schlagen, auch wenn dabei einiges zu Bruch geht

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v66: GGFS. KRACH SCHLAGEN BEI DEMONSTRATION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v66, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v66																
	Mis:															
0						3006 (98,6)						3006 (97,6)				
1						44 (1,4)						73 (2,4)				
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
9	M					1						156				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						3050						3079				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v66							
0						6012	6012
1						117	117
6		3469	2827	3480	3471	54714	
9						157	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6129

v67 GGFS. KAMPF MIT GEWALT GEGEN PERSONEN

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
 Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1988, 1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Für eine Sache kämpfen, auch wenn dazu Gewalt gegen Personen notwendig ist

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v67: GGFS. KAMPF MIT GEWALT GEGEN PERSONEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v67, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v67																
	Mis:															
	0					2994 (98,2)						3002 (97,5)				
	1					56 (1,8)						76 (2,5)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
	9	M					1					156				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						3050						3078				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v67							
	0					5996	5996
	1					132	132
	6	3469	2827	3480	3471	54714	
	9					157	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6128

v68 GGFS. POLITISCHE GEGNER EINSCHUECHTERN

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
 Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1988, 1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Politische Gegner einschüchtern

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v68: GGFS. POLITISCHE GEGNER EINSCHUECHTERN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v68, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v68																	
	Mis:																
	0					2954 (96,9)						2992 (97,2)					
	1					96 (3,1)						86 (2,8)					
	6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
	9	M					1					156					
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
N Gült. Summe						3050						3078					

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v68							
	0					5946	5946
	1					182	182
	6	3469	2827	3480	3471	54714	
	9					157	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6128

v69 GGFS. TEILNAHME AN GENEHMIGTER DEMO.

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

2008:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Teilnahme an einer genehmigten Demonstration

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v69: GGFS. TEILNAHME AN GENEHMIGTER DEMO. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v69, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v69																	
		Mis:															
	0											2004 (65,1)		1296 (48,4)			
	1											1074 (34,9)		1384 (51,6)			
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804		2946 3421		
	9	M											156		139		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946	3421	
N Gült. Summe												3078		2680			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v69							
	0	2242 (64,7)				5542	5542
	1	1223 (35,3)				3681	3681
	6	2827 3480 3471				51476	
	9	4				299	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		3465					9223

v70 GGFS. NICHT AN WAHLEN BETEILIGEN

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
 Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

2008:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Sich aus Protest nicht an Wahlen beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v70: GGFS. NICHT AN WAHLEN BETEILIGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v70, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v70		Mis:														
	0											2524 (82,0)		2157 (80,5)		
	1											555 (18,0)		524 (19,5)		
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804		2946	3421
	9	M											156		139	
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	3421
	N Gült. Summe												3079		2681	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v70							
	0	3049 (88,0)				7730	7730
	1	416 (12,0)				1495	1495
	6	2827 3480 3471				51476	
	9	4				299	
	N Summe	3469	2827	3480	3471	61000	
	N Gült. Summe	3465					9225

v71 GGFS. ANDERE PARTEI WAEHLEN

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
 Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

2008:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Aus Protest einmal eine andere Partei wählen als die, der man nahe steht

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

 ZA4583, v71: GGFS. ANDERE PARTEI WAEHLEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v71, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006		
v71																		
	Mis:																	
	0											2361 (76,7)	1896 (70,7)					
	1											717 (23,3)	785 (29,3)					
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2946 3421				
	9	M											156	139				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421		
N Gült. Summe												3078	2681					

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v71							
	0	2682 (77,4)				6939	6939
	1	783 (22,6)				2285	2285
	6	2827 3480 3471				51476	
	9	4				299	
	N Summe	3469	2827	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe	3465					9224

v72 GGFS. TEILN. AN UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
 Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

1998:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

2002:

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

2008:

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Beteiligung an einer Unterschriftensammlung

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v72: GGFS. TEILN. AN UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v72, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v72																
	Mis:															
	0											1322 (42,9)		594 (22,2)		
	1											1757 (57,1)		2087 (77,8)		
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804		2946	3421
	9	M											156		139	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3079		2681		

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v72							
	0	1270 (36,7)				3186	3186
	1	2195 (63,3)				6039	6039
	6		2827	3480	3471	51476	
	9		4			299	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		3465					9225

v73 GGFS. TEILNAHME AN VERKEHRSBLOCKADE

1988:

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen

wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?

Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben im Schema einkreisen.)

Teilnahme an einer Verkehrsblockade

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v73: GGFS. TEILNAHME AN VERKEHRSBLOCKADE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v73, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v73																	
	Mis:																
	0											2831 (92,0)					
	1											247 (8,0)					
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820	2946	3421	3469
	9	M											156				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe												3078					

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v73						
	0				2831	2831
	1				247	247
	6	2827	3480	3471	57765	
	9				156	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3078

v74 GGFS. KRITISCHER KONSUM

2008:

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Aus politischen, ethischen oder Umweltgründen Waren boykottieren oder kaufen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v74: GGFS. KRITISCHER KONSUM nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v74, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v74		Mis:															
	0																2110 (60,9)
	1																1356 (39,1)
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	9	M															4
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe																	3466

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v74						
	0				2110	2110
	1				1356	1356
	6	2827	3480	3471	57530	
	9				4	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						3466

v75 GGFS. TEILNAHME AN ONLINE-PROTESTAKTION

2008:

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben)

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluß nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten: Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Sich an einer Online-Protestaktion beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v75: GGFS. TEILNAHME AN ONLINE-PROTESTAKTION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v75, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v75																	
	Mis:																
	0																2872 (82,9)
	1																593 (17,1)
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	9	M															4
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																	3465

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v75						
	0				2872	2872
	1				593	593
	6	2827	3480	3471	57530	
	9				4	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3465

v76 HABE SCHON POLITISCHE MEINUNG GESAGT

1988:

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben. Alle genannten Kennbuchstaben oben im Schema einkreisen)

1998, 2008:

(Int.: Alle Kärtchen (<2008:> Karten) erneut mischen und übergeben.)

Was (<1998:> davon) haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: <1998:> Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

Seine Meinung sagen, im Bekanntenkreis und am Arbeitsplatz

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v76: HABE SCHON POLITISCHE MEINUNG GESAGT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v76, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v76																	
	Mis:																
	0					868 (28,7)						880 (28,5)					
	1					2156 (71,3)						2206 (71,5)					
	6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
	9	M					27						149				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946	3421	
N Gült. Summe						3024						3086					

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v76							
	0	843 (24,3)				2591	2591
	1	2621 (75,7)				6983	6983
	6		2827	3480	3471	51245	
	9	5				181	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		3464					9574

v77 HABE MICH AN WAHLEN BETEILIGT

1988:

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben. Alle genannten Kennbuchstaben oben im Schema einkreisen)

1998, 2008:

(Int.: Alle Kärtchen (<2008:> Karten) erneut mischen und übergeben.)

Was (<1998:> davon) haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: <1998:> Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

2002:

(Int.: Kartensatz erneut mischen und übergeben!)

Was haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt?

Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Sich an Wahlen beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v77: HABE MICH AN WAHLEN BETEILIGT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v77, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v77															
	Mis:														
0						497 (16,4)						604 (19,6)		453 (16,9)	
1						2527 (83,6)						2481 (80,4)		2224 (83,1)	
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804		2946
9	M					27						149		143	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						3024						3085		2677	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v77								
	0	708 (20,4)					2262	2262
	1	2756 (79,6)					9988	9988
	6	3421		2827	3480	3471	48425	
	9		5				324	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3464					12250

v78 HABE AN OEFFENTL.DISKUSSIONEN TEILGENOM.

1988:

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben. Alle genannten Kennbuchstaben oben im Schema einkreisen)

1998, 2008:

(Int.: Alle Kärtchen (<2008:> Karten) erneut mischen und übergeben.)

Was (<1998:> davon) haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: <1998:> Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

Sich in Versammlungen an öffentlichen Diskussionen beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v78: HABE AN OEFFENTL.DISKUSSIONEN TEILGENOM. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v78, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v78																	
	Mis:																
	0					2316 (76,6)						2347 (76,1)					
	1					708 (23,4)						738 (23,9)					
	6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
	9	M					27					149					
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
N Gült. Summe						3024						3085					

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v78							
	0	2540 (73,3)				7203	7203
	1	923 (26,7)				2369	2369
	6		2827	3480	3471	51245	
	9	5				181	
N Summe		3468	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		3463					9572

v79 HABE IN BÜRGERINITIATIVE MITGEARBEITET

1988:

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben. Alle genannten Kennbuchstaben oben im Schema einkreisen)

1998, 2008:

(Int.: Alle Kärtchen (<2008:> Karten) erneut mischen und übergeben.)

Was (<1998:> davon) haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: <1998:> Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

2002:

(Int.: Kartensatz erneut mischen und übergeben!)

Was haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt?

Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Mitarbeit in einer Bürgerinitiative

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v79: HABE IN BÜRGERINITIATIVE MITGEARBEITET nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v79, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v79															
	Mis:														
	0					2642 (87,4)						2806 (90,9)		2147 (80,2)	
	1					382 (12,6)						280 (9,1)		530 (19,8)	
	6	M	2955	2991	2914	3070	2993	3038	3547	3450	3518		3804		2946
	9	M				27						149		143	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946
N Gült. Summe						3024						3086		2677	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v79								
	0	3091 (89,3)					10686	10686
	1	372 (10,7)					1564	1564
	6	3421		2827	3480	3471	48425	
	9		5				324	
N Summe		3421	3468	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3463					12250

v80 HABE SCHON IN PARTEI MITGEARBEITET

1988:

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben. Alle genannten Kennbuchstaben oben im Schema einkreisen)

1998, 2008:

(Int.: Alle Kärtchen (<2008:> Karten) erneut mischen und übergeben.)

Was (<1998:> davon) haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: <1998:> Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

2002:

(Int.: Kartensatz erneut mischen und übergeben!)

Was haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt?

Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

In einer Partei aktiv mitarbeiten

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v80: HABE SCHON IN PARTEI MITGEARBEITET nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v80, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v80															
	Mis:														
0						2867 (94,8)						2953 (95,7)		2392 (89,3)	
1						157 (5,2)						133 (4,3)		286 (10,7)	
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804		2946
9	M					27						149		143	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2821	2946
N Gült. Summe						3024						3086		2678	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v80								
	0	3293 (95,1)					11505	11505
	1	171 (4,9)					747	747
	6	3421	2827	3480	3471		48425	
	9		5				324	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe			3464					12252

v81 HABE SCHON KANDIDATEN UNTERSTUETZT

1988:

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben. Alle genannten Kennbuchstaben oben im Schema einkreisen)

1998:

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben.)

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

Als Wahlhelfer einen Kandidaten unterstützen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v81: HABE SCHON KANDIDATEN UNTERSTUETZT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v81, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v81																
	Mis:															
	0					2861 (94,6)						2979 (96,6)				
	1					162 (5,4)						106 (3,4)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
	9	M					27					149				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						3023						3085				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v81							
	0					5840	5840
	1					268	268
	6	3469	2827	3480	3471	54714	
	9					176	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6108

v82 HABE AN UNGENEHMIGTER DEMO TEILGENOMMEN

1988:

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben. Alle genannten Kennbuchstaben oben im Schema einkreisen)

1998, 2008:

(Int.: Alle Kärtchen (<2008:> Karten) erneut mischen und übergeben.)

Was (<1998:> davon) haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: <1998:> Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

2002:

(Int.: Kartensatz erneut mischen und übergeben!)

Was haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt?

Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Teilnahme an einer nicht genehmigten Demonstration

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v82: HABE AN UNGENEHMIGTER DEMO TEILGENOMMEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v82, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v82															
	Mis:														
	0					2951 (97,6)						2973 (96,4)		2448 (91,4)	
	1					73 (2,4)						112 (3,6)		229 (8,6)	
	6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2946
	9	M					27						149		143
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						3024						3085		2677	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v82								
	0	3333 (96,2)					11705	11705
	1	130 (3,8)					544	544
	6	3421	2827	3480	3471		48425	
	9		5				324	
N Summe		3421	3468	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe			3463					12249

v83 HABE AN BESETZUNGSAKTION TEILGENOMMEN

1988:

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben. Alle genannten Kennbuchstaben oben im Schema einkreisen)

1998:

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben.)

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein!)

Hausbesetzung, Besetzung von Fabriken, Ämtern

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v83: HABE AN BESETZUNGSAKTION TEILGENOMMEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v83, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v83																
	Mis:															
	0					3004 (99,3)						3066 (99,4)				
	1					20 (0,7)						20 (0,6)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
	9	M					27					149				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						3024						3086				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v83							
	0					6070	6070
	1					40	40
	6	3469	2827	3480	3471	54714	
	9					176	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6110

v84 HABE AUF DEMONSTRATION KRACH GESCHLAGEN

1988:

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben. Alle genannten Kennbuchstaben oben im Schema einkreisen)

1998:

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben.)

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

Bei einer Demonstration mal richtig Krach schlagen, auch wenn dabei einiges zu Bruch geht

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v84: HABE AUF DEMONSTRATION KRACH GESCHLAGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v84, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v84																
	Mis:															
	0					3015 (99,7)						3069 (99,5)				
	1					8 (0,3)						16 (0,5)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
	9	M					27					149				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						3023						3085				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v84							
	0					6084	6084
	1					24	24
	6	3469	2827	3480	3471	54714	
	9					176	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6108

v85 HABE GEWALT GEGEN PERSONEN ANGEWENDET

1988:

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben. Alle genannten Kennbuchstaben oben im Schema einkreisen)

1998:

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben.)

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

Für eine Sache kämpfen, auch wenn dazu Gewalt gegen Personen notwendig ist

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v85: HABE GEWALT GEGEN PERSONEN ANGEWENDET nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v85, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v85																
	Mis:															
	0					3013 (99,6)						3073 (99,6)				
	1					11 (0,4)						12 (0,4)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
	9	M					27					149				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						3024						3085				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v85							
	0					6086	6086
	1					23	23
	6	3469	2827	3480	3471	54714	
	9					176	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6109

v86 HABE POLITISCHE GEGNER EINGESCHUECHTERT

1988:

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben. Alle genannten Kennbuchstaben oben im Schema einkreisen)

1998:

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben.)

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

Politische Gegner einschüchtern

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1988 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl88).

ZA4583, v86: HABE POLITISCHE GEGNER EINGESCHUECHTERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v86, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v86																
	Mis:															
0						3001 (99,2)						3062 (99,3)				
1						23 (0,8)						23 (0,7)				
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
9	M					27						149				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						3024						3085				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v86							
0						6063	6063
1						46	46
6		3469	2827	3480	3471	54714	
9						176	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6109

v87 HABE AN GENEHMIGTER DEMO. TEILGENOMMEN

1998, 2008:

(Int.: Alle Kärtchen (<2008:> Karten) erneut mischen und übergeben.)

Was (<1998:> davon) haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: <1998:> Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

2002:

(Int.: Kartensatz erneut mischen und übergeben!)

Was haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt?

Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Teilnahme an einer genehmigten Demonstration

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v87: HABE AN GENEHMIGTER DEMO. TEILGENOMMEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v87, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v87		Mis:														
	0											2585 (83,8)		1783 (66,6)		
	1											501 (16,2)		895 (33,4)		
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804		2946	3421
	9	M											149		143	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2821	2946 3421
N Gült. Summe													3086		2678	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v87							
	0	2729 (78,8)				7097	7097
	1	735 (21,2)				2131	2131
	6		2827	3480	3471	51476	
	9		5			297	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		3464					9228

v88 HABE MICH NICHT AN WAHLEN BETEILIGT

1998, 2008:

(Int.: Alle Kärtchen (<2008:> Karten) erneut mischen und übergeben.)

Was (<1998:> davon) haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: <1998:> Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

2002:

(Int.: Kartensatz erneut mischen und übergeben!)

Was haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt?

Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Sich aus Protest nicht an Wahlen beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v88: HABE MICH NICHT AN WAHLEN BETEILIGT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v88, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v88																
	Mis:															
	0											2873 (93,1)		2338 (87,3)		
	1											212 (6,9)		340 (12,7)		
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804		2946	3421
	9	M											149		143	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421
N Gült. Summe												3085		2678		

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v88							
	0	3193 (92,2)				8404	8404
	1	271 (7,8)				823	823
	6		2827	3480	3471	51476	
	9	5				297	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		3464					9227

v89 HABE ANDERE PARTEI GEWAEHLT

1998, 2008:

(Int.: Alle Kärtchen (<2008:> Karten) erneut mischen und übergeben.)

Was (<1998:> davon) haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: <1998:> Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

2002:

(Int.: Kartensatz erneut mischen und übergeben!)

Was haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt?

Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Aus Protest einmal eine andere Partei wählen als die, der man nahe steht

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v89: HABE ANDERE PARTEI GEWAEHLT

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v89, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v89																
	Mis:															
	0											2811 (91,1)		2160 (80,7)		
	1											274 (8,9)		517 (19,3)		
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804		2946	3421
	9	M											149		143	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3085		2677		

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v89							
	0	2962 (85,5)				7933	7933
	1	502 (14,5)				1293	1293
	6		2827	3480	3471	51476	
	9	5				297	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3464					9226

v90 HABE AN UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG TEILGEN.

1998, 2008:

(Int.: Alle Kärtchen (<2008:> Karten) erneut mischen und übergeben.)

Was (<1998:> davon) haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: <1998:> Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

2002:

(Int.: Kartensatz erneut mischen und übergeben!)

Was haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt?

Nennen Sie mir auch hier wieder die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Kennziffern zu den genannten Buchstaben eintragen.)

Beteiligung an einer Unterschriftensammlung

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2004, 2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v90: HABE AN UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG TEILGEN. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v90, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v90		Mis:														
	0											1883 (61,0)		904 (33,8)		
	1											1202 (39,0)		1773 (66,2)		
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804		2946	3421
	9	M											149		143	
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946 3421
	N Gült. Summe												3085		2677	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v90							
	0	1825 (52,7)				4612	4612
	1	1638 (47,3)				4613	4613
	6		2827	3480	3471	51476	
	9		5			297	
	N Summe	3468	2827	3480	3471	60998	
	N Gült. Summe	3463					9225

v91 HABE AN VERKEHRSBLOCKADE TEILGENOMMEN

1998:

(Int.: Alle Kärtchen erneut mischen und übergeben.)

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

(Int.: Kreisen Sie die Kennbuchstaben aller ausgewählten Kärtchen links im Schema ein)

Teilnahme an einer Verkehrsblockade

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v91: HABE AN VERKEHRSBLOCKADE TEILGENOMMEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v91, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v91																	
	Mis:																
	0											3028 (98,1)					
	1											58 (1,9)					
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820	2946	3421	3469
	9	M										149					
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe												3086					

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v91						
	0				3028	3028
	1				58	58
	6	2827	3480	3471	57765	
	9				149	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						3086

v92 HABE KRITISCH KONSUMIERT

2008:

(Int.: Alle Karten erneut mischen und übergeben.)

Was haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

Aus politischen, ethischen oder Umweltgründen Waren boykottieren oder kaufen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v92: HABE KRITISCH KONSUMIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v92, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v92																	
	Mis:																
0																	2499 (72,1)
1																	965 (27,9)
6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
9	M																5
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																	3464

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v92						
0					2499	2499
1					965	965
6		2827	3480	3471	57530	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3464

v93 HABE AN ONLINE-PROTESTAKTION TEILGEN.

2008:

(Int.: Alle Karten erneut mischen und übergeben.)

Was haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt? Geben Sie mir bitte die entsprechenden Kärtchen.

Sich an einer Online-Protestaktion beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v93: HABE AN ONLINE-PROTESTAKTION TEILGEN. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v93, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v93																	
	Mis:																
0																	3193 (92,2)
1																	270 (7,8)
6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
9	M																5
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3468
N Gült. Summe																	3463

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v93						
0					3193	3193
1					270	270
6		2827	3480	3471	57530	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						3463

v94 2 JAHRE: POLITISCHE MEINUNG GESAGT

1998, 2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang ... <2008:>

2006 / <1998:> 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Seine Meinung sagen, im Bekanntenkreis und am Arbeitsplatz

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v94: 2 JAHRE: POLITISCHE MEINUNG GESAGT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v94, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002	2004	2006
v94																	
	Mis:																
	0												865 (33,1)				
	1												1746 (66,9)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421
	9	M											391				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3233	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe													2611				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v94							
	0	894 (27,5)				1759	1759
	1	2361 (72,5)				4107	4107
	6	204	2827	3480	3471	54731	
	9	9				400	
N Summe		3468	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe		3255					5866

v95 2 JAHRE: AN WAHLEN BETEILIGT

1998, 2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang ... <2008:>

2006 / <1998:> 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Sich an Wahlen beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v95: 2 JAHRE: AN WAHLEN BETEILIGT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v95, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002	2004	2006
v95																	
	Mis:																
	0												1020 (39,1)				
	1												1591 (60,9)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421
	9	M											391				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3233	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe													2611				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v95							
	0	1094 (33,6)				2114	2114
	1	2162 (66,4)				3753	3753
	6	204	2827	3480	3471	54731	
	9	9				400	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		3256					5867

v96 2 JAHRE: AN OEFFENTL.DISKUSSIONEN BET.

1998, 2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang ... <2008:>

2006 / <1998:> 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Sich in Versammlungen an öffentlichen Diskussionen beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v96: 2 JAHRE: AN OEFFENTL.DISKUSSIONEN BET. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v96, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002	2004	2006
v96																	
	Mis:																
	0												2281 (87,3)				
	1												331 (12,7)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421
	9	M											391				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe													2612				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v96							
	0	2763 (84,9)				5044	5044
	1	493 (15,1)				824	824
	6	204	2827	3480	3471	54731	
	9	9				400	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3256					5868

v97 2 JAHRE: IN BÜRGERINITIATIVE MITGEARBEITET

1998, 2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang ... <2008:>

2006 / <1998:> 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Mitarbeit in einer Bürgerinitiative

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v97: 2 JAHRE: IN BÜRGERINITIATIVE MITGEARBEITET nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v97, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v97																
	Mis:															
	0											2513 (96,2)				
	1											99 (3,8)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946 3421
	9	M											391			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												2612				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v97							
	0	3110 (95,5)				5623	5623
	1	146 (4,5)				245	245
	6	204	2827	3480	3471	54731	
	9	9				400	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3256					5868

v98 2 JAHRE: SCHON IN PARTEI MITGEARBEITET

1998, 2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang ... <2008:>

2006 / <1998:> 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

In einer Partei aktiv mitarbeiten

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v98: 2 JAHRE: SCHON IN PARTEI MITGEARBEITET nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v98, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v98																
	Mis:															
	0											2547 (97,5)				
	1											65 (2,5)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946 3421
	9	M											391			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												2612				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v98							
	0	3183 (97,8)				5730	5730
	1	73 (2,2)				138	138
	6	204	2827	3480	3471	54731	
	9	9				400	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3256					5868

v99 2 JAHRE: SCHON KANDIDATEN UNTERSTUETZT

1988:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Als Wahlhelfer einen Kandidaten unterstützen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v99: 2 JAHRE: SCHON KANDIDATEN UNTERSTUETZT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v99, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002	2004	2006	2008
v99																		
	Mis:																	
	0												2574 (98,5)					
	1												38 (1,5)					
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421	3469
	9	M											391					
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe													2612					

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v99						
	0				2574	2574
	1				38	38
	6	2827	3480	3471	57996	
	9				391	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						2612

v100 2 JAHRE: AN UNGENEHMIGTER DEMO TEILG.

1998, 2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang ... <2008:>

2006 / <1998:> 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Teilnahme an einer nicht genehmigten Demonstration

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v100: 2 JAHRE: AN UNGENEHMIGTER DEMO TEILG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v100, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v100																	
	Mis:																
	0											2586 (99,0)					
	1											25 (1,0)					
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421
	9	M											391				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3233	3804	2820	2946	3421	
N Gült. Summe												2611					

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v100							
	0	3237 (99,4)				5823	5823
	1	19 (0,6)				44	44
	6	204	2827	3480	3471	54731	
	9	9				400	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		3256					5867

v101 2 JAHRE: AN BESETZUNGSAKTION TEILGEN.

1988:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Hausbesetzung, Besetzung von Fabriken, Ämtern

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v101: 2 JAHRE: AN BESETZUNGSAKTION TEILGEN. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v101, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v101																	
	Mis:																
0												2605 (99,8)					
1												6 (0,2)					
6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421	3469
9	M											391					
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3233	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe												2611					

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v101						
0					2605	2605
1					6	6
6		2827	3480	3471	57996	
9					391	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						2611

v102 2 JAHRE: AUF DEMO KRACH GESCHLAGEN

1988:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Bei einer Demonstration mal richtig Krach schlagen, auch wenn dabei einiges zu Bruch geht

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v102: 2 JAHRE: AUF DEMO KRACH GESCHLAGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v102, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v102																	
	Mis:																
0												2604 (99,7)					
1												8 (0,3)					
6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421	3469
9	M											391					
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe												2612					

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v102						
0					2604	2604
1					8	8
6		2827	3480	3471	57996	
9					391	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						2612

v103 2 JAHRE: GEWALT GG.PERSONEN ANGEWENDET

1988:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Für eine Sache kämpfen, auch wenn dazu Gewalt gegen Personen notwendig ist

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v103: 2 JAHRE: GEWALT GG.PERSONEN ANGEWENDET nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v103, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002	2004	2006	2008
v103																		
	Mis:																	
	0												2606 (99,8)					
	1												6 (0,2)					
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421	3469
	9	M											391					
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe													2612					

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v103						
	0				2606	2606
	1				6	6
	6	2827	3480	3471	57996	
	9				391	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						2612

v104 2 JAHRE: POLIT.GEGNER EINGESCHUECHTERT

1988:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Politische Gegner einschüchtern

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v104: 2 JAHRE: POLIT.GEGNER EINGESCHUECHTERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v104, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002	2004	2006	2008
v104																		
	Mis:																	
	0												2600 (99,6)					
	1												11 (0,4)					
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421	3469
	9	M											391					
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3233	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe													2611					

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v104						
	0				2600	2600
	1				11	11
	6	2827	3480	3471	57996	
	9				391	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						2611

v105 2 JAHRE: AN GENEHMIGTER DEMO. TEILGEN.

1998, 2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang ... <2008:>

2006 / <1998:> 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Teilnahme an einer genehmigten Demonstration

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v105: 2 JAHRE: AN GENEHMIGTER DEMO. TEILGEN. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v105, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v105																
	Mis:															
	0											2443 (93,5)				
	1											169 (6,5)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946 3421
	9	M											391			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												2612				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v105							
	0	3048 (93,6)				5491	5491
	1	208 (6,4)				377	377
	6	204	2827	3480	3471	54731	
	9	9				400	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3256					5868

v106 2 JAHRE: MICH NICHT AN WAHL BETEILIGT

1998, 2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang ... <2008:>

2006 / <1998:> 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Sich aus Protest nicht an Wahlen beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v106: 2 JAHRE: MICH NICHT AN WAHL BETEILIGT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v106, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v106																	
	Mis:																
	0											2554 (97,8)					
	1											58 (2,2)					
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421
	9	M											391				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
N Gült. Summe												2612					

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v106							
	0	3149 (96,7)				5703	5703
	1	107 (3,3)				165	165
	6	204	2827	3480	3471	54731	
	9	9				400	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3256					5868

v107 2 JAHRE: ANDERE PARTEI GEWAEHLT

1998, 2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang ... <2008:>

2006 / <1998:> 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Aus Protest einmal eine andere Partei wählen als die, der man nahesteht

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v107: 2 JAHRE: ANDERE PARTEI GEWAEHLT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v107, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v107																	
	Mis:																
	0											2553 (97,7)					
	1											59 (2,3)					
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421
	9	M											391				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
N Gült. Summe												2612					

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v107							
	0	3067 (94,2)				5620	5620
	1	189 (5,8)				248	248
	6	204	2827	3480	3471	54731	
	9	9				400	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3256					5868

v108 2 JAHRE: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG

1998, 2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang ... <2008:>

2006 / <1998:> 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Beteiligung an einer Unterschriftensammlung

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v108: 2 JAHRE: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v108, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002	2004	2006
v108																	
	Mis:																
	0												2012 (77,0)				
	1												600 (23,0)				
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421
	9	M											391				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe													2612				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v108							
	0	2291 (70,4)				4303	4303
	1	965 (29,6)				1565	1565
	6	204	2827	3480	3471	54731	
	9	9				400	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3256					5868

v109 2 JAHRE: AN VERKEHRSBLOCKADE TEILGEN.

1988:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang 1996 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Teilnahme an einer Verkehrsblockade

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-1996, 2000-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v109: 2 JAHRE: AN VERKEHRSBLOCKADE TEILGEN. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v109, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002	2004	2006	2008
v109																		
	Mis:																	
	0												2597 (99,5)					
	1												14 (0,5)					
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	231	3804	2820	2946	3421	3469
	9	M											391					
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3233	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe													2611					

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v109						
	0				2597	2597
	1				14	14
	6	2827	3480	3471	57996	
	9				391	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						2611

v110 2 JAHRE: KRITISCH KONSUMIERT

2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang 2006 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Aus politischen, ethischen oder Umweltgründen Waren boykottieren oder kaufen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v110: 2 JAHRE: KRITISCH KONSUMIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v110, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v110																		
	Mis:																	
	0																2529 (77,7)	
	1																727 (22,3)	
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	204
	9	M																9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe																	3256	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v110						
	0				2529	2529
	1				727	727
	6	2827	3480	3471	57734	
	9				9	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3256

v111 2 JAHRE: ONLINE-PROTESTAKTION

2008:

<Falls Befragter sich schon einmal an einer politischen Aktion beteiligt hat.>

(Int.: Im vorigen Teil der Frage ausgewählte Kärtchen erneut vorlegen!)

Und woran haben Sie sich auch in den letzten beiden Jahren, d.h. irgendwann im Zeitraum seit Anfang 2006 bis heute, beteiligt?

(Int.: Alle genannten Kennbuchstaben markieren!)

Sich an einer Online-Protestaktion beteiligen

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter hat sich noch nie an einer politischen Aktion beteiligt (Code 0 in V76-V93); nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v111: 2 JAHRE: ONLINE-PROTESTAKTION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v111, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v111																		
	Mis:																	
	0																3063 (94,1)	
	1																193 (5,9)	
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	204
	9	M																9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421		3469
N Gült. Summe																		3256

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v111						
	0				3063	3063
	1				193	193
	6	2827	3480	3471	57734	
	9				9	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3256

v112 ENERGIESICHERUNG DURCH KERNENERGIEAUSBAU

Wir würden gerne noch Ihre Ansicht über einige politische Probleme hören. Sagen Sie mir bitte mit Hilfe dieser Skala, in welchem Ausmaß Sie den folgenden Aussagen zustimmen. Die Zahl 1 bedeutet, daß Sie der Aussage überhaupt nicht zustimmen, die Zahl 7 drückt aus, daß Sie voll und ganz zustimmen, mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antwort abstufen.

(Int.: Liste vorlegen)

Die Kernenergie sollte weiterentwickelt werden, um unseren zukünftigen Energiebedarf decken zu können.

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v112: ENERGIESICHERUNG DURCH KERNENERGIEAUSBAU nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v112, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v112																
	Mis:															
0	M	2991	2914	3070	3051		1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		301 (10,2)					427 (29,8)									
2		121 (4,1)					144 (10,0)									
3		135 (4,6)					155 (10,8)									
4		292 (9,9)					213 (14,9)									
5		416 (14,1)					159 (11,1)									
6		433 (14,7)					117 (8,2)									
7		1243 (42,3)					218 (15,2)									
97	M	4														
98	M	4														
99	M	7					6									
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2941					1433									

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v112							
	0	3469	2827	3480	3471	56606	
	1					728	728
	2					265	265
	3					290	290
	4					505	505
	5					575	575
	6					550	550
	7					1461	1461
	97					4	
	98					4	
	99					13	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4374

v113 TODESSTRAFE FUER TERRORISMUS

Wir würden gerne noch Ihre Ansicht über einige politische Probleme hören. Sagen Sie mir bitte mit Hilfe dieser Skala, in welchem Ausmaß Sie den folgenden Aussagen zustimmen. Die Zahl 1 bedeutet, daß Sie der Aussage überhaupt nicht zustimmen, die Zahl 7 drückt aus, daß Sie voll und ganz zustimmen, mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antwort abstufen.

(Int.: Liste vorlegen)

Für terroristische Gewalttaten sollte die Todesstrafe eingeführt werden.

0 Nicht erhoben 1982-1986, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

Note:

Ansichten über politische Probleme: ‚Für terroristische Gewalttaten sollte die Todesstrafe eingeführt werden.‘

1980 und 1990 wurde die Frage nach der Einstellung zur Todesstrafe für terroristische Taten (V113) im Rahmen der in dieser Kumulation in V112 bis V115 dokumentierten Liste mit Fragen zu politischen Probleme erhoben.

1988 war diese Frage Teil einer später nicht mehr replizierten, vier Items umfassenden Fragebatterie zum Umgang mit politischem Extremismus (F22 in ALLBUS 1988 (ZA1670)). In den ersten beiden Items wurde gefragt, ob ein Kommunist bzw. ein Neo-Nazi 15 Jahre alte Schüler unterrichten dürfe. Darauf folgte die Frage zur Todesstrafe für Terroristen. In der vierten und letzten Frage der Batterie wurde nach der Einstellung zu Todesstrafe für Kindesmörder gefragt.

ZA4583, v113: TODESSTRAFE FUER TERRORISMUS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v113, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v113	Mis:															
	0	M	2991	2914	3070		1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	
	1		822 (28,0)			1048 (36,7)	535 (37,4)									
	2		224 (7,6)			229 (8,0)	92 (6,4)									
	3		155 (5,3)			222 (7,8)	88 (6,1)									
	4		242 (8,2)			272 (9,5)	138 (9,6)									
	5		320 (10,9)			276 (9,7)	113 (7,9)									
	6		261 (8,9)			225 (7,9)	109 (7,6)									
	7		913 (31,1)			580 (20,3)	356 (24,9)									
	97	M	6													
	98	M	3			182										
	99	M	9			16	7									
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	N Gült. Summe		2937				2852	1431								

year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v113							
0	3421	3469	2827	3480	3471	53555	
1						2405	2405
2						545	545
3						465	465
4						652	652
5						709	709
6						595	595
7						1849	1849
97						6	
98						185	
99						32	
N Summe	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							7220

v114 **MUELLABFUHR, POST, BAHN PRIVATISIEREN?**

Wir würden gerne noch Ihre Ansicht über einige politische Probleme hören. Sagen Sie mir bitte mit Hilfe dieser Skala, in welchem Ausmaß Sie den folgenden Aussagen zustimmen. Die Zahl 1 bedeutet, daß Sie der Aussage überhaupt nicht zustimmen, die Zahl 7 drückt aus, daß Sie voll und ganz zustimmen, mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antwort abstufen.

(Int.: Liste vorlegen)

Mehr öffentliche Dienstleistungen, wie z.B. Müllabfuhr, Post oder Verkehrsbetriebe sollten von privaten Unternehmen übernommen werden.

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v114: MUELLABFUHR, POST, BAHN PRIVATISIEREN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v114, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v114																
	Mis:															
0	M		2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		814 (27,7)					281 (19,7)									
2		290 (9,9)					109 (7,6)									
3		321 (10,9)					165 (11,5)									
4		459 (15,6)					261 (18,3)									
5		367 (12,5)					172 (12,0)									
6		262 (8,9)					164 (11,5)									
7		421 (14,3)					277 (19,4)									
97	M	7														
98	M	5					2									
99	M	10					7									
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2934					1429									

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v114						
0	3469	2827	3480	3471	56606	
1					1095	1095
2					399	399
3					486	486
4					720	720
5					539	539
6					426	426
7					698	698
97					7	
98					7	
99					17	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						4363

v115 ABTREIBUNG DEN FRAUEN FREISTELLEN?

Wir würden gerne noch Ihre Ansicht über einige politische Probleme hören. Sagen Sie mir bitte mit Hilfe dieser Skala, in welchem Ausmaß Sie den folgenden Aussagen zustimmen. Die Zahl 1 bedeutet, daß Sie der Aussage überhaupt nicht zustimmen, die Zahl 7 drückt aus, daß Sie voll und ganz zustimmen, mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antwort abstufen.

(Int.: Liste vorlegen)

Frauen sollten über eine Abtreibung selbst entscheiden können.

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v115: ABTREIBUNG DEN FRAUEN FREISTELLEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v115, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v115																
	Mis:															
0	M		2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		298 (10,2)					161 (11,3)									
2		108 (3,7)					65 (4,5)									
3		134 (4,6)					78 (5,5)									
4		241 (8,2)					151 (10,6)									
5		239 (8,1)					109 (7,6)									
6		293 (10,0)					137 (9,6)									
7		1621 (55,2)					728 (50,9)									
97	M	6														
98	M	6														
99	M	10					8									
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2934					1429									

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v115							
	0	3469	2827	3480	3471	56606	
	1					459	459
	2					173	173
	3					212	212
	4					392	392
	5					348	348
	6					430	430
	7					2349	2349
	97					6	
	98					6	
	99					18	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4363

v116 SOZIALE INTERESSENKONFLIKTE SCHADEN

Wir haben hier eine Reihe von häufig gehörten Behauptungen zusammengestellt, die unterschiedliche Meinungen über das Verhalten der Menschen wiedergeben, und möchten gerne herausfinden, wie tatsächlich darüber gedacht wird. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung wie folgt zu sagen:

+ 3 = Volle Übereinstimmung

+ 2 = Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

+ 1 = Geringe Übereinstimmung

- 1 = Geringe Ablehnung

- 2 = Ablehnung in wesentlichen Teilen

- 3 = Volle Ablehnung

(Int.: Kärtchenspiel mischen und zusammen mit Liste vorlegen. In jeder Zeile eine Einkreisung)

Die Auseinandersetzungen zwischen den verschiedenen Interessengruppen in unserer Gesellschaft und ihre Forderungen an die Regierung schaden dem Allgemeinwohl.

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1986, 1990-2014

1 +3 Volle Übereinstimmung

2 +2 Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

3 +1 Geringe Übereinstimmung

4 -1 Geringe Ablehnung

5 -2 Ablehnung in wesentlichen Teilen

6 -3 Volle Ablehnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v116: SOZIALE INTERESSENKONFLIKTE SCHADEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v116, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v116																
	Mis:															
0	M	2955		2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			517 (17,4)			248 (8,2)										
2			848 (28,6)			611 (20,2)										
3			748 (25,2)			690 (22,8)										
4			341 (11,5)			455 (15,0)										
5			286 (9,6)			503 (16,6)										
6			225 (7,6)			520 (17,2)										
9	M		26			24										
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2965			3027										

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v116							
	0	3469	2827	3480	3471	54957	
	1					765	765
	2					1459	1459
	3					1438	1438
	4					796	796
	5					789	789
	6					745	745
	9					50	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							5992

v117 DEMONSTRIEREN IST BUEGERRECHT

Wir haben hier eine Reihe von häufig gehörten Behauptungen zusammengestellt, die unterschiedliche Meinungen über das Verhalten der Menschen wiedergeben, und möchten gerne herausfinden, wie tatsächlich darüber gedacht wird. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung wie folgt zu sagen:

+ 3 = Volle Übereinstimmung

+ 2 = Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

+ 1 = Geringe Übereinstimmung

- 1 = Geringe Ablehnung

- 2 = Ablehnung in wesentlichen Teilen

- 3 = Volle Ablehnung

(Int.: Kärtchenspiel mischen und zusammen mit Liste vorlegen. In jeder Zeile eine Einkreisung)

Jeder Bürger hat das Recht, notfalls für seine Überzeugung auf die Straße zu gehen.

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1986, 1990-2014

1 +3 Volle Übereinstimmung

2 +2 Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

3 +1 Geringe Übereinstimmung

4 -1 Geringe Ablehnung

5 -2 Ablehnung in wesentlichen Teilen

6 -3 Volle Ablehnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v117: DEMONSTRIEREN IST BUEGERRECHT

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v117, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v117																
	Mis:															
0	M	2955		2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			1240 (41,7)			1393 (45,8)										
2			802 (27,0)			820 (27,0)										
3			568 (19,1)			572 (18,8)										
4			180 (6,1)			150 (4,9)										
5			109 (3,7)			61 (2,0)										
6			74 (2,5)			43 (1,4)										
9	M		19			12										
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2973			3039										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v117							
	0	3469	2827	3480	3471	54957	
	1					2633	2633
	2					1622	1622
	3					1140	1140
	4					330	330
	5					170	170
	6					117	117
	9					31	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6012

v118 OEFFENTLICHE ORDNUNG VOR STREIKRECHT

Wir haben hier eine Reihe von häufig gehörten Behauptungen zusammengestellt, die unterschiedliche Meinungen über das Verhalten der Menschen wiedergeben, und möchten gerne herausfinden, wie tatsächlich darüber gedacht wird. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung wie folgt zu sagen:

+ 3 = Volle Übereinstimmung

+ 2 = Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

+ 1 = Geringe Übereinstimmung

- 1 = Geringe Ablehnung

- 2 = Ablehnung in wesentlichen Teilen

- 3 = Volle Ablehnung

(Int.: Kärtchenspiel mischen und zusammen mit Liste vorlegen. In jeder Zeile eine Einkreisung)

Der Bürger verliert das Recht zu Streiks und Demonstrationen, wenn er damit die öffentliche Ordnung gefährdet.

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1986, 1990-2014

1 +3 Volle Übereinstimmung

2 +2 Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

3 +1 Geringe Übereinstimmung

4 -1 Geringe Ablehnung

5 -2 Ablehnung in wesentlichen Teilen

6 -3 Volle Ablehnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v118: OEFFENTLICHE ORDNUNG VOR STREIKRECHT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v118, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v118																
	Mis:															
0	M	2955		2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			1146 (38,6)			891 (29,4)										
2			697 (23,5)			605 (20,0)										
3			500 (16,9)			594 (19,6)										
4			262 (8,8)			416 (13,7)										
5			212 (7,1)			298 (9,8)										
6			150 (5,1)			228 (7,5)										
9	M		25			19										
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2967			3032										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v118							
	0	3469	2827	3480	3471	54957	
	1					2037	2037
	2					1302	1302
	3					1094	1094
	4					678	678
	5					510	510
	6					378	378
	9					44	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							5999

v119 GEWALT IN DEMOKRATIE IST NOTWENDIG

Wir haben hier eine Reihe von häufig gehörten Behauptungen zusammengestellt, die unterschiedliche Meinungen über das Verhalten der Menschen wiedergeben, und möchten gerne herausfinden, wie tatsächlich darüber gedacht wird. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung wie folgt zu sagen:

+ 3 = Volle Übereinstimmung

+ 2 = Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

+ 1 = Geringe Übereinstimmung

- 1 = Geringe Ablehnung

- 2 = Ablehnung in wesentlichen Teilen

- 3 = Volle Ablehnung

(Int.: Kärtchenspiel mischen und zusammen mit Liste vorlegen. In jeder Zeile eine Einkreisung)

In jeder demokratischen Gesellschaft gibt es bestimmte Konflikte, die mit Gewalt ausgetragen werden müssen.

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1986, 1990-2014

1 +3 Volle Übereinstimmung

2 +2 Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

3 +1 Geringe Übereinstimmung

4 -1 Geringe Ablehnung

5 -2 Ablehnung in wesentlichen Teilen

6 -3 Volle Ablehnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v119: GEWALT IN DEMOKRATIE IST NOTWENDIG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v119, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v119																
	Mis:															
0	M	2955		2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			85 (2,9)			83 (2,7)										
2			135 (4,5)			126 (4,2)										
3			265 (8,9)			194 (6,4)										
4			326 (11,0)			288 (9,5)										
5			535 (18,0)			456 (15,0)										
6			1628 (54,7)			1886 (62,2)										
9	M		18			19										
N Summe		2955	2992	2914	3070	3052	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2974			3033										

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v119							
	0	3469	2827	3480	3471	54957	
	1					168	168
	2					261	261
	3					459	459
	4					614	614
	5					991	991
	6					3514	3514
	9					37	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							6007

v120 MEINUNGSFREIHEIT GEGENUEBER MEHRHEIT

Wir haben hier eine Reihe von häufig gehörten Behauptungen zusammengestellt, die unterschiedliche Meinungen über das Verhalten der Menschen wiedergeben, und möchten gerne herausfinden, wie tatsächlich darüber gedacht wird. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung wie folgt zu sagen:

+ 3 = Volle Übereinstimmung

+ 2 = Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

+ 1 = Geringe Übereinstimmung

- 1 = Geringe Ablehnung

- 2 = Ablehnung in wesentlichen Teilen

- 3 = Volle Ablehnung

(Int.: Kärtchenspiel mischen und zusammen mit Liste vorlegen. In jeder Zeile eine Einkreisung)

Jeder sollte das Recht haben, für seine Meinung einzutreten, auch wenn die Mehrheit anderer Meinung ist.

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1986, 1990-2014

1 +3 Volle Übereinstimmung

2 +2 Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

3 +1 Geringe Übereinstimmung

4 -1 Geringe Ablehnung

5 -2 Ablehnung in wesentlichen Teilen

6 -3 Volle Ablehnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v120: MEINUNGSFREIHEIT GEGENUEBER MEHRHEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v120, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v120																
	Mis:															
0	M	2955		2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		1630 (54,9)				1641 (54,0)										
2		721 (24,3)				705 (23,2)										
3		468 (15,8)				508 (16,7)										
4		98 (3,3)				116 (3,8)										
5		38 (1,3)				42 (1,4)										
6		16 (0,5)				27 (0,9)										
9	M		22			12										
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2971			3039										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v120							
	0	3469	2827	3480	3471	54957	
	1					3271	3271
	2					1426	1426
	3					976	976
	4					214	214
	5					80	80
	6					43	43
	9					34	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							6010

v121 OPPOSITION SOLLTE REGIERUNG STUETZEN

Wir haben hier eine Reihe von häufig gehörten Behauptungen zusammengestellt, die unterschiedliche Meinungen über das Verhalten der Menschen wiedergeben, und möchten gerne herausfinden, wie tatsächlich darüber gedacht wird. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung wie folgt zu sagen:

+ 3 = Volle Übereinstimmung

+ 2 = Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

+ 1 = Geringe Übereinstimmung

- 1 = Geringe Ablehnung

- 2 = Ablehnung in wesentlichen Teilen

- 3 = Volle Ablehnung

(Int.: Kärtchenspiel mischen und zusammen mit Liste vorlegen. In jeder Zeile eine Einkreisung)

Aufgabe der politischen Opposition ist es nicht, die Regierung zu kritisieren, sondern sie in ihrer Arbeit zu unterstützen.

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1986, 1990-2014

1 +3 Volle Übereinstimmung

2 +2 Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

3 +1 Geringe Übereinstimmung

4 -1 Geringe Ablehnung

5 -2 Ablehnung in wesentlichen Teilen

6 -3 Volle Ablehnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v121: OPPOSITION SOLLTE REGIERUNG STUETZEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v121, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v121																
	Mis:															
0	M	2955		2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			639 (21,6)		364 (12,0)											
2			662 (22,3)		548 (18,1)											
3			663 (22,4)		709 (23,4)											
4			359 (12,1)		508 (16,8)											
5			369 (12,5)		466 (15,4)											
6			271 (9,1)		437 (14,4)											
9	M		29		17											
N Summe		2955	2992	2914	3070	3049	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2963			3032										

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v121							
	0	3469	2827	3480	3471	54957	
	1					1003	1003
	2					1210	1210
	3					1372	1372
	4					867	867
	5					835	835
	6					708	708
	9					46	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							5995

v122 DEMOKRATIE BRAUCHT OPPOSITION

Wir haben hier eine Reihe von häufig gehörten Behauptungen zusammengestellt, die unterschiedliche Meinungen über das Verhalten der Menschen wiedergeben, und möchten gerne herausfinden, wie tatsächlich darüber gedacht wird. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung wie folgt zu sagen:

+ 3 = Volle Übereinstimmung

+ 2 = Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

+ 1 = Geringe Übereinstimmung

- 1 = Geringe Ablehnung

- 2 = Ablehnung in wesentlichen Teilen

- 3 = Volle Ablehnung

(Int.: Kärtchenspiel mischen und zusammen mit Liste vorlegen. In jeder Zeile eine Einkreisung)

Eine lebensfähige Demokratie ist ohne politische Opposition nicht denkbar.

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1986, 1990-2014

1 +3 Volle Übereinstimmung

2 +2 Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

3 +1 Geringe Übereinstimmung

4 -1 Geringe Ablehnung

5 -2 Ablehnung in wesentlichen Teilen

6 -3 Volle Ablehnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v122: DEMOKRATIE BRAUCHT OPPOSITION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v122, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v122																
	Mis:															
0	M	2955		2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		1581 (53,3)				1597 (52,6)										
2		752 (25,4)				804 (26,5)										
3		428 (14,4)				457 (15,1)										
4		111 (3,7)				120 (4,0)										
5		70 (2,4)				36 (1,2)										
6		24 (0,8)				22 (0,7)										
9	M		27			15										
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2966			3036										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v122							
	0	3469	2827	3480	3471	54957	
	1					3178	3178
	2					1556	1556
	3					885	885
	4					231	231
	5					106	106
	6					46	46
	9					42	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							6002

v123 JEDER DEMOKR.PARTEI DIE REGIERUNGSCHANCE

Wir haben hier eine Reihe von häufig gehörten Behauptungen zusammengestellt, die unterschiedliche Meinungen über das Verhalten der Menschen wiedergeben, und möchten gerne herausfinden, wie tatsächlich darüber gedacht wird. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung wie folgt zu sagen:

+ 3 = Volle Übereinstimmung

+ 2 = Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

+ 1 = Geringe Übereinstimmung

- 1 = Geringe Ablehnung

- 2 = Ablehnung in wesentlichen Teilen

- 3 = Volle Ablehnung

(Int.: Kärtchenspiel mischen und zusammen mit Liste vorlegen. In jeder Zeile eine Einkreisung)

Jede demokratische Partei sollte grundsätzlich die Chance haben, an die Regierung zu kommen.

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1986, 1990-2014

1 +3 Volle Übereinstimmung

2 +2 Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

3 +1 Geringe Übereinstimmung

4 -1 Geringe Ablehnung

5 -2 Ablehnung in wesentlichen Teilen

6 -3 Volle Ablehnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v123: JEDER DEMOKR.PARTEI DIE REGIERUNGSCHANCE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v123, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006			
v123																			
		Mis:																	
	0	M	2955		2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421		
	1		1676 (56,5)			1515 (49,9)													
	2		717 (24,2)			730 (24,0)													
	3		397 (13,4)			534 (17,6)													
	4		89 (3,0)			140 (4,6)													
	5		45 (1,5)			77 (2,5)													
	6		44 (1,5)			42 (1,4)													
	9	M		23		13													
N Summe			2955		2991	2914	3070		3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe				2968			3038												

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v123							
	0	3469	2827	3480	3471	54957	
	1					3191	3191
	2					1447	1447
	3					931	931
	4					229	229
	5					122	122
	6					86	86
	9					36	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6006

v124 VOLKSINTERESSE GEHT VOR INDIVIDUUM

Wir haben hier eine Reihe von häufig gehörten Behauptungen zusammengestellt, die unterschiedliche Meinungen über das Verhalten der Menschen wiedergeben, und möchten gerne herausfinden, wie tatsächlich darüber gedacht wird. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung wie folgt zu sagen:

+ 3 = Volle Übereinstimmung

+ 2 = Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

+ 1 = Geringe Übereinstimmung

- 1 = Geringe Ablehnung

- 2 = Ablehnung in wesentlichen Teilen

- 3 = Volle Ablehnung

(Int.: Kärtchenspiel mischen und zusammen mit Liste vorlegen. In jeder Zeile eine Einkreisung)

Die Interessen des ganzen Volkes sollten immer über den Sonderinteressen des Einzelnen stehen.

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1986, 1990-2014

1 +3 Volle Übereinstimmung

2 +2 Übereinstimmung in wesentlichen Teilen

3 +1 Geringe Übereinstimmung

4 -1 Geringe Ablehnung

5 -2 Ablehnung in wesentlichen Teilen

6 -3 Volle Ablehnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v124: VOLKSINTERESSE GEHT VOR INDIVIDUUM nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v124, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v124																	
	Mis:																
0	M	2955		2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
1			1376 (46,3)			1054 (34,8)											
2			849 (28,6)			952 (31,4)											
3			527 (17,7)			709 (23,4)											
4			109 (3,7)			196 (6,5)											
5			68 (2,3)			83 (2,7)											
6			44 (1,5)			39 (1,3)											
9	M		20			17											
N Summe		2955		2993	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe				2973			3033										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v124							
	0	3469	2827	3480	3471	54957	
	1					2430	2430
	2					1801	1801
	3					1236	1236
	4					305	305
	5					151	151
	6					83	83
	9					37	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6006

v125 ZU VIELE GESETZE UND REGELUNGEN

Werden Ihrer Meinung nach durch Gesetze und Behörden bereits zu viele Dinge geregelt, sollten noch mehr Dinge geregelt werden oder ist es gerade richtig, so wie es jetzt ist?

- 0 Nicht erhoben 1982-1988, 1991-2014
- 1 Es werden bereits zu viele Dinge geregelt
- 2 Es ist gerade richtig, so wie es jetzt ist
- 3 Es sollten noch mehr Dinge geregelt werden
- 7 Verweigert
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v125: ZU VIELE GESETZE UND REGELUNGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v125, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v125																
	Mis:															
0	M		2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		1186 (44,3)					1157 (41,1)									
2		1001 (37,4)					1143 (40,6)									
3		490 (18,3)					516 (18,3)									
7	M	1														
8	M	246					160									
9	M	31					17									
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2677					2816									

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v125							
0		3469	2827	3480	3471	55051	
1						2343	2343
2						2144	2144
3						1006	1006
7						1	
8						406	
9						48	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							5493

v126 IN DER BRD KANN MAN SEHR GUT LEBEN

(Int.: Liste vorlegen)

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr:
 voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Alles in allem gesehen, kann man in einem Land wie Deutschland (bis 1988: wie der Bundesrepublik) sehr gut leben.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990-1992, 1996, 2002, 2006, 2010, 2012

1 Stimme voll und ganz zu <1984, 1994, 2000, 2004, 2014: Stimme voll zu>

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

1984, 1994, 2004 und 2014 war diese Variable Teil der Fragebatterie 'Meinungen über Staat und Wirtschaft'

(vollständiger Fragetext V179).

2000 wurde diese Variable als letztes Item in der Fragebatterie 'Auffassungen über soziale Unterschiede in

Deutschland' erhoben (vollständiger Fragetext V200).

ZA4583, v126: IN DER BRD KANN MAN SEHR GUT LEBEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet
 nach wghtptow)

year nach v126, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v126												
	Mis:											
0	M	2955	2991		3070		2993	3038	3547		3518	
1				1334 (46,4)		1622 (53,8)				1455 (42,8)		1352 (42,0)
2				1311 (45,6)		1285 (42,6)				1636 (48,1)		1596 (49,6)
3				200 (7,0)		97 (3,2)				257 (7,6)		234 (7,3)
4				28 (1,0)		10 (0,3)				52 (1,5)		34 (1,1)
8	M			39		35				46		16
9	M			1		1				4		3
N Summe		2955	2991	2913	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3235
N Gült. Summe				2873		3014				3400		3216

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v126											
	0	2820		3421		2827	3480			34660	
	1	1746 (46,5)		1051 (36,1)		1656 (47,8)		1956 (56,7)		12172	12172
	2	1794 (47,8)		1440 (49,5)		1446 (41,8)		1284 (37,2)		11792	11792
	3	197 (5,2)		367 (12,6)		294 (8,5)		182 (5,3)		1828	1828
	4	20 (0,5)		52 (1,8)		66 (1,9)		26 (0,8)		288	288
	8	36		24		3		17		216	
	9	11		12		4		6		42	
N Summe		3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		3757		2910		3462			3448		26080

v127 POLITIKER KUEMMERN S.NICHT UM M.GEDANKEN

(Int.: Liste vorlegen)

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr:
 voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Die Politiker kümmern sich nicht viel darum, was Leute wie ich denken.

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2006, 2010-2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v127: POLITIKER KUEMMERN S.NICHT UM M.GEDANKEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v127, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v127																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
1						806 (27,6)						1103 (34,9)				
2						1178 (40,4)						1189 (37,6)				
3						773 (26,5)						708 (22,4)				
4						161 (5,5)						160 (5,1)				
8	M					130						70				
9	M					2						3				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3233	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						2918						3160				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v127							
0			2827	3480	3471	51245	
1		1379 (40,6)				3288	3288
2		1212 (35,7)				3579	3579
3		696 (20,5)				2177	2177
4		108 (3,2)				429	429
8		69				269	
9		5				10	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe		3395					9473

v128 KANN IN EINER POLIT. GRUPPE AKTIV WERDEN

(Int.: Liste vorlegen)

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr:
voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befaßt, eine aktive Rolle zu übernehmen.

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2006, 2010-2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v128: KANN IN EINER POLIT. GRUPPE AKTIV WERDEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v128, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006		
v128																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421	
	1							262 (9,2)							253 (8,3)			
	2							646 (22,7)							691 (22,7)			
	3							848 (29,8)							876 (28,8)			
	4							1089 (38,3)							1218 (40,1)			
	8	M						203							186			
	9	M						3							10			
N Summe		2955	2991	2914	3070		3051	2993	3038	3547	3450	3518		3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe							2845							3038				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v128							
0			2827	3480	3471	51245	
1		369 (10,8)				884	884
2		710 (20,8)				2047	2047
3		1062 (31,2)				2786	2786
4		1267 (37,2)				3574	3574
8		46				435	
9		15				28	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3408					9291

v129 HABE KEINEN EINFLUSS AUF REGIERUNG

(Int.: Liste vorlegen)

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr:
 voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Leute wie ich haben so oder so keinen Einfluß darauf, was die Regierung tut.

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v129: HABE KEINEN EINFLUSS AUF REGIERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v129, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v129																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
1						690 (23,5)						1039 (33,0)				
2						1037 (35,3)						1027 (32,6)				
3						871 (29,6)						773 (24,6)				
4						342 (11,6)						308 (9,8)				
8	M					108						80				
9	M					3						6				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3233	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						2940						3147				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v129							
0		3469	2827	3480	3471	54714	
1						1729	1729
2						2064	2064
3						1644	1644
4						650	650
8						188	
9						9	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6087

v130 POLITIK IST ZU KOMPLEX FUER MICH

(Int.: Liste vorlegen)

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr:
 voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Die ganze Politik ist so kompliziert, daß jemand wie ich gar nicht versteht, was vorgeht.

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-1996, 2000-2006, 2010-2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

 ZA4583, v130: POLITIK IST ZU KOMPLEX FUER MICH nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v130, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v130																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
1						308 (10,6)						464 (14,7)				
2						842 (28,9)						861 (27,3)				
3						936 (32,1)						1070 (33,9)				
4						826 (28,4)						759 (24,1)				
8	M					137						72				
9	M					2						9				
N Summe		2955	2991	2914	3070		3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe							2912						3154			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v130							
0			2827	3480	3471	51245	
1		552 (16,1)				1324	1324
2		891 (26,0)				2594	2594
3		1175 (34,3)				3181	3181
4		810 (23,6)				2395	2395
8		31				240	
9		9				20	
N Summe		3468	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3428					9494

v131 POLITIKER VERTRETEN INTERESSEN D. BEV.

(Int.: Liste vorlegen)

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr:
voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Die Politiker bemühen sich im Allgemeinen darum, die Interessen der Bevölkerung zu vertreten.

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v131: POLITIKER VERTRETEN INTERESSEN D. BEV. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v131, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002	2004	2006
v131																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
	1												138 (4,5)				
	2												1063 (34,6)				
	3												1198 (39,0)				
	4												676 (22,0)				
	8	M											155				
	9	M											3				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3233	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe													3075				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v131							
0			2827	3480	3471	54296	
1		237 (7,0)				375	375
2		1213 (35,7)				2276	2276
3		1394 (41,0)				2592	2592
4		553 (16,3)				1229	1229
8		67				222	
9		6				9	
N Summe		3470	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3397					6472

v132 WEISS WENIG UEBER POLITIK

(Int.: Liste vorlegen)

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr:
 voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Im Allgemeinen weiß ich eher wenig über Politik.

0 Nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v132: WEISS WENIG UEBER POLITIK nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v132, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v132																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1																451 (13,1)
	2																842 (24,4)
	3																1249 (36,3)
	4																903 (26,2)
	8	M															15
	9	M															9
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe																	3445

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v132						
	0	2827	3480	3471	57530	
	1				451	451
	2				842	842
	3				1249	1249
	4				903	903
	8				15	
	9				9	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3445

v133 MEISTEN FAEHIG ZU ARBEIT IN POL. GRUPPE

(Int.: Liste vorlegen)

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr:
 voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Die meisten Leute wären durchaus fähig, in einer politischen Gruppe mitzuarbeiten.

0 Nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v133: MEISTEN FAEHIG ZU ARBEIT IN POL. GRUPPE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v133, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v133																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
1																	337 (10,3)
2																	1174 (35,8)
3																	1318 (40,2)
4																	446 (13,6)
8	M																186
9	M																7
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3468
N Gült. Summe																	3275

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v133						
0		2827	3480	3471	57530	
1					337	337
2					1174	1174
3					1318	1318
4					446	446
8					186	
9					7	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						3275

v134 DURCHSCHNITT: WENIG POLIT. VERSTAENDNIS

(Int.: Liste vorlegen)

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr:
 voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Die Durchschnittsbürger verstehen nur wenig von Politik.

0 Nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v134: DURCHSCHNITT: WENIG POLIT. VERSTAENDNIS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v134, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v134																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
1																	653 (19,5)
2																	1613 (48,3)
3																	912 (27,3)
4																	163 (4,9)
8	M																123
9	M																6
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3470
N Gült. Summe																	3341

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v134						
0		2827	3480	3471	57530	
1					653	653
2					1613	1613
3					912	912
4					163	163
8					123	
9					6	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						3341

v135 WAHLBETEILIGUNG IST BÜRGERPFLICHT

(Int.: Liste vorlegen)

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr:
voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an den Wahlen zu beteiligen.

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000-2006, 2010-2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v135: WAHLBETEILIGUNG IST BÜRGERPFLICHT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v135, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v135																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421
1												1650	(52,7)			
2												963	(30,8)			
3												339	(10,8)			
4												176	(5,6)			
8	M											103				
9	M											3				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3128				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v135							
0		2827	3480	3471	54296		
1		2149	(63,0)		3799	3799	
2		746	(21,9)		1709	1709	
3		298	(8,7)		637	637	
4		219	(6,4)		395	395	
8		39			142		
9		17			20		
N Summe		3468	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		3412					6540

v136 WICHTIGKEIT VON RUHE UND ORDNUNG

(Int.: Liste vorlegen und bis Ende der Frage liegen lassen!)

Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann. Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müssten, welches Ziel erschien Ihnen persönlich am wichtigsten?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Und welches Ziel erschien Ihnen am zweitwichtigsten?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Und welches Ziel käme an dritter Stelle?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

(Int.: <Bis 1998:> Für offengebliebenes Ziel 'an vierter Stelle' ankreuzen!)

<Ab 2000:>

Und welches Ziel käme an vierter Stelle?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land

- 1 Am wichtigsten
- 2 Am zweitwichtigsten
- 3 Am dritt wichtigsten
- 4 Am viertwichtigsten
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Die hier dokumentierte Datenlage entspricht der im ALLBUS-Programm ab 1988 etablierten Praxis. In den ersten vier Erhebungen (1980 bis 1986) wurde die Erfassung politischer Prioritäten in den Daten in abweichender Form codiert: In der ersten Variable der Abfrage wurde abgespeichert, welches der hier unter V136, V137, V138 und V139 aufgeführten politischen Ziele insgesamt als am wichtigsten erachtet wurde; in drei Folgevariablen wurde die zweite, die dritte und 1984, 1986 die vierte Priorität aufgenommen; 1980 und 1982 verblieb die vierte Priorität als Restkategorie.

Die Daten aus den Erhebungen 1980-86 wurden für diesen kumulierten Datensatz in die Form der Daten ab 1988 recodiert. Aufgrund der unterschiedlichen Abspeicherungsformate der Jahrgänge 1980-86 gegenüber den späteren Erhebungen ist jedoch für den kumulierten ALLBUS keine eindeutige Zuordnung der Codes 7-9 aus den Erhebungen 1980 bis 1986 möglich. Deshalb wird hier für 1980-1986 nur der Code 9 als fehlender Wert zugewiesen.

ZA4583, v136: WICHTIGKEIT VON RUHE UND ORDNUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v136, absolute Werte (Spaltenprozenze)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v136								
	Mis:							
1	1383 (47,6)	1508 (51,0)	1108 (38,5)	1391 (45,8)	1206 (40,5)	1073 (36,5)	1156 (38,8)	1345 (38,5)
2	642 (22,1)	621 (21,0)	669 (23,2)	593 (19,5)	600 (20,1)	664 (22,6)	691 (23,2)	830 (23,8)
3	438 (15,1)	423 (14,3)	528 (18,3)	611 (20,1)	624 (21,0)	632 (21,5)	636 (21,3)	778 (22,3)
4	440 (15,2)	407 (13,8)	575 (20,0)	444 (14,6)	548 (18,4)	568 (19,3)	499 (16,7)	539 (15,4)
8	M				56	14	32	35
9	M	51	33	34	31	17	43	25
N Summe	2954	2992	2914	3070	3051	2994	3039	3547
N Gült. Summe	2903	2959	2880	3039	2978	2937	2982	3492

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v136									
1	1471 (43,4)	1478 (42,8)	1323 (41,8)	1453 (39,0)	895 (32,0)	893 (31,2)	1096 (33,5)	917 (27,2)	776 (28,0)
2	837 (24,7)	832 (24,1)	809 (25,5)	996 (26,7)	745 (26,6)	795 (27,8)	765 (23,4)	896 (26,6)	712 (25,7)
3	646 (19,1)	717 (20,8)	653 (20,6)	823 (22,1)	775 (27,7)	749 (26,2)	854 (26,1)	848 (25,2)	790 (28,5)
4	432 (12,8)	425 (12,3)	383 (12,1)	458 (12,3)	382 (13,7)	425 (14,8)	560 (17,1)	705 (20,9)	491 (17,7)
8	35	41	58	48	12	73	62	57	39
9	30	24	8	26	10	11	84	47	19
N Summe	3451	3517	3234	3804	2819	2946	3421	3470	2827
N Gült. Summe	3386	3452	3168	3730	2797	2862	3275	3366	2769

year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v136				
1	1034 (30,3)	1008 (29,5)	22514	22514
2	913 (26,7)	893 (26,1)	14503	14503
3	959 (28,1)	916 (26,8)	13400	13400
4	510 (14,9)	603 (17,6)	9394	9394
8	28	44	634	
9	36	7	556	
N Summe	3480	3471	61001	
N Gült. Summe	3416	3420		59811

v137 WICHTIGKEIT VON BÜRGEREINFLUSS

(Int.: Liste vorlegen und bis Ende der Frage liegen lassen!)

Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann. Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müssten, welches Ziel erschien Ihnen persönlich am wichtigsten?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Und welches Ziel erschien Ihnen am zweitwichtigsten?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Und welches Ziel käme an dritter Stelle?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

(Int.: <Bis 1998:> Für offengebliebenes Ziel 'an vierter Stelle' ankreuzen!)

<Ab 2000:>

Und welches Ziel käme an vierter Stelle?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Mehr Einfluss der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung

- 1 Am wichtigsten
- 2 Am zweitwichtigsten
- 3 Am dritt wichtigsten
- 4 Am viertwichtigsten
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Die hier dokumentierte Datenlage entspricht der im ALLBUS-Programm ab 1988 etablierten Praxis. In den ersten vier Erhebungen (1980 bis 1986) wurde die Erfassung politischer Prioritäten in den Daten in abweichender Form codiert: In der ersten Variable der Abfrage wurde abgespeichert, welches der hier unter V136, V137, V138 und V139 aufgeführten politischen Ziele insgesamt als am wichtigsten erachtet wurde; in drei Folgevariablen wurde die zweite, die dritte und 1984, 1986 die vierte Priorität aufgenommen; 1980 und 1982 verblieb die vierte Priorität als Restkategorie.

Die Daten aus den Erhebungen 1980-86 wurden für diesen kumulierten Datensatz in die Form der Daten ab 1988 recodiert. Aufgrund der unterschiedlichen Abspeicherungsformate der Jahrgänge 1980-86 gegenüber den späteren Erhebungen ist jedoch für den kumulierten ALLBUS keine eindeutige Zuordnung der Codes 7-9 aus den Erhebungen 1980 bis 1986 möglich. Deshalb wird hier für 1980-1986 nur der Code 9 als fehlender Wert zugewiesen.

ZA4583, v137: WICHTIGKEIT VON BÜRGEREINFLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v137, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v137								
	Mis:							
1	454 (15,6)	474 (16,0)	695 (24,1)	791 (25,9)	746 (25,0)	1024 (34,9)	1005 (33,7)	1139 (32,8)
2	715 (24,6)	736 (24,9)	631 (21,9)	866 (28,4)	750 (25,2)	704 (24,0)	786 (26,4)	886 (25,5)
3	794 (27,4)	861 (29,1)	773 (26,8)	780 (25,6)	845 (28,3)	713 (24,3)	737 (24,7)	806 (23,2)
4	938 (32,3)	884 (29,9)	785 (27,2)	613 (20,1)	640 (21,5)	497 (16,9)	450 (15,1)	646 (18,6)
8	M				60	15	39	43
9	M	54	36	31	20	11	40	22
N Summe	2955	2991	2915	3070	3052	2993	3039	3546
N Gült. Summe	2901	2955	2884	3050	2981	2938	2978	3477

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v137								
1	1144 (34,0)	1070 (31,1)	910 (28,9)	1356 (36,4)	902 (32,2)	1109 (38,8)	1142 (35,0)	1029 (30,7)
2	933 (27,8)	1014 (29,5)	770 (24,5)	1026 (27,5)	745 (26,6)	684 (23,9)	828 (25,4)	877 (26,1)
3	812 (24,2)	894 (26,0)	915 (29,1)	865 (23,2)	749 (26,8)	631 (22,1)	784 (24,0)	829 (24,7)
4	473 (14,1)	465 (13,5)	554 (17,6)	480 (12,9)	403 (14,4)	434 (15,2)	509 (15,6)	621 (18,5)
8	51	46	76	58	15	75	77	67
9	38	29	9	18	5	14	80	46
N Summe	3451	3518	3234	3803	2819	2947	3420	3469
N Gült. Summe	3362	3443	3149	3727	2799	2858	3263	3356

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v137					
1	1197 (43,2)	1217 (35,5)	1287 (37,6)	18691	18691
2	696 (25,1)	863 (25,1)	878 (25,7)	15388	15388
3	551 (19,9)	882 (25,7)	788 (23,0)	15009	15009
4	326 (11,8)	470 (13,7)	470 (13,7)	10658	10658
8	37	14	37	710	
9	20	33	12	544	
N Summe	2827	3479	3472	61000	
N Gült. Summe	2770	3432	3423		59746

v138 WICHTIGKEIT DER INFLATIONSBEKAEMPfung

(Int.: Liste vorlegen und bis Ende der Frage liegen lassen!)

Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann. Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müssten, welches Ziel erschien Ihnen persönlich am wichtigsten?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Und welches Ziel erschien Ihnen am zweitwichtigsten?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Und welches Ziel käme an dritter Stelle?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

(Int.: <Bis 1998:> Für offengebliebenes Ziel 'an vierter Stelle' ankreuzen!)

<Ab 2000:>

Und welches Ziel käme an vierter Stelle?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Kampf gegen die steigenden Preise

- 1 Am wichtigsten
- 2 Am zweitwichtigsten
- 3 Am dritt wichtigsten
- 4 Am viertwichtigsten
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Die hier dokumentierte Datenlage entspricht der im ALLBUS-Programm ab 1988 etablierten Praxis. In den ersten vier Erhebungen (1980 bis 1986) wurde die Erfassung politischer Prioritäten in den Daten in abweichender Form codiert: In der ersten Variable der Abfrage wurde abgespeichert, welches der hier unter V136, V137, V138 und V139 aufgeführten politischen Ziele insgesamt als am wichtigsten erachtet wurde; in drei Folgevariablen wurde die zweite, die dritte und 1984, 1986 die vierte Priorität aufgenommen; 1980 und 1982 verblieb die vierte Priorität als Restkategorie.

Die Daten aus den Erhebungen 1980-86 wurden für diesen kumulierten Datensatz in die Form der Daten ab 1988 recodiert. Aufgrund der unterschiedlichen Abspeicherungsformate der Jahrgänge 1980-86 gegenüber den späteren Erhebungen ist jedoch für den kumulierten ALLBUS keine eindeutige Zuordnung der Codes 7-9 aus den Erhebungen 1980 bis 1986 möglich. Deshalb wird hier für 1980-1986 nur der Code 9 als fehlender Wert zugewiesen.

ZA4583, v138: WICHTIGKEIT DER INFLATIONSBEKAEMPfung nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v138, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v138								
	Mis:							
1	619 (21,4)	551 (18,6)	517 (17,9)	233 (7,7)	274 (9,2)	210 (7,2)	224 (7,6)	444 (12,7)
2	959 (33,1)	963 (32,6)	756 (26,2)	560 (18,5)	621 (20,9)	521 (17,8)	576 (19,5)	967 (27,7)
3	763 (26,3)	758 (25,7)	846 (29,4)	843 (27,9)	869 (29,3)	973 (33,2)	898 (30,4)	1006 (28,8)
4	557 (19,2)	683 (23,1)	763 (26,5)	1384 (45,8)	1205 (40,6)	1227 (41,9)	1257 (42,5)	1073 (30,7)
8	M				56	19	52	32
9	M	58	36	33	49	26	43	25
N Summe	2956	2991	2915	3069	3051	2993	3038	3547
N Gült. Summe	2898	2955	2882	3020	2969	2931	2955	3490

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v138								
1	290 (8,6)	226 (6,6)	387 (12,3)	293 (7,9)	423 (15,1)	423 (14,8)	514 (15,7)	827 (24,4)
2	761 (22,6)	675 (19,6)	711 (22,5)	626 (16,9)	547 (19,6)	646 (22,6)	773 (23,6)	867 (25,6)
3	1024 (30,4)	985 (28,6)	775 (24,5)	932 (25,1)	614 (22,0)	732 (25,6)	758 (23,2)	749 (22,1)
4	1297 (38,5)	1558 (45,2)	1286 (40,7)	1860 (50,1)	1210 (43,3)	1058 (37,0)	1229 (37,5)	940 (27,8)
8	43	47	68	60	17	77	62	43
9	36	28	7	33	9	10	84	43
N Summe	3451	3519	3234	3804	2820	2946	3420	3469
N Gült. Summe	3372	3444	3159	3711	2794	2859	3274	3383

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v138					
1	278 (10,1)	337 (9,9)	331 (9,7)	7401	7401
2	543 (19,6)	536 (15,7)	559 (16,5)	13167	13167
3	696 (25,2)	755 (22,1)	874 (25,7)	15850	15850
4	1249 (45,2)	1786 (52,3)	1631 (48,0)	23253	23253
8	37	29	59	701	
9	24	37	16	628	
N Summe	2827	3480	3470	61000	
N Gült. Summe	2766	3414	3395		59671

v139 WICHTIGKEIT V. FREIER MEINUNGSÄUSSERUNG

(Int.: Liste vorlegen und bis Ende der Frage liegen lassen!)

Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann. Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müssten, welches Ziel erschien Ihnen persönlich am wichtigsten?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Und welches Ziel erschien Ihnen am zweitwichtigsten?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Und welches Ziel käme an dritter Stelle?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

(Int.: <Bis 1998:> Für offengebliebenes Ziel 'an vierter Stelle' ankreuzen!)

<Ab 2000:>

Und welches Ziel käme an vierter Stelle?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung

- 1 Am wichtigsten
- 2 Am zweitwichtigsten
- 3 Am dritt wichtigsten
- 4 Am viertwichtigsten
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Die hier dokumentierte Datenlage entspricht der im ALLBUS-Programm ab 1988 etablierten Praxis. In den ersten vier Erhebungen (1980 bis 1986) wurde die Erfassung politischer Prioritäten in den Daten in abweichender Form codiert: In der ersten Variable der Abfrage wurde abgespeichert, welches der hier unter V136, V137, V138 und V139 aufgeführten politischen Ziele insgesamt als am wichtigsten erachtet wurde; in drei Folgevariablen wurde die zweite, die dritte und 1984, 1986 die vierte Priorität aufgenommen; 1980 und 1982 verblieb die vierte Priorität als Restkategorie.

Die Daten aus den Erhebungen 1980-86 wurden für diesen kumulierten Datensatz in die Form der Daten ab 1988 recodiert. Aufgrund der unterschiedlichen Abspeicherungsformate der Jahrgänge 1980-86 gegenüber den späteren Erhebungen ist jedoch für den kumulierten ALLBUS keine eindeutige Zuordnung der Codes 7-9 aus den Erhebungen 1980 bis 1986 möglich. Deshalb wird hier für 1980-1986 nur der Code 9 als fehlender Wert zugewiesen.

ZA4583, v139: WICHTIGKEIT V. FREIER MEINUNGSÄUSSERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v139, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v139								
	Mis:							
1	454 (15,7)	430 (14,5)	566 (19,7)	650 (21,4)	780 (26,1)	649 (22,1)	628 (21,1)	590 (17,0)
2	597 (20,7)	641 (21,7)	830 (28,8)	1039 (34,2)	1026 (34,3)	1048 (35,7)	953 (32,0)	823 (23,7)
3	889 (30,8)	909 (30,7)	729 (25,3)	782 (25,7)	645 (21,6)	609 (20,7)	706 (23,7)	879 (25,3)
4	946 (32,8)	977 (33,0)	754 (26,2)	571 (18,8)	536 (17,9)	632 (21,5)	689 (23,2)	1184 (34,1)
8	M				52	12	37	45
9	M	69	34	34	29	12	42	27
N Summe	2955	2991	2913	3071	3051	2992	3040	3547
N Gült. Summe	2886	2957	2879	3042	2987	2938	2976	3476

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v139									
1	496 (14,8)	697 (20,2)	561 (17,8)	652 (17,5)	588 (21,0)	455 (16,0)	558 (17,1)	630 (18,8)	544 (19,6)
2	852 (25,4)	933 (27,0)	876 (27,8)	1091 (29,3)	767 (27,4)	742 (26,0)	921 (28,2)	739 (22,1)	830 (30,0)
3	867 (25,8)	838 (24,3)	805 (25,5)	1080 (29,0)	652 (23,3)	730 (25,6)	845 (25,8)	909 (27,1)	712 (25,7)
4	1145 (34,1)	986 (28,5)	909 (28,8)	898 (24,1)	794 (28,3)	925 (32,4)	945 (28,9)	1072 (32,0)	685 (24,7)
8	51	39	74	60	14	81	74	65	38
9	40	25	9	22	6	14	79	53	18
N Summe	3451	3518	3234	3803	2821	2947	3422	3468	2827
N Gült. Summe	3360	3454	3151	3721	2801	2852	3269	3350	2771

year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v139				
1	855 (24,9)	823 (24,0)	11606	11606
2	1125 (32,8)	1103 (32,2)	16936	16936
3	812 (23,6)	811 (23,7)	15209	15209
4	642 (18,7)	687 (20,1)	15977	15977
8	18	35	695	
9	28	11	578	
N Summe	3480	3470	61001	
N Gült. Summe	3434	3424		59728

v140 INGLEHART-INDEX

Variablenbeschreibung:

Inglehart-Index

- 1 Postmaterialisten
- 2 Postmaterialistischer Mischtyp
- 3 Materialistischer Mischtyp
- 4 Materialisten
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Der Inglehart-Index zur Messung "materialistischer" und "postmaterialistischer" Orientierungen wurde in Anlehnung an Inglehart (1971) gebildet. Ausgangsbasis bilden die Angaben der Befragten über ihre politischen Prioritäten aus V136 bis V139.

Diejenigen Befragten, die sowohl "Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Lande" als auch "Kampf gegen steigende Preise" auf die ersten beiden Rangplätze in der Wichtigkeitseinstufung setzen, werden als "Materialisten" eingestuft. Befragte, welche dagegen "Mehr Einfluss der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung" und "Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung" für die wichtigsten Ziele halten, werden als "Postmaterialisten" kategorisiert.

Alle anderen Befragten haben im Sinne dieser Indexbildung keine einheitliche Prioritätensetzung und werden daher als "Mischtypen" bezeichnet. Im ALLBUS-Programm werden zwei Mischtypen unterschieden. Befragte, die ein "postmaterialistisches" Item an erster Stelle und ein "materialistisches" Item an zweiter Stelle nennen, werden in die Kategorie "postmaterialistischer Mischtyp" eingruppiert; bei umgekehrter Prioritätenreihenfolge wird von einem "materialistischen Mischtyp" ausgegangen.

Tritt bei einer der beiden für die Indexbildung relevanten politischen Präferenzen ein fehlender Wert auf, wird der Index ebenfalls auf einen entsprechenden fehlenden Wert gesetzt, weil er dann gemäß seiner Logik nicht bestimmbar ist.

Zur Erläuterung siehe:

Ronald Inglehart 1971: The Silent Revolution in Europe: Intergenerational Change in Post-Industrial Societies, in: American Political Science Review 65(4): 991-1017.

ZA4583, v140: INGLEHART-INDEX

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v140, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v140								
	Mis:							
1	392 (13,5)	418 (14,1)	648 (22,5)	793 (25,9)	838 (28,0)	905 (30,8)	810 (27,0)	733 (20,9)
2	517 (17,8)	486 (16,4)	608 (21,1)	647 (21,2)	681 (22,7)	758 (25,8)	820 (27,3)	992 (28,3)
3	912 (31,4)	959 (32,4)	810 (28,2)	1111 (36,3)	938 (31,3)	847 (28,8)	929 (30,9)	976 (27,8)
4	1081 (37,3)	1099 (37,1)	809 (28,1)	507 (16,6)	540 (18,0)	427 (14,5)	446 (14,8)	805 (23,0)
8	M				47	12	17	22
9	M	53	30	39	12	8	43	19
N Summe	2955	2992	2914	3070	3052	2992	3039	3547
N Gült. Summe	2902	2962	2875	3058	2997	2937	3005	3506

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v140								
1	676 (20,0)	771 (22,3)	597 (18,9)	915 (24,5)	707 (25,2)	611 (21,3)	717 (21,8)	606 (17,9)
2	957 (28,3)	989 (28,6)	870 (27,5)	1087 (29,1)	782 (27,9)	948 (33,1)	976 (29,7)	1052 (31,1)
3	1109 (32,8)	1177 (34,1)	1048 (33,1)	1199 (32,1)	805 (28,7)	814 (28,4)	1032 (31,4)	1010 (29,9)
4	640 (18,9)	518 (15,0)	650 (20,5)	535 (14,3)	509 (18,2)	493 (17,2)	562 (17,1)	710 (21,0)
8	36	37	60	45	11	68	54	47
9	32	27	8	24	7	11	80	43
N Summe	3450	3519	3233	3805	2821	2945	3421	3468
N Gült. Summe	3382	3455	3165	3736	2803	2866	3287	3378

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v140					
1	767 (27,6)	991 (28,8)	1006 (29,3)	13901	13901
2	968 (34,8)	1075 (31,3)	1099 (32,0)	16312	16312
3	759 (27,3)	997 (29,0)	975 (28,4)	18407	18407
4	287 (10,3)	374 (10,9)	353 (10,3)	11345	11345
8	32	13	30	531	
9	14	31	8	506	
N Summe	2827	3481	3471	61002	
N Gült. Summe	2781	3437	3433		59965

v141 IM WESTEN MEHR OPFERBEREITSCHAFT ZEIGEN

Bis 1992:

Ich habe hier einige Aussagen. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen!)

Ab 1994:

Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

Die Bürger in den alten Bundesländern sollten zu mehr Opfern bereit sein, um die Lage der Bürger in den neuen Bundesländern zu verbessern.

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1996, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2012, 2014

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v141: IM WESTEN MEHR OPFERBEREITSCHAFT ZEIGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v141, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v141													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993				3518		1613
1								589 (19,9)	704 (20,5)	405 (12,3)		267 (8,9)	235 (11,4)
2								1047 (35,4)	1119 (32,7)	980 (29,8)		790 (26,3)	572 (27,7)
3								946 (32,0)	1032 (30,1)	1256 (38,2)		1100 (36,6)	822 (39,8)
4								375 (12,7)	572 (16,7)	650 (19,8)		846 (28,2)	437 (21,2)
8	M							78	109	154		223	114
9	M							4	12	5		8	11
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3548	3450	3518	3234	3804
N Gült. Summe								2957	3427	3291		3003	2066

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v141										
	0	2820	2946		3469		3480	3471	39291	
	1			236 (7,3)		164 (6,1)			2600	2600
	2			585 (18,1)		437 (16,1)			5530	5530
	3			1155 (35,7)		1190 (43,9)			7501	7501
	4			1256 (38,9)		917 (33,9)			5053	5053
	8			151		103			932	
	9			37		17			94	
N Summe		2820	2946	3420	3469	2828	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				3232		2708				20684

v142 IM OSTEN MEHR GEDULD ZEIGEN

Bis 1992:

Ich habe hier einige Aussagen. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen!)

Ab 1994:

Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

Die Bürger in den neuen Bundesländern sollten mehr Geduld zeigen, was die Verbesserung ihrer Lage betrifft.

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1996, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2012, 2014

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v142: IM OSTEN MEHR GEDULD ZEIGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v142, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v142													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993				3518		1613
1								1520 (50,7)	1702 (48,7)	1418 (42,2)		1145 (37,1)	815 (38,8)
2								1094 (36,5)	1307 (37,4)	1499 (44,6)		1271 (41,2)	887 (42,2)
3								266 (8,9)	338 (9,7)	334 (9,9)		489 (15,8)	298 (14,2)
4								119 (4,0)	145 (4,2)	113 (3,4)		183 (5,9)	102 (4,9)
8	M							36	49	78		136	79
9	M							4	6	7		10	11
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3449	3518	3234	3805
N Gült. Summe								2999	3492	3364		3088	2102

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v142										
	0	2820	2946		3469		3480	3471	39291	
	1			1141 (35,4)		573 (21,4)			8314	8314
	2			1246 (38,6)		1219 (45,4)			8523	8523
	3			533 (16,5)		655 (24,4)			2913	2913
	4			305 (9,5)		236 (8,8)			1203	1203
	8			158		120			656	
	9			37		24			99	
N Summe		2820	2946	3420	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				3225		2683				20953

v143 WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER WESTEN

Bis 1992:

Ich habe hier einige Aussagen. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen!)

Ab 1994:

Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den alten Bundesländern mehr Vorteile als Nachteile gebracht.

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1996, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2012, 2014

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v143: WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER WESTEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v143, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v143													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993				3518		1613
1								496 (17,6)	540 (16,4)	408 (12,6)		345 (11,7)	297 (14,8)
2								678 (24,1)	660 (20,0)	738 (22,7)		673 (22,8)	510 (25,4)
3								1081 (38,4)	1270 (38,5)	1279 (39,4)		1063 (36,0)	695 (34,7)
4								558 (19,8)	832 (25,2)	819 (25,2)		868 (29,4)	503 (25,1)
8	M							215	233	198		270	175
9	M							10	12	9		15	12
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3805
N Gült. Summe								2813	3302	3244		2949	2005

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v143										
	0	2820	2946		3469		3480	3471	39291	
	1			402 (12,8)		329 (12,7)			2817	2817
	2			662 (21,0)		689 (26,5)			4610	4610
	3			1003 (31,9)		1018 (39,2)			7409	7409
	4			1079 (34,3)		563 (21,7)			5222	5222
	8			236		206			1533	
	9			39		22			119	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				3146		2599				20058

v144 WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER OSTEN

Bis 1992:

Ich habe hier einige Aussagen. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen!)

Ab 1994:

Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den neuen Bundesländern mehr Vorteile als Nachteile gebracht.

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1996, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2012, 2014

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v144: WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER OSTEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v144, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v144													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993				3518		1613
1								694 (24,3)	934 (28,1)	993 (30,3)		1141 (37,9)	790 (38,7)
2								1178 (41,3)	1230 (37,0)	1372 (41,9)		1174 (39,0)	860 (42,1)
3								692 (24,2)	826 (24,9)	694 (21,2)		499 (16,6)	282 (13,8)
4								291 (10,2)	333 (10,0)	213 (6,5)		200 (6,6)	109 (5,3)
8	M							175	215	173		206	140
9	M							9	10	5		14	11
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3548	3450	3518	3234	3805
N Gült. Summe								2855	3323	3272		3014	2041

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v144										
	0	2820	2946		3469		3480	3471	39291	
	1			1276 (40,1)		944 (35,7)			6772	6772
	2			1193 (37,5)		1183 (44,7)			8190	8190
	3			486 (15,3)		376 (14,2)			3855	3855
	4			225 (7,1)		143 (5,4)			1514	1514
	8			201		159			1269	
	9			40		22			111	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe				3180		2646				20331

v145 ZUKUNFT IM OSTEN HAENGT VON LEISTUNG AB

Bis 1992:

Ich habe hier einige Aussagen. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen!)

Ab 1994:

Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

Was aus den Menschen in den neuen Bundesländern wird, hängt im wesentlichen davon ab, was sie zu leisten bereit sind.

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1996, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002, 2004, 2008, 2012, 2014

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v145: ZUKUNFT IM OSTEN HAENGT VON LEISTUNG AB nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v145, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v145													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993				3518		1613
1								1149 (39,0)	1411 (41,0)	1021 (30,9)		910 (29,8)	736 (35,4)
2								1172 (39,8)	1241 (36,1)	1407 (42,6)		1248 (40,9)	922 (44,4)
3								441 (15,0)	562 (16,3)	665 (20,1)		634 (20,8)	333 (16,0)
4								186 (6,3)	224 (6,5)	210 (6,4)		261 (8,5)	87 (4,2)
8	M							76	97	140		166	105
9	M							13	12	7		16	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3037	3547	3450	3518	3235	3806
N Gült. Summe								2948	3438	3303		3053	2078

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v145										
	0	2820	2946		3469		3480	3471	39291	
	1			961 (30,4)		666 (24,9)			6854	6854
	2			1311 (41,4)		1144 (42,8)			8445	8445
	3			672 (21,2)		666 (24,9)			3973	3973
	4			222 (7,0)		195 (7,3)			1385	1385
	8			213		133			930	
	9			42		23			123	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				3166		2671				20657

v146 BUERGER IM ANDEREN TEIL DER BRD FREMD?

1991, 1992:

Ich habe hier einige Aussagen. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen!)

Ab 1994:

Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

1991 (West):

Die Bürger in den neuen Bundesländern sind mir in vielem fremder als die Bürger anderer Staaten.

1991 (Ost):

Die Bürger in den alten Bundesländern sind mir in vielem fremder als die Bürger anderer Staaten.

Ab 1992:

Die Bürger im anderen Teil Deutschlands sind mir in vielem fremder als die Bürger anderer Staaten.

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1996, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2012, 2014

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v146: BUERGER IM ANDEREN TEIL DER BRD FREMD? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v146, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	
v146	Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993			3518		1613	
	1							212 (7,4)	275 (8,2)	201 (6,2)		208 (6,9)	141 (6,9)	
	2							531 (18,6)	498 (14,9)	567 (17,6)		574 (18,9)	406 (20,0)	
	3							1010 (35,4)	1079 (32,3)	1205 (37,4)		1125 (37,1)	783 (38,6)	
	4							1103 (38,6)	1492 (44,6)	1248 (38,7)		1124 (37,1)	701 (34,5)	
	8	M						172	196	217		188	147	
	9	M						9	8	12		16	13	
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3037	3548	3450	3518	3235	3804
	N Gült. Summe								2856	3344	3221		3031	2031

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v146										
	0	2820	2946		3469		3480	3471	39291	
	1	219 (7,0)				153 (5,7)			1409	1409
	2	460 (14,6)				340 (12,7)			3376	3376
	3	1060 (33,7)				988 (36,8)			7250	7250
	4	1411 (44,8)				1206 (44,9)			8285	8285
	8	221				119			1260	
	9	49				21			128	
N Summe		2820	2946	3420	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3150				2687	20320			

v147 NEUE LAENDER: LEISTUNGSDRUCK ZU GROSS?

1991, 1992:

Ich habe hier einige Aussagen. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen!)

Ab 1994:

Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

Viele Bürger in den neuen Bundesländern sind dem Leistungsdruck in einer freien Marktwirtschaft nicht gewachsen.

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1996, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2012, 2014

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v147: NEUE LAENDER: LEISTUNGSDRUCK ZU GROSS? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v147, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v147													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993				3518		1613
1								1069 (36,9)	1130 (33,7)	837 (26,4)		673 (22,9)	414 (21,1)
2								1329 (45,8)	1425 (42,4)	1518 (47,8)		1259 (42,8)	914 (46,5)
3								385 (13,3)	562 (16,7)	610 (19,2)		708 (24,1)	465 (23,7)
4								117 (4,0)	241 (7,2)	210 (6,6)		299 (10,2)	171 (8,7)
8	M							129	182	268		284	215
9	M							10	6	6		11	11
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3449	3518	3234	3803
N Gült. Summe								2900	3358	3175		2939	1964

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v147										
	0	2820	2946		3469		3480	3471	39291	
	1			527 (17,2)		322 (12,5)			4972	4972
	2			1036 (33,8)		798 (30,9)			8279	8279
	3			930 (30,4)		948 (36,7)			4608	4608
	4			569 (18,6)		517 (20,0)			2124	2124
	8			320		218			1616	
	9			41		25			110	
N Summe		2820	2946	3423	3469	2828	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				3062		2585				19983

v148 NICHT NACH STASI-VERGANGENHEIT FRAGEN

1991, 1992:

Ich habe hier einige Aussagen. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen!)

Ab 1994:

Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

Man sollte endlich aufhören danach zu fragen, ob jemand während des alten DDR-Regimes für die Stasi gearbeitet hat oder nicht.

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1996, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2012, 2014

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v148: NICHT NACH STASI-VERGANGENHEIT FRAGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v148, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v148													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993				3518		1613
1								295 (10,3)	798 (23,9)	764 (23,9)		635 (21,7)	548 (27,4)
2								618 (21,7)	852 (25,5)	984 (30,8)		914 (31,2)	644 (32,2)
3								885 (31,0)	877 (26,2)	806 (25,2)		686 (23,4)	491 (24,5)
4								1053 (36,9)	815 (24,4)	643 (20,1)		693 (23,7)	320 (16,0)
8	M							176	197	239		295	175
9	M							12	8	14		11	14
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3805
N Gült. Summe								2851	3342	3197		2928	2003

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v148										
	0	2820	2946		3469		3480	3471	39291	
	1			1103 (35,2)		892 (33,5)			5035	5035
	2			927 (29,6)		785 (29,5)			5724	5724
	3			619 (19,7)		556 (20,9)			4920	4920
	4			486 (15,5)		429 (16,1)			4439	4439
	8			235		139			1456	
	9			52		27			138	
N Summe		2820	2946	3422	3469	2828	3480	3471	61003	
N Gült. Summe				3135		2662				20118

v149 SOZIALISMUS: GUTE IDEE, SCHLECHT AUSGEF.

1991, 1992:

Ich habe hier einige Aussagen. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen!)

Ab 1994:

Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr: voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

Der Sozialismus ist im Grunde eine gute Idee, die nur schlecht ausgeführt wurde.

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1996, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2012, 2014

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v149: SOZIALISMUS: GUTE IDEE, SCHLECHT AUSGEF. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v149, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v149														
	Mis:													
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993				3518		1613	2820
1								493 (17,9)	696 (21,6)	610 (19,7)		501 (17,5)	443 (22,7)	
2								779 (28,3)	868 (26,9)	975 (31,5)		895 (31,3)	665 (34,1)	
3								696 (25,3)	722 (22,4)	781 (25,2)		743 (26,0)	483 (24,8)	
4								780 (28,4)	943 (29,2)	731 (23,6)		718 (25,1)	358 (18,4)	
8	M							283	306	342		368	224	
9	M							8	13	11		9	18	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3548	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe								2748	3229	3097		2857	1949	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v149									
	0	2946	3469		3480	3471		39291	
	1	681 (22,9)		555 (21,4)				3979	3979
	2	883 (29,6)		779 (30,0)				5844	5844
	3	741 (24,9)		683 (26,3)				4849	4849
	4	675 (22,7)		580 (22,3)				4785	4785
	8		376		198			2097	
	9		64		32			155	
N Summe		2946	3420	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			2980		2597				19457

v150 GERECHTER ANTEIL A.LEBENSSTANDARD,BEFR.?

Im Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland (<bis 1990:> hier in der Bundesrepublik) leben:

Glauben Sie, dass Sie Ihren gerechten Anteil (<1980 - Split 1:> an den angenehmen Dingen des Lebens) erhalten, mehr als Ihren gerechten Anteil, etwas weniger, oder sehr viel weniger?

0 Nicht erhoben 1984-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1994, 1998, 2012

1 Sehr viel weniger

2 Etwas weniger

3 Gerechten Anteil

4 Mehr als gerechten Anteil

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

Die Codierung dieser Variablen wurde der bisherigen ALLBUS-Standardcodierung angepasst. Die in dieser Dokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen z.T. von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

ZA4583, v150: GERECHTER ANTEIL A.LEBENSSTANDARD,BEFR.? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61005)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v150, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v150												
	Mis:											
0	M		2914	3070	3051		1555		3450		3234	
1		126 (4,6)	155 (5,6)				68 (5,0)	263 (9,2)	391 (11,6)		250 (7,5)	
2		641 (23,2)	780 (28,0)				345 (25,1)	810 (28,3)	1062 (31,6)		1029 (31,1)	
3		1880 (68,0)	1692 (60,8)				803 (58,5)	1624 (56,7)	1682 (50,0)		1826 (55,1)	
4		117 (4,2)	154 (5,5)				157 (11,4)	168 (5,9)	231 (6,9)		209 (6,3)	
7	M						1					
8	M	186	205				57	168	164		195	
9	M	6	6				9	6	17		9	
N Summe		2956	2992	2914	3070	3051	2995	3039	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe		2764	2781				1373	2865	3366		3314	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v150										
	0							3480		20754
	1	230 (6,4)	195 (7,1)	253 (9,0)	267 (8,1)	324 (9,6)	216 (7,8)		247 (7,3)	2985
	2	1134 (31,6)	841 (30,5)	984 (35,0)	1048 (31,7)	1197 (35,6)	914 (33,0)		1005 (29,7)	11790
	3	1943 (54,2)	1531 (55,5)	1401 (49,8)	1801 (54,4)	1671 (49,7)	1402 (50,6)		1889 (55,8)	21145
	4	276 (7,7)	193 (7,0)	174 (6,2)	195 (5,9)	167 (5,0)	237 (8,6)		245 (7,2)	2523
	7									1
	8	194	55	122	94	89	51		78	1658
	9	27	5	12	16	21	7		8	149
N Summe		3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3472	61005
N Gült. Summe		3583	2760	2812	3311	3359	2769		3386	

	year	N Gült. Summe
v150		
	0	
	1	2985
	2	11790
	3	21145
	4	2523
	7	
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		38443

v151 SUBJEKTIVE SCHICHTEINSTUFUNG, BEFR.

Es wird heute viel über die verschiedenen Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher Schicht rechnen Sie sich selbst eher zu:

1980, 1982 (Split 1), 1984-2014:

Der Unterschicht, der Arbeiterschicht, der Mittelschicht, der oberen Mittelschicht oder der Oberschicht?

1982 (Split 2):

Der Arbeiterschicht, der Mittelschicht, der oberen Mittelschicht oder der Oberschicht?

- 1 Unterschicht <1982 nur Split 1>
- 2 Arbeiterschicht
- 3 Mittelschicht
- 4 Obere Mittelschicht
- 5 Oberschicht
- 6 Keiner dieser Schichten (Int.: Nicht vorlesen)
- 7 Einstufung abgelehnt
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v151: SUBJEKTIVE SCHICHTEINSTUFUNG, BEFR. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61007) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v151, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v151									
	Mis:								
	1	29 (1,0)	17 (0,6)	32 (1,2)	22 (0,8)	32 (1,1)	48 (1,7)	44 (1,6)	52 (1,5)
	2	816 (28,7)	978 (34,3)	885 (32,3)	782 (26,7)	872 (31,2)	761 (26,2)	819 (28,9)	1033 (30,7)
	3	1675 (59,0)	1546 (54,2)	1470 (53,7)	1784 (61,0)	1582 (56,5)	1731 (59,5)	1633 (57,7)	1894 (56,3)
	4	275 (9,7)	250 (8,8)	284 (10,4)	300 (10,3)	254 (9,1)	332 (11,4)	283 (10,0)	321 (9,5)
	5	17 (0,6)	18 (0,6)	23 (0,8)	22 (0,8)	12 (0,4)	5 (0,2)	10 (0,4)	14 (0,4)
	6	27 (1,0)	44 (1,5)	44 (1,6)	15 (0,5)	47 (1,7)	31 (1,1)	42 (1,5)	52 (1,5)
	7	M 57	83	98	87	160	57	134	109
	8	M 58	56	77	51	89	25	71	68
	9	M 1	1	1	7	2	4	2	6
	N Summe	2955	2993	2914	3070	3050	2994	3038	3549
	N Gült. Summe	2839	2853	2738	2925	2799	2908	2831	3366

	year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v151									
	1	55 (1,7)	83 (2,5)	84 (2,8)	48 (1,3)	42 (1,5)	68 (2,4)	117 (3,5)	128 (3,8)
	2	1148 (34,6)	1190 (35,5)	1013 (33,7)	1232 (33,6)	751 (26,9)	1056 (37,7)	1149 (34,1)	1082 (31,9)
	3	1758 (53,0)	1733 (51,7)	1567 (52,2)	2055 (56,0)	1639 (58,7)	1403 (50,1)	1819 (54,1)	1818 (53,6)
	4	298 (9,0)	280 (8,4)	253 (8,4)	284 (7,7)	336 (12,0)	215 (7,7)	234 (7,0)	315 (9,3)
	5	17 (0,5)	14 (0,4)	36 (1,2)	17 (0,5)	14 (0,5)	15 (0,5)	18 (0,5)	14 (0,4)
	6	39 (1,2)	52 (1,6)	49 (1,6)	36 (1,0)	12 (0,4)	41 (1,5)	28 (0,8)	37 (1,1)
	7	67	100	96	72	11	87	32	56
	8	53	61	97	54	14	54	22	17
	9	15	5	40	7	1	8	2	2
N Summe		3450	3518	3235	3805	2820	2947	3421	3469
N Gült. Summe		3315	3352	3002	3672	2794	2798	3365	3394

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v151						
	1	87 (3,1)	67 (1,9)	83 (2,4)	1138	1138
	2	712 (25,5)	899 (26,1)	856 (25,0)	18034	18034
	3	1652 (59,3)	2095 (60,8)	2034 (59,4)	32888	32888
	4	300 (10,8)	346 (10,0)	402 (11,7)	5562	5562
	5	14 (0,5)	22 (0,6)	21 (0,6)	323	323
	6	22 (0,8)	19 (0,6)	28 (0,8)	665	665
	7	24	14	28	1372	
	8	14	18	15	914	
	9	1	1	5	111	
N Summe		2826	3481	3472	61007	
N Gült. Summe		2787	3448	3424		58610

v152 OBEN-UNTEN-SKALA: SELBSTEINSTUF., BEFR.

In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen, und solche, die eher unten stehen.

Wir haben hier eine Skala, die von oben nach unten verläuft. Wenn Sie an sich selbst denken: Wo auf dieser Skala würden Sie sich einordnen?

<1990, 1991:> Machen Sie bitte ein Kreuz in eines der Kästchen.

1980, 1982, 1986-1991:

(Int.: Stift überreichen und Fragebogen vorlegen! Befragte Person soll selbst auf der Skala auf der nächsten Seite ankreuzen. Unbedingt darauf achten, daß innerhalb eines Kästchens angekreuzt wird!)

1992, 2000-2004:

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

2006-2014:

(Int.: Nur eine Markierung möglich!)

0 Nicht erhoben 1984, 1994-1998; keine Teilnahme am ISSP in den Jahren 1992, 2000-2014

1 Unten

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Oben

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1992 und von 2000 bis 2014 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

Die Codierung der Daten aus einigen Jahrgängen wurde gemäß einer Standardcodierung angepasst. Die in dieser Datendokumentation verwendete Codierung der Antwortvorgaben weicht infolgedessen von der in den Einzeldatensätzen 1988, 1990, 1992, 2000 und 2002 ab.

ZA4583, v152: OBEN-UNTEN-SKALA: SELBSTEINSTUF., BEFR. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v152, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v152										
	Mis:									
0	M	2914							154	3450 3518
1		21 (0,7)	19 (0,6)		21 (0,7)	12 (0,4)	31 (1,0)	25 (0,8)	32 (1,0)	
2		49 (1,7)	43 (1,5)		49 (1,6)	42 (1,4)	44 (1,5)	56 (1,9)	104 (3,1)	
3		150 (5,2)	172 (5,9)		124 (4,1)	134 (4,4)	130 (4,4)	194 (6,4)	225 (6,7)	
4		256 (8,9)	339 (11,6)		279 (9,3)	240 (8,0)	274 (9,3)	305 (10,1)	421 (12,5)	
5		558 (19,4)	451 (15,4)		593 (19,7)	468 (15,5)	557 (18,9)	575 (19,1)	585 (17,4)	
6		990 (34,4)	1003 (34,2)		1063 (35,3)	1004 (33,3)	963 (32,6)	1020 (33,9)	1111 (33,1)	
7		505 (17,5)	512 (17,5)		527 (17,5)	666 (22,1)	538 (18,2)	495 (16,4)	612 (18,2)	
8		275 (9,5)	306 (10,4)		272 (9,0)	341 (11,3)	324 (11,0)	296 (9,8)	220 (6,6)	
9		48 (1,7)	56 (1,9)		58 (1,9)	88 (2,9)	70 (2,4)	32 (1,1)	34 (1,0)	
10		28 (1,0)	30 (1,0)		29 (1,0)	17 (0,6)	23 (0,8)	12 (0,4)	14 (0,4)	
97	M	28				9				
98	M	12								
99	M	35	63		55	37	30	27	33	
N Summe		2955	2994	2914	3070	3049	2993	3037	3545	3450 3518
N Gült. Summe		2880	2931		3015	3012	2954	3010	3358	

year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v152									
0	3234	2378	1454	337	91	49	24	40	35
1		17 (1,2)	9 (0,7)	19 (0,7)	44 (1,4)	40 (1,2)	27 (1,0)	14 (0,4)	25 (0,7)
2		32 (2,3)	12 (0,9)	74 (2,9)	113 (3,6)	88 (2,7)	67 (2,5)	31 (0,9)	33 (1,0)
3		97 (6,9)	45 (3,3)	196 (7,6)	265 (8,4)	207 (6,4)	154 (5,6)	99 (3,0)	107 (3,2)
4		178 (12,7)	86 (6,4)	254 (9,9)	344 (10,9)	299 (9,2)	219 (8,0)	186 (5,5)	195 (5,8)
5		311 (22,1)	142 (10,5)	455 (17,7)	618 (19,6)	532 (16,4)	469 (17,2)	370 (11,0)	367 (10,8)
6		476 (33,8)	438 (32,4)	880 (34,3)	985 (31,2)	1081 (33,4)	875 (32,0)	1076 (32,1)	1064 (31,4)
7		198 (14,1)	381 (28,2)	454 (17,7)	505 (16,0)	580 (17,9)	579 (21,2)	830 (24,8)	837 (24,7)
8		79 (5,6)	183 (13,6)	211 (8,2)	236 (7,5)	311 (9,6)	283 (10,4)	616 (18,4)	623 (18,4)
9		17 (1,2)	39 (2,9)	20 (0,8)	32 (1,0)	60 (1,9)	44 (1,6)	97 (2,9)	104 (3,1)
10		2 (0,1)	15 (1,1)	4 (0,2)	16 (0,5)	43 (1,3)	14 (0,5)	34 (1,0)	31 (0,9)
97									
98									
99		21	16	41	170	179	73	86	50
N Summe	3234	3806	2820	2945	3419	3469	2828	3479	3471
N Gült. Summe		1407	1350	2567	3158	3241	2731	3353	3386

	year	N Summe	N Gült. Summe
v152			
	0	17678	
	1	356	356
	2	837	837
	3	2299	2299
	4	3875	3875
	5	7051	7051
	6	14029	14029
	7	8219	8219
	8	4576	4576
	9	799	799
	10	312	312
	97	37	
	98	12	
	99	916	
N Summe		60996	
N Gült. Summe			42353

v153 BERUFSERFOLGVERGLEICH: BEFR. MIT VATER

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Wenn Sie Ihre heutige berufliche Stellung mit der Ihres Vaters vergleichen, wie schätzen Sie Ihre eigene berufliche Stellung ein: viel höher, etwas höher, ungefähr gleich, niedriger <2014 Split 2: etwas niedriger, viel niedriger>?

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2012

1 Viel höher

2 Etwas höher

3 Ungefähr gleich

4 Niedriger <2014 Split 2: zusammengefasst aus den Kategorien "etwas niedriger" und "viel niedriger">

98 Berufliche Stellung des Vaters nicht bekannt

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl14_1).

ZA4583, v153: BERUFSERFOLGVERGLEICH: BEFR. MIT VATER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v153, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v153																
	Mis:															
0	M	2955	2991	1600	3070	3051	2993	3038	3547	1500	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1				220 (17,2)						340 (18,0)						
2				365 (28,6)						548 (29,0)						
3				476 (37,3)						641 (33,9)						
4				216 (16,9)						362 (19,1)						
98	M			23						56						
99	M			13						4						
N Summe		2955	2991	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe				1277						1891						

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v153							
0		3469	2827	3480	1532	55796	
1					380 (20,3)	940	940
2					445 (23,8)	1358	1358
3					547 (29,3)	1664	1664
4					497 (26,6)	1075	1075
98					43	122	
99					27	44	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe					1869		5037

v154 ERWERBSTAETIGKEIT NEBEN DEM HAUPTBERUF

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Üben Sie derzeit neben Ihrem Hauptberuf noch eine weitere Erwerbstätigkeit bzw. eine Nebentätigkeit aus?

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v154: ERWERBSTAETIGKEIT NEBEN DEM HAUPTBERUF nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v154, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002		2004	2006	2008		
v154		Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		1505	3421	3469	
	1																	98 (6,8)		
	2																	1341 (93,2)		
	9	M																2		
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		2946	3421	3469	
N Gült. Summe																	1439			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v154						
	0	2827	3480	1532	57619	
	1			201 (10,4)	299	299
	2			1733 (89,6)	3074	3074
	9			5	7	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				1934		3373

v155 ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE,ZWEITTAETIGKEIT

<Falls Befragter neben dem Hauptberuf noch eine Nebentätigkeit ausübt>

Und wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie normalerweise in Ihrer Nebentätigkeit, einschließlich Überstunden?

(Int.: <2004:> Bitte auf halbe Stunden genau notieren! Gegebenenfalls Zeitaufwand für mehrere Nebentätigkeiten zusammenzählen!)

(Int.: <2014:> Bitte auf halbe Stunden genau notieren! Bitte halbe Stunden mit einem . eintragen (Bsp. 39.5)!

Gegebenenfalls Zeitaufwand für mehrere Beschäftigungen zusammenzählen!)

995 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); keine Nebentätigkeit (Code 2 in V154); Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 273

N-Fehlend: 60921

Minimum: ,5

Maximum: 70,0

Median: 6,000

Mittelwert: 9,013

Standardabweichung: 8,4908

v156 ARBEITSSTUNDEN ZWEITTAETIGKEIT, KAT.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter neben dem Hauptberuf noch eine Nebentätigkeit ausübt>

Arbeitswochenstunden in Nebentätigkeit, kategorisiert

1 bis 4,5 Stunden pro Woche

2 5 - 9,5 Stunden pro Woche

3 10 - 14,5 Stunden pro Woche

4 15 - 19,5 Stunden pro Woche

5 20 - 24,5 Stunden pro Woche

6 25 - 29,5 Stunden pro Woche

7 30 und mehr Stunden pro Woche

95 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); keine Nebentätigkeit (Code 2 in V154); nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Die Variable wurde aus V155 gebildet.

ZA4583, v156: ARBEITSSTUNDEN ZWEITTAETIGKEIT, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v156, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v156																		
	Mis:																	
	1														31 (31,3)			
	2														19 (19,2)			
	3														20 (20,2)			
	4														7 (7,1)			
	5														13 (13,1)			
	6														4 (4,0)			
	7														5 (5,1)			
	95	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2845	3421	3469
	99	M														3		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421	3469
N Gült. Summe																99		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v156						
	1			73 (36,3)	104	104
	2			56 (27,9)	75	75
	3			35 (17,4)	55	55
	4			15 (7,5)	22	22
	5			11 (5,5)	24	24
	6			4 (2,0)	8	8
	7			7 (3,5)	12	12
	95	2827	3480	3265	60692	
	99			6	9	
N Summe		2827	3480	3472	61001	
N Gült. Summe				201		300

v157 BERUFSERFOLG, WIE URSPRUEGL. ERWARTET?

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Wenn Sie Ihr bisheriges Berufsleben überblicken und mit den Vorstellungen vergleichen, die Sie zu Beginn Ihres Berufslebens hatten, würden Sie sagen:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2014

1 Sie haben mehr erreicht, als Sie sich vorgestellt haben

2 Sie haben so viel erreicht, wie Sie sich vorgestellt haben

3 Sie haben weniger erreicht, als Sie sich vorgestellt haben

9 Keine Angabe

ZA4583, v157: BERUFSERFOLG, WIE URSPRUEGL. ERWARTET? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v157, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v157																
	Mis:															
0	M	2955	2991	1600	3070	3051	2993	3038	3547	1500	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1				237 (18,2)						474 (24,4)						
2				766 (58,8)						1053 (54,2)						
3				300 (23,0)						417 (21,5)						
9	M			10						6						
N Summe		2955	2991	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe				1303						1944						

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v157							
0		3469	2827	3480	3471	57735	
1						711	711
2						1819	1819
3						717	717
9						16	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							3247

v158 BERUFSERFOLG, ERWARTUNG FUER D.ZUKUNFT

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Was erwarten Sie für Ihre persönliche berufliche Zukunft? Erwarten Sie, daß sich Ihre berufliche Stellung innerhalb der nächsten 5-10 Jahre:

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen)

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2014

1 Wesentlich verbessert

2 Etwas verbessert

3 Ungefähr gleichbleibt

4 Eventuell verschlechtert

5 Werde nicht mehr berufstätig sein <Vorgabe 5 wurde nicht vorgelesen.>

9 Keine Angabe

ZA4583, v158: BERUFSERFOLG, ERWARTUNG FUER D.ZUKUNFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v158, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v158																
	Mis:															
0	M	2955	2991	1600	3070	3051	2993	3038	3547	1500	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1				110 (8,4)						274 (14,1)						
2				395 (30,2)						672 (34,6)						
3				671 (51,3)						777 (40,0)						
4				66 (5,0)						139 (7,2)						
5				67 (5,1)						81 (4,2)						
9	M			5						7						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe				1309						1943						

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v158							
0		3469	2827	3480	3471	57735	
1						384	384
2						1067	1067
3						1448	1448
4						205	205
5						148	148
9						12	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							3252

v159 KONFLIKT: LINKS-RECHTS IN DER BRD

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 2):

Es wird oft gesagt, daß es Interessengegensätze zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Gegensätze sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Gegensätze Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Gegensätze gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Konflikte zwischen politisch links und politisch rechts stehenden Leuten

1980 (Split 2):

Gegensätze zwischen politisch links und politisch rechts stehenden Leuten

0 Nicht erhoben 1984-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v159: KONFLIKT: LINKS-RECHTS IN DER BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v159, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v159															
		Mis:													
	0	M		2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1		50 (1,8)	60 (2,2)			46 (3,3)								
	2		385 (14,0)	420 (15,1)			383 (27,7)								
	3		1240 (45,0)	1352 (48,7)			701 (50,7)								
	4		1079 (39,2)	942 (34,0)			252 (18,2)								
	8	M	200	209			54								
	9	M	2	10			2								
N Summe			2956	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946
N Gült. Summe			2754	2774			1382								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v159								
	0	3421	3469	3480	3471	50788		
	1			86 (3,2)		242		242
	2			526 (19,8)		1714		1714
	3			1281 (48,2)		4574		4574
	4			764 (28,8)		3037		3037
	8			160		623		
	9			9		23		
N Summe		3421	3469	2826	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				2657				9567

v160 KONFLIKT: ARBEITGEBER VS. ARBEITNEHMER

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 2):

Es wird oft gesagt, daß es Interessengegensätze zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Gegensätze sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Gegensätze Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Gegensätze gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Konflikte zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern

1980 (Split 2):

Gegensätze zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern

0 Nicht erhoben 1984-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

ZA4583, v160: KONFLIKT: ARBEITGEBER VS. ARBEITNEHMER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wgghtptow)

year nach v160, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v160															
		Mis:													
	0	M		2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1		78 (2,7)	91 (3,2)			63 (4,6)								
	2		720 (25,4)	918 (32,1)			588 (42,5)								
	3		1355 (47,7)	1381 (48,2)			609 (44,0)								
	4		686 (24,2)	473 (16,5)			123 (8,9)								
	8	M	111	120			43								
	9	M	6	8			11								
N Summe			2956	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946
N Gült. Summe			2839	2863			1383								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v160								
	0	3421	3469		3480	3471	50788	
	1			96 (3,5)			328	328
	2			1049 (38,4)			3275	3275
	3			1283 (46,9)			4628	4628
	4			306 (11,2)			1588	1588
	8			83			357	
	9			10			35	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				2734				9819

v161 KONFLIKT: HAUPTSCHULABSOLVENT-AKADEMIKER

1980 (Split 1), 1990 (Split 2), 2010:

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 2):

Es wird oft gesagt, daß es Interessengegensätze zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Gegensätze sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Gegensätze Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Gegensätze gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 1), 1990 (Split 2), 2010:

Konflikte zwischen Leuten mit (<bis 1990:> Volksschulbildung) Hauptschulbildung und Akademikern

1980 (Split 2):

Gegensätze zwischen Leuten mit Volksschulbildung und Akademikern

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v161: KONFLIKT: HAUPTSCHULABSOLVENT-AKADEMIKER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v161, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v161																
	Mis:															
0	M		2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		175 (6,2)					171 (12,5)									
2		871 (30,9)					732 (53,5)									
3		1103 (39,2)					341 (24,9)									
4		667 (23,7)					125 (9,1)									
8	M	138					63									
9	M	1					5									
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2816					1369									

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v161							
0		3469	3480	3471	53779		
1		235 (8,7)			581	581	
2		1068 (39,6)			2671	2671	
3		959 (35,6)			2403	2403	
4		435 (16,1)			1227	1227	
8		121			322		
9		8			14		
N Summe		3469	2826	3480	3471	60997	
N Gült. Summe			2697				6882

v162 KONFLIKT: LEUTE M.KINDERN VS.KINDERLOSE

1980 (Split 1), 1990 (Split 2), 2010:

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 2):

Es wird oft gesagt, daß es Interessengegensätze zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Gegensätze sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Gegensätze Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Gegensätze gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 1), 1990 (Split 2), 2010:

Konflikte zwischen Leuten mit und Leuten ohne Kinder

1980 (Split 2):

Gegensätze zwischen Leuten mit und Leuten ohne Kinder

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v162: KONFLIKT: LEUTE M.KINDERN VS.KINDERLOSE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v162, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v162																
	Mis:															
0	M		2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		475 (16,9)					309 (22,3)									
2		1245 (44,2)					674 (48,7)									
3		750 (26,6)					323 (23,3)									
4		346 (12,3)					78 (5,6)									
8	M	135					50									
9	M	4					4									
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2816					1384									

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v162							
	0	3469		3480	3471	53779	
	1		432 (15,7)			1216	1216
	2		1302 (47,3)			3221	3221
	3		805 (29,3)			1878	1878
	4		213 (7,7)			637	637
	8		70			255	
	9		5			13	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			2752				6952

v163 KONFLIKT: JUNG VS. ALT IN DER BRD

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 2):

Es wird oft gesagt, daß es Interessengegensätze zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Gegensätze sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Gegensätze Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Gegensätze gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Konflikte zwischen Jungen und Alten

1980 (Split 2):

Gegensätze zwischen Jungen und Alten

0 Nicht erhoben 1984-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v163: KONFLIKT: JUNG VS. ALT IN DER BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v163, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v163															
		Mis:													
	0	M		2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1		212 (7,4)	198 (6,8)			164 (11,6)								
	2		1069 (37,2)	1192 (40,8)			731 (51,7)								
	3		1139 (39,6)	1271 (43,5)			435 (30,8)								
	4		457 (15,9)	258 (8,8)			84 (5,9)								
	8	M	71	59			21								
	9	M	6	13			3								
N Summe			2954	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946
N Gült. Summe			2877	2919			1414								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v163								
	0	3421	3469	3480	3471	50788		
	1			294 (10,5)		868		868
	2			1374 (49,2)		4366		4366
	3			929 (33,3)		3774		3774
	4			194 (7,0)		993		993
	8			31		182		
	9			6		28		
N Summe		3421	3469	2828	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				2791				10001

v164 KONFLIKT: ARM VS. REICH IN DER BRD

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 2):

Es wird oft gesagt, daß es Interessengegensätze zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Gegensätze sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Gegensätze Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Gegensätze gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Konflikte zwischen Arm und Reich

1980 (Split 2):

Gegensätze zwischen Arm und Reich

0 Nicht erhoben 1984-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v164: KONFLIKT: ARM VS. REICH IN DER BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v164, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v164															
	Mis:														
0	M			2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1		136 (4,8)	181 (6,3)				96 (6,9)								
2		568 (20,0)	812 (28,2)				379 (27,3)								
3		1141 (40,2)	1213 (42,2)				612 (44,2)								
4		994 (35,0)	669 (23,3)				299 (21,6)								
8	M	113	104				43								
9	M	3	12				9								
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2839	2875				1386								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v164								
0		3421	3469		3480	3471	50788	
1				114 (4,1)			527	527
2				533 (19,2)			2292	2292
3				1328 (47,7)			4294	4294
4				807 (29,0)			2769	2769
8				42			302	
9				2			26	
N Summe		3421	3469	2826	3480	3471	60998	
N Gült. Summe				2782				9882

v165 KONFLIKT: BERUFST.VS. RENTNER IN DER BRD

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 2):

Es wird oft gesagt, daß es Interessengegensätze zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Gegensätze sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Gegensätze Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Gegensätze gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Konflikte zwischen Erwerbstätigen und Rentnern

1980 (Split 2):

Gegensätze zwischen Erwerbstätigen und Rentnern

0 Nicht erhoben 1984-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

ZA4583, v165: KONFLIKT: BERUFST.VS. RENTNER IN DER BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v165, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v165															
		Mis:													
	0	M		2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1		740 (26,2)	1081 (37,7)			332 (24,1)								
	2		1339 (47,4)	1356 (47,3)			803 (58,2)								
	3		547 (19,3)	352 (12,3)			204 (14,8)								
	4		201 (7,1)	75 (2,6)			41 (3,0)								
	8	M	123	119			47								
	9	M	5	9			10								
N Summe			2955	2992	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946
N Gült. Summe			2827	2864			1380								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v165								
	0	3421	3469	3480	3471	50788		
	1			438 (15,9)		2591		2591
	2			1577 (57,1)		5075		5075
	3			638 (23,1)		1741		1741
	4			107 (3,9)		424		424
	8			60		349		
	9			7		31		
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				2760				9831

v166 KONFLIKT: POLITIKER VS. EINFACHE BUERGER

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 2):

Es wird oft gesagt, daß es Interessengegensätze zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Gegensätze sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Gegensätze Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Gegensätze gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Konflikte zwischen Politikern und den einfachen Leuten (<2010:> Bürgern)

1980 (Split 2):

Gegensätze zwischen Politikern und den einfachen Leuten

0 Nicht erhoben 1984-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v166: KONFLIKT: POLITIKER VS. EINFACHE BUEGER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v166, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v166															
		Mis:													
	0	M		2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1		232 (8,5)	336 (12,0)			126 (9,2)								
	2		902 (33,2)	997 (35,6)			506 (37,0)								
	3		980 (36,1)	1128 (40,3)			523 (38,3)								
	4		600 (22,1)	341 (12,2)			212 (15,5)								
	8	M	233	177			68								
	9	M	8	13			3								
N Summe			2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946
N Gült. Summe			2714	2802			1367								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v166								
	0	3421	3469	3480	3471	50788		
	1			136 (4,9)		830		830
	2			532 (19,3)		2937		2937
	3			1160 (42,1)		3791		3791
	4			925 (33,6)		2078		2078
	8			67		545		
	9			7		31		
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				2753				9636

v167 KONFLIKT: KAPITAL VS. ARBEITERKLASSE

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 2):

Es wird oft gesagt, daß es Interessengegensätze zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Gegensätze sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Gegensätze Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Gegensätze gibt.

Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Konflikte zwischen Kapitalisten und Arbeiterklasse

1980 (Split 2):

Gegensätze zwischen Kapitalisten und Arbeiterklasse

0 Nicht erhoben 1984-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

ZA4583, v167: KONFLIKT: KAPITAL VS. ARBEITERKLASSE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v167, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v167															
		Mis:													
	0	M		2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1		102 (3,7)	155 (5,5)			110 (8,2)								
	2		439 (15,9)	703 (25,1)			396 (29,4)								
	3		1093 (39,6)	1256 (44,8)			575 (42,7)								
	4		1129 (40,9)	692 (24,7)			267 (19,8)								
	8	M	182	170			72								
	9	M	11	15			17								
N Summe			2956	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946
N Gült. Summe			2763	2806			1348								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v167								
	0	3421	3469	3480	3471	50788		
	1			115 (4,3)		482		482
	2		569 (21,4)			2107		2107
	3		1293 (48,6)			4217		4217
	4		686 (25,8)			2774		2774
	8			126		550		
	9			39		82		
N Summe		3421	3469	2828	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				2663				9580

v168 KONFLIKT:AUSLAENDER<GASTARB.>VS.DEUTSCHE

1980 (Split 1), 1990 (Split 2), 2010:

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 2):

Es wird oft gesagt, daß es Interessengegensätze zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Gegensätze sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Gegensätze Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Gegensätze gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 1), 1990 (Split 2), 2010:

Konflikte zwischen Gastarbeitern (<2010:> Ausländern) und Deutschen

1980 (Split 2):

Gegensätze zwischen Gastarbeitern und Deutschen

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v168: KONFLIKT:AUSLAENDER<GASTARB.>VS.DEUTSCHE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v168, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v168	Mis:																
	0	M	2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
	1	129 (4,6)					70 (5,0)										
	2	810 (28,6)					345 (24,8)										
	3	1203 (42,5)					674 (48,5)										
	4	690 (24,4)					301 (21,7)										
	8	M	121					41									
	9	M	2					8									
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	N Gült. Summe		2832					1390									

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v168						
0	3469	3480	3471		53779	
1	117 (4,2)				316	316
2	922 (33,1)				2077	2077
3	1293 (46,5)				3170	3170
4	450 (16,2)				1441	1441
8	37				199	
9	8				18	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2782				7004

v169 KONFLIKT: FRAUEN VS. MAENNER IN DER BRD

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 2):

Es wird oft gesagt, daß es Interessengegensätze zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Gegensätze sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Gegensätze Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Gegensätze gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

1980 (Split 1), 1982, 1990 (Split 2), 2010:

Konflikte zwischen Männern und Frauen

1980 (Split 2):

Gegensätze zwischen Männern und Frauen

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1980 und 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl80, spl90).

ZA4583, v169: KONFLIKT: FRAUEN VS. MAENNER IN DER BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v169, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v169																
		Mis:														
	0	M		2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	
	1		668 (23,7)	696 (24,3)			289 (20,7)									
	2		1376 (48,7)	1528 (53,3)			780 (56,0)									
	3		602 (21,3)	527 (18,4)			267 (19,2)									
	4		178 (6,3)	115 (4,0)			58 (4,2)									
	8	M	129	113			36									
	9	M	3	14			7									
N Summe			2956	2993	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe			2824	2866			1394									

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v169								
	0	3421	3469	3480	3471		50788	
	1			460 (16,5)			2113	2113
	2			1756 (62,9)			5440	5440
	3			474 (17,0)			1870	1870
	4			103 (3,7)			454	454
	8			32			310	
	9			2			26	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				2793				9877

v170 KONFLIKT: KATHOLIKEN VS. PROTESTANTEN

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

Konflikte zwischen Katholiken und Protestanten

0 Nicht erhoben 1980, 1984-2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v170: KONFLIKT: KATHOLIKEN VS. PROTESTANTEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v170, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008		
v170		Mis:																	
	0	M	2955		2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
	1		949 (33,7)																
	2		1483 (52,7)																
	3		287 (10,2)																
	4		94 (3,3)																
	8	M		167															
	9	M		11															
	N Summe		2955		2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	N Gült. Summe			2813															

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v170						
	0	2827	3480	3471	58008	
	1				949	949
	2				1483	1483
	3				287	287
	4				94	94
	8				167	
	9				11	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						2813

v171 KONFLIKT: RELIGIOESE VS. NICHTRELIGIOESE

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

Konflikte zwischen religiösen Menschen und nicht religiösen Menschen

0 Nicht erhoben 1980, 1984-2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v171: KONFLIKT: RELIGIOESE VS. NICHTRELIGIOESE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wgghtptow)

year nach v171, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v171																	
	Mis:																
	0	M 2955		2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1		937 (33,4)														
	2		1434 (51,1)														
	3		338 (12,0)														
	4		100 (3,6)														
	8	M	171														
	9	M	13														
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe			2809														

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v171						
	0	2827	3480	3471	58008	
	1				937	937
	2				1434	1434
	3				338	338
	4				100	100
	8				171	
	9				13	
N Summe		2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe						2809

v172 KONFLIKT: GLAEUBIGE VS. NICHTGLAEUBIGE

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

Konflikte zwischen gläubigen Menschen und nichtgläubigen Menschen

0 Nicht erhoben 1980, 1984-2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v172: KONFLIKT: GLAEUBIGE VS. NICHTGLAEUBIGE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v172, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v172																	
		Mis:															
	0	M	2955		2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
	1			950 (34,0)													
	2			1422 (50,8)													
	3			332 (11,9)													
	4			93 (3,3)													
	8	M		182													
	9	M		12													
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe				2797													

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v172						
	0	2827	3480	3471	58008	
	1				950	950
	2				1422	1422
	3				332	332
	4				93	93
	8				182	
	9				12	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						2797

v173 KONFLIKT: KIRCHE VS. STAAT IN DER BRD

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

Konflikte zwischen Kirchen und Staat

0 Nicht erhoben 1980, 1984-2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v173: KONFLIKT: KIRCHE VS. STAAT IN DER BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v173, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008		
v173		Mis:																	
	0	M	2955		2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
	1		766 (27,4)																
	2		1381 (49,3)																
	3		562 (20,1)																
	4		90 (3,2)																
	8	M		180															
	9	M		13															
	N Summe		2955		2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	N Gült. Summe			2799															

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v173						
	0	2827	3480	3471	58008	
	1				766	766
	2				1381	1381
	3				562	562
	4				90	90
	8				180	
	9				13	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						2799

v174 KONFLIKT: BUNDESBUERG.VS.DDR-UEBERSIEDL.

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

Konflikte zwischen Bundesbürgern und Übersiedlern aus der DDR

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v174: KONFLIKT: BUNDESBUERG.VS.DDR-UEBERSIEDL. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v174, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v174																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
1							88	(6,4)									
2							483	(34,9)									
3							592	(42,8)									
4							220	(15,9)									
8	M						51										
9	M						4										
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe							1383										

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v174						
	0	2827	3480	3471	59561	
	1				88	88
	2				483	483
	3				592	592
	4				220	220
	8				51	
	9				4	
	N Summe	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						1383

v175 KONFLIKT: WESTDEUTSCHE VS. OSTDEUTSCHE

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

Konflikte zwischen Westdeutschen und Ostdeutschen

0 Nicht erhoben 1980-2008, 2012-2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v175: KONFLIKT: WESTDEUTSCHE VS. OSTDEUTSCHE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v175, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v175																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1																	
	2																	
	3																	
	4																	
	8	M																
	9	M																
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v175						
	0		3480	3471	58172	
	1	266 (9,8)			266	266
	2	1450 (53,2)			1450	1450
	3	821 (30,1)			821	821
	4	188 (6,9)			188	188
	8	91			91	
	9	11			11	
	N Summe	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2725				2725

v176 KONFLIKT:BUNDESB.VS.DEUTSCHST.AUSSIEDLER

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

Konflikte zwischen Bundesbürgern und deutschstämmigen Aussiedlern aus Osteuropa

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v176: KONFLIKT:BUNDESB.VS.DEUTSCHST.AUSSIEDLER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v176, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v176																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
1							71	(5,1)									
2							401	(29,1)									
3							635	(46,0)									
4							272	(19,7)									
8	M						52										
9	M						7										
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe							1379										

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v176						
	0		3480	3471	56734	
	1	185 (6,9)			256	256
	2	1045 (38,9)			1446	1446
	3	1165 (43,4)			1800	1800
	4	291 (10,8)			563	563
	8	131			183	
	9	11			18	
N Summe		2828	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2686				4065

v177 KONFLIKT: ERWERBSTAETIGE VS. ARBEITSLOSE

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

Konflikte zwischen Beschäftigten und Arbeitslosen

0 Nicht erhoben 1980-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v177: KONFLIKT: ERWERBSTAETIGE VS. ARBEITSLOSE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v177, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v177																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1																	
	2																	
	3																	
	4																	
	8	M																
	9	M																
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v177						
	0		3480	3471	58172	
	1	182 (6,6)			182	182
	2	966 (34,9)			966	966
	3	1251 (45,3)			1251	1251
	4	365 (13,2)			365	365
	8	56			56	
	9	8			8	
N Summe		2828	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2764				2764

v178 KONFLIKT: CHRISTEN VS. MUSLIME

Es wird oft gesagt, daß es Interessenkonflikte zwischen verschiedenen Gruppen in der Bundesrepublik gibt, zum Beispiel zwischen politischen Gruppen, zwischen Männern und Frauen usw.. Die Konflikte sind aber nicht alle gleich stark. Ich will Ihnen nun einige solcher Gruppen nennen. Sagen Sie mir bitte, ob diese Konflikte Ihrer Meinung nach sehr stark, ziemlich stark, eher schwach sind, oder ob es da gar keine Konflikte gibt.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen)

Konflikte zwischen Christen und Muslimen

0 Nicht erhoben 1980-2008, 2012, 2014

1 Gibt gar keine

2 Eher schwach

3 Ziemlich stark

4 Sehr stark

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v178: KONFLIKT: CHRISTEN VS. MUSLIME nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v178, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v178																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1																	
	2																	
	3																	
	4																	
	8	M																
	9	M																
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v178						
	0		3480	3471	58172	
	1	174 (6,5)			174	174
	2	885 (33,3)			885	885
	3	1059 (39,8)			1059	1059
	4	541 (20,3)			541	541
	8	150			150	
	9	18			18	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2659				2659

v179 BESSER JEDER FUER SICH SELBST SORGEN?

(Int.: Kartensatz mischen und <1994: Karten einzeln> übergeben.)

Ich habe hier einige Meinungen über Staat und Wirtschaft in Deutschland <1984: in der Bundesrepublik>. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwort markieren.)

In unserer Gesellschaft muss jeder für sich schauen, dass er auf einen grünen Zweig kommt. Es hilft nicht viel, sich mit anderen zusammenzuschließen, um politisch oder gewerkschaftlich für seine Sache zu kämpfen.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2002, 2006-2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v179: BESSER JEDER FUER SICH SELBST SORGEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v179, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v179		Mis:														
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	
	1			717 (25,5)						804 (24,1)					691 (24,1)	
	2			930 (33,1)						1086 (32,5)					1022 (35,6)	
	3			679 (24,2)						958 (28,7)					861 (30,0)	
	4			481 (17,1)						492 (14,7)					296 (10,3)	
	8	M		107						109					64	
	9	M		1						2					11	
	N Summe		2955	2991	2915	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3804	2820	2945
	N Gült. Summe				2807						3340					2870

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v179								
	0	3421	3469	2827	3480		48218	
	1					556 (16,3)	2768	2768
	2					1035 (30,4)	4073	4073
	3					1280 (37,5)	3778	3778
	4					538 (15,8)	1807	1807
	8					51	331	
	9					11	25	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						3409		12426

v180 UNTERNEHMERGEWINNE FOERDERN WIRTSCHAFT

(Int.: Kartensatz mischen und <1994: Karten einzeln> übergeben.)

Ich habe hier einige Meinungen über Staat und Wirtschaft in Deutschland <1984: in der Bundesrepublik>. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwort markieren.)

Die Wirtschaft funktioniert nur, wenn die Unternehmer gute Gewinne machen. Und das kommt letzten Endes allen zugute.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2002, 2006-2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v180: UNTERNEHMERGEWINNE FOERDERN WIRTSCHAFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v180, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004			
v180																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820			
	1			822 (29,3)						984 (29,9)					885 (31,1)			
	2			1124 (40,0)						1429 (43,4)					1197 (42,1)			
	3			584 (20,8)						648 (19,7)					587 (20,6)			
	4			280 (10,0)						234 (7,1)					175 (6,2)			
	8	M		104						148					91			
	9	M								8					10			
N Summe			2955	2991		2914	3070	3051	2993	3038	3547		3451	3518	3234	3804	2820	2945
N Gült. Summe						2810							3295					2844

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v180								
	0	3421	3469	2827	3480		48218	
	1					810 (23,7)	3501	3501
	2					1587 (46,3)	5337	5337
	3					810 (23,7)	2629	2629
	4					217 (6,3)	906	906
	8					40	383	
	9					7	25	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3424		12373

v181 STAAT: FUER ARBEIT+STABILE PREISE SORGEN

(Int.: Kartensatz mischen und <1994: Karten einzeln> übergeben.)

Ich habe hier einige Meinungen über Staat und Wirtschaft in Deutschland <1984: in der Bundesrepublik>. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwort markieren.)

Der Staat muss dafür sorgen, dass jeder Arbeit hat und die Preise stabil bleiben, auch wenn deswegen die Freiheiten der Unternehmer eingeschränkt werden müssen.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2002, 2006-2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v181: STAAT: FUER ARBEIT+STABILE PREISE SORGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v181, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004			
v181																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820			
	1			1009 (35,9)						1062 (32,0)					799 (28,0)			
	2			1042 (37,1)						1352 (40,7)					1104 (38,7)			
	3			566 (20,1)						680 (20,5)					736 (25,8)			
	4			194 (6,9)						228 (6,9)					213 (7,5)			
	8	M		100						118					83			
	9	M		3						9					11			
N Summe			2955	2991		2914	3070	3051	2993	3038	3547		3449	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						2811							3322					2852

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v181								
	0	3421	3469	2827	3480		48218	
	1					780 (22,9)	3650	3650
	2					1422 (41,8)	4920	4920
	3					996 (29,3)	2978	2978
	4					207 (6,1)	842	842
	8					56	357	
	9					11	34	
	N Summe	3421	3469	2827	3480	3472	60999	
N Gült. Summe						3405		12390

v182 STAAT: BEI NOT+ARBEITSLOSIGK. VERSORGEN

1984, 1994, 2004, 2014:

(Int.: Kartensatz mischen und (<1994:> Karten einzeln) übergeben.)

Ich habe hier einige Meinungen über Staat und Wirtschaft in Deutschland <1984: in der Bundesrepublik>. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwort markieren.)

1991, 2000, 2010:

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland mit den sozialen Unterschieden aussieht und wie es sein sollte.

Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

Der Staat muss dafür sorgen, dass man auch bei Krankheit, Not, Arbeitslosigkeit und im Alter ein gutes Auskommen hat.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992, 1996, 1998, 2002, 2006, 2008, 2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v182: STAAT: BEI NOT+ARBEITSLOSIGK. VERSORGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v182, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002		
v182																
	Mis:															
0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547		3518	3234		2820		
1				1615 (56,2)				1705 (56,8)		1784 (52,4)			1588 (42,5)			
2				999 (34,7)				1066 (35,5)		1245 (36,6)			1647 (44,1)			
3				201 (7,0)				195 (6,5)		307 (9,0)			435 (11,6)			
4				60 (2,1)				37 (1,2)		70 (2,1)			65 (1,7)			
8	M			38				27		41			55			
9	M			1				8		3			14			
N Summe		2955	2991		2914	3070	3051	2993	3038	3547		3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2875				3003			3406				3735

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v182									
	0		3421	3469		3480		38549	
	1	1266 (43,5)			1180 (42,2)		1675 (48,7)	10813	10813
	2	1193 (41,0)			1108 (39,6)		1393 (40,5)	8651	8651
	3	399 (13,7)			421 (15,1)		324 (9,4)	2282	2282
	4	52 (1,8)			87 (3,1)		47 (1,4)	418	418
	8	28			22		23	234	
	9	7			8		10	51	
N Summe		2945	3421	3469	2826	3480	3472	60998	
N Gült. Summe		2910			2796		3439		22164

v183 STAAT: SOZ.SICH.REDUZIERT ARBEITSWILLEN

(Int.: Kartensatz mischen und <1994: Karten einzeln> übergeben.)

Ich habe hier einige Meinungen über Staat und Wirtschaft in Deutschland <1984: in der Bundesrepublik>. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwort markieren.)

Wenn die Leistungen der sozialen Sicherung, wie Lohnfortzahlungen im Krankheitsfall, Arbeitslosenunterstützung und Frührenten, so hoch sind wie jetzt, führt dies nur dazu, dass die Leute nicht mehr arbeiten wollen.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2002, 2006-2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v183: STAAT: SOZ.SICH.REDUZIERT ARBEITSWILLEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v183, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v183		Mis:														
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	
	1			316 (11,3)						402 (12,2)					523 (18,5)	
	2			672 (24,0)						909 (27,6)					965 (34,1)	
	3			1019 (36,4)						1141 (34,6)					895 (31,6)	
	4			791 (28,3)						841 (25,5)					449 (15,9)	
	8	M		114						153					105	
	9	M		2						4					9	
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	N Gült. Summe				2798						3293					2832

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v183								
	0	3421	3469	2827	3480		48218	
	1					398 (11,8)	1639	1639
	2					946 (28,0)	3492	3492
	3					1429 (42,2)	4484	4484
	4					610 (18,0)	2691	2691
	8					72	444	
	9					16	31	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3383		12306

v184 GEWINNE WERDEN I.D. BRD GERECHT VERTEILT

(Int.: Kartensatz mischen und <1994: Karten einzeln> übergeben.)

Ich habe hier einige Meinungen über Staat und Wirtschaft in Deutschland <1984: in der Bundesrepublik>. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwort markieren.)

Die wirtschaftlichen Gewinne werden heute in Deutschland im Großen und Ganzen gerecht verteilt.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2002, 2006-2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v184: GEWINNE WERDEN I.D. BRD GERECHT VERTEILT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v184, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v184															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	
1				195 (7,2)						127 (3,9)					53 (1,9)
2				809 (29,9)						705 (21,8)					393 (14,1)
3				1189 (44,0)						1550 (47,9)					1432 (51,4)
4				509 (18,8)						856 (26,4)					906 (32,5)
8	M			211						208					151
9	M			1						4					11
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2702						3238					2784

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v184								
	0	3421	3469	2827	3480		48218	
	1					110 (3,3)	485	485
	2					632 (18,8)	2539	2539
	3					1797 (53,5)	5968	5968
	4					823 (24,5)	3094	3094
	8					96	666	
	9					14	30	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe						3362		12086

v185 UNGLEICHH.I.D.BRD NICHT WEIT.REDUZIERBAR

(Int.: Kartensatz mischen und <1994: Karten einzeln> übergeben.)

Ich habe hier einige Meinungen über Staat und Wirtschaft in Deutschland <1984: in der Bundesrepublik>. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwort markieren.)

Selbst wenn man es wollte, könnte man die sozialen Ungleichheiten kaum geringer machen, als sie bei uns in Deutschland sind.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2002, 2006-2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v185: UNGLEICHH.I.D.BRD NICHT WEIT.REDUZIERBAR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v185, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004			
v185																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820			
	1			422 (15,9)						365 (11,5)					256 (9,5)			
	2			1039 (39,1)						1123 (35,3)					922 (34,1)			
	3			860 (32,4)						1169 (36,7)					1148 (42,5)			
	4			335 (12,6)						528 (16,6)					376 (13,9)			
	8	M		253						258					218			
	9	M		5						8					26			
N Summe			2955	2991		2914	3070	3051	2993	3038	3547		3451	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						2656							3185					2702

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v185								
	0	3421	3469	2827	3480		48218	
	1					276 (8,3)	1319	1319
	2					1098 (33,0)	4182	4182
	3					1496 (45,0)	4673	4673
	4					456 (13,7)	1695	1695
	8					132	861	
	9					14	53	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3472	61001	
N Gült. Summe						3326		11869

v186 PERS. LEBENSVORSTELLUNGEN REALISIERT?

Denken Sie jetzt einmal an Ihre persönliche Situation. Haben sich - einmal alles zusammengenommen - Ihre Vorstellungen über das, was Sie im Leben erreichen wollten, bisher: mehr als erfüllt, erfüllt, nicht ganz erfüllt oder überhaupt nicht erfüllt?

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006, 2008, 2012, 2014

1 Mehr als erfüllt

2 Erfüllt

3 Nicht ganz erfüllt

4 Überhaupt nicht erfüllt

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v186: PERS. LEBENSVORSTELLUNGEN REALISIERT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v186, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v186														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	2820
1				189 (6,5)						247 (7,2)			162 (7,4)	
2			1539 (53,0)							1817 (52,8)			1146 (52,6)	
3			1021 (35,2)							1215 (35,3)			786 (36,1)	
4			155 (5,3)							161 (4,7)			85 (3,9)	
9	M			9						10			12	
N Summe		2955	2991	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe				2904						3440			2179	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v186									
0		3421	3469		3480	3471	46671		
1		183 (6,2)		269 (9,5)			1050	1050	
2		1408 (48,0)		1356 (48,1)			7266	7266	
3		1130 (38,5)		1060 (37,6)			5212	5212	
4		211 (7,2)		133 (4,7)			745	745	
9		14		8			53		
N Summe		2946	3421	3469	2826	3480	3471	60997	
N Gült. Summe		2932			2818				14273

v187 BILDUNGSMOEGL.I.D.BRD:JEDER N.S.BEGABUNG

Was meinen Sie: Hat bei uns heute jeder die Möglichkeit, sich ganz nach seiner Begabung und seinen Fähigkeiten auszubilden?

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1988-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Split 1), 2002, 2006, 2012

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v187: BILDUNGSMOEGL.I.D.BRD:JEDER N.S.BEGABUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v187, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v187														
	Mis:													
0	M	2955	2991			3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	2820
1			1347 (50,9)	1626 (56,3)					1827 (58,7)				1073 (52,8)	
2			1301 (49,1)	1263 (43,7)					1287 (41,3)				960 (47,2)	
8	M			253		171				329			151	
9	M			13		10				7			7	
N Summe		2955	2991	2914		3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804
N Gült. Summe				2648		2889					3114			2033

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v187									
0		3421			3480			36661	
1		1229 (44,2)		1257 (38,0)	1075 (39,4)		1945 (56,9)	11379	11379
2		1552 (55,8)		2048 (62,0)	1654 (60,6)		1473 (43,1)	11538	11538
8		158		162	94		52	1370	
9		7		2	3			49	
N Summe		2946	3421	3469	2826	3480	3470	60997	
N Gült. Summe		2781		3305	2729		3418		22917

v188 WEG Z.ERFOLG:OPPORTUNISM.,RUECKSICHTSLOS

1984, 1991, 2000 (Split 2), 2004:

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen.)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: <1984:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen.)

2014 (Split 1):

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände anhand der Liste. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: Antwortschema: Vorgaben bitte vorlesen!)

<Die Antworten wurden vom CAPI-Programm zufällig rotiert.>

Opportunismus, Rücksichtslosigkeit

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006-2012, 2014 (Code 2 in spl14_2)

1 Sehr wichtig

2 Wichtig

3 Weniger wichtig

4 Unwichtig

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 und 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00 und spl14_2).

ZA4583, v188: WEG Z.ERFOLG:OPPORTUNISM.,RUECKSICHTSLOS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v188, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v188														
		Mis:												
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	1613 2820
	1			303 (11,0)				290 (10,1)					316 (15,5)	
	2			971 (35,2)				982 (34,3)					794 (39,0)	
	3			920 (33,3)				874 (30,5)					547 (26,9)	
	4			567 (20,5)				717 (25,0)					379 (18,6)	
	8	M		149				169					138	
	9	M		5				6					18	
N Summe			2955	2991		2915	3070	3051	2993		3038	3547	3450	3518 3234 3805 2820
N Gült. Summe						2761				2863				2036

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v188									
	0		3421	3469	2827	3480	1729	48168	
	1	314 (11,1)					108 (6,3)	1331	1331
	2	1234 (43,7)					626 (36,8)	4607	4607
	3	848 (30,0)					583 (34,2)	3772	3772
	4	430 (15,2)					386 (22,7)	2479	2479
	8	94					29	579	
	9	26					9	64	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3470	61000	
N Gült. Summe		2826					1703		12189

v189 WEG ZUM ERFOLG: BILDUNG, AUSBILDUNG

1984, 1991, 2000 (Split 2), 2004:

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen.)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: <1984:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen.)

2014 (Split 1):

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände anhand der Liste. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: Antwortschema: Vorgaben bitte vorlesen!)

<Die Antworten wurden vom CAPI-Programm zufällig rotiert.>

Bildung, Ausbildung

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006-2012, 2014 (Code 2 in spl14_2)

- 1 Sehr wichtig
- 2 Wichtig
- 3 Weniger wichtig
- 4 Unwichtig
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 und 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00 und spl14_2).

ZA4583, v189: WEG ZUM ERFOLG: BILDUNG, AUSBILDUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v189, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002		
v189																
		Mis:														
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	1613	2820	
	1				1919 (66,1)			2101 (69,8)						1569 (72,4)		
	2				898 (31,0)			847 (28,1)						535 (24,7)		
	3				72 (2,5)			54 (1,8)						60 (2,8)		
	4				12 (0,4)			9 (0,3)						4 (0,2)		
	8	M			8			16						18		
	9	M			5			11						6		
N Summe			2955	2991		2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820
N Gült. Summe						2901				3011					2168	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v189									
	0		3421	3469	2827	3480	1729	48168	
	1		2116 (72,3)				1260 (72,5)	8965	8965
	2		747 (25,5)				445 (25,6)	3472	3472
	3		55 (1,9)				30 (1,7)	271	271
	4		8 (0,3)				2 (0,1)	35	35
	8		15				4	61	
	9		5				2	29	
N Summe			2946	3421	3469	2827	3480	3472	61001
N Gült. Summe			2926					1737	12743

v190 WEG ZUM ERFOLG: POLITISCHE BETÄTIGUNG

1984, 1991, 2000 (Split 2), 2004:

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen.)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: <1984:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen.)

2014 (Split 1):

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände anhand der Liste. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: Antwortschema: Vorgaben bitte vorlesen!)

<Die Antworten wurden vom CAPI-Programm zufällig rotiert.>

Politische Betätigung

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006-2012, 2014 (Code 2 in spl14_2)

- 1 Sehr wichtig
- 2 Wichtig
- 3 Weniger wichtig
- 4 Unwichtig
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 und 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00 und spl14_2).

ZA4583, v190: WEG ZUM ERFOLG: POLITISCHE BETÄTIGUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v190, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002			
v190																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	1613	2820		
	1				231 (8,2)				154 (5,2)					213 (10,1)			
	2				809 (28,6)				996 (33,8)					730 (34,6)			
	3				1233 (43,6)				1336 (45,3)					963 (45,7)			
	4				552 (19,5)				460 (15,6)					203 (9,6)			
	8	M			85				80					74			
	9	M			5				12					9			
N Summe			2955	2991		2915	3070	3051	2993		3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820
N Gült. Summe						2825					2946					2109	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v190									
	0		3421	3469	2827	3480	1729	48168	
	1		190 (6,7)				90 (5,3)	878	878
	2		955 (33,7)				564 (33,2)	4054	4054
	3		1330 (46,9)				848 (49,9)	5710	5710
	4		358 (12,6)				199 (11,7)	1772	1772
	8		97				37	373	
	9		16				5	47	
N Summe			2946	3421	3469	2827	3480	3472	61002
N Gült. Summe			2833				1701		12414

v191 WEG ZUM ERFOLG: ZUFALL, GLUECK

1984, 1991, 2000 (Split 2), 2004:

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen.)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: <1984:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen.)

2014 (Split 1):

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände anhand der Liste. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: Antwortschema: Vorgaben bitte vorlesen!)

<Die Antworten wurden vom CAPI-Programm zufällig rotiert.>

Zufall, Glück

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006-2012, 2014 (Code 2 in spl14_2)

- 1 Sehr wichtig
- 2 Wichtig
- 3 Weniger wichtig
- 4 Unwichtig
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 und 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00 und spl14_2).

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v191: WEG ZUM ERFOLG: ZUFALL, GLUECK nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet)

nach wghtptow

year nach v191, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002			
v191		Mis:															
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	1613	2820		
	1				556 (19,4)			365 (12,3)					471 (21,9)				
	2				1364 (47,5)			1351 (45,6)					1060 (49,3)				
	3				773 (26,9)			950 (32,0)					489 (22,7)				
	4				177 (6,2)			299 (10,1)					130 (6,0)				
	8	M			40			60					33				
	9	M			4			14					8				
	N Summe		2955	2991		2914	3070	3051	2993		3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820
	N Gült. Summe					2870				2965						2150	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v191									
	0		3421	3469	2827	3480	1729	48168	
	1	484 (16,6)					247 (14,3)	2123	2123
	2	1557 (53,4)					922 (53,3)	6254	6254
	3	739 (25,4)					463 (26,7)	3414	3414
	4	134 (4,6)					99 (5,7)	839	839
	8	26					7	166	
	9	7					4	37	
N Summe		2947	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		2914					1731		12630

v192 WEG ZUM ERFOLG: INTELLIGENZ

1984, 1991, 2000 (Split 2), 2004:

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen.)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: <1984:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen.)

2014 (Split 1):

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände anhand der Liste. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: Antwortschema: Vorgaben bitte vorlesen!)

<Die Antworten wurden vom CAPI-Programm zufällig rotiert.>

Intelligenz, Begabung

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006-2012, 2014 (Code 2 in spl14_2)

1 Sehr wichtig

2 Wichtig

3 Weniger wichtig

4 Unwichtig

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 und 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00 und spl14_2).

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v192: WEG ZUM ERFOLG: INTELLIGENZ

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v192, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002			
v192																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	1613	2820		
	1				1483 (51,2)				1489 (49,4)					1135 (52,4)			
	2				1260 (43,5)				1379 (45,7)					909 (42,0)			
	3				144 (5,0)				127 (4,2)					113 (5,2)			
	4				11 (0,4)				22 (0,7)					9 (0,4)			
	8	M			10				17					19			
	9	M			5				4					7			
N Summe			2955	2991		2913	3070	3051	2993		3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820
N Gült. Summe						2898					3017					2166	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v192									
	0		3421	3469	2827	3480	1729	48168	
	1		1493 (51,1)				773 (44,5)	6373	6373
	2		1301 (44,5)				873 (50,3)	5722	5722
	3		121 (4,1)				86 (5,0)	591	591
	4		6 (0,2)				4 (0,2)	52	52
	8		19				5	70	
	9		5				2	23	
N Summe			2945	3421	3469	2827	3480	3472	60999
N Gült. Summe			2921					1736	12738

v193 WEG ZUM ERFOLG: BEZIEHUNGEN, PROTEKTION

1984, 1991, 2000 (Split 2), 2004:

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen.)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: <1984:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen.)

2014 (Split 1):

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände anhand der Liste. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: Antwortschema: Vorgaben bitte vorlesen!)

<Die Antworten wurden vom CAPI-Programm zufällig rotiert.>

Beziehungen, Protektion

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006-2012, 2014 (Code 2 in spl14_2)

1 Sehr wichtig

2 Wichtig

3 Weniger wichtig

4 Unwichtig

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 und 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00 und spl14_2).

ZA4583, v193: WEG ZUM ERFOLG: BEZIEHUNGEN, PROTEKTION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v193, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v193														
		Mis:												
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	1613 2820
	1			1043 (36,2)				864 (29,2)					889 (41,4)	
	2			1411 (49,0)				1496 (50,6)					1002 (46,6)	
	3			368 (12,8)				493 (16,7)					225 (10,5)	
	4			56 (1,9)				104 (3,5)					32 (1,5)	
	8	M			32			62					34	
	9	M			3			20					9	
N Summe			2955	2991		2913	3070	3051	2993		3039	3547	3450	3518 3234 3804 2820
N Gült. Summe						2878				2957				2148

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v193									
	0		3421	3469	2827	3480	1729	48168	
	1	1147 (39,6)					542 (31,5)	4485	4485
	2	1442 (49,8)					926 (53,7)	6277	6277
	3	258 (8,9)					215 (12,5)	1559	1559
	4	49 (1,7)					40 (2,3)	281	281
	8	43					16	187	
	9	7					2	41	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3470	60998	
N Gült. Summe		2896					1723		12602

v194 WEG ZUM ERFOLG: LEISTUNG, FLEISS

1984, 1991, 2000 (Split 2), 2004:

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen.)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: <1984:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen.)

2014 (Split 1):

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände anhand der Liste. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: Antwortschema: Vorgaben bitte vorlesen!)

<Die Antworten wurden vom CAPI-Programm zufällig rotiert.>

Leistung, Fleiß

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006-2012, 2014 (Code 2 in spl14_2)

1 Sehr wichtig

2 Wichtig

3 Weniger wichtig

4 Unwichtig

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 und 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00 und spl14_2).

ZA4583, v194: WEG ZUM ERFOLG: LEISTUNG, FLEISS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v194, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002		
v194																
		Mis:														
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	1613	2820	
	1				1788 (61,6)			1850 (61,3)					1342 (61,9)			
	2				994 (34,2)			1034 (34,3)					722 (33,3)			
	3				110 (3,8)			124 (4,1)					99 (4,6)			
	4				11 (0,4)			8 (0,3)					5 (0,2)			
	8	M			6			11					16			
	9	M			5			11					7			
N Summe			2955	2991		2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe						2903				3016					2168	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v194									
	0		3421	3469	2827	3480	1729	48168	
	1	1875 (64,2)					1095 (63,0)	7950	7950
	2	930 (31,8)					568 (32,7)	4248	4248
	3	104 (3,6)					69 (4,0)	506	506
	4	13 (0,4)					6 (0,3)	43	43
	8	18					5	56	
	9	7						30	
N Summe		2947	3421	3469	2827	3480	3472	61001	
N Gült. Summe		2922					1738		12747

v195 WEG ZUM ERFOLG: GELD, VERMOEGEN

1984, 1991, 2000 (Split 2), 2004:

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen.)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: <1984:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen.)

2014 (Split 1):

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände anhand der Liste. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: Antwortschema: Vorgaben bitte vorlesen!)

<Die Antworten wurden vom CAPI-Programm zufällig rotiert.>

Geld, Vermögen

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006-2012, 2014 (Code 2 in spl14_2)

1 Sehr wichtig

2 Wichtig

3 Weniger wichtig

4 Unwichtig

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 und 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00 und spl14_2).

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v195: WEG ZUM ERFOLG: GELD, VERMOEGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v195, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002			
v195																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	1613	2820		
	1				579 (20,2)				510 (17,2)					440 (20,5)			
	2				1224 (42,6)				1301 (43,8)					1059 (49,4)			
	3				880 (30,6)				942 (31,7)					568 (26,5)			
	4				189 (6,6)				219 (7,4)					75 (3,5)			
	8	M			39				56					42			
	9	M			3				11					7			
N Summe			2955	2991		2914	3070	3051	2993		3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe						2872					2972					2142	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v195									
	0		3421	3469	2827	3480	1729	48168	
	1	533 (18,4)					343 (19,8)	2405	2405
	2	1470 (50,7)					845 (48,9)	5899	5899
	3	804 (27,7)					448 (25,9)	3642	3642
	4	93 (3,2)					92 (5,3)	668	668
	8	39					12	188	
	9	7					2	30	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2900					1728		12614

v196 WEG Z.ERFOLG: INITIATIVE, DURCHSETZUNG

1984, 1991, 2000 (Split 2), 2004:

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen.)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: <1984:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen.)

2014 (Split 1):

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände anhand der Liste. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: Antwortschema: Vorgaben bitte vorlesen!)

<Die Antworten wurden vom CAPI-Programm zufällig rotiert.>

Initiative, Durchsetzungsvermögen

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006-2012, 2014 (Code 2 in spl14_2)

- 1 Sehr wichtig
- 2 Wichtig
- 3 Weniger wichtig
- 4 Unwichtig
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 und 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00 und spl14_2).

ZA4583, v196: WEG Z.ERFOLG: INITIATIVE, DURCHSETZUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v196, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002		
v196																
		Mis:														
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	1613	2820	
	1				1486 (51,5)			1659 (55,2)					1188 (55,5)			
	2				1286 (44,5)			1243 (41,4)					870 (40,7)			
	3				95 (3,3)			89 (3,0)					75 (3,5)			
	4				21 (0,7)			13 (0,4)					7 (0,3)			
	8	M			22			24					44			
	9	M			4			10					7			
N Summe			2955	2991		2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe						2888				3004					2140	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v196									
	0		3421	3469	2827	3480	1729	48168	
	1	1523 (52,3)					944 (54,4)	6800	6800
	2	1314 (45,1)					744 (42,9)	5457	5457
	3	67 (2,3)					39 (2,2)	365	365
	4	7 (0,2)					8 (0,5)	56	56
	8	31					7	128	
	9	5					1	27	
N Summe		2947	3421	3469	2827	3480	3472	61001	
N Gült. Summe		2911					1735		12678

v197 WEG Z.ERFOLG: HERKUNFT, RICHTIGE FAMILIE

1984, 1991, 2000 (Split 2), 2004:

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen.)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: <1984:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen.)

2014 (Split 1):

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände anhand der Liste. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: Antwortschema: Vorgaben bitte vorlesen!)

<Die Antworten wurden vom CAPI-Programm zufällig rotiert.>

Soziale Herkunft, aus der "richtigen" Familie stammen

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006-2012, 2014 (Code 2 in spl14_2)

1 Sehr wichtig

2 Wichtig

3 Weniger wichtig

4 Unwichtig

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 und 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00 und spl14_2).

ZA4583, v197: WEG Z.ERFOLG: HERKUNFT, RICHTIGE FAMILIE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v197, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v197														
		Mis:												
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	1613 2820
	1			554 (19,4)				394 (13,4)					428 (20,2)	
	2			1128 (39,5)				1132 (38,4)					902 (42,6)	
	3			905 (31,7)				1003 (34,0)					612 (28,9)	
	4			268 (9,4)				421 (14,3)					176 (8,3)	
	8	M		56				74					65	
	9	M		4				14					8	
N Summe			2955	2991		2915	3070	3051	2993		3038	3547	3450	3518 3234 3804 2820
N Gült. Summe						2855				2950				2118

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v197									
	0		3421	3469	2827	3480	1729	48168	
	1	505 (17,4)					413 (23,8)	2294	2294
	2	1327 (45,8)					830 (47,9)	5319	5319
	3	856 (29,5)					379 (21,9)	3755	3755
	4	209 (7,2)					110 (6,4)	1184	1184
	8	41					9	245	
	9	8					1	35	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2897					1732		12552

v198 WEG Z.ERFOLG: BESTECHUNG, KORRUPTION

1984, 1991, 2000 (Split 2), 2004:

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen.)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: <1984:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen.)

2014 (Split 1):

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände anhand der Liste. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

(Int.: Antwortschema: Vorgaben bitte vorlesen!)

<Die Antworten wurden vom CAPI-Programm zufällig rotiert.>

Bestechung, Korruption

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002, 2006-2012, 2014 (Code 2 in spl14_2)

- 1 Sehr wichtig
- 2 Wichtig
- 3 Weniger wichtig
- 4 Unwichtig
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 und 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00 und spl14_2).

ZA4583, v198: WEG Z.ERFOLG: BESTECHUNG, KORRUPTION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v198, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v198															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	1613	2820	
1								113 (4,0)					177 (8,7)		157 (5,7)
2								409 (14,7)					436 (21,4)		578 (20,9)
3								952 (34,1)					698 (34,3)		1013 (36,6)
4								1317 (47,2)					726 (35,6)		1017 (36,8)
8	M							232					131		149
9	M							16					22		31
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2945
N Gült. Summe								2791					2037		2765

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v198								
0		3421	3469	2827	3480	1729	51082	
1						71 (4,2)	518	518
2						332 (19,8)	1755	1755
3						618 (36,9)	3281	3281
4						653 (39,0)	3713	3713
8						47	559	
9						21	90	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						1674		9267

v199 WEG Z.ERFOLG: KOOPERATION, OFFENHEIT

(Int.: Kartenspiel mischen und vorlegen)

Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben? Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

Kooperativer Führungsstil, Offenheit

0 Nicht erhoben 1980-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002, 2006-2014

1 Sehr wichtig

2 Wichtig

3 Weniger wichtig

4 Unwichtig

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v199: WEG Z.ERFOLG: KOOPERATION, OFFENHEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v199, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v199																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1613	2820		3421
1													670 (32,4)		812 (28,7)	
2													985 (47,7)		1541 (54,4)	
3													341 (16,5)		401 (14,1)	
4													70 (3,4)		80 (2,8)	
8	M												112		98	
9	M												14		13	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2945	3421
N Gült. Summe													2066		2834	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v199							
	0	3469	2827	3480	3471	55862	
	1					1482	1482
	2					2526	2526
	3					742	742
	4					150	150
	8					210	
	9					27	
	N Summe	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4900

v200 ERFOLGSBED.,BRD: KLASSENZUGEHÖRIGKEIT

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland <1984: der Bundesrepublik> mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.

Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen)

In Deutschland <1984: der Bundesrepublik> bestehen noch die alten Gegensätze zwischen Besitzenden und Arbeitenden. Die persönliche Stellung hängt davon ab, ob man zu der oberen oder unteren Klasse gehört.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2002, 2006-2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v200: ERFOLGSBED.,BRD: KLASSENZUGEHÖRIGKEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v200, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v200															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	
1				620 (22,3)						844 (25,6)					677 (24,0)
2				1168 (42,0)						1413 (42,9)					1333 (47,3)
3				795 (28,6)						850 (25,8)					673 (23,9)
4				198 (7,1)						185 (5,6)					136 (4,8)
8	M			127						156					105
9	M			6						3					22
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2781						3292					2819

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v200								
	0	3421	3469	2827	3480		48218	
	1					717 (21,3)	2858	2858
	2					1627 (48,3)	5541	5541
	3					897 (26,6)	3215	3215
	4					126 (3,7)	645	645
	8					79	467	
	9					25	56	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						3367		12259

v201 ERFOLGSBED.,BRD: ELTERNHAUS, SCHICHT

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland <1984: der Bundesrepublik> mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.

Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen)

In Deutschland <1984: der Bundesrepublik> gibt es noch große Unterschiede zwischen den sozialen Schichten, und was man im Leben erreichen kann, hängt im wesentlichen davon ab, aus welchem Elternhaus man kommt.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2002, 2006-2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v201: ERFOLGSBED.,BRD: ELTERNHAUS, SCHICHT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v201, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v201															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	
1				459 (16,3)						692 (20,6)					488 (16,9)
2				1064 (37,7)						1337 (39,7)					1172 (40,6)
3				998 (35,4)						1019 (30,3)					1001 (34,7)
4				300 (10,6)						319 (9,5)					224 (7,8)
8	M			90						81					53
9	M			3						3					8
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2821						3367					2885

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v201								
	0	3421	3469	2827	3480		48218	
	1					798 (23,3)	2437	2437
	2					1561 (45,6)	5134	5134
	3					902 (26,3)	3920	3920
	4					166 (4,8)	1009	1009
	8					35	259	
	9					9	23	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						3427		12500

v202 ERFOLGSBED.,BRD: BILDUNG,NICHT HERKUNFT

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland <1984: der Bundesrepublik> mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.

Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen)

Deutschland <1984: Die Bundesrepublik> ist eine offene Gesellschaft. Was man im Leben erreicht, hängt nicht mehr vom Elternhaus ab, aus dem man kommt, sondern von den Fähigkeiten, die man hat, und der Bildung, die man erwirbt.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996-2002, 2006-2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v202: ERFOLGSBED.,BRD: BILDUNG,NICHT HERKUNFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v202, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v202															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	
1				774 (27,4)						903 (27,2)					865 (30,2)
2				1264 (44,7)						1440 (43,4)					1391 (48,5)
3				682 (24,1)						823 (24,8)					527 (18,4)
4				108 (3,8)						152 (4,6)					83 (2,9)
8	M			81						126					69
9	M			5						7					11
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2828						3318					2866

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v202								
	0	3421	3469	2827	3480		48218	
	1					826 (24,1)	3368	3368
	2					1588 (46,4)	5683	5683
	3					903 (26,4)	2935	2935
	4					104 (3,0)	447	447
	8					40	316	
	9					9	32	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3470	60999	
N Gült. Summe						3421		12433

v203 ERFOLGSBED.,BRD: KONJUNKTUR,SOZIALLEIST.

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland <1984: der Bundesrepublik> mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.

Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen)

Was man im Leben bekommt, hängt gar nicht so sehr von den eigenen Anstrengungen ab, sondern von der Wirtschaftslage, der Lage auf dem Arbeitsmarkt, den Tarifabschlüssen und den Sozialleistungen des Staates.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992, 1998, 2002, 2006, 2008, 2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v203: ERFOLGSBED.,BRD: KONJUNKTUR,SOZIALLEIST. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v203, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v203														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547		3518	3234		2820
1				349 (12,6)				488 (16,7)		425 (12,9)			734 (20,1)	
2				1293 (46,8)				1226 (41,8)		1373 (41,5)			1650 (45,1)	
3				896 (32,4)				999 (34,1)		1170 (35,4)			1066 (29,1)	
4				224 (8,1)				217 (7,4)		337 (10,2)			207 (5,7)	
8	M			139				100		138			134	
9	M			12				8		6			14	
N Summe		2955	2991	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3805	2820
N Gült. Summe				2762				2930		3305			3657	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v203									
	0		3421	3469		3480		38549	
	1	399 (14,0)			520 (18,7)		296 (8,7)	3211	3211
	2	1219 (42,8)			1237 (44,4)		1277 (37,6)	9275	9275
	3	1011 (35,5)			884 (31,7)		1516 (44,7)	7542	7542
	4	220 (7,7)			144 (5,2)		305 (9,0)	1654	1654
	8	88			39		61	699	
	9	9			4		16	69	
N Summe		2946	3421	3469	2828	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2849			2785		3394		21682

v204 GUTES GELD FUER JEDEN,AUCH OHNE LEISTUNG

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland <1984: der Bundesrepublik> mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.

Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1994:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen)

Das Einkommen sollte sich nicht allein nach der Leistung des Einzelnen richten. Vielmehr sollte jeder das haben, was er mit seiner Familie für ein anständiges Leben braucht.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1990, 1992, 1998, 2002, 2006, 2008, 2012

1 Stimme voll zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v204: GUTES GELD FUER JEDEN,AUCH OHNE LEISTUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v204, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v204														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993		3547		3518	3234		2820
1				433 (15,6)				454 (15,3)		410 (12,4)			502 (13,7)	
2				837 (30,2)				931 (31,4)		929 (28,1)			1270 (34,7)	
3				961 (34,7)				1098 (37,0)		1223 (37,0)			1338 (36,5)	
4				539 (19,5)				485 (16,3)		744 (22,5)			554 (15,1)	
8	M			134				66		139			127	
9	M			9				5		6			13	
N Summe		2955	2991	2913	3070	3051	2993	3039	3547	3451	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe				2770				2968		3306			3664	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v204									
	0		3421	3469		3480		38549	
	1	341 (11,9)			661 (23,7)		554 (16,3)	3355	3355
	2	855 (30,0)			940 (33,8)		1056 (31,0)	6818	6818
	3	1101 (38,6)			902 (32,4)		1366 (40,1)	7989	7989
	4	557 (19,5)			281 (10,1)		427 (12,5)	3587	3587
	8	79			37		52	634	
	9	14			6		15	68	
N Summe		2947	3421	3469	2827	3480	3470	61000	
N Gült. Summe		2854			2784		3403		21749

v205 EINKOMMENSDIFFERENZ ERHOEHT MOTIVATION

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland <1984, 1988: der

Bundesrepublik> mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.

Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung voll <1988: und ganz> zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1988, 1994, 1998:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen)

Nur wenn die Unterschiede im Einkommen und im sozialen Ansehen groß genug sind, gibt es auch einen Anreiz für persönliche Leistungen.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1992, 2002, 2006, 2012

1 Stimme voll <1988: und ganz> zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v205: EINKOMMENSDIFFERENZ ERHOEHT MOTIVATION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v205, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v205												
		Mis:										
	0	M	2955	2991	3070	2993	3547	3518				
	1			452 (16,4)	446 (15,5)	482 (16,5)	573 (17,7)	488 (16,2)				
	2			1069 (38,8)	1218 (42,3)	1351 (46,2)	1345 (41,5)	1316 (43,7)				
	3			863 (31,3)	787 (27,3)	811 (27,8)	941 (29,0)	738 (24,5)				
	4			371 (13,5)	427 (14,8)	278 (9,5)	384 (11,8)	469 (15,6)				
	8	M		152	167	113	198	220				
	9	M		7	5	4	9	4				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3050	2993	3039	3547	3450	3518
N Gült. Summe					2755	2878	2922	3243	3011			

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v205										
	0		2820		3421			3480		28795
	1	793 (22,2)		495 (17,6)		853 (26,0)	558 (20,3)		499 (14,7)	5639
	2	1460 (40,9)		1205 (42,8)		1135 (34,6)	1087 (39,6)		1346 (39,7)	12532
	3	988 (27,7)		842 (29,9)		862 (26,2)	773 (28,2)		1206 (35,5)	8811
	4	331 (9,3)		273 (9,7)		435 (13,2)	325 (11,8)		343 (10,1)	3636
	8	208		111		163	78		69	1479
	9	24		20		21	6		9	109
N Summe		3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3472	61001
N Gült. Summe		3572		2815		3285	2743		3394	

	year	N Gült. Summe
v205		
	0	
	1	5639
	2	12532
	3	8811
	4	3636
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		30618

v206 RANGUNTERSCHIEDE SIND AKZEPTABEL

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland <1984, 1988: der

Bundesrepublik> mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.

Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung voll <1988: und ganz> zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1988, 1994, 1998:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen)

Die Rangunterschiede zwischen den Menschen sind akzeptabel, weil sie im Wesentlichen ausdrücken, was man aus den Chancen, die man hatte, gemacht hat.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1992, 2002, 2006, 2012

1 Stimme voll <1988: und ganz> zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v206: RANGUNTERSCHIEDE SIND AKZEPTABEL nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v206, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v206												
	Mis:											
0	M	2955	2991		3070		2993		3547		3518	
1				319 (11,7)		353 (12,3)		316 (10,8)		445 (13,8)		348 (11,5)
2				1025 (37,6)		1096 (38,1)		1213 (41,5)		1274 (39,5)		1075 (35,5)
3				914 (33,5)		919 (31,9)		992 (33,9)		1039 (32,2)		1016 (33,6)
4				467 (17,1)		510 (17,7)		402 (13,8)		471 (14,6)		589 (19,5)
8	M			181		168		106		212		201
9	M			8		5		9		10		4
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3233
N Gült. Summe				2725		2878		2923		3229		3028

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v206										
	0		2820		3421			3480		28795
	1	560 (15,6)		353 (12,7)		578 (17,5)	464 (16,8)		399 (11,9)	4135
	2	1484 (41,4)		1204 (43,5)		1195 (36,2)	1050 (38,0)		1376 (41,0)	11992
	3	1147 (32,0)		904 (32,6)		1025 (31,1)	862 (31,2)		1163 (34,7)	9981
	4	391 (10,9)		309 (11,2)		499 (15,1)	387 (14,0)		418 (12,5)	4443
	8	191		152		154	59		88	1512
	9	31		24		18	5		26	140
N Summe		3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3470	60998
N Gült. Summe		3582		2770		3297	2763		3356	

	year	N Gült. Summe
v206		
	0	
	1	4135
	2	11992
	3	9981
	4	4443
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		30551

v207 SOZIALE UNTERSCHIEDE SIND GERECHT

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland <1984, 1988: der

Bundesrepublik> mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.

Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung voll <1988: und ganz> zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: <1984, 1988, 1994, 1998:> Zu jeder Aussage eine Antwortziffer einkreisen)

Ich finde die sozialen Unterschiede in unserem Land im großen und ganzen gerecht.

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1992, 2002, 2006, 2012

1 Stimme voll <1988: und ganz> zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v207: SOZIALE UNTERSCHIEDE SIND GERECHT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v207, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v207												
	Mis:											
0	M	2955	2991		3070		2993		3547		3518	
1				292 (10,5)		258 (8,9)		222 (7,6)		264 (8,0)		197 (6,4)
2				1021 (36,7)		951 (32,8)		1013 (34,6)		1022 (31,1)		712 (23,1)
3				1005 (36,2)		1008 (34,8)		1101 (37,6)		1287 (39,1)		1150 (37,3)
4				462 (16,6)		678 (23,4)		592 (20,2)		718 (21,8)		1020 (33,1)
8	M			128		153		99		151		148
9	M			7		3		11		7		6
N Summe		2955	2991	2915	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3233
N Gült. Summe				2780		2895		2928		3291		3079

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v207										
	0		2820		3421			3480		28795
	1	352 (9,6)		157 (5,5)		207 (6,1)	191 (6,9)		198 (5,8)	2338
	2	1179 (32,2)		736 (26,0)		722 (21,3)	582 (20,9)		967 (28,5)	8905
	3	1453 (39,7)		1282 (45,2)		1432 (42,2)	1178 (42,3)		1584 (46,6)	12480
	4	680 (18,6)		661 (23,3)		1031 (30,4)	833 (29,9)		649 (19,1)	7324
	8	123		100		63	40		53	1058
	9	16		10		15	3		20	98
N Summe		3803	2820	2946	3421	3470	2827	3480	3471	60998
N Gült. Summe		3664		2836		3392	2784		3398	

	year	N Gült. Summe
v207		
	0	
	1	2338
	2	8905
	3	12480
	4	7324
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		31047

v208 PERSOENLICH.ALTERSSICHERUNG AUSREICHEND?

Wie ist es mit ihrer persönlichen Alterssicherung oder Sicherung vor Invalidität und im Krankheitsfall? Fühlen Sie sich ausreichend gesichert oder nicht ausreichend gesichert oder haben Sie sich darüber noch keine Gedanken gemacht?

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2002, 2006-2012

1 Ausreichend gesichert

2 Nicht ausreichend gesichert

3 Darüber noch keine Gedanken gemacht

9 Keine Angabe

ZA4583, v208: PERSOENLICH.ALTERSSICHERUNG AUSREICHEND? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v208, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002			
v208																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	2820			
	1				2075 (71,4)					2189 (63,5)			2447 (65,0)				
	2				455 (15,7)					845 (24,5)			950 (25,2)				
	3				375 (12,9)					412 (12,0)			368 (9,8)				
	9	M			10					4			39				
N Summe			2955	2991		2915	3070	3051	2993	3038	3547		3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe						2905							3446			3765	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v208									
	0		3421	3469	2827	3480		44414	
	1	1599 (54,6)					2090 (60,6)	10400	10400
	2	1086 (37,1)					1071 (31,1)	4407	4407
	3	241 (8,2)					288 (8,4)	1684	1684
	9	20					22	95	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2926					3449		16491

v209 BEFR.: MEINUNG Z.SOZ.SICHERUNG GEBILDET?

Manche Leute sagen, dass es bei uns heute schon mehr als genug Sozialleistungen gibt und dass man sie in Zukunft einschränken sollte. Andere Leute meinen, dass wir das gegenwärtige System der sozialen Sicherung beibehalten und wenn nötig erweitern sollten. Haben Sie sich zu diesem Problem eine Meinung gebildet?

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2002, 2006, 2008, 2012

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v209: BEFR.: MEINUNG Z.SOZ.SICHERUNG GEBILDET? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v209, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v209														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234		2820
1				2231 (76,9)						2731 (79,2)			2938 (79,2)	
2				670 (23,1)						718 (20,8)			771 (20,8)	
9	M			13						1			94	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820
N Gült. Summe				2901						3449			3709	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v209									
0			3421	3469		3480		41587	
1		2406 (82,4)			2220 (79,3)		2882 (83,6)	15408	15408
2		515 (17,6)			578 (20,7)		567 (16,4)	3819	3819
9		25			30		22	185	
N Summe		2946	3421	3469	2828	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2921			2798		3449		19227

v210 SOZIALE LEISTUNGEN: KUERZEN-AUSWEITEN?

<Falls Befragter sich eine Meinung gebildet hat>

Wie ist Ihre Meinung: Sollten die Sozialleistungen in Zukunft gekürzt werden oder sollte es so bleiben, wie es ist, oder sollte man die Sozialleistungen ausweiten?

0 Keine Meinung gebildet (Code 2 in V209); nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2002, 2006, 2008, 2012

1 Sollten gekürzt werden

2 Sollten so bleiben wie bisher

3 Sollten ausgeweitet werden

9 Keine Angabe

ZA4583, v210: SOZIALE LEISTUNGEN: KUERZEN-AUSWEITEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v210, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v210														
	Mis:													
0	M	2955	2991	670	3070	3051	2993	3038	3547	718	3518	3234	771	2820
1				230 (10,4)						267 (9,8)			581 (20,2)	
2				1419 (63,9)						1452 (53,4)			1546 (53,7)	
3				571 (25,7)						998 (36,7)			753 (26,1)	
9	M			25						16			152	
N Summe		2955	2991	2915	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3803	2820
N Gült. Summe				2220						2717			2880	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v210									
0		515	3421	3469	578	3480	567	45406	
1		537 (23,2)			271 (12,5)		280 (9,9)	2166	2166
2		1275 (55,1)			1148 (52,9)		1621 (57,4)	8461	8461
3		502 (21,7)			750 (34,6)		922 (32,7)	4496	4496
9		117			80		81	471	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2314			2169		2823		15123

v211 VERTEIDIGUNGSETAT VERAENDERN? - BEFR.

Manche Leute glauben, daß wir viel weniger Geld für die Verteidigung ausgeben sollten. Stellen Sie sich vor, diese Leute stehen hier auf der einen Seite der Skala, bei Punkt 1. Andere glauben, daß die Ausgaben für die Verteidigung erheblich erhöht werden sollten. Stellen Sie sich vor, daß diese Leute auf der anderen Seite der Skala stehen, bei Punkt 7. Natürlich gibt es auch wieder andere Leute, deren Meinungen irgendwo dazwischen liegen, also bei den Punkten 2, 3, 4, 5 oder 6.

Wo auf dieser Skala würden Sie sich selbst einordnen, oder haben Sie über dieses Problem noch nicht besonders nachgedacht?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V212 liegen lassen, Skalenwert eintragen)

- 0 Nicht erhoben 1980, 1986-2014
- 1 Ausgaben für Verteidigung erheblich verringern
- 2 ..
- 3 ..
- 4 ..
- 5 ..
- 6 ..
- 7 Ausgaben für Verteidigung erheblich erhöhen
- 8 Nicht besonders nachgedacht
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v211: VERTEIDIGUNGSETAT VERAENDERN? - BEFR. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v211, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v211																
	Mis:															
0	M	2955			3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		501 (17,8)	748 (27,0)													
2		365 (12,9)	391 (14,1)													
3		522 (18,5)	533 (19,3)													
4		745 (26,4)	605 (21,9)													
5		287 (10,2)	196 (7,1)													
6		117 (4,1)	58 (2,1)													
7		67 (2,4)	30 (1,1)													
8		216 (7,7)	205 (7,4)													
98	M	166	144													
99	M	7	4													
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2820	2766												

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v211							
	0	3469	2827	3480	3471	55094	
	1					1249	1249
	2					756	756
	3					1055	1055
	4					1350	1350
	5					483	483
	6					175	175
	7					97	97
	8					421	421
	98					310	
	99					11	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							5586

v212 VERTEID.ETAT VERAENDERN? - REGIERUNG

Manche Leute glauben, daß wir viel weniger Geld für die Verteidigung ausgeben sollten. Stellen Sie sich vor, diese Leute stehen hier auf der einen Seite der Skala, bei Punkt 1. Andere glauben, daß die Ausgaben für die Verteidigung erheblich erhöht werden sollten. Stellen Sie sich vor, daß diese Leute auf der anderen Seite der Skala stehen, bei Punkt 7. Natürlich gibt es auch wieder andere Leute, deren Meinungen irgendwo dazwischen liegen, also bei den Punkten 2, 3, 4, 5 oder 6.

Wo würden Sie die derzeitige Haltung der Bundesregierung zu dieser Frage einstufen?

(Int.: Skalenwert eintragen, wieder anhand der Liste)

- 0 Nicht erhoben 1980, 1986-2014
- 1 Ausgaben für Verteidigung erheblich verringern
- 2 ..
- 3 ..
- 4 ..
- 5 ..
- 6 ..
- 7 Ausgaben für Verteidigung erheblich erhöhen
- 8 Nicht besonders nachgedacht
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v212: VERTEID.ETAT VERAENDERN? - REGIERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v212, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v212																
	Mis:															
0	M	2955			3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			24 (0,9)	19 (0,7)												
2			96 (3,6)	43 (1,6)												
3			298 (11,0)	148 (5,6)												
4			585 (21,7)	439 (16,5)												
5			711 (26,4)	730 (27,5)												
6			555 (20,6)	733 (27,6)												
7			257 (9,5)	379 (14,3)												
8			171 (6,3)	168 (6,3)												
98	M		288	250												
99	M		8	4												
N Summe		2955	2993	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2697	2659												

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v212							
	0	3469	2827	3480	3471	55094	
	1					43	43
	2					139	139
	3					446	446
	4					1024	1024
	5					1441	1441
	6					1288	1288
	7					636	636
	8					339	339
	98					538	
	99					12	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							5356

v213 SOZIALLEISTUNGEN VERRINGERN? - BEFR.

Manche Leute glauben, der Staat solle seine Leistungen einschränken, z.B. im Gesundheitswesen oder im Bildungsbereich, um seine Sozialausgaben zu verringern. Andere Leute glauben, es sei wichtig, daß der Staat diese Leistungen weiterhin erbringt, auch wenn damit keine Einsparungen bei den Sozialausgaben möglich sind.

Wo auf dieser Skala würden Sie sich selbst einstufen, oder haben Sie über dieses Problem noch nicht besonders nachgedacht?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V214 liegenlassen, Skalenwert eintragen)

0 Nicht erhoben 1980, 1986-2014

1 Sozialleistungen einschränken / Sozialausgaben verringern

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sozialleistungen weiterhin erbringen / keine Einsparungen bei Sozialausgaben

8 Nicht besonders nachgedacht

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v213: SOZIALLEISTUNGEN VERRINGERN? - BEFR. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v213, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v213																
	Mis:															
0	M	2955			3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			75 (2,7)	60 (2,2)												
2			141 (5,0)	95 (3,4)												
3			336 (11,9)	245 (8,8)												
4			577 (20,4)	583 (21,0)												
5			505 (17,9)	420 (15,1)												
6			475 (16,8)	486 (17,5)												
7			546 (19,3)	732 (26,4)												
8			167 (5,9)	156 (5,6)												
98	M		156	131												
99	M		14	4												
N Summe		2955	2992	2912	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2822	2777												

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v213							
	0	3469	2827	3480	3471	55094	
	1					135	135
	2					236	236
	3					581	581
	4					1160	1160
	5					925	925
	6					961	961
	7					1278	1278
	8					323	323
	98					287	
	99					18	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							5599

v214 SOZIALLEISTUNGEN VERRINGERN? - REGIERUNG

Manche Leute glauben, der Staat solle seine Leistungen einschränken, z.B. im Gesundheitswesen oder im Bildungsbereich, um seine Sozialausgaben zu verringern. Andere Leute glauben, es sei wichtig, daß der Staat diese Leistungen weiterhin erbringt, auch wenn damit keine Einsparungen bei den Sozialausgaben möglich sind.

Wo würden Sie die derzeitige Haltung der Bundesregierung zu dieser Frage einstufen?

(Int.: Skalenwert eintragen, wieder anhand der Liste)

0 Nicht erhoben 1980, 1986-2014

1 Sozialleistungen einschränken / Sozialausgaben verringern

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sozialleistungen weiterhin erbringen / keine Einsparungen bei Sozialausgaben

8 Nicht besonders nachgedacht

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v214: SOZIALLEISTUNGEN VERRINGERN? - REGIERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v214, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v214																
	Mis:															
0	M	2955			3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			175 (6,4)	373 (13,8)												
2			397 (14,6)	522 (19,3)												
3			600 (22,1)	655 (24,3)												
4			639 (23,5)	521 (19,3)												
5			431 (15,9)	282 (10,4)												
6			213 (7,8)	123 (4,6)												
7			109 (4,0)	74 (2,7)												
8			150 (5,5)	149 (5,5)												
98	M		267	211												
99	M		12	3												
N Summe		2955	2993	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2714	2699												

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v214							
	0	3469	2827	3480	3471	55094	
	1					548	548
	2					919	919
	3					1255	1255
	4					1160	1160
	5					713	713
	6					336	336
	7					183	183
	8					299	299
	98					478	
	99					15	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							5413

v215 STEUERSENKUNG VS. SOZIAL. LEIST. AUSBAU

Wenn die Bundesregierung entscheiden müßte zwischen Steuersenkungen oder mehr Geld für soziale Leistungen, was sollte sie ihrer Meinung nach tun: Die Steuern senken oder mehr Geld für soziale Leistungen zur Verfügung stellen?

- 0 Nicht erhoben 1982-1988, 1992-2008, 2012, 2014
 1 Steuern senken
 2 Mehr Geld für soziale Leistungen zur Verfügung stellen
 7 Verweigert
 8 Weiß nicht
 9 Keine Angabe

ZA4583, v215: STEUERSENKUNG VS. SOZIAL. LEIST. AUSBAU nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v215, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v215														
	Mis:													
0	M		2991	2914	3070	3051			3547	3450	53	3234	3804	2820
1		1659 (60,7)					1103 (38,8)	981 (35,6)			1631 (63,1)			
2		1072 (39,3)					1739 (61,2)	1772 (64,4)			954 (36,9)			
7	M	1												
8	M	216					137	269			851			
9	M	7					15	17			29			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe		2731					2842	2753			2585			

year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v215								
0	2946	3421	3469		3480	3471	45721	
1				1282 (48,6)			6656	6656
2				1354 (51,4)			6891	6891
7							1	
8				163			1636	
9				28			96	
N Summe	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				2636				13547

v216 VERTRAUEN: GESUNDHEITSWESEN

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Gesundheitswesen

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2004, 2006, 2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v216: VERTRAUEN: GESUNDHEITSWESEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v216, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v216														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	
1				29 (1,0)						109 (3,2)			71 (3,3)	114 (4,1)
2				81 (2,8)						177 (5,1)			107 (4,9)	205 (7,3)
3				210 (7,2)						437 (12,7)			301 (13,9)	438 (15,6)
4				440 (15,1)						721 (20,9)			555 (25,6)	720 (25,6)
5				755 (26,0)						851 (24,7)			607 (28,0)	743 (26,4)
6				841 (28,9)						749 (21,7)			375 (17,3)	419 (14,9)
7				551 (19,0)						401 (11,6)			154 (7,1)	175 (6,2)
99	M			8						7			21	5
N Summe		2955	2991	2915	3070	3051	2993	3038	3547	3452	3518	3234	3804	2819
N Gült. Summe				2907						3445			2170	2814

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v216									
	0	2946	3421		2827		3471	42675	
	1			228 (6,6)		116 (3,3)		667	667
	2			321 (9,3)		169 (4,9)		1060	1060
	3			721 (20,9)		411 (11,9)		2518	2518
	4			908 (26,4)		846 (24,4)		4190	4190
	5			727 (21,1)		1028 (29,7)		4711	4711
	6			352 (10,2)		650 (18,8)		3386	3386
	7			187 (5,4)		246 (7,1)		1714	1714
	99			24		14		79	
N Summe		2946	3421	3468	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				3444		3466			18246

v217 VERTRAUEN: BUNDESVERFASSUNGSGERICHT

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Bundesverfassungsgericht

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 spl00), 2004, 2006, 2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v217: VERTRAUEN: BUNDESVERFASSUNGSGERICHT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v217, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v217														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	
1				67 (2,3)						107 (3,2)			62 (3,1)	75 (2,8)
2				96 (3,3)						183 (5,4)			96 (4,7)	122 (4,5)
3				218 (7,6)						415 (12,3)			229 (11,3)	253 (9,4)
4				479 (16,7)						780 (23,0)			434 (21,5)	579 (21,6)
5				644 (22,5)						679 (20,1)			497 (24,6)	642 (23,9)
6				698 (24,4)						745 (22,0)			469 (23,2)	704 (26,2)
7				664 (23,2)						476 (14,1)			236 (11,7)	308 (11,5)
99	M			46						63			169	138
N Summe		2955	2991		2912	3070	3051	2993	3038	3547	3448	3518	3234	3805
N Gült. Summe					2866						3385			2683

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v217									
	0	2946	3421		2827		3471	42675	
	1			98 (3,1)		103 (3,1)		512	512
	2			129 (4,1)		114 (3,4)		740	740
	3			352 (11,2)		263 (7,9)		1730	1730
	4			616 (19,7)		609 (18,4)		3497	3497
	5			753 (24,0)		819 (24,7)		4034	4034
	6			743 (23,7)		905 (27,3)		4264	4264
	7			441 (14,1)		498 (15,0)		2623	2623
	99				337		169	922	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe				3132		3311			17400

v218 VERTRAUEN: BUNDESTAG

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Bundestag

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 spl00), 2004, 2006, 2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v218: VERTRAUEN: BUNDESTAG

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v218, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v218														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	
1				108 (3,7)						309 (9,0)			196 (9,3)	211 (7,6)
2				192 (6,7)						463 (13,5)			292 (13,8)	320 (11,6)
3				424 (14,7)						743 (21,7)			491 (23,3)	561 (20,3)
4				701 (24,3)						1012 (29,6)			595 (28,2)	816 (29,6)
5				766 (26,6)						556 (16,3)			384 (18,2)	594 (21,5)
6				473 (16,4)						258 (7,5)			130 (6,2)	202 (7,3)
7				221 (7,7)						79 (2,3)			23 (1,1)	57 (2,1)
99	M			28						29			80	60
N Summe		2955	2991	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2821
N Gült. Summe				2885						3420			2111	2761

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v218									
	0	2946	3421		2827		3471	42675	
	1			242 (7,3)		253 (7,4)		1319	1319
	2			384 (11,6)		309 (9,1)		1960	1960
	3			770 (23,2)		631 (18,6)		3620	3620
	4			1030 (31,0)		996 (29,3)		5150	5150
	5			578 (17,4)		808 (23,8)		3686	3686
	6			230 (6,9)		309 (9,1)		1602	1602
	7			86 (2,6)		95 (2,8)		561	561
	99			149		81		427	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3482	3471	61000	
N Gült. Summe				3320		3401			17898

v219 VERTRAUEN: STADT-,GEMEINDEVERWALTUNG

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Stadt- und Gemeindeverwaltung

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 spl00), 2002-2006, 2010, 2012, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v219: VERTRAUEN: STADT-,GEMEINDEVERWALTUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v219, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v219															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	2820	2946
1				92 (3,2)						184 (5,4)			73 (3,4)		
2				185 (6,4)						319 (9,3)			131 (6,1)		
3				352 (12,1)						598 (17,4)			336 (15,6)		
4				664 (22,9)						941 (27,5)			622 (28,9)		
5				773 (26,7)						736 (21,5)			546 (25,4)		
6				580 (20,0)						467 (13,6)			340 (15,8)		
7				252 (8,7)						183 (5,3)			105 (4,9)		
99	M			16						22			39		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2946
N Gült. Summe				2898						3428			2153		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v219								
	0	3421	2827	3480	3471		48975	
	1	125 (3,7)					474	474
	2	216 (6,4)					851	851
	3	511 (15,0)					1797	1797
	4	842 (24,8)					3069	3069
	5	890 (26,2)					2945	2945
	6	590 (17,4)					1977	1977
	7	223 (6,6)					763	763
	99	72					149	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			3397					11876

v220 VERTRAUEN: BUNDESWEHR

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Bundeswehr

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2002-2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v220: VERTRAUEN: BUNDESWEHR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v220, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v220															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	2820	2946
1				209 (7,3)						263 (7,7)			100 (4,9)		
2				227 (7,9)						283 (8,3)			128 (6,3)		
3				326 (11,3)						485 (14,2)			262 (12,8)		
4				535 (18,6)						822 (24,1)			554 (27,1)		
5				654 (22,7)						675 (19,8)			487 (23,8)		
6				556 (19,3)						582 (17,1)			348 (17,0)		
7				369 (12,8)						299 (8,8)			168 (8,2)		
99	M			37						41			143		
N Summe		2955	2991	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946
N Gült. Summe				2876						3409			2047		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v220								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	52444	
	1						572	572
	2						638	638
	3						1073	1073
	4						1911	1911
	5						1816	1816
	6						1486	1486
	7						836	836
	99						221	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								8332

v221 VERTRAUEN: KATHOLISCHE KIRCHE

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Katholische Kirche

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 spl00), 2004-2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v221: VERTRAUEN: KATHOLISCHE KIRCHE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v221, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v221														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	
1				400 (14,1)						940 (27,8)			459 (22,9)	712 (26,5)
2				297 (10,5)						520 (15,4)			279 (13,9)	417 (15,5)
3				404 (14,2)						421 (12,5)			267 (13,3)	404 (15,0)
4				512 (18,0)						611 (18,1)			387 (19,3)	499 (18,6)
5				472 (16,6)						352 (10,4)			315 (15,7)	313 (11,7)
6				414 (14,6)						296 (8,8)			189 (9,4)	203 (7,6)
7				341 (12,0)						238 (7,0)			107 (5,3)	138 (5,1)
99	M			74						73			190	134
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3806	2820
N Gült. Summe				2840						3378			2003	2686

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v221									
	0	2946	3421	3469	2827		3471	46144	
	1					936 (28,4)		3447	3447
	2					561 (17,0)		2074	2074
	3					565 (17,1)		2061	2061
	4					577 (17,5)		2586	2586
	5					360 (10,9)		1812	1812
	6					189 (5,7)		1291	1291
	7					111 (3,4)		935	935
	99					182		653	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3481	3471	61003	
N Gült. Summe						3299			14206

v222 VERTRAUEN: EVANGELISCHE KIRCHE

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Evangelische Kirche

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2004-2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v222: VERTRAUEN: EVANGELISCHE KIRCHE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v222, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v222														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	
1				305 (10,7)						638 (18,8)			320 (16,0)	472 (17,6)
2				241 (8,5)						410 (12,1)			211 (10,5)	319 (11,9)
3				417 (14,7)						483 (14,2)			269 (13,4)	430 (16,1)
4				591 (20,8)						750 (22,1)			456 (22,8)	584 (21,8)
5				592 (20,8)						493 (14,5)			373 (18,6)	459 (17,2)
6				407 (14,3)						381 (11,2)			262 (13,1)	280 (10,5)
7				290 (10,2)						236 (7,0)			110 (5,5)	132 (4,9)
99	M			69						58			191	143
N Summe		2955	2991		2912	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3805
N Gült. Summe					2843						3391			2001

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v222									
	0	2946	3421	3469	2827		3471	46144	
	1					635 (19,5)		2370	2370
	2					400 (12,3)		1581	1581
	3					528 (16,2)		2127	2127
	4					691 (21,2)		3072	3072
	5					547 (16,8)		2464	2464
	6					301 (9,2)		1631	1631
	7					158 (4,8)		926	926
	99					220		681	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60996	
N Gült. Summe						3260			14171

v223 VERTRAUEN: JUSTIZ

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Justiz

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2004, 2006, 2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v223: VERTRAUEN: JUSTIZ

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v223, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v223														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	
1				98 (3,4)						209 (6,1)			112 (5,2)	150 (5,4)
2				184 (6,4)						327 (9,5)			184 (8,6)	234 (8,4)
3				377 (13,0)						522 (15,2)			334 (15,6)	420 (15,0)
4				623 (21,6)						865 (25,2)			544 (25,4)	694 (24,8)
5				780 (27,0)						765 (22,3)			509 (23,7)	741 (26,5)
6				574 (19,9)						544 (15,9)			349 (16,3)	451 (16,1)
7				253 (8,8)						194 (5,7)			112 (5,2)	107 (3,8)
99	M			24						23			46	23
N Summe		2955	2991		2913	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3803
N Gült. Summe					2889						3426			2797

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v223									
	0	2946	3421		2827		3471	42675	
	1			149 (4,4)		142 (4,1)		860	860
	2			291 (8,6)		206 (6,0)		1426	1426
	3			550 (16,3)		403 (11,7)		2606	2606
	4			800 (23,7)		810 (23,5)		4336	4336
	5			831 (24,7)		994 (28,9)		4620	4620
	6			559 (16,6)		665 (19,3)		3142	3142
	7			191 (5,7)		221 (6,4)		1078	1078
	99			99		38		253	
N Summe		2946	3421	3470	2827	3479	3471	60996	
N Gült. Summe				3371		3441			18068

v224 VERTRAUEN: FERNSEHEN

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Fernsehen

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2004, 2006, 2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v224: VERTRAUEN: FERNSEHEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v224, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v224														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	
1				251 (8,7)						329 (9,6)			202 (9,3)	342 (12,2)
2				367 (12,7)						587 (17,1)			390 (18,0)	505 (17,9)
3				593 (20,5)						781 (22,8)			518 (23,9)	635 (22,6)
4				743 (25,7)						941 (27,4)			602 (27,8)	713 (25,3)
5				587 (20,3)						472 (13,8)			309 (14,3)	412 (14,6)
6				247 (8,6)						233 (6,8)			114 (5,3)	154 (5,5)
7				100 (3,5)						89 (2,6)			31 (1,4)	53 (1,9)
99	M			24						18			25	7
N Summe		2955	2991		2912	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804
N Gült. Summe					2888						3432			2166

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v224									
	0	2946	3421		2827		3471	42675	
	1			270 (7,9)		534 (15,5)		1928	1928
	2			581 (17,0)		705 (20,4)		3135	3135
	3			814 (23,8)		892 (25,8)		4233	4233
	4			926 (27,1)		825 (23,9)		4750	4750
	5			524 (15,3)		347 (10,0)		2651	2651
	6			228 (6,7)		110 (3,2)		1086	1086
	7			78 (2,3)		42 (1,2)		393	393
	99			47		25		146	
N Summe		2946	3421	3468	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe				3421		3455			18176

v225 VERTRAUEN: ZEITUNGSWESEN

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Zeitungswesen

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2004, 2006, 2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v225: VERTRAUEN: ZEITUNGSWESEN
 wgthptow)

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

year nach v225, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v225														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	
1				153 (5,3)						176 (5,1)			90 (4,2)	153 (5,4)
2				326 (11,3)						457 (13,3)			230 (10,6)	340 (12,1)
3				570 (19,7)						734 (21,4)			509 (23,6)	591 (21,0)
4				812 (28,1)						987 (28,8)			642 (29,7)	855 (30,4)
5				626 (21,7)						657 (19,2)			458 (21,2)	577 (20,5)
6				291 (10,1)						328 (9,6)			191 (8,8)	246 (8,8)
7				109 (3,8)						86 (2,5)			41 (1,9)	49 (1,7)
99	M			26						27			31	9
N Summe		2955	2991		2913	3070	3051	2993	3038	3547	3452	3518	3234	3805
N Gült. Summe					2887						3425			2161

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v225									
	0	2946	3421		2827		3471	42675	
	1			131 (3,9)		247 (7,2)		950	950
	2			347 (10,3)		484 (14,0)		2184	2184
	3			764 (22,7)		778 (22,5)		3946	3946
	4			945 (28,0)		1039 (30,1)		5280	5280
	5			750 (22,3)		647 (18,7)		3715	3715
	6			347 (10,3)		216 (6,3)		1619	1619
	7			86 (2,6)		40 (1,2)		411	411
	99			99		29		221	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				3370		3451			18105

v226 VERTRAUEN: HOCHSCHULEN, UNIVERSITÄTEN

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Hochschulen und Universitäten

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 spl00), 2004, 2006, 2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v226: VERTRAUEN: HOCHSCHULEN, UNIVERSITÄTEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v226, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v226														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	
1				63 (2,2)						29 (0,9)			21 (1,0)	15 (0,6)
2				127 (4,5)						111 (3,3)			25 (1,2)	66 (2,5)
3				385 (13,5)						292 (8,7)			119 (5,9)	197 (7,4)
4				657 (23,0)						930 (27,8)			449 (22,1)	571 (21,6)
5				804 (28,2)						942 (28,1)			687 (33,8)	908 (34,3)
6				599 (21,0)						788 (23,5)			584 (28,7)	725 (27,4)
7				218 (7,6)						259 (7,7)			147 (7,2)	166 (6,3)
99	M			60						99			158	172
N Summe		2955	2991		2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803
N Gült. Summe					2853						3351			2648

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v226									
	0	2946	3421		2827		3471	42675	
	1			44 (1,5)		34 (1,0)		206	206
	2			72 (2,4)		43 (1,3)		444	444
	3			237 (7,8)		207 (6,3)		1437	1437
	4			635 (21,0)		610 (18,4)		3852	3852
	5			1034 (34,2)		1182 (35,7)		5557	5557
	6			783 (25,9)		990 (29,9)		4469	4469
	7			221 (7,3)		243 (7,3)		1254	1254
	99			443		169		1101	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3478	3471	60995	
N Gült. Summe				3026		3309			17219

v227 VERTRAUEN: BUNDESREGIERUNG

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Bundesregierung

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2004, 2006, 2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v227: VERTRAUEN: BUNDESREGIERUNG

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v227, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v227														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	
1				175 (6,0)						417 (12,1)			241 (11,2)	268 (9,6)
2				233 (8,1)						565 (16,5)			303 (14,1)	355 (12,7)
3				414 (14,3)						676 (19,7)			428 (19,9)	600 (21,5)
4				647 (22,4)						876 (25,5)			603 (28,1)	783 (28,0)
5				693 (24,0)						520 (15,1)			412 (19,2)	537 (19,2)
6				499 (17,2)						300 (8,7)			128 (6,0)	205 (7,3)
7				232 (8,0)						80 (2,3)			33 (1,5)	48 (1,7)
99	M			21						17			43	24
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe				2893						3434			2148	2796

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v227									
	0	2946	3421		2827		3471	42675	
	1			256 (7,5)		255 (7,4)		1612	1612
	2			400 (11,7)		375 (10,9)		2231	2231
	3			780 (22,9)		590 (17,2)		3488	3488
	4			977 (28,7)		956 (27,8)		4842	4842
	5			654 (19,2)		810 (23,6)		3626	3626
	6			258 (7,6)		361 (10,5)		1751	1751
	7			80 (2,3)		90 (2,6)		563	563
	99			63		43		211	
N Summe		2946	3421	3468	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				3405		3437			18113

v228 VERTRAUEN: GEWERKSCHAFTEN

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Gewerkschaften

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2002-2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v228: VERTRAUEN: GEWERKSCHAFTEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v228, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v228															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	2820	2946
1				327 (11,4)						381 (11,2)			178 (8,7)		
2				412 (14,3)						456 (13,4)			248 (12,1)		
3				593 (20,6)						731 (21,5)			409 (20,0)		
4				625 (21,7)						885 (26,0)			548 (26,8)		
5				521 (18,1)						535 (15,7)			443 (21,6)		
6				268 (9,3)						295 (8,7)			169 (8,3)		
7				132 (4,6)						121 (3,6)			53 (2,6)		
99	M			36						45			143		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2878						3404			2048		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v228								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	52444	
	1						886	886
	2						1116	1116
	3						1733	1733
	4						2058	2058
	5						1499	1499
	6						732	732
	7						306	306
	99						224	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								8330

v229 VERTRAUEN: POLIZEI

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Polizei

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2004, 2006, 2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v229: VERTRAUEN: POLIZEI

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v229, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v229														
	Mis:													
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	
1				81 (2,8)						110 (3,2)			30 (1,4)	52 (1,9)
2				135 (4,7)						196 (5,7)			52 (2,4)	99 (3,5)
3				279 (9,6)						335 (9,7)			201 (9,2)	272 (9,7)
4				550 (19,0)						789 (22,9)			452 (20,8)	570 (20,3)
5				758 (26,1)						875 (25,4)			639 (29,4)	915 (32,6)
6				734 (25,3)						776 (22,6)			565 (26,0)	684 (24,4)
7				363 (12,5)						359 (10,4)			238 (10,9)	216 (7,7)
99	M			15						10			14	12
N Summe		2955	2991		2915	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804
N Gült. Summe					2900						3440			2177

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v229									
	0	2946	3421		2827		3471	42675	
	1			75 (2,2)		64 (1,8)		412	412
	2			131 (3,8)		99 (2,9)		712	712
	3			310 (9,0)		255 (7,4)		1652	1652
	4			672 (19,6)		623 (18,0)		3656	3656
	5			1048 (30,5)		1084 (31,3)		5319	5319
	6			878 (25,6)		1000 (28,9)		4637	4637
	7			321 (9,3)		341 (9,8)		1838	1838
	99			34		14		99	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				3435		3466			18226

v230 VERTRAUEN: POLITISCHE PARTEIEN

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Den politischen Parteien

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004, 2006, 2010, 2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v230: VERTRAUEN: POLITISCHE PARTEIEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v230, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v230																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421
1														404 (14,6)		
2														566 (20,4)		
3														716 (25,8)		
4														680 (24,5)		
5														322 (11,6)		
6														72 (2,6)		
7														16 (0,6)		
99	M													44		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe														2776		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v230							
	0		2827		3471	51230	
	1	404 (12,0)		473 (13,9)		1281	1281
	2	688 (20,5)		584 (17,1)		1838	1838
	3	937 (27,9)		834 (24,5)		2487	2487
	4	855 (25,5)		954 (28,0)		2489	2489
	5	344 (10,3)		451 (13,2)		1117	1117
	6	93 (2,8)		91 (2,7)		256	256
	7	33 (1,0)		19 (0,6)		68	68
	99	116		74		234	
N Summe		3470	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		3354		3406			9536

v231 VERTRAUEN: ARBEITSAEMTER

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Arbeitsämter

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2002-2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v231: VERTRAUEN: ARBEITSAEMTER

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v231, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v231															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	2820	2946
1		205 (7,2)								271 (8,1)			136 (6,7)		
2		329 (11,5)								400 (11,9)			206 (10,1)		
3		523 (18,3)								600 (17,8)			388 (19,0)		
4		718 (25,2)								1063 (31,6)			609 (29,9)		
5		602 (21,1)								608 (18,1)			458 (22,5)		
6		334 (11,7)								290 (8,6)			199 (9,8)		
7		141 (4,9)								133 (4,0)			43 (2,1)		
98	M	1													
99	M	62								85			153		
N Summe		2955	2991	2915	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2946
N Gült. Summe		2852								3365			2039		

year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v231							
0	3421	3469	2827	3480	3471	52444	
1						612	612
2						935	935
3						1511	1511
4						2390	2390
5						1668	1668
6						823	823
7						317	317
98						1	
99						300	
N Summe	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							8256

v232 VERTRAUEN: RENTENVERSICHERUNG

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Rentenversicherung

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2002-2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v232: VERTRAUEN: RENTENVERSICHERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v232, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v232																
		Miss														
	0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	2820	2946
	1				96 (3,3)					220 (6,4)			198 (9,4)			
	2				164 (5,7)					389 (11,4)			300 (14,2)			
	3				357 (12,4)					528 (15,4)			374 (17,7)			
	4				629 (21,9)					767 (22,4)			463 (21,9)			
	5				705 (24,5)					656 (19,2)			416 (19,7)			
	6				565 (19,6)					581 (17,0)			278 (13,2)			
	7				362 (12,6)					283 (8,3)			85 (4,0)			
	99	M			35						27			77		
N Summe		2955	2991		2913	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe					2878						3424			2114		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v232								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	52444	
	1						514	514
	2						853	853
	3						1259	1259
	4						1859	1859
	5						1777	1777
	6						1424	1424
	7						730	730
	99						139	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								8416

v233 VERTRAUEN: ARBEITGEBERVERBAENDE

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.

Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala: 1 bedeutet, daß Sie ihr überhaupt kein Vertrauen entgegenbringen; 7 bedeutet, daß Sie ihr sehr großes Vertrauen entgegenbringen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem...

(Int.: Liste vorlegen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort markieren. Vorgaben bitte vorlesen.)

Arbeitgeberverbände

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986-1992, 1996, 1998, 2000 CAPI (Code 1 splf00), 2002-2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v233: VERTRAUEN: ARBEITGEBERVERBAENDE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v233, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v233															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	2820	2946
1				320 (11,3)						362 (10,7)			191 (9,6)		
2				359 (12,6)						487 (14,4)			281 (14,2)		
3				577 (20,3)						686 (20,3)			420 (21,2)		
4				685 (24,1)						1052 (31,2)			620 (31,3)		
5				517 (18,2)						498 (14,8)			344 (17,4)		
6				259 (9,1)						210 (6,2)			103 (5,2)		
7				124 (4,4)						81 (2,4)			23 (1,2)		
98	M			1											
99	M			72						74			209		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2841						3376			1982		

year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v233							
0	3421	3469	2827	3480	3471	52444	
1						873	873
2						1127	1127
3						1683	1683
4						2357	2357
5						1359	1359
6						572	572
7						228	228
98						1	
99						355	
N Summe	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							8199

v234 VERTRAUEN: KOMMISSION DER EU

Im folgenden nenne ich Ihnen noch einige Einrichtungen der Europäischen Union (1994: der Europäischen Gemeinschaft). Bitte sagen Sie mir wieder, wie groß das Vertrauen ist, das Sie den einzelnen Einrichtungen entgegenbringen.

Wie ist das mit...

(Int.: Liste liegt vor. Vorgaben bitte vorlesen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

Europäische Kommission

0 Nicht erhoben 1980-1992, 1996-1998, 2000 CAPI (Code 1 spl00), 2002-2006, 2010-2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Kenne ich nicht / Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v234: VERTRAUEN: KOMMISSION DER EU nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v234, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v234																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	2820	2946	3421
1										298 (11,9)			222 (13,0)			
2										406 (16,2)			260 (15,3)			
3										573 (22,8)			398 (23,4)			
4										715 (28,5)			484 (28,4)			
5										366 (14,6)			253 (14,8)			
6										106 (4,2)			75 (4,4)			
7										49 (1,9)			12 (0,7)			
98	M									932			452			
99	M									5			36			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2946	3421
N Gült. Summe										2513			1704			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v234							
	0	2827	3480	3471		51889	
	1	343 (11,4)				863	863
	2	482 (16,1)				1148	1148
	3	730 (24,4)				1701	1701
	4	805 (26,9)				2004	2004
	5	454 (15,2)				1073	1073
	6	128 (4,3)				309	309
	7	54 (1,8)				115	115
	98					1384	
	99	472				513	
N Summe		3468	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2996					7213

v235 VERTRAUEN: EUROPÄISCHES PARLAMENT

Im folgenden nenne ich Ihnen noch einige Einrichtungen der Europäischen Union (1994: der Europäischen Gemeinschaft). Bitte sagen Sie mir wieder, wie groß das Vertrauen ist, das Sie den einzelnen Einrichtungen entgegenbringen.

Wie ist das mit...

(Int.: Liste liegt vor. Vorgaben bitte vorlesen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

Europäisches Parlament

0 Nicht erhoben 1980-1992, 1996-1998, 2000 CAPI (Code 1 spl00), 2002-2006, 2010-2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Kenne ich nicht / Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v235: VERTRAUEN: EUROPÄISCHES PARLAMENT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v235, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v235																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	2820	2946	3421
1										316 (11,6)			212 (12,0)			
2										458 (16,8)			248 (14,0)			
3										608 (22,3)			397 (22,5)			
4										789 (28,9)			510 (28,9)			
5										397 (14,5)			294 (16,6)			
6										109 (4,0)			94 (5,3)			
7										54 (2,0)			12 (0,7)			
98	M									712			386			
99	M									7			39			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2946	3421
N Gült. Summe										2731			1767			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v235							
	0	2827	3480	3471		51889	
	1	361 (12,0)				889	889
	2	479 (15,9)				1185	1185
	3	724 (24,0)				1729	1729
	4	772 (25,6)				2071	2071
	5	467 (15,5)				1158	1158
	6	154 (5,1)				357	357
	7	62 (2,1)				128	128
	98					1098	
	99	451				497	
N Summe		3470	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		3019					7517

v236 VERTRAUEN: EUROPÄISCHER GERICHTSHOF

Im folgenden nenne ich Ihnen noch einige Einrichtungen der Europäischen Union (1994: der Europäischen Gemeinschaft). Bitte sagen Sie mir wieder, wie groß das Vertrauen ist, das Sie den einzelnen Einrichtungen entgegenbringen.

Wie ist das mit...

(Int.: Liste liegt vor. Vorgaben bitte vorlesen. Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

Europäischer Gerichtshof

0 Nicht erhoben 1980-1992, 1996-1998, 2000 CAPI (Code 1 spl00), 2002-2014

1 Überhaupt kein Vertrauen

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr großes Vertrauen

98 Kenne ich nicht / Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v236: VERTRAUEN: EUROPÄISCHER GERICHTSHOF nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v236, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v236																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	1613	2820	2946	3421
1										234 (9,0)			139 (7,9)			
2										287 (11,0)			129 (7,4)			
3										494 (18,9)			273 (15,6)			
4										744 (28,5)			472 (27,0)			
5										505 (19,4)			396 (22,6)			
6										260 (10,0)			273 (15,6)			
7										85 (3,3)			67 (3,8)			
98	M									834			399			
99	M									8			44			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3805	2820	2946	3421
N Gült. Summe										2609			1749			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v236							
	0	3469	2827	3480	3471	55358	
	1					373	373
	2					416	416
	3					767	767
	4					1216	1216
	5					901	901
	6					533	533
	7					152	152
	98					1233	
	99					52	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4358

v237 BIN STOLZ AUF: GRUNDGESETZ

<Ab 1991: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann. Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und übergeben. Herausgelegte Kärtchen (bis zu drei) im Antwortschema einkreisen, die nicht ausgewählten Kärtchen beiseitelegen.)

Das Grundgesetz

0 Nicht genannt

1 Genannt

2 Bin auf gar nichts davon stolz

6 Ab 1991: Ausländer (1991, 1996, 2000, 2008: Code 3 in german, 1992: Code 2 in V28), nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v237: BIN STOLZ AUF: GRUNDGESETZ

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v237, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v237													
	Mis:												
0						878 (29,0)	1279 (43,3)	1540 (45,6)	1320 (40,5)		895 (44,9)		
1						1585 (52,3)	1369 (46,3)	1492 (44,2)	1531 (47,0)		929 (46,6)		
2						569 (18,8)	306 (10,4)	346 (10,2)	407 (12,5)		168 (8,4)		
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	61	104	3450	249	3234	1767
9	M						19	24	64		10		45
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3450	3517	3234	3804
N Gült. Summe						3032		2954	3378		3258		1992

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v237										
0					1211 (38,4)			7123		7123
1					1760 (55,8)			8666		8666
2					184 (5,8)			1980		1980
6		2820	2946	3421	250	2827	3480	3471	43003	
9					63				225	
N Summe		2820	2946	3421	3468	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe					3155					17769

v238 BIN STOLZ AUF: BUNDESTAG

<Ab 1991: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann. Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und übergeben. Herausgelegte Kärtchen (bis zu drei) im Antwortschema einkreisen, die nicht ausgewählten Kärtchen beiseitelegen.)

Der Bundestag

0 Nicht genannt

1 Genannt

2 Bin auf gar nichts davon stolz

6 Ab 1991: Ausländer (1991, 1996, 2000, 2008: Code 3 in german, 1992: Code 2 in V28), nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v238: BIN STOLZ AUF: BUNDESTAG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v238, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v238												
	Mis:											
	0					2165 (71,4)		2487 (84,2)	2891 (85,6)		2670 (81,9)	
	1					298 (9,8)		161 (5,5)	141 (4,2)		182 (5,6)	
	2					569 (18,8)		306 (10,4)	346 (10,2)		407 (12,5)	
	6	M	2955	2991	2914	3070	2993	61	104	3450	249	3234
	9	M					19	24	64		10	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3450	3518	3234
N Gült. Summe						3032		2954	3378		3259	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v238											
	0	1739 (87,3)				2813 (89,1)				14765	14765
	1	85 (4,3)				159 (5,0)				1026	1026
	2	168 (8,4)				184 (5,8)				1980	1980
	6	1767	2820	2946	3421	250	2827	3480	3471	43003	
	9	45				63				225	
N Summe		3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1992				3156					17771

v239 BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE SPORTLER

<Ab 1991: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann. Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und übergeben. Herausgelegte Kärtchen (bis zu drei) im Antwortschema einkreisen, die nicht ausgewählten Kärtchen beiseitelegen.)

Die Leistungen der deutschen Sportler

0 Nicht genannt

1 Genannt

2 Bin auf gar nichts davon stolz

6 Ab 1991: Ausländer (1991, 1996, 2000, 2008: Code 3 in german, 1992: Code 2 in V28), nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v239: BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE SPORTLER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v239, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v239												
	Mis:											
	0					1808 (59,6)		1920 (65,0)	2131 (63,1)		1898 (58,2)	
	1					655 (21,6)		728 (24,6)	901 (26,7)		954 (29,3)	
	2					569 (18,8)		306 (10,4)	346 (10,2)		407 (12,5)	
	6	M	2955	2991	2914	3070	2993	61	104	3450	249	3234
	9	M					19	24	64		10	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3450	3518	3234
N Gült. Summe						3032		2954	3378		3259	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v239											
	0	1305 (65,5)				2005 (63,5)				11067	11067
	1	519 (26,1)				966 (30,6)				4723	4723
	2	168 (8,4)				184 (5,8)				1980	1980
	6	1767	2820	2946	3421	250	2827	3480	3471	43003	
	9	45				63				225	
	N Summe	3804	2820	2946	3421	3468	2827	3480	3471	60998	
	N Gült. Summe	1992				3155					17770

v240 BIN STOLZ AUF: DT. WIRTSCHAFTL. ERFOLG

<Ab 1991: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann. Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und übergeben. Herausgelegte Kärtchen (bis zu drei) im Antwortschema einkreisen, die nicht ausgewählten Kärtchen beiseitelegen.)

Die wirtschaftlichen Erfolge

0 Nicht genannt

1 Genannt

2 Bin auf gar nichts davon stolz

6 Ab 1991: Ausländer (1991, 1996, 2000, 2008: Code 3 in german, 1992: Code 2 in V28), nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v240: BIN STOLZ AUF: DT. WIRTSCHAFTL. ERFOLG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v240, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v240												
	Mis:											
	0					894 (29,5)		743 (25,2)	978 (29,0)		1429 (43,8)	
	1					1569 (51,7)		1905 (64,5)	2054 (60,8)		1423 (43,7)	
	2					569 (18,8)		306 (10,4)	346 (10,2)		407 (12,5)	
	6	M	2955	2991	2914	3070	2993	61	104	3450	249	3234
	9	M					19	24	64		10	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3450	3518	3234
N Gült. Summe						3032		2954	3378		3259	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v240											
	0					799 (40,1)		1496 (47,4)		6339	6339
	1					1026 (51,5)		1475 (46,8)		9452	9452
	2					168 (8,4)		184 (5,8)		1980	1980
	6		1767	2820	2946	3421	250	2827	3480	3471	43003
	9		45				63			225	
	N Summe		3805	2820	2946	3421	3468	2827	3480	3471	60999
	N Gült. Summe		1993				3155				17771

v241 BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE KUNST,LITERATUR

<Ab 1991: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann. Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und übergeben. Herausgelegte Kärtchen (bis zu drei) im Antwortschema einkreisen, die nicht ausgewählten Kärtchen beiseitelegen.)

Die deutsche Kunst und Literatur

0 Nicht genannt

1 Genannt

2 Bin auf gar nichts davon stolz

6 Ab 1991: Ausländer (1991, 1996, 2000, 2008: Code 3 in german, 1992: Code 2 in V28), nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v241: BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE KUNST,LITERATUR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v241, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v241												
	Mis:											
	0					1836 (60,6)		1868 (63,2)	2140 (63,4)		1696 (52,0)	
	1					627 (20,7)		780 (26,4)	892 (26,4)		1156 (35,5)	
	2					569 (18,8)		306 (10,4)	346 (10,2)		407 (12,5)	
	6	M	2955	2991	2914	3070	2993	61	104	3450	249	3234
	9	M					19	24	64		10	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3450	3518	3234
N Gült. Summe						3032		2954	3378		3259	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v241											
	0	1105 (55,5)				1757 (55,7)				10402	10402
	1	719 (36,1)				1215 (38,5)				5389	5389
	2	168 (8,4)				184 (5,8)				1980	1980
	6	1767	2820	2946	3421	250	2827	3480	3471	43003	
	9	45				63				225	
	N Summe	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe	1992				3156					17771

v242 BIN STOLZ AUF: DT.WISSENSCHAFTL.LEISTUNG

<Ab 1991: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann. Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und übergeben. Herausgelegte Kärtchen (bis zu drei) im Antwortschema einkreisen, die nicht ausgewählten Kärtchen beiseitelegen.)

Die wissenschaftlichen Leistungen

0 Nicht genannt

1 Genannt

2 Bin auf gar nichts davon stolz

6 Ab 1991: Ausländer (1991, 1996, 2000, 2008: Code 3 in german, 1992: Code 2 in V28), nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v242: BIN STOLZ AUF: DT.WISSENSCHAFTL.LEISTUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v242, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	
v242														
	Mis:													
0						1311 (43,2)		1402 (47,5)	1670 (49,4)		1391 (42,7)		843 (42,3)	
1						1153 (38,0)		1246 (42,2)	1362 (40,3)		1461 (44,8)		981 (49,2)	
2						569 (18,8)		306 (10,4)	346 (10,2)		407 (12,5)		168 (8,4)	
6	M	2955	2991	2914	3070		2993	61	104	3450	249	3234	1767	
9	M						19	24	64		10		45	
N Summe		2955	2991	2914	3070		3052	2993	3039	3546	3450	3518	3234	3804
N Gült. Summe							3033	2954	3378		3259		1992	

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v242										
0					1366 (43,3)				7983	7983
1					1605 (50,9)				7808	7808
2					184 (5,8)				1980	1980
6		2820	2946	3421	250	2827	3480	3471	43003	
9					63				225	
N Summe		2820	2946	3421	3468	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe					3155					17771

v243 BIN STOLZ AUF: DT.SOZIALSTAATL.LEISTUNG

<Ab 1991: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann. Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und übergeben. Herausgelegte Kärtchen (bis zu drei) im Antwortschema einkreisen, die nicht ausgewählten Kärtchen beiseitelegen.)

Die sozialstaatlichen Leistungen

0 Nicht genannt

1 Genannt

2 Bin auf gar nichts davon stolz

6 Ab 1991: Ausländer (1991, 1996, 2000, 2008: Code 3 in german, 1992: Code 2 in V28), nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002-2006, 2010-2014

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v243: BIN STOLZ AUF: DT.SOZIALSTAATL.LEISTUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v243, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v243												
	Mis:											
	0					1276 (42,1)		1311 (44,4)	1644 (48,7)		1439 (44,2)	
	1					1187 (39,1)		1337 (45,3)	1388 (41,1)		1413 (43,4)	
	2					569 (18,8)		306 (10,4)	346 (10,2)		407 (12,5)	
	6	M	2955	2991	2914	3070	2993	61	104	3450	249	3234
	9	M					19	24	64		10	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3450	3518	3234
N Gült. Summe						3032		2954	3378		3259	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v243											
	0	1037 (52,1)				1973 (62,5)				8680	8680
	1	787 (39,5)				998 (31,6)				7110	7110
	2	168 (8,4)				184 (5,8)				1980	1980
	6	1767	2820	2946	3421	250	2827	3480	3471	43003	
	9	45				63				225	
N Summe		3804	2820	2946	3421	3468	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		1992				3155					17770

v244 BIN STOLZ AUF: AN ERSTER STELLE

1988:

(Int.: Sofern mindestens zwei Nennungen im Antwortschema angekreuzt sind, weiterfragen:)

Auf was sind Sie am meisten stolz?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!

Angabe oben im Antwortschema einkreisen.)

(Int.: Sofern drei Nennungen im Antwortschema markiert sind, weiterfragen:)

Und was kommt an zweiter und dritter Stelle?

(Int.: Für die zweite und dritte Stelle je nur eine Nennung möglich!

Angabe oben im Antwortschema einkreisen.)

1991:

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

(Int.: Sofern mindestens zwei Nennungen im Antwortschema markiert sind, weiterfragen:)

Auf was sind Sie am meisten stolz?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

(Int.: Sofern drei Nennungen im Antwortschema markiert sind, weiterfragen:)

Und was kommt an zweiter und dritter Stelle?

(Int.: Für die zweite und dritte Stelle je nur eine Nennung möglich!)

1996, 2000:

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

(Int.: Sofern mindestens zwei Kärtchen ausgewählt wurde, diese erneut übergeben:)

Auf was sind Sie am meisten stolz?

(Int.: Sofern drei Kärtchen ausgewählt wurden:)

Und was kommt an zweiter Stelle?

(Int.: Übriggebliebenen Bereich im Antwortschema markieren!)

<An erster Stelle stolz auf:>

0 Auf gar nichts stolz (Code 2 in V237-V243); ab 1991: Ausländer (Code 3 in german); nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1992, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in splf00), 2002-2006, 2010-2014

1 Das Grundgesetz

2 Der Bundestag

3 Die Leistungen der deutschen Sportler

4 Die wirtschaftlichen Erfolge

5 Die deutsche Kunst und Literatur

6 Die wissenschaftlichen Leistungen

7 Die sozialstaatlichen Leistungen

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v244: BIN STOLZ AUF: AN ERSTER STELLE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v244, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	
v244															
		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	569	2993	367	3547	3450	656	3234	1935	2820
	1					944 (38,5)		659 (26,1)			807 (28,5)		497 (27,7)		
	2					32 (1,3)		27 (1,1)			24 (0,8)		7 (0,4)		
	3					224 (9,1)		187 (7,4)			318 (11,2)		157 (8,8)		
	4					530 (21,6)		863 (34,1)			524 (18,5)		393 (21,9)		
	5					174 (7,1)		202 (8,0)			361 (12,8)		233 (13,0)		
	6					235 (9,6)		272 (10,8)			358 (12,7)		261 (14,6)		
	7					311 (12,7)		318 (12,6)			435 (15,4)		244 (13,6)		
	99	M					34		144			36		77	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3053	2993	3039	3547	3450	3519	3234	3804	2820
N Gült. Summe							2450		2528			2827		1792	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v244									
	0	2946	3421	434	2827	3480	3471	48080	
	1			967 (33,2)				3874	3874
	2			10 (0,3)				100	100
	3			333 (11,4)				1219	1219
	4			500 (17,2)				2810	2810
	5			383 (13,2)				1353	1353
	6			454 (15,6)				1580	1580
	7			264 (9,1)				1572	1572
	99			124				415	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61003	
N Gült. Summe				2911					12508

v245 BIN STOLZ AUF: AN ZWEITER STELLE

1988:

(Int.: Sofern mindestens zwei Nennungen im Antwortschema angekreuzt sind, weiterfragen:)

Auf was sind Sie am meisten stolz?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!

Angabe oben im Antwortschema einkreisen.)

(Int.: Sofern drei Nennungen im Antwortschema markiert sind, weiterfragen:)

Und was kommt an zweiter und dritter Stelle?

(Int.: Für die zweite und dritte Stelle je nur eine Nennung möglich!

Angabe oben im Antwortschema einkreisen.)

1991:

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

(Int.: Sofern mindestens zwei Nennungen im Antwortschema markiert sind, weiterfragen:)

Auf was sind Sie am meisten stolz?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

(Int.: Sofern drei Nennungen im Antwortschema markiert sind, weiterfragen:)

Und was kommt an zweiter und dritter Stelle?

(Int.: Für die zweite und dritte Stelle je nur eine Nennung möglich!)

1996, 2000:

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

(Int.: Sofern mindestens zwei Kärtchen ausgewählt wurde, diese erneut übergeben:)

Auf was sind Sie am meisten stolz?

(Int.: Sofern drei Kärtchen ausgewählt wurden:)

Und was kommt an zweiter Stelle?

(Int.: Übriggebliebenen Bereich im Antwortschema markieren!)

<An zweiter Stelle stolz auf:>

0 Auf gar nichts stolz (Code 2 in V237-V243); keine zweite Angabe in V237-V243; ab 1991: Ausländer (Code 3 in german); nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1992, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002-2006, 2010-2014

1 Das Grundgesetz

2 Der Bundestag

3 Die Leistungen der deutschen Sportler

4 Die wirtschaftlichen Erfolge

5 Die deutsche Kunst und Literatur

6 Die wissenschaftlichen Leistungen

7 Die sozialstaatlichen Leistungen

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v245: BIN STOLZ AUF: AN ZWEITER STELLE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v245, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	
v245															
		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	569	2993	367	3547	3450	656	3234	1935	2820
	1					339 (14,4)		363 (14,7)			397 (14,6)			239 (14,2)	
	2					117 (5,0)		61 (2,5)			74 (2,7)			36 (2,1)	
	3					188 (8,0)		197 (8,0)			250 (9,2)			144 (8,6)	
	4					616 (26,2)		594 (24,0)			463 (17,0)			378 (22,4)	
	5					211 (9,0)		247 (10,0)			410 (15,1)			203 (12,1)	
	6					424 (18,1)		517 (20,9)			575 (21,2)			407 (24,2)	
	7					453 (19,3)		495 (20,0)			549 (20,2)			277 (16,4)	
	99	M					135		196			143		185	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3052	2993	3037	3547	3450	3517	3234	3804	2820
N Gült. Summe							2348		2474			2718		1684	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v245									
	0	2946	3421	646	2827	3480	3471	48292	
	1			457 (17,0)				1795	1795
	2			51 (1,9)				339	339
	3			250 (9,3)				1029	1029
	4			526 (19,6)				2577	2577
	5			397 (14,8)				1468	1468
	6			610 (22,7)				2533	2533
	7			397 (14,8)				2171	2171
	99			134				793	
N Summe		2946	3421	3468	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe				2688					11912

v246 BIN STOLZ AUF: AN DRITTER STELLE

1988:

(Int.: Sofern mindestens zwei Nennungen im Antwortschema angekreuzt sind, weiterfragen:)

Auf was sind Sie am meisten stolz?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!

Angabe oben im Antwortschema einkreisen.)

(Int.: Sofern drei Nennungen im Antwortschema markiert sind, weiterfragen:)

Und was kommt an zweiter und dritter Stelle?

(Int.: Für die zweite und dritte Stelle je nur eine Nennung möglich!

Angabe oben im Antwortschema einkreisen.)

1991:

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

(Int.: Sofern mindestens zwei Nennungen im Antwortschema markiert sind, weiterfragen:)

Auf was sind Sie am meisten stolz?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

(Int.: Sofern drei Nennungen im Antwortschema markiert sind, weiterfragen:)

Und was kommt an zweiter und dritter Stelle?

(Int.: Für die zweite und dritte Stelle je nur eine Nennung möglich!)

1996, 2000:

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

(Int.: Sofern mindestens zwei Kärtchen ausgewählt wurde, diese erneut übergeben:)

Auf was sind Sie am meisten stolz?

(Int.: Sofern drei Kärtchen ausgewählt wurden:)

Und was kommt an zweiter Stelle?

(Int.: Übriggebliebenen Bereich im Antwortschema markieren!)

<An dritter Stelle stolz auf:>

0 Auf gar nichts stolz (Code 2 in V237-V243); keine dritte Angabe in V237-V243; ab 1991: Ausländer (Code 3 in german); nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1992, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002-2006, 2010-2014

1 Das Grundgesetz

2 Der Bundestag

3 Die Leistungen der deutschen Sportler

4 Die wirtschaftlichen Erfolge

5 Die deutsche Kunst und Literatur

6 Die wissenschaftlichen Leistungen

7 Die sozialstaatlichen Leistungen

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v246: BIN STOLZ AUF: AN DRITTER STELLE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v246, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	
v246	Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	569	2993	367	3547	3450	656	3234	1935	2820
	1					299 (13,4)		316 (13,7)		313 (12,6)			191 (12,7)		
	2					146 (6,5)		69 (3,0)		78 (3,1)			41 (2,7)		
	3					240 (10,7)		302 (13,1)		370 (14,9)			215 (14,3)		
	4					414 (18,5)		395 (17,1)		426 (17,1)			239 (15,9)		
	5					232 (10,4)		300 (13,0)		372 (15,0)			268 (17,8)		
	6					488 (21,8)		425 (18,4)		508 (20,4)			295 (19,6)		
	7					415 (18,6)		506 (21,9)		419 (16,9)			258 (17,1)		
	99	M					248		360		376			362	
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3040	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe						2234		2313			2486		1507		

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v246									
	0	2946	3421	958	2827	3480	3471	48604	
	1			304 (12,7)				1423	1423
	2			95 (4,0)				429	429
	3			362 (15,1)				1489	1489
	4			411 (17,1)				1885	1885
	5			408 (17,0)				1580	1580
	6			506 (21,1)				2222	2222
	7			311 (13,0)				1909	1909
	99			115				1461	
N Summe		2946	3421	3470	2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe				2397					10937

v247 GENERELLER STOLZ, DEUTSCHER ZU SEIN

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Würden Sie sagen, daß Sie: sehr stolz, ziemlich stolz, nicht sehr stolz oder überhaupt nicht stolz darauf sind, ein(e)

Deutsche(r) zu sein?

0 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 3 in german); nicht erhoben 1980-1994, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2004, 2008, 2012, 2014

1 Sehr stolz

2 Ziemlich stolz

3 Nicht sehr stolz

4 Überhaupt nicht stolz

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v247: GENERELLER STOLZ, DEUTSCHER ZU SEIN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v247, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v247														
	Mis:													
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	249	189	1767	139
1											598 (18,5)	530 (17,8)	469 (23,8)	528 (20,5)
2											1435 (44,4)	1551 (52,1)	959 (48,8)	1230 (47,8)
3											750 (23,2)	646 (21,7)	383 (19,5)	558 (21,7)
4											446 (13,8)	252 (8,5)	156 (7,9)	259 (10,1)
9	M										39	66	68	106
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3802	2820
N Gült. Summe											3229	2979	1967	2575

year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v247								
0	2946	265	3469	168	3480	3471	44152	
1		678 (22,4)		582 (23,0)			3385	3385
2		1527 (50,4)		1287 (50,9)			7989	7989
3		616 (20,4)		455 (18,0)			3408	3408
4		206 (6,8)		205 (8,1)			1524	1524
9		129		130			538	
N Summe	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60996	
N Gült. Summe		3027		2529				16306

v248 ZUZUG VON: AUSSIEDLERN AUS OSTEUROPA

Im folgenden geht es um den Zuzug verschiedener Personengruppen nach Deutschland (<1990:> in die Bundesrepublik Deutschland). Wie ist Ihre Einstellung dazu? Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V251 liegenlassen)

Wie ist es mit den deutschstämmigen Aussiedlern aus Osteuropa?

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002, 2004, 2008-2014

1 Der Zuzug soll uneingeschränkt möglich sein

2 Der Zuzug soll begrenzt werden

3 Der Zuzug soll völlig unterbunden werden

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v248: ZUZUG VON: AUSSIEDLERN AUS OSTEUROPA nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v248, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v248												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070	3051			3450			3234
1							510 (17,4)	619 (20,9)	645 (18,7)		514 (15,1)	
2							1849 (63,1)	2047 (69,0)	2454 (71,1)		2463 (72,2)	
3							571 (19,5)	299 (10,1)	351 (10,2)		432 (12,7)	
7	M						3					
8	M						57	63	76		96	
9	M						3	11	21		12	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3517	3234
N Gült. Summe							2930	2965	3450		3409	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v248											
	0	1613	2820	2946		3469	2827	3480	3471	42291	
	1	285 (13,5)			487 (14,5)					3060	3060
	2	1562 (74,2)			2486 (74,1)					12861	12861
	3	259 (12,3)			384 (11,4)					2296	2296
	7									3	
	8	79			53					424	
	9	7			11					65	
N Summe		3805	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2106			3357						18217

v249 ZUZUG VON: ASYLSUCHENDEN

Im folgenden geht es um den Zuzug verschiedener Personengruppen nach Deutschland (<1990:> in die Bundesrepublik Deutschland). Wie ist Ihre Einstellung dazu? Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V251 liegenlassen)

Und mit den Asylsuchenden?

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002, 2004, 2008-2014

1 Der Zuzug soll uneingeschränkt möglich sein

2 Der Zuzug soll begrenzt werden

3 Der Zuzug soll völlig unterbunden werden

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v249: ZUZUG VON: ASYLSUCHENDEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v249, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v249												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070	3051			3450			3234
1							540 (18,6)	410 (13,8)	438 (12,7)		437 (12,9)	
2							1504 (51,7)	1956 (65,9)	2262 (65,6)		2223 (65,5)	
3							864 (29,7)	603 (20,3)	750 (21,7)		732 (21,6)	
7	M						3					
8	M						77	64	80		112	
9	M						6	6	16		15	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3039	3546	3450	3519	3234
N Gült. Summe							2908	2969	3450		3392	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v249											
	0	1613	2820	2946		3469	2827	3480	3471	42291	
	1	239 (11,3)			424 (12,6)					2488	2488
	2	1519 (72,0)			2447 (72,9)					11911	11911
	3	353 (16,7)			484 (14,4)					3786	3786
	7									3	
	8	67			57					457	
	9	13			9					65	
N Summe		3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		2111			3355						18185

v250 ZUZUG VON: EU-ARBEITNEHMERN

Im folgenden geht es um den Zuzug verschiedener Personengruppen nach Deutschland (<1990:> in die Bundesrepublik Deutschland). Wie ist Ihre Einstellung dazu? Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V251 liegenlassen)

<Bis 1992:> Und mit Arbeitnehmern aus der Europäischen Gemeinschaft (EG-Staaten)?

<Ab 1996:> Und mit Arbeitnehmern aus der Europäischen Union (EU-Staaten)?

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002, 2004, 2008-2014

1 Der Zuzug soll uneingeschränkt möglich sein

2 Der Zuzug soll begrenzt werden

3 Der Zuzug soll völlig unterbunden werden

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v250: ZUZUG VON: EU-ARBEITNEHMERN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v250, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v250												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070	3051			3450		3234	
1							971 (33,6)	896 (30,8)	1067 (31,4)		968 (29,0)	
2							1557 (53,8)	1643 (56,6)	1941 (57,1)		1802 (53,9)	
3							365 (12,6)	366 (12,6)	390 (11,5)		573 (17,1)	
7	M						3					
8	M						84	117	124		145	
9	M						12	17	24		30	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3039	3546	3450	3518	3234
N Gült. Summe							2893	2905	3398		3343	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v250											
	0	1613	2820	2946		3469	2827	3480	3471	42291	
	1	640 (30,8)			990 (29,7)					5532	5532
	2	1242 (59,7)			1975 (59,2)					10160	10160
	3	199 (9,6)			372 (11,1)					2265	2265
	7									3	
	8	99			74					643	
	9	11			10					104	
N Summe		3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		2081			3337						17957

v251 ZUZUG VON: NICHT-EU-ARBEITNEHMERN

Im folgenden geht es um den Zuzug verschiedener Personengruppen nach Deutschland (<1990:> in die Bundesrepublik Deutschland). Wie ist Ihre Einstellung dazu? Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V251 liegenlassen)

<Bis 1992:> Und mit Arbeitnehmern aus Nicht-EG-Staaten, z.B. Türken (bis 1991: z.B. Türken, Jugoslawen)?

<Ab 1996:> Und mit Arbeitnehmern aus Nicht-EU-Staaten z.B. Türken?

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002, 2004, 2008-2014

1 Der Zuzug soll uneingeschränkt möglich sein

2 Der Zuzug soll begrenzt werden

3 Der Zuzug soll völlig unterbunden werden

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v251: ZUZUG VON: NICHT-EU-ARBEITNEHMERN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v251, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v251												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070	3051			3450		3234	
1							305 (10,7)	307 (10,6)	310 (9,2)		268 (8,1)	
2							1601 (55,9)	1722 (59,7)	2059 (61,4)		1894 (57,1)	
3							957 (33,4)	855 (29,6)	984 (29,3)		1155 (34,8)	
7	M						3					
8	M						107	139	160		168	
9	M						19	14	34		33	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3037	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe							2863	2884	3353		3317	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v251											
	0	1613	2820	2946		3469	2827	3480	3471	42291	
	1	177 (8,5)			314 (9,3)					1681	1681
	2	1402 (67,0)			2193 (65,0)					10871	10871
	3	514 (24,6)			867 (25,7)					5332	5332
	7									3	
	8	88			37					699	
	9	10			10					120	
N Summe		3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe		2093			3374						17884

v252 AUSLAENDER TUN DIE UNSCHOENEN ARBEITEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie ist es mit den folgenden Aussagen über die in Deutschland lebenden Ausländer? Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.

2006:

Der Wert 1 bedeutet, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 bedeutet, dass Sie voll und ganz zustimmen.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Die in Deutschland lebenden Ausländer machen die Arbeit, die die Deutschen nicht erledigen wollen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v252: AUSLAENDER TUN DIE UNSCHOENEN ARBEITEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v252, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v252																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											354 (10,1)					406 (12,0)
2											303 (8,6)					351 (10,4)
3											381 (10,9)					417 (12,3)
4											710 (20,2)					686 (20,3)
5											668 (19,0)					606 (17,9)
6											535 (15,2)					462 (13,7)
7											558 (15,9)					451 (13,3)
99	M										8					43
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3422
N Gült. Summe											3509					3379

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v252							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					760	760
	2					654	654
	3					798	798
	4					1396	1396
	5					1274	1274
	6					997	997
	7					1009	1009
	99					51	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6888

v253 AUSLAENDER BELASTEN UNSER SOZIALES NETZ

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie ist es mit den folgenden Aussagen über die in Deutschland lebenden Ausländer? Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.

2006:

Der Wert 1 bedeutet, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 bedeutet, dass Sie voll und ganz zustimmen.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Die in Deutschland lebenden Ausländer sind eine Belastung für das soziale Netz.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v253: AUSLAENDER BELASTEN UNSER SOZIALES NETZ nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v253, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v253																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											504 (14,4)					416 (12,4)
2											435 (12,4)					378 (11,2)
3											448 (12,8)					425 (12,6)
4											729 (20,8)					828 (24,6)
5											488 (13,9)					485 (14,4)
6											381 (10,9)					351 (10,4)
7											516 (14,7)					478 (14,2)
99	M										18					59
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe											3501					3361

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v253							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					920	920
	2					813	813
	3					873	873
	4					1557	1557
	5					973	973
	6					732	732
	7					994	994
	99					77	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6862

v254 AUSLAENDER BEREICHERN UNSERE KULTUR

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie ist es mit den folgenden Aussagen über die in Deutschland lebenden Ausländer? Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.

2006:

Der Wert 1 bedeutet, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 bedeutet, dass Sie voll und ganz zustimmen.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

Sie sind eine Bereicherung für die Kultur in Deutschland.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v254: AUSLAENDER BEREICHERN UNSERE KULTUR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v254, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v254																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											545 (15,6)					390 (11,6)
2											400 (11,4)					321 (9,5)
3											432 (12,3)					434 (12,9)
4											775 (22,1)					711 (21,1)
5											484 (13,8)					639 (19,0)
6											384 (11,0)					450 (13,3)
7											480 (13,7)					426 (12,6)
99	M										17					50
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3500					3371

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v254							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					935	935
	2					721	721
	3					866	866
	4					1486	1486
	5					1123	1123
	6					834	834
	7					906	906
	99					67	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6871

v255 AUSLAENDER VERKNAPPEN WOHNUNGEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie ist es mit den folgenden Aussagen über die in Deutschland lebenden Ausländer? Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.

2006:

Der Wert 1 bedeutet, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 bedeutet, dass Sie voll und ganz zustimmen.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Ihre Anwesenheit in Deutschland führt zu Problemen auf dem Wohnungsmarkt.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v255: AUSLAENDER VERKNAPPEN WOHNUNGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v255, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v255																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											437 (12,5)					1308 (39,4)
2											426 (12,2)					753 (22,7)
3											371 (10,6)					389 (11,7)
4											692 (19,8)					404 (12,2)
5											511 (14,6)					218 (6,6)
6											479 (13,7)					115 (3,5)
7											586 (16,7)					135 (4,1)
99	M										16					99
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3502					3322

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v255							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1745	1745
	2					1179	1179
	3					760	760
	4					1096	1096
	5					729	729
	6					594	594
	7					721	721
	99					115	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6824

v256 AUSLAENDER STUETZEN DIE RENTENSICHERUNG

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie ist es mit den folgenden Aussagen über die in Deutschland lebenden Ausländer? Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.

2006:

Der Wert 1 bedeutet, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 bedeutet, dass Sie voll und ganz zustimmen.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Sie tragen zur Sicherung der Renten bei.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v256: AUSLAENDER STUETZEN DIE RENTENSICHERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wgghtptow)

year nach v256, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v256																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											506 (14,5)					575 (17,6)
2											300 (8,6)					408 (12,5)
3											358 (10,2)					431 (13,2)
4											844 (24,2)					727 (22,2)
5											491 (14,1)					459 (14,0)
6											408 (11,7)					312 (9,5)
7											587 (16,8)					358 (10,9)
99	M										25					151
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3494					3270

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v256							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1081	1081
	2					708	708
	3					789	789
	4					1571	1571
	5					950	950
	6					720	720
	7					945	945
	99					176	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6764

v257 AUSLAENDER NEHMEN ARBEITSPLAETZE WEG

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie ist es mit den folgenden Aussagen über die in Deutschland lebenden Ausländer? Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.

2006:

Der Wert 1 bedeutet, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 bedeutet, dass Sie voll und ganz zustimmen.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Sie nehmen den Deutschen Arbeitsplätze weg.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v257: AUSLAENDER NEHMEN ARBEITSPLAETZE WEG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v257, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v257																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											627 (17,9)					716 (21,2)
2											519 (14,8)					613 (18,1)
3											423 (12,1)					479 (14,2)
4											725 (20,7)					658 (19,5)
5											388 (11,1)					420 (12,4)
6											342 (9,7)					230 (6,8)
7											484 (13,8)					265 (7,8)
99	M										11					39
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe											3508					3381

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v257							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1343	1343
	2					1132	1132
	3					902	902
	4					1383	1383
	5					808	808
	6					572	572
	7					749	749
	99					50	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6889

v258 AUSLAENDER BEGEHEN HAEUFIGER STRAFTATEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie ist es mit den folgenden Aussagen über die in Deutschland lebenden Ausländer? Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.

2006:

Der Wert 1 bedeutet, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 bedeutet, dass Sie voll und ganz zustimmen.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Sie begehen häufiger Straftaten als die Deutschen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v258: AUSLAENDER BEGEHEN HAEUFIGER STRAFTATEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v258, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v258																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											671 (19,2)					483 (15,0)
2											398 (11,4)					339 (10,5)
3											306 (8,8)					315 (9,8)
4											765 (21,9)					644 (20,0)
5											405 (11,6)					474 (14,7)
6											402 (11,5)					468 (14,5)
7											541 (15,5)					495 (15,4)
99	M										30					203
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3488					3218

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v258							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1154	1154
	2					737	737
	3					621	621
	4					1409	1409
	5					879	879
	6					870	870
	7					1036	1036
	99					233	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6706

v259 AUSLAENDER SCHAFFEN ARBEITSPLAETZE

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie ist es mit den folgenden Aussagen über die in Deutschland lebenden Ausländer? Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.

2006:

Der Wert 1 bedeutet, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 bedeutet, dass Sie voll und ganz zustimmen.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Die in Deutschland lebenden Ausländer schaffen Arbeitsplätze.

0 Nicht erhoben 1980-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v259: AUSLAENDER SCHAFFEN ARBEITSPLAETZE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v259, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v259																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3469
	1															664	(20,3)
	2															634	(19,4)
	3															521	(15,9)
	4															805	(24,6)
	5															363	(11,1)
	6															168	(5,1)
	7															117	(3,6)
	99	M														150	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3422 3469
N Gült. Summe																	3272

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v259						
	0	2827	3480	3471	57578	
	1				664	664
	2				634	634
	3				521	521
	4				805	805
	5				363	363
	6				168	168
	7				117	117
	99				150	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						3272

v260 AUSLAENDERBEHANDLUNG DURCH BEHOERDEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Angenommen, ein Ausländer hätte sich in irgendeiner Angelegenheit an eine Behörde zu wenden - z.B. in einer Steuer- oder Wohnungsangelegenheit: Was glauben Sie, wie würde man ihn dort behandeln?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

- 0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014
- 1 A Er würde dort genauso wie jeder Deutsche auch behandelt
- 2 B Er würde dort schlechter als ein Deutscher behandelt
- 3 C Er würde dort besser als ein Deutscher behandelt
- 4 Das kommt darauf an
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v260: AUSLAENDERBEHANDLUNG DURCH BEHOERDEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v260, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v260																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1										1382 (39,3)						1670 (49,0)
2										1235 (35,1)						1026 (30,1)
3										281 (8,0)						412 (12,1)
4										618 (17,6)						299 (8,8)
9	M										2					14
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3516					3407

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v260							
0		3469	2827	3480	3471	54060	
1						3052	3052
2						2261	2261
3						693	693
4						917	917
9						16	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6923

v261 EINBUEGERUNG: SOLLTE HIER GEBOREN SEIN

1996:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!)

Hier habe ich Kärtchen, auf denen Dinge stehen, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

2006:

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

Ob die Person in Deutschland geboren ist

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht wichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr wichtig

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1996 wurden die Items der Variablen V261-V268 unter Zuhilfenahme eines Kartensatzes erhoben. Dieser sollte vom Interviewer für jeden Befragten neu gemischt werden. 2006 wurden die Items in jedem Interview nach einem Zufallsprinzip automatisch vom Frageprogramm rotiert. Das in 2006 neu aufgenommene Item in V269 bildete dabei immer den Abschluss der Fragebatterie.

ZA4583, v261: EINBUERGERUNG: SOLLTE HIER GEBOREN SEIN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v261, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v261																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											583 (16,6)					1044 (30,9)
2											256 (7,3)					454 (13,4)
3											234 (6,7)					336 (9,9)
4											375 (10,7)					412 (12,2)
5											400 (11,4)					326 (9,7)
6											564 (16,1)					275 (8,1)
7											1091 (31,1)					531 (15,7)
99	M										15					42
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe											3503					3378

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v261							
0		3469	2827	3480	3471	54060	
1						1627	1627
2						710	710
3						570	570
4						787	787
5						726	726
6						839	839
7						1622	1622
99						57	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6881

v262 EINBUEGERUNG: DEUTSCHE ABSTAMMUNG HABEN

1996:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!)

Hier habe ich Kärtchen, auf denen Dinge stehen, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

2006:

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

Ob die Person deutscher Abstammung ist

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht wichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr wichtig

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1996 wurden die Items der Variablen V261-V268 unter Zuhilfenahme eines Kartensatzes erhoben. Dieser sollte vom Interviewer für jeden Befragten neu gemischt werden. 2006 wurden die Items in jedem Interview nach einem Zufallsprinzip automatisch vom Frageprogramm rotiert. Das in 2006 neu aufgenommene Item in V269 bildete dabei immer den Abschluss der Fragebatterie.

ZA4583, v262: EINBUERGERUNG: DEUTSCHE ABSTAMMUNG HABEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v262, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v262																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946
	1											572 (16,4)				1011 (30,1)
	2											347 (9,9)				505 (15,0)
	3											261 (7,5)				374 (11,1)
	4											435 (12,4)				449 (13,4)
	5											421 (12,0)				325 (9,7)
	6											548 (15,7)				279 (8,3)
	7											912 (26,1)				417 (12,4)
	99	M										23				62
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe												3496				3360

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v262							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1583	1583
	2					852	852
	3					635	635
	4					884	884
	5					746	746
	6					827	827
	7					1329	1329
	99					85	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							6856

v263 EINBÜRGERUNG: DEUTSCH SPRECHEN

1996:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!)

Hier habe ich Kärtchen, auf denen Dinge stehen, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

2006:

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

Ob die Person die deutsche Sprache beherrscht

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht wichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr wichtig

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1996 wurden die Items der Variablen V261-V268 unter Zuhilfenahme eines Kartensatzes erhoben. Dieser sollte vom Interviewer für jeden Befragten neu gemischt werden. 2006 wurden die Items in jedem Interview nach einem Zufallsprinzip automatisch vom Frageprogramm rotiert. Das in 2006 neu aufgenommene Item in V269 bildete dabei immer den Abschluss der Fragebatterie.

ZA4583, v263: EINBUERGERUNG: DEUTSCH SPRECHEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v263, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v263																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946
	1											214 (6,1)				37 (1,1)
	2											185 (5,3)				33 (1,0)
	3											242 (6,9)				58 (1,7)
	4											461 (13,2)				164 (4,8)
	5											491 (14,0)				378 (11,1)
	6											739 (21,1)				744 (21,9)
	7											1169 (33,4)				1988 (58,4)
	99	M										18				19
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe												3501				3402

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v263							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					251	251
	2					218	218
	3					300	300
	4					625	625
	5					869	869
	6					1483	1483
	7					3157	3157
	99					37	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6903

v264 EINBUERGERUNG: LANGE BEI UNS GELEBT

1996:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!)

Hier habe ich Kärtchen, auf denen Dinge stehen, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

2006:

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

Ob die Person lange Zeit in Deutschland gelebt hat

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht wichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr wichtig

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1996 wurden die Items der Variablen V261-V268 unter Zuhilfenahme eines Kartensatzes erhoben. Dieser sollte vom Interviewer für jeden Befragten neu gemischt werden. 2006 wurden die Items in jedem Interview nach einem Zufallsprinzip automatisch vom Frageprogramm rotiert. Das in 2006 neu aufgenommene Item in V269 bildete dabei immer den Abschluss der Fragebatterie.

ZA4583, v264: EINBUERGERUNG: LANGE BEI UNS GELEBT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v264, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v264																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											170 (4,9)					263 (7,7)
2											128 (3,7)					178 (5,2)
3											182 (5,2)					219 (6,4)
4											445 (12,7)					445 (13,1)
5											526 (15,0)					672 (19,8)
6											858 (24,5)					684 (20,1)
7											1191 (34,0)					935 (27,5)
99	M										18					26
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3422
N Gült. Summe											3500					3396

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v264							
0		3469	2827	3480	3471	54060	
1						433	433
2						306	306
3						401	401
4						890	890
5						1198	1198
6						1542	1542
7						2126	2126
99						44	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6896

v265 EINBUERGERUNG: LEBENSSTILANPASSUNG

1996:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!)

Hier habe ich Kärtchen, auf denen Dinge stehen, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

2006:

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

Ob die Person bereit ist, sich an den Lebensstil der Deutschen anzupassen

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht wichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr wichtig

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1996 wurden die Items der Variablen V261-V268 unter Zuhilfenahme eines Kartensatzes erhoben. Dieser sollte vom Interviewer für jeden Befragten neu gemischt werden. 2006 wurden die Items in jedem Interview nach einem Zufallsprinzip automatisch vom Frageprogramm rotiert. Das in 2006 neu aufgenommene Item in V269 bildete dabei immer den Abschluss der Fragebatterie.

ZA4583, v265: EINBUERGERUNG: LEBENSSTILANPASSUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v265, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v265																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											271 (7,7)					85 (2,5)
2											235 (6,7)					93 (2,7)
3											259 (7,4)					172 (5,1)
4											537 (15,3)					397 (11,7)
5											524 (15,0)					553 (16,3)
6											650 (18,6)					807 (23,7)
7											1023 (29,2)					1291 (38,0)
99	M										19					22
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe											3499					3398

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v265							
0		3469	2827	3480	3471	54060	
1						356	356
2						328	328
3						431	431
4						934	934
5						1077	1077
6						1457	1457
7						2314	2314
99						41	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6897

v266 EINBUEGERUNG: IN CHRISTLICH.KIRCHE SEIN

1996:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!)

Hier habe ich Kärtchen, auf denen Dinge stehen, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

2006:

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

Ob die Person einer christlichen Kirche angehört

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht wichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr wichtig

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1996 wurden die Items der Variablen V261-V268 unter Zuhilfenahme eines Kartensatzes erhoben. Dieser sollte vom Interviewer für jeden Befragten neu gemischt werden. 2006 wurden die Items in jedem Interview nach einem Zufallsprinzip automatisch vom Frageprogramm rotiert. Das in 2006 neu aufgenommene Item in V269 bildete dabei immer den Abschluss der Fragebatterie.

ZA4583, v266: EINBUERGERUNG: IN CHRISTLICH.KIRCHE SEIN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v266, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v266																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											2024 (57,9)					1653 (49,1)
2											465 (13,3)					605 (18,0)
3											291 (8,3)					331 (9,8)
4											377 (10,8)					319 (9,5)
5											141 (4,0)					182 (5,4)
6											98 (2,8)					103 (3,1)
7											99 (2,8)					172 (5,1)
99	M										23					55
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe											3495					3365

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v266							
0		3469	2827	3480	3471	54060	
1						3677	3677
2						1070	1070
3						622	622
4						696	696
5						323	323
6						201	201
7						271	271
99						78	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6860

v267 EINBUERGERUNG: KEINE STRAFTATEN

1996:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!)

Hier habe ich Kärtchen, auf denen Dinge stehen, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

2006:

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

Ob die Person Straftaten begangen hat

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht wichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr wichtig

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1996 wurden die Items der Variablen V261-V268 unter Zuhilfenahme eines Kartensatzes erhoben. Dieser sollte vom Interviewer für jeden Befragten neu gemischt werden. 2006 wurden die Items in jedem Interview nach einem Zufallsprinzip automatisch vom Frageprogramm rotiert. Das in 2006 neu aufgenommene Item in V269 bildete dabei immer den Abschluss der Fragebatterie.

ZA4583, v267: EINBUERGERUNG: KEINE STRAFTATEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v267, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v267															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946
1											109 (3,1)				58 (1,7)
2											62 (1,8)				43 (1,3)
3											106 (3,0)				79 (2,3)
4											218 (6,2)				164 (4,8)
5											274 (7,8)				228 (6,7)
6											593 (17,0)				537 (15,8)
7										2133 (61,0)					2284 (67,3)
99	M										23				30
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe											3495				3393

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v267						
0	3469	2827	3480	3471	54060	
1					167	167
2					105	105
3					185	185
4					382	382
5					502	502
6					1130	1130
7					4417	4417
99					53	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe						6888

v268 EINBÜRGERUNG: EIGENER LEBENSUNTERHALT

1996:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln vorlegen! Bei jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!)

Hier habe ich Kärtchen, auf denen Dinge stehen, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

2006:

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

Ob die Person für ihren Lebensunterhalt selbst aufkommen kann

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht wichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr wichtig

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1996 wurden die Items der Variablen V261-V268 unter Zuhilfenahme eines Kartensatzes erhoben. Dieser sollte vom Interviewer für jeden Befragten neu gemischt werden. 2006 wurden die Items in jedem Interview nach einem Zufallsprinzip automatisch vom Frageprogramm rotiert. Das in 2006 neu aufgenommene Item in V269 bildete dabei immer den Abschluss der Fragebatterie.

ZA4583, v268: EINBUERGERUNG: EIGENER LEBENSUNTERHALT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v268, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v268																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											157 (4,5)					78 (2,3)
2											108 (3,1)					59 (1,7)
3											111 (3,2)					90 (2,7)
4											384 (11,0)					261 (7,7)
5											413 (11,8)					458 (13,5)
6											695 (19,9)					792 (23,3)
7											1628 (46,6)					1655 (48,8)
99	M										20					27
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3516	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe											3496					3393

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v268							
0		3469	2827	3480	3471	54060	
1						235	235
2						167	167
3						201	201
4						645	645
5						871	871
6						1487	1487
7						3283	3283
99						47	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60996	
N Gült. Summe							6889

v269 EINBUERGERUNG: ZU GRUNDGESETZ BEKENNEN

2006:

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen können. Bitte sagen Sie mir anhand der Skala, wie wichtig Ihrer Meinung nach diese Dinge jeweils sein sollten.

(Int.: Skala vorlegen!)

Ob die Person sich zur freiheitlich demokratischen Grundordnung bekennt

0 Nicht erhoben 1980-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht wichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr wichtig

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1996 wurden die Items der Variablen V261-V268 unter Zuhilfenahme eines Kartensatzes erhoben. Dieser sollte vom Interviewer für jeden Befragten neu gemischt werden. 2006 wurden die Items in jedem Interview nach einem Zufallsprinzip automatisch vom Frageprogramm rotiert. Das in 2006 neu aufgenommene Item in V269 bildete dabei immer den Abschluss der Fragebatterie.

ZA4583, v269: EINBUERGERUNG: ZU GRUNDGESETZ BEKENNEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v269, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v269																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946		3469
1																	37 (1,1)
2																	38 (1,1)
3																	63 (1,9)
4																	167 (5,0)
5																	269 (8,0)
6																	562 (16,7)
7																	2235 (66,3)
99	M																48
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3419	3469
N Gült. Summe																	3371

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v269						
	0	2827	3480	3471	57578	
	1				37	37
	2				38	38
	3				63	63
	4				167	167
	5				269	269
	6				562	562
	7				2235	2235
	99				48	
N Summe		2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe						3371

v270 AUSLAENDER; GASTARBEITER: MEHR ANPASSUNG

1980:

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat, wenn es um Gastarbeiter ging. Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen. Mit Hilfe der Skala unten auf der Liste können Sie wieder Ihre Meinung abstimmen.

(Int.: Liste überreichen - bitte Skalenwert notieren)

1984-1994 (Split 1):

<Ab 1994: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Bei dieser (<1988, 1990:> der nächsten) Frage geht es um Gastarbeiter in der Bundesrepublik (<1994 (Split 1):> in Deutschland): auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat, wenn es um Gastarbeiter ging. Sagen Sie mir bitte (<1988, 1990:> anhand dieser Liste) zu jedem Satz, inwieweit sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, daß Sie überhaupt nicht zustimmen; der Wert 7 heißt, daß Sie voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie ihre Meinung abgestuft darstellen.

(Int.: Liste vorlegen)

<1988:> Zu jeder Vorgabe einen Skalenwert eintragen

<1994 (Split 1):> Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!

1994 (Split 2)-2002, 2006 (Split 1 - CAPI), 2010, 2012:

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

(Int.: <ab 2000:> Liste vorlegen!)

Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer.

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat. Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 heißt, dass Sie voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

(Int.: <1994 (Split 2), 1996:> Liste vorlegen!)

(Int.: <1994 (Split 2):> Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

(Int.: <2002:> Keine Angabe = 9 <wurde recodiert auf 99>)

2006 (Split 2 - CASI):

(Int.: Bitte geben Sie dem Befragten den Stift und drehen Sie den Laptop so, dass der Befragte die nächste Frage allein beantworten kann!)

(Int.: Bei Nachfragen zur Bedienung des Laptops können Sie diese erläutern. Die Fragen sollen dann jedoch vom Befragten alleine beantwortet werden.)

Würden Sie bitte die nächste Frage selbst am Bildschirm beantworten, indem Sie mit dem Stift die Antwort, die ihrer Meinung am besten entspricht, antippen. Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer. Im folgenden werden hier einige Sätze eingeblendet, die man schon irgendwann einmal gehört hat. Geben Sie bitte zu jedem Satz an, inwieweit sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, dass Sie "überhaupt nicht zustimmen", der Wert 7 heißt, dass Sie "voll und ganz zustimmen". Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen. Tippen Sie bitte jeweils mit dem Stift den Punkt unter der Ziffer an, die Ihrer Meinung am ehesten entspricht.

Bis 1990, 1994 (Split 1):

Gastarbeiter sollten ihren Lebensstil ein bißchen besser an den der Deutschen anpassen.

1994 (Split 2), 1996, 2000, 2002, 2006, 2010, 2012:

Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten ihren Lebensstil ein bißchen besser an den der Deutschen anpassen.

0 Ab 1994: Keine deutsche Staatsangehörigkeit (Code 3 in german); nicht erhoben 1982, 1986, 1990 (Code 1 in spl90), 1991, 1992, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2004, 2008, 2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 1994, 2000 und 2006 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl94, spl00 und spl06).

ZA4583, v270: AUSLAENDER; GASTARBEITER: MEHR ANPASSUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v270, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v270												
	Mis:											
0	M	2991		3070			1555	3038	3547	184	249	3234
1		228 (7,7)		247 (8,5)		316 (10,4)	160 (11,2)			320 (9,9)	228 (7,0)	
2		159 (5,4)		190 (6,5)		232 (7,6)	160 (11,2)			313 (9,7)	219 (6,7)	
3		233 (7,9)		273 (9,4)		283 (9,3)	154 (10,8)			386 (12,0)	306 (9,4)	
4		417 (14,2)		447 (15,4)		491 (16,1)	229 (16,0)			599 (18,6)	560 (17,2)	
5		617 (21,0)		538 (18,5)		469 (15,4)	248 (17,3)			573 (17,8)	521 (16,0)	
6		440 (14,9)		355 (12,2)		369 (12,1)	155 (10,8)			360 (11,2)	421 (12,9)	
7		850 (28,9)		852 (29,4)		889 (29,2)	325 (22,7)			673 (20,9)	1007 (30,9)	
97	M	3										
98	M	2										
99	M	6		12		1	6			42	7	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2992	3038	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe		2944		2902		3049	1431			3224	3262	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v270											
0		1767	139	2946	265	3469	168	213	3471	30306	
1		88 (4,3)	80 (3,0)		76 (2,4)		65 (2,5)	69 (2,1)		1877	1877
2		99 (4,9)	128 (4,8)		65 (2,1)		79 (3,0)	104 (3,2)		1748	1748
3		160 (7,9)	189 (7,1)		142 (4,5)		156 (5,9)	185 (5,7)		2467	2467
4		290 (14,3)	356 (13,3)		344 (10,9)		335 (12,7)	485 (14,9)		4553	4553
5		345 (17,1)	470 (17,6)		537 (17,1)		504 (19,0)	639 (19,7)		5461	5461
6		360 (17,8)	464 (17,4)		466 (14,8)		479 (18,1)	520 (16,0)		4389	4389
7		681 (33,7)	986 (36,9)		1516 (48,2)		1029 (38,9)	1249 (38,4)		10057	10057
97										3	
98										2	
99		14	8		9		12	17		134	
N Summe		3804	2820	2946	3420	3469	2827	3481	3471	60997	
N Gült. Summe		2023	2673		3146		2647	3251			30552

v271 AUSLAEND.;GASTARB.:HEIM B.KNAPPER ARBEIT

1980:

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat, wenn es um Gastarbeiter ging. Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen. Mit Hilfe der Skala unten auf der Liste können Sie wieder Ihre Meinung abstimmen.

(Int.: Liste überreichen - bitte Skalenwert notieren)

1984-1994 (Split 1):

<Ab 1994: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Bei dieser (<1988, 1990:> der nächsten) Frage geht es um Gastarbeiter in der Bundesrepublik (<1994 (Split 1):> in Deutschland): auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat, wenn es um Gastarbeiter ging. Sagen Sie mir bitte (<1988, 1990:> anhand dieser Liste) zu jedem Satz, inwieweit sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, daß Sie überhaupt nicht zustimmen; der Wert 7 heißt, daß Sie voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie ihre Meinung abgestuft darstellen.

(Int.: Liste vorlegen)

<1988:> Zu jeder Vorgabe einen Skalenwert eintragen

<1994 (Split 1):> Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!

1994 (Split 2)-2002, 2006 (Split 1 - CAPI), 2010, 2012:

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

(Int.: <ab 2000:> Liste vorlegen!)

Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer.

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat. Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 heißt, dass Sie voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

(Int.: <1994 (Split 2), 1996:> Liste vorlegen!)

(Int.: <1994 (Split 2):> Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

(Int.: <2002:> Keine Angabe = 9 <wurde recodiert auf 99>)

2006 (Split 2 - CASI):

(Int.: Bitte geben Sie dem Befragten den Stift und drehen Sie den Laptop so, dass der Befragte die nächste Frage allein beantworten kann!)

(Int.: Bei Nachfragen zur Bedienung des Laptops können Sie diese erläutern. Die Fragen sollen dann jedoch vom Befragten alleine beantwortet werden.)

Würden Sie bitte die nächste Frage selbst am Bildschirm beantworten, indem Sie mit dem Stift die Antwort, die ihrer Meinung am besten entspricht, antippen. Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer. Im folgenden werden hier einige Sätze eingeblendet, die man schon irgendwann einmal gehört hat. Geben Sie bitte zu jedem Satz an, inwieweit sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, dass Sie "überhaupt nicht zustimmen", der Wert 7 heißt, dass Sie "voll und ganz zustimmen". Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen. Tippen Sie bitte jeweils mit dem Stift den Punkt unter der Ziffer an, die Ihrer Meinung am ehesten entspricht.

Bis 1990, 1994 (Split 1):

Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die Gastarbeiter in ihre Heimat zurückschicken.

1994 (Split 2), 1996, 2000, 2002, 2006, 2010, 2012:

Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die in Deutschland lebenden Ausländer in ihre Heimat zurückschicken.

0 Ab 1994: Keine deutsche Staatsangehörigkeit (Code 3 in german); nicht erhoben 1982, 1986, 1990 (Code 1 in spl90), 1991, 1992, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2004, 2008, 2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 1994, 2000 und 2006 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl94, spl00 und spl06).

ZA4583, v271: AUSLAEND.;GASTARB.:HEIM B.KNAPPER ARBEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v271, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v271												
	Mis:											
0	M	2991		3070		1555	3038	3547		184	249	3234
1		447 (15,2)	546 (18,8)	752 (24,7)	370 (25,8)				1028 (31,9)	822 (25,3)		
2		245 (8,3)	309 (10,6)	323 (10,6)	230 (16,1)				524 (16,3)	438 (13,5)		
3		299 (10,2)	384 (13,2)	352 (11,5)	195 (13,6)				355 (11,0)	422 (13,0)		
4		419 (14,2)	456 (15,7)	534 (17,5)	209 (14,6)				532 (16,5)	649 (20,0)		
5		446 (15,2)	387 (13,3)	340 (11,1)	144 (10,0)				254 (7,9)	261 (8,0)		
6		338 (11,5)	266 (9,2)	228 (7,5)	99 (6,9)				183 (5,7)	189 (5,8)		
7		747 (25,4)	555 (19,1)	521 (17,1)	186 (13,0)				346 (10,7)	471 (14,5)		
97	M	3										
98	M	2										
99	M	10	11	1	6				43	16		
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3449	3517	3234
N Gült. Summe		2941		2903		3050	1433			3222	3252	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v271											
0		1767	139	2946	265	3469	168	213	3471	30306	
1		440 (22,0)	739 (27,8)		873 (27,8)		954 (36,3)	1364 (42,1)		8335	8335
2		320 (16,0)	492 (18,5)		450 (14,3)		508 (19,3)	578 (17,8)		4417	4417
3		309 (15,5)	342 (12,9)		487 (15,5)		351 (13,4)	352 (10,9)		3848	3848
4		402 (20,1)	458 (17,2)		597 (19,0)		369 (14,1)	467 (14,4)		5092	5092
5		216 (10,8)	290 (10,9)		248 (7,9)		167 (6,4)	215 (6,6)		2968	2968
6		128 (6,4)	137 (5,2)		153 (4,9)		91 (3,5)	94 (2,9)		1906	1906
7		182 (9,1)	200 (7,5)		330 (10,5)		186 (7,1)	170 (5,2)		3894	3894
97										3	
98										2	
99		40	22		19		34	27		229	
N Summe		3804	2819	2946	3422	3469	2828	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		1997	2658		3138		2626	3240			30460

v272 AUSLAEND.;GASTARB.:KEINE POLIT.AKTIONEN

1980:

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat, wenn es um Gastarbeiter ging. Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen. Mit Hilfe der Skala unten auf der Liste können Sie wieder Ihre Meinung abstufen.

(Int.: Liste überreichen - bitte Skalenwert notieren)

1984-1994 (Split 1):

<Ab 1994: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Bei dieser (<1988, 1990:> der nächsten) Frage geht es um Gastarbeiter in der Bundesrepublik (<1994 (Split 1):> in Deutschland): auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat, wenn es um Gastarbeiter ging. Sagen Sie mir bitte (<1988, 1990:> anhand dieser Liste) zu jedem Satz, inwieweit sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, daß Sie überhaupt nicht zustimmen; der Wert 7 heißt, daß Sie voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie ihre Meinung abgestuft darstellen.

(Int.: Liste vorlegen)

<1988:> Zu jeder Vorgabe einen Skalenwert eintragen

<1994 (Split 1):> Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!

1994 (Split 2)-2002, 2006 (Split 1 - CAPI), 2010, 2012:

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

(Int.: <ab 2000:> Liste vorlegen!)

Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer.

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat. Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 heißt, dass Sie voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

(Int.: <1994 (Split 2), 1996:> Liste vorlegen!)

(Int.: <1994 (Split 2):> Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

(Int.: <2002:> Keine Angabe = 9 <wurde recodiert auf 99>)

2006 (Split 2 - CASI):

(Int.: Bitte geben Sie dem Befragten den Stift und drehen Sie den Laptop so, dass der Befragte die nächste Frage allein beantworten kann!)

(Int.: Bei Nachfragen zur Bedienung des Laptops können Sie diese erläutern. Die Fragen sollen dann jedoch vom Befragten alleine beantwortet werden.)

Würden Sie bitte die nächste Frage selbst am Bildschirm beantworten, indem Sie mit dem Stift die Antwort, die ihrer Meinung am besten entspricht, antippen. Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer. Im folgenden werden hier einige Sätze eingeblendet, die man schon irgendwann einmal gehört hat. Geben Sie bitte zu jedem Satz an, inwieweit sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, dass Sie "überhaupt nicht zustimmen", der Wert 7 heißt, dass Sie "voll und ganz zustimmen". Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen. Tippen Sie bitte jeweils mit dem Stift den Punkt unter der Ziffer an, die Ihrer Meinung am ehesten entspricht.

Bis 1990, 1994 (Split 1):

Man sollte Gastarbeitern jede politische Betätigung in Deutschland untersagen.

1994 (Split 2), 1996, 2000, 2002, 2006, 2010, 2012:

Man sollte den in Deutschland lebenden Ausländern jede politische Betätigung in Deutschland untersagen.

0 Ab 1994: Keine deutsche Staatsangehörigkeit (Code 3 in german); nicht erhoben 1982, 1986, 1990 (Code 1 in spl90), 1991, 1992, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2004, 2008, 2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 1994, 2000 und 2006 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl94, spl00 und spl06).

ZA4583, v272: AUSLAEND.:GASTARB.:KEINE POLIT.AKTIONEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v272, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v272												
	Mis:											
0	M	2991		3070		1555	3038	3547		184	249	3234
1		511 (17,3)	600 (20,7)		741 (24,3)	368 (25,7)			879 (27,3)	764 (23,5)		
2		270 (9,2)	298 (10,3)		301 (9,9)	183 (12,8)			436 (13,6)	377 (11,6)		
3		290 (9,8)	298 (10,3)		393 (12,9)	187 (13,1)			401 (12,5)	364 (11,2)		
4		404 (13,7)	360 (12,4)		475 (15,6)	197 (13,8)			488 (15,2)	576 (17,7)		
5		350 (11,9)	262 (9,0)		281 (9,2)	114 (8,0)			255 (7,9)	253 (7,8)		
6		256 (8,7)	238 (8,2)		198 (6,5)	102 (7,1)			238 (7,4)	225 (6,9)		
7		865 (29,4)	841 (29,0)		656 (21,5)	281 (19,6)			517 (16,1)	697 (21,4)		
97	M	3										
98	M	4										
99	M	3	15	6	6				51	11		
N Summe		2956	2991	2912	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3516	3234
N Gült. Summe		2946		2897		3045	1432			3214	3256	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v272											
0		1767	139	2946	265	3469	168	213	3471	30306	
1		449 (22,6)	812 (30,6)		953 (30,6)		1076 (41,0)	1505 (46,6)		8658	8658
2		298 (15,0)	431 (16,3)		401 (12,9)		399 (15,2)	468 (14,5)		3862	3862
3		287 (14,5)	377 (14,2)		382 (12,3)		299 (11,4)	332 (10,3)		3610	3610
4		332 (16,7)	411 (15,5)		511 (16,4)		354 (13,5)	416 (12,9)		4524	4524
5		167 (8,4)	203 (7,7)		243 (7,8)		175 (6,7)	176 (5,5)		2479	2479
6		150 (7,6)	142 (5,4)		184 (5,9)		106 (4,0)	113 (3,5)		1952	1952
7		302 (15,2)	275 (10,4)		444 (14,2)		213 (8,1)	217 (6,7)		5308	5308
97										3	
98										4	
99		52	30		39		37	39		289	
N Summe		3804	2820	2946	3422	3469	2827	3479	3471	60995	
N Gült. Summe		1985	2651		3118		2622	3227			30393

v273 AUSLAENDER;GASTARB.: UNTER SICH HEIRATEN

1980:

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat, wenn es um Gastarbeiter ging. Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen. Mit Hilfe der Skala unten auf der Liste können Sie wieder Ihre Meinung abstufen.

(Int.: Liste überreichen - bitte Skalenwert notieren)

1984-1994 (Split 1):

<Ab 1994: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

Bei dieser (<1988, 1990:> der nächsten) Frage geht es um Gastarbeiter in der Bundesrepublik (<1994 (Split 1):> in Deutschland): auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat, wenn es um Gastarbeiter ging. Sagen Sie mir bitte (<1988, 1990:> anhand dieser Liste) zu jedem Satz, inwieweit sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, daß Sie überhaupt nicht zustimmen; der Wert 7 heißt, daß Sie voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie ihre Meinung abgestuft darstellen.

(Int.: Liste vorlegen)

<1988:> Zu jeder Vorgabe einen Skalenwert eintragen

<1994 (Split 1):> Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!

1994 (Split 2)-2002, 2006 (Split 1 - CAPI), 2010, 2012:

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>

(Int.: <ab 2000:> Liste vorlegen!)

Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer.

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat. Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, dass Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 heißt, dass Sie voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

(Int.: <1994 (Split 2), 1996:> Liste vorlegen!)

(Int.: <1994 (Split 2):> Bei jeder Aussage eine Antwort markieren!)

(Int.: <2002:> Keine Angabe = 9 <wurde recodiert auf 99>)

2006 (Split 2 - CASI):

(Int.: Bitte geben Sie dem Befragten den Stift und drehen Sie den Laptop so, dass der Befragte die nächste Frage allein beantworten kann!)

(Int.: Bei Nachfragen zur Bedienung des Laptops können Sie diese erläutern. Die Fragen sollen dann jedoch vom Befragten alleine beantwortet werden.)

Würden Sie bitte die nächste Frage selbst am Bildschirm beantworten, indem Sie mit dem Stift die Antwort, die ihrer Meinung am besten entspricht, antippen. Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer. Im folgenden werden hier einige Sätze eingeblendet, die man schon irgendwann einmal gehört hat. Geben Sie bitte zu jedem Satz an, inwieweit sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, dass Sie "überhaupt nicht zustimmen", der Wert 7 heißt, dass Sie "voll und ganz zustimmen". Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen. Tippen Sie bitte jeweils mit dem Stift den Punkt unter der Ziffer an, die Ihrer Meinung am ehesten entspricht.

Bis 1990, 1994 (Split 1):

Gastarbeiter sollten sich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen.

1994 (Split 2), 1996, 2000, 2002, 2006, 2010, 2012:

Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten sich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen.

0 Ab 1994: Keine deutsche Staatsangehörigkeit (Code 3 in german); nicht erhoben 1982, 1986, 1990 (Code 1 in spl90), 1991, 1992, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2004, 2008, 2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 1994, 2000 und 2006 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl94, spl00 und spl06).

ZA4583, v273: AUSLAENDER;GASTARB.: UNTER SICH HEIRATEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v273, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v273												
	Mis:											
0	M	2991		3070			1555	3038	3547	184	249	3234
1		738 (25,1)	975 (33,7)		1026 (33,7)	678 (47,5)				1570 (48,8)	1553 (47,7)	
2		255 (8,7)	304 (10,5)		295 (9,7)	150 (10,5)				344 (10,7)	322 (9,9)	
3		259 (8,8)	267 (9,2)		292 (9,6)	138 (9,7)				235 (7,3)	226 (6,9)	
4		426 (14,5)	386 (13,3)		450 (14,8)	131 (9,2)				438 (13,6)	451 (13,9)	
5		329 (11,2)	247 (8,5)		291 (9,6)	85 (6,0)				138 (4,3)	173 (5,3)	
6		284 (9,6)	209 (7,2)		211 (6,9)	59 (4,1)				139 (4,3)	138 (4,2)	
7		655 (22,2)	507 (17,5)		482 (15,8)	186 (13,0)				356 (11,1)	392 (12,0)	
97	M	4										
98	M	2										
99	M	5		20		3	10			46		14
N Summe		2957	2991	2915	3070	3050	2992	3038	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe		2946		2895		3047	1427			3220		3255

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v273											
	0	1767	139	2946	265	3469	168	213	3471	30306	
	1	922 (46,7)	1399 (52,3)		1615 (51,4)		1654 (62,9)	2192 (67,6)		14322	14322
	2	271 (13,7)	378 (14,1)		398 (12,7)		334 (12,7)	354 (10,9)		3405	3405
	3	191 (9,7)	193 (7,2)		282 (9,0)		165 (6,3)	178 (5,5)		2426	2426
	4	243 (12,3)	284 (10,6)		340 (10,8)		197 (7,5)	212 (6,5)		3558	3558
	5	105 (5,3)	131 (4,9)		161 (5,1)		94 (3,6)	92 (2,8)		1846	1846
	6	90 (4,6)	118 (4,4)		110 (3,5)		58 (2,2)	63 (1,9)		1479	1479
	7	154 (7,8)	170 (6,4)		235 (7,5)		126 (4,8)	153 (4,7)		3416	3416
	97									4	
	98									2	
	99	61	8		16		32	23		238	
N Summe		3804	2820	2946	3422	3469	2828	3480	3471	61002	
N Gült. Summe		1976	2673		3141		2628	3244			30452

v274 AUSLAEND.;GASTARB.: KONTAKT IN FAMILIE?

Bis 1990, 1994 (Split 1):

<1994 (Split 1): Falls Befragter deutscher Staatsangehöriger ist>

Haben Sie persönlich (<1980:> unmittelbare) Kontakte zu Gastarbeitern oder zu deren Familien, und zwar...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

1994 (Split 2), 1996, 2000, 2002, 2006, 2010, 2012:

<Falls Befragter deutscher Staatsangehöriger ist>

Haben Sie persönlich Kontakte zu in Deutschland lebenden Ausländern, und zwar...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

...in Ihrer eigenen Familie oder näheren Verwandtschaft?

0 Ab 1994: Keine deutsche Staatsangehörigkeit (Code 3 in german); nicht erhoben 1982, 1986, 1990 (Code 1 in spl90), 1991, 1992, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2004, 2008, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 1994 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl94 und spl00).

ZA4583, v274: AUSLAEND.;GASTARB.: KONTAKT IN FAMILIE? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v274, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v274											
	Mis:										
0	M	2991		3070			1555	3038	3547	184	249
1		160 (5,4)		186 (6,4)		211 (6,9)	155 (11,0)			450 (14,1)	540 (16,6)
2		2794 (94,6)		2719 (93,6)		2839 (93,1)	1258 (89,0)			2749 (85,9)	2711 (83,4)
9	M	1		8		1	25			67	18
N Summe		2955	2991	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518
N Gült. Summe		2954		2905		3050	1413			3199	3251

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v274											
0		3234	1767	139	2946	265	3469	168	213	3471	30306
1		410 (20,2)	720 (26,9)		821 (26,0)		663 (25,0)	1043 (32,0)			5359
2		1618 (79,8)	1961 (73,1)		2333 (74,0)		1993 (75,0)	2217 (68,0)			25192
9		8			2		4	8			142
N Summe		3234	3803	2820	2946	3421	3469	2828	3481	3471	60999
N Gült. Summe			2028	2681		3154		2656	3260		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Gült. Summe
v274		
	0	
	1	5359
	2	25192
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		30551

v275 AUSLAENDER;GASTARBEITER:ARBEITSKONTAKTE?

Bis 1990, 1994 (Split 1):

<1994 (Split 1): Falls Befragter deutscher Staatsangehöriger ist>

Haben Sie persönlich (<1980:> unmittelbare) Kontakte zu Gastarbeitern oder zu deren Familien, und zwar...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

1994 (Split 2), 1996, 2000, 2002, 2006, 2010, 2012:

<Falls Befragter deutscher Staatsangehöriger ist>

Haben Sie persönlich Kontakte zu in Deutschland lebenden Ausländern, und zwar...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

...an Ihrem Arbeitsplatz?

0 Ab 1994: Keine deutsche Staatsangehörigkeit (Code 3 in german); nicht erhoben 1982, 1986, 1990 (Code 1 in spl90), 1991, 1992, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2004, 2008, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 1994 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl94 und spl00).

ZA4583, v275: AUSLAENDER;GASTARBEITER:ARBEITSKONTAKTE? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v275, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v275												
	Mis:											
0	M	2991		3070			1555	3038	3547	184	249	3234
1		709 (24,0)	760 (26,5)		734 (24,1)	480 (34,4)			1136 (36,0)	1256 (39,0)		
2		2245 (76,0)	2108 (73,5)		2315 (75,9)	916 (65,6)			2017 (64,0)	1965 (61,0)		
9	M	2	45	2	42				113	48		
N Summe		2956	2991	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe		2954		2868		3049	1396			3153	3221	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v275										
0		1767	139	2946	265	3469	168	213	3471	30306
1		743 (37,3)	1251 (47,5)		1309 (43,4)		1178 (46,0)	1744 (56,6)		11300
2		1250 (62,7)	1382 (52,5)		1707 (56,6)		1383 (54,0)	1339 (43,4)		18627
9		44	48		140		99	184		767
N Summe		3804	2820	2946	3421	3469	2828	3480	3471	61000
N Gült. Summe		1993	2633		3016		2561	3083		

	year	N Gült. Summe
v275		
	0	
	1	11300
	2	18627
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		29927

v276 AUSLAENDER;GASTARB.:NACHBARSCH.KONTAKTE?

Bis 1990, 1994 (Split 1):

<1994 (Split 1): Falls Befragter deutscher Staatsangehöriger ist>

Haben Sie persönlich (<1980:> unmittelbare) Kontakte zu Gastarbeitern oder zu deren Familien, und zwar...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

1994 (Split 2), 1996, 2000, 2002, 2006, 2010, 2012:

<Falls Befragter deutscher Staatsangehöriger ist>

Haben Sie persönlich Kontakte zu in Deutschland lebenden Ausländern, und zwar...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

...in Ihrer Nachbarschaft?

0 Ab 1994: Keine deutsche Staatsangehörigkeit (Code 3 in german); nicht erhoben 1982, 1986, 1990 (Code 1 in spl90), 1991, 1992, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2004, 2008, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 1994 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl94 und spl00).

ZA4583, v276: AUSLAENDER;GASTARB.:NACHBARSCH.KONTAKTE? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v276, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v276											
	Mis:										
0	M	2991		3070			1555	3038	3547	184	249
1		564 (19,1)	621 (21,4)		806 (26,4)	363 (25,8)				844 (26,4)	1010 (31,1)
2		2389 (80,9)	2283 (78,6)		2244 (73,6)	1044 (74,2)				2357 (73,6)	2242 (68,9)
9	M	2	10		1	31				64	17
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518
N Gült. Summe		2953		2904		3050	1407			3201	3252

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v276											
0		3234	1767	139	2946	265	3469	168	213	3471	30306
1		665 (32,9)	1009 (37,7)		1201 (38,1)		1069 (40,3)	1455 (44,7)			9607
2		1354 (67,1)	1669 (62,3)		1950 (61,9)		1585 (59,7)	1801 (55,3)			20918
9		18	3		5		6	11			168
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2828	3480	3471	60999
N Gült. Summe			2019	2678		3151		2654	3256		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Gült. Summe
v276		
	0	
	1	9607
	2	20918
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		30525

v277 AUSLAENDER;GASTARBEITER:FREUNDKONTAKTE?

Bis 1990, 1994 (Split 1):

<1994 (Split 1): Falls Befragter deutscher Staatsangehöriger ist>

Haben Sie persönlich (<1980:> unmittelbare) Kontakte zu Gastarbeitern oder zu deren Familien, und zwar...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

1994 (Split 2), 1996, 2000, 2002, 2006, 2010, 2012:

<Falls Befragter deutscher Staatsangehöriger ist>

Haben Sie persönlich Kontakte zu in Deutschland lebenden Ausländern, und zwar...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

...in Ihrem sonstigen Freundes- oder Bekanntenkreis?

0 Ab 1994: Keine deutsche Staatsangehörigkeit (Code 3 in german); nicht erhoben 1982, 1986, 1990 (Code 1 in spl90), 1991, 1992, 1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2004, 2008, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 1994 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl94 und spl00).

ZA4583, v277: AUSLAENDER;GASTARBEITER:FREUNDKONTAKTE? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v277, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v277												
	Mis:											
0	M	2991		3070			1555	3038	3547	184	249	3234
1		452 (15,3)	674 (23,2)		746 (24,5)	442 (31,3)				1189 (37,1)	1424 (43,7)	
2		2501 (84,7)	2227 (76,8)		2305 (75,5)	969 (68,7)				2020 (62,9)	1834 (56,3)	
9	M	2	13		0	27				57	10	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234
N Gült. Summe		2953		2901		3051	1411			3209	3258	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v277										
0		1767	139	2946	265	3469	168	213	3471	30306
1		890 (44,0)	1472 (54,9)		1538 (48,8)		1390 (52,3)	2011 (61,7)		12228
2		1135 (56,0)	1207 (45,1)		1615 (51,2)		1266 (47,7)	1249 (38,3)		18328
9		11	1		2		4	7		134
N Summe		3803	2819	2946	3420	3469	2828	3480	3471	60996
N Gült. Summe		2025	2679		3153		2656	3260		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Gült. Summe
v277		
	0	
	1	12228
	2	18328
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		30556

v278 DOPPELTE STAATSBUERGERSCHAFT ERLAUBEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Aussagen anhand der Skala auf dieser Liste, inwieweit Sie ihr zustimmen.

(Int.: <1996:> Bei jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!)

Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten die Möglichkeit haben, die deutsche Staatsbürgerschaft zu erhalten, ohne dass sie ihre bestehende Staatsbürgerschaft aufgeben müssen, d.h. eine doppelte Staatsbürgerschaft sollte möglich sein.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v278: DOPPELTE STAATSBUERGERSCHAFT ERLAUBEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v278, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v278																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											1241 (35,4)					1335 (40,2)
2											320 (9,1)					260 (7,8)
3											213 (6,1)					196 (5,9)
4											422 (12,0)					382 (11,5)
5											295 (8,4)					274 (8,2)
6											274 (7,8)					271 (8,2)
7											741 (21,1)					604 (18,2)
99	M										12					100
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3422
N Gült. Summe											3506					3322

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v278							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					2576	2576
	2					580	580
	3					409	409
	4					804	804
	5					569	569
	6					545	545
	7					1345	1345
	99					112	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6828

v279 GLEICHE SOZIALLEISTUNGEN FUER AUSLAENDER

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Aussagen anhand der Skala auf dieser Liste, inwieweit Sie ihr zustimmen.

(Int.: <1996:> Bei jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!)

Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten den gleichen Anspruch auf Sozialhilfe und andere Sozialleistungen haben wie die Deutschen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v279: GLEICHE SOZIALLEISTUNGEN FUER AUSLAENDER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v279, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v279																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											477 (13,6)					394 (11,8)
2											302 (8,6)					317 (9,5)
3											342 (9,8)					369 (11,1)
4											641 (18,3)					580 (17,4)
5											376 (10,7)					419 (12,6)
6											416 (11,9)					378 (11,3)
7											950 (27,1)					881 (26,4)
99	M										14					82
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe											3504					3338

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v279							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					871	871
	2					619	619
	3					711	711
	4					1221	1221
	5					795	795
	6					794	794
	7					1831	1831
	99					96	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6842

v280 KOMMUNALES WAHLRECHT FUER AUSLAENDER

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Aussagen anhand der Skala auf dieser Liste, inwieweit Sie ihr zustimmen.

(Int.: <1996:> Bei jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!)

Alle in Deutschland lebenden Ausländer - egal aus welchen Ländern sie kommen - sollten das kommunale Wahlrecht haben, d.h. sie sollten an der Wahl der Stadt- oder Gemeindeparlamente teilnehmen dürfen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v280: KOMMUNALES WAHLRECHT FUER AUSLAENDER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v280, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v280																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											1062 (30,3)					779 (23,4)
2											289 (8,3)					317 (9,5)
3											319 (9,1)					294 (8,8)
4											513 (14,6)					449 (13,5)
5											302 (8,6)					379 (11,4)
6											320 (9,1)					333 (10,0)
7											698 (19,9)					777 (23,3)
99	M										15					94
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3422
N Gült. Summe											3503					3328

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v280							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1841	1841
	2					606	606
	3					613	613
	4					962	962
	5					681	681
	6					653	653
	7					1475	1475
	99					109	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6831

v281 AN SCHULEN AUCH ISLAMUNTERRICHT ERLAUBEN

(Int.: Liste vorlegen)

Es wird darüber diskutiert, ob es an staatlichen Schulen in Deutschland Islamunterricht für moslemische Kinder geben soll. Wie ist Ihre Meinung dazu:

Sollte es an staatlichen Schulen auch Islamunterricht geben, sollte es dort nur christlichen Religionsunterricht geben oder sollte es überhaupt keinen Religionsunterricht an staatlichen Schulen geben?

An staatlichen Schulen in Deutschland sollte es...

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998, 2000, 2004, 2008, 2010, 2014

1 A auch Islamunterricht geben

2 B nur christlichen Religionsunterricht geben

3 C überhaupt keinen Religionsunterricht geben

9 Keine Angabe

ZA4583, v281: AN SCHULEN AUCH ISLAMUNTERRICHT ERLAUBEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v281, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v281		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3234	3804	2946	
	1										1210 (34,8)			1185 (43,6)	
	2										1077 (31,0)			709 (26,1)	
	3										1190 (34,2)			827 (30,4)	
	9	M									40			99	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820 2946
N Gült. Summe												3477			2721

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v281								
	0		3469	2827		3471	47760	
	1	1104 (33,4)			1373 (40,6)		4872	4872
	2	1134 (34,3)			906 (26,8)		3826	3826
	3	1067 (32,3)			1105 (32,7)		4189	4189
	9	116			97		352	
N Summe		3421	3469	2827	3481	3471	60999	
N Gült. Summe		3305			3384			12887

v282 AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG FUER WESTEN

Was meinen Sie, wieviel Prozent beträgt der Ausländeranteil in den alten Bundesländern?

996 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 5100

N-Fehlend: 56094

Minimum: 0

Maximum: 90

Median: 15,00

Mittelwert: 19,22

Standardabweichung: 12,784

v283 AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG WESTEN, KAT.

Variablenbeschreibung:

Schätzung des Ausländeranteils in den alten Bundesländern, kategorisiert

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 0 bis 9 Prozent

2 10 bis 19 Prozent

3 20 bis 29 Prozent

4 30 bis 39 Prozent

5 40 bis 49 Prozent

6 50 Prozent und mehr

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V282 gebildet.

ZA4583, v283: AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG WESTEN, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v283, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v283																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											512 (21,9)					412 (14,9)
2											950 (40,6)					985 (35,7)
3											429 (18,3)					584 (21,2)
4											284 (12,1)					429 (15,6)
5											112 (4,8)					187 (6,8)
6											52 (2,2)					159 (5,8)
8	M										1154					658
9	M										24					6
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe											2339					2756

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v283							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					924	924
	2					1935	1935
	3					1013	1013
	4					713	713
	5					299	299
	6					211	211
	8					1812	
	9					30	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe							5095

v284 AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG FUER OSTEN

Und in den neuen Bundesländern?

996 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 4828

N-Fehlend: 56366

Minimum: 0

Maximum: 95

Median: 10,00

Mittelwert: 13,17

Standardabweichung: 11,767

v285 AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG OSTEN, KAT.

Variablenbeschreibung:

Schätzung des Ausländeranteils in den neuen Bundesländern, kategorisiert

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 0 bis 9 Prozent

2 10 bis 19 Prozent

3 20 bis 29 Prozent

4 30 bis 39 Prozent

5 40 bis 49 Prozent

6 50 Prozent und mehr

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V284 gebildet.

ZA4583, v285: AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG OSTEN, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v285, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v285																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											1033 (48,0)					1036 (39,8)
2											653 (30,3)					791 (30,4)
3											264 (12,3)					387 (14,9)
4											123 (5,7)					188 (7,2)
5											56 (2,6)					114 (4,4)
6											24 (1,1)					89 (3,4)
8	M										1339					810
9	M										26					6
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											2153					2605

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v285							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					2069	2069
	2					1444	1444
	3					651	651
	4					311	311
	5					170	170
	6					113	113
	8					2149	
	9					32	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4758

v286 AUSLAENDERANTEIL IN EIGENER WOHNUMGEBUNG

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie viele Ausländer bzw. ausländische Familien wohnen hier in Ihrer Wohnumgebung?

- 0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014
- 1 A Hier wohnen überwiegend Ausländer
- 2 B Hier wohnen viele Ausländer
- 3 C Hier wohnen einige Ausländer
- 4 D Hier wohnen keine bzw. so gut wie keine Ausländer
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v286: AUSLAENDERANTEIL IN EIGENER WOHNUMGEBUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v286, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v286																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											58 (1,7)					78 (2,3)
2											521 (14,8)					483 (14,2)
3											1657 (47,2)					1504 (44,1)
4											1273 (36,3)					1343 (39,4)
9	M										8					14
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3422
N Gült. Summe											3509					3408

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v286							
0		3469	2827	3480	3471	54060	
1						136	136
2						1004	1004
3						3161	3161
4						2616	2616
9						22	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6917

v287 LEBENSSTILUNTERSCHIED: ITALIENER IN BRD

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier auf dieser Liste stehen verschiedene Personengruppen. Ich möchte Ihnen im folgenden einige Fragen zu den in Deutschland lebenden Angehörigen dieser Gruppen stellen. Würden Sie mir zunächst bitte sagen, wie stark sich Ihrer Meinung nach die in Deutschland lebenden Angehörigen dieser Gruppen in ihrem Lebensstil von den Deutschen unterscheiden. Bitte antworten Sie anhand der Skala auf der Liste.

(Int.: <1996:> Vorgaben bitte vorlesen!)

Wie stark unterscheiden sich die in Deutschland lebenden Italiener in ihrem Lebensstil von den Deutschen?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr stark

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v287: LEBENSSTILUNTERSCHIED: ITALIENER IN BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v287, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v287																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											316 (9,8)					357 (11,2)
2											717 (22,2)					963 (30,3)
3											692 (21,4)					752 (23,7)
4											711 (22,0)					520 (16,4)
5											472 (14,6)					404 (12,7)
6											207 (6,4)					97 (3,1)
7											116 (3,6)					81 (2,6)
98	M										281					235
99	M										6					13
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3422
N Gült. Summe											3231					3174

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v287							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					673	673
	2					1680	1680
	3					1444	1444
	4					1231	1231
	5					876	876
	6					304	304
	7					197	197
	98					516	
	99					19	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6405

v288 LEBENSSTILUNTERSCHIED: AUSSIEDLER IN BRD

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier auf dieser Liste stehen verschiedene Personengruppen. Ich möchte Ihnen im folgenden einige Fragen zu den in Deutschland lebenden Angehörigen dieser Gruppen stellen. Würden Sie mir zunächst bitte sagen, wie stark sich Ihrer Meinung nach die in Deutschland lebenden Angehörigen dieser Gruppen in ihrem Lebensstil von den Deutschen unterscheiden. Bitte antworten Sie anhand der Skala auf der Liste.

(Int.: <1996:> Vorgaben bitte vorlesen!)

Und die deutschstämmigen Aussiedler aus Osteuropa?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr stark

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v288: LEBENSSTILUNTERSCHIED: AUSSIEDLER IN BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v288, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v288																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											129 (4,0)					122 (3,8)
2											357 (11,2)					319 (9,9)
3											574 (17,9)					504 (15,6)
4											759 (23,7)					698 (21,7)
5											650 (20,3)					799 (24,8)
6											476 (14,9)					489 (15,2)
7											256 (8,0)					290 (9,0)
98	M										307					185
99	M										9					15
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3201					3221

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v288							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					251	251
	2					676	676
	3					1078	1078
	4					1457	1457
	5					1449	1449
	6					965	965
	7					546	546
	98					492	
	99					24	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6422

v289 LEBENSSTILUNTERSCHIED: ASYLBEWERB. I.BRD

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier auf dieser Liste stehen verschiedene Personengruppen. Ich möchte Ihnen im folgenden einige Fragen zu den in Deutschland lebenden Angehörigen dieser Gruppen stellen. Würden Sie mir zunächst bitte sagen, wie stark sich Ihrer Meinung nach die in Deutschland lebenden Angehörigen dieser Gruppen in ihrem Lebensstil von den Deutschen unterscheiden. Bitte antworten Sie anhand der Skala auf der Liste.

(Int.: <1996:> Vorgaben bitte vorlesen!)

Und die Asylbewerber?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr stark

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v289: LEBENSSTILUNTERSCHIED: ASYLBEWERB. I.BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v289, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v289																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											65 (2,0)					41 (1,3)
2											73 (2,3)					70 (2,2)
3											118 (3,7)					140 (4,5)
4											325 (10,1)					373 (11,9)
5											537 (16,7)					678 (21,6)
6											909 (28,2)					912 (29,0)
7											1197 (37,1)					928 (29,5)
98	M										286					255
99	M										9					25
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3234	3804	2820	2946	3422
N Gült. Summe											3224					3142

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v289							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					106	106
	2					143	143
	3					258	258
	4					698	698
	5					1215	1215
	6					1821	1821
	7					2125	2125
	98					541	
	99					34	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							6366

v290 LEBENSSTILUNTERSCHIED: TUERKEN IN BRD

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier auf dieser Liste stehen verschiedene Personengruppen. Ich möchte Ihnen im folgenden einige Fragen zu den in Deutschland lebenden Angehörigen dieser Gruppen stellen. Würden Sie mir zunächst bitte sagen, wie stark sich Ihrer Meinung nach die in Deutschland lebenden Angehörigen dieser Gruppen in ihrem Lebensstil von den Deutschen unterscheiden. Bitte antworten Sie anhand der Skala auf der Liste.

(Int.: <1996:> Vorgaben bitte vorlesen!)

Und die in Deutschland lebenden Türken?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr stark

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v290: LEBENSSTILUNTERSCHIED: TUERKEN IN BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v290, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v290																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											55 (1,7)					47 (1,4)
2											137 (4,2)					96 (2,9)
3											315 (9,5)					273 (8,3)
4											592 (17,9)					593 (18,1)
5											766 (23,2)					788 (24,0)
6											779 (23,6)					769 (23,4)
7											656 (19,9)					717 (21,8)
98	M										210					123
99	M										8					14
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe											3300					3283

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v290							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					102	102
	2					233	233
	3					588	588
	4					1185	1185
	5					1554	1554
	6					1548	1548
	7					1373	1373
	98					333	
	99					22	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6583

v291 LEBENSSTILUNTERSCHIED: JUDEN IN BRD

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier auf dieser Liste stehen verschiedene Personengruppen. Ich möchte Ihnen im folgenden einige Fragen zu den in Deutschland lebenden Angehörigen dieser Gruppen stellen. Würden Sie mir zunächst bitte sagen, wie stark sich Ihrer Meinung nach die in Deutschland lebenden Angehörigen dieser Gruppen in ihrem Lebensstil von den Deutschen unterscheiden. Bitte antworten Sie anhand der Skala auf der Liste.

(Int.: <1996:> Vorgaben bitte vorlesen!)

Und die in Deutschland lebenden Juden von den übrigen Deutschen?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Überhaupt nicht

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr stark

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v291: LEBENSSTILUNTERSCHIED: JUDEN IN BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v291, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v291																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											816 (28,3)					735 (27,4)
2											644 (22,3)					650 (24,2)
3											381 (13,2)					358 (13,4)
4											478 (16,6)					427 (15,9)
5											265 (9,2)					223 (8,3)
6											155 (5,4)					137 (5,1)
7											147 (5,1)					151 (5,6)
98	M										616					699
99	M										15					41
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											2886					2681

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v291							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1551	1551
	2					1294	1294
	3					739	739
	4					905	905
	5					488	488
	6					292	292
	7					298	298
	98					1315	
	99					56	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							5567

v292 WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: ITALIENER

Wie angenehm oder unangenehm wären Ihnen Angehörige dieser Gruppen als Nachbarn?

Der Skalenwert -3 bedeutet "wäre mir sehr unangenehm",
der Skalenwert +3 bedeutet "wäre mir sehr angenehm",
<1996:> der Wert 0 bedeutet "wäre mir gleichgültig".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.
(Int.: Liste vorlegen! Vorgaben bitte vorlesen!)

ein Italiener als Nachbar?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v292: WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: ITALIENER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v292, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v292																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											48 (1,4)					42 (1,2)
2											67 (1,9)					48 (1,4)
3											138 (3,9)					97 (2,9)
4											1515 (43,1)					1192 (35,4)
5											584 (16,6)					558 (16,6)
6											569 (16,2)					701 (20,8)
7											592 (16,9)					732 (21,7)
99	M										5					51
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3513					3370

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v292							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					90	90
	2					115	115
	3					235	235
	4					2707	2707
	5					1142	1142
	6					1270	1270
	7					1324	1324
	99					56	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6883

v293 WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: AUSSIEDLER

Wie angenehm oder unangenehm wären Ihnen Angehörige dieser Gruppen als Nachbarn?

Der Skalenwert -3 bedeutet "wäre mir sehr unangenehm",
der Skalenwert +3 bedeutet "wäre mir sehr angenehm",
<1996:> der Wert 0 bedeutet "wäre mir gleichgültig".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.
(Int.: Liste vorlegen! Vorgaben bitte vorlesen!)

ein deutschstämmiger Aussiedler aus Osteuropa als Nachbar?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v293: WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: AUSSIEDLER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v293, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v293																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											88 (2,5)					192 (5,7)
2											168 (4,8)					299 (8,9)
3											323 (9,2)					417 (12,4)
4											1560 (44,5)					1278 (38,0)
5											554 (15,8)					515 (15,3)
6											473 (13,5)					362 (10,8)
7											340 (9,7)					302 (9,0)
99	M										11					56
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3506					3365

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v293							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					280	280
	2					467	467
	3					740	740
	4					2838	2838
	5					1069	1069
	6					835	835
	7					642	642
	99					67	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6871

v294 WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: ASYLBEWERBER

Wie angenehm oder unangenehm wären Ihnen Angehörige dieser Gruppen als Nachbarn?

Der Skalenwert -3 bedeutet "wäre mir sehr unangenehm",
 der Skalenwert +3 bedeutet "wäre mir sehr angenehm",
 <1996:> der Wert 0 bedeutet "wäre mir gleichgültig".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.
 (Int.: Liste vorlegen! Vorgaben bitte vorlesen!)

ein Asylbewerber als Nachbar?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v294: WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: ASYLBEWERBER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v294, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v294																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											575 (16,4)					461 (13,8)
2											501 (14,3)					561 (16,8)
3											570 (16,3)					552 (16,5)
4											1316 (37,5)					1144 (34,3)
5											220 (6,3)					279 (8,4)
6											173 (4,9)					167 (5,0)
7											150 (4,3)					174 (5,2)
99	M										12					83
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3505					3338

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v294							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1036	1036
	2					1062	1062
	3					1122	1122
	4					2460	2460
	5					499	499
	6					340	340
	7					324	324
	99					95	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6843

v295 WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: TUERKE

Wie angenehm oder unangenehm wären Ihnen Angehörige dieser Gruppen als Nachbarn?

Der Skalenwert -3 bedeutet "wäre mir sehr unangenehm",
 der Skalenwert +3 bedeutet "wäre mir sehr angenehm",
 <1996:> der Wert 0 bedeutet "wäre mir gleichgültig".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.
 (Int.: Liste vorlegen! Vorgaben bitte vorlesen!)

ein Türke als Nachbar?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v295: WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: TUERKE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v295, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v295																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											313 (8,9)					420 (12,5)
2											340 (9,7)					448 (13,3)
3											529 (15,1)					456 (13,5)
4											1418 (40,4)					1121 (33,3)
5											396 (11,3)					402 (11,9)
6											275 (7,8)					272 (8,1)
7											241 (6,9)					249 (7,4)
99	M										5					53
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3512					3368

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v295							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					733	733
	2					788	788
	3					985	985
	4					2539	2539
	5					798	798
	6					547	547
	7					490	490
	99					58	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6880

v296 WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: JUDE

Wie angenehm oder unangenehm wären Ihnen Angehörige dieser Gruppen als Nachbarn?

Der Skalenwert -3 bedeutet "wäre mir sehr unangenehm",
der Skalenwert +3 bedeutet "wäre mir sehr angenehm",
<1996:> der Wert 0 bedeutet "wäre mir gleichgültig".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.
(Int.: Liste vorlegen! Vorgaben bitte vorlesen!)

ein Jude als Nachbar?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v296: WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: JUDE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v296, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v296																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											112 (3,2)					132 (4,1)
2											96 (2,7)					129 (4,0)
3											154 (4,4)					157 (4,9)
4											1799 (51,4)					1547 (48,0)
5											383 (11,0)					371 (11,5)
6											479 (13,7)					401 (12,4)
7											474 (13,6)					489 (15,2)
99	M										21					195
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3497					3226

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v296							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					244	244
	2					225	225
	3					311	311
	4					3346	3346
	5					754	754
	6					880	880
	7					963	963
	99					216	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6723

v297 EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: ITALIENER

Und wie wäre es, wenn ein Angehöriger einer dieser Gruppen in Ihre Familie einheiraten würde? Inwieweit wäre Ihnen das angenehm oder unangenehm?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!

<1996:> Zusätzlich Skala vorlegen!

<2006:> Liste liegt vor!)

Inwieweit wäre es Ihnen angenehm oder unangenehm, wenn ein Italiener in Ihre Familie einheiraten würde?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v297: EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: ITALIENER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v297, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v297																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											200 (5,7)					121 (3,6)
2											166 (4,7)					99 (3,0)
3											329 (9,4)					201 (6,0)
4											1535 (43,8)					1366 (40,8)
5											500 (14,3)					490 (14,7)
6											427 (12,2)					512 (15,3)
7											350 (10,0)					555 (16,6)
99	M										11					78
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3422
N Gült. Summe											3507					3344

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v297							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					321	321
	2					265	265
	3					530	530
	4					2901	2901
	5					990	990
	6					939	939
	7					905	905
	99					89	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6851

v298 EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: AUSSIEDLER

Und wie wäre es, wenn ein Angehöriger einer dieser Gruppen in Ihre Familie einheiraten würde? Inwieweit wäre Ihnen das angenehm oder unangenehm?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!

<1996:> Zusätzlich Skala vorlegen!

<2006:> Liste liegt vor!)

Inwieweit wäre es Ihnen angenehm oder unangenehm, wenn ein deutschstämmiger Aussiedler aus Osteuropa in Ihre Familie einheiraten würde?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v298: EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: AUSSIEDLER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v298, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v298																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											237 (6,8)					311 (9,3)
2											263 (7,5)					339 (10,2)
3											432 (12,3)					435 (13,1)
4											1589 (45,3)					1276 (38,3)
5											435 (12,4)					397 (11,9)
6											335 (9,6)					283 (8,5)
7											215 (6,1)					291 (8,7)
99	M										12					89
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3506					3332

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v298							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					548	548
	2					602	602
	3					867	867
	4					2865	2865
	5					832	832
	6					618	618
	7					506	506
	99					101	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6838

v299 EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE:ASYLBEWERBER

Und wie wäre es, wenn ein Angehöriger einer dieser Gruppen in Ihre Familie einheiraten würde? Inwieweit wäre Ihnen das angenehm oder unangenehm?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!

<1996:> Zusätzlich Skala vorlegen!

<2006:> Liste liegt vor!)

Inwieweit wäre es Ihnen angenehm oder unangenehm, wenn ein Asylbewerber in Ihre Familie einheiraten würde?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v299: EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE:ASYLBEWERBER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v299, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v299																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											947 (27,0)					839 (25,3)
2											611 (17,5)					587 (17,7)
3											514 (14,7)					464 (14,0)
4											1067 (30,5)					952 (28,8)
5											143 (4,1)					179 (5,4)
6											113 (3,2)					124 (3,7)
7											106 (3,0)					166 (5,0)
99	M										17					110
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3501					3311

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v299							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1786	1786
	2					1198	1198
	3					978	978
	4					2019	2019
	5					322	322
	6					237	237
	7					272	272
	99					127	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6812

v300 EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: TUERKE

Und wie wäre es, wenn ein Angehöriger einer dieser Gruppen in Ihre Familie einheiraten würde? Inwieweit wäre Ihnen das angenehm oder unangenehm?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!

<1996:> Zusätzlich Skala vorlegen!

<2006:> Liste liegt vor!)

Inwieweit wäre es Ihnen angenehm oder unangenehm, wenn ein Türke in Ihre Familie einheiraten würde?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v300: EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: TUERKE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v300, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v300																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											775 (22,1)					809 (24,3)
2											532 (15,2)					508 (15,2)
3											556 (15,9)					426 (12,8)
4											1122 (32,0)					961 (28,8)
5											183 (5,2)					226 (6,8)
6											158 (4,5)					157 (4,7)
7											180 (5,1)					246 (7,4)
99	M										12					87
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe											3506					3333

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v300							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1584	1584
	2					1040	1040
	3					982	982
	4					2083	2083
	5					409	409
	6					315	315
	7					426	426
	99					99	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6839

v301 EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: JUDE

Und wie wäre es, wenn ein Angehöriger einer dieser Gruppen in Ihre Familie einheiraten würde? Inwieweit wäre Ihnen das angenehm oder unangenehm?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!

<1996:> Zusätzlich Skala vorlegen!

<2006:> Liste liegt vor!)

Inwieweit wäre es Ihnen angenehm oder unangenehm, wenn ein Jude in Ihre Familie einheiraten würde?

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v301: EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: JUDE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v301, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v301																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											363 (10,4)					311 (9,8)
2											234 (6,7)					194 (6,1)
3											330 (9,5)					265 (8,3)
4											1734 (49,7)					1497 (47,0)
5											274 (7,9)					303 (9,5)
6											298 (8,5)					263 (8,3)
7											256 (7,3)					350 (11,0)
99	M										28					238
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3489					3183

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v301							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					674	674
	2					428	428
	3					595	595
	4					3231	3231
	5					577	577
	6					561	561
	7					606	606
	99					266	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6672

v302 RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: ITALIENER

(Int.: Liste vorlegen!)

Sollten die Angehörigen dieser Bevölkerungsgruppen in Deutschland in allen Bereichen die gleichen Rechte haben wie die Deutschen? Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf dieser Liste, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht zustimmen.

Die in Deutschland lebenden Italiener sollten in allen Bereichen die gleichen Rechte haben wie die Deutschen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v302: RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: ITALIENER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v302, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v302																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946
	1											311 (8,9)				219 (6,6)
	2											236 (6,7)				203 (6,1)
	3											379 (10,8)				314 (9,5)
	4											652 (18,6)				571 (17,2)
	5											508 (14,5)				437 (13,2)
	6											529 (15,1)				466 (14,0)
	7											882 (25,2)				1108 (33,4)
	99	M										21				103
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3518	3234	3804	3421
N Gült. Summe													3497			3318

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v302							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					530	530
	2					439	439
	3					693	693
	4					1223	1223
	5					945	945
	6					995	995
	7					1990	1990
	99					124	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6815

v303 RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: AUSSIEDLER

(Int.: Liste vorlegen!)

Sollten die Angehörigen dieser Bevölkerungsgruppen in Deutschland in allen Bereichen die gleichen Rechte haben wie die Deutschen? Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf dieser Liste, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht zustimmen.

Die in Deutschland lebenden deutschstämmigen Aussiedler aus Osteuropa sollten in allen Bereichen die gleichen Rechte haben wie die Deutschen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v303: RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: AUSSIEDLER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v303, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v303																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											256 (7,3)					308 (9,3)
2											232 (6,6)					275 (8,3)
3											354 (10,1)					384 (11,6)
4											611 (17,5)					600 (18,1)
5											501 (14,3)					412 (12,4)
6											570 (16,3)					372 (11,2)
7											972 (27,8)					969 (29,2)
99	M										22					100
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe											3496					3320

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v303							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					564	564
	2					507	507
	3					738	738
	4					1211	1211
	5					913	913
	6					942	942
	7					1941	1941
	99					122	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6816

v304 RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: ASYLBEWERBER

(Int.: Liste vorlegen!)

Sollten die Angehörigen dieser Bevölkerungsgruppen in Deutschland in allen Bereichen die gleichen Rechte haben wie die Deutschen? Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf dieser Liste, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht zustimmen.

Die in Deutschland lebenden Asylbewerber sollten in allen Bereichen die gleichen Rechte haben wie die Deutschen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v304: RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: ASYLBEWERBER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v304, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v304																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											1120 (32,1)					878 (26,6)
2											608 (17,4)					614 (18,6)
3											498 (14,3)					480 (14,5)
4											584 (16,7)					486 (14,7)
5											251 (7,2)					223 (6,8)
6											150 (4,3)					151 (4,6)
7											283 (8,1)					469 (14,2)
99	M										24					120
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3494					3301

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v304							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1998	1998
	2					1222	1222
	3					978	978
	4					1070	1070
	5					474	474
	6					301	301
	7					752	752
	99					144	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6795

v305 RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: TUERKEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Sollten die Angehörigen dieser Bevölkerungsgruppen in Deutschland in allen Bereichen die gleichen Rechte haben wie die Deutschen? Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf dieser Liste, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht zustimmen.

Die in Deutschland lebenden Türken sollten in allen Bereichen die gleichen Rechte haben wie die Deutschen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v305: RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: TUERKEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v305, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v305																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946
	1										585 (16,8)					534 (16,1)
	2										431 (12,3)					459 (13,8)
	3										486 (13,9)					447 (13,5)
	4										690 (19,8)					594 (17,9)
	5										425 (12,2)					335 (10,1)
	6										345 (9,9)					250 (7,5)
	7										530 (15,2)					697 (21,0)
	99	M										25				106
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3517	3234	3804	3422
N Gült. Summe													3492			3316

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v305							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1119	1119
	2					890	890
	3					933	933
	4					1284	1284
	5					760	760
	6					595	595
	7					1227	1227
	99					131	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6808

v306 RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: JUDEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Sollten die Angehörigen dieser Bevölkerungsgruppen in Deutschland in allen Bereichen die gleichen Rechte haben wie die Deutschen? Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf dieser Liste, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht zustimmen.

Die in Deutschland lebenden Juden sollten in allen Bereichen die gleichen Rechte haben wie die übrigen Deutschen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v306: RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: JUDEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v306, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v306																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											262 (7,6)					225 (7,3)
2											187 (5,4)					216 (7,0)
3											243 (7,0)					269 (8,7)
4											638 (18,4)					507 (16,4)
5											367 (10,6)					332 (10,7)
6											531 (15,3)					332 (10,7)
7											1242 (35,8)					1213 (39,2)
99	M										47					327
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3470					3094

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v306							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					487	487
	2					403	403
	3					512	512
	4					1145	1145
	5					699	699
	6					863	863
	7					2455	2455
	99					374	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6564

v307 JUDEN HABEN AUF DER WELT ZUVIEL EINFLUSS

<2012: Falls Befragter keiner jüdischen Religionsgemeinschaft angehört>

(Int.: Liste vorlegen!)

Man hört hier und da verschiedene Meinungen über Juden. Wir haben einmal einige davon hier zusammengestellt.

Würden Sie mir bitte - wieder anhand der Liste - sagen, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen?

Juden haben auf der Welt zuviel Einfluß.

0 Befragter ist Angehöriger einer jüdischen Religionsgemeinschaft (Code 2 in V733); nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008, 2010, 2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v307: JUDEN HABEN AUF DER WELT ZUVIEL EINFLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v307, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v307																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											1050 (30,3)					884 (29,8)
2											447 (12,9)					335 (11,3)
3											340 (9,8)					291 (9,8)
4											748 (21,6)					484 (16,3)
5											342 (9,9)					371 (12,5)
6											238 (6,9)					272 (9,2)
7											299 (8,6)					332 (11,2)
99	M										54					452
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3464					2969

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v307							
	0	3469	2827	2	3471	50582	
	1			1071 (32,9)		3005	3005
	2			469 (14,4)		1251	1251
	3			343 (10,5)		974	974
	4			605 (18,6)		1837	1837
	5			339 (10,4)		1052	1052
	6			172 (5,3)		682	682
	7			256 (7,9)		887	887
	99			224		730	
N Summe		3469	2827	3481	3471	61000	
N Gült. Summe				3255			9688

v308 SCHAM UEBER DEUTSCHE UNTATEN AN JUDEN

<2012: Falls Befragter keiner jüdischen Religionsgemeinschaft angehört>

(Int.: Liste vorlegen!)

Man hört hier und da verschiedene Meinungen über Juden. Wir haben einmal einige davon hier zusammengestellt.

Würden Sie mir bitte - wieder anhand der Liste - sagen, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen?

Mich beschämt, daß Deutsche so viele Verbrechen an den Juden begangen haben.

0 Befragter ist Angehöriger einer jüdischen Religionsgemeinschaft (Code 2 in V733); nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008, 2010, 2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v308: SCHAM UEBER DEUTSCHE UNTATEN AN JUDEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v308, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v308																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											211 (6,1)					209 (6,6)
2											121 (3,5)					107 (3,4)
3											131 (3,8)					160 (5,1)
4											363 (10,4)					282 (8,9)
5											356 (10,2)					306 (9,7)
6											509 (14,6)					506 (16,0)
7											1786 (51,4)					1588 (50,3)
99	M										40					263
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3477					3158

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v308							
	0	3469	2827	2	3471	50582	
	1			236 (7,0)		656	656
	2			135 (4,0)		363	363
	3			131 (3,9)		422	422
	4			309 (9,2)		954	954
	5			355 (10,6)		1017	1017
	6			541 (16,1)		1556	1556
	7			1646 (49,1)		5020	5020
	99			124		427	
N Summe		3469	2827	3479	3471	60997	
N Gült. Summe				3353			9988

v309 JUDEN NUTZEN DEUTSCHE VERGANGENHEIT AUS

<2012: Falls Befragter keiner jüdischen Religionsgemeinschaft angehört>

(Int.: Liste vorlegen!)

Man hört hier und da verschiedene Meinungen über Juden. Wir haben einmal einige davon hier zusammengestellt.

Würden Sie mir bitte - wieder anhand der Liste - sagen, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen?

Viele Juden versuchen, aus der Vergangenheit des Dritten Reiches heute ihren Vorteil zu ziehen und die Deutschen dafür zahlen zu lassen.

0 Befragter ist Angehöriger einer jüdischen Religionsgemeinschaft (Code 2 in V733); nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008, 2010, 2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v309: JUDEN NUTZEN DEUTSCHE VERGANGENHEIT AUS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v309, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v309																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											505 (14,6)					432 (14,3)
2											334 (9,6)					348 (11,5)
3											297 (8,6)					249 (8,2)
4											759 (21,9)					483 (16,0)
5											468 (13,5)					401 (13,3)
6											391 (11,3)					432 (14,3)
7											716 (20,6)					674 (22,3)
99	M										47					402
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3470					3019

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v309							
	0	3469	2827	2	3471	50582	
	1			496 (15,2)		1433	1433
	2			409 (12,5)		1091	1091
	3			300 (9,2)		846	846
	4			599 (18,3)		1841	1841
	5			488 (14,9)		1357	1357
	6			397 (12,1)		1220	1220
	7			581 (17,8)		1971	1971
	99			207		656	
N Summe		3469	2827	3479	3471	60997	
N Gült. Summe				3270			9759

v310 JUDEN AN VERFOLGUNGEN NICHT UNSCHULDIG

<2012: Falls Befragter keiner jüdischen Religionsgemeinschaft angehört>

(Int.: Liste vorlegen!)

Man hört hier und da verschiedene Meinungen über Juden. Wir haben einmal einige davon hier zusammengestellt.

Würden Sie mir bitte - wieder anhand der Liste - sagen, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen?

Durch ihr Verhalten sind die Juden an ihren Verfolgungen nicht ganz unschuldig.

0 Befragter ist Angehöriger einer jüdischen Religionsgemeinschaft (Code 2 in V733); nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008, 2010, 2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

ZA4583, v310: JUDEN AN VERFOLGUNGEN NICHT UNSCHULDIG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v310, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v310																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											1500 (43,5)					1342 (45,5)
2											492 (14,3)					417 (14,1)
3											274 (7,9)					206 (7,0)
4											626 (18,1)					419 (14,2)
5											248 (7,2)					242 (8,2)
6											137 (4,0)					131 (4,4)
7											174 (5,0)					194 (6,6)
99	M										66					470
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3517	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe												3451				2951

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v310							
	0	3469	2827	2	3471	50582	
	1			1585 (49,2)		4427	4427
	2			473 (14,7)		1382	1382
	3			232 (7,2)		712	712
	4			411 (12,8)		1456	1456
	5			225 (7,0)		715	715
	6			142 (4,4)		410	410
	7			153 (4,8)		521	521
	99			256		792	
N Summe		3469	2827	3479	3471	60997	
N Gült. Summe				3221			9623

v311 FREMDER IM EIGENEN LAND DURCH AUSLAENDER

<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt.>

Durch die vielen Ausländer in Deutschland fühlt man sich zunehmend als Fremder im eigenen Land.

0 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 3 in german); nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage wurde 1996 und 2006 als drittes Item einer dreiteiligen Itembatterie erhoben. Die weiteren Items sind in V377 (erstes Item) und V378 (zweites Item) dokumentiert.

ZA4583, v311: FREMDER IM EIGENEN LAND DURCH AUSLAENDER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v311, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v311																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	249	3234	3804	2820	2946	265
	1										1088 (33,4)					839 (26,8)	
	2										465 (14,3)					461 (14,7)	
	3										303 (9,3)					348 (11,1)	
	4										455 (14,0)					417 (13,3)	
	5										337 (10,4)					347 (11,1)	
	6										225 (6,9)					301 (9,6)	
	7										381 (11,7)					421 (13,4)	
	99	M									15					24	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3423
N Gült. Summe												3254					3134

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v311							
	0	3469	2827	3480	3471	54574	
	1					1927	1927
	2					926	926
	3					651	651
	4					872	872
	5					684	684
	6					526	526
	7					802	802
	99					39	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							6388

v312 VORKOMMEN: WIRT DISKRIMINIERT AUSLAENDER

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste sind drei Situationen mit einem bestimmten Verhalten der beteiligten Personen aufgeführt. Was meinen Sie, wie häufig kommt so etwas in Deutschland vor? Bitte sagen Sie es getrennt für A, B und C.

(Int.: Jeweils nur EINE Nennung zu A, B und C.)

Ein Gastwirt weigert sich, in seinem Lokal Ausländer zu bedienen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Das kommt nie vor

2 Das kommt selten vor

3 Das kommt hin und wieder vor

4 Das kommt oft vor

5 Das kommt sehr oft vor

9 Keine Angabe

ZA4583, v312: VORKOMMEN: WIRT DISKRIMINIERT AUSLAENDER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v312, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v312	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946
1										418 (12,0)					644 (19,8)
2										1357 (38,9)					1394 (42,8)
3										1443 (41,4)					1020 (31,3)
4										241 (6,9)					154 (4,7)
5										26 (0,7)					44 (1,4)
9	M									33					166
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3518	3234	3804	3422
N Gült. Summe												3485			3256

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v312						
0	3469	2827	3480	3471	54060	
1					1062	1062
2					2751	2751
3					2463	2463
4					395	395
5					70	70
9					199	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						6741

v313 VORKOMMEN: ELTERN DISKRIMINIEREN TUERKEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste sind drei Situationen mit einem bestimmten Verhalten der beteiligten Personen aufgeführt. Was meinen Sie, wie häufig kommt so etwas in Deutschland vor? Bitte sagen Sie es getrennt für A, B und C.

(Int.: Jeweils nur EINE Nennung zu A, B und C.)

Eltern verbieten Ihrer 17jährigen Tochter die Freundschaft mit einem türkischen Jugendlichen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Das kommt nie vor

2 Das kommt selten vor

3 Das kommt hin und wieder vor

4 Das kommt oft vor

5 Das kommt sehr oft vor

9 Keine Angabe

ZA4583, v313: VORKOMMEN: ELTERN DISKRIMINIEREN TUERKEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v313, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v313																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946	
1											97 (2,8)					200 (6,1)
2											415 (11,9)					449 (13,7)
3											1338 (38,3)					1314 (40,0)
4											1394 (39,9)					1129 (34,4)
5											248 (7,1)					193 (5,9)
9	M										26					136
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe											3492					3285

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v313							
0		3469	2827	3480	3471	54060	
1						297	297
2						864	864
3						2652	2652
4						2523	2523
5						441	441
9						162	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6777

v314 VORKOMMEN: UNTERNEHMER DISKRIMINIEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste sind drei Situationen mit einem bestimmten Verhalten der beteiligten Personen aufgeführt. Was meinen Sie, wie häufig kommt so etwas in Deutschland vor? Bitte sagen Sie es getrennt für A, B und C.

(Int.: Jeweils nur EINE Nennung zu A, B und C.)

Ein Unternehmer, der Personal abbauen muss, entlässt zuerst die ausländischen Arbeitnehmer.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Das kommt nie vor

2 Das kommt selten vor

3 Das kommt hin und wieder vor

4 Das kommt oft vor

5 Das kommt sehr oft vor

9 Keine Angabe

ZA4583, v314: VORKOMMEN: UNTERNEHMER DISKRIMINIEREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v314, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v314																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946
	1											226 (6,5)				389 (12,1)
	2											950 (27,3)				1048 (32,6)
	3											1386 (39,9)				1280 (39,9)
	4											743 (21,4)				424 (13,2)
	5											173 (5,0)				69 (2,1)
	9	M										40				212
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3518	3234	3804	3422
N Gült. Summe													3478			3210

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v314							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					615	615
	2					1998	1998
	3					2666	2666
	4					1167	1167
	5					242	242
	9					252	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6688

v315 MEINUNG: WIRT DISKRIMINIERT AUSLAENDER

(Int.: Liste vorlegen!)

Bezogen auf dieselben drei Situationen: Wie beurteilen Sie persönlich dieses Verhalten? Bitte sagen Sie es wieder
getrennt für A, B und C.

(Int.: Jeweils EINE Nennung zu A, B und C.)

Ein Gastwirt weigert sich, in seinem Lokal Ausländer zu bedienen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 völlig in Ordnung

2 eher in Ordnung

3 eher nicht in Ordnung

4 überhaupt nicht in Ordnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v315: MEINUNG: WIRT DISKRIMINIERT AUSLAENDER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet
nach wghtptow)

year nach v315, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006		
v315																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946		
	1											158 (4,5)				150 (4,5)		
	2											192 (5,5)				248 (7,5)		
	3											1022 (29,4)				870 (26,2)		
	4											2106 (60,6)				2057 (61,9)		
	9	M										40				96		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe													3478					3325

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v315							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					308	308
	2					440	440
	3					1892	1892
	4					4163	4163
	9					136	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6803

v316 MEINUNG: ELTERN DISKRIMINIEREN TUERKEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Bezogen auf dieselben drei Situationen: Wie beurteilen Sie persönlich dieses Verhalten? Bitte sagen Sie es wieder getrennt für A, B und C.

(Int.: Jeweils EINE Nennung zu A, B und C.)

Eltern verbieten Ihrer 17jährigen Tochter die Freundschaft mit einem türkischen Jugendlichen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 völlig in Ordnung

2 eher in Ordnung

3 eher nicht in Ordnung

4 überhaupt nicht in Ordnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v316: MEINUNG: ELTERN DISKRIMINIEREN TUERKEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v316, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006		
v316																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946		
	1											298 (8,6)				305 (9,3)		
	2											811 (23,3)				774 (23,6)		
	3											1395 (40,1)				1238 (37,8)		
	4											974 (28,0)				956 (29,2)		
	9	M										40				148		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe													3478					3273

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v316							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					603	603
	2					1585	1585
	3					2633	2633
	4					1930	1930
	9					188	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6751

v317 MEINUNG: UNTERNEHMER DISKRIMINIEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Bezogen auf dieselben drei Situationen: Wie beurteilen Sie persönlich dieses Verhalten? Bitte sagen Sie es wieder
getrennt für A, B und C.

(Int.: Jeweils EINE Nennung zu A, B und C.)

Ein Unternehmer, der Personal abbauen muss, entlässt zuerst die ausländischen Arbeitnehmer.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 völlig in Ordnung

2 eher in Ordnung

3 eher nicht in Ordnung

4 überhaupt nicht in Ordnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v317: MEINUNG: UNTERNEHMER DISKRIMINIEREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v317, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v317																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3234	3804	2820	2946	
	1											275 (7,9)				213 (6,5)
	2											622 (17,9)				477 (14,6)
	3											1330 (38,3)				1214 (37,1)
	4											1250 (36,0)				1364 (41,7)
	9	M										42				152
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe												3477				3268

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v317							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					488	488
	2					1099	1099
	3					2544	2544
	4					2614	2614
	9					194	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6745

v318 ALLGEM. MEINUNG: DISKRIMINIERENDER WIRT

(Int.: Liste vorlegen!)

Und was meinen Sie, wie beurteilen wohl die meisten Deutschen dieses Verhalten?

(Int.: Jeweils nur EINE Nennung zu A, B und C.)

Ein Gastwirt weigert sich, in seinem Lokal Ausländer zu bedienen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 völlig in Ordnung

2 eher in Ordnung

3 eher nicht in Ordnung

4 überhaupt nicht in Ordnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v318: ALLGEM. MEINUNG: DISKRIMINIERENDER WIRT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v318, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v318																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946
	1											273 (7,9)				230 (7,2)
	2											783 (22,6)				736 (23,0)
	3											1766 (50,9)				1557 (48,6)
	4											646 (18,6)				679 (21,2)
	9	M										51				218
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3519	3234	3804	3420
N Gült. Summe												3468				3202

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v318							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					503	503
	2					1519	1519
	3					3323	3323
	4					1325	1325
	9					269	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6670

v319 ALLGEM. MEINUNG: DISKRIMINIERENDE ELTERN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und was meinen Sie, wie beurteilen wohl die meisten Deutschen dieses Verhalten?

(Int.: Jeweils nur EINE Nennung zu A, B und C.)

Eltern verbieten Ihrer 17jährigen Tochter die Freundschaft mit einem türkischen Jugendlichen.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 völlig in Ordnung

2 eher in Ordnung

3 eher nicht in Ordnung

4 überhaupt nicht in Ordnung

9 Keine Angabe

ZA4583, v319: ALLGEM. MEINUNG: DISKRIMINIERENDE ELTERN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v319, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v319		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946
	1										498 (14,4)					405 (12,7)
	2										1590 (46,0)					1369 (42,9)
	3										1161 (33,6)					1077 (33,7)
	4										208 (6,0)					342 (10,7)
	9	M										61				227
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe												3457				3193

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v319							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					903	903
	2					2959	2959
	3					2238	2238
	4					550	550
	9					288	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6650

v320 ALLG.MEINUNG: DISKRIMINIERENDER UNTERN.

(Int.: Liste vorlegen!)

Und was meinen Sie, wie beurteilen wohl die meisten Deutschen dieses Verhalten?

(Int.: Jeweils nur EINE Nennung zu A, B und C.)

Ein Unternehmer, der Personal abbauen muss, entlässt zuerst die ausländischen Arbeitnehmer.

0 Nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 völlig in Ordnung

2 eher in Ordnung

3 eher nicht in Ordnung

4 überhaupt nicht in Ordnung

9 Keine Angabe

 ZA4583, v320: ALLG.MEINUNG: DISKRIMINIERENDER UNTERN. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet
 nach wgghtptow)

year nach v320, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v320	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3234	3804	2820	2946
	1										684 (19,8)					464 (14,6)
	2										1367 (39,5)					1193 (37,6)
	3										1102 (31,9)					1114 (35,1)
	4										306 (8,8)					402 (12,7)
	9	M										59				248
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe											3459					3173

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v320							
	0	3469	2827	3480	3471	54060	
	1					1148	1148
	2					2560	2560
	3					2216	2216
	4					708	708
	9					307	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6632

v321 VERBUNDENHEIT ZUR GEMEINDE

Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.

Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V326 liegenlassen)

Sind Sie Ihrer Gemeinde gefühlsmäßig stark verbunden, ziemlich verbunden, wenig verbunden oder gar nicht verbunden?

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spltt00), 2002-2006, 2010-2014

1 Stark verbunden

2 Ziemlich verbunden

3 Wenig verbunden

4 Gar nicht verbunden

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v321: VERBUNDENHEIT ZUR GEMEINDE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v321, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006			
v321																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234		1613	2820	2946	3421	
	1								823 (27,3)				589 (27,2)						
	2								1271 (42,2)				902 (41,6)						
	3								737 (24,5)				575 (26,5)						
	4								179 (5,9)				102 (4,7)						
	8	M							27				13						
	9	M							2				9						
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993		3039	3547	3450	3518	3234		3803	2820	2946	3421
N Gült. Summe									3010				2168						

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v321							
	0		2827	3480	3471	52301	
	1	981 (28,5)				2393	2393
	2	1502 (43,6)				3675	3675
	3	829 (24,1)				2141	2141
	4	134 (3,9)				415	415
	8	21				61	
	9	2				13	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3446					8624

v322 VERBUNDENHEIT ZUM BUNDESLAND U. BÜRGERN

Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.

Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V326 liegenlassen)

Und wie ist das mit Ihrem Bundesland und seinen Bürgern?

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002-2006, 2010-2014

1 Stark verbunden

2 Ziemlich verbunden

3 Wenig verbunden

4 Gar nicht verbunden

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v322: VERBUNDENHEIT ZUM BUNDESLAND U. BÜRGERN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v322, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006		
v322																		
		Misc																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234		1613	2820	2946	3421
	1								622 (20,7)				462 (21,3)					
	2								1371 (45,7)				1025 (47,4)					
	3								857 (28,6)				588 (27,2)					
	4								150 (5,0)				89 (4,1)					
	8	M							38				18					
	9	M							0				10					
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2946	3421		
N Gült. Summe								3000				2164						

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v322							
	0		2827	3480	3471	52301	
	1	840 (24,5)				1924	1924
	2	1622 (47,3)				4018	4018
	3	843 (24,6)				2288	2288
	4	125 (3,6)				364	364
	8	34				90	
	9	4				14	
N Summe		3468	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3430					8594

v323 VERBUNDENHEIT MIT ALTER BRD

<Wenn Interview in Westdeutschland (incl. West-Berlin) durchgeführt wird:>

Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.

Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V326 liegenlassen)

Und mit der alten Bundesrepublik, so wie sie vor der Vereinigung mit der DDR bestand, und ihren Bürgern?

0 Interview in den neuen Bundesländern (Code 2 in ost_west); nicht erhoben 1980-1990, 1992-1998, 2000 CAPI
(Code 1 in spltt00), 2002-2006, 2010-2014

- 1 Stark verbunden
- 2 Ziemlich verbunden
- 3 Wenig verbunden
- 4 Gar nicht verbunden
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v323: VERBUNDENHEIT MIT ALTER BRD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach
wghtptow)

year nach v323, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v323																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	573	3547	3450	3518	3234	2031	2820	2946	3421
	1								461 (19,0)					330 (19,7)			
	2								1281 (52,9)					837 (49,9)			
	3								540 (22,3)					411 (24,5)			
	4								139 (5,7)					99 (5,9)			
	8	M							42					68			
	9	M							2					27			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946	3421
N Gült. Summe									2421					1677			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v323							
	0	639	2827	3480	3471	53931	
	1	518 (19,7)				1309	1309
	2	1197 (45,6)				3315	3315
	3	671 (25,6)				1622	1622
	4	237 (9,0)				475	475
	8	136				246	
	9	71				100	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		2623					6721

v324 VERBUNDENHEIT MIT EHEMALIGER DDR

<Wenn Interview in Ostdeutschland (incl. Ost-Berlin) durchgeführt wird:>

Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.

Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V326 liegenlassen)

Und mit der ehemaligen DDR und ihren Bürgern?

0 Interview in den alten Bundesländern (Code 1 in ost_west); nicht erhoben 1980-1990, 1992-1998, 2000 CAPI

(Code 1 in spltt00), 2002-2006, 2010-2014

- 1 Stark verbunden
- 2 Ziemlich verbunden
- 3 Wenig verbunden
- 4 Gar nicht verbunden
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v324: VERBUNDENHEIT MIT EHEMALIGER DDR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v324, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v324																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	2465	3547	3450	3518	3234	3386	2820	2946	3421
1								69 (12,5)					83 (21,0)			
2								169 (30,6)					190 (48,0)			
3								171 (30,9)					92 (23,2)			
4								144 (26,0)					31 (7,8)			
8	M							18					13			
9	M							1					9			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3037	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								553					396			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v324							
	0	2830	2827	3480	3471	59369	
	1	130 (20,8)				282	282
	2	278 (44,4)				637	637
	3	137 (21,9)				400	400
	4	81 (12,9)				256	256
	8	7				38	
	9	6				16	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		626					1575

v325 VERBUNDENHEIT ZU DEUTSCHLAND ALS GANZEM

Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.

Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V326 liegenlassen)

Und mit Deutschland als Ganzem und seinen Bürgern?

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002-2006, 2010-2014

1 Stark verbunden

2 Ziemlich verbunden

3 Wenig verbunden

4 Gar nicht verbunden

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v325: VERBUNDENHEIT ZU DEUTSCHLAND ALS GANZEM nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v325, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v325	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3547	3450	3518	3234	1613	2820	2946	3421
	1							727 (24,3)					387 (18,0)			
	2							1421 (47,4)					1141 (53,0)			
	3							753 (25,1)					566 (26,3)			
	4							96 (3,2)					58 (2,7)			
	8	M						40					30			
	9	M						1					9			
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe								2997					2152			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v325							
	0		2827	3480	3471	52301	
	1	655 (19,1)				1769	1769
	2	1838 (53,6)				4400	4400
	3	831 (24,2)				2150	2150
	4	105 (3,1)				259	259
	8	30				100	
	9	10				20	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3429					8578

v326 VERBUNDENHEIT ZUR EU UND IHREN BÜRGERN

Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.

Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V326 liegenlassen)

1991:

Und mit der Europäischen Gemeinschaft und ihren Bürgern?

2000, 2008:

Und mit der Europäischen Union und ihren Bürgern?

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1992-1998, 2000 CAPI (Code 1 in spl00), 2002-2006, 2010-2014

1 Stark verbunden

2 Ziemlich verbunden

3 Wenig verbunden

4 Gar nicht verbunden

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v326: VERBUNDENHEIT ZUR EU UND IHREN BÜRGERN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v326, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006			
v326																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234		1613	2820	2946	3421	
	1								332 (11,5)						112 (5,5)				
	2								980 (33,9)						561 (27,3)				
	3								1155 (40,0)						1037 (50,5)				
	4								422 (14,6)						344 (16,7)				
	8	M							145						122				
	9	M							5						15				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993		3039	3547	3450	3518	3234		3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe										2889						2054			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v326							
	0		2827	3480	3471	52301	
	1	230 (6,9)				674	674
	2	1103 (32,9)				2644	2644
	3	1466 (43,7)				3658	3658
	4	554 (16,5)				1320	1320
	8	97				364	
	9	19				39	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		3353					8296

v327 BRAUCHT MAN FAMILIE ZUM GLUECK?

Glauben Sie, dass man eine Familie braucht, um wirklich glücklich zu sein - oder glauben Sie, man kann alleine genauso glücklich leben?

0 Nicht erhoben 1982, 1986, 1990, 1994, 1998, 2004, 2008, 2012

1 Braucht Familie

2 Alleine genauso glücklich

3 Alleine glücklicher (<1980:> Int.: Nicht vorlesen)

4 Unentschieden (<1980:> Int.: Nicht vorlesen)

9 Keine Angabe

ZA4583, v327: BRAUCHT MAN FAMILIE ZUM GLUECK? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v327, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v327										
	Mis:									
0	M	2991		3070		2993			3450	
1		2203 (74,7)		1902 (65,4)		1902 (62,3)		2267 (74,7)	2593 (73,4)	2508 (71,4)
2		528 (17,9)		589 (20,2)		618 (20,3)		467 (15,4)	549 (15,5)	636 (18,1)
3		26 (0,9)		46 (1,6)		55 (1,8)		32 (1,1)	46 (1,3)	77 (2,2)
4		194 (6,6)		373 (12,8)		476 (15,6)		269 (8,9)	345 (9,8)	291 (8,3)
9	M	5		3				4	14	6
N Summe		2956	2991	2913	3070	3051	2993	3039	3547	3450
N Gült. Summe		2951		2910		3051		3035	3533	3512

year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v327										
0	3234			2946		3469		3480		25633
1		2808 (73,9)		2031 (72,2)		2534 (74,2)		2111 (74,7)		2417 (69,7)
2		642 (16,9)		514 (18,3)		589 (17,2)		464 (16,4)		717 (20,7)
3		45 (1,2)		40 (1,4)		68 (2,0)		44 (1,6)		48 (1,4)
4		303 (8,0)		228 (8,1)		226 (6,6)		207 (7,3)		285 (8,2)
9		6		6		4		1		4
N Summe	3234	3804		2819	2946	3421	3469	2827	3480	3471
N Gült. Summe		3798		2813		3417		2826		3467

	year	N	Gült.	Summe
v327				
	0			
	1			25276
	2			6313
	3			527
	4			3197
	9			
N Summe				
N Gült. Summe				35313

v328 HEIRAT BEI DAUERNDEN ZUSAMMENLEBEN

Meinen Sie, dass man heiraten sollte, wenn man mit einem Partner auf Dauer zusammenlebt?

0 Nicht erhoben 1982, 1986, 1990, 1994, 1998, 2004, 2008, 2012

1 Ja

2 Nein

3 Unentschieden (<1980:> Int.: Nicht vorlesen)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v328: HEIRAT BEI DAUERNDEN ZUSAMMENLEBEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v328, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v328											
	Mis:										
0	M	2991		3070		2993			3450		
1		1976 (68,4)	1859 (66,1)		1862 (63,5)		1800 (60,1)	2080 (60,2)		1980 (57,1)	
2		671 (23,2)	567 (20,1)		653 (22,3)		805 (26,9)	910 (26,3)		1037 (29,9)	
3		242 (8,4)	388 (13,8)		418 (14,3)		392 (13,1)	466 (13,5)		448 (12,9)	
8	M	59		95		116		34	51		48
9	M	8		5		2		7	40		5
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518
N Gült. Summe		2889		2814		2933		2997	3456		3465

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v328											
0		3234		2946		3469		3480			25633
1		2179 (58,0)	1488 (53,2)		1871 (55,0)		1512 (53,9)		1588 (46,3)		20195
2		1115 (29,7)	1005 (36,0)		1077 (31,7)		993 (35,4)		1383 (40,3)		10216
3		465 (12,4)	302 (10,8)		453 (13,3)		302 (10,8)		460 (13,4)		4336
8		42		23		19		18		36	541
9		3		2		1		1		4	78
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2826	3480	3471	60999
N Gült. Summe			3759	2795		3401		2807		3431	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Gült. Summe
v328		
	0	
	1	20195
	2	10216
	3	4336
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		34747

v329 GRUND FUER HEIRAT: KIND

<Falls Befragter die Frage V328 nicht bejaht hat:>

Und wie ist es, wenn ein Kind da ist? Meinen Sie, dass man dann heiraten sollte?

0 Befragter hat die Frage bejaht (Code 1 in V328); nicht erhoben 1980-1990, 1992-1998, 2004-2008, 2012

1 Ja

2 Nein

3 Unentschieden

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v329: GRUND FUER HEIRAT: KIND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v329, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v329																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	1800	3547	3450	3518	3234	2179	1488	2946
	1								627 (51,8)					698 (43,9)	553 (42,1)	
	2								366 (30,2)					604 (38,0)	564 (43,0)	
	3								217 (17,9)					289 (18,2)	195 (14,9)	
	8	M							17					32	20	
	9	M							10					1		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3037	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946
N Gült. Summe									1210					1591	1312	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v329								
	0	3421	3469	1512	3480	1588	53606	
	1			498 (38,6)		571 (30,6)	2947	2947
	2			584 (45,3)		980 (52,6)	3098	3098
	3			208 (16,1)		313 (16,8)	1222	1222
	8			22		15	106	
	9			2		3	16	
N Summe		3421	3469	2826	3480	3470	60995	
N Gült. Summe				1290		1864		7267

v330 WELCHES IST DIE IDEALE KINDERZAHL?

1980, 1982:

Was betrachten Sie heute als die ideale Größe einer Familie: Vater, Mutter und wieviele Kinder?

(Int.: Anzahl der Kinder notieren)

ISSP - 1988, 1994, 2012:

Was ist ihrer Meinung nach im Großen und Ganzen die ideale Kinderzahl für eine Familie?

(Int.: Anzahl der Kinder notieren)

0 Kein Kind

96 Nicht erhoben 1984, 1986, 1990-1992, 1996-2010, 2014; 1988, 1994 und 2004 keine Teilnahme am ISSP

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1988, 1994 und 2012 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ZA4583, v330: WELCHES IST DIE IDEALE KINDERZAHL? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v330, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	
v330	Mis:														
	0	46 (1,7)	60 (2,1)			37 (1,3)				25 (0,8)					
	1	265 (9,5)	262 (9,4)			235 (8,1)				202 (6,1)					
	2	1756 (63,1)	1885 (67,4)			1910 (65,9)				2342 (71,1)					
	3	559 (20,1)	489 (17,5)			589 (20,3)				594 (18,0)					
	4	138 (5,0)	79 (2,8)			113 (3,9)				100 (3,0)					
	5	11 (0,4)	14 (0,5)			11 (0,4)				24 (0,7)					
	6	6 (0,2)	2 (0,1)			1 (0,0)				7 (0,2)					
	7		2 (0,1)												
	8	1 (0,0)				3 (0,1)									
	9														
	10		2 (0,1)												
	12		1 (0,0)												
	15	1 (0,0)													
	96	M		2914	3070		58	2993	3038	3547	28	3518	3234	3804	2820
	97	M	2												
	98	M	167	130			2								
	99	M	5	67			91				127				
N Summe		2957	2993	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820	
N Gült. Summe		2783	2796			2899				3294					

year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v330								
0					4 (0,2)		172	172
1					42 (2,4)		1006	1006
2					1278 (73,7)		9171	9171
3					336 (19,4)		2567	2567
4					56 (3,2)		486	486
5					7 (0,4)		67	67
6					5 (0,3)		21	21
7							2	2
8							4	4
9					1 (0,1)		1	1
10					1 (0,1)		3	3
12					2 (0,1)		3	3
15					1 (0,1)		2	2
96	2946	3421	3469	2827	1707	3471	46865	
97							2	
98							299	
99					40		330	
N Summe	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe					1733			13505

v331 BERUFST.FRAU: HERZL. VERHAELT. ZUM KIND

Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen. Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Aussage eine Antwortziffer notieren)

Eine berufstätige Mutter kann ein genauso herzliches und vertrauensvolles Verhältnis zu ihren Kindern finden wie eine Mutter, die nicht berufstätig ist.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1990, 1994, 1998, 2002, 2006, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v331: BERUFST.FRAU: HERZL. VERHAELT. ZUM KIND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v331, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v331												
	Mis:											
0	M	2955		2914	3070	3051	2993			3450		3234
1			1195 (40,9)					1376 (46,4)	1839 (52,9)		1920 (55,3)	
2			763 (26,1)					849 (28,7)	855 (24,6)		852 (24,6)	
3			702 (24,0)					563 (19,0)	583 (16,8)		493 (14,2)	
4			262 (9,0)					175 (5,9)	198 (5,7)		205 (5,9)	
8	M		67					73	62		49	
9	M		2					4	10			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3040	3547	3450	3519	3234
N Gült. Summe			2922					2963	3475		3470	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v331											
	0	2820		3421		2827		1747	3471	35953	
	1	2044 (54,3)		1568 (54,1)		2196 (63,9)		1247 (72,4)		13385	13385
	2	1039 (27,6)		739 (25,5)		700 (20,4)		343 (19,9)		6140	6140
	3	513 (13,6)		444 (15,3)		402 (11,7)		101 (5,9)		3801	3801
	4	165 (4,4)		147 (5,1)		139 (4,0)		32 (1,9)		1323	1323
	8	35		38		26		7		357	
	9	8		10		7		1		42	
N Summe		3804	2820	2946	3421	3470	2827	3478	3471	61001	
N Gült. Summe		3761		2898		3437		1723			24649

v332 FRAU, LIEBER MANN BEI D.KARRIERE HELFEN?

Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen. Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Aussage eine Antwortziffer notieren)

Für eine Frau ist es wichtiger, ihrem Mann bei seiner Karriere zu helfen, als selbst Karriere zu machen.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1990, 1994, 1998, 2002, 2006, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v332: FRAU, LIEBER MANN BEI D.KARRIERE HELFEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v332, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v332													
		Mis:											
	0	M	2955	2914	3070	3051	2993		3450		3234		
	1		625 (21,8)					225 (7,8)	482 (14,3)		404 (12,2)		382 (10,5)
	2		862 (30,1)					700 (24,2)	872 (25,9)		713 (21,5)		825 (22,6)
	3		844 (29,5)					1103 (38,1)	1174 (34,8)		1139 (34,3)		1428 (39,2)
	4		532 (18,6)					867 (29,9)	843 (25,0)		1064 (32,0)		1009 (27,7)
	8	M	127					135	166		189		139
	9	M	2					8	10		9		21
N Summe			2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe				2863					2895	3371		3320	3644

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v332										
	0	2820		3421		2827	1747	3471	35953	
	1		189 (6,7)		300 (8,9)		83 (4,9)		2690	2690
	2		485 (17,2)		536 (15,9)		256 (15,1)		5249	5249
	3		1122 (39,8)		1193 (35,4)		693 (40,8)		8696	8696
	4		1025 (36,3)		1338 (39,7)		668 (39,3)		7346	7346
	8		100		81		26		963	
	9		25		21		7		103	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			2821		3367		1700			23981

v333 FRAU, NICHT ARBEITEN BEI KLEINKIND?

Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen. Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Aussage eine Antwortziffer notieren)

Ein Kleinkind wird sicherlich darunter leiden, wenn seine Mutter berufstätig ist.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1990, 1994, 1998, 2002, 2006, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v333: FRAU, NICHT ARBEITEN BEI KLEINKIND? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v333, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v333												
		Mis:										
	0	M	2955	2914	3070	3051	2993		3450		3234	
	1		1838 (62,6)					1124 (37,8)	1473 (42,6)		1367 (39,7)	
	2		746 (25,4)					1054 (35,5)	1006 (29,1)		1072 (31,2)	
	3		247 (8,4)					548 (18,5)	627 (18,1)		629 (18,3)	
	4		105 (3,6)					244 (8,2)	351 (10,2)		371 (10,8)	
	8	M	54					67	81		74	
	9	M	2					1	9		5	
N Summe			2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518 3234
N Gült. Summe				2936				2970	3457		3439	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v333											
	0		2820		3421		2827		1747 3471	35953	
	1	1273 (34,2)		789 (27,3)		824 (24,2)		290 (16,9)		8978	8978
	2	1177 (31,7)		849 (29,4)		908 (26,6)		497 (29,0)		7309	7309
	3	829 (22,3)		786 (27,2)		909 (26,7)		512 (29,9)		5087	5087
	4	438 (11,8)		466 (16,1)		767 (22,5)		415 (24,2)		3157	3157
	8	72		38		50		17		453	
	9	14		19		11		1		62	
N Summe		3803	2820	2947	3421	3469	2827	3479	3471	60999	
N Gült. Summe		3717		2890		3408		1714			24531

v334 FRAU, ZU HAUSE BLEIBEN+KINDER VERSORGEN?

Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen. Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Aussage eine Antwortziffer notieren)

Es ist für alle Beteiligten viel besser, wenn der Mann voll im Berufsleben steht und die Frau zu Hause bleibt und sich um den Haushalt und die Kinder kümmert.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1990, 1994, 1998, 2002, 2006, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v334: FRAU, ZU HAUSE BLEIBEN+KINDER VERSORGEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v334, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	
v334														
	Mis:													
0	M	2955		2914	3070	3051	2993			3450		3234		
1			1199 (41,2)					530 (17,8)	840 (24,4)		727 (21,3)		696 (18,7)	
2			868 (29,8)					874 (29,4)	944 (27,4)		849 (24,9)		1035 (27,8)	
3			557 (19,1)					982 (33,0)	957 (27,8)		1013 (29,7)		1154 (31,0)	
4			286 (9,8)					591 (19,9)	704 (20,4)		819 (24,0)		841 (22,6)	
8	M		74					55	91		99		63	
9	M		7					7	11		12		15	
N Summe		2955		2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3519	3234	3804
N Gült. Summe			2910						2977	3445		3408		3726

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v334										
	0	2820		3421		2827	1747	3471	35953	
	1		419 (14,5)		482 (14,2)		179 (10,4)		5072	5072
	2		655 (22,7)		741 (21,8)		291 (16,9)		6257	6257
	3		994 (34,5)		1025 (30,2)		571 (33,2)		7253	7253
	4		812 (28,2)		1149 (33,8)		678 (39,4)		5880	5880
	8			53		57		12	504	
	9			14		15		1	82	
	N Summe	2820	2947	3421	3469	2827	3479	3471	61001	
	N Gült. Summe		2880		3397		1719			24462

v335 FRAU, BESSERE MUTTER BEI BERUFSTAETIGK.?

Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen. Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Aussage eine Antwortziffer notieren)

Es ist für ein Kind sogar gut, wenn seine Mutter berufstätig ist und sich nicht nur auf den Haushalt konzentriert.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1990, 1994, 1998, 2002, 2006, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v335: FRAU, BESSERE MUTTER BEI BERUFSTAETIGK.? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v335, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v335		Mis:											
	0	M	2955		2914	3070	3051	2993		3450		3234	
	1		168 (5,9)					214 (7,4)	432 (13,0)		476 (14,5)		
	2		514 (18,0)					904 (31,4)	876 (26,3)		918 (27,9)		
	3		1074 (37,6)					1097 (38,1)	1177 (35,3)		1090 (33,1)		
	4		1097 (38,5)					668 (23,2)	849 (25,5)		805 (24,5)		
	8	M		131				151	203		218		
	9	M		7				4	9		11		
	N Summe		2955		2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518
N Gült. Summe			2853					2883	3334		3289		

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v335											
	0		2820		3421		2827	1747	3471	35953	
	1	545 (15,0)		463 (16,3)		766 (22,9)		380 (22,2)		3444	3444
	2	1213 (33,4)		1042 (36,7)		1210 (36,2)		672 (39,3)		7349	7349
	3	1316 (36,2)		947 (33,4)		986 (29,5)		482 (28,2)		8169	8169
	4	558 (15,4)		384 (13,5)		381 (11,4)		174 (10,2)		4916	4916
	8	144		92		111		20		1070	
	9	29		19		15		5		99	
N Summe		3805	2820	2947	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		3632		2836		3343		1708			23878

v336 FRAU, NACH HEIRAT ARBEITSPL. FREIMACHEN?

Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen. Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Aussage eine Antwortziffer notieren)

Eine verheiratete Frau sollte auf eine Berufstätigkeit verzichten, wenn es nur eine begrenzte Anzahl von Arbeitsplätzen gibt, und wenn ihr Mann in der Lage ist, für den Unterhalt der Familie zu sorgen.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1990, 1994, 1998, 2002, 2006, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v336: FRAU, NACH HEIRAT ARBEITSPL. FREIMACHEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v336, absolute Werte (Spaltenprozenste)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	
v336														
	Mis:													
0	M	2955		2914	3070	3051	2993			3450		3234		
1			1084 (37,8)					559 (19,1)	836 (24,7)		709 (21,0)		579 (15,9)	
2			894 (31,2)					944 (32,2)	857 (25,3)		781 (23,2)		811 (22,2)	
3			543 (18,9)					750 (25,6)	889 (26,3)		887 (26,3)		1129 (30,9)	
4			347 (12,1)					681 (23,2)	802 (23,7)		994 (29,5)		1133 (31,0)	
8	M		121					101	133		137		133	
9	M		3					4	30		8		18	
N Summe		2955		2992	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3516	3234	3803
N Gült. Summe			2868						2934	3384		3371		3652

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v336										
	0	2820		3421		2827	1747	3471	35953	
	1		417 (14,6)		497 (14,9)		179 (10,5)		4860	4860
	2		621 (21,8)		666 (19,9)		300 (17,6)		5874	5874
	3		938 (32,9)		956 (28,6)		545 (31,9)		6637	6637
	4		874 (30,7)		1220 (36,5)		684 (40,0)		6735	6735
	8		76		107		18		826	
	9		20		23		7		113	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe			2850		3339		1708			24106

v337 ERWERBSTAETIGE FRAU AUCH GUTE MUTTER

(Int.: Liste vorlegen!)

Über die Aufgaben von Müttern und Vätern gibt es verschiedene Meinungen.

Bitte geben Sie nun zu jeder Aussage an, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,

eher zustimmen,

eher nicht zustimmen oder

überhaupt nicht zustimmen.

Eine Vollzeit erwerbstätige Mutter kann zu ihrem Kleinkind normalerweise ein genauso inniges Verhältnis haben wie eine Mutter, die nicht berufstätig ist.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v337: ERWERBSTAETIGE FRAU AUCH GUTE MUTTER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v337, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v337																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
1																		
2																		
3																		
4																		
8	M																	
9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v337					
	0	1733	3471	59252	
	1	855 (49,2)		855	855
	2	382 (22,0)		382	382
	3	367 (21,1)		367	367
	4	134 (7,7)		134	134
	8	8		8	
	9	1		1	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1738			1738

v338 ELTERN VOLLZEIT ARBEITEN,HAUSHALT TEILEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Über die Aufgaben von Müttern und Vätern gibt es verschiedene Meinungen.

Bitte geben Sie nun zu jeder Aussage an, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,

eher zustimmen,

eher nicht zustimmen oder

überhaupt nicht zustimmen.

Die beste Arbeitsteilung in einer Familie ist die, dass beide Partner Vollzeit arbeiten und sich gleichermaßen um den Haushalt und die Kinder kümmern.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v338: ELTERN VOLLZEIT ARBEITEN,HAUSHALT TEILEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v338, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v338																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
1																		
2																		
3																		
4																		
8	M																	
9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v338					
	0	1733	3471	59252	
	1	643 (37,1)		643	643
	2	479 (27,6)		479	479
	3	451 (26,0)		451	451
	4	161 (9,3)		161	161
	8	12		12	
	9	1		1	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1734			1734

v339 KIND LEIDET BEI BERUFSTAETIGER MUTTER

(Int.: Liste vorlegen!)

Über die Aufgaben von Müttern und Vätern gibt es verschiedene Meinungen.

Bitte geben Sie nun zu jeder Aussage an, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,

eher zustimmen,

eher nicht zustimmen oder

überhaupt nicht zustimmen.

Ein Kleinkind wird sicherlich darunter leiden, wenn seine Mutter berufstätig ist.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v339: KIND LEIDET BEI BERUFSTAETIGER MUTTER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v339, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v339																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v339					
	0	1733	3471	59252	
	1	352 (20,3)		352	352
	2	475 (27,4)		475	475
	3	505 (29,1)		505	505
	4	402 (23,2)		402	402
	8	13		13	
	9	1		1	
N Summe		3481	3471	61000	
N Gült. Summe		1734			1734

v340 MANN GELD VERDIENEN,FRAU HAUSHALT+KINDER

(Int.: Liste vorlegen!)

Über die Aufgaben von Müttern und Vätern gibt es verschiedene Meinungen.

Bitte geben Sie nun zu jeder Aussage an, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,

eher zustimmen,

eher nicht zustimmen oder

überhaupt nicht zustimmen.

Es ist für alle Beteiligten viel besser, wenn der Mann voll im Berufsleben steht und die Frau zu Hause bleibt und sich um den Haushalt und die Kinder kümmert.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v340: MANN GELD VERDIENEN,FRAU HAUSHALT+KINDER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v340, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v340																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v340					
	0	1733	3471	59252	
	1	238 (13,8)		238	238
	2	323 (18,7)		323	323
	3	600 (34,7)		600	600
	4	567 (32,8)		567	567
	8	18		18	
	9	1		1	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1728			1728

v341 BERUFSTAETIGE MUTTER GUT FUER DAS KIND

(Int.: Liste vorlegen!)

Über die Aufgaben von Müttern und Vätern gibt es verschiedene Meinungen.

Bitte geben Sie nun zu jeder Aussage an, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,

eher zustimmen,

eher nicht zustimmen oder

überhaupt nicht zustimmen.

Es ist für ein Kind sogar gut, wenn seine Mutter berufstätig ist und sich nicht nur auf den Haushalt konzentriert.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v341: BERUFSTAETIGE MUTTER GUT FUER DAS KIND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v341, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v341																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v341					
	0	1733	3471	59252	
	1	396 (22,9)		396	396
	2	675 (39,1)		675	675
	3	466 (27,0)		466	466
	4	190 (11,0)		190	190
	8	19		19	
	9	1		1	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1727			1727

v342 ELTERN TEILZEIT ARBEITEN, HAUSHALT TEILEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Über die Aufgaben von Müttern und Vätern gibt es verschiedene Meinungen.

Bitte geben Sie nun zu jeder Aussage an, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,

eher zustimmen,

eher nicht zustimmen oder

überhaupt nicht zustimmen.

Die beste Arbeitsteilung in einer Familie ist die, dass beide Partner Teilzeit arbeiten und sich gleichermaßen um den Haushalt und die Kinder kümmern.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v342: ELTERN TEILZEIT ARBEITEN, HAUSHALT TEILEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v342, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v342																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v342					
	0	1733	3471	59252	
	1	407 (23,7)		407	407
	2	544 (31,7)		544	544
	3	523 (30,5)		523	523
	4	243 (14,2)		243	243
	8	23		23	
	9	7		7	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1717			1717

v343 VOLL ARBEITENDER MANN SCHLECHTERER VATER

(Int.: Liste vorlegen!)

Über die Aufgaben von Müttern und Vätern gibt es verschiedene Meinungen.

Bitte geben Sie nun zu jeder Aussage an, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,

eher zustimmen,

eher nicht zustimmen oder

überhaupt nicht zustimmen.

Ein Vollzeit erwerbstätiger Vater kann sich nicht ausreichend um seine Kinder kümmern.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v343: VOLL ARBEITENDER MANN SCHLECHTERER VATER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v343, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v343																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v343					
	0	1733	3471	59252	
	1	281 (16,2)		281	281
	2	481 (27,8)		481	481
	3	588 (33,9)		588	588
	4	383 (22,1)		383	383
	8	12		12	
	9	2		2	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1733			1733

v344 BEIDE ELTERN ARBEITEN ABER HAUSHALT FRAU

(Int.: Liste vorlegen!)

Über die Aufgaben von Müttern und Vätern gibt es verschiedene Meinungen.

Bitte geben Sie nun zu jeder Aussage an, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,

eher zustimmen,

eher nicht zustimmen oder

überhaupt nicht zustimmen.

Auch wenn beide Eltern erwerbstätig sind, ist es besser, wenn die Verantwortung für den Haushalt und die Kinder hauptsächlich bei der Frau liegt.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v344: BEIDE ELTERN ARBEITEN ABER HAUSHALT FRAU nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v344, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v344																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v344					
	0	1733	3471	59252	
	1	179 (10,3)		179	179
	2	371 (21,4)		371	371
	3	666 (38,5)		666	666
	4	515 (29,8)		515	515
	8	13		13	
	9	3		3	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1731			1731

v345 ERWERBSTAETIGER MANN AUCH GUTER VATER

(Int.: Liste vorlegen!)

Über die Aufgaben von Müttern und Vätern gibt es verschiedene Meinungen.

Bitte geben Sie nun zu jeder Aussage an, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,

eher zustimmen,

eher nicht zustimmen oder

überhaupt nicht zustimmen.

Ein Vollzeit erwerbstätiger Vater kann zu seinem Kleinkind normalerweise ein genauso inniges Verhältnis haben wie ein Vater, der nicht berufstätig ist.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v345: ERWERBSTAETIGER MANN AUCH GUTER VATER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v345, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v345																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v345					
	0	1733	3471	59252	
	1	855 (49,3)		855	855
	2	510 (29,4)		510	510
	3	285 (16,4)		285	285
	4	85 (4,9)		85	85
	8	10		10	
	9	2		2	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1735			1735

v346 AUCH MANN KANN HAUSHALT+KIND UEBERNEHMEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Über die Aufgaben von Müttern und Vätern gibt es verschiedene Meinungen.

Bitte geben Sie nun zu jeder Aussage an, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,

eher zustimmen,

eher nicht zustimmen oder

überhaupt nicht zustimmen.

In einer Familie kann auch der Mann für den Haushalt und die Kinder verantwortlich sein, während die Frau Vollzeit erwerbstätig ist.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_2), 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_2).

ZA4583, v346: AUCH MANN KANN HAUSHALT+KIND UEBERNEHMEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v346, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v346																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v346					
	0	1733	3471	59252	
	1	1110 (63,9)		1110	1110
	2	498 (28,7)		498	498
	3	93 (5,4)		93	93
	4	36 (2,1)		36	36
	8	9		9	
	9	1		1	
	N Summe	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe	1737			1737

v347 ERZIEHUNGSZIEL: SELBSTAENDIGKEIT

Unsere nächste Frage bezieht sich auf den Bereich der Erziehung. Auf diesen Karten hier stehen einige Eigenschaften und Fähigkeiten, die man durch Erziehung fördern kann. Wie wichtig finden Sie persönlich diese Erziehungsziele - wenn Sie an die Erziehung eines etwa 10-jährigen Kindes denken? Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte wieder die Skala rechts auf den Kärtchen.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und überreichen. Zu jedem Kärtchen eine Antwortziffer eintragen)

- Selbständigkeit

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v347: ERZIEHUNGSZIEL: SELBSTAENDIGKEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v347, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v347																
	Mis:															
0	M		1474	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		13 (0,4)	9 (0,6)													
2		19 (0,6)	18 (1,2)													
3		59 (2,0)	34 (2,2)													
4		179 (6,1)	84 (5,6)													
5		482 (16,4)	260 (17,2)													
6		623 (21,1)	333 (22,0)													
7		1573 (53,4)	775 (51,2)													
98	M	3														
99	M	4	6													
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2948	1513													

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v347							
	0	3469	2827	3480	3471	56527	
	1					22	22
	2					37	37
	3					93	93
	4					263	263
	5					742	742
	6					956	956
	7					2348	2348
	98					3	
	99					10	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4461

v348 ERZIEHUNGSZIEL: SELBSTVERTRAUEN

Unsere nächste Frage bezieht sich auf den Bereich der Erziehung. Auf diesen Karten hier stehen einige Eigenschaften und Fähigkeiten, die man durch Erziehung fördern kann. Wie wichtig finden Sie persönlich diese Erziehungsziele - wenn Sie an die Erziehung eines etwa 10-jährigen Kindes denken? Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte wieder die Skala rechts auf den Kärtchen.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und überreichen. Zu jedem Kärtchen eine Antwortziffer eintragen)

- Selbstvertrauen

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v348: ERZIEHUNGSZIEL: SELBSTVERTRAUEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v348, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v348																
	Mis:															
0	M		1474	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		6 (0,2)	8 (0,5)													
2		8 (0,3)	5 (0,3)													
3		31 (1,1)	27 (1,8)													
4		136 (4,6)	63 (4,2)													
5		429 (14,6)	208 (13,7)													
6		670 (22,7)	360 (23,8)													
7		1666 (56,6)	842 (55,7)													
98	M	3														
99	M	6	6													
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2946	1513													

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v348							
	0	3469	2827	3480	3471	56527	
	1					14	14
	2					13	13
	3					58	58
	4					199	199
	5					637	637
	6					1030	1030
	7					2508	2508
	98					3	
	99					12	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4459

v349 ERZIEHUNGSZIEL: GUTE UMGANGSFORMEN

Unsere nächste Frage bezieht sich auf den Bereich der Erziehung. Auf diesen Karten hier stehen einige Eigenschaften und Fähigkeiten, die man durch Erziehung fördern kann. Wie wichtig finden Sie persönlich diese Erziehungsziele - wenn Sie an die Erziehung eines etwa 10-jährigen Kindes denken? Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte wieder die Skala rechts auf den Kärtchen.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und überreichen. Zu jedem Kärtchen eine Antwortziffer eintragen)

- Gute Umgangsformen

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v349: ERZIEHUNGSZIEL: GUTE UMGANGSFORMEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v349, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v349																
	Mis:															
0	M		1474	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		46 (1,6)	8 (0,5)													
2		32 (1,1)	22 (1,5)													
3		81 (2,7)	45 (3,0)													
4		236 (8,0)	150 (9,9)													
5		632 (21,5)	327 (21,6)													
6		680 (23,1)	369 (24,4)													
7		1239 (42,1)	592 (39,1)													
98	M	3														
99	M	6	6													
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2946	1513													

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v349							
	0	3469	2827	3480	3471	56527	
	1					54	54
	2					54	54
	3					126	126
	4					386	386
	5					959	959
	6					1049	1049
	7					1831	1831
	98					3	
	99					12	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4459

v350 ERZIEHUNGSZIEL: DURCHSETZUNGSFAEHIGKEIT

Unsere nächste Frage bezieht sich auf den Bereich der Erziehung. Auf diesen Karten hier stehen einige Eigenschaften und Fähigkeiten, die man durch Erziehung fördern kann. Wie wichtig finden Sie persönlich diese Erziehungsziele - wenn Sie an die Erziehung eines etwa 10-jährigen Kindes denken? Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte wieder die Skala rechts auf den Kärtchen.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und überreichen. Zu jedem Kärtchen eine Antwortziffer eintragen)

- Durchsetzungsfähigkeit

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v350: ERZIEHUNGSZIEL: DURCHSETZUNGSFAEHIGKEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v350, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v350																
	Mis:															
0	M		1474	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		17 (0,6)	5 (0,3)													
2		27 (0,9)	25 (1,7)													
3		79 (2,7)	70 (4,6)													
4		279 (9,5)	142 (9,4)													
5		645 (21,9)	371 (24,5)													
6		806 (27,3)	388 (25,6)													
7		1094 (37,1)	512 (33,8)													
97	M	1														
98	M	3														
99	M	4	6													
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2947	1513													

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v350							
	0	3469	2827	3480	3471	56527	
	1					22	22
	2					52	52
	3					149	149
	4					421	421
	5					1016	1016
	6					1194	1194
	7					1606	1606
	97					1	
	98					3	
	99					10	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4460

v351 ERZIEHUNGSZIEL: GUTE SCHULLEISTUNGEN

Unsere nächste Frage bezieht sich auf den Bereich der Erziehung. Auf diesen Karten hier stehen einige Eigenschaften und Fähigkeiten, die man durch Erziehung fördern kann. Wie wichtig finden Sie persönlich diese Erziehungsziele - wenn Sie an die Erziehung eines etwa 10-jährigen Kindes denken? Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte wieder die Skala rechts auf den Kärtchen.
 (Int.: Kärtchenspiel mischen und überreichen. Zu jedem Kärtchen eine Antwortziffer eintragen)

- Gute Schulleistungen

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v351: ERZIEHUNGSZIEL: GUTE SCHULLEISTUNGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v351, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v351																
	Mis:															
0	M		1474	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		30 (1,0)	9 (0,6)													
2		33 (1,1)	18 (1,2)													
3		105 (3,6)	57 (3,8)													
4		330 (11,2)	174 (11,5)													
5		791 (26,8)	412 (27,3)													
6		698 (23,7)	384 (25,4)													
7		961 (32,6)	457 (30,2)													
98	M	3														
99	M	6	7													
N Summe		2957	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2948	1511													

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v351							
	0	3469	2827	3480	3471	56527	
	1					39	39
	2					51	51
	3					162	162
	4					504	504
	5					1203	1203
	6					1082	1082
	7					1418	1418
	98					3	
	99					13	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe							4459

v352 ERZIEHUNGSZIEL: VERANTWORTUNGSBEW.

Unsere nächste Frage bezieht sich auf den Bereich der Erziehung. Auf diesen Karten hier stehen einige Eigenschaften und Fähigkeiten, die man durch Erziehung fördern kann. Wie wichtig finden Sie persönlich diese Erziehungsziele - wenn Sie an die Erziehung eines etwa 10-jährigen Kindes denken? Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte wieder die Skala rechts auf den Kärtchen.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und überreichen. Zu jedem Kärtchen eine Antwortziffer eintragen)

- Verantwortungsbewußtsein

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v352: ERZIEHUNGSZIEL: VERANTWORTUNGSBEW. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v352, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v352																
	Mis:															
0	M		1474	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		16 (0,5)	4 (0,3)													
2		24 (0,8)	14 (0,9)													
3		58 (2,0)	38 (2,5)													
4		194 (6,6)	113 (7,5)													
5		508 (17,2)	245 (16,2)													
6		745 (25,3)	389 (25,7)													
7		1405 (47,6)	710 (46,9)													
98	M	3														
99	M	4	6													
N Summe		2957	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2950	1513													

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v352							
	0	3469	2827	3480	3471	56527	
	1					20	20
	2					38	38
	3					96	96
	4					307	307
	5					753	753
	6					1134	1134
	7					2115	2115
	98					3	
	99					10	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61003	
N Gült. Summe							4463

v353 ERZIEHUNGSZIEL: KRITIKFAEHIGKEIT

Unsere nächste Frage bezieht sich auf den Bereich der Erziehung. Auf diesen Karten hier stehen einige Eigenschaften und Fähigkeiten, die man durch Erziehung fördern kann. Wie wichtig finden Sie persönlich diese Erziehungsziele - wenn Sie an die Erziehung eines etwa 10-jährigen Kindes denken? Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte wieder die Skala rechts auf den Kärtchen.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und überreichen. Zu jedem Kärtchen eine Antwortziffer eintragen)

- Kritikfähigkeit

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v353: ERZIEHUNGSZIEL: KRITIKFAEHIGKEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v353, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v353																
	Mis:															
0	M		1474	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		40 (1,4)	17 (1,1)													
2		48 (1,6)	42 (2,8)													
3		166 (5,6)	109 (7,2)													
4		349 (11,9)	200 (13,2)													
5		733 (24,9)	361 (23,9)													
6		672 (22,8)	346 (22,9)													
7		933 (31,7)	436 (28,9)													
98	M	3														
99	M	12	7													
N Summe		2956	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2941	1511													

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v353							
	0	3469	2827	3480	3471	56527	
	1					57	57
	2					90	90
	3					275	275
	4					549	549
	5					1094	1094
	6					1018	1018
	7					1369	1369
	98					3	
	99					19	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4452

v354 ERZIEHUNGSZIEL: VERSTAENDNIS F.ANDERE

Unsere nächste Frage bezieht sich auf den Bereich der Erziehung. Auf diesen Karten hier stehen einige Eigenschaften und Fähigkeiten, die man durch Erziehung fördern kann. Wie wichtig finden Sie persönlich diese Erziehungsziele - wenn Sie an die Erziehung eines etwa 10-jährigen Kindes denken? Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte wieder die Skala rechts auf den Kärtchen.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und überreichen. Zu jedem Kärtchen eine Antwortziffer eintragen)

- Verständnis für andere

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v354: ERZIEHUNGSZIEL: VERSTAENDNIS F.ANDERE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v354, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v354																
	Mis:															
0	M		1474	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		23 (0,8)	9 (0,6)													
2		22 (0,7)	16 (1,1)													
3		73 (2,5)	52 (3,4)													
4		230 (7,8)	128 (8,5)													
5		522 (17,8)	269 (17,8)													
6		730 (24,8)	364 (24,1)													
7		1340 (45,6)	674 (44,6)													
98	M	4														
99	M	10	6													
N Summe		2954	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2940	1512													

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v354							
	0	3469	2827	3480	3471	56527	
	1					32	32
	2					38	38
	3					125	125
	4					358	358
	5					791	791
	6					1094	1094
	7					2014	2014
	98					4	
	99					16	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4452

v355 ERZIEHUNGSZIEL: FLEISS

Unsere nächste Frage bezieht sich auf den Bereich der Erziehung. Auf diesen Karten hier stehen einige Eigenschaften und Fähigkeiten, die man durch Erziehung fördern kann. Wie wichtig finden Sie persönlich diese Erziehungsziele - wenn Sie an die Erziehung eines etwa 10-jährigen Kindes denken? Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte wieder die Skala rechts auf den Kärtchen.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und überreichen. Zu jedem Kärtchen eine Antwortziffer eintragen)

- Fleiß

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v355: ERZIEHUNGSZIEL: FLEISS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v355, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v355																
	Mis:															
0	M		1474	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		17 (0,6)	6 (0,4)													
2		48 (1,6)	18 (1,2)													
3		74 (2,5)	49 (3,2)													
4		228 (7,8)	131 (8,7)													
5		650 (22,1)	330 (21,8)													
6		727 (24,7)	420 (27,8)													
7		1197 (40,7)	558 (36,9)													
98	M	3														
99	M	11	7													
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2941	1512													

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v355							
	0	3469	2827	3480	3471	56527	
	1					23	23
	2					66	66
	3					123	123
	4					359	359
	5					980	980
	6					1147	1147
	7					1755	1755
	98					3	
	99					18	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4453

v356 ERZIEHUNGSZIEL DER SCHULE: 1.NENNUNG

Was sollten Ihrer Meinung nach die Kinder auf der Schule ganz allgemein mitbekommen? Lesen Sie bitte einmal alle Punkte auf dieser Liste durch. Bitte wählen Sie aus diesen Möglichkeiten die drei Punkte aus, die Ihnen am wichtigsten erscheinen.

(Int.: Liste vorlegen und bis V358 liegenlassen; In der Reihenfolge der Nennungen notieren)

Als 1. genannt

0 Nicht erhoben 1980-1984, 1988, 1990, 1992-2014

1 Persönliche Selbständigkeit

2 Ordnung und Disziplin

3 Kenntnisse für den Beruf

4 Lebensfreude

5 Gute Umgangsformen

6 Eigene Urteilsfähigkeit

7 Achtung vor Mitmenschen

8 Sicheres Selbstbewußtsein

9 Vielseitiges Wissen

99 Keine Angabe

ZA4583, v356: ERZIEHUNGSZIEL DER SCHULE: 1.NENNUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wgghtptow)

year nach v356, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v356																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914		3051	2993		3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
1					791 (25,8)			782 (25,9)									
2					397 (12,9)			431 (14,3)									
3					191 (6,2)			152 (5,0)									
4					90 (2,9)			119 (3,9)									
5					71 (2,3)			59 (2,0)									
6					313 (10,2)			266 (8,8)									
7					169 (5,5)			264 (8,7)									
8					183 (6,0)			178 (5,9)									
9					861 (28,1)			773 (25,6)									
99	M					3		15									
N Summe		2955	2991	2914		3069	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						3066			3024								

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v356							
	0	3469	2827	3480	3471	54891	
	1					1573	1573
	2					828	828
	3					343	343
	4					209	209
	5					130	130
	6					579	579
	7					433	433
	8					361	361
	9					1634	1634
	99					18	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6090

v357 ERZIEHUNGSZIEL DER SCHULE: 2.NENNUNG

Was sollten Ihrer Meinung nach die Kinder auf der Schule ganz allgemein mitbekommen? Lesen Sie bitte einmal alle Punkte auf dieser Liste durch. Bitte wählen Sie aus diesen Möglichkeiten die drei Punkte aus, die Ihnen am wichtigsten erscheinen.

(Int.: Liste vorlegen und bis V358 liegenlassen; In der Reihenfolge der Nennungen notieren)

Als 2. genannt

0 Keine 2. Nennung; nicht erhoben 1980-1984, 1988, 1990, 1992-2014

1 Persönliche Selbständigkeit

2 Ordnung und Disziplin

3 Kenntnisse für den Beruf

4 Lebensfreude

5 Gute Umgangsformen

6 Eigene Urteilsfähigkeit

7 Achtung vor Mitmenschen

8 Sicheres Selbstbewußtsein

9 Vielseitiges Wissen

99 Keine Angabe

ZA4583, v357: ERZIEHUNGSZIEL DER SCHULE: 2.NENNUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wgghtptow)

year nach v357, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v357																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	10	3051	2993	2	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1					376 (12,3)			388 (12,8)								
2					325 (10,6)			294 (9,7)								
3					355 (11,6)			332 (11,0)								
4					140 (4,6)			197 (6,5)								
5					214 (7,0)			224 (7,4)								
6					595 (19,4)			553 (18,3)								
7					324 (10,6)			407 (13,5)								
8					318 (10,4)			254 (8,4)								
9					413 (13,5)			373 (12,3)								
99	M							15								
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					3060			3022								

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v357							
	0	3469	2827	3480	3471	54903	
	1					764	764
	2					619	619
	3					687	687
	4					337	337
	5					438	438
	6					1148	1148
	7					731	731
	8					572	572
	9					786	786
	99					15	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6082

v358 ERZIEHUNGSZIEL DER SCHULE: 3.NENNUNG

Was sollten Ihrer Meinung nach die Kinder auf der Schule ganz allgemein mitbekommen? Lesen Sie bitte einmal alle Punkte auf dieser Liste durch. Bitte wählen Sie aus diesen Möglichkeiten die drei Punkte aus, die Ihnen am wichtigsten erscheinen.

(Int.: Liste vorlegen und bis V358 liegenlassen; In der Reihenfolge der Nennungen notieren)

Als 3. genannt

0 Keine 3. Nennung; nicht erhoben 1980-1984, 1988, 1990, 1992-2014

1 Persönliche Selbständigkeit

2 Ordnung und Disziplin

3 Kenntnisse für den Beruf

4 Lebensfreude

5 Gute Umgangsformen

6 Eigene Urteilsfähigkeit

7 Achtung vor Mitmenschen

8 Sicheres Selbstbewußtsein

9 Vielseitiges Wissen

99 Keine Angabe

ZA4583, v358: ERZIEHUNGSZIEL DER SCHULE: 3.NENNUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wgghtptow)

year nach v358, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v358																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	19	3051	2993	13	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1				383 (12,6)			394 (13,1)									
	2				239 (7,8)			231 (7,7)									
	3				317 (10,4)			218 (7,2)									
	4				191 (6,3)			210 (7,0)									
	5				156 (5,1)			176 (5,8)									
	6				448 (14,7)			405 (13,5)									
	7				445 (14,6)			517 (17,2)									
	8				329 (10,8)			332 (11,0)									
	9				543 (17,8)			526 (17,5)									
	99	M						15									
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3037	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
N Gült. Summe					3051			3009									

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v358							
	0	3469	2827	3480	3471	54923	
	1					777	777
	2					470	470
	3					535	535
	4					401	401
	5					332	332
	6					853	853
	7					962	962
	8					661	661
	9					1069	1069
	99					15	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6060

v359 KIND: LERNZIEL GEHORCHEN

Was von dieser Liste würden Sie für das Wichtigste halten, das ein Kind lernen sollte, um sich auf das Leben vorzubereiten?

(Int.: Liste vorlegen und bis V363 liegenlassen!)

<1996:> Bitte in jede Spalte ein Kreuz!

<1992:> Nur eine Nennung!

Was wäre das Zweitwichtigste?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

Was kommt an dritter Stelle?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

Was kommt an vierter Stelle?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an fünfter Stelle" ankreuzen! Bitte in jede Spalte ein Kreuz!)

<2000 CAPI:> Was kommt an fünfter Stelle?)

Zu gehorchen

0 Nicht erhoben 1980-1991, 1994, 1998, 2002-2014

1 Am wichtigsten

2 Am zweitwichtigsten

3 An dritter Stelle

4 An vierter Stelle

5 An fünfter Stelle

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v359: KIND: LERNZIEL GEHORCHEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v359, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v359															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3450		3234		2820	2946	
1									411 (12,3)		472 (14,2)		504 (14,0)		
2									409 (12,2)		447 (13,4)		457 (12,7)		
3									697 (20,8)		821 (24,6)		824 (22,9)		
4									801 (23,9)		777 (23,3)		882 (24,5)		
5									1030 (30,8)		817 (24,5)		928 (25,8)		
8	M								135		104		140		
9	M								63		79		69		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3517	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe									3348		3334		3595		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v359								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	50130	
	1						1387	1387
	2						1313	1313
	3						2342	2342
	4						2460	2460
	5						2775	2775
	8						379	
	9						211	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								10277

v360 KIND: LERNZIEL BELIEBT SEIN

Was von dieser Liste würden Sie für das Wichtigste halten, das ein Kind lernen sollte, um sich auf das Leben vorzubereiten?

(Int.: Liste vorlegen und bis V363 liegenlassen!)

<1996:> Bitte in jede Spalte ein Kreuz!

<1992:> Nur eine Nennung!

Was wäre das Zweitwichtigste?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

Was kommt an dritter Stelle?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

Was kommt an vierter Stelle?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an fünfter Stelle" ankreuzen! Bitte in jede Spalte ein Kreuz!)

<2000 CAPI:> Was kommt an fünfter Stelle?)

Beliebt zu sein

0 Nicht erhoben 1980-1991, 1994, 1998, 2002-2014

1 Am wichtigsten

2 Am zweitwichtigsten

3 An dritter Stelle

4 An vierter Stelle

5 An fünfter Stelle

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v360: KIND: LERNZIEL BELIEBT SEIN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v360, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v360															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3450		3234			2820	2946
1									57 (1,7)		68 (2,1)		123 (3,4)		
2									241 (7,2)		240 (7,2)		308 (8,6)		
3									839 (25,1)		782 (23,6)		845 (23,5)		
4									1226 (36,7)		1181 (35,7)		1258 (35,0)		
5									975 (29,2)		1041 (31,4)		1064 (29,6)		
8	M								131		119		143		
9	M								78		88		63		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe									3338		3312		3598		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v360								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	50130	
	1						248	248
	2						789	789
	3						2466	2466
	4						3665	3665
	5						3080	3080
	8						393	
	9						229	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe								10248

v361 KIND: LERNZIEL SELBSTAENDIG DENKEN

Was von dieser Liste würden Sie für das Wichtigste halten, das ein Kind lernen sollte, um sich auf das Leben vorzubereiten?

(Int.: Liste vorlegen und bis V363 liegenlassen!)

<1996:> Bitte in jede Spalte ein Kreuz!

<1992:> Nur eine Nennung!

Was wäre das Zweitwichtigste?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

Was kommt an dritter Stelle?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

Was kommt an vierter Stelle?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an fünfter Stelle" ankreuzen! Bitte in jede Spalte ein Kreuz!)

<2000 CAPI:> Was kommt an fünfter Stelle?)

Selbständig zu denken

0 Nicht erhoben 1980-1991, 1994, 1998, 2002-2014

1 Am wichtigsten

2 Am zweitwichtigsten

3 An dritter Stelle

4 An vierter Stelle

5 An fünfter Stelle

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v361: KIND: LERNZIEL SELBSTAENDIG DENKEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v361, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v361														
	Mis:													
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3450		3234		2820	2946
1								2496 (71,6)		2445 (70,7)		2690 (71,3)		
2								641 (18,4)		652 (18,9)		684 (18,1)		
3								223 (6,4)		245 (7,1)		276 (7,3)		
4								107 (3,1)		94 (2,7)		96 (2,5)		
5								17 (0,5)		20 (0,6)		28 (0,7)		
8	M							20		31		15		
9	M							42		32		14		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3519	3234	3803	2946
N Gült. Summe									3484		3456		3774	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v361								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	50130	
	1						7631	7631
	2						1977	1977
	3						744	744
	4						297	297
	5						65	65
	8						66	
	9						88	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								10714

v362 KIND: LERNZIEL HART ARBEITEN

Was von dieser Liste würden Sie für das Wichtigste halten, das ein Kind lernen sollte, um sich auf das Leben vorzubereiten?

(Int.: Liste vorlegen und bis V363 liegenlassen!)

<1996:> Bitte in jede Spalte ein Kreuz!

<1992:> Nur eine Nennung!

Was wäre das Zweitwichtigste?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

Was kommt an dritter Stelle?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

Was kommt an vierter Stelle?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an fünfter Stelle" ankreuzen! Bitte in jede Spalte ein Kreuz!)

<2000 CAPI:> Was kommt an fünfter Stelle?)

Hart zu arbeiten

0 Nicht erhoben 1980-1991, 1994, 1998, 2002-2014

1 Am wichtigsten

2 Am zweitwichtigsten

3 An dritter Stelle

4 An vierter Stelle

5 An fünfter Stelle

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v362: KIND: LERNZIEL HART ARBEITEN
 wgthptow)

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

year nach v362, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v362															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3450		3234			2820	2946
1									85 (2,5)		54 (1,6)		56 (1,6)		
2									513 (15,3)		290 (8,8)		380 (10,6)		
3									902 (26,9)		820 (24,8)		900 (25,1)		
4									808 (24,1)		895 (27,1)		914 (25,5)		
5									1041 (31,1)		1248 (37,7)		1335 (37,2)		
8	M								133		118		146		
9	M								64		93		73		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe									3349		3307		3585		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v362								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	50130	
	1						195	195
	2						1183	1183
	3						2622	2622
	4						2617	2617
	5						3624	3624
	8						397	
	9						230	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								10241

v363 KIND: LERNZIEL ANDEREN HELFEN

Was von dieser Liste würden Sie für das Wichtigste halten, das ein Kind lernen sollte, um sich auf das Leben vorzubereiten?

(Int.: Liste vorlegen und bis V363 liegenlassen!)

<1996:> Bitte in jede Spalte ein Kreuz!

<1992:> Nur eine Nennung!

Was wäre das Zweitwichtigste?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

Was kommt an dritter Stelle?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

Was kommt an vierter Stelle?

(Int.: <1992:> Nur eine Nennung!)

(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an fünfter Stelle" ankreuzen! Bitte in jede Spalte ein Kreuz!)

<2000 CAPI:> Was kommt an fünfter Stelle?)

Andern zu helfen, wenn sie Hilfe benötigen

0 Nicht erhoben 1980-1991, 1994, 1998, 2002-2014

1 Am wichtigsten

2 Am zweitwichtigsten

3 An dritter Stelle

4 An vierter Stelle

5 An fünfter Stelle

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v363: KIND: LERNZIEL ANDEREN HELFEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v363, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v363															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3450		3234			2820	2946
1									450 (13,0)		425 (12,4)		401 (10,7)		
2									1686 (48,7)		1811 (52,8)		1934 (51,5)		
3									734 (21,2)		696 (20,3)		826 (22,0)		
4									386 (11,1)		346 (10,1)		398 (10,6)		
5									206 (6,0)		149 (4,3)		193 (5,1)		
8	M								34		41		25		
9	M								51		49		26		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3803	2820	2946
N Gült. Summe									3462		3427		3752		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v363								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	50130	
	1						1276	1276
	2						5431	5431
	3						2256	2256
	4						1130	1130
	5						548	548
	8						100	
	9						126	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								10641

v364 GUTE UMGANGSFORMEN, GEWUEN.KINDEIGENSCH.

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es gute Umgangsformen hat

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v364: GUTE UMGANGSFORMEN, GEWUEN.KINDEIGENSCH. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v364, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v364																
	Mis:															
0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			43 (2,9)						108 (3,3)							
2			250 (17,1)						489 (15,0)							
3			847 (57,8)						1964 (60,3)							
4			268 (18,3)						586 (18,0)							
5			58 (4,0)						112 (3,4)							
9	M		8						288							
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1466						3259							

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v364							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					151	151
	2					739	739
	3					2811	2811
	4					854	854
	5					170	170
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4725

v365 LEISTUNGSFAEHIGK.,GEWUENSCHT.KINDEIGENS.

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es wirklich etwas leisten will

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v365: LEISTUNGSFAEHIGK.,GEWUENSCHT.KINDEIGENS. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v365, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v365																
	Mis:															
0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			52 (3,5)						99 (3,0)							
2			296 (20,2)						596 (18,3)							
3			908 (62,0)						2222 (68,2)							
4			162 (11,1)						283 (8,7)							
5			47 (3,2)						60 (1,8)							
9	M		8						288							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3548	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1465						3260							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v365							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					151	151
	2					892	892
	3					3130	3130
	4					445	445
	5					107	107
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4725

v366 EHRlichkeit,GEWUENSCHTE KINDEIGENSCHAFT

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es ehrlich ist

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v366: EHRlichkeit,GEWUENSCHTE KINDEIGENSCHAFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v366, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v366																
	Mis:															
0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			2 (0,1)						2 (0,1)							
2			10 (0,7)						17 (0,5)							
3			527 (35,9)						1088 (33,4)							
4			482 (32,9)						1039 (31,9)							
5			445 (30,4)						1113 (34,2)							
9	M		8						288							
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1466						3259							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v366							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					4	4
	2					27	27
	3					1615	1615
	4					1521	1521
	5					1558	1558
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4725

v367 SAUBERKEIT U.ORDNUNG,GEW.KINDEIGENSCHAFT

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es sauber und ordentlich ist

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v367: SAUBERKEIT U.ORDNUNG,GEW.KINDEIGENSCHAFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v367, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v367																
	Mis:															
0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			50 (3,4)						101 (3,1)							
2			237 (16,2)						555 (17,0)							
3			917 (62,6)						2189 (67,2)							
4			223 (15,2)						365 (11,2)							
5			39 (2,7)						49 (1,5)							
9	M		8						288							
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1466						3259							

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v367							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					151	151
	2					792	792
	3					3106	3106
	4					588	588
	5					88	88
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4725

v368 MENSCHENVERST.+URTEILSGABE, GEW.KINDEIG.

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es gesunden Menschenverstand und eine gute Urteilsfähigkeit besitzt

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v368: MENSCHENVERST.+URTEILSGABE, GEW.KINDEIG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v368, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v368																
	Mis:															
0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			26 (1,8)						21 (0,6)							
2			104 (7,1)						106 (3,3)							
3			653 (44,5)						1388 (42,6)							
4			278 (19,0)						766 (23,5)							
5			405 (27,6)						978 (30,0)							
9	M		8						288							
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1466						3259							

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v368							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					47	47
	2					210	210
	3					2041	2041
	4					1044	1044
	5					1383	1383
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4725

v369 SELBSTBEHERRSCHUNG,GEW. KINDEIGENSCHAFT

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es Selbstbeherrschung besitzt

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v369: SELBSTBEHERRSCHUNG,GEW. KINDEIGENSCHAFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v369, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v369																
	Mis:															
0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			79 (5,4)						145 (4,4)							
2			223 (15,2)						577 (17,7)							
3			998 (68,0)						2275 (69,8)							
4			150 (10,2)						226 (6,9)							
5			17 (1,2)						36 (1,1)							
9	M		8						288							
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1467						3259							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v369							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					224	224
	2					800	800
	3					3273	3273
	4					376	376
	5					53	53
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4726

v370 GESCHLECHTSROLLE,GEWUENSCH.KINDEIGENSCH.

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es sich als Junge wie ein Junge und als Mädchen wie ein Mädchen benimmt

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v370: GESCHLECHTSROLLE,GEWUENSCH.KINDEIGENSCH. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v370, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v370																
	Mis:															
0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			661 (45,1)						1928 (59,1)							
2			277 (18,9)						493 (15,1)							
3			468 (31,9)						749 (23,0)							
4			53 (3,6)						74 (2,3)							
5			7 (0,5)						16 (0,5)							
9	M		8						288							
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3548	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1466						3260							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v370							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					2589	2589
	2					770	770
	3					1217	1217
	4					127	127
	5					23	23
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4726

v371 VERTRAEGLICHK.M.AND.KIND.,GEW.KINDEIGEN.

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es mit anderen Kindern gut auskommt

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v371: VERTRAEGLICHK.M.AND.KIND.,GEW.KINDEIGEN. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v371, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v371																	
		Mis:															
	0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1		83 (5,7)							84 (2,6)							
	2		255 (17,4)							426 (13,1)							
	3		928 (63,3)							2248 (69,0)							
	4		177 (12,1)							449 (13,8)							
	5		23 (1,6)							51 (1,6)							
	9	M		8						288							
N Summe			2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1466							3258							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v371							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					167	167
	2					681	681
	3					3176	3176
	4					626	626
	5					74	74
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4724

v372 GEHORSAM DEN ELTERN,GEW.KINDEIGENSCHAFT

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es seinen Eltern gehorcht

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v372: GEHORSAM DEN ELTERN,GEW.KINDEIGENSCHAFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v372, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v372																
	Mis:															
0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			21 (1,4)						50 (1,5)							
2			132 (9,0)						388 (11,9)							
3			957 (65,3)						2231 (68,5)							
4			251 (17,1)						422 (12,9)							
5			105 (7,2)						168 (5,2)							
9	M		8						288							
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1466						3259							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v372							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					71	71
	2					520	520
	3					3188	3188
	4					673	673
	5					273	273
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4725

v373 VERANTWORTUNGSBEW.,GEWUENSCHTE KINDEIG.

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es verantwortungsbewußt ist

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v373: VERANTWORTUNGSBEW.,GEWUENSCHTE KINDEIG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v373, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v373																
		Mis:														
	0	M 2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1		16 (1,1)						23 (0,7)							
	2		80 (5,5)						100 (3,1)							
	3		700 (47,7)						1477 (45,3)							
	4		487 (33,2)						1196 (36,7)							
	5		183 (12,5)						463 (14,2)							
	9	M	8						288							
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1466						3259							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v373							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					39	39
	2					180	180
	3					2177	2177
	4					1683	1683
	5					646	646
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4725

v374 RUECKSICHT GEG.ANDERE, GEW.KINDEIGENSCH.

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es anderen gegenüber rücksichtsvoll ist

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v374: RUECKSICHT GEG.ANDERE, GEW.KINDEIGENSCH. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v374, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v374																
	Mis:															
0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			28 (1,9)						44 (1,4)							
2			134 (9,1)						214 (6,6)							
3			1057 (72,1)						2249 (69,0)							
4			213 (14,5)						618 (19,0)							
5			34 (2,3)						134 (4,1)							
9	M		8						288							
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1466						3259							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v374							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					72	72
	2					348	348
	3					3306	3306
	4					831	831
	5					168	168
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4725

v375 INTERESSE AN D.DINGEN,GEWUEN.KINDEIGENS.

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es sich dafür interessiert, wie und warum Sachen funktionieren

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v375: INTERESSE AN D.DINGEN,GEWUEN.KINDEIGENS. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v375, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v375																
	Mis:															
0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			203 (13,8)						262 (8,0)							
2			380 (25,9)						922 (28,3)							
3			749 (51,1)						1714 (52,6)							
4			120 (8,2)						325 (10,0)							
5			14 (1,0)						36 (1,1)							
9	M		8						288							
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1466						3259							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v375							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					465	465
	2					1302	1302
	3					2463	2463
	4					445	445
	5					50	50
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4725

v376 GUTER SCHUELER,GEWUENSCHTE KINDEIGENSCH.

A Welche drei von den Eigenschaften auf dieser Liste hier sollte ein Kind Ihrer Meinung nach vor allem haben?

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage D liegenlassen. Drei Nennungen in Spalte A markieren.)

B Welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwichtigsten?

(Int.: Die 3 in Frage A genannten Eigenschaften vorlesen. Die wichtigste davon nennen lassen. Eine Nennung in Spalte B markieren.)

C Alle Eigenschaften auf dieser Liste können wichtig sein, aber was meinen Sie: welche 3 davon sind am wenigsten wichtig?

(Int.: Drei Nennungen in Spalte C markieren.)

D Und welche von diesen 3 Eigenschaften ist am allerwenigsten wichtig?

(Int.: Die 3 in Frage C genannten Eigenschaften vorlesen. Davon die am wenigsten wichtige nennen lassen. Eine Nennung in Spalte D markieren.)

Daß es ein guter Schüler ist

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 1 in spl82), 1984-1991, 1994-2014

1 Am allerwenigsten wichtig

2 Gehört zu den 3 unwichtigsten Eigenschaften

3 Vom Befragten nicht eingestuft

4 Gehört zu den 3 wichtigsten Eigenschaften

5 Am allerwichtigsten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v376: GUTER SCHUELER,GEWUENSCHTE KINDEIGENSCH. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v376, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v376																
	Mis:															
0	M	2955	1518	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1			92 (6,3)						234 (7,2)							
2			439 (29,9)						1143 (35,1)							
3			835 (57,0)						1698 (52,1)							
4			79 (5,4)						163 (5,0)							
5			21 (1,4)						21 (0,6)							
9	M		8						288							
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1466						3259							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v376							
	0	3469	2827	3480	3471	55979	
	1					326	326
	2					1582	1582
	3					2533	2533
	4					242	242
	5					42	42
	9					296	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4725

v377 DANKBAR SEIN FUER FUEHRENDE KOEPFE

<1996, 2006: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? Antworten Sie bitte anhand der Skala auf dieser Liste. Der Wert 1 bedeutet, daß Sie "überhaupt nicht zustimmen", der Wert 7 bedeutet, daß Sie "voll und ganz zustimmen". Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Wir sollten dankbar sein für führende Köpfe, die uns genau sagen können, was wir tun sollen und wie.

0 1996, 2006: keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 3 in german); nicht erhoben 1980-1994, 1998, 2000, 2004, 2008, 2010, 2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage wurde 1996 und 2006 als erstes Item einer dreiteiligen Itembatterie erhoben. Die weiteren Items sind in V378 (zweites Item) und V311 (drittes Item) dokumentiert.

ZA4583, v377: DANKBAR SEIN FUER FUEHRENDE KOEPFE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v377, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v377															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	249	3234	3804		2946
1											1227 (37,7)		782 (27,8)		
2											495 (15,2)		438 (15,6)		
3											414 (12,7)		383 (13,6)		
4											507 (15,6)		492 (17,5)		
5											289 (8,9)		324 (11,5)		
6											158 (4,9)		191 (6,8)		
7											166 (5,1)		198 (7,1)		
99	M										11			12	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3516	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe											3256			2808	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v377								
	0	265	3469	2827		3471	48274	
	1	795 (25,7)			1001 (29,2)		3805	3805
	2	473 (15,3)			482 (14,1)		1888	1888
	3	454 (14,7)			486 (14,2)		1737	1737
	4	624 (20,1)			695 (20,3)		2318	2318
	5	331 (10,7)			373 (10,9)		1317	1317
	6	196 (6,3)			212 (6,2)		757	757
	7	225 (7,3)			175 (5,1)		764	764
	99	58			56		137	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe		3098			3424			12586

v378 ANPASSUNG ALS KIND SPAETER NUETZLICH

<1996, 2006: Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? Antworten Sie bitte anhand der Skala auf dieser Liste. Der Wert 1 bedeutet, daß Sie "überhaupt nicht zustimmen", der Wert 7 bedeutet, daß Sie "voll und ganz zustimmen". Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Im allgemeinen ist es einem Kind im späteren Leben nützlich, wenn es gezwungen wird, sich den Vorstellungen seiner Eltern anzupassen.

0 1996, 2006: keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 3 in german); nicht erhoben 1980-1994, 1998, 2000, 2004, 2008, 2010, 2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage wurde 1996 und 2006 als zweites Item einer dreiteiligen Itembatterie erhoben. Die weiteren Items sind in V377 (erstes Item) und V311 (drittes Item) dokumentiert.

ZA4583, v378: ANPASSUNG ALS KIND SPAETER NUETZLICH nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v378, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v378															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	249	3234	3804		2946
1											1418 (43,6)			1052 (37,4)	
2											593 (18,2)			519 (18,4)	
3											357 (11,0)			348 (12,4)	
4											450 (13,8)			380 (13,5)	
5											212 (6,5)			249 (8,8)	
6											99 (3,0)			149 (5,3)	
7											127 (3,9)			117 (4,2)	
99	M										12			5	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3517	3234	3804	2819	2946
N Gült. Summe											3256			2814	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v378								
	0	265	3469	2827		3471	48274	
	1	1046 (33,5)			1500 (43,5)		5016	5016
	2	544 (17,4)			655 (19,0)		2311	2311
	3	414 (13,2)			426 (12,3)		1545	1545
	4	544 (17,4)			468 (13,6)		1842	1842
	5	255 (8,2)			212 (6,1)		928	928
	6	157 (5,0)			103 (3,0)		508	508
	7	165 (5,3)			88 (2,5)		497	497
	99	31			28		76	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe		3125			3452			12647

v379 ABTREIB.- WENN WAHRSCH.BABY NICHT GESUND

Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen...

(Int.: Aussagen vorlesen und Antwortziffer einkreisen)

Wenn das Baby mit hoher Wahrscheinlichkeit eine ernsthafte Schädigung haben wird?

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_1), 2014

1 Ja, sollte möglich sein

2 Nein, sollte nicht möglich sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 2000 und 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl00 und spl12_1).

ZA4583, v379: ABTREIB.- WENN WAHRSCH.BABY NICHT GESUND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v379, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v379													
		Mis:											
	0	M	2955	2914		3051	1438	3038		3450		3234	
	1		2640 (93,3)		2685 (93,6)		1433 (94,5)		3271 (96,0)		3183 (94,8)		
	2		189 (6,7)		185 (6,4)		84 (5,5)		135 (4,0)		175 (5,2)		
	8	M		156		186	34		132		156		
	9	M		6		14	5		9		4		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe				2829		2870		1517		3406		3358	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v379											
	0	1525	2820	2946		3469	2827	1781	3471	38919	
	1	1972 (92,2)			2910 (88,7)			1424 (87,7)		19518	19518
	2	167 (7,8)			371 (11,3)			199 (12,3)		1505	1505
	8	126			125			65		980	
	9	14			14			10		76	
	N Summe	3804	2820	2946	3420	3469	2827	3479	3471	60998	
	N Gült. Summe	2139			3281			1623			21023

v380 ABTREIB.- VERH.FRAU,KEINE KINDER MEHR

Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen...

(Int.: Aussagen vorlesen und Antwortziffer einkreisen)

Wenn die Frau verheiratet ist und keine Kinder mehr haben möchte?

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_1), 2014

1 Ja, sollte möglich sein

2 Nein, sollte nicht möglich sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 2000 und 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl00 und spl12_1).

ZA4583, v380: ABTREIB.- VERH.FRAU,KEINE KINDER MEHR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v380, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v380													
		Mis:											
	0	M	2955	2914		3051	1438	3038		3450		3234	
	1		1096 (41,4)		1005 (38,3)		681 (47,0)		1756 (56,0)		1591 (51,3)		
	2		1554 (58,6)		1617 (61,7)		769 (53,0)		1381 (44,0)		1513 (48,7)		
	8	M		335		417		96		392		401	
	9	M		7		31		9		17		13	
N Summe			2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234
N Gült. Summe				2650		2622		1450		3137		3104	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v380											
	0	1525	2820	2946		3469	2827	1781	3471	38919	
	1	1076 (51,9)			1509 (46,5)			798 (48,8)		9512	9512
	2	998 (48,1)			1736 (53,5)			838 (51,2)		10406	10406
	8	186			164			54		2045	
	9	19			12			8		116	
	N Summe	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3479	3471	60998	
	N Gült. Summe	2074			3245			1636			19918

v381 ABTREIB.- BEI GESUNDHEITSGEFAEHRD.D.FRAU

Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen...

(Int.: Aussagen vorlesen und Antwortziffer einkreisen)

Wenn die Gesundheit der Frau durch die Schwangerschaft ernsthaft gefährdet ist?

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_1), 2014

1 Ja, sollte möglich sein

2 Nein, sollte nicht möglich sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 2000 und 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl00 und spl12_1).

ZA4583, v381: ABTREIB.- BEI GESUNDHEITSGEFAEHRD.D.FRAU nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v381, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v381													
		Mis:											
	0	M	2955	2914		3051	1438	3038		3450		3234	
	1		2693 (94,3)		2781 (95,8)		1445 (95,9)		3302 (96,9)		3263 (97,0)		
	2		162 (5,7)		121 (4,2)		62 (4,1)		105 (3,1)		102 (3,0)		
	8	M		130		151		41		123		143	
	9	M		7		18		7		16		10	
N Summe			2955	2992	2914	3071	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234
N Gült. Summe				2855		2902		1507		3407		3365	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v381											
	0	1525	2820	2946		3469	2827	1781	3471	38919	
	1	2077 (95,5)		3120 (94,0)				1571 (94,7)		20252	20252
	2	98 (4,5)		200 (6,0)				88 (5,3)		938	938
	8	89			91			37		805	
	9	14			10			3		85	
	N Summe	3803	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe	2175			3320			1659			21190

v382 ABTREIB.- BEI FINANZ.NOTLAGE DER FAMILIE

Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen...

(Int.: Aussagen vorlesen und Antwortziffer einkreisen)

Wenn die Familie nur über ein geringes Einkommen verfügt und sich keine Kinder mehr leisten kann?

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_1), 2014

1 Ja, sollte möglich sein

2 Nein, sollte nicht möglich sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 2000 und 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl00 und spl12_1).

ZA4583, v382: ABTREIB.- BEI FINANZ.NOTLAGE DER FAMILIE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v382, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v382													
		Mis:											
	0	M	2955	2914		3051	1438	3038		3450		3234	
	1		1360 (51,1)		1232 (47,3)		828 (57,1)		1954 (62,0)		1764 (56,9)		
	2		1304 (48,9)		1373 (52,7)		622 (42,9)		1199 (38,0)		1335 (43,1)		
	8	M		320		441		98		376		396	
	9	M		7		24		8		18		22	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3517	3234
N Gült. Summe				2664		2605		1450		3153		3099	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v382											
	0	1525	2820	2946		3469	2827	1781	3471	38919	
	1	1117 (54,0)			1471 (45,5)			671 (41,5)		10397	10397
	2	950 (46,0)			1759 (54,5)			946 (58,5)		9488	9488
	8	189			176			73		2069	
	9	23			14			10		126	
	N Summe	3804	2820	2946	3420	3469	2827	3481	3471	60999	
	N Gült. Summe	2067			3230			1617			19885

v383 ABTREIBUNG- NACH VERGEWALTIGUNG

Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen...

(Int.: Aussagen vorlesen und Antwortziffer einkreisen)

Wenn die Schwangerschaft Folge einer Vergewaltigung ist?

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_1), 2014

1 Ja, sollte möglich sein

2 Nein, sollte nicht möglich sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 2000 und 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl00 und spl12_1).

ZA4583, v383: ABTREIBUNG- NACH VERGEWALTIGUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v383, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v383													
		Mis:											
	0	M	2955	2914		3051	1438	3038		3450		3234	
	1		2531 (91,1)		2557 (91,3)		1384 (93,6)		3216 (95,3)		3107 (94,0)		
	2		246 (8,9)		243 (8,7)		95 (6,4)		159 (4,7)		198 (6,0)		
	8	M		204		253		70		160		188	
	9	M		11		17		7		13		24	
N Summe			2955	2992	2914	3070	3051	2994	3038	3548	3450	3517	3234
N Gült. Summe				2777		2800		1479		3375		3305	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v383											
	0	1525	2820	2946		3469	2827	1781	3471	38919	
	1	2000 (92,8)			2951 (90,2)			1471 (89,8)		19217	19217
	2	156 (7,2)			320 (9,8)			167 (10,2)		1584	1584
	8	104			133			56		1168	
	9	18			17			5		112	
	N Summe	3803	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
	N Gült. Summe	2156			3271			1638			20801

v384 ABTREIB.- LEDIGE MUTTER, OHNE EHEWUNSCH

Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen...

(Int.: Aussagen vorlesen und Antwortziffer einkreisen)

Wenn die Frau unverheiratet ist und den Vater des Kindes nicht heiraten möchte?

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_1), 2014

1 Ja, sollte möglich sein

2 Nein, sollte nicht möglich sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 2000 und 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl00 und spl12_1).

ZA4583, v384: ABTREIB.- LEDIGE MUTTER, OHNE EHEWUNSCH nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v384, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v384													
		Mis:											
	0	M	2955	2914		3051	1438	3038		3450		3234	
	1		792 (30,2)		640 (24,1)		500 (34,4)		1211 (38,8)		1073 (35,1)		
	2		1833 (69,8)		2016 (75,9)		954 (65,6)		1912 (61,2)		1987 (64,9)		
	8	M		355		395		95		400		442	
	9	M		11		19		7		23		15	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3546	3450	3517	3234
N Gült. Summe				2625		2656		1454		3123		3060	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v384											
	0	1525	2820	2946		3469	2827	1781	3471	38919	
	1	774 (37,4)			1017 (31,2)			482 (29,5)		6489	6489
	2	1294 (62,6)			2246 (68,8)			1153 (70,5)		13395	13395
	8	185			144			51		2067	
	9	25			14			13		127	
	N Summe	3803	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60997	
	N Gült. Summe	2068			3263			1635			19884

v385 ABTREIBUNG - WENN DIE FRAU ES WILL

Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen...

(Int.: Aussagen vorlesen und Antwortziffer einkreisen)

Wenn die Frau es so will, unabhängig davon, welchen Grund sie dafür hat?

0 Nicht erhoben 1980, 1984, 1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991, 1994, 1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002, 2004, 2008, 2010, 2012 (Code 2 in spl12_1), 2014

1 Ja, sollte möglich sein

2 Nein, sollte nicht möglich sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990, 2000 und 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90, spl00 und spl12_1).

ZA4583, v385: ABTREIBUNG - WENN DIE FRAU ES WILL nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v385, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v385													
		Mis:											
	0	M	2955	2914		3051	1438	3038		3450		3234	
	1		759 (28,6)		725 (26,9)		517 (36,1)		1454 (45,8)		1319 (42,3)		
	2		1895 (71,4)		1975 (73,1)		917 (63,9)		1719 (54,2)		1798 (57,7)		
	8	M		326		337	114		362		383		
	9	M		12		33	8		12		18		
N Summe			2955	2992	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe				2654		2700		1434		3173		3117	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v385											
	0	1525	2820	2946		3469	2827	1781	3471	38919	
	1	924 (44,3)			1287 (40,0)			670 (41,1)		7655	7655
	2	1161 (55,7)			1931 (60,0)			961 (58,9)		12357	12357
	8	169			187			63		1941	
	9	24			17			5		129	
	N Summe	3803	2820	2946	3422	3469	2827	3480	3471	61001	
	N Gült. Summe	2085			3218			1631			20012

v386 BIS WANN ABTREIB.: BABY ERNSTHAFT KRANK

(Int.: Liste vorlegen!)

Eine Frau möchte einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen lassen. Sollte dies IHRER MEINUNG NACH in jeder Phase der Schwangerschaft, nur in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten oder gar nicht gesetzlich möglich sein?

(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

Wenn das Baby mit hoher Wahrscheinlichkeit eine ernsthafte Schädigung haben wird?

- 0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_1), 2014
- 1 Ja, sollte in jeder Phase der Schwangerschaft möglich sein
- 2 Ja, sollte in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten möglich sein und danach nicht mehr
- 3 Nein, sollte gar nicht möglich sein
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_1).

ZA4583, v386: BIS WANN ABTREIB.: BABY ERNSTHAFT KRANK nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v386, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v386																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v386					
	0	1699	3471	59218	
	1	873 (51,0)		873	873
	2	658 (38,4)		658	658
	3	181 (10,6)		181	181
	8	50		50	
	9	19		19	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1712			1712

v387 BIS WANN ABTREIB.: KEIN WEITERES KIND

(Int.: Liste vorlegen!)

Eine Frau möchte einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen lassen. Sollte dies IHRER MEINUNG NACH in jeder Phase der Schwangerschaft, nur in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten oder gar nicht gesetzlich möglich sein?

(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

Wenn die Frau schon Kinder hat und kein weiteres will?

- 0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_1), 2014
- 1 Ja, sollte in jeder Phase der Schwangerschaft möglich sein
- 2 Ja, sollte in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten möglich sein und danach nicht mehr
- 3 Nein, sollte gar nicht möglich sein
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_1).

ZA4583, v387: BIS WANN ABTREIB.: KEIN WEITERES KIND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v387, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v387																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v387					
	0	1699	3471	59218	
	1	199 (11,5)		199	199
	2	799 (46,2)		799	799
	3	732 (42,3)		732	732
	8	38		38	
	9	14		14	
N Summe		3481	3471	61000	
N Gült. Summe		1730			1730

v388 BIS WANN ABTREIB.: MUTTER GEFAEHRDET

(Int.: Liste vorlegen!)

Eine Frau möchte einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen lassen. Sollte dies IHRER MEINUNG NACH in jeder Phase der Schwangerschaft, nur in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten oder gar nicht gesetzlich möglich sein?

(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

Wenn die Gesundheit der Frau durch die Schwangerschaft ernsthaft gefährdet ist?

- 0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_1), 2014
- 1 Ja, sollte in jeder Phase der Schwangerschaft möglich sein
- 2 Ja, sollte in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten möglich sein und danach nicht mehr
- 3 Nein, sollte gar nicht möglich sein
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_1).

ZA4583, v388: BIS WANN ABTREIB.: MUTTER GEFAEHRDET nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v388, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v388																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v388					
	0	1699	3471	59218	
	1	1179 (68,2)		1179	1179
	2	472 (27,3)		472	472
	3	77 (4,5)		77	77
	8	39		39	
	9	15		15	
	N Summe	3481	3471	61000	
	N Gült. Summe	1728			1728

v389 BIS WANN ABTREIB.: KEIN GELD FUER KIND

(Int.: Liste vorlegen!)

Eine Frau möchte einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen lassen. Sollte dies IHRER MEINUNG NACH in jeder Phase der Schwangerschaft, nur in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten oder gar nicht gesetzlich möglich sein?

(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

Wenn das Kind eine zu hohe finanzielle Belastung darstellt?

- 0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_1), 2014
- 1 Ja, sollte in jeder Phase der Schwangerschaft möglich sein
- 2 Ja, sollte in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten möglich sein und danach nicht mehr
- 3 Nein, sollte gar nicht möglich sein
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_1).

ZA4583, v389: BIS WANN ABTREIB.: KEIN GELD FUER KIND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v389, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v389		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v389					
	0	1699	3471	59218	
	1	117 (6,8)		117	117
	2	436 (25,2)		436	436
	3	1178 (68,1)		1178	1178
	8	34		34	
	9	17		17	
	N Summe	3481	3471	61000	
	N Gült. Summe	1731			1731

v390 BIS WANN ABTREIB.: WENN ALLEINERZIEHEND

(Int.: Liste vorlegen!)

Eine Frau möchte einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen lassen. Sollte dies IHRER MEINUNG NACH in jeder Phase der Schwangerschaft, nur in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten oder gar nicht gesetzlich möglich sein?

(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

Wenn die Frau das Kind alleine großziehen müsste und dies nicht will?

- 0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_1), 2014
- 1 Ja, sollte in jeder Phase der Schwangerschaft möglich sein
- 2 Ja, sollte in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten möglich sein und danach nicht mehr
- 3 Nein, sollte gar nicht möglich sein
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_1).

ZA4583, v390: BIS WANN ABTREIB.: WENN ALLEINERZIEHEND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v390, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v390																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v390					
	0	1699	3471	59218	
	1	122 (7,1)		122	122
	2	598 (34,6)		598	598
	3	1008 (58,3)		1008	1008
	8	37		37	
	9	16		16	
	N Summe	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe	1728			1728

v391 BIS WANN ABTREIB.: GG. WILLEN D. VATERS

(Int.: Liste vorlegen!)

Eine Frau möchte einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen lassen. Sollte dies IHRER MEINUNG NACH in jeder Phase der Schwangerschaft, nur in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten oder gar nicht gesetzlich möglich sein?

(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

Wenn die Frau die Schwangerschaft gegen den Willen des Vaters des Kindes abbrechen will?

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_1), 2014

1 Ja, sollte in jeder Phase der Schwangerschaft möglich sein

2 Ja, sollte in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten möglich sein und danach nicht mehr

3 Nein, sollte gar nicht möglich sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_1).

ZA4583, v391: BIS WANN ABTREIB.: GG. WILLEN D. VATERS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v391, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v391																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v391					
	0	1699	3471	59218	
	1	144 (8,5)		144	144
	2	609 (36,0)		609	609
	3	937 (55,4)		937	937
	8	65		65	
	9	26		26	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1690			1690

v392 BIS WANN ABTREIB.: KEIN KINDERWUNSCH

(Int.: Liste vorlegen!)

Eine Frau möchte einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen lassen. Sollte dies IHRER MEINUNG NACH in jeder Phase der Schwangerschaft, nur in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten oder gar nicht gesetzlich möglich sein?

(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

Wenn die Frau ein Leben ohne Kinder geplant hat?

- 0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_1), 2014
- 1 Ja, sollte in jeder Phase der Schwangerschaft möglich sein
- 2 Ja, sollte in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten möglich sein und danach nicht mehr
- 3 Nein, sollte gar nicht möglich sein
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_1).

ZA4583, v392: BIS WANN ABTREIB.: KEIN KINDERWUNSCH nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v392, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v392																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v392					
	0	1699	3471	59218	
	1	113 (6,5)		113	113
	2	526 (30,4)		526	526
	3	1089 (63,0)		1089	1089
	8	34		34	
	9	20		20	
	N Summe	3481	3471	61000	
	N Gült. Summe	1728			1728

v393 BIS WANN ABTREIB.: UNABHAENGIG VON GRUND

(Int.: Liste vorlegen!)

Eine Frau möchte einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen lassen. Sollte dies IHRER MEINUNG NACH in jeder Phase der Schwangerschaft, nur in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten oder gar nicht gesetzlich möglich sein?

(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

Wenn die Frau es so will, unabhängig davon, welchen Grund sie dafür hat?

- 0 Nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 1 in spl12_1), 2014
- 1 Ja, sollte in jeder Phase der Schwangerschaft möglich sein
- 2 Ja, sollte in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten möglich sein und danach nicht mehr
- 3 Nein, sollte gar nicht möglich sein
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_1).

ZA4583, v393: BIS WANN ABTREIB.: UNABHAENGIG VON GRUND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v393, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v393																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v393					
	0	1699	3471	59218	
	1	131 (7,6)		131	131
	2	560 (32,6)		560	560
	3	1028 (59,8)		1028	1028
	8	40		40	
	9	23		23	
	N Summe	3481	3471	61000	
	N Gült. Summe	1719			1719

v394 HABEN SIE SCHON VON AIDS GEHOERT?

Nun zu einem ganz anderen Thema: Haben Sie schon einmal von der Krankheit AIDS gehört?

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v394: HABEN SIE SCHON VON AIDS GEHOERT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v394, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v394															
		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070		3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1					3027 (99,2)	2966 (99,2)		3526 (99,5)						
	2					24 (0,8)	25 (0,8)		18 (0,5)						
	9	M						2		3					
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe						3051	2991		3544						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v394								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51408	
	1						9519	9519
	2						67	67
	9						5	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								9586

v395 VON AIDS GEHOERT IN: TV, RADIO, ZEITUNG

<Falls Befragter schon einmal etwas von AIDS gehört hat>

Haben Sie in der letzten Woche im Radio, Fernsehen oder in der Zeitung irgend etwas über AIDS gehört, gesehen oder gelesen?

0 Noch nie von AIDS gehört (Code 2 in V394); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v395: VON AIDS GEHOERT IN: TV, RADIO, ZEITUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v395, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v395															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	24	25	3038	18	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1						2442 (81,0)	2132 (72,3)		2143 (61,0)						
2						572 (19,0)	815 (27,7)		1368 (39,0)						
9	M					13	20		18						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						3014	2947		3511						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v395								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51475	
1							6717	6717
2							2755	2755
9							51	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								9472

v396 AIDSINFIZIERTE: HOEHERE KASSENBEITRAEGE

<Falls Befragter schon einmal etwas von AIDS gehört hat>

Es (<1988:> In jüngster Zeit) werden verschiedene Maßnahmen diskutiert, die gegenüber Personen ergriffen werden sollten, die mit AIDS angesteckt sind. Sagen Sie mir zu jeder Maßnahme auf dieser Liste, ob Sie sie befürworten oder ablehnen.

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen)

Personen, die mit AIDS angesteckt sind, sollten höhere Beiträge in der gesetzlichen Krankenversicherung bezahlen.

0 Noch nie von AIDS gehört (Code 2 in V394); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

1 Befürworte ich

2 Lehne ich ab

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v396: AIDSINFIZIERTE: HOEHERE KASSENBEITRAEGE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v396, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v396															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	24	25	3038	18	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1						365 (13,7)	352 (12,5)		370 (11,4)						
2						2306 (86,3)	2469 (87,5)		2869 (88,6)						
8	M					353	142		278						
9	M					4	5		11						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3052	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						2671	2821		3239						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v396								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51475	
1							1087	1087
2							7644	7644
8							773	
9							20	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								8731

v397 AIDSINFIZIERTE: MOEGL. ENTLASSUNGSGRUND

<Falls Befragter schon einmal etwas von AIDS gehört hat>

Es (<1988:> In jüngster Zeit) werden verschiedene Maßnahmen diskutiert, die gegenüber Personen ergriffen werden sollten, die mit AIDS angesteckt sind. Sagen Sie mir zu jeder Maßnahme auf dieser Liste, ob Sie sie befürworten oder ablehnen.

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen)

Ein mit AIDS angesteckter Arbeitnehmer sollte entlassen werden können.

0 Noch nie von AIDS gehört (Code 2 in V394); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

1 Befürworte ich

2 Lehne ich ab

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v397: AIDSINFIZIERTE: MOEGL. ENTLASSUNGSGRUND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v397, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v397															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	24	25	3038	18	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1						271 (10,1)	227 (8,1)		222 (6,8)						
2						2410 (89,9)	2581 (91,9)		3063 (93,2)						
8	M					338	157		233						
9	M					8	4		12						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3548	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						2681	2808		3285						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v397								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51475	
1							720	720
2							8054	8054
8							728	
9							24	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe								8774

v398 AIDSINFIZIERTE: EINREISE VERWEIGERN

<Falls Befragter schon einmal etwas von AIDS gehört hat>

Es (<1988:> In jüngster Zeit) werden verschiedene Maßnahmen diskutiert, die gegenüber Personen ergriffen werden sollten, die mit AIDS angesteckt sind. Sagen Sie mir zu jeder Maßnahme auf dieser Liste, ob Sie sie befürworten oder ablehnen.

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen)

Die Einreise in die Bundesrepublik Deutschland sollte Ausländern, die mit AIDS angesteckt sind, verwehrt werden.

0 Noch nie von AIDS gehört (Code 2 in V394); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

1 Befürworte ich

2 Lehne ich ab

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v398: AIDSINFIZIERTE: EINREISE VERWEIGERN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v398, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v398																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	24	25	3038	18	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1						2055 (74,1)		1732 (62,0)		2207 (68,6)					
	2						718 (25,9)		1063 (38,0)		1012 (31,4)					
	8	M					249		166		296					
	9	M					4		7		13					
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						2773		2795		3219						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v398								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51475	
	1						5994	5994
	2						2793	2793
	8						711	
	9						24	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								8787

v399 AIDSINFIZIERTE: NAMENTL. MELDEPFLICHT

<Falls Befragter schon einmal etwas von AIDS gehört hat>

Es (<1988:> In jüngster Zeit) werden verschiedene Maßnahmen diskutiert, die gegenüber Personen ergriffen werden sollten, die mit AIDS angesteckt sind. Sagen Sie mir zu jeder Maßnahme auf dieser Liste, ob Sie sie befürworten oder ablehnen.

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen)

Ärzte und Krankenhäuser sollten Personen, die mit AIDS angesteckt sind, unter Angabe des Namens zentral melden.

0 Noch nie von AIDS gehört (Code 2 in V394); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

1 Befürworte ich

2 Lehne ich ab

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v399: AIDSINFIZIERTE: NAMENTL. MELDEPFLICHT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v399, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v399															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	24	25	3038	18	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1						1338 (51,1)	1453 (52,4)		1901 (60,0)						
2						1281 (48,9)	1321 (47,6)		1268 (40,0)						
8	M					402	187		346						
9	M					6	7		13						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						2619	2774		3169						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v399								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51475	
1							4692	4692
2							3870	3870
8							935	
9							26	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								8562

v400 BESORGT, PERSOENLICHE ANSTECKUNGSGEFAHR

<Falls Befragter schon einmal etwas von AIDS gehört hat>

Wie besorgt sind Sie, daß Sie persönlich sich mit AIDS anstecken könnten? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser

Skala.

(Int.: Liste vorlegen. Bitte Skalenwert notieren)

0 Noch nie von AIDS gehört (Code 2 in V394); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

1 Überhaupt nicht besorgt

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Sehr besorgt

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v400: BESORGT, PERSOENLICHE ANSTECKUNGSGEFAHR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v400, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v400															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	24	25	3038	18	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1						1717 (60,9)	1518 (53,5)		1828 (52,7)						
2						465 (16,5)	468 (16,5)		550 (15,9)						
3						268 (9,5)	283 (10,0)		305 (8,8)						
4						131 (4,6)	210 (7,4)		326 (9,4)						
5						105 (3,7)	126 (4,4)		182 (5,2)						
6						44 (1,6)	76 (2,7)		75 (2,2)						
7						91 (3,2)	155 (5,5)		203 (5,9)						
98	M					198	105		50						
99	M					8	27		9						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						2821	2836		3469						

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v400								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51475	
	1						5063	5063
	2						1483	1483
	3						856	856
	4						667	667
	5						413	413
	6						195	195
	7						449	449
	98						353	
	99						44	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								9126

v401 SCHUTZMASSNAHMEN VOR AIDS ERGRIFFEN?

<Falls Befragter schon einmal etwas von AIDS gehört hat>

Gibt es irgend etwas, das Sie persönlich unternommen haben oder worauf Sie achten, um sich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen?

0 Noch nie von AIDS gehört (Code 2 in V394); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

1 Ja

2 Nein

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v401: SCHUTZMASSNAHMEN VOR AIDS ERGRIFFEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v401, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v401		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	24	25	3038	18	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1					667 (22,1)	813 (27,6)		998 (28,4)							
	2					2356 (77,9)	2130 (72,4)		2522 (71,6)							
	7	M						2								
	9	M				4	24		9							
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						3023	2943		3520							

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v401								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51475	
	1						2478	2478
	2						7008	7008
	7						2	
	9						37	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe								9486

v402 MASSNAHMEN: KEINE FLUECHT. SEX. KONTAKTE

<Falls Befragter etwas unternommen hat, um sich vor AIDS zu schützen>

Und was haben Sie unternommen oder worauf achten Sie? Bitte sehen Sie sich diese Liste einmal an. Nennen Sie mir bitte die Kennbuchstaben der Vorgaben, die auf Sie zutreffen.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Alle genannten Kennbuchstaben einkreisen.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Gehe ich keine flüchtigen sexuellen Kontakte mehr ein.

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nichts unternommen (Code 0, 2 in V401); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v402: MASSNAHMEN: KEINE FLUECHT. SEX. KONTAKTE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v402, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v402																
		Mis:														
	0					293 (45,6)	345 (45,8)		425 (44,0)							
	1					349 (54,4)	409 (54,2)		542 (56,0)							
	6	M	2955	2991	2914	3070	2380	2155	3038	2540	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	7	M						2								
	9	M					29	82	40							
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						642	754		967							

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v402								
	0						1063	1063
	1						1300	1300
	6	3421	3469	2827	3480	3471	58483	
	7						2	
	9						151	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								2363

v403 MASSNAHMEN: AIDS-TEST V.PARTNER VERLANGT

<Falls Befragter etwas unternommen hat, um sich vor AIDS zu schützen>

Und was haben Sie unternommen oder worauf achten Sie? Bitte sehen Sie sich diese Liste einmal an. Nennen Sie mir bitte die Kennbuchstaben der Vorgaben, die auf Sie zutreffen.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Alle genannten Kennbuchstaben einkreisen.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Habe ich von meinen Partner einen AIDS-Test verlangt.

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nichts unternommen (Code 0, 2 in V401); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v403: MASSNAHMEN: AIDS-TEST V.PARTNER VERLANGT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v403, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v403																
		Mis:														
	0					595 (92,7)	715 (94,8)	926 (95,9)								
	1					47 (7,3)	39 (5,2)	40 (4,1)								
	6	M	2955	2991	2914	3070	2380	2155	3038	2540	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	7	M					2									
	9	M					29	82	40							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946	
N Gült. Summe						642	754	966								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v403								
	0						2236	2236
	1						126	126
	6	3421	3469	2827	3480	3471	58483	
	7						2	
	9						151	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								2362

v404 MASSNAHMEN: PARTNERWAHL SORGFAELTIGER

<Falls Befragter etwas unternommen hat, um sich vor AIDS zu schützen>

Und was haben Sie unternommen oder worauf achten Sie? Bitte sehen Sie sich diese Liste einmal an. Nennen Sie mir bitte die Kennbuchstaben der Vorgaben, die auf Sie zutreffen.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Alle genannten Kennbuchstaben einkreisen.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Wähle ich meine Sexualpartner sorgfältiger aus.

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nichts unternommen (Code 0, 2 in V401); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v404: MASSNAHMEN: PARTNERWAHL SORGFAELTIGER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v404, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v404																
		Mis:														
	0					421 (65,6)	507 (67,2)	692 (71,6)								
	1					221 (34,4)	247 (32,8)	274 (28,4)								
	6	M	2955	2991	2914	3070	2380	2155	3038	2540	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	7	M														
	9	M					29	82	40							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946	
N Gült. Summe						642	754	966								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v404								
	0						1620	1620
	1						742	742
	6	3421	3469	2827	3480	3471	58483	
	7						2	
	9						151	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								2362

v405 MASSNAHMEN: LEBE SEXUELL ENTHALTSAMER

<Falls Befragter etwas unternommen hat, um sich vor AIDS zu schützen>

Und was haben Sie unternommen oder worauf achten Sie? Bitte sehen Sie sich diese Liste einmal an. Nennen Sie mir bitte die Kennbuchstaben der Vorgaben, die auf Sie zutreffen.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Alle genannten Kennbuchstaben einkreisen.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Lebe ich sexuell enthaltsamer.

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nichts unternommen (Code 0, 2 in V401); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v405: MASSNAHMEN: LEBE SEXUELL ENTHALTSAMER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v405, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v405																
		Mis:														
	0					564 (87,9)	669 (88,8)	871 (90,2)								
	1					78 (12,1)	84 (11,2)	95 (9,8)								
	6	M	2955	2991	2914	3070	2380	2155	3038	2540	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	7	M														
	9	M					29	82	40							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946	
N Gült. Summe						642	753	966								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v405								
	0						2104	2104
	1						257	257
	6	3421	3469	2827	3480	3471	58483	
	7						2	
	9						151	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								2361

v406 MASSNAHMEN: SEX MIT FREMDEN MIT KONDOM

<Falls Befragter etwas unternommen hat, um sich vor AIDS zu schützen>

Und was haben Sie unternommen oder worauf achten Sie? Bitte sehen Sie sich diese Liste einmal an. Nennen Sie mir bitte die Kennbuchstaben der Vorgaben, die auf Sie zutreffen.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Alle genannten Kennbuchstaben einkreisen.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Übe ich Geschlechtsverkehr mit mir weniger gut bekannten Personen nur noch mit Kondom / Präservativ aus.

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nichts unternommen (Code 0, 2 in V401); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v406: MASSNAHMEN: SEX MIT FREMDEN MIT KONDOM nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v406, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v406		Mis:														
	0					466 (72,6)	534 (70,9)		703 (72,8)							
	1					176 (27,4)	219 (29,1)		263 (27,2)							
	6	M	2955	2991	2914	3070	2380	2155	3038	2540	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	7	M						2								
	9	M					29	82		40						
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						642	753		966							

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v406								
	0						1703	1703
	1						658	658
	6	3421	3469	2827	3480	3471	58483	
	7						2	
	9						151	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								2361

v407 MASSNAHMEN:ALLG.VORSICHTIGER BEI FREMDEN

<Falls Befragter etwas unternommen hat, um sich vor AIDS zu schützen>

Und was haben Sie unternommen oder worauf achten Sie? Bitte sehen Sie sich diese Liste einmal an. Nennen Sie mir bitte die Kennbuchstaben der Vorgaben, die auf Sie zutreffen.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Alle genannten Kennbuchstaben einkreisen.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Bin ich allgemein vorsichtiger im Umgang mit fremden Personen geworden.

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nichts unternommen (Code 0, 2 in V401); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v407: MASSNAHMEN:ALLG.VORSICHTIGER BEI FREMDEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v407, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v407																
		Mis:														
	0					378 (58,8)	486 (64,5)	639 (66,1)								
	1					265 (41,2)	267 (35,5)	327 (33,9)								
	6	M	2955	2991	2914	3070	2380	2155	3038	2540	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	7	M														
	9	M					29	82	40							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3052	2992	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946	
N Gült. Summe						643	753	966								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v407								
	0						1503	1503
	1						859	859
	6	3421	3469	2827	3480	3471	58483	
	7						2	
	9						151	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								2362

v408 MASSNAHMEN: HABE TEST MACHEN LASSEN

<Falls Befragter etwas unternommen hat, um sich vor AIDS zu schützen>

Und was haben Sie unternommen oder worauf achten Sie? Bitte sehen Sie sich diese Liste einmal an. Nennen Sie mir bitte die Kennbuchstaben der Vorgaben, die auf Sie zutreffen.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Alle genannten Kennbuchstaben einkreisen.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Habe ich selbst einen AIDS-Test machen lassen.

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nichts unternommen (Code 0, 2 in V401); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v408: MASSNAHMEN: HABE TEST MACHEN LASSEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v408, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v408																
		Mis:														
	0					549 (85,5)	629 (83,5)		787 (81,4)							
	1					93 (14,5)	124 (16,5)		180 (18,6)							
	6	M	2955	2991	2914	3070	2380	2155	3038	2540	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	7	M					2									
	9	M					29	82	40							
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						642	753	967								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v408								
	0						1965	1965
	1						397	397
	6	3421	3469	2827	3480	3471	58483	
	7						2	
	9						151	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								2362

v409 MASSNAHMEN: BEI VERDACHT KEIN KONTAKT

<Falls Befragter etwas unternommen hat, um sich vor AIDS zu schützen>

Und was haben Sie unternommen oder worauf achten Sie? Bitte sehen Sie sich diese Liste einmal an. Nennen Sie mir bitte die Kennbuchstaben der Vorgaben, die auf Sie zutreffen.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Alle genannten Kennbuchstaben einkreisen.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Vermeide ich jeden Kontakt zu Personen, von denen ich vermute, daß sie mit AIDS angesteckt sein könnten.

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nichts unternommen (Code 0, 2 in V401); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v409: MASSNAHMEN: BEI VERDACHT KEIN KONTAKT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v409, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v409																
		Mis:														
	0					493 (76,8)	642 (85,3)		845 (87,5)							
	1					149 (23,2)	111 (14,7)		121 (12,5)							
	6	M	2955	2991	2914	3070	2380	2155	3038	2540	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	7	M						2								
	9	M					29	82	40							
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						642	753	966								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v409								
	0						1980	1980
	1						381	381
	6	3421	3469	2827	3480	3471	58483	
	7						2	
	9						151	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								2361

v410 MASSNAHMEN: HABE WENIGER SEXUALPARTNER

<Falls Befragter etwas unternommen hat, um sich vor AIDS zu schützen>

Und was haben Sie unternommen oder worauf achten Sie? Bitte sehen Sie sich diese Liste einmal an. Nennen Sie mir bitte die Kennbuchstaben der Vorgaben, die auf Sie zutreffen.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Alle genannten Kennbuchstaben einkreisen.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Habe ich die Zahl meiner Sexualpartner reduziert.

- 0 Nicht genannt
- 1 Genannt
- 6 Nichts unternommen (Code 0, 2 in V401); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014
- 7 Verweigert
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v410: MASSNAHMEN: HABE WENIGER SEXUALPARTNER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v410, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v410																
		Mis:														
	0					544 (84,7)	687 (91,2)	884 (91,5)								
	1					98 (15,3)	66 (8,8)	82 (8,5)								
	6	M	2955	2991	2914	3070	2380	2155	3038	2540	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	7	M														
	9	M					29	82	40							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946	
N Gült. Summe						642	753	966								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v410								
	0						2115	2115
	1						246	246
	6	3421	3469	2827	3480	3471	58483	
	7						2	
	9						151	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								2361

v411 MASSNAHMEN: KEINE OEFF. BAEDER, SAUNEN

<Falls Befragter etwas unternommen hat, um sich vor AIDS zu schützen>

Und was haben Sie unternommen oder worauf achten Sie? Bitte sehen Sie sich diese Liste einmal an. Nennen Sie mir bitte die Kennbuchstaben der Vorgaben, die auf Sie zutreffen.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Alle genannten Kennbuchstaben einkreisen.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Benutze ich keine öffentlichen Bäder, Saunen oder Toiletten mehr.

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nichts unternommen (Code 0, 2 in V401); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v411: MASSNAHMEN: KEINE OEFF. BAEDER, SAUNEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v411, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v411																
		Mis:														
	0					590 (91,9)	692 (91,9)	911 (94,3)								
	1					52 (8,1)	61 (8,1)	55 (5,7)								
	6	M	2955	2991	2914	3070	2380	2155	3038	2540	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	7	M														
	9	M					29	82	40							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946	
N Gült. Summe						642	753	966								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v411								
	0						2193	2193
	1						168	168
	6	3421	3469	2827	3480	3471	58483	
	7						2	
	9						151	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								2361

v412 MASSNAHMEN: SONST. MASSNAHMEN ERGRIFFEN?

<Falls Befragter etwas unternommen hat, um sich vor AIDS zu schützen>

Und was haben Sie unternommen oder worauf achten Sie? Bitte sehen Sie sich diese Liste einmal an. Nennen Sie mir bitte die Kennbuchstaben der Vorgaben, die auf Sie zutreffen.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Alle genannten Kennbuchstaben einkreisen.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Habe ich noch folgendes unternommen (Bitte schildern Sie unserem Interviewer, was Sie sonst noch unternommen haben.)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nichts unternommen (Code 0, 2 in V401); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v412: MASSNAHMEN: SONST. MASSNAHMEN ERGRIFFEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v412, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v412															
	Mis:														
0						579 (90,2)	646 (85,8)		836 (86,5)						
1						63 (9,8)	107 (14,2)		130 (13,5)						
6	M	2955	2991	2914	3070	2380	2155	3038	2540	3450	3518	3234	3804	2820	2946
7	M						2								
9	M					29	82		40						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						642	753		966						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v412								
0							2061	2061
1							300	300
6		3421	3469	2827	3480	3471	58483	
7							2	
9							151	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								2361

v413 MASSNAHMEN: AIDSSCHUTZMASSNAHMEN 1.NENN.

(Int.: Falls Befragter "Sonstige Maßnahmen" genannt hat, bitte nachfragen.)

Was haben Sie genau unternommen?

(Int.: Bitte genau notieren.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Sonstige Maßnahmen (1. Nennung)

0 Nichts unternommen (Code 0, 6 in V412); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

10 Hygiene: z.B. Handschuhe, Mundschutz, Moskitonetz, Händewaschen, Vorsicht auf Toilette, Pflaster auf offene Wunde, Hygiene allgemein, Auch: Keine Bluttransfusionen, Blutspenden

11 Treue: (Bei Personen in fester Partnerschaft) z.B. feste Freundschaft, Treue, Monogamie, Sexualkontakt nur mit Ehepartner, keine wechselnde Partnerschaft

12 Aufklärung: z.B. mit Frau und Sohn aufklärend gesprochen, spreche mit Kindern, mit Partner sprechen, Kinder beraten

13 Information: z.B. besser informieren, Informationsveranstaltungen besuchen, laufende Information, Orientierungen, auf dem Laufenden halten

14 Vermeidung von Sexualkontakten, Auch: Keine Sexualkontakte

90 Sonstige Nennungen

95 <1992:> Nicht codierbar

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v413: MASSNAHMEN: AIDSSCHUTZMASSNAHMEN 1.NENN. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v413, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v413																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	2959	2801	3038	3377	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
10						18 (29,5)	38 (37,6)		57 (46,7)							
11						17 (27,9)	45 (44,6)		47 (38,5)							
12						5 (8,2)	2 (2,0)		2 (1,6)							
13						16 (26,2)	8 (7,9)		11 (9,0)							
14							5 (5,0)		2 (1,6)							
90						5 (8,2)	3 (3,0)		3 (2,5)							
95	M								3							
97	M						4									
98	M						2									
99	M					31	85		45							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						61	101		122							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v413							
	0	3469	2827	3480	3471	60545	
	10					113	113
	11					109	109
	12					9	9
	13					35	35
	14					7	7
	90					11	11
	95					3	
	97					4	
	98					2	
	99					161	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							284

v414 MASSNAHMEN: AIDSSCHUTZMASSNAHMEN 2.NENN.

(Int.: Falls Befragter "Sonstige Maßnahmen" genannt hat, bitte nachfragen.)

Was haben Sie genau unternommen?

(Int.: Bitte genau notieren.)

Um mich vor einer Ansteckung mit AIDS zu schützen:

Sonstige Maßnahmen (2. Nennung)

0 Nichts unternommen (Code 0, 6 in V412), keine zweite Nennung; nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

10 Hygiene: z.B. Handschuhe, Mundschutz, Moskitonetz, Händewaschen, Vorsicht auf Toilette, Pflaster auf offene Wunde, Hygiene allgemein, Auch: Keine Bluttransfusionen, Blutspenden

11 Treue: (Bei Personen in fester Partnerschaft) z.B. feste Freundschaft, Treue, Monogamie, Sexualkontakt nur mit Ehepartner, keine wechselnde Partnerschaft

12 Aufklärung: z.B. mit Frau und Sohn aufklärend gesprochen, spreche mit Kindern, mit Partner sprechen, Kinder beraten

13 Information: z.B. besser informieren, Informationsveranstaltungen besuchen, laufende Information, Orientierungen, auf dem Laufenden halten

90 Sonstige Nennungen

95 <1992:> Nicht codierbar

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v414: MASSNAHMEN: AIDSSCHUTZMASSNAHMEN 2.NENN. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v414, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v414																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3017	2897	3038	3496	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	10					1 (33,3)	4 (66,7)		5 (71,4)									
	11						1 (16,7)		1 (14,3)									
	13					2 (66,7)	1 (16,7)											
	90								1 (14,3)									
	97	M						4										
	98	M						2										
	99	M					31	85	45									
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3548	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe							3	6	7									

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v414						
	0	2827	3480	3471	60818	
	10				10	10
	11				2	2
	13				3	3
	90				1	1
	97				4	
	98				2	
	99				161	
N Summe		2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe						16

v415 BEKANNTSCHAFT MIT AIDS-INFIZIERTEN?

<Falls Befragter schon einmal etwas von AIDS gehört hat>

Kennen Sie persönlich Personen, die mit AIDS angesteckt sind, oder haben Sie durch Bekannte von solchen Personen erfahren?

0 Noch nie von AIDS gehört (Code 2 in V394); nicht erhoben 1980-1986, 1991, 1994-2014

1 Ja, kenne persönlich Personen, die mit AIDS angesteckt sind

2 Ja, habe durch Bekannte von solchen Personen erfahren

3 Ja, beides

4 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v415: BEKANNTSCHAFT MIT AIDS-INFIZIERTEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v415, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v415															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	24	25	3038	18	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1						73 (2,4)	128 (4,4)		169 (4,8)						
2						142 (4,7)	220 (7,6)		178 (5,1)						
3						9 (0,3)	48 (1,7)		34 (1,0)						
4						2799 (92,6)	2505 (86,3)		3140 (89,2)						
9	M					3	67		8						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						3023	2901		3521						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v415								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51475	
1							370	370
2							540	540
3							91	91
4							8444	8444
9							78	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								9445

v416 WICHTIGKEIT: EIGENE FAMILIE UND KINDER

1980-1998:

Auf diesen Karten hier stehen verschiedene Lebensbereiche. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, wie wichtig für Sie die einzelnen Lebensbereiche sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und bereitlegen. Zuerst ein beliebiges Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen.)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, daß dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, daß der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist. Mit den Zahlen dazwischen können Sie ihre Antworten abstufen.

(Int.: Jetzt alle Karten zusammen übergeben.)

Schauen Sie sich bitte erst einmal alle Kärtchen an. Nennen Sie mir dann für jedes Kärtchen den jeweiligen Buchstaben und die Zahl, für die Sie sich entschieden haben.

(Int.: Zu jedem Kärtchen muß eine Antwortziffer eingetragen werden.)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier stehen verschiedene Lebensbereiche.

Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, wie wichtig für Sie diese einzelnen Lebensbereiche sind.

Bitte sagen Sie es mir anhand der Skala auf der Liste.

Der unterste Skalenwert 1 bedeutet, dass dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist.

Der Skalenwert 7 ganz oben bedeutet, dass der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

Schauen Sie sich bitte erst einmal die ganze Liste an.

(Int.: Liste erst einmal durchlesen lassen und dann Vorgaben vorlesen und einstufen lassen.)

Eigene Familie und Kinder

0 Nicht erhoben 1984, 1988, 1990 (Code 2 in splf90), 1994, 1996, 2000-2010, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf90).

ZA4583, v416: WICHTIGKEIT: EIGENE FAMILIE UND KINDER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v416, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v416										
	Mis:									
0	M		2914		3051	1438			3450	3518
1		68 (2,3)	99 (3,3)		61 (2,0)	50 (3,2)	19 (0,6)	50 (1,4)		
2		43 (1,5)	66 (2,2)		34 (1,1)	25 (1,6)	35 (1,2)	46 (1,3)		
3		67 (2,3)	57 (1,9)		47 (1,5)	44 (2,9)	69 (2,3)	65 (1,8)		
4		135 (4,6)	119 (4,0)		134 (4,4)	49 (3,2)	102 (3,4)	137 (3,9)		
5		192 (6,5)	235 (7,9)		225 (7,3)	122 (7,9)	197 (6,5)	229 (6,5)		
6		425 (14,4)	341 (11,4)		369 (12,0)	170 (11,0)	397 (13,1)	485 (13,7)		
7		2018 (68,5)	2071 (69,3)		2194 (71,6)	1081 (70,1)	2216 (73,0)	2527 (71,4)		
97	M	2								
99	M	5	4		6	14	4	8		
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3518
N Gült. Summe		2948	2988		3064		1541	3035	3539	

year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v416											
0		3804	2820	2946	3421	3469	2827		3471	37129	
1		143 (4,4)						52 (1,5)		542	542
2		42 (1,3)						37 (1,1)		328	328
3		72 (2,2)						54 (1,6)		475	475
4		143 (4,4)						105 (3,0)		924	924
5		204 (6,3)						186 (5,4)		1590	1590
6		447 (13,8)						396 (11,4)		3030	3030
7		2180 (67,5)						2644 (76,1)		16931	16931
97										2	
99		3						5		49	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3479	3471	61000
N Gült. Summe		3231							3474		23820

v417 WICHTIGKEIT: BERUF UND ARBEIT

1980-1998:

Auf diesen Karten hier stehen verschiedene Lebensbereiche. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, wie wichtig für Sie die einzelnen Lebensbereiche sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und bereitlegen. Zuerst ein beliebiges Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen.)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, daß dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, daß der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist. Mit den Zahlen dazwischen können Sie ihre Antworten abstufen.

(Int.: Jetzt alle Karten zusammen übergeben.)

Schauen Sie sich bitte erst einmal alle Kärtchen an. Nennen Sie mir dann für jedes Kärtchen den jeweiligen Buchstaben und die Zahl, für die Sie sich entschieden haben.

(Int.: Zu jedem Kärtchen muß eine Antwortziffer eingetragen werden.)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier stehen verschiedene Lebensbereiche.

Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, wie wichtig für Sie diese einzelnen Lebensbereiche sind.

Bitte sagen Sie es mir anhand der Skala auf der Liste.

Der unterste Skalenwert 1 bedeutet, dass dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist.

Der Skalenwert 7 ganz oben bedeutet, dass der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

Schauen Sie sich bitte erst einmal die ganze Liste an.

(Int.: Liste erst einmal durchlesen lassen und dann Vorgaben vorlesen und einstufen lassen.)

Beruf und Arbeit

0 Nicht erhoben 1984, 1988, 1990 (Code 2 in splf90), 1994, 1996, 2000-2010, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf90).

ZA4583, v417: WICHTIGKEIT: BERUF UND ARBEIT

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v417, absolute Werte (Spaltenprozenze)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v417										
	Mis:									
0	M		2914		3051	1438			3450	3518
1		97 (3,3)	131 (4,4)		147 (4,8)	95 (6,2)	110 (3,6)	138 (3,9)		
2		67 (2,3)	105 (3,5)		75 (2,5)	45 (2,9)	40 (1,3)	58 (1,6)		
3		119 (4,0)	162 (5,4)		89 (2,9)	73 (4,7)	73 (2,4)	95 (2,7)		
4		243 (8,2)	284 (9,5)		234 (7,7)	154 (10,0)	205 (6,8)	277 (7,8)		
5		485 (16,5)	504 (16,9)		433 (14,2)	300 (19,5)	512 (16,9)	548 (15,5)		
6		603 (20,5)	595 (19,9)		712 (23,3)	320 (20,8)	755 (24,9)	796 (22,6)		
7		1333 (45,2)	1208 (40,4)		1362 (44,6)	553 (35,9)	1332 (44,0)	1617 (45,8)		
97	M	3								
99	M	6	2		18	15	11	18		
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3518
N Gült. Summe		2947	2989		3052		1540	3027	3529	

year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v417											
0		3804	2820	2946	3421	3469	2827		3471	37129	
1		316 (9,8)						201 (5,9)		1235	1235
2		135 (4,2)						55 (1,6)		580	580
3		143 (4,4)						79 (2,3)		833	833
4		255 (7,9)						200 (5,9)		1852	1852
5		389 (12,1)						638 (18,8)		3809	3809
6		629 (19,5)						950 (27,9)		5360	5360
7		1356 (42,1)						1279 (37,6)		10040	10040
97										3	
99		11						77		158	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3479	3471	60999
N Gült. Summe		3223							3402		23709

v418 WICHTIGKEIT: FREIZEIT UND ERHOLUNG

1980-1998:

Auf diesen Karten hier stehen verschiedene Lebensbereiche. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, wie wichtig für Sie die einzelnen Lebensbereiche sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und bereitlegen. Zuerst ein beliebiges Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen.)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, daß dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, daß der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist. Mit den Zahlen dazwischen können Sie ihre Antworten abstufen.

(Int.: Jetzt alle Karten zusammen übergeben.)

Schauen Sie sich bitte erst einmal alle Kärtchen an. Nennen Sie mir dann für jedes Kärtchen den jeweiligen Buchstaben und die Zahl, für die Sie sich entschieden haben.

(Int.: Zu jedem Kärtchen muß eine Antwortziffer eingetragen werden.)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier stehen verschiedene Lebensbereiche.

Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, wie wichtig für Sie diese einzelnen Lebensbereiche sind.

Bitte sagen Sie es mir anhand der Skala auf der Liste.

Der unterste Skalenwert 1 bedeutet, dass dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist.

Der Skalenwert 7 ganz oben bedeutet, dass der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

Schauen Sie sich bitte erst einmal die ganze Liste an.

(Int.: Liste erst einmal durchlesen lassen und dann Vorgaben vorlesen und einstufen lassen.)

Freizeit und Erholung

0 Nicht erhoben 1984, 1988, 1990 (Code 2 in splf90), 1994, 1996, 2000-2010, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf90).

ZA4583, v418: WICHTIGKEIT: FREIZEIT UND ERHOLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v418, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v418										
	Mis:									
0	M		2914		3051	1438			3450	3518
1		21 (0,7)	40 (1,3)		29 (0,9)	15 (1,0)	23 (0,8)	22 (0,6)		
2		37 (1,3)	70 (2,3)		43 (1,4)	31 (2,0)	27 (0,9)	48 (1,4)		
3		131 (4,4)	130 (4,4)		97 (3,2)	72 (4,7)	82 (2,7)	105 (3,0)		
4		288 (9,8)	326 (10,9)		370 (12,1)	176 (11,4)	288 (9,5)	391 (11,1)		
5		600 (20,3)	669 (22,4)		676 (22,1)	357 (23,2)	645 (21,3)	725 (20,5)		
6		655 (22,2)	661 (22,1)		827 (27,0)	364 (23,6)	816 (26,9)	920 (26,0)		
7		1219 (41,3)	1091 (36,5)		1016 (33,2)	527 (34,2)	1150 (37,9)	1324 (37,5)		
97	M	2								
99	M	3	5		12	13	7	12		
N Summe		2956	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450 3518
N Gült. Summe		2951	2987		3058		1542	3031	3535	

year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v418											
0		3804	2820	2946	3421	3469	2827		3471	37129	
1		60 (1,9)						22 (0,6)		232	232
2		80 (2,5)						40 (1,2)		376	376
3		157 (4,9)						136 (3,9)		910	910
4		429 (13,3)						395 (11,4)		2663	2663
5		747 (23,1)						874 (25,1)		5293	5293
6		839 (26,0)						970 (27,9)		6052	6052
7		918 (28,4)						1039 (29,9)		8284	8284
97										2	
99		4						4		60	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001
N Gült. Summe		3230							3476		23810

v419 WICHTIGKEIT: FREUNDE UND BEKANNTE

1980-1998:

Auf diesen Karten hier stehen verschiedene Lebensbereiche. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, wie wichtig für Sie die einzelnen Lebensbereiche sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und bereitlegen. Zuerst ein beliebiges Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen.)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, daß dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, daß der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist. Mit den Zahlen dazwischen können Sie ihre Antworten abstufen.

(Int.: Jetzt alle Karten zusammen übergeben.)

Schauen Sie sich bitte erst einmal alle Kärtchen an. Nennen Sie mir dann für jedes Kärtchen den jeweiligen Buchstaben und die Zahl, für die Sie sich entschieden haben.

(Int.: Zu jedem Kärtchen muß eine Antwortziffer eingetragen werden.)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier stehen verschiedene Lebensbereiche.

Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, wie wichtig für Sie diese einzelnen Lebensbereiche sind.

Bitte sagen Sie es mir anhand der Skala auf der Liste.

Der unterste Skalenwert 1 bedeutet, dass dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist.

Der Skalenwert 7 ganz oben bedeutet, dass der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

Schauen Sie sich bitte erst einmal die ganze Liste an.

(Int.: Liste erst einmal durchlesen lassen und dann Vorgaben vorlesen und einstufen lassen.)

Freunde und Bekannte

0 Nicht erhoben 1984, 1988, 1990 (Code 2 in splf90), 1994, 1996, 2000-2010, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf90).

ZA4583, v419: WICHTIGKEIT: FREUNDE UND BEKANNTE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v419, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v419											
	Mis:										
0	M		2914		3051	1438			3450	3518	
1		47 (1,6)	36 (1,2)		32 (1,0)	18 (1,2)	27 (0,9)	18 (0,5)			30 (0,9)
2		64 (2,2)	84 (2,8)		50 (1,6)	32 (2,1)	33 (1,1)	43 (1,2)			45 (1,4)
3		178 (6,0)	190 (6,4)		113 (3,7)	82 (5,3)	89 (2,9)	124 (3,5)			133 (4,1)
4		437 (14,8)	466 (15,6)		451 (14,7)	232 (15,0)	345 (11,4)	392 (11,1)			341 (10,6)
5		677 (22,9)	748 (25,0)		742 (24,2)	360 (23,3)	710 (23,4)	788 (22,3)			781 (24,2)
6		667 (22,6)	677 (22,7)		841 (27,5)	382 (24,8)	868 (28,6)	1047 (29,7)			989 (30,6)
7		880 (29,8)	787 (26,3)		832 (27,2)	437 (28,3)	958 (31,6)	1118 (31,7)			911 (28,2)
97	M	1									
99	M	5	4		9	12	9	18			4
N Summe		2956	2992	2914	3070	3051	2993	3039	3548	3450	3518
N Gült. Summe		2950	2988		3061		1543	3030	3530		3230

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v419										
0	3804	2820	2946	3421	3469	2827		3471	37129	
1							8 (0,2)		216	216
2							37 (1,1)		388	388
3							135 (3,9)		1044	1044
4							361 (10,4)		3025	3025
5							812 (23,4)		5618	5618
6							1125 (32,4)		6596	6596
7							998 (28,7)		6921	6921
97									1	
99							4		65	
N Summe	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61003	
N Gült. Summe							3476			23808

v420 WICHTIGKEIT: VERWANDTSCHAFT

1980-1998:

Auf diesen Karten hier stehen verschiedene Lebensbereiche. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, wie wichtig für Sie die einzelnen Lebensbereiche sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und bereitlegen. Zuerst ein beliebiges Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen.)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, daß dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, daß der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist. Mit den Zahlen dazwischen können Sie ihre Antworten abstufen.

(Int.: Jetzt alle Karten zusammen übergeben.)

Schauen Sie sich bitte erst einmal alle Kärtchen an. Nennen Sie mir dann für jedes Kärtchen den jeweiligen Buchstaben und die Zahl, für die Sie sich entschieden haben.

(Int.: Zu jedem Kärtchen muß eine Antwortziffer eingetragen werden.)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier stehen verschiedene Lebensbereiche.

Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, wie wichtig für Sie diese einzelnen Lebensbereiche sind.

Bitte sagen Sie es mir anhand der Skala auf der Liste.

Der unterste Skalenwert 1 bedeutet, dass dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist.

Der Skalenwert 7 ganz oben bedeutet, dass der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

Schauen Sie sich bitte erst einmal die ganze Liste an.

(Int.: Liste erst einmal durchlesen lassen und dann Vorgaben vorlesen und einstufen lassen.)

Verwandtschaft

0 Nicht erhoben 1984, 1988, 1990 (Code 2 in splf90), 1994, 1996, 2000-2010, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf90).

ZA4583, v420: WICHTIGKEIT: VERWANDTSCHAFT

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v420, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v420											
	Mis:										
0	M		2914		3051	1438			3450	3518	
1		158 (5,4)	123 (4,1)		104 (3,4)	63 (4,1)	79 (2,6)	94 (2,7)			77 (2,4)
2		237 (8,0)	224 (7,5)		160 (5,2)	111 (7,2)	143 (4,7)	125 (3,5)			110 (3,4)
3		423 (14,3)	460 (15,4)		347 (11,4)	178 (11,6)	261 (8,6)	303 (8,6)			250 (7,7)
4		553 (18,8)	555 (18,5)		639 (20,9)	332 (21,6)	577 (19,1)	720 (20,3)			553 (17,1)
5		639 (21,7)	667 (22,3)		704 (23,0)	365 (23,7)	694 (22,9)	764 (21,6)			732 (22,7)
6		435 (14,8)	504 (16,8)		637 (20,8)	254 (16,5)	670 (22,1)	783 (22,1)			796 (24,7)
7		503 (17,1)	459 (15,3)		466 (15,2)	237 (15,4)	604 (19,9)	750 (21,2)			711 (22,0)
97	M	1									
99	M	5	1		13	15	10	8			6
N Summe		2954	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518
N Gült. Summe		2948	2992		3057		1540	3028	3539		3229

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v420										
0	3804	2820	2946	3421	3469	2827		3471	37129	
1							60 (1,7)		758	758
2							138 (4,0)		1248	1248
3							282 (8,1)		2504	2504
4							544 (15,7)		4473	4473
5							767 (22,1)		5332	5332
6							864 (24,9)		4943	4943
7							817 (23,5)		4547	4547
97									1	
99								7	65	
N Summe	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3479	3471	61000	
N Gült. Summe							3472			23805

v421 WICHTIGKEIT: RELIGION UND KIRCHE

1980-1998:

Auf diesen Karten hier stehen verschiedene Lebensbereiche. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, wie wichtig für Sie die einzelnen Lebensbereiche sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und bereitlegen. Zuerst ein beliebiges Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen.)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, daß dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, daß der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist. Mit den Zahlen dazwischen können Sie ihre Antworten abstufen.

(Int.: Jetzt alle Karten zusammen übergeben.)

Schauen Sie sich bitte erst einmal alle Kärtchen an. Nennen Sie mir dann für jedes Kärtchen den jeweiligen Buchstaben und die Zahl, für die Sie sich entschieden haben.

(Int.: Zu jedem Kärtchen muß eine Antwortziffer eingetragen werden.)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier stehen verschiedene Lebensbereiche.

Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, wie wichtig für Sie diese einzelnen Lebensbereiche sind.

Bitte sagen Sie es mir anhand der Skala auf der Liste.

Der unterste Skalenwert 1 bedeutet, dass dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist.

Der Skalenwert 7 ganz oben bedeutet, dass der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

Schauen Sie sich bitte erst einmal die ganze Liste an.

(Int.: Liste erst einmal durchlesen lassen und dann Vorgaben vorlesen und einstufen lassen.)

Religion und Kirche

0 Nicht erhoben 1984, 1988, 1990 (Code 2 in splf90), 1994, 1996, 2000-2010, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf90).

ZA4583, v421: WICHTIGKEIT: RELIGION UND KIRCHE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61005) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v421, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v421											
	Mis:										
0	M		2914		3051	1438			3450	3518	
1		497 (16,8)	419 (14,0)		454 (14,9)	316 (20,5)	694 (22,9)	829 (23,4)			748 (23,3)
2		383 (13,0)	336 (11,3)		298 (9,8)	235 (15,3)	335 (11,1)	405 (11,4)			389 (12,1)
3		442 (15,0)	469 (15,7)		458 (15,0)	249 (16,2)	384 (12,7)	453 (12,8)			419 (13,0)
4		472 (16,0)	573 (19,2)		607 (19,9)	258 (16,8)	552 (18,2)	624 (17,6)			538 (16,7)
5		464 (15,7)	427 (14,3)		448 (14,7)	196 (12,7)	362 (11,9)	427 (12,1)			434 (13,5)
6		282 (9,6)	338 (11,3)		388 (12,7)	118 (7,7)	335 (11,1)	364 (10,3)			329 (10,2)
7		410 (13,9)	423 (14,2)		395 (13,0)	167 (10,9)	369 (12,2)	436 (12,3)			355 (11,1)
97	M	3									
99	M	4	8		22	16	8	10			22
N Summe		2957	2993	2914	3070	3051	2993	3039	3548	3450	3518
N Gült. Summe		2950	2985		3048		1539	3031	3538		3212

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v421										
0	3804	2820	2946	3421	3469	2827		3471	37129	
1							905 (26,0)		4862	4862
2							496 (14,3)		2877	2877
3							488 (14,0)		3362	3362
4							554 (15,9)		4178	4178
5							401 (11,5)		3159	3159
6							301 (8,7)		2455	2455
7							333 (9,6)		2888	2888
97									3	
99								2	92	
N Summe	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61005	
N Gült. Summe							3478			23781

v422 WICHTIGKEIT: POLITIK UND OEFFENTL. LEBEN

1980-1998:

Auf diesen Karten hier stehen verschiedene Lebensbereiche. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, wie wichtig für Sie die einzelnen Lebensbereiche sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und bereitlegen. Zuerst ein beliebiges Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen.)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, daß dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, daß der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist. Mit den Zahlen dazwischen können Sie ihre Antworten abstufen.

(Int.: Jetzt alle Karten zusammen übergeben.)

Schauen Sie sich bitte erst einmal alle Kärtchen an. Nennen Sie mir dann für jedes Kärtchen den jeweiligen Buchstaben und die Zahl, für die Sie sich entschieden haben.

(Int.: Zu jedem Kärtchen muß eine Antwortziffer eingetragen werden.)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier stehen verschiedene Lebensbereiche.

Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, wie wichtig für Sie diese einzelnen Lebensbereiche sind.

Bitte sagen Sie es mir anhand der Skala auf der Liste.

Der unterste Skalenwert 1 bedeutet, dass dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist.

Der Skalenwert 7 ganz oben bedeutet, dass der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

Schauen Sie sich bitte erst einmal die ganze Liste an.

(Int.: Liste erst einmal durchlesen lassen und dann Vorgaben vorlesen und einstufen lassen.)

Politik und öffentliches Leben

0 Nicht erhoben 1984, 1988, 1990 (Code 2 in splf90), 1994, 1996, 2000-2010, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf90).

ZA4583, v422: WICHTIGKEIT: POLITIK UND OEFFENTL. LEBEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v422, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v422											
	Mis:										
0	M		2914		3051	1438			3450	3518	
1		243 (8,2)	218 (7,3)		151 (4,9)	83 (5,4)	131 (4,3)	162 (4,6)			271 (8,4)
2		263 (8,9)	304 (10,2)		200 (6,5)	107 (6,9)	179 (5,9)	240 (6,8)			283 (8,8)
3		412 (14,0)	482 (16,1)		354 (11,6)	225 (14,6)	312 (10,3)	412 (11,7)			504 (15,7)
4		622 (21,1)	652 (21,8)		779 (25,5)	345 (22,4)	739 (24,4)	843 (23,9)			852 (26,5)
5		627 (21,3)	637 (21,3)		717 (23,5)	339 (22,0)	775 (25,6)	818 (23,2)			673 (20,9)
6		382 (13,0)	372 (12,5)		497 (16,3)	230 (14,9)	551 (18,2)	608 (17,2)			396 (12,3)
7		400 (13,6)	321 (10,8)		359 (11,7)	212 (13,8)	342 (11,3)	450 (12,7)			239 (7,4)
97	M	2									
99	M	4	6		13	14	9	14			17
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3235
N Gült. Summe		2949	2986		3057		1541	3029	3533		3218

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v422										
0	3804	2820	2946	3421	3469	2827		3471	37129	
1							205 (5,9)		1464	1464
2							284 (8,2)		1860	1860
3							522 (15,0)		3223	3223
4							933 (26,9)		5765	5765
5							881 (25,4)		5467	5467
6							446 (12,8)		3482	3482
7							200 (5,8)		2523	2523
97									2	
99								8	85	
N Summe	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3479	3471	61000	
N Gült. Summe							3471			23784

v423 WICHTIGKEIT VON NACHBARSCHAFT

1986-1998:

Auf diesen Karten hier stehen verschiedene Lebensbereiche. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, wie wichtig für Sie die einzelnen Lebensbereiche sind.

(Int.: Kärtchenspiel mischen und bereitlegen. Zuerst ein beliebiges Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen.)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, daß dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, daß der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist. Mit den Zahlen dazwischen können Sie ihre Antworten abstufen.

(Int.: Jetzt alle Karten zusammen übergeben.)

Schauen Sie sich bitte erst einmal alle Kärtchen an. Nennen Sie mir dann für jedes Kärtchen den jeweiligen Buchstaben und die Zahl, für die Sie sich entschieden haben.

(Int.: Zu jedem Kärtchen muß eine Antwortziffer eingetragen werden.)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier stehen verschiedene Lebensbereiche.

Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, wie wichtig für Sie diese einzelnen Lebensbereiche sind.

Bitte sagen Sie es mir anhand der Skala auf der Liste.

Der unterste Skalenwert 1 bedeutet, dass dieser Lebensbereich für Sie unwichtig ist.

Der Skalenwert 7 ganz oben bedeutet, dass der betreffende Lebensbereich für Sie sehr wichtig ist.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

Schauen Sie sich bitte erst einmal die ganze Liste an.

(Int.: Liste erst einmal durchlesen lassen und dann Vorgaben vorlesen und einstufen lassen.)

Nachbarschaft

0 Nicht erhoben 1980-1984, 1988, 1990, 1994, 1996, 2000-2010, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v423: WICHTIGKEIT VON NACHBARSCHAFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v423, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v423														
		Mis:												
	0	M	2955	2991	2914		3051	2993		3450	3518		3804	2820
	1				138 (4,5)			102 (3,4)	140 (4,0)			128 (4,0)		
	2				160 (5,2)			163 (5,4)	196 (5,5)			185 (5,7)		
	3				336 (11,0)			315 (10,4)	324 (9,2)			341 (10,6)		
	4				691 (22,6)			651 (21,5)	648 (18,3)			652 (20,2)		
	5				693 (22,6)			719 (23,7)	854 (24,1)			851 (26,3)		
	6				562 (18,4)			559 (18,4)	714 (20,2)			665 (20,6)		
	7				482 (15,7)			523 (17,2)	662 (18,7)			408 (12,6)		
	99	M				9		7	10			3		
N Summe			2955	2991	2914		3071	3051	2993	3039	3548	3450	3518	3233 3804 2820
N Gült. Summe							3062		3032	3538			3230	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v423									
	0	2946	3421	3469	2827		3471	44630	
	1					147 (4,2)		655	655
	2					250 (7,2)		954	954
	3					439 (12,6)		1755	1755
	4					764 (22,0)		3406	3406
	5					824 (23,7)		3941	3941
	6					617 (17,7)		3117	3117
	7					436 (12,5)		2511	2511
	99					3		32	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe						3477			16339

v424 WICHTIGKEIT: SICHERE BERUFSTELLUNG

1980, 1982 (Split 1), 1991:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

2010 (Split 1 - Kartenspiel):

(Int.: Karten des Kartensatzes mischen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Beliebiges Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen:)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

(Int.: Kärtchen einzeln übergeben!)

2010 (Rotation durch CAPI):

Ich lese Ihnen jetzt Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf vor.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier sehen Sie eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Sichere Berufsstellung

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1992-2008, 2012, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v424: WICHTIGKEIT: SICHERE BERUFSTELLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61005) (gewichtet

nach wgghtptow)

year nach v424, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v424															
	Mis:														
0	M		1474	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1		65 (2,2)	48 (3,2)					17 (0,6)							
2		32 (1,1)	36 (2,4)					22 (0,7)							
3		51 (1,7)	32 (2,1)					44 (1,4)							
4		122 (4,2)	59 (3,9)					138 (4,5)							
5		253 (8,6)	117 (7,7)					376 (12,4)							
6		477 (16,2)	226 (14,9)					711 (23,4)							
7		1939 (66,0)	997 (65,8)					1727 (56,9)							
97	M	3													
98	M	1													
99	M	13	4					5							
N Summe		2956	2993	2914	3070	3051	2993	3040	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2939	1515					3035							

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v424								
	0	3421	3469		3480	3471	50662	
	1			19 (0,7)			149	149
	2			9 (0,3)			99	99
	3			31 (1,1)			158	158
	4			135 (4,8)			454	454
	5			328 (11,7)			1074	1074
	6			626 (22,2)			2040	2040
	7			1666 (59,2)			6329	6329
	97						3	
	98						1	
	99			14			36	
N Summe		3421	3469	2828	3480	3471	61005	
N Gült. Summe				2814				10303

v425 WICHTIGKEIT: BERUF MIT HOHEM EINKOMMEN

1980, 1982 (Split 1), 1991, 1992, 2000:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

2010 (Split 1 - Kartenspiel):

(Int.: Karten des Kartensatzes mischen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Beliebige Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen:)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstimmen.

(Int.: Kärtchen einzeln übergeben!)

2010 (Rotation durch CAPI):

Ich lese Ihnen jetzt Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf vor.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier sehen Sie eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Hohes Einkommen

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v425: WICHTIGKEIT: BERUF MIT HOHEM EINKOMMEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v425, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v425													
	Mis:												
0	M		1474	2914	3070	3051	2993			3450	3518	3234	
1		38 (1,3)	20 (1,3)					17 (0,6)	32 (0,9)				37 (1,0)
2		33 (1,1)	37 (2,4)					32 (1,1)	38 (1,1)				98 (2,6)
3		81 (2,8)	65 (4,3)					112 (3,7)	133 (3,8)				270 (7,1)
4		273 (9,3)	184 (12,1)					478 (15,8)	546 (15,4)				829 (21,9)
5		765 (26,0)	430 (28,3)					973 (32,1)	1048 (29,6)				1229 (32,4)
6		691 (23,5)	331 (21,8)					802 (26,5)	902 (25,5)				716 (18,9)
7		1060 (36,0)	450 (29,7)					615 (20,3)	839 (23,7)				613 (16,2)
97	M	2											
98	M	1											
99	M	11	2					9	9				12
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804
N Gült. Summe		2941	1517					3029	3538				3792

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v425										
	0	2820	2946	3421	3469		3480	3471	43311	
	1					18 (0,6)			162	162
	2					37 (1,3)			275	275
	3					126 (4,5)			787	787
	4					650 (23,1)			2960	2960
	5					971 (34,5)			5416	5416
	6					515 (18,3)			3957	3957
	7					496 (17,6)			4073	4073
	97								2	
	98								1	
	99					14			57	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe						2813				17630

v426 WICHTIGK.:GUTE AUFSTIEGSMÖGLICHKEITEN IM BERUF

1980, 1982 (Split 1), 1991, 1992, 2000:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

2010 (Split 1 - Kartenspiel):

(Int.: Karten des Kartensatzes mischen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Beliebige Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen:)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstimmen.

(Int.: Kärtchen einzeln übergeben!)

2010 (Rotation durch CAPI):

Ich lese Ihnen jetzt Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf vor.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier sehen Sie eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v426: WICHTIGK.:GUTE AUFSTIEGSCHANCEN IM BERUF nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61004)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v426, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v426													
	Mis:												
0	M		1474	2914	3070	3051	2993			3450	3518	3234	
1		93 (3,2)	61 (4,0)					29 (1,0)	47 (1,3)				41 (1,1)
2		69 (2,4)	56 (3,7)					38 (1,3)	64 (1,8)				78 (2,1)
3		141 (4,8)	92 (6,1)					133 (4,4)	133 (3,8)				192 (5,1)
4		322 (11,0)	169 (11,2)					420 (13,8)	482 (13,6)				602 (15,9)
5		638 (21,8)	363 (24,0)					893 (29,4)	980 (27,7)				1139 (30,1)
6		693 (23,6)	360 (23,8)					871 (28,7)	1090 (30,9)				1002 (26,5)
7		977 (33,3)	414 (27,3)					649 (21,4)	736 (20,8)				732 (19,3)
97	M	4											
98	M	1											
99	M	17	4					6	16				19
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3039	3548	3450	3518	3234	3805
N Gült. Summe		2933	1515					3033	3532				3786

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v426										
	0	2820	2946	3421	3469		3480	3471	43311	
	1					51 (1,8)			322	322
	2					60 (2,1)			365	365
	3					137 (4,9)			828	828
	4					481 (17,1)			2476	2476
	5					859 (30,5)			4872	4872
	6					674 (24,0)			4690	4690
	7					550 (19,6)			4058	4058
	97								4	
	98								1	
	99					15			77	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61004	
N Gült. Summe						2812				17611

v427 WICHTIGKEIT: ANERKANNTER BERUF

1980, 1982 (Split 1), 1991:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

2010 (Split 1 - Kartenspiel):

(Int.: Karten des Kartensatzes mischen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Beliebige Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen:)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstimmen.

(Int.: Kärtchen einzeln übergeben!)

2010 (Rotation durch CAPI):

Ich lese Ihnen jetzt Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf vor.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier sehen Sie eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Ein Beruf, der anerkannt und geachtet wird

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1992-2008, 2012, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v427: WICHTIGKEIT: ANERKANNTER BERUF nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v427, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v427															
	Mis:														
0	M		1474	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1		72 (2,4)	44 (2,9)					68 (2,2)							
2		58 (2,0)	58 (3,8)					90 (3,0)							
3		140 (4,8)	75 (5,0)					184 (6,1)							
4		296 (10,1)	171 (11,3)					448 (14,8)							
5		607 (20,7)	299 (19,7)					686 (22,7)							
6		679 (23,1)	332 (21,9)					822 (27,2)							
7		1087 (37,0)	535 (35,3)					728 (24,1)							
97	M	2													
98	M	1													
99	M	14	5					13							
N Summe		2956	2993	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2939	1514					3026							

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v427								
	0	3421	3469		3480	3471	50662	
	1			69 (2,5)			253	253
	2			68 (2,4)			274	274
	3			171 (6,1)			570	570
	4			445 (15,8)			1360	1360
	5			660 (23,5)			2252	2252
	6			676 (24,0)			2509	2509
	7			724 (25,7)			3074	3074
	97						2	
	98						1	
	99			14			46	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61003	
N Gült. Summe				2813				10292

v428 WICHTIGKEIT: BERUF MIT VIEL FREIZEIT

1980, 1982 (Split 1), 1991:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

2010 (Split 1 - Kartenspiel):

(Int.: Karten des Kartensatzes mischen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Beliebige Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen:)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstimmen.

(Int.: Kärtchen einzeln übergeben!)

2010 (Rotation durch CAPI):

Ich lese Ihnen jetzt Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf vor.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier sehen Sie eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Ein Beruf, der einem viel Freizeit lässt

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1992-2008, 2012, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v428: WICHTIGKEIT: BERUF MIT VIEL FREIZEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v428, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v428															
	Mis:														
0	M		1474	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1		103 (3,5)	41 (2,7)					89 (2,9)							
2		79 (2,7)	76 (5,0)					146 (4,8)							
3		202 (6,9)	111 (7,3)					290 (9,6)							
4		490 (16,7)	261 (17,3)					670 (22,2)							
5		743 (25,3)	418 (27,6)					900 (29,8)							
6		555 (18,9)	258 (17,1)					557 (18,4)							
7		764 (26,0)	348 (23,0)					371 (12,3)							
97	M	4													
98	M	1													
99	M	15	5					15							
N Summe		2956	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2936	1513					3023							

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v428								
	0	3421	3469		3480	3471	50662	
	1			81 (2,9)			314	314
	2			126 (4,5)			427	427
	3			335 (11,9)			938	938
	4			783 (27,9)			2204	2204
	5			765 (27,3)			2826	2826
	6			406 (14,5)			1776	1776
	7			309 (11,0)			1792	1792
	97						4	
	98						1	
	99			22			57	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				2805				10277

v429 WICHTIGKEIT: INTERESSANTE TAETIGKEIT

1980, 1982 (Split 1), 1991, 1992, 2000:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

2010 (Split 1 - Kartenspiel):

(Int.: Karten des Kartensatzes mischen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Beliebige Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen:)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstimmen.

(Int.: Kärtchen einzeln übergeben!)

2010 (Rotation durch CAPI):

Ich lese Ihnen jetzt Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf vor.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier sehen Sie eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Interessante Tätigkeit

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v429: WICHTIGKEIT: INTERESSANTE TAETIGKEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet nach wgghtptow)

year nach v429, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v429													
	Mis:												
0	M		1474	2914	3070	3051	2993		3450	3518	3234		
1		29 (1,0)	25 (1,6)					4 (0,1)	6 (0,2)				22 (0,6)
2		26 (0,9)	25 (1,6)					12 (0,4)	12 (0,3)				53 (1,4)
3		57 (1,9)	34 (2,2)					28 (0,9)	39 (1,1)				65 (1,7)
4		172 (5,9)	81 (5,3)					176 (5,8)	125 (3,5)				212 (5,6)
5		442 (15,0)	236 (15,6)					472 (15,6)	532 (15,1)				630 (16,6)
6		704 (24,0)	397 (26,2)					1003 (33,1)	1156 (32,7)				1094 (28,9)
7		1508 (51,3)	718 (47,4)					1332 (44,0)	1661 (47,0)				1714 (45,2)
97	M	3											
98	M	1											
99	M	14	3					10	17				13
N Summe		2956	2993	2914	3070	3051	2993	3037	3548	3450	3518	3234	3803
N Gült. Summe		2938	1516					3027	3531				3790

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v429										
	0	2820	2946	3421	3469		3480	3471	43311	
	1					19 (0,7)			105	105
	2					17 (0,6)			145	145
	3					27 (1,0)			250	250
	4					151 (5,4)			917	917
	5					437 (15,5)			2749	2749
	6					950 (33,7)			5304	5304
	7					1215 (43,1)			8148	8148
	97								3	
	98								1	
	99					12			69	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2828	3480	3471	61002	
N Gült. Summe						2816				17618

v430 WICHTIGKEIT: SELBSTAENDIGE TAETIGKEIT

1980, 1982 (Split 1), 1991, 1992, 2000:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

2010 (Split 1 - Kartenspiel):

(Int.: Karten des Kartensatzes mischen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Beliebige Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen:)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstimmen.

(Int.: Kärtchen einzeln übergeben!)

2010 (Rotation durch CAPI):

Ich lese Ihnen jetzt Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf vor.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier sehen Sie eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Eine Tätigkeit, bei der man selbständig arbeiten kann

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v430: WICHTIGKEIT: SELBSTAENDIGE TAETIGKEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61005) (gewichtet nach wgghtptow)

year nach v430, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v430													
	Mis:												
0	M		1474	2914	3070	3051	2993		3450	3518	3234		
1		30 (1,0)	27 (1,8)					14 (0,5)	11 (0,3)				22 (0,6)
2		30 (1,0)	16 (1,1)					20 (0,7)	35 (1,0)				67 (1,8)
3		72 (2,5)	36 (2,4)					36 (1,2)	78 (2,2)				108 (2,9)
4		191 (6,5)	108 (7,1)					203 (6,7)	238 (6,7)				317 (8,4)
5		424 (14,4)	240 (15,8)					504 (16,6)	542 (15,3)				687 (18,1)
6		743 (25,3)	389 (25,6)					967 (31,9)	1157 (32,8)				1108 (29,3)
7		1448 (49,3)	701 (46,2)					1290 (42,5)	1470 (41,6)				1478 (39,0)
97	M	3											
98	M	1											
99	M	14	3					5	16				18
N Summe		2956	2994	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3805
N Gült. Summe		2938	1517					3034	3531				3787

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v430										
	0	2820	2946	3421	3469		3480	3471	43311	
	1					22 (0,8)			126	126
	2					30 (1,1)			198	198
	3					60 (2,1)			390	390
	4					239 (8,5)			1296	1296
	5					533 (19,0)			2930	2930
	6					886 (31,5)			5250	5250
	7					1042 (37,1)			7429	7429
	97								3	
	98								1	
	99					15			71	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61005	
N Gült. Summe						2812				17619

v431 WICHTIGK.: VERANTWORTUNGSVOLLE TAETIGK.

1980, 1982 (Split 1), 1991:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

2010 (Split 1 - Kartenspiel):

(Int.: Karten des Kartensatzes mischen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Beliebige Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen:)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstimmen.

(Int.: Kärtchen einzeln übergeben!)

2010 (Rotation durch CAPI):

Ich lese Ihnen jetzt Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf vor.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier sehen Sie eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Aufgaben, die viel Verantwortungsbewußtsein erfordern

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1992-2008, 2012, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v431: WICHTIGK.: VERANTWORTUNGSVOLLE TAETIGK. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v431, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v431															
	Mis:														
0	M		1474	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1		40 (1,4)	29 (1,9)					13 (0,4)							
2		63 (2,1)	29 (1,9)					30 (1,0)							
3		133 (4,5)	79 (5,2)					105 (3,5)							
4		296 (10,1)	155 (10,2)					329 (10,9)							
5		590 (20,1)	312 (20,6)					798 (26,3)							
6		737 (25,1)	379 (25,0)					969 (32,0)							
7		1079 (36,7)	532 (35,1)					788 (26,0)							
97	M	3													
98	M	1													
99	M	14	4					6							
N Summe		2956	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2938	1515					3032							

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v431								
	0	3421	3469		3480	3471	50662	
	1			22 (0,8)			104	104
	2			46 (1,6)			168	168
	3			120 (4,3)			437	437
	4			358 (12,7)			1138	1138
	5			761 (27,1)			2461	2461
	6			842 (29,9)			2927	2927
	7			663 (23,6)			3062	3062
	97						3	
	98						1	
	99			14			38	
N Summe		3421	3469	2826	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				2812				10297

v432 WICHTIGK.: BERUF M.VIEL MENSCHL. KONTAKT

1980, 1982 (Split 1), 1991:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

2010 (Split 1 - Kartenspiel):

(Int.: Karten des Kartensatzes mischen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Beliebiges Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen:)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

(Int.: Kärtchen einzeln übergeben!)

2010 (Rotation durch CAPI):

Ich lese Ihnen jetzt Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf vor.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier sehen Sie eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Viel Kontakt zu anderen Menschen

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1992-2008, 2012, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v432: WICHTIGK.: BERUF M.VIEL MENSCHL. KONTAKT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v432, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v432															
	Mis:														
0	M		1474	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1		58 (2,0)	24 (1,6)					22 (0,7)							
2		56 (1,9)	54 (3,6)					47 (1,6)							
3		195 (6,6)	91 (6,0)					134 (4,4)							
4		375 (12,8)	179 (11,8)					466 (15,4)							
5		542 (18,5)	338 (22,3)					665 (21,9)							
6		624 (21,3)	326 (21,5)					861 (28,4)							
7		1085 (37,0)	506 (33,3)					836 (27,6)							
97	M	3													
98	M	1													
99	M	16	2					7							
N Summe		2955	2994	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2935	1518					3031							

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v432								
	0	3421	3469		3480	3471	50662	
	1			22 (0,8)			126	126
	2			57 (2,0)			214	214
	3			126 (4,5)			546	546
	4			323 (11,5)			1343	1343
	5			551 (19,6)			2096	2096
	6			770 (27,3)			2581	2581
	7			968 (34,4)			3395	3395
	97						3	
	98						1	
	99			9			34	
N Summe		3421	3469	2826	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				2817				10301

v433 WICHTIGKEIT: CARITATIV HELFENDER BERUF

1980, 1982 (Split 1), 1991, 1992, 2000:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

2010 (Split 1 - Kartenspiel):

(Int.: Karten des Kartensatzes mischen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Beliebige Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen:)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

(Int.: Kärtchen einzeln übergeben!)

2010 (Rotation durch CAPI):

Ich lese Ihnen jetzt Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf vor.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier sehen Sie eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Ein Beruf, bei dem man anderen helfen kann

0 Nicht erhoben 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v433: WICHTIGKEIT: CARITATIV HELFENDER BERUF nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v433, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v433														
	Mis:													
0	M		1474	2914	3070	3051	2993			3450	3518	3234		2820
1		86 (2,9)	38 (2,5)					32 (1,1)	54 (1,5)				42 (1,1)	
2		116 (4,0)	61 (4,0)					91 (3,0)	96 (2,7)				127 (3,4)	
3		244 (8,3)	137 (9,0)					219 (7,2)	224 (6,3)				365 (9,7)	
4		422 (14,4)	252 (16,6)					562 (18,5)	624 (17,7)				750 (19,8)	
5		629 (21,5)	338 (22,3)					669 (22,1)	848 (24,0)				925 (24,5)	
6		566 (19,3)	316 (20,8)					757 (25,0)	871 (24,6)				833 (22,0)	
7		865 (29,5)	375 (24,7)					702 (23,2)	817 (23,1)				740 (19,6)	
97	M	4												
98	M	1												
99	M	22	2					6	14				22	
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3548	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe		2928	1517					3032	3534				3782	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v433									
	0	2946	3421	3469		3480	3471	43311	
	1				39 (1,4)			291	291
	2				66 (2,3)			557	557
	3				161 (5,7)			1350	1350
	4				472 (16,8)			3082	3082
	5				654 (23,2)			4063	4063
	6				661 (23,5)			4004	4004
	7				763 (27,1)			4262	4262
	97							4	
	98							1	
	99				12			78	
N Summe		2946	3421	3469	2828	3480	3471	61003	
N Gült. Summe					2816				17609

v434 WICHTIGKEIT: SOZIAL NUETZLICHER BERUF

1982 (Split 1), 1991, 1992, 2000:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

2010 (Split 1 - Kartenspiel):

(Int.: Karten des Kartensatzes mischen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Beliebige Kärtchen zur Erklärung der Skala zeigen:)

Auf jeder dieser Karten hier sehen Sie rechts eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Antworten abstufen.

(Int.: Kärtchen einzeln übergeben!)

2010 (Rotation durch CAPI):

Ich lese Ihnen jetzt Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf vor.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf dieser Liste hier sehen Sie eine Skala mit sieben Feldern. Das unterste Feld mit der Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für unwichtig halten. Das Feld 7 ganz oben bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für sehr wichtig halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

(Int.: Vorgaben vorlesen!)

Ein Beruf, der für die Gesellschaft nützlich ist

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 2 in split82), 1984-1990, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. split82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.
- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v434: WICHTIGKEIT: SOZIAL NUETZLICHER BERUF nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v434, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v434														
		Mis:												
0	M	2955	1474	2914	3070	3051	2993			3450	3518	3234		2820
1			41 (2,7)					57 (1,9)	104 (2,9)				79 (2,1)	
2			48 (3,2)					98 (3,2)	140 (4,0)				162 (4,3)	
3			131 (8,6)					242 (8,0)	298 (8,4)				344 (9,1)	
4			218 (14,4)					599 (19,8)	817 (23,2)				767 (20,4)	
5			364 (24,0)					784 (25,9)	837 (23,7)				937 (24,9)	
6			345 (22,8)					683 (22,5)	768 (21,8)				791 (21,0)	
7			368 (24,3)					567 (18,7)	564 (16,0)				689 (18,3)	
99	M		4					8	19					37
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3806	2820
N Gült. Summe			1515					3030	3528				3769	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v434									
	0	2946	3421	3469		3480	3471	46266	
	1				58 (2,1)			339	339
	2				69 (2,5)			517	517
	3				143 (5,1)			1158	1158
	4				510 (18,1)			2911	2911
	5				708 (25,2)			3630	3630
	6				649 (23,1)			3236	3236
	7				678 (24,1)			2866	2866
	99				12			80	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61003	
N Gült. Summe					2815				14657

v435 WICHTIGKEIT: SINNVOLL EMPFUNDENER BERUF

1982 (Split 1), 1991:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

Gibt einem das Gefühl, etwas sinnvolles zu tun

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1992-2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.

- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.

- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.

- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese

Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v435: WICHTIGKEIT: SINNVOLL EMPFUNDENER BERUF nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v435, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v435																
		Mis:														
	0	M 2955	1474	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1		15 (1,0)					14 (0,5)								
	2		28 (1,8)					9 (0,3)								
	3		40 (2,6)					49 (1,6)								
	4		105 (6,9)					219 (7,2)								
	5		251 (16,6)					564 (18,6)								
	6		388 (25,6)					961 (31,7)								
	7		688 (45,4)					1216 (40,1)								
	99	M	4					6								
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			1515					3032								

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v435							
	0	3469	2827	3480	3471	56444	
	1					29	29
	2					37	37
	3					89	89
	4					324	324
	5					815	815
	6					1349	1349
	7					1904	1904
	99					10	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4547

v436 WICHTIGK.: SICHERE, GESUNDE ARBEITSBED.

1982 (Split 1), 1991:

(Int.: Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen!)

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf. Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf? Benutzen Sie bitte die Skala von 1 bis 7 für Ihre Antwort.

Sichere und gesunde Arbeitsbedingungen

0 Nicht erhoben 1980, 1982 (Code 2 in spl82), 1984-1990, 1992-2014

1 1 - unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 7 - sehr wichtig

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit.

Die Fragebatterie zu Meinungen über die Wichtigkeit verschiedener Merkmale für Beruf und Arbeit wurde in den einzelnen ALLBUS-Erhebungen in verschiedenem Umfang und in verschiedenen Modi erhoben:

- 1980 wurde eine Liste von 10 Items (V424 bis V433) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.

- 1982 und 1991 wurde eine erweiterte Liste mit 13 Items (V424 bis V436) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.

- 1992 und 2000 wurde eine gekürzte Liste mit 6 Items (V425, V426, V429, V430, V433 und V434) erhoben. Die Reihenfolge der Items wurde mit Hilfe eines Kartensatzes randomisiert.

- 2010 wurden eine Liste von 11 Items (V424 bis V434) erhoben. Dabei wurde ein Splitverfahren zur Anwendung gebracht, bei dem der einen Hälfte der Befragten die verschiedenen Berufsmerkmale einzeln in Form eines Kartenspiels vorgelegt wurden. Die Reihenfolge der Merkmale ergab sich aus der vorherigen Mischung des Kartenspiels durch den Interviewer. Bei der anderen Hälfte der Befragten wurde die Rotation der einzelnen Berufsmerkmale durch das CAPI-Programm selbst vorgenommen. Die Daten aus den beiden Splits wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengefasst.

Weitere Details können den jeweiligen Einzelstudien entnommen werden.

ZA4583, v436: WICHTIGK.: SICHERE, GESUNDE ARBEITSBED. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v436, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v436																	
		Mis:															
	0	M	2955	1474	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1			23 (1,5)					4 (0,1)								
	2			28 (1,9)					6 (0,2)								
	3			26 (1,7)					31 (1,0)								
	4			74 (4,9)					111 (3,7)								
	5			171 (11,3)					303 (10,0)								
	6			310 (20,5)					799 (26,4)								
	7			881 (58,2)					1777 (58,6)								
	99	M		6					6								
N Summe			2955	2993	2914	3070	3051	2993	3037	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe				1513					3031								

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v436							
	0	3469	2827	3480	3471	56444	
	1					27	27
	2					34	34
	3					57	57
	4					185	185
	5					474	474
	6					1109	1109
	7					2658	2658
	99					12	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4544

v437 FREIZEIT: BUECHER LESEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit. Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen: Täglich, mindestens einmal jede Woche, mindestens einmal jeden Monat, seltener oder nie.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Bücher lesen

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v437: FREIZEIT: BUECHER LESEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wgthptow)

year nach v437, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v437																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												493 (15,3)			555 (18,9)	
2												694 (21,5)			580 (19,7)	
3												493 (15,3)			374 (12,7)	
4												1059 (32,8)			887 (30,1)	
5												489 (15,1)			548 (18,6)	
9	M											6			1	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421
N Gült. Summe												3228			2944	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v437							
0		3469	2827	3480		51348	
1					857 (24,7)	1905	1905
2					714 (20,6)	1988	1988
3					335 (9,7)	1202	1202
4					982 (28,3)	2928	2928
5					583 (16,8)	1620	1620
9						7	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe					3471		9643

v438 FREIZEIT: ZEITSCHRIFTEN LESEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit. Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen: Täglich, mindestens einmal jede Woche, mindestens einmal jeden Monat, seltener oder nie.

(Int.: Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Zeitschriften lesen

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v438: FREIZEIT: ZEITSCHRIFTEN LESEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v438, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v438																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820		3421
	1											868 (26,9)			745 (25,3)	
	2											1340 (41,5)			1198 (40,7)	
	3											370 (11,5)			350 (11,9)	
	4											452 (14,0)			433 (14,7)	
	5											201 (6,2)			220 (7,5)	
	9	M										2				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3233	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe													3231			2946

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v438							
	0	3469	2827	3480	3471	54819	
	1					1613	1613
	2					2538	2538
	3					720	720
	4					885	885
	5					421	421
	9					2	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6177

v439 FREIZEIT: LP, CD, CASSETTEN HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit. Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen: Täglich, mindestens einmal jede Woche, mindestens einmal jeden Monat, seltener oder nie.

(Int.: Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Schallplatten, CDs, Kassetten hören

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v439: FREIZEIT: LP, CD, CASSETTEN HOEREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v439, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v439		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820		3421
	1											651 (20,1)			792 (26,9)	
	2											909 (28,1)			849 (28,8)	
	3											513 (15,9)			305 (10,4)	
	4											677 (21,0)			576 (19,6)	
	5											481 (14,9)			424 (14,4)	
	9	M										2				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3233	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe													3231			2946

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v439							
	0	3469	2827	3480	3471	54819	
	1					1443	1443
	2					1758	1758
	3					818	818
	4					1253	1253
	5					905	905
	9					2	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6177

v440 FREIZEIT: VIDEOKASSETTEN, DVD ANSCHAUEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit. Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen: Täglich, mindestens einmal jede Woche, mindestens einmal jeden Monat, seltener oder nie.

(Int.: Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

1998:

Videokassetten anschauen

2004:

Videokassetten, DVDs anschauen

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v440: FREIZEIT: VIDEOKASSETTEN, DVD ANSCHAUEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v440, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v440																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												56 (1,7)			73 (2,5)	
2												490 (15,2)			588 (20,0)	
3												624 (19,3)			510 (17,3)	
4												980 (30,3)			833 (28,3)	
5												1083 (33,5)			941 (32,0)	
9	M												1			1
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3233			2945	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v440							
	0	3469	2827	3480	3471	54819	
	1					129	129
	2					1078	1078
	3					1134	1134
	4					1813	1813
	5					2024	2024
	9					2	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6178

v441 FREIZEIT: MIT DEM COMPUTER BESCHAEFTIGEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit. Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen: Täglich, mindestens einmal jede Woche, mindestens einmal jeden Monat, seltener oder nie.

(Int.: Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Sich mit dem Computer beschäftigen

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v441: FREIZEIT: MIT DEM COMPUTER BESCHAEFTIGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v441, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v441																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820		3421
	1											398 (12,4)			861 (29,2)	
	2											310 (9,6)			501 (17,0)	
	3											152 (4,7)			112 (3,8)	
	4											276 (8,6)			215 (7,3)	
	5											2083 (64,7)			1258 (42,7)	
	9	M										15				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947
N Gült. Summe													3219			2947

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v441							
	0	3469	2827	3480	3471	54819	
	1					1259	1259
	2					811	811
	3					264	264
	4					491	491
	5					3341	3341
	9					15	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6166

v442 FREIZEIT: INTERNET, ONLINE-DIENSTE NUTZEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit. Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen: Täglich, mindestens einmal jede Woche, mindestens einmal jeden Monat, seltener oder nie.

(Int.: Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Das Internet oder spezielle Online-Dienste nutzen

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v442: FREIZEIT: INTERNET, ONLINE-DIENSTE NUTZEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v442, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v442																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820		3421
	1												81 (2,5)		557 (18,9)	
	2												157 (4,9)		540 (18,3)	
	3												72 (2,2)		118 (4,0)	
	4												172 (5,3)		201 (6,8)	
	5												2746 (85,1)		1528 (51,9)	
	9	M											6		2	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe													3228		2944	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v442							
	0	3469	2827	3480	3471	54819	
	1					638	638
	2					697	697
	3					190	190
	4					373	373
	5					4274	4274
	9					8	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6172

v443 FREIZEIT: SICH PRIVAT WEITERBILDEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit. Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen: Täglich, mindestens einmal jede Woche, mindestens einmal jeden Monat, seltener oder nie.

(Int.: Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Sich privat weiterbilden

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v443: FREIZEIT: SICH PRIVAT WEITERBILDEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v443, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v443																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820		3421
	1												248 (7,7)		299 (10,2)	
	2												445 (13,8)		414 (14,1)	
	3												436 (13,5)		339 (11,5)	
	4												759 (23,5)		763 (25,9)	
	5												1341 (41,5)		1128 (38,3)	
	9	M											4		2	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3233	3804	2820	2945 3421
N Gült. Summe													3229			2943

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v443							
	0	3469	2827	3480	3471	54819	
	1					547	547
	2					859	859
	3					775	775
	4					1522	1522
	5					2469	2469
	9					6	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe							6172

v444 FREIZEIT: EINFACH NICHTS TUN, FAULENZEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit. Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen: Täglich, mindestens einmal jede Woche, mindestens einmal jeden Monat, seltener oder nie.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Einfach nichts tun, faulenzten

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v444: FREIZEIT: EINFACH NICHTS TUN, FAULENZEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v444, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v444																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												341 (10,6)			396 (13,5)	
2												984 (30,7)			825 (28,1)	
3												533 (16,6)			278 (9,5)	
4												907 (28,3)			917 (31,3)	
5												442 (13,8)			515 (17,6)	
9	M											27			14	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421
N Gült. Summe												3207			2931	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v444							
0		3469	2827	3480		51348	
1					474 (13,7)	1211	1211
2					916 (26,4)	2725	2725
3					242 (7,0)	1053	1053
4					1067 (30,8)	2891	2891
5					766 (22,1)	1723	1723
9					5	46	
N Summe		3469	2827	3480	3470	60997	
N Gült. Summe					3465		9603

v445 FREIZEIT: SPAZIERENGEHEN, WANDERN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit. Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen: Täglich, mindestens einmal jede Woche, mindestens einmal jeden Monat, seltener oder nie.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Spazierengehen, Wandern

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v445: FREIZEIT: SPAZIERENGEHEN, WANDERN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v445, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v445																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												495 (15,3)			660 (22,4)	
2												1302 (40,3)			1139 (38,7)	
3												685 (21,2)			405 (13,8)	
4												584 (18,1)			573 (19,5)	
5												166 (5,1)			168 (5,7)	
9	M											2			1	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3232			2945	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v445							
0		3469	2827	3480		51348	
1					749 (21,6)	1904	1904
2					1316 (37,9)	3757	3757
3					518 (14,9)	1608	1608
4					644 (18,6)	1801	1801
5					244 (7,0)	578	578
9						3	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe					3471		9648

v446 FREIZEIT: YOGA,MEDITATION,AUTOG.TRAINING

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit. Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen: Täglich, mindestens einmal jede Woche, mindestens einmal jeden Monat, seltener oder nie.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Yoga, Meditation, autogenes Training, Körpererfahrung

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v446: FREIZEIT: YOGA,MEDITATION,AUTOG.TRAINING nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v446, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v446																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820		3421	
	1												84 (2,6)		58 (2,0)		
	2												264 (8,2)		274 (9,3)		
	3												188 (5,8)		74 (2,5)		
	4												425 (13,2)		412 (14,0)		
	5												2269 (70,2)		2122 (72,2)		
	9	M											4		7		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421
N Gült. Summe													3230			2940	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v446							
	0	3469	2827	3480		51348	
	1				127 (3,7)	269	269
	2				436 (12,6)	974	974
	3				142 (4,1)	404	404
	4				488 (14,1)	1325	1325
	5				2276 (65,6)	6667	6667
	9				2	13	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe					3469		9639

v447 FREIZEIT: ESSEN ODER TRINKEN GEHEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Essen oder trinken gehen (Cafe, Kneipe, Restaurant)

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v447: FREIZEIT: ESSEN ODER TRINKEN GEHEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v447, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v447																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												54 (1,7)			44 (1,5)	
2												746 (23,1)			608 (20,6)	
3												988 (30,6)			918 (31,2)	
4												1198 (37,1)			1025 (34,8)	
5												241 (7,5)			351 (11,9)	
9	M											7				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3227			2946	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v447							
0		3469	2827	3480		51348	
1					52 (1,5)	150	150
2					931 (26,8)	2285	2285
3					1211 (34,9)	3117	3117
4					1039 (29,9)	3262	3262
5					237 (6,8)	829	829
9						7	
N Summe		3469	2827	3480	3470	60998	
N Gült. Summe					3470		9643

v448 FREIZEIT: BESUCH NACHBARN, FREUNDE, BEK.

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Gegenseitige Besuche von Nachbarn, Freunden oder Bekannten

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v448: FREIZEIT: BESUCH NACHBARN, FREUNDE, BEK. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v448, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v448																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												175 (5,4)			205 (7,0)	
2												1282 (39,8)			1416 (48,1)	
3												1206 (37,4)			842 (28,6)	
4												524 (16,3)			400 (13,6)	
5												36 (1,1)			83 (2,8)	
9	M											11				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3223			2946	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v448							
0		3469	2827	3480		51348	
1					271 (7,8)	651	651
2					1647 (47,5)	4345	4345
3					974 (28,1)	3022	3022
4					469 (13,5)	1393	1393
5					110 (3,2)	229	229
9						11	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe					3471		9640

v449 FREIZEIT: BESUCH FAMILIE, VERWANDTSCHAFT

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Gegenseitige Besuche von Familienangehörigen oder Verwandten

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v449: FREIZEIT: BESUCH FAMILIE, VERWANDTSCHAFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v449, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v449																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												170 (5,3)			286 (9,7)	
2												1053 (32,6)			1219 (41,4)	
3												1220 (37,8)			844 (28,6)	
4												708 (21,9)			507 (17,2)	
5												76 (2,4)			91 (3,1)	
9	M											8				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2947	3421
N Gült. Summe												3227			2947	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v449							
0		3469	2827	3480		51348	
1					338 (9,7)	794	794
2					1361 (39,2)	3633	3633
3					1007 (29,0)	3071	3071
4					635 (18,3)	1850	1850
5					130 (3,7)	297	297
9						8	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe					3471		9645

v450 FREIZEIT: GESELLSCHAFTSSPIELE IN FAMILIE

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Karten- und Gesellschaftsspiele im Familienkreis

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v450: FREIZEIT: GESELLSCHAFTSSPIELE IN FAMILIE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v450, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v450																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												36 (1,1)			53 (1,8)	
2												414 (12,8)			442 (15,0)	
3												656 (20,3)			466 (15,8)	
4												1170 (36,3)			988 (33,5)	
5												949 (29,4)			996 (33,8)	
9	M											10			1	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3225			2945	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v450							
0		3469	2827	3480		51348	
1					48 (1,4)	137	137
2					371 (10,7)	1227	1227
3					581 (16,7)	1703	1703
4					1252 (36,1)	3410	3410
5					1220 (35,1)	3165	3165
9						11	
N Summe		3469	2827	3480	3472	61001	
N Gült. Summe					3472		9642

v451 FREIZEIT: AUSFLUEGE ODER KURZE REISEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Ausflüge oder kurze Reisen machen

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v451: FREIZEIT: AUSFLUEGE ODER KURZE REISEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v451, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v451																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820		3421	
1												9 (0,3)			1 (0,0)	
2												233 (7,2)			169 (5,7)	
3												1003 (31,1)			779 (26,5)	
4												1671 (51,8)			1599 (54,3)	
5												311 (9,6)			397 (13,5)	
9	M											7				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421
N Gült. Summe												3227			2945	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v451							
0		3469	2827	3480	3471	54819	
1						10	10
2						402	402
3						1782	1782
4						3270	3270
5						708	708
9						7	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							6172

v452 FREIZEIT: BETEILIGUNG IN POLITIK

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Beteiligung in Parteien, in der Kommunalpolitik, Bürgerinitiativen

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v452: FREIZEIT: BETEILIGUNG IN POLITIK nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v452, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v452																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												5 (0,2)			17 (0,6)	
2												53 (1,6)			34 (1,2)	
3												141 (4,4)			83 (2,8)	
4												451 (14,0)			306 (10,4)	
5												2579 (79,9)			2502 (85,0)	
9	M											5			4	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3229			2942	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v452							
0		3469	2827	3480	3471	54819	
1						22	22
2						87	87
3						224	224
4						757	757
5						5081	5081
9						9	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6171

v453 FREIZEIT: EHRENAMTLICHE TÄTIGKEITEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

1998, 2004:

Ehrenamtliche Tätigkeiten in Vereinen, Verbänden oder sozialen Diensten

2002, 2012 als Einzelfrage:

Wie oft sind Sie in Ihrer Freizeit in Vereinen, Verbänden oder sozialen Diensten ehrenamtlich tätig?

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2006-2010, 2014

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v453: FREIZEIT: EHRENAMTLICHE TÄTIGKEITEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v453, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v453																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804			
	1											44 (1,4)		102 (3,6)	66 (2,2)	
	2											203 (6,3)		523 (18,6)	343 (11,7)	
	3											245 (7,6)		304 (10,8)	266 (9,0)	
	4											388 (12,0)		446 (15,8)	299 (10,2)	
	5											2346 (72,7)		1441 (51,2)	1970 (66,9)	
	9	M										8		4	2	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe													3226		2816	2944

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v453								
	0	3421	3469	2827		3471	48519	
	1				114 (3,3)		326	326
	2				591 (17,0)		1660	1660
	3				349 (10,0)		1164	1164
	4				558 (16,0)		1691	1691
	5				1865 (53,6)		7622	7622
	9				4		18	
N Summe		3421	3469	2827	3481	3471	61000	
N Gült. Summe					3477			12463

v454 FREIZEIT: KIRCHGANG

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Kirchgang, Besuch von religiösen Veranstaltungen

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v454: FREIZEIT: KIRCHGANG

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v454, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v454																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												29 (0,9)			9 (0,3)	
2												412 (12,8)			349 (11,9)	
3												400 (12,4)			416 (14,2)	
4												1048 (32,5)			916 (31,2)	
5												1337 (41,4)			1249 (42,5)	
9	M											9			6	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2945	3421
N Gült. Summe												3226			2939	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v454							
0		3469	2827	3480	3471	54819	
1						38	38
2						761	761
3						816	816
4						1964	1964
5						2586	2586
9						15	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							6165

v455 FREIZEIT: KUNST, MUSISCHE TÄTIGKEITEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Künstlerische und musische Tätigkeiten (Malerei, Musizieren, Fotografie, Theater, Tanz)

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v455: FREIZEIT: KUNST, MUSISCHE TÄTIGKEITEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v455, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v455																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												68 (2,1)			86 (2,9)	
2												235 (7,3)			297 (10,1)	
3												473 (14,7)			350 (11,9)	
4												811 (25,1)			764 (26,0)	
5												1639 (50,8)			1443 (49,1)	
9	M											9			7	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2947	3421
N Gült. Summe												3226			2940	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v455							
0		3469	2827	3480	3471	54819	
1						154	154
2						532	532
3						823	823
4						1575	1575
5						3082	3082
9						16	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							6166

v456 FREIZEIT: BASTELN, REPARATUREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Basteln / Reparaturen am Haus, in der Wohnung, am Auto; Gartenarbeit

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v456: FREIZEIT: BASTELN, REPARATUREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v456, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v456																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												368 (11,4)			447 (15,2)	
2												1015 (31,5)			988 (33,5)	
3												769 (23,8)			621 (21,1)	
4												575 (17,8)			459 (15,6)	
5												500 (15,5)			431 (14,6)	
9	M												7			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3227			2946	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v456							
0		3469	2827	3480		51348	
1					731 (21,1)	1546	1546
2					1277 (36,8)	3280	3280
3					607 (17,5)	1997	1997
4					440 (12,7)	1474	1474
5					416 (12,0)	1347	1347
9						7	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe					3471		9644

v457 FREIZEIT: AKTIVE SPORTLICHE BETÄTIGUNG

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Aktive sportliche Betätigung

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v457: FREIZEIT: AKTIVE SPORTLICHE BETÄTIGUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v457, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v457																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												159 (4,9)			247 (8,4)	
2												782 (24,3)			994 (33,8)	
3												393 (12,2)			236 (8,0)	
4												618 (19,2)			462 (15,7)	
5												1272 (39,5)			1006 (34,2)	
9	M											10			1	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3224			2945	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v457							
0		3469	2827	3480		51348	
1					448 (12,9)	854	854
2					1402 (40,4)	3178	3178
3					270 (7,8)	899	899
4					505 (14,6)	1585	1585
5					845 (24,4)	3123	3123
9					1	12	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe					3470		9639

v458 FREIZEIT: BESUCH V. SPORTVERANSTALTUNGEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Besuch von Sportveranstaltungen

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v458: FREIZEIT: BESUCH V. SPORTVERANSTALTUNGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v458, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v458																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820		3421	
	1												11 (0,3)		5 (0,2)		
	2												235 (7,3)		215 (7,3)		
	3												461 (14,3)		378 (12,8)		
	4												927 (28,8)		867 (29,4)		
	5												1581 (49,2)		1482 (50,3)		
	9	M											19				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421
N Gült. Summe													3215			2947	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v458							
	0	3469	2827	3480		51348	
	1				14 (0,4)	30	30
	2				246 (7,1)	696	696
	3				395 (11,4)	1234	1234
	4				1162 (33,5)	2956	2956
	5				1653 (47,6)	4716	4716
	9				1	20	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe					3470		9632

v459 FREIZEIT: KINO, POP+JAZZKONZERTE, TANZEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Kinobesuch, Besuch von Pop- oder Jazzkonzerten, Tanzveranstaltungen / Disco

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v459: FREIZEIT: KINO, POP+JAZZKONZERTE, TANZEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v459, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v459																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1													1 (0,0)			
2													175 (5,4)		128 (4,3)	
3													588 (18,2)		578 (19,6)	
4													1118 (34,7)		1085 (36,8)	
5													1342 (41,6)		1154 (39,2)	
9	M												10			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3234	3804	2820	2945
N Gült. Summe													3224			2945

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v459							
0		3469	2827	3480		51348	
1					2 (0,1)	3	3
2					119 (3,4)	422	422
3					815 (23,5)	1981	1981
4					1547 (44,6)	3750	3750
5					986 (28,4)	3482	3482
9					1	11	
N Summe		3469	2827	3480	3470	60997	
N Gült. Summe					3469		9638

v460 FREIZEIT: KLASS. KONZERTE, THEATER ETC.

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten? Geben Sie auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: <bis 2004:> Pro Vorgabe EINE Antwort ankreuzen!)

Besuch von Veranstaltungen wie Oper, klassische Konzerte, Theater, Ausstellungen

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v460: FREIZEIT: KLASS. KONZERTE, THEATER ETC. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v460, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v460																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820		3421
1												4 (0,1)			1 (0,0)	
2												59 (1,8)			22 (0,7)	
3												467 (14,5)			301 (10,2)	
4												1378 (42,7)			1360 (46,2)	
5												1316 (40,8)			1260 (42,8)	
9	M											10			1	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421
N Gült. Summe												3224			2944	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v460							
0		3469	2827	3480		51348	
1					1 (0,0)	6	6
2					17 (0,5)	98	98
3					293 (8,4)	1061	1061
4					1570 (45,2)	4308	4308
5					1589 (45,8)	4165	4165
9					1	12	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe					3470		9638

v461 FREIZEIT: MUSIK HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu ihrer Freizeit.

Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

(Int.: Antwortschema:)

Mache ich in meiner Freizeit -

Musik hören

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v461: FREIZEIT: MUSIK HOEREN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v461, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v461																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v461					
	0	3480		57528	
	1		2588 (74,5)	2588	2588
	2		476 (13,7)	476	476
	3		65 (1,9)	65	65
	4		265 (7,6)	265	265
	5		78 (2,2)	78	78
N Summe		3480	3472	61000	
N Gült. Summe			3472		3472

v462 FREIZEIT: DAS INTERNET NUTZEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu ihrer Freizeit.

Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

(Int.: Antwortschema:)

Mache ich in meiner Freizeit -

Das Internet nutzen

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

 ZA4583, v462: FREIZEIT: DAS INTERNET NUTZEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v462, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v462																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v462					
	0	3480		57528	
	1		2176 (62,7)	2176	2176
	2		442 (12,7)	442	442
	3		55 (1,6)	55	55
	4		132 (3,8)	132	132
	5		664 (19,1)	664	664
	9		2	2	
	N Summe	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe		3469		3469

v463 FREIZEIT: CHATTEN, SOZIALE NETZWERKE

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu ihrer Freizeit.

Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

(Int.: Antwortschema:)

Mache ich in meiner Freizeit -

Chatten, Soziale Netzwerke im Internet nutzen

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v463: FREIZEIT: CHATTEN, SOZIALE NETZWERKE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v463, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v463																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v463					
	0	3480		57528	
	1		861 (24,8)	861	861
	2		374 (10,8)	374	374
	3		92 (2,7)	92	92
	4		321 (9,3)	321	321
	5		1820 (52,5)	1820	1820
	9		2	2	
	N Summe	3480	3470	60998	
	N Gült. Summe		3468		3468

v464 FREIZEIT: AM COMPUTER SPIELEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun einige Fragen zu ihrer Freizeit.

Geben Sie bitte zu jeder der Tätigkeiten auf dieser Liste an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

(Int.: Antwortschema:)

Mache ich in meiner Freizeit -

Am Computer spielen

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

 ZA4583, v464: FREIZEIT: AM COMPUTER SPIELEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v464, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v464																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v464					
	0	3480		57528	
	1		255 (7,4)	255	255
	2		371 (10,7)	371	371
	3		132 (3,8)	132	132
	4		559 (16,1)	559	559
	5		2152 (62,0)	2152	2152
	9		2	2	
	N Summe	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe		3469		3469

v465 FREIZEIT: MUSIK MACHEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten?

Geben Sie mir auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

(Int.: Antwortschema:)

Mache ich in meiner Freizeit -

Musik machen

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v465: FREIZEIT: MUSIK MACHEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v465, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v465																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v465					
	0	3480		57528	
	1		102 (2,9)	102	102
	2		267 (7,7)	267	267
	3		98 (2,8)	98	98
	4		338 (9,7)	338	338
	5		2665 (76,8)	2665	2665
	9		1	1	
	N Summe	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe		3470		3470

v466 FREIZEIT: ANDERE KUENSTLER. TAETIGKEITEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten?

Geben Sie mir auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

(Int.: Antwortschema:)

Mache ich in meiner Freizeit -

Andere künstlerische Tätigkeiten, z.B. Malen, Gedichte schreiben, Theater spielen

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v466: FREIZEIT: ANDERE KUENSTLER. TAETIGKEITEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v466, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v466																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v466					
	0	3480		57528	
	1		77 (2,2)	77	77
	2		201 (5,8)	201	201
	3		180 (5,2)	180	180
	4		511 (14,7)	511	511
	5		2502 (72,1)	2502	2502
	9		1	1	
	N Summe	3480	3472	61000	
	N Gült. Summe		3471		3471

v467 FREIZEIT: BESUCH MUSEEN, AUSSTELLUNGEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten?

Geben Sie mir auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

(Int.: Liste liegt vor!)

Fortsetzung Antwortschema:)

Mache ich in meiner Freizeit -

Besuch von Museen, Ausstellungen

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v467: FREIZEIT: BESUCH MUSEEN, AUSSTELLUNGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v467, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v467																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v467					
	0	3480		57528	
	1		2 (0,1)	2	2
	2		13 (0,4)	13	13
	3		338 (9,7)	338	338
	4		2165 (62,4)	2165	2165
	5		952 (27,4)	952	952
	9		1	1	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3470		3470

v468 FREIZEIT: BESUCH STADT- UND VOLKSFESTE

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit diesen Tätigkeiten?

Geben Sie mir auch hier bitte wieder an, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

(Int.: Liste liegt vor!)

Fortsetzung Antwortschema:)

Mache ich in meiner Freizeit -

Besuch von Stadtfesten, Volksfesten

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 Täglich

2 Mindestens einmal jede Woche

3 Mindestens einmal jeden Monat

4 Seltener

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v468: FREIZEIT: BESUCH STADT- UND VOLKSFESTE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v468, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v468																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v468					
	0	3480		57528	
	1		1 (0,0)	1	1
	2		15 (0,4)	15	15
	3		468 (13,5)	468	468
	4		2461 (70,9)	2461	2461
	5		525 (15,1)	525	525
	9		1	1	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3470		3470

v469 MUSIK: VOLKSMUSIK HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

(Int.: <1998:> Vorgaben vorlesen, pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

1998:

Volksmusik

2014:

Deutsche Volksmusik

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v469: MUSIK: VOLKSMUSIK HOEREN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v469, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002	2004	2006	2008
v469																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421	3469
	1												673 (20,8)					
	2												803 (24,9)					
	3												584 (18,1)					
	4												520 (16,1)					
	5												648 (20,1)					
	9	M											6					
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe													3228					

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v469						
	0	2827	3480		54294	
	1			321 (9,3)	994	994
	2			713 (20,6)	1516	1516
	3			703 (20,3)	1287	1287
	4			872 (25,2)	1392	1392
	5			855 (24,7)	1503	1503
	9			8	14	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe				3464		6692

v470 MUSIK: DEUTSCHE SCHLAGERMUSIK HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

(Int.: <1998:> Vorgaben vorlesen, pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

1998:

Deutsche Schlagermusik

2014:

Deutsche Schlager

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v470: MUSIK: DEUTSCHE SCHLAGERMUSIK HOEREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v470, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v470																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421 3469
	1												547 (16,9)				
	2												1217 (37,7)				
	3												720 (22,3)				
	4												408 (12,6)				
	5												336 (10,4)				
	9	M											6				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe													3228				

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v470						
	0	2827	3480		54294	
	1			386 (11,1)	933	933
	2			1129 (32,6)	2346	2346
	3			763 (22,0)	1483	1483
	4			706 (20,4)	1114	1114
	5			481 (13,9)	817	817
	9			7	13	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe				3465		6693

v471 MUSIK: KLASSISCHE MUSIK HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

(Int.: <1998:> Vorgaben vorlesen, pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Klassische Musik

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v471: MUSIK: KLASSISCHE MUSIK HOEREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v471, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v471																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421 3469
	1												404 (12,5)				
	2												953 (29,5)				
	3												729 (22,6)				
	4												517 (16,0)				
	5												625 (19,4)				
	9	M											7				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe													3228				

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v471						
	0	2827	3480		54294	
	1			474 (13,7)	878	878
	2			1290 (37,2)	2243	2243
	3			721 (20,8)	1450	1450
	4			514 (14,8)	1031	1031
	5			469 (13,5)	1094	1094
	9			4	11	
N Summe		2827	3480	3472	61001	
N Gült. Summe				3468		6696

v472 MUSIK: JAZZ HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

(Int.: <1998:> Vorgaben vorlesen, pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Jazz

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-1996, 2000-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v472: MUSIK: JAZZ HOEREN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v472, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v472																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3804	2820	2946	3421 3469
	1												143 (4,4)				
	2												469 (14,5)				
	3												661 (20,5)				
	4												742 (23,0)				
	5												1211 (37,5)				
	9	M											8				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe													3226				

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v472						
	0	2827	3480		54294	
	1			232 (6,7)	375	375
	2			911 (26,3)	1380	1380
	3			832 (24,0)	1493	1493
	4			785 (22,6)	1527	1527
	5			707 (20,4)	1918	1918
	9			5	13	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe				3467		6693

v473 MUSIK: VOLKSMUSIK ANDERER KULTUREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

Volksmusik anderer Kulturen

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v473: MUSIK: VOLKSMUSIK ANDERER KULTUREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wgghtptow)

year nach v473, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v473																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
1																		
2																		
3																		
4																		
5																		
9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v473					
	0	3480		57528	
	1		187 (5,4)	187	187
	2		789 (22,9)	789	789
	3		991 (28,7)	991	991
	4		905 (26,2)	905	905
	5		580 (16,8)	580	580
	9		20	20	
N Summe		3480	3472	61000	
N Gült. Summe			3452		3452

v474 MUSIK: POPMUSIK, AKTUELLE CHARTS HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

Pop-Musik und aktuelle Charts

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v474: MUSIK: POPMUSIK, AKTUELLE CHARTS HOEREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v474, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v474																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v474					
	0	3480		57528	
	1		696 (20,1)	696	696
	2		1451 (41,9)	1451	1451
	3		527 (15,2)	527	527
	4		483 (13,9)	483	483
	5		309 (8,9)	309	309
	9		5	5	
	N Summe	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe		3466		3466

v475 MUSIK: ROCK-MUSIK HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

Rock-Musik

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v475: MUSIK: ROCK-MUSIK HOEREN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v475, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v475																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v475					
	0	3480		57528	
	1		696 (20,1)	696	696
	2		1245 (35,9)	1245	1245
	3		481 (13,9)	481	481
	4		560 (16,2)	560	560
	5		483 (13,9)	483	483
	9		6	6	
	N Summe	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe		3465		3465

v476 MUSIK: HEAVY METAL HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

Heavy Metal

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v476: MUSIK: HEAVY METAL HOEREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v476, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v476																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v476					
	0	3480		57528	
	1		205 (5,9)	205	205
	2		376 (10,9)	376	376
	3		428 (12,4)	428	428
	4		958 (27,7)	958	958
	5		1490 (43,1)	1490	1490
	9		14	14	
	N Summe	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe		3457		3457

v477 MUSIK: ELEKTRONISCHE U-MUSIK HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

Elektronische Musik, wie House, Techno, Electro

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v477: MUSIK: ELEKTRONISCHE U-MUSIK HOEREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v477, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v477																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v477					
	0	3480		57528	
	1		216 (6,2)	216	216
	2		534 (15,4)	534	534
	3		477 (13,8)	477	477
	4		848 (24,5)	848	848
	5		1386 (40,0)	1386	1386
	9		11	11	
	N Summe	3480	3472	61000	
	N Gült. Summe		3461		3461

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

v478 MUSIK: HIP HOP, SOUL, REGGAE HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

Hip Hop, Soul, Reggae

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v478: MUSIK: HIP HOP, SOUL, REGGAE HOEREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v478, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v478																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v478					
	0	3480		57528	
	1		270 (7,8)	270	270
	2		915 (26,5)	915	915
	3		684 (19,8)	684	684
	4		654 (18,9)	654	654
	5		936 (27,1)	936	936
	9		13	13	
N Summe		3480	3472	61000	
N Gült. Summe			3459		3459

v479 MUSIK: OPER HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

Oper

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v479: MUSIK: OPER HOEREN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v479, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v479																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v479					
	0	3480		57528	
	1		243 (7,0)	243	243
	2		621 (17,9)	621	621
	3		680 (19,6)	680	680
	4		1049 (30,3)	1049	1049
	5		871 (25,1)	871	871
	9		6	6	
	N Summe	3480	3470	60998	
	N Gült. Summe		3464		3464

v480 MUSIK: MUSICAL HOEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen im Folgenden verschiedene Musikarten. Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie gerne Sie diese Musik hören.

Musical

Höre ich...

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 sehr gern

2 gern

3 weder gern noch ungern

4 ungern

5 sehr ungern

9 Keine Angabe

ZA4583, v480: MUSIK: MUSICAL HOEREN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wgghtptow)

year nach v480, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v480																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v480					
	0	3480		57528	
	1		403 (11,6)	403	403
	2		1309 (37,8)	1309	1309
	3		711 (20,5)	711	711
	4		557 (16,1)	557	557
	5		481 (13,9)	481	481
	9		10	10	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3461		3461

v481 HAEUFIGKEIT VON FERNSEHEN PRO WOCHE

(Int.: Liste vorlegen!)

An wie vielen Tagen sehen Sie im allgemeinen in einer Woche - also an den 7 Tagen von Montag bis Sonntag - fern?

(Int.: <1998:> Bitte nur eine Antwort einkreisen. Wenn Befragungsperson eine Zeitspanne angibt, nachfragen, welche Antwort am ehesten zutrifft)

0 Nie

0,5 Seltener

1 An 1 Tag in der Woche

2 An 2 Tagen in der Woche

3 An 3 Tagen in der Woche

4 An 4 Tagen in der Woche

5 An 5 Tagen in der Woche

6 An 6 Tagen in der Woche

7 An allen 7 Tagen in der Woche

96 Nicht erhoben 1980-1996, 2000-2002, 2006, 2010, 2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v481: HAEUFIGKEIT VON FERNSEHEN PRO WOCHE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v481, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v481																
	Mis:															
	0											52 (1,6)			43 (1,5)	
	0,5											22 (0,7)			36 (1,2)	
	1											34 (1,1)			39 (1,3)	
	2											80 (2,5)			89 (3,0)	
	3											132 (4,1)			121 (4,1)	
	4											183 (5,7)			114 (3,9)	
	5											284 (8,8)			164 (5,6)	
	6											283 (8,8)			147 (5,0)	
	7											2158 (66,9)			2191 (74,4)	
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820		3421
	99	M											6			4
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2948 3421
N Gült. Summe													3228			2944

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v481							
	0	82 (2,4)			95 (2,7)	272	272
	0,5	47 (1,4)			78 (2,2)	183	183
	1	49 (1,4)			96 (2,8)	218	218
	2	127 (3,7)			113 (3,3)	409	409
	3	197 (5,7)			170 (4,9)	620	620
	4	211 (6,1)			192 (5,5)	700	700
	5	275 (7,9)			267 (7,7)	990	990
	6	207 (6,0)				637	637
	7	2274 (65,6)			2459 (70,9)	9082	9082
	96		2827	3480		47879	
	99				1	11	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		3469			3470		13111

v482 FERNSEHGESAMTDAUER PRO TAG IN MINUTEN

<Falls Befragter fernsieht>

Wenn Sie einmal an die Tage denken, an denen Sie fernsehen: Wie lange - ich meine in Stunden und Minuten - sehen Sie da im Durchschnitt fern?

1998:

(Int.: Wenn Zeitspanne angegeben wird, nach Durchschnittswerten pro Tag fragen. In Stunden und Minuten notieren)

Durchschnittliche Fernsehzeit pro Tag, Minuten

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481)

9996 Nicht erhoben 1980-1996, 2000-2002, 2006, 2010, 2012

9999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

In der Erhebung wurde eine Angabe in Stunden und Minuten abgefragt (z.B.: 2h, 30min). Diese Angaben wurden in Minuten umgerechnet:

Fernsehgesamtdauer = (Stunden x 60) + Minuten

Bemerkung:

N-Gültig: 12784

N-Fehlend: 48410

Minimum: 1

Maximum: 1380

Median: 150,00

Mittelwert: 161,95

Standardabweichung: 101,857

v483 FERNSEHGESAMTDAUER PRO TAG, KAT.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter fernsieht>

Durchschnittliche Fernsehzeit pro Tag - kategorisiert

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481); nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006, 2010, 2012

1 unter 60 Minuten

2 60 bis unter 180 Minuten

3 180 bis unter 360 Minuten

4 360 bis unter 540 Minuten

5 540 Minuten und mehr

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V482 gebildet.

ZA4583, v483: FERNSEHGESAMTDAUER PRO TAG, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v483, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v483																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	52	3804	2820	43	3421
1												139 (4,4)			138 (4,8)	
2												1650 (52,3)			1573 (54,6)	
3												1244 (39,5)			1025 (35,6)	
4												99 (3,1)			95 (3,3)	
5												21 (0,7)			52 (1,8)	
9	M											29			22	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2948	3421
N Gült. Summe												3153			2883	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v483							
0		82	2827	3480	95	48151	
1		182 (5,4)			134 (4,0)	593	593
2		1948 (57,7)			2064 (61,3)	7235	7235
3		1134 (33,6)			1052 (31,2)	4455	4455
4		91 (2,7)			96 (2,8)	381	381
5		24 (0,7)			23 (0,7)	120	120
9		9			7	67	
N Summe		3470	2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe		3379			3369		12784

v484 FERNSEHINTERESSE: SHOWS, QUIZ

Bis 2004:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Kartensatz mischen und übergeben!)

Ich habe hier Kärtchen, auf denen verschiedene Fernsehsendungen stehen. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark

Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

(Int.: <1998:> pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

2014:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen nun verschiedene Fernsehsendungen.

Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie stark Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

Fernsehsends, Quizsendungen

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481); nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Sehr stark

2 Stark

3 Mittel

4 Wenig

5 Überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v484: FERNSEHINTERESSE: SHOWS, QUIZ nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v484, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v484																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	52	3804	2820	43 3421
	1												247 (7,8)		241 (8,3)	
	2												716 (22,6)		617 (21,3)	
	3												1075 (33,9)		1030 (35,5)	
	4												698 (22,0)		642 (22,1)	
	5												432 (13,6)		371 (12,8)	
	9	M											14		2	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe													3168		2901	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v484							
	0	3469	2827	3480	95	51538	
	1				140 (4,1)	628	628
	2				518 (15,4)	1851	1851
	3				1023 (30,3)	3128	3128
	4				1016 (30,1)	2356	2356
	5				677 (20,1)	1480	1480
	9				1	17	
N Summe		3469	2827	3480	3470	60998	
N Gült. Summe					3374		9443

v485 FERNSEHINTERESSE: SPORTSENDUNGEN

Bis 2004:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Kartensatz mischen und übergeben!)

Ich habe hier Kärtchen, auf denen verschiedene Fernsehsendungen stehen. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark

Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

(Int.: <1998:> pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

2014:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen nun verschiedene Fernsehsendungen.

Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie stark Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

Sportsendungen

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481); nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Sehr stark

2 Stark

3 Mittel

4 Wenig

5 Überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v485: FERNSEHINTERESSE: SPORTSENDUNGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v485, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002		2004	2006
v485																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		52	3804	2820		43 3421
	1													524 (16,5)				415 (14,3)
	2													655 (20,6)				558 (19,2)
	3													834 (26,3)				664 (22,9)
	4													640 (20,2)				642 (22,1)
	5													519 (16,4)				622 (21,4)
	9	M												9				2
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3233	3804	2820		2946 3421
N Gült. Summe														3172				2901

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v485							
	0	3469	2827	3480	95	51538	
	1				564 (16,7)	1503	1503
	2				672 (19,9)	1885	1885
	3				789 (23,4)	2287	2287
	4				710 (21,0)	1992	1992
	5				640 (19,0)	1781	1781
	9				1	12	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe					3375		9448

v486 FERNSEHINTERESSE: SPIELFILME

Bis 2004:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Kartensatz mischen und übergeben!)

Ich habe hier Kärtchen, auf denen verschiedene Fernsehsendungen stehen. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark

Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

(Int.: <1998:> pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

2014:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen nun verschiedene Fernsehsendungen.

Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie stark Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

Spielfilme

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481); nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Sehr stark

2 Stark

3 Mittel

4 Wenig

5 Überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v486: FERNSEHINTERESSE: SPIELFILME

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v486, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v486																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	52	3804	2820	43	3421
1												492 (15,5)			229 (7,9)	
2												1338 (42,2)			1030 (35,5)	
3												1038 (32,7)			1171 (40,4)	
4												240 (7,6)			386 (13,3)	
5												66 (2,1)			84 (2,9)	
9	M											9			3	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												3174			2900	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v486							
	0	3469	2827	3480	95	51538	
	1				470 (13,9)	1191	1191
	2				1337 (39,6)	3705	3705
	3				1130 (33,5)	3339	3339
	4				340 (10,1)	966	966
	5				96 (2,8)	246	246
	9				2	14	
N Summe		3469	2827	3480	3470	60999	
N Gült. Summe					3373		9447

v487 FERNSEHINTERESSE: NACHRICHTEN

Bis 2004:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Kartensatz mischen und übergeben!)

Ich habe hier Kärtchen, auf denen verschiedene Fernsehsendungen stehen. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark

Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

(Int.: <1998:> pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

2014:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen nun verschiedene Fernsehsendungen.

Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie stark Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

Nachrichten

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481); nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Sehr stark

2 Stark

3 Mittel

4 Wenig

5 Überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v487: FERNSEHINTERESSE: NACHRICHTEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v487, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v487																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	52	3804	2820	43	3421
1												1422 (44,8)			1292 (44,5)	
2												1069 (33,7)			1069 (36,8)	
3												551 (17,4)			409 (14,1)	
4												118 (3,7)			111 (3,8)	
5												13 (0,4)			21 (0,7)	
9	M											10			2	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2947	3421
N Gült. Summe												3173			2902	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v487							
	0	3469	2827	3480	95	51538	
	1				1455 (43,1)	4169	4169
	2				1301 (38,6)	3439	3439
	3				481 (14,3)	1441	1441
	4				92 (2,7)	321	321
	5				45 (1,3)	79	79
	9				1	13	
N Summe		3469	2827	3480	3470	61000	
N Gült. Summe					3374		9449

v488 FERNSEHINTERESSE: POLITISCHE MAGAZINE

Bis 2004:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Kartensatz mischen und übergeben!)

Ich habe hier Kärtchen, auf denen verschiedene Fernsehsendungen stehen. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark

Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

(Int.: <1998:> pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

2014:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen nun verschiedene Fernsehsendungen.

Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie stark Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

Politische Magazine

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481); nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Sehr stark

2 Stark

3 Mittel

4 Wenig

5 Überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v488: FERNSEHINTERESSE: POLITISCHE MAGAZINE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v488, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996		1998	2000	2002		2004	2006	
v488																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		52	3804	2820		43	3421
	1													381 (12,0)				381 (13,1)	
	2													774 (24,4)				694 (23,9)	
	3													967 (30,4)				824 (28,4)	
	4													695 (21,9)				658 (22,7)	
	5													359 (11,3)				345 (11,9)	
	9	M												7				2	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518		3235	3804	2820		2947	3421
N Gült. Summe														3176				2902	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v488							
	0	3469	2827	3480	95	51538	
	1				326 (9,7)	1088	1088
	2				921 (27,3)	2389	2389
	3				1071 (31,7)	2862	2862
	4				664 (19,7)	2017	2017
	5				393 (11,6)	1097	1097
	9				1	10	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe					3375		9453

v489 FERNSEHINTERESSE: KUNST UND KULTUR

Bis 2004:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Kartensatz mischen und übergeben!)

Ich habe hier Kärtchen, auf denen verschiedene Fernsehsendungen stehen. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark

Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

(Int.: <1998:> pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

2014:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen nun verschiedene Fernsehsendungen.

Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie stark Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

Kunst- und Kultursendungen

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481); nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Sehr stark

2 Stark

3 Mittel

4 Wenig

5 Überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v489: FERNSEHINTERESSE: KUNST UND KULTUR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v489, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v489																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	52	3804	2820	43 3421
	1												175 (5,5)		121 (4,2)	
	2												485 (15,3)		420 (14,5)	
	3												830 (26,2)		780 (26,9)	
	4												1040 (32,8)		993 (34,2)	
	5												638 (20,1)		588 (20,3)	
	9	M											14		2	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947 3421
N Gült. Summe													3168		2902	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v489							
	0	3469	2827	3480	95	51538	
	1				186 (5,5)	482	482
	2				662 (19,6)	1567	1567
	3				1068 (31,6)	2678	2678
	4				964 (28,6)	2997	2997
	5				495 (14,7)	1721	1721
	9				1	17	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe					3375		9445

v490 FERNSEHINTERESSE: HEIMATFILME

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Kartensatz mischen und übergeben!)

Ich habe hier Kärtchen, auf denen verschiedene Fernsehsendungen stehen. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

(Int.: <1998:> pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Heimatfilme

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481); nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Sehr stark

2 Stark

3 Mittel

4 Wenig

5 Überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v490: FERNSEHINTERESSE: HEIMATFILME nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v490, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v490																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	52	3804	2820	43 3421
	1												343 (10,8)		177 (6,1)	
	2												487 (15,3)		313 (10,8)	
	3												574 (18,1)		445 (15,3)	
	4												788 (24,8)		732 (25,2)	
	5												984 (31,0)		1233 (42,5)	
	9	M											7		3	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe													3176		2900	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v490							
	0	3469	2827	3480	3471	54914	
	1					520	520
	2					800	800
	3					1019	1019
	4					1520	1520
	5					2217	2217
	9					10	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6076

v491 FERNSEHINTERESSE: KRIMIS

Bis 2004:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Kartensatz mischen und übergeben!)

Ich habe hier Kärtchen, auf denen verschiedene Fernsehsendungen stehen. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark

Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

(Int.: <1998:> pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

2014:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen nun verschiedene Fernsehsendungen.

Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie stark Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

Krimis, Krimiserien

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481); nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Sehr stark

2 Stark

3 Mittel

4 Wenig

5 Überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v491: FERNSEHINTERESSE: KRIMIS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v491, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v491																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	52	3804	2820	43 3421
	1												349 (11,0)		198 (6,8)	
	2												1007 (31,7)		655 (22,6)	
	3												1007 (31,7)		915 (31,5)	
	4												516 (16,3)		698 (24,1)	
	5												295 (9,3)		435 (15,0)	
	9	M											9		2	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe													3174		2901	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v491							
	0	3469	2827	3480	95	51538	
	1				490 (14,5)	1037	1037
	2				943 (27,9)	2605	2605
	3				921 (27,3)	2843	2843
	4				615 (18,2)	1829	1829
	5				406 (12,0)	1136	1136
	9				1	12	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe					3375		9450

v492 FERNSEHINTERESSE: ACTIONFILME

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Kartensatz mischen und übergeben!)

Ich habe hier Kärtchen, auf denen verschiedene Fernsehsendungen stehen. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark

Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

(Int.: <1998:> pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

Actionfilme

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481); nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2014

1 Sehr stark

2 Stark

3 Mittel

4 Wenig

5 Überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v492: FERNSEHINTERESSE: ACTIONFILME

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v492, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v492																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	52	3804	2820	43 3421
	1											350 (11,0)			137 (4,7)	
	2											538 (17,0)			403 (13,9)	
	3											715 (22,5)			615 (21,2)	
	4											732 (23,1)			665 (22,9)	
	5											837 (26,4)			1081 (37,3)	
	9	M										10			3	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947 3421
N Gült. Summe													3172			2901

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v492							
	0	3469	2827	3480	3471	54914	
	1					487	487
	2					941	941
	3					1330	1330
	4					1397	1397
	5					1918	1918
	9					13	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							6073

v493 FERNSEHINTERESSE: UNTERHALTUNGSSERIEN

Bis 2004:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Kartensatz mischen und übergeben!)

Ich habe hier Kärtchen, auf denen verschiedene Fernsehsendungen stehen. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark

Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

(Int.: <1998:> pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen)

2014:

<Falls Befragter fernsieht>

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich nenne Ihnen nun verschiedene Fernsehsendungen.

Bitte sagen Sie mir jeweils anhand der Liste, wie stark Sie sich für solche Sendungen interessieren: Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

Familien- und Unterhaltungsserien

0 Befragter sieht nie fern (Code 0 in V481); nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006-2012

1 Sehr stark

2 Stark

3 Mittel

4 Wenig

5 Überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v493: FERNSEHINTERESSE: UNTERHALTUNGSSERIEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v493, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v493																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	52	3804	2820	43 3421
	1												374 (11,8)		170 (5,9)	
	2												778 (24,5)		564 (19,5)	
	3												947 (29,8)		1009 (34,8)	
	4												602 (19,0)		692 (23,9)	
	5												473 (14,9)		464 (16,0)	
	9	M											9		4	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3235	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe													3174			2899

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v493							
	0	3469	2827	3480	95	51538	
	1				187 (5,5)	731	731
	2				568 (16,8)	1910	1910
	3				985 (29,2)	2941	2941
	4				995 (29,5)	2289	2289
	5				639 (18,9)	1576	1576
	9				1	14	
N Summe		3469	2827	3480	3470	60999	
N Gült. Summe					3374		9447

v494 HAEUFIGKEIT TAGESZEITUNG LESEN PRO WOCHE

(Int.: Liste vorlegen!)

An wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im allgemeinen eine Tageszeitung?

(Int.: <1998:> nur eine Antwort einkreisen. Wenn Befragungsperson eine Zeitspanne angibt, nachfragen, welche Antwort am ehesten zutrifft)

0 Nie

0,5 Seltener

1 An 1 Tag in der Woche

2 An 2 Tagen in der Woche

3 An 3 Tagen in der Woche

4 An 4 Tagen in der Woche

5 An 5 Tagen in der Woche

6 An 6 Tagen in der Woche

7 An allen 7 Tagen in der Woche

96 Nicht erhoben 1980-1996, 2000, 2002, 2006, 2010-2014

99 Keine Angabe

ZA4583, v494: HAEUFIGKEIT TAGESZEITUNG LESEN PRO WOCHE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v494, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v494																
	Mis:															
	0											212 (6,6)			231 (7,8)	
	0,5											96 (3,0)			187 (6,3)	
	1											96 (3,0)			192 (6,5)	
	2											107 (3,3)			168 (5,7)	
	3											122 (3,8)			161 (5,5)	
	4											86 (2,7)			81 (2,7)	
	5											200 (6,2)			130 (4,4)	
	6											1051 (32,5)			732 (24,8)	
	7											1259 (39,0)			1065 (36,1)	
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3804	2820		3421
	99	M											5			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947
N Gült. Summe													3229			2947

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v494							
	0	571 (16,5)				1014	1014
	0,5	262 (7,6)				545	545
	1	182 (5,2)				470	470
	2	184 (5,3)				459	459
	3	156 (4,5)				439	439
	4	93 (2,7)				260	260
	5	98 (2,8)				428	428
	6	1073 (30,9)				2856	2856
	7	849 (24,5)				3173	3173
	96		2827	3480	3471	51350	
	99	2				7	
N Summe		3470	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		3468					9644

v495 GESUNDHEITZUSTAND BEFR.

2004, 2014:

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich möchte Ihnen nun einige Fragen zu Ihrer Gesundheit stellen. Wie würden Sie Ihren Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?

(Int.: <2014:> Bitte achten Sie darauf, dass die richtige Liste vorliegt!)

2006-2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Eine Frage zu Ihrer Gesundheit: Wie würden Sie Ihren Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2014 (Code 2 in spl14_3)

1 <2004-2012: A> Sehr gut

2 <2004-2012: B> Gut

3 <2004-2012: C> Zufriedenstellend

4 <2004-2012: D> Weniger gut

5 <2004-2012: E> Schlecht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl14_3).

ZA4583, v495: GESUNDHEITZUSTAND BEFR. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v495, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v495																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	
	1														462 (15,7)	593 (17,4)
	2														1248 (42,4)	1400 (41,0)
	3														798 (27,1)	914 (26,8)
	4														311 (10,6)	360 (10,5)
	5														125 (4,2)	148 (4,3)
	9	M													2	7
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	
N Gült. Summe															2944	3415

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v495							
	0				1726	43111	
	1	649 (18,7)	549 (19,4)	599 (17,2)	352 (20,2)	3204	3204
	2	1376 (39,7)	1059 (37,5)	1373 (39,5)	726 (41,6)	7182	7182
	3	938 (27,0)	765 (27,1)	1002 (28,8)	451 (25,8)	4868	4868
	4	353 (10,2)	331 (11,7)	390 (11,2)	168 (9,6)	1913	1913
	5	152 (4,4)	121 (4,3)	114 (3,3)	49 (2,8)	709	709
	9	1	2	2		14	
	N Summe	3469	2827	3480	3472	61001	
N Gült. Summe		3468	2825	3478	1746		17876

v496 GESUNDHEITZUSTAND BEFR. <6 KATEGORIEN>

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich möchte Ihnen nun einige Fragen zu Ihrer Gesundheit stellen. Wie würden Sie Ihren Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?

(Int.: Bitte achten Sie darauf, dass die richtige Liste vorliegt!)

0 Nicht erhoben 1980-2012, 2014 (Code 1 in spl14_3)

1 Ausgezeichnet

2 Sehr gut

3 Gut

4 Zufriedenstellend

5 Weniger gut

6 Schlecht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2014 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl14_3).

ZA4583, v496: GESUNDHEITZUSTAND BEFR. <6 KATEGORIEN> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v496, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v496																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v496					
	0	3480	1745	59273	
	1		140 (8,1)	140	140
	2		419 (24,3)	419	419
	3		611 (35,4)	611	611
	4		359 (20,8)	359	359
	5		152 (8,8)	152	152
	6		44 (2,6)	44	44
	9		1	1	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe			1725		1725

v497 GESUNDHEITL. PROBLEME: TREPPENSTEIGEN

Wenn Sie Treppen steigen müssen, also mehrere Stockwerke zu Fuß hochgehen: Beeinträchtigt Sie dabei Ihr Gesundheitszustand -

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 stark,

2 ein wenig oder

3 gar nicht?

9 Keine Angabe

ZA4583, v497: GESUNDHEITL. PROBLEME: TREPPENSTEIGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v497, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v497																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														336 (11,4)		
	2														649 (22,1)		
	3														1958 (66,5)		
	9	M													2		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421
N Gült. Summe																2943	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v497						
	0	2827	3480		54582	
	1			371 (10,7)	707	707
	2			816 (23,5)	1465	1465
	3			2280 (65,8)	4238	4238
	9			4	6	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe				3467		6410

v498 GESUNDHEITL. PROBLEME: ALLTAGSTAETIGKEIT

Und wie ist das mit anderen anstrengenden Tätigkeiten im Alltag, wo man z.B. etwas Schweres heben muss oder Beweglichkeit braucht? Beeinträchtigt Sie dabei Ihr Gesundheitszustand -
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

- 1 stark,
- 2 ein wenig oder
- 3 gar nicht?
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v498: GESUNDHEITL. PROBLEME: ALLTAGSTAETIGKEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v498, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v498		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1															439 (14,9)	
	2															731 (24,9)	
	3															1771 (60,2)	
	9	M														5	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2941	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v498						
	0	2827	3480		54582	
	1			488 (14,1)	927	927
	2			976 (28,2)	1707	1707
	3			2003 (57,8)	3774	3774
	9			4	9	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				3467		6408

v499 LETZTE 4 WOCHEN: HETZE, UNTER ZEITDRUCK

In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist. Bitte antworten Sie jeweils anhand der Liste.

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor,
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Zusätzlich Liste vorlegen!)

dass Sie sich gehetzt oder unter Zeitdruck fühlten?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006, 2008, 2012

1 Immer

2 Oft

3 Manchmal

4 Fast nie

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v499: LETZTE 4 WOCHEN: HETZE, UNTER ZEITDRUCK nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v499, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v499																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														157 (5,3)		
	2														649 (22,1)		
	3														858 (29,2)		
	4														622 (21,2)		
	5														652 (22,2)		
	9	M													9		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421 3469
N Gült. Summe																2938	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v499						
	0		3480		51755	
	1	191 (6,8)		301 (8,7)	649	649
	2	704 (24,9)		949 (27,4)	2302	2302
	3	884 (31,3)		1051 (30,3)	2793	2793
	4	530 (18,8)		618 (17,8)	1770	1770
	5	516 (18,3)		550 (15,9)	1718	1718
	9	2		2	13	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2825		3469		9232

v500 LETZTE 4 WOCHEN: NIEDERGESCHLAGEN

In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist. Bitte antworten Sie jeweils anhand der Liste.

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor,
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Zusätzlich Liste vorlegen!)

dass Sie sich niedergeschlagen und trübsinnig fühlten?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006, 2008, 2012

1 Immer

2 Oft

3 Manchmal

4 Fast nie

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v500: LETZTE 4 WOCHEN: NIEDERGESCHLAGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v500, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v500																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
	1															35 (1,2)		
	2															294 (10,0)		
	3															862 (29,4)		
	4															858 (29,3)		
	5															884 (30,1)		
	9	M														13		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																2933		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v500						
	0		3480		51755	
	1	51 (1,8)		48 (1,4)	134	134
	2	346 (12,3)		406 (11,7)	1046	1046
	3	836 (29,6)		1048 (30,2)	2746	2746
	4	790 (28,0)		971 (28,0)	2619	2619
	5	797 (28,3)		995 (28,7)	2676	2676
	9	6		3	22	
N Summe		2826	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		2820		3468		9221

v501 LETZTE 4 WOCHEN: RUHIG, AUSGEGLICHEN

In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist. Bitte antworten Sie jeweils anhand der Liste.

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor,
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Zusätzlich Liste vorlegen!)

dass Sie sich ruhig und ausgeglichen fühlten?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006, 2008, 2012

1 Immer

2 Oft

3 Manchmal

4 Fast nie

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v501: LETZTE 4 WOCHEN: RUHIG, AUSGEGLICHEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v501, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v501																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														341 (11,6)		
	2														1349 (46,1)		
	3														854 (29,2)		
	4														314 (10,7)		
	5														70 (2,4)		
	9	M													18		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2928	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v501						
	0		3480		51755	
	1	332 (11,8)		311 (9,0)	984	984
	2	1179 (41,7)		1531 (44,2)	4059	4059
	3	879 (31,1)		1067 (30,8)	2800	2800
	4	350 (12,4)		455 (13,1)	1119	1119
	5	84 (3,0)		103 (3,0)	257	257
	9		3	4	25	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2824		3467		9219

v502 LETZTE 4 WOCHEN: JEDE MENGE ENERGIE

In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist. Bitte antworten Sie jeweils anhand der Liste.

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor,
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Zusätzlich Liste vorlegen!)

dass Sie jede Menge Energie verspürten?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006, 2008, 2012

1 Immer

2 Oft

3 Manchmal

4 Fast nie

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v502: LETZTE 4 WOCHEN: JEDE MENGE ENERGIE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v502, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v502																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1															163 (5,6)	
	2															1093 (37,5)	
	3															1120 (38,4)	
	4															404 (13,8)	
	5															138 (4,7)	
	9	M														27	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421 3469
N Gült. Summe																2918	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v502						
	0		3480		51755	
	1	247 (8,8)		212 (6,1)	622	622
	2	922 (32,7)		1262 (36,4)	3277	3277
	3	1107 (39,2)		1351 (38,9)	3578	3578
	4	435 (15,4)		486 (14,0)	1325	1325
	5	111 (3,9)		158 (4,6)	407	407
	9		5	2	34	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		2822		3469		9209

v503 LETZTE 4 WOCHEN: KOERPERLICHE SCHMERZEN

In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist. Bitte antworten Sie jeweils anhand der Liste.

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor,
 (Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Zusätzlich Liste vorlegen!)

dass Sie starke körperliche Schmerzen hatten?

- 0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006, 2008, 2012
- 1 Immer
- 2 Oft
- 3 Manchmal
- 4 Fast nie
- 5 Nie
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v503: LETZTE 4 WOCHEN: KOERPERLICHE SCHMERZEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v503, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v503																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														85 (2,9)		
	2														266 (9,1)		
	3														429 (14,6)		
	4														638 (21,7)		
	5														1516 (51,7)		
	9	M													11		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421 3469
N Gült. Summe																2934	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v503						
	0		3480		51755	
	1	106 (3,8)		102 (2,9)	293	293
	2	327 (11,6)		382 (11,0)	975	975
	3	481 (17,0)		595 (17,1)	1505	1505
	4	579 (20,5)		736 (21,2)	1953	1953
	5	1331 (47,1)		1655 (47,7)	4502	4502
	9		3	2	16	
N Summe		2827	3480	3472	60999	
N Gült. Summe		2824		3470		9228

v504 LETZTE 4 WOCHEN: EINSAM

In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist. Bitte antworten Sie jeweils anhand der Liste.

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor,
 (Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Zusätzlich Liste vorlegen!)

dass Sie sich einsam fühlten?

0 Nicht erhoben 1980-2008, 2012

1 Immer

2 Oft

3 Manchmal

4 Fast nie

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v504: LETZTE 4 WOCHEN: EINSAM nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v504, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v504																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1																	
	2																	
	3																	
	4																	
	5																	
	9	M																
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe																		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v504						
	0		3480		54701	
	1	34 (1,2)		28 (0,8)	62	62
	2	148 (5,3)		163 (4,7)	311	311
	3	372 (13,2)		407 (11,7)	779	779
	4	539 (19,1)		612 (17,7)	1151	1151
	5	1723 (61,2)		2255 (65,1)	3978	3978
	9	11		6	17	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2816		3465		6281

v505 LETZTE 4 W.: WENIG GESCHAFFT WG. KOERPER

In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist. Bitte antworten Sie jeweils anhand der Liste.

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor,
 (Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Zusätzlich Liste vorlegen!)

dass Sie wegen GESUNDHEITLICHER PROBLEME KÖRPERLICHER ART in Ihrer Arbeit oder Ihren alltäglichen Beschäftigungen weniger geschafft haben als Sie eigentlich wollten?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Immer

2 Oft

3 Manchmal

4 Fast nie

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v505: LETZTE 4 W.: WENIG GESCHAFFT WG. KOERPER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v505, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v505		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1															94 (3,2)	
	2															243 (8,3)	
	3															476 (16,2)	
	4															573 (19,5)	
	5															1545 (52,7)	
	9	M														16	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421 3469
N Gült. Summe																2931	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v505						
	0	2827	3480		54582	
	1			130 (3,8)	224	224
	2			328 (9,5)	571	571
	3			676 (19,5)	1152	1152
	4			703 (20,3)	1276	1276
	5			1627 (47,0)	3172	3172
	9			6	22	
N Summe		2827	3480	3470	60999	
N Gült. Summe				3464		6395

v506 LETZTE 4 W.: EINGESCHRAENKT WG. KOERPER

In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist. Bitte antworten Sie jeweils anhand der Liste.

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor,
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Zusätzlich Liste vorlegen!)

dass Sie deswegen in der Art Ihrer Tätigkeiten eingeschränkt waren?

- 0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012
- 1 Immer
- 2 Oft
- 3 Manchmal
- 4 Fast nie
- 5 Nie
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v506: LETZTE 4 W.: EINGESCHRAENKT WG. KOERPER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v506, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v506																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1															107 (3,6)	
	2															226 (7,7)	
	3															428 (14,6)	
	4															509 (17,4)	
	5															1662 (56,7)	
	9	M														15	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421 3469
N Gült. Summe																2932	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v506						
	0	2827	3480		54582	
	1			147 (4,2)	254	254
	2			315 (9,1)	541	541
	3			589 (17,0)	1017	1017
	4			626 (18,1)	1135	1135
	5			1788 (51,6)	3450	3450
	9			6	21	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				3465		6397

v507 LETZTE 4 W.: WENIG GESCHAFFT WG. SEELE

In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist. Bitte antworten Sie jeweils anhand der Liste.

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor,
 (Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Zusätzlich Liste vorlegen!)

dass Sie wegen SEELISCHER ODER EMOTIONALER PROBLEME in Ihrer Arbeit oder Ihren alltäglichen Beschäftigungen weniger geschafft haben als Sie eigentlich wollten?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Immer

2 Oft

3 Manchmal

4 Fast nie

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v507: LETZTE 4 W.: WENIG GESCHAFFT WG. SEELE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v507, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v507		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														26 (0,9)		
	2														131 (4,5)		
	3														319 (10,9)		
	4														564 (19,2)		
	5														1890 (64,5)		
	9	M													17		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421 3469
N Gült. Summe																2930	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v507						
	0	2827	3480		54582	
	1			33 (1,0)	59	59
	2			167 (4,8)	298	298
	3			439 (12,7)	758	758
	4			622 (18,0)	1186	1186
	5			2199 (63,6)	4089	4089
	9			11	28	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				3460		6390

v508 LETZTE 4 W.: EINGESCHRAENKT WG. SEELE

In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist. Bitte antworten Sie jeweils anhand der Liste.

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor,
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Zusätzlich Liste vorlegen!)

dass Sie deswegen in der Art Ihrer Tätigkeiten eingeschränkt waren?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Immer

2 Oft

3 Manchmal

4 Fast nie

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v508: LETZTE 4 W.: EINGESCHRAENKT WG. SEELE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v508, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v508																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1															28 (1,0)	
	2															115 (3,9)	
	3															267 (9,1)	
	4															510 (17,4)	
	5															2010 (68,6)	
	9	M														17	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421 3469
N Gült. Summe																2930	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v508						
	0	2827	3480		54582	
	1			38 (1,1)	66	66
	2			154 (4,5)	269	269
	3			376 (10,9)	643	643
	4			564 (16,3)	1074	1074
	5			2328 (67,3)	4338	4338
	9			11	28	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				3460		6390

v509 LETZTE 4 WOCHEN: KONTAKTE EINGESCHRAENKT

In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist. Bitte antworten Sie jeweils anhand der Liste.

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor,
 (Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Zusätzlich Liste vorlegen!)

dass Sie wegen GESUNDHEITLICHER ODER SEELISCHER PROBLEME in Ihren sozialen Kontakten, z.B. mit Freunden, Bekannten oder Verwandten eingeschränkt waren?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Immer

2 Oft

3 Manchmal

4 Fast nie

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v509: LETZTE 4 WOCHEN: KONTAKTE EINGESCHRAENKT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v509, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v509																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														31 (1,1)		
	2														116 (4,0)		
	3														251 (8,6)		
	4														410 (14,0)		
	5														2126 (72,5)		
	9	M													12		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2934	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v509						
	0	2827	3480		54582	
	1			37 (1,1)	68	68
	2			155 (4,5)	271	271
	3			342 (9,9)	593	593
	4			517 (14,9)	927	927
	5			2413 (69,7)	4539	4539
	9			7	19	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				3464		6398

v510 BEFR.: ALLERGIE

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Allergie

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v510: BEFR.: ALLERGIE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v510, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v510																	
	Mis:																
0															1276 (76,1)		
1															401 (23,9)		
95	M														1246		
96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
99	M														23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1677		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v510						
0				1591 (69,4)	2867	2867
1				701 (30,6)	1102	1102
95				1165	2411	
96	2827	3480			54582	
99				14	37	
N Summe	2827	3480		3471	60999	
N Gült. Summe				2292		3969

v511 BEFR.: MIGRAENE

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Migräne

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v511: BEFR.: MIGRAENE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v511, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v511																	
	Mis:																
0															1457 (86,9)		
1															220 (13,1)		
95	M														1246		
96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
99	M														23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1677		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v511						
0				1962 (85,6)	3419	3419
1				331 (14,4)	551	551
95				1165	2411	
96	2827	3480			54582	
99				14	37	
N Summe	2827	3480		3472	61000	
N Gült. Summe				2293		3970

v512 BEFR.: BLUTHOCHDRUCK,HYPERTONIE

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Bluthochdruck, Hypertonie

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

 ZA4583, v512: BEFR.: BLUTHOCHDRUCK,HYPERTONIE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v512, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v512																	
	Mis:																
	0														1150 (68,6)		
	1														526 (31,4)		
	95	M													1246		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421	3469
N Gült. Summe															1676		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v512						
	0			1472 (64,2)	2622	2622
	1			821 (35,8)	1347	1347
	95			1165	2411	
	96	2827	3480		54582	
	99			14	37	
N Summe		2827	3480	3472	60999	
N Gült. Summe				2293		3969

v513 BEFR.: DURCHBLUTUNGSTOERUNG AM HERZEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Durchblutungsstörungen am Herzen, Angina Pectoris

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v513: BEFR.: DURCHBLUTUNGSTOERUNG AM HERZEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v513, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v513																	
	Mis:																
	0														1472 (87,8)		
	1														205 (12,2)		
	95	M													1246		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1677		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v513						
	0			2101 (91,6)	3573	3573
	1			192 (8,4)	397	397
	95			1165	2411	
	96	2827	3480		54582	
	99			14	37	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe				2293		3970

v514 BEFR.: RHEUMA, ARTHRITIS, GICHT

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Rheuma, chronische Gelenkentzündung, Arthritis, Arthrose, Gicht

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v514: BEFR.: RHEUMA, ARTHRITIS, GICHT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v514, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v514																	
	Mis:																
	0														1257 (75,0)		
	1														420 (25,0)		
	95	M													1246		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1677		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v514						
	0			1732 (75,6)	2989	2989
	1			560 (24,4)	980	980
	95			1165	2411	
	96	2827	3480		54582	
	99			14	37	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				2292		3969

v515 BEFR.: WIRBELSAEULENSCHAEDEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Wirbelsäulenschäden

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

 ZA4583, v515: BEFR.: WIRBELSAEULENSCHAEDEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v515, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002		2004	2006	2008
v515																		
	Mis:																	
	0															1049 (62,6)		
	1															628 (37,4)		
	95	M														1246		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
	99	M														23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		2946	3421	3469
N Gült. Summe																1677		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v515						
	0			1532 (66,8)	2581	2581
	1			761 (33,2)	1389	1389
	95			1165	2411	
	96	2827	3480		54582	
	99			14	37	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe				2293		3970

v516 BEFR.: CHRONISCHE BRONCHITIS

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Chronische Bronchitis

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

 ZA4583, v516: BEFR.: CHRONISCHE BRONCHITIS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v516, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v516																
	Mis:															
0														1551 (92,5)		
1														126 (7,5)		
95	M													1246		
96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
99	M													23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3469
N Gült. Summe															1677	

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v516					
0			2164 (94,4)	3715	3715
1			128 (5,6)	254	254
95			1165	2411	
96	2827	3480		54582	
99			14	37	
N Summe	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			2292		3969

v517 BEFR.: ASTHMA

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Asthma

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v517: BEFR.: ASTHMA nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v517, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v517																	
	Mis:																
0															1582 (94,3)		
1															95 (5,7)		
95	M														1246		
96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
99	M														23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1677		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v517						
0				2148 (93,7)	3730	3730
1				145 (6,3)	240	240
95				1165	2411	
96	2827	3480			54582	
99				14	37	
N Summe	2827	3480		3472	61000	
N Gült. Summe				2293		3970

v518 BEFR.: HEPATITIS, LEBERZIRRHOSE

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Leberentzündung, Hepatitis, Leberschrumpfung, Leberzirrhose

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v518: BEFR.: HEPATITIS, LEBERZIRRHOSE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v518, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v518																	
	Mis:																
	0														1653 (98,6)		
	1														24 (1,4)		
	95	M													1246		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1677		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v518						
	0			2261 (98,6)	3914	3914
	1			32 (1,4)	56	56
	95			1165	2411	
	96	2827	3480		54582	
	99			14	37	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe				2293		3970

v519 BEFR.: ZUCKERKRANKHEIT, DIABETES

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Zuckerkrankheit, Diabetes

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

 ZA4583, v519: BEFR.: ZUCKERKRANKHEIT, DIABETES nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v519, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v519																	
	Mis:																
	0														1497 (89,3)		
	1														180 (10,7)		
	95	M													1246		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1677		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v519						
	0			2050 (89,4)	3547	3547
	1			243 (10,6)	423	423
	95			1165	2411	
	96	2827	3480		54582	
	99			14	37	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe				2293		3970

v520 BEFR.: KREBS

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Krebs

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v520: BEFR.: KREBS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v520, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v520																	
	Mis:																
	0														1624 (96,8)		
	1														53 (3,2)		
	95	M													1246		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1677		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v520						
	0			2195 (95,8)	3819	3819
	1			97 (4,2)	150	150
	95			1165	2411	
	96	2827	3480		54582	
	99			14	37	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				2292		3969

v521 BEFR.: OSTEOPOROSE

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Osteoporose

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v521: BEFR.: OSTEOPOROSE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v521, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v521																	
	Mis:																
	0														1560 (93,0)		
	1														117 (7,0)		
	95	M													1246		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													23		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1677		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v521						
	0			2148 (93,7)	3708	3708
	1			145 (6,3)	262	262
	95			1165	2411	
	96	2827	3480		54582	
	99			14	37	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe				2293		3970

v522 BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Hier haben wir eine Liste mit häufigen Krankheiten.

Bitte sagen Sie mir, an welchen Krankheiten oder Beschwerden Sie seit mindestens 12 Monaten chronisch leiden.

Nennen Sie mir bitte den bzw. die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: <2014:> Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Sonstige, und zwar: _____

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 Keine chronischen Krankheiten oder Beschwerden

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die offenen Angaben aus dieser Frage werden in V523 und V524 zusammengefasst dokumentiert.

ZA4583, v522: BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v522, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v522																	
		Mis:															
	0														1420 (84,7)		
	1														257 (15,3)		
	95	M													1246		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													23		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																1677	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v522						
	0			1873 (81,7)	3293	3293
	1			419 (18,3)	676	676
	95			1165	2411	
	96	2827	3480		54582	
	99			14	37	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				2292		3969

v523 BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN, 1. NENNUNG

Variablenbeschreibung:

Sonstige chronische Erkrankungen: 1. Nennung

0 Keine sonstige chronische Krankheit (Code 0, 95 in V522); nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Herz- und Kreislauferkrankungen

2 Magen- und Darmerkrankungen

3 Erkrankungen des Bewegungsapparates

4 Erkrankungen der Schilddrüse

5 Augenerkrankungen

6 Erkrankungen des HNO-Raumes

7 psychische Erkrankungen

8 Sonstiges

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable fasst die offenen Angaben aus V522 zusammen.

ZA4583, v523: BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN, 1. NENNUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v523, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v523																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2666	3421	3469
	1															25 (9,7)		
	2															21 (8,2)		
	3															18 (7,0)		
	4															24 (9,3)		
	5															14 (5,4)		
	6															12 (4,7)		
	7															11 (4,3)		
	8															132 (51,4)		
	99	M														23		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																257		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v523						
	0	2827	3480	3038	60286	
	1			33 (7,9)	58	58
	2			25 (6,0)	46	46
	3			25 (6,0)	43	43
	4			52 (12,4)	76	76
	5			11 (2,6)	25	25
	6			19 (4,5)	31	31
	7			39 (9,3)	50	50
	8			214 (51,2)	346	346
	99			14	37	
N Summe		2827	3480	3470	60998	
N Gült. Summe				418		675

v524 BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN, 2. NENNUNG

Variablenbeschreibung:

Sonstige chronische Erkrankungen: 2. Nennung

0 Keine sonstige chronische Krankheit (Code 0, 95 in V522) oder keine zweite Krankheit genannt; nicht erhoben
 1980-2002, 2006-2012

1 Herz- und Kreislauferkrankungen

2 Magen- und Darmerkrankungen

3 Erkrankungen des Bewegungsapparates

4 Erkrankungen der Schilddrüse

5 Augenerkrankungen

6 Erkrankungen des HNO-Raumes

7 psychische Erkrankungen

8 Sonstiges

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable fasst die offenen Angaben aus V522 zusammen.

ZA4583, v524: BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN, 2. NENNUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet
 nach wghtptow)

year nach v524, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v524																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2908	3421	3469
	1																	
	2															1 (7,1)		
	3															1 (7,1)		
	5															1 (7,1)		
	6																	
	7															1 (7,1)		
	8															10 (71,4)		
	99	M														23		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421	3469
N Gült. Summe																14		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v524						
	0	2827	3480	3456	60946	
	1			1 (6,3)	1	1
	2				1	1
	3				1	1
	5			4 (25,0)	5	5
	6			2 (12,5)	2	2
	7			3 (18,8)	4	4
	8			6 (37,5)	16	16
	99				23	
N Summe		2827	3480	3472	60999	
N Gült. Summe				16		30

v525 BEFR.: LETZTE 4 WOCHEN KRANK GEWESEN?

Und wie ist es <Einblendung "daneben", wenn Befragter in V510-V522 eine Krankheit angegeben hat> mit anderen, nichtchronischen Erkrankungen?

Sind Sie in den letzten vier Wochen krank gewesen?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v525: BEFR.: LETZTE 4 WOCHEN KRANK GEWESEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v525, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002		2004	2006	2008		
v525																				
		Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469		
	1															604 (20,5)				
	2															2336 (79,5)				
	9	M																7		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		2947	3421	3469	
N Gült. Summe																		2940		

	year	2010	2012		2014	N Summe	N Gült. Summe
v525							
	0	2827	3480			54582	
	1			658 (19,0)		1262	1262
	2			2806 (81,0)		5142	5142
	9			7		14	
N Summe		2827	3480		3471	61000	
N Gült. Summe					3464		6404

v526 ARZTBESUCH L. 3 MONATE: AKUT KRANK

(Int.: Liste vorlegen!)

Wenn Sie jetzt einmal an die letzten 3 Monate denken:

Aus welchem Anlass bzw. welchen Anlässen sind Sie in den letzten 3 Monaten beim Arzt gewesen?

Was von dieser Liste trifft zu? Bitte nennen Sie mir alle zutreffenden Kennbuchstaben.

(Int.: Hierzu zählen Praxisbesuche und ambulante Behandlungen in Kliniken oder Notfallzentren, nicht jedoch

Untersuchungen während eines stationären Krankenhausaufenthaltes oder Arztbesuche, zu denen man Angehörige oder Kinder begleitet oder gebracht hat!

Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Wegen einer akuten Erkrankung (z.B. Grippe, Verletzung)

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 War in den letzten 3 Monaten nicht beim Arzt

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v526: ARZTBESUCH L. 3 MONATE: AKUT KRANK nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v526, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v526																	
	Mis:																
	0														1242 (65,4)		
	1														657 (34,6)		
	95	M													1040		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													7		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1899		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v526						
	0			1690 (68,3)	2932	2932
	1			783 (31,7)	1440	1440
	95			993	2033	
	96	2827	3480		54582	
	99			5	12	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				2473		4372

v527 ARZTBESUCH L. 3 MONATE: CHRONISCH KRANK

(Int.: Liste vorlegen!)

Wenn Sie jetzt einmal an die letzten 3 Monate denken:

Aus welchem Anlass bzw. welchen Anlässen sind Sie in den letzten 3 Monaten beim Arzt gewesen?

Was von dieser Liste trifft zu? Bitte nennen Sie mir alle zutreffenden Kennbuchstaben.

(Int.: Hierzu zählen Praxisbesuche und ambulante Behandlungen in Kliniken oder Notfallzentren, nicht jedoch

Untersuchungen während eines stationären Krankenhausaufenthaltes oder Arztbesuche, zu denen man Angehörige oder Kinder begleitet oder gebracht hat!

Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Wegen einer chronischen Krankheit (z.B. Zuckerkrankheit / Diabetes, Bluthochdruck / Hypertonie, Rheuma)

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 War in den letzten 3 Monaten nicht beim Arzt

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v527: ARZTBESUCH L. 3 MONATE: CHRONISCH KRANK nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v527, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v527																	
	Mis:																
	0														1349 (71,0)		
	1														550 (29,0)		
	95	M													1040		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													7		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1899		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v527						
	0			1760 (71,2)	3109	3109
	1			713 (28,8)	1263	1263
	95			993	2033	
	96	2827	3480		54582	
	99			5	12	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				2473		4372

v528 ARZTBESUCH: BEFINDLICHKEITSSTOERUNG

(Int.: Liste vorlegen!)

Wenn Sie jetzt einmal an die letzten 3 Monate denken:

Aus welchem Anlass bzw. welchen Anlässen sind Sie in den letzten 3 Monaten beim Arzt gewesen?

Was von dieser Liste trifft zu? Bitte nennen Sie mir alle zutreffenden Kennbuchstaben.

(Int.: Hierzu zählen Praxisbesuche und ambulante Behandlungen in Kliniken oder Notfallzentren, nicht jedoch

Untersuchungen während eines stationären Krankenhausaufenthaltes oder Arztbesuche, zu denen man Angehörige oder Kinder begleitet oder gebracht hat!

Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Wegen einer Befindlichkeitsstörung (z.B. allgemeines Unwohlsein, Schlafstörungen)

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 War in den letzten 3 Monaten nicht beim Arzt

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v528: ARZTBESUCH: BEFINDLICHKEITSSTOERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v528, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v528																	
	Mis:																
0															1750 (92,2)		
1															149 (7,8)		
95	M														1040		
96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
99	M														7		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1899		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v528						
0				2282 (92,3)	4032	4032
1				190 (7,7)	339	339
95				993	2033	
96		2827	3480		54582	
99				5	12	
N Summe		2827	3480	3470	60998	
N Gült. Summe				2472		4371

v529 ARZTBESUCH L. 3 MONATE: BERATUNG

(Int.: Liste vorlegen!)

Wenn Sie jetzt einmal an die letzten 3 Monate denken:

Aus welchem Anlass bzw. welchen Anlässen sind Sie in den letzten 3 Monaten beim Arzt gewesen?

Was von dieser Liste trifft zu? Bitte nennen Sie mir alle zutreffenden Kennbuchstaben.

(Int.: Hierzu zählen Praxisbesuche und ambulante Behandlungen in Kliniken oder Notfallzentren, nicht jedoch

Untersuchungen während eines stationären Krankenhausaufenthaltes oder Arztbesuche, zu denen man Angehörige oder Kinder begleitet oder gebracht hat!

Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Nur zur Beratung

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 War in den letzten 3 Monaten nicht beim Arzt

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v529: ARZTBESUCH L. 3 MONATE: BERATUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v529, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v529																	
	Mis:																
	0														1706 (89,8)		
	1														193 (10,2)		
	95	M													1040		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													7		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1899		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v529						
	0			2154 (87,1)	3860	3860
	1			319 (12,9)	512	512
	95			993	2033	
	96	2827	3480		54582	
	99			5	12	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				2473		4372

v530 ARZTBESUCH L. 3 MONATE: NUR PRAXISBESUCH

(Int.: Liste vorlegen!)

Wenn Sie jetzt einmal an die letzten 3 Monate denken:

Aus welchem Anlass bzw. welchen Anlässen sind Sie in den letzten 3 Monaten beim Arzt gewesen?

Was von dieser Liste trifft zu? Bitte nennen Sie mir alle zutreffenden Kennbuchstaben.

(Int.: Hierzu zählen Praxisbesuche und ambulante Behandlungen in Kliniken oder Notfallzentren, nicht jedoch

Untersuchungen während eines stationären Krankenhausaufenthaltes oder Arztbesuche, zu denen man Angehörige oder Kinder begleitet oder gebracht hat!

Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Nur zu einem Praxisbesuch ohne ärztliche Konsultation (z.B. Rezeptausstellung, Bestrahlung)

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 War in den letzten 3 Monaten nicht beim Arzt

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v530: ARZTBESUCH L. 3 MONATE: NUR PRAXISBESUCH nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v530, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v530																	
	Mis:																
	0														1548 (81,5)		
	1														351 (18,5)		
	95	M													1040		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													7		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1899		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v530						
	0			2008 (81,2)	3556	3556
	1			465 (18,8)	816	816
	95			993	2033	
	96	2827	3480		54582	
	99			5	12	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				2473		4372

v531 ARZTBESUCH L. 3 MONATE: VORSORGE,IMPFUNG

(Int.: Liste vorlegen!)

Wenn Sie jetzt einmal an die letzten 3 Monate denken:

Aus welchem Anlass bzw. welchen Anlässen sind Sie in den letzten 3 Monaten beim Arzt gewesen?

Was von dieser Liste trifft zu? Bitte nennen Sie mir alle zutreffenden Kennbuchstaben.

(Int.: Hierzu zählen Praxisbesuche und ambulante Behandlungen in Kliniken oder Notfallzentren, nicht jedoch

Untersuchungen während eines stationären Krankenhausaufenthaltes oder Arztbesuche, zu denen man Angehörige oder Kinder begleitet oder gebracht hat!

Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Zur Vorsorgeuntersuchung oder Impfung

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 War in den letzten 3 Monaten nicht beim Arzt

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

ZA4583, v531: ARZTBESUCH L. 3 MONATE: VORSORGE,IMPFUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v531, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v531																	
	Mis:																
	0														1468 (77,3)		
	1														431 (22,7)		
	95	M													1040		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													7		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1899		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v531						
	0			1756 (71,0)	3224	3224
	1			717 (29,0)	1148	1148
	95			993	2033	
	96	2827	3480		54582	
	99			5	12	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				2473		4372

v532 ARZTBESUCH L. 3 MONATE: SONSTIGER GRUND

(Int.: Liste vorlegen!)

Wenn Sie jetzt einmal an die letzten 3 Monate denken:

Aus welchem Anlass bzw. welchen Anlässen sind Sie in den letzten 3 Monaten beim Arzt gewesen?

Was von dieser Liste trifft zu? Bitte nennen Sie mir alle zutreffenden Kennbuchstaben.

(Int.: Hierzu zählen Praxisbesuche und ambulante Behandlungen in Kliniken oder Notfallzentren, nicht jedoch

Untersuchungen während eines stationären Krankenhausaufenthaltes oder Arztbesuche, zu denen man Angehörige oder Kinder begleitet oder gebracht hat!

Mehrfachnennungen möglich, außer wenn Code 95 genannt!)

Aus sonstigem Grund, und zwar: _____

0 Nicht genannt

1 Genannt

95 War in den letzten 3 Monaten nicht beim Arzt

96 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die offenen Angaben aus dieser Frage werden in V533 zusammengefasst dokumentiert.

ZA4583, v532: ARZTBESUCH L. 3 MONATE: SONSTIGER GRUND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v532, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v532																	
	Mis:																
	0														1700 (89,5)		
	1														199 (10,5)		
	95	M													1040		
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	99	M													7		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1899		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v532						
	0			2217 (89,7)	3917	3917
	1			255 (10,3)	454	454
	95			993	2033	
	96	2827	3480		54582	
	99			5	12	
N Summe		2827	3480	3470	60998	
N Gült. Summe				2472		4371

v533 SONSTIGER GRUND FUER ARZTBESUCH

Variablenbeschreibung:

<Falls sonstiger Grund genannt wurde>

Sonstiger Grund für Arztbesuch:

- 0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012
- 1 Erkrankung, vermutlich akut
- 2 Erkrankung vermutlich chronisch
- 3 Erkrankung, unklar ob akut oder chronisch
- 4 Sonstiger Grund
- 5 Grund nicht ersichtlich
- 95 War in den letzten 3 Monaten nicht beim Arzt
- 96 Kein sonstiger Grund genannt (Code 0 in V532)
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable fasst die offenen Angaben aus V532 zusammen.

ZA4583, v533: SONSTIGER GRUND FUER ARZTBESUCH nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v533, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v533																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														12 (6,0)		
	2														10 (5,0)		
	3														86 (43,0)		
	4														34 (17,0)		
	5														58 (29,0)		
	95	M													1040		
	96	M													1700		
	99	M													7		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421 3469
N Gült. Summe																200	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v533						
	0	2827	3480		54582	
	1			6 (2,3)	18	18
	2			16 (6,3)	26	26
	3			124 (48,4)	210	210
	4			78 (30,5)	112	112
	5			32 (12,5)	90	90
	95			993	2033	
	96			2217	3917	
	99			5	12	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				256		456

v534 ARZTBESUCHE IN DEN LETZTEN 3 MONATEN

<Falls Befragter in den letzten drei Monaten beim Arzt gewesen ist.>

Und wie oft sind Sie insgesamt in den letzten drei Monaten beim Arzt gewesen?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

95 Befragter war nicht beim Arzt (Code 95 in V526-V533)

99 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 4356

N-Fehlend: 56838

Minimum: 1

Maximum: 65

Median: 2,00

Mittelwert: 3,00

Standardabweichung: 3,762

v535 ARZTBESUCHE IN DEN LETZTEN 3 MONATEN,KAT

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter in den letzten drei Monaten beim Arzt gewesen ist.>

Zahl der Arztbesuche in den letzten 3 Monaten, kategorisiert

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 1 bis 3 Arztbesuche

2 4 bis 9 Arztbesuche

3 10 bis 20 Arztbesuche

4 mehr als 20 Arztbesuche

95 Befragter war nicht beim Arzt (Code 95 in V526-V533)

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V534 gebildet.

ZA4583, v535: ARZTBESUCHE IN DEN LETZTEN 3 MONATEN,KAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v535, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v535																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
1															1444 (76,8)		
2															323 (17,2)		
3															97 (5,2)		
4															17 (0,9)		
95	M														1040		
99	M														26		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421	3469
N Gült. Summe															1881		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v535						
0		2827	3480		54582	
1				1954 (79,1)	3398	3398
2				384 (15,6)	707	707
3				116 (4,7)	213	213
4				15 (0,6)	32	32
95				993	2033	
99				9	35	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				2469		4350

v536 KRANKENHAUSAUFENTHALT LETZTE 12 MONATE

Und wie war das mit Krankenhausaufenthalten in den letzten zwölf Monaten? Wurden Sie in den letzten 12 Monaten einmal oder mehrmals für mindestens eine Nacht im Krankenhaus aufgenommen (ohne Aufenthalte für Geburten)?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v536: KRANKENHAUSAUFENTHALT LETZTE 12 MONATE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v536, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v536		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1															392 (13,3)	
	2															2548 (86,7)	
	9	M														5	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421 3469
N Gült. Summe																2940	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v536						
	0	2827	3480		54582	
	1			496 (14,3)	888	888
	2			2971 (85,7)	5519	5519
	9			4	9	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe				3467		6407

v537 NAECHTE I.KRANKENHAUS LETZTE 12 MONATE

<Falls Befragter in den letzten 12 Monaten im Krankenhaus war.>

Wie viele Nächte haben Sie insgesamt in den letzten 12 Monaten im Krankenhaus verbracht?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

995 Befragter war in den letzten 12 Monaten keine Nacht im Krankenhaus (Code 2 in V536)

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 885

N-Fehlend: 60309

Minimum: 1

Maximum: 150

Median: 7,00

Mittelwert: 11,38

Standardabweichung: 14,363

v538 NAECHTE I.KRANKENHAUS L. 12 MONATE, KAT.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter in den letzten 12 Monaten im Krankenhaus war.>

Nächte im Krankenhaus, kategorisiert

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 1 bis 3 Nächte

2 4 bis 7 Nächte

3 8 bis 14 Nächte

4 15 bis 30 Nächte

5 31 bis 60 Nächte

6 mehr als 60 Nächte

95 Befragter war in den letzten 12 Monaten keine Nacht im Krankenhaus (Code 2 in V536)

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V537 gebildet.

ZA4583, v538: NAECHTE I.KRANKENHAUS L. 12 MONATE, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v538, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v538																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
1															85 (21,7)		
2															101 (25,8)		
3															105 (26,9)		
4															62 (15,9)		
5															31 (7,9)		
6															7 (1,8)		
95	M														2548		
99	M														8		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421	3469
N Gült. Summe															391		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v538						
	0	2827	3480		54582	
	1			174 (35,3)	259	259
	2			138 (28,0)	239	239
	3			102 (20,7)	207	207
	4			54 (11,0)	116	116
	5			18 (3,7)	49	49
	6			7 (1,4)	14	14
	95			2971	5519	
	99			6	14	
N Summe		2827	3480	3470	60999	
N Gült. Summe				493		884

v539 BEFR. SCHWERBEHINDERT?

Sind Sie nach amtlicher Feststellung erwerbsgemindert oder schwerbehindert?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v539: BEFR. SCHWERBEHINDERT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v539, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v539		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														366 (12,5)		
	2														2573 (87,5)		
	9	M													7		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2939	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v539						
	0	2827	3480		54582	
	1			450 (13,0)	816	816
	2			3015 (87,0)	5588	5588
	9			6	13	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				3465		6404

v540 BEHINDERUNGSGRAD BEFR.

<Falls Befragter erwerbsgemindert oder schwerbehindert ist.>

Wie hoch ist die Erwerbsminderung oder Schwerbehinderung nach der letzten Feststellung?

0 Befragter ist nicht erwerbsgemindert oder schwerbehindert (Code 2 in V539)

996 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 777

N-Fehlend: 60417

Minimum: 10

Maximum: 100

Median: 50,00

Mittelwert: 58,56

Standardabweichung: 23,337

v541 BEHINDERUNGSGRAD BEFR., KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter erwerbsgemindert oder schwerbehindert ist.>

Erwerbsminderung oder Schwerbehinderung, kategorisiert

0 Befragter ist nicht erwerbsgemindert oder schwerbehindert (Code 2 in V539)

1 bis 20

2 21 bis unter 50

3 50 bis 100

6 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V540 gebildet.

ZA4583, v541: BEHINDERUNGSGRAD BEFR., KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v541, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v541																	
	Mis:																
0	M														2573		
1															20 (5,6)		
2															85 (24,0)		
3															249 (70,3)		
6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
9	M														20		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421	3469
N Gült. Summe															354		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v541						
0				3015	5588	
1				20 (4,5)	40	40
2				99 (22,4)	184	184
3				322 (73,0)	571	571
6	2827	3480		54582		
9				16	36	
N Summe	2827	3480		3472	61001	
N Gült. Summe				441		795

v542 RAUCHEN SIE?

Rauchen Sie?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v542: RAUCHEN SIE? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v542, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v542																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														855 (29,1)		
	2														2088 (70,9)		
	9	M														2	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421 3469
N Gült. Summe																2943	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v542						
	0	2827	3480		54582	
	1			990 (28,5)	1845	1845
	2			2479 (71,5)	4567	4567
	9			2	4	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe				3469		6412

v543 ANZAHL TABAKPRODUKTE PRO TAG

2014:

<Falls Befragter raucht.>

Wie viele Zigaretten bzw. andere Tabakprodukte rauchen Sie pro Tag in etwa?

(Int.: Falls weniger als 1 Zigarette pro Tag bitte 0 eintragen!)

0 Weniger als 1 Zigarette pro Tag

995 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

996 Befragter raucht nicht (Code 2 in V542)

998 Nicht bestimmbar

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

In ALLBUS 2004 wurden die Angaben zum Konsum von Tabakprodukten nach ‚Zigaretten‘, ‚Zigarren / Zigarillos‘ und ‚Pfeife‘ getrennt erfasst (vgl. F106-F108 in ZA3762). Diese Daten wurden für den kumulierten Datensatz zusammengefasst.

Ablauf der Erhebung 2004:

Filterfrage 1:

- „Rauchen sie? – Ja / Nein“ (V542 in dieser Kumulation bzw. F104 in ZA3762)

Filterfrage 2:

- „Was rauchen Sie? – A Zigaretten / B Zigarren, Zigarillos / C Pfeife“ (nicht kumuliert, F105 in ZA3762)

Max. 3 Fragen zum Konsum von Tabakprodukten:

- „Wie viele Zigaretten rauchen Sie pro Tag in etwa?“ (zusammengefasst in V543, F106 in ZA3762)

- „Wie viele Zigarren / Zigarillos rauchen Sie pro Tag in etwa?“ (zusammengefasst in V543, F107 in ZA3762)

- „Wie viele Pfeifen rauchen Sie pro Tag in etwa?“ (zusammengefasst in V543, F108 in ZA3762)

Zusammenfassung der Daten aus ALLBUS 2004:

Für 2004 enthält V543 die Summe der validen Angaben aus F106-F108 in ZA3762, wenn in mindestens einer dieser Fragen eine valide Antwort vorlag.

Fälle, die in F106-F108 durchgehend mit ‚Keine Angabe‘ codiert waren, sind auch in der Zusammenfassung mit ‚Keine Angabe‘ (Code 999) codiert.

Fälle, die in F106-F108 durchgehend mit ‚Trifft nicht zu‘ codiert waren, sind in der Zusammenfassung mit dem Filtercode 996 ‚Befragter raucht nicht‘ codiert.

Alle übrigen Fälle wurden mit Code 998 ‚Nicht bestimmbar‘ codiert.

Bemerkung:

N-Gültig: 1834

N-Fehlend: 59360

Minimum: 0

Maximum: 60

Median: 13,00

Mittelwert: 14,13

Standardabweichung: 8,589

v544 ANZAHL TABAKPRODUKTE PRO TAG, KATEGORIS.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter raucht.>

Anzahl Tabakprodukte pro Tag, kategorisiert

- 1 Weniger als 6
- 2 6 bis 10
- 3 11 bis 15
- 4 16 bis 20
- 5 21 bis 25
- 6 26 bis 30
- 7 31 bis 40
- 8 Mehr als 40
- 95 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012
- 96 Befragter raucht nicht (Code 2 in V542)
- 98 Nicht bestimmbar
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V543 gebildet.

ZA4583, v544: ANZAHL TABAKPRODUKTE PRO TAG, KATEGORIS. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v544, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v544																	
	Mis:																
	1														125 (14,8)		
	2														212 (25,1)		
	3														130 (15,4)		
	4														248 (29,4)		
	5														45 (5,3)		
	6														53 (6,3)		
	7														24 (2,8)		
	8														7 (0,8)		
	95	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	96	M														2088	
	98	M														12	
	99	M														2	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															844		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v544						
	1			180 (18,2)	305	305
	2			279 (28,2)	491	491
	3			192 (19,4)	322	322
	4			239 (24,2)	487	487
	5			44 (4,5)	89	89
	6			40 (4,0)	93	93
	7			7 (0,7)	31	31
	8			7 (0,7)	14	14
	95	2827	3480		54582	
	96			2479	4567	
	98				12	
	99			5	7	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe				988		1832

v545 ALLGEMEINE LEBENSZUFRIEDENHEIT

(Int.: Skala <2012: Liste> vorlegen!)

Und jetzt noch eine allgemeine Frage. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig - alles in allem - mit ihrem Leben?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste.

0 Ganz und gar unzufrieden

1 ..

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Ganz und gar zufrieden

96 Nicht erhoben 1980-2008

99 Keine Angabe

 ZA4583, v545: ALLGEMEINE LEBENSZUFRIEDENHEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach
wghtptow)

year nach v545, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v545																		
	Mis:																	
	0																	
	1																	
	2																	
	3																	
	4																	
	5																	
	6																	
	7																	
	8																	
	9																	
	10																	
	96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	99	M																
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe																		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v545						
	0	24 (0,8)	8 (0,2)	16 (0,5)	48	48
	1	15 (0,5)	7 (0,2)	12 (0,3)	34	34
	2	29 (1,0)	28 (0,8)	23 (0,7)	80	80
	3	60 (2,1)	42 (1,2)	52 (1,5)	154	154
	4	67 (2,4)	70 (2,0)	90 (2,6)	227	227
	5	282 (10,0)	265 (7,6)	257 (7,4)	804	804
	6	266 (9,4)	244 (7,0)	231 (6,7)	741	741
	7	508 (18,0)	586 (16,9)	636 (18,4)	1730	1730
	8	834 (29,5)	1083 (31,1)	1117 (32,3)	3034	3034
	9	429 (15,2)	672 (19,3)	636 (18,4)	1737	1737
	10	310 (11,0)	472 (13,6)	393 (11,3)	1175	1175
	96				51221	
	99	2	3	8	13	
N Summe		2826	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		2824	3477	3463		9764

v546 KOERPERGROESSE IN CM, BEFRAGTE<R>

2004, 2014:

Wie groß sind Sie?

2008 (ISSP):

Würden Sie bitte folgende Angaben machen:

(Bitte über die Tastatur eingeben!)

Größe:

2012 (ISSP):

Können Sie bitte folgende Angaben machen:

(Int.: Bitte eintragen!)

Wenn Sie Ihre Größe oder Ihr Gewicht nicht kennen, geben Sie bitte eine 0 ein.)

Ihre Größe:

996 2008: keine Teilnahme am ISSP 'Freizeit und Sport'; 2012: keine Teilnahme am ISSP 'Gesundheit und Gesundheitswesen'; nicht erhoben 1980-2002, 2006, 2010

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 9723

N-Fehlend: 51471

Minimum: 140

Maximum: 206

Median: 171,00

Mittelwert: 171,80

Standardabweichung: 9,265

2008 und 2012 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

v547 KOERPERGROESSE, BEFRAGTE<R>, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Körpergröße des Befragten, kategorisiert

0 2008: keine Teilnahme am ISSP 'Freizeit und Sport'; 2012: keine Teilnahme am ISSP 'Gesundheit und Gesundheitswesen'; nicht erhoben 1980-2002, 2006, 2010

- 1 Unter 1,60m
- 2 1,60m bis 1,69m
- 3 1,70m bis 1,79m
- 4 1,80m bis 1,89m
- 5 1,90m bis 1,99m
- 6 2,00m und größer
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V546 gebildet.

ZA4583, v547: KOERPERGROESSE, BEFRAGTE<R>, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v547, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v547																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421
	1														254 (8,7)	
	2														1007 (34,4)	
	3														1051 (35,9)	
	4														526 (18,0)	
	5														85 (2,9)	
	6														5 (0,2)	
	98	M													13	
	99	M													5	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe																2928

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v547							
	0	1758	2827	1813		51204	
	1	150 (9,0)		107 (6,5)	255 (7,4)	766	766
	2	569 (34,1)		537 (32,8)	1102 (31,8)	3215	3215
	3	604 (36,2)		605 (36,9)	1252 (36,1)	3512	3512
	4	304 (18,2)		321 (19,6)	725 (20,9)	1876	1876
	5	38 (2,3)		66 (4,0)	124 (3,6)	313	313
	6	2 (0,1)		3 (0,2)	6 (0,2)	16	16
	98	44		12	4	73	
	99			14	4	23	
N Summe		3469	2827	3478	3472	60998	
N Gült. Summe		1667		1639	3464		9698

v548 GEWICHT IN KG, BEFRAGTE<R>

2004, 2014:

Wie viel Kilogramm wiegen Sie gegenwärtig?

(Int.: Wenn Befragter sein Gewicht nicht kennt, um möglichst genaue Schätzung bitten!)

2008 (ISSP):

Würden Sie bitte folgende Angaben machen:

(Bitte über die Tastatur eingeben!)

Gewicht:

2012 (ISSP):

Können Sie bitte folgende Angaben machen:

(Int.: Bitte eintragen!)

Wenn Sie Ihre Größe oder Ihr Gewicht nicht kennen, geben Sie bitte eine 0 ein.)

Ihr Gewicht:

996 2008: keine Teilnahme am ISSP 'Freizeit und Sport'; 2012: keine Teilnahme am ISSP 'Gesundheit und Gesundheitswesen'; nicht erhoben 1980-2002, 2006, 2010

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 9523

N-Fehlend: 51671

Minimum: 37

Maximum: 197

Median: 75,00

Mittelwert: 76,90

Standardabweichung: 16,029

2008 und 2012 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

v549 GEWICHT, BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Körpergewicht des Befragten, kategorisiert

0 2008: keine Teilnahme am ISSP 'Freizeit und Sport'; 2012: keine Teilnahme am ISSP 'Gesundheit und Gesundheitswesen'; nicht erhoben 1980-2002, 2006, 2010

- 1 Unter 50kg
- 2 50kg bis 59kg
- 3 60kg bis 69kg
- 4 70kg bis 79kg
- 5 80kg bis 89kg
- 6 90kg bis 99kg
- 7 100kg und mehr
- 98 Weiß ich nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V548 gebildet.

ZA4583, v549: GEWICHT, BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v549, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v549																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421
	1														43 (1,5)	
	2														322 (11,2)	
	3														630 (21,9)	
	4														726 (25,2)	
	5														608 (21,1)	
	6														334 (11,6)	
	7														219 (7,6)	
	98	M														
	99	M													64	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe																2882

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v549							
	0	1758	2827	1813		51204	
	1	14 (0,9)		16 (1,0)	42 (1,2)	115	115
	2	200 (12,6)		182 (11,3)	364 (10,7)	1068	1068
	3	350 (22,0)		339 (21,1)	687 (20,1)	2006	2006
	4	429 (27,0)		365 (22,8)	838 (24,5)	2358	2358
	5	319 (20,1)		359 (22,4)	717 (21,0)	2003	2003
	6	170 (10,7)		200 (12,5)	399 (11,7)	1103	1103
	7	106 (6,7)		143 (8,9)	368 (10,8)	836	836
	98	123		33		156	
	99			28	55	147	
N Summe		3469	2827	3478	3470	60996	
N Gült. Summe		1588		1604	3415		9489

v550 BODY-MASS-INDEX

Variablenbeschreibung:

Body-Mass-Index (BMI)

96 2008: keine Teilnahme am ISSP 'Freizeit und Sport'; 2012: keine Teilnahme am ISSP 'Gesundheit und Gesundheitswesen'; nicht gebildet 1980-2002, 2006, 2010

99 Nicht bestimmbar

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V546 (Körpergröße) und V548 (Gewicht) berechnet:

$BMI (V550) = \text{Gewicht in kg (V548)} / (\text{Körpergröße in m (V546)} \times \text{Körpergröße in m (V546)})$

Fälle, bei denen in einer der beiden Variablen fehlende Werte auftraten, wurden als nicht bestimmbar (Code 99) codiert.

Die Ergebnisse der Berechnung wurden auf 2 Dezimalstellen gerundet.

Bemerkung:

N-Gültig: 9518

N-Fehlend: 51676

Minimum: 13,86

Maximum: 62,50

Median: 25,2800

Mittelwert: 25,9580

Standardabweichung: 4,65383

2008 und 2012 war diese abgeleitete Variable Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Daten der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Variable aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

Note:

Body-Mass-Index

Der Body-Mass-Index liefert einen Richtwert zur Bewertung des Körpergewichts in Relation zur Größe eines Menschen. Er errechnet sich aus der Division des Körpergewichts in Kilogramm und dem Quadrat der Körpergröße in Metern:

$BMI = \text{Körpergewicht (kg)} / (\text{Körpergröße (m)} \times \text{Körpergröße (m)})$

Als individueller Gesundheitsindikator wird der BMI vielfältig kritisiert. Jedoch ist der BMI eine in der nationalen und internationalen Gesundheitsberichterstattung etablierte Kennzahl für den Gesundheitszustand der Bevölkerung (vgl. z.B. Arbeitsgemeinschaft der obersten Landesgesundheitsbehörden (2003), 376-379). In World Health Organization (2000) wird der BMI als „the most useful, albeit crude population-level measure of obesity“ (7) charakterisiert. Für

weitere Hinweise zur Interpretation und Aussagekraft des BMI vgl. World Health Organization (2000), 7ff..

Literatur:

AOLG Arbeitsgemeinschaft der obersten Landesgesundheitsbehörden 2003: Indikatorensatz für die Gesundheitsberichterstattung der Länder. Dritte, neu bearbeitete Fassung. Band 1, Bielefeld: Ministerium für Gesundheit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Nordrhein-Westfalen.

World Health Organization 2000: Obesity: preventing and managing the global epidemic. Report of a WHO Consultation. WHO Technical Report Series 894. Unter: http://whqlibdoc.who.int/trs/WHO_TRS_894.pdf (abgerufen am 08.06.2015).

v551 BODY-MASS-INDEX, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Body-Mass-Index, kategorisiert

- 1 BMI unter 18,5, Untergewicht
- 2 BMI 18,5 bis unter 25, Normalgewicht
- 3 BMI 25 bis unter 30, Übergewicht
- 4 BMI 30 und höher, starkes Übergewicht, Fettsucht
- 96 2008: keine Teilnahme am ISSP 'Freizeit und Sport'; 2012: keine Teilnahme am ISSP 'Gesundheit und Gesundheitswesen'; nicht gebildet 1980-2002, 2006, 2010
- 99 Nicht bestimmbar

Ableitung der Daten:

Body-Mass-Index, Kategorisiert

Aufbauend auf dem Body-Mass-Index (V550) definiert die Weltgesundheitsorganisation für Erwachsene gültige Richtwerte zur Bestimmung von Untergewicht, Normalgewicht, Übergewicht und Adipositas bzw. Fettsucht (World Health Organization (2000), 9).

Die Kategorisierung in V551 folgt dieser Einteilung der WHO.

Literatur:

World Health Organization 2000: Obesity: preventing and managing the global epidemic. Report of a WHO Consultation. WHO Technical Report Series 894. Unter: http://whqlibdoc.who.int/trs/WHO_TRS_894.pdf (abgerufen am 08.06.2015).

Bemerkung:

2008 und 2012 war diese abgeleitete Variable Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Daten der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Variable aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v551: BODY-MASS-INDEX, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v551, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v551															
	Mis:														
1														52 (1,8)	
2														1336 (46,4)	
3														1013 (35,1)	
4														481 (16,7)	
96	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421
99	M														65
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947 3421
N Gült. Summe															2882

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v551						
1	18 (1,1)		20 (1,2)	72 (2,1)	162	162
2	759 (47,9)		754 (46,9)	1520 (44,5)	4369	4369
3	592 (37,3)		571 (35,6)	1210 (35,4)	3386	3386
4	217 (13,7)		261 (16,3)	612 (17,9)	1571	1571
96	1758	2827	1813		51204	
99	125		61	58	309	
N Summe	3469	2827	3480	3472	61001	
N Gült. Summe	1586		1606	3414		9488

v552 KONSUMHAUEFIGKEIT:VOLLKORN-,MEHRKORNBROT

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf der folgenden Liste haben wir eine Reihe verschiedener Nahrungsmittel und Getränke zusammengestellt. Sagen

Sie mir bitte für jedes der folgenden Nahrungsmittel bzw. Getränke, wie häufig Sie diese zu sich nehmen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

Voll- oder Mehrkornbrot, oder -brötchen

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Mehrmals täglich

2 Täglich bzw. fast täglich

3 Mehrmals in der Woche

4 Etwa einmal in der Woche

5 Zwei- bis dreimal im Monat

6 Einmal im Monat oder seltener

7 Nie

99 Keine Angabe

ZA4583, v552: KONSUMHAUEFIGKEIT:VOLLKORN-,MEHRKORNBROT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v552, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v552																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														488 (16,6)		
	2														1166 (39,7)		
	3														602 (20,5)		
	4														255 (8,7)		
	5														126 (4,3)		
	6														114 (3,9)		
	7														188 (6,4)		
	99	M													7		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2939	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v552						
	0	2827	3480		54582	
	1			557 (16,1)	1045	1045
	2			1509 (43,5)	2675	2675
	3			682 (19,7)	1284	1284
	4			316 (9,1)	571	571
	5			112 (3,2)	238	238
	6			129 (3,7)	243	243
	7			164 (4,7)	352	352
	99			2	9	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				3469		6408

v553 KONSUMHAUEFIGKEIT: WEISSBROT, TOASTBROT

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf der folgenden Liste haben wir eine Reihe verschiedener Nahrungsmittel und Getränke zusammengestellt. Sagen

Sie mir bitte für jedes der folgenden Nahrungsmittel bzw. Getränke, wie häufig Sie diese zu sich nehmen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

Weißbrot, Brötchen, Toastbrot

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Mehrmals täglich

2 Täglich bzw. fast täglich

3 Mehrmals in der Woche

4 Etwa einmal in der Woche

5 Zwei- bis dreimal im Monat

6 Einmal im Monat oder seltener

7 Nie

99 Keine Angabe

ZA4583, v553: KONSUMHAUEFIGKEIT: WEISSBROT, TOASTBROT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v553, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v553																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														150 (5,1)		
	2														678 (23,1)		
	3														858 (29,2)		
	4														642 (21,8)		
	5														175 (6,0)		
	6														219 (7,4)		
	7														219 (7,4)		
	99	M													5		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2941	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v553						
	0	2827	3480		54582	
	1			201 (5,8)	351	351
	2			733 (21,1)	1411	1411
	3			820 (23,6)	1678	1678
	4			788 (22,7)	1430	1430
	5			303 (8,7)	478	478
	6			296 (8,5)	515	515
	7			327 (9,4)	546	546
	99			2	7	
N Summe		2827	3480	3470	60998	
N Gült. Summe				3468		6409

v554 KONSUMHAUEFIGKEIT: OBST

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf der folgenden Liste haben wir eine Reihe verschiedener Nahrungsmittel und Getränke zusammengestellt. Sagen

Sie mir bitte für jedes der folgenden Nahrungsmittel bzw. Getränke, wie häufig Sie diese zu sich nehmen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

Frisches Obst

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Mehrmals täglich

2 Täglich bzw. fast täglich

3 Mehrmals in der Woche

4 Etwa einmal in der Woche

5 Zwei- bis dreimal im Monat

6 Einmal im Monat oder seltener

7 Nie

99 Keine Angabe

ZA4583, v554: KONSUMHAUEFIGKEIT: OBST nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v554, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v554																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421 3469
	1															591 (20,1)	
	2															1346 (45,8)	
	3															641 (21,8)	
	4															226 (7,7)	
	5															65 (2,2)	
	6															51 (1,7)	
	7															22 (0,7)	
	99	M														4	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2942	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v554						
	0	2827	3480		54582	
	1			802 (23,1)	1393	1393
	2			1459 (42,0)	2805	2805
	3			729 (21,0)	1370	1370
	4			299 (8,6)	525	525
	5			74 (2,1)	139	139
	6			66 (1,9)	117	117
	7			41 (1,2)	63	63
	99			1	5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				3470		6412

v555 KONSUMHAUEFIGKEIT: GEMUESE<FRISCH,KUEHL>

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf der folgenden Liste haben wir eine Reihe verschiedener Nahrungsmittel und Getränke zusammengestellt. Sagen

Sie mir bitte für jedes der folgenden Nahrungsmittel bzw. Getränke, wie häufig Sie diese zu sich nehmen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

Frisch- oder Tiefkühlgemüse

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Mehrmals täglich

2 Täglich bzw. fast täglich

3 Mehrmals in der Woche

4 Etwa einmal in der Woche

5 Zwei- bis dreimal im Monat

6 Einmal im Monat oder seltener

7 Nie

99 Keine Angabe

ZA4583, v555: KONSUMHAUEFIGKEIT: GEMUESE<FRISCH,KUEHL> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v555, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v555																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														157 (5,3)		
	2														969 (33,0)		
	3														1128 (38,4)		
	4														412 (14,0)		
	5														145 (4,9)		
	6														71 (2,4)		
	7														57 (1,9)		
	99	M													6		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421 3469
N Gült. Summe																2939	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v555						
	0	2827	3480		54582	
	1			316 (9,1)	473	473
	2			1221 (35,2)	2190	2190
	3			1153 (33,2)	2281	2281
	4			473 (13,6)	885	885
	5			144 (4,1)	289	289
	6			103 (3,0)	174	174
	7			60 (1,7)	117	117
	99			1	7	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe				3470		6409

v556 KONSUMHAUEFIGKEIT: FLEISCH, WURST

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf der folgenden Liste haben wir eine Reihe verschiedener Nahrungsmittel und Getränke zusammengestellt. Sagen

Sie mir bitte für jedes der folgenden Nahrungsmittel bzw. Getränke, wie häufig Sie diese zu sich nehmen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

Fleisch- oder Wurstwaren

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Mehrmals täglich

2 Täglich bzw. fast täglich

3 Mehrmals in der Woche

4 Etwa einmal in der Woche

5 Zwei- bis dreimal im Monat

6 Einmal im Monat oder seltener

7 Nie

99 Keine Angabe

ZA4583, v556: KONSUMHAUEFIGKEIT: FLEISCH, WURST nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v556, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v556																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														253 (8,6)		
	2														1133 (38,5)		
	3														1121 (38,1)		
	4														291 (9,9)		
	5														54 (1,8)		
	6														42 (1,4)		
	7														49 (1,7)		
	99	M													4		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421 3469
N Gült. Summe																2943	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v556						
	0	2827	3480		54582	
	1			353 (10,2)	606	606
	2			1224 (35,3)	2357	2357
	3			1290 (37,2)	2411	2411
	4			345 (9,9)	636	636
	5			83 (2,4)	137	137
	6			64 (1,8)	106	106
	7			111 (3,2)	160	160
	99			1	5	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				3470		6413

v557 KONSUMHAUEFIGKEIT: FRITTIERTE SPEISEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf der folgenden Liste haben wir eine Reihe verschiedener Nahrungsmittel und Getränke zusammengestellt. Sagen

Sie mir bitte für jedes der folgenden Nahrungsmittel bzw. Getränke, wie häufig Sie diese zu sich nehmen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

Frittierte Speisen (z.B. Pommes Frites, Chips)

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Mehrmals täglich

2 Täglich bzw. fast täglich

3 Mehrmals in der Woche

4 Etwa einmal in der Woche

5 Zwei- bis dreimal im Monat

6 Einmal im Monat oder seltener

7 Nie

99 Keine Angabe

ZA4583, v557: KONSUMHAUEFIGKEIT: FRITTIERTE SPEISEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v557, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v557																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
1															7 (0,2)		
2															49 (1,7)		
3															230 (7,8)		
4															582 (19,8)		
5															588 (20,0)		
6															861 (29,3)		
7															624 (21,2)		
99	M														5		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2941		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v557						
	0	2827	3480		54582	
	1			10 (0,3)	17	17
	2			38 (1,1)	87	87
	3			252 (7,3)	482	482
	4			714 (20,6)	1296	1296
	5			789 (22,7)	1377	1377
	6			1022 (29,4)	1883	1883
	7			646 (18,6)	1270	1270
	99			1	6	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe				3471		6412

v558 KONSUMHAUEFIGKEIT: SUESSWAREN, GEBAECK

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf der folgenden Liste haben wir eine Reihe verschiedener Nahrungsmittel und Getränke zusammengestellt. Sagen

Sie mir bitte für jedes der folgenden Nahrungsmittel bzw. Getränke, wie häufig Sie diese zu sich nehmen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

Süßwaren, Kuchen, Kekse, Gebäck

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Mehrmals täglich

2 Täglich bzw. fast täglich

3 Mehrmals in der Woche

4 Etwa einmal in der Woche

5 Zwei- bis dreimal im Monat

6 Einmal im Monat oder seltener

7 Nie

99 Keine Angabe

ZA4583, v558: KONSUMHAUEFIGKEIT: SUESSWAREN, GEBAECK nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v558, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v558																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														100	(3,4)	
	2														551	(18,7)	
	3														857	(29,1)	
	4														729	(24,8)	
	5														298	(10,1)	
	6														262	(8,9)	
	7														145	(4,9)	
	99	M													4		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2942	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v558						
	0	2827	3480		54582	
	1			197 (5,7)	297	297
	2			696 (20,1)	1247	1247
	3			1048 (30,2)	1905	1905
	4			781 (22,5)	1510	1510
	5			305 (8,8)	603	603
	6			320 (9,2)	582	582
	7			123 (3,5)	268	268
	99			1	5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				3470		6412

v559 KONSUMHAUEFIGKEIT: BIER ODER WEIN

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf der folgenden Liste haben wir eine Reihe verschiedener Nahrungsmittel und Getränke zusammengestellt. Sagen

Sie mir bitte für jedes der folgenden Nahrungsmittel bzw. Getränke, wie häufig Sie diese zu sich nehmen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

Bier oder Wein

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Mehrmals täglich

2 Täglich bzw. fast täglich

3 Mehrmals in der Woche

4 Etwa einmal in der Woche

5 Zwei- bis dreimal im Monat

6 Einmal im Monat oder seltener

7 Nie

99 Keine Angabe

ZA4583, v559: KONSUMHAUEFIGKEIT: BIER ODER WEIN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v559, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v559																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														62 (2,1)		
	2														319 (10,9)		
	3														572 (19,5)		
	4														602 (20,5)		
	5														348 (11,8)		
	6														438 (14,9)		
	7														599 (20,4)		
	99	M													6		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2940	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v559						
	0	2827	3480		54582	
	1			68 (2,0)	130	130
	2			351 (10,1)	670	670
	3			634 (18,3)	1206	1206
	4			757 (21,8)	1359	1359
	5			423 (12,2)	771	771
	6			533 (15,4)	971	971
	7			704 (20,3)	1303	1303
	99			1	7	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				3470		6410

v560 KONSUMHAUEFIGKEIT: SPIRITUOSEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Auf der folgenden Liste haben wir eine Reihe verschiedener Nahrungsmittel und Getränke zusammengestellt. Sagen

Sie mir bitte für jedes der folgenden Nahrungsmittel bzw. Getränke, wie häufig Sie diese zu sich nehmen.

(Int.: Antwortschema nächste Seite!)

Höherprozentige alkoholische Getränke

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Mehrmals täglich

2 Täglich bzw. fast täglich

3 Mehrmals in der Woche

4 Etwa einmal in der Woche

5 Zwei- bis dreimal im Monat

6 Einmal im Monat oder seltener

7 Nie

99 Keine Angabe

ZA4583, v560: KONSUMHAUEFIGKEIT: SPIRITUOSEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v560, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v560																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1															6 (0,2)	
	2															21 (0,7)	
	3															60 (2,0)	
	4															204 (6,9)	
	5															332 (11,3)	
	6															892 (30,3)	
	7															1425 (48,5)	
	99	M														7	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421 3469
N Gült. Summe																2940	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v560						
	0	2827	3480		54582	
	1			5 (0,1)	11	11
	2			24 (0,7)	45	45
	3			69 (2,0)	129	129
	4			235 (6,8)	439	439
	5			401 (11,6)	733	733
	6			1116 (32,2)	2008	2008
	7			1620 (46,7)	3045	3045
	99			1	8	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				3470		6410

v561 ARBEITSBED.: LAERM, SCHLECHTE LUFT

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Jetzt würden wir gerne etwas zu Ihren Arbeitsbedingungen in Ihrem Hauptberuf erfahren. Ist Ihre jetzige berufliche Tätigkeit -

stark, etwas oder überhaupt nicht gekennzeichnet durch -

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Lärm, Staub, Gase, Dämpfe oder schlechte Luft?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Ja, stark

2 Ja, etwas

3 Nein, überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v561: ARBEITSBED.: LAERM, SCHLECHTE LUFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v561, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v561																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	1505	3421	3469
	1															226 (15,7)		
	2															457 (31,8)		
	3															752 (52,4)		
	9	M														6		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																1435		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v561						
	0	2827	3480	1532	57619	
	1			350 (18,1)	576	576
	2			484 (25,0)	941	941
	3			1100 (56,9)	1852	1852
	9			4	10	
N Summe		2827	3480	3470	60998	
N Gült. Summe				1934		3369

v562 ARBEITSBED.: ZEIT-, LEISTUNGSDRUCK

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Jetzt würden wir gerne etwas zu Ihren Arbeitsbedingungen in Ihrem Hauptberuf erfahren. Ist Ihre jetzige berufliche Tätigkeit -

stark, etwas oder überhaupt nicht gekennzeichnet durch -

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Zeit- / Leistungsdruck?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Ja, stark

2 Ja, etwas

3 Nein, überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v562: ARBEITSBED.: ZEIT-, LEISTUNGSDRUCK nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v562, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v562																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	1505	3421	3469	
1																534 (37,2)		
2																674 (46,9)		
3																228 (15,9)		
9	M															5		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe																1436		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v562						
	0	2827	3480	1532	57619	
	1			758 (39,2)	1292	1292
	2			865 (44,7)	1539	1539
	3			311 (16,1)	539	539
	9			5	10	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe				1934		3370

v563 ARBEITSBED.: SCHLECHTES ARBEITSKLIMA

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Jetzt würden wir gerne etwas zu Ihren Arbeitsbedingungen in Ihrem Hauptberuf erfahren. Ist Ihre jetzige berufliche Tätigkeit -

stark, etwas oder überhaupt nicht gekennzeichnet durch -

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

schlechtes Arbeitsklima?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Ja, stark

2 Ja, etwas

3 Nein, überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v563: ARBEITSBED.: SCHLECHTES ARBEITSKLIMA nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v563, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002		2004	2006	2008	
v563																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		1505	3421	3469
	1																41	(2,9)	
	2																297	(20,7)	
	3																1098	(76,5)	
	9	M															6		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		2947	3421	3469
N Gült. Summe																	1436		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v563						
	0	2827	3480	1532	57619	
	1			82 (4,2)	123	123
	2			475 (24,6)	772	772
	3			1375 (71,2)	2473	2473
	9			7	13	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				1932		3368

v564 ARBEITSBED.: LANGE ARBEITSZEIT

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Jetzt würden wir gerne etwas zu Ihren Arbeitsbedingungen in Ihrem Hauptberuf erfahren. Ist Ihre jetzige berufliche Tätigkeit -

stark, etwas oder überhaupt nicht gekennzeichnet durch -

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Überstunden, lange Arbeitszeit?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Ja, stark

2 Ja, etwas

3 Nein, überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v564: ARBEITSBED.: LANGE ARBEITSZEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v564, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v564																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	1505	3421	3469	
1															298 (20,8)			
2															570 (39,7)			
3															567 (39,5)			
9	M															6		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe																1435		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v564						
	0	2827	3480	1532	57619	
	1			391 (20,2)	689	689
	2			841 (43,5)	1411	1411
	3			701 (36,3)	1268	1268
	9			5	11	
N Summe		2827	3480	3470	60998	
N Gült. Summe				1933		3368

v565 ARBEITSBED.: SCHICHTARBEIT

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Jetzt würden wir gerne etwas zu Ihren Arbeitsbedingungen in Ihrem Hauptberuf erfahren. Ist Ihre jetzige berufliche Tätigkeit -

stark, etwas oder überhaupt nicht gekennzeichnet durch -

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Schicht-/ Nachtarbeit?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Ja, stark

2 Ja, etwas

3 Nein, überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v565: ARBEITSBED.: SCHICHTARBEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v565, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v565																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	1505	3421	3469
1															168	(11,7)	
2															184	(12,8)	
3															1083	(75,5)	
9	M														7		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421	3469
N Gült. Summe															1435		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v565						
0		2827	3480	1532	57619	
1				222 (11,5)	390	390
2				245 (12,7)	429	429
3				1465 (75,8)	2548	2548
9				6	13	
N Summe		2827	3480	3470	60999	
N Gült. Summe				1932		3367

v566 ARBEITSBED.: SCHWERE KOERPERARBEIT

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Jetzt würden wir gerne etwas zu Ihren Arbeitsbedingungen in Ihrem Hauptberuf erfahren. Ist Ihre jetzige berufliche Tätigkeit -

stark, etwas oder überhaupt nicht gekennzeichnet durch -

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

schwere körperliche Arbeit?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Ja, stark

2 Ja, etwas

3 Nein, überhaupt nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v566: ARBEITSBED.: SCHWERE KOERPERARBEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v566, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v566																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	1505	3421	3469
	1															155 (10,8)		
	2															359 (25,0)		
	3															923 (64,2)		
	9	M														4		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																1437		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v566						
	0	2827	3480	1532	57619	
	1			236 (12,2)	391	391
	2			438 (22,6)	797	797
	3			1260 (65,1)	2183	2183
	9			4	8	
N Summe		2827	3480	3470	60998	
N Gült. Summe				1934		3371

v567 HAEUFIGKEIT UNGERECHTER KOLLEGENKRITIK

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist.>

Wie häufig fühlen Sie sich durch Kollegen oder Vorgesetzte zu Unrecht kritisiert, schikaniert oder vor Anderen bloßgestellt?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Oft,

2 manchmal,

3 selten oder

4 nie?

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v567: HAEUFIGKEIT UNGERECHTER KOLLEGENKRITIK nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v567, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v567																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	1505	3421	3469
	1															37 (2,6)		
	2															151 (10,7)		
	3															424 (29,9)		
	4															804 (56,8)		
	8	M														5		
	9	M														21		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421	3469
N Gült. Summe																1416		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v567						
	0	2827	3480	1532	57619	
	1			64 (3,3)	101	101
	2			225 (11,7)	376	376
	3			526 (27,4)	950	950
	4			1102 (57,5)	1906	1906
	8			4	9	
	9			18	39	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				1917		3333

v568 GOTT BEFASST SICH PERSÖNLICH M. MENSCHEN

1992, 2002, 2012:

In dem folgenden Teil unseres Interviews geht es um Anschauungen darüber, ob es außerhalb der Welt, in der wir leben, noch eine höhere Wirklichkeit gibt, an die man glauben kann.

(Int.: Liste vorlegen! <2002:> Keine Angabe = 9))

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, wie stark Sie zustimmen.

Es gibt einen Gott, der sich mit jedem Menschen persönlich befasst.

0 Nicht erhoben 1980-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu

5 Stimme überhaupt nicht zu

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Note:

Kosmologien

Die Fragestellungen bezüglich ‚Kosmologien‘ (V568-V573) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste insgesamt acht Items. Drei der acht Items sind in dieser Kumulation enthalten (V569, V571 und V573), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.

- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste nun sechs Items (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).

- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Kosmologien‘ repliziert (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ZA4583, v568: GOTT BEFASST SICH PERSOENLICH M.MENSCHEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v568, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v568															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3450	3518	3234	3804		2946	3421
1								594 (16,8)					536 (19,1)		
2								604 (17,1)					538 (19,2)		
3								585 (16,6)					401 (14,3)		
4								536 (15,2)					487 (17,4)		
5								960 (27,2)					740 (26,4)		
6								252 (7,1)					101 (3,6)		
9	M							15					16		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2819	3421
N Gült. Summe									3531					2803	

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v568						
0	3469	2827		3471	51152	
1			615 (17,9)		1745	1745
2			581 (16,9)		1723	1723
3			551 (16,0)		1537	1537
4			561 (16,3)		1584	1584
5			954 (27,7)		2654	2654
6			178 (5,2)		531	531
9			41		72	
N Summe	3469	2827	3481	3471	60998	
N Gült. Summe			3440			9774

v569 ES IST EIN GOTT, DER FUER UNS SEIN WILL

1982:

In dem folgenden Teil unseres Interviews geht es um Anschauungen darüber, ob es außerhalb der Welt, in der wir leben, noch eine höhere Wirklichkeit gibt, an die man glauben kann.

(Int.: Auf nebenstehende Seite zeigen)

Auf diesem Blatt stehen einige Auffassungen dazu. Ganz oben auf der Seite stehen die Antwortmöglichkeiten, mit deren Hilfe Sie die einzelnen Auffassungen beurteilen können. Wie Sie sehen, ist jeder Antwortmöglichkeit eine Ziffer zugeordnet.

Die Ziffer 1 bedeutet: Stimme voll und ganz zu

Die Ziffer 2 bedeutet: Stimme eher zu

Die Ziffer 3 bedeutet: Habe dazu keine feste Meinung

Die Ziffer 4 bedeutet: Stimme eher nicht zu

Die Ziffer 5 bedeutet: Stimme überhaupt nicht zu

Die Ziffer 6 bedeutet: Darüber habe ich noch nie nachgedacht

Gehen Sie alle Auffassungen der Reihe nach durch und tragen Sie auf dieser Seite immer die Ziffer der Antwortmöglichkeit ein, die Ihre eigene Meinung zu dieser Aussage am ehesten wiedergibt.

(Int.: Stift überreichen. Befragter soll selbst auf der gegenüberliegenden Seite die entsprechende Antwortziffer eintragen.)

1992, 2002, 2012:

In dem folgenden Teil unseres Interviews geht es um Anschauungen darüber, ob es außerhalb der Welt, in der wir leben, noch eine höhere Wirklichkeit gibt, an die man glauben kann.

(Int.: Liste vorlegen! <2002: Keine Angabe = 9.>)

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, wie stark Sie zustimmen.

Es gibt einen Gott, der Gott für uns sein will.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu

5 Stimme überhaupt nicht zu

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Kosmologien

Die Fragestellungen bezüglich ‚Kosmologien‘ (V568-V573) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste insgesamt acht Items. Drei der acht Items sind in dieser Kumulation enthalten (V569, V571 und V573), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.
- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste nun sechs Items (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).
- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Kosmologien‘ repliziert (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ZA4583, v569: ES IST EIN GOTT, DER FUER UNS SEIN WILL nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v569, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v569															
		Mis:													
	0	M 2955		2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804		2946
	1		1109 (37,5)						559 (15,9)					447 (16,0)	
	2		647 (21,9)						724 (20,6)					621 (22,2)	
	3		627 (21,2)						608 (17,3)					432 (15,5)	
	4		191 (6,5)						411 (11,7)					416 (14,9)	
	5		248 (8,4)						863 (24,5)					739 (26,5)	
	6		137 (4,6)						357 (10,1)					137 (4,9)	
	9	M		34					25					28	
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe			2959						3522					2792	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v569								
	0	3421	3469	2827		3471	48161	
	1				618 (18,1)		2733	2733
	2				691 (20,3)		2683	2683
	3				565 (16,6)		2232	2232
	4				433 (12,7)		1451	1451
	5				880 (25,8)		2730	2730
	6				223 (6,5)		854	854
	9				71		158	
N Summe		3421	3469	2827	3481	3471	61002	
N Gült. Summe					3410			12683

v570 GOTT IST NUR DAS WERTVOLLE IM MENSCHEN

1992, 2002, 2012:

In dem folgenden Teil unseres Interviews geht es um Anschauungen darüber, ob es außerhalb der Welt, in der wir leben, noch eine höhere Wirklichkeit gibt, an die man glauben kann.

(Int.: Liste vorlegen! <2002:> Keine Angabe = 9))

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, wie stark Sie zustimmen.

Meiner Meinung nach ist Gott nichts anderes als das Wertvolle im Menschen.

0 Nicht erhoben 1980-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu

5 Stimme überhaupt nicht zu

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Note:

Kosmologien

Die Fragestellungen bezüglich ‚Kosmologien‘ (V568-V573) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste insgesamt acht Items. Drei der acht Items sind in dieser Kumulation enthalten (V569, V571 und V573), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.

- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste nun sechs Items (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).

- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Kosmologien‘ repliziert (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ZA4583, v570: GOTT IST NUR DAS WERTVOLLE IM MENSCHEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v570, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v570																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804		2946	3421
	1								448 (12,7)					385 (13,7)			
	2								1036 (29,4)					916 (32,7)			
	3								582 (16,5)					413 (14,7)			
	4								500 (14,2)					469 (16,7)			
	5								626 (17,7)					445 (15,9)			
	6								335 (9,5)					173 (6,2)			
	9	M							20					18			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946	3421
N Gült. Summe										3527					2801		

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v570							
	0	3469	2827		3471	51152	
	1			510 (14,9)		1343	1343
	2			1065 (31,1)		3017	3017
	3			505 (14,8)		1500	1500
	4			519 (15,2)		1488	1488
	5			571 (16,7)		1642	1642
	6			249 (7,3)		757	757
	9			61		99	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe				3419			9747

v571 LETZTL.BESTIMMEN NATURGESETZE DAS LEBEN

1982:

In dem folgenden Teil unseres Interviews geht es um Anschauungen darüber, ob es außerhalb der Welt, in der wir leben, noch eine höhere Wirklichkeit gibt, an die man glauben kann.

(Int.: Auf nebenstehende Seite zeigen)

Auf diesem Blatt stehen einige Auffassungen dazu. Ganz oben auf der Seite stehen die Antwortmöglichkeiten, mit deren Hilfe Sie die einzelnen Auffassungen beurteilen können. Wie Sie sehen, ist jeder Antwortmöglichkeit eine Ziffer zugeordnet.

Die Ziffer 1 bedeutet: Stimme voll und ganz zu

Die Ziffer 2 bedeutet: Stimme eher zu

Die Ziffer 3 bedeutet: Habe dazu keine feste Meinung

Die Ziffer 4 bedeutet: Stimme eher nicht zu

Die Ziffer 5 bedeutet: Stimme überhaupt nicht zu

Die Ziffer 6 bedeutet: Darüber habe ich noch nie nachgedacht

Gehen Sie alle Auffassungen der Reihe nach durch und tragen Sie auf dieser Seite immer die Ziffer der Antwortmöglichkeit ein, die Ihre eigene Meinung zu dieser Aussage am ehesten wiedergibt.

(Int.: Stift überreichen. Befragter soll selbst auf der gegenüberliegenden Seite die entsprechende Antwortziffer eintragen.)

1992, 2002, 2012:

In dem folgenden Teil unseres Interviews geht es um Anschauungen darüber, ob es außerhalb der Welt, in der wir leben, noch eine höhere Wirklichkeit gibt, an die man glauben kann.

(Int.: Liste vorlegen! <2002: Keine Angabe = 9.>)

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, wie stark Sie zustimmen.

Unser Leben wird letzten Endes bestimmt durch die Gesetze der Natur.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu

5 Stimme überhaupt nicht zu

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Kosmologien

Die Fragestellungen bezüglich ‚Kosmologien‘ (V568-V573) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste insgesamt acht Items. Drei der acht Items sind in dieser Kumulation enthalten (V569, V571 und V573), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.
- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste nun sechs Items (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).
- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Kosmologien‘ repliziert (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ZA4583, v571: LETZTL.BESTIMMEN NATURGESETZE DAS LEBEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v571, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v571															
	Mis:														
0	M	2955		2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804		2946
1			929 (31,4)						1194 (33,8)					900 (32,0)	
2			819 (27,7)						1241 (35,1)					1082 (38,5)	
3			484 (16,4)						339 (9,6)					222 (7,9)	
4			406 (13,7)						372 (10,5)					347 (12,3)	
5			203 (6,9)						251 (7,1)					212 (7,5)	
6			118 (4,0)						136 (3,8)					51 (1,8)	
9	M		33						13					7	
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2821	2946
N Gült. Summe			2959						3533					2814	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v571								
0		3421	3469	2827		3471	48161	
1					1247 (36,2)		4270	4270
2					1232 (35,7)		4374	4374
3					264 (7,7)		1309	1309
4					420 (12,2)		1545	1545
5					219 (6,4)		885	885
6					66 (1,9)		371	371
9					31		84	
N Summe		3421	3469	2827	3479	3471	60999	
N Gült. Summe					3448			12754

v572 GOTT IST LEDIGL. IN DEN HERZEN D. MENSCHEN

1992, 2002, 2012:

In dem folgenden Teil unseres Interviews geht es um Anschauungen darüber, ob es außerhalb der Welt, in der wir leben, noch eine höhere Wirklichkeit gibt, an die man glauben kann.

(Int.: Liste vorlegen! <2002:> Keine Angabe = 9))

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, wie stark Sie zustimmen.

Gott befindet sich nicht irgendwo da oben, er ist lediglich in den Herzen der Menschen.

0 Nicht erhoben 1980-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu

5 Stimme überhaupt nicht zu

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Note:

Kosmologien

Die Fragestellungen bezüglich ‚Kosmologien‘ (V568-V573) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste insgesamt acht Items. Drei der acht Items sind in dieser Kumulation enthalten (V569, V571 und V573), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.

- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste nun sechs Items (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).

- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Kosmologien‘ repliziert (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ZA4583, v572: GOTT IST LEDIGL.IN DEN HERZEN D.MENSCHEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v572, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v572																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804		2946 3421
	1								806 (22,8)					734 (26,2)		
	2								1334 (37,8)					1131 (40,3)		
	3								458 (13,0)					341 (12,2)		
	4								326 (9,2)					282 (10,0)		
	5								378 (10,7)					257 (9,2)		
	6								228 (6,5)					61 (2,2)		
	9	M							18					15		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3548	3450	3518	3234	3804	2821	2946 3421
N Gült. Summe										3530					2806	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v572							
	0	3469	2827		3471	51152	
	1			1041 (30,3)		2581	2581
	2			1371 (39,9)		3836	3836
	3			359 (10,5)		1158	1158
	4			285 (8,3)		893	893
	5			281 (8,2)		916	916
	6			96 (2,8)		385	385
	9			46		79	
N Summe		3469	2827	3479	3471	61000	
N Gült. Summe				3433			9769

v573 LEBEN IST NUR TEIL D.NATURENTWICKLUNG

1982:

In dem folgenden Teil unseres Interviews geht es um Anschauungen darüber, ob es außerhalb der Welt, in der wir leben, noch eine höhere Wirklichkeit gibt, an die man glauben kann.

(Int.: Auf nebenstehende Seite zeigen)

Auf diesem Blatt stehen einige Auffassungen dazu. Ganz oben auf der Seite stehen die Antwortmöglichkeiten, mit deren Hilfe Sie die einzelnen Auffassungen beurteilen können. Wie Sie sehen, ist jeder Antwortmöglichkeit eine Ziffer zugeordnet.

Die Ziffer 1 bedeutet: Stimme voll und ganz zu

Die Ziffer 2 bedeutet: Stimme eher zu

Die Ziffer 3 bedeutet: Habe dazu keine feste Meinung

Die Ziffer 4 bedeutet: Stimme eher nicht zu

Die Ziffer 5 bedeutet: Stimme überhaupt nicht zu

Die Ziffer 6 bedeutet: Darüber habe ich noch nie nachgedacht

Gehen Sie alle Auffassungen der Reihe nach durch und tragen Sie auf dieser Seite immer die Ziffer der Antwortmöglichkeit ein, die Ihre eigene Meinung zu dieser Aussage am ehesten wiedergibt.

(Int.: Stift überreichen. Befragter soll selbst auf der gegenüberliegenden Seite die entsprechende Antwortziffer eintragen.)

1992, 2002, 2012:

In dem folgenden Teil unseres Interviews geht es um Anschauungen darüber, ob es außerhalb der Welt, in der wir leben, noch eine höhere Wirklichkeit gibt, an die man glauben kann.

(Int.: Liste vorlegen! <2002: Keine Angabe = 9.>)

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, wie stark Sie zustimmen.

Das Leben ist nur ein Teil der Entwicklung in der Natur.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu

5 Stimme überhaupt nicht zu

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Kosmologien

Die Fragestellungen bezüglich ‚Kosmologien‘ (V568-V573) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste insgesamt acht Items. Drei der acht Items sind in dieser Kumulation enthalten (V569, V571 und V573), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.
- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Kosmologien‘ umfasste nun sechs Items (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).
- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Kosmologien‘ repliziert (V568 bis V573). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ZA4583, v573: LEBEN IST NUR TEIL D.NATURENTWICKLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v573, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v573															
	Mis:														
0	M	2955		2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804		2946
1			892 (30,2)						1274 (36,1)					1027 (36,5)	
2			888 (30,1)						1135 (32,2)					993 (35,3)	
3			477 (16,1)						330 (9,4)					210 (7,5)	
4			326 (11,0)						323 (9,2)					270 (9,6)	
5			209 (7,1)						285 (8,1)					234 (8,3)	
6			162 (5,5)						179 (5,1)					76 (2,7)	
9	M		37						20					9	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2819	2946
N Gült. Summe			2954						3526					2810	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v573								
0		3421	3469	2827		3471	48161	
1					1361 (39,5)		4554	4554
2					1124 (32,6)		4140	4140
3					317 (9,2)		1334	1334
4					324 (9,4)		1243	1243
5					245 (7,1)		973	973
6					75 (2,2)		492	492
9					34		100	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe					3446			12736

v574 LEBEN HAT NUR BEDEUTUNG, WEIL GOTT IST

1982:

Viele Menschen stellen sich die Frage, welchen Sinn das Leben eigentlich hat. Auf dieser Seite stehen jetzt

Auffassungen über den Sinn des Lebens.

(Int.: Nochmals auf nebenstehende Seite zeigen)

Tragen Sie auch hier wieder zu jeder Aussage die Ziffer der Antwortmöglichkeit ein, die ihre eigene Auffassung am ehesten wiedergibt.

Die Ziffer 1 bedeutet: Damit bin ich voll und ganz einverstanden

Die Ziffer 2 bedeutet: Damit bin ich schon einverstanden

Die Ziffer 3 bedeutet: Habe dazu keine feste Meinung

Die Ziffer 4 bedeutet: Damit bin ich nicht sehr einverstanden

Die Ziffer 5 bedeutet: Damit bin ich ganz und gar nicht einverstanden

Die Ziffer 6 bedeutet: Darüber habe ich noch nie nachgedacht

(Int.: Stift überreichen. Befragter soll selbst auf der gegenüberliegenden Seite die entsprechende Antwortziffer eintragen.)

1992, 2002, 2012:

Viele Menschen stellen sich die Frage, welchen Sinn das Leben eigentlich hat. Auf dieser Liste stehen jetzt

Auffassungen über den Sinn des Lebens.

(Int.: Liste vorlegen! <2002: Keine Angabe = 9.>)

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, inwieweit Sie mit der jeweiligen Auffassung einverstanden sind.

Das Leben hat für mich nur eine Bedeutung, weil es einen Gott gibt.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu <1982: Damit bin ich voll und ganz einverstanden>

2 Stimme eher zu <1982: Damit bin ich schon einverstanden>

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu <1982: Damit bin ich nicht sehr einverstanden>

5 Stimme überhaupt nicht zu <1982: Damit bin ich ganz und gar nicht einverstanden>

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Sinn des Lebens

Die Fragestellungen zu ‚Sinn des Lebens‘ (V574-V579) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen

und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste insgesamt 10 Items. Vier der 10 Items sind in dieser Kumulation enthalten (V574, V575, V576, V578), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.
- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste nun sechs Items (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).
- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Sinn des Lebens‘ repliziert (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ZA4583, v574: LEBEN HAT NUR BEDEUTUNG, WEIL GOTT IST nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v574, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v574															
		Mis:													
	0	M	2955	2914	3070	3051	2993	3038	3450	3518	3234	3804		2946	
	1		360 (12,1)						376 (10,6)					271 (9,7)	
	2		568 (19,2)						561 (15,9)					430 (15,3)	
	3		603 (20,3)						523 (14,8)					353 (12,6)	
	4		589 (19,9)						776 (22,0)					631 (22,5)	
	5		646 (21,8)						1105 (31,3)					1017 (36,2)	
	6		198 (6,7)						190 (5,4)					106 (3,8)	
	9	M		28					16					12	
N Summe			2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820 2946
N Gült. Summe				2964					3531					2808	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v574								
	0	3421	3469	2827		3471	48161	
	1				331 (9,6)		1338	1338
	2				458 (13,3)		2017	2017
	3				435 (12,6)		1914	1914
	4				723 (21,0)		2719	2719
	5				1372 (39,8)		4140	4140
	6				128 (3,7)		622	622
	9					31	87	
N Summe		3421	3469	2827		3478 3471	60998	
N Gült. Summe					3447			12750

v575 LEBENSSINN, WEIL ES NACH TOD ETWAS GIBT

1982:

Viele Menschen stellen sich die Frage, welchen Sinn das Leben eigentlich hat. Auf dieser Seite stehen jetzt Auffassungen über den Sinn des Lebens.

(Int.: Nochmals auf nebenstehende Seite zeigen)

Tragen Sie auch hier wieder zu jeder Aussage die Ziffer der Antwortmöglichkeit ein, die ihre eigene Auffassung am ehesten wiedergibt.

Die Ziffer 1 bedeutet: Damit bin ich voll und ganz einverstanden

Die Ziffer 2 bedeutet: Damit bin ich schon einverstanden

Die Ziffer 3 bedeutet: Habe dazu keine feste Meinung

Die Ziffer 4 bedeutet: Damit bin ich nicht sehr einverstanden

Die Ziffer 5 bedeutet: Damit bin ich ganz und gar nicht einverstanden

Die Ziffer 6 bedeutet: Darüber habe ich noch nie nachgedacht

(Int.: Stift überreichen. Befragter soll selbst auf der gegenüberliegenden Seite die entsprechende Antwortziffer eintragen.)

1992, 2002, 2012:

Viele Menschen stellen sich die Frage, welchen Sinn das Leben eigentlich hat. Auf dieser Liste stehen jetzt Auffassungen über den Sinn des Lebens.

(Int.: Liste vorlegen! <2002: Keine Angabe = 9.>)

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, inwieweit Sie mit der jeweiligen Auffassung einverstanden sind.

Das Leben hat einen Sinn, weil es nach dem Tode noch etwas gibt.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu <1982: Damit bin ich voll und ganz einverstanden>

2 Stimme eher zu <1982: Damit bin ich schon einverstanden>

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu <1982: Damit bin ich nicht sehr einverstanden>

5 Stimme überhaupt nicht zu <1982: Damit bin ich ganz und gar nicht einverstanden>

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Sinn des Lebens

Die Fragestellungen zu ‚Sinn des Lebens‘ (V574-V579) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen

und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste insgesamt 10 Items. Vier der 10 Items sind in dieser Kumulation enthalten (V574, V575, V576, V578), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.
- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste nun sechs Items (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).
- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Sinn des Lebens‘ repliziert (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ZA4583, v575: LEBENSINN, WEIL ES NACH TOD ETWAS GIBT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v575, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v575															
		Mis:													
	0	M	2955	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804		2946
	1		467 (15,8)						440 (12,5)					343 (12,2)	
	2		566 (19,1)						602 (17,1)					494 (17,6)	
	3		712 (24,0)						751 (21,3)					574 (20,5)	
	4		384 (13,0)						509 (14,4)					417 (14,9)	
	5		551 (18,6)						955 (27,1)					804 (28,7)	
	6		283 (9,6)						268 (7,6)					170 (6,1)	
	9	M		29					20						17
N Summe			2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3545	3450	3518	3234	3804	2819 2946
N Gült. Summe				2963						3525					2802

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v575								
	0	3421	3469	2827		3471	48161	
	1				469 (13,6)		1719	1719
	2				593 (17,2)		2255	2255
	3				740 (21,5)		2777	2777
	4				440 (12,8)		1750	1750
	5				988 (28,7)		3298	3298
	6				209 (6,1)		930	930
	9					40	106	
N Summe		3421	3469	2827	3479	3471	60996	
N Gült. Summe					3439			12729

v576 DEM LEBEN KANN MAN NUR SELBST SINN GEBEN

1982:

Viele Menschen stellen sich die Frage, welchen Sinn das Leben eigentlich hat. Auf dieser Seite stehen jetzt Auffassungen über den Sinn des Lebens.

(Int.: Nochmals auf nebenstehende Seite zeigen)

Tragen Sie auch hier wieder zu jeder Aussage die Ziffer der Antwortmöglichkeit ein, die ihre eigene Auffassung am ehesten wiedergibt.

Die Ziffer 1 bedeutet: Damit bin ich voll und ganz einverstanden

Die Ziffer 2 bedeutet: Damit bin ich schon einverstanden

Die Ziffer 3 bedeutet: Habe dazu keine feste Meinung

Die Ziffer 4 bedeutet: Damit bin ich nicht sehr einverstanden

Die Ziffer 5 bedeutet: Damit bin ich ganz und gar nicht einverstanden

Die Ziffer 6 bedeutet: Darüber habe ich noch nie nachgedacht

(Int.: Stift überreichen. Befragter soll selbst auf der gegenüberliegenden Seite die entsprechende Antwortziffer eintragen.)

1992, 2002, 2012:

Viele Menschen stellen sich die Frage, welchen Sinn das Leben eigentlich hat. Auf dieser Liste stehen jetzt Auffassungen über den Sinn des Lebens.

(Int.: Liste vorlegen! <2002: Keine Angabe = 9.>)

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, inwieweit Sie mit der jeweiligen Auffassung einverstanden sind.

Das Leben hat nur dann einen Sinn, wenn man ihm selber einen Sinn gibt.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu <1982: Damit bin ich voll und ganz einverstanden>

2 Stimme eher zu <1982: Damit bin ich schon einverstanden>

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu <1982: Damit bin ich nicht sehr einverstanden>

5 Stimme überhaupt nicht zu <1982: Damit bin ich ganz und gar nicht einverstanden>

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Sinn des Lebens

Die Fragestellungen zu ‚Sinn des Lebens‘ (V574-V579) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen

und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste insgesamt 10 Items. Vier der 10 Items sind in dieser Kumulation enthalten (V574, V575, V576, V578), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.
- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste nun sechs Items (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).
- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Sinn des Lebens‘ repliziert (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ZA4583, v576: DEM LEBEN KANN MAN NUR SELBST SINN GEBEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v576, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v576															
		Mis:													
	0	M	2955	2914	3070	3051	2993	3038	3450	3518	3234	3804		2946	
	1		1858 (62,6)						1888 (53,5)					1397 (49,7)	
	2		750 (25,3)						1246 (35,3)					1074 (38,2)	
	3		113 (3,8)						160 (4,5)					129 (4,6)	
	4		153 (5,2)						130 (3,7)					126 (4,5)	
	5		54 (1,8)						47 (1,3)					71 (2,5)	
	6		38 (1,3)						59 (1,7)					15 (0,5)	
	9	M		26					16					8	
N Summe			2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820 2946
N Gült. Summe				2966						3530					2812

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v576								
	0	3421	3469	2827		3471	48161	
	1				2019 (58,4)		7162	7162
	2				1085 (31,4)		4155	4155
	3				127 (3,7)		529	529
	4				120 (3,5)		529	529
	5				79 (2,3)		251	251
	6				30 (0,9)		142	142
	9					20	70	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe					3460			12768

v577 SINN DES LEBENS: DAS BESTE DARAUS MACHEN

1992, 2002, 2012:

Viele Menschen stellen sich die Frage, welchen Sinn das Leben eigentlich hat. Auf dieser Liste stehen jetzt

Auffassungen über den Sinn des Lebens.

(Int.: Liste vorlegen! <2002: Keine Angabe = 9.>)

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, inwieweit Sie mit der jeweiligen Auffassung einverstanden sind.

Für mich besteht der Sinn des Lebens darin, dass man versucht, das Beste daraus zu machen.

0 Nicht erhoben 1980-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu

5 Stimme überhaupt nicht zu

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Note:

Sinn des Lebens

Die Fragestellungen zu ‚Sinn des Lebens‘ (V574-V579) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste insgesamt 10 Items. Vier der 10 Items sind in dieser Kumulation enthalten (V574, V575, V576, V578), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.

- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste nun sechs Items (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).

- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Sinn des Lebens‘ repliziert (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ZA4583, v577: SINN DES LEBENS: DAS BESTE DARAUS MACHEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v577, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v577															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3450	3518	3234	3804	2946	3421	
1								1863 (52,8)					1538 (54,7)		
2								1259 (35,7)					1015 (36,1)		
3								150 (4,3)					79 (2,8)		
4								146 (4,1)					129 (4,6)		
5								69 (2,0)					44 (1,6)		
6								42 (1,2)					8 (0,3)		
9	M							17					7		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	3421
N Gült. Summe									3529					2813	

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v577						
0	3469	2827		3471	51152	
1			2204 (63,6)		5605	5605
2			1002 (28,9)		3276	3276
3			95 (2,7)		324	324
4			92 (2,7)		367	367
5			50 (1,4)		163	163
6			21 (0,6)		71	71
9			17		41	
N Summe	3469	2827	3481	3471	60999	
N Gült. Summe			3464			9806

v578 DAS LEBEN HAT FUER MICH WENIG SINN

1982:

Viele Menschen stellen sich die Frage, welchen Sinn das Leben eigentlich hat. Auf dieser Seite stehen jetzt

Auffassungen über den Sinn des Lebens.

(Int.: Nochmals auf nebenstehende Seite zeigen)

Tragen Sie auch hier wieder zu jeder Aussage die Ziffer der Antwortmöglichkeit ein, die ihre eigene Auffassung am ehesten wiedergibt.

Die Ziffer 1 bedeutet: Damit bin ich voll und ganz einverstanden

Die Ziffer 2 bedeutet: Damit bin ich schon einverstanden

Die Ziffer 3 bedeutet: Habe dazu keine feste Meinung

Die Ziffer 4 bedeutet: Damit bin ich nicht sehr einverstanden

Die Ziffer 5 bedeutet: Damit bin ich ganz und gar nicht einverstanden

Die Ziffer 6 bedeutet: Darüber habe ich noch nie nachgedacht

(Int.: Stift überreichen. Befragter soll selbst auf der gegenüberliegenden Seite die entsprechende Antwortziffer eintragen.)

1992, 2002, 2012:

Viele Menschen stellen sich die Frage, welchen Sinn das Leben eigentlich hat. Auf dieser Liste stehen jetzt

Auffassungen über den Sinn des Lebens.

(Int.: Liste vorlegen! <2002: Keine Angabe = 9.>)

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, inwieweit Sie mit der jeweiligen Auffassung einverstanden sind.

Das Leben hat meiner Meinung nach wenig Sinn.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu <1982: Damit bin ich voll und ganz einverstanden>

2 Stimme eher zu <1982: Damit bin ich schon einverstanden>

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu <1982: Damit bin ich nicht sehr einverstanden>

5 Stimme überhaupt nicht zu <1982: Damit bin ich ganz und gar nicht einverstanden>

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

Note:

Sinn des Lebens

Die Fragestellungen zu ‚Sinn des Lebens‘ (V574-V579) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen

und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste insgesamt 10 Items. Vier der 10 Items sind in dieser Kumulation enthalten (V574, V575, V576, V578), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.

- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste nun sechs Items (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).

- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Sinn des Lebens‘ repliziert (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ZA4583, v578: DAS LEBEN HAT FUER MICH WENIG SINN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v578, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v578															
		Mis:													
	0	M	2955	2914	3070	3051	2993	3038	3450	3518	3234	3804		2946	
	1			36 (1,2)					21 (0,6)					26 (0,9)	
	2			62 (2,1)					58 (1,6)					58 (2,1)	
	3			235 (7,9)					160 (4,5)					107 (3,8)	
	4			841 (28,4)					651 (18,4)					416 (14,8)	
	5			1700 (57,4)					2549 (72,2)					2153 (76,5)	
	6			87 (2,9)					91 (2,6)					53 (1,9)	
	9	M		30					17					6	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819 2946
N Gült. Summe				2961						3530					2813

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v578								
	0	3421	3469	2827		3471	48161	
	1				21 (0,6)		104	104
	2				63 (1,8)		241	241
	3				137 (4,0)		639	639
	4				483 (14,0)		2391	2391
	5				2616 (75,8)		9018	9018
	6				133 (3,9)		364	364
	9				27		80	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe					3453			12757

v579 LEBENSSINN: LEBEN DIENT ZU GAR NICHTS

1992, 2002, 2012:

Viele Menschen stellen sich die Frage, welchen Sinn das Leben eigentlich hat. Auf dieser Liste stehen jetzt

Auffassungen über den Sinn des Lebens.

(Int.: Liste vorlegen! <2002: Keine Angabe = 9.>)

Bitte sagen Sie zu jeder Aussage auf dieser Liste mit Hilfe der Skala, inwieweit Sie mit der jeweiligen Auffassung einverstanden sind.

Meiner Meinung nach dient das Leben zu gar nichts.

0 Nicht erhoben 1980-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Habe dazu keine feste Meinung

4 Stimme eher nicht zu

5 Stimme überhaupt nicht zu

6 Darüber habe ich noch nie nachgedacht

9 Keine Angabe

Note:

Sinn des Lebens

Die Fragestellungen zu ‚Sinn des Lebens‘ (V574-V579) gehören zum Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘. Ihre Erhebung erfolgte in den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen in unterschiedlichen Konstellationen und mit unterschiedlichen Erhebungsmodi:

- 1982 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ erstmals erhoben. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste insgesamt 10 Items. Vier der 10 Items sind in dieser Kumulation enthalten (V574, V575, V576, V578), weil sie auch in späteren Erhebungen repliziert wurden. Die Befragten füllten diesen Teil des Fragebogens 1982 selbst aus.

- 1992 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1982 in überarbeiteter Form repliziert. Die Fragebatterie zu ‚Sinn des Lebens‘ umfasste nun sechs Items (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer 1992 mündlich beantwortet (PAPI).

- 2002 und 2012 wurde der Frageschwerpunkt ‚Religion und Weltanschauung‘ aus dem ALLBUS 1992 mit sechs Items zu ‚Sinn des Lebens‘ repliziert (V574 bis V579). Die Fragen wurden durch die Teilnehmer jeweils mündlich beantwortet (CAPI).

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v579: LEBENSSINN: LEBEN DIENT ZU GAR NICHTS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v579, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v579																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804		2946 3421
	1									16 (0,5)					22 (0,8)	
	2									28 (0,8)					33 (1,2)	
	3									143 (4,1)					75 (2,7)	
	4									307 (8,7)					180 (6,4)	
	5									2928 (82,9)					2412 (85,8)	
	6									108 (3,1)					88 (3,1)	
	9	M								17					9	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946 3421
N Gült. Summe										3530					2810	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v579							
	0	3469	2827		3471	51152	
	1			19 (0,6)		57	57
	2			23 (0,7)		84	84
	3			121 (3,5)		339	339
	4			261 (7,6)		748	748
	5			2880 (83,5)		8220	8220
	6			146 (4,2)		342	342
	9			30		56	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe				3450			9790

v580 RELIGIOSITAETSSKALA, BEFRAGTE<R>

1982, 1992, 2000 PAPI:

Würden Sie von sich sagen, daß Sie eher religiös oder eher nicht religiös sind? Wir haben hier eine Skala. Wo

würden Sie Ihre eigenen Ansichten auf dieser Skala einstufen?

Machen Sie bitte ein Kreuz in eines der Kästchen.

(Int.: <1982:> Stift überreichen. Befragter soll selbst auf der Skala auf der gegenüberliegenden Seite ankreuzen.

Unbedingt darauf achten, daß innerhalb eines Kästchens angekreuzt wird.)

(Int.: <1992, 2000 PAPI:> Stift und Fragebogen der befragten Person überreichen. Befragte Person soll selbst auf der Skala auf der nächsten Seite ankreuzen! Unbedingt darauf achten, daß innerhalb eines Kästchen angekreuzt wird!)

2000 CAPI, 2002, 2010, 2012:

(Int.: Liste vorlegen.)

Würden Sie von sich sagen, dass Sie eher religiös oder eher nicht religiös sind? Wir haben hier eine Skala. Wo

würden Sie Ihre eigenen Ansichten auf dieser Skala einstufen?

Entscheiden Sie sich bitte für eines der Kästchen und nennen Sie mir den darunter stehenden Buchstaben.

(Int.: Buchstaben nennen lassen und erfassen. Keine Angabe = v. Kleinschreibung der Buchstaben beachten.)

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-1998, 2004-2008, 2014

1 (f) Nicht religiös

2 (a) ..

3 (m) ..

4 (o) ..

5 (g) ..

6 (z) ..

7 (e) ..

8 (y) ..

9 (i) ..

10 (p) Religiös

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 1982 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl82).

ZA4583, v580: RELIGIOSITAETSSKALA, BEFRAGTE<R> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet

nach wgghtptow)

year nach v580, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v580													
	Mis:												
0	M 2955		2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234		
1		261 (8,8)						655 (18,5)				669 (18,1)	505 (18,1)
2		183 (6,2)						243 (6,9)				304 (8,2)	230 (8,3)
3		260 (8,7)						256 (7,2)				354 (9,6)	222 (8,0)
4		221 (7,4)						215 (6,1)				213 (5,8)	117 (4,2)
5		360 (12,1)						271 (7,7)				334 (9,0)	279 (10,0)
6		397 (13,3)						413 (11,7)				323 (8,7)	245 (8,8)
7		354 (11,9)						332 (9,4)				436 (11,8)	340 (12,2)
8		386 (13,0)						493 (13,9)				532 (14,4)	351 (12,6)
9		248 (8,3)						282 (8,0)				285 (7,7)	212 (7,6)
10		304 (10,2)						380 (10,7)				244 (6,6)	282 (10,1)
99	M	19						8				110	34
N Summe	2955	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3548	3450	3518	3234	3804	2817
N Gült. Summe		2974						3540				3694	2783

year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v580								
0	2946	3421	3469			3471	41530	
1				594 (21,2)	788 (22,7)		3472	3472
2				182 (6,5)	309 (8,9)		1451	1451
3				202 (7,2)	296 (8,5)		1590	1590
4				119 (4,2)	154 (4,4)		1039	1039
5				234 (8,3)	370 (10,7)		1848	1848
6				306 (10,9)	313 (9,0)		1997	1997
7				307 (10,9)	353 (10,2)		2122	2122
8				409 (14,6)	399 (11,5)		2570	2570
9				201 (7,2)	197 (5,7)		1425	1425
10				253 (9,0)	288 (8,3)		1751	1751
99				18	13		202	
N Summe	2946	3421	3469	2825	3480	3471	60997	
N Gült. Summe				2807	3467			19265

v581 SPIRITUALITAETSSKALA, BEFRAGTE<R>

(Int.: Liste vorlegen!)

Einmal abgesehen davon, ob Sie sich selbst als religiöse Person bezeichnen oder nicht: Würden Sie von sich sagen, dass Sie eher spirituell oder eher nicht spirituell sind?

Wir haben hier eine Skala.

Wo würden Sie Ihre eigenen Ansichten auf dieser Skala einstufen?

Entscheiden Sie sich bitte für eines der Kästchen und nennen Sie mir den darunter stehenden Buchstaben.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 F - Nicht spirituell

2 A

3 M

4 O

5 G

6 Z

7 E

8 Y

9 I

10 P - Spirituell

98 Weiß nicht, was spirituell bedeutet

99 Keine Angabe

ZA4583, v581: SPIRITUALITAETSSKALA, BEFRAGTE<R> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v581, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v581																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	8																		
	9																		
	10																		
	98	M																	
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v581					
	0		3471	57519	
	1	1326 (42,0)		1326	1326
	2	383 (12,1)		383	383
	3	301 (9,5)		301	301
	4	172 (5,4)		172	172
	5	264 (8,4)		264	264
	6	207 (6,6)		207	207
	7	182 (5,8)		182	182
	8	148 (4,7)		148	148
	9	86 (2,7)		86	86
	10	90 (2,8)		90	90
	98	276		276	
	99	45		45	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3159			3159

v582 WIE OFT MEDITATION, INNERE EINKEHR?

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie oft nehmen Sie sich Zeit zur inneren Einkehr, zur Meditation oder etwas ähnlichem?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Täglich

2 Mehrmals in der Woche

3 Einmal in der Woche

4 Ein- bis dreimal im Monat

5 Mehrmals im Jahr

6 Seltener

7 Nie

99 Keine Angabe

ZA4583, v582: WIE OFT MEDITATION, INNERE EINKEHR? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v582, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v582																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														398 (14,2)			
	2														449 (16,0)			
	3														354 (12,6)			
	4														210 (7,5)			
	5														266 (9,5)			
	6														682 (24,3)			
	7														447 (15,9)			
	99	M													14			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2806			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v582						
	0	2827		3471	54699	
	1		425 (12,3)		823	823
	2		477 (13,8)		926	926
	3		370 (10,7)		724	724
	4		280 (8,1)		490	490
	5		189 (5,5)		455	455
	6		816 (23,6)		1498	1498
	7		901 (26,1)		1348	1348
	99		21		35	
N Summe		2827	3479	3471	60998	
N Gült. Summe			3458			6264

v583 EGAL, OB ES GOTT GIBT

(Int.: Liste vorlegen!)

Religiöse Überzeugungen haben für Menschen unterschiedliche Bedeutungen.

Wie ist das bei Ihnen? Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen.

Bitte geben Sie an, inwieweit diese auf Sie zutreffen oder nicht zutreffen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Ob es einen Gott gibt, ist mir egal.

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Trifft voll und ganz zu

2 Trifft eher zu

3 Trifft eher nicht zu

4 Trifft überhaupt nicht zu

9 Keine Angabe

ZA4583, v583: EGAL, OB ES GOTT GIBT

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v583, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v583																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
1														530 (19,0)			
2														445 (15,9)			
3														835 (29,9)			
4														981 (35,1)			
9	M													28			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2791			

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v583					
0	2827		3471	54699	
1		737 (21,6)		1267	1267
2		509 (14,9)		954	954
3		1064 (31,2)		1899	1899
4		1104 (32,3)		2085	2085
9		67		95	
N Summe	2827	3481	3471	60999	
N Gült. Summe		3414			6205

v584 EGAL, OB ES EINE HOEHERE MACHT GIBT

(Int.: Liste vorlegen!)

Religiöse Überzeugungen haben für Menschen unterschiedliche Bedeutungen.

Wie ist das bei Ihnen? Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen.

Bitte geben Sie an, inwieweit diese auf Sie zutreffen oder nicht zutreffen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Ob es eine höhere Macht gibt, ist mir egal.

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Trifft voll und ganz zu

2 Trifft eher zu

3 Trifft eher nicht zu

4 Trifft überhaupt nicht zu

9 Keine Angabe

ZA4583, v584: EGAL, OB ES EINE HOEHERE MACHT GIBT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v584, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v584		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														466	(16,8)		
	2														523	(18,8)		
	3														880	(31,7)		
	4														910	(32,7)		
	9	M													41			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2779			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v584						
	0	2827		3471	54699	
	1		675	(19,8)	1141	1141
	2		568	(16,7)	1091	1091
	3		1115	(32,7)	1995	1995
	4		1047	(30,7)	1957	1957
	9		75		116	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3405			6184

v585 FOLGE KEINER RELIGIOESEN LEHRE

(Int.: Liste vorlegen!)

Religiöse Überzeugungen haben für Menschen unterschiedliche Bedeutungen.

Wie ist das bei Ihnen? Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen.

Bitte geben Sie an, inwieweit diese auf Sie zutreffen oder nicht zutreffen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Meine Weltanschauung folgt keiner religiösen Lehre.

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Trifft voll und ganz zu

2 Trifft eher zu

3 Trifft eher nicht zu

4 Trifft überhaupt nicht zu

9 Keine Angabe

ZA4583, v585: FOLGE KEINER RELIGIOESEN LEHRE

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v585, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v585																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														817 (29,3)			
	2														567 (20,3)			
	3														691 (24,7)			
	4														718 (25,7)			
	9	M													27			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2793			

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v585					
0	2827		3471	54699	
1		1176 (34,4)		1993	1993
2		637 (18,6)		1204	1204
3		792 (23,2)		1483	1483
4		811 (23,7)		1529	1529
9		65		92	
N Summe	2827	3481	3471	61000	
N Gült. Summe		3416			6209

v586 ORIENTIERUNG AN RATIONAL FASSBAREM

(Int.: Liste vorlegen!)

Religiöse Überzeugungen haben für Menschen unterschiedliche Bedeutungen.

Wie ist das bei Ihnen? Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen.

Bitte geben Sie an, inwieweit diese auf Sie zutreffen oder nicht zutreffen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Nach meiner Meinung sollte man sich an das halten, was man mit dem Verstand erfassen kann, und alles andere auf sich beruhen lassen.

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Trifft voll und ganz zu

2 Trifft eher zu

3 Trifft eher nicht zu

4 Trifft überhaupt nicht zu

9 Keine Angabe

ZA4583, v586: ORIENTIERUNG AN RATIONAL FASSBAREM nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v586, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008		
v586																				
		Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469	
	1															705 (25,4)				
	2															836 (30,2)				
	3															798 (28,8)				
	4															433 (15,6)				
	9	M														49				
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2821	2946	3421	3469	
N Gült. Summe															2772					

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v586					
0	2827		3471	54699	
1		989 (28,9)		1694	1694
2		1018 (29,7)		1854	1854
3		912 (26,6)		1710	1710
4		506 (14,8)		939	939
9		56		105	
N Summe	2827	3481	3471	61001	
N Gült. Summe		3425			6197

v587 NACHDENKEN UEBER GLAUBENSFRAGEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun möchte ich wissen, wie häufig Sie folgende Dinge tun.

Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte die Liste.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Wie häufig beschäftigen Sie sich mit Glaubensfragen?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Sehr oft

2 Oft

3 Manchmal

4 Selten

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v587: NACHDENKEN UEBER GLAUBENSFRAGEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v587, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v587																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1															209 (7,4)		
	2															513 (18,2)		
	3															941 (33,4)		
	4															744 (26,4)		
	5															409 (14,5)		
	9	M														4		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421
N Gült. Summe																2816		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v587						
	0	2827		3471	54699	
	1		266 (7,7)		475	475
	2		567 (16,3)		1080	1080
	3		1035 (29,8)		1976	1976
	4		998 (28,7)		1742	1742
	5		609 (17,5)		1018	1018
	9		6		10	
N Summe		2827	3481	3471	61000	
N Gült. Summe			3475			6291

v588 NACHDENKEN UEBER SINN DES LEBENS

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun möchte ich wissen, wie häufig Sie folgende Dinge tun.

Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte die Liste.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Wie häufig denken Sie über den Sinn des Lebens nach?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Sehr oft

2 Oft

3 Manchmal

4 Selten

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v588: NACHDENKEN UEBER SINN DES LEBENS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v588, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v588																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1															186 (6,6)		
	2															639 (22,7)		
	3															1015 (36,0)		
	4															768 (27,3)		
	5															209 (7,4)		
	9	M														2		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2819	2946	3421
N Gült. Summe																2817		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v588						
	0	2827		3471	54699	
	1		272 (7,8)		458	458
	2		953 (27,5)		1592	1592
	3		1220 (35,2)		2235	2235
	4		785 (22,6)		1553	1553
	5		240 (6,9)		449	449
	9		10		12	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe			3470			6287

v589 ERFAHRUNG: NAEHE GOTTES DURCH GLAUBEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit den folgenden Erfahrungen?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Wie häufig haben Sie schon durch den Glauben die Nähe Gottes erfahren?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Sehr oft

2 Oft

3 Manchmal

4 Selten

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v589: ERFAHRUNG: NAEHE GOTTES DURCH GLAUBEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v589, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v589																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1															136 (4,9)		
	2															377 (13,5)		
	3															558 (20,0)		
	4															618 (22,1)		
	5															1103 (39,5)		
	9	M														28		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421
N Gült. Summe																2792		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v589						
	0	2827		3471	54699	
	1		183 (5,4)		319	319
	2		463 (13,6)		840	840
	3		640 (18,7)		1198	1198
	4		710 (20,8)		1328	1328
	5		1420 (41,6)		2523	2523
	9		65		93	
N Summe		2827	3481	3471	61000	
N Gült. Summe			3416			6208

v590 ERFAHRUNG: WIRKEN UEBERNATUERL. KRAEFTE

(Int.: Liste vorlegen!)

Und wie ist es mit den folgenden Erfahrungen?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Wie häufig haben Sie schon Erfahrungen gemacht, die sich nur durch das Wirken übernatürlicher Kräfte erklären lassen?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Sehr oft

2 Oft

3 Manchmal

4 Selten

5 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v590: ERFAHRUNG: WIRKEN UEBERNATUERL. KRAEFTE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v590, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v590																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469	
1															46	(1,7)		
2															173	(6,2)		
3															464	(16,7)		
4															767	(27,6)		
5															1331	(47,9)		
9	M														40			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2781			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v590						
0		2827		3471	54699	
1			84	(2,5)	130	130
2			272	(8,0)	445	445
3			607	(17,8)	1071	1071
4			804	(23,6)	1571	1571
5			1643	(48,2)	2974	2974
9			70		110	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			3410			6191

v591 ERFAHRUNG: NEW AGE, WASSERMANN AERA

2002:

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich lese Ihnen nun verschiedene religiöse und übersinnliche Richtungen und Praktiken vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben A - K bitte vorlesen! Keine Angabe = 9)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

New Age ("ganzheitliches Denken / Wassermann Zeitalter")

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v591: ERFAHRUNG: NEW AGE, WASSERMANN AERA nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v591, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v591																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
1															72	(2,6)		
2															950	(33,7)		
3															1795	(63,7)		
9	M															3		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2817			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v591						
	0	2827		3471	54699	
	1		82 (2,4)		154	154
	2		1177 (33,9)		2127	2127
	3		2208 (63,7)		4003	4003
	9		13		16	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3467			6284

v592 ERFAHRUNG: ZEN-MEDITATION, WEISHEITEN

2002:

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich lese Ihnen nun verschiedene religiöse und übersinnliche Richtungen und Praktiken vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben A - K bitte vorlesen! Keine Angabe = 9)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Zen-Meditation (fernöstliche Weisheiten)

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v592: ERFAHRUNG: ZEN-MEDITATION, WEISHEITEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v592, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008	
v592																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469	
	1														142 (5,0)				
	2														1429 (50,7)				
	3														1247 (44,3)				
	9	M														2			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																2818			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v592						
	0	2827		3471	54699	
	1		196 (5,6)		338	338
	2		1830 (52,7)		3259	3259
	3		1444 (41,6)		2691	2691
	9		10		12	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3470			6288

v593 ERFAHRUNG: ANTHROPOSOPHIE, THEOSOPHIE

2002:

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich lese Ihnen nun verschiedene religiöse und übersinnliche Richtungen und Praktiken vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben A - K bitte vorlesen! Keine Angabe = 9)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Anthroposophie / Theosophie

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v593: ERFAHRUNG: ANTHROPOSOPHIE, THEOSOPHIE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v593, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v593																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
1																151 (5,4)		
2																838 (29,7)		
3																1830 (64,9)		
9	M															1		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2819			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v593						
	0	2827	3471		54699	
	1		151 (4,4)		302	302
	2		1054 (30,4)		1892	1892
	3		2266 (65,3)		4096	4096
	9		8		9	
N Summe		2827	3479	3471	60998	
N Gült. Summe			3471			6290

v594 ERFAHRUNG: REINKARNATION

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich lese Ihnen nun verschiedene religiöse und übersinnliche Richtungen und Praktiken vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Reinkarnation

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v594: ERFAHRUNG: REINKARNATION

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v594, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v594																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1															47 (1,7)		
	2															1759 (62,4)		
	3															1012 (35,9)		
	9	M														2		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2818		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v594						
	0	2827	3480	3471	58179	
	1				47	47
	2				1759	1759
	3				1012	1012
	9				2	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						2818

v595 ERFAHRUNG: MYSTIK

2002:

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich lese Ihnen nun verschiedene religiöse und übersinnliche Richtungen und Praktiken vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben A - K bitte vorlesen! Keine Angabe = 9)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Mystik

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v595: ERFAHRUNG: MYSTIK

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v595, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008	
v595																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469	
	1														106 (3,8)				
	2														1979 (70,2)				
	3														733 (26,0)				
	9	M														2			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																2818			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v595						
	0	2827		3471	54699	
	1		139 (4,0)		245	245
	2		2444 (70,5)		4423	4423
	3		884 (25,5)		1617	1617
	9		13		15	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3467			6285

v596 ERFAHRUNG: MAGIE,SPIRITISMUS,OKKULTISMUS

2002:

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich lese Ihnen nun verschiedene religiöse und übersinnliche Richtungen und Praktiken vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben A - K bitte vorlesen! Keine Angabe = 9)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Magie / Spiritismus / Okkultismus

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v596: ERFAHRUNG: MAGIE,SPIRITISMUS,OKKULTISMUS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v596, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v596																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469	
1															143 (5,1)			
2															2286 (81,1)			
3															389 (13,8)			
9	M														1			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2818			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v596						
	0	2827		3471	54699	
	1		174 (5,0)		317	317
	2		2761 (79,5)		5047	5047
	3		536 (15,4)		925	925
	9		10		11	
N Summe		2827	3481	3471	60999	
N Gült. Summe			3471			6289

v597 ERFAHRUNG: PENDELN, WUENSCHELRUTEN

2002:

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich lese Ihnen nun verschiedene religiöse und übersinnliche Richtungen und Praktiken vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben A - K bitte vorlesen! Keine Angabe = 9)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Pendeln / Wünschelrutengehen

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v597: ERFAHRUNG: PENDELN, WUENSCHELRUTEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v597, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v597																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
1															548	(19,4)		
2															1961	(69,6)		
3															310	(11,0)		
9	M															1		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2819			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v597						
	0	2827		3471	54699	
	1		540 (15,6)		1088	1088
	2		2532 (72,9)		4493	4493
	3		400 (11,5)		710	710
	9		8		9	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3472			6291

v598 ERFAHRUNG: ASTROLOGIE, HOROSKOPE

2002:

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich lese Ihnen nun verschiedene religiöse und übersinnliche Richtungen und Praktiken vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben A - K bitte vorlesen! Keine Angabe = 9)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Astrologie / Horoskope

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v598: ERFAHRUNG: ASTROLOGIE, HOROSKOPE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v598, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v598																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
1															772 (27,4)			
2															1920 (68,1)			
3															126 (4,5)			
9	M															2		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2818			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v598						
	0	2827		3471	54699	
	1		828 (23,9)		1600	1600
	2		2482 (71,5)		4402	4402
	3		160 (4,6)		286	286
	9		10		12	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3470			6288

v599 ERFAHRUNG: TAROT-KARTEN, WAHRSAGEN

2002:

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich lese Ihnen nun verschiedene religiöse und übersinnliche Richtungen und Praktiken vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben A - K bitte vorlesen! Keine Angabe = 9)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Tarot-Karten legen / Wahrsagen

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v599: ERFAHRUNG: TAROT-KARTEN, WAHRSAGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v599, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v599																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
1															431 (15,3)			
2															2093 (74,2)			
3															295 (10,5)			
9	M															1		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2819			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v599						
	0	2827		3471	54699	
	1		403 (11,6)		834	834
	2		2724 (78,5)		4817	4817
	3		344 (9,9)		639	639
	9		10		11	
N Summe		2827	3481	3471	61000	
N Gült. Summe			3471			6290

v600 ERFAHRUNG: WUNDERHEILER, GEISTHEILER

2002:

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich lese Ihnen nun verschiedene religiöse und übersinnliche Richtungen und Praktiken vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben A - K bitte vorlesen! Keine Angabe = 9)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Wunderheiler/ Geistheiler

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v600: ERFAHRUNG: WUNDERHEILER, GEISTHEILER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v600, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v600																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
1															176	(6,2)		
2															2315	(82,1)		
3															328	(11,6)		
9	M															1		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2819			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v600						
	0	2827		3471	54699	
	1		229 (6,6)		405	405
	2		2867 (82,6)		5182	5182
	3		374 (10,8)		702	702
	9		10		11	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3470			6289

v601 ERFAHRUNG: YOGA, TAI CHI, QI GONG

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Yoga, Tai Chi, Qi Gong

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v601: ERFAHRUNG: YOGA, TAI CHI, QI GONG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v601, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v601		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v601					
	0		3471	57519	
	1	850 (24,5)		850	850
	2	2331 (67,1)		2331	2331
	3	291 (8,4)		291	291
	9	8		8	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3472			3472

v602 ERFAHRUNG: AYURVEDA, REIKI, SHIATSU USW.

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Fernöstliche Heilmethoden: Ayurveda, Reiki, Shiatsu und ähnliches

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v602: ERFAHRUNG: AYURVEDA, REIKI, SHIATSU USW. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v602, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v602		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	9	M																	
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v602					
	0		3471	57519	
	1	645 (18,6)		645	645
	2	2181 (62,8)		2181	2181
	3	645 (18,6)		645	645
	9	8		8	
N Summe		3479	3471	60998	
N Gült. Summe		3471			3471

v603 ERFAHRUNG: HOMOEOPATHIE, BACHBLUETEN USW.

2002:

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich lese Ihnen nun verschiedene religiöse und übersinnliche Richtungen und Praktiken vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben A - K bitte vorlesen! Keine Angabe = 9)

2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sagen Sie bitte im Folgenden jeweils, ob Sie damit schon Erfahrungen gemacht haben, ob Sie nur davon gehört haben oder ob Sie das nicht kennen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

2002:

Edelsteinmedizin / Bachblüten

2012:

Andere alternative Heilmethoden: Homöopathie, Bachblütentherapie und ähnliches

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Habe schon Erfahrungen damit

2 Habe nur davon gehört

3 Kenne ich nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v603: ERFAHRUNG: HOMOEOPATHIE, BACHBLUETEN USW. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v603, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008	
v603																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
	1															338 (12,0)			
	2															1579 (56,0)			
	3															902 (32,0)			
	9	M															1		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																2819			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v603						
	0	2827		3471	54699	
	1		1452 (41,8)		1790	1790
	2		1671 (48,1)		3250	3250
	3		349 (10,1)		1251	1251
	9		8		9	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3472			6291

v604 HALTE VON: NEW AGE, WASSERMANN AERA

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

New Age ("ganzheitliches Denken / Wassermann Zeitalter")

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v604: HALTE VON: NEW AGE, WASSERMANN AERA nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v604, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v604																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														49 (5,5)			
	2														304 (33,9)			
	3														545 (60,7)			
	6	M													1795			
	8	M													113			
	9	M													14			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															898			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v604						
	0	2827		3471	54699	
	1		71 (6,3)		120	120
	2		420 (37,5)		724	724
	3		629 (56,2)		1174	1174
	6		2208		4003	
	8		128		241	
	9		25		39	
N Summe		2827	3481	3471	61000	
N Gült. Summe			1120			2018

v605 HALTE VON: ZEN-MEDITATION, WEISHEITEN

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Zen-Meditation (fernöstliche Weisheiten)

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v605: HALTE VON: ZEN-MEDITATION, WEISHEITEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v605, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v605																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														295 (20,7)			
	2														684 (47,9)			
	3														448 (31,4)			
	6	M													1247			
	8	M													135			
	9	M													12			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1427			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v605						
	0	2827		3471	54699	
	1		326 (17,7)		621	621
	2		918 (49,8)		1602	1602
	3		598 (32,5)		1046	1046
	6		1444		2691	
	8		175		310	
	9		19		31	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			1842			3269

v606 HALTE VON: ANTHROPOSOPHIE, THEOSOPHIE

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Anthroposophie / Theosophie

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v606: HALTE VON: ANTHROPOSOPHIE, THEOSOPHIE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v606, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v606																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														118 (13,0)			
	2														420 (46,2)			
	3														372 (40,9)			
	6	M													1830			
	8	M													71			
	9	M													10			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe															910			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v606						
	0	2827		3471	54699	
	1		122 (11,4)		240	240
	2		481 (45,0)		901	901
	3		466 (43,6)		838	838
	6		2266		4096	
	8		130		201	
	9		16		26	
N Summe		2827	3481	3471	61001	
N Gült. Summe			1069			1979

v607 HALTE VON: REINKARNATION

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Reinkarnation

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v607: HALTE VON: REINKARNATION

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v607, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v607																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														116 (6,9)			
	2														512 (30,6)			
	3														1046 (62,5)			
	6	M													1012			
	8	M													121			
	9	M													13			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1674			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v607						
	0	2827	3480	3471	58179	
	1				116	116
	2				512	512
	3				1046	1046
	6				1012	
	8				121	
	9				13	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						1674

v608 HALTE VON: MYSTIK

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Mystik

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v608: HALTE VON: MYSTIK

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v608, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v608																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														105 (5,3)			
	2														715 (35,8)			
	3														1177 (58,9)			
	6	M													733			
	8	M													77			
	9	M													13			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1997			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v608						
	0	2827	3471		54699	
	1		97 (4,0)		202	202
	2		719 (29,5)		1434	1434
	3		1618 (66,5)		2795	2795
	6		884		1617	
	8		139		216	
	9		23		36	
	N Summe	2827	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe		2434			4431

v609 HALTE VON: MAGIE,SPIRITISMUS,OKKULTISMUS

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Magie / Spiritismus / Okkultismus

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v609: HALTE VON: MAGIE,SPIRITISMUS,OKKULTISMUS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v609, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v609																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														61 (2,6)			
	2														430 (18,2)			
	3														1874 (79,2)			
	6	M													389			
	8	M													53			
	9	M													12			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2365			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v609						
	0	2827		3471	54699	
	1		71 (2,5)		132	132
	2		603 (21,2)		1033	1033
	3		2174 (76,3)		4048	4048
	6		536		925	
	8		79		132	
	9		18		30	
	N Summe	2827	3481	3471	60999	
	N Gült. Summe		2848			5213

v610 HALTE VON: PENDELN, WUENSCHELRUTEN

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Pendeln / Wünschelrutengehen

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v610: HALTE VON: PENDELN, WUENSCHELRUTEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v610, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v610																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														240 (9,8)			
	2														856 (34,8)			
	3														1361 (55,4)			
	6	M													310			
	8	M													44			
	9	M													8			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2457			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v610						
	0	2827		3471	54699	
	1		205 (6,8)		445	445
	2		833 (27,8)		1689	1689
	3		1958 (65,4)		3319	3319
	6		400		710	
	8		67		111	
	9		17		25	
	N Summe	2827	3480	3471	60998	
	N Gült. Summe		2996			5453

v611 HALTE VON: ASTROLOGIE, HOROSKOPE

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Astrologie / Horoskope

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v611: HALTE VON: ASTROLOGIE, HOROSKOPE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v611, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v611																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														225 (8,5)			
	2														1116 (42,2)			
	3														1304 (49,3)			
	6	M													126			
	8	M													39			
	9	M													10			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2645			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v611						
	0	2827	3471		54699	
	1		189 (5,8)		414	414
	2		1163 (35,8)		2279	2279
	3		1893 (58,3)		3197	3197
	6		160		286	
	8		61		100	
	9		15		25	
	N Summe	2827	3481	3471	61000	
	N Gült. Summe		3245			5890

v612 HALTE VON: TAROT-KARTEN, WAHRSAGEN

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Tarot-Karten legen / Wahrsagen

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v612: HALTE VON: TAROT-KARTEN, WAHRSAGEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v612, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v612																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														96 (3,9)			
	2														496 (20,0)			
	3														1885 (76,1)			
	6	M													295			
	8	M													39			
	9	M													10			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2477			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v612						
	0	2827	3471		54699	
	1		90 (2,9)		186	186
	2		468 (15,3)		964	964
	3		2506 (81,8)		4391	4391
	6		344		639	
	8		54		93	
	9		18		28	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			3064			5541

v613 HALTE VON: WUNDERHEILER, GEISTHEILER

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Wunderheiler/ Geistheiler

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v613: HALTE VON: WUNDERHEILER, GEISTHEILER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v613, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v613																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														116 (4,8)			
	2														558 (22,9)			
	3														1766 (72,4)			
	6	M													328			
	8	M													45			
	9	M													8			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2440			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v613						
	0	2827		3471	54699	
	1		115 (3,8)		231	231
	2		600 (19,9)		1158	1158
	3		2296 (76,3)		4062	4062
	6		374		702	
	8		77		122	
	9		18		26	
	N Summe	2827	3480	3471	61000	
	N Gült. Summe		3011			5451

v614 HALTE VON: YOGA, TAI CHI, QI GONG

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Yoga, Tai Chi, Qi Gong

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v614: HALTE VON: YOGA, TAI CHI, QI GONG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v614, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v614		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	6	M																	
	8	M																	
	9	M																	
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v614					
	0		3471	57519	
	1	961 (31,0)		961	961
	2	1395 (45,0)		1395	1395
	3	745 (24,0)		745	745
	6	291		291	
	8	72		72	
	9	16		16	
	N Summe	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe	3101			3101

v615 HALTE VON: AYURVEDA, REIKI, SHIATSU USW.

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Fernöstliche Heilmethoden: Ayurveda, Reiki, Shiatsu und ähnliches

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v615: HALTE VON: AYURVEDA, REIKI, SHIATSU USW. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v615, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v615																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	6	M																	
	8	M																	
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v615					
	0		3471	57519	
	1	727 (26,8)		727	727
	2	1296 (47,7)		1296	1296
	3	692 (25,5)		692	692
	6	645		645	
	8	107		107	
	9	13		13	
	N Summe	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe	2715			2715

v616 HALTE VON: HOMOEOPATHIE,BACHBLUETEN USW.

<Falls Befragter entsprechendes Item kennt>

(Int.: Liste vorlegen!)

Und sagen Sie bitte zusätzlich zu allem, was Sie aus eigener Erfahrung oder dem Namen nach kennen, wie viel Sie persönlich davon halten: viel, etwas oder gar nichts?

Was halten Sie von ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

2002:

Edelsteinmedizin / Bachblüten

2012:

Andere alternative Heilmethoden: Homöopathie, Bachblütentherapie und ähnliches

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Viel

2 Etwas

3 Gar nichts

6 Befragter kennt Item nicht (Code 3 bei entsprechendem Item in V591-V603)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v616: HALTE VON: HOMOEOPATHIE,BACHBLUETEN USW. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v616, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v616																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469	
1															222 (12,0)			
2															791 (42,8)			
3															834 (45,2)			
6	M														902			
8	M														63			
9	M														7			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe															1847			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v616						
	0	2827		3471	54699	
	1		1075 (35,0)		1297	1297
	2		1428 (46,5)		2219	2219
	3		566 (18,4)		1400	1400
	6		349		1251	
	8		47		110	
	9		15		22	
	N Summe	2827	3480	3471	60998	
	N Gült. Summe		3069			4916

v617 WELT WAERE FRIEDLICHER OHNE RELIGION

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Aussagen, inwieweit Sie zustimmen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Die Welt wäre friedlicher, wenn es keine Religion geben würde.

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

9 Keine Angabe

 ZA4583, v617: WELT WAERE FRIEDLICHER OHNE RELIGION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet
 nach wghtptow)

year nach v617, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v617																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														430 (15,6)			
	2														715 (26,0)			
	3														873 (31,7)			
	4														732 (26,6)			
	9	M													71			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2750			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v617						
	0	2827		3471	54699	
	1		550 (16,1)		980	980
	2		822 (24,0)		1537	1537
	3		1116 (32,6)		1989	1989
	4		934 (27,3)		1666	1666
	9		58		129	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			3422			6172

v618 WISSENSCHAFT: MEHR SCHADEN ALS NUTZEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Aussagen, inwieweit Sie zustimmen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Alles in allem schadet die moderne Wissenschaft mehr als sie nützt.

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

9 Keine Angabe

ZA4583, v618: WISSENSCHAFT: MEHR SCHADEN ALS NUTZEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v618, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v618																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
1															71 (2,6)			
2															371 (13,4)			
3															1340 (48,3)			
4															993 (35,8)			
9	M														45			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2775			

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v618					
0	2827		3471	54699	
1		91 (2,7)		162	162
2		438 (12,9)		809	809
3		1445 (42,4)		2785	2785
4		1434 (42,1)		2427	2427
9		72		117	
N Summe	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3408			6183

v619 WISSENSCHAFT WIRD NIE ALLES ERKLAEREN

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Aussagen, inwieweit Sie zustimmen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Es gibt Sachverhalte, die wissenschaftlich nie zu erklären sein werden.

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

9 Keine Angabe

ZA4583, v619: WISSENSCHAFT WIRD NIE ALLES ERKLAEREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v619, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008		
v619																				
		Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469	
	1															942 (34,0)				
	2															1207 (43,5)				
	3															486 (17,5)				
	4															138 (5,0)				
	9	M														47				
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe															2773					

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v619					
0	2827		3471	54699	
1		1389 (40,6)		2331	2331
2		1429 (41,8)		2636	2636
3		427 (12,5)		913	913
4		174 (5,1)		312	312
9		61		108	
N Summe	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3419			6192

v620 RELIGION BRINGT MENSCHEN EINANDER NAEHER

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Aussagen, inwieweit Sie zustimmen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Die Religion bringt die Menschen einander näher.

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

9 Keine Angabe

ZA4583, v620: RELIGION BRINGT MENSCHEN EINANDER NAEHER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v620, absolute Werte (Spaltenprozentage)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v620																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421	3469
1														499 (18,0)		
2														1114 (40,3)		
3														819 (29,6)		
4														333 (12,0)		
9	M													56		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421
N Gült. Summe														2765		

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v620					
0	2827		3471	54699	
1		632 (18,6)		1131	1131
2		1522 (44,9)		2636	2636
3		944 (27,8)		1763	1763
4		295 (8,7)		628	628
9		86		142	
N Summe	2827	3479	3471	60999	
N Gült. Summe		3393			6158

v621 MEHR RELIGIOESE MENSCHEN IN AEMTERN

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Aussagen, inwieweit Sie zustimmen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Es wäre für Deutschland besser, wenn mehr Menschen mit einer starken religiösen Überzeugung öffentliche Ämter innehätten.

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

9 Keine Angabe

ZA4583, v621: MEHR RELIGIOESE MENSCHEN IN AEMTERN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v621, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v621																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421	3469
1													230 (8,4)			
2													528 (19,3)			
3													946 (34,6)			
4													1033 (37,7)			
9	M												84			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3469
N Gült. Summe														2737		

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v621					
0	2827		3471	54699	
1		255 (7,6)		485	485
2		591 (17,5)		1119	1119
3		1341 (39,8)		2287	2287
4		1182 (35,1)		2215	2215
9		112		196	
N Summe	2827	3481	3471	61001	
N Gült. Summe		3369			6106

v622 WAHRHEIT NUR IN EINER RELIGION?

(Int.: Liste vorlegen!)

Welcher der folgenden Aussagen würden Sie am ehesten zustimmen?

- 0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014
- 1 Es gibt nur eine wahre Religion.
- 2 In vielen Religionen kann man wichtige Wahrheiten finden.
- 3 In keiner Religion finden sich wichtige Wahrheiten.
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v622: WAHRHEIT NUR IN EINER RELIGION? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v622, absolute Werte (Spaltenprozentage)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v622																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421	3469
1		298 (11,1)														
2		1939 (72,5)														
3		438 (16,4)														
8	M	113														
9	M	33														
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3469
N Gült. Summe		2675														

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v622					
0	2827	3471	54699		
1	297 (8,9)	595	595		
2	2423 (72,7)	4362	4362		
3	615 (18,4)	1053	1053		
8	122	235			
9	22	55			
N Summe	2827	3479	3471	60999	
N Gült. Summe		3335			6010

v623 GOTTESGLAUBEN

(Int.: Liste vorlegen!)

Ich möchte noch einmal zum Glauben an Gott zurückkommen.

Welche der folgenden Aussagen kommt Ihren Überzeugungen am nächsten?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Es gibt einen persönlichen Gott.

2 Es gibt irgendein höheres Wesen oder eine geistige Macht.

3 Ich weiß nicht richtig, was ich glauben soll.

4 Ich glaube nicht, dass es einen persönlichen Gott, irgendein höheres Wesen oder eine geistige Macht gibt.

9 Keine Angabe

ZA4583, v623: GOTTESGLAUBEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wgthptow)

year nach v623, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v623																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469	
1														700 (25,2)				
2														946 (34,1)				
3														415 (14,9)				
4														717 (25,8)				
9	M														41			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2778			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v623						
0		2827		3471	54699	
1			767 (22,4)		1467	1467
2			1160 (33,9)		2106	2106
3			572 (16,7)		987	987
4			922 (27,0)		1639	1639
9			59		100	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe			3421			6199

v624 KIRCHLICHE BEERDIGUNG?

<1982: Falls Befragter einer Religionsgemeinschaft angehört>

Wünschen Sie sich eine Beerdigung durch die Kirche bzw. durch Ihre Religionsgemeinschaft?

0 1982: Befragter gehört keiner Religionsgemeinschaft an (Code 6 in V732); nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-2000, 2004-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

3 Ist mir gleichgültig

4 Trifft nicht zu, gibt es in unserer Religionsgemeinschaft nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v624: KIRCHLICHE BEERDIGUNG?

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v624, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v624															
		Mis:													
	0	M 2955	209	2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234	3804		2946
	1		2288 (85,8)						2051 (61,8)					1588 (58,2)	
	2		56 (2,1)						599 (18,1)					650 (23,8)	
	3		317 (11,9)						645 (19,4)					479 (17,6)	
	4		5 (0,2)						23 (0,7)					12 (0,4)	
	8	M	108						217					69	
	9	M	9						12					22	
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe			2666						3318					2729	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v624								
	0	3421	3469	2827		3471	48370	
	1				1910 (56,5)		7837	7837
	2				744 (22,0)		2049	2049
	3				700 (20,7)		2141	2141
	4				27 (0,8)		67	67
	8				81		475	
	9				19		62	
N Summe		3421	3469	2827	3481	3471	61001	
N Gült. Summe					3381			12094

v625 FRUEHER KIRCHENMITGLIED?

<Falls Befragter keiner Religionsgemeinschaft angehört>

Waren Sie früher einmal Mitglied einer Kirche oder Religionsgemeinschaft?

0 Befragter gehört einer Religionsgemeinschaft an (Code 1-5 in V732); nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-1998, 2004-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v625: FRUEHER KIRCHENMITGLIED?

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v625, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v625														
	Mis:													
0	M	2955	2781	2914	3070	3051	2993	3038	2766	3450	3518	3234	2879	2128
1			176 (86,7)						459 (59,5)				451 (50,8)	352 (52,4)
2			27 (13,3)						313 (40,5)				437 (49,2)	320 (47,6)
7	M													
9	M		7						9				37	21
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821
N Gült. Summe			203						772				888	672

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v625									
0		2946	3421	3469	2827	2538	3471	57449	
1						518 (55,6)		1956	1956
2						414 (44,4)		1511	1511
7						6		6	
9						4		78	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						932			3467

v626 FRUEHERE KONFESSION

<Falls Befragter früher einer Religionsgemeinschaft angehörte>

Welche Kirche oder Religionsgemeinschaft war das?

(Int.: <Ab 1992:> Liste vorlegen! Nur eine Nennung möglich.)

0 Befragter gehört einer Religionsgemeinschaft an (Code 1-5 in V732), Befragter gehörte früher keiner Religionsgemeinschaft an (Code 2 in V625); nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-1998, 2004-2010, 2014

- 1 Die evangelische Kirche (ohne Freikirchen)
- 2 Eine evangelische Freikirche
- 3 Die römisch-katholische Kirche
- 4 Eine andere christliche Religionsgemeinschaft (1982: welche?)
- 5 Eine andere, nicht christliche Religionsgemeinschaft (1982: welche?)
- 7 Verweigert
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Codierung der Daten aus einigen Jahrgängen wurde gemäß einer Standardcodierung angepasst. Die in dieser Datendokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen für 1992 und 2000 von der Datenlage in den Querschnittsdatensätzen ab.

ZA4583, v626: FRUEHERE KONFESSION

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v626, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v626														
	Mis:													
0	M	2955	2808	2914	3070	3051	2993	3038	3079	3450	3518	3234	3316	2448
1			121 (68,8)						357 (77,8)				319 (71,0)	242 (68,8)
2			7 (4,0)						11 (2,4)				11 (2,4)	7 (2,0)
3			46 (26,1)						88 (19,2)				108 (24,1)	97 (27,6)
4			2 (1,1)						2 (0,4)				7 (1,6)	2 (0,6)
5									1 (0,2)				4 (0,9)	4 (1,1)
7	M													
9	M		8						9				40	21
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2821
N Gült. Summe			176						459				449	352

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v626									
	0	2946	3421	3469	2827	2952	3471	58960	
	1					342 (66,4)		1381	1381
	2					10 (1,9)		46	46
	3					150 (29,1)		489	489
	4					9 (1,7)		22	22
	5					4 (0,8)		13	13
	7					6		6	
	9					7		85	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe						515			1951

v627 WELCHE NICHTCHRISTL. RELIGION FRUEHER?

<Falls Befragter früher einmal Mitglied einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft war>

(Int.: Liste vorlegen!)

Was für eine Religionsgemeinschaft war das?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Befragter war früher Mitglied einer christlichen Religionsgemeinschaft (Code 1-4 in V626); nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Islamische Religionsgemeinschaft

2 Jüdische Religionsgemeinschaft

3 Buddhistische Religionsgemeinschaft

4 Hinduistische Religionsgemeinschaft

5 Andere nicht-christliche Religionsgemeinschaft

9 Keine Angabe

ZA4583, v627: WELCHE NICHTCHRISTL. RELIGION FRUEHER? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v627, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v627																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	5																		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v627					
	0	3476	3471	60995	
	1	2 (66,7)		2	2
	5	1 (33,3)		1	1
N Summe		3479	3471	60998	
N Gült. Summe		3			3

v628 FRUEHER CHRISTL.ORTHODOXE KONFESSION?

<Falls Befragter früher einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft angehörte>

War das eine christlich-orthodoxe Religionsgemeinschaft?

0 Befragter war früher Mitglied der römisch-katholischen Kirche, einer evangelischen Kirche oder einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft (Codes 1-3, 5 in V626); nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v628: FRUEHER CHRISTL.ORTHODOXE KONFESSION? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v628, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v628		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v628					
	0	3471	3471	60990	
	1	4 (44,4)		4	4
	2	5 (55,6)		5	5
	9	1		1	
N Summe		3481	3471	61000	
N Gült. Summe		9			9

v629 KIRCHLICH GETRAUT?

<1982, 1992: Falls Befragter verheiratet, verwitwet oder geschieden ist.>

<2000: Falls Befragter verheiratet ist>

<2002: Falls Befragter verheiratet ist und mit dem Ehepartner zusammenlebt.>

<2012: Falls Befragter verheiratet ist und nicht einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft angehört>

Haben Sie sich kirchlich trauen lassen?

(Int.: <2002, 2012:> Gemeint ist die aktuelle Ehe)

0 1982, 1992: Befragter ist ledig (Code 5 in V955); 2000: Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3, 4, 5 in V955); 2002: Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig oder lebt getrennt (Code 2-5 in V955); 2012: Befragter ist nicht verheiratet (Code 3-9 in V955), Befragter gehört einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft an (Code 5 in V732); nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-1998, 2004-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v629: KIRCHLICH GETRAUT?

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v629, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	
v629															
		Mis:													
	0	M	2955	528	2914	3070	3051	2993	3038	693	3450	3518	3234	1419	1143
	1		2110 (85,8)						1905 (67,6)				1510 (64,1)		1094 (65,4)
	2		348 (14,2)						912 (32,4)				846 (35,9)		578 (34,6)
	9	M		5						37				28	6
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2821
N Gült. Summe				2458						2817				2356	1672

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v629									
	0	2946	3421	3469	2827	1560	3471	49700	
	1					1099 (57,6)		7718	7718
	2					808 (42,4)		3492	3492
	9					12		88	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3479	3471	60998	
N Gült. Summe						1907			11210

v630 KIRCHLICH BZW. RELIGIOES GETRAUT?

<Falls Befragter verheiratet ist und einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft angehört>

Haben Sie sich kirchlich bzw. nach den Regeln Ihrer Religionsgemeinschaft trauen lassen?

(Int.: Gemeint ist die aktuelle Ehe!)

0 Befragter ist nicht verheiratet (Code 3-9 in V955), Befragter gehört nicht einer anderen, christlichen Religionsgemeinschaft an (Code 1-4, 6 in V732); nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v630: KIRCHLICH BZW. RELIGIOES GETRAUT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v630, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v630		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v630					
	0	3406	3471	60925	
	1	46 (63,0)		46	46
	2	27 (37,0)		27	27
	9	1		1	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		73			73

v631 HEUTE GGFS. NOCHMALS KIRCHL.TRAUUNG?

<1992: Falls Befragter nicht mit Ehepartner zusammenlebt und einen nicht hauptberuflich erwerbstätigen Lebenspartner hat.>

<2002: Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat.>

Angenommen, Sie würden heute heiraten:

Würden Sie sich dann kirchlich trauen lassen oder nicht?

0 1992: Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), Lebenspartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 7 in V1184);

2002: Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

nicht erhoben 1980, 1984-1991, 1994-2000, 2004-2014

1 Ja, würde mich kirchlich trauen lassen

2 Nein, würde mich nicht kirchlich trauen lassen

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Achtung: Die Filterbedingungen für diese Frage unterscheiden sich erheblich in den Erhebungsjahren 1982, 1992, und 2002.

ZA4583, v631: HEUTE GGFS. NOCHMALS KIRCHL.TRAUUNG? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v631, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v631															
	Mis:														
0	M	2955		2914	3070	3051	2993	3038	3453	3450	3518	3234	3804	2388	2946
1			2197 (83,0)						25 (36,8)					172 (44,2)	
2			450 (17,0)						43 (63,2)					217 (55,8)	
8	M		273						19					28	
9	M		71						7					15	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe			2647						68					389	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v631								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	57482	
	1						2394	2394
	2						710	710
	8						320	
	9						93	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								3104

v632 SIND DIE KINDER GETAUFT?

<Falls Befragter (<2000:> eigene) Kinder hat>

Sind Ihre Kinder (Ist Ihr Kind) getauft, bzw. sollen sie (soll es) noch getauft werden?

0 1982, 1991, 1992: Keine Kinder (Code 0 in V1504), 2000: Keine eigenen Kinder (Code 3 in V1509); nicht erhoben

1980, 1984-1990, 1994-1998, 2002-2014

1 Ja

2 Nein

3 Nicht alle

4 <1982:> Trifft nicht zu, gibt es in meiner Religionsgemeinschaft nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v632: SIND DIE KINDER GETAUFT?

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v632, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v632														
		Mis:												
	0	M 2955	835	2914	3070	3051	2993	878	948	3450	3518	3234	1099	2820
	1		2038 (95,3)					1711 (79,4)	2055 (79,2)				2022 (77,0)	
	2		77 (3,6)					397 (18,4)	488 (18,8)				552 (21,0)	
	3		18 (0,8)					48 (2,2)	53 (2,0)				51 (1,9)	
	4		6 (0,3)											
	9	M	18					4	3				81	
	N Summe	2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820
	N Gült. Summe		2139					2156	2596				2625	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v632									
	0	2946	3421	3469	2827	3480	3471	51379	
	1							7826	7826
	2							1514	1514
	3							170	170
	4							6	6
	9							106	
	N Summe	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
	N Gült. Summe								9516

v633 TAUF, FALLS SIE KINDER HAETTEN?

<Falls Befragter keine Kinder hat>

Wenn Sie Kinder hätten, würden Sie diese taufen lassen oder nicht?

0 Befragter hat Kinder (Code 1-11 in V1504); nicht erhoben 1980, 1984-1990, 1994-2000, 2004-2014

1 Ja, würde sie taufen lassen

2 Nein, würde sie nicht taufen lassen

4 <1982:> Trifft nicht zu, gibt es in meiner Religionsgemeinschaft nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v633: TAUF, FALLS SIE KINDER HAETTEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v633, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v633														
	Mis:													
0	M	2955	2147	2914	3070	3051	2993	2160	2599	3450	3518	3234	3804	1885
1			641 (88,2)					635 (84,2)	627 (77,3)					562 (68,5)
2			74 (10,2)					119 (15,8)	184 (22,7)					259 (31,5)
4			12 (1,7)											
8	M		110					112	131					84
9	M		8					13	6					30
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe			727					754	811					821

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v633									
0		2946	3421	3469	2827	3480	3471	57394	
1								2465	2465
2								636	636
4								12	12
8								437	
9								57	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe									3113

v634 HAEUFIGKEIT V. KIRCHL. SENDUNGEN HOEREN?

Wie oft verfolgen sie kirchliche Sendungen im Radio oder Fernsehen?

(Int.: <1982:> Antwortvorgaben vorlesen.)

(Int.: <2002:> Liste vorlegen. Nur eine Nennung möglich.)

0 Nicht erhoben 1980, 1984-2000, 2004-2014

1 A Mehr als einmal in der Woche

2 B Einmal in der Woche

3 C Ein- bis dreimal im Monat

4 D Mehrmals im Jahr

5 E Seltener

6 F Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v634: HAEUFIGKEIT V. KIRCHL. SENDUNGEN HOEREN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v634, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v634																
	Mis:															
0	M	2955		2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421
1			134 (4,5)											53 (1,9)		
2			342 (11,5)											119 (4,2)		
3			329 (11,0)											149 (5,3)		
4			480 (16,1)											299 (10,6)		
5			852 (28,6)											745 (26,5)		
6			844 (28,3)											1451 (51,5)		
9	M		11											4		
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2981											2816		

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v634							
0		3469	2827	3480	3471	55188	
1						187	187
2						461	461
3						478	478
4						779	779
5						1597	1597
6						2295	2295
9						15	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							5797

v635 EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: KATHOLIK

(Int.: Liste vorlegen!)

Und jetzt möchte ich wissen, wie angenehm oder unangenehm es Ihnen wäre, wenn ein Angehöriger einer dieser Konfessionen in Ihre Familie einheiraten würde?

Der Skalenwert -3 bedeutet "wäre mir sehr unangenehm",

der Skalenwert +3 bedeutet "wäre mir sehr angenehm",

der Wert 0 bedeutet "wäre mir gleichgültig".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Inwieweit wäre es Ihnen angenehm oder unangenehm,

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

wenn ein Katholik in Ihre Familie einheiraten würde?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v635: EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: KATHOLIK nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v635, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v635																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469	
1															49 (1,7)			
2															49 (1,7)			
3															93 (3,3)			
4															1632 (58,1)			
5															152 (5,4)			
6															261 (9,3)			
7															572 (20,4)			
99	M														11			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2808			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v635						
	0	2827	3471		54699	
	1		58 (1,7)		107	107
	2		34 (1,0)		83	83
	3		73 (2,1)		166	166
	4		2061 (59,4)		3693	3693
	5		183 (5,3)		335	335
	6		301 (8,7)		562	562
	7		757 (21,8)		1329	1329
	99		13		24	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe			3467			6275

v636 EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: PROTESTANT

(Int.: Liste vorlegen!)

Und jetzt möchte ich wissen, wie angenehm oder unangenehm es Ihnen wäre, wenn ein Angehöriger einer dieser Konfessionen in Ihre Familie einheiraten würde?

Der Skalenwert -3 bedeutet "wäre mir sehr unangenehm",

der Skalenwert +3 bedeutet "wäre mir sehr angenehm",

der Wert 0 bedeutet "wäre mir gleichgültig".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Inwieweit wäre es Ihnen angenehm oder unangenehm,

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

wenn ein Protestant in Ihre Familie einheiraten würde?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v636: EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: PROTESTANT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v636, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v636																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														53 (1,9)			
	2														43 (1,5)			
	3														68 (2,4)			
	4														1672 (59,6)			
	5														179 (6,4)			
	6														307 (10,9)			
	7														484 (17,2)			
	99	M													14			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2806			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v636						
	0	2827		3471	54699	
	1		60 (1,7)		113	113
	2		51 (1,5)		94	94
	3		88 (2,5)		156	156
	4		2055 (59,3)		3727	3727
	5		200 (5,8)		379	379
	6		317 (9,1)		624	624
	7		697 (20,1)		1181	1181
	99		12		26	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3468			6274

v637 EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: MUSLIM

(Int.: Liste vorlegen!)

Und jetzt möchte ich wissen, wie angenehm oder unangenehm es Ihnen wäre, wenn ein Angehöriger einer dieser Konfessionen in Ihre Familie einheiraten würde?

Der Skalenwert -3 bedeutet "wäre mir sehr unangenehm",

der Skalenwert +3 bedeutet "wäre mir sehr angenehm",

der Wert 0 bedeutet "wäre mir gleichgültig".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Inwieweit wäre es Ihnen angenehm oder unangenehm,

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

wenn ein Moslem in Ihre Familie einheiraten würde?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v637: EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: MUSLIM nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v637, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008	
v637																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469	
	1														513 (18,3)				
	2														349 (12,5)				
	3														352 (12,6)				
	4														1275 (45,5)				
	5														111 (4,0)				
	6														79 (2,8)				
	7														123 (4,4)				
	99	M													18				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																2802			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v637						
	0	2827	3471		54699	
	1		619 (17,9)		1132	1132
	2		411 (11,9)		760	760
	3		466 (13,5)		818	818
	4		1496 (43,3)		2771	2771
	5		119 (3,4)		230	230
	6		135 (3,9)		214	214
	7		209 (6,0)		332	332
	99		26		44	
N Summe		2827	3481	3471	61000	
N Gült. Summe			3455			6257

v638 EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: JUDE

(Int.: Liste vorlegen!)

Und jetzt möchte ich wissen, wie angenehm oder unangenehm es Ihnen wäre, wenn ein Angehöriger einer dieser Konfessionen in Ihre Familie einheiraten würde?

Der Skalenwert -3 bedeutet "wäre mir sehr unangenehm",

der Skalenwert +3 bedeutet "wäre mir sehr angenehm",

der Wert 0 bedeutet "wäre mir gleichgültig".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Inwieweit wäre es Ihnen angenehm oder unangenehm,

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

wenn ein Jude in Ihre Familie einheiraten würde?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v638: EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: JUDE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v638, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v638																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														328 (11,7)			
	2														189 (6,8)			
	3														266 (9,5)			
	4														1623 (58,0)			
	5														162 (5,8)			
	6														112 (4,0)			
	7														119 (4,3)			
	99	M													22			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2799			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v638						
	0	2827		3471	54699	
	1		328 (9,5)		656	656
	2		224 (6,5)		413	413
	3		313 (9,1)		579	579
	4		1996 (57,9)		3619	3619
	5		192 (5,6)		354	354
	6		199 (5,8)		311	311
	7		195 (5,7)		314	314
	99		32		54	
N Summe		2827	3479	3471	60999	
N Gült. Summe			3447			6246

v639 EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: ATHEIST

(Int.: Liste vorlegen!)

Und jetzt möchte ich wissen, wie angenehm oder unangenehm es Ihnen wäre, wenn ein Angehöriger einer dieser Konfessionen in Ihre Familie einheiraten würde?

Der Skalenwert -3 bedeutet "wäre mir sehr unangenehm",

der Skalenwert +3 bedeutet "wäre mir sehr angenehm",

der Wert 0 bedeutet "wäre mir gleichgültig".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

Inwieweit wäre es Ihnen angenehm oder unangenehm,

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

wenn ein Atheist in Ihre Familie einheiraten würde?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 -3 Wäre mir sehr unangenehm

2 -2

3 -1

4 0

5 +1

6 +2

7 +3 Wäre mir sehr angenehm

99 Keine Angabe

ZA4583, v639: EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: ATHEIST nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v639, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008	
v639																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469
	1															297 (10,6)			
	2															155 (5,5)			
	3															199 (7,1)			
	4															1696 (60,5)			
	5															141 (5,0)			
	6															126 (4,5)			
	7															187 (6,7)			
	99	M														18			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe																2801			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v639						
	0	2827		3471	54699	
	1		275 (8,0)		572	572
	2		156 (4,5)		311	311
	3		197 (5,7)		396	396
	4		2147 (62,2)		3843	3843
	5		174 (5,0)		315	315
	6		212 (6,1)		338	338
	7		289 (8,4)		476	476
	99		30		48	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe			3450			6251

v640 GLAUBEN AN: LEBEN NACH DEM TOD

Ich lese Ihnen nun Verschiedenes vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie daran glauben oder nicht.

Glauben Sie ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

an ein Leben nach dem Tod?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v640: GLAUBEN AN: LEBEN NACH DEM TOD nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v640, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v640		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														1114 (43,7)			
	2														1437 (56,3)			
	8	M													250			
	9	M													20			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2551			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v640						
	0	2827		3471	54699	
	1		1514 (47,2)		2628	2628
	2		1697 (52,8)		3134	3134
	8		259		509	
	9		10		30	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			3211			5762

v641 GLAUBEN AN: HIMMEL

Ich lese Ihnen nun Verschiedenes vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie daran glauben oder nicht.

Glauben Sie ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

an den Himmel?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v641: GLAUBEN AN: HIMMEL

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v641, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008		
v641																				
		Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804			2946	3421	3469	
	1																1036 (39,5)			
	2																1588 (60,5)			
	8	M															169			
	9	M															27			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe																	2624			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v641						
	0	2827		3471	54699	
	1		1263 (38,5)		2299	2299
	2		2016 (61,5)		3604	3604
	8		189		358	
	9		11		38	
N Summe		2827	3479	3471	60998	
N Gült. Summe			3279			5903

v642 GLAUBEN AN: HOELLE

Ich lese Ihnen nun Verschiedenes vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie daran glauben oder nicht.

Glauben Sie ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

an die Hölle?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v642: GLAUBEN AN: HOELLE

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v642, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v642		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														691 (26,0)			
	2														1965 (74,0)			
	8	M													143			
	9	M													21			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2656			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v642						
	0	2827		3471	54699	
	1		766 (23,2)		1457	1457
	2		2537 (76,8)		4502	4502
	8		165		308	
	9		12		33	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3303			5959

v643 GLAUBEN AN: REINKARNATION

Ich lese Ihnen nun Verschiedenes vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie daran glauben oder nicht.

Glauben Sie ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

2002:

an die Wiedergeburt (Reinkarnation), also daran, dass wir noch einmal in diese Welt geboren werden?

2012:

an die Reinkarnation, d.h. Wiedergeburt, also daran, dass wir noch einmal in diese Welt geboren werden?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v643: GLAUBEN AN: REINKARNATION

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v643, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v643		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														560 (22,1)			
	2														1971 (77,9)			
	8	M													263			
	9	M													25			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2531			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v643						
	0	2827		3471	54699	
	1		768 (23,9)		1328	1328
	2		2451 (76,1)		4422	4422
	8		247		510	
	9		14		39	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe			3219			5750

v644 GLAUBEN AN: WUNDER

Ich lese Ihnen nun Verschiedenes vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie daran glauben oder nicht.

Glauben Sie ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

an Wunder?

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v644: GLAUBEN AN: WUNDER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v644, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v644																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v644					
	0		3471	57519	
	1	1759 (52,0)		1759	1759
	2	1624 (48,0)		1624	1624
	8	90		90	
	9	7		7	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3383			3383

v645 GLAUBEN AN: GEISTER

Ich lese Ihnen nun Verschiedenes vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie daran glauben oder nicht.

Glauben Sie ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

an Geister?

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v645: GLAUBEN AN: GEISTER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v645, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v645																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v645					
	0		3471	57519	
	1	616 (18,2)		616	616
	2	2772 (81,8)		2772	2772
	8	81		81	
	9	11		11	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3388			3388

v646 GLAUBEN AN: ENGEL

Ich lese Ihnen nun Verschiedenes vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie daran glauben oder nicht.

Glauben Sie ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

an Engel?

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v646: GLAUBEN AN: ENGEL nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v646, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v646																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v646					
	0		3471	57519	
	1	1276 (37,8)		1276	1276
	2	2097 (62,2)		2097	2097
	8	97		97	
	9	10		10	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3373			3373

v647 GLAUBEN AN: TEUFEL

Ich lese Ihnen nun Verschiedenes vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie daran glauben oder nicht.

Glauben Sie ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

an den Teufel?

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v647: GLAUBEN AN: TEUFEL nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v647, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v647																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	8	M																	
	9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v647					
	0		3471	57519	
	1	688 (20,4)		688	688
	2	2683 (79,6)		2683	2683
	8	95		95	
	9	14		14	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3371			3371

v648 ALLGEMEINE BELASTUNG: FLUGLAERM

Nun eine Frage zu unserer Umwelt: Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, wie stark unsere Umwelt (<1988, 1992:> allgemein) belastet wird durch:

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V653 liegenlassen.)

(Int.: <1984, 1988:> Bei Rückfragen: die Umwelt allgemein.)

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

Fluglärm

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v648: ALLGEMEINE BELASTUNG: FLUGLAERM nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v648, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v648															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946
1				371 (13,0)		548 (18,3)			548 (16,0)						
2				1119 (39,2)		1356 (45,3)			1543 (44,9)						
3				1096 (38,4)		883 (29,5)			1084 (31,6)						
4				266 (9,3)		207 (6,9)			259 (7,5)						
8	M			59		52			103						
9	M			2		4			9						
N Summe		2955	2991	2913	3070	3050	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2852		2994			3434						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v648								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51487	
	1						1467	1467
	2						4018	4018
	3						3063	3063
	4						732	732
	8						214	
	9						15	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60996	
N Gült. Summe								9280

v649 ALLG. BELASTUNG: BLEIGEHALT IM BENZIN

Nun eine Frage zu unserer Umwelt: Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, wie stark unsere Umwelt (<1988, 1992:> allgemein) belastet wird durch:

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V653 liegenlassen.)

(Int.: <1984, 1988:> Bei Rückfragen: die Umwelt allgemein.)

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

Bleigehalt im Benzin

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v649: ALLG. BELASTUNG: BLEIGEHALT IM BENZIN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v649, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v649															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946
1				1028 (37,0)		747 (25,5)			893 (26,6)						
2				1275 (45,8)		1419 (48,5)			1782 (53,1)						
3				368 (13,2)		608 (20,8)			601 (17,9)						
4				110 (4,0)		151 (5,2)			80 (2,4)						
8	M			131		124			185						
9	M			2		2			8						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3549	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2781		2925			3356						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v649								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51487	
	1						2668	2668
	2						4476	4476
	3						1577	1577
	4						341	341
	8						440	
	9						12	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe								9062

v650 ALLG. BELAST.: INDUST.ABFAELLE IM WASSER

Nun eine Frage zu unserer Umwelt: Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, wie stark unsere Umwelt (<1988, 1992:> allgemein) belastet wird durch:

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V653 liegenlassen.)

(Int.: <1984, 1988:> Bei Rückfragen: die Umwelt allgemein.)

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

Industrieabfälle in den Gewässern

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v650: ALLG. BELAST.: INDUST.ABFAELLE IM WASSER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v650, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v650															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946
1				1490 (52,2)		1639 (54,5)			1628 (47,1)						
2				985 (34,5)		982 (32,6)			1457 (42,2)						
3				244 (8,6)		266 (8,8)			309 (8,9)						
4				134 (4,7)		123 (4,1)			62 (1,8)						
8	M			58		39			78						
9	M			2		3			13						
N Summe		2955	2991	2913	3070	3052	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2853		3010			3456						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v650								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51487	
	1						4757	4757
	2						3424	3424
	3						819	819
	4						319	319
	8						175	
	9						18	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								9319

v651 ALLGEMEINE BELASTUNG: KERNKRAFTWERKE

Nun eine Frage zu unserer Umwelt: Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, wie stark unsere Umwelt (<1988, 1992:> allgemein) belastet wird durch:

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V653 liegenlassen.)

(Int.: <1984, 1988:> Bei Rückfragen: die Umwelt allgemein.)

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

Kernkraftwerke

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v651: ALLGEMEINE BELASTUNG: KERNKRAFTWERKE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v651, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v651															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946
1				362 (13,3)		774 (26,5)			868 (26,1)						
2				694 (25,6)		898 (30,8)			1146 (34,5)						
3				1055 (38,9)		805 (27,6)			1009 (30,3)						
4				602 (22,2)		443 (15,2)			302 (9,1)						
8	M			194		127			205						
9	M			6		3			16						
N Summe		2955	2991	2913	3070	3050	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2713		2920			3325						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v651								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51487	
	1						2004	2004
	2						2738	2738
	3						2869	2869
	4						1347	1347
	8						526	
	9						25	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60996	
N Gült. Summe								8958

v652 ALLG. BELASTUNG: INDUSTRIEABGASE

Nun eine Frage zu unserer Umwelt: Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, wie stark unsere Umwelt (<1988, 1992:> allgemein) belastet wird durch:

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V653 liegenlassen.)

(Int.: <1984, 1988:> Bei Rückfragen: die Umwelt allgemein.)

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

Industrieabgase

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v652: ALLG. BELASTUNG: INDUSTRIEABGASE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wgghtptow)

year nach v652, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v652															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946
1				1263 (44,1)		1363 (45,2)			1311 (37,7)						
2				1173 (41,0)		1236 (41,0)			1676 (48,2)						
3				286 (10,0)		297 (9,9)			386 (11,1)						
4				142 (5,0)		119 (3,9)			101 (2,9)						
8	M			45		33			56						
9	M			5		3			18						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3548	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2864		3015			3474						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v652								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51487	
	1						3937	3937
	2						4085	4085
	3						969	969
	4						362	362
	8						134	
	9						26	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe								9353

v653 ALLG. BELAST.: VERKEHRSLÄRM, AUTOABGASE

Nun eine Frage zu unserer Umwelt: Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, wie stark unsere Umwelt (<1988, 1992:> allgemein) belastet wird durch:

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V653 liegenlassen.)

(Int.: <1984, 1988:> Bei Rückfragen: die Umwelt allgemein.)

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen.)

Verkehrslärm und Autoabgase

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v653: ALLG. BELAST.: VERKEHRSLÄRM, AUTOABGASE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v653, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v653															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946
1				1328 (46,0)		1282 (42,3)			1635 (46,6)						
2				1189 (41,1)		1300 (42,9)			1558 (44,4)						
3				288 (10,0)		372 (12,3)			273 (7,8)						
4				85 (2,9)		76 (2,5)			45 (1,3)						
8	M			15		18			21						
9	M			8		3			15						
N Summe		2955	2991	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2890		3030			3511						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v653								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51487	
	1						4245	4245
	2						4047	4047
	3						933	933
	4						206	206
	8						54	
	9						26	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								9431

v654 PERSOENLICHE BELASTUNG: FLUGLAERM

Und wie stark fühlen Sie sich persönlich in Ihrer eigenen Umwelt belastet durch:

(Int.: Liste liegt vor. Vorgaben bitte vorlesen. <1988:> Zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen.)

Fluglärm

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v654: PERSOENLICHE BELASTUNG: FLUGLAERM nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v654, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004			
v654	Mis:																	
	0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946		
	1				259 (8,9)		318 (10,5)		205 (5,8)									
	2				353 (12,2)		696 (23,0)		403 (11,4)									
	3				1101 (37,9)		1184 (39,1)		1541 (43,7)									
	4				1190 (41,0)		829 (27,4)		1374 (39,0)									
	8	M			6		18		12									
	9	M			4		6		12									
	N Summe		2955	2991		2913	3070		3051	2993	3038		3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2903			3027				3523						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v654								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51487	
1							782	782
2							1452	1452
3							3826	3826
4							3393	3393
8							36	
9							22	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								9453

v655 PERS.BELASTUNG: BLEIGEHALT IM BENZIN

Und wie stark fühlen Sie sich persönlich in Ihrer eigenen Umwelt belastet durch:

(Int.: Liste liegt vor. Vorgaben bitte vorlesen. <1988:> Zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen.)

Bleigehalt im Benzin

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v655: PERS.BELASTUNG: BLEIGEHALT IM BENZIN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v655, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004			
v655	Mis:																	
	0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946		
	1				395 (14,0)		316 (10,8)		295 (8,7)									
	2				906 (32,2)		921 (31,4)		1101 (32,5)									
	3				1024 (36,3)		1121 (38,2)		1477 (43,6)									
	4				493 (17,5)		578 (19,7)		516 (15,2)									
	8	M			89		104		147									
	9	M			8		11		11									
	N Summe		2955	2991		2915	3070		3051	2993	3038		3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2818			2936			3389							

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v655								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51487	
1							1006	1006
2							2928	2928
3							3622	3622
4							1587	1587
8							340	
9							30	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe								9143

v656 PERS.BELASTUNG: INDUST.ABFALL IM WASSER

Und wie stark fühlen Sie sich persönlich in Ihrer eigenen Umwelt belastet durch:

(Int.: Liste liegt vor. Vorgaben bitte vorlesen. <1988:> Zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen.)

Industrieabfälle in den Gewässern

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v656: PERS.BELASTUNG: INDUST.ABFALL IM WASSER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v656, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004			
v656																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946		
	1				401 (14,1)		550 (18,4)			373 (10,9)								
	2				637 (22,5)		857 (28,7)			914 (26,7)								
	3				1011 (35,7)		846 (28,3)			1393 (40,8)								
	4				785 (27,7)		734 (24,6)			738 (21,6)								
	8	M			75		57			114								
	9	M			5		7			14								
	N Summe		2955	2991		2914	3070		3051	2993	3038		3546	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2834			2987				3418						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v656								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51487	
1							1324	1324
2							2408	2408
3							3250	3250
4							2257	2257
8							246	
9							26	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								9239

v657 PERS.BELASTUNG: KERNKRAFTWERKE

Und wie stark fühlen Sie sich persönlich in Ihrer eigenen Umwelt belastet durch:

(Int.: Liste liegt vor. Vorgaben bitte vorlesen. <1988:> Zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen.)

Kernkraftwerke

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v657: PERS.BELASTUNG: KERNKRAFTWERKE

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v657, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v657															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946
1				101 (3,6)		342 (11,6)			235 (7,0)						
2				153 (5,5)		483 (16,3)			416 (12,3)						
3				685 (24,5)		856 (28,9)			1154 (34,2)						
4				1858 (66,4)		1276 (43,2)			1569 (46,5)						
8	M			108		87			152						
9	M			9		6			21						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2797		2957			3374						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v657								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51487	
1							678	678
2							1052	1052
3							2695	2695
4							4703	4703
8							347	
9							36	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								9128

v658 PERS.BELASTUNG: INDUSTRIEABGASE

Und wie stark fühlen Sie sich persönlich in Ihrer eigenen Umwelt belastet durch:

(Int.: Liste liegt vor. Vorgaben bitte vorlesen. <1988:> Zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen.)

Industrieabgase

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v658: PERS.BELASTUNG: INDUSTRIEABGASE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v658, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v658															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946
1				479 (16,6)		597 (19,8)			393 (11,3)						
2				698 (24,2)		908 (30,1)			969 (27,9)						
3				966 (33,5)		833 (27,6)			1364 (39,2)						
4				739 (25,6)		682 (22,6)			751 (21,6)						
8	M			25		25			51						
9	M			7		5			18						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3546	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2882		3020			3477						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v658								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51487	
1							1469	1469
2							2575	2575
3							3163	3163
4							2172	2172
8							101	
9							30	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								9379

v659 PERS.BELASTUNG: VERKEHRSLAERM,AUTOABGASE

Und wie stark fühlen Sie sich persönlich in Ihrer eigenen Umwelt belastet durch:

(Int.: Liste liegt vor. Vorgaben bitte vorlesen. <1988:> Zu jeder Vorgabe eine Antwortkennziffer einkreisen.)

Verkehrslärm und Autoabgase

0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1990, 1991, 1994-2014

1 Sehr stark

2 Ziemlich stark

3 Eher schwach

4 Überhaupt nicht

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v659: PERS.BELASTUNG: VERKEHRSLAERM,AUTOABGASE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v659, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v659															
	Mis:														
0	M	2955	2991		3070		2993	3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946
1				743 (25,6)		838 (27,6)			893 (25,4)						
2				865 (29,8)		947 (31,2)			1139 (32,4)						
3				892 (30,7)		901 (29,7)			1117 (31,8)						
4				403 (13,9)		349 (11,5)			364 (10,4)						
8	M			5		10			16						
9	M			5		7			18						
N Summe		2955	2991	2913	3070	3052	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2903		3035			3513						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v659								
0		3421	3469	2827	3480	3471	51487	
1							2474	2474
2							2951	2951
3							2910	2910
4							1116	1116
8							31	
9							30	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								9451

v660 BEHOERDEN SIND ZU LANGSAM BEI ANTRAEGEN

Ich habe hier eine Reihe von Aussagen über das Verhalten von Beamten bei Behörden. Wenn Sie nun einmal an Ihre persönlichen Erfahrungen im Umgang mit Behörden denken: Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, inwieweit Sie dieser Meinung zustimmen. Mit Hilfe der Skala unten auf der Liste können Sie wieder Ihre Meinung abstufen: das niedrigste Feld 1 bedeutet, daß Sie dieser Aussage überhaupt nicht zustimmen, das höchste Feld 7 drückt aus, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.
(Int.: Liste vorlegen - Skalenwert notieren)

Bei Behörden dauert die Bearbeitung von Anträgen und anderen Angelegenheiten meistens länger, als es eigentlich notwendig wäre.

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v660: BEHOERDEN SIND ZU LANGSAM BEI ANTRAEEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v660, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v660																
	Mis:															
0	M		2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		173 (5,9)					60 (3,9)									
2		149 (5,1)					76 (4,9)									
3		204 (6,9)					140 (9,0)									
4		387 (13,1)					253 (16,4)									
5		595 (20,2)					284 (18,4)									
6		451 (15,3)					269 (17,4)									
7		985 (33,5)					465 (30,1)									
97	M	1														
98	M	3														
99	M	7					10									
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2995	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2944					1547									

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v660						
0	3469	2827	3480	3471	56489	
1					233	233
2					225	225
3					344	344
4					640	640
5					879	879
6					720	720
7					1450	1450
97					1	
98					3	
99					17	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe						4491

v661 AEMTER ARBEITEN INSGES.ZUFRIEDENSTELLEND

Ich habe hier eine Reihe von Aussagen über das Verhalten von Beamten bei Behörden. Wenn Sie nun einmal an Ihre persönlichen Erfahrungen im Umgang mit Behörden denken: Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, inwieweit Sie dieser Meinung zustimmen. Mit Hilfe der Skala unten auf der Liste können Sie wieder Ihre Meinung abstimmen: das niedrigste Feld 1 bedeutet, daß Sie dieser Aussage überhaupt nicht zustimmen, das höchste Feld 7 drückt aus, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.
(Int.: Liste vorlegen - Skalenwert notieren)

Im großen und ganzen arbeiten die Behörden zufriedenstellend.

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v661: AEMTER ARBEITEN INSGES.ZUFRIEDENSTELLEND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v661, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v661																
	Mis:															
0	M		2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		126 (4,3)					55 (3,6)									
2		161 (5,5)					96 (6,2)									
3		295 (10,0)					201 (13,0)									
4		496 (16,8)					386 (25,0)									
5		785 (26,6)					368 (23,8)									
6		573 (19,5)					295 (19,1)									
7		510 (17,3)					145 (9,4)									
97	M	1														
98	M	3														
99	M	5					10									
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2946					1546									

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v661						
0	3469	2827	3480	3471	56489	
1					181	181
2					257	257
3					496	496
4					882	882
5					1153	1153
6					868	868
7					655	655
97					1	
98					3	
99					15	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						4492

v662 **BUERGER KANN SICH GEG.AMTSENTSCH.WEHREN**

Ich habe hier eine Reihe von Aussagen über das Verhalten von Beamten bei Behörden. Wenn Sie nun einmal an Ihre persönlichen Erfahrungen im Umgang mit Behörden denken: Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, inwieweit Sie dieser Meinung zustimmen. Mit Hilfe der Skala unten auf der Liste können Sie wieder Ihre Meinung abstufen: das niedrigste Feld 1 bedeutet, daß Sie dieser Aussage überhaupt nicht zustimmen, das höchste Feld 7 drückt aus, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.
(Int.: Liste vorlegen - Skalenwert notieren)

Der Bürger hat viele Möglichkeiten, sich gegen Entscheidungen von Ämtern und Behörden zu wehren.

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 2 in splt90), 1991-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. splt90).

ZA4583, v662: BUEGER KANN SICH GEG.AMTSENTSCH.WEHREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v662, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v662															
	Mis:														
0	M	2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		374 (12,7)				183 (11,9)									
2		383 (13,0)				264 (17,1)									
3		459 (15,6)				268 (17,4)									
4		512 (17,4)				300 (19,5)									
5		496 (16,9)				209 (13,6)									
6		299 (10,2)				169 (11,0)									
7		420 (14,3)				147 (9,5)									
97	M	2													
98	M	4													
99	M	7				17									
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2995	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe		2943					1540								

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v662						
0	3469	2827	3480	3471	56489	
1					557	557
2					647	647
3					727	727
4					812	812
5					705	705
6					468	468
7					567	567
97					2	
98					4	
99					24	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe						4483

v663 DER MENSCH IST NUR NUMMER BEI BEHOERDEN

Ich habe hier eine Reihe von Aussagen über das Verhalten von Beamten bei Behörden. Wenn Sie nun einmal an Ihre persönlichen Erfahrungen im Umgang mit Behörden denken: Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, inwieweit Sie dieser Meinung zustimmen. Mit Hilfe der Skala unten auf der Liste können Sie wieder Ihre Meinung abstimmen: das niedrigste Feld 1 bedeutet, daß Sie dieser Aussage überhaupt nicht zustimmen, das höchste Feld 7 drückt aus, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.
(Int.: Liste vorlegen - Skalenwert notieren)

In Behörden wird man wie eine Nummer behandelt.

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v663: DER MENSCH IST NUR NUMMER BEI BEHOERDEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v663, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v663																
	Mis:															
0	M		2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		370 (12,6)					152 (9,9)									
2		312 (10,6)					188 (12,2)									
3		401 (13,6)					223 (14,5)									
4		458 (15,6)					269 (17,4)									
5		459 (15,6)					242 (15,7)									
6		357 (12,1)					202 (13,1)									
7		586 (19,9)					266 (17,3)									
97	M	1														
98	M	2														
99	M	8					13									
N Summe		2954	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2943					1542									

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v663						
0	3469	2827	3480	3471	56489	
1					522	522
2					500	500
3					624	624
4					727	727
5					701	701
6					559	559
7					852	852
97					1	
98					2	
99					21	
N Summe	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						4485

v664 **BEAMTE SIND HILFSBEREIT UND FREUNDLICH**

Ich habe hier eine Reihe von Aussagen über das Verhalten von Beamten bei Behörden. Wenn Sie nun einmal an Ihre persönlichen Erfahrungen im Umgang mit Behörden denken: Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, inwieweit Sie dieser Meinung zustimmen. Mit Hilfe der Skala unten auf der Liste können Sie wieder Ihre Meinung abstufen: das niedrigste Feld 1 bedeutet, daß Sie dieser Aussage überhaupt nicht zustimmen, das höchste Feld 7 drückt aus, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.
(Int.: Liste vorlegen - Skalenwert notieren)

Die meisten Beamten sind hilfsbereit und freundlich.

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v664: BEAMTE SIND HILFSBEREIT UND FREUNDLICH nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v664, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v664																
	Mis:															
0	M		2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		128 (4,3)					54 (3,5)									
2		161 (5,5)					103 (6,7)									
3		349 (11,8)					208 (13,4)									
4		583 (19,8)					388 (25,1)									
5		690 (23,4)					340 (22,0)									
6		548 (18,6)					280 (18,1)									
7		490 (16,6)					174 (11,2)									
97	M	2														
98	M	2														
99	M	3					9									
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2949					1547									

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v664						
0	3469	2827	3480	3471	56489	
1					182	182
2					264	264
3					557	557
4					971	971
5					1030	1030
6					828	828
7					664	664
97					2	
98					2	
99					12	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe						4496

v665 AUCH IM RECHT BESSER NICHT GEG.BEHOERDE?

Ich habe hier eine Reihe von Aussagen über das Verhalten von Beamten bei Behörden. Wenn Sie nun einmal an Ihre persönlichen Erfahrungen im Umgang mit Behörden denken: Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, inwieweit Sie dieser Meinung zustimmen. Mit Hilfe der Skala unten auf der Liste können Sie wieder Ihre Meinung abstimmen: das niedrigste Feld 1 bedeutet, daß Sie dieser Aussage überhaupt nicht zustimmen, das höchste Feld 7 drückt aus, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.
 (Int.: Liste vorlegen - Skalenwert notieren)

Mit einer Behörde sollte man sich besser nicht anlegen, selbst wenn man im Recht ist.

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-2014

1 Stimme überhaupt nicht zu

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Stimme voll und ganz zu

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v665: AUCH IM RECHT BESSER NICHT GEG.BEHOERDE? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v665, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v665																
	Mis:															
0	M	2991	2914	3070	3051		1438	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		665 (22,6)					343 (22,2)									
2		340 (11,5)					207 (13,4)									
3		313 (10,6)					174 (11,3)									
4		435 (14,8)					216 (14,0)									
5		367 (12,5)					175 (11,3)									
6		345 (11,7)					171 (11,1)									
7		479 (16,3)					257 (16,7)									
98	M	3														
99	M	9					11									
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2944					1543									

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v665							
	0	3469	2827	3480	3471	56489	
	1					1008	1008
	2					547	547
	3					487	487
	4					651	651
	5					542	542
	6					516	516
	7					736	736
	98					3	
	99					20	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4487

v666 BEHANDELN SIE BEHOERDEN GLEICH+GERECHT?

Angenommen, Sie hätten sich in irgendeiner Angelegenheit an eine Behörde zu wenden - z.B. in einer Steuer- oder Wohnungsangelegenheit: glauben Sie, daß man Sie dort gerecht behandeln würde, also so, wie jeden anderen auch?

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-2014

1 Ja

2 Das kommt darauf an (Int.: Nicht vorlesen)

3 Nein

4 Sonstiges, was? ... (Int.: Nicht vorlesen - genau notieren)

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v666: BEHANDELN SIE BEHOERDEN GLEICH+GERECHT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v666, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v666																
	Mis:															
0	M	2991	2914	3070	3051		1438	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		2010 (70,0)					1169 (76,3)									
2		566 (19,7)					162 (10,6)									
3		283 (9,9)					194 (12,7)									
4		14 (0,5)					7 (0,5)									
8	M	81					20									
9	M	1					3									
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2873					1532									

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v666							
0		3469	2827	3480	3471	56489	
1						3179	3179
2						728	728
3						477	477
4						21	21
8						101	
9						4	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4405

v667 BEACHTET BEHOERDE GGF. IHRE ANSICHT?

Was für eine Wirkung hätte es Ihrer Meinung nach, wenn Sie Ihre Ansicht den Beamten darlegen würden? Würde man Ihrer Ansicht wirklich ernsthaft Beachtung schenken, würde man sie nur wenig beachten oder würde man das, was Sie sagen, überhaupt nicht beachten?

- 0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-2014
- 1 Ernsthafte Beachtung
- 2 Nur wenig beachten
- 3 Überhaupt nicht beachten
- 4 Kommt darauf an (Int.: Nicht vorlesen)
- 5 Ich würde bei der Behörde gar nichts sagen (Int.: Nicht vorlesen)
- 6 Sonstiges, was? ... (Int.: Nicht vorlesen - bitte genau notieren)
- 7 Verweigert
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v667: BEACHTET BEHOERDE GGF. IHRE ANSICHT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v667, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v667																
	Mis:															
0	M	2991	2914	3070	3051		1438	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		1407 (48,8)					615 (40,2)									
2		839 (29,1)					674 (44,1)									
3		135 (4,7)					69 (4,5)									
4		467 (16,2)					159 (10,4)									
5		23 (0,8)					4 (0,3)									
6		15 (0,5)					8 (0,5)									
7	M	1														
8	M	65					25									
9	M	4					2									
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		2886					1529									

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v667							
	0	3469	2827	3480	3471	56489	
	1					2022	2022
	2					1513	1513
	3					204	204
	4					626	626
	5					27	27
	6					23	23
	7					1	
	8					90	
	9					6	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4415

v668 BEHANDELT SIE D. POLIZEI GLEICH+GERECHT?

Wenn Sie einmal Unannehmlichkeiten mit der Polizei hätten, etwa wegen einer Verkehrsübertretung oder wenn Sie eines geringen Vergehens beschuldigt würden: würde man Sie dort wohl gerecht behandeln, d.h. ebenso wie jeden anderen auch?

0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-2014

1 Ja

2 Das kommt darauf an (Int.: Nicht vorlesen)

3 Nein

4 Sonstiges, was? ... (Int.: Nicht vorlesen - bitte genau notieren)

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v668: BEHANDELT SIE D. POLIZEI GLEICH+GERECHT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v668, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v668																	
	Mis:																
	0	M	2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
	1		2056 (72,4)				1220 (80,4)										
	2		502 (17,7)				149 (9,8)										
	3		260 (9,2)				140 (9,2)										
	4		23 (0,8)				8 (0,5)										
	7	M	1														
	8	M	111				32										
	9	M	3				5										
N Summe			2956	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2841					1517									

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v668							
	0	3469	2827	3480	3471	56489	
	1					3276	3276
	2					651	651
	3					400	400
	4					31	31
	7					1	
	8					143	
	9					8	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4358

v669 BEACHTET DIE POLIZEI GGF. IHRE ANSICHT?

Wenn Sie Ihre Ansicht der Polizei erklären würden, was für eine Wirkung hätte das Ihrer Meinung nach? Würde man Ihrer Ansicht wirklich ernsthaft Beachtung schenken, würde man sie nur wenig beachten oder würde man das, was Sie sagen, überhaupt nicht beachten?

- 0 Nicht erhoben 1982-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-2014
- 1 Ernsthafte Beachtung
- 2 Nur wenig beachten
- 3 Überhaupt nicht beachten
- 4 Kommt darauf an (Int.: Nicht vorlesen)
- 5 Ich würde bei der Polizei gar nichts sagen (Int.: Nicht vorlesen)
- 6 Sonstiges, was? ... (Int.: Nicht vorlesen - bitte genau notieren)
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v669: BEACHTET DIE POLIZEI GGF. IHRE ANSICHT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v669, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v669																	
	Mis:																
	0	M	2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	
	1		1488 (52,4)				767 (50,7)										
	2		757 (26,6)				520 (34,3)										
	3		146 (5,1)				88 (5,8)										
	4		399 (14,0)				127 (8,4)										
	5		34 (1,2)				8 (0,5)										
	6		18 (0,6)				4 (0,3)										
	8	M	111				29										
	9	M	4				12										
N Summe			2957	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe			2842					1514									

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v669							
	0	3469	2827	3480	3471	56489	
	1					2255	2255
	2					1277	1277
	3					234	234
	4					526	526
	5					42	42
	6					22	22
	8					140	
	9					16	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4356

v670 WICHTIG: GESETZ UND ORDNUNG RESPEKTIEREN

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Gesetz und Ordnung respektieren

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v670: WICHTIG: GESETZ UND ORDNUNG RESPEKTIEREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v670, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v670																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469	
1															10 (0,4)			
2															20 (0,7)			
3															58 (2,1)			
4															138 (4,9)			
5															427 (15,1)			
6															864 (30,6)			
7															1303 (46,2)			
99	M														1			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2820			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v670						
	0	2827		3471	54699	
	1		5 (0,1)		15	15
	2		14 (0,4)		34	34
	3		45 (1,3)		103	103
	4		140 (4,0)		278	278
	5		560 (16,1)		987	987
	6		1223 (35,1)		2087	2087
	7		1493 (42,9)		2796	2796
	99				1	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			3480			6300

v671 WICHTIG: HOHER LEBENSSTANDARD

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Einen hohen Lebensstandard haben

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v671: WICHTIG: HOHER LEBENSSTANDARD

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v671, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v671																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421	3469	
1														57 (2,0)			
2														97 (3,4)			
3														307 (10,9)			
4														857 (30,4)			
5														913 (32,4)			
6														391 (13,9)			
7														198 (7,0)			
99	M																
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2820			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v671						
	0	2827	3471		54699	
	1		40 (1,2)		97	97
	2		74 (2,1)		171	171
	3		264 (7,6)		571	571
	4		839 (24,1)		1696	1696
	5		1274 (36,6)		2187	2187
	6		681 (19,6)		1072	1072
	7		305 (8,8)		503	503
	99		3		3	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3477			6297

v672 WICHTIG: MACHT UND EINFLUSS

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Macht und Einfluss haben

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v672: WICHTIG: MACHT UND EINFLUSS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v672, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v672																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
1														275 (9,8)			
2														396 (14,1)			
3														629 (22,3)			
4														782 (27,8)			
5														493 (17,5)			
6														176 (6,2)			
7														66 (2,3)			
99	M													2			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2817			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v672						
	0	2827		3471	54699	
	1		279 (8,0)		554	554
	2		434 (12,5)		830	830
	3		756 (21,8)		1385	1385
	4		1068 (30,8)		1850	1850
	5		698 (20,1)		1191	1191
	6		178 (5,1)		354	354
	7		59 (1,7)		125	125
	99		8		10	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe			3472			6289

v673 WICHTIG: PHANTASIE UND KREATIVITAET

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Seine eigene Phantasie und Kreativität entwickeln

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v673: WICHTIG: PHANTASIE UND KREATIVITAET nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v673, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v673																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
1														21 (0,7)			
2														34 (1,2)			
3														92 (3,3)			
4														251 (8,9)			
5														607 (21,6)			
6														936 (33,3)			
7														874 (31,0)			
99	M													5			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2815			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v673						
	0	2827	3471		54699	
	1		25 (0,7)		46	46
	2		57 (1,6)		91	91
	3		175 (5,0)		267	267
	4		523 (15,1)		774	774
	5		931 (26,9)		1538	1538
	6		1086 (31,3)		2022	2022
	7		669 (19,3)		1543	1543
	99		15		20	
N Summe		2827	3481	3471	61000	
N Gült. Summe			3466			6281

v674 WICHTIG: SICHERHEITSSTREBEN

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Nach Sicherheit streben

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v674: WICHTIG: SICHERHEITSSTREBEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v674, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v674																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
1														9 (0,3)			
2														29 (1,0)			
3														72 (2,6)			
4														240 (8,5)			
5														553 (19,6)			
6														953 (33,8)			
7														963 (34,2)			
99	M													1			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2819			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v674						
	0	2827	3471		54699	
	1		16 (0,5)		25	25
	2		31 (0,9)		60	60
	3		87 (2,5)		159	159
	4		321 (9,2)		561	561
	5		778 (22,4)		1331	1331
	6		1250 (36,0)		2203	2203
	7		992 (28,5)		1955	1955
	99		5		6	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3475			6294

v675 WICHTIG: BENACHTEILIGTEN HELFEN

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Sozial Benachteiligten und gesellschaftlichen Randgruppen helfen

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v675: WICHTIG: BENACHTEILIGTEN HELFEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v675, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v675																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
1														38 (1,4)			
2														90 (3,2)			
3														189 (6,7)			
4														487 (17,3)			
5														778 (27,7)			
6														685 (24,4)			
7														546 (19,4)			
99	M													7			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2813			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v675						
	0	2827	3471		54699	
	1		35 (1,0)		73	73
	2		103 (3,0)		193	193
	3		229 (6,6)		418	418
	4		647 (18,7)		1134	1134
	5		1060 (30,6)		1838	1838
	6		862 (24,9)		1547	1547
	7		527 (15,2)		1073	1073
	99		16		23	
N Summe		2827	3479	3471	60998	
N Gült. Summe			3463			6276

v676 WICHTIG: DURCHSETZUNGSVERMOEGEN

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Sich und seine Bedürfnisse gegen andere durchsetzen

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v676: WICHTIG: DURCHSETZUNGSVERMOEGEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v676, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v676																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421	3469	
1														74 (2,6)			
2														126 (4,5)			
3														303 (10,8)			
4														728 (25,9)			
5														799 (28,4)			
6														498 (17,7)			
7														288 (10,2)			
99	M													5			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2816			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v676						
	0	2827		3471	54699	
	1		86 (2,5)		160	160
	2		147 (4,2)		273	273
	3		411 (11,9)		714	714
	4		881 (25,5)		1609	1609
	5		1019 (29,5)		1818	1818
	6		637 (18,4)		1135	1135
	7		279 (8,1)		567	567
	99		19		24	
N Summe		2827	3479	3471	60999	
N Gült. Summe			3460			6276

v677 WICHTIG: FLEISS UND EHRGEIZ

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Fleißig und ehrgeizig sein

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v677: WICHTIG: FLEISS UND EHRGEIZ

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v677, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v677																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
1														17 (0,6)			
2														37 (1,3)			
3														84 (3,0)			
4														279 (9,9)			
5														625 (22,2)			
6														839 (29,8)			
7														937 (33,3)			
99	M													1			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2818			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v677						
	0	2827		3471	54699	
	1		13 (0,4)		30	30
	2		30 (0,9)		67	67
	3		87 (2,5)		171	171
	4		312 (9,0)		591	591
	5		826 (23,8)		1451	1451
	6		1197 (34,5)		2036	2036
	7		1008 (29,0)		1945	1945
	99		8		9	
N Summe		2827	3481	3471	60999	
N Gült. Summe			3473			6291

v678 WICHTIG: TOLERANZ

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Auch solche Meinungen tolerieren, denen man eigentlich nicht zustimmen kann

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v678: WICHTIG: TOLERANZ

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v678, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v678																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
1														62 (2,2)			
2														117 (4,2)			
3														223 (7,9)			
4														558 (19,9)			
5														760 (27,1)			
6														697 (24,8)			
7														391 (13,9)			
99	M													12			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2808			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v678						
	0	2827	3471		54699	
	1		53 (1,5)		115	115
	2		102 (3,0)		219	219
	3		212 (6,1)		435	435
	4		679 (19,7)		1237	1237
	5		1071 (31,0)		1831	1831
	6		964 (27,9)		1661	1661
	7		373 (10,8)		764	764
	99		25		37	
N Summe		2827	3479	3471	60998	
N Gült. Summe			3454			6262

v679 WICHTIG: POLITISCHES ENGAGEMENT

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Sich politisch engagieren

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v679: WICHTIG: POLITISCHES ENGAGEMENT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v679, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v679																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
1														353 (12,5)			
2														408 (14,5)			
3														509 (18,1)			
4														583 (20,7)			
5														546 (19,4)			
6														263 (9,3)			
7														155 (5,5)			
99	M													2			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2817			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v679						
	0	2827		3471	54699	
	1	561 (16,1)			914	914
	2	513 (14,8)			921	921
	3	686 (19,7)			1195	1195
	4	778 (22,4)			1361	1361
	5	576 (16,6)			1122	1122
	6	243 (7,0)			506	506
	7	118 (3,4)			273	273
	99		5		7	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe			3475			6292

v680 WICHTIG: HEDONISMUS

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Die guten Dinge des Lebens in vollen Zügen genießen

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v680: WICHTIG: HEDONISMUS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v680, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v680																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
1														21 (0,7)			
2														91 (3,2)			
3														221 (7,8)			
4														511 (18,1)			
5														662 (23,5)			
6														627 (22,2)			
7														685 (24,3)			
99	M													3			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2818			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v680						
	0	2827	3471		54699	
	1		44 (1,3)		65	65
	2		81 (2,3)		172	172
	3		222 (6,4)		443	443
	4		602 (17,3)		1113	1113
	5		873 (25,1)		1535	1535
	6		855 (24,6)		1482	1482
	7		797 (22,9)		1482	1482
	99		6		9	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			3474			6292

v681 WICHTIG: GOTTESGLAUBE

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

An Gott glauben

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v681: WICHTIG: GOTTESGLAUBE

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v681, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008	
v681																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469	
	1															484 (17,2)			
	2															230 (8,2)			
	3															244 (8,7)			
	4															375 (13,4)			
	5															395 (14,1)			
	6															424 (15,1)			
	7															654 (23,3)			
	99	M														12			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2818	2946	3421	3469
N Gült. Summe																2806			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v681						
	0	2827		3471	54699	
	1		788 (22,7)		1272	1272
	2		319 (9,2)		549	549
	3		309 (8,9)		553	553
	4		435 (12,5)		810	810
	5		444 (12,8)		839	839
	6		480 (13,8)		904	904
	7		697 (20,1)		1351	1351
	99		8		20	
N Summe		2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe			3472			6278

v682 WICHTIG: LEISTUNG IM BERUF

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Etwas im Beruf leisten

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v682: WICHTIG: LEISTUNG IM BERUF

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v682, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v682																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
1														31 (1,1)			
2														24 (0,9)			
3														34 (1,2)			
4														135 (4,8)			
5														480 (17,0)			
6														999 (35,5)			
7														1113 (39,5)			
99	M													4			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2816			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v682						
	0	2827		3471	54699	
	1		166 (4,9)		197	197
	2		37 (1,1)		61	61
	3		45 (1,3)		79	79
	4		186 (5,5)		321	321
	5		606 (18,0)		1086	1086
	6		1320 (39,1)		2319	2319
	7		1014 (30,1)		2127	2127
	99		105		109	
N Summe		2827	3479	3471	60998	
N Gült. Summe			3374			6190

v683 WICHTIG: SELBSTVERWIRKLICHUNG

(Int.: Liste vorlegen)

Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen.

Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben:

Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala.

Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie unwichtig ist,

den Skalenwert 7, wenn dies außerordentlich wichtig für Sie ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Sich selbst verwirklichen

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Unwichtig

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 Außerordentlich wichtig

99 Keine Angabe

ZA4583, v683: WICHTIG: SELBSTVERWIRKLICHUNG

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet)

nach wghtptow

year nach v683, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v683																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421	3469	
1														23 (0,8)			
2														44 (1,6)			
3														85 (3,0)			
4														291 (10,3)			
5														557 (19,8)			
6														908 (32,3)			
7														905 (32,2)			
99	M													8			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2813			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v683						
	0	2827	3471		54699	
	1		40 (1,2)		63	63
	2		62 (1,8)		106	106
	3		126 (3,7)		211	211
	4		357 (10,3)		648	648
	5		838 (24,3)		1395	1395
	6		1177 (34,1)		2085	2085
	7		851 (24,7)		1756	1756
	99		28		36	
N Summe		2827	3479	3471	60999	
N Gült. Summe			3451			6264

v684 LAGEVERSCHLECHTERUNG FUER EINFACHE LEUTE

Variablenbeschreibung:

Anomia:

Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen. Sagen Sie mir bitte zu jeder einzelnen dieser Aussagen, ob Sie persönlich derselben Meinung sind, oder ob Sie anderer Meinung sind.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben bitte vorlesen)

Egal was manche Leute sagen: Die Situation der einfachen Leute wird nicht besser, sondern schlechter.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1994, 1998, 2014

1 Bin derselben Meinung

2 Bin anderer Meinung

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v684: LAGEVERSCHLECHTERUNG FUER EINFACHE LEUTE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v684, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v684												
		Mis:										
	0	M	2955	2914	3070	3051	1438			3450		3234
	1		1653 (61,6)				750 (53,0)	1628 (60,1)	2249 (69,8)		2772 (85,4)	
	2		1029 (38,4)				665 (47,0)	1079 (39,9)	975 (30,2)		473 (14,6)	
	8	M	305				130	318	311		268	
	9	M	4				11	14	11		5	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3039	3546	3450	3518 3234
N Gült. Summe				2682				1415	2707	3224		3245

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v684										
	0								3471	23583
	1	2614 (73,4)	2198 (81,3)	2514 (88,3)	2841 (85,9)	3045 (90,1)	2314 (83,4)	2595 (77,4)		27173
	2	947 (26,6)	504 (18,7)	332 (11,7)	468 (14,1)	333 (9,9)	460 (16,6)	756 (22,6)		8021
	8	220	101	87	109	80	51	112		2092
	9	23	17	14	3	11	2	16		131
N Summe		3804	2820	2947	3421	3469	2827	3479	3471	61000
N Gült. Summe		3561	2702	2846	3309	3378	2774	3351		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Gült. Summe
v684		
	0	
	1	27173
	2	8021
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		35194

v685 BEI DIESER ZUKUNFT KEINE KINDER MEHR

Variablenbeschreibung:

Anomia:

Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen. Sagen Sie mir bitte zu jeder einzelnen dieser Aussagen, ob Sie persönlich derselben Meinung sind, oder ob Sie anderer Meinung sind.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben bitte vorlesen)

So wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder auf die Welt zu bringen.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1994, 1998, 2014

1 Bin derselben Meinung

2 Bin anderer Meinung

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v685: BEI DIESER ZUKUNFT KEINE KINDER MEHR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v685, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v685												
		Miss										
	0	M 2955	2914	3070	3051	1438			3450		3234	
	1		1136 (41,2)			496 (33,3)	866 (31,0)	1144 (34,9)		1295 (40,2)		
	2		1621 (58,8)			994 (66,7)	1930 (69,0)	2132 (65,1)		1924 (59,8)		
	8	M	231			57	228	261		292		
	9	M	3			9	15	9		7		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3039	3546	3450	3518	3234
N Gült. Summe			2757				1490	2796	3276		3219	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v685										
	0								3471	23583
	1	1187 (33,1)	985 (36,1)	1315 (46,4)	1434 (43,2)	1379 (41,0)	1167 (42,1)	1217 (35,7)		13621
	2	2397 (66,9)	1747 (63,9)	1518 (53,6)	1883 (56,8)	1987 (59,0)	1608 (57,9)	2191 (64,3)		21932
	8	200	69	96	97	95	48	59		1733
	9	20	18	16	7	8	4	13		129
N Summe		3804	2819	2945	3421	3469	2827	3480	3471	60998
N Gült. Summe		3584	2732	2833	3317	3366	2775	3408		

	year	N Gült. Summe
v685		
	0	
	1	13621
	2	21932
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		35553

v686 POLITIKER UNINTERESSIERT AN EINF.LEUTEN

Variablenbeschreibung:

Anomia:

Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen. Sagen Sie mir bitte zu jeder einzelnen dieser Aussagen, ob Sie persönlich derselben Meinung sind, oder ob Sie anderer Meinung sind.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben bitte vorlesen)

Die meisten Politiker interessieren sich in Wirklichkeit gar nicht für die Probleme der einfachen Leute.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1994, 1998, 2014

1 Bin derselben Meinung

2 Bin anderer Meinung

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v686: POLITIKER UNINTERESSIERT AN EINF.LEUTEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61004) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v686, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v686													
		Mis:											
	0	M	2955	2914	3070	3051	1438			3450		3234	
	1		2025 (73,1)				1068 (72,3)	1957 (70,1)	2599 (79,0)		2700 (82,9)		
	2		744 (26,9)				410 (27,7)	835 (29,9)	690 (21,0)		558 (17,1)		
	8	M	216				72	235	249		255		
	9	M	6				6	12	10		5		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3039	3548	3450	3518	3234
N Gült. Summe				2769				1478	2792	3289		3258	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v686										
	0								3471	23583
	1	3134 (86,6)	2200 (81,6)	2412 (85,0)	2651 (81,3)	2645 (79,1)	2232 (80,8)	2558 (76,2)		28181
	2	485 (13,4)	496 (18,4)	426 (15,0)	609 (18,7)	697 (20,9)	530 (19,2)	800 (23,8)		7280
	8	162	111	101	143	116	61	108		1829
	9	23	14	8	18	11	4	14		131
N Summe		3804	2821	2947	3421	3469	2827	3480	3471	61004
N Gült. Summe		3619	2696	2838	3260	3342	2762	3358		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N	Gült.	Summe
v686				
	0			
	1		28181	
	2		7280	
	8			
	9			
N Summe				
N Gült. Summe				35461

v687 MEHRHEIT UNINTERESSIERT AN MITMENSCHEN

Variablenbeschreibung:

Anomia:

Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen. Sagen Sie mir bitte zu jeder einzelnen dieser Aussagen, ob Sie persönlich derselben Meinung sind, oder ob Sie anderer Meinung sind.

(Int.: Liste vorlegen. Vorgaben bitte vorlesen)

Die meisten Leute kümmern sich in Wirklichkeit gar nicht darum, was mit ihren Mitmenschen geschieht.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1994, 1998, 2014

1 Bin derselben Meinung

2 Bin anderer Meinung

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v687: MEHRHEIT UNINTERESSIERT AN MITMENSCHEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v687, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v687												
		Mis:										
	0	M 2955		2914	3070	3051	1438			3450		3234
	1		2064 (73,2)				1083 (72,2)	2091 (73,5)	2529 (75,8)		2587 (77,7)	
	2		757 (26,8)				416 (27,8)	755 (26,5)	809 (24,2)		741 (22,3)	
	8	M	160				50	175	198		180	
	9	M	10				6	17	10		9	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3517	3234
N Gült. Summe			2821				1499	2846	3338		3328	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v687										
	0								3471	23583
	1	2878 (79,5)	2086 (76,3)	2230 (78,1)	2449 (73,8)	2517 (74,4)	2066 (74,0)	2406 (70,9)		26986
	2	740 (20,5)	647 (23,7)	626 (21,9)	868 (26,2)	868 (25,6)	726 (26,0)	987 (29,1)		8940
	8	167	75	81	93	67	35	80		1361
	9	19	11	10	11	18		7		128
N Summe		3804	2819	2947	3421	3470	2827	3480	3471	60998
N Gült. Summe		3618	2733	2856	3317	3385	2792	3393		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Gült. Summe
v687		
	0	
	1	26986
	2	8940
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		35926

v688 VERTRAUEN ZU MITMENSCHEN

Manche Leute sagen, dass man den meisten Menschen trauen kann. Andere meinen, dass man nicht vorsichtig genug sein kann im Umgang mit anderen Menschen. Was ist Ihre Meinung dazu?

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1992-1998, 2004, 2006

1 Den meisten Menschen kann man trauen

2 Man kann nicht vorsichtig genug sein

3 Das kommt darauf an

4 Sonstiges, und zwar: ...

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v688: VERTRAUEN ZU MITMENSCHEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v688, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v688															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234			2946
1								568 (18,9)					771 (20,3)	611 (21,7)	
2								1095 (36,5)					1695 (44,7)	1253 (44,5)	
3								1323 (44,1)					1305 (34,4)	931 (33,1)	
4								16 (0,5)					18 (0,5)	18 (0,6)	
8	M							30					13	5	
9	M							6					2	2	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe								3002					3789	2813	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v688								
0		3421					38090	
1			728 (21,1)	639 (22,7)	681 (19,6)	932 (26,9)	4930	4930
2			1451 (42,0)	1188 (42,1)	1422 (40,9)	1372 (39,6)	9476	9476
3			1267 (36,6)	984 (34,9)	1356 (39,0)	1150 (33,2)	8316	8316
4			12 (0,3)	8 (0,3)	18 (0,5)	13 (0,4)	103	103
8			8	6	3	4	69	
9			4	1	1	1	17	
N Summe		3421	3470	2826	3481	3472	61001	
N Gült. Summe			3458	2819	3477	3467		22825

v689 NACHTS ALLEINE ANGST IN ENGERER UMGEBUNG

Gibt es eigentlich hier in der unmittelbaren Nähe - ich meine so im Umkreis von einem Kilometer - irgendeine Gegend, wo Sie nachts nicht alleine gehen möchten?

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1988, 1991, 1994, 1998, 2002-2006, 2010-2014

1 Ja, gibt es hier

2 Nein, gibt es hier nicht

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v689: NACHTS ALLEINE ANGST IN ENGERER UMGEBUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v689, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v689												
	Mis:											
	0	M 2955		2914	3070	3051		3038		3450		3234
	1		995 (36,5)				879 (30,5)		1289 (38,7)		1139 (34,4)	
	2		1733 (63,5)				2002 (69,5)		2043 (61,3)		2173 (65,6)	
	8	M	251				102		212		201	
	9	M	12				10		3		6	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3234
N Gült. Summe			2728				2881		3332		3312	

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v689											
	0		2820	2946	3421		2827	3480	3471	40677	
	1	1035 (27,9)				809 (23,7)				6146	6146
	2	2669 (72,1)				2600 (76,3)				13220	13220
	8	97				56				919	
	9	2				4				37	
N Summe		3803	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3704				3409					19366

v690 NACHTS ALLEINE ANGST IN ANDERER GEGEND

Gibt es irgendwo sonst hier in Ihrer Stadt / Ihrer Gemeinde eine Gegend, wo Sie nachts nicht alleine gehen möchten?

0 Nicht erhoben 1980, 1984-1988, 1991, 1994-2014

1 Ja, gibt es

2 Nein, gibt es nicht

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v690: NACHTS ALLEINE ANGST IN ANDERER GEGEND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v690, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v690																
		Mis:														
	0	M	2955		2914	3070	3051		3038		3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1		1293 (48,2)				1186 (42,1)		1614 (49,3)							
	2		1391 (51,8)				1630 (57,9)		1660 (50,7)							
	8	M	283				161		265							
	9	M	24				16		9							
N Summe		2955		2991	2914	3070	3051	2993	3038	3548	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe				2684				2816		3274						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v690								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51468	
	1						4093	4093
	2						4681	4681
	8						709	
	9						49	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe								8774

v691 VERHALTENSBEURT.: GEWALT BEI WIDERSPRUCH

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
 Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm,
 ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.
 (Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Mann schlägt in einem Lokal einen anderen Gast zu Boden, weil dieser seinen Ansichten widersprochen hat.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

- 1 Sehr schlimm
- 2 Ziemlich schlimm
- 3 Weniger schlimm
- 4 Überhaupt nicht schlimm
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v691: VERHALTENSBEURT.: GEWALT BEI WIDERSPRUCH nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v691, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v691																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
	1							882 (57,1)					1599 (72,5)				
	2							581 (37,6)					526 (23,9)				
	3							73 (4,7)					72 (3,3)				
	4							10 (0,6)					8 (0,4)				
	8	M						5					43				
	9	M						5					31				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								1546					2205				

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v691							
	0	3469	2827	3480	3471	57165	
	1					2481	2481
	2					1107	1107
	3					145	145
	4					18	18
	8					48	
	9					36	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							3751

v692 VERHALTENSBEURTEIL: GEWALT GEGEN KINDER

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.

Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm, ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Mann schlägt sein 10jähriges Kind, weil es ungehorsam war.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2004-2010, 2014

1 Sehr schlimm

2 Ziemlich schlimm

3 Weniger schlimm

4 Überhaupt nicht schlimm

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v692: VERHALTENSBEURTEIL: GEWALT GEGEN KINDER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v692, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v692															
		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2946
	1							641 (41,8)					1043 (47,7)	1376 (49,2)	
	2							530 (34,6)					739 (33,8)	909 (32,5)	
	3							326 (21,3)					361 (16,5)	481 (17,2)	
	4							35 (2,3)					42 (1,9)	30 (1,1)	
	8	M						16					58	12	
	9	M						7					36	11	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819 2946
N Gült. Summe								1532						2185	2796

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v692								
	0	3421	3469	2827		3471	50865	
	1				2083 (60,4)		5143	5143
	2				1005 (29,1)		3183	3183
	3				330 (9,6)		1498	1498
	4				31 (0,9)		138	138
	8				19		105	
	9				13		67	
N Summe		3421	3469	2827		3481 3471	60999	
N Gült. Summe					3449			9962

v693 VERHALTENSBEURT.:SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
 Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm,
 ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.
 (Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Eine Frau läßt einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen, weil sie keine Kinder haben möchte.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2004-2010, 2014

1 Sehr schlimm

2 Ziemlich schlimm

3 Weniger schlimm

4 Überhaupt nicht schlimm

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v693: VERHALTENSBEURT.:SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v693, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v693															
		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2946
	1							431 (28,8)					566 (26,6)	653 (23,6)	
	2							409 (27,3)					624 (29,4)	753 (27,2)	
	3							361 (24,1)					562 (26,4)	895 (32,3)	
	4							295 (19,7)					373 (17,6)	469 (16,9)	
	8	M						50					107	29	
	9	M						10					45	21	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3802	2946
N Gült. Summe								1496						2125	2770

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v693								
	0	3421	3469	2827		3471	50865	
	1				1103 (32,5)		2753	2753
	2				1059 (31,2)		2845	2845
	3				811 (23,9)		2629	2629
	4				423 (12,5)		1560	1560
	8				57		243	
	9				27		103	
N Summe		3421	3469	2827		3480 3471	60998	
N Gült. Summe					3396			9787

v694 VERHALTENSBEURTEIL: AERZTL. STERBEHILFE

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.

Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm,

ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Arzt gibt einem unheilbar kranken Patienten auf dessen Verlangen hin ein tödliches Gift.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2004-2010, 2014

1 Sehr schlimm

2 Ziemlich schlimm

3 Weniger schlimm

4 Überhaupt nicht schlimm

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v694: VERHALTENSBEURTEIL: AERZTL. STERBEHILFE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v694, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v694															
		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2946
	1							219 (14,8)					324 (15,9)	438 (15,8)	
	2							226 (15,3)					347 (17,0)	398 (14,4)	
	3							535 (36,1)					824 (40,5)	1128 (40,7)	
	4							500 (33,8)					541 (26,6)	809 (29,2)	
	8	M						69					184	23	
	9	M						5					59	23	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819 2946
N Gült. Summe								1480						2036	2773

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v694								
	0	3421	3469	2827		3471	50865	
	1				531 (15,7)		1512	1512
	2				495 (14,6)		1466	1466
	3				1365 (40,4)		3852	3852
	4				988 (29,2)		2838	2838
	8				75		351	
	9				26		113	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe					3379			9668

v695 VERHALTENSBEURTEIL: STEUERBETRUG

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.

Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm, ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Arbeitnehmer macht absichtlich beim Lohnsteuerjahresausgleich falsche Angaben und erhält dadurch 500 EURO (<1990: 1.000 DM>) zuviel Lohnsteuerrückerstattung.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2004-2010, 2014

1 Sehr schlimm

2 Ziemlich schlimm

3 Weniger schlimm

4 Überhaupt nicht schlimm

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v695: VERHALTENSBEURTEIL: STEUERBETRUG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v695, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v695															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234	1525		2946
1							409 (13,9)						408 (19,1)	526 (18,8)	
2							1091 (37,2)						867 (40,6)	1023 (36,6)	
3							1118 (38,1)						683 (32,0)	1000 (35,7)	
4							318 (10,8)						177 (8,3)	249 (8,9)	
8	M							43					94		12
9	M							14					50		11
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821 2946
N Gült. Summe								2936					2135		2798

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v695								
	0	3421	3469	2827		3471	49427	
	1				901 (26,2)		2244	2244
	2				1411 (41,0)		4392	4392
	3				969 (28,1)		3770	3770
	4				162 (4,7)		906	906
	8				18		167	
	9				18		93	
N Summe		3421	3469	2827		3479 3471	60999	
N Gült. Summe					3443			11312

v696 VERHALTENSBEURTEIL: SCHWARZFAHREN

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.

Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm, ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Jemand fährt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2004-2010, 2014

1 Sehr schlimm

2 Ziemlich schlimm

3 Weniger schlimm

4 Überhaupt nicht schlimm

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v696: VERHALTENSBEURTEIL: SCHWARZFAHREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v696, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v696															
		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	3038	3547	3450	3518	3234	1525		2946
	1							327 (11,1)					341 (15,6)	451 (16,0)	
	2							816 (27,6)					823 (37,6)	829 (29,4)	
	3							1466 (49,6)					905 (41,4)	1294 (46,0)	
	4							345 (11,7)					119 (5,4)	241 (8,6)	
	8	M						25					55	4	
	9	M						14					36	2	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946
N Gült. Summe								2954					2188	2815	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v696								
	0	3421	3469	2827		3471	49427	
	1				707 (20,4)		1826	1826
	2				1201 (34,7)		3669	3669
	3				1392 (40,2)		5057	5057
	4				164 (4,7)		869	869
	8				10		94	
	9				7		59	
N Summe		3421	3469	2827	3481	3471	61001	
N Gült. Summe					3464			11421

v697 VERHALTENSBEURTEIL: KAUFHAUSDIEBSTAHL

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.

Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm, ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Jemand nimmt in einem Kaufhaus Waren im Wert von 50 DM mit, ohne zu bezahlen.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sehr schlimm

2 Ziemlich schlimm

3 Weniger schlimm

4 Überhaupt nicht schlimm

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v697: VERHALTENSBEURTEIL: KAUFHAUSDIEBSTAHL nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v697, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v697																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							678 (22,9)						818 (37,1)			
2							1348 (45,6)						1065 (48,3)			
3							835 (28,2)						292 (13,2)			
4							98 (3,3)						31 (1,4)			
8	M						23						40			
9	M						12						32			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946	3421
N Gült. Summe							2959						2206			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v697							
	0	3469	2827	3480	3471	55727	
	1					1496	1496
	2					2413	2413
	3					1127	1127
	4					129	129
	8					63	
	9					44	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							5165

v698 VERHALTENSBEURTEIL:VERGEWALTIGUNG IN EHE

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.

Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm, ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Mann zwingt seine Ehefrau zum Geschlechtsverkehr.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2004-2010, 2014

1 Sehr schlimm

2 Ziemlich schlimm

3 Weniger schlimm

4 Überhaupt nicht schlimm

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v698: VERHALTENSBEURTEIL:VERGEWALTIGUNG IN EHE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v698, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v698															
		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2946
	1							942 (66,7)					1499 (69,3)	2229 (79,6)	
	2							386 (27,3)					536 (24,8)	475 (17,0)	
	3							67 (4,7)					115 (5,3)	73 (2,6)	
	4							18 (1,3)					14 (0,6)	22 (0,8)	
	8	M						24					70	15	
	9	M						1					46	7	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2821 2946
N Gült. Summe								1413						2164	2799

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v698								
	0	3421	3469	2827		3471	50982	
	1				2890 (83,5)		7560	7560
	2				515 (14,9)		1912	1912
	3				49 (1,4)		304	304
	4				8 (0,2)		62	62
	8				11		120	
	9				7		61	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe					3462			9838

v699 VERHALTENSBEURTEIL.:DIEBSTAHL IN WOHNUNG

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm,
ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Mann bricht in eine Wohnung ein und entwendet Gegenstände im Wert von 10.000 DM.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

- 1 Sehr schlimm
- 2 Ziemlich schlimm
- 3 Weniger schlimm
- 4 Überhaupt nicht schlimm
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v699: VERHALTENSBEURTEIL.:DIEBSTAHL IN WOHNUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v699, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v699																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
	1							883 (61,7)					1756 (80,1)				
	2							488 (34,1)					379 (17,3)				
	3							60 (4,2)					51 (2,3)				
	4							1 (0,1)					7 (0,3)				
	8	M						4					49				
	9	M						2					37				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								1432					2193				

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v699							
	0	3469	2827	3480	3471	57282	
	1					2639	2639
	2					867	867
	3					111	111
	4					8	8
	8					53	
	9					39	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							3625

v700 VERHALTENSBEURTEIL: ALKOHOL AM STEUER

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
 Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm,
 ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.
 (Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Jemand fährt mit mehr als 0,8 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

- 1 Sehr schlimm
- 2 Ziemlich schlimm
- 3 Weniger schlimm
- 4 Überhaupt nicht schlimm
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v700: VERHALTENSBEURTEIL: ALKOHOL AM STEUER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v700, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006			
v700																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234		1525	2820	2946	3421	
	1							1453 (49,0)					1220 (55,8)						
	2							1114 (37,6)					781 (35,7)						
	3							364 (12,3)					164 (7,5)						
	4							35 (1,2)					22 (1,0)						
	8	M						18					52						
	9	M						9					39						
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051		2993	3038	3547	3450	3518	3234		3803	2820	2946	3421
N Gült. Summe								2966					2187						

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v700							
	0	3469	2827	3480	3471	55727	
	1					2673	2673
	2					1895	1895
	3					528	528
	4					57	57
	8					70	
	9					48	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							5153

v701 VERHALTENSBEURT.: AUSLAENDERFEINDL. WIRT

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
 Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm,
 ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.
 (Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Gastwirt weigert sich, in seinem Lokal Ausländer zu bedienen.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sehr schlimm

2 Ziemlich schlimm

3 Weniger schlimm

4 Überhaupt nicht schlimm

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v701: VERHALTENSBEURT.: AUSLAENDERFEINDL. WIRT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v701, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v701																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
	1							709 (50,0)						1203 (55,4)			
	2							493 (34,8)						771 (35,5)			
	3							166 (11,7)						166 (7,6)			
	4							49 (3,5)						33 (1,5)			
	8	M						14						65			
	9	M						7						41			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								1417						2173			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v701							
	0	3469	2827	3480	3471	57282	
	1					1912	1912
	2					1264	1264
	3					332	332
	4					82	82
	8					79	
	9					48	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							3590

v702 VERHALTENSBEURTEILUNG: HASCHISCHKONSUM

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.

Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm, ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Jemand raucht mehrmals in der Woche Haschisch.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2004-2010, 2014

1 Sehr schlimm

2 Ziemlich schlimm

3 Weniger schlimm

4 Überhaupt nicht schlimm

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v702: VERHALTENSBEURTEILUNG: HASCHISCHKONSUM nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v702, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v702															
		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2946
	1						627 (44,6)						910 (42,1)	1208 (43,1)	
	2						431 (30,7)						650 (30,1)	719 (25,7)	
	3						246 (17,5)						475 (22,0)	643 (22,9)	
	4						102 (7,3)						126 (5,8)	232 (8,3)	
	8	M					28						78	9	
	9	M					4						39	9	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820 2946
N Gült. Summe								1406						2161	2802

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v702								
	0	3421	3469	2827		3471	50982	
	1				1323 (38,4)		4068	4068
	2				908 (26,4)		2708	2708
	3				954 (27,7)		2318	2318
	4				260 (7,5)		720	720
	8				24		139	
	9				11		63	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe					3445			9814

v703 VERHALTENSBEURTEILUNG: HOMOSEXUALITAET

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.

Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm, ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Mann hat homosexuelle Beziehungen zu einem anderen Mann.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2004-2010, 2014

1 Sehr schlimm

2 Ziemlich schlimm

3 Weniger schlimm

4 Überhaupt nicht schlimm

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v703: VERHALTENSBEURTEILUNG: HOMOSEXUALITAET nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v703, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v703															
		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2946
	1							166 (12,0)					202 (9,7)	403 (14,4)	
	2							184 (13,3)					248 (11,9)	289 (10,3)	
	3							412 (29,8)					607 (29,1)	752 (26,9)	
	4							621 (44,9)					1027 (49,3)	1355 (48,4)	
	8	M						51					136	12	
	9	M						5					58	8	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2819 2946
N Gült. Summe								1383					2084	2799	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v703								
	0	3421	3469	2827		3471	50982	
	1				316 (9,2)		1087	1087
	2				244 (7,1)		965	965
	3				844 (24,6)		2615	2615
	4				2029 (59,1)		5032	5032
	8				32		231	
	9				15		86	
N Summe		3421	3469	2827		3480 3471	60998	
N Gült. Summe					3433			9699

v704 VERHALTENSBEURTEILUNG: EHEBRUCH

Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.

Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm, ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein verheirateter Mann hat mit einer anderen Frau ein Verhältnis.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-2000, 2004-2010, 2014

1 Sehr schlimm

2 Ziemlich schlimm

3 Weniger schlimm

4 Überhaupt nicht schlimm

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90).

ZA4583, v704: VERHALTENSBEURTEILUNG: EHEBRUCH nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v704, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v704																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421
	1							334 (22,4)							875 (31,4)	
	2							520 (34,9)							1147 (41,2)	
	3							443 (29,8)							598 (21,5)	
	4							191 (12,8)							163 (5,9)	
	8	M						61							18	
	9	M						7							20	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	3421
N Gült. Summe								1488							2783	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v704							
	0	3469	2827		3471	53144	
	1			1049 (30,6)		2258	2258
	2			1433 (41,9)		3100	3100
	3			770 (22,5)		1811	1811
	4			172 (5,0)		526	526
	8			34		113	
	9			22		49	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				3424			7695

v705 VERBOT FUER: GEWALT GEGEN KINDER

1990:

Und wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Verhaltensweisen?

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen! Tragen Sie hier den Buchstaben der Karte ein, die als erste vorgelegt wurde.)

2000:

(Int.: Liste vorlegen!)

In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage.

Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann gesetzlich verboten sein oder sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?

(Int.: Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Mann schlägt sein 10jähriges Kind, weil es ungehorsam war.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sollte gesetzlich verboten sein

2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v705: VERBOT FUER: GEWALT GEGEN KINDER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v705, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v705																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							698 (48,1)						991 (47,0)			
2							753 (51,9)						1116 (53,0)			
8	M						101						139			
9	M						3						33			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe							1451						2107			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v705							
	0	3469	2827	3480	3471	57165	
	1					1689	1689
	2					1869	1869
	8					240	
	9					36	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							3558

v706 VERBOT FUER: SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH

1990:

Und wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Verhaltensweisen?

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen! Tragen Sie hier den Buchstaben der Karte ein, die als erste vorgelegt wurde.)

2000:

(Int.: Liste vorlegen!)

In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage.

Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann gesetzlich verboten sein oder sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?

(Int.: Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Eine Frau läßt einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen, weil sie keine Kinder haben möchte.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sollte gesetzlich verboten sein

2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v706: VERBOT FUER: SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v706, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v706																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							680 (46,7)						767 (36,1)			
2							777 (53,3)						1359 (63,9)			
8	M						94						131			
9	M						4						22			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe							1457						2126			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v706							
	0	3469	2827	3480	3471	57165	
	1					1447	1447
	2					2136	2136
	8					225	
	9					26	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							3583

v707 VERBOT FUER: AERZTLICHE STERBEHILFE

1990:

Und wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Verhaltensweisen?

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen! Tragen Sie hier den Buchstaben der Karte ein, die als erste vorgelegt wurde.)

2000:

(Int.: Liste vorlegen!)

In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage.

Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann gesetzlich verboten sein oder sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?

(Int.: Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Arzt gibt einem unheilbar kranken Patienten auf dessen Verlangen hin ein tödliches Gift.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 2 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sollte gesetzlich verboten sein

2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v707: VERBOT FUER: AERZTLICHE STERBEHILFE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v707, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v707																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1438	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							463 (32,4)						546 (26,9)			
2							964 (67,6)						1486 (73,1)			
8	M						126						219			
9	M						3						28			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe							1427						2032			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v707							
	0	3469	2827	3480	3471	57165	
	1					1009	1009
	2					2450	2450
	8					345	
	9					31	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							3459

v708 VERBOT FUER: VERGEWALTIGUNG IN DER EHE

1990:

Und wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Verhaltensweisen?

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen! Tragen Sie hier den Buchstaben der Karte ein, die als erste vorgelegt wurde.)

2000:

(Int.: Liste vorlegen!)

In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage.

Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann gesetzlich verboten sein oder sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?

(Int.: Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Mann zwingt seine Ehefrau zum Geschlechtsverkehr.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sollte gesetzlich verboten sein

2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v708: VERBOT FUER: VERGEWALTIGUNG IN DER EHE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v708, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v708																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							1038 (76,6)						1685 (79,9)			
2							317 (23,4)						424 (20,1)			
8	M						77						144			
9	M						6						26			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe							1355						2109			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v708							
	0	3469	2827	3480	3471	57282	
	1					2723	2723
	2					741	741
	8					221	
	9					32	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							3464

v709 VERBOT FUER: HASCHISCHKONSUM

1990:

Und wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Verhaltensweisen?

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen! Tragen Sie hier den Buchstaben der Karte ein, die als erste vorgelegt wurde.)

2000:

(Int.: Liste vorlegen!)

In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage.

Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann gesetzlich verboten sein oder sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?

(Int.: Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Jemand raucht mehrmals in der Woche Haschisch.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sollte gesetzlich verboten sein

2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v709: VERBOT FUER: HASCHISCHKONSUM nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v709, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v709																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							898 (65,0)						1256 (58,4)			
2							483 (35,0)						896 (41,6)			
8	M						52						112			
9	M						5						15			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe							1381						2152			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v709							
	0	3469	2827	3480	3471	57282	
	1					2154	2154
	2					1379	1379
	8					164	
	9					20	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							3533

v710 VERBOT FUER: HOMOSEXUALITAET

1990:

Und wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Verhaltensweisen?

(Int.: Liste vorlegen! Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen! Tragen Sie hier den Buchstaben der Karte ein, die als erste vorgelegt wurde.)

2000:

(Int.: Liste vorlegen!)

In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage.

Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann gesetzlich verboten sein oder sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?

(Int.: Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

Ein Mann hat homosexuelle Beziehungen zu einem anderen Mann.

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1990 (Code 1 in spl90), 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sollte gesetzlich verboten sein

2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 1990 und 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl90 und spl00).

ZA4583, v710: VERBOT FUER: HOMOSEXUALITAET nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v710, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v710																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1555	3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							223 (16,5)						278 (13,1)			
2							1131 (83,5)						1842 (86,9)			
8	M						77						135			
9	M						6						24			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe							1354						2120			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v710							
	0	3469	2827	3480	3471	57282	
	1					501	501
	2					2973	2973
	8					212	
	9					30	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							3474

v711 **SCHON VERUEBT: SCHWARZFAHREN?**

Würden Sie jetzt bitte dieses Blatt ausfüllen und es dann in den Umschlag stecken (und diesen verschließen).
Vergessen Sie bitte nicht, auch die Fragen auf der Rückseite zu beantworten!
(Int.: Wichtig: Blatt vor der Übergabe mit der ID-Nummer des Fragebogens versehen! Blatt und Umschlag überreichen!
Nur falls der / die Befragte zögert, die Fragen zu beantworten / Bedenken äußert: Weisen Sie die Befragte / den Befragten auf die absolut vertrauliche Behandlung seiner Antworten hin. Diese werden nach den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes bei der Auswertung auf keinen Fall mit dem Namen der / des Befragten in Verbindung gebracht!)

Wie Sie wissen, begehen viele Bürger hin und wieder eine kleinere Gesetzesübertretung. Im folgenden sind vier solcher kleineren Gesetzesübertretungen genannt. Bitte kreuzen Sie bei jeder dieser vier Verhaltensweisen an, wie oft Sie in Ihrem Leben so etwas schon getan haben.

Öffentliche Verkehrsmittel benutzt, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen.

- 0 Beiblatt nicht ausgefüllt; nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014
- 1 Noch nie
- 2 1mal
- 3 2 bis 5mal
- 4 6 bis 10mal
- 5 11 bis 20mal
- 6 mehr als 20mal
- 7 Verweigert
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v711: SCHON VERUEBT: SCHWARZFAHREN?

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v711, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v711																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	48	3038	3547	3450	3518	3234	1762	2820	2946	3421
1							1683 (57,9)						1283 (62,9)			
2							366 (12,6)						265 (13,0)			
3							563 (19,4)						332 (16,3)			
4							135 (4,6)						94 (4,6)			
5							76 (2,6)						29 (1,4)			
6							85 (2,9)						36 (1,8)			
7	M						13									
9	M						24						3			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe							2908						2039			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v711							
0		3469	2827	3480	3471	56012	
1						2966	2966
2						631	631
3						895	895
4						229	229
5						105	105
6						121	121
7						13	
9						27	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4947

v712 SCHON VERUEBT: ALKOHOL AM STEUER?

Würden Sie jetzt bitte dieses Blatt ausfüllen und es dann in den Umschlag stecken (und diesen verschließen).
Vergessen Sie bitte nicht, auch die Fragen auf der Rückseite zu beantworten!
(Int.: Wichtig: Blatt vor der Übergabe mit der ID-Nummer des Fragebogens versehen! Blatt und Umschlag überreichen!
Nur falls der / die Befragte zögert, die Fragen zu beantworten / Bedenken äußert: Weisen Sie die Befragte / den Befragten auf die absolut vertrauliche Behandlung seiner Antworten hin. Diese werden nach den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes bei der Auswertung auf keinen Fall mit dem Namen der / des Befragten in Verbindung gebracht!)

Wie Sie wissen, begehen viele Bürger hin und wieder eine kleinere Gesetzesübertretung. Im folgenden sind vier solcher kleineren Gesetzesübertretungen genannt. Bitte kreuzen Sie bei jeder dieser vier Verhaltensweisen an, wie oft Sie in Ihrem Leben so etwas schon getan haben.

Mit mehr als 0,8 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug fahren.

- 0 Beiblatt nicht ausgefüllt; nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014
- 1 Noch nie
- 2 1mal
- 3 2 bis 5mal
- 4 6 bis 10mal
- 5 11 bis 20mal
- 6 mehr als 20mal
- 7 Verweigert
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v712: SCHON VERUEBT: ALKOHOL AM STEUER? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v712, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v712																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	48	3038	3547	3450	3518	3234	1762	2820	2946	3421
	1							1866 (64,4)						1422 (70,1)			
	2							259 (8,9)						198 (9,8)			
	3							470 (16,2)						290 (14,3)			
	4							138 (4,8)						61 (3,0)			
	5							71 (2,5)						17 (0,8)			
	6							92 (3,2)						40 (2,0)			
	7	M						13									
	9	M						37						14			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								2896						2028			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v712							
	0	3469	2827	3480	3471	56012	
	1					3288	3288
	2					457	457
	3					760	760
	4					199	199
	5					88	88
	6					132	132
	7					13	
	9					51	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4924

v713 **SCHON VERUEBT: LADENDIEBSTAHL?**

Würden Sie jetzt bitte dieses Blatt ausfüllen und es dann in den Umschlag stecken (und diesen verschließen).
Vergessen Sie bitte nicht, auch die Fragen auf der Rückseite zu beantworten!
(Int.: Wichtig: Blatt vor der Übergabe mit der ID-Nummer des Fragebogens versehen! Blatt und Umschlag überreichen!
Nur falls der / die Befragte zögert, die Fragen zu beantworten / Bedenken äußert: Weisen Sie die Befragte / den Befragten auf die absolut vertrauliche Behandlung seiner Antworten hin. Diese werden nach den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes bei der Auswertung auf keinen Fall mit dem Namen der / des Befragten in Verbindung gebracht!)

Wie Sie wissen, begehen viele Bürger hin und wieder eine kleinere Gesetzesübertretung. Im folgenden sind vier solcher kleineren Gesetzesübertretungen genannt. Bitte kreuzen Sie bei jeder dieser vier Verhaltensweisen an, wie oft Sie in Ihrem Leben so etwas schon getan haben.

In einem Kaufhaus oder Geschäft Waren mitgenommen, ohne zu bezahlen.

- 0 Beiblatt nicht ausgefüllt; nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014
- 1 Noch nie
- 2 1mal
- 3 2 bis 5mal
- 4 6 bis 10mal
- 5 11 bis 20mal
- 6 mehr als 20mal
- 7 Verweigert
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v713: SCHON VERUEBT: LADENDIEBSTAHL? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v713, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v713																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	48	3038	3547	3450	3518	3234	1762	2820	2946	3421
	1							2430 (83,5)						1809 (88,8)			
	2							267 (9,2)						135 (6,6)			
	3							169 (5,8)						75 (3,7)			
	4							24 (0,8)						12 (0,6)			
	5							6 (0,2)						4 (0,2)			
	6							14 (0,5)						2 (0,1)			
	7	M						13									
	9	M						21						5			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								2910						2037			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v713							
	0	3469	2827	3480	3471	56012	
	1					4239	4239
	2					402	402
	3					244	244
	4					36	36
	5					10	10
	6					16	16
	7					13	
	9					26	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							4947

v714 **SCHON VERUEBT: STEUERBETRUG?**

Würden Sie jetzt bitte dieses Blatt ausfüllen und es dann in den Umschlag stecken (und diesen verschließen).
Vergessen Sie bitte nicht, auch die Fragen auf der Rückseite zu beantworten!
(Int.: Wichtig: Blatt vor der Übergabe mit der ID-Nummer des Fragebogens versehen! Blatt und Umschlag überreichen!
Nur falls der / die Befragte zögert, die Fragen zu beantworten / Bedenken äußert: Weisen Sie die Befragte / den Befragten auf die absolut vertrauliche Behandlung seiner Antworten hin. Diese werden nach den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes bei der Auswertung auf keinen Fall mit dem Namen der / des Befragten in Verbindung gebracht!)

Wie Sie wissen, begehen viele Bürger hin und wieder eine kleinere Gesetzesübertretung. Im folgenden sind vier solcher kleineren Gesetzesübertretungen genannt. Bitte kreuzen Sie bei jeder dieser vier Verhaltensweisen an, wie oft Sie in Ihrem Leben so etwas schon getan haben.

Falsche Angaben bei der Einkommensteuererklärung oder beim Lohnsteuerjahresausgleich gemacht, um weniger Steuern zahlen zu müssen.

- 0 Beiblatt nicht ausgefüllt; nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spltt00), 2002-2014
- 1 Noch nie
- 2 1mal
- 3 2 bis 5mal
- 4 6 bis 10mal
- 5 11 bis 20mal
- 6 mehr als 20mal
- 7 Verweigert
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v714: SCHON VERUEBT: STEUERBETRUG? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v714, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v714		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	48	3038	3547	3450	3518	3234	1762	2820	2946	3421
	1								2353 (81,6)				1743 (86,1)				
	2								174 (6,0)				123 (6,1)				
	3								276 (9,6)				124 (6,1)				
	4								54 (1,9)				22 (1,1)				
	5								15 (0,5)				5 (0,2)				
	6								12 (0,4)				8 (0,4)				
	7	M							13								
	9	M							49				17				
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								2884				2025					

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v714							
	0	3469	2827	3480	3471	56012	
	1					4096	4096
	2					297	297
	3					400	400
	4					76	76
	5					20	20
	6					20	20
	7					13	
	9					66	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4909

v715 SCHWARZFAHREN IN DER ZUKUNFT?

Unabhängig davon, ob Sie die genannten kleineren Gesetzes- übertretungen in der Vergangenheit tatsächlich schon einmal begangen haben oder nicht: Können Sie sich vorstellen, daß Sie in Zukunft so etwas unter Umständen (wieder) tun würden, oder würden Sie so etwas unter keinen Umständen (wieder) tun?

Bitte kreuzen Sie bei jeder der vier genannten kleineren Gesetzesübertretungen Ihre Antwort auf diese Frage an.

Öffentliche Verkehrsmittel benutzen, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen.

0 Beiblatt nicht ausgefüllt; nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun

2 Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun

7 Verweigert

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v715: SCHWARZFAHREN IN DER ZUKUNFT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v715, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v715																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	48	3038	3547	3450	3518	3234	1762	2820	2946	3421
	1							792 (27,6)						492 (24,4)			
	2							2077 (72,4)						1528 (75,6)			
	7	M						13									
	9	M						64						21			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946	3421
N Gült. Summe								2869						2020			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v715							
	0	3469	2827	3480	3471	56012	
	1					1284	1284
	2					3605	3605
	7					13	
	9					85	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4889

v716 ALKOHOL AM STEUER IN DER ZUKUNFT?

Unabhängig davon, ob Sie die genannten kleineren Gesetzes- übertretungen in der Vergangenheit tatsächlich schon einmal begangen haben oder nicht: Können Sie sich vorstellen, daß Sie in Zukunft so etwas unter Umständen (wieder) tun würden, oder würden Sie so etwas unter keinen Umständen (wieder) tun?

Bitte kreuzen Sie bei jeder der vier genannten kleineren Gesetzesübertretungen Ihre Antwort auf diese Frage an.

Mit mehr als 0,8 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug fahren.

0 Beiblatt nicht ausgefüllt; nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun

2 Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun

7 Verweigert

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v716: ALKOHOL AM STEUER IN DER ZUKUNFT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v716, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v716																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	48	3038	3547	3450	3518	3234	1762	2820	2946	3421
	1							462 (16,1)						243 (12,1)			
	2							2403 (83,9)						1766 (87,9)			
	7	M						13									
	9	M						67						32			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946	3421
N Gült. Summe								2865						2009			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v716							
	0	3469	2827	3480	3471	56012	
	1					705	705
	2					4169	4169
	7					13	
	9					99	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							4874

v717 LADENDIEBSTAHL IN DER ZUKUNFT?

Unabhängig davon, ob Sie die genannten kleineren Gesetzes- übertretungen in der Vergangenheit tatsächlich schon einmal begangen haben oder nicht: Können Sie sich vorstellen, daß Sie in Zukunft so etwas unter Umständen (wieder) tun würden, oder würden Sie so etwas unter keinen Umständen (wieder) tun?

Bitte kreuzen Sie bei jeder der vier genannten kleineren Gesetzesübertretungen Ihre Antwort auf diese Frage an.

In einem Kaufhaus oder Geschäft Waren mitnehmen, ohne zu bezahlen.

0 Beiblatt nicht ausgefüllt; nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun

2 Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun

7 Verweigert

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v717: LADENDIEBSTAHL IN DER ZUKUNFT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v717, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v717																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	48	3038	3547	3450	3518	3234	1762	2820	2946	3421
	1							189 (6,6)						86 (4,3)			
	2							2680 (93,4)						1930 (95,7)			
	7	M						13									
	9	M						64						26			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								2869						2016			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v717							
	0	3469	2827	3480	3471	56012	
	1					275	275
	2					4610	4610
	7					13	
	9					90	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4885

v718 STEUERBETRUG IN DER ZUKUNFT?

Unabhängig davon, ob Sie die genannten kleineren Gesetzes- übertretungen in der Vergangenheit tatsächlich schon einmal begangen haben oder nicht: Können Sie sich vorstellen, daß Sie in Zukunft so etwas unter Umständen (wieder) tun würden, oder würden Sie so etwas unter keinen Umständen (wieder) tun?

Bitte kreuzen Sie bei jeder der vier genannten kleineren Gesetzesübertretungen Ihre Antwort auf diese Frage an.

Falsche Angaben bei der Einkommensteuererklärung oder beim Lohnsteuerjahresausgleich machen, um weniger Steuern zahlen zu müssen.

Bitte stecken Sie dieses Blatt in den Umschlag und geben ihn der Interviewerin / dem Interviewer zurück.

0 Beiblatt nicht ausgefüllt; nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun

2 Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun

7 Verweigert

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v718: STEUERBETRUG IN DER ZUKUNFT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v718, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v718																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	48	3038	3547	3450	3518	3234	1762	2820	2946	3421
1							728 (25,5)						402 (20,1)			
2							2124 (74,5)						1602 (79,9)			
7	M						14									
9	M						79						37			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946	3421
N Gült. Summe							2852						2004			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v718							
	0	3469	2827	3480	3471	56012	
	1					1130	1130
	2					3726	3726
	7					14	
	9					116	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							4856

v719 ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.: SCHWARZFAHREN

Stellen Sie sich vor, Sie würden ein öffentliches Verkehrsmittel benutzen, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen. Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, daß ein Kontrolleur Sie dabei entdecken würde?

Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen und bis Frage V722 liegenlassen!)

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spltt00), 2002-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 Eher unwahrscheinlich

3 Ungefähr 50 zu 50

4 Eher wahrscheinlich

5 Sehr wahrscheinlich

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v719: ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.: SCHWARZFAHREN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v719, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006			
v719																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234		1525	2820	2946	3421	
	1							311 (10,9)							222 (10,4)				
	2							696 (24,4)							505 (23,6)				
	3							960 (33,6)							771 (36,0)				
	4							484 (17,0)							389 (18,2)				
	5							403 (14,1)							253 (11,8)				
	8	M						127							113				
	9	M						13							27				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051		2994	3038	3547	3450	3518	3234		3805	2820	2946	3421
N Gült. Summe									2854							2140			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v719							
	0	3469	2827	3480	3471	55727	
	1					533	533
	2					1201	1201
	3					1731	1731
	4					873	873
	5					656	656
	8					240	
	9					40	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							4994

v720 ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.:ALKOHOL AM STEUER

Stellen Sie sich vor, Sie würden mit mehr als 0,8 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug fahren: Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, daß die Polizei Sie dabei entdecken würde?

Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste liegt vor.)

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 Eher unwahrscheinlich

3 Ungefähr 50 zu 50

4 Eher wahrscheinlich

5 Sehr wahrscheinlich

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v720: ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.:ALKOHOL AM STEUER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v720, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v720																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							293 (10,3)						229 (11,0)			
2							809 (28,5)						590 (28,2)			
3							878 (31,0)						650 (31,1)			
4							518 (18,3)						388 (18,6)			
5							337 (11,9)						233 (11,1)			
8	M						142						149			
9	M						15						38			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3802	2820	2946	3421
N Gült. Summe							2835						2090			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v720							
	0	3469	2827	3480	3471	55727	
	1					522	522
	2					1399	1399
	3					1528	1528
	4					906	906
	5					570	570
	8					291	
	9					53	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60996	
N Gült. Summe							4925

v721 ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.:KAUFHAUSDIEBSTAHL

Und einmal angenommen, Sie würden in einem Kaufhaus oder Geschäft Waren mitnehmen, ohne zu bezahlen: Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, daß man Sie dabei entdecken würde?

Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste liegt vor.)

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 Eher unwahrscheinlich

3 Ungefähr 50 zu 50

4 Eher wahrscheinlich

5 Sehr wahrscheinlich

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v721: ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.:KAUFHAUSDIEBSTAHL nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v721, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v721																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							220 (7,7)						211 (9,8)			
2							454 (15,9)						266 (12,4)			
3							763 (26,7)						549 (25,5)			
4							758 (26,5)						606 (28,2)			
5							661 (23,1)						520 (24,2)			
8	M							117					97			
9	M							19					29			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946	3421
N Gült. Summe							2856						2152			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v721							
	0	3469	2827	3480	3471	55727	
	1					431	431
	2					720	720
	3					1312	1312
	4					1364	1364
	5					1181	1181
	8					214	
	9					48	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe							5008

v722 ENTDECKUNGSWAHRSCHEINLICHK.:STEUERBETRUG

Und einmal angenommen, Sie würden bei der Einkommensteuererklärung oder beim Lohnsteuerjahresausgleich falsche Angaben machen, um weniger Steuern zahlen zu müssen: Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, daß das Finanzamt dies entdecken würde?

Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste liegt vor.)

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sehr unwahrscheinlich

2 Eher unwahrscheinlich

3 Ungefähr 50 zu 50

4 Eher wahrscheinlich

5 Sehr wahrscheinlich

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v722: ENTDECKUNGSWAHRSCHEINLICHK.:STEUERBETRUG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v722, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006			
v722																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234		1525	2820	2946	3421	
	1							336 (12,1)					207 (10,0)						
	2							661 (23,8)					485 (23,5)						
	3							646 (23,2)					521 (25,2)						
	4							682 (24,5)					480 (23,3)						
	5							456 (16,4)					371 (18,0)						
	8	M						195					183						
	9	M						17					32						
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051		2993	3038	3547	3450	3518	3234		3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								2781					2064						

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v722							
	0	3469	2827	3480	3471	55727	
	1					543	543
	2					1146	1146
	3					1167	1167
	4					1162	1162
	5					827	827
	8					378	
	9					49	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4845

v723 WICHTIGKEIT: BESTRAFUNG EINES DIEBES

Nehmen wir an, Sie wurden das Opfer eines Diebstahls. Der Täter wird gefaßt und ersetzt Ihnen den Schaden. Wie wichtig wäre es Ihnen, daß der Täter auch noch bestraft wird? Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

(Int.: Liste vorlegen!)

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Sehr wichtig

2 Ziemlich wichtig

3 Weniger wichtig

4 Überhaupt nicht wichtig

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v723: WICHTIGKEIT: BESTRAFUNG EINES DIEBES nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v723, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v723																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							496 (17,1)						726 (33,2)			
2							975 (33,6)						870 (39,7)			
3							1138 (39,2)						510 (23,3)			
4							293 (10,1)						84 (3,8)			
7	M							2								
8	M							77					64			
9	M							13					25			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe							2902						2190			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v723							
	0	3469	2827	3480	3471	55727	
	1					1222	1222
	2					1845	1845
	3					1648	1648
	4					377	377
	7					2	
	8					141	
	9					38	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							5092

v724 BEFR.BESTOHLLEN WORDEN IN DEN LETZTEN 3J.

Ist Ihnen in den letzten drei Jahren etwas gestohlen worden, oder ist Ihnen das in den letzten drei Jahren nicht passiert?

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spl00), 2002-2014

1 Ja, etwas gestohlen worden

2 Nein, nicht passiert

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl00).

ZA4583, v724: BEFR.BESTOHLLEN WORDEN IN DEN LETZTEN 3J. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v724, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v724																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							738 (24,7)						465 (20,4)			
2							2244 (75,3)						1811 (79,6)			
9	M						11						2			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946	3421
N Gült. Summe							2982						2276			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v724							
0		3469	2827	3480	3471	55727	
1						1203	1203
2						4055	4055
9						13	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							5258

v725 ZUSTIMMUNG: GESETZESTREUE

Wie ist Ihre Meinung zu der folgenden Aussage? "An die Gesetze muß man sich immer halten, egal ob man mit ihnen einverstanden ist oder nicht." Sagen Sie mir bitte mit Hilfe der Liste, inwieweit Sie der Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

(Int.: Liste vorlegen!)

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in spltt00), 2002-2014

1 Stimme voll und ganz zu

2 Stimme eher zu

3 Stimme eher nicht zu

4 Stimme überhaupt nicht zu

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. spltt00).

ZA4583, v725: ZUSTIMMUNG: GESETZESTREUE

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v725, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v725																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							1029 (35,1)						1037 (46,2)			
2							1375 (46,9)						920 (41,0)			
3							439 (15,0)						251 (11,2)			
4							88 (3,0)						36 (1,6)			
8	M						46						26			
9	M						15						8			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946	3421
N Gült. Summe							2931						2244			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v725							
	0	3469	2827	3480	3471	55727	
	1					2066	2066
	2					2295	2295
	3					690	690
	4					124	124
	8					72	
	9					23	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe							5175

v726 ABSCHRECKUNG DURCH HARTE STRAFEN?

Glauben Sie, daß man durch harte Strafen die Kriminalität senken kann?

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-1998, 2000 CAPI (Code 2 in splf00), 2002-2014

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Variable war 2000 Teil eines Splitexperiments (vgl. splf00).

ZA4583, v726: ABSCHRECKUNG DURCH HARTE STRAFEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v726, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v726																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234	1525	2820	2946	3421
1							1419 (49,9)						1263 (60,1)			
2							1425 (50,1)						838 (39,9)			
8	M						128						178			
9	M						21									
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe							2844						2101			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v726							
0		3469	2827	3480	3471	55727	
1						2682	2682
2						2263	2263
8						306	
9						21	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							4945

v727 GEBURTSJAHR: BEFRAGTE<R>

Variablenbeschreibung:

Geburtsjahr, Befragter

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Sie geboren sind.

(Int.: <Ab 2004:> Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview! Bitte besonders auf korrekte Angabe achten!)

9997 Verweigert

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 61094

N-Fehlend: 100

Minimum: 1891

Maximum: 1995

Median: 1950,00

Mittelwert: 1949,13

Standardabweichung: 19,394

1980 ist ausschließlich das Geburtsjahr erhoben worden.

v728 GEBURTSMONAT: BEFRAGTE<R>

Variablenbeschreibung:

Geburtsmonat, Befragter

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Sie geboren sind.

(Int.: <Ab 2004:> Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview! Bitte besonders auf korrekte Angabe achten!)

0 Nicht erhoben 1980

1 Januar

2 Februar

3 März

4 April

5 Mai

6 Juni

7 Juli

8 August

9 September

10 Oktober

11 November

12 Dezember

97 Verweigert

99 Keine Angabe

ZA4583, v728: GEBURTSMONAT: BEFRAGTE<R>

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61009) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v728, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	
v728		Mis:										
	0	M	2955									
	1		267 (9,2)	230 (8,2)	250 (8,2)	293 (10,0)	257 (8,7)	286 (9,4)	295 (8,3)	291 (8,5)	303 (8,7)	
	2		259 (8,9)	235 (8,4)	278 (9,1)	247 (8,5)	260 (8,8)	280 (9,3)	308 (8,7)	318 (9,3)	278 (7,9)	
	3		302 (10,4)	297 (10,6)	299 (9,8)	292 (10,0)	269 (9,1)	268 (8,9)	324 (9,1)	324 (9,5)	314 (9,0)	
	4		263 (9,0)	236 (8,5)	275 (9,0)	279 (9,5)	281 (9,5)	259 (8,6)	318 (9,0)	288 (8,4)	304 (8,7)	
	5		250 (8,6)	240 (8,6)	253 (8,3)	270 (9,2)	263 (8,9)	288 (9,5)	331 (9,3)	328 (9,6)	302 (8,6)	
	6		278 (9,5)	238 (8,5)	240 (7,8)	237 (8,1)	232 (7,8)	234 (7,7)	257 (7,2)	276 (8,1)	295 (8,4)	
	7		241 (8,3)	229 (8,2)	280 (9,2)	223 (7,6)	232 (7,8)	236 (7,8)	286 (8,1)	266 (7,8)	302 (8,6)	
	8		259 (8,9)	226 (8,1)	230 (7,5)	225 (7,7)	229 (7,7)	262 (8,7)	306 (8,6)	285 (8,3)	297 (8,5)	
	9		223 (7,6)	248 (8,9)	230 (7,5)	229 (7,8)	253 (8,5)	230 (7,6)	293 (8,3)	272 (7,9)	289 (8,3)	
	10		222 (7,6)	240 (8,6)	228 (7,5)	235 (8,0)	238 (8,0)	238 (7,9)	283 (8,0)	258 (7,5)	273 (7,8)	
	11		191 (6,5)	184 (6,6)	248 (8,1)	195 (6,7)	225 (7,6)	225 (7,4)	278 (7,8)	257 (7,5)	247 (7,1)	
	12		162 (5,6)	186 (6,7)	248 (8,1)	197 (6,7)	224 (7,6)	221 (7,3)	267 (7,5)	260 (7,6)	296 (8,5)	
	97	M					0	7				
	99	M		77	124	13	128	24	13	1	27	17
	N Summe		2955	2994	2913	3072	3050	2994	3040	3547	3450	3517
	N Gült. Summe			2917	2789	3059	2922	2963	3027	3546	3423	3500

year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v728										
0										
1	263 (8,3)	284 (7,6)	249 (8,9)	270 (9,2)	318 (9,5)	310 (9,0)	246 (8,8)	293 (8,4)	302 (8,7)	5007
2	340 (10,7)	301 (8,1)	229 (8,2)	248 (8,4)	281 (8,4)	256 (7,5)	217 (7,8)	283 (8,2)	249 (7,2)	4867
3	330 (10,4)	360 (9,7)	256 (9,1)	267 (9,1)	314 (9,3)	321 (9,4)	236 (8,4)	306 (8,8)	276 (8,0)	5355
4	266 (8,4)	332 (8,9)	241 (8,6)	245 (8,3)	268 (8,0)	317 (9,2)	242 (8,6)	290 (8,4)	316 (9,1)	5020
5	311 (9,8)	362 (9,7)	251 (8,9)	274 (9,3)	286 (8,5)	320 (9,3)	268 (9,6)	297 (8,6)	329 (9,5)	5223
6	270 (8,5)	282 (7,6)	249 (8,9)	232 (7,9)	277 (8,2)	305 (8,9)	213 (7,6)	279 (8,0)	267 (7,7)	4661
7	260 (8,2)	305 (8,2)	253 (9,0)	239 (8,1)	315 (9,4)	273 (8,0)	236 (8,4)	291 (8,4)	307 (8,9)	4774
8	267 (8,4)	292 (7,8)	225 (8,0)	259 (8,8)	239 (7,1)	294 (8,6)	240 (8,6)	258 (7,4)	312 (9,0)	4705
9	245 (7,7)	327 (8,8)	240 (8,5)	225 (7,6)	266 (7,9)	296 (8,6)	241 (8,6)	281 (8,1)	313 (9,0)	4701
10	235 (7,4)	290 (7,8)	214 (7,6)	249 (8,5)	290 (8,6)	252 (7,3)	239 (8,5)	292 (8,4)	287 (8,3)	4563
11	189 (5,9)	286 (7,7)	203 (7,2)	185 (6,3)	262 (7,8)	236 (6,9)	197 (7,0)	284 (8,2)	249 (7,2)	4141
12	207 (6,5)	306 (8,2)	199 (7,1)	249 (8,5)	245 (7,3)	252 (7,3)	225 (8,0)	315 (9,1)	254 (7,3)	4313
97										
99	50	77	12	4	60	37	29	12	12	717
N Summe	3233	3804	2821	2946	3421	3469	2829	3481	3473	61009
N Gült. Summe	3183	3727	2809	2942	3361	3432	2800	3469	3461	

	year	N Gült. Summe
v728		
	0	
	1	5007
	2	4867
	3	5355
	4	5020
	5	5223
	6	4661
	7	4774
	8	4705
	9	4701
	10	4563
	11	4141
	12	4313
	97	
	99	
N Summe		
N Gült. Summe		57330

v729 ALTER: BEFRAGTE<R>

Variablenbeschreibung:

Alter des Befragten

997 Verweigert

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Grundsätzlich gilt:

Das Alter wurde zunächst als die Differenz aus dem Erhebungsjahr (year) und dem Geburtsjahr (V727) berechnet.

Lag der Monat des Interviews (V1874) vor dem Geburtsmonat (V728), d.h. hatte die befragte Person im

Erhebungsjahr noch nicht Geburtstag, wurde das berechnete Alter um 1 reduziert.

Bei fehlenden Angaben zum Geburts- oder Interviewmonat wurde das Alter als die Differenz aus dem Erhebungsjahr und dem Geburtsjahr berechnet.

Liegt keine valide Angabe zum Geburtsjahr vor, so wurde für das Alter die gleiche Missing-Kategorie wie für das Geburtsjahr codiert.

1982 wurde bei fehlenden Angaben zum Geburtsmonat zusätzlich folgende Heuristik angewendet: Weil die Erhebung 1982 im Mai beendet wurde, ist der Fall, dass der Geburtsmonat nach dem Interviewmonat liegt, wahrscheinlicher als der umgekehrte Fall. Bei unbekanntem Geburtsmonat wurde deswegen angenommen, dass das Interview vor dem Geburtsmonat geführt wurde, und das aus Erhebungs- und Geburtsjahr berechnete Alter wurde um 1 reduziert.

1984 wurde das genaue Alter zum Zeitpunkt des Interviews aus dem Interviewdatum und dem vollständig erhobenen Geburtsdatum berechnet. Bei fehlenden Angaben zum Geburtsdatum wurde das Alter wie oben beschrieben berechnet.

1986 und 1990 wurde bei fehlenden Angaben zum Interviewmonat zusätzlich folgende Heuristik angewendet: Liegt der Geburtsmonat nach dem letzten Monat der Feldzeit, dann hatte die befragte Person im Erhebungsjahr noch nicht Geburtstag und das aus Erhebungs- und Geburtsjahr berechnete Alter wurde um 1 reduziert.

1991 lagen keine Daten zum Interviewdatum vor, deswegen wurde zusätzlich folgende Heuristik angewendet: Für die Altersberechnung wurde als Wert für den Interviewmonat die Mitte der Feldzeit, d.h. der Monat Juni, eingesetzt. Liegt der Geburtsmonat nach diesem Schätzwert, so wurde angenommen, dass die befragte Person im Erhebungsjahr noch nicht Geburtstag hatte, und das aus Erhebungs- und Geburtsjahr berechnete Alter wurde um 1 reduziert.

1998-2004 wurde, wenn das Interview im Geburtsmonat der befragten Person stattfand, zusätzlich folgende Heuristik angewendet: Fand das Interview am ersten bis fünfzehnten Tag des Monats statt, dann wurde angenommen, dass die befragte Person noch nicht Geburtstag hatte, und das berechnete Alter wurde um 1 reduziert.

Bemerkung:

N-Gültig: 61094

N-Fehlend: 100

Minimum: 18

Maximum: 102

Median: 46,00

Mittelwert: 47,29

Standardabweichung: 17,419

v730 ALTER: BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Alter des Befragten - kategorisiert

- 1 18 - 29 Jahre
- 2 30 - 44 Jahre
- 3 45 - 59 Jahre
- 4 60 - 74 Jahre
- 5 75 - 89 Jahre
- 6 90 Jahre und älter
- 7 Verweigert
- 9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V729 gebildet.

ZA4583, v730: ALTER: BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61006) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v730, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v730										
	Mis:									
1		650 (22,0)	651 (21,8)	668 (23,0)	763 (24,9)	848 (27,8)	684 (22,9)	749 (24,7)	745 (21,0)	737 (21,4)
2		828 (28,1)	864 (28,9)	799 (27,5)	872 (28,4)	758 (24,8)	821 (27,5)	891 (29,4)	1112 (31,4)	1047 (30,4)
3		817 (27,7)	823 (27,5)	790 (27,2)	801 (26,1)	788 (25,8)	798 (26,7)	779 (25,7)	937 (26,4)	878 (25,5)
4		541 (18,3)	534 (17,9)	515 (17,7)	506 (16,5)	513 (16,8)	530 (17,8)	501 (16,5)	600 (16,9)	610 (17,7)
5		114 (3,9)	118 (3,9)	132 (4,5)	126 (4,1)	143 (4,7)	149 (5,0)	110 (3,6)	150 (4,2)	169 (4,9)
6			1 (0,0)	0 (0,0)	1 (0,0)	1 (0,0)	2 (0,1)	1 (0,0)	3 (0,1)	5 (0,1)
7	M	5		3			6			
9	M			7	1		4	9	1	4
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3040	3548	3450
N Gült. Summe		2950	2991	2904	3069	3051	2984	3031	3547	3446

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v730										
1		697 (19,8)	544 (16,8)	644 (16,9)	494 (17,6)	496 (16,9)	507 (14,9)	534 (15,5)	474 (16,8)	616 (17,7)
2		1067 (30,4)	926 (28,6)	1151 (30,3)	889 (31,6)	877 (29,8)	943 (27,6)	849 (24,6)	674 (23,9)	756 (21,8)
3		937 (26,7)	888 (27,4)	952 (25,0)	683 (24,3)	712 (24,2)	904 (26,5)	955 (27,6)	800 (28,4)	1026 (29,5)
4		631 (18,0)	685 (21,2)	805 (21,2)	585 (20,8)	652 (22,2)	812 (23,8)	794 (23,0)	628 (22,3)	776 (22,3)
5		174 (5,0)	183 (5,7)	238 (6,3)	155 (5,5)	197 (6,7)	234 (6,9)	310 (9,0)	231 (8,2)	286 (8,2)
6		7 (0,2)	9 (0,3)	13 (0,3)	7 (0,2)	9 (0,3)	12 (0,4)	13 (0,4)	11 (0,4)	14 (0,4)
7										
9		6			7	3	10	14	9	7
N Summe		3519	3235	3803	2820	2946	3422	3469	2827	3481
N Gült. Summe		3513	3235	3803	2813	2943	3412	3455	2818	3474

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v730				
	1	604 (17,4)	12105	12105
	2	761 (21,9)	16885	16885
	3	1085 (31,3)	16353	16353
	4	720 (20,8)	11938	11938
	5	292 (8,4)	3511	3511
	6	5 (0,1)	114	114
	7		14	
	9	4	86	
N Summe		3471	61006	
N Gült. Summe		3467		60906

v731 GESCHLECHT, BEFRAGTE<R>

Geschlecht Befragte(r)

(Int.: <Ab 2004:> Geschlecht der befragten Person ohne Befragen eintragen!)

1 Männlich

2 Weiblich

 ZA4583, v731: GESCHLECHT, BEFRAGTE<R> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v731, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v731									
	1	1471 (49,8)	1417 (47,4)	1450 (49,8)	1514 (49,3)	1418 (46,5)	1509 (50,4)	1519 (50,0)	1737 (49,0)
	2	1484 (50,2)	1574 (52,6)	1464 (50,2)	1556 (50,7)	1633 (53,5)	1484 (49,6)	1519 (50,0)	1809 (51,0)
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546
N Gült. Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546

	year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v731									
	1	1757 (50,9)	1748 (49,7)	1592 (49,2)	1823 (47,9)	1392 (49,4)	1459 (49,5)	1658 (48,5)	1711 (49,3)
	2	1693 (49,1)	1770 (50,3)	1642 (50,8)	1981 (52,1)	1428 (50,6)	1487 (50,5)	1763 (51,5)	1758 (50,7)
N Summe		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v731						
	1	1364 (48,2)	1730 (49,7)	1763 (50,8)	30032	30032
	2	1463 (51,8)	1750 (50,3)	1708 (49,2)	30966	30966
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		2827	3480	3471		60998

v732 KONFESSION, BEFRAGTE<R>

Bis 2002:

(Int.: <Ab 1986:> Liste vorlegen!)

Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?

(Int.: <Ab 1988:> Nur eine Nennung möglich!)

Ab 2004:

(Int.: Liste vorlegen!)

Darf ich Sie fragen, welcher Religionsgemeinschaft Sie angehören?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

- 1 Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
- 2 Einer evangelischen Freikirche
- 3 Der römisch-katholischen Kirche
- 4 Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
- 5 Einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
- 6 Keiner Religionsgemeinschaft
- 7 Verweigert
- 9 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Codierung der Daten aus einigen Jahrgängen wurde gemäß einer Standardcodierung angepasst. Die in dieser Datendokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht dort infolgedessen von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

ZA4583, v732: KONFESSION, BEFRAGTE<R>

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v732, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v732									
	Mis:								
1		1389 (47,0)	1345 (45,0)	1241 (42,7)	1408 (46,2)	1275 (42,4)	1327 (44,5)	1227 (40,5)	1365 (38,6)
2		72 (2,4)	107 (3,6)	104 (3,6)	78 (2,6)	72 (2,4)	50 (1,7)	43 (1,4)	39 (1,1)
3		1287 (43,6)	1289 (43,1)	1302 (44,8)	1277 (41,9)	1421 (47,3)	1259 (42,2)	1099 (36,2)	1266 (35,8)
4		20 (0,7)	37 (1,2)	24 (0,8)	36 (1,2)	21 (0,7)	32 (1,1)	39 (1,3)	56 (1,6)
5		9 (0,3)	4 (0,1)	13 (0,4)	6 (0,2)	4 (0,1)	6 (0,2)	17 (0,6)	40 (1,1)
6		177 (6,0)	209 (7,0)	222 (7,6)	245 (8,0)	213 (7,1)	309 (10,4)	607 (20,0)	769 (21,8)
7	M				18	45	1		
9	M	1	1	8	2	1	10	6	12
N Summe		2955	2992	2914	3070	3052	2994	3038	3547
N Gült. Summe		2954	2991	2906	3050	3006	2983	3032	3535

	year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v732									
	1	1239 (35,9)	1291 (36,7)	1108 (34,3)	1298 (34,4)	1031 (36,8)	975 (33,3)	1169 (34,4)	1088 (31,6)
	2	80 (2,3)	39 (1,1)	78 (2,4)	67 (1,8)	37 (1,3)	32 (1,1)	89 (2,6)	37 (1,1)
	3	1244 (36,1)	1139 (32,4)	1125 (34,8)	1321 (35,0)	934 (33,3)	955 (32,6)	1042 (30,6)	1180 (34,2)
	4	55 (1,6)	71 (2,0)	52 (1,6)	72 (1,9)	50 (1,8)	75 (2,6)	76 (2,2)	79 (2,3)
	5	58 (1,7)	112 (3,2)	98 (3,0)	121 (3,2)	75 (2,7)	114 (3,9)	138 (4,1)	132 (3,8)
	6	772 (22,4)	861 (24,5)	768 (23,8)	896 (23,7)	676 (24,1)	780 (26,6)	888 (26,1)	932 (27,0)
	7						8	10	16
	9	2	5	4	29	16	7	8	5
N Summe		3450	3518	3233	3804	2819	2946	3420	3469
N Gült. Summe		3448	3513	3229	3775	2803	2931	3402	3448

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v732						
	1	875 (31,2)	1153 (33,2)	1079 (31,2)	22883	22883
	2	40 (1,4)	42 (1,2)	75 (2,2)	1181	1181
	3	984 (35,1)	1132 (32,6)	1016 (29,4)	22272	22272
	4	60 (2,1)	81 (2,3)	98 (2,8)	1034	1034
	5	94 (3,3)	131 (3,8)	120 (3,5)	1292	1292
	6	754 (26,9)	932 (26,9)	1068 (30,9)	12078	12078
	7	10	6	9	123	
	9	9	4	5	135	
N Summe		2826	3481	3470	60998	
N Gült. Summe		2807	3471	3456		60740

v733 WELCHE NICHTCHRISTLICHE RELIGION?

<Wenn Angehöriger einer nicht-christlichen Religionsgemeinschaft>

Was für eine Religionsgemeinschaft ist das?

(Int.: Liste vorlegen. Nur eine Nennung möglich.)

0 Mitglied einer christlichen oder keiner Religionsgemeinschaft (Code 1-4, 6 in V732); nicht erhoben 1980-2000

1 A Islamische Religionsgemeinschaft

2 B Jüdische Religionsgemeinschaft

3 C Buddhistische Religionsgemeinschaft

4 D Hinduistische Religionsgemeinschaft

5 E Andere nichtchristliche Religionsgemeinschaft

7 <Ab 2004:> Nein, Befragter will Frage nicht beantworten (Code 7 in V732)

9 Keine Angabe

ZA4583, v733: WELCHE NICHTCHRISTLICHE RELIGION? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v733, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v733																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2729	2817	3264
1														66 (88,0)	89 (80,2)	113 (82,5)
2														1 (1,3)	5 (4,5)	1 (0,7)
3														1 (1,3)	5 (4,5)	4 (2,9)
4														1 (1,3)	1 (0,9)	5 (3,6)
5														6 (8,0)	11 (9,9)	14 (10,2)
7	M														8	10
9	M													17	9	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2945	3421
N Gült. Summe														75	111	137

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v733							
0		3316	2723	3349	3337	60100	
1		111 (84,1)	81 (87,1)	113 (86,9)	103 (86,6)	676	676
2		2 (1,5)		2 (1,5)		11	11
3		3 (2,3)	2 (2,2)	6 (4,6)	2 (1,7)	23	23
4		9 (6,8)	4 (4,3)	1 (0,8)	2 (1,7)	23	23
5		7 (5,3)	6 (6,5)	8 (6,2)	12 (10,1)	64	64
7		16	10		9	53	
9		5	1		5	47	
N Summe		3469	2827	3479	3470	60997	
N Gült. Summe		132	93	130	119		797

v734 CHRISTLICH-ORTHODOXE KONFESSION?

<Falls Befragter einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft angehört>

Ist das eine christlich-orthodoxe Religionsgemeinschaft?

0 Mitglied der römisch-katholischen Kirche, einer evangelischen Kirche, einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft oder keiner Religionsgemeinschaft (Codes 1-3, 5, 6 in V732); nicht erhoben 1980-2010

1 Ja

2 Nein

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v734: CHRISTLICH-ORTHODOXE KONFESSION? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v734, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v734																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	7	M																	
	9	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v734					
	0	3399	3358	60805	
	1	41 (50,6)	55 (55,6)	96	96
	2	40 (49,4)	44 (44,4)	84	84
	7		9	9	
	9		5	5	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		81	99		180

v735 KIRCHGANGSHAUEFIGKEIT

1980-1988:

<Falls Befragter evangelisch, katholisch oder Angehöriger einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft ist>

Wie oft gehen Sie im allgemeinen in die <1980, 1982 und 1986: zur> Kirche?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

1990-2010:

(Int.: <2002:> Liste vorlegen!)

Wie oft gehen Sie im allgemeinen in die Kirche?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

Ab 2012:

<Falls Befragter nicht einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft angehört>

Wie oft gehen Sie im allgemeinen in die Kirche?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

0 Bis 1988: Befragter gehört einer anderen, nicht-christlichen oder keiner Religionsgemeinschaft an (Code 5, 6 in V732); 2012, 2014: Befragter gehört einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft an (Code 5 in V732)

1 Mehr als einmal in der Woche

2 Einmal in der Woche

3 Ein- bis dreimal im Monat

4 Mehrmals im Jahr

5 <Ab 1982:> Seltener <1980:> Seltener oder nie

6 <Ab 1982:> Nie

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v735: KIRCHGANGSHAUEFIGKEIT

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61005) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v735, absolute Werte (Spaltenprozenze)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v735								
	Mis:							
0	M	186	212	235	252	217		
1		58 (2,1)	94 (3,4)	77 (2,9)	133 (4,8)	61 (2,2)	70 (2,4)	80 (2,3)
2		431 (15,7)	428 (15,4)	427 (16,1)	368 (13,2)	366 (13,2)	348 (12,0)	337 (11,1)
3		324 (11,8)	345 (12,4)	320 (12,0)	351 (12,6)	318 (11,4)	258 (8,9)	264 (8,7)
4		789 (28,7)	646 (23,3)	662 (24,9)	720 (25,8)	694 (24,9)	541 (18,6)	608 (20,1)
5		1148 (41,7)	832 (30,0)	794 (29,9)	887 (31,8)	963 (34,6)	1069 (36,7)	926 (30,6)
6			431 (15,5)	378 (14,2)	327 (11,7)	381 (13,7)	624 (21,4)	815 (27,0)
7	M				18	45	3	
9	M	19	3	22	15	7	80	14
N Summe		2955	2991	2915	3071	3052	2993	3037
N Gült. Summe		2750	2776	2658	2786	2783	2910	3023

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v735									
0									
1	85 (2,5)	69 (2,0)	52 (1,7)	63 (1,7)	76 (2,7)	55 (1,9)	53 (1,6)	57 (1,6)	53 (1,9)
2	312 (9,1)	239 (6,9)	320 (10,2)	290 (7,7)	215 (7,6)	265 (9,0)	226 (6,6)	241 (7,0)	208 (7,4)
3	286 (8,3)	283 (8,1)	316 (10,0)	304 (8,1)	290 (10,3)	345 (11,8)	285 (8,4)	360 (10,4)	238 (8,5)
4	677 (19,7)	644 (18,5)	600 (19,1)	788 (20,9)	507 (18,0)	427 (14,5)	760 (22,3)	701 (20,3)	592 (21,1)
5	1034 (30,0)	1145 (32,9)	905 (28,7)	1182 (31,3)	872 (31,0)	855 (29,1)	1019 (30,0)	1001 (29,0)	896 (31,9)
6	1051 (30,5)	1105 (31,7)	956 (30,4)	1148 (30,4)	855 (30,4)	988 (33,7)	1058 (31,1)	1095 (31,7)	824 (29,3)
7									
9	6	33	85	30	4	11	20	13	17
N Summe	3451	3518	3234	3805	2819	2946	3421	3468	2828
N Gült. Summe	3445	3485	3149	3775	2815	2935	3401	3455	2811

year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v735				
0	131	120	1353	
1	71 (2,1)	60 (1,8)	1340	1340
2	203 (6,1)	149 (4,5)	5667	5667
3	304 (9,1)	292 (8,7)	5801	5801
4	621 (18,6)	626 (18,7)	12324	12324
5	1087 (32,5)	1166 (34,9)	18935	18935
6	1060 (31,7)	1048 (31,4)	15112	15112
7			66	
9	4	11	407	
N Summe	3481	3472	61005	
N Gült. Summe	3346	3341		59179

v736 WIE OFT BESUCH GOTTESHAUS?

<Falls Befragter einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft angehört>

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Kirche - bzw. in die Moschee, Synagoge oder ein anderes Gotteshaus?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

0 Befragter gehört nicht einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft an (Code 1-4, 6 in V732); nicht erhoben 1980-2010

- 1 Mehr als einmal in der Woche,
- 2 einmal in der Woche,
- 3 ein- bis dreimal im Monat,
- 4 mehrmals im Jahr,
- 5 seltener oder
- 6 nie?
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v736: WIE OFT BESUCH GOTTESHAUS? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v736, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v736																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v736					
	0	3349	3351	60748	
	1	5 (3,9)	9 (7,6)	14	14
	2	24 (18,6)	12 (10,2)	36	36
	3	19 (14,7)	10 (8,5)	29	29
	4	22 (17,1)	14 (11,9)	36	36
	5	22 (17,1)	27 (22,9)	49	49
	6	37 (28,7)	46 (39,0)	83	83
	9	2	1	3	
N Summe		3480	3470	60998	
N Gült. Summe		129	118		247

v737 KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT, BEFR. ALS KIND<A>

<Falls Befragter einer christlichen/keiner Religionsgemeinschaft angehört>

Wie oft sind Sie selbst im Alter von 11 oder 12 Jahren zur Kirche gegangen?

(Int.: Liste vorlegen!)

0 Befragter gehört einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft an (Code 5 in V732); nicht erhoben 1980-2010, 2012 (Code 2 in spl12_3), 2014

1 Mehr als einmal in der Woche

2 Einmal in der Woche

3 Ein- bis dreimal im Monat

4 Mehrmals im Jahr

5 Seltener

6 Nie

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_3).

ZA4583, v737: KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT, BEFR. ALS KIND<A> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v737, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v737																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v737					
	0	1761	3471	59280	
	1	195 (11,4)		195	195
	2	570 (33,3)		570	570
	3	203 (11,9)		203	203
	4	191 (11,2)		191	191
	5	242 (14,1)		242	242
	6	310 (18,1)		310	310
	9	8		8	
	N Summe	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe	1711			1711

v738 KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT, BEFR. ALS KIND

2002:

Wie oft haben Sie selbst im Alter von 11 oder 12 Jahren einen Gottesdienst besucht?

(Int.: Liste vorlegen!)

2012:

<Falls Befragter einer christlichen/keiner Religionsgemeinschaft angehört>

Wie oft haben Sie selbst im Alter von 11 oder 12 Jahren einen Gottesdienst besucht?

(Int.: Liste vorlegen!)

0 2012: Befragter gehört einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft an (Code 5 in V732); nicht erhoben

1980-2000, 2004-2010, 2012 (Code 1 in spl12_3), 2014

1 Mehr als einmal in der Woche

2 Einmal in der Woche

3 Ein- bis dreimal im Monat

4 Mehrmals im Jahr

5 Seltener

6 Nie

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Diese Frage war 2012 Teil eines Splitexperiments (vgl. spl12_3).

ZA4583, v738: KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT, BEFR. ALS KIND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v738, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008	
v738																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469	
	1															287 (10,2)			
	2															953 (33,9)			
	3															412 (14,7)			
	4															304 (10,8)			
	5															376 (13,4)			
	6															478 (17,0)			
	9	M														9			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2819	2946	3421	3469
N Gült. Summe																2810			

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v738						
	0	2827	1850	3471	56549	
	1		146 (9,0)		433	433
	2		578 (35,8)		1531	1531
	3		204 (12,6)		616	616
	4		183 (11,3)		487	487
	5		199 (12,3)		575	575
	6		306 (18,9)		784	784
	9		13		22	
N Summe		2827	3479	3471	60997	
N Gült. Summe			1616			4426

v739 KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT, BEFR. ALS KIND<C>

<Falls Befragter einer nicht-christlichen Religionsgemeinschaft angehört>

Wie oft sind Sie selbst im Alter von 11 oder 12 Jahren zur Kirche - bzw. in die Moschee, Synagoge oder ein anderes

Gotteshaus - gegangen?

(Int.: Liste vorlegen!)

0 Befragter gehört einer christlichen oder keiner Religionsgemeinschaft an (Code 1-4, 6-9 in V732); nicht erhoben

1980-2010, 2014

1 Mehr als einmal in der Woche

2 Einmal in der Woche

3 Ein- bis dreimal im Monat

4 Mehrmals im Jahr

5 Seltener

6 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v739: KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT, BEFR. ALS KIND<C> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v739, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v739																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	9	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v739					
	0	3349	3471	60868	
	1	25 (20,0)		25	25
	2	28 (22,4)		28	28
	3	8 (6,4)		8	8
	4	17 (13,6)		17	17
	5	22 (17,6)		22	22
	6	25 (20,0)		25	25
	9	4		4	
N Summe		3478	3471	60997	
N Gült. Summe		125			125

v740 ROLLE DER RELIG.ERZIEHUNG IM ELTERNHAUS

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sagen Sie mir anhand dieser Skala jetzt, welche Rolle in Ihrem Elternhaus die religiöse Erziehung gespielt hat.

0 Keine Rolle

1 ..

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 Sehr große Rolle

96 Nicht erhoben 1980, 1984-2010, 2014

99 Keine Angabe

ZA4583, v740: ROLLE DER RELIG.ERZIEHUNG IM ELTERNHAUS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v740, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008		
v740																			
	Mis:																		
	0		140 (4,8)																
	1		92 (3,1)																
	2		203 (6,9)																
	3		281 (9,6)																
	4		253 (8,6)																
	5		492 (16,7)																
	6		285 (9,7)																
	7		277 (9,4)																
	8		383 (13,0)																
	9		152 (5,2)																
	10		383 (13,0)																
	96	M	2955		2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
	99	M		52															
N Summe			2955		2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe					2941														

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v740						
	0	752 (21,7)			892	892
	1	160 (4,6)			252	252
	2	289 (8,3)			492	492
	3	290 (8,4)			571	571
	4	186 (5,4)			439	439
	5	361 (10,4)			853	853
	6	211 (6,1)			496	496
	7	338 (9,8)			615	615
	8	375 (10,8)			758	758
	9	194 (5,6)			346	346
	10	309 (8,9)			692	692
	96	2827		3471	54528	
	99		13		65	
N Summe		2827	3478	3471	60999	
N Gült. Summe			3465			6406

v741 WIE OFT BETEN SIE? <11ER SKALA>

1991, 2008:

Nun zur Gegenwart: Wie oft ungefähr beten Sie?

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen.)

1994:

Wie oft beten Sie?

(Int.: Liste vorlegen! Nur eine Nennung möglich!)

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1992, 1996-2006, 2010-2014; 1991, 2008 keine Teilnahme am ISSP 'Religion'

1 Nie

2 Weniger als einmal im Jahr

3 Etwa ein- bis zweimal im Jahr

4 Mehrmals im Jahr

5 Ungefähr einmal im Monat

6 2- bis 3mal im Monat

7 Fast jede Woche

8 Jede Woche

9 Mehrmals in der Woche

10 Einmal am Tag

11 Mehrmals am Tag

99 Keine Angabe

Bemerkung:

1991 und 2008 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ZA4583, v741: WIE OFT BETEN SIE? <11ER SKALA> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v741, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v741																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	288	3547		3518	3234	3804	2820	2946	3421
1								969 (35,6)		1179 (34,8)						
2								137 (5,0)		172 (5,1)						
3								170 (6,2)		184 (5,4)						
4								382 (14,0)		460 (13,6)						
5								70 (2,6)		114 (3,4)						
6								100 (3,7)		123 (3,6)						
7								105 (3,9)		137 (4,0)						
8								102 (3,7)		121 (3,6)						
9								196 (7,2)		251 (7,4)						
10								304 (11,2)		440 (13,0)						
11								187 (6,9)		209 (6,2)						
99	M							28		62						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3452	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								2722		3390						

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v741						
0	1760	2827	3480	3471	53090	
1	595 (35,9)				2743	2743
2	94 (5,7)				403	403
3	93 (5,6)				447	447
4	185 (11,2)				1027	1027
5	73 (4,4)				257	257
6	76 (4,6)				299	299
7	81 (4,9)				323	323
8	60 (3,6)				283	283
9	135 (8,2)				582	582
10	169 (10,2)				913	913
11	95 (5,7)				491	491
99	53				143	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe	1656					7768

v742 BEFR.: WIE OFT BETEN SIE? <7ER SKALA>

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie oft beten Sie?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Täglich

2 Mehr als einmal in der Woche

3 Einmal in der Woche

4 Ein- bis dreimal im Monat

5 Mehrmals im Jahr

6 Seltener

7 Nie

99 Keine Angabe

ZA4583, v742: BEFR.: WIE OFT BETEN SIE? <7ER SKALA> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v742, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v742																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1														539 (19,2)			
	2														271 (9,7)			
	3														135 (4,8)			
	4														166 (5,9)			
	5														268 (9,6)			
	6														486 (17,4)			
	7														936 (33,4)			
	99	M													20			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2821	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2801		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v742						
	0	2827	3471		54699	
	1		591 (17,1)		1130	1130
	2		282 (8,2)		553	553
	3		177 (5,1)		312	312
	4		186 (5,4)		352	352
	5		282 (8,2)		550	550
	6		592 (17,1)		1078	1078
	7		1342 (38,9)		2278	2278
	99		28		48	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe			3452			6253

v743 HAEUFIGKEIT VON KIRCHL.AKTIVITAETEN,BEFR

(Int.: Liste vorlegen!)

Wie oft nehmen Sie, neben dem Gottesdienst, an kirchlichen Aktivitäten oder Veranstaltungen teil?

0 Nicht erhoben 1980-2000, 2004-2010, 2014

1 Mehr als einmal in der Woche

2 Einmal in der Woche

3 Ein- bis dreimal im Monat

4 Mehrmals im Jahr

5 Seltener

6 Nie

9 Keine Angabe

ZA4583, v743: HAEUFIGKEIT VON KIRCHL.AKTIVITAETEN,BEFR nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v743, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000		2002	2004	2006	2008
v743		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2946	3421	3469
	1															41 (1,5)		
	2															71 (2,5)		
	3															113 (4,0)		
	4															442 (15,7)		
	5															839 (29,8)		
	6															1310 (46,5)		
	9	M														4		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804		2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																2816		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v743						
	0	2827		3471	54699	
	1		57 (1,6)		98	98
	2		88 (2,5)		159	159
	3		176 (5,1)		289	289
	4		472 (13,6)		914	914
	5		1050 (30,2)		1889	1889
	6		1629 (46,9)		2939	2939
	9		7		11	
N Summe		2827	3479	3471	60998	
N Gült. Summe			3472			6288

v744 GEGENWAERTIGER SCHULBESUCH, BEFRAGTE<R>

Besuchen Sie gegenwärtig eine Schule oder Hochschule?

0 Nicht erhoben 1986-2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v744: GEGENWAERTIGER SCHULBESUCH, BEFRAGTE<R> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v744, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v744															
	Mis:														
0	M				3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1		279 (9,6)	222 (7,5)	248 (8,6)											
2		2636 (90,4)	2756 (92,5)	2644 (91,4)											
9	M	41	13	21											
N Summe		2956	2991	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		2915	2978	2892											

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v744								
0		3421	3469	2827	3480	3471	52139	
1							749	749
2							8036	8036
9							75	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								8785

v745 GEGENWAERTIG BESUCHTE SCHULE, BEFR.

<Falls Befragter zur Zeit eine Schule oder eine Hochschule besucht>

Was für eine Schule ist das?

(Int.: Liste vorlegen)

0 Befragter besucht keine Schule oder Hochschule (Code 2 in V744); nicht erhoben 1986-2014

1 Universität, Hochschule

2 Fachhochschule, Ingenieurschule

3 Berufsfachschule, Fachschule, Technikerschule

4 Gymnasium (auch Abendgymnasium)

5 Real-, Mittelschule (auch Abendrealschule)

6 Integrierte Gesamtschule

7 Berufsschule

8 Andere Schule, welche?

97 Verweigert

99 Keine Angabe

ZA4583, v745: GEGENWAERTIG BESUCHTE SCHULE, BEFR. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v745, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v745																
	Mis:															
0	M	2636	2756	2644	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1		86 (32,1)	68 (30,9)	82 (33,3)												
2		19 (7,1)	17 (7,7)	22 (8,9)												
3		30 (11,2)	31 (14,1)	28 (11,4)												
4		64 (23,9)	45 (20,5)	71 (28,9)												
5		11 (4,1)	9 (4,1)	4 (1,6)												
6		2 (0,7)		1 (0,4)												
7		33 (12,3)	31 (14,1)	26 (10,6)												
8		23 (8,6)	19 (8,6)	12 (4,9)												
97	M	3														
99	M	50	16	23												
N Summe		2957	2992	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		268	220	246												

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v745							
	0	3469	2827	3480	3471	60175	
	1					236	236
	2					58	58
	3					89	89
	4					180	180
	5					24	24
	6					3	3
	7					90	90
	8					54	54
	97					3	
	99					89	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							734

v746 ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS

Bis 1984:

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß haben Sie? Einen Volks- oder Hauptschulabschluß, mittlere Reife oder Realschulabschluß, die Fachhochschulreife, das Abitur oder keinen dieser Abschlüsse?

(Int.: Nur den höchsten Abschluß angeben lassen)

1986-2014:

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

(Int.: Nur eine Nennung möglich! Nur höchsten Abschluss angeben lassen)

1 <Bis 1984:> Keinen dieser Abschlüsse

<Ab 1986:> Schule beendet ohne Abschluss

<1991 Ost:> Schule beendet ohne Abschluß, vor Erreichen der 8. Klasse

2 <Bis 1991:> Volks-/ Hauptschulabschluß

<1991 Ost:> Volksschulabschluß, Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. Klasse

<Ab 1992:> Volks-/ Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse

3 <Bis 1991:> Mittlere Reife, Realschulabschluß (Fachschulreife)

<1991 Ost:> Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse

<Ab 1992:> Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse

4 Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule, etc.)

<1991 Ost:> Fachabitur

5 <Bis 1991:> Abitur (Hochschulreife)

<1991 Ost:> Abitur, Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)

<Ab 1992:> Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)

6 <Ab 1986:> Anderen Schulabschluss

<1991 West:> Anderen Schulabschluß (auch in der ehemaligen DDR oder im Ausland erworbener Abschluß)

<1991 Ost:> Anderen Schulabschluß (auch in den alten Bundesländern oder im Ausland erworbener Abschluß)

7 <Ab 1986:> Noch Schüler

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Codierung der Daten in dieser Variable wurde für den kumulierten Datensatz standardisiert. Die in dieser Datendokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen u.U. von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

ZA4583, v746: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v746, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v746								
	Mis:							
1	63 (2,1)	38 (1,3)	30 (1,0)	50 (1,6)	60 (2,0)	57 (1,9)	65 (2,1)	69 (2,0)
2	1843 (62,5)	1883 (63,1)	1697 (58,4)	1633 (53,3)	1617 (53,0)	1422 (47,9)	1382 (45,6)	1701 (48,2)
3	641 (21,7)	662 (22,2)	652 (22,5)	710 (23,2)	703 (23,0)	709 (23,9)	869 (28,7)	957 (27,1)
4	119 (4,0)	89 (3,0)	106 (3,7)	157 (5,1)	106 (3,5)	174 (5,9)	166 (5,5)	181 (5,1)
5	283 (9,6)	312 (10,5)	419 (14,4)	416 (13,6)	469 (15,4)	552 (18,6)	484 (16,0)	545 (15,4)
6				39 (1,3)	1 (0,0)	5 (0,2)	31 (1,0)	31 (0,9)
7				60 (2,0)	95 (3,1)	49 (1,7)	32 (1,1)	47 (1,3)
99	M	6	8	9	5	25	7	15
N Summe	2955	2992	2913	3070	3051	2993	3036	3546
N Gült. Summe	2949	2984	2904	3065	3051	2968	3029	3531

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v746								
1	77 (2,2)	74 (2,1)	97 (3,0)	97 (2,6)	82 (2,9)	75 (2,6)	63 (1,8)	93 (2,7)
2	1698 (49,3)	1632 (46,5)	1443 (44,8)	1709 (45,1)	1030 (36,5)	1229 (41,8)	1341 (39,3)	1314 (38,0)
3	945 (27,4)	975 (27,8)	976 (30,3)	1050 (27,7)	829 (29,4)	906 (30,8)	1100 (32,2)	999 (28,9)
4	173 (5,0)	197 (5,6)	172 (5,3)	242 (6,4)	225 (8,0)	184 (6,3)	202 (5,9)	223 (6,4)
5	501 (14,5)	593 (16,9)	489 (15,2)	652 (17,2)	604 (21,4)	506 (17,2)	669 (19,6)	773 (22,3)
6	26 (0,8)	15 (0,4)		13 (0,3)	20 (0,7)	10 (0,3)	9 (0,3)	16 (0,5)
7	26 (0,8)	26 (0,7)	47 (1,5)	28 (0,7)	31 (1,1)	30 (1,0)	31 (0,9)	41 (1,2)
99	4	7	10	13	1	5	7	10
N Summe	3450	3519	3234	3804	2822	2945	3422	3469
N Gült. Summe	3446	3512	3224	3791	2821	2940	3415	3459

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v746					
1	42 (1,5)	61 (1,8)	71 (2,0)	1264	1264
2	1009 (35,8)	1132 (32,6)	1032 (29,8)	27747	27747
3	882 (31,3)	1131 (32,5)	1053 (30,4)	16749	16749
4	166 (5,9)	245 (7,0)	287 (8,3)	3414	3414
5	686 (24,3)	860 (24,7)	978 (28,2)	10791	10791
6	15 (0,5)	17 (0,5)	20 (0,6)	268	268
7	21 (0,7)	31 (0,9)	24 (0,7)	619	619
99	5	2	5	144	
N Summe	2826	3479	3470	60996	
N Gült. Summe	2821	3477	3465		60852

v747 DAUER DER SCHULAUSSBILDUNG IN JAHREN

<Falls Befragungsperson derzeit keine Schule besucht>

Wieviele Jahre Schulausbildung haben Sie ohne eine etwaige Berufsschulausbildung? Falls Sie eine Hochschulausbildung haben, zählen Sie diese bitte dazu.

0 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in 746); nicht erhoben 1980-1988, 1994-2014

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 9032

N-Fehlend: 52162

Minimum: 4

Maximum: 25

Median: 10,00

Mittelwert: 10,32

Standardabweichung: 2,930

v748 DAUER DER SCHULAUSBILDUNG, KAT.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragungsperson derzeit keine Schule besucht>

Dauer der Schulausbildung - kategorisiert

0 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746); nicht gebildet 1980-1988, 1994-2014

1 Unter 8 Jahre

2 8 bis 10 Jahre

3 11 bis 13 Jahre

4 14 bis 18 Jahre

5 19 Jahre und mehr

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V747 gebildet.

ZA4583, v748: DAUER DER SCHULAUSBILDUNG, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v748, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v748															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	49	32	47	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1							60 (2,2)	59 (2,0)	72 (2,2)						
2							1766 (65,9)	1938 (65,2)	2353 (72,6)						
3							529 (19,7)	571 (19,2)	480 (14,8)						
4							249 (9,3)	342 (11,5)	267 (8,2)						
5							76 (2,8)	64 (2,2)	69 (2,1)						
8	M						2								
9	M						263	31	259						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3037	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe							2680	2974	3241						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v748								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51549	
	1						191	191
	2						6057	6057
	3						1580	1580
	4						858	858
	5						209	209
	8						2	
	9						553	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								8895

v749 BERUFS-AUSBILDUNGSABSCHLUSS

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?

(Int.: Liste vorlegen. Nur den letzten Abschluß angeben lassen)

- 0 Nicht gebildet 1991-2014
- 1 Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß (auch Berufsschule ohne Lehre)
- 2 Berufsschulabschluß mit gewerblicher oder landwirtschaftlicher Lehre
- 3 Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre
- 4 Berufsfachschulabschluß
- 5 Berufliches Praktikum (<Ab 1986:> Berufliches Praktikum, Volontariat)
- 6 Meister-/ Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß
- 7 Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)
- 8 Hochschulabschluß
- 9 <Ab 1986:> Anderer Abschluß
- 97 Verweigert
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

In den ALLBUS-Erhebungen 1980-84 wurde zur Erfassung von Abschlüssen beruflicher Ausbildung dem Befragten jeweils eine Liste vorgelegt mit der Bitte, seinen eigenen Ausbildungsabschluss - und zwar den letzten - anzugeben. Es konnte jeweils nur ein Abschluss, nicht mehrere, genannt werden. Ab 1986 wurde bei der Abfrage beruflicher Ausbildungsabschlüsse dazu übergegangen, eine Liste von möglichen Qualifikationen oder Ausbildungsstadien einzeln durchzugehen und alle Nennungen seitens der Befragten festzuhalten (vgl. V751-V764). Auf diese Weise sind auch Mehrfachnennungen möglich.

1991 wurden jeweils verschiedene Listenabfragen zur beruflichen Qualifikation in den alten und neuen Bundesländern vorgelegt. Ab 1992 wurden diese Abfragen in einer gemeinsamen Liste für alle Befragten zusammengefasst. Wegen der weitgehenden Unvergleichbarkeit, die u.a. aus den verschiedenen Bildungssystemen in Ost und West herrührt, wurde auf eine Fortsetzung der Nachkonstruktion von V749 ab 1991 verzichtet.

Für die Kumulation der Daten (1986-90) wurde in V749 eine Zusammenfassung von Informationen aus V751 bis V754, V756 bis V758 und V760 bis V764 durchgeführt. Dabei sind allerdings einige Divergenzen zu beachten:

- Es liegt für die Nachkonstruktion keine Information darüber vor, welcher Ausbildungsabschluss der letzte gewesen ist. Es kann nur jeweils der vermutlich am höchsten qualifizierende Abschluss herangezogen werden.
- Die umfangreichere Listenvorgabe ab 1986 kann die Nennungen seitens der Befragten beeinflusst haben.
- Ab 1986 kommt zusätzlich der Code 9 'Anderer beruflicher Ausbildungsabschluß' hinzu.
- Bis 1984 umfasst Code 1 aufgrund der Listenvorgabe explizit die Befragten mit 'Berufsschule ohne Lehre'.
- 1986 beinhaltet Code 1 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' auch die Befragten, welche sich zum Befragungszeitpunkt noch in der Ausbildung befanden. Ab 1988 konnte aufgrund der geänderten Filterführung im Fragebogen auch denjenigen Befragten, die zum Befragungszeitpunkt noch in beruflicher Ausbildung waren, aber

bereits zuvor einen beruflichen Ausbildungsabschluss erworben hatten, dieser Abschluss zugeordnet werden.

- Der Listenkategorie 1980-84 'Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre' kann ab 1986 nur die präzisere Frage nach einer abgeschlossenen kaufmännischen Lehre (Berufsschulabschluss) (V757) äquivalent gesetzt werden.

Die genannten Unterschiede schlagen sich teilweise in Abweichungen bei den Zellenbesetzungen nieder. So ist in V749 die Kategorie 'Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre' ab 1986 geringer besetzt als in den Vorjahren.

ZA4583, v749: BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v749, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v749													
	Mis:												
0	M							3038	3547	3450	3518	3234	3804
1		807 (27,7)	828 (27,9)	824 (28,6)	854 (27,9)	834 (27,3)	594 (20,0)						
2		654 (22,4)	674 (22,7)	597 (20,7)	688 (22,5)	777 (25,5)	687 (23,2)						
3		806 (27,7)	863 (29,0)	760 (26,4)	596 (19,5)	702 (23,0)	564 (19,0)						
4		188 (6,5)	159 (5,3)	137 (4,8)	140 (4,6)	148 (4,9)	229 (7,7)						
5		80 (2,7)	66 (2,2)	66 (2,3)	30 (1,0)	39 (1,3)	53 (1,8)						
6		149 (5,1)	137 (4,6)	163 (5,7)	180 (5,9)	119 (3,9)	175 (5,9)						
7		93 (3,2)	103 (3,5)	120 (4,2)	136 (4,4)	83 (2,7)	140 (4,7)						
8		137 (4,7)	142 (4,8)	214 (7,4)	168 (5,5)	183 (6,0)	261 (8,8)						
9					270 (8,8)	165 (5,4)	260 (8,8)						
97	M	3											
99	M	39	21	33	8		31						
N Summe		2956	2993	2914	3070	3050	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804
N Gült. Summe		2914	2972	2881	3062	3050	2963						

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v749										
	0	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	43025	
	1								4741	4741
	2								4077	4077
	3								4291	4291
	4								1001	1001
	5								334	334
	6								923	923
	7								675	675
	8								1105	1105
	9								695	695
	97								3	
	99								132	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe										17842

v750 BEFRAGTE<R> NOCH IN AUSBILDUNG?

<Falls Befragter zum Befragungszeitpunkt kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

0 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746); nicht erhoben 1980-1984, 1988-2014

1 Bin derzeit in der Ausbildung

2 Bin derzeit Student (Fachhochschule)

3 Bin derzeit Student (Universität)

4 Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß

5 Andere Nennungen

9 Keine Angabe

ZA4583, v750: BEFRAGTE<R> NOCH IN AUSBILDUNG? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v750, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v750																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	60	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
1					108	(3,6)											
2					28	(0,9)											
3					87	(2,9)											
4					572	(19,0)											
5					2208	(73,5)											
9	M				7												
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe					3003												

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v750						
0		2827	3480	3471	57989	
1					108	108
2					28	28
3					87	87
4					572	572
5					2208	2208
9					7	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3003

v751 BEFRAGTE<R> NOCH IN BERUFSAUSBILDUNG?

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Befragter ist noch in Ausbildung

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

ZA4583, v751: BEFRAGTE<R> NOCH IN BERUFSAUSBILDUNG? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v751, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v751																		
	Mis:																	
	0					2862 (96,9)												
	1					93 (3,1)												
	6	M	2955	2991	2914	3070	95	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Summe			2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe							2955											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v751						
	0				2862	2862
	1				93	93
	6	2827	3480	3471	58043	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						2955

v752 BEFRAGTE<R> NOCH STUDENT<IN>?

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Befragter ist noch Student

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

ZA4583, v752: BEFRAGTE<R> NOCH STUDENT<IN>? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v752, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v752																		
		Mis:																
	0	2818 (95,3)																
	1	138 (4,7)																
	6	M	2955	2991	2914	3070	95	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						2956												

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v752						
	0				2818	2818
	1				138	138
	6	2827	3480	3471	58043	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						2956

v753 BEFR.: KEIN BERUFL. AUSBILDUNGSABSCHLUSS

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!)

Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746), 1986 zusätzlich: Befragter derzeit in Ausbildung (Code 1-3 in V750);

nicht erhoben 1980-1984

9 Keine Angabe

ZA4583, v753: BEFR.: KEIN BERUFL. AUSBILDUNGSABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v753, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v753											
		Mis:									
	0				2208 (79,4)	2432 (82,3)	2369 (81,3)	2442 (81,8)	2896 (83,3)	2836 (82,9)	
	1				572 (20,6)	524 (17,7)	545 (18,7)	545 (18,2)	580 (16,7)	585 (17,1)	
	6	M	2955	2991	2914	282	95	49	32	47	26
	9	M				8		31	18	24	3
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3037	3547	3450	
N Gült. Summe					2780	2956	2914	2987	3476	3421	

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v753								
0	2912 (83,7)	2717 (85,5)	3112 (82,9)	2400 (86,2)	2367 (81,3)	2866 (84,8)	2829 (82,8)	2367 (84,5)
1	568 (16,3)	460 (14,5)	644 (17,1)	384 (13,8)	545 (18,7)	513 (15,2)	586 (17,2)	433 (15,5)
6	26	47	28	31	30	31	41	21
9	11	10	20	6	4	12	12	6
N Summe	3517	3234	3804	2821	2946	3422	3468	2827
N Gült. Summe	3480	3177	3756	2784	2912	3379	3415	2800

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v753					
	0	2926 (85,0)	2958 (86,0)	42637	42637
	1	517 (15,0)	481 (14,0)	8482	8482
	6	31	24	9701	
	9	6	8	179	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3443	3439		51119

v754 BEFR.: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!)

Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746), 1986 zusätzlich: Befragter derzeit in Ausbildung (Code 1-3 in V750);

nicht erhoben 1980-1984

9 Keine Angabe

ZA4583, v754: BEFR.: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v754, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v754											
		Mis:									
	0				2683 (96,5)	2843 (96,2)	2719 (93,3)	2888 (96,7)	3350 (96,4)	3259 (95,3)	
	1				97 (3,5)	113 (3,8)	195 (6,7)	100 (3,3)	126 (3,6)	162 (4,7)	
	6	M	2955	2991	2914	282	95	49	32	47	26
	9	M				8		31	18	24	3
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	
N Gült. Summe					2780	2956	2914	2988	3476	3421	

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v754								
0	3338 (95,9)	3020 (95,1)	3575 (95,2)	2697 (96,9)	2807 (96,4)	3221 (95,3)	3287 (96,3)	2649 (94,6)
1	143 (4,1)	156 (4,9)	180 (4,8)	86 (3,1)	104 (3,6)	158 (4,7)	128 (3,7)	151 (5,4)
6	26	47	28	31	30	31	41	21
9	11	10	20	6	4	12	12	6
N Summe	3518	3233	3803	2820	2945	3422	3468	2827
N Gült. Summe	3481	3176	3755	2783	2911	3379	3415	2800

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v754					
	0	3342 (97,1)	3368 (97,9)	49046	49046
	1	100 (2,9)	71 (2,1)	2070	2070
	6	31	24	9701	
	9	6	8	179	
N Summe		3479	3471	60996	
N Gült. Summe		3442	3439		51116

v755 BEFR.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!)

Teilfacharbeiterabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746); nicht erhoben 1980-1990, 1991 (West)

9 Keine Angabe

ZA4583, v755: BEFR.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v755, absolute Werte (Spaltenprozenze)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v755											
	Mis:										
0							539 (95,4)	3421 (98,4)	3370 (98,5)	3423 (98,3)	3127 (98,4)
1							26 (4,6)	55 (1,6)	51 (1,5)	58 (1,7)	50 (1,6)
6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	2466	47	26	47
9	M							7	24	3	11
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3234
N Gült. Summe								565	3476	3421	3177

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v755								
0	3711 (98,8)	2742 (98,5)	2874 (98,7)	3347 (99,1)	3387 (99,2)	2786 (99,5)	3423 (99,4)	3425 (99,6)
1	45 (1,2)	41 (1,5)	38 (1,3)	31 (0,9)	28 (0,8)	14 (0,5)	20 (0,6)	13 (0,4)
6	28	31	30	31	41	21	31	24
9	20	6	4	12	12	6	6	8
N Summe	3804	2820	2946	3421	3468	2827	3480	3470
N Gült. Summe	3756	2783	2912	3378	3415	2800	3443	3438

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Summe	N Gült. Summe
v755			
	0	39575	39575
	1	470	470
	6	20823	
	9	129	
N Summe		60997	
N Gült. Summe			40045

v756 BEFR.: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!)

Bis 1990, 1991 (West):

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre (Berufsschulabschluß)

1991 (Ost), ab 1992:

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746), 1986 zusätzlich: Befragter derzeit in Ausbildung (Code 1-3 in V750);
nicht erhoben 1980-1984

9 Keine Angabe

ZA4583, v756: BEFR.: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995) (gewichtet
nach wghtptow)

year nach v756, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v756											
	Mis:										
	0				2001 (72,0)	2119 (71,7)	2148 (73,7)	2030 (68,0)	2443 (70,3)	2341 (68,4)	
	1				779 (28,0)	837 (28,3)	766 (26,3)	957 (32,0)	1033 (29,7)	1080 (31,6)	
	6	M	2955	2991	2914	282	95	49	32	47	26
	9	M				8	31	18	24	3	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3037	3547	3450	
N Gült. Summe					2780	2956	2914	2987	3476	3421	

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v756									
	0	2349 (67,5)	2072 (65,2)	2436 (64,9)	1964 (70,6)	1852 (63,6)	2227 (65,9)	2255 (66,0)	1921 (68,6)
	1	1131 (32,5)	1104 (34,8)	1319 (35,1)	819 (29,4)	1060 (36,4)	1151 (34,1)	1160 (34,0)	879 (31,4)
	6	26	47	28	31	30	31	41	21
	9	11	10	20	6	4	12	12	6
N Summe		3517	3233	3803	2820	2946	3421	3468	2827
N Gült. Summe		3480	3176	3755	2783	2912	3378	3415	2800

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v756					
	0	2321 (67,4)	2294 (66,7)	34773	34773
	1	1122 (32,6)	1145 (33,3)	16342	16342
	6	31	24	9701	
	9	6	8	179	
N Summe		3480	3471	60995	
N Gült. Summe		3443	3439		51115

v757 BEFR.: KAUFMAENNISCHE LEHRE

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

Bis 1990, 1991 (West):

Abgeschlossene kaufmännische Lehre (Berufsschulabschluß)

1991 (Ost), ab 1992:

Abgeschlossene kaufmännische Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746), 1986 zusätzlich: Befragter derzeit in Ausbildung (Code 1-3 in V750); nicht erhoben 1980-1984

9 Keine Angabe

ZA4583, v757: BEFR.: KAUFMAENNISCHE LEHRE

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v757, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v757										
	Mis:									
0					2164 (77,8)	2232 (75,5)	2319 (79,6)	2400 (80,3)	2785 (80,1)	2798 (81,8)
1					616 (22,2)	724 (24,5)	595 (20,4)	588 (19,7)	691 (19,9)	624 (18,2)
6	M	2955	2991	2914	282	95	49	32	47	26
9	M				8		31	18	24	3
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3451
N Gült. Summe					2780	2956	2914	2988	3476	3422

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v757									
	0	2836 (81,5)	2496 (78,6)	3082 (82,1)	2205 (79,2)	2365 (81,2)	2635 (78,0)	2807 (82,2)	2258 (80,6)
	1	644 (18,5)	681 (21,4)	674 (17,9)	578 (20,8)	546 (18,8)	743 (22,0)	608 (17,8)	542 (19,4)
	6	26	47	28	31	30	31	41	21
	9	11	10	20	6	4	12	12	6
N Summe		3517	3234	3804	2820	2945	3421	3468	2827
N Gült. Summe		3480	3177	3756	2783	2911	3378	3415	2800

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v757					
	0	2764 (80,3)	2760 (80,3)	40906	40906
	1	678 (19,7)	678 (19,7)	10210	10210
	6	31	24	9701	
	9	6	8	179	
N Summe		3479	3470	60996	
N Gült. Summe		3442	3438		51116

v758 BEFR.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen.)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!)

Berufliches Praktikum, Volontariat

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746), 1986 zusätzlich: Befragter derzeit in Ausbildung (Code 1-3 in V750);

nicht erhoben 1980-1984

9 Keine Angabe

ZA4583, v758: BEFR.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60994) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v758, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v758										
	Mis:									
0					2741 (98,6)	2897 (98,0)	2826 (97,0)	2908 (97,3)	3410 (98,1)	3393 (99,2)
1					39 (1,4)	59 (2,0)	87 (3,0)	80 (2,7)	65 (1,9)	28 (0,8)
6	M	2955	2991	2914	282	95	49	32	47	26
9	M				8		31	18	24	3
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450
N Gült. Summe					2780	2956	2913	2988	3475	3421

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v758									
0		3428 (98,5)	3132 (98,6)	3708 (98,7)	2723 (97,8)	2880 (98,9)	3336 (98,8)	3386 (99,2)	2775 (99,1)
1		53 (1,5)	44 (1,4)	48 (1,3)	60 (2,2)	31 (1,1)	42 (1,2)	29 (0,8)	25 (0,9)
6		26	47	28	31	30	31	41	21
9		11	10	20	6	4	12	12	6
N Summe		3518	3233	3804	2820	2945	3421	3468	2827
N Gült. Summe		3481	3176	3756	2783	2911	3378	3415	2800

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v758					
	0	3413 (99,1)	3416 (99,4)	50372	50372
	1	30 (0,9)	22 (0,6)	742	742
	6	31	24	9701	
	9	6	8	179	
N Summe		3480	3470	60994	
N Gült. Summe		3443	3438		51114

v759 BEFR.: FACHSCHULABSCHLUSS

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!)

Fachschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V668); nicht erhoben 1980-1990, 1991 (West)

9 Keine Angabe

ZA4583, v759: BEFR.: FACHSCHULABSCHLUSS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v759, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v759											
	Mis:										
0							443 (78,3)	3232 (93,0)	3209 (93,8)	3257 (93,6)	3016 (95,0)
1							123 (21,7)	244 (7,0)	213 (6,2)	224 (6,4)	160 (5,0)
6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	2466	47	26	47
9	M							7	24	3	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3451	3233
N Gült. Summe								566	3476	3422	3176

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v759								
0	3529 (94,0)	2614 (93,9)	2755 (94,6)	3179 (94,1)	3217 (94,2)	2653 (94,8)	3256 (94,6)	3270 (95,1)
1	227 (6,0)	169 (6,1)	156 (5,4)	199 (5,9)	198 (5,8)	147 (5,3)	187 (5,4)	169 (4,9)
6	28	31	30	31	41	21	31	24
9	20	6	4	12	12	6	6	8
N Summe	3804	2820	2945	3421	3468	2827	3480	3471
N Gült. Summe	3756	2783	2911	3378	3415	2800	3443	3439

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Summe	N Gült. Summe
v759			
	0	37630	37630
	1	2416	2416
	6	20823	
	9	129	
N Summe		60998	
N Gült. Summe			40046

v760 BEFR.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!)

Berufsfachschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746), 1986 zusätzlich: Befragter derzeit in Ausbildung (Code 1-3 in V750);

nicht erhoben 1980-1984, 1991 (Ost)

9 Keine Angabe

ZA4583, v760: BEFR.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v760, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v760										
	Mis:									
0					2630 (94,6)	2803 (94,8)	2670 (91,6)	2226 (91,9)	3219 (92,6)	3215 (94,0)
1					150 (5,4)	153 (5,2)	244 (8,4)	196 (8,1)	257 (7,4)	206 (6,0)
6	M	2955	2991	2914	282	95	49	605	47	26
9	M				8		31	11	24	3
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450
N Gült. Summe					2780	2956	2914	2422	3476	3421

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v760								
0	3275 (94,1)	3036 (95,6)	3585 (95,4)	2540 (91,3)	2790 (95,8)	3216 (95,2)	3278 (96,0)	2638 (94,2)
1	206 (5,9)	141 (4,4)	171 (4,6)	243 (8,7)	121 (4,2)	162 (4,8)	137 (4,0)	162 (5,8)
6	26	47	28	31	30	31	41	21
9	11	10	20	6	4	12	12	6
N Summe	3518	3234	3804	2820	2945	3421	3468	2827
N Gült. Summe	3481	3177	3756	2783	2911	3378	3415	2800

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v760					
	0	3249 (94,4)	3249 (94,5)	47619	47619
	1	193 (5,6)	190 (5,5)	2932	2932
	6	31	24	10274	
	9	6	8	172	
N Summe		3479	3471	60997	
N Gült. Summe		3442	3439		50551

v761 BEFR.: MEISTER, TECHNIKERABSCHLUSS

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!)

Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746), 1986 zusätzlich: Befragter derzeit in Ausbildung (Code 1-3 in V750);

nicht erhoben 1980-1984

9 Keine Angabe

ZA4583, v761: BEFR.: MEISTER, TECHNIKERABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v761, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v761											
		Mis:									
	0				2595 (93,3)	2837 (96,0)	2732 (93,8)	2758 (92,3)	3261 (93,8)	3198 (93,5)	
	1				185 (6,7)	119 (4,0)	182 (6,2)	230 (7,7)	215 (6,2)	223 (6,5)	
	6	M	2955	2991	2914	282	95	49	32	47	26
	9	M				8		31	18	24	3
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	
N Gült. Summe					2780	2956	2914	2988	3476	3421	

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v761								
0	3227 (92,7)	3010 (94,8)	3533 (94,1)	2561 (92,0)	2746 (94,3)	3189 (94,4)	3202 (93,8)	2623 (93,7)
1	254 (7,3)	166 (5,2)	223 (5,9)	222 (8,0)	166 (5,7)	190 (5,6)	213 (6,2)	177 (6,3)
6	26	47	28	31	30	31	41	21
9	11	10	20	6	4	12	12	6
N Summe	3518	3233	3804	2820	2946	3422	3468	2827
N Gült. Summe	3481	3176	3756	2783	2912	3379	3415	2800

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v761					
	0	3211 (93,3)	3191 (92,8)	47874	47874
	1	232 (6,7)	247 (7,2)	3244	3244
	6	31	24	9701	
	9	6	8	179	
N Summe		3480	3470	60998	
N Gült. Summe		3443	3438		51118

v762 BEFR.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!)

Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746), 1986 zusätzlich: Befragter derzeit in Ausbildung (Code 1-3 in V750);

nicht erhoben 1980-1984, 1991 (Ost)

9 Keine Angabe

ZA4583, v762: BEFR.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v762, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v762											
		Mis:									
	0				2641 (95,0)	2873 (97,2)	2770 (95,1)	2283 (94,2)	3306 (95,1)	3267 (95,5)	
	1				139 (5,0)	83 (2,8)	144 (4,9)	140 (5,8)	170 (4,9)	154 (4,5)	
	6	M	2955	2991	2914	282	95	49	605	47	26
	9	M				8		31	11	24	3
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3039	3547	3450	
N Gült. Summe					2780	2956	2914	2423	3476	3421	

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v762								
0	3318 (95,3)	3024 (95,2)	3544 (94,4)	2607 (93,7)	2776 (95,3)	3188 (94,4)	3219 (94,2)	2637 (94,2)
1	162 (4,7)	152 (4,8)	211 (5,6)	176 (6,3)	136 (4,7)	190 (5,6)	197 (5,8)	162 (5,8)
6	26	47	28	31	30	31	41	21
9	11	10	20	6	4	12	12	6
N Summe	3517	3233	3803	2820	2946	3421	3469	2826
N Gült. Summe	3480	3176	3755	2783	2912	3378	3416	2799

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v762					
	0	3212 (93,3)	3154 (91,7)	47819	47819
	1	230 (6,7)	284 (8,3)	2730	2730
	6	31	24	10274	
	9	6	8	172	
N Summe		3479	3470	60995	
N Gült. Summe		3442	3438		50549

v763 BEFR.: HOCHSCHULABSCHLUSS

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!)

Hochschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746), 1986 zusätzlich: Befragter derzeit in Ausbildung (Code 1-3 in V750);

nicht erhoben 1980-1984

9 Keine Angabe

ZA4583, v763: BEFR.: HOCHSCHULABSCHLUSS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v763, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v763										
	Mis:									
0					2613 (94,0)	2773 (93,8)	2653 (91,0)	2739 (91,7)	3211 (92,4)	3157 (92,3)
1					168 (6,0)	183 (6,2)	261 (9,0)	249 (8,3)	265 (7,6)	264 (7,7)
6	M	2955	2991	2914	282	95	49	32	47	26
9	M				8		31	18	24	3
N Summe		2955	2991	2914	3071	3051	2994	3038	3547	3450
N Gült. Summe					2781	2956	2914	2988	3476	3421

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v763								
0	3194 (91,8)	2922 (92,0)	3438 (91,6)	2473 (88,9)	2648 (90,9)	3047 (90,2)	2994 (87,7)	2417 (86,3)
1	287 (8,2)	254 (8,0)	317 (8,4)	310 (11,1)	264 (9,1)	331 (9,8)	421 (12,3)	383 (13,7)
6	26	47	28	31	30	31	41	21
9	11	10	20	6	4	12	12	6
N Summe	3518	3233	3803	2820	2946	3421	3468	2827
N Gült. Summe	3481	3176	3755	2783	2912	3378	3415	2800

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v763					
	0	2970 (86,3)	2901 (84,4)	46150	46150
	1	473 (13,7)	538 (15,6)	4968	4968
	6	31	24	9701	
	9	6	8	179	
N Summe		3480	3471	60998	
N Gült. Summe		3443	3439		51118

v764 BEFR.:ANDERER BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS

Bis 2012:

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

2014:

<Außer wenn Befragter noch Schüler ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!)

Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar:

<1991 West:> auch in der ehemaligen DDR oder im Ausland erworbener Abschluß

<1991 Ost:> auch in den alten Bundesländern oder im Ausland erworbener Abschluß)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in V746), 1986 zusätzlich: Befragter derzeit in Ausbildung (Code 1-3 in V750); nicht erhoben 1980-1984

9 Keine Angabe

ZA4583, v764: BEFR.:ANDERER BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v764, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v764											
	Mis:										
	0				2552 (91,8)	2888 (97,7)	2812 (96,5)	2879 (96,4)	3288 (94,6)	3246 (94,9)	
	1				228 (8,2)	68 (2,3)	101 (3,5)	109 (3,6)	188 (5,4)	175 (5,1)	
	6	M	2955	2991	2914	282	95	49	32	47	26
	9	M				8		31	18	24	3
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	
N Gült. Summe					2780	2956	2913	2988	3476	3421	

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v764									
	0	3314 (95,2)	3129 (98,5)	3634 (96,8)	2700 (97,0)	2817 (96,8)	3313 (98,0)	3327 (97,4)	2720 (97,1)
	1	167 (4,8)	47 (1,5)	122 (3,2)	84 (3,0)	94 (3,2)	66 (2,0)	88 (2,6)	80 (2,9)
	6	26	47	28	31	30	31	41	21
	9	11	10	20	6	4	12	12	6
N Summe		3518	3233	3804	2821	2945	3422	3468	2827
N Gült. Summe		3481	3176	3756	2784	2911	3379	3415	2800

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v764					
	0	3338 (97,0)	3308 (96,2)	49265	49265
	1	105 (3,0)	130 (3,8)	1852	1852
	6	31	24	9701	
	9	6	8	179	
N Summe		3480	3470	60997	
N Gült. Summe		3443	3438		51117

v765 BEFR.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES

<Falls Befragter einen Hochschulabschluss hat.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Um welche Art von Hochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den Sie erlangt haben.

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Befragter verfügt nicht über einen Hochschulabschluss (Code 0 in V763); Nicht erhoben 1980-2010

1 Bachelor

2 Master

3 Diplom

4 Magister

5 Staatsexamen oder Lehramtsprüfung

6 Promotion

7 Sonstiger Abschluss

99 Keine Angabe

ZA4583, v765: BEFR.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v765, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v765																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v765					
	0	3006	2925	59979	
	1	40 (8,4)	42 (7,9)	82	82
	2	18 (3,8)	37 (6,9)	55	55
	3	203 (42,6)	221 (41,3)	424	424
	4	19 (4,0)	21 (3,9)	40	40
	5	139 (29,2)	138 (25,8)	277	277
	6	46 (9,7)	64 (12,0)	110	110
	7	11 (2,3)	12 (2,2)	23	23
	99		10	10	
N Summe		3482	3470	61000	
N Gült. Summe		476	535		1011

v766 BEFR.: ART DES FH-ABSCHLUSSES

<Falls Befragter einen Fachhochschulabschluss hat.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Um welche Art von Fachhochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den Sie erlangt haben.

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Befragter verfügt nicht über einen Fachhochschulabschluss (Code 0 in V762); Nicht erhoben 1980-2010

1 Bachelor

2 Master

3 Diplom

4 Magister

5 Staatsexamen oder Lehramtsprüfung

6 Promotion

7 Sonstiger Abschluss

99 Keine Angabe

ZA4583, v766: BEFR.: ART DES FH-ABSCHLUSSES nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v766, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v766																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v766					
	0	3250	3178	60476	
	1	28 (12,1)	35 (12,4)	63	63
	2	2 (0,9)	8 (2,8)	10	10
	3	156 (67,5)	187 (66,1)	343	343
	4	1 (0,4)	2 (0,7)	3	3
	5	14 (6,1)	15 (5,3)	29	29
	6	1 (0,4)	3 (1,1)	4	4
	7	29 (12,6)	33 (11,7)	62	62
	99		10	10	
N Summe		3481	3471	61000	
N Gült. Summe		231	283		514

v767 BEFR.: ISCED 1997 - 5 STUFEN

Variablenbeschreibung:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997, 5 Stufen - Befragter

- 1 Level 1 - Primary education or first stage of basic education
- 2 Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education
- 3 Level 3 - (Upper) secondary education
- 4 Level 4 - Post-secondary non-tertiary education
- 5 Level 5 - First stage of tertiary education
- 94 Noch Schüler
- 99 Nicht klassifizierbar, keine Angaben zu relevanten Abschlüssen

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde mit Hilfe der Angaben zum allgemeinbildenden Schulabschluss (V746) und dem berufsqualifizierenden Ausbildungsabschluss (V749, V753-V764) gebildet.

Regel 1

Liegen Daten über den Schulabschluss und den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so erfolgt die Klassifikation über die Kombination der beiden Merkmale.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum Schulabschluss („anderer Abschluss“) vor, wird wie bei einem Haupt- oder Realschulabschluss eingeordnet.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum berufsqualifizierenden Abschluss („anderer Abschluss“) vor, so wird wie im Falle einer abgeschlossenen Lehre eingestuft.

Regel 2

Wenn nur Daten über den Schulabschluss vorliegen und keine validen Daten über einen beruflichen Abschluss, bzw. wenn keine berufliche Ausbildung abgeschlossen wurde, dann wird der Fall gemäß der schulischen Ausbildung klassifiziert.

Regel 3

Liegen nur Daten über den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird angenommen, dass die Person die schulische Mindestqualifikation für diesen Abschluss besitzt und der Fall wird entsprechend eingestuft.

Regel 4

Liegen weder Daten über den Schulabschluss noch über einen berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird der Fall als Code 99 ‚nicht klassifizierbar‘ eingestuft.

Fälle, die bei der Frage zum Schulabschluss mit ‚noch Schüler‘ codiert sind, werden als Code 94 ‚noch Schüler‘ eingestuft.

Note:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997

Die International Standard Classification of Education (ISCED) 1997 wurde von der UNESCO als eine international vergleichbare Klassifikation von Ausbildungsniveaus konzipiert. Sie liefert von der Struktur nationaler

Bildungssysteme unabhängig anwendbare Regeln zur Einordnung von Bildungsprogrammen in ein Schema von formalen Bildungsstufen (UNESCO 2006: 7). Klassifizierungsmerkmale sind dabei etwa die Art der Bildungsinhalte und wie sie vermittelt werden, das Alter, in dem ein Bildungsprogramm typischerweise absolviert wird, oder die Zugangsvoraussetzungen für ein Bildungsprogramm bzw. die Art der an ein Bildungsprogramm anschließenden Bildungswege. Bei der Klassifikation werden sowohl akademische als auch berufsqualifizierende Programme berücksichtigt (UNESCO 2006: 11-12).

Unterschieden werden in der ISCED 1997 sieben Bildungsstufen (UNESCO 2006: 19):

Level 0 - Pre-primary education

Level 1 - Primary education or first stage of basic education

Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education

Level 3 - (Upper) secondary education

Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

Level 5 - First stage of tertiary education

Level 6 - Second stage of tertiary education

Für das deutsche Bildungssystem kann die Einordnung in ISCED-Levels über die Kombination der Merkmale schulische und berufliche Ausbildung operationalisiert werden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 77). Die Implementation der ISCED 1997 für ALLBUS orientiert sich dabei an Vorgehensweisen wie sie für den Mikrozensus dokumentiert (Schroedter et al. 2006: 22) bzw. für die europäische Sozial- und Marktforschung als ‚Demographische Standards‘ formuliert wurden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 76ff.).

Einige Einschränkungen bei der Implementation der ISCED ergeben sich aus der für ALLBUS gegebenen Grundgesamtheit und der Art der erhobenen Daten. So umfasst die ALLBUS-Grundgesamtheit nur Personen ab 18 Jahren. Außerdem stehen in ALLBUS für Befragte, die noch Schüler sind, keine weitergehenden Daten zu besuchter Schulform und -klasse zur Verfügung. ISCED Level 0 bleibt deshalb unbesetzt und Schüler können nicht nach der besuchten Schulform klassifiziert werden. Für ALLBUS wurde zudem auf eine mögliche weitere Unterteilung der Level 3 und 5 (Schroedter et al. 2006: 22) verzichtet, weil die zur Verfügung stehenden Informationen zur Berufsausbildung eine weitere Unterteilung der Stufen für ALLBUS als nicht sinnvoll erscheinen lassen. Darüber hinaus stehen für die Mehrzahl der Jahrgänge keine weitergehenden Informationen zur Art von Hochschulabschlüssen zur Verfügung. ISCED-Level 6 – "Second Stage of Tertiary Education" bleibt deshalb in der ALLBUS-Implementation der ISCED 1997 unbesetzt.

Zuordnung von Abschlüssen zu ISCED 1997 Levels

ISCED 1997 Level 0: Pre-primary education
(für ALLBUS nicht gebildet)

ISCED 1997 Level 1: Primary education or first stage of basic education

Auf ISCED-Level 1 werden Befragte klassifiziert, die angeben weder einen Schulabschluss noch einen beruflichen Ausbildungsabschluss zu haben bzw. solche Befragte, die angeben keinen Schulabschluss zu haben und bei denen die Angaben zum beruflichen Abschluss fehlen.

ISCED 1997 Level 2: Lower Secondary Education

ISCED-Level 2 umfasst Befragte mit einem Haupt- oder Realschulabschluss und gegebenenfalls einer informellen Berufsqualifikation wie einer Anlernzeit oder einem Praktikum.

ISCED 1997 Level 3: Upper Secondary Education

Auf ISCED-Level 3 werden zum einen solche Befragte eingeordnet, die als höchsten Bildungsabschluss eine Fachhochschulreife oder ein Abitur erworben haben. Zum anderen werden Befragte mit Haupt- oder Realschulabschluss sowie abgeschlossener Berufsausbildung (Lehre, Teilfacharbeiter- oder Berufsfachschulabschluss) mit ISCED-Level 3 klassifiziert.

ISCED 1997 Level 4: Post Secondary Education

ISCED-Level 4 markiert ein Bildungsniveau, das über die sekundäre Bildung hinausgeht, aber nicht als tertiäre, also zumeist universitäre, Bildung bezeichnet werden kann. Hier werden Befragte mit Fachhochschulreife bzw. Abitur und einer abgeschlossenen Berufsausbildung eingeordnet.

ISCED 1997 Level 5: Tertiary Education

Auf ISCED-Level 5 werden Befragte mit einem Fachschulabschluss oder einem Meistertitel bzw. einem Fachhochschul- oder Universitätsabschluss klassifiziert.

ISCED 1997 Level 6: Second Stage of Tertiary Education (für ALLBUS nicht gebildet)

Auf ISCED-Level 6 werden Befragte mit einem Doktorgrad (Promotion) klassifiziert.

Literatur:

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik, Axel Glemser, Christiane Heckel, Helmut Quitt, Ute Hanefeld, Robert Herter-Eschweiler und Sabine Mohr 2010: Demographische Standards - Ausgabe 2010. Eine gemeinsame Empfehlung des Arbeitskreises Deutsches Marktforschungsinstitut (ADM), der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftliche Institute (ASI) und des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden: Statistisches Bundesamt.

Julia H. Schroedter, Yvonne Lechert und Paul Lüttinger 2006: Die Umsetzung der Bildungsskala ISCED-1997 für die Volkszählung 1970, die Mikrozensus-Zusatzerhebung 1971 und die Mikrozensus 1976-2004 (Version 1), ZUMA-Methodenbericht 06/08.

UNESCO 2006: International Standard Classification of Education ISCED 1997 (May 2006 re-edition), UNESCO-Institute for Statistics.

ZA4583, v767: BEFR.: ISCED 1997 - 5 STUFEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v767, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v767								
	Mis:							
1	47 (1,6)	31 (1,0)	26 (0,9)	32 (1,1)	45 (1,5)	21 (0,7)	37 (1,2)	39 (1,1)
2	755 (25,6)	762 (25,5)	746 (25,6)	693 (23,0)	645 (21,8)	592 (20,2)	507 (16,9)	574 (16,4)
3	1708 (57,9)	1753 (58,7)	1572 (54,0)	1684 (56,0)	1754 (59,3)	1593 (54,4)	1622 (54,0)	1888 (54,0)
4	62 (2,1)	61 (2,0)	69 (2,4)	114 (3,8)	127 (4,3)	148 (5,1)	122 (4,1)	141 (4,0)
5	379 (12,8)	381 (12,8)	497 (17,1)	484 (16,1)	385 (13,0)	576 (19,7)	716 (23,8)	854 (24,4)
94	M			60	95	49	32	47
99	M	4	4	5	2	15	2	4
N Summe	2955	2992	2915	3069	3051	2994	3038	3547
N Gült. Summe	2951	2988	2910	3007	2956	2930	3004	3496

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v767								
1	47 (1,4)	52 (1,5)	51 (1,6)	63 (1,7)	44 (1,6)	50 (1,7)	44 (1,3)	70 (2,0)
2	607 (17,7)	564 (16,2)	491 (15,4)	606 (16,1)	297 (10,7)	491 (16,8)	498 (14,7)	492 (14,4)
3	1819 (53,1)	1811 (51,9)	1817 (57,1)	1979 (52,6)	1436 (51,5)	1539 (52,8)	1807 (53,4)	1670 (48,9)
4	135 (3,9)	181 (5,2)	107 (3,4)	171 (4,5)	166 (6,0)	143 (4,9)	160 (4,7)	193 (5,6)
5	815 (23,8)	882 (25,3)	717 (22,5)	946 (25,1)	845 (30,3)	691 (23,7)	877 (25,9)	993 (29,1)
94	26	26	47	28	31	30	31	41
99	1	2	5	12	1	2	5	10
N Summe	3450	3518	3235	3805	2820	2946	3422	3469
N Gült. Summe	3423	3490	3183	3765	2788	2914	3386	3418

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v767					
1	31 (1,1)	40 (1,2)	52 (1,5)	822	822
2	405 (14,4)	399 (11,6)	333 (9,7)	10457	10457
3	1373 (49,0)	1747 (50,7)	1609 (46,7)	32181	32181
4	155 (5,5)	192 (5,6)	254 (7,4)	2701	2701
5	839 (29,9)	1068 (31,0)	1194 (34,7)	14139	14139
94	21	31	24	619	
99	2	2	5	83	
N Summe	2826	3479	3471	61002	
N Gült. Summe	2803	3446	3442		60300

v768 BEFR.: ISCED 2011

Variablenbeschreibung:

International Standard Classification of Education (ISCED) 2011

- 0 Nicht gebildet 1980-2010
- 1 Level 1 - Primary education
- 2 Level 2 - Lower secondary education
- 3 Level 3 - Upper secondary education
- 4 Level 4 - Post secondary non-tertiary education
- 5 Level 5 - Short-cycle tertiary education
- 6 Level 6 - Bachelor's or equivalent level
- 7 Level 7 - Master's or equivalent level
- 8 Level 8 - Doctoral or equivalent level
- 94 Noch Schüler
- 99 Nicht klassifizierbar

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde mit Hilfe der Angaben zum allgemeinen Schulabschluss (V746) und dem beruflichen Ausbildungsabschluss (V749, V753-V766) gebildet.

Regel 1

Liegen Daten über den Schulabschluss und den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so erfolgt die Klassifikation über die Kombination der beiden Merkmale.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum Schulabschluss („anderer Abschluss“) vor, wird wie bei einem Haupt- oder Realschulabschluss eingeordnet.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum berufsqualifizierenden Abschluss („anderer Abschluss“) vor, so wird wie im Falle einer abgeschlossenen Lehre eingestuft.

Regel 2

Wenn nur Daten über den Schulabschluss vorliegen und keine validen Daten über einen beruflichen Abschluss, bzw. wenn keine berufliche Ausbildung abgeschlossen wurde, dann wird der Fall gemäß der schulischen Ausbildung klassifiziert.

Regel 3

Liegen nur Daten über den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird angenommen, dass die Person die schulische Mindestqualifikation für diesen Abschluss besitzt und der Fall wird entsprechend eingestuft.

Regel 4

Liegen weder Daten über den Schulabschluss noch über einen berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird der Fall als Code 99 ‚nicht klassifizierbar‘ eingestuft.

Fälle, die bei der Frage zum Schulabschluss mit ‚noch Schüler‘ codiert sind, werden als Code 94 ‚noch Schüler‘ eingestuft.

Note:

International Standard Classification of Education (ISCED) 2011

Die International Standard Classification of Education (ISCED) 2011 ist eine Weiterentwicklung der ISCED 1997, die von der UNESCO als eine international vergleichbare Klassifikation von Ausbildungsniveaus konzipiert wurde. Wie ihre Vorgängerin liefert ISCED 2011 von der Struktur nationaler Bildungssysteme unabhängig anwendbare Regeln zur Einordnung von Bildungsprogrammen in ein Schema von formalen Bildungsstufen (UNESCO 2012: 6). Klassifizierungsmerkmale sind dabei etwa die Art der Bildungsinhalte und wie sie vermittelt werden, das Alter, in dem ein Bildungsprogramm typischerweise absolviert wird, oder die Zugangsvoraussetzungen für ein Bildungsprogramm bzw. die Art der an ein Bildungsprogramm anschließenden Bildungswege. Bei der Klassifikation werden sowohl akademische als auch berufsqualifizierende Programme berücksichtigt (UNESCO 2012: 7). Für ISCED 2011 wurden zum einen die existierenden Begriffsdefinitionen und die Klassifikationsregeln für Bildungsprogramme weiterentwickelt. Zum anderen wurde die Klassifikation im Bereich der frühkindlichen Erziehung und der tertiären Bildung im Vergleich zu ISCED 1997 erweitert und weiter ausdifferenziert (UNESCO 2012: 62f.).

Die für ALLBUS implementierte oberste Klassifikationsebene der ISCED-Attainment (ISCED- A) unterscheidet neun verschiedene Bildungsstufen (UNESCO 2012: 21):

- Level 0 – Less than primary education
- Level 1 - Primary education
- Level 2 - Lower secondary education
- Level 3 - Upper secondary education
- Level 4 - Post-secondary non-tertiary education
- Level 5 – Short-cycle tertiary education
- Level 6 – Bachelor's or equivalent level
- Level 7 – Master's or equivalent level
- Level 8 – Doctoral or equivalent level

Für das deutsche Bildungssystem kann die Einordnung des individuellen Bildungsniveaus in ISCED-Levels über die Kombination der Merkmale schulische und berufliche Ausbildung operationalisiert werden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 77). Einige Einschränkungen bei der Implementation der ISCED 2011 ergeben sich allerdings aus der für ALLBUS gegebenen Grundgesamtheit und dem Umfang der erhobenen Daten. Da im ALLBUS-Programm weitergehende Informationen zu tertiären Bildungsabschlüssen erstmals mit der Erhebung 2010 erfasst wurden, ist auf eine Bildung der ISCED 2011 für die Jahre 1980-2008 verzichtet worden. Zudem umfasst die ALLBUS-Grundgesamtheit nur Personen ab 18 Jahren. ISCED Level 0 bleibt deshalb unbesetzt. Schließlich verzichtet die ALLBUS-Implementation auf eine Ausdifferenzierung der ISCED-Level nach ‚second digit‘ und ‚third digit‘ (UNESCO 2012: 21f.), weil die zur Verfügung stehenden Informationen eine weitere Unterteilung der Stufen für ALLBUS als nicht sinnvoll erscheinen lassen.

Bei der Implementation der ISCED 2011 für ALLBUS konnte weitestgehend auf die für ISCED 1997 etablierte Praxis (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010; Schroedter et al. 2006) zurückgegriffen werden. Modifikationen in der Zuordnung von Abschlüssen und Abschlusskombinationen mussten lediglich im Bereich der tertiären Bildung vorgenommen werden.

Zuordnung von Abschlüssen zu ISCED 2011 Levels

ISCED 2011 Level 0: Less than primary education
(für ALLBUS nicht gebildet)

ISCED 2011 Level 1: Primary education

Auf Level 1 werden Befragte klassifiziert, die angeben weder einen Schulabschluss noch einen beruflichen Ausbildungsabschluss zu haben bzw. solche Befragte, die angeben keinen Schulabschluss zu haben und bei denen die Angaben zum beruflichen Abschluss fehlen.

ISCED 2011 Level 2: Lower secondary education

Level 2 umfasst Befragte mit einem Haupt- oder Realschulabschluss und gegebenenfalls einer informellen Berufsqualifikation wie einer Anlernzeit oder einem Praktikum.

ISCED 2011 Level 3: Upper secondary education

Auf Level 3 werden zum einen solche Befragte eingeordnet, die als höchsten Bildungsabschluss eine Fachhochschulreife oder ein Abitur erworben haben. Zum anderen werden Befragte mit Haupt- oder Realschulabschluss sowie abgeschlossener Berufsausbildung (Lehre, Teilfacharbeiter- oder Berufsfachschulabschluss) mit Level 3 klassifiziert.

ISCED 2011 Level 4: Post-secondary non-tertiary education

Level 4 markiert ein Bildungsniveau, das über die sekundäre Bildung hinausgeht, aber nicht als tertiäre, also zumeist universitäre, Bildung bezeichnet werden kann. Hier werden Befragte mit Fachhochschulreife bzw. Abitur und einer abgeschlossenen Berufsausbildung eingeordnet.

ISCED 2011 Level 5: Short-cycle tertiary education

Auf Level 5 werden Befragte mit einem Fachschulabschluss oder einem Meisterbrief klassifiziert.

ISCED 2011 Level 6: Bachelor's or equivalent level

Auf Level 6 werden zum einen Befragte mit einem Bachelorabschluss einer Universität bzw. Fachhochschule und zum anderen Befragte mit einem unspezifizierten Hochschulabschluss klassifiziert.

ISCED 2011 Level 7: Master's or equivalent level

Auf Level 7 werden Befragte mit den Abschlüssen Master, Magister, Diplom und Staatsexamen klassifiziert; dieser Abschluss kann an einer Fachhochschule oder einer Universität erworben worden sein.

ISCED 2011 Level 8: Doctoral or equivalent level

Auf Level 8 werden Befragte mit einem Doktorgrad (Promotion) klassifiziert.

Literatur:

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik, Axel Glemser, Christiane Heckel, Helmut Quitt, Ute Hanefeld, Robert Herter-Eschweiler und Sabine Mohr 2010: Demographische Standards - Ausgabe 2010. Eine gemeinsame Empfehlung des Arbeitskreises Deutsches Marktforschungsinstitut (ADM), der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftliche Institute (ASI) und des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden: Statistisches Bundesamt.

Julia H. Schroedter, Yvonne Lechert und Paul Lüttinger 2006: Die Umsetzung der Bildungsskala ISCED-1997 für die Volkszählung 1970, die Mikrozensus-Zusatzerhebung 1971 und die Mikrozensus 1976-2004 (Version 1), ZUMA-Methodenbericht 06/08.

UNESCO 2012: International Standard Classification of Education ISCED 2011, UNESCO - Institute for Statistics.

ZA4583, v768: BEFR.: ISCED 2011

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v768, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v768																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
1																		
2																		
3																		
4																		
5																		
6																		
7																		
8																		
94	M																	
99	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																		

year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v768				
0			54048	
1	40 (1,2)	52 (1,5)	92	92
2	399 (11,6)	333 (9,7)	732	732
3	1747 (50,7)	1609 (46,7)	3356	3356
4	192 (5,6)	254 (7,4)	446	446
5	376 (10,9)	385 (11,2)	761	761
6	104 (3,0)	122 (3,5)	226	226
7	543 (15,8)	620 (18,0)	1163	1163
8	46 (1,3)	67 (1,9)	113	113
94	31	24	55	
99	2	5	7	
N Summe	3480	3471	60999	
N Gült. Summe	3447	3442		6889

v769 BESITZ VON PKW-FUEHRERSCHEIN, BEFR.

Haben Sie einen Führerschein für einen Pkw?

0 Nicht erhoben 1980-1984, 1988, 1992-2014

1 Ja

2 Nein

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v769: BESITZ VON PKW-FUEHRERSCHEIN, BEFR. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v769, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v769																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914		3051			3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1				2338 (76,2)		2400 (80,9)	2383 (78,8)								
	2				732 (23,8)		566 (19,1)	640 (21,2)								
	7	M					1									
	9	M					27	15								
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	
N Gült. Summe					3070		2966	3023								

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v769								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	51898	
	1						7121	7121
	2						1938	1938
	7						1	
	9						42	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe								9059

v770 BEFRAGTE<R> BERUFSTAETIG?

(Int.: Liste vorlegen!)

Nun weiter mit der Erwerbstätigkeit und Ihrem Beruf.

Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

1991 Ost:

(Int.: Bei Nachfrage: Erwerbstätige in der Warteschleife entsprechend der vertraglich vereinbarten Arbeitsstundenzahl einstufen.)

Ab 2000:

(Int.: Da dies eine wichtige Frage ist, versuchen Sie bitte eine Antwort zu erhalten.

Falls es Schwierigkeiten bezüglich der Einstufung gibt, hier noch einige Hinweise:

Lehrlinge /Auszubildende gelten als HAUPTBERUFLICH Erwerbstätige.

MITHELFFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE, die ganz- oder halbtags im Betrieb eines Haushalts- bzw. eines Familienmitglieds arbeiten, ohne dass ein formales Arbeitsverhältnis besteht, gelten ebenfalls als HAUPTBERUFLICH Erwerbstätige.

Als nicht hauptberuflich, sondern als NEBENHER erwerbstätig gelten Personen, die einer Erwerbstätigkeit nachgehen und gleichzeitig -

- ☐ eine VOLLZEITSCHULE besuchen (Schüler und Studenten),
- ☐ ARBEITSLOS gemeldet sind, oder
- ☐ eine RENTE / PENSION aufgrund früherer Erwerbstätigkeit beziehen.
- ☐ Personen in ELTERNZEIT (ohne Teilzeitbeschäftigung) oder in SONSTIGER

BEURLAUBUNG gelten nicht als hauptberuflich erwerbstätig.)

- 1 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
- 2 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
- 3 Nebenher erwerbstätig
- 4 <1980, ab 1986:> Nicht erwerbstätig
- 5 <Bis 1988:> Arbeitslos
- 6 <Bis 1988:> Wehr-/ Zivildienstleistender
- 7 <1982, 1984:> nicht erwerbstätige(r) Hausfrau (Hausmann)
- 8 <1982, 1984:> Rentner, Pensionär
- 10 <1982, 1984:> Schüler, Student, Auszubildende(r)
- 11 <1982, 1984:> Sonstige(r) Nichterwerbstätige(r)
- 12 <1991-1994:> In Kurzarbeit <1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern>
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v770: BEFRAGTE<R> BERUFSTAETIG?

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v770, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v770								
	Mis:							
1	1312 (44,4)	1301 (43,5)	1157 (39,7)	1369 (44,6)	1245 (40,8)	1352 (45,2)	1428 (47,3)	1580 (44,6)
2	161 (5,4)	194 (6,5)	157 (5,4)	192 (6,3)	176 (5,8)	176 (5,9)	209 (6,9)	269 (7,6)
3	109 (3,7)	63 (2,1)	59 (2,0)	110 (3,6)	121 (4,0)	180 (6,0)	114 (3,8)	145 (4,1)
4	1313 (44,4)			1277 (41,6)	1419 (46,5)	1284 (42,9)	1203 (39,8)	1519 (42,8)
5	56 (1,9)	60 (2,0)	104 (3,6)	99 (3,2)	77 (2,5)			
6	4 (0,1)	7 (0,2)	17 (0,6)	23 (0,7)	13 (0,4)			
7		613 (20,5)	607 (20,8)					
8		508 (17,0)	526 (18,1)					
10		190 (6,3)	255 (8,8)					
11		57 (1,9)	31 (1,1)					
12							68 (2,3)	32 (0,9)
99	M	1				2	17	1
N Summe		2956	2993	2913	3070	3051	2994	3039
N Gült. Summe		2955	2993	2913	3070	3051	2992	3022

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v770								
1	1708 (49,6)	1720 (48,9)	1438 (44,5)	1701 (44,8)	1284 (45,6)	1207 (41,0)	1362 (39,8)	1402 (40,4)
2	225 (6,5)	220 (6,3)	181 (5,6)	275 (7,2)	176 (6,3)	231 (7,8)	293 (8,6)	289 (8,3)
3	146 (4,2)	145 (4,1)	97 (3,0)	155 (4,1)	164 (5,8)	176 (6,0)	138 (4,0)	185 (5,3)
4	1354 (39,3)	1433 (40,7)	1517 (46,9)	1666 (43,9)	1192 (42,3)	1329 (45,2)	1625 (47,5)	1592 (45,9)
5								
6								
7								
8								
10								
11								
12	14 (0,4)							
99	2		1	7	4	2	4	1
N Summe	3449	3518	3234	3804	2820	2945	3422	3469
N Gült. Summe	3447	3518	3233	3797	2816	2943	3418	3468

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v770						
	1	1205 (42,7)	1511 (43,4)	1563 (45,1)	26845	26845
	2	273 (9,7)	357 (10,3)	372 (10,7)	4426	4426
	3	155 (5,5)	211 (6,1)	226 (6,5)	2699	2699
	4	1192 (42,2)	1400 (40,2)	1307 (37,7)	23622	23622
	5				396	396
	6				64	64
	7				1220	1220
	8				1034	1034
	10				445	445
	11				88	88
	12				114	114
	99	2	1	4	49	
N Summe		2827	3480	3472	61002	
N Gült. Summe		2825	3479	3468		60953

v771 BEFR.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT

<Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, und sagen Sie mir, was davon auf Sie zutrifft. Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), nicht erhoben 1980-1988

1 A Ich bin Schüler / Student

2 B Ich bin Rentner / Pensionär

3 C Ich bin zur Zeit arbeitslos

4 D Ich bin Hausfrau / Hausmann

5 <bis 2010:> E Ich bin Wehr- / Zivildienstleistender

<ab 2012:> E Ich leiste freiwilligen Wehrdienst/Bundesfreiwilligendienst/FSJ/FÖJ

6 F Ich bin aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v771: BEFR.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v771, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v771													
		Mis:											
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1528	1704	1881	1950	1939	1619
	1							227 (15,8)	188 (14,3)	176 (10,6)	129 (8,7)	128 (8,1)	142 (8,8)
	2							539 (37,5)	595 (45,4)	700 (42,3)	720 (48,4)	719 (45,6)	775 (48,0)
	3							58 (4,0)	83 (6,3)	168 (10,1)	192 (12,9)	200 (12,7)	202 (12,5)
	4							547 (38,1)	378 (28,8)	502 (30,3)	353 (23,7)	402 (25,5)	421 (26,1)
	5							7 (0,5)	1 (0,1)	4 (0,2)	11 (0,7)	15 (1,0)	4 (0,2)
	6							59 (4,1)	67 (5,1)	106 (6,4)	83 (5,6)	112 (7,1)	69 (4,3)
	9	M						28	20	10	12	2	2
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3036	3547	3450	3517	3234
N Gült. Summe								1437	1312	1656	1488	1576	1613

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v771										
	0	1976	1460	1439	1655	1691	1478	1868	1935	39104
	1	148 (8,1)	160 (11,8)	147 (9,8)	142 (8,1)	175 (9,9)	138 (10,3)	217 (13,5)	201 (13,2)	2318
	2	927 (51,0)	654 (48,3)	736 (49,0)	949 (54,0)	987 (55,8)	773 (57,4)	917 (57,0)	866 (56,7)	10857
	3	200 (11,0)	155 (11,4)	187 (12,4)	238 (13,5)	203 (11,5)	148 (11,0)	156 (9,7)	140 (9,2)	2330
	4	386 (21,2)	298 (22,0)	325 (21,6)	307 (17,5)	282 (15,9)	203 (15,1)	228 (14,2)	203 (13,3)	4835
	5	16 (0,9)	7 (0,5)	5 (0,3)	5 (0,3)	5 (0,3)	2 (0,1)	1 (0,1)	4 (0,3)	87
	6	140 (7,7)	80 (5,9)	103 (6,9)	118 (6,7)	117 (6,6)	82 (6,1)	90 (5,6)	113 (7,4)	1339
	9	12	6	4	6	10	4	3	10	129
	N Summe	3805	2820	2946	3420	3470	2828	3480	3472	60999
N Gült. Summe		1817	1354	1503	1759	1769	1346	1609	1527	

	year	N Gült. Summe
v771		
	0	
	1	2318
	2	10857
	3	2330
	4	4835
	5	87
	6	1339
	9	
	N Summe	
N Gült. Summe		21766

v772 BEFR.: JETZIGE BERUFLICHE STELLUNG

1988-1992:

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Welche berufliche Stellung trifft auf Sie zur Zeit zu? Sehen Sie sich bitte diese Karten an, wählen Sie die für Sie zutreffende Karte aus und nennen Sie mir den Kennbuchstaben.

(Int.: Kartenspiel vorlegen. Nur eine Nennung möglich. Ausgewählte Karte liegenlassen, übrige Karten beiseite legen)

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770)

1 Selbständiger Landwirt

2 Akademischer freier Beruf

3 Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.

4 Beamter / Richter / Berufssoldat

5 Angestellter

6 Arbeiter

7 In Ausbildung

8 Mithelfende Familienangehörige

9 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer <1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern>

91 <Bis 1986:> Wehrpflichtige, Zivildienstleistende

97 Verweigert

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

1980-1986 und ab 1994 wurde nur die differenziertere Kennziffereneinteilung der beruflichen Stellung (siehe folgende Variable) erfasst. Die einfache Einteilung in dieser Variable wurde für die Erhebungsjahrgänge 1980-1986 und ab 1994 aus der Kennzifferangabe nachkonstruiert.

ZA4583, v772: BEFR.: JETZIGE BERUFLICHE STELLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60994) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v772, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v772	Mis:										
	0	M	1477	1490	1583	1486	1630	1463	1317	1664	1500
	1		44 (3,0)	37 (2,5)	23 (1,8)	41 (2,7)	25 (1,8)	26 (1,7)	33 (1,9)	12 (0,6)	38 (2,0)
	2		16 (1,1)	18 (1,2)	24 (1,8)	10 (0,6)	28 (2,0)	29 (1,9)	18 (1,0)	29 (1,5)	36 (1,9)
	3		114 (7,8)	128 (8,6)	124 (9,5)	133 (8,6)	114 (8,0)	117 (7,8)	109 (6,3)	121 (6,4)	142 (7,4)
	4		166 (11,3)	168 (11,2)	187 (14,3)	193 (12,5)	147 (10,4)	171 (11,3)	148 (8,6)	159 (8,5)	131 (6,8)
	5		582 (39,8)	640 (42,8)	539 (41,3)	649 (42,2)	634 (44,6)	703 (46,6)	834 (48,5)	915 (48,6)	879 (45,8)
	6		485 (33,2)	496 (33,1)	402 (30,8)	428 (27,8)	387 (27,3)	382 (25,3)	496 (28,9)	572 (30,4)	637 (33,2)
	7		44 (3,0)	8 (0,5)		73 (4,7)	76 (5,4)	65 (4,3)	67 (3,9)	57 (3,0)	45 (2,3)
	8		12 (0,8)	2 (0,1)	7 (0,5)	12 (0,8)	9 (0,6)	16 (1,1)	4 (0,2)	13 (0,7)	10 (0,5)
	9								10 (0,6)	3 (0,2)	1 (0,1)
	91	M	4	7	17	23					
	97	M	1								
	99	M	10		6	22	0	21	2	1	31
N Summe		2955	2994	2912	3070	3050	2993	3038	3546	3450	
N Gült. Summe		1463	1497	1306	1539	1420	1509	1719	1881	1919	

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v772									
0	1579	1614	1821	1356	1505	1763	1777	1347	1612
1	31 (1,6)	30 (1,9)	29 (1,5)	8 (0,6)	13 (0,9)	17 (1,1)	24 (1,5)	12 (0,8)	17 (0,9)
2	46 (2,4)	33 (2,1)	32 (1,7)	20 (1,4)	32 (2,3)	24 (1,5)	44 (2,7)	21 (1,5)	37 (2,0)
3	146 (7,6)	159 (10,0)	170 (8,8)	146 (10,0)	138 (9,8)	173 (10,8)	169 (10,2)	136 (9,4)	172 (9,4)
4	132 (6,9)	87 (5,5)	160 (8,3)	106 (7,3)	92 (6,6)	112 (7,0)	126 (7,6)	97 (6,7)	129 (7,0)
5	894 (46,5)	756 (47,4)	863 (44,7)	750 (51,6)	664 (47,3)	793 (49,5)	777 (47,0)	788 (54,4)	958 (52,3)
6	611 (31,8)	467 (29,3)	605 (31,3)	371 (25,5)	413 (29,4)	432 (26,9)	455 (27,5)	354 (24,4)	461 (25,2)
7	56 (2,9)	47 (2,9)	64 (3,3)	45 (3,1)	49 (3,5)	46 (2,9)	52 (3,1)	39 (2,7)	58 (3,2)
8	4 (0,2)	13 (0,8)	8 (0,4)	8 (0,6)	3 (0,2)	5 (0,3)	7 (0,4)		1 (0,1)
9	1 (0,1)	3 (0,2)				1 (0,1)		1 (0,1)	
91									
97									
99	18	25	51	9	35	56	38	31	36
N Summe	3518	3234	3803	2819	2944	3422	3469	2826	3481
N Gült. Summe	1921	1595	1931	1454	1404	1603	1654	1448	1833

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v772				
	0	1532	29516	
	1	11 (0,6)	471	471
	2	40 (2,1)	537	537
	3	151 (7,8)	2662	2662
	4	124 (6,4)	2635	2635
	5	1123 (58,2)	14741	14741
	6	406 (21,1)	8860	8860
	7	66 (3,4)	957	957
	8	7 (0,4)	141	141
	9		20	20
	91		51	
	97		1	
	99	10	402	
N Summe		3470	60994	
N Gült. Summe		1928		31024

v776 BEFR.: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs nach der Berufshauptgruppe

- 0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht gebildet 2012, 2014
- 1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte
- 2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
- 3 Bürokräfte und verwandte Berufe
- 4 Handelsberufe
- 5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)
- 6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
- 7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
- 8 Sonstige
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v776: BEFR.: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v776, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v776										
	Mis:									
0	M	1482	1496	1600	1509	1630	1463	1317	1664	1500
1		232 (15,9)	233 (15,6)	257 (19,6)	305 (19,7)	264 (18,6)	350 (23,0)	398 (23,8)	416 (22,1)	395 (20,5)
2		24 (1,6)	20 (1,3)	30 (2,3)	27 (1,7)	12 (0,8)	21 (1,4)	43 (2,6)	40 (2,1)	78 (4,0)
3		327 (22,4)	374 (25,1)	320 (24,4)	385 (24,8)	365 (25,7)	336 (22,1)	356 (21,3)	429 (22,8)	389 (20,2)
4		142 (9,7)	170 (11,4)	130 (9,9)	146 (9,4)	161 (11,3)	158 (10,4)	158 (9,5)	172 (9,2)	176 (9,1)
5		112 (7,7)	108 (7,2)	96 (7,3)	134 (8,6)	132 (9,3)	119 (7,8)	124 (7,4)	190 (10,1)	182 (9,4)
6		61 (4,2)	50 (3,4)	40 (3,1)	61 (3,9)	48 (3,4)	49 (3,2)	53 (3,2)	40 (2,1)	70 (3,6)
7		520 (35,6)	504 (33,8)	421 (32,1)	472 (30,5)	425 (29,9)	454 (29,9)	519 (31,1)	575 (30,6)	616 (32,0)
8		42 (2,9)	32 (2,1)	17 (1,3)	20 (1,3)	13 (0,9)	32 (2,1)	19 (1,1)	17 (0,9)	20 (1,0)
99	M	13	6	2	12	0	10	52	3	24
N Summe		2955	2993	2913	3071	3050	2992	3039	3546	3450
N Gült. Summe		1460	1491	1311	1550	1420	1519	1670	1879	1926

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v776											
	0	1579	1614	1821	1356	1505	1763	1777	1347	3480	3471
	1	463 (24,0)	303 (19,2)	456 (23,4)	377 (26,0)	322 (22,5)	340 (20,7)	433 (25,9)	430 (29,5)		
	2	58 (3,0)	57 (3,6)	56 (2,9)	68 (4,7)	103 (7,2)	44 (2,7)	65 (3,9)	80 (5,5)		
	3	359 (18,6)	347 (21,9)	391 (20,0)	311 (21,4)	283 (19,8)	314 (19,2)	318 (19,0)	246 (16,8)		
	4	183 (9,5)	185 (11,7)	169 (8,7)	126 (8,7)	115 (8,1)	173 (10,6)	138 (8,3)	155 (10,6)		
	5	162 (8,4)	112 (7,1)	171 (8,8)	128 (8,8)	131 (9,2)	208 (12,7)	195 (11,7)	154 (10,5)		
	6	62 (3,2)	63 (4,0)	56 (2,9)	32 (2,2)	39 (2,7)	44 (2,7)	54 (3,2)	33 (2,3)		
	7	603 (31,3)	483 (30,5)	594 (30,4)	357 (24,6)	384 (26,9)	440 (26,8)	433 (25,9)	350 (24,0)		
	8	36 (1,9)	32 (2,0)	59 (3,0)	53 (3,7)	51 (3,6)	76 (4,6)	35 (2,1)	12 (0,8)		
	99	14	38	32	12	13	20	21	18		
N Summe		3519	3234	3805	2820	2946	3422	3469	2825	3480	3471
N Gült. Summe		1926	1582	1952	1452	1428	1639	1671	1460		

	year	N Summe	N Gült. Summe
v776			
	0	33374	
	1	5974	5974
	2	826	826
	3	5850	5850
	4	2657	2657
	5	2458	2458
	6	855	855
	7	8150	8150
	8	566	566
	99	290	
N Summe		61000	
N Gült. Summe			27336

v777 BEFR.: JETZIGES TREIMANPRESTIGE I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO 1968) nach der Berufsprestigeskala

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht gebildet 2012, 2014

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf der Berufsklassifizierung nach ISCO-68.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgeleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmbareren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe.

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:

Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Franz Urban Pappi (Hg.), Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/ Ts.: Athenäum, 124-168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v778 BEFR.: JETZIG. TREIMANPRESTIGE I68, KAT.

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO 1968) nach der Berufsprestigeskala - kategorisiert

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht gebildet 2012, 2014

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V777 gebildet.

ZA4583, v778: BEFR.: JETZIG. TREIMANPRESTIGE I68, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61005) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v778, absolute Werte (Spaltenprozent)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v778										
	Mis:									
0	M	1482	1496	1600	1509	1630	1463	1317	1664	1500
1		6 (0,4)	3 (0,2)	5 (0,4)	1 (0,1)	3 (0,2)	6 (0,4)	3 (0,2)	2 (0,1)	5 (0,3)
2		120 (8,2)	114 (7,6)	104 (7,9)	120 (7,7)	116 (8,2)	102 (6,7)	142 (8,5)	188 (10,0)	202 (10,5)
3		491 (33,6)	500 (33,5)	411 (31,3)	433 (28,0)	420 (29,6)	403 (26,5)	493 (29,5)	582 (31,0)	587 (30,5)
4		505 (34,6)	536 (35,9)	432 (32,9)	634 (40,9)	594 (41,8)	617 (40,6)	575 (34,4)	681 (36,2)	689 (35,8)
5		227 (15,5)	232 (15,6)	213 (16,2)	221 (14,3)	178 (12,5)	224 (14,7)	270 (16,2)	227 (12,1)	199 (10,3)
6		112 (7,7)	106 (7,1)	147 (11,2)	140 (9,0)	109 (7,7)	168 (11,1)	188 (11,3)	199 (10,6)	244 (12,7)
99	M	13	6	2	12	0	10	52	3	24
N Summe		2956	2993	2914	3070	3050	2993	3040	3546	3450
N Gült. Summe		1461	1491	1312	1549	1420	1520	1671	1879	1926

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v778											
	0	1579	1614	1821	1356	1505	1763	1777	1347	3480	3471
	1	7 (0,4)	14 (0,9)	25 (1,3)	17 (1,2)	15 (1,1)	19 (1,2)	18 (1,1)	15 (1,0)		
	2	172 (8,9)	131 (8,3)	150 (7,7)	136 (9,4)	126 (8,8)	195 (11,9)	187 (11,2)	141 (9,6)		
	3	648 (33,6)	543 (34,3)	624 (32,0)	430 (29,6)	450 (31,5)	556 (33,9)	527 (31,6)	446 (30,5)		
	4	582 (30,2)	532 (33,6)	634 (32,5)	405 (27,9)	427 (29,9)	488 (29,8)	463 (27,7)	360 (24,6)		
	5	280 (14,5)	189 (11,9)	299 (15,3)	230 (15,8)	199 (13,9)	226 (13,8)	261 (15,6)	276 (18,9)		
	6	238 (12,4)	173 (10,9)	219 (11,2)	234 (16,1)	210 (14,7)	155 (9,5)	214 (12,8)	224 (15,3)		
	99	14	38	32	12	14	20	22	18		
N Summe		3520	3234	3804	2820	2946	3422	3469	2827	3480	3471
N Gült. Summe		1927	1582	1951	1452	1427	1639	1670	1462		

	year	N Summe	N Gült. Summe
v778			
	0	33374	
	1	164	164
	2	2446	2446
	3	8544	8544
	4	9154	9154
	5	3951	3951
	6	3080	3080
	99	292	
N Summe		61005	
N Gült. Summe			27339

v779 BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht gebildet 2012, 2014

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v780 BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRES. I68, KAT.

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS) - kategorisiert

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht gebildet 2012, 2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V779 gebildet.

ZA4583, v780: BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRES. I68, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v780, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v780										
	Mis:									
0	M	1482	1496	1600	1509	1630	1463	1317	1664	1500
1		195 (13,3)	196 (13,2)	138 (10,5)	184 (11,9)	175 (12,3)	164 (10,8)	236 (14,1)	244 (13,0)	294 (15,3)
2		658 (45,0)	662 (44,4)	577 (44,0)	692 (44,6)	660 (46,5)	656 (43,1)	665 (39,8)	861 (45,8)	838 (43,5)
3		371 (25,4)	383 (25,7)	318 (24,2)	387 (25,0)	356 (25,1)	355 (23,3)	410 (24,5)	413 (22,0)	382 (19,8)
4		123 (8,4)	132 (8,9)	123 (9,4)	141 (9,1)	109 (7,7)	157 (10,3)	148 (8,9)	142 (7,6)	148 (7,7)
5		87 (6,0)	85 (5,7)	101 (7,7)	100 (6,5)	83 (5,8)	136 (8,9)	146 (8,7)	156 (8,3)	156 (8,1)
6		19 (1,3)	17 (1,1)	37 (2,8)	37 (2,4)	28 (2,0)	30 (2,0)	55 (3,3)	46 (2,4)	76 (3,9)
7		8 (0,5)	15 (1,0)	18 (1,4)	9 (0,6)	9 (0,6)	23 (1,5)	11 (0,7)	17 (0,9)	31 (1,6)
99	M	13	6	2	12	0	10	52	3	24
N Summe		2956	2992	2914	3071	3050	2994	3040	3546	3449
N Gült. Summe		1461	1490	1312	1550	1420	1521	1671	1879	1925

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v780											
	0	1579	1614	1821	1356	1505	1763	1777	1347	3480	3471
	1	283 (14,7)	214 (13,5)	289 (14,8)	182 (12,5)	174 (12,2)	234 (14,3)	242 (14,5)	177 (12,1)		
	2	808 (41,9)	715 (45,2)	793 (40,6)	546 (37,6)	559 (39,2)	674 (41,1)	614 (36,8)	503 (34,4)		
	3	413 (21,4)	344 (21,7)	450 (23,1)	322 (22,2)	341 (23,9)	392 (23,9)	395 (23,7)	354 (24,2)		
	4	164 (8,5)	127 (8,0)	169 (8,7)	155 (10,7)	136 (9,5)	159 (9,7)	188 (11,3)	195 (13,3)		
	5	175 (9,1)	113 (7,1)	161 (8,3)	162 (11,2)	151 (10,6)	123 (7,5)	162 (9,7)	161 (11,0)		
	6	59 (3,1)	55 (3,5)	63 (3,2)	61 (4,2)	48 (3,4)	39 (2,4)	46 (2,8)	51 (3,5)		
	7	25 (1,3)	15 (0,9)	26 (1,3)	23 (1,6)	17 (1,2)	18 (1,1)	21 (1,3)	21 (1,4)		
	99	14	38	32	12	14	20	22	18		
N Summe		3520	3235	3804	2819	2945	3422	3467	2827	3480	3471
N Gült. Summe		1927	1583	1951	1451	1426	1639	1668	1462		

	year	N Summe	N Gült. Summe
v780			
	0	33374	
	1	3621	3621
	2	11481	11481
	3	6386	6386
	4	2516	2516
	5	2258	2258
	6	767	767
	7	307	307
	99	292	
N Summe		61002	
N Gült. Summe			27336

v781 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I68

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1968) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 1004 in V774); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998, 2012, 2014

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-68)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen Information über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Vercodung des Berufs nach ISCO-68.

Fällen, bei denen kein ISCO-68 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v782 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1968) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom - kategorisiert

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 1004 in V774); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998, 2012, 2014

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V781 gebildet.

ZA4583, v782: BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v782, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v782															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2242	1625	1766
1													4 (0,3)	1 (0,1)	2 (0,2)
2													161 (10,5)	126 (10,7)	123 (10,5)
3													408 (26,7)	269 (22,8)	278 (23,8)
4													309 (20,2)	238 (20,1)	235 (20,1)
5													364 (23,8)	272 (23,0)	262 (22,5)
6													235 (15,4)	224 (19,0)	227 (19,5)
7													49 (3,2)	52 (4,4)	40 (3,4)
99	M												32	12	13
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946
N Gült. Summe													1530	1182	1167

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v782								
	0	2122	2038	1512	3480	3471	53017	
	1	5 (0,4)	5 (0,4)	4 (0,3)			21	21
	2	149 (11,6)	165 (11,7)	119 (9,2)			843	843
	3	350 (27,3)	344 (24,4)	311 (24,0)			1960	1960
	4	242 (18,9)	291 (20,6)	240 (18,5)			1555	1555
	5	306 (23,9)	306 (21,7)	317 (24,5)			1827	1827
	6	184 (14,4)	245 (17,4)	252 (19,4)			1367	1367
	7	44 (3,4)	54 (3,8)	53 (4,1)			292	292
	99	20	21	18			116	
N Summe		3422	3469	2826	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		1280	1410	1296				7865

v783 GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW. BERUF, BEFR. I68

Variablenbeschreibung:

Klassenlagen nach Goldthorpe:

Gebildet aus dem gegenwärtigen Beruf des Befragten

- 0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung; nicht gebildet 2012, 2014
- 1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)
- 2 Niedrige Ränge der Dienstklasse
- 3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)
- 4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern
- 5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein
- 6 Selbständige Landwirte
- 7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)
- 8 Facharbeiter
- 9 Un- und angelernte Arbeiter
- 10 Landarbeiter
- 11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)
- 12 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V773 und V774 gebildet.

Note:

Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim.

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press.

ZA4583, v783: GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW.BERUF, BEFR. I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v783, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v783	Mis:										
	0	M	1719	1704	1758	1761	1874	1766	1608	1998	1867
	1		103 (8,3)	110 (8,5)	162 (14,0)	161 (12,3)	118 (10,0)	157 (12,8)	173 (12,1)	177 (11,4)	220 (13,9)
	2		288 (23,3)	320 (24,8)	270 (23,4)	319 (24,4)	255 (21,6)	330 (26,9)	363 (25,4)	410 (26,5)	366 (23,1)
	3		118 (9,5)	126 (9,8)	120 (10,4)	121 (9,2)	141 (12,0)	118 (9,6)	134 (9,4)	112 (7,2)	107 (6,8)
	4		44 (3,6)	58 (4,5)	52 (4,5)	57 (4,4)	56 (4,8)	44 (3,6)	34 (2,4)	50 (3,2)	58 (3,7)
	5		48 (3,9)	45 (3,5)	50 (4,3)	49 (3,7)	42 (3,6)	40 (3,3)	54 (3,8)	50 (3,2)	60 (3,8)
	6		45 (3,6)	38 (2,9)	24 (2,1)	44 (3,4)	24 (2,0)	32 (2,6)	33 (2,3)	13 (0,8)	39 (2,5)
	7		152 (12,3)	125 (9,7)	111 (9,6)	133 (10,2)	108 (9,2)	98 (8,0)	143 (10,0)	142 (9,2)	144 (9,1)
	8		249 (20,1)	269 (20,9)	199 (17,2)	232 (17,7)	260 (22,1)	242 (19,7)	280 (19,6)	314 (20,3)	338 (21,3)
	9		127 (10,3)	139 (10,8)	128 (11,1)	137 (10,5)	92 (7,8)	103 (8,4)	149 (10,4)	178 (11,5)	173 (10,9)
	10		14 (1,1)	5 (0,4)	3 (0,3)	13 (1,0)	18 (1,5)	13 (1,1)	10 (0,7)	19 (1,2)	18 (1,1)
	11		48 (3,9)	55 (4,3)	36 (3,1)	44 (3,4)	64 (5,4)	49 (4,0)	48 (3,4)	80 (5,2)	60 (3,8)
	12								10 (0,7)	3 (0,2)	1 (0,1)
N Summe		2955	2994	2913	3071	3052	2992	3039	3546	3451	
N Gült. Summe		1236	1290	1155	1310	1178	1226	1431	1548	1584	

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v783										
0	1842	1909	2115	1539	1672	2027	1970	1473	3480	3471
1	219 (13,1)	144 (10,9)	207 (12,3)	215 (16,8)	183 (14,4)	132 (9,5)	218 (14,5)	190 (14,0)		
2	393 (23,5)	289 (21,8)	400 (23,7)	345 (27,0)	320 (25,1)	380 (27,3)	386 (25,7)	395 (29,2)		
3	104 (6,2)	112 (8,5)	130 (7,7)	79 (6,2)	96 (7,5)	104 (7,5)	114 (7,6)	129 (9,5)		
4	71 (4,2)	62 (4,7)	75 (4,4)	66 (5,2)	45 (3,5)	50 (3,6)	52 (3,5)	37 (2,7)		
5	51 (3,0)	74 (5,6)	73 (4,3)	61 (4,8)	77 (6,0)	109 (7,8)	96 (6,4)	74 (5,5)		
6	34 (2,0)	35 (2,6)	33 (2,0)	9 (0,7)	13 (1,0)	16 (1,1)	23 (1,5)	14 (1,0)		
7	148 (8,8)	122 (9,2)	152 (9,0)	109 (8,5)	99 (7,8)	117 (8,4)	107 (7,1)	122 (9,0)		
8	361 (21,6)	277 (20,9)	346 (20,5)	207 (16,2)	247 (19,4)	250 (17,9)	259 (17,3)	211 (15,6)		
9	202 (12,1)	105 (7,9)	210 (12,4)	138 (10,8)	143 (11,2)	153 (11,0)	175 (11,7)	120 (8,9)		
10	17 (1,0)	18 (1,4)	22 (1,3)	14 (1,1)	16 (1,3)	14 (1,0)	21 (1,4)	11 (0,8)		
11	74 (4,4)	84 (6,3)	40 (2,4)	37 (2,9)	35 (2,7)	68 (4,9)	49 (3,3)	50 (3,7)		
12	1 (0,1)	3 (0,2)				1 (0,1)		1 (0,1)		
N Summe	3517	3234	3803	2819	2946	3421	3470	2827	3480	3471
N Gült. Summe	1675	1325	1688	1280	1274	1394	1500	1354		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Summe	N Gült. Summe
v783			
	0	37553	
	1	2889	2889
	2	5829	5829
	3	1965	1965
	4	911	911
	5	1053	1053
	6	469	469
	7	2132	2132
	8	4541	4541
	9	2472	2472
	10	246	246
	11	921	921
	12	20	20
N Summe		61001	
N Gült. Summe			23448

v785 BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I88

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 10004 in V784); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-88

Die "Standard International Occupational Prestige Scale" basiert auf der Klassifikation der Berufsangaben nach ISCO-88 und ist als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala, die auf ISCO-68 basiert, konzipiert. Es handelt sich in diesem Sinne um eine aktualisierte Version des Berufsprestiges nach Treiman.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

v786 BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I88, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS) - kategorisiert

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 10004 in V784); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V785 gebildet.

ZA4583, v786: BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I88, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v786, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v786															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1876	1413	1561
1													9 (0,5)	9 (0,7)	10 (0,7)
2													151 (8,3)	123 (9,0)	121 (8,8)
3													665 (36,4)	459 (33,5)	444 (32,4)
4													506 (27,7)	345 (25,2)	396 (28,9)
5													258 (14,1)	224 (16,4)	234 (17,1)
6													238 (13,0)	209 (15,3)	166 (12,1)
99	M												100	39	14
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2821	2946
N Gült. Summe													1827	1369	1371

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v786								
	0	1847	1818	1362	1638	1567	47843	
	1	8 (0,5)	11 (0,7)	9 (0,6)	12 (0,7)	17 (0,9)	85	85
	2	146 (9,4)	150 (9,2)	124 (8,6)	165 (9,0)	166 (8,8)	1146	1146
	3	590 (38,0)	552 (33,9)	438 (30,3)	532 (29,0)	503 (26,6)	4183	4183
	4	433 (27,9)	463 (28,4)	426 (29,4)	572 (31,2)	539 (28,5)	3680	3680
	5	201 (12,9)	254 (15,6)	252 (17,4)	316 (17,2)	392 (20,7)	2131	2131
	6	176 (11,3)	199 (12,2)	198 (13,7)	237 (12,9)	277 (14,6)	1700	1700
	99	20	21	18	8	10	230	
	N Summe	3421	3468	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		1554	1629	1447	1834	1894		12925

v787 BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I88

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 10004 in V784); MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1991, 2012, 2014

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v788 BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRES. I88, KAT.

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS), kategorisiert

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 10004 in V784); MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1991, 2012, 2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V787 gebildet.

ZA4583, v788: BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRES. I88, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v788, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v788													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	1827	1663	1741	1696	1950
1									153 (8,9)	158 (9,0)	156 (8,8)	111 (7,4)	170 (9,3)
2									621 (36,2)	654 (37,1)	630 (35,7)	559 (37,2)	552 (30,3)
3									360 (21,0)	353 (20,0)	346 (19,6)	350 (23,3)	466 (25,6)
4									280 (16,3)	263 (14,9)	284 (16,1)	233 (15,5)	290 (15,9)
5									72 (4,2)	89 (5,0)	93 (5,3)	79 (5,3)	93 (5,1)
6									209 (12,2)	204 (11,6)	215 (12,2)	145 (9,7)	215 (11,8)
7									22 (1,3)	42 (2,4)	40 (2,3)	24 (1,6)	36 (2,0)
99	M								3	24	14	38	32
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3235	3804
N Gült. Summe									1717	1763	1764	1501	1822

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v788										
	0	1452	1596	1868	1811	1358	3480	3471	44925	
	1	106 (7,8)	104 (7,8)	133 (8,7)	142 (8,7)	122 (8,4)			1355	1355
	2	387 (28,5)	431 (32,2)	540 (35,2)	521 (31,8)	422 (29,1)			5317	5317
	3	296 (21,8)	276 (20,6)	312 (20,4)	297 (18,2)	263 (18,1)			3319	3319
	4	243 (17,9)	248 (18,5)	269 (17,6)	331 (20,2)	298 (20,5)			2739	2739
	5	79 (5,8)	87 (6,5)	88 (5,7)	99 (6,1)	120 (8,3)			899	899
	6	209 (15,4)	170 (12,7)	162 (10,6)	215 (13,1)	191 (13,2)			1935	1935
	7	36 (2,7)	22 (1,6)	28 (1,8)	31 (1,9)	35 (2,4)			316	316
	99	12	13	20	21	18			195	
N Summe		2820	2947	3420	3468	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		1356	1338	1532	1636	1451				15880

v789 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I88

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1988) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 10004 in V784); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-88)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen Information über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Vercodung des Berufs nach ISCO-88.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Harry B. G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

Christof Wolf 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: BMS Bulletin de Methodologie Sociologique 54(1): 23-40.

v790 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1988) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom - kategorisiert

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 10004 in V784); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V789 gebildet.

ZA4583, v790: BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v790, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v790															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1876	1413	1561
1													46 (2,5)	27 (2,0)	29 (2,1)
2													232 (12,7)	160 (11,7)	151 (11,0)
3													457 (25,0)	302 (22,1)	353 (25,8)
4													370 (20,3)	263 (19,2)	263 (19,2)
5													416 (22,8)	348 (25,4)	359 (26,2)
6													278 (15,2)	236 (17,2)	194 (14,2)
7													27 (1,5)	33 (2,4)	20 (1,5)
99	M												100	39	14
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3802	2821	2944
N Gült. Summe													1826	1369	1369

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v790								
	0	1847	1818	1362	1638	1567	47843	
	1	38 (2,4)	46 (2,8)	35 (2,4)	48 (2,6)	57 (3,0)	326	326
	2	197 (12,7)	192 (11,8)	160 (11,1)	198 (10,8)	188 (9,9)	1478	1478
	3	413 (26,6)	462 (28,3)	386 (26,7)	526 (28,7)	502 (26,5)	3401	3401
	4	329 (21,2)	252 (15,5)	196 (13,6)	272 (14,8)	242 (12,8)	2187	2187
	5	346 (22,3)	411 (25,2)	381 (26,3)	448 (24,4)	500 (26,4)	3209	3209
	6	206 (13,3)	234 (14,4)	263 (18,2)	311 (16,9)	365 (19,3)	2087	2087
	7	24 (1,5)	33 (2,0)	25 (1,7)	32 (1,7)	40 (2,1)	234	234
	99	20	21	18	8	10	230	
N Summe		3420	3469	2826	3481	3471	60995	
N Gült. Summe		1553	1630	1446	1835	1894		12922

v792 BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I08

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs (ISCO-08) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 10004 in V791); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-08

Um die "Standard International Occupational Prestige Scale" für ISCO-08 generalisieren zu können, wurde die Klassifikation von 1968 in ISCO-08 konvertiert (Ganzeboom 2010). Die Konstruktion von SIOPS basiert, im Gegensatz zu ISEI, nicht auf Informationen aus einem Referenzdatensatz, sondern ist eine zunächst rein analytische Operation. Zur Generierung von Codes auf stärker aggregierten Levels werden jedoch Gewichte benötigt, die aufgrund eines repräsentativen Datensatzes konstruiert werden. Hierzu wurde der ursprüngliche Datensatz von Ganzeboom et al. (1992) verwendet.

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

v793 BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I08, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs (ISCO-08) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), kategorisiert

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 10004 in V791); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

1 Unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V792 gebildet.

ZA4583, v793: BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I08, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v793, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v793																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
1																		
2																		
3																		
4																		
5																		
6																		
99	M																	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																		

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v793					
	0	3472	1566	59086	
	1		13 (0,7)	13	13
	2		189 (10,0)	189	189
	3		455 (24,0)	455	455
	4		596 (31,4)	596	596
	5		348 (18,4)	348	348
	6		295 (15,6)	295	295
	99	8	10	18	
N Summe		3480	3472	61000	
N Gült. Summe			1896		1896

v794 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I08

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO-08) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 10004 in V791); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO-08)

Mit Einführung der ISCO-08 wurde die Schätzung der ISEI-Scores durch Harry B.G. Ganzeboom aktualisiert. Die dafür verwendete Methodik ist dem in Ganzeboom et al. (1992, 1996, 2003) beschriebenen Verfahren zur Schätzung der ISEI-Scores für ISCO-68 und ISCO-88 ähnlich. Die neuen ISEI-Scores basieren allerdings auf einer aktualisierten und erweiterten Datenbasis. Der von Ganzeboom für die Aktualisierung verwendete Datensatz ist eine Kumulation der ISSP-Module der Jahre 2002-2007 und enthält Informationen zu 198.500 Männern und Frauen aus 42 Ländern. Im Unterschied zum alten ISEI, dessen Datenbasis auf männliche Erwerbstätige beschränkt war, basieren die neuen Scores also auf Daten zu Männern und Frauen. Außerdem wurden die Einkommensdaten für die Berechnung der Scores auf die Anzahl der Arbeitsstunden normiert, um die geschlechterspezifische Verteilung von Teilzeitarbeit zu berücksichtigen (Ganzeboom 2010a).

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010a: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G. 2010b: Questions and answers about ISEI-08, <http://www.harryganzeboom.nl/ISCO08/qa-isei-08.htm> abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 2003: Three International Standardised Measures for Comparative Research on Occupational Status, in: Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik und Christof Wolf (Hg.), Advances in Cross-National Comparison. A European Working Book for Demographic and Socio-Economic Variables, New York: Kluwer

Academic Press, 159-193.

v795 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO-08) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom, kategorisiert

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht bestimmbar (Code 10004 in V791); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

1 Unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V794 gebildet.

ZA4583, v795: BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v795, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v795																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v795					
	0	3472	1566	59086	
	1		129 (6,8)	129	129
	2		390 (20,6)	390	390
	3		211 (11,1)	211	211
	4		165 (8,7)	165	165
	5		421 (22,2)	421	421
	6		468 (24,7)	468	468
	7		112 (5,9)	112	112
	99	8	10	18	
N Summe		3480	3472	61000	
N Gült. Summe			1896		1896

v796 BEFRAGTE<R>: JETZIGE BRANCHE

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

In was für einem Betrieb oder was für einer Arbeitsstätte arbeiten Sie? Wird etwas hergestellt (was?), ist es Groß- oder Einzelhandel (womit?) oder welche allgemeine Bezeichnung hat ihre Arbeitsstätte?

(Int.: Branche / Wirtschaftszweig der örtlichen Betriebseinheit, in der Befragter arbeitet, genau notieren)

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1994-2014

1 Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei

2 Fischerei, Fischzucht und gewerbliche Tierhaltung

3 Energiewirtschaft und Wasserversorgung

4 Bergbau

5 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung

6 Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung

7 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe

8 Eisen- und NE- Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverarbeitung

9 Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau

10 Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren

11 Holz-, Papier- und Druckgewerbe

12 Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe

13 Nahrungs- und Genußmittelgewerbe

14 Bauhauptgewerbe

15 Ausbau- und Bauhilfsgewerbe

16 Großhandel

17 Handelsvermittlung

18 Einzelhandel

19 Bundesbahn, Reichsbahn

20 Bundespost, Reichspost, Deutsche Post (DDR), (einschl. Postsparkasse)

21 Übriger Verkehr und übrige Nachrichtenübermittlung

22 Kredit- oder sonstige Finanzierungsinstitute (Bank, Sparkasse) außer Postsparkasse (20)

23 Versicherungsgewerbe (außer Sozialversicherung)

24 Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht, Gaststätten, Wäschereien, Presse, Verlage usw.

25 Organisationen ohne Erwerbscharakter (Kirche, Verbände usw.)

26 Private Haushalte

27 Gebietskörperschaften (Legislative, Exekutive, Justiz, Verteidigung)

28 Sozialversicherung

97 Branche nicht bestimmbar oder unzulänglich beschrieben

99 Keine Branchenangabe, verweigert

Ableitung der Daten:

Bei der Klassifikation von Branchenangaben wurde der ZUMA-Branchenschlüssel verwendet. Dieser besteht aus einer Zusammenfassung des dreistelligen Branchenschlüssels des Statistischen Bundesamts (Statistisches Bundesamt 1979).

Literatur:

Statistisches Bundesamt (Hg.) (1979). Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen. Stuttgart: Metzler-Poeschel.

ZA4583, v796: BEFRAGTE<R>: JETZIGE BRANCHE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61013) (gewichtet nach wgthptow)

year nach v796, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v796										
Mis:										
0	M	1482	1496	1600	1509	1630	1463	1317	1664	3450 3518
1		65 (4,8)	47 (3,3)	36 (2,8)	52 (3,4)	46 (3,4)	48 (3,3)	60 (3,7)	34 (1,9)	
3		15 (1,1)	10 (0,7)	7 (0,5)	19 (1,3)	22 (1,6)	11 (0,8)	17 (1,0)	19 (1,0)	
4		12 (0,9)	16 (1,1)	12 (0,9)	15 (1,0)	11 (0,8)	10 (0,7)	17 (1,0)	11 (0,6)	
5		26 (1,9)	34 (2,4)	30 (2,3)	46 (3,0)	27 (2,0)	32 (2,2)	31 (1,9)	48 (2,6)	
6		13 (1,0)	13 (0,9)	23 (1,8)	15 (1,0)	10 (0,7)	19 (1,3)	13 (0,8)	20 (1,1)	
7		20 (1,5)	12 (0,8)	13 (1,0)	18 (1,2)	7 (0,5)	12 (0,8)	10 (0,6)	22 (1,2)	
8		71 (5,2)	90 (6,2)	65 (5,0)	64 (4,2)	36 (2,7)	53 (3,7)	47 (2,9)	52 (2,9)	
9		91 (6,7)	91 (6,3)	84 (6,5)	136 (9,0)	105 (7,8)	131 (9,1)	167 (10,3)	168 (9,3)	
10		57 (4,2)	69 (4,8)	52 (4,0)	97 (6,4)	66 (4,9)	96 (6,7)	104 (6,4)	96 (5,3)	
11		27 (2,0)	41 (2,8)	35 (2,7)	44 (2,9)	36 (2,7)	38 (2,6)	46 (2,8)	43 (2,4)	
12		50 (3,7)	38 (2,6)	41 (3,2)	32 (2,1)	19 (1,4)	27 (1,9)	37 (2,3)	29 (1,6)	
13		33 (2,4)	37 (2,6)	37 (2,9)	54 (3,6)	28 (2,1)	37 (2,6)	33 (2,0)	52 (2,9)	
14		72 (5,3)	78 (5,4)	54 (4,2)	48 (3,2)	63 (4,7)	72 (5,0)	53 (3,3)	80 (4,4)	
15		48 (3,5)	42 (2,9)	31 (2,4)	44 (2,9)	54 (4,0)	29 (2,0)	42 (2,6)	56 (3,1)	
16		70 (5,1)	58 (4,0)	56 (4,3)	64 (4,2)	55 (4,1)	44 (3,1)	66 (4,1)	80 (4,4)	
17		5 (0,4)	7 (0,5)	10 (0,8)	5 (0,3)	6 (0,4)	9 (0,6)	6 (0,4)	8 (0,4)	
18		152 (11,1)	155 (10,7)	104 (8,0)	99 (6,5)	144 (10,7)	127 (8,8)	110 (6,8)	153 (8,4)	
19		25 (1,8)	29 (2,0)	37 (2,9)	15 (1,0)	10 (0,7)	11 (0,8)	21 (1,3)	23 (1,3)	
20		33 (2,4)	36 (2,5)	36 (2,8)	55 (3,6)	38 (2,8)	35 (2,4)	39 (2,4)	44 (2,4)	
21		29 (2,1)	20 (1,4)	23 (1,8)	28 (1,8)	26 (1,9)	30 (2,1)	40 (2,5)	38 (2,1)	
22		29 (2,1)	37 (2,6)	24 (1,9)	43 (2,8)	47 (3,5)	29 (2,0)	38 (2,3)	33 (1,8)	
23		19 (1,4)	32 (2,2)	22 (1,7)	21 (1,4)	18 (1,3)	21 (1,5)	33 (2,0)	21 (1,2)	
24		126 (9,2)	137 (9,5)	137 (10,6)	145 (9,6)	162 (12,1)	166 (11,6)	174 (10,7)	213 (11,7)	
25		15 (1,1)	33 (2,3)	34 (2,6)	57 (3,8)	28 (2,1)	30 (2,1)	38 (2,3)	43 (2,4)	
26		4 (0,3)	8 (0,6)	3 (0,2)	7 (0,5)	9 (0,7)	3 (0,2)	4 (0,2)	4 (0,2)	
27		253 (18,5)	268 (18,6)	279 (21,5)	280 (18,5)	262 (19,6)	309 (21,5)	361 (22,2)	412 (22,7)	
28		6 (0,4)	6 (0,4)	10 (0,8)	11 (0,7)	5 (0,4)	7 (0,5)	19 (1,2)	13 (0,7)	
97	M	81	41	13	29	62	58	34	52	
99	M	28	17	5	20	20	36	63	17	
N Summe		2957	2998	2913	3072	3052	2993	3040	3548 3450 3518	
N Gült. Summe		1366	1444	1295	1514	1340	1436	1626	1815	

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v796												
	0	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	48601	
	1										388	388
	3										120	120
	4										104	104
	5										274	274
	6										126	126
	7										114	114
	8										478	478
	9										973	973
	10										637	637
	11										310	310
	12										273	273
	13										311	311
	14										520	520
	15										346	346
	16										493	493
	17										56	56
	18										1044	1044
	19										171	171
	20										316	316
	21										234	234
	22										280	280
	23										187	187
	24										1260	1260
	25										278	278
	26										42	42
	27										2424	2424
	28										77	77
	97										370	
	99										206	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61013	
N Gült. Summe												11836

v797 FURCHT: STELLUNGSVERLUST, ARBEITNEHMER

<Falls Befragter hauptberuflich abhängig erwerbstätig ist>

Befürchten Sie, in naher Zukunft arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770), nicht abhängig erwerbstätig (Code 10 bis 30, 49 in V773);
 nicht erhoben 1982-1990, 2002

1 Nein

2 Ja, befürchte, arbeitslos zu werden

3 Ja, befürchte, Stelle wechseln zu müssen

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v797: FURCHT: STELLUNGSVERLUST, ARBEITNEHMER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v797, absolute Werte (Spaltenprozentage)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v797											
	Mis:										
0	M	1668	2991	2914	3070	3051	2993	1491	1839	1726	1805
1		1175 (93,1)						1154 (83,6)	1360 (84,5)	1446 (84,0)	1374 (81,1)
2		41 (3,2)						145 (10,5)	160 (9,9)	176 (10,2)	226 (13,3)
3		46 (3,6)						82 (5,9)	90 (5,6)	99 (5,8)	95 (5,6)
7	M	1									
8	M										
9	M	23						167	98	2	18
N Summe		2954	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3449	3518
N Gült. Summe		1262						1381	1610	1721	1695

year		1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v797										
0		1849	2063	2820	1692	1981	2022	1515	1838	1742
1		1014 (75,1)	1402 (84,3)		931 (77,4)	1045 (76,7)	1173 (84,1)	1107 (85,0)	1402 (87,7)	1506 (87,8)
2		237 (17,6)	170 (10,2)		192 (16,0)	238 (17,5)	143 (10,3)	111 (8,5)	113 (7,1)	112 (6,5)
3		99 (7,3)	91 (5,5)		80 (6,7)	80 (5,9)	79 (5,7)	84 (6,5)	84 (5,3)	98 (5,7)
7										
8		1								
9		34	79		51	77	51	9	43	14
N Summe		3234	3805	2820	2946	3421	3468	2826	3480	3472
N Gült. Summe		1350	1663		1203	1363	1395	1302	1599	1716

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Summe	N Gült. Summe
v797			
	0	41070	
	1	16089	16089
	2	2064	2064
	3	1107	1107
	7	1	
	8	1	
	9	666	
	N Summe	60998	
N Gült. Summe			19260

v798 FURCHT: BETRIEBSVERLUST, SELBSTAENDIGE

<Falls Befragter selbständig erwerbstätig oder mithelfender Familienangehöriger ist>

Befürchten Sie, in naher Zukunft Ihre jetzige berufliche Existenz zu verlieren bzw. sich beruflich anders orientieren zu müssen?

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770), nicht selbständig erwerbstätig (Code 0, 40 bis 74 in V773); nicht erhoben 1982-1990, 2002

1 Nein

2 Ja, befürchte, berufliche Existenz zu verlieren

3 Ja, befürchte, mich beruflich anders orientieren zu müssen

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v798: FURCHT: BETRIEBSVERLUST, SELBSTAENDIGE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v798, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v798												
	Mis:											
0	M	2758	2991	2914	3070	3051	2993	2820	3371	3224	3274	2974
1		168 (92,3)						148 (85,1)	157 (91,3)	191 (84,5)	194 (84,3)	207 (88,1)
2		8 (4,4)						14 (8,0)	9 (5,2)	18 (8,0)	22 (9,6)	19 (8,1)
3		6 (3,3)						12 (6,9)	6 (3,5)	17 (7,5)	14 (6,1)	9 (3,8)
7	M	1										
9	M	15						44	3		15	25
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3519	3234
N Gült. Summe		182						174	172	226	230	235

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v798										
0		3520	2820	2725	3147	3187	2656	3218	3252	57965
1		183 (76,3)		142 (77,6)	167 (77,3)	199 (81,9)	136 (81,4)	190 (85,6)	185 (88,5)	2267
2		33 (13,8)		17 (9,3)	33 (15,3)	22 (9,1)	6 (3,6)	9 (4,1)	15 (7,2)	225
3		24 (10,0)		24 (13,1)	16 (7,4)	22 (9,1)	25 (15,0)	23 (10,4)	9 (4,3)	207
7										1
9		44		38	59	38	4	40	10	335
N Summe		3804	2820	2946	3422	3468	2827	3480	3471	61000
N Gült. Summe		240		183	216	243	167	222	209	

	year	N Gült. Summe
v798		
	0	
	1	2267
	2	225
	3	207
	7	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		2699

v799 IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?

1990:

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?

Ab 1991:

<Falls Befragter abhängig erwerbstätig ist>

Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); 1991-2014 zusätzlich: selbständig erwerbstätig oder mithelfender Familienangehöriger (Code 10-30 in V773); nicht erhoben 1980-1988

1 Ja

2 Nein

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v799: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v799, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v799												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	1463	1491	1839	1726	1805	1849
1							411 (27,1)	461 (33,0)	522 (32,4)	406 (27,2)	434 (27,1)	265 (20,4)
2							1108 (72,9)	937 (67,0)	1091 (67,6)	1087 (72,8)	1168 (72,9)	1033 (79,6)
8	M						1					
9	M						10	150	95	230	112	87
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3449	3519	3234
N Gült. Summe							1519	1398	1613	1493	1602	1298

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v799										
0		2063	1539	1692	1981	2022	1515	1838	1742	39546
1		477 (28,2)	365 (28,6)	319 (26,2)	358 (25,9)	370 (26,3)	324 (25,3)	425 (26,5)	449 (26,1)	5586
2		1212 (71,8)	912 (71,4)	900 (73,8)	1025 (74,1)	1039 (73,7)	956 (74,7)	1181 (73,5)	1269 (73,9)	14918
8										1
9		52	4	35	57	38	31	36	11	948
N Summe		3804	2820	2946	3421	3469	2826	3480	3471	60999
N Gült. Summe		1689	1277	1219	1383	1409	1280	1606	1718	

	year	N	Gült.	Summe
v799				
	0			
	1		5586	
	2		14918	
	8			
	9			
N Summe				
N Gült. Summe				20504

v800 BEFRISTETES ARBEITSVERHAELTNIS?

<Falls Befragter abhängig erwerbstätig und nicht in Ausbildung ist.>

Ist Ihr Arbeitsvertrag, Ihr Arbeitsverhältnis befristet oder unbefristet?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770), Befragter ist nicht abhängig erwerbstätig (Codes 10-24, 30 in V773), Befragter ist in Ausbildung (Code 70-74 in V773); nicht erhoben 1980-2008, 2012

1 befristet

2 unbefristet

9 Keine Angabe

ZA4583, v800: BEFRISTETES ARBEITSVERHAELTNIS? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v800, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v800		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1																	
	2																	
	9	M																
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe																		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v800						
	0	1554	3480	1809	58064	
	1	150 (12,1)		171 (10,4)	321	321
	2	1086 (87,9)		1479 (89,6)	2565	2565
	9	37		13	50	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe		1236		1650		2886

v801 HAUPTBERUFL.ERWERBST.:ARBEITSWEG,MINUTEN

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Wie lange brauchen Sie normalerweise von Ihrer Wohnung bis zu Ihrem Arbeitsplatz bzw. zu Ihrer Ausbildungsstätte? Bitte geben Sie die Zeit in Minuten an.

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980-1984, 1988, 1990, 1992-2014

995 Arbeitsplatz in der Wohnung

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 3053

N-Fehlend: 58141

Minimum: 1

Maximum: 360

Median: 15,00

Mittelwert: 21,27

Standardabweichung: 18,096

v802 HAUPTBERUFL.ERWERBST.:ARBEITSWEG, KATEG.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Wie lange unterwegs zum Arbeitsplatz - kategorisiert

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht gebildet 1980-1984, 1988, 1990, 1992-2014

1 bis 15 Minuten

2 16 bis 30 Minuten

3 31 bis 45 Minuten

4 46 bis 60 Minuten

5 61 bis 75 Minuten

6 76 bis 90 Minuten

7 mehr als 90 Minuten

95 Arbeitsplatz ist in der Wohnung

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V801 gebildet.

ZA4583, v802: HAUPTBERUFL.ERWERBST.:ARBEITSWEG, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v802, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v802																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	1509	3051	2993	1317	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1					756 (54,3)			798 (49,7)								
2					461 (33,1)			537 (33,4)								
3					104 (7,5)			167 (10,4)								
4					44 (3,2)			68 (4,2)								
5					5 (0,4)			12 (0,7)								
6					16 (1,2)			19 (1,2)								
7					5 (0,4)			5 (0,3)								
95	M				150			109								
99	M				19			6								
N Summe		2955	2991	2914	3069	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					1391			1606								

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v802							
	0	3469	2827	3480	3471	57717	
	1					1554	1554
	2					998	998
	3					271	271
	4					112	112
	5					17	17
	6					35	35
	7					10	10
	95					259	
	99					25	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							2997

v803 BERUFLICHE AUFSICHTSFUNKTION, BEFR.?

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Gehört es zu Ihren beruflichen Aufgaben, die Arbeit anderer Arbeitnehmer zu beaufsichtigen oder ihnen zu sagen, was sie tun müssen?

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980, 1982, 1986, 1988

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v803: BERUFLICHE AUFSICHTSFUNKTION, BEFR.? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v803, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v803											
	Mis:										
0	M	2955	2991	1600	3070	3051	1463	1317	1664	1500	1579
1				521 (39,8)			681 (44,7)	698 (40,7)	778 (41,6)	818 (42,0)	895 (46,2)
2				788 (60,2)			841 (55,3)	1017 (59,3)	1094 (58,4)	1130 (58,0)	1042 (53,8)
9	M			4			8	7	10	2	3
N Summe		2955	2991	2913	3070	3051	2993	3039	3546	3450	3519
N Gült. Summe				1309			1522	1715	1872	1948	1937

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v803										
0		1614	1821	1356	1505	1763	1777	1347	1612	1532
1		660 (41,5)	875 (44,7)	744 (51,1)	583 (40,8)	792 (48,0)	745 (44,2)	673 (45,5)	905 (48,4)	848 (43,9)
2		930 (58,5)	1082 (55,3)	713 (48,9)	846 (59,2)	857 (52,0)	942 (55,8)	805 (54,5)	963 (51,6)	1084 (56,1)
9		29	25	7	12	9	4	2	1	7
N Summe		3233	3803	2820	2946	3421	3468	2827	3481	3471
N Gült. Summe		1590	1957	1457	1429	1649	1687	1478	1868	1932

	year	N Summe	N Gült. Summe
v803			
0		35517	
1		11216	11216
2		14134	14134
9		130	
N Summe		60997	
N Gült. Summe			25350

v804 ZAHL DER GGF. BEAUFSICHTIGTEN PERSONEN

<Falls Befragter andere Arbeitnehmer beaufsichtigt>

Wie viele Personen beaufsichtigen Sie direkt?

0 Keine Aufsichtsfunktion (Code 2 in V803), nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben
1980, 1982, 1986, 1988, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2012

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 3284

N-Fehlend: 57910

Minimum: 1

Maximum: 1280

Median: 5,00

Mittelwert: 12,98

Standardabweichung: 48,649

v805 ZAHL DER BEAUF SICHTIGTEN, KATEG.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter andere Arbeitnehmer beaufsichtigt>

Zahl der beaufsichtigten Personen - kategorisiert

0 Keine Aufsichtsfunktion (Code 2 in V803), nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben

1980, 1982, 1986, 1988, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2012

1 1 - 2 Personen

2 3 - 5 Personen

3 6 - 9 Personen

4 10 - 19 Personen

5 20 - 49 Personen

6 50 - 149 Personen

7 150 und mehr Personen

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V804 gebildet.

ZA4583, v805: ZAHL DER BEAUF SICHTIGTEN, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v805, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v805														
	Mis:													
0	M	2955	2991	2388	3070	3051	2304	3038	3547	2630	3518	3234	3804	2820
1				113 (22,3)			171 (26,1)			209 (26,2)				
2				137 (27,1)			210 (32,0)			262 (32,8)				
3				73 (14,4)			75 (11,4)			114 (14,3)				
4				88 (17,4)			98 (14,9)			105 (13,2)				
5				72 (14,2)			77 (11,7)			72 (9,0)				
6				19 (3,8)			24 (3,7)			31 (3,9)				
7				4 (0,8)			1 (0,2)			5 (0,6)				
99	M			20			33			21				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe				506			656			798				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v805									
	0	2351	3421	3469	2827	3480	2617	57515	
	1	183 (31,8)					265 (31,6)	941	941
	2	176 (30,6)					241 (28,8)	1026	1026
	3	66 (11,5)					100 (11,9)	428	428
	4	80 (13,9)					121 (14,4)	492	492
	5	46 (8,0)					76 (9,1)	343	343
	6	17 (3,0)					25 (3,0)	116	116
	7	8 (1,4)					10 (1,2)	28	28
	99	20					16	110	
N Summe		2947	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		576					838		3374

v806 BEFR.: BIS WANN BERUFSTAETIG GEWESEN?

<Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist.>

Bis zu welchem Jahr waren Sie hauptberuflich erwerbstätig, oder waren Sie nie hauptberuflich erwerbstätig?

(Int.: vierstellig!)

War bis zum Jahr hauptberuflich erwerbstätig

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770)

9996 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen

9997 Verweigert

9998 Weiß nicht

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 24481

N-Fehlend: 36713

Minimum: 1917

Maximum: 2014

Median: 1988,00

Mittelwert: 1984,66

Standardabweichung: 15,924

v807 BEFR.: WANN AUFGABE DES BERUFS, KATEG.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist.>

Bis wann hauptberuflich erwerbstätig, kategorisiert

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770)

1 Bis vor 1951

2 1951 - 1960

3 1961 - 1970

4 1971 - 1975

5 1976 - 1980

6 1981 - 1985

7 1986 - 1990

8 1991 - 1992

9 1993 - 1994

10 1995 - 1996

11 1997 - 1998

12 1999 - 2000

13 2001 - 2002

14 2003 - 2004

15 2005 - 2006

16 2007 - 2008

17 2009 - 2010

18 2011 - 2012

19 2013 - 2014

96 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V806 gebildet.

ZA4583, v807: BEFR.: WANN AUFGABE DES BERUFS, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61012)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v807, absolute Werte (Spaltenprozente)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v807										
	Mis:									
0	M	1473	1495	1314	1561	1421	1528	1704	1881	1950
1		139 (12,5)	108 (10,2)	83 (7,2)	83 (7,0)	76 (6,7)	53 (4,9)	37 (3,6)	38 (2,8)	48 (3,9)
2		157 (14,1)	140 (13,2)	121 (10,4)	123 (10,4)	89 (7,8)	86 (7,9)	60 (5,8)	75 (5,4)	60 (4,9)
3		279 (25,0)	239 (22,5)	216 (18,6)	187 (15,8)	189 (16,7)	141 (13,0)	109 (10,6)	104 (7,5)	116 (9,4)
4		240 (21,5)	178 (16,7)	157 (13,5)	148 (12,5)	120 (10,6)	94 (8,7)	84 (8,2)	95 (6,9)	66 (5,4)
5		301 (27,0)	276 (25,9)	279 (24,1)	239 (20,1)	182 (16,0)	172 (15,9)	118 (11,5)	147 (10,7)	96 (7,8)
6			123 (11,6)	303 (26,1)	376 (31,7)	255 (22,5)	233 (21,5)	190 (18,4)	225 (16,3)	189 (15,3)
7					31 (2,6)	223 (19,7)	303 (28,0)	384 (37,3)	461 (33,4)	334 (27,1)
8								48 (4,7)	234 (17,0)	183 (14,8)
9										141 (11,4)
10										
11										
12										
13										
14										
15										
16										
17										
18										
19										
96	M	335	384	400	314	472	309	278	267	246
97	M	3								
98	M	2								
99	M	27	50	42	10	25	75	26	19	21
N Summe		2956	2993	2915	3072	3052	2994	3038	3546	3450
N Gült. Summe		1116	1064	1159	1187	1134	1082	1030	1379	1233

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v807										
	0	1939	1619	1976	1460	1439	1655	1691	1478	1868
	1	37 (2,8)	15 (1,2)	28 (1,9)	12 (1,1)	25 (2,0)	4 (0,3)	14 (1,0)	8 (0,7)	3 (0,2)
	2	71 (5,3)	33 (2,6)	57 (3,8)	37 (3,3)	36 (2,9)	32 (2,1)	44 (3,0)	17 (1,5)	39 (2,9)
	3	87 (6,5)	62 (4,8)	108 (7,2)	49 (4,3)	75 (6,0)	71 (4,8)	66 (4,5)	48 (4,3)	59 (4,4)
	4	56 (4,2)	43 (3,3)	51 (3,4)	31 (2,8)	37 (3,0)	35 (2,4)	22 (1,5)	15 (1,3)	17 (1,3)
	5	108 (8,1)	77 (6,0)	89 (5,9)	46 (4,1)	35 (2,8)	41 (2,8)	51 (3,5)	38 (3,4)	29 (2,2)
	6	170 (12,7)	106 (8,2)	131 (8,7)	93 (8,3)	64 (5,1)	67 (4,5)	70 (4,8)	40 (3,5)	37 (2,8)
	7	276 (20,7)	285 (22,0)	229 (15,2)	159 (14,1)	171 (13,7)	179 (12,0)	131 (9,0)	101 (9,0)	89 (6,6)
	8	162 (12,1)	138 (10,7)	138 (9,1)	104 (9,2)	72 (5,8)	95 (6,4)	85 (5,8)	62 (5,5)	65 (4,9)
	9	172 (12,9)	171 (13,2)	117 (7,7)	75 (6,7)	94 (7,6)	98 (6,6)	92 (6,3)	64 (5,7)	47 (3,5)
	10	196 (14,7)	220 (17,0)	161 (10,7)	93 (8,3)	87 (7,0)	110 (7,4)	99 (6,8)	74 (6,6)	75 (5,6)
	11		144 (11,1)	230 (15,2)	144 (12,8)	99 (8,0)	114 (7,7)	117 (8,0)	70 (6,2)	92 (6,9)
	12			171 (11,3)	153 (13,6)	154 (12,4)	131 (8,8)	137 (9,4)	91 (8,1)	99 (7,4)
	13				131 (11,6)	133 (10,7)	147 (9,9)	136 (9,3)	100 (8,9)	101 (7,5)
	14					163 (13,1)	202 (13,6)	130 (8,9)	97 (8,6)	87 (6,5)
	15						163 (10,9)	133 (9,1)	100 (8,9)	105 (7,8)
	16							136 (9,3)	93 (8,3)	104 (7,8)
	17								109 (9,7)	130 (9,7)
	18									161 (12,0)
	19									
	96	220	292	280	213	249	253	301	205	266
	97									
	98									
	99	23	30	38	22	12	25	12	19	9
N Summe		3517	3235	3804	2822	2945	3422	3467	2829	3482
N Gült. Summe		1335	1294	1510	1127	1245	1489	1463	1127	1339

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v807				
	0	1935	31387	
	1	1 (0,1)	812	812
	2	22 (1,7)	1299	1299
	3	39 (3,1)	2244	2244
	4	14 (1,1)	1503	1503
	5	17 (1,3)	2341	2341
	6	21 (1,7)	2693	2693
	7	89 (7,0)	3445	3445
	8	44 (3,5)	1430	1430
	9	67 (5,3)	1138	1138
	10	60 (4,7)	1175	1175
	11	68 (5,4)	1078	1078
	12	95 (7,5)	1031	1031
	13	76 (6,0)	824	824
	14	102 (8,1)	781	781
	15	64 (5,1)	565	565
	16	82 (6,5)	415	415
	17	120 (9,5)	359	359
	18	141 (11,1)	302	302
	19	143 (11,3)	143	143
	96	248	5532	
	97		3	
	98		2	
	99	25	510	
N Summe		3473	61012	
N Gült. Summe		1265		23578

v808 BEFR.: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

1988-1992:

<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>

Welche berufliche Stellung traf damals auf Sie zu? Sehen Sie sich bitte diese Karten an, wählen Sie die für Sie zutreffende Karte aus und nennen Sie mir den Kennbuchstaben.

(Int.: Nur eine Nennung möglich. Ausgewählte Karte liegenlassen, übrige Karten beiseite legen)

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806)

1 Selbständiger Landwirt

2 Akademischer freier Beruf

3 Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.

4 Beamter / Richter / Berufssoldat

5 Angestellter

6 Arbeiter

7 In Ausbildung

8 Mithelfende Familienangehörige

9 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer <1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern>

91 <Bis 1986:> Wehrpflichtige, Zivildienstleistende

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

1980-1986 und ab 1994 wurde nur die differenziertere Kennziffereneinteilung der beruflichen Stellung (siehe folgende Variable) erfasst. Die einfache Einteilung in dieser Variable wurde für die Erhebungsjahrgänge 1980-1986 und ab 1994 aus der Kennzifferangabe nachkonstruiert.

ZA4583, v808: BEFR.: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v808, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v808	Mis:										
	0	M	1808	1879	1714	1875	1892	1838	1982	2148	2196
	1		19 (1,7)	19 (1,8)	5 (0,4)	9 (0,8)	12 (1,0)	20 (1,9)	13 (1,3)	18 (1,3)	27 (2,2)
	2		2 (0,2)	6 (0,6)	4 (0,3)	8 (0,7)	1 (0,1)	18 (1,7)	5 (0,5)	10 (0,7)	8 (0,6)
	3		42 (3,8)	38 (3,5)	52 (4,5)	53 (4,6)	39 (3,4)	49 (4,6)	48 (4,6)	54 (3,9)	45 (3,6)
	4		64 (5,8)	59 (5,4)	73 (6,4)	70 (6,0)	66 (5,8)	72 (6,8)	79 (7,6)	71 (5,1)	47 (3,8)
	5		553 (50,3)	486 (44,8)	518 (45,2)	582 (50,2)	595 (51,9)	537 (50,4)	536 (51,7)	702 (50,9)	563 (45,6)
	6		412 (37,5)	458 (42,3)	487 (42,5)	430 (37,1)	415 (36,2)	334 (31,4)	323 (31,1)	481 (34,9)	517 (41,9)
	7		6 (0,5)	16 (1,5)	3 (0,3)	3 (0,3)	10 (0,9)	21 (2,0)	12 (1,2)	4 (0,3)	5 (0,4)
	8		2 (0,2)	2 (0,2)	3 (0,3)	4 (0,3)	9 (0,8)	14 (1,3)	14 (1,4)	14 (1,0)	8 (0,6)
	9								7 (0,7)	25 (1,8)	15 (1,2)
	91	M		1	2	0					
	97	M	3								
	99	M	44	29	52	35	11	90	21	20	19
N Summe		2955	2993	2913	3069	3050	2993	3040	3547	3450	
N Gült. Summe		1100	1084	1145	1159	1147	1065	1037	1379	1235	

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v808									
0	2159	1911	2256	1674	1688	1907	1992	1682	2134
1	16 (1,2)	32 (2,5)	28 (1,9)	23 (2,0)	29 (2,4)	18 (1,2)	24 (1,7)	11 (1,0)	13 (1,0)
2	5 (0,4)	4 (0,3)	6 (0,4)	7 (0,6)	9 (0,7)	11 (0,8)	9 (0,6)	6 (0,5)	9 (0,7)
3	46 (3,5)	45 (3,4)	65 (4,3)	60 (5,3)	54 (4,4)	64 (4,4)	69 (4,9)	64 (5,8)	73 (5,5)
4	63 (4,7)	61 (4,7)	81 (5,4)	48 (4,2)	52 (4,3)	71 (4,9)	101 (7,2)	68 (6,1)	96 (7,2)
5	640 (48,2)	645 (49,4)	731 (48,8)	579 (51,1)	563 (46,3)	760 (52,2)	671 (47,6)	591 (53,2)	679 (51,2)
6	526 (39,6)	502 (38,4)	566 (37,8)	391 (34,5)	492 (40,5)	507 (34,8)	520 (36,9)	351 (31,6)	439 (33,1)
7	10 (0,8)	3 (0,2)	6 (0,4)	11 (1,0)	4 (0,3)	7 (0,5)	2 (0,1)	9 (0,8)	7 (0,5)
8	8 (0,6)	6 (0,5)	10 (0,7)	9 (0,8)	10 (0,8)	7 (0,5)	11 (0,8)	8 (0,7)	7 (0,5)
9	13 (1,0)	8 (0,6)	6 (0,4)	5 (0,4)	2 (0,2)	11 (0,8)	4 (0,3)	2 (0,2)	3 (0,2)
91									
97									
99	31	18	50	12	43	58	67	35	20
N Summe	3517	3235	3805	2819	2946	3421	3470	2827	3480
N Gült. Summe	1327	1306	1499	1133	1215	1456	1411	1110	1326

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v808				
	0	2183	36918	
	1	14 (1,1)	350	350
	2	11 (0,9)	139	139
	3	82 (6,4)	1042	1042
	4	89 (7,0)	1331	1331
	5	657 (51,6)	11588	11588
	6	410 (32,2)	8561	8561
	7	2 (0,2)	141	141
	8	6 (0,5)	152	152
	9	2 (0,2)	103	103
	91		3	
	97		3	
	99	15	670	
N Summe		3471	61001	
N Gült. Summe		1273		23407

v812 BEFR.: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs nach der Berufshauptgruppe

- 0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806), <bis 1986:> Befragter ist zuletzt wehrpflichtig oder zivildienstleistend gewesen (Code 49 in V809); nicht gebildet 2012, 2014
- 1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte
- 2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
- 3 Bürokräfte und verwandte Berufe
- 4 Handelsberufe
- 5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)
- 6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
- 7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
- 8 Sonstige
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v812: BEFR.: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v812, absolute Werte (Spaltenprozentage)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v812										
	Mis:									
0	M	1808	1880	1716	1875	1892	1838	1982	2148	2196
1		117 (10,5)	114 (10,4)	130 (11,2)	155 (13,2)	137 (11,9)	170 (15,7)	184 (18,0)	197 (14,2)	159 (12,9)
2		5 (0,4)	4 (0,4)	9 (0,8)	18 (1,5)	10 (0,9)	17 (1,6)	13 (1,3)	33 (2,4)	30 (2,4)
3		280 (25,1)	258 (23,6)	281 (24,3)	308 (26,2)	258 (22,5)	285 (26,3)	251 (24,5)	358 (25,8)	279 (22,6)
4		147 (13,2)	133 (12,2)	136 (11,8)	144 (12,2)	171 (14,9)	126 (11,6)	105 (10,3)	137 (9,9)	115 (9,3)
5		118 (10,6)	128 (11,7)	160 (13,8)	136 (11,6)	149 (13,0)	114 (10,5)	117 (11,4)	152 (11,0)	163 (13,2)
6		41 (3,7)	39 (3,6)	27 (2,3)	29 (2,5)	39 (3,4)	45 (4,2)	45 (4,4)	68 (4,9)	70 (5,7)
7		362 (32,4)	394 (36,1)	402 (34,7)	377 (32,0)	367 (32,0)	310 (28,6)	293 (28,6)	419 (30,2)	402 (32,6)
8		46 (4,1)	22 (2,0)	12 (1,0)	10 (0,8)	16 (1,4)	16 (1,5)	16 (1,6)	23 (1,7)	17 (1,4)
99	M	31	21	39	19	12	71	34	12	20
N Summe		2955	2993	2912	3071	3051	2992	3040	3547	3451
N Gült. Summe		1116	1092	1157	1177	1147	1083	1024	1387	1235

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v812											
	0	2159	1911	2256	1674	1688	1907	1992	1682	3480	3471
	1	186 (13,9)	163 (12,5)	219 (14,5)	172 (15,2)	179 (14,5)	234 (15,9)	234 (16,1)	235 (20,7)		
	2	29 (2,2)	32 (2,4)	34 (2,2)	34 (3,0)	32 (2,6)	46 (3,1)	43 (3,0)	45 (4,0)		
	3	266 (19,9)	275 (21,0)	375 (24,8)	262 (23,2)	240 (19,4)	296 (20,1)	279 (19,2)	209 (18,4)		
	4	139 (10,4)	161 (12,3)	155 (10,2)	114 (10,1)	136 (11,0)	156 (10,6)	153 (10,5)	132 (11,6)		
	5	149 (11,1)	128 (9,8)	181 (12,0)	128 (11,3)	146 (11,8)	195 (13,2)	211 (14,5)	163 (14,3)		
	6	70 (5,2)	72 (5,5)	88 (5,8)	68 (6,0)	72 (5,8)	66 (4,5)	74 (5,1)	37 (3,3)		
	7	465 (34,8)	453 (34,6)	424 (28,0)	322 (28,5)	397 (32,1)	417 (28,3)	417 (28,7)	302 (26,6)		
	8	34 (2,5)	25 (1,9)	38 (2,5)	29 (2,6)	35 (2,8)	62 (4,2)	43 (3,0)	14 (1,2)		
	99	21	14	33	16	21	40	24	8		
N Summe		3518	3234	3803	2819	2946	3419	3470	2827	3480	3471
N Gült. Summe		1338	1309	1514	1129	1237	1472	1454	1137		

	year	N Summe	N Gült. Summe
v812			
	0	39555	
	1	2985	2985
	2	434	434
	3	4760	4760
	4	2360	2360
	5	2538	2538
	6	950	950
	7	6523	6523
	8	458	458
	99	436	
N Summe		60999	
N Gült. Summe			21008

v813 BEFR.: TREIMANPRESTIGE, LETZT. BERUF I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs nach der Berufsprestigeskala

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806), <Bis 1986:> Befragter ist zuletzt wehrpflichtig oder zivildienstleistend gewesen (Code 49 in V809); nicht gebildet 2012, 2014

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf der Berufsklassifizierung nach ISCO-68.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgeleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmaren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe.

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:

Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Franz Urban Pappi (Hg.), Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/ Ts.: Athenäum, 124-168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v814 BEFR.: TREIMANPREST.,LETZT.BERUF,KAT.I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs nach der Berufsprestigeskala - kategorisiert

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806), <Bis 1986:> Befragter ist zuletzt wehrpflichtig oder zivildienstleistend gewesen (Code 49 in V809); nicht gebildet 2012, 2014

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V813 gebildet.

ZA4583, v814: BEFR.: TREIMANPREST.,LETZT.BERUF,KAT.I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v814, absolute Werte (Spaltenprozent)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v814										
	Mis:									
0	M	1808	1880	1716	1875	1892	1838	1982	2148	2196
1		8 (0,7)	10 (0,9)	9 (0,8)	21 (1,8)	33 (2,9)	13 (1,2)	13 (1,3)	17 (1,2)	17 (1,4)
2		165 (14,8)	191 (17,5)	218 (18,8)	168 (14,3)	164 (14,3)	150 (13,8)	153 (15,0)	206 (14,9)	212 (17,2)
3		438 (39,2)	413 (37,8)	424 (36,6)	407 (34,6)	414 (36,1)	319 (29,4)	285 (27,9)	461 (33,3)	409 (33,1)
4		344 (30,8)	341 (31,2)	363 (31,3)	399 (33,9)	384 (33,5)	421 (38,8)	394 (38,5)	475 (34,3)	422 (34,2)
5		131 (11,7)	95 (8,7)	100 (8,6)	124 (10,5)	111 (9,7)	114 (10,5)	102 (10,0)	126 (9,1)	99 (8,0)
6		30 (2,7)	42 (3,8)	45 (3,9)	57 (4,8)	41 (3,6)	68 (6,3)	76 (7,4)	101 (7,3)	76 (6,2)
99	M	31	21	39	19	12	71	34	12	20
N Summe		2955	2993	2914	3070	3051	2994	3039	3546	3451
N Gült. Summe		1116	1092	1159	1176	1147	1085	1023	1386	1235

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v814											
	0	2159	1911	2256	1674	1688	1907	1992	1682	3480	3471
	1	15 (1,1)	34 (2,6)	32 (2,1)	16 (1,4)	35 (2,8)	47 (3,2)	38 (2,6)	28 (2,5)		
	2	226 (16,9)	173 (13,2)	216 (14,3)	170 (15,0)	180 (14,6)	236 (16,0)	225 (15,5)	165 (14,5)		
	3	507 (37,9)	524 (40,0)	506 (33,4)	371 (32,8)	453 (36,7)	531 (36,0)	552 (38,0)	404 (35,5)		
	4	392 (29,3)	403 (30,8)	525 (34,7)	365 (32,3)	377 (30,6)	406 (27,6)	369 (25,4)	312 (27,4)		
	5	103 (7,7)	91 (7,0)	129 (8,5)	120 (10,6)	91 (7,4)	132 (9,0)	131 (9,0)	115 (10,1)		
	6	95 (7,1)	84 (6,4)	107 (7,1)	88 (7,8)	97 (7,9)	121 (8,2)	138 (9,5)	113 (9,9)		
	99	21	14	33	16	25	40	24	8		
N Summe		3518	3234	3804	2820	2946	3420	3469	2827	3480	3471
N Gült. Summe		1338	1309	1515	1130	1233	1473	1453	1137		

	year	N Summe	N Gült. Summe
v814			
	0	39555	
	1	386	386
	2	3218	3218
	3	7418	7418
	4	6692	6692
	5	1914	1914
	6	1379	1379
	99	440	
N Summe		61002	
N Gült. Summe			21007

v815 BEFR.: MAGNITUDEPRES., LETZTER BERUF I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806), <Bis 1986:> Befragter ist zuletzt wehrpflichtig oder zivildienstleistend gewesen (Code 49 in V809); nicht gebildet 2012, 2014

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v816 BEFR.:MAGNITUDEPRES.,LETZT.BERUF,KAT.I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS) - kategorisiert

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806), <bis 1986:> Befragter ist zuletzt wehrpflichtig oder zivildienstleistend gewesen (Code 49 in V809); nicht gebildet 2012, 2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V815 gebildet.

ZA4583, v816: BEFR.:MAGNITUDEPRES.,LETZT.BERUF,KAT.I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61005) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v816, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v816										
	Mis:									
0	M	1808	1880	1716	1875	1892	1838	1982	2148	2196
1		273 (24,4)	281 (25,8)	312 (26,9)	250 (21,3)	264 (23,0)	222 (20,5)	202 (19,7)	280 (20,2)	326 (26,4)
2		465 (41,6)	486 (44,5)	498 (43,0)	501 (42,6)	532 (46,3)	486 (44,8)	436 (42,6)	599 (43,2)	524 (42,4)
3		287 (25,7)	235 (21,5)	241 (20,8)	291 (24,8)	251 (21,9)	225 (20,8)	250 (24,4)	323 (23,3)	243 (19,7)
4		62 (5,6)	46 (4,2)	61 (5,3)	69 (5,9)	56 (4,9)	74 (6,8)	54 (5,3)	76 (5,5)	60 (4,9)
5		25 (2,2)	28 (2,6)	27 (2,3)	43 (3,7)	32 (2,8)	48 (4,4)	57 (5,6)	67 (4,8)	49 (4,0)
6		4 (0,4)	12 (1,1)	10 (0,9)	16 (1,4)	10 (0,9)	19 (1,8)	21 (2,1)	33 (2,4)	28 (2,3)
7		1 (0,1)	3 (0,3)	9 (0,8)	5 (0,4)	3 (0,3)	10 (0,9)	4 (0,4)	9 (0,6)	5 (0,4)
99	M	31	21	39	19	12	71	34	12	20
N Summe		2956	2992	2913	3069	3052	2993	3040	3547	3451
N Gült. Summe		1117	1091	1158	1175	1148	1084	1024	1387	1235

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v816											
	0	2159	1911	2256	1674	1688	1907	1992	1682	3480	3471
	1	356 (26,6)	310 (23,7)	325 (21,4)	209 (18,5)	275 (22,3)	293 (19,9)	294 (20,2)	214 (18,8)		
	2	552 (41,3)	620 (47,4)	684 (45,1)	500 (44,3)	547 (44,3)	652 (44,2)	648 (44,6)	457 (40,2)		
	3	264 (19,7)	221 (16,9)	315 (20,8)	260 (23,0)	248 (20,1)	286 (19,4)	286 (19,7)	261 (23,0)		
	4	68 (5,1)	67 (5,1)	81 (5,3)	71 (6,3)	59 (4,8)	116 (7,9)	81 (5,6)	88 (7,7)		
	5	63 (4,7)	59 (4,5)	77 (5,1)	64 (5,7)	80 (6,5)	82 (5,6)	109 (7,5)	72 (6,3)		
	6	30 (2,2)	19 (1,5)	28 (1,8)	21 (1,9)	20 (1,6)	33 (2,2)	22 (1,5)	36 (3,2)		
	7	5 (0,4)	13 (1,0)	6 (0,4)	4 (0,4)	5 (0,4)	12 (0,8)	14 (1,0)	9 (0,8)		
	99	21	14	33	16	25	40	24	8		
N Summe		3518	3234	3805	2819	2947	3421	3470	2827	3480	3471
N Gült. Summe		1338	1309	1516	1129	1234	1474	1454	1137		

	year	N Summe	N Gült. Summe
v816			
	0	39555	
	1	4686	4686
	2	9187	9187
	3	4487	4487
	4	1189	1189
	5	982	982
	6	362	362
	7	117	117
	99	440	
N Summe		61005	
N Gült. Summe			21010

v817 BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I68

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des letzten Berufs (ISCO 1968) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 1004 in V810); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998, 2012, 2014

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-68)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen Information über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Vercodung des Berufs nach ISCO-68.

Fällen, bei denen kein ISCO-68 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v818 BEFR.: ISEI, LETZTER BERUF I68, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des letzten Berufs (ISCO 1968) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom - kategorisiert

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 1004 in V810); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998, 2012, 2014

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V817 gebildet.

ZA4583, v818: BEFR.: ISEI, LETZTER BERUF I68, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v818, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v818															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2581	1860	1898
1													24 (2,0)	21 (2,2)	17 (1,7)
2													230 (19,3)	142 (15,0)	198 (19,3)
3													271 (22,8)	235 (24,9)	253 (24,6)
4													301 (25,3)	219 (23,2)	253 (24,6)
5													236 (19,8)	215 (22,8)	185 (18,0)
6													115 (9,7)	100 (10,6)	108 (10,5)
7													13 (1,1)	12 (1,3)	14 (1,4)
99	M												33	16	21
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947
N Gült. Summe													1190	944	1028

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v818								
	0	2213	2244	1829	3480	3471	54337	
	1	12 (1,0)	17 (1,4)	10 (1,0)			101	101
	2	218 (18,6)	217 (18,1)	148 (14,9)			1153	1153
	3	317 (27,1)	294 (24,5)	255 (25,8)			1625	1625
	4	228 (19,5)	325 (27,1)	221 (22,3)			1547	1547
	5	220 (18,8)	205 (17,1)	200 (20,2)			1261	1261
	6	147 (12,6)	116 (9,7)	138 (13,9)			724	724
	7	27 (2,3)	27 (2,2)	18 (1,8)			111	111
	99	40	24	8			142	
N Summe		3422	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		1169	1201	990				6522

v819 GOLDTHORPEKLASSEN,EHEMAL.BERUF,BEFR. I68

Variablenbeschreibung:

Klassenlagen nach Goldthorpe:

Gebildet für den ehemaligen Beruf des Befragten

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806), <bis 1986:> Befragter ist zuletzt wehrpflichtig oder zivildienstleistend gewesen (Code 49 in V809); Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagebestimmung; nicht gebildet 2012, 2014

1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)

2 Niedrige Ränge der Dienstklasse

3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)

4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern

5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein

6 Selbständige Landwirte

7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)

8 Facharbeiter

9 Un- und angelernte Arbeiter

10 Landarbeiter

11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)

12 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V809 und V810 gebildet.

Note:

Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim.

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press.

ZA4583, v819: GOLDTHORPEKLASSEN, EHEMAL. BERUF, BEFR. I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v819, absolute Werte (Spaltenprozentage)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v819										
	Mis:									
0	M	2087	2077	1939	2095	2086	2156	2223	2429	2459
1		27 (3,1)	40 (4,4)	47 (4,8)	57 (5,8)	41 (4,3)	61 (7,3)	61 (7,5)	92 (8,2)	68 (6,9)
2		182 (21,0)	160 (17,5)	177 (18,2)	224 (23,0)	197 (20,4)	189 (22,6)	196 (24,0)	252 (22,5)	194 (19,6)
3		122 (14,1)	102 (11,1)	104 (10,7)	115 (11,8)	97 (10,1)	100 (12,0)	89 (10,9)	112 (10,0)	88 (8,9)
4		17 (2,0)	21 (2,3)	30 (3,1)	32 (3,3)	18 (1,9)	15 (1,8)	17 (2,1)	29 (2,6)	21 (2,1)
5		21 (2,4)	12 (1,3)	18 (1,8)	14 (1,4)	16 (1,7)	17 (2,0)	18 (2,2)	11 (1,0)	16 (1,6)
6		19 (2,2)	19 (2,1)	5 (0,5)	9 (0,9)	14 (1,5)	20 (2,4)	13 (1,6)	18 (1,6)	28 (2,8)
7		45 (5,2)	53 (5,8)	70 (7,2)	54 (5,5)	54 (5,6)	58 (6,9)	59 (7,2)	84 (7,5)	74 (7,5)
8		129 (14,9)	170 (18,6)	172 (17,7)	140 (14,3)	163 (16,9)	124 (14,8)	154 (18,8)	193 (17,3)	183 (18,5)
9		168 (19,4)	215 (23,5)	225 (23,1)	208 (21,3)	198 (20,5)	149 (17,8)	110 (13,4)	188 (16,8)	213 (21,5)
10		20 (2,3)	18 (2,0)	17 (1,7)	17 (1,7)	24 (2,5)	22 (2,6)	26 (3,2)	24 (2,1)	21 (2,1)
11		118 (13,6)	105 (11,5)	109 (11,2)	106 (10,9)	142 (14,7)	81 (9,7)	68 (8,3)	90 (8,1)	70 (7,1)
12								7 (0,9)	25 (2,2)	15 (1,5)
N Summe		2955	2992	2913	3071	3050	2992	3041	3547	3450
N Gült. Summe		868	915	974	976	964	836	818	1118	991

year		1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v819											
0		2345	2168	2537	1801	1846	2155	2199	1806	3480	3471
1		80 (6,8)	75 (7,0)	81 (6,4)	98 (9,6)	84 (7,6)	122 (9,6)	103 (8,1)	109 (10,7)		
2		208 (17,7)	197 (18,5)	264 (20,8)	218 (21,4)	185 (16,8)	273 (21,6)	276 (21,7)	256 (25,1)		
3		97 (8,3)	83 (7,8)	105 (8,3)	98 (9,6)	100 (9,1)	100 (7,9)	114 (9,0)	86 (8,4)		
4		18 (1,5)	17 (1,6)	24 (1,9)	38 (3,7)	20 (1,8)	29 (2,3)	37 (2,9)	28 (2,7)		
5		23 (2,0)	16 (1,5)	29 (2,3)	18 (1,8)	26 (2,4)	28 (2,2)	26 (2,0)	23 (2,3)		
6		17 (1,4)	33 (3,1)	30 (2,4)	24 (2,4)	31 (2,8)	16 (1,3)	24 (1,9)	12 (1,2)		
7		94 (8,0)	69 (6,5)	93 (7,3)	69 (6,8)	77 (7,0)	84 (6,6)	93 (7,3)	80 (7,9)		
8		231 (19,7)	223 (20,9)	246 (19,4)	193 (19,0)	221 (20,1)	233 (18,4)	229 (18,0)	151 (14,8)		
9		252 (21,5)	177 (16,6)	246 (19,4)	169 (16,6)	230 (20,9)	244 (19,3)	231 (18,2)	181 (17,8)		
10		29 (2,5)	27 (2,5)	45 (3,5)	33 (3,2)	34 (3,1)	27 (2,1)	35 (2,8)	18 (1,8)		
11		112 (9,5)	140 (13,1)	100 (7,9)	55 (5,4)	89 (8,1)	98 (7,7)	97 (7,6)	73 (7,2)		
12		13 (1,1)	8 (0,8)	6 (0,5)	5 (0,5)	2 (0,2)	11 (0,9)	4 (0,3)	2 (0,2)		
N Summe		3519	3233	3806	2819	2945	3420	3468	2825	3480	3471
N Gült. Summe		1174	1065	1269	1018	1099	1265	1269	1019		

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Summe	N Gült. Summe
v819			
	0	43359	
	1	1246	1246
	2	3648	3648
	3	1712	1712
	4	411	411
	5	332	332
	6	332	332
	7	1210	1210
	8	3155	3155
	9	3404	3404
	10	437	437
	11	1653	1653
	12	98	98
N Summe		60997	
N Gült. Summe			17638

v821 BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I88

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 10004 in V820); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-88

Die "Standard International Occupational Prestige Scale" basiert auf der Klassifikation der Berufsangaben nach ISCO-88 und ist als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala, die auf ISCO-68 basiert, konzipiert. Es handelt sich in diesem Sinne um eine aktualisierte Version des Berufsprestiges nach Treiman.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

v822 BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I88, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS) - kategorisiert

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 10004 in V820); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V821 gebildet.

ZA4583, v822: BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I88, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v822, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v822															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2293	1705	1726
1													7 (0,5)	15 (1,4)	13 (1,1)
2													203 (14,2)	142 (13,2)	200 (16,7)
3													632 (44,1)	424 (39,6)	479 (40,0)
4													345 (24,1)	288 (26,9)	275 (23,0)
5													127 (8,9)	123 (11,5)	144 (12,0)
6													118 (8,2)	80 (7,5)	87 (7,3)
99	M												79	43	21
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945
N Gült. Summe													1432	1072	1198

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v822								
	0	1979	2042	1705	2164	2221	50596	
	1	16 (1,1)	18 (1,3)	7 (0,6)	14 (1,1)	18 (1,5)	108	108
	2	201 (14,4)	212 (15,1)	175 (15,7)	168 (12,8)	163 (13,2)	1464	1464
	3	567 (40,5)	540 (38,5)	418 (37,6)	477 (36,4)	384 (31,1)	3921	3921
	4	346 (24,7)	369 (26,3)	272 (24,4)	347 (26,4)	347 (28,1)	2589	2589
	5	146 (10,4)	157 (11,2)	145 (13,0)	181 (13,8)	186 (15,1)	1209	1209
	6	124 (8,9)	105 (7,5)	96 (8,6)	125 (9,5)	137 (11,1)	872	872
	99	40	24	8	5	16	236	
N Summe		3419	3467	2826	3481	3472	60995	
N Gült. Summe		1400	1401	1113	1312	1235		10163

v823 BEFR.: MAGNITUDEPRES., LETZTER BERUF I88

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 10004 in V820); MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1991, 2012, 2014

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v824 BEFR.:MAGNITUDEPRES.,LETZT.BERUF,KAT.I88

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS), kategorisiert

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 10004 in V820); MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1991, 2012, 2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V823 gebildet.

ZA4583, v824: BEFR.:MAGNITUDEPRES.,LETZT.BERUF,KAT.I88 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v824, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	
v824														
		Mis:												
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	2272	2289	2279	1967	2326
	1								157 (12,4)	195 (17,1)	178 (14,6)	161 (12,8)	206 (14,3)	
	2								485 (38,4)	451 (39,5)	540 (44,3)	567 (45,3)	513 (35,5)	
	3								288 (22,8)	259 (22,7)	248 (20,3)	271 (21,6)	405 (28,0)	
	4								189 (15,0)	131 (11,5)	136 (11,2)	132 (10,5)	174 (12,0)	
	5								38 (3,0)	31 (2,7)	42 (3,4)	32 (2,6)	45 (3,1)	
	6								95 (7,5)	66 (5,8)	65 (5,3)	73 (5,8)	88 (6,1)	
	7								11 (0,9)	8 (0,7)	10 (0,8)	17 (1,4)	13 (0,9)	
	99	M							12	20	21	14	33	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3234	3803
N Gült. Summe										1263	1141	1219	1253	1444

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v824										
	0	1739	1755	1992	2034	1697	3480	3471	48313	
	1	130 (12,2)	164 (14,0)	195 (14,0)	169 (12,0)	155 (13,8)			1710	1710
	2	408 (38,3)	494 (42,2)	541 (39,0)	583 (41,3)	413 (36,8)			4995	4995
	3	257 (24,1)	239 (20,4)	262 (18,9)	243 (17,2)	226 (20,1)			2698	2698
	4	145 (13,6)	146 (12,5)	207 (14,9)	239 (16,9)	171 (15,2)			1670	1670
	5	46 (4,3)	43 (3,7)	50 (3,6)	57 (4,0)	47 (4,2)			431	431
	6	72 (6,8)	76 (6,5)	110 (7,9)	103 (7,3)	95 (8,5)			843	843
	7	7 (0,7)	9 (0,8)	23 (1,7)	18 (1,3)	16 (1,4)			132	132
	99	16	21	40	24	8			209	
N Summe		2820	2947	3420	3470	2828	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		1065	1171	1388	1412	1123				12479

v825 BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I88

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des letzten Berufs (ISCO 1988) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 10004 in V820); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-88)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen Information über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Vercodung des Berufs nach ISCO-88.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Harry B. G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

Christof Wolf 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: BMS Bulletin de Methodologie Sociologique 54(1): 23-40.

v826 BEFR.: ISEI, LETZTER BERUF I88, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des letzten Berufs (ISCO 1988) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom - kategorisiert

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 10004 in V820); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V825 gebildet.

ZA4583, v826: BEFR.: ISEI, LETZTER BERUF I88, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v826, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v826																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2293	1705	1726
	1													91 (6,4)	55 (5,1)	67 (5,6)
	2													234 (16,3)	181 (16,9)	214 (17,8)
	3													311 (21,7)	246 (22,9)	298 (24,9)
	4													392 (27,4)	262 (24,4)	280 (23,4)
	5													273 (19,1)	229 (21,3)	232 (19,3)
	6													123 (8,6)	96 (8,9)	99 (8,3)
	7													9 (0,6)	4 (0,4)	9 (0,8)
	99	M												79	43	21
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2821	2946
N Gült. Summe														1433	1073	1199

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v826								
	0	1979	2042	1705	2164	2221	50596	
	1	65 (4,6)	57 (4,1)	59 (5,3)	50 (3,8)	56 (4,5)	500	500
	2	250 (17,8)	256 (18,3)	180 (16,2)	193 (14,7)	179 (14,5)	1687	1687
	3	355 (25,3)	400 (28,5)	312 (28,0)	349 (26,6)	322 (26,1)	2593	2593
	4	302 (21,5)	270 (19,3)	210 (18,9)	276 (21,0)	205 (16,6)	2197	2197
	5	288 (20,5)	287 (20,5)	237 (21,3)	286 (21,8)	294 (23,8)	2126	2126
	6	127 (9,1)	118 (8,4)	105 (9,4)	149 (11,3)	167 (13,5)	984	984
	7	15 (1,1)	14 (1,0)	11 (1,0)	10 (0,8)	12 (1,0)	84	84
	99	40	24	8	5	16	236	
N Summe		3421	3468	2827	3482	3472	61003	
N Gült. Summe		1402	1402	1114	1313	1235		10171

v828 BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I08

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs (ISCO-08) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 10004 in V827); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-08

Um die "Standard International Occupational Prestige Scale" für ISCO-08 generalisieren zu können, wurde die Klassifikation von 1968 in ISCO-08 konvertiert (Ganzeboom 2010). Die Konstruktion von SIOPS basiert, im Gegensatz zu ISEI, nicht auf Informationen aus einem Referenzdatensatz, sondern ist eine zunächst rein analytische Operation. Zur Generierung von Codes auf stärker aggregierten Levels werden jedoch Gewichte benötigt, die aufgrund eines repräsentativen Datensatzes konstruiert werden. Hierzu wurde der ursprüngliche Datensatz von Ganzeboom et al. (1992) verwendet.

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

v829 BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I08, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des letzten Berufs (ISCO-08) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), kategorisiert

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 10004 in V827); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V828 gebildet.

ZA4583, v829: BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I08, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v829, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v829																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v829					
	0	3475	2220	59743	
	1		14 (1,1)	14	14
	2		173 (14,0)	173	173
	3		363 (29,4)	363	363
	4		399 (32,4)	399	399
	5		142 (11,5)	142	142
	6		142 (11,5)	142	142
	99	5	16	21	
N Summe		3480	3469	60997	
N Gült. Summe			1233		1233

v830 BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I08

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des letzten Berufs (ISCO-08) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 10004 in V827); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012
 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO-08)

Mit Einführung der ISCO-08 wurde die Schätzung der ISEI-Scores durch Harry B.G. Ganzeboom aktualisiert. Die dafür verwendete Methodik ist dem in Ganzeboom et al. (1992, 1996, 2003) beschriebenen Verfahren zur Schätzung der ISEI-Scores für ISCO-68 und ISCO-88 ähnlich. Die neuen ISEI-Scores basieren allerdings auf einer aktualisierten und erweiterten Datenbasis. Der von Ganzeboom für die Aktualisierung verwendete Datensatz ist eine Kumulation der ISSP-Module der Jahre 2002-2007 und enthält Informationen zu 198.500 Männern und Frauen aus 42 Ländern. Im Unterschied zum alten ISEI, dessen Datenbasis auf männliche Erwerbstätige beschränkt war, basieren die neuen Scores also auf Daten zu Männern und Frauen. Außerdem wurden die Einkommensdaten für die Berechnung der Scores auf die Anzahl der Arbeitsstunden normiert, um die geschlechterspezifische Verteilung von Teilzeitarbeit zu berücksichtigen (Ganzeboom 2010a).

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010a: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G. 2010b: Questions and answers about ISEI-08, <http://www.harryganzeboom.nl/ISCO08/qa-isei-08.htm> abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 2003: Three International Standardised Measures for Comparative Research on Occupational Status, in: Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik und Christof Wolf (Hg.), Advances in Cross-National Comparison. A European Working Book for Demographic and Socio-Economic Variables, New York: Kluwer

Academic Press, 159-193.

v831 BEFR.: ISEI GANZEBOOM, L.BERUF I08, KAT.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des letzten Berufs (ISCO-08) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom, kategorisiert

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806); nicht bestimmbar (Code 10004 in V827); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

1 Unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V830 gebildet.

ZA4583, v831: BEFR.: ISEI GANZEBOOM, L.BERUF I08, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v831, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v831																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v831					
	0	3475	2220	59743	
	1		146 (11,8)	146	146
	2		311 (25,2)	311	311
	3		143 (11,6)	143	143
	4		112 (9,1)	112	112
	5		276 (22,4)	276	276
	6		201 (16,3)	201	201
	7		45 (3,6)	45	45
	99	5	16	21	
N Summe		3480	3470	60998	
N Gült. Summe			1234		1234

v883 SEIT WANN I.D. GEGENWAERT. ARBEITSTELLE?

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

<Falls Befragter selbständig - Landwirt, akademischer freier Beruf oder sonstiger Selbständiger>

Seit wann sind Sie schon in ihrer derzeitigen Arbeit selbständig?

<Falls Befragter mithelfender Familienangehöriger ist>

Seit wann helfen Sie schon im Familienbetrieb mit?

<Falls Befragter Beamter / Richter / Berufssoldat, Angestellter, Arbeiter oder Auszubildender>

Seit wann sind Sie schon bei Ihrem derzeitigen Arbeitgeber (Firma, Behörde usw.) beschäftigt?

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1988, 1990, 1994-1998, 2002-2014

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 10792

N-Fehlend: 50402

Minimum: 1907

Maximum: 2000

Median: 1978,00

Mittelwert: 1977,22

Standardabweichung: 12,401

v884 STELLUNGSDAUER, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Seit wann in der gegenwärtigen Arbeitsstelle - kategorisiert

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht gebildet 1988, 1990, 1994-1998, 2002-2014

1 Tätigkeitsaufnahme 1970 oder früher

2 Seit 1971 - 1975

3 Seit 1976 - 1978

4 Seit 1979 - 1981

5 Seit 1982 - 1984

6 Seit 1985 - 1987

7 Seit 1988 - 1990

8 Seit 1991 - 1993

9 Seit 1994 - 1996

10 Seit 1997 - 2000

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V883 gebildet.

ZA4583, v884: STELLUNGSDAUER, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow

year nach v884, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v884												
	Mis:											
0	M	1482	1496	1600	1509	3051	2993	1317	1664	3450	3518	3234
1		748 (51,6)	647 (44,3)	517 (40,2)	473 (31,4)			326 (21,5)	323 (18,1)			
2		290 (20,0)	271 (18,5)	215 (16,7)	240 (15,9)			195 (12,9)	165 (9,2)			
3		290 (20,0)	241 (16,5)	155 (12,1)	140 (9,3)			110 (7,3)	98 (5,5)			
4		122 (8,4)	269 (18,4)	235 (18,3)	210 (13,9)			125 (8,3)	155 (8,7)			
5			34 (2,3)	164 (12,8)	278 (18,4)			128 (8,4)	130 (7,3)			
6					166 (11,0)			187 (12,3)	220 (12,3)			
7								354 (23,4)	394 (22,1)			
8								90 (5,9)	299 (16,8)			
9												
10												
99	M	24	34	27	52			207	99			
N Summe		2956	2992	2913	3068	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe		1450	1462	1286	1507			1515	1784			

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v884											
	0	1821	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	49569	
	1	116 (6,1)								3150	3150
	2	108 (5,6)								1484	1484
	3	88 (4,6)								1122	1122
	4	115 (6,0)								1231	1231
	5	99 (5,2)								833	833
	6	138 (7,2)								711	711
	7	202 (10,6)								950	950
	8	253 (13,2)								642	642
	9	270 (14,1)								270	270
	10	524 (27,4)								524	524
	99	69								512	
N Summe		3803	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		1913									10917

v885 BEFRAGTER: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise in Ihrem Hauptberuf pro Woche, einschließlich Überstunden?

(Int.: <Ab 1988:> Bitte auf halbe Stunden genau erfassen!)

995 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980, 1982, 1994, 1996

996 <1991, 1992:> Befragter in Kurzarbeit, ohne Angabe der Wochenarbeitsstunden <1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern>

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 23978

N-Fehlend: 37216

Minimum: 1,0

Maximum: 168,0

Median: 40,000

Mittelwert: 41,000

Standardabweichung: 11,3475

v886 BEFR.: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE, KATEG.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Arbeitswochenstunden - kategorisiert

1 Bis 19,5 Wochenstunden

2 20 - 20,5 Wochenstunden

3 21 - 34,5 Wochenstunden

4 35 - 39,5 Wochenstunden

5 40 - 40,5 Wochenstunden

6 41 - 44,5 Wochenstunden

7 45 - 49,5 Wochenstunden

8 50 - 59,5 Wochenstunden

9 60 - 69,5 Wochenstunden

10 70 und mehr Wochenstunden

95 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1980, 1982, 1994, 1996

96 <1991, 1992:> Befragter in Kurzarbeit, ohne Angabe der Wochenarbeitsstunden <1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern>

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V885 gebildet.

ZA4583, v886: BEFR.: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v886, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v886											
	Mis:										
1			21 (1,6)	36 (2,3)	31 (2,2)	37 (2,5)	46 (2,7)	71 (3,9)			41 (2,6)
2			59 (4,5)	69 (4,5)	77 (5,4)	68 (4,6)	59 (3,5)	74 (4,0)			56 (3,5)
3			94 (7,2)	104 (6,7)	93 (6,6)	103 (6,9)	127 (7,6)	155 (8,4)			128 (8,1)
4			26 (2,0)	159 (10,3)	204 (14,4)	477 (32,0)	512 (30,4)	599 (32,6)			395 (24,9)
5			665 (50,9)	618 (39,9)	610 (43,0)	295 (19,8)	382 (22,7)	408 (22,2)			369 (23,3)
6			75 (5,7)	108 (7,0)	62 (4,4)	122 (8,2)	134 (8,0)	106 (5,8)			122 (7,7)
7			103 (7,9)	144 (9,3)	102 (7,2)	122 (8,2)	133 (7,9)	135 (7,3)			151 (9,5)
8			132 (10,1)	158 (10,2)	128 (9,0)	153 (10,3)	165 (9,8)	166 (9,0)			164 (10,3)
9			80 (6,1)	91 (5,9)	68 (4,8)	82 (5,5)	70 (4,2)	83 (4,5)			105 (6,6)
10			52 (4,0)	60 (3,9)	43 (3,0)	33 (2,2)	54 (3,2)	41 (2,2)			55 (3,5)
95	M	2955 2991	1600	1509	1630	1463	1317	1664	3450	3518	1614
96	M						2	2			
98	M					4					
99	M		7	15	3	35	38	42			32
N Summe		2955 2991	2914	3071	3051	2994	3039	3546	3450	3518	3232
N Gült. Summe			1307	1547	1418	1492	1682	1838			1586

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v886									
1	57 (2,9)	46 (3,2)	65 (4,6)	59 (3,6)	69 (4,1)	54 (3,7)	73 (3,9)	71 (3,7)	777
2	65 (3,3)	40 (2,8)	64 (4,5)	74 (4,6)	72 (4,3)	78 (5,3)	97 (5,2)	91 (4,7)	1043
3	184 (9,4)	129 (8,9)	132 (9,3)	189 (11,7)	187 (11,1)	168 (11,5)	228 (12,2)	261 (13,6)	2282
4	481 (24,7)	276 (19,0)	320 (22,5)	303 (18,7)	279 (16,6)	237 (16,2)	294 (15,8)	320 (16,6)	4882
5	452 (23,2)	340 (23,4)	318 (22,3)	377 (23,3)	451 (26,9)	352 (24,0)	486 (26,1)	486 (25,3)	6609
6	116 (5,9)	116 (8,0)	98 (6,9)	122 (7,5)	137 (8,2)	122 (8,3)	164 (8,8)	174 (9,0)	1778
7	213 (10,9)	190 (13,1)	147 (10,3)	167 (10,3)	136 (8,1)	135 (9,2)	198 (10,6)	195 (10,1)	2271
8	205 (10,5)	174 (12,0)	162 (11,4)	186 (11,5)	166 (9,9)	198 (13,5)	202 (10,8)	194 (10,1)	2553
9	121 (6,2)	100 (6,9)	74 (5,2)	104 (6,4)	136 (8,1)	87 (5,9)	88 (4,7)	94 (4,9)	1383
10	57 (2,9)	39 (2,7)	43 (3,0)	39 (2,4)	45 (2,7)	36 (2,5)	33 (1,8)	37 (1,9)	667
95	1821	1356	1505	1763	1777	1347	1612	1532	36424
96									4
98									4
99	31	14	18	38	14	13	7	16	323
N Summe	3803	2820	2946	3421	3469	2827	3482	3471	61000
N Gült. Summe	1951	1450	1423	1620	1678	1467	1863	1923	

	year	N Gült. Summe
v886		
	1	777
	2	1043
	3	2282
	4	4882
	5	6609
	6	1778
	7	2271
	8	2553
	9	1383
	10	667
	95	
	96	
	98	
	99	
N Summe		
N Gült. Summe		24245

v887 BEFR.:NEBENERWERB; ARBEITSSTD. PRO WOCHE

<Falls Befragter nebenher erwerbstätig ist>

Wie viele Stunden pro Woche sind Sie normalerweise nebenher erwerbstätig?

(Int.: Bitte auf halbe Stunden genau notieren! Gegebenenfalls Zeitaufwand für mehrere (<2000:> geringfügige)

Beschäftigungen zusammenzählen!)

995 Befragter nicht nebenher erwerbstätig (Codes 1-2, 4 in V770); nicht erhoben 1980-1998, 2002

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 1126

N-Fehlend: 60068

Minimum: 0,0

Maximum: 60,0

Median: 10,000

Mittelwert: 12,64

Standardabweichung: 7,7133

v888 BEFR.: NEBENERWERB; ARBEITSSTUNDEN, KAT.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter nebenher erwerbstätig ist>

Arbeitswochenstunden bei Nebenerwerbstätigkeit - kategorisiert

1 Bis 4,5 Wochenstunden

2 5 - 9,5 Wochenstunden

3 10 - 14,5 Wochenstunden

4 15 - 19,5 Wochenstunden

5 20 - 24,5 Wochenstunden

6 25 - 29,5 Wochenstunden

7 30 und mehr Wochenstunden

95 Befragter nicht nebenher erwerbstätig (Codes 1-2, 4 in V770); nicht erhoben 1980-1998, 2002

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V887 gebildet.

ZA4583, v888: BEFR.: NEBENERWERB; ARBEITSSTUNDEN, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v888, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v888																	
	Mis:																
	1												10 (7,1)		16 (9,6)	10 (7,3)	
	2												36 (25,7)		45 (26,9)	37 (27,0)	
	3												46 (32,9)		57 (34,1)	46 (33,6)	
	4												20 (14,3)		29 (17,4)	20 (14,6)	
	5												15 (10,7)		16 (9,6)	17 (12,4)	
	6												6 (4,3)		2 (1,2)	3 (2,2)	
	7												7 (5,0)		2 (1,2)	4 (2,9)	
	95	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3642	2820	2768	3279
	99	M												22	10	6	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3422
N Gült. Summe														140	167	137	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v888							
	1	7 (3,8)	13 (8,4)	22 (10,7)	33 (14,6)	111	111
	2	52 (28,0)	31 (20,0)	47 (22,8)	35 (15,5)	283	283
	3	62 (33,3)	57 (36,8)	76 (36,9)	81 (35,8)	425	425
	4	33 (17,7)	25 (16,1)	26 (12,6)	40 (17,7)	193	193
	5	13 (7,0)	18 (11,6)	17 (8,3)	18 (8,0)	114	114
	6	8 (4,3)	5 (3,2)	10 (4,9)	8 (3,5)	42	42
	7	11 (5,9)	6 (3,9)	8 (3,9)	11 (4,9)	49	49
	95	3283	2669	3268	3242	59732	
	99	1	2	6	5	52	
N Summe		3470	2826	3480	3473	61001	
N Gült. Summe		186	155	206	226		1217

v889 ANZAHL,BESCHAEFTIGTE B.D. ARBEITSSTELLE

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Wie viele Personen sind in Ihrem Betrieb bzw. der Arbeitsstätte beschäftigt, in der Sie arbeiten?

(Int.: Bei Rückfragen: Gemeint ist die örtliche Arbeitsstelle, an der Sie arbeiten - also ohne Zweigstellen usw., die Ihre Firma vielleicht an anderen Orten (<2014:> noch woanders) hat.)

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht erhoben 1986-1992, 1996-2002, 2006, 2010, 2012

99996 Über 100000 Beschäftigte

99997 Verweigert

99998 Weiß nicht

99999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 10612

N-Fehlend: 50582

Minimum: 1

Maximum: 99996

Median: 40,00

Mittelwert: 660,59

Standardabweichung: 3587,461

v890 ANZAHL,BESCHAEFTIGTE, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Anzahl der Beschäftigten - kategorisiert

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); nicht gebildet 1986-1992, 1996-2002, 2006, 2010, 2012

1 1 - 4 Beschäftigte

2 5 - 9 Beschäftigte

3 10 - 19 Beschäftigte

4 20 - 49 Beschäftigte

5 50 - 99 Beschäftigte

6 100 - 199 Beschäftigte

7 200 - 499 Beschäftigte

8 500 - 999 Beschäftigte

9 1000 und mehr Beschäftigte

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V889 gebildet.

ZA4583, v890: ANZAHL,BESCHAEFTIGTE, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v890, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v890														
	Mis:													
0	M	1482	1496	1600	3070	3051	2993	3038	3547	1500	3518	3234	3804	2820
1		221 (15,6)	209 (14,6)	208 (16,4)						276 (14,5)				
2		142 (10,0)	113 (7,9)	124 (9,8)						237 (12,5)				
3		141 (9,9)	182 (12,7)	120 (9,5)						228 (12,0)				
4		202 (14,2)	218 (15,2)	197 (15,5)						282 (14,8)				
5		144 (10,1)	140 (9,8)	138 (10,9)						223 (11,7)				
6		144 (10,1)	137 (9,6)	112 (8,8)						181 (9,5)				
7		156 (11,0)	143 (10,0)	142 (11,2)						197 (10,4)				
8		95 (6,7)	99 (6,9)	78 (6,2)						110 (5,8)				
9		174 (12,3)	190 (13,3)	149 (11,8)						169 (8,9)				
97	M	8		1										
98	M	17	5	2										
99	M	30	62	42						46				
N Summe		2956	2994	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe		1419	1431	1268						1903				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v890									
0		1505	3421	1777	2827	3480	1532	49695	
1		235 (17,4)		275 (17,8)			277 (14,8)	1701	1701
2		161 (11,9)		167 (10,8)			185 (9,9)	1129	1129
3		128 (9,5)		198 (12,8)			196 (10,5)	1193	1193
4		200 (14,8)		231 (14,9)			278 (14,8)	1608	1608
5		165 (12,2)		154 (10,0)			212 (11,3)	1176	1176
6		115 (8,5)		145 (9,4)			182 (9,7)	1016	1016
7		148 (11,0)		151 (9,8)			230 (12,3)	1167	1167
8		78 (5,8)		79 (5,1)			118 (6,3)	657	657
9		119 (8,8)		146 (9,4)			196 (10,5)	1143	1143
97								9	
98		76		108			53	261	
99		17		37			12	246	
N Summe		2947	3421	3468	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		1349		1546			1874		10790

v891 BERUFST.: ARBEITSLOS I.D. LETZTEN 10 J.?

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Waren Sie in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

0 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770)

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v891: BERUFST.: ARBEITSLOS I.D. LETZTEN 10 J.? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v891, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	
v891										
		Mis:								
	0	M	1482	1496	1600	1509	1630	1463	1317	1664
	1		156 (10,6)	171 (11,5)	174 (13,3)	242 (15,6)	193 (13,6)	262 (17,6)	216 (12,6)	301 (16,0)
	2		1317 (89,4)	1322 (88,5)	1132 (86,7)	1311 (84,4)	1226 (86,4)	1224 (82,4)	1500 (87,4)	1579 (84,0)
	9	M	1	2	8	7	1	43	6	2
N Summe			2956	2991	2914	3069	3050	2992	3039	3546
N Gült. Summe			1473	1493	1306	1553	1419	1486	1716	1880

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v891								
0	1500	1579	1614	1821	1356	1505	1763	1777
1	397 (20,4)	399 (20,6)	303 (19,0)	447 (22,7)	347 (23,8)	358 (24,9)	430 (26,0)	381 (22,6)
2	1553 (79,6)	1540 (79,4)	1291 (81,0)	1520 (77,3)	1113 (76,2)	1081 (75,1)	1222 (74,0)	1306 (77,4)
9			25	16	4	3	5	5
N Summe	3450	3518	3233	3804	2820	2947	3420	3469
N Gült. Summe	1950	1939	1594	1967	1460	1439	1652	1687

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v891					
0	1347	1612	1532	29567	
1	359 (24,3)	373 (20,0)	404 (20,9)	5913	5913
2	1117 (75,7)	1490 (80,0)	1529 (79,1)	25373	25373
9	5	5	5	143	
N Summe	2828	3480	3470	60996	
N Gült. Summe	1476	1863	1933		31286

v892 DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN WOCHEN

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig und in den letzten 10 Jahren einmal arbeitslos war>

Wie lange waren Sie insgesamt in den letzten 10 Jahren arbeitslos?

(Int.: Wenn Befragter mehr als einmal arbeitslos war, alle Perioden zusammenrechnen)

995 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); war nicht arbeitslos (Code 2 in V891)

997 Verweigert

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Die Daten wurden in Monaten und Wochen erhoben. Für diese Variable wurden die Monatsangaben in Wochen umgerechnet und mit den Wochenangaben zusammengefasst. Der Umrechnungsfaktor für die Monatsangaben war 4,3. Das Ergebnis wurde auf ganze Zahlen trunkiert.

Bemerkung:

N-Gültig: 6138

N-Fehlend: 55056

Minimum: 0

Maximum: 520

Median: 30,00

Mittelwert: 55,25

Standardabweichung: 68,113

v893 DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT, KATEGORIS.

Variablenbeschreibung:

<Falls erwerbstätiger Befragter arbeitslos war.>

Dauer der Arbeitslosigkeit - kategorisiert

1 Unter 4 Wochen

2 4 bis 11 Wochen

3 12 bis 25 Wochen

4 26 bis 51 Wochen

5 52 bis 103 Wochen

6 104 Wochen und mehr

95 Nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V770); war nicht arbeitslos (Code 2 in V891)

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V892 gebildet.

ZA4583, v893: DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT, KATEGORIS. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v893, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v893											
	Mis:										
1		6 (3,9)	9 (5,2)	6 (3,5)	17 (7,3)	5 (2,8)	15 (5,8)	14 (6,8)	21 (7,0)	17 (4,3)	21 (5,3)
2		34 (22,2)	48 (27,9)	37 (21,8)	36 (15,4)	13 (7,2)	39 (15,1)	29 (14,1)	51 (17,1)	74 (18,8)	60 (15,0)
3		59 (38,6)	62 (36,0)	57 (33,5)	81 (34,6)	74 (40,9)	41 (15,8)	43 (20,9)	67 (22,4)	74 (18,8)	86 (21,6)
4		38 (24,8)	33 (19,2)	26 (15,3)	32 (13,7)	51 (28,2)	62 (23,9)	52 (25,2)	60 (20,1)	94 (23,9)	87 (21,8)
5		13 (8,5)	16 (9,3)	25 (14,7)	42 (17,9)	25 (13,8)	72 (27,8)	46 (22,3)	79 (26,4)	82 (20,8)	80 (20,1)
6		3 (2,0)	4 (2,3)	19 (11,2)	26 (11,1)	13 (7,2)	30 (11,6)	22 (10,7)	21 (7,0)	53 (13,5)	65 (16,3)
95	M	2798	2818	2732	2821	2857	2688	2817	3243	3053	3119
97	M						2				
99	M	4	2	10	15	13	45	16	6	4	
N Summe		2955	2992	2912	3070	3051	2994	3039	3548	3451	3518
N Gült. Summe		153	172	170	234	181	259	206	299	394	399

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v893											
	1	7 (2,3)	8 (1,8)	9 (2,6)	13 (3,7)	4 (0,9)	11 (2,9)	11 (3,1)	18 (4,9)	17 (4,2)	229
	2	34 (11,3)	56 (12,8)	50 (14,5)	50 (14,1)	48 (11,3)	69 (18,5)	47 (13,4)	55 (14,8)	76 (18,9)	906
	3	58 (19,2)	75 (17,2)	69 (20,1)	59 (16,7)	68 (16,1)	64 (17,2)	65 (18,6)	60 (16,2)	71 (17,6)	1233
	4	85 (28,1)	111 (25,5)	76 (22,1)	69 (19,5)	106 (25,1)	75 (20,1)	78 (22,3)	88 (23,7)	85 (21,1)	1308
	5	68 (22,5)	124 (28,4)	68 (19,8)	109 (30,8)	95 (22,5)	75 (20,1)	79 (22,6)	77 (20,8)	74 (18,4)	1249
	6	50 (16,6)	62 (14,2)	72 (20,9)	54 (15,3)	102 (24,1)	79 (21,2)	70 (20,0)	73 (19,7)	80 (19,9)	898
	95	2906	3341	2469	2585	2985	3084	2464	3102	3061	54943
	97										2
	99	25	28	6	7	12	12	13	7	8	233
N Summe		3233	3805	2819	2946	3420	3469	2827	3480	3472	61001
N Gült. Summe		302	436	344	354	423	373	350	371	403	

	year	N Gült. Summe
v893		
	1	229
	2	906
	3	1233
	4	1308
	5	1249
	6	898
	95	
	97	
	99	
N Summe		
N Gült. Summe		5823

v894 NICHTBERUFST.:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?

1982-1996:

<Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist, jedoch ehemals hauptberuflich berufstätig war>

Waren Sie in den letzten 10 Jahren irgendwann (Int.: Bei gegenwärtig Arbeitslosen: früher schon) einmal arbeitslos?

1998-2012:

<Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist, jedoch ehemals hauptberuflich berufstätig war und aus einem anderen Grund als Arbeitslosigkeit nicht erwerbstätig ist.>

Waren Sie in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

2014:

<Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist und aus einem anderen Grund als Arbeitslosigkeit nicht erwerbstätig ist.>

Waren Sie in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

0 1982-2012: Befragter ist vollzeit oder teilzeit erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie vollzeit oder teilzeit erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806); ab 1998 zusätzlich: Befragter ist zurzeit arbeitslos (Code 3 in V771);

2014: Befragter ist vollzeit oder teilzeit erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist zurzeit arbeitslos (Code 3 in V771);

nicht erhoben 1980

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v894: NICHTBERUFST.:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v894, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v894										
	Mis:									
0	M	2955	1879	1714	1875	1892	1838	1982	2148	2196
1			99 (9,3)	146 (12,6)	200 (16,8)	116 (10,1)	154 (14,6)	117 (11,4)	212 (15,3)	233 (18,7)
2			965 (90,7)	1011 (87,4)	992 (83,2)	1030 (89,9)	899 (85,4)	913 (88,6)	1170 (84,7)	1014 (81,3)
9	M		48	43	3	12	102	26	17	8
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3451
N Gült. Summe			1064	1157	1192	1146	1053	1030	1382	1247

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v894										
	0	2159	2107	2448	1818	1861	2128	2173	1820	2275
	1	237 (17,5)	119 (10,7)	163 (12,4)	150 (15,1)	192 (17,9)	191 (15,0)	172 (13,3)	146 (14,6)	157 (13,1)
	2	1116 (82,5)	996 (89,3)	1149 (87,6)	841 (84,9)	879 (82,1)	1079 (85,0)	1120 (86,7)	853 (85,4)	1043 (86,9)
	9	5	12	44	11	14	23	4	8	5
N Summe		3517	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480
N Gült. Summe		1353	1115	1312	991	1071	1270	1292	999	1200

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v894				
	0	2075	39343	
	1	161 (11,7)	2965	2965
	2	1217 (88,3)	18287	18287
	9	18	403	
N Summe		3471	60998	
N Gült. Summe		1378		21252

v895 INT.: BEFR. IST GEGENWAERTIG ARBEITSLOS

<Falls Befragter ehemals erwerbstätig war <vor 1998:> und früher nicht arbeitslos war>

(Int.: Ohne Befragen einstufen)

Befragte(r) ist gegenwärtig arbeitslos:

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806); vor 1998 zusätzlich: Befragter war in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos (Code 1 in V894); nicht erhoben 1980-1986, 2002-2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v895: INT.: BEFR. IST GEGENWAERTIG ARBEITSLOS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v895, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	
v895												
		Mis:										
	0	M	2955	2991	2914	3070	2009	1992	2099	2360	2428	2397
	1					30 (2,9)	9 (1,0)	83 (9,1)	97 (8,4)	82 (8,1)	88 (7,9)	
	2					1000 (97,1)	893 (99,0)	832 (90,9)	1063 (91,6)	931 (91,9)	1024 (92,1)	
	9	M				12	99	24	27	8	10	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3519
N Gült. Summe						1030	902	915	1160	1013	1112	

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v895												
	0	1911	2256	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	51816	
	1	196 (14,9)	192 (12,5)								777	777
	2	1122 (85,1)	1349 (87,5)								8214	8214
	9	5	7								192	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1318	1541									8991

v896 ARBEITSLOS:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?

<Bis 2012: Falls Befragter ehemals erwerbstätig war und zur Zeit arbeitslos ist>

<2014: Falls Befragter zur Zeit arbeitslos ist.>

Abgesehen von der jetzigen Situation, waren Sie in den letzten 10 Jahren früher schon einmal arbeitslos?

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter ist zurzeit nicht arbeitslos (Codes 1, 2, 4-6 in V771); 1998-2012 zusätzlich: Befragter ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V806); nicht erhoben 1980-1996

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v896: ARBEITSLOS:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v896, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v896															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3033	3605	2670	2770
1												57 (29,5)	97 (50,3)	77 (54,2)	103 (59,9)
2												136 (70,5)	96 (49,7)	65 (45,8)	69 (40,1)
9	M											8	7	7	5
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2819	2947
N Gült. Summe												193	193	142	172

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v896								
0		3201	3277	2687	3339	3321	59430	
1		135 (62,8)	109 (60,2)	77 (57,0)	85 (60,3)	90 (64,3)	830	830
2		80 (37,2)	72 (39,8)	58 (43,0)	56 (39,7)	50 (35,7)	682	682
9		5	12	4		10	58	
N Summe		3421	3470	2826	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		215	181	135	141	140		1512

v897 DAUER <EHMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT

Variablenbeschreibung:

Arbeitslosigkeit in Wochen:

Bis 2012:

<Falls Befragter ehemals erwerbstätig war und arbeitslos ist oder schon einmal arbeitslos war>

Wie lange waren Sie insgesamt in den letzten 10 Jahren

(Int.: Bei Arbeitslosen: bis heute)

arbeitslos?

(Int.: Wenn Befragter mehr als einmal arbeitslos war, alle Perioden zusammenrechnen!)

2014

<Falls Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig ist und arbeitslos ist oder schon einmal arbeitslos war.>

Wie lange waren Sie insgesamt in den letzten 10 Jahren

(Int.: Bei Arbeitslosen: bis heute)

arbeitslos?

(Int.: Wenn Befragter mehr als einmal arbeitslos war, alle Perioden zusammenrechnen!)

995 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), Befragter war niemals arbeitslos (Code 2 in V894); 1982-2012: Befragter war noch nie teilzeit oder vollzeit beschäftigt (Code 9996 in V806); nicht erhoben 1980

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 5206

N-Fehlend: 55988

Minimum: 0

Maximum: 520

Median: 77,00

Mittelwert: 127,16

Standardabweichung: 136,232

v898 DAUER <EHEMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT,KAT.

Variablenbeschreibung:

<Bis 2012: Falls Befragter ehemals erwerbstätig war und früher schon einmal arbeitslos war>

<2014: Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist und arbeitslos ist bzw. war.>

Dauer der Arbeitslosigkeit - kategorisiert

1 Unter 4 Wochen

2 4 bis 11 Wochen

3 12 bis 25 Wochen

4 26 bis 51 Wochen

5 52 bis 103 Wochen

6 104 Wochen und mehr

95 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770), bis 2012: war noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806) oder war (bis 2012: noch nie/ 2014: nicht) arbeitslos (Code 2 in V894); (bis 1986: Code 0, 2 in V894; 1988-1996: Code 0 in V894, Code 2 in V895; ab 1998: Code 0, 9996 in V806, Code 2 in V894); 2014 zusätzlich: ist nicht arbeitslos (Code 2 in V771); nicht erhoben 1980

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V897 gebildet.

ZA4583, v898: DAUER <EHEMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT,KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v898, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v898											
	Mis:										
1		5 (5,1)	3 (2,2)	5 (2,6)	6 (4,6)	10 (7,1)	6 (3,3)	5 (1,7)	4 (1,3)	2 (0,7)	
2		4 (4,0)	14 (10,1)	18 (9,3)	8 (6,1)	15 (10,6)	22 (12,2)	29 (10,1)	30 (10,1)	20 (6,6)	
3		27 (27,3)	24 (17,4)	45 (23,2)	23 (17,6)	16 (11,3)	21 (11,6)	52 (18,1)	29 (9,7)	50 (16,4)	
4		36 (36,4)	20 (14,5)	22 (11,3)	36 (27,5)	24 (17,0)	51 (28,2)	59 (20,5)	48 (16,1)	51 (16,7)	
5		19 (19,2)	44 (31,9)	56 (28,9)	30 (22,9)	42 (29,8)	61 (33,7)	92 (31,9)	73 (24,5)	63 (20,7)	
6		8 (8,1)	33 (23,9)	48 (24,7)	28 (21,4)	34 (24,1)	20 (11,0)	51 (17,7)	114 (38,3)	119 (39,0)	
95	M	2955	2844	2725	2867	2893	2731	2814	3211	3127	3183
98	M					2					
99	M		49	51	9	25	121	44	48	26	30
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3451	3518
N Gült. Summe			99	138	194	131	141	181	288	298	305

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v898										
	1	1 (0,3)	5 (1,5)	9 (3,2)	1 (0,3)	6 (1,5)	5 (1,5)	2 (0,8)	3 (1,2)	9 (3,1)
	2	13 (4,2)	19 (5,6)	20 (7,1)	27 (7,6)	21 (5,4)	19 (5,7)	11 (4,2)	17 (6,6)	16 (5,5)
	3	19 (6,2)	25 (7,4)	25 (8,9)	41 (11,5)	26 (6,6)	27 (8,0)	28 (10,6)	17 (6,6)	29 (9,9)
	4	45 (14,7)	39 (11,5)	45 (16,0)	51 (14,4)	39 (10,0)	30 (8,9)	34 (12,8)	39 (15,2)	42 (14,3)
	5	81 (26,5)	103 (30,3)	63 (22,4)	104 (29,3)	86 (22,0)	67 (19,9)	42 (15,8)	45 (17,5)	50 (17,1)
	6	147 (48,0)	149 (43,8)	119 (42,3)	131 (36,9)	213 (54,5)	188 (56,0)	148 (55,8)	136 (52,9)	147 (50,2)
	95	2906	3404	2515	2567	2986	3105	2536	3177	3152
	98	18								
	99	3	61	24	24	44	28	25	46	27
N Summe		3233	3805	2820	2946	3421	3469	2826	3480	3472
N Gült. Summe		306	340	281	355	391	336	265	257	293

	year	N Summe	N Gült. Summe
v898			
	1	87	87
	2	323	323
	3	524	524
	4	711	711
	5	1121	1121
	6	1833	1833
	95	55698	
	98	20	
	99	685	
N Summe		61002	
N Gült. Summe			4599

v899 BEFR.: BERUFSTAETIGKEIT UNTERBROCHEN

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist oder war>

Sind Sie während Ihres gesamten Berufslebens immer erwerbstätig gewesen, oder gab es Zeiten, in denen Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen haben?

- 0 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806); nicht erhoben 1980-1984, 1990-2014
- 1 Immer erwerbstätig gewesen
- 2 Habe Erwerbstätigkeit unterbrochen
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v899: BEFR.: BERUFSTAETIGKEIT UNTERBROCHEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v899, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v899																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	314	472	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1				1667 (60,8)	1668 (64,9)											
	2				1073 (39,2)	903 (35,1)											
	9	M			16	7											
N Summe			2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					2740	2571											

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v899							
	0	3469	2827	3480	3471	55664	
	1					3335	3335
	2					1976	1976
	9					23	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							5311

v900 UNTERBR.BERUFSTAET.: ARBEITSLOSIGKEIT

<Falls Befragter Erwerbstätigkeit unterbrochen hat>

Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Arbeitslosigkeit

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806), ohne Unterbrechung erwerbstätig (Code 1 in 899);
nicht erhoben 1980-1984, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v900: UNTERBR.BERUFSTAET.: ARBEITSLOSIGKEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet
nach wghtptow)

year nach v900, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v900																
	Mis:															
0					631 (59,0)	616 (68,3)										
1					438 (41,0)	286 (31,7)										
6	M	2955	2991	2914	1981	2140	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
9	M				20	9										
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					1069	902										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v900							
0						1247	1247
1						724	724
6		3469	2827	3480	3471	58999	
9						29	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							1971

v901 UNTERBR.BERUFSTAET.: WEITERBILDUNG

<Falls Befragter Erwerbstätigkeit unterbrochen hat>

Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Weiterbildung, Fortbildung

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806), ohne Unterbrechung erwerbstätig (Code 1 in 899);
nicht erhoben 1980-1984, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v901: UNTERBR.BERUFSTAET.: WEITERBILDUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v901, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v901																
	Mis:															
0					985 (92,1)	859 (95,3)										
1					85 (7,9)	42 (4,7)										
6	M	2955	2991	2914	1981	2140	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
9	M				20	9										
N Summe		2955	2991	2914	3071	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					1070	901										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v901							
0						1844	1844
1						127	127
6		3469	2827	3480	3471	58999	
9						29	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							1971

v902 UNTERBR.BERUFSTAET.:KRIEG,GEFANGENSCHAFT

<Falls Befragter Erwerbstätigkeit unterbrochen hat>

Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Krieg, Gefangenschaft

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806), ohne Unterbrechung erwerbstätig (Code 1 in 899);
nicht erhoben 1980-1984, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v902: UNTERBR.BERUFSTAET.:KRIEG,GEFANGENSCHAFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v902, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v902																
	Mis:															
0					935 (87,4)	800 (88,7)										
1					135 (12,6)	102 (11,3)										
6	M	2955	2991	2914	1981	2140	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
9	M				20	9										
N Summe		2955	2991	2914	3071	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					1070	902										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v902							
0						1735	1735
1						237	237
6		3469	2827	3480	3471	58999	
9						29	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							1972

v903 UNTERBR.BERUFSTAET.: WEHR-, ZIVILDIENT

<Falls Befragter Erwerbstätigkeit unterbrochen hat>

Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Wehr- / Zivildienst

0 Nicht genannt

1 Genannt

 6 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806), ohne Unterbrechung erwerbstätig (Code 1 in 899);
 nicht erhoben 1980-1984, 1990-2014

9 Keine Angabe

 ZA4583, v903: UNTERBR.BERUFSTAET.: WEHR-, ZIVILDIENT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet
 nach wghtptow)

year nach v903, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v903																
	Mis:															
0					966 (90,3)	815 (90,4)										
1					104 (9,7)	87 (9,6)										
6	M	2955	2991	2914	1981	2140	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
9	M				20	9										
N Summe		2955	2991	2914	3071	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					1070	902										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v903							
0						1781	1781
1						191	191
6		3469	2827	3480	3471	58999	
9						29	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							1972

v904 UNTERBR.BERUFSTAET.: HEIRAT

<Falls Befragter Erwerbstätigkeit unterbrochen hat>

Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Heirat

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806), ohne Unterbrechung erwerbstätig (Code 1 in 899);
nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v904: UNTERBR.BERUFSTAET.: HEIRAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach
wghtptow)

year nach v904, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v904																		
	Mis:																	
	0					807 (89,5)												
	1					95 (10,5)												
	6	M	2955	2991	2914	3070	2140	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	9	M					9											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe						902												

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v904						
	0				807	807
	1				95	95
	6	2827	3480	3471	60088	
	9				9	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						902

v905 UNTERBR.BERUFSTAET.: SCHWANGERSCHAFT

<Falls Befragter Erwerbstätigkeit unterbrochen hat>

Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Schwangerschaft

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806), ohne Unterbrechung erwerbstätig (Code 1 in 899);
nicht erhoben 1980-1984, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v905: UNTERBR.BERUFSTAET.: SCHWANGERSCHAFT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v905, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v905																
	Mis:															
0					815 (76,2)	576 (63,9)										
1					255 (23,8)	326 (36,1)										
6	M	2955	2991	2914	1981	2140	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
9	M				20	9										
N Summe		2955	2991	2914	3071	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					1070	902										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v905							
0						1391	1391
1						581	581
6		3469	2827	3480	3471	58999	
9						29	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							1972

v906 UNTERBR.BERUFSTAET.: KINDERERZIEHUNG

<Falls Befragter Erwerbstätigkeit unterbrochen hat>

Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Kindererziehung

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806), ohne Unterbrechung erwerbstätig (Code 1 in 899);
nicht erhoben 1980-1984, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v906: UNTERBR.BERUFSTAET.: KINDERERZIEHUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet
nach wghtptow)

year nach v906, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v906																
	Mis:															
0					710 (66,4)	554 (61,4)										
1					359 (33,6)	348 (38,6)										
6	M	2955	2991	2914	1981	2140	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
9	M				20	9										
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					1069	902										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v906							
0						1264	1264
1						707	707
6		3469	2827	3480	3471	58999	
9						29	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							1971

v907 UNTERBR.BERUFSTAET.: HAUSHALTSFUEHRUNG

<Falls Befragter Erwerbstätigkeit unterbrochen hat>

Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Haushaltsführung

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806), ohne Unterbrechung erwerbstätig (Code 1 in 899);
nicht erhoben 1980-1984, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v907: UNTERBR.BERUFSTAET.: HAUSHALTSFUEHRUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v907, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v907																
	Mis:															
0					889 (83,2)	788 (87,4)										
1					180 (16,8)	114 (12,6)										
6	M	2955	2991	2914	1981	2140	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
9	M				20	9										
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					1069	902										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v907							
0						1677	1677
1						294	294
6		3469	2827	3480	3471	58999	
9						29	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							1971

v908 UNTERBR.BERUFSTAET.: KRANKHEIT

<Falls Befragter Erwerbstätigkeit unterbrochen hat>

Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Krankheit

0 Nicht genannt

1 Genannt

 6 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806), ohne Unterbrechung erwerbstätig (Code 1 in 899);
 nicht erhoben 1980-1984, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v908: UNTERBR.BERUFSTAET.: KRANKHEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v908, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v908																
	Mis:															
0					1001 (93,6)	849 (94,1)										
1					68 (6,4)	53 (5,9)										
6	M	2955	2991	2914	1981	2140	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
9	M				20	9										
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					1069	902										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v908							
0						1850	1850
1						121	121
6		3469	2827	3480	3471	58999	
9						29	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							1971

v909 UNTERBR.BERUFSTAET.: PRIVATE GRUENDE

<Falls Befragter Erwerbstätigkeit unterbrochen hat>

Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Private Gründe (z.B. längere Reise)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806), ohne Unterbrechung erwerbstätig (Code 1 in 899);
nicht erhoben 1980-1984, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v909: UNTERBR.BERUFSTAET.: PRIVATE GRUENDE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet
nach wghtptow)

year nach v909, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v909																
	Mis:															
0					1039 (97,2)	869 (96,3)										
1					30 (2,8)	33 (3,7)										
6	M	2955	2991	2914	1981	2140	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
9	M				20	9										
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					1069	902										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v909							
0						1908	1908
1						63	63
6		3469	2827	3480	3471	58999	
9						29	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							1971

v910 UNTERBR.BERUFSTAET.: SONSTIGE GRUENDE

<Falls Befragter Erwerbstätigkeit unterbrochen hat>

Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen?

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Sonstige Gründe

0 Nicht genannt

1 Genannt

 6 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V806), ohne Unterbrechung erwerbstätig (Code 1 in 899);
 nicht erhoben 1980-1984, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v910: UNTERBR.BERUFSTAET.: SONSTIGE GRUENDE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v910, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v910																
	Mis:															
0					1032 (96,5)	889 (98,7)										
1					37 (3,5)	12 (1,3)										
6	M	2955	2991	2914	1981	2140	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
9	M				20	9										
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					1069	901										

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v910							
0						1921	1921
1						49	49
6		3469	2827	3480	3471	58999	
9						29	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							1970

v911 BEFR.: HEUTE WUNSCH NACH ARBEIT?

<Falls Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig ist>

Würden Sie sich wünschen oder nicht wünschen, heute (<1980:> irgendwo) berufstätig zu sein?

0 Hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V770); nicht erhoben 1982-1986, 1990-1998, 2002-2014

1 Würde ich mir wünschen

2 Würde ich mir nicht wünschen

8 Unentschieden / weiß nicht (<1980:> Int.: Nicht vorlesen)

9 Keine Angabe

ZA4583, v911: BEFR.: HEUTE WUNSCH NACH ARBEIT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v911, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v911															
	Mis:														
0	M	1473	2991	2914	3070	1421	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1976	2820	2946
1		456 (35,5)				406 (30,2)							613 (37,5)		
2		828 (64,5)				939 (69,8)							1022 (62,5)		
8	M	173				274							152		
9	M	24				12							41		
N Summe		2954	2991	2914	3070	3052	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		1284				1345							1635		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v911								
0		3421	3469	2827	3480	3471	56059	
1							1475	1475
2							2789	2789
8							599	
9							77	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe								4264

v915 BFR.:NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>

Variablenbeschreibung:

Zusammengefasstes monatliches Netto-Einkommen des Befragten

0 Kein Einkommen des Befragten

99997 Verweigert

99998 Weiß nicht

99999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable enthält sowohl die Nennungen aus der offenen Abfrage (V913) als auch aus der Listenabfrage (V914). Den Kategorien der Listenabfragen wurden jeweils die Klassenmitten als Einkommenswerte zugewiesen. Die unterste Einkommensklasse 'unter 200 EURO' erhielt den Wert 150 EURO, die oberste offene Klasse '7500 EURO und mehr' erhielt den Wert 8750 EURO.

Bemerkung:

N-Gültig: 45940

N-Fehlend: 15254

Minimum: 1

Maximum: 60000

Median: 970,00

Mittelwert: 1159,75

Standardabweichung: 988,294

v916 NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT.

Variablenbeschreibung:

Zusammengefasstes monatliches Netto-Einkommen des Befragten - kategorisiert

0 Kein eigenes Einkommen des Befragten

1 Unter 200 EURO

2 200 - 299 EURO

3 300 - 399 EURO

4 400 - 499 EURO

5 500 - 624 EURO

6 625 - 749 EURO

7 750 - 874 EURO

8 875 - 999 EURO

9 1000 - 1124 EURO

10 1125 - 1249 EURO

11 1250 - 1374 EURO

12 1375 - 1499 EURO

13 1500 - 1749 EURO

14 1750 - 1999 EURO

15 2000 - 2249 EURO

16 2250 - 2499 EURO

17 2500 - 2749 EURO

18 2750 - 2999 EURO

19 3000 - 3999 EURO

20 4000 - 4999 EURO

21 5000 - 7499 EURO

22 7500 EURO und mehr

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V915 gebildet.

ZA4583, v916: NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61007)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v916, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v916										
	Mis:									
0	M	785	601	631	647	670	470	433	417	307
1		77 (4,2)	62 (3,7)	100 (4,9)	92 (4,4)	60 (3,6)	58 (3,1)	87 (3,9)	64 (2,5)	59 (2,1)
2		95 (5,2)	99 (5,9)	95 (4,7)	141 (6,7)	78 (4,7)	93 (5,0)	145 (6,5)	126 (5,0)	120 (4,3)
3		116 (6,3)	98 (5,9)	115 (5,7)	118 (5,6)	99 (6,0)	106 (5,6)	159 (7,1)	165 (6,5)	125 (4,5)
4		155 (8,5)	121 (7,2)	95 (4,7)	135 (6,5)	123 (7,5)	111 (5,9)	206 (9,2)	199 (7,8)	150 (5,4)
5		246 (13,4)	181 (10,8)	197 (9,7)	229 (11,0)	152 (9,2)	162 (8,6)	257 (11,4)	250 (9,8)	271 (9,8)
6		190 (10,4)	142 (8,5)	200 (9,9)	159 (7,6)	112 (6,8)	119 (6,3)	129 (5,7)	168 (6,6)	194 (7,0)
7		266 (14,5)	226 (13,5)	197 (9,7)	235 (11,2)	182 (11,1)	153 (8,1)	155 (6,9)	221 (8,7)	234 (8,4)
8		165 (9,0)	162 (9,7)	206 (10,2)	186 (8,9)	191 (11,6)	129 (6,9)	142 (6,3)	157 (6,2)	188 (6,8)
9		206 (11,2)	209 (12,5)	250 (12,3)	238 (11,4)	192 (11,7)	199 (10,6)	193 (8,6)	232 (9,1)	293 (10,6)
10		52 (2,8)	63 (3,8)	103 (5,1)	90 (4,3)	63 (3,8)	105 (5,6)	112 (5,0)	115 (4,5)	157 (5,7)
11		90 (4,9)	116 (6,9)	106 (5,2)	102 (4,9)	96 (5,8)	150 (8,0)	129 (5,7)	192 (7,6)	218 (7,9)
12		26 (1,4)	35 (2,1)	57 (2,8)	62 (3,0)	67 (4,1)	68 (3,6)	83 (3,7)	99 (3,9)	129 (4,7)
13		72 (3,9)	73 (4,4)	120 (5,9)	100 (4,8)	92 (5,6)	135 (7,2)	151 (6,7)	176 (6,9)	224 (8,1)
14		28 (1,5)	31 (1,9)	67 (3,3)	73 (3,5)	59 (3,6)	97 (5,2)	100 (4,5)	131 (5,2)	126 (4,5)
15		20 (1,1)	23 (1,4)	33 (1,6)	54 (2,6)	35 (2,1)	79 (4,2)	78 (3,5)	90 (3,5)	85 (3,1)
16		3 (0,2)	9 (0,5)	23 (1,1)	29 (1,4)	8 (0,5)	35 (1,9)	30 (1,3)	40 (1,6)	63 (2,3)
17		18 (1,0)	9 (0,5)	21 (1,0)	20 (1,0)	14 (0,9)	27 (1,4)	39 (1,7)	45 (1,8)	39 (1,4)
18		1 (0,1)	3 (0,2)	11 (0,5)	10 (0,5)	10 (0,6)	10 (0,5)	13 (0,6)	24 (0,9)	23 (0,8)
19		3 (0,2)	5 (0,3)	15 (0,7)	7 (0,3)	4 (0,2)	22 (1,2)	23 (1,0)	25 (1,0)	44 (1,6)
20		5 (0,3)	1 (0,1)	7 (0,3)	4 (0,2)	6 (0,4)	12 (0,6)	9 (0,4)	9 (0,4)	12 (0,4)
21				8 (0,4)	6 (0,3)	0 (0,0)	3 (0,2)	5 (0,2)	11 (0,4)	13 (0,5)
22			2 (0,1)	2 (0,1)	1 (0,0)	1 (0,1)	5 (0,3)			4 (0,1)
97	M	217	638	1	11	723	489	312	470	312
98	M	21	62		2		1			
99	M	99	25	252	317	15	153	50	122	61
N Summe		2956	2996	2912	3068	3052	2991	3040	3548	3451
N Gült. Summe		1834	1670	2028	2091	1644	1878	2245	2539	2771

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v916										
	0	357	393	372	248	304	340	308	233	268
	1	51 (2,0)	19 (0,9)	49 (1,7)	36 (1,6)	52 (2,2)	42 (1,6)	47 (1,7)	25 (1,1)	51 (1,7)
	2	105 (4,1)	48 (2,3)	78 (2,7)	64 (2,9)	63 (2,7)	70 (2,7)	67 (2,4)	44 (1,9)	60 (2,1)
	3	114 (4,5)	95 (4,5)	145 (5,1)	109 (4,9)	102 (4,3)	141 (5,4)	147 (5,3)	107 (4,7)	111 (3,8)
	4	133 (5,2)	110 (5,2)	142 (5,0)	73 (3,3)	138 (5,9)	155 (6,0)	156 (5,7)	113 (5,0)	134 (4,6)
	5	221 (8,6)	198 (9,4)	249 (8,8)	180 (8,1)	200 (8,5)	191 (7,4)	201 (7,3)	153 (6,7)	173 (5,9)
	6	152 (5,9)	119 (5,7)	148 (5,2)	112 (5,1)	114 (4,8)	152 (5,9)	143 (5,2)	119 (5,2)	146 (5,0)
	7	204 (8,0)	205 (9,8)	205 (7,2)	126 (5,7)	155 (6,6)	171 (6,6)	176 (6,4)	139 (6,1)	167 (5,7)
	8	188 (7,3)	153 (7,3)	194 (6,8)	106 (4,8)	119 (5,1)	139 (5,4)	147 (5,3)	124 (5,5)	131 (4,5)
	9	272 (10,6)	234 (11,1)	296 (10,4)	217 (9,8)	242 (10,3)	240 (9,3)	246 (9,0)	197 (8,7)	239 (8,2)
	10	158 (6,2)	154 (7,3)	161 (5,7)	125 (5,7)	133 (5,7)	146 (5,6)	150 (5,5)	131 (5,8)	155 (5,3)
	11	201 (7,9)	177 (8,4)	218 (7,7)	133 (6,0)	132 (5,6)	125 (4,8)	149 (5,4)	119 (5,2)	131 (4,5)
	12	132 (5,2)	124 (5,9)	116 (4,1)	95 (4,3)	95 (4,0)	111 (4,3)	113 (4,1)	90 (4,0)	114 (3,9)
	13	217 (8,5)	171 (8,1)	253 (8,9)	255 (11,5)	266 (11,3)	295 (11,4)	266 (9,7)	254 (11,2)	325 (11,1)
	14	120 (4,7)	87 (4,1)	170 (6,0)	118 (5,3)	116 (4,9)	148 (5,7)	143 (5,2)	124 (5,5)	177 (6,1)
	15	84 (3,3)	72 (3,4)	115 (4,0)	117 (5,3)	142 (6,0)	136 (5,2)	192 (7,0)	179 (7,9)	254 (8,7)
	16	48 (1,9)	24 (1,1)	78 (2,7)	65 (2,9)	40 (1,7)	65 (2,5)	73 (2,7)	38 (1,7)	91 (3,1)
	17	57 (2,2)	36 (1,7)	74 (2,6)	84 (3,8)	78 (3,3)	86 (3,3)	76 (2,8)	74 (3,3)	119 (4,1)
	18	24 (0,9)	13 (0,6)	26 (0,9)	20 (0,9)	23 (1,0)	37 (1,4)	43 (1,6)	41 (1,8)	57 (2,0)
	19	50 (2,0)	26 (1,2)	69 (2,4)	103 (4,7)	86 (3,7)	100 (3,9)	106 (3,9)	110 (4,9)	170 (5,8)
	20	18 (0,7)	15 (0,7)	23 (0,8)	41 (1,9)	28 (1,2)	22 (0,8)	59 (2,1)	45 (2,0)	61 (2,1)
	21	11 (0,4)	13 (0,6)	27 (0,9)	18 (0,8)	19 (0,8)	17 (0,7)	40 (1,5)	31 (1,4)	30 (1,0)
	22		6 (0,3)	8 (0,3)	12 (0,5)	8 (0,3)	4 (0,2)	8 (0,3)	11 (0,5)	22 (0,8)
	97	511	737	576	221	247	464	409	316	288
	98									
	99	91	3	16	143	43	24	2	9	6
N Summe		3519	3232	3808	2821	2945	3421	3467	2826	3480
N Gült. Summe		2560	2099	2844	2209	2351	2593	2748	2268	2918

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v916				
	0	208	7992	
	1	40 (1,3)	1071	1071
	2	42 (1,4)	1633	1633
	3	106 (3,5)	2278	2278
	4	144 (4,7)	2593	2593
	5	145 (4,7)	3856	3856
	6	154 (5,0)	2772	2772
	7	187 (6,1)	3604	3604
	8	137 (4,5)	2964	2964
	9	231 (7,6)	4426	4426
	10	175 (5,7)	2348	2348
	11	136 (4,4)	2720	2720
	12	120 (3,9)	1736	1736
	13	340 (11,1)	3785	3785
	14	193 (6,3)	2108	2108
	15	256 (8,4)	2044	2044
	16	114 (3,7)	876	876
	17	137 (4,5)	1053	1053
	18	78 (2,6)	467	467
	19	191 (6,2)	1159	1159
	20	60 (2,0)	437	437
	21	57 (1,9)	309	309
	22	15 (0,5)	109	109
	97		6942	
	98		86	
	99	208	1639	
N Summe		3474	61007	
N Gült. Summe		3058		44348

v920 HAUSHALTSEINKOMMEN <OFFENE+LISTENANGABE>

Variablenbeschreibung:

Zusammengefasstes Netto-Einkommen des Haushaltes

0 Kein Einkommen

99997 Verweigert

99998 Weiß nicht

99999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Die Haushaltseinkommensvariable V920 wurde neu konstruiert. Aus den Erhebungen 1980 bis 1984 ging eine Zusammenfassung von Befragteinkommen (V915) und den Angaben zu den Einkommenshöhen von ggfs. vorhandenen weiteren Haushaltspersonen (V1395, V1410, V1425, V1440, V1455, V1470, V1485) in V920 ein. Trat bei einer dieser Variablen ein fehlender Wert ('Verweigert', 'Weiß nicht' oder 'Keine Angabe') auf, wurde kein valider Wert für das Haushaltseinkommen in V920 gebildet.

Ab 1986 wurden die Angaben aus der direkten Haushaltseinkommenserfassung (V918, V919) übernommen. Den Kategorien der Listenabfrage wurden jeweils die Klassenmitten als Einkommenswerte zugewiesen. Die unterste Einkommensklasse 'bis unter 200 EURO' erhielt den Wert 150 EURO, die oberste offene Klasse '7500 EURO und mehr' erhielt den Wert 8750 EURO.

Bemerkung:

N-Gültig: 48747

N-Fehlend: 12447

Minimum: 20

Maximum: 80400

Median: 1600,00

Mittelwert: 1889,88

Standardabweichung: 1426,256

v921 HAUSHALTSEINK.<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT.

Variablenbeschreibung:

Zusammengefasstes Netto-Einkommen des Haushaltes - kategorisiert

- 0 Kein Einkommen
- 1 Unter 200 EURO
- 2 200 - 299 EURO
- 3 300 - 399 EURO
- 4 400 - 499 EURO
- 5 500 - 624 EURO
- 6 625 - 749 EURO
- 7 750 - 874 EURO
- 8 875 - 999 EURO
- 9 1000 - 1124 EURO
- 10 1125 - 1249 EURO
- 11 1250 - 1374 EURO
- 12 1375 - 1499 EURO
- 13 1500 - 1749 EURO
- 14 1750 - 1999 EURO
- 15 2000 - 2249 EURO
- 16 2250 - 2499 EURO
- 17 2500 - 2749 EURO
- 18 2750 - 2999 EURO
- 19 3000 - 3999 EURO
- 20 4000 - 4999 EURO
- 21 5000 - 7499 EURO
- 22 7500 EURO und mehr
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V920 gebildet.

ZA4583, v921: HAUSHALTSEINK.<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v921, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v921									
	Mis:								
0	M	38	16	17					10
1		6 (0,3)	5 (0,3)	10 (0,5)	7 (0,3)	1 (0,0)	6 (0,3)	4 (0,2)	3 (0,1)
2		19 (0,8)	11 (0,7)	18 (0,9)	22 (0,8)	10 (0,5)	9 (0,4)	17 (0,7)	13 (0,4)
3		32 (1,4)	28 (1,7)	38 (1,9)	36 (1,3)	18 (0,9)	22 (1,0)	27 (1,0)	23 (0,8)
4		67 (2,9)	41 (2,4)	42 (2,1)	55 (2,0)	43 (2,1)	47 (2,2)	61 (2,3)	39 (1,3)
5		137 (5,9)	86 (5,1)	86 (4,3)	103 (3,8)	70 (3,4)	67 (3,1)	68 (2,6)	88 (3,0)
6		136 (5,8)	76 (4,5)	93 (4,7)	97 (3,6)	59 (2,8)	77 (3,6)	88 (3,4)	72 (2,5)
7		221 (9,5)	134 (8,0)	154 (7,8)	160 (5,9)	124 (5,9)	82 (3,8)	127 (4,9)	132 (4,5)
8		189 (8,1)	118 (7,0)	147 (7,4)	183 (6,8)	133 (6,4)	96 (4,5)	126 (4,8)	136 (4,7)
9		275 (11,8)	177 (10,5)	214 (10,8)	298 (11,0)	203 (9,7)	168 (7,8)	183 (7,0)	192 (6,6)
10		165 (7,1)	111 (6,6)	132 (6,7)	153 (5,7)	110 (5,3)	101 (4,7)	130 (5,0)	153 (5,2)
11		217 (9,3)	149 (8,9)	140 (7,1)	239 (8,9)	167 (8,0)	166 (7,7)	166 (6,4)	239 (8,2)
12		131 (5,6)	91 (5,4)	97 (4,9)	161 (6,0)	144 (6,9)	95 (4,4)	134 (5,1)	167 (5,7)
13		242 (10,4)	226 (13,5)	236 (11,9)	316 (11,7)	248 (11,9)	287 (13,3)	311 (12,0)	358 (12,3)
14		176 (7,5)	134 (8,0)	143 (7,2)	261 (9,7)	224 (10,7)	203 (9,4)	272 (10,5)	286 (9,8)
15		126 (5,4)	117 (7,0)	122 (6,2)	222 (8,2)	168 (8,0)	209 (9,7)	255 (9,8)	276 (9,4)
16		73 (3,1)	58 (3,5)	93 (4,7)	130 (4,8)	115 (5,5)	150 (7,0)	162 (6,2)	207 (7,1)
17		43 (1,8)	40 (2,4)	65 (3,3)	85 (3,1)	86 (4,1)	105 (4,9)	163 (6,3)	165 (5,6)
18		28 (1,2)	26 (1,5)	46 (2,3)	59 (2,2)	52 (2,5)	61 (2,8)	67 (2,6)	114 (3,9)
19		36 (1,5)	40 (2,4)	69 (3,5)	76 (2,8)	71 (3,4)	137 (6,4)	147 (5,6)	159 (5,4)
20		13 (0,6)	3 (0,2)	18 (0,9)	18 (0,7)	30 (1,4)	41 (1,9)	60 (2,3)	73 (2,5)
21		3 (0,1)	5 (0,3)	10 (0,5)	14 (0,5)	9 (0,4)	10 (0,5)	17 (0,7)	32 (1,1)
22		1 (0,0)	2 (0,1)	6 (0,3)	4 (0,1)	2 (0,1)	18 (0,8)	17 (0,7)	6 (0,2)
97	M	334	830	266	32	961	658	405	570
98	M	80	370	287	18	1	11		
99	M	165	102	364	322	1	167	30	56
N Summe		2953	2996	2913	3071	3050	2993	3037	3547
N Gült. Summe		2336	1678	1979	2699	2087	2157	2602	2921

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v921										
0		9		8		1	14	18	15	11
1		5 (0,2)	2 (0,1)	3 (0,1)	3 (0,1)	7 (0,3)	5 (0,2)	5 (0,2)	4 (0,2)	3 (0,1)
2		10 (0,4)	4 (0,2)	18 (0,6)	10 (0,4)	10 (0,4)	7 (0,3)	9 (0,3)	2 (0,1)	5 (0,2)
3		12 (0,5)	8 (0,4)	27 (0,9)	14 (0,6)	17 (0,7)	36 (1,3)	29 (1,0)	24 (1,0)	27 (0,9)
4		26 (1,0)	22 (1,0)	28 (1,0)	15 (0,7)	21 (0,9)	23 (0,9)	18 (0,6)	21 (0,9)	17 (0,6)
5		51 (1,9)	56 (2,5)	65 (2,3)	43 (1,9)	66 (2,7)	62 (2,3)	67 (2,4)	48 (2,1)	45 (1,5)
6		48 (1,8)	40 (1,8)	68 (2,4)	29 (1,3)	45 (1,8)	69 (2,6)	52 (1,9)	54 (2,3)	62 (2,1)
7		109 (4,1)	80 (3,6)	88 (3,1)	56 (2,5)	65 (2,6)	79 (2,9)	83 (3,0)	60 (2,6)	57 (1,9)
8		97 (3,7)	69 (3,1)	106 (3,7)	50 (2,2)	68 (2,8)	88 (3,3)	87 (3,1)	42 (1,8)	55 (1,9)
9		173 (6,5)	138 (6,2)	171 (5,9)	113 (5,0)	136 (5,5)	150 (5,5)	148 (5,3)	122 (5,3)	128 (4,3)
10		109 (4,1)	86 (3,8)	115 (4,0)	70 (3,1)	92 (3,7)	112 (4,1)	106 (3,8)	94 (4,1)	88 (3,0)
11		183 (6,9)	152 (6,8)	175 (6,1)	94 (4,2)	112 (4,6)	101 (3,7)	124 (4,4)	70 (3,0)	92 (3,1)
12		130 (4,9)	115 (5,1)	110 (3,8)	90 (4,0)	114 (4,6)	119 (4,4)	110 (3,9)	77 (3,3)	75 (2,5)
13		312 (11,8)	282 (12,6)	299 (10,4)	226 (10,0)	259 (10,5)	291 (10,8)	256 (9,1)	187 (8,1)	274 (9,2)
14		268 (10,1)	254 (11,3)	295 (10,2)	148 (6,6)	184 (7,5)	207 (7,7)	198 (7,1)	138 (6,0)	169 (5,7)
15		259 (9,8)	231 (10,3)	274 (9,5)	250 (11,1)	270 (11,0)	293 (10,8)	294 (10,5)	253 (10,9)	282 (9,5)
16		188 (7,1)	131 (5,8)	195 (6,8)	125 (5,5)	114 (4,6)	136 (5,0)	147 (5,2)	112 (4,8)	156 (5,3)
17		180 (6,8)	162 (7,2)	209 (7,2)	220 (9,7)	187 (7,6)	208 (7,7)	217 (7,7)	192 (8,3)	248 (8,4)
18		107 (4,0)	100 (4,5)	120 (4,2)	78 (3,5)	102 (4,1)	124 (4,6)	121 (4,3)	98 (4,2)	120 (4,0)
19		241 (9,1)	197 (8,8)	311 (10,8)	337 (14,9)	328 (13,3)	346 (12,8)	382 (13,6)	353 (15,2)	506 (17,1)
20		90 (3,4)	73 (3,3)	111 (3,8)	148 (6,6)	153 (6,2)	135 (5,0)	186 (6,6)	198 (8,5)	273 (9,2)
21		46 (1,7)	31 (1,4)	71 (2,5)	108 (4,8)	77 (3,1)	95 (3,5)	119 (4,2)	133 (5,7)	218 (7,3)
22		5 (0,2)	9 (0,4)	25 (0,9)	31 (1,4)	34 (1,4)	17 (0,6)	43 (1,5)	34 (1,5)	67 (2,3)
97		719	920	824	301	436	667	623	467	475
98										
99		141	74	90	259	47	40	26	28	26
N Summe		3518	3236	3806	2818	2945	3424	3468	2826	3479
N Gült. Summe		2649	2242	2884	2258	2461	2703	2801	2316	2967

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v921				
	0	5	162	
	1	7 (0,2)	90	90
	2	7 (0,2)	211	211
	3	22 (0,7)	462	462
	4	27 (0,9)	652	652
	5	47 (1,5)	1334	1334
	6	60 (2,0)	1303	1303
	7	66 (2,2)	1991	1991
	8	47 (1,5)	1938	1938
	9	108 (3,5)	3312	3312
	10	92 (3,0)	2145	2145
	11	71 (2,3)	2870	2870
	12	62 (2,0)	2182	2182
	13	214 (7,0)	5177	5177
	14	175 (5,7)	4058	4058
	15	276 (9,0)	4436	4436
	16	160 (5,2)	2652	2652
	17	250 (8,2)	3007	3007
	18	131 (4,3)	1668	1668
	19	550 (18,0)	4495	4495
	20	339 (11,1)	2037	2037
	21	277 (9,1)	1309	1309
	22	62 (2,0)	400	400
	97		9922	
	98		767	
	99	417	2421	
N Summe		3472	61001	
N Gült. Summe		3050		47729

v922 PRO-KOPF-EINKOMMEN

Variablenbeschreibung:

Pro-Kopf-Einkommen

0 Kein Einkommen

99996 Nicht bestimmbar

99997 Verweigert

99998 Weiß nicht

99999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus dem monatlichen Nettoeinkommen des Haushalts (V920) und der Anzahl der Haushaltsmitglieder (V1491) gebildet.

Zur Berechnung des Pro-Kopf-Einkommens wurde das Haushaltseinkommen (V920) durch die Anzahl der Haushaltsmitglieder (V1491) geteilt. Das Ergebnis wurde auf ganze Zahlen gerundet. Fälle, für die bei der Anzahl der Haushaltsmitglieder keine validen Werte vorlagen, wurden als "Nicht bestimmbar" codiert. Fälle, bei denen keine validen Angaben zum Haushaltseinkommen vorlagen, wurden mit dem jeweiligen fehlenden Wert codiert.

Bemerkung:

N-Gültig: 48713

N-Fehlend: 12481

Minimum: 13

Maximum: 33000

Median: 700,00

Mittelwert: 845,45

Standardabweichung: 636,666

v923 PRO-KOPF-EINKOMMEN, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Pro-Kopf-Einkommen, kategorisiert

- 0 Kein Einkommen
- 1 Unter 200 EURO
- 2 200 - 299 EURO
- 3 300 - 399 EURO
- 4 400 - 499 EURO
- 5 500 - 624 EURO
- 6 625 - 749 EURO
- 7 750 - 874 EURO
- 8 875 - 999 EURO
- 9 1000 - 1124 EURO
- 10 1125 - 1249 EURO
- 11 1250 - 1374 EURO
- 12 1375 - 1499 EURO
- 13 1500 - 1749 EURO
- 14 1750 - 1999 EURO
- 15 2000 - 2249 EURO
- 16 2250 - 2499 EURO
- 17 2500 - 2749 EURO
- 18 2750 - 2999 EURO
- 19 3000 - 3999 EURO
- 20 4000 - 4999 EURO
- 21 5000 - 7499 EURO
- 22 7500 EURO und mehr
- 96 Nicht bestimmbar
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V922 gebildet.

ZA4583, v923: PRO-KOPF-EINKOMMEN, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wgghtptow)

year nach v923, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v923										
	Mis:									
0	M	38	16	17						10
1		97 (4,1)	51 (3,0)	72 (3,6)	149 (5,5)	37 (1,8)	59 (2,7)	78 (3,0)	57 (2,0)	43 (1,5)
2		355 (15,2)	205 (12,2)	213 (10,8)	308 (11,4)	162 (7,8)	120 (5,6)	229 (8,8)	191 (6,5)	119 (4,0)
3		497 (21,3)	313 (18,6)	292 (14,8)	433 (16,1)	279 (13,4)	240 (11,1)	358 (13,8)	358 (12,3)	250 (8,5)
4		425 (18,2)	285 (17,0)	339 (17,1)	463 (17,2)	369 (17,7)	278 (12,9)	339 (13,0)	396 (13,6)	336 (11,4)
5		410 (17,5)	310 (18,5)	378 (19,1)	481 (17,8)	398 (19,1)	365 (16,9)	386 (14,8)	509 (17,4)	497 (16,9)
6		217 (9,3)	177 (10,5)	229 (11,6)	293 (10,9)	283 (13,6)	303 (14,0)	349 (13,4)	368 (12,6)	411 (14,0)
7		148 (6,3)	155 (9,2)	173 (8,8)	210 (7,8)	197 (9,4)	229 (10,6)	260 (10,0)	287 (9,8)	295 (10,0)
8		70 (3,0)	65 (3,9)	96 (4,9)	132 (4,9)	143 (6,8)	151 (7,0)	165 (6,3)	201 (6,9)	271 (9,2)
9		52 (2,2)	49 (2,9)	64 (3,2)	85 (3,2)	72 (3,4)	122 (5,7)	129 (5,0)	135 (4,6)	187 (6,4)
10		19 (0,8)	19 (1,1)	26 (1,3)	49 (1,8)	52 (2,5)	84 (3,9)	102 (3,9)	144 (4,9)	133 (4,5)
11		16 (0,7)	19 (1,1)	25 (1,3)	29 (1,1)	23 (1,1)	53 (2,5)	76 (2,9)	93 (3,2)	122 (4,1)
12		9 (0,4)	9 (0,5)	15 (0,8)	15 (0,6)	18 (0,9)	40 (1,9)	21 (0,8)	45 (1,5)	68 (2,3)
13		15 (0,6)	6 (0,4)	26 (1,3)	19 (0,7)	17 (0,8)	44 (2,0)	34 (1,3)	51 (1,7)	77 (2,6)
14		2 (0,1)	5 (0,3)	15 (0,8)	14 (0,5)	18 (0,9)	23 (1,1)	32 (1,2)	34 (1,2)	56 (1,9)
15		1 (0,0)	5 (0,3)	5 (0,3)	6 (0,2)	8 (0,4)	18 (0,8)	16 (0,6)	13 (0,4)	24 (0,8)
16		2 (0,1)	1 (0,1)	2 (0,1)	4 (0,1)	6 (0,3)	10 (0,5)	8 (0,3)	12 (0,4)	25 (0,9)
17		1 (0,0)	2 (0,1)	5 (0,3)	0 (0,0)	1 (0,0)	3 (0,1)	4 (0,2)	9 (0,3)	4 (0,1)
18					1 (0,0)	1 (0,0)	3 (0,1)	2 (0,1)	4 (0,1)	5 (0,2)
19			1 (0,1)	1 (0,1)	4 (0,1)	2 (0,1)	2 (0,1)	8 (0,3)	10 (0,3)	10 (0,3)
20		2 (0,1)	1 (0,1)	0 (0,0)	1 (0,0)	2 (0,1)	6 (0,3)	5 (0,2)	2 (0,1)	7 (0,2)
21			2 (0,1)	0 (0,0)	1 (0,0)	0 (0,0)	3 (0,1)			
22				1 (0,1)			2 (0,1)			1 (0,0)
96	M									
97	M	334	830	266	32	961	658	405	570	434
98	M	80	370	287	18	1	11			
99	M	165	102	364	322	1	167	30	56	66
N Summe		2955	2998	2911	3069	3051	2994	3036	3545	3451
N Gült. Summe		2338	1680	1977	2697	2088	2158	2601	2919	2941

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v923									
0	9		8		1	14	18	15	11
1	28 (1,1)	20 (0,9)	46 (1,6)	10 (0,4)	18 (0,7)	27 (1,0)	26 (0,9)	15 (0,6)	7 (0,2)
2	105 (4,0)	55 (2,5)	96 (3,3)	55 (2,4)	64 (2,6)	56 (2,1)	62 (2,2)	40 (1,7)	42 (1,4)
3	173 (6,5)	142 (6,3)	159 (5,5)	91 (4,0)	131 (5,3)	160 (5,9)	144 (5,2)	83 (3,6)	81 (2,7)
4	243 (9,2)	200 (8,9)	234 (8,1)	119 (5,3)	190 (7,7)	193 (7,2)	152 (5,4)	108 (4,7)	107 (3,6)
5	414 (15,6)	325 (14,5)	393 (13,7)	288 (12,8)	308 (12,5)	318 (11,8)	305 (10,9)	229 (9,9)	255 (8,6)
6	380 (14,4)	333 (14,9)	374 (13,0)	237 (10,5)	289 (11,7)	334 (12,4)	301 (10,8)	238 (10,3)	273 (9,2)
7	312 (11,8)	270 (12,0)	338 (11,7)	280 (12,4)	288 (11,7)	301 (11,2)	295 (10,6)	233 (10,1)	314 (10,6)
8	248 (9,4)	235 (10,5)	263 (9,1)	164 (7,3)	209 (8,5)	220 (8,2)	252 (9,0)	188 (8,1)	240 (8,1)
9	186 (7,0)	200 (8,9)	246 (8,6)	203 (9,0)	244 (9,9)	251 (9,3)	285 (10,2)	246 (10,7)	319 (10,8)
10	157 (5,9)	119 (5,3)	160 (5,6)	139 (6,2)	134 (5,4)	144 (5,3)	173 (6,2)	155 (6,7)	211 (7,1)
11	114 (4,3)	102 (4,5)	155 (5,4)	179 (7,9)	135 (5,5)	149 (5,5)	181 (6,5)	161 (7,0)	229 (7,7)
12	56 (2,1)	59 (2,6)	71 (2,5)	76 (3,4)	75 (3,0)	85 (3,1)	86 (3,1)	80 (3,5)	96 (3,2)
13	98 (3,7)	80 (3,6)	121 (4,2)	154 (6,8)	156 (6,3)	167 (6,2)	183 (6,5)	172 (7,5)	244 (8,2)
14	57 (2,2)	43 (1,9)	77 (2,7)	84 (3,7)	67 (2,7)	104 (3,9)	101 (3,6)	96 (4,2)	154 (5,2)
15	31 (1,2)	18 (0,8)	44 (1,5)	64 (2,8)	55 (2,2)	71 (2,6)	95 (3,4)	107 (4,6)	126 (4,2)
16	21 (0,8)	14 (0,6)	30 (1,0)	26 (1,2)	29 (1,2)	35 (1,3)	46 (1,6)	47 (2,0)	79 (2,7)
17	9 (0,3)	14 (0,6)	29 (1,0)	30 (1,3)	22 (0,9)	30 (1,1)	38 (1,4)	38 (1,6)	65 (2,2)
18	2 (0,1)	4 (0,2)	10 (0,3)	12 (0,5)	12 (0,5)	10 (0,4)	14 (0,5)	14 (0,6)	28 (0,9)
19	9 (0,3)	5 (0,2)	17 (0,6)	33 (1,5)	28 (1,1)	33 (1,2)	38 (1,4)	44 (1,9)	66 (2,2)
20	2 (0,1)	3 (0,1)	9 (0,3)	9 (0,4)	1 (0,0)	6 (0,2)	14 (0,5)	9 (0,4)	15 (0,5)
21	1 (0,0)	1 (0,0)	2 (0,1)	4 (0,2)	6 (0,2)	5 (0,2)	5 (0,2)	4 (0,2)	7 (0,2)
22	1 (0,0)		3 (0,1)	1 (0,0)	1 (0,0)			1 (0,0)	9 (0,3)
96			7	2			5	8	4
97	719	920	824	301	436	667	623	467	475
98									
99	141	74	90	259	47	40	26	28	26
N Summe	3516	3236	3806	2820	2946	3420	3468	2826	3483
N Gült. Summe	2647	2242	2877	2258	2462	2699	2796	2308	2967

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v923				
	0	5	162	
	1	29 (1,0)	869	869
	2	29 (1,0)	2506	2506
	3	72 (2,4)	4256	4256
	4	116 (3,8)	4892	4892
	5	229 (7,5)	6798	6798
	6	251 (8,3)	5640	5640
	7	288 (9,5)	4873	4873
	8	213 (7,0)	3526	3526
	9	307 (10,1)	3382	3382
	10	264 (8,7)	2284	2284
	11	225 (7,4)	2086	2086
	12	107 (3,5)	1031	1031
	13	321 (10,6)	1985	1985
	14	171 (5,6)	1153	1153
	15	138 (4,5)	845	845
	16	86 (2,8)	483	483
	17	61 (2,0)	365	365
	18	30 (1,0)	152	152
	19	69 (2,3)	380	380
	20	20 (0,7)	114	114
	21	11 (0,4)	52	52
	22	4 (0,1)	24	24
	96	7	33	
	97		9922	
	98		767	
	99	417	2421	
N Summe		3470	61001	
N Gült. Summe		3041		47696

v924 AEQUIVALENZEINKOMMEN OECD - NEU

Variablenbeschreibung:

Äquivalenzeinkommen: OECD-Skala neu

0 Kein Einkommen

99996 Nicht bestimmbar

99997 Verweigert

99998 Weiß nicht

99999 Kein Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus dem monatlichen Nettoeinkommen des Haushalts (V920) und Informationen zur Zusammensetzung des Haushalts gebildet

$$\text{Äquivalenzeinkommen (V924)} = \text{Haushaltseinkommen (V920)} / \text{Haushaltsgewicht}$$

Das Haushaltsgewicht ist die Summe der Gewichte der einzelnen im Haushalt lebenden Personen. Das erste erwachsene Haushaltsmitglied (d.h. die befragte Person) gilt als Haushaltsvorstand und wird mit dem Faktor 1 gewichtet. Weitere Haushaltsmitglieder, die 14 Jahre oder älter waren, gelten als weitere ‚erwachsene‘ Haushaltsmitglieder und werden mit dem Faktor 0,5 gewichtet. Haushaltsmitglieder zwischen 0 und 13 Jahren gelten als Kinder und werden mit dem Faktor 0,3 gewichtet.

Das Ergebnis der Berechnung wurde auf ganze Zahlen gerundet.

Fälle, bei denen die Angaben zu den Haushaltsmitgliedern unvollständig waren, wurden als „Nicht bestimmbar“ codiert. Fälle, bei denen keine validen Angaben zum Haushaltseinkommen vorlagen, wurden mit dem jeweiligen fehlenden Wert codiert.

Bemerkung:

N-Gültig: 48384

N-Fehlend: 12810

Minimum: 20

Maximum: 43333

Median: 975,00

Mittelwert: 1139,31

Standardabweichung: 802,695

Note:

Äquivalenzeinkommen

Sogenannte Äquivalenzeinkommen modellieren das pro Kopf verfügbare Einkommen für Haushalte verschiedener Größe und Zusammensetzung. Anders als bei der Berechnung des einfachen Pro-Kopf-Einkommens gehen die einzelnen Haushaltsmitglieder dabei aber nicht mit gleichem Gewicht in die Berechnung des verfügbaren Einkommens ein. Grundannahme ist, dass die ökonomischen Bedürfnisse eines Haushalts nicht einfach proportional zur Haushaltsgröße steigen, z.B. aufgrund von Skaleneffekten. Ausgehend von dieser Überlegung werden verschiedene Äquivalenzskalen vorgeschlagen, mithilfe derer ein gewichtetes Pro-Kopf-Einkommen berechnet wird.

Typischerweise werden zu diesem Zweck die Haushaltsmitglieder in Erwachsene und Kinder unterschieden, die dann mit unterschiedlichen Gewichten in die Berechnung des Äquivalenzeinkommens eingehen.

Das hier berechnete Äquivalenzeinkommen basiert auf der modifizierten OECD-Skala (OECD), die u.a. im Bereich der Sozialberichterstattung häufig Verwendung findet. Diese Äquivalenzskala unterscheidet zwischen dem Haushaltsvorstand, d.h. dem ersten Haushaltsmitglied, weiteren erwachsenen Haushaltsmitgliedern und im Haushalt lebenden Kindern. Als Kinder gelten dabei alle Haushaltsmitglieder bis zum Alter von 13 Jahren, während Haushaltsmitglieder, die 14 Jahre oder älter sind, als Erwachsene gezählt werden. Der Haushaltsvorstand geht mit einem Gewicht von 1 in die Berechnung des Äquivalenzeinkommens ein, jedes weitere erwachsene Haushaltsmitglied (14 Jahre oder älter) mit einem Gewicht von 0,5 und Kinder (13 Jahre oder jünger) mit einem Gewicht von 0,3.

Beispiel:

Für einen dreiköpfigen Haushalt bestehend aus einer alleinerziehenden Mutter und zwei Kindern im Alter von 16 und 11 ergeben sich unter Anwendung der modifizierten OECD-Skala diese Gewichte:

-Haushaltsvorstand (Mutter): 1

-1. Kind 16 Jahre (gilt als erwachsen): 0,5

-2. Kind 11 Jahre: 0,3

Bei einem angenommenen Haushaltseinkommen von 1800€ im Monat berechnet sich das Äquivalenzeinkommen dann wie folgt:

$$1800\text{€}/(1+0,5+0,3)= 1000\text{€}$$

Literatur:

Atkinson, Anthony B., Lee Rainwater und Timothy M. Smeeding (Hg.) 1995: Income distribution in OECD countries, Paris: OECD Social Policy Studies.

Goebel, Jan und Peter Krause 2007: Gestiegene Einkommensungleichheit in Deutschland, in: Wirtschaftsdienst 87(12): 824-832.

Hagenaars, Aldi J. M., Klaas de Vos und M. Asghar Zaidi (Hg.) 1994: Poverty statistics in the late 1980s : Research Based on Micro-data, Luxemburg: Office for Official Publications of the European Communities.

Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales NRW o.J.: Sozialberichte NRW Einkommensverteilung, h

[ttp://www.mais.nrw.de/sozialberichte/sozialindikatoren_nrw/indikatoren/7_einkommensarmut/indikator7_1/index.php](http://www.mais.nrw.de/sozialberichte/sozialindikatoren_nrw/indikatoren/7_einkommensarmut/indikator7_1/index.php), abgerufen am 08.06.2015.

OECD o.J.: What are Equivalence Scales?, <http://www.oecd.org/eco/growth/OECD-Note-EquivalenceScales.pdf>, abgerufen am 08.06.2015.

v925 AEQUIVALENZEINKOMMEN OECD - NEU, KAT.

Variablenbeschreibung:

Äquivalenzeinkommen: OECD-Skala neu, kategorisiert

- 0 Kein Einkommen
- 1 Unter 200 EURO
- 2 200 - 299 EURO
- 3 300 - 399 EURO
- 4 400 - 499 EURO
- 5 500 - 624 EURO
- 6 625 - 749 EURO
- 7 750 - 874 EURO
- 8 875 - 999 EURO
- 9 1000 - 1124 EURO
- 10 1125 - 1249 EURO
- 11 1250 - 1374 EURO
- 12 1375 - 1499 EURO
- 13 1500 - 1749 EURO
- 14 1750 - 1999 EURO
- 15 2000 - 2249 EURO
- 16 2250 - 2499 EURO
- 17 2500 - 2749 EURO
- 18 2750 - 2999 EURO
- 19 3000 - 3999 EURO
- 20 4000 - 4999 EURO
- 21 5000 - 7499 EURO
- 22 7500 EURO und mehr
- 96 Nicht bestimmbar
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Dies Variable wurde aus V924 gebildet.

ZA4583, v925: AEQUIVALENZEINKOMMEN OECD - NEU, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wgghtptow)

year nach v925, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v925									
	Mis:								
0	M	38	16	17					10
1		25 (1,1)	9 (0,5)	23 (1,2)	44 (1,6)	7 (0,3)	14 (0,7)	24 (0,9)	8 (0,3)
2		52 (2,2)	25 (1,5)	35 (1,8)	77 (2,9)	25 (1,2)	36 (1,7)	43 (1,7)	39 (1,3)
3		162 (6,9)	111 (6,7)	107 (5,4)	149 (5,5)	61 (2,9)	73 (3,4)	127 (4,9)	84 (2,9)
4		351 (15,0)	201 (12,1)	189 (9,6)	238 (8,8)	137 (6,6)	107 (5,0)	190 (7,3)	146 (5,0)
5		534 (22,8)	291 (17,5)	325 (16,4)	446 (16,5)	308 (14,9)	198 (9,3)	287 (11,0)	325 (11,2)
6		376 (16,1)	285 (17,1)	339 (17,1)	455 (16,9)	355 (17,1)	297 (13,9)	308 (11,8)	402 (13,8)
7		308 (13,2)	251 (15,1)	280 (14,2)	384 (14,2)	331 (16,0)	294 (13,8)	302 (11,6)	377 (13,0)
8		172 (7,4)	138 (8,3)	176 (8,9)	258 (9,6)	236 (11,4)	221 (10,4)	268 (10,3)	318 (10,9)
9		132 (5,6)	138 (8,3)	178 (9,0)	248 (9,2)	210 (10,1)	264 (12,4)	290 (11,1)	307 (10,6)
10		77 (3,3)	75 (4,5)	94 (4,8)	112 (4,2)	106 (5,1)	149 (7,0)	184 (7,1)	181 (6,2)
11		55 (2,4)	56 (3,4)	73 (3,7)	84 (3,1)	105 (5,1)	111 (5,2)	171 (6,6)	207 (7,1)
12		18 (0,8)	25 (1,5)	40 (2,0)	60 (2,2)	50 (2,4)	84 (3,9)	99 (3,8)	120 (4,1)
13		41 (1,8)	29 (1,7)	54 (2,7)	74 (2,7)	65 (3,1)	114 (5,3)	140 (5,4)	162 (5,6)
14		15 (0,6)	8 (0,5)	25 (1,3)	30 (1,1)	37 (1,8)	66 (3,1)	72 (2,8)	103 (3,5)
15		10 (0,4)	8 (0,5)	15 (0,8)	6 (0,2)	8 (0,4)	42 (2,0)	31 (1,2)	38 (1,3)
16		4 (0,2)	5 (0,3)	4 (0,2)	11 (0,4)	15 (0,7)	23 (1,1)	22 (0,8)	32 (1,1)
17		2 (0,1)	2 (0,1)	8 (0,4)	6 (0,2)	2 (0,1)	13 (0,6)	9 (0,3)	16 (0,6)
18				1 (0,1)	2 (0,1)	2 (0,1)	2 (0,1)	3 (0,1)	7 (0,2)
19		1 (0,0)	5 (0,3)	9 (0,5)	10 (0,4)	10 (0,5)	14 (0,7)	23 (0,9)	24 (0,8)
20		1 (0,0)	1 (0,1)	1 (0,1)	2 (0,1)	3 (0,1)	3 (0,1)	7 (0,3)	12 (0,4)
21		1 (0,0)		0 (0,0)	2 (0,1)	1 (0,0)	7 (0,3)	3 (0,1)	1 (0,0)
22			2 (0,1)	1 (0,1)			3 (0,1)		1 (0,0)
96	M	1	15			13	21		15
97	M	334	830	266	32	961	658	405	570
98	M	80	370	287	18	1	11		
99	M	165	102	364	322	1	167	30	56
N Summe		2955	2998	2911	3070	3050	2992	3038	3550
N Gült. Summe		2337	1665	1977	2698	2074	2135	2603	2909

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v925									
0	9		8		1	14	18	15	11
1	6 (0,2)	2 (0,1)	19 (0,7)	4 (0,2)	8 (0,3)	8 (0,3)	10 (0,4)	6 (0,3)	4 (0,1)
2	19 (0,7)	13 (0,6)	27 (0,9)	14 (0,6)	17 (0,7)	20 (0,7)	17 (0,6)	8 (0,3)	8 (0,3)
3	42 (1,6)	30 (1,3)	41 (1,4)	23 (1,0)	33 (1,4)	53 (2,0)	44 (1,6)	41 (1,8)	37 (1,3)
4	73 (2,8)	48 (2,2)	82 (2,9)	42 (1,9)	59 (2,4)	53 (2,0)	57 (2,1)	36 (1,6)	36 (1,2)
5	173 (6,5)	122 (5,5)	161 (5,6)	97 (4,3)	155 (6,4)	153 (5,7)	147 (5,3)	89 (3,9)	87 (3,0)
6	250 (9,5)	206 (9,3)	241 (8,5)	112 (5,0)	168 (6,9)	203 (7,5)	160 (5,8)	121 (5,3)	135 (4,6)
7	326 (12,3)	271 (12,2)	305 (10,7)	175 (7,8)	201 (8,2)	236 (8,8)	246 (8,9)	161 (7,0)	163 (5,6)
8	316 (12,0)	269 (12,1)	261 (9,2)	181 (8,1)	190 (7,8)	198 (7,4)	176 (6,4)	137 (6,0)	141 (4,8)
9	354 (13,4)	277 (12,4)	362 (12,7)	265 (11,8)	280 (11,5)	313 (11,6)	301 (10,9)	218 (9,5)	289 (9,9)
10	188 (7,1)	207 (9,3)	222 (7,8)	179 (8,0)	181 (7,4)	219 (8,1)	217 (7,9)	184 (8,0)	210 (7,2)
11	223 (8,4)	226 (10,2)	267 (9,4)	190 (8,5)	232 (9,5)	233 (8,7)	230 (8,3)	188 (8,2)	233 (8,0)
12	141 (5,3)	106 (4,8)	140 (4,9)	131 (5,9)	165 (6,8)	160 (6,0)	160 (5,8)	152 (6,6)	176 (6,0)
13	178 (6,7)	180 (8,1)	274 (9,6)	268 (12,0)	246 (10,1)	276 (10,3)	305 (11,1)	261 (11,4)	379 (13,0)
14	146 (5,5)	113 (5,1)	146 (5,1)	151 (6,7)	154 (6,3)	158 (5,9)	166 (6,0)	168 (7,3)	235 (8,0)
15	64 (2,4)	63 (2,8)	108 (3,8)	129 (5,8)	135 (5,5)	123 (4,6)	172 (6,2)	169 (7,4)	238 (8,1)
16	50 (1,9)	34 (1,5)	71 (2,5)	77 (3,4)	65 (2,7)	91 (3,4)	117 (4,2)	89 (3,9)	155 (5,3)
17	35 (1,3)	12 (0,5)	37 (1,3)	74 (3,3)	41 (1,7)	63 (2,3)	59 (2,1)	82 (3,6)	124 (4,2)
18	12 (0,5)	6 (0,3)	7 (0,2)	18 (0,8)	10 (0,4)	17 (0,6)	30 (1,1)	21 (0,9)	44 (1,5)
19	37 (1,4)	29 (1,3)	52 (1,8)	66 (2,9)	66 (2,7)	76 (2,8)	96 (3,5)	116 (5,1)	145 (5,0)
20	7 (0,3)	9 (0,4)	13 (0,5)	25 (1,1)	22 (0,9)	27 (1,0)	34 (1,2)	31 (1,4)	46 (1,6)
21	1 (0,0)	2 (0,1)	11 (0,4)	17 (0,8)	9 (0,4)	8 (0,3)	15 (0,5)	12 (0,5)	25 (0,9)
22	1 (0,0)		3 (0,1)	1 (0,0)	1 (0,0)	1 (0,0)	1 (0,0)	2 (0,1)	13 (0,4)
96	7	16	31	21	22	11	40	24	45
97	719	920	824	301	436	667	623	467	475
98									
99	141	74	90	259	47	40	26	28	26
N Summe	3518	3235	3803	2820	2944	3421	3467	2826	3480
N Gült. Summe	2642	2225	2850	2239	2438	2689	2760	2292	2923

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v925				
	0	5	162	
	1	12 (0,4)	243	243
	2	17 (0,6)	521	521
	3	28 (0,9)	1308	1308
	4	38 (1,3)	2185	2185
	5	78 (2,6)	4231	4231
	6	123 (4,1)	4862	4862
	7	166 (5,5)	5147	5147
	8	141 (4,7)	4127	4127
	9	196 (6,5)	4985	4985
	10	223 (7,4)	3210	3210
	11	208 (6,9)	3316	3316
	12	190 (6,3)	2172	2172
	13	396 (13,2)	3634	3634
	14	284 (9,4)	2211	2211
	15	271 (9,0)	1681	1681
	16	169 (5,6)	1081	1081
	17	130 (4,3)	735	735
	18	71 (2,4)	263	263
	19	175 (5,8)	981	981
	20	56 (1,9)	310	310
	21	32 (1,1)	154	154
	22	5 (0,2)	35	35
	96	42	337	
	97		9922	
	98		767	
	99	417	2421	
N Summe		3473	61001	
N Gült. Summe		3009		47392

v926 MEINUNG ZU GESAMTEINKOMMEN DES HAUSHALTS

Würden Sie sagen, das Gesamteinkommen Ihres Haushaltes ist gegenwärtig ...

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen! <1994:> Nur eine Nennung!)

- 0 Nicht erhoben 1980-1992, 1996-2012
- 1 sehr viel weniger als das, was Sie brauchen
- 2 etwas weniger als das, was Sie brauchen
- 3 ungefähr das, was Sie brauchen
- 4 etwas mehr als das, was Sie brauchen
- 5 sehr viel mehr als das, was Sie brauchen
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v926: MEINUNG ZU GESAMTEINKOMMEN DES HAUSHALTS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v926, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v926																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
1										236 (6,9)							
2										614 (18,0)							
3										1611 (47,3)							
4										851 (25,0)							
5										91 (2,7)							
9	M									47							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe										3403							

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v926						
0		2827	3480		54078	
1				296 (8,6)	532	532
2				719 (20,9)	1333	1333
3				1429 (41,5)	3040	3040
4				885 (25,7)	1736	1736
5				113 (3,3)	204	204
9				28	75	
N Summe		2827	3480	3470	60998	
N Gült. Summe				3442		6845

v952 ALTER BEIM VERLASSEN DER ELTERN

In welchem Alter haben Sie den Haushalt Ihrer Eltern verlassen?

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1992-1998, 2002-2008, 2012, 2014

95 Ich habe nie mit meinen Eltern in einem gemeinsamen Haushalt gelebt

96 Ich wohne noch im Haushalt meiner Eltern

99 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 11218

N-Fehlend: 49976

Minimum: 1

Maximum: 68

Median: 21,00

Mittelwert: 21,26

Standardabweichung: 4,550

v953 ALTER BEIM VERL. DER ELTERN, KAT.

Variablenbeschreibung:

Alter beim Verlassen des Elternhaushalts - kategorisiert

0 Nicht gebildet 1980-1986, 1990, 1992-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 Bis 17 Jahre

2 18 bis 20 Jahre

3 21 bis 23 Jahre

4 24 bis 26 Jahre

5 27 bis 29 Jahre

6 30 bis 39 Jahre

7 40 bis 49 Jahre

8 50 Jahre und älter

95 Ich habe nie mit meinen Eltern in einem gemeinsamen Haushalt gelebt

96 Ich wohne noch im Haushalt meiner Eltern

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V952 gebildet.

ZA4583, v953: ALTER BEIM VERL. DER ELTERN, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v953, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v953															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070		2993		3547	3450	3518	3234		2820	2946
1						247 (10,0)		338 (13,1)					439 (13,4)		
2						807 (32,5)		849 (32,8)					1200 (36,6)		
3						729 (29,4)		734 (28,4)					847 (25,8)		
4						460 (18,5)		413 (16,0)					499 (15,2)		
5						141 (5,7)		137 (5,3)					169 (5,2)		
6						84 (3,4)		97 (3,7)					105 (3,2)		
7						7 (0,3)		20 (0,8)					13 (0,4)		
8						7 (0,3)		1 (0,0)					8 (0,2)		
95	M					16		20					35		
96	M					534		344					420		
99	M					19		85					68		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946
N Gült. Summe						2482		2589					3280		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v953								
	0	3421	3469		3480	3471	48279	
	1			338 (13,5)			1362	1362
	2			970 (38,8)			3826	3826
	3			638 (25,5)			2948	2948
	4			337 (13,5)			1709	1709
	5			110 (4,4)			557	557
	6			95 (3,8)			381	381
	7			11 (0,4)			51	51
	8			1 (0,0)			17	17
	95			37			108	
	96			260			1558	
	99			28			200	
N Summe		3421	3469	2825	3480	3471	60996	
N Gült. Summe				2500				10851

v954 SELBSTBESCHREIBUNG DES WOHNORTS

2000 (ISSP) und 2004 (ISSP):

Welche der folgenden Kategorien auf dieser Liste beschreibt am besten, wo Sie wohnen?

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

Ab 2006:

Welche der folgenden Kategorien auf dieser Liste beschreibt am besten, wo Sie wohnen?

Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

0 2000: Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt'; 2004: Keine Teilnahme am ISSP 'Nationale Identität'; 2004: Keine Teilnahme am ISSP 'Bürger und Staat'; nicht erhoben 1980-1998, 2002

1 A Großstadt

2 B Rand oder Vororte einer Großstadt

3 C Mittel- oder Kleinstadt

4 D Ländliches Dorf

5 E Einzelgehöft oder alleinstehendes Haus auf dem Land

9 Keine Angabe

Bemerkung:

2000 und 2004 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ZA4583, v954: SELBSTBESCHREIBUNG DES WOHNORTS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v954, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v954															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2303	2820	337
1													233 (15,6)		479 (18,7)
2													220 (14,7)		291 (11,3)
3													558 (37,3)		846 (33,0)
4													452 (30,3)		875 (34,1)
5													31 (2,1)		74 (2,9)
9	M												8		43
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2945
N Gült. Summe													1494		2565

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v954								
	0						40221	
	1	576 (16,9)	650 (18,7)	514 (18,2)	720 (20,7)	554 (16,0)	3726	3726
	2	386 (11,3)	381 (11,0)	371 (13,1)	389 (11,2)	571 (16,5)	2609	2609
	3	1315 (38,5)	1316 (38,0)	995 (35,2)	1185 (34,1)	987 (28,4)	7202	7202
	4	1096 (32,1)	1074 (31,0)	907 (32,1)	1120 (32,2)	1302 (37,5)	6826	6826
	5	45 (1,3)	46 (1,3)	40 (1,4)	66 (1,9)	56 (1,6)	358	358
	9	2	2	1		1	57	
	N Summe	3420	3469	2828	3480	3471	60999	
	N Gült. Summe	3418	3467	2827	3480	3470		20721

v955 FAMILIENSTAND, BEFRAGTE<R>

Welchen Familienstand haben Sie? Sind Sie:

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

- 1 Verheiratet und leben mit Ihrem Ehepartner zusammen
- 2 Verheiratet und leben getrennt
- 3 Verwitwet
- 4 Geschieden
- 5 Ledig
- 6 <Ab 2010:> Eingetragene Lebenspartnerschaft, zusammenlebend
- 7 <Ab 2010:> Eingetragene Lebenspartnerschaft, getrennt lebend
- 8 <Ab 2010:> Eingetragener Lebenspartner verstorben
- 9 <Ab 2010:> Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v955: FAMILIENSTAND, BEFRAGTE<R> nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v955, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v955								
Mis:								
1	2067 (70,1)	2073 (69,3)	1965 (67,4)	2079 (67,7)	1959 (64,2)	1946 (65,1)	2049 (67,4)	2434 (68,6)
2	27 (0,9)	33 (1,1)	25 (0,9)	24 (0,8)	19 (0,6)	42 (1,4)	29 (1,0)	22 (0,6)
3	249 (8,4)	270 (9,0)	238 (8,2)	215 (7,0)	217 (7,1)	214 (7,2)	189 (6,2)	229 (6,5)
4	76 (2,6)	88 (2,9)	102 (3,5)	112 (3,6)	90 (2,9)	111 (3,7)	135 (4,4)	169 (4,8)
5	531 (18,0)	528 (17,6)	585 (20,1)	640 (20,8)	767 (25,1)	677 (22,6)	637 (21,0)	693 (19,5)
6								
7								
99	M	5				2		
N Summe	2955	2992	2915	3070	3052	2992	3039	3547
N Gült. Summe	2950	2992	2915	3070	3052	2990	3039	3547

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v955								
1	2172 (63,0)	2240 (63,7)	2143 (66,3)	2322 (61,2)	1675 (59,4)	1785 (60,7)	2061 (60,3)	2034 (58,7)
2	49 (1,4)	60 (1,7)	48 (1,5)	54 (1,4)	61 (2,2)	45 (1,5)	66 (1,9)	54 (1,6)
3	294 (8,5)	282 (8,0)	261 (8,1)	338 (8,9)	182 (6,5)	215 (7,3)	263 (7,7)	278 (8,0)
4	192 (5,6)	192 (5,5)	155 (4,8)	227 (6,0)	195 (6,9)	196 (6,7)	269 (7,9)	278 (8,0)
5	742 (21,5)	744 (21,1)	625 (19,3)	854 (22,5)	705 (25,0)	700 (23,8)	758 (22,2)	819 (23,7)
6								
7								
99	1		2	9	2	5	4	5
N Summe	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3468
N Gült. Summe	3449	3518	3232	3795	2818	2941	3417	3463

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v955						
	1	1577 (55,8)	1942 (55,8)	1938 (55,9)	38461	38461
	2	48 (1,7)	51 (1,5)	59 (1,7)	816	816
	3	225 (8,0)	244 (7,0)	225 (6,5)	4628	4628
	4	254 (9,0)	274 (7,9)	271 (7,8)	3386	3386
	5	721 (25,5)	961 (27,6)	967 (27,9)	13654	13654
	6	2 (0,1)	8 (0,2)	4 (0,1)	14	14
	7			3 (0,1)	3	3
	99		1	5	41	
N Summe		2827	3481	3472	61003	
N Gült. Summe		2827	3480	3467		60962

v956 BEFR.:M.EHEP. VOR HEIRAT ZUSAMMENGELEBT

<Falls Befragter verheiratet ist>

Haben Sie mit Ihrem Ehepartner zusammengelebt, bevor Sie heirateten?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden (auch eingetragene Lebenspartnerschaft) oder ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955); nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1996-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 Ja

2 Nein

6 1988, 1994: keine Teilnahme am ISSP "Familie und sich ändernde Geschlechtsrollen"

9 Keine Angabe

Bemerkung:

1988 und 1994 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ZA4583, v956: BEFR.:M.EHEP. VOR HEIRAT ZUSAMMENGELEBT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v956, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v956												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070	1050	2993	961	1090	1223	3518	3234
1						436 (22,8)		677 (32,7)	918 (37,6)	838 (38,5)		
2						1478 (77,2)		1396 (67,3)	1525 (62,4)	1336 (61,5)		
6	M					58				28		
9	M					28		4	13	26		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3546	3451	3518	3234
N Gült. Summe						1914		2073	2443	2174		

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v956											
0		1419	2820	2946	3421	3469	1200	3480	3471	48225	
1		956 (40,5)					859 (54,0)			4684	4684
2		1405 (59,5)					732 (46,0)			7872	7872
6										86	
9		23					36			130	
N Summe		3803	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe		2361					1591				12556

v957 BEFR.: AB WANN ZUSAMMENGELEBT, MONAT

Variablenbeschreibung:

Zusammenleben mit Ehepartner, Monat

<Falls Befragter vor der Heirat mit dem Ehepartner zusammengelebt hat>

Und ab wann haben Sie mit Ihrem jetzigen Ehepartner zusammengelebt?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden (auch eingetragene Lebenspartnerschaft) oder ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Befragter hat vor der Heirat nicht mit Ehepartner zusammengelebt (Code 2 in V956); 1988: keine Teilnahme am ISSP; nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1992-1998, 2002-2008, 2012, 2014

- 1 Januar
- 2 Februar
- 3 März
- 4 April
- 5 Mai
- 6 Juni
- 7 Juli
- 8 August
- 9 September
- 10 Oktober
- 11 November
- 12 Dezember
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Bemerkung:

1988 war diese Frage Teil des zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Moduls. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ZA4583, v957: BEFR.: AB WANN ZUSAMMENGELEBT, MONAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v957, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006		
v957																		
	Mis:																	
0	M	2955	2991	2914	3070	2587	2993	2357	3547	3450	3518	3234	2825	2820	2946	3421		
1						35 (9,4)		75 (12,1)					76 (9,4)					
2						34 (9,2)		52 (8,4)					57 (7,1)					
3						27 (7,3)		55 (8,9)					74 (9,2)					
4						36 (9,7)		52 (8,4)					55 (6,8)					
5						30 (8,1)		77 (12,4)					106 (13,1)					
6						39 (10,5)		46 (7,4)					89 (11,0)					
7						19 (5,1)		46 (7,4)					55 (6,8)					
8						38 (10,2)		56 (9,0)					71 (8,8)					
9						24 (6,5)		45 (7,3)					58 (7,2)					
10						27 (7,3)		60 (9,7)					81 (10,0)					
11						20 (5,4)		30 (4,8)					39 (4,8)					
12						42 (11,3)		25 (4,0)					46 (5,7)					
98	M					1												
99	M					93					62					172		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3052	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421		
N Gült. Summe						371					619					807		

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v957						
0	3469	1932	3480	3471	57980	
1		75 (10,5)			261	261
2		56 (7,9)			199	199
3		57 (8,0)			213	213
4		46 (6,5)			189	189
5		69 (9,7)			282	282
6		87 (12,2)			261	261
7		53 (7,4)			173	173
8		63 (8,8)			228	228
9		64 (9,0)			191	191
10		64 (9,0)			232	232
11		41 (5,8)			130	130
12		38 (5,3)			151	151
98					1	
99		182			509	
N Summe	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		713				2510

v958 BEFR.: AB WANN ZUSAMMENGELEBT, JAHR

Variablenbeschreibung:

Zusammenleben mit Ehepartner, Jahr

<Falls Befragter vor der Heirat mit dem Ehepartner zusammengelebt hat>

Und ab wann haben Sie mit Ihrem jetzigen Ehepartner zusammengelebt?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden (auch eingetragene Lebenspartnerschaft) oder ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Befragter hat vor der Heirat nicht mit Ehepartner zusammengelebt (Code 2 in V956); 1988: keine Teilnahme am ISSP; nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1992-1998, 2002-2008, 2012, 2014

9998 Weiß nicht

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 2891

N-Fehlend: 58303

Minimum: 1935

Maximum: 2010

Median: 1982,00

Mittelwert: 1981,22

Standardabweichung: 12,410

1988 war diese Frage Teil des zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Moduls. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

v959 BEFRAGTER: 1.EHE?

<Falls Befragter eine gleichgeschlechtliche, amtlich eingetragene Lebenspartnerschaft führt oder führte>

Wenn im folgenden von "Ehe" oder "Ehepartner" die Rede ist, sind damit sowohl konventionelle Ehen bzw. Ehepartner als auch amtlich eingetragene Lebenspartnerschaften bzw. amtlich eingetragene Lebenspartner gemeint.

<Falls Befragter verheiratet ist (auch eingetragene Lebenspartnerschaft)>

Ist das Ihre erste Ehe?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden (auch eingetragene Lebenspartnerschaft) oder ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955); nicht erhoben 1980-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v959: BEFRAGTER: 1.EHE?

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v959, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998		2000	2002	2004	2006	2008
v959		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1419	2820	2946	3421	3469
	1													2144 (90,7)				
	2													221 (9,3)				
	9	M												19				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe														2365				

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v959						
	0	1200	3480	3471	56987	
	1	1423 (87,7)			3567	3567
	2	200 (12,3)			421	421
	9	5			24	
N Summe		2828	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1623				3988

v1033 EHEP.: STAATSBUERGERSCHAFT, 1. NENNUNG

Variablenbeschreibung:

Staatsbürgerschaft des Ehepartners, 1. Nennung

<Falls Befragter verheiratet ist und mit dem Ehepartner zusammen lebt>

Welche Staatsbürgerschaft hat Ihr Ehepartner/Ihre Ehepartnerin? Wenn er/sie die Staatsbürgerschaft mehrerer Länder besitzt, nennen Sie mir bitte alle.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich außer wenn "staatenlos" genannt!)

0 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig oder lebt getrennt (Code 2-5 in V955); nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Deutschland

2 Anderes Land <Codes 2-24 in ZA4582>

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus Datenschutzgründen für ALLBUScompact recodiert. Die vollständigen Angaben zur Staatsbürgerschaft des Ehepartners (V1033-V1035) sind in der Vollversion von ALLBUS 1980-2014 (Studien-Nr. 4582) verfügbar.

ZA4583, v1033: EHEP.: STAATSBUERGERSCHAFT, 1. NENNUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1033, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994		1996	1998	2000	2002	2004	2006			
v1033																				
		Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		1278	3234	3804	2820	2946	1356		
	1												2062 (92,1)							1857 (90,2)
	2												177 (7,9)							202 (9,8)
	99	M											1							7
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450		3518	3234	3804	2820	2946	3422		
N Gült. Summe													2239							2059

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1033							
	0	3469	2827	3480	3471	56694	
	1					3919	3919
	2					379	379
	99					8	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							4298

v1039 GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSJAHR

Variablenbeschreibung:

Geburtsjahr des gegenwärtigen Ehepartners

<Falls Befragter verheiratet ist (ab 2002: und mit dem Ehepartner zusammenlebt)>

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Ehepartner geboren wurde.

Ab 2010:

(Int.: Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview!

Bitte besonders auf korrekte Angabe achten!)

0 Nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1984, 1994-1998

9997 Verweigert

9998 Weiß nicht

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 24694

N-Fehlend: 36500

Minimum: 1894

Maximum: 1993

Median: 1950,00

Mittelwert: 1949,24

Standardabweichung: 15,372

v1040 GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT

Variablenbeschreibung:

Geburtsmonat des gegenwärtigen Ehepartners

<Falls Befragter verheiratet ist (ab 2002: und mit dem Ehepartner zusammenlebt)>

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Ehepartner geboren wurde.

Ab 2010:

(Int.: Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview!

Bitte besonders auf korrekte Angabe achten!)

0 Nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1984, 1994-1998

1 Januar

2 Februar

3 März

4 April

5 Mai

6 Juni

7 Juli

8 August

9 September

10 Oktober

11 November

12 Dezember

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1040: GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1040, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v1040													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	967	1073	1002	961	1090	3450	3518	3234	1419
1					171 (8,2)	158 (8,3)	159 (8,1)	156 (7,6)	222 (9,0)				204 (8,9)
2					153 (7,3)	189 (9,9)	203 (10,4)	173 (8,4)	199 (8,1)				190 (8,3)
3					187 (9,0)	180 (9,5)	187 (9,6)	200 (9,7)	223 (9,1)				199 (8,6)
4					169 (8,1)	186 (9,8)	169 (8,7)	178 (8,6)	211 (8,6)				208 (9,0)
5					183 (8,8)	182 (9,6)	163 (8,4)	152 (7,4)	230 (9,4)				211 (9,2)
6					159 (7,6)	139 (7,3)	160 (8,2)	158 (7,7)	201 (8,2)				201 (8,7)
7					192 (9,2)	157 (8,3)	175 (9,0)	203 (9,8)	203 (8,3)				200 (8,7)
8					169 (8,1)	182 (9,6)	146 (7,5)	170 (8,2)	195 (7,9)				185 (8,0)
9					173 (8,3)	135 (7,1)	154 (7,9)	165 (8,0)	193 (7,9)				190 (8,3)
10					180 (8,6)	144 (7,6)	147 (7,5)	167 (8,1)	188 (7,7)				169 (7,3)
11					153 (7,3)	118 (6,2)	138 (7,1)	165 (8,0)	204 (8,3)				172 (7,5)
12					197 (9,4)	133 (7,0)	151 (7,7)	177 (8,6)	186 (7,6)				174 (7,6)
97	M					3	3						
98	M						3						
99	M				17	72	33	12	2				81
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3037	3547	3450	3518	3234	3803
N Gült. Summe					2086	1903	1952	2064	2455				2303

year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1040									
0	1143	1156	1356	1430	1249	1529	1525	34962	
1	148 (8,9)	156 (8,8)	197 (9,9)	156 (7,9)	130 (8,5)	161 (8,3)	175 (9,1)	2193	2193
2	128 (7,7)	152 (8,6)	150 (7,5)	165 (8,4)	119 (7,8)	171 (8,9)	160 (8,3)	2152	2152
3	134 (8,1)	158 (8,9)	178 (9,0)	219 (11,1)	138 (9,0)	186 (9,6)	163 (8,5)	2352	2352
4	128 (7,7)	147 (8,3)	190 (9,6)	175 (8,9)	141 (9,2)	157 (8,1)	172 (8,9)	2231	2231
5	139 (8,4)	163 (9,2)	186 (9,4)	169 (8,6)	126 (8,2)	151 (7,8)	177 (9,2)	2232	2232
6	149 (9,0)	146 (8,3)	155 (7,8)	171 (8,7)	138 (9,0)	167 (8,6)	160 (8,3)	2104	2104
7	134 (8,1)	162 (9,2)	155 (7,8)	149 (7,6)	133 (8,7)	165 (8,5)	164 (8,5)	2192	2192
8	145 (8,8)	134 (7,6)	139 (7,0)	152 (7,7)	126 (8,2)	148 (7,7)	177 (9,2)	2068	2068
9	150 (9,1)	149 (8,4)	152 (7,6)	143 (7,3)	113 (7,4)	180 (9,3)	169 (8,8)	2066	2066
10	136 (8,2)	129 (7,3)	174 (8,8)	170 (8,6)	120 (7,8)	158 (8,2)	117 (6,1)	1999	1999
11	128 (7,7)	127 (7,2)	147 (7,4)	146 (7,4)	128 (8,4)	157 (8,1)	154 (8,0)	1937	1937
12	137 (8,3)	144 (8,1)	165 (8,3)	152 (7,7)	120 (7,8)	130 (6,7)	134 (7,0)	2000	2000
97								6	
98								3	
99	23	23	77	72	45	18	25	500	
N Summe	2822	2946	3421	3469	2826	3478	3472	60997	
N Gült. Summe	1656	1767	1988	1967	1532	1931	1922		25526

v1041 GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist (ab 2002: und mit dem Ehepartner zusammenlebt)>

Alter des gegenwärtigen Ehepartners

0 Nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1984, 1994-1998

997 Verweigert

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Grundsätzlich gilt:

Das Alter wurde zunächst als die Differenz aus dem Erhebungsjahr (year) und dem Geburtsjahr (V1039) berechnet.

Lag der Monat des Interviews (V1874) vor dem Geburtsmonat (V1040), d.h. hatte die Person im Erhebungsjahr noch nicht Geburtstag, wurde das berechnete Alter um 1 reduziert.

Bei fehlenden Angaben zum Geburts- oder Interviewmonat wurde das Alter als die Differenz aus dem Erhebungsjahr und dem Geburtsjahr berechnet.

Liegt keine valide Angabe zum Geburtsjahr vor, so wurde für das Alter die gleiche Missing-Kategorie wie für das Geburtsjahr codiert.

1986 und 1990 wurde bei fehlenden Angaben zum Interviewmonat zusätzlich folgende Heuristik angewendet: Liegt der Geburtsmonat nach dem letzten Monat der Feldzeit, dann hatte die Person im Erhebungsjahr noch nicht Geburtstag und das aus Erhebungs- und Geburtsjahr berechnete Alter wurde um 1 reduziert.

1991 lagen keine Daten zum Interviewdatum vor, deswegen wurde zusätzlich folgende Heuristik angewendet: Für die Altersberechnung wurde als Wert für den Interviewmonat die Mitte der Feldzeit, d.h. der Monat Juni, eingesetzt. Liegt der Geburtsmonat nach diesem Schätzwert, so wurde angenommen, dass die Person im Erhebungsjahr noch nicht Geburtstag hatte, und das aus Erhebungs- und Geburtsjahr berechnete Alter wurde um 1 reduziert.

2000-2004 wurde zusätzlich folgende Heuristik angewendet, wenn das Interview im Geburtsmonat der Person stattfand: Fand das Interview am ersten bis fünfzehnten Tag des Monats statt, dann wurde angenommen, dass die Person noch nicht Geburtstag hatte, und das berechnete Alter wurde um 1 reduziert.

Bemerkung:

N-Gültig: 24694

N-Fehlend: 36500

Minimum: 17

Maximum: 95

Median: 50,00

Mittelwert: 50,31

Standardabweichung: 14,372

v1042 GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER, KAT.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist (ab 2002: und mit dem Ehepartner zusammenlebt)>

Alter des Ehepartners - kategorisiert

0 Nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1984, 1994-1998

1 Unter 18 Jahre

2 18 bis 29 Jahre

3 30 bis 44 Jahre

4 45 bis 59 Jahre

5 60 bis 74 Jahre

6 75 Jahre und älter

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1041 gebildet.

ZA4583, v1042: GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1042, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v1042													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	967	1073	1002	961	1090	3450	3518	3234	1419
1													
2					214 (10,2)	199 (10,1)	164 (8,3)	219 (10,6)	229 (9,3)				152 (6,5)
3					717 (34,3)	604 (30,7)	671 (34,1)	766 (37,0)	918 (37,4)				800 (34,3)
4					764 (36,6)	759 (38,5)	700 (35,5)	698 (33,7)	820 (33,4)				749 (32,1)
5					338 (16,2)	347 (17,6)	367 (18,6)	336 (16,2)	431 (17,6)				531 (22,8)
6					56 (2,7)	61 (3,1)	68 (3,5)	52 (2,5)	56 (2,3)				98 (4,2)
7	M					3	3						
8	M						3						
9	M				14	4	16	6	2				54
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2994	3038	3546	3450	3518	3234	3803
N Gült. Summe					2089	1970	1970	2071	2454				2330

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1042										
	0	1143	1156	1356	1430	1249	1529	1525	34962	
	1	1 (0,1)							1	1
	2	65 (3,9)	75 (4,2)	83 (4,1)	81 (4,1)	51 (3,3)	69 (3,6)		1601	1601
	3	580 (35,0)	582 (32,9)	591 (29,0)	546 (27,4)	428 (27,6)	432 (22,3)	75 (3,9)	7710	7710
	4	509 (30,7)	546 (30,8)	668 (32,8)	659 (33,1)	533 (34,3)	705 (36,5)	433 (22,5)	8543	8543
	5	443 (26,7)	469 (26,5)	562 (27,6)	561 (28,2)	429 (27,6)	565 (29,2)	770 (40,0)	6149	6149
	6	61 (3,7)	97 (5,5)	131 (6,4)	144 (7,2)	111 (7,2)	162 (8,4)	647 (33,6)	1744	1744
	7								6	
	8								3	
	9	20	19	29	49	26	17	20	276	
N Summe		2821	2945	3420	3470	2827	3479	3470	60995	
N Gült. Summe		1658	1770	2035	1991	1552	1933	1925		25748

v1043 <EHEM.> EHEP.: KONFESSION

<Falls Befragter verheiratet, verwitwet oder geschieden ist>

Welcher Religionsgemeinschaft gehört (gehörte) Ihr Ehepartner an?

0 Befragter ist ledig (Code 5 in V955); nicht erhoben 1986-1991, 1994-2014

1 Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)

2 Einer evangelischen Freikirche

3 Der römisch-katholischen Kirche

4 Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft

5 Einer anderen, nicht christlichen Religionsgemeinschaft

6 Keiner Religionsgemeinschaft

7 Verweigert

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Codierung der Daten aus einigen Jahrgängen wurde gemäß einer Standardcodierung angepasst. Die in dieser Dokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht dort infolgedessen von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

ZA4583, v1043: <EHEM.> EHEP.: KONFESSION

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v1043, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1043														
	Mis:													
0	M	531	528	585	3070	3051	2993	3038	693	3450	3518	3234	3804	2820
1		1144 (48,1)	1137 (46,6)	985 (42,6)					1095 (38,6)					
2		71 (3,0)	65 (2,7)	101 (4,4)					50 (1,8)					
3		1005 (42,3)	1078 (44,2)	1044 (45,2)					1018 (35,9)					
4		26 (1,1)	21 (0,9)	28 (1,2)					49 (1,7)					
5		11 (0,5)	4 (0,2)	5 (0,2)					28 (1,0)					
6		120 (5,0)	136 (5,6)	148 (6,4)					595 (21,0)					
7	M	2												
9	M	46	23	18					19					
N Summe		2956	2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe		2377	2441	2311					2835					

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1043									
	0	2946	3421	3469	2827	3480	3471	50929	
	1							4361	4361
	2							287	287
	3							4145	4145
	4							124	124
	5							48	48
	6							999	999
	7							2	
	9							106	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe									9964

v1044 GEGENW.EHEP.: ALLGEMEIN.SCHULABSCHLUSS

<Falls Befragter verheiratet ist (1994-1998, ab 2002: und mit Ehepartner zusammenlebt)>

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Ehepartner zu?

(Int.: Liste vorlegen! Nur eine Nennung möglich! Nur höchsten Abschluss angeben lassen)

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955); 1994-1998, ab 2002 zusätzlich: Befragter ist getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1986

1 Schule beendet ohne Abschluss; <1991 Ost:> Schule beendet ohne Abschluß, vor Erreichen der 8. Klasse

2 <Ab 1992:> Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse; <Bis 1991:> Volks- / Hauptschulabschluß 1991 Ost: Volksschulabschluß, Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. Klasse

3 <Ab 1992:> Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse; <Bis 1991:> Mittlere Reife, Realschulabschluß (Fachschulreife); <1991 Ost:> Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse

4 Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.); <1991 Ost:> Fachabitur

5 <Ab 1992:> Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife); <Bis 1991:> Abitur (Hochschulreife); <1991 Ost:> Abitur, Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)

6 Anderen Schulabschluss; <1991 West:> Anderen Schulabschluß (auch in der ehemaligen DDR oder im Ausland erworbener Abschluß); <1991 Ost:> Anderen Schulabschluß (auch in den alten Bundesländern oder im Ausland erworbener Abschluß)

7 Noch Schüler

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

1980-1984 wurden nur Daten für den gegenwärtigen Ehepartner oder, falls die befragte Person verwitwet oder geschieden war, für einen ehemaligen Ehepartner erhoben. Die Daten wurden in derselben Variablen abgelegt. Für diese Kumulation wurde die Unterscheidung zwischen gegenwärtigem und ehemaligem Ehepartner rekonstruiert, so dass die Daten in getrennten Variablen abgelegt werden konnten.

Bemerkung:

Die Codierung der Daten in dieser Variable wurde für den kumulierten Datensatz standardisiert. Die in dieser Datendokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen u.U. von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

ZA4583, v1044: GEGENW.EHEP.: ALLGEMEIN.SCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1044, absolute Werte (Spaltenprozent)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v1044									
	Mis:								
0	M	856	885	925	3070	1073	1002	961	1090
1		22 (1,1)	14 (0,7)	7 (0,4)		40 (2,0)	31 (1,6)	35 (1,7)	38 (1,6)
2		1426 (69,3)	1487 (70,9)	1333 (67,2)		1229 (62,2)	1163 (58,8)	1122 (54,2)	1396 (57,1)
3		385 (18,7)	398 (19,0)	373 (18,8)		407 (20,6)	398 (20,1)	558 (26,9)	555 (22,7)
4		70 (3,4)	49 (2,3)	66 (3,3)		67 (3,4)	80 (4,0)	68 (3,3)	99 (4,0)
5		154 (7,5)	150 (7,1)	204 (10,3)		224 (11,3)	297 (15,0)	271 (13,1)	337 (13,8)
6						8 (0,4)	7 (0,4)	18 (0,9)	20 (0,8)
7							1 (0,1)		
97	M					1	2		
98	M						1		
99	M	41	9	7		1	10	5	10
N Summe		2954	2992	2915	3070	3050	2992	3038	3545
N Gült. Summe		2057	2098	1983		1975	1977	2072	2445

year		1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v1044										
0		1277	1278	1089	1419	1143	1156	1356	1430	1249
1		27 (1,2)	47 (2,1)	54 (2,5)	53 (2,2)	30 (1,8)	45 (2,5)	39 (1,9)	36 (1,8)	20 (1,3)
2		1175 (54,1)	1159 (51,7)	1093 (51,1)	1144 (48,4)	742 (44,5)	857 (48,4)	937 (45,8)	903 (44,7)	586 (37,4)
3		569 (26,2)	618 (27,6)	644 (30,1)	672 (28,4)	483 (29,0)	518 (29,3)	623 (30,5)	597 (29,6)	530 (33,8)
4		101 (4,7)	115 (5,1)	90 (4,2)	110 (4,7)	104 (6,2)	73 (4,1)	120 (5,9)	104 (5,2)	80 (5,1)
5		285 (13,1)	293 (13,1)	260 (12,1)	377 (15,9)	293 (17,6)	275 (15,5)	324 (15,8)	371 (18,4)	347 (22,1)
6		13 (0,6)	8 (0,4)		8 (0,3)	16 (1,0)	2 (0,1)	1 (0,0)	7 (0,3)	5 (0,3)
7								1 (0,0)		
97										
98										
99		4	1	4	21	9	20	19	22	11
N Summe		3451	3519	3234	3804	2820	2946	3420	3470	2828
N Gült. Summe		2170	2240	2141	2364	1668	1770	2045	2018	1568

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1044					
	0	1529	1525	24313	
	1	18 (0,9)	25 (1,3)	581	581
	2	751 (38,8)	654 (33,9)	19157	19157
	3	587 (30,4)	633 (32,8)	9548	9548
	4	129 (6,7)	148 (7,7)	1673	1673
	5	442 (22,9)	465 (24,1)	5369	5369
	6	7 (0,4)	5 (0,3)	125	125
	7			2	2
	97			3	
	98			1	
	99	16	17	227	
N Summe		3479	3472	60999	
N Gült. Summe		1934	1930		36455

v1045 GEGENW.EHEP.: BERUFS-AUSBILDUNGSABSCHLUSS

<1980-1984: Falls Befragter verheiratet ist>

<1988, 1990: Falls Ehepartner Schule beendet hat>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner?

(Int.: Liste vorlegen. Nur den letzten Abschluss angeben lassen)

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in V955); 1988, 1990 zusätzlich: Ehepartner ist Schüler (Code 7 in V1044); nicht erhoben 1986, 1991-2014

1 Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß (auch Berufsschule ohne Lehre)

2 Berufsschulabschluß mit gewerblicher oder landwirtschaftlicher Lehre

3 Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre

4 Berufsfachschulabschluß

5 Berufliches Praktikum; <Ab 1988:> Berufliches Praktikum, Volontariat

6 Meister-/ Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß

7 Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)

8 Hochschulabschluß

9 <Ab 1988:> Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Note:

Beruflicher Ausbildungsabschluss des Ehepartners

In den ALLBUS-Erhebungen 1980-84 wurde zur Erfassung von Abschlüssen beruflicher Ausbildung den Befragten jeweils eine Liste vorgelegt mit der Bitte an den Befragten, den Ausbildungsabschluss - und zwar den letzten - des Ehepartners anzugeben. Es konnte jeweils nur ein Abschluss, nicht mehrere, genannt werden. 1988 wurde bei der Abfrage beruflicher Ausbildungsabschlüsse dazu übergegangen, eine Liste von möglichen Qualifikationen oder Ausbildungsstadien einzeln durchzugehen und alle Nennungen seitens der Befragten festzuhalten (vgl. V1046-V1059). Auf diese Weise sind auch Mehrfachnennungen möglich.

Für die Kumulation der Daten wurde 1988 und 1990 in V1045 eine Zusammenfassung von Informationen aus V1046 - V1049, V1051 -V1053 und V1055-V1059 durchgeführt. Dabei sind allerdings einige Divergenzen zu beachten:

- Es liegt für die Nachkonstruktion keine Information darüber vor, welcher Ausbildungsabschluss der letzte gewesen ist. Es kann nur jeweils der vermutlich am höchsten qualifizierende Abschluss herangezogen werden.

- Die umfangreichere Listenvorgabe ab 1988 kann die Nennungen seitens der Befragten beeinflusst haben.

- Ab 1988 kommt zusätzlich der Code 9 'Anderer beruflicher Ausbildungsabschluss' hinzu.

- Bis 1984 umfasst Code 1 aufgrund der Listenvorgabe explizit die Befragten mit 'Berufsschule ohne Lehre'.

- Der Listenkategorie 1980-84 'Berufsschulabschluss mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre' kann ab 1988 nur die

präzisere Frage nach einer abgeschlossenen kaufmännischen Lehre (Berufsschulabschluss), V1052, äquivalent gesetzt werden.

Die genannten Divergenzen schlagen sich teilweise in Abweichungen bei den Zellenbesetzungen nieder. So ist in V1045 die Kategorie 'Berufsschulabschluss mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre' ab 1988 geringer besetzt als in den Vorjahren.

1991 wurden jeweils verschiedene Listenabfragen zur beruflichen Qualifikation in den alten und neuen Bundesländern vorgelegt. Ab dem ALLBUS 1992 wurden diese Abfragen in einer Liste für alle Befragten zusammengefasst. Wegen der weitgehenden Unvergleichbarkeit, die u.a. aus den verschiedenen Bildungssystemen in Ost und West herrührt, wurde auf eine Fortsetzung der Nachkonstruktion von V1045 ab 1991 verzichtet.

ZA4583, v1045: GEGENW.EHEP.: BERUFS-AUSBILDUNGSABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1045, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1045														
	Mis:													
0	M	856	885	925	3070	1073	1003	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
1		557 (27,3)	559 (26,9)	489 (24,8)		350 (17,7)	274 (13,9)							
2		445 (21,8)	503 (24,2)	450 (22,8)		611 (31,0)	527 (26,8)							
3		568 (27,8)	590 (28,4)	554 (28,1)		469 (23,8)	432 (21,9)							
4		132 (6,5)	108 (5,2)	85 (4,3)		82 (4,2)	133 (6,8)							
5		59 (2,9)	53 (2,5)	51 (2,6)		21 (1,1)	36 (1,8)							
6		109 (5,3)	104 (5,0)	117 (5,9)		114 (5,8)	121 (6,1)							
7		73 (3,6)	70 (3,4)	86 (4,4)		58 (2,9)	86 (4,4)							
8		99 (4,8)	92 (4,4)	138 (7,0)		153 (7,8)	199 (10,1)							
9						114 (5,8)	161 (8,2)							
97	M	1					2							
98	M						2							
99	M	56	28	19		6	16							
N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe		2042	2079	1970		1972	1969							

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1045									
	0	2946	3421	3469	2827	3480	3471	50837	
	1							2229	2229
	2							2536	2536
	3							2613	2613
	4							540	540
	5							220	220
	6							565	565
	7							373	373
	8							681	681
	9							275	275
	97							3	
	98							2	
	99							125	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe									10032

v1046 VERH.BEFR.: Ehepartner in Ausbildung

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

In Ausbildung

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1046: VERH.BEFR.: Ehepartner in Ausbildung nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1046, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v1046																		
	Mis:																	
	0	1967 (99,8)																
	1	4 (0,2)																
	6	M	2955	2991	2914	3070	1073	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	9	M	6															
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe		1971																

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1046						
	0				1967	1967
	1				4	4
	6	2827	3480	3471	59021	
	9				6	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						1971

v1047 VERH.BEFR.: Ehepartner Student

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Ehepartner ist noch Student

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1047: VERH.BEFR.: Ehepartner Student

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1047, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1047																	
	Mis:																
0						1963 (99,5)											
1						9 (0,5)											
6	M	2955	2991	2914	3070	1073	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					6											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						1972											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1047						
0					1963	1963
1					9	9
6		2827	3480	3471	59021	
9					6	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						1972

v1048 GEGENW.EHEP.: KEIN BERUFL.ABSCHLUSS

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); 1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1048: GEGENW.EHEP.: KEIN BERUFL.ABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wgthptow)

year nach v1048, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1048											
	Mis:										
0						1634 (82,9)	1696 (86,1)	1789 (86,6)	2098 (86,2)	1914 (88,1)	1946 (87,3)
1						338 (17,1)	274 (13,9)	278 (13,4)	337 (13,8)	258 (11,9)	284 (12,7)
6	M	2955	2991	2914	3070	1073	1003	961	1090	1277	1278
7	M						2				
8	M						2				
9	M					6	16	11	21	2	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3451	3518
N Gült. Summe						1972	1970	2067	2435	2172	2230

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v1048									
0		1882 (88,0)	2110 (89,2)	1533 (92,0)	1557 (88,0)	1810 (88,6)	1772 (88,0)	1414 (90,2)	1750 (90,6)
1		257 (12,0)	255 (10,8)	133 (8,0)	213 (12,0)	233 (11,4)	241 (12,0)	154 (9,8)	182 (9,4)
6		1089	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529
7									
8									
9		5	19	12	20	21	26	11	18
N Summe		3233	3803	2821	2946	3421	3469	2828	3479
N Gült. Summe		2139	2365	1666	1770	2043	2013	1568	1932

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1048				
	0	1767 (91,8)	26672	26672
	1	157 (8,2)	3594	3594
	6	1525	30509	
	7		2	
	8		2	
	9	22	220	
	N Summe	3471	60999	
N Gült. Summe		1924		30266

v1049 GEGENW.EHEP.: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Beruflich-/betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); 1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1049: GEGENW.EHEP.: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wgthptow)

year nach v1049, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1049											
	Mis:										
0						1881 (95,4)	1842 (93,5)	2015 (97,5)	2346 (96,3)	2082 (95,9)	2138 (95,9)
1						90 (4,6)	128 (6,5)	52 (2,5)	90 (3,7)	89 (4,1)	92 (4,1)
6	M	2955	2991	2914	3070	1073	1003	961	1090	1277	1278
7	M						2				
8	M						2				
9	M					6	16	11	21	2	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3039	3547	3450	3518
N Gült. Summe						1971	1970	2067	2436	2171	2230

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v1049									
0		2059 (96,3)	2265 (95,8)	1635 (98,1)	1705 (96,3)	1961 (96,0)	1947 (96,7)	1496 (95,4)	1895 (98,1)
1		80 (3,7)	100 (4,2)	31 (1,9)	65 (3,7)	82 (4,0)	66 (3,3)	72 (4,6)	37 (1,9)
6		1089	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529
7									
8									
9		5	19	12	20	21	26	11	18
N Summe		3233	3803	2821	2946	3421	3469	2828	3479
N Gült. Summe		2139	2365	1666	1770	2043	2013	1568	1932

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1049				
	0	1899 (98,7)	29166	29166
	1	25 (1,3)	1099	1099
	6	1525	30509	
	7		2	
	8		2	
	9	22	220	
	N Summe	3471	60998	
N Gült. Summe		1924		30265

v1050 GEGENW.EHEP.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Teilfacharbeiterabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); 1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1990, 1991 (West)

9 Keine Angabe

ZA4583, v1050: GEGENW.EHEP.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1050, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v1050													
	Mis:												
	0							410 (96,0)	2392 (98,2)	2139 (98,5)	2207 (99,0)	2109 (98,6)	
	1							17 (4,0)	43 (1,8)	32 (1,5)	23 (1,0)	30 (1,4)	
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	2605	1090	1277	1278	1089
	9	M							6	21	2	10	5
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518	3233
N Gült. Summe									427	2435	2171	2230	2139

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v1050								
0	2343 (99,1)	1641 (98,5)	1750 (98,9)	2022 (99,0)	1996 (99,2)	1557 (99,3)	1927 (99,7)	1914 (99,5)
1	22 (0,9)	25 (1,5)	20 (1,1)	21 (1,0)	17 (0,8)	11 (0,7)	5 (0,3)	10 (0,5)
6	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529	1525
9	19	12	20	21	26	11	18	22
N Summe	3803	2821	2946	3421	3469	2828	3479	3471
N Gült. Summe	2365	1666	1770	2043	2013	1568	1932	1924

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Summe	N Gült. Summe
v1050			
	0	24407	24407
	1	276	276
	6	36121	
	9	193	
N Summe		60997	
N Gült. Summe			24683

v1051 GEGENW.EHEP.: GEWERBL., LANDWIRT. LEHRE

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Bis 1990, 1991 (West):

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre (Berufsschulabschluss)

1991 (Ost), ab 1992:

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044);

1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1051: GEGENW.EHEP.: GEWERBL., LANDWIRT. LEHRE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1051, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1051											
	Mis:										
0						1311 (66,5)	1417 (71,9)	1372 (66,4)	1685 (69,2)	1424 (65,6)	1460 (65,5)
1						661 (33,5)	553 (28,1)	695 (33,6)	751 (30,8)	748 (34,4)	770 (34,5)
6	M	2955	2991	2914	3070	1073	1003	961	1090	1277	1278
7	M						2				
8	M						2				
9	M					6	16	11	21	2	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3451	3518
N Gült. Summe						1972	1970	2067	2436	2172	2230

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v1051									
	0	1397 (65,3)	1500 (63,4)	1111 (66,7)	1038 (58,6)	1248 (61,1)	1266 (62,9)	1038 (66,2)	1271 (65,8)
	1	742 (34,7)	865 (36,6)	555 (33,3)	732 (41,4)	795 (38,9)	747 (37,1)	530 (33,8)	661 (34,2)
	6	1089	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529
	7								
	8								
	9	5	19	12	20	21	26	11	18
	N Summe	3233	3803	2821	2946	3421	3469	2828	3479
	N Gült. Summe	2139	2365	1666	1770	2043	2013	1568	1932

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1051				
	0	1267 (65,9)	19805	19805
	1	657 (34,1)	10462	10462
	6	1525	30509	
	7		2	
	8		2	
	9	22	220	
	N Summe	3471	61000	
N Gült. Summe		1924		30267

v1052 GEGENW.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Bis 1990, 1991 (West):

Abgeschlossene kaufmännische Lehre (Berufsschulabschluss)

1991 (Ost), ab 1992:

Abgeschlossene kaufmännische Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044);

1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1052: GEGENW.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1052, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1052											
	Mis:										
0						1492 (75,7)	1519 (77,1)	1613 (78,0)	1979 (81,3)	1756 (80,8)	1787 (80,1)
1						480 (24,3)	451 (22,9)	454 (22,0)	456 (18,7)	416 (19,2)	443 (19,9)
6	M	2955	2991	2914	3070	1073	1003	961	1090	1277	1278
7	M						2				
8	M						2				
9	M					6	16	11	21	2	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3451	3518
N Gült. Summe						1972	1970	2067	2435	2172	2230

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v1052									
	0	1620 (75,7)	1897 (80,2)	1352 (81,2)	1444 (81,6)	1611 (78,9)	1609 (79,9)	1240 (79,1)	1509 (78,1)
	1	520 (24,3)	468 (19,8)	314 (18,8)	326 (18,4)	432 (21,1)	404 (20,1)	327 (20,9)	424 (21,9)
	6	1089	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529
	7								
	8								
	9	5	19	12	20	21	26	11	18
	N Summe	3234	3803	2821	2946	3421	3469	2827	3480
	N Gült. Summe	2140	2365	1666	1770	2043	2013	1567	1933

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1052				
	0	1531 (79,6)	23959	23959
	1	393 (20,4)	6308	6308
	6	1525	30509	
	7		2	
	8		2	
	9	22	220	
	N Summe	3471	61000	
N Gült. Summe		1924		30267

v1053 GEGENW.EHEP.: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Berufliches Praktikum, Volontariat

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); 1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1053: GEGENW.EHEP.: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1053, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1053											
	Mis:										
0						1941 (98,4)	1925 (97,8)	2034 (98,4)	2417 (99,3)	2145 (98,8)	2209 (99,1)
1						31 (1,6)	44 (2,2)	33 (1,6)	18 (0,7)	27 (1,2)	21 (0,9)
6	M	2955	2991	2914	3070	1073	1003	961	1090	1277	1278
7	M						2				
8	M						2				
9	M					6	16	11	21	2	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3039	3546	3451	3518
N Gült. Summe						1972	1969	2067	2435	2172	2230

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v1053									
0		2112 (98,7)	2345 (99,2)	1640 (98,5)	1749 (98,8)	2032 (99,5)	2007 (99,7)	1561 (99,6)	1925 (99,6)
1		27 (1,3)	20 (0,8)	25 (1,5)	21 (1,2)	11 (0,5)	6 (0,3)	7 (0,4)	7 (0,4)
6		1089	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529
7									
8									
9		5	19	12	20	21	26	11	18
N Summe		3233	3803	2820	2946	3421	3469	2828	3479
N Gült. Summe		2139	2365	1665	1770	2043	2013	1568	1932

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1053				
	0	1914 (99,5)	29956	29956
	1	10 (0,5)	308	308
	6	1525	30509	
	7		2	
	8		2	
	9	22	220	
	N Summe	3471	60997	
N Gült. Summe		1924		30264

v1054 GEGENW.EHEP.: FACHSCHULABSCHLUSS

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Fachschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); 1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1990, 1991 (West)

9 Keine Angabe

ZA4583, v1054: GEGENW.EHEP.: FACHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1054, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v1054	Miss												
	0							342 (80,1)	2297 (94,3)	2045 (94,2)	2101 (94,2)	2028 (94,8)	
	1							85 (19,9)	139 (5,7)	126 (5,8)	130 (5,8)	112 (5,2)	
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	2605	1090	1277	1278	1089
	9	M							6	21	2	10	5
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3234	
N Gült. Summe								427	2436	2171	2231	2140	

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v1054								
0	2243 (94,8)	1569 (94,2)	1677 (94,7)	1962 (96,0)	1912 (95,0)	1482 (94,5)	1857 (96,1)	1830 (95,1)
1	122 (5,2)	96 (5,8)	93 (5,3)	81 (4,0)	101 (5,0)	86 (5,5)	76 (3,9)	94 (4,9)
6	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529	1525
9	19	12	20	21	26	11	18	22
N Summe	3803	2820	2946	3421	3469	2828	3480	3471
N Gült. Summe	2365	1665	1770	2043	2013	1568	1933	1924

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Summe	N Gült. Summe
v1054			
	0	23345	23345
	1	1341	1341
	6	36121	
	9	193	
N Summe		61000	
N Gült. Summe			24686

v1055 GEGENW.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Berufsfachschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); 1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1986, 1991 (Ost)

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1055: GEGENW.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1055, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1055											
	Mis:										
0						1888 (95,8)	1833 (93,0)	1546 (94,3)	2293 (94,1)	2071 (95,4)	2129 (95,5)
1						83 (4,2)	137 (7,0)	94 (5,7)	143 (5,9)	100 (4,6)	101 (4,5)
6	M	2955	2991	2914	3070	1073	1003	1395	1090	1277	1278
7	M						2				
8	M						2				
9	M					6	16	4	21	2	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3039	3547	3450	3518
N Gült. Summe						1971	1970	1640	2436	2171	2230

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v1055									
0		2059 (96,3)	2286 (96,7)	1518 (91,2)	1710 (96,6)	1974 (96,6)	1954 (97,1)	1490 (95,1)	1857 (96,1)
1		80 (3,7)	79 (3,3)	147 (8,8)	60 (3,4)	69 (3,4)	59 (2,9)	77 (4,9)	75 (3,9)
6		1089	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529
7									
8									
9		5	19	12	20	21	26	11	18
N Summe		3233	3803	2820	2946	3421	3469	2827	3479
N Gült. Summe		2139	2365	1665	1770	2043	2013	1567	1932

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1055				
	0	1828 (95,0)	28436	28436
	1	96 (5,0)	1400	1400
	6	1525	30943	
	7		2	
	8		2	
	9	22	213	
	N Summe	3471	60996	
N Gült. Summe		1924		29836

v1056 GEGENW.EHEP.: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); 1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1056: GEGENW.EHEP.: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1056, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1056											
	Mis:										
0						1856 (94,1)	1846 (93,8)	1912 (92,5)	2276 (93,5)	2012 (92,7)	2081 (93,3)
1						116 (5,9)	123 (6,2)	155 (7,5)	159 (6,5)	159 (7,3)	150 (6,7)
6	M	2955	2991	2914	3070	1073	1003	961	1090	1277	1278
7	M						2				
8	M						2				
9	M					6	16	11	21	2	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3039	3546	3450	3519
N Gült. Summe						1972	1969	2067	2435	2171	2231

year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v1056								
0	2029 (94,9)	2205 (93,2)	1523 (91,4)	1651 (93,3)	1917 (93,8)	1899 (94,3)	1482 (94,5)	1810 (93,7)
1	110 (5,1)	161 (6,8)	143 (8,6)	119 (6,7)	126 (6,2)	114 (5,7)	86 (5,5)	122 (6,3)
6	1089	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529
7								
8								
9	5	19	12	20	21	26	11	18
N Summe	3233	3804	2821	2946	3421	3469	2828	3479
N Gült. Summe	2139	2366	1666	1770	2043	2013	1568	1932

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1056				
	0	1784 (92,7)	28283	28283
	1	140 (7,3)	1983	1983
	6	1525	30509	
	7		2	
	8		2	
	9	22	220	
	N Summe	3471	60999	
N Gült. Summe		1924		30266

v1057 GEGENW.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); 1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1986, 1991 (Ost)

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1057: GEGENW.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1057, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1057											
	Mis:										
0						1912 (97,0)	1879 (95,4)	1576 (96,1)	2316 (95,1)	2059 (94,8)	2122 (95,2)
1						59 (3,0)	91 (4,6)	64 (3,9)	119 (4,9)	112 (5,2)	108 (4,8)
6	M	2955	2991	2914	3070	1073	1003	1395	1090	1277	1278
7	M						2				
8	M						2				
9	M					6	16	4	21	2	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3039	3546	3450	3518
N Gült. Summe						1971	1970	1640	2435	2171	2230

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v1057									
0		2055 (96,1)	2233 (94,4)	1569 (94,2)	1684 (95,1)	1901 (93,0)	1890 (93,9)	1467 (93,6)	1806 (93,5)
1		84 (3,9)	132 (5,6)	96 (5,8)	86 (4,9)	142 (7,0)	123 (6,1)	100 (6,4)	126 (6,5)
6		1089	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529
7									
8									
9		5	19	12	20	21	26	11	18
N Summe		3233	3803	2820	2946	3421	3469	2827	3479
N Gült. Summe		2139	2365	1665	1770	2043	2013	1567	1932

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1057				
	0	1780 (92,5)	28249	28249
	1	144 (7,5)	1586	1586
	6	1525	30943	
	7		2	
	8		2	
	9	22	213	
	N Summe	3471	60995	
N Gült. Summe		1924		29835

v1058 GEGENW.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Hochschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); 1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1058: GEGENW.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1058, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1058											
	Mis:										
0						1818 (92,2)	1770 (89,9)	1869 (90,4)	2235 (91,8)	2002 (92,2)	2042 (91,5)
1						153 (7,8)	199 (10,1)	198 (9,6)	200 (8,2)	169 (7,8)	189 (8,5)
6	M	2955	2991	2914	3070	1073	1003	961	1090	1277	1278
7	M						2				
8	M						2				
9	M					6	16	11	21	2	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2992	3039	3546	3450	3519
N Gült. Summe						1971	1969	2067	2435	2171	2231

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v1058									
0		1979 (92,5)	2135 (90,3)	1463 (87,8)	1588 (89,7)	1849 (90,5)	1773 (88,1)	1353 (86,3)	1626 (84,2)
1		160 (7,5)	230 (9,7)	203 (12,2)	182 (10,3)	194 (9,5)	240 (11,9)	215 (13,7)	306 (15,8)
6		1089	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529
7									
8									
9		5	19	12	20	21	26	11	18
N Summe		3233	3803	2821	2946	3421	3469	2828	3479
N Gült. Summe		2139	2365	1666	1770	2043	2013	1568	1932

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1058				
	0	1609 (83,6)	27111	27111
	1	315 (16,4)	3153	3153
	6	1525	30509	
	7		2	
	8		2	
	9	22	220	
	N Summe	3471	60997	
	N Gült. Summe	1924		30264

v1059 GEGENW.EHEP.: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS

<Falls Ehepartner kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar:

<1991 West:> auch in der ehemaligen DDR oder im Ausland erworbener Abschluß

<1991 Ost:> auch in den alten Bundesländern oder im Ausland erworbener Abschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044); 1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1059: GEGENW.EHEP.: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1059, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1059											
	Mis:										
0						1942 (98,5)	1925 (97,7)	2004 (97,0)	2336 (95,9)	2080 (95,8)	2136 (95,8)
1						29 (1,5)	45 (2,3)	63 (3,0)	99 (4,1)	92 (4,2)	94 (4,2)
6	M	2955	2991	2914	3070	1073	1003	961	1090	1277	1278
7	M						2				
8	M						2				
9	M					6	16	11	21	2	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3039	3546	3451	3518
N Gült. Summe						1971	1970	2067	2435	2172	2230

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v1059									
	0	2115 (98,8)	2278 (96,3)	1612 (96,8)	1743 (98,5)	2007 (98,2)	1975 (98,1)	1525 (97,3)	1886 (97,6)
	1	25 (1,2)	87 (3,7)	54 (3,2)	27 (1,5)	36 (1,8)	38 (1,9)	43 (2,7)	47 (2,4)
	6	1089	1419	1143	1156	1357	1430	1249	1529
	7								
	8								
	9	5	19	12	20	21	26	11	18
	N Summe	3234	3803	2821	2946	3421	3469	2828	3480
	N Gült. Summe	2140	2365	1666	1770	2043	2013	1568	1933

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1059				
	0	1881 (97,8)	29445	29445
	1	43 (2,2)	822	822
	6	1525	30509	
	7		2	
	8		2	
	9	22	220	
	N Summe	3471	61000	
N Gült. Summe		1924		30267

v1060 GEGENW.EHEP.: ART DES FH-ABSCHLUSSES

<Falls zusammenlebender Ehepartner/eingetragener Lebenspartner einen Fachhochschulabschluss hat.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Um welche Art von Fachhochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den Ihr (Ehe)partner / Ihre (Ehe)partnerin erlangt hat.

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Befragter lebt getrennt, ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 2-5, 7-9 in V955); Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044), Ehepartner/eingetragener Lebenspartner hat keinen Fachhochschulabschluss (Code 0 in V1057); nicht erhoben 1980-2010

1 A Bachelor

2 B Master

3 C Diplom

4 D Magister

5 E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung

6 F Promotion

7 G Sonstiger Abschluss

99 Keine Angabe

ZA4583, v1060: GEGENW.EHEP.: ART DES FH-ABSCHLUSSES nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1060, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1060																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1060					
	0	3354	3305	60707	
	1	6 (4,8)	1 (0,7)	7	7
	2	4 (3,2)	5 (3,5)	9	9
	3	85 (68,5)	100 (69,4)	185	185
	4	1 (0,8)		1	1
	5	5 (4,0)	12 (8,3)	17	17
	6		1 (0,7)	1	1
	7	23 (18,5)	25 (17,4)	48	48
	99	3	22	25	
N Summe		3481	3471	61000	
N Gült. Summe		124	144		268

v1061 GEGENW.EHEP.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES

<Falls zusammenlebender Ehepartner/eingetragener Lebenspartner einen Hochschulabschluss hat.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Um welche Art von Hochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den Ihr (Ehe)partner / Ihre (Ehe)partnerin erlangt hat.

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Befragter lebt getrennt, ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 2-5, 7-9 in V955); Ehepartner noch Schüler (Code 7 in V1044), Ehepartner/eingetragener Lebenspartner hat keinen Hochschulabschluss (Code 0 in V1058); nicht erhoben 1980-2010

1 A Bachelor

2 B Master

3 C Diplom

4 D Magister

5 E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung

6 F Promotion

7 G Sonstiger Abschluss

99 Keine Angabe

ZA4583, v1061: GEGENW.EHEP.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1061, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1061																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1061					
	0	3174	3134	60356	
	1	8 (2,6)	15 (4,8)	23	23
	2	8 (2,6)	5 (1,6)	13	13
	3	122 (40,3)	163 (52,2)	285	285
	4	9 (3,0)	9 (2,9)	18	18
	5	104 (34,3)	67 (21,5)	171	171
	6	44 (14,5)	42 (13,5)	86	86
	7	8 (2,6)	11 (3,5)	19	19
	99	4	25	29	
N Summe		3481	3471	61000	
N Gült. Summe		303	312		615

v1062 GEGENW.EHEP.: ISCED 1997 - 5 STUFEN

Variablenbeschreibung:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997, 5 Stufen - Gegenwärtiger Ehepartner

0 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig (Code 3-5, 8, 9 in V955); 1994-1998, ab 2002 auch: getrennt lebend (Code 2, 7 in V955); nicht gebildet 1986

1 Level 1 - Primary education or first stage of basic education

2 Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education

3 Level 3 - (Upper) secondary education

4 Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

5 Level 5 - First stage of tertiary education

94 Noch Schüler

99 Nicht klassifizierbar, keine Angaben zu relevanten Abschlüssen

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde mit Hilfe der Angaben zum allgemeinbildenden Schulabschluss (V1044) und dem berufsqualifizierenden Ausbildungsabschluss (V1045, V1048-V1059) gebildet.

Regel 1

Liegen Daten über den Schulabschluss und den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so erfolgt die Klassifikation über die Kombination der beiden Merkmale.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum Schulabschluss („anderer Abschluss“) vor, wird wie bei einem Haupt- oder Realschulabschluss eingeordnet.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum berufsqualifizierenden Abschluss („anderer Abschluss“) vor, so wird wie im Falle einer abgeschlossenen Lehre eingestuft.

Regel 2

Wenn nur Daten über den Schulabschluss vorliegen und keine validen Daten über einen beruflichen Abschluss, bzw. wenn keine berufliche Ausbildung abgeschlossen wurde, dann wird der Fall gemäß der schulischen Ausbildung klassifiziert.

Regel 3

Liegen nur Daten über den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird angenommen, dass die Person die schulische Mindestqualifikation für diesen Abschluss besitzt und der Fall wird entsprechend eingestuft.

Regel 4

Liegen weder Daten über den Schulabschluss noch über einen berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird der Fall als Code 99 ‚nicht klassifizierbar‘ eingestuft.

Fälle, die bei der Frage zum Schulabschluss mit ‚noch Schüler‘ codiert sind, werden als Code 94 ‚noch Schüler‘ eingestuft.

Note:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997

Die International Standard Classification of Education (ISCED) 1997 wurde von der UNESCO als eine international vergleichbare Klassifikation von Ausbildungsniveaus konzipiert. Sie liefert von der Struktur nationaler Bildungssysteme unabhängig anwendbare Regeln zur Einordnung von Bildungsprogrammen in ein Schema von formalen Bildungsstufen (UNESCO 2006: 7). Klassifizierungsmerkmale sind dabei etwa die Art der Bildungsinhalte und wie sie vermittelt werden, das Alter, in dem ein Bildungsprogramm typischerweise absolviert wird, oder die Zugangsvoraussetzungen für ein Bildungsprogramm bzw. die Art der an ein Bildungsprogramm anschließenden Bildungswege. Bei der Klassifikation werden sowohl akademische als auch berufsqualifizierende Programme berücksichtigt (UNESCO 2006: 11-12).

Unterschieden werden in der ISCED 1997 sieben Bildungsstufen (UNESCO 2006: 19):

Level 0 - Pre-primary education

Level 1 - Primary education or first stage of basic education

Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education

Level 3 - (Upper) secondary education

Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

Level 5 - First stage of tertiary education

Level 6 - Second stage of tertiary education

Für das deutsche Bildungssystem kann die Einordnung in ISCED-Levels über die Kombination der Merkmale schulische und berufliche Ausbildung operationalisiert werden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 77). Die Implementation der ISCED 1997 für ALLBUS orientiert sich dabei an Vorgehensweisen wie sie für den Mikrozensus dokumentiert (Schroedter et al. 2006: 22) bzw. für die europäische Sozial- und Marktforschung als ‚Demographische Standards‘ formuliert wurden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 76ff.).

Einige Einschränkungen bei der Implementation der ISCED ergeben sich aus der für ALLBUS gegebenen Grundgesamtheit und der Art der erhobenen Daten. So umfasst die ALLBUS-Grundgesamtheit nur Personen ab 18 Jahren. Außerdem stehen in ALLBUS für Befragte, die noch Schüler sind, keine weitergehenden Daten zu besuchter Schulform und -klasse zur Verfügung. ISCED Level 0 bleibt deshalb unbesetzt und Schüler können nicht nach der besuchten Schulform klassifiziert werden. Für ALLBUS wurde zudem auf eine mögliche weitere Unterteilung der Level 3 und 5 (Schroedter et al. 2006: 22) verzichtet, weil die zur Verfügung stehenden Informationen zur Berufsausbildung eine weitere Unterteilung der Stufen für ALLBUS als nicht sinnvoll erscheinen lassen. Darüber hinaus stehen für die Mehrzahl der Jahrgänge keine weitergehenden Informationen zur Art von Hochschulabschlüssen zur Verfügung. ISCED-Level 6 – "Second Stage of Tertiary Education" bleibt deshalb in der ALLBUS-Implementation der ISCED 1997 unbesetzt.

Zuordnung von Abschlüssen zu ISCED 1997 Levels

ISCED 1997 Level 0: Pre-primary education

(für ALLBUS nicht gebildet)

ISCED 1997 Level 1: Primary education or first stage of basic education

Auf ISCED-Level 1 werden Befragte klassifiziert, die angeben weder einen Schulabschluss noch einen beruflichen Ausbildungsabschluss zu haben bzw. solche Befragte, die angeben keinen Schulabschluss zu haben und bei denen die Angaben zum beruflichen Abschluss fehlen.

ISCED 1997 Level 2: Lower Secondary Education

ISCED-Level 2 umfasst Befragte mit einem Haupt- oder Realschulabschluss und gegebenenfalls einer informellen Berufsqualifikation wie einer Anlernzeit oder einem Praktikum.

ISCED 1997 Level 3: Upper Secondary Education

Auf ISCED-Level 3 werden zum einen solche Befragte eingeordnet, die als höchsten Bildungsabschluss eine Fachhochschulreife oder ein Abitur erworben haben. Zum anderen werden Befragte mit Haupt- oder Realschulabschluss sowie abgeschlossener Berufsausbildung (Lehre, Teilfacharbeiter- oder Berufsfachschulabschluss) mit ISCED-Level 3 klassifiziert.

ISCED 1997 Level 4: Post Secondary Education

ISCED-Level 4 markiert ein Bildungsniveau, das über die sekundäre Bildung hinausgeht, aber nicht als tertiäre, also zumeist universitäre, Bildung bezeichnet werden kann. Hier werden Befragte mit Fachhochschulreife bzw. Abitur und einer abgeschlossenen Berufsausbildung eingeordnet.

ISCED 1997 Level 5: Tertiary Education

Auf ISCED-Level 5 werden Befragte mit einem Fachschulabschluss oder einem Meistertitel bzw. einem Fachhochschul- oder Universitätsabschluss klassifiziert.

ISCED 1997 Level 6: Second Stage of Tertiary Education (für ALLBUS nicht gebildet)

Auf ISCED-Level 6 werden Befragte mit einem Doktorgrad (Promotion) klassifiziert.

Literatur:

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik, Axel Glemser, Christiane Heckel, Helmut Quitt, Ute Hanefeld, Robert Herter-Eschweiler und Sabine Mohr 2010: Demographische Standards - Ausgabe 2010. Eine gemeinsame Empfehlung des Arbeitskreises Deutsches Marktforschungsinstitut (ADM), der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftliche Institute (ASI) und des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden: Statistisches Bundesamt.

Julia H. Schroedter, Yvonne Lechert und Paul Lüttinger 2006: Die Umsetzung der Bildungsskala ISCED-1997 für die Volkszählung 1970, die Mikrozensus-Zusatzerhebung 1971 und die Mikrozensus 1976-2004 (Version 1), ZUMA-Methodenbericht 06/08.

UNESCO 2006: International Standard Classification of Education ISCED 1997 (May 2006 re-edition), UNESCO-Institute for Statistics.

ZA4583, v1062: GEGENW.EHEP.: ISCED 1997 - 5 STUFEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1062, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	
v1062		Mis:								
	0	M	856	885	925	3070	1073	1002	961	1090
	1		20 (1,0)	13 (0,6)	3 (0,2)		32 (1,6)	14 (0,7)	14 (0,7)	22 (0,9)
	2		594 (28,8)	599 (28,5)	528 (26,6)		411 (20,8)	395 (20,0)	332 (16,0)	409 (16,7)
	3		1130 (54,9)	1191 (56,7)	1076 (54,3)		1155 (58,4)	1098 (55,5)	1168 (56,3)	1352 (55,1)
	4		35 (1,7)	31 (1,5)	34 (1,7)		54 (2,7)	64 (3,2)	69 (3,3)	64 (2,6)
	5		281 (13,6)	265 (12,6)	342 (17,2)		325 (16,4)	407 (20,6)	492 (23,7)	605 (24,7)
	94	M					1			
	99	M	39	8	6		1	11	2	3
	N Summe		2955	2992	2914	3070	3051	2992	3038	3545
N Gült. Summe		2060	2099	1983		1977	1978	2075	2452	

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1062								
0	1277	1278	1089	1419	1143	1156	1356	1430
1	14 (0,6)	34 (1,5)	30 (1,4)	32 (1,4)	19 (1,1)	27 (1,5)	25 (1,2)	28 (1,4)
2	329 (15,1)	344 (15,4)	298 (13,9)	314 (13,2)	143 (8,6)	240 (13,5)	263 (12,8)	250 (12,4)
3	1205 (55,5)	1224 (54,7)	1292 (60,3)	1311 (55,3)	924 (55,3)	992 (56,0)	1136 (55,4)	1090 (54,0)
4	64 (2,9)	79 (3,5)	56 (2,6)	91 (3,8)	62 (3,7)	51 (2,9)	97 (4,7)	80 (4,0)
5	561 (25,8)	558 (24,9)	466 (21,8)	622 (26,2)	522 (31,3)	462 (26,1)	528 (25,8)	569 (28,2)
94							1	
99	1	1	3	15	7	17	15	20
N Summe	3451	3518	3234	3804	2820	2945	3421	3467
N Gült. Summe	2173	2239	2142	2370	1670	1772	2049	2017

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1062					
0	1249	1529	1525	24313	
1	16 (1,0)	11 (0,6)	17 (0,9)	371	371
2	176 (11,2)	196 (10,1)	150 (7,8)	5971	5971
3	831 (52,9)	1003 (51,6)	980 (50,8)	20158	20158
4	76 (4,8)	110 (5,7)	100 (5,2)	1217	1217
5	473 (30,1)	622 (32,0)	682 (35,4)	8782	8782
94				2	
99	6	10	17	182	
N Summe	2827	3481	3471	60996	
N Gült. Summe	1572	1942	1929		36499

v1063 GEGENW.EHEP.: ISCED 2011

Variablenbeschreibung:

International Standard Classification of Education (ISCED) 2011

0 Befragter ist verwitwet, geschieden, lebt getrennt (auch eingetragene Lebenspartnerschaft) oder ledig (Code 2-5, 7-9 in V955); nicht gebildet 1980-2010

1 Primary education

2 Lower secondary education

3 Upper secondary education

4 Post secondary non-tertiary education

5 Short-cycle tertiary education

6 Bachelor's or equivalent level

7 Master's or equivalent level

8 Doctoral or equivalent Level

94 Noch Schüler

99 Nicht klassifizierbar

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde mit Hilfe der Angaben zum allgemeinen Schulabschluss (V1044) und dem beruflichen Ausbildungsabschluss (V1045, V1048-V1061) gebildet.

Regel 1

Liegen Daten über den Schulabschluss und den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so erfolgt die Klassifikation über die Kombination der beiden Merkmale.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum Schulabschluss („anderer Abschluss“) vor, wird wie bei einem Haupt- oder Realschulabschluss eingeordnet.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum berufsqualifizierenden Abschluss („anderer Abschluss“) vor, so wird wie im Falle einer abgeschlossenen Lehre eingestuft.

Regel 2

Wenn nur Daten über den Schulabschluss vorliegen und keine validen Daten über einen beruflichen Abschluss, bzw. wenn keine berufliche Ausbildung abgeschlossen wurde, dann wird der Fall gemäß der schulischen Ausbildung klassifiziert.

Regel 3

Liegen nur Daten über den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird angenommen, dass die Person die schulische Mindestqualifikation für diesen Abschluss besitzt und der Fall wird entsprechend eingestuft.

Regel 4

Liegen weder Daten über den Schulabschluss noch über einen berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird der Fall als Code 99 ‚nicht klassifizierbar‘ eingestuft.

Fälle, die bei der Frage zum Schulabschluss mit ‚noch Schüler‘ codiert sind, werden als Code 94 ‚noch Schüler‘ eingestuft.

Note:

International Standard Classification of Education (ISCED) 2011

Die International Standard Classification of Education (ISCED) 2011 ist eine Weiterentwicklung der ISCED 1997, die von der UNESCO als eine international vergleichbare Klassifikation von Ausbildungsniveaus konzipiert wurde. Wie ihre Vorgängerin liefert ISCED 2011 von der Struktur nationaler Bildungssysteme unabhängig anwendbare Regeln zur Einordnung von Bildungsprogrammen in ein Schema von formalen Bildungsstufen (UNESCO 2012: 6).

Klassifizierungsmerkmale sind dabei etwa die Art der Bildungsinhalte und wie sie vermittelt werden, das Alter, in dem ein Bildungsprogramm typischerweise absolviert wird, oder die Zugangsvoraussetzungen für ein Bildungsprogramm bzw. die Art der an ein Bildungsprogramm anschließenden Bildungswege. Bei der Klassifikation werden sowohl akademische als auch berufsqualifizierende Programme berücksichtigt (UNESCO 2012: 7). Für ISCED 2011 wurden zum einen die existierenden Begriffsdefinitionen und die Klassifikationsregeln für Bildungsprogramme weiterentwickelt. Zum anderen wurde die Klassifikation im Bereich der frühkindlichen Erziehung und der tertiären Bildung im Vergleich zu ISCED 1997 erweitert und weiter ausdifferenziert (UNESCO 2012: 62f.).

Die für ALLBUS implementierte oberste Klassifikationsebene der ISCED-Attainment (ISCED- A) unterscheidet neun verschiedene Bildungsstufen (UNESCO 2012: 21):

Level 0 – Less than primary education

Level 1 - Primary education

Level 2 - Lower secondary education

Level 3 - Upper secondary education

Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

Level 5 – Short-cycle tertiary education

Level 6 – Bachelor's or equivalent level

Level 7 – Master's or equivalent level

Level 8 – Doctoral or equivalent level

Für das deutsche Bildungssystem kann die Einordnung des individuellen Bildungsniveaus in ISCED-Levels über die Kombination der Merkmale schulische und berufliche Ausbildung operationalisiert werden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 77). Einige Einschränkungen bei der Implementation der ISCED 2011 ergeben sich allerdings aus der für ALLBUS gegebenen Grundgesamtheit und dem Umfang der erhobenen Daten. Da im ALLBUS-Programm weitergehende Informationen zu tertiären Bildungsabschlüssen erstmals mit der Erhebung 2010 erfasst wurden, ist auf eine Bildung der ISCED 2011 für die Jahre 1980-2008 verzichtet worden. Zudem umfasst die ALLBUS-Grundgesamtheit nur Personen ab 18 Jahren. ISCED Level 0 bleibt deshalb unbesetzt. Schließlich verzichtet die ALLBUS-Implementation auf eine Ausdifferenzierung der ISCED-Level nach ‚second digit‘ und ‚third digit‘ (UNESCO 2012: 21f.), weil die zur Verfügung stehenden Informationen eine weitere Unterteilung der Stufen für ALLBUS als nicht sinnvoll erscheinen lassen.

Bei der Implementation der ISCED 2011 für ALLBUS konnte weitestgehend auf die für ISCED 1997 etablierte Praxis (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010; Schroedter et al. 2006) zurückgegriffen werden. Modifikationen in der Zuordnung von Abschlüssen und Abschlusskombinationen mussten lediglich im Bereich der tertiären Bildung vorgenommen werden.

Zuordnung von Abschlüssen zu ISCED 2011 Levels

ISCED 2011 Level 0: Less than primary education

(für ALLBUS nicht gebildet)

ISCED 2011 Level 1: Primary education

Auf Level 1 werden Befragte klassifiziert, die angeben weder einen Schulabschluss noch einen beruflichen Ausbildungsabschluss zu haben bzw. solche Befragte, die angeben keinen Schulabschluss zu haben und bei denen die Angaben zum beruflichen Abschluss fehlen.

ISCED 2011 Level 2: Lower secondary education

Level 2 umfasst Befragte mit einem Haupt- oder Realschulabschluss und gegebenenfalls einer informellen Berufsqualifikation wie einer Anlernzeit oder einem Praktikum.

ISCED 2011 Level 3: Upper secondary education

Auf Level 3 werden zum einen solche Befragte eingeordnet, die als höchsten Bildungsabschluss eine Fachhochschulreife oder ein Abitur erworben haben. Zum anderen werden Befragte mit Haupt- oder Realschulabschluss sowie abgeschlossener Berufsausbildung (Lehre, Teilfacharbeiter- oder Berufsfachschulabschluss) mit Level 3 klassifiziert.

ISCED 2011 Level 4: Post-secondary non-tertiary education

Level 4 markiert ein Bildungsniveau, das über die sekundäre Bildung hinausgeht, aber nicht als tertiäre, also zumeist universitäre, Bildung bezeichnet werden kann. Hier werden Befragte mit Fachhochschulreife bzw. Abitur und einer abgeschlossenen Berufsausbildung eingeordnet.

ISCED 2011 Level 5: Short-cycle tertiary education

Auf Level 5 werden Befragte mit einem Fachschulabschluss oder einem Meisterbrief klassifiziert.

ISCED 2011 Level 6: Bachelor's or equivalent level

Auf Level 6 werden zum einen Befragte mit einem Bachelorabschluss einer Universität bzw. Fachhochschule und zum anderen Befragte mit einem unspezifizierten Hochschulabschluss klassifiziert.

ISCED 2011 Level 7: Master's or equivalent level

Auf Level 7 werden Befragte mit den Abschlüssen Master, Magister, Diplom und Staatsexamen klassifiziert; dieser Abschluss kann an einer Fachhochschule oder einer Universität erworben worden sein.

ISCED 2011 Level 8: Doctoral or equivalent level

Auf Level 8 werden Befragte mit einem Doktorgrad (Promotion) klassifiziert.

Literatur:

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik, Axel Glemser, Christiane Heckel, Helmut Quitt, Ute Hanefeld, Robert Herter-Eschweiler und Sabine Mohr 2010: Demographische Standards - Ausgabe 2010. Eine gemeinsame Empfehlung des Arbeitskreises Deutsches Marktforschungsinstitut (ADM), der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftliche Institute (ASI) und des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden: Statistisches Bundesamt.

Julia H. Schroedter, Yvonne Lechert und Paul Lüttinger 2006: Die Umsetzung der Bildungsskala ISCED-1997 für die Volkszählung 1970, die Mikrozensus-Zusatzerhebung 1971 und die Mikrozensus 1976-2004 (Version 1), ZUMA-

Methodenbericht 06/08.

UNESCO 2012: International Standard Classification of Education ISCED 2011, UNESCO - Institute for Statistics.

ZA4583, v1063: GEGENW.EHEP.: ISCED 2011 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v1063, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1063																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	8																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1063					
	0	1529	1525	57102	
	1	11 (0,6)	17 (0,9)	28	28
	2	196 (10,1)	150 (7,8)	346	346
	3	1003 (51,6)	980 (50,8)	1983	1983
	4	110 (5,7)	100 (5,2)	210	210
	5	191 (9,8)	226 (11,7)	417	417
	6	53 (2,7)	54 (2,8)	107	107
	7	335 (17,2)	358 (18,6)	693	693
	8	44 (2,3)	44 (2,3)	88	88
	99	10	17	27	
N Summe		3482	3471	61001	
N Gült. Summe		1943	1929		3872

v1064 GEGENWAERTIGER EHEP. BERUFSTAETIG?

<Falls Befragter verheiratet ist (1994-1998, ab 2002: und mit Ehepartner zusammenlebt)>

Was von dieser Liste trifft auf Ihren (Ehe)partner/ Ihre (Ehe)partnerin zu?

(Int.: Liste vorlegen. Nur eine Angabe möglich.)

0 Bis 1992, 2000: Nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); 1994-1998, ab 2002: Befragter nicht verheiratet, lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2-5, 7-9 in V955)

1 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags

2 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags

3 Nebenher erwerbstätig

4 <Ab 1986:> Nicht erwerbstätig

5 <Bis 1988:> Arbeitslos

6 <Bis 1988:> Wehr-/ Zivildienstleistender

7 <Bis 1984:> Nicht erwerbstätige(r) Hausfrau (Hausmann)

8 <Bis 1984:> Rentner, Pensionär

10 <Bis 1984:> Schüler, Student, Auszubildende(r)

11 <Bis 1984:> Sonstige(r) Nichterwerbstätige(r)

12 <1991-1994:> In Kurzarbeit (1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern)

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1064: GEGENWAERTIGER EHEP. BERUFSTAETIG? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1064, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	
v1064		Mis:								
	0	M	856	885	925	967	1073	1002	961	1090
	1		1004 (48,1)	1030 (48,9)	922 (46,4)	1040 (49,6)	1050 (53,3)	930 (46,9)	1091 (52,6)	1285 (52,4)
	2		117 (5,6)	128 (6,1)	140 (7,0)	148 (7,1)	109 (5,5)	149 (7,5)	135 (6,5)	172 (7,0)
	3		66 (3,2)	51 (2,4)	38 (1,9)	73 (3,5)	38 (1,9)	77 (3,9)	66 (3,2)	90 (3,7)
	4					809 (38,6)	756 (38,4)	826 (41,7)	740 (35,6)	894 (36,4)
	5		18 (0,9)	34 (1,6)	42 (2,1)	26 (1,2)	16 (0,8)			
	6		2 (0,1)	3 (0,1)	2 (0,1)	1 (0,0)				
	7		614 (29,4)	571 (27,1)	546 (27,5)					
	8		225 (10,8)	238 (11,3)	257 (12,9)					
	10		11 (0,5)	14 (0,7)	10 (0,5)					
	11		32 (1,5)	38 (1,8)	29 (1,5)					
	12								44 (2,1)	13 (0,5)
	97	M						1		
	98	M		1	0	1	9			
	99	M	11		2	4		7	1	3
	N Summe		2956	2993	2913	3069	3051	2992	3038	3547
N Gült. Summe		2089	2107	1986	2097	1969	1982	2076	2454	

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v1064									
0	1277	1278	1089	1419	1143	1156	1356	1430	1249
1	994 (45,8)	1029 (45,9)	1037 (48,5)	1062 (44,8)	735 (43,9)	704 (39,5)	852 (41,5)	797 (39,4)	665 (42,3)
2	163 (7,5)	178 (7,9)	161 (7,5)	186 (7,8)	140 (8,4)	168 (9,4)	189 (9,2)	181 (8,9)	156 (9,9)
3	75 (3,5)	97 (4,3)	81 (3,8)	104 (4,4)	88 (5,3)	80 (4,5)	73 (3,6)	91 (4,5)	77 (4,9)
4	933 (43,0)	936 (41,8)	859 (40,2)	1019 (43,0)	711 (42,5)	832 (46,6)	941 (45,8)	956 (47,2)	673 (42,8)
5									
6									
7									
8									
10									
11									
12	7 (0,3)								
97									
98									
99	1	1	6	14	4	5	11	14	7
N Summe	3450	3519	3233	3804	2821	2945	3422	3469	2827
N Gült. Summe	2172	2240	2138	2371	1674	1784	2055	2025	1571

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1064					
	0	1529	1525	22210	
	1	794 (40,9)	893 (46,1)	17914	17914
	2	206 (10,6)	228 (11,8)	3054	3054
	3	93 (4,8)	85 (4,4)	1443	1443
	4	848 (43,7)	730 (37,7)	13463	13463
	5			136	136
	6			8	8
	7			1731	1731
	8			720	720
	10			35	35
	11			99	99
	12			64	64
	97			1	
	98			11	
	99	10	10	111	
	N Summe	3480	3471	61000	
	N Gült. Summe	1941	1936		38667

v1065 EHEP.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT

<Falls Befragter verheiratet ist (1994-1998, ab 2002: mit dem Ehepartner zusammenlebt) und der Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig ist>

Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, und sagen Sie mir, was davon auf Ihren (Ehe)partner/Ihre (Ehe)partnerin zutrifft.

Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Nur eine Nennung möglich!)

0 Ehepartner erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V1064), Bis 1992, 2000: Nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955), 1994-1998, ab 2002: Befragter nicht verheiratet, lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2-5, 7-9 in V955), nicht erhoben 1980-1988

1 A Er / sie ist Schüler / Student

2 B Er / sie ist Rentner / Pensionär

3 C Er / sie ist zur Zeit arbeitslos

4 D Er / sie ist Hausfrau / Hausmann

5 E Er ist Wehr- / Zivildienstleistender; <2014:> Er/sie leistet freiwilligen

Wehrdienst/Bundesfreiwilligendienst/FSJ/FÖJ

6 F Er / sie ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v1065: EHEP.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1065, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1065												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2082	2231	2560	2440	2484	2289
1							18 (2,1)	5 (0,6)	6 (0,6)	8 (0,8)	2 (0,2)	8 (0,9)
2							291 (33,8)	303 (38,0)	357 (37,2)	370 (37,4)	428 (41,8)	445 (49,8)
3							13 (1,5)	39 (4,9)	79 (8,2)	98 (9,9)	99 (9,7)	63 (7,1)
4							500 (58,0)	395 (49,5)	429 (44,7)	399 (40,4)	407 (39,8)	337 (37,7)
5							1 (0,1)		1 (0,1)	2 (0,2)		
6							39 (4,5)	56 (7,0)	87 (9,1)	111 (11,2)	87 (8,5)	40 (4,5)
7	M						1					
9	M						49	9	28	22	11	52
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe							862	798	959	988	1023	893

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1065										
	0	2667	2018	2029	2396	2408	2070	2529	2646	47830
	1	10 (0,9)	3 (0,4)	5 (0,6)	8 (0,8)	7 (0,7)	7 (0,9)	8 (0,9)	10 (1,2)	105
	2	525 (47,3)	429 (53,8)	476 (52,4)	586 (57,9)	613 (58,8)	452 (60,3)	588 (62,6)	498 (61,2)	6361
	3	84 (7,6)	64 (8,0)	83 (9,1)	94 (9,3)	71 (6,8)	54 (7,2)	53 (5,6)	41 (5,0)	935
	4	421 (38,0)	255 (32,0)	293 (32,2)	277 (27,4)	295 (28,3)	201 (26,8)	246 (26,2)	197 (24,2)	4652
	5									4
	6	69 (6,2)	46 (5,8)	52 (5,7)	47 (4,6)	56 (5,4)	35 (4,7)	44 (4,7)	68 (8,4)	837
	7									1
	9	28	6	8	12	18	8	13	11	275
N Summe		3804	2821	2946	3420	3468	2827	3481	3471	61000
N Gült. Summe		1109	797	909	1012	1042	749	939	814	

	year	N Gült. Summe
v1065		
	0	
	1	105
	2	6361
	3	935
	4	4652
	5	4
	6	837
	7	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		12894

v1066 GEGENW.EHEP.: JETZIGE BERUFL. STELLUNG

1988-1992:

<Falls Befragter verheiratet ist und der Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>

Welche berufliche Stellung trifft auf Ihren Ehepartner zur Zeit zu? Sehen Sie sich bitte diese Karten an und wählen Sie die für Ihren Ehepartner zutreffende Karte aus.

(Int.: Kartenspiel vorlegen. Nur eine Nennung möglich. Ausgewählte Karte liegenlassen, übrige Karten beiseitelegen)

0 Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); bis 2012: Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); 1994-1998, 2002-2014 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955)

1 Selbständiger Landwirt

2 Akademischer freier Beruf <2014:> (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)

3 Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.a.

4 Beamter / Richter / Berufssoldat

5 Angestellter

6 Arbeiter

7 In Ausbildung

8 Mithelfende Familienangehörige

9 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer (1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern)

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

1980-1986 und ab 1994 wurde nur die differenziertere Kennzifferneinteilung der beruflichen Stellung (siehe folgende Variable) erfasst. Die einfache Einteilung in dieser Variable wurde für die Erhebungsjahrgänge 1980-1986 und ab 1994 aus der Kennzifferangabe nachkonstruiert.

ZA4583, v1066: GEGENW.EHEP.: JETZIGE BERUFL. STELLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1066, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v1066	Mis:										
	0	M	1823	1832	1850	1876	1882	1906	1767	2074	2285
	1		22 (2,0)	25 (2,2)	21 (2,0)	34 (3,0)	17 (1,5)	20 (1,9)	25 (2,0)	9 (0,6)	22 (1,9)
	2		15 (1,4)	14 (1,2)	17 (1,6)	10 (0,9)	21 (1,8)	24 (2,2)	29 (2,3)	18 (1,2)	21 (1,8)
	3		70 (6,4)	88 (7,7)	90 (8,6)	108 (9,4)	92 (8,0)	69 (6,4)	78 (6,1)	117 (8,0)	92 (8,0)
	4		117 (10,7)	104 (9,1)	104 (10,0)	149 (13,0)	124 (10,8)	133 (12,4)	117 (9,2)	114 (7,8)	91 (7,9)
	5		464 (42,3)	466 (40,9)	461 (44,2)	488 (42,5)	524 (45,7)	531 (49,3)	618 (48,7)	685 (46,7)	522 (45,3)
	6		397 (36,2)	434 (38,1)	342 (32,8)	352 (30,7)	353 (30,8)	289 (26,9)	382 (30,1)	512 (34,9)	386 (33,5)
	7		6 (0,5)	4 (0,4)	1 (0,1)	2 (0,2)	1 (0,1)	1 (0,1)	2 (0,2)	1 (0,1)	4 (0,3)
	8		5 (0,5)	4 (0,4)	7 (0,7)	4 (0,3)	15 (1,3)	9 (0,8)	12 (0,9)	7 (0,5)	15 (1,3)
	9								6 (0,5)	3 (0,2)	
	97	M	3					1			
	98	M		1	3	8	13				
99	M	34	22	18	39	9	10	1	7	13	
N Summe		2956	2994	2914	3070	3051	2993	3037	3547	3451	
N Gült. Summe		1096	1139	1043	1147	1147	1076	1269	1466	1153	

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
v1066									
0	2311	2030	2542	1941	2068	2370	2477	1998	2471
1	20 (1,7)	28 (2,4)	24 (2,0)	12 (1,4)	11 (1,3)	13 (1,3)	14 (1,5)	8 (1,0)	10 (1,0)
2	24 (2,0)	24 (2,0)	16 (1,3)	15 (1,7)	9 (1,1)	15 (1,5)	16 (1,7)	18 (2,2)	16 (1,7)
3	102 (8,6)	93 (7,8)	118 (9,7)	82 (9,4)	84 (10,0)	114 (11,2)	95 (9,9)	80 (9,9)	88 (9,1)
4	101 (8,5)	62 (5,2)	98 (8,1)	71 (8,2)	60 (7,1)	75 (7,4)	66 (6,9)	64 (7,9)	74 (7,7)
5	558 (47,2)	603 (50,8)	580 (47,8)	460 (53,0)	417 (49,5)	522 (51,4)	482 (50,3)	430 (53,2)	547 (56,6)
6	360 (30,4)	365 (30,7)	367 (30,2)	221 (25,5)	254 (30,2)	269 (26,5)	278 (29,0)	200 (24,7)	224 (23,2)
7	4 (0,3)	2 (0,2)	2 (0,2)	1 (0,1)	5 (0,6)	1 (0,1)	1 (0,1)	4 (0,5)	1 (0,1)
8	12 (1,0)	10 (0,8)	8 (0,7)	6 (0,7)	2 (0,2)	6 (0,6)	6 (0,6)	4 (0,5)	7 (0,7)
9	2 (0,2)		1 (0,1)			1 (0,1)		1 (0,1)	
97									
98									
99	24	18	48	11	33	35	33	21	42
N Summe	3518	3235	3804	2820	2943	3421	3468	2828	3480
N Gült. Summe	1183	1187	1214	868	842	1016	958	809	967

	year	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1066				
	0	2340	39843	
	1	10 (0,9)	345	345
	2	20 (1,8)	342	342
	3	99 (8,9)	1759	1759
	4	79 (7,1)	1803	1803
	5	645 (57,9)	10003	10003
	6	255 (22,9)	6240	6240
	7	2 (0,2)	45	45
	8	4 (0,4)	143	143
	9		14	14
	97		4	
	98		25	
	99	17	435	
N Summe		3471	61001	
N Gült. Summe		1114		20694

v1070 GEGENW.EHEP.: JETZIGE BERUFSHAUPTGR. I68

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Ehepartners nach der Berufshauptgruppe

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); 1994-1998, ab 2002 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht gebildet 2012, 2014

1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft

3 Bürokräfte und verwandte Berufe

4 Handelsberufe

5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)

6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd

7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlanger- tätigkeiten

8 Sonstige

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1070: GEGENW.EHEP.: JETZIGE BERUFSHAUPTGR. I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1070, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v1070										
	Mis:									
0	M	1823	1832	1850	1876	1882	1906	1767	2074	2285
1		176 (16,2)	178 (15,7)	217 (20,7)	207 (17,6)	208 (18,2)	258 (24,0)	259 (20,6)	314 (21,5)	251 (21,9)
2		19 (1,7)	18 (1,6)	17 (1,6)	23 (2,0)	29 (2,5)	20 (1,9)	42 (3,3)	38 (2,6)	39 (3,4)
3		219 (20,1)	237 (20,9)	209 (20,0)	251 (21,3)	257 (22,4)	246 (22,9)	281 (22,4)	268 (18,3)	230 (20,1)
4		98 (9,0)	105 (9,2)	93 (8,9)	105 (8,9)	113 (9,9)	108 (10,1)	95 (7,6)	125 (8,5)	94 (8,2)
5		67 (6,2)	80 (7,0)	77 (7,4)	98 (8,3)	94 (8,2)	61 (5,7)	81 (6,4)	122 (8,3)	114 (9,9)
6		39 (3,6)	41 (3,6)	32 (3,1)	50 (4,2)	32 (2,8)	31 (2,9)	50 (4,0)	26 (1,8)	44 (3,8)
7		403 (37,0)	434 (38,2)	365 (34,9)	390 (33,1)	386 (33,7)	322 (30,0)	409 (32,5)	529 (36,2)	350 (30,5)
8		67 (6,2)	43 (3,8)	37 (3,5)	54 (4,6)	26 (2,3)	28 (2,6)	40 (3,2)	40 (2,7)	25 (2,2)
97	M						1			
98	M		15	9	5	10		2		1
99	M	44	10	8	11	13	13	13	11	17
N Summe		2955	2993	2914	3070	3050	2994	3039	3547	3450
N Gült. Summe		1088	1136	1047	1178	1145	1074	1257	1462	1147

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v1070											
	0	2311	2030	2542	1941	2068	2370	2477	1998	3480	3471
	1	283 (23,7)	222 (18,7)	285 (23,5)	220 (25,4)	182 (21,3)	231 (22,5)	249 (26,1)	237 (29,5)		
	2	43 (3,6)	39 (3,3)	51 (4,2)	42 (4,9)	43 (5,0)	62 (6,0)	45 (4,7)	30 (3,7)		
	3	234 (19,6)	231 (19,4)	220 (18,1)	158 (18,3)	146 (17,1)	167 (16,2)	158 (16,6)	156 (19,4)		
	4	99 (8,3)	150 (12,6)	101 (8,3)	81 (9,4)	76 (8,9)	90 (8,8)	79 (8,3)	80 (10,0)		
	5	89 (7,5)	89 (7,5)	111 (9,2)	74 (8,6)	93 (10,9)	127 (12,4)	95 (10,0)	76 (9,5)		
	6	38 (3,2)	48 (4,0)	36 (3,0)	20 (2,3)	20 (2,3)	26 (2,5)	22 (2,3)	20 (2,5)		
	7	380 (31,9)	380 (32,0)	372 (30,7)	230 (26,6)	260 (30,4)	261 (25,4)	281 (29,5)	197 (24,5)		
	8	27 (2,3)	30 (2,5)	37 (3,1)	40 (4,6)	35 (4,1)	64 (6,2)	25 (2,6)	8 (1,0)		
	97										
	98										
	99	14	15	49	13	22	24	38	24		
N Summe		3518	3234	3804	2819	2945	3422	3469	2826	3480	3471
N Gült. Summe		1193	1189	1213	865	855	1028	954	804		

	year	N Summe	N Gült. Summe
v1070			
	0	41983	
	1	3977	3977
	2	600	600
	3	3668	3668
	4	1692	1692
	5	1548	1548
	6	575	575
	7	5949	5949
	8	626	626
	97	1	
	98	42	
	99	339	
N Summe		61000	
N Gült. Summe			18635

v1071 GEGENW.EHEP::JETZIG.TREIMANPRESTIGE I68

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Ehepartners nach der Berufsprestigeskala

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); 1994-1998, ab 2002 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht gebildet 2012, 2014

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf der Berufsklassifizierung nach ISCO-68.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgeleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmaren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe.

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:

Donald J. Treiman 1977: *Occupational Prestige in Comparative Perspective*, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Franz Urban Pappi (Hg.), *Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen*, Königstein/ Ts.: Athenäum, 124-168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: *ZUMA Nachrichten* 19(37): 102-136.

v1072 GEGENW.EHEP.:JETZIG.TREIMANPRES.I68,KAT.

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Ehepartners nach der Berufsprestigeskala - kategorisiert

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); 1994-1998, ab 2002 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht gebildet 2012, 2014

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1071 gebildet.

ZA4583, v1072: GEGENW.EHEP.:JETZIG.TREIMANPRES.I68,KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1072, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v1072										
	Mis:									
0	M	1823	1832	1850	1876	1882	1906	1767	2074	2285
1		5 (0,5)	3 (0,3)	4 (0,4)	5 (0,4)	3 (0,3)	6 (0,6)	4 (0,3)	9 (0,6)	4 (0,3)
2		81 (7,4)	107 (9,4)	94 (9,0)	106 (9,0)	70 (6,1)	63 (5,9)	98 (7,8)	113 (7,7)	102 (8,9)
3		405 (37,2)	414 (36,5)	387 (37,0)	364 (30,9)	384 (33,5)	301 (28,1)	393 (31,3)	501 (34,3)	385 (33,6)
4		353 (32,4)	380 (33,5)	327 (31,2)	434 (36,8)	458 (40,0)	414 (38,6)	442 (35,2)	514 (35,2)	381 (33,2)
5		156 (14,3)	142 (12,5)	117 (11,2)	162 (13,8)	105 (9,2)	159 (14,8)	157 (12,5)	149 (10,2)	118 (10,3)
6		88 (8,1)	88 (7,8)	118 (11,3)	107 (9,1)	126 (11,0)	130 (12,1)	163 (13,0)	176 (12,0)	157 (13,7)
97	M						1			
98	M		15	9	5	10		2		1
99	M	44	10	8	11	13	13	13	11	17
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450
N Gült. Summe		1088	1134	1047	1178	1146	1073	1257	1462	1147

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v1072											
	0	2311	2030	2542	1941	2068	2370	2477	1998	3480	3471
	1	4 (0,3)	11 (0,9)	10 (0,8)	9 (1,0)	11 (1,3)	11 (1,1)	14 (1,5)	2 (0,2)		
	2	81 (6,8)	93 (7,8)	119 (9,8)	62 (7,2)	79 (9,3)	110 (10,7)	91 (9,5)	74 (9,2)		
	3	388 (32,5)	440 (37,0)	389 (32,1)	293 (33,9)	278 (32,6)	369 (35,9)	321 (33,6)	244 (30,3)		
	4	394 (33,0)	390 (32,8)	374 (30,9)	245 (28,4)	261 (30,6)	254 (24,7)	239 (25,1)	226 (28,1)		
	5	156 (13,1)	122 (10,3)	150 (12,4)	113 (13,1)	102 (12,0)	142 (13,8)	160 (16,8)	142 (17,7)		
	6	170 (14,2)	134 (11,3)	170 (14,0)	142 (16,4)	122 (14,3)	141 (13,7)	129 (13,5)	116 (14,4)		
	97										
	98										
	99	14	15	49	14	25	24	38	24		
N Summe		3518	3235	3803	2819	2946	3421	3469	2826	3480	3471
N Gült. Summe		1193	1190	1212	864	853	1027	954	804		

	year	N Summe	N Gült. Summe
v1072			
	0	41983	
	1	115	115
	2	1543	1543
	3	6256	6256
	4	6086	6086
	5	2352	2352
	6	2277	2277
	97	1	
	98	42	
	99	343	
N Summe		60998	
N Gült. Summe			18629

v1073 GEGENW.EHEP.: JETZIG. MAGNITUDEPREST.I68

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Ehepartners (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); 1994-1998, ab 2002 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht gebildet 2012, 2014

997 Verweigert

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v1074 GEGENW.EHEP.: JETZIG.MAGNITUDEPR.I68,KAT

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Ehepartners (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS) - kategorisiert

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); 1994-1998, ab 2002 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht gebildet 2012, 2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1073 gebildet.

ZA4583, v1074: GEGENW.EHEP.: JETZIG.MAGNITUDEPR.I68,KAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1074, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v1074										
	Mis:									
0	M	1823	1832	1850	1876	1882	1906	1767	2074	2285
1		161 (14,8)	177 (15,6)	156 (14,9)	162 (13,8)	130 (11,4)	127 (11,8)	150 (11,9)	208 (14,2)	178 (15,5)
2		481 (44,2)	521 (45,9)	465 (44,4)	499 (42,4)	548 (47,9)	461 (43,0)	556 (44,3)	644 (44,0)	487 (42,5)
3		272 (25,0)	248 (21,9)	209 (19,9)	307 (26,1)	242 (21,1)	239 (22,3)	281 (22,4)	306 (20,9)	235 (20,5)
4		78 (7,2)	89 (7,8)	88 (8,4)	91 (7,7)	88 (7,7)	101 (9,4)	86 (6,8)	105 (7,2)	73 (6,4)
5		69 (6,3)	75 (6,6)	82 (7,8)	76 (6,5)	90 (7,9)	92 (8,6)	128 (10,2)	126 (8,6)	117 (10,2)
6		19 (1,7)	17 (1,5)	37 (3,5)	30 (2,5)	31 (2,7)	32 (3,0)	38 (3,0)	40 (2,7)	43 (3,7)
7		9 (0,8)	8 (0,7)	11 (1,0)	12 (1,0)	16 (1,4)	21 (2,0)	17 (1,4)	33 (2,3)	14 (1,2)
97	M						1			
98	M		15	9	5	10		2		1
99	M	44	10	8	11	13	13	13	11	17
N Summe		2956	2992	2915	3069	3050	2993	3038	3547	3450
N Gült. Summe		1089	1135	1048	1177	1145	1073	1256	1462	1147

	year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v1074											
	0	2311	2030	2542	1941	2068	2370	2477	1998	3480	3471
	1	185 (15,5)	174 (14,6)	187 (15,4)	100 (11,6)	120 (14,1)	140 (13,6)	128 (13,4)	87 (10,8)		
	2	479 (40,2)	555 (46,7)	497 (41,0)	341 (39,5)	347 (40,7)	400 (38,9)	365 (38,3)	287 (35,6)		
	3	249 (20,9)	238 (20,0)	238 (19,7)	202 (23,4)	184 (21,6)	222 (21,6)	218 (22,9)	199 (24,7)		
	4	89 (7,5)	71 (6,0)	97 (8,0)	73 (8,4)	71 (8,3)	113 (11,0)	101 (10,6)	106 (13,2)		
	5	127 (10,6)	94 (7,9)	129 (10,7)	97 (11,2)	92 (10,8)	99 (9,6)	95 (10,0)	88 (10,9)		
	6	41 (3,4)	35 (2,9)	42 (3,5)	29 (3,4)	28 (3,3)	39 (3,8)	30 (3,1)	28 (3,5)		
	7	23 (1,9)	21 (1,8)	21 (1,7)	22 (2,5)	11 (1,3)	14 (1,4)	17 (1,8)	11 (1,4)		
	97										
	98										
	99	14	15	49	14	25	24	38	24		
N Summe		3518	3233	3802	2819	2946	3421	3469	2828	3480	3471
N Gült. Summe		1193	1188	1211	864	853	1027	954	806		

	year	N Summe	N Gült. Summe
v1074			
	0	41983	
	1	2570	2570
	2	7933	7933
	3	4089	4089
	4	1520	1520
	5	1676	1676
	6	559	559
	7	281	281
	97	1	
	98	42	
	99	343	
N Summe		60997	
N Gült. Summe			18628

v1075 GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I68

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1968) des Ehepartners nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); 1994-1998, ab 2002 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht bestimmbar (Code 1004 in V1068); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998, 2012, 2014

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-68)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen Information über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Vercodung des Berufs nach ISCO-68.

Fällen, bei denen kein ISCO-68 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v1076 GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I68, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1968) des Ehepartners nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom - kategorisiert

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); 1994-1998, ab 2002 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht bestimmbar (Code 1004 in V1068); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998, 2012, 2014

- 1 unter 20
- 2 20 bis unter 30
- 3 30 bis unter 40
- 4 40 bis unter 50
- 5 50 bis unter 60
- 6 60 bis unter 80
- 7 80 und mehr
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1075 gebildet.

ZA4583, v1076: GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I68, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1076, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1076															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2800	2116	2241
1													1 (0,1)	1 (0,1)	2 (0,3)
2													98 (10,3)	69 (10,0)	81 (11,9)
3													281 (29,5)	165 (23,8)	189 (27,7)
4													171 (17,9)	144 (20,8)	121 (17,7)
5													193 (20,2)	144 (20,8)	145 (21,2)
6													174 (18,2)	137 (19,8)	112 (16,4)
7													36 (3,8)	32 (4,6)	33 (4,8)
99	M												49	13	22
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2821	2946
N Gült. Summe													954	692	683

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1076								
	0	2599	2640	2110	3480	3471	56218	
	1	2 (0,3)	2 (0,3)	3 (0,4)			11	11
	2	91 (11,4)	79 (10,0)	53 (7,6)			471	471
	3	228 (28,5)	200 (25,3)	167 (24,1)			1230	1230
	4	119 (14,9)	176 (22,3)	141 (20,3)			872	872
	5	152 (19,0)	156 (19,7)	159 (22,9)			949	949
	6	188 (23,5)	149 (18,9)	141 (20,3)			901	901
	7	19 (2,4)	28 (3,5)	30 (4,3)			178	178
	99	24	38	24			170	
N Summe		3422	3468	2828	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		799	790	694				4612

v1077 GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW.BERUF,EHEP.I68

Variablenbeschreibung:

Klassenlagen nach Goldthorpe:

Gebildet für den gegenwärtigen Beruf des Ehepartners

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); 1994-1998, ab 2002 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung; nicht gebildet 2012, 2014

1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)

2 Niedrige Ränge der Dienstklasse

3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)

4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern

5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein

6 Selbständige Landwirte

7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)

8 Facharbeiter

9 Un- und angelernte Arbeiter

10 Landarbeiter

11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)

12 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1067 und V1068 gebildet.

Note:

Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim.

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press.

ZA4583, v1077: GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW.BERUF,EHEP.I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1077, absolute Werte (Spaltenprozenze)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v1077										
	Mis:									
0	M	2088	2046	2057	2115	2124	2155	2002	2392	2541
1		88 (10,1)	89 (9,4)	130 (15,2)	118 (12,4)	128 (13,8)	135 (16,1)	160 (15,4)	157 (13,6)	135 (14,9)
2		201 (23,1)	207 (21,9)	187 (21,8)	230 (24,1)	178 (19,2)	215 (25,7)	237 (22,9)	277 (24,0)	206 (22,7)
3		60 (6,9)	76 (8,0)	57 (6,7)	73 (7,7)	82 (8,9)	76 (9,1)	83 (8,0)	49 (4,2)	68 (7,5)
4		33 (3,8)	36 (3,8)	29 (3,4)	46 (4,8)	50 (5,4)	34 (4,1)	25 (2,4)	48 (4,2)	35 (3,9)
5		22 (2,5)	35 (3,7)	45 (5,3)	44 (4,6)	25 (2,7)	18 (2,2)	28 (2,7)	55 (4,8)	35 (3,9)
6		26 (3,0)	26 (2,7)	22 (2,6)	35 (3,7)	17 (1,8)	21 (2,5)	28 (2,7)	10 (0,9)	22 (2,4)
7		98 (11,3)	75 (7,9)	82 (9,6)	79 (8,3)	99 (10,7)	80 (9,6)	98 (9,5)	109 (9,4)	83 (9,1)
8		196 (22,5)	226 (23,9)	156 (18,2)	175 (18,3)	217 (23,4)	148 (17,7)	221 (21,3)	275 (23,8)	184 (20,3)
9		96 (11,0)	127 (13,4)	99 (11,6)	116 (12,2)	79 (8,5)	69 (8,2)	93 (9,0)	122 (10,6)	91 (10,0)
10		9 (1,0)	13 (1,4)	7 (0,8)	10 (1,0)	9 (1,0)	5 (0,6)	8 (0,8)	9 (0,8)	19 (2,1)
11		41 (4,7)	37 (3,9)	42 (4,9)	28 (2,9)	42 (4,5)	36 (4,3)	49 (4,7)	41 (3,5)	30 (3,3)
12								6 (0,6)	3 (0,3)	
N Summe		2958	2993	2913	3069	3050	2992	3038	3547	3449
N Gült. Summe		870	947	856	954	926	837	1036	1155	908

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v1077										
0	2502	2286	2760	2065	2213	2549	2605	2095	3480	3471
1	160 (15,8)	131 (13,8)	154 (14,8)	148 (19,6)	104 (14,2)	139 (15,9)	120 (13,9)	133 (18,2)		
2	227 (22,4)	180 (19,0)	221 (21,2)	173 (22,9)	163 (22,2)	204 (23,4)	226 (26,2)	188 (25,7)		
3	51 (5,0)	66 (7,0)	72 (6,9)	51 (6,8)	62 (8,5)	50 (5,7)	51 (5,9)	62 (8,5)		
4	49 (4,8)	46 (4,8)	52 (5,0)	39 (5,2)	30 (4,1)	45 (5,2)	37 (4,3)	20 (2,7)		
5	37 (3,6)	38 (4,0)	47 (4,5)	29 (3,8)	33 (4,5)	50 (5,7)	50 (5,8)	47 (6,4)		
6	23 (2,3)	28 (3,0)	24 (2,3)	12 (1,6)	13 (1,8)	13 (1,5)	14 (1,6)	9 (1,2)		
7	93 (9,2)	90 (9,5)	84 (8,0)	83 (11,0)	60 (8,2)	78 (8,9)	76 (8,8)	61 (8,3)		
8	195 (19,2)	187 (19,7)	219 (21,0)	113 (15,0)	145 (19,8)	158 (18,1)	141 (16,3)	122 (16,7)		
9	126 (12,4)	77 (8,1)	123 (11,8)	78 (10,3)	94 (12,8)	92 (10,6)	106 (12,3)	61 (8,3)		
10	10 (1,0)	10 (1,1)	10 (1,0)	3 (0,4)	5 (0,7)	6 (0,7)	8 (0,9)	4 (0,5)		
11	42 (4,1)	96 (10,1)	37 (3,5)	26 (3,4)	24 (3,3)	36 (4,1)	35 (4,1)	24 (3,3)		
12	2 (0,2)		1 (0,1)			1 (0,1)		1 (0,1)		
N Summe	3517	3235	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471
N Gült. Summe	1015	949	1044	755	733	872	864	732		

	year	N Summe	N Gült. Summe
v1077			
	0	45546	
	1	2229	2229
	2	3520	3520
	3	1089	1089
	4	654	654
	5	638	638
	6	343	343
	7	1428	1428
	8	3078	3078
	9	1649	1649
	10	145	145
	11	666	666
	12	14	14
N Summe		60999	
N Gült. Summe			15453

v1079 GEGENW.EHEP.: SIOPS I88

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Ehepartners (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064), Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); 1994-1998, 2002-2014 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1078); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-88

Die "Standard International Occupational Prestige Scale" basiert auf der Klassifikation der Berufsangaben nach ISCO-88 und ist als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala, die auf ISCO-68 basiert, konzipiert. Es handelt sich in diesem Sinne um eine aktualisierte Version des Berufsprestiges nach Treiman.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

v1080 GEGENW.EHEP.: SIOPS I88, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Ehepartners (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS) - kategorisiert

0 Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064), Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); 1994-1998, 2002-2014 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1078); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1079 gebildet.

ZA4583, v1080: GEGENW.EHEP.: SIOPS I88, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1080, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v1080		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2574	1984	2107
	1													6 (0,5)	9 (1,1)	3 (0,4)
	2													120 (10,4)	58 (7,2)	86 (10,5)
	3													451 (39,3)	294 (36,6)	277 (33,9)
	4													264 (23,0)	204 (25,4)	214 (26,2)
	5													123 (10,7)	116 (14,4)	128 (15,7)
	6													185 (16,1)	122 (15,2)	108 (13,2)
	99	M												83	33	22
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3806	2820	2945
N Gült. Summe													1149	803	816	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1080								
	0	2434	2504	2012	2493	2361	53230	
	1	7 (0,7)	7 (0,8)	4 (0,5)	8 (0,8)	5 (0,5)	49	49
	2	89 (9,2)	92 (9,9)	57 (7,2)	77 (8,0)	108 (10,0)	687	687
	3	365 (37,9)	309 (33,3)	250 (31,6)	297 (30,8)	298 (27,5)	2541	2541
	4	224 (23,3)	241 (26,0)	242 (30,6)	268 (27,8)	303 (28,0)	1960	1960
	5	123 (12,8)	128 (13,8)	118 (14,9)	149 (15,4)	184 (17,0)	1069	1069
	6	155 (16,1)	150 (16,2)	120 (15,2)	166 (17,2)	186 (17,2)	1192	1192
	99	24	38	24	22	26	272	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		963	927	791	965	1084		7498

v1081 GEGENW.EHEP.: JETZIG. MAGNITUDEPREST.I88

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Ehepartners (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064), Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); 1994-1998, 2002-2014 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1078); MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht erhoben 1980-1991; nicht gebildet 2012, 2014

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v1082 GEGENW.EHEP.: JETZIG.MAGNITUDEPR.I88,KAT

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Ehepartners (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS), kategorisiert

0 Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064), Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); 1994-1998, 2002-2014 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1078); MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht erhoben 1980-1991; nicht gebildet 2012,

2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1081 gebildet.

ZA4583, v1082: GEGENW.EHEP.: JETZIG.MAGNITUDEPR.I88,KAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1082, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v1082													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	2202	2383	2421	2079	2615
1									136 (10,2)	99 (9,4)	85 (7,8)	95 (8,3)	120 (10,5)
2									493 (37,0)	378 (36,0)	389 (35,9)	462 (40,5)	379 (33,3)
3									245 (18,4)	223 (21,3)	228 (21,1)	244 (21,4)	250 (21,9)
4									204 (15,3)	137 (13,1)	154 (14,2)	147 (12,9)	146 (12,8)
5									55 (4,1)	52 (5,0)	54 (5,0)	36 (3,2)	69 (6,1)
6									173 (13,0)	138 (13,2)	140 (12,9)	129 (11,3)	150 (13,2)
7									28 (2,1)	22 (2,1)	33 (3,0)	27 (2,4)	25 (2,2)
98	M									1			
99	M								11	17	14	15	49
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803
N Gült. Summe									1334	1049	1083	1140	1139

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1082										
	0	1995	2132	2458	2501	2007	3480	3471	50756	
	1	63 (7,8)	85 (10,7)	76 (8,1)	90 (9,7)	70 (8,8)			919	919
	2	270 (33,3)	259 (32,7)	330 (35,1)	302 (32,5)	232 (29,1)			3494	3494
	3	153 (18,9)	161 (20,3)	177 (18,8)	160 (17,2)	148 (18,5)			1989	1989
	4	137 (16,9)	118 (14,9)	129 (13,7)	158 (17,0)	151 (18,9)			1481	1481
	5	46 (5,7)	46 (5,8)	68 (7,2)	51 (5,5)	52 (6,5)			529	529
	6	116 (14,3)	105 (13,3)	144 (15,3)	146 (15,7)	130 (16,3)			1371	1371
	7	26 (3,2)	18 (2,3)	16 (1,7)	22 (2,4)	15 (1,9)			232	232
	98								1	
	99	13	22	24	38	24			227	
N Summe		2819	2946	3422	3468	2829	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		811	792	940	929	798				10015

v1083 GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I88

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1988) des Ehepartners (<2014:> /eingetragenen Lebenspartners) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064), Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); ab 2002 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1078); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-88)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen Information über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Vercodung des Berufs nach ISCO-88.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Harry B. G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

Christof Wolf 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: BMS Bulletin de Methodologie Sociologique 54(1): 23-40.

v1084 GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I88, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1988) des Ehepartners (<2014:> /eingetragenen Lebenspartners) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom - kategorisiert

0 Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064), Befragter nicht verheiratet (Code 3-5, 8, 9 in V955); ab 2002 zusätzlich: lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1078); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1083 gebildet.

ZA4583, v1084: GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I88, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1084, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v1084																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2574	1984	2107
	1													29 (2,5)	21 (2,6)	35 (4,3)
	2													155 (13,5)	85 (10,6)	90 (11,0)
	3													301 (26,2)	199 (24,8)	213 (26,1)
	4													231 (20,1)	153 (19,1)	156 (19,1)
	5													217 (18,9)	189 (23,6)	186 (22,8)
	6													192 (16,7)	134 (16,7)	125 (15,3)
	7													24 (2,1)	21 (2,6)	12 (1,5)
	99	M												83	33	22
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3806	2819	2946
N Gült. Summe														1149	802	817

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1084								
	0	2434	2504	2012	2493	2361	53230	
	1	23 (2,4)	30 (3,2)	21 (2,7)	23 (2,4)	35 (3,2)	217	217
	2	128 (13,3)	112 (12,1)	80 (10,1)	100 (10,4)	112 (10,3)	862	862
	3	247 (25,6)	264 (28,4)	209 (26,4)	272 (28,2)	272 (25,1)	1977	1977
	4	190 (19,7)	139 (15,0)	122 (15,4)	122 (12,6)	145 (13,4)	1258	1258
	5	206 (21,4)	208 (22,4)	201 (25,4)	247 (25,6)	275 (25,3)	1729	1729
	6	155 (16,1)	154 (16,6)	142 (18,0)	174 (18,0)	221 (20,4)	1297	1297
	7	15 (1,6)	21 (2,3)	16 (2,0)	27 (2,8)	25 (2,3)	161	161
	99	24	38	24	22	26	272	
N Summe		3422	3470	2827	3480	3472	61003	
N Gült. Summe		964	928	791	965	1085		7501

v1086 GEGENW.EHEP.: SIOPS I08

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO-08) des Ehepartners/eingetragenen Lebenspartners nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Befragter ist verwitwet, geschieden, lebt getrennt (auch eingetragene Lebenspartnerschaft) oder ledig (Code 2-5, 7-9 in V955); (Ehe)partner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in V1064); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1085); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-88

Um die "Standard International Occupational Prestige Scale" für ISCO-08 generalisieren zu können, wurde die Klassifikation von 1968 in ISCO-08 konvertiert (Ganzeboom 2010). Die Konstruktion von SIOPS basiert, im Gegensatz zu ISEI, nicht auf Informationen aus einem Referenzdatensatz, sondern ist eine zunächst rein analytische Operation. Zur Generierung von Codes auf stärker aggregierten Levels werden jedoch Gewichte benötigt, die aufgrund eines repräsentativen Datensatzes konstruiert werden. Hierzu wurde der ursprüngliche Datensatz von Ganzeboom et al. (1992) verwendet.

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

v1087 GEGENW.EHEP.: SIOPS I08, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO-08) des Ehepartners/eingetragenen Lebenspartners nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden, lebt getrennt (auch eingetragene Lebenspartnerschaft) oder ledig (Code 2-5, 7-9 in V955); (Ehe)partner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in V1064); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1085); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1086 gebildet.

ZA4583, v1087: GEGENW.EHEP.: SIOPS I08, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1087, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1087																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1087					
	0	3458	2358	59864	
	1		5 (0,5)	5	5
	2		115 (10,6)	115	115
	3		276 (25,4)	276	276
	4		317 (29,1)	317	317
	5		196 (18,0)	196	196
	6		179 (16,5)	179	179
	99	22	26	48	
N Summe		3480	3472	61000	
N Gült. Summe			1088		1088

v1088 GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I08

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO-08) des Ehepartners/eingetragenen Lebenspartners nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter ist verwitwet, geschieden, lebt getrennt (auch eingetragene Lebenspartnerschaft) oder ledig (Code 2-5, 7-9 in V955); (Ehe)partner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in V1064); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1085); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO-08)

Mit Einführung der ISCO-08 wurde die Schätzung der ISEI-Scores durch Harry B.G. Ganzeboom aktualisiert. Die dafür verwendete Methodik ist dem in Ganzeboom et al. (1992, 1996, 2003) beschriebenen Verfahren zur Schätzung der ISEI-Scores für ISCO-68 und ISCO-88 ähnlich. Die neuen ISEI-Scores basieren allerdings auf einer aktualisierten und erweiterten Datenbasis. Der von Ganzeboom für die Aktualisierung verwendete Datensatz ist eine Kumulation der ISSP-Module der Jahre 2002-2007 und enthält Informationen zu 198.500 Männern und Frauen aus 42 Ländern. Im Unterschied zum alten ISEI, dessen Datenbasis auf männliche Erwerbstätige beschränkt war, basieren die neuen Scores also auf Daten zu Männern und Frauen. Außerdem wurden die Einkommensdaten für die Berechnung der Scores auf die Anzahl der Arbeitsstunden normiert, um die geschlechterspezifische Verteilung von Teilzeitarbeit zu berücksichtigen (Ganzeboom 2010a).

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010a: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G. 2010b: Questions and answers about ISEI-08, <http://www.harryganzeboom.nl/ISCO08/qa-isei-08.htm> abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 2003: Three International Standardised Measures for Comparative Research on Occupational Status, in: Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik und Christof Wolf (Hg.), Advances in Cross-

National Comparison. A European Working Book for Demographic and Socio-Economic Variables, New York: Kluwer Academic Press, 159-193.

v1089 GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I08, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO-08) des Ehepartners/eingetragenen Lebenspartners nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden, lebt getrennt (auch eingetragene Lebenspartnerschaft) oder ledig (Code 2-5, 7-9 in V955); (Ehe)partner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in V1064); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1085); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

- 1 Unter 20
- 2 20 bis unter 30
- 3 30 bis unter 40
- 4 40 bis unter 50
- 5 50 bis unter 60
- 6 60 bis unter 80
- 7 80 und mehr
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1088 gebildet.

ZA4583, v1089: GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I08, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1089, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1089																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1089					
	0	3458	2358	59864	
	1		76 (7,0)	76	76
	2		239 (22,0)	239	239
	3		100 (9,2)	100	100
	4		83 (7,6)	83	83
	5		240 (22,1)	240	240
	6		275 (25,3)	275	275
	7		73 (6,7)	73	73
	99	22	26	48	
N Summe		3480	3470	60998	
N Gült. Summe			1086		1086

v1090 EHEP.: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?

<Falls Befragter verheiratet ist, mit dem Ehepartner zusammen lebt und der Ehepartner hauptberuflich und abhängig erwerbstätig ist>

Ist Ihr Ehepartner/Ihre Ehepartnerin im öffentlichen Dienst beschäftigt?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden, ledig oder lebt getrennt (Code 2-5, 7-9 in V955); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); Ehepartner ist nicht abhängig erwerbstätig (Codes 10-24, 30 in V1067); nicht erhoben 1980-2004, 2012, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v1090: EHEP.: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1090, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v1090																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	2518
	1																227 (26,2)
	2																639 (73,8)
	9	M															37
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe																	866

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1090							
	0	2608	2108	3480	3471	58516	
	1	208 (25,2)	188 (27,1)			623	623
	2	619 (74,8)	506 (72,9)			1764	1764
	9	34	25			96	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		827	694				2387

v1091 GEGENW.EHEP.: BERUFSTAETIG BIS? 1

<Falls Ehepartner arbeitslos ist>

Bis wann war Ihr Ehepartner erwerbstätig?

0 Nicht verheiratet (Code 3-5 in V955), Ehepartner nicht arbeitslos (Code 1-3, 6-11 in V1064); nicht erhoben 1984-2014

9998 Weiß nicht

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 45

N-Fehlend: 61149

Minimum: 1976

Maximum: 1982

Median: 1981,00

Mittelwert: 1980,11

Standardabweichung: 1,385

v1092 EHEPART. BERUFSTAETIG BIS, KAT. 1

Variablenbeschreibung:

<Falls Ehepartner arbeitslos ist>

Erwerbstätig bis? - kategorisiert

0 Nicht verheiratet (Code 3-5 in V955), Ehepartner nicht arbeitslos (Code 1-3, 6-11 in V1064); nicht erhoben 1984-2014

1 Vor 1951

2 1951 - 1960

3 1961 - 1970

4 1971 - 1972

5 1973 - 1974

6 1975 - 1976

7 1977 - 1978

8 1979 - 1980

9 1981 - 1982

10 1983 - 1984

11 1985 - 1986

12 1987 - 1988

13 1989 - 1990

14 1991 - 1992

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1091 gebildet.

ZA4583, v1092: EHEPART. BERUFSTAETIG BIS, KAT. 1 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1092, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1092																	
	Mis:																
0	M	2927	2957	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
6		1 (5,6)															
7		2 (11,1)	1 (3,0)														
8		15 (83,3)	5 (15,2)														
9			27 (81,8)														
98	M		1														
99	M	11	2														
N Summe		2956	2993	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe		18	33														

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1092						
	0	2827	3480	3471	60937	
	6				1	1
	7				3	3
	8				20	20
	9				27	27
	98				1	
	99				13	
N Summe		2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe						51

v1093 GEGENW.EHEP.: BERUFSTAETIG BIS? 2

<Falls Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig ist.>

Bis wann (<ab 1990:> Bis zu welchem Jahr) war Ihr Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig, oder war er / sie nie hauptberuflich erwerbstätig?

0 Nicht verheiratet (Code 3-5 in V955), Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V1064); nicht erhoben 1980, 1982, 1994-2014

9996 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen

9997 Verweigert

9998 Weiß nicht

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 3939

N-Fehlend: 57255

Minimum: 1921

Maximum: 1992

Median: 1980,00

Mittelwert: 1975,77

Standardabweichung: 12,870

v1094 EHEPART. BERUFSTAETIG BIS, KAT. 2

Variablenbeschreibung:

<Falls Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig ist.>

Erwerbstätig bis? - kategorisiert

0 Nicht verheiratet (Code 3-5 in V955), Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V1064); nicht erhoben 1980, 1982, 1994-2014

1 Vor 1951

2 1951 - 1960

3 1961 - 1970

4 1971 - 1972

5 1973 - 1974

6 1975 - 1976

7 1977 - 1978

8 1979 - 1980

9 1981 - 1982

10 1983 - 1984

11 1985 - 1986

12 1987 - 1988

13 1989 - 1990

14 1991 - 1992

96 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1093 gebildet.

ZA4583, v1094: EHEPART. BERUFSTAETIG BIS, KAT. 2 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61004) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1094, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v1094													
	Mis:												
0	M	2955	2991	1986	2155	2233	2082	2231	2560	3450	3518	3234	3804
1				60 (8,5)	46 (6,3)	46 (7,5)	36 (5,0)	34 (4,9)	22 (2,6)				
2				80 (11,3)	90 (12,4)	70 (11,4)	75 (10,4)	52 (7,5)	71 (8,3)				
3				158 (22,4)	155 (21,3)	101 (16,4)	114 (15,8)	99 (14,3)	109 (12,8)				
4				35 (5,0)	40 (5,5)	16 (2,6)	16 (2,2)	13 (1,9)	15 (1,8)				
5				53 (7,5)	34 (4,7)	31 (5,0)	23 (3,2)	20 (2,9)	20 (2,4)				
6				55 (7,8)	52 (7,2)	24 (3,9)	40 (5,5)	24 (3,5)	28 (3,3)				
7				44 (6,2)	51 (7,0)	34 (5,5)	36 (5,0)	24 (3,5)	41 (4,8)				
8				67 (9,5)	61 (8,4)	53 (8,6)	66 (9,1)	54 (7,8)	31 (3,6)				
9				91 (12,9)	66 (9,1)	56 (9,1)	34 (4,7)	40 (5,8)	39 (4,6)				
10				62 (8,8)	69 (9,5)	61 (9,9)	54 (7,5)	47 (6,8)	56 (6,6)				
11					63 (8,7)	67 (10,9)	87 (12,0)	52 (7,5)	71 (8,3)				
12						55 (9,0)	77 (10,7)	68 (9,9)	76 (8,9)				
13							65 (9,0)	137 (19,9)	141 (16,6)				
14								26 (3,8)	131 (15,4)				
96	M			211	173	186	119	100	103				
97	M						1						
98	M			0	2	7							
99	M			13	13	13	68	18	34				
N Summe		2955	2991	2915	3070	3053	2993	3039	3548	3450	3518	3234	3804
N Gült. Summe				705	727	614	723	690	851				

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1094										
	0	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	55633	
	1								244	244
	2								438	438
	3								736	736
	4								135	135
	5								181	181
	6								223	223
	7								230	230
	8								332	332
	9								326	326
	10								349	349
	11								340	340
	12								276	276
	13								343	343
	14								157	157
	96								892	
	97								1	
	98								9	
	99								159	
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61004	
N Gült. Summe										4310

v1095 WAR GEGENW.,BERUFSTAET.EHEP.ARBEITSLOS?

<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist (1984: oder dies einmal war).>

War Ihr Ehepartner in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

0 Bis 1982, 2000: Nicht verheiratet, Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 0, 3-11 in V1064), 1984:

Nicht verheiratet, Ehepartner noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 3-5 in V955, Code 9996 in

V1093); nicht erhoben 1986-1998, 2002-2014

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1095: WAR GEGENW.,BERUFSTAET.EHEP.ARBEITSLOS? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1095, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1095														
	Mis:													
0	M	1823	1832	1136	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2542	2820
1		99 (9,0)	115 (10,1)	199 (11,3)									221 (17,9)	
2		1007 (91,0)	1026 (89,9)	1563 (88,7)									1011 (82,1)	
8	M	14	1	0									8	
9	M	12	17	16									22	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe		1106	1141	1762									1232	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1095									
0		2946	3421	3469	2827	3480	3471	55668	
1								634	634
2								4607	4607
8								23	
9								67	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe									5241

v1096 DAUER D.EHEMALIGEN ARBEITSLOSIGK., EHEP.

<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist (1984: oder dies einmal war) und in den letzten 10 Jahren irgendwann arbeitslos war.>

Wie lange war das insgesamt?

(Int.: Mehrere Arbeitslosigkeitsperioden werden zusammengerechnet)

0 Bis 1982, 2000: Nicht verheiratet, Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 0, 3-11 in V1064), Ehepartner war in den letzten 10 Jahren nicht irgendwann einmal arbeitslos (Code 2 in V1095); 1984 zusätzlich: noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V1093); nicht erhoben 1986-1998, 2002-2014

997 Verweigert

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 633

N-Fehlend: 60561

Minimum: 1

Maximum: 416

Median: 29,00

Mittelwert: 52,36

Standardabweichung: 62,277

v1097 DAUER D.EHEM.ARBEITSLOSIGK.,EHEP.; KAT.

Variablenbeschreibung:

<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist (1984: oder dies einmal war) und in den letzten 10 Jahren irgendwann arbeitslos war.>

Anzahl Wochen Arbeitslosigkeit - kategorisiert

0 Bis 1982, 2000: Nicht verheiratet, Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 0, 3-11 in V1064), Ehepartner war in den letzten 10 Jahren nicht irgendwann einmal arbeitslos (Code 2 in V1095); 1984 zusätzlich: Ehepartner ist noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen (Code 9996 in V1093); nicht gebildet 1986-1998, 2002-2014

- 1 Unter 4 Wochen
- 2 4 bis 11 Wochen
- 3 12 bis 25 Wochen
- 4 26 bis 51 Wochen
- 5 52 bis 103 Wochen
- 6 104 Wochen und mehr
- 7 Verweigert
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1096 gebildet.

ZA4583, v1097: DAUER D.EHEM.ARBEITSLOSIGK.,EHEP.; KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1097, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1097															
	Mis:														
0	M	2830	2858	2698	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3553	2820	2946
1		2 (2,1)	11 (9,6)	5 (2,6)									8 (3,8)		
2		11 (11,7)	22 (19,1)	19 (9,8)									28 (13,4)		
3		37 (39,4)	47 (40,9)	55 (28,4)									30 (14,4)		
4		27 (28,7)	22 (19,1)	25 (12,9)									49 (23,4)		
5		13 (13,8)	6 (5,2)	52 (26,8)									61 (29,2)		
6		4 (4,3)	7 (6,1)	38 (19,6)									33 (15,8)		
7	M	1													
8	M	14	2	0									8		
9	M	16	17	20									33		
N Summe		2955	2992	2912	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946
N Gült. Summe		94	115	194									209		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1097								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	60274	
	1						26	26
	2						80	80
	3						169	169
	4						123	123
	5						132	132
	6						82	82
	7						1	
	8						24	
	9						86	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe								612

v1098 FURCHT: STELLUNGSVERLUST, GEGENW.EHEP.

<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>

Befürchten Sie, daß Ihr Ehepartner in naher Zukunft arbeitslos werden könnte oder seine Stelle wechseln muß?

0 Befragter ist nicht verheiratet <ab 2010: auch keine eingetragene Lebenspartnerschaft> (Code 3-5, 8, 9 in V955), Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); nicht erhoben 1982-1998, 2002-2006, 2012, 2014

1 Nein

2 Ja, befürchte, daß er / sie arbeitslos wird

3 Ja, befürchte, daß er / sie Stelle wechseln muß

8 Weiß nicht (<1980:> Int.: Nicht vorlesen)

9 Keine Angabe

ZA4583, v1098: FURCHT: STELLUNGSVERLUST, GEGENW.EHEP. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1098, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998		2000	2002	2004	2006
v1098	Mis:																
	0	M	1823	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2542	2820	2946	3421
	1		1003 (95,2)										979 (85,7)				
	2		31 (2,9)										125 (10,9)				
	3		20 (1,9)										39 (3,4)				
	8	M	60											100			
	9	M	18											19			
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	N Gült. Summe		1054											1143			

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1098						
0	2608	2108	3480	3471	57025	
1	670 (84,2)	589 (86,4)			3241	3241
2	90 (11,3)	63 (9,2)			309	309
3	36 (4,5)	30 (4,4)			125	125
8	31	15			206	
9	34	22			93	
N Summe	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe	796	682				3675

v1099 FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, GEGENW.EHEP.

<Falls Befragter verheiratet ist, mit dem Ehepartner zusammen lebt und der Ehepartner hauptberuflich und selbständig erwerbstätig ist (auch eingetragene Lebenspartnerschaft)>

Befürchten Sie, dass Ihr Ehepartner / Ihre Ehepartnerin in naher Zukunft seine / ihre jetzige berufliche Existenz verliert bzw. sich beruflich anders orientieren muss?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden, lebt getrennt (auch eingetragene Lebenspartnerschaft) oder ledig (Code 2-5, 7-9 in V955); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-11 in V1064); Ehepartner ist nicht selbständig (Codes 40-74 in V1067); nicht erhoben 1980-2006, 2012, 2014

- 1 Nein
- 2 Ja, befürchte, dass er / sie berufliche Existenz verliert
- 3 Ja, befürchte, dass er / sie sich beruflich anders orientieren muss
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1099: FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, GEGENW.EHEP. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1099, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v1099																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3305
	1																	111 (88,1)
	2																	12 (9,5)
	3																	3 (2,4)
	8	M																5
	9	M																33
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																		126

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1099						
	0	2697	3480	3471	60705	
	1	98 (93,3)			209	209
	2	3 (2,9)			15	15
	3	4 (3,8)			7	7
	8	4			9	
	9	21			54	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		105				231

v1100 GEGENW.EHEP.: LETZTE BERUFL. STELLUNG

1988-1992:

<Falls Befragter verheiratet ist und der Ehepartner nicht mehr hauptberuflich erwerbstätig ist>

Welche berufliche Stellung traf zuletzt auf Ihren Ehepartner zu? Sehen Sie sich bitte diese Karten an und wählen Sie die für Ihren Ehepartner zutreffende Karte aus.

(Int.: Kartenspiel vorlegen. Nur eine Nennung möglich. Ausgewählte Karte liegenlassen, übrige Karten beiseitelegen)

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5 in V955), Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V1064);

ab 1984 zusätzlich: noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1093); nicht erhoben 1994-2014

1 Selbständiger Landwirt

2 Akademischer freier Beruf

3 Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.a.

4 Beamter / Richter / Berufssoldat

5 Angestellter

6 Arbeiter

7 In Ausbildung

8 Mithelfende Familienangehörige

9 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer <1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern>

91 <Bis 1986:> Wehrpflichtige, Zivildienstleistende

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

1980-1986 wurde nur die differenziertere Kennzifferinteilung der beruflichen Stellung (siehe folgende Variable)

erfaßt. Die einfache Einteilung in dieser Variable wurde für die Erhebungsjahrgänge 1980-1986 aus der

Kennzifferangabe nachkonstruiert.

ZA4583, v1100: GEGENW.EHEP.: LETZTE BERUFL. STELLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1100, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1100											
	Mis:										
0	M	2200	2277	2197	2328	2418	2200	2331	2663	3450	3518
1		10 (1,4)	19 (2,7)	5 (0,7)	2 (0,3)	5 (0,8)	9 (1,3)	6 (0,9)	12 (1,4)		
2		3 (0,4)	5 (0,7)		1 (0,1)	2 (0,3)	4 (0,6)	3 (0,4)	1 (0,1)		
3		29 (4,0)	23 (3,3)	20 (2,9)	29 (4,1)	21 (3,4)	30 (4,2)	22 (3,2)	28 (3,3)		
4		38 (5,2)	43 (6,1)	35 (5,0)	24 (3,4)	43 (7,0)	41 (5,7)	46 (6,7)	33 (3,9)		
5		341 (46,8)	320 (45,6)	339 (48,7)	360 (51,4)	335 (54,4)	364 (50,8)	361 (52,5)	446 (52,0)		
6		285 (39,1)	280 (39,9)	287 (41,2)	279 (39,9)	196 (31,8)	248 (34,6)	240 (34,9)	307 (35,8)		
7		5 (0,7)	6 (0,9)	7 (1,0)	2 (0,3)	2 (0,3)	3 (0,4)	4 (0,6)			
8		17 (2,3)	5 (0,7)	3 (0,4)	3 (0,4)	12 (1,9)	17 (2,4)	2 (0,3)	15 (1,8)		
9								4 (0,6)	15 (1,8)		
91	M		1								
97	M						1				
98	M		1	4	10	11					
99	M	28	14	16	32	4	76	20	25		
N Summe		2956	2994	2913	3070	3049	2993	3039	3545	3450	3518
N Gült. Summe		728	701	696	700	616	716	688	857		

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1100												
0		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	55054	
1											68	68
2											19	19
3											202	202
4											303	303
5											2866	2866
6											2122	2122
7											29	29
8											74	74
9											19	19
91											1	
97											1	
98											26	
99											215	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe												5702

v1104 GEGENW.EHEP.: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE

Variablenbeschreibung:

Letzte Berufsklassifikation des Ehepartners nach der Berufshauptgruppe

- 0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5 in V955), Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V1064),
 ab 1984 zusätzlich: noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1093); nicht erhoben 1994-2014
- 1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte
- 2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
- 3 Bürokräfte und verwandte Berufe
- 4 Handelsberufe
- 5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)
- 6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
- 7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlanger- tätigkeiten
- 8 Sonstige
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v1104: GEGENW.EHEP.: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1104, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1104											
	Mis:										
0	M	2200	2278	2197	2328	2418	2200	2331	2663	3450	3518
1		62 (8,7)	52 (7,4)	66 (9,4)	77 (10,5)	63 (10,2)	100 (13,7)	94 (13,5)	103 (11,9)		
2		6 (0,8)	3 (0,4)	3 (0,4)	9 (1,2)	4 (0,6)	11 (1,5)	9 (1,3)	12 (1,4)		
3		172 (24,1)	186 (26,6)	187 (26,5)	214 (29,3)	168 (27,2)	180 (24,6)	184 (26,5)	218 (25,3)		
4		92 (12,9)	108 (15,4)	103 (14,6)	85 (11,6)	101 (16,3)	113 (15,5)	91 (13,1)	120 (13,9)		
5		106 (14,8)	74 (10,6)	72 (10,2)	92 (12,6)	71 (11,5)	82 (11,2)	84 (12,1)	100 (11,6)		
6		22 (3,1)	36 (5,1)	20 (2,8)	6 (0,8)	18 (2,9)	30 (4,1)	26 (3,7)	46 (5,3)		
7		228 (31,9)	231 (33,0)	232 (32,9)	236 (32,3)	184 (29,8)	204 (27,9)	202 (29,1)	253 (29,4)		
8		27 (3,8)	10 (1,4)	22 (3,1)	12 (1,6)	9 (1,5)	11 (1,5)	5 (0,7)	10 (1,2)		
97	M						1				
98	M	1	15	6	5	9			1		
99	M	40	1	5	6	6	62	11	21		
N Summe		2956	2994	2913	3070	3051	2994	3037	3547	3450	3518
N Gült. Summe		715	700	705	731	618	731	695	862		

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1104												
	0	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	55055	
	1										617	617
	2										57	57
	3										1509	1509
	4										813	813
	5										681	681
	6										204	204
	7										1770	1770
	8										106	106
	97										1	
	98										37	
	99										152	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe												5757

v1105 GEGENW.EHEP.: LETZTES TREIMANPRESTIGE

Variablenbeschreibung:

Letzte Berufsklassifikation des Ehepartners nach der Berufsprestigeskala

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5 in V955), Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V1064), ab 1984 zusätzlich: noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1093); nicht erhoben 1994-2014

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf der Berufsklassifizierung nach ISCO-68.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgeleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmbareren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe.

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:

Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Franz Urban Pappi (Hg.), Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/ Ts.: Athenäum, 124-168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v1106 GEGENW.EHEP.: LETZTES TREIMANPRES., KAT.

Variablenbeschreibung:

Letzte Berufsklassifikation des Ehepartners nach der Berufsprestigeskala - kategorisiert

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5 in V955), Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V1064),
 ab 1984 zusätzlich: noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1093); nicht erhoben 1994-2014

- 1 unter 20
- 2 20 bis unter 30
- 3 30 bis unter 40
- 4 40 bis unter 50
- 5 50 bis unter 60
- 6 60 bis unter 80
- 7 80 und mehr
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1105 gebildet.

ZA4583, v1106: GEGENW.EHEP.: LETZTES TREIMANPRES., KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1106, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1106											
	Mis:										
0	M	2200	2278	2197	2328	2418	2200	2331	2663	3450	3518
1		8 (1,1)	3 (0,4)	8 (1,1)	13 (1,8)	13 (2,1)	6 (0,8)	16 (2,3)	10 (1,2)		
2		120 (16,8)	113 (16,2)	104 (14,8)	114 (15,6)	70 (11,3)	99 (13,6)	108 (15,5)	140 (16,3)		
3		273 (38,2)	272 (38,9)	298 (42,3)	262 (35,8)	262 (42,4)	259 (35,5)	221 (31,8)	316 (36,7)		
4		221 (31,0)	236 (33,8)	219 (31,1)	251 (34,3)	207 (33,5)	260 (35,6)	258 (37,1)	291 (33,8)		
5		75 (10,5)	61 (8,7)	66 (9,4)	54 (7,4)	43 (7,0)	68 (9,3)	58 (8,3)	74 (8,6)		
6		17 (2,4)	14 (2,0)	10 (1,4)	37 (5,1)	23 (3,7)	38 (5,2)	35 (5,0)	30 (3,5)		
97	M						1				
98	M	1	15	6	5	9			1		
99	M	40	1	5	6	6	62	11	21		
N Summe		2955	2993	2913	3070	3051	2993	3038	3546	3450	3518
N Gült. Summe		714	699	705	731	618	730	696	861		

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1106												
	0	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	55055	
	1										77	77
	2										868	868
	3										2163	2163
	4										1943	1943
	5										499	499
	6										204	204
	97										1	
	98										37	
	99										152	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe												5754

v1107 GEGENW.EHEP.: L. MAGNITUDEPRESTIGE I68

Variablenbeschreibung:

Letzte Berufsklassifikation des Ehepartners (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5 in V955), Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V1064),
ab 1984 zusätzlich: noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1093); nicht erhoben 1994-2014

997 Verweigert

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v1108 GEGENW.EHEP.: L. MAGNITUDEPREST.I68,KAT.

Variablenbeschreibung:

Letzte Berufsklassifikation des Ehepartners (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS) - kategorisiert

0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5 in V955), Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V1064),
 ab 1984 zusätzlich: noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1093); nicht erhoben 1994-2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1107 gebildet.

ZA4583, v1108: GEGENW.EHEP.: L. MAGNITUDEPREST.I68,KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet
 nach wghtptow)

year nach v1108, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1108											
	Mis:										
0	M	2200	2278	2197	2328	2418	2200	2331	2663	3450	3518
1		195 (27,3)	159 (22,7)	179 (25,4)	173 (23,6)	118 (19,1)	149 (20,4)	151 (21,7)	192 (22,3)		
2		292 (40,8)	343 (49,1)	322 (45,7)	318 (43,4)	318 (51,5)	352 (48,2)	323 (46,5)	421 (48,8)		
3		180 (25,2)	152 (21,7)	167 (23,7)	173 (23,6)	130 (21,1)	148 (20,3)	136 (19,6)	171 (19,8)		
4		30 (4,2)	28 (4,0)	23 (3,3)	30 (4,1)	26 (4,2)	38 (5,2)	46 (6,6)	41 (4,8)		
5		13 (1,8)	13 (1,9)	12 (1,7)	31 (4,2)	15 (2,4)	26 (3,6)	26 (3,7)	20 (2,3)		
6		5 (0,7)	4 (0,6)	1 (0,1)	5 (0,7)	7 (1,1)	13 (1,8)	12 (1,7)	13 (1,5)		
7				0 (0,0)	2 (0,3)	3 (0,5)	4 (0,5)	1 (0,1)	4 (0,5)		
97	M						1				
98	M	1	15	6	5	9			1		
99	M	40	1	5	6	6	62	11	21		
N Summe		2956	2993	2912	3071	3050	2993	3037	3547	3450	3518
N Gült. Summe		715	699	704	732	617	730	695	862		

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1108												
	0	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	55055	
	1										1316	1316
	2										2689	2689
	3										1257	1257
	4										262	262
	5										156	156
	6										60	60
	7										14	14
	97										1	
	98										37	
	99										152	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe												5754

v1109 GEGENW.EHEP.:LETZTER BERUF,GOLDTHORPEKL.

Variablenbeschreibung:

Klassenlagen nach Goldthorpe:

Gebildet für den letzten Beruf des Ehepartners

- 0 Befragter nicht verheiratet (Code 3-5 in V955), Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 12 in V1064), ab 1984 zusätzlich: noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1093); Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung; nicht erhoben 1994-2014
- 1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)
- 2 Niedrige Ränge der Dienstklasse
- 3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)
- 4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern
- 5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein
- 6 Selbständige Landwirte
- 7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)
- 8 Facharbeiter
- 9 Un- und angelernte Arbeiter
- 10 Landarbeiter
- 11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)
- 12 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde gebildet aus V1101 und V1102.

Note:

Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim.

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press.

ZA4583, v1109: GEGENW.EHEP.:LETZTER BERUF,GOLDTHORPEKL. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1109, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1109											
	Mis:										
0	M	2384	2409	2375	2484	2546	2453	2489	2853	3450	3518
1		16 (2,8)	20 (3,4)	9 (1,7)	35 (6,0)	17 (3,4)	35 (6,5)	32 (5,8)	34 (4,9)		
2		101 (17,6)	91 (15,6)	98 (18,2)	112 (19,1)	83 (16,4)	120 (22,2)	102 (18,5)	154 (22,2)		
3		81 (14,1)	83 (14,2)	70 (13,0)	78 (13,3)	79 (15,6)	59 (10,9)	71 (12,9)	75 (10,8)		
4		19 (3,3)	13 (2,2)	4 (0,7)	17 (2,9)	11 (2,2)	2 (0,4)	9 (1,6)	13 (1,9)		
5		9 (1,6)	7 (1,2)	10 (1,9)	7 (1,2)	6 (1,2)	17 (3,1)	11 (2,0)	12 (1,7)		
6		10 (1,7)	19 (3,3)	5 (0,9)	2 (0,3)	8 (1,6)	8 (1,5)	6 (1,1)	10 (1,4)		
7		34 (5,9)	30 (5,1)	35 (6,5)	26 (4,4)	27 (5,3)	30 (5,6)	37 (6,7)	25 (3,6)		
8		87 (15,2)	109 (18,7)	79 (14,7)	99 (16,9)	98 (19,4)	86 (15,9)	84 (15,3)	130 (18,7)		
9		129 (22,5)	111 (19,0)	128 (23,8)	138 (23,6)	78 (15,4)	90 (16,7)	119 (21,6)	121 (17,4)		
10		11 (1,9)	17 (2,9)	12 (2,2)	1 (0,2)	8 (1,6)	14 (2,6)	14 (2,5)	16 (2,3)		
11		76 (13,3)	84 (14,4)	87 (16,2)	70 (12,0)	90 (17,8)	79 (14,6)	61 (11,1)	89 (12,8)		
12								4 (0,7)	15 (2,2)		
N Summe		2957	2993	2912	3069	3051	2993	3039	3547	3450	3518
N Gült. Summe		573	584	537	585	505	540	550	694		

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1109												
0		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	56433	
1											198	198
2											861	861
3											596	596
4											88	88
5											79	79
6											68	68
7											244	244
8											772	772
9											914	914
10											93	93
11											636	636
12											19	19
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe												4568

v1111 EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSJAHR

Variablenbeschreibung:

Geburtsjahr des ehemaligen Ehepartners

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr (letzter) Ehepartner geboren wurde.

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2 und 5 in V955); nicht erhoben 1980-1984, 1990, 1994-1998, 2002-2014

9997 Verweigert

9998 Weiß nicht

9999 Keine Angabe

v1112 EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT

Variablenbeschreibung:

Geburtsmonat des ehemaligen Ehepartners

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr (letzter) Ehepartner geboren wurde.

0 Verheiratet oder ledig (Code 1, 2 und 5 in V955), nicht erhoben 1980-1984, 1990, 1994-1998, 2002-2014

1 Januar

2 Februar

3 März

4 April

5 Mai

6 Juni

7 Juli

8 August

9 September

10 Oktober

11 November

12 Dezember

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1112: EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1112, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1112															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	2743	2744	2993	2715	3149	3450	3518	3234	3230	2820	2946
1					22 (7,2)	26 (9,1)		24 (7,8)	30 (7,8)				40 (8,1)		
2					34 (11,1)	30 (10,5)		20 (6,5)	32 (8,4)				36 (7,3)		
3					32 (10,4)	32 (11,2)		22 (7,1)	35 (9,1)				57 (11,6)		
4					30 (9,8)	24 (8,4)		36 (11,7)	38 (9,9)				42 (8,5)		
5					18 (5,9)	32 (11,2)		31 (10,1)	31 (8,1)				48 (9,7)		
6					33 (10,7)	23 (8,1)		37 (12,0)	35 (9,1)				39 (7,9)		
7					27 (8,8)	20 (7,0)		23 (7,5)	32 (8,4)				42 (8,5)		
8					24 (7,8)	20 (7,0)		19 (6,2)	30 (7,8)				37 (7,5)		
9					22 (7,2)	20 (7,0)		33 (10,7)	30 (7,8)				57 (11,6)		
10					20 (6,5)	26 (9,1)		26 (8,4)	31 (8,1)				23 (4,7)		
11					22 (7,2)	16 (5,6)		25 (8,1)	28 (7,3)				32 (6,5)		
12					23 (7,5)	16 (5,6)		12 (3,9)	31 (8,1)				40 (8,1)		
99	M				20	23		17	13				79		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3052	2993	3040	3545	3450	3518	3234	3802	2820	2946
N Gült. Summe					307	285		308	383				493		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1112								
0		3421	3469	2827	3480	3471	59070	
1							142	142
2							152	152
3							178	178
4							170	170
5							160	160
6							167	167
7							144	144
8							130	130
9							162	162
10							126	126
11							123	123
12							122	122
99							152	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								1776

v1113 EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSDATUM,KAT.

Variablenbeschreibung:

Geburtsdatum des ehemaligen Ehepartners - kategorisiert

0 Verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); nicht gebildet 1980-1984, 1990, 1994-1998, 2002-2014

1 Vor 1900

2 1900 bis 1909

3 1910 bis 1919

4 1920 bis 1929

5 1930 bis 1939

6 1940 bis 1949

7 1950 bis 1959

8 1960 bis 1969

9 Nach 1969

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1111 gebildet.

ZA4583, v1113: EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSDATUM,KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1113, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	
v1113															
		Miss:													
	0	M	2955	2991	2914	2743	2744	2993	2715	3149	3450	3518	3234	3230	2820
	1				13 (4,1)	10 (3,4)		2 (0,6)	2 (0,5)					2 (0,4)	
	2				72 (22,9)	57 (19,2)		37 (11,9)	41 (10,6)					39 (7,7)	
	3				52 (16,6)	86 (29,0)		49 (15,8)	87 (22,5)					73 (14,4)	
	4				54 (17,2)	55 (18,5)		86 (27,7)	74 (19,1)					108 (21,3)	
	5				56 (17,8)	36 (12,1)		49 (15,8)	49 (12,7)					100 (19,7)	
	6				44 (14,0)	30 (10,1)		43 (13,9)	72 (18,6)					81 (15,9)	
	7				18 (5,7)	22 (7,4)		31 (10,0)	47 (12,1)					60 (11,8)	
	8				5 (1,6)	1 (0,3)		13 (4,2)	15 (3,9)					39 (7,7)	
	9													6 (1,2)	
	99	M			14	8		13	12					66	
N Summe			2955	2991	2914	3071	3049	2993	3038	3548	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe						314	297		310	387				508	

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1113									
	0	2946	3421	3469	2827	3480	3471	59070	
	1							29	29
	2							246	246
	3							347	347
	4							377	377
	5							290	290
	6							270	270
	7							178	178
	8							73	73
	9							6	6
	99							113	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe									1816

v1114 EHEM.EHEP.: ALLGEMEIN. SCHULABSCHLUSS

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner?

(Int.: Nur eine Nennung möglich! Nur höchsten Abschluß angeben lassen)

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); nicht erhoben 1986, 1990-2014

1 Schule beendet ohne Abschluß 1991 Ost: Schule beendet ohne Abschluß, vor Erreichen der 8. Klasse

2 <Ab 1992:> Volks- / Hauptschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder 9. Klasse <Bis

1991:> Volks- / Hauptschulabschluß <1991 Ost:> Volksschulabschluß, Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8.

Klasse

3 <Ab 1992:> Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse <Bis

1991:> Mittlere Reife, Realschulabschluß (Fachschulreife) <1991 Ost:> Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10.

Klasse

4 Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule etc.) <1991 Ost:> Fachabitur

5 <Ab 1992:> Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife) Bis 1991: Abitur

(Hochschulreife) <1991 Ost:> Abitur, Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)

6 Anderen Schulabschluß <1991 West:> Anderen Schulabschluß (auch in der ehemaligen DDR oder im Ausland

erworbener Abschluß) <1991 Ost:> Anderen Schulabschluß (auch in den alten Bundesländern oder im Ausland

erworbener Abschluß)

7 Noch Schüler

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

1980-1984 wurden nur Daten für den gegenwärtigen Ehepartner oder, falls die befragte Person verwitwet oder geschieden war, für einen ehemaligen Ehepartner erhoben. Die Daten wurden in derselben Variablen abgelegt. Für diese Kumulation wurde die Unterscheidung zwischen gegenwärtigem und ehemaligem Ehepartner rekonstruiert, so dass die Daten in getrennten Variablen abgelegt werden konnten.

Bemerkung:

Die Codierung der Daten in dieser Variable wurde für den kumulierten Datensatz standardisiert. Die in dieser Datendokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen u.U. von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v1114: EHEM.EHEP.: ALLGEMEIN. SCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1114, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1114														
	Mis:													
0	M	2625	2633	2574	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
1		4 (1,3)	5 (1,4)	1 (0,3)		10 (3,3)								
2		221 (69,5)	236 (68,2)	243 (72,8)		210 (69,5)								
3		55 (17,3)	55 (15,9)	49 (14,7)		39 (12,9)								
4		4 (1,3)	9 (2,6)	7 (2,1)		7 (2,3)								
5		34 (10,7)	41 (11,8)	34 (10,2)		36 (11,9)								
99	M	14	13	4		4								
N Summe		2957	2992	2912	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe		318	346	334		302								

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1114									
0		2946	3421	3469	2827	3480	3471	59664	
1								20	20
2								910	910
3								198	198
4								27	27
5								145	145
99								35	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe									1300

v1115 EHEM.EHEP.: BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist (1988 zusätzlich: und der ehemalige Ehepartner die Schule beendet hat)>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr Ehepartner?

(Int.: Liste vorlegen. Nur den letzten Abschluß angeben lassen)

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); 1988 zusätzlich: Ehepartner ist Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1986, 1990-2014

- 1 Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß (auch Berufsschule ohne Lehre)
- 2 Berufsschulabschluß mit gewerblicher oder landwirtschaftlicher Lehre
- 3 Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre
- 4 Berufsfachschulabschluß
- 5 Berufliches Praktikum (<Ab 1988:> Berufliches Praktikum, Volontariat)
- 6 Meister-/ Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß
- 7 Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)
- 8 Hochschulabschluß
- 9 <Ab 1988:> Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

In den ALLBUS-Erhebungen 1980-84 wurde zur Erfassung von Abschlüssen beruflicher Ausbildung den Befragten jeweils eine Liste vorgelegt mit der Bitte an den Befragten, den Ausbildungsabschluss - und zwar den letzten - des ehemaligen Ehepartners anzugeben. Es konnte jeweils nur ein Abschluss, nicht mehrere, genannt werden. 1988 wurde bei der Abfrage beruflicher Ausbildungsabschlüsse dazu übergegangen, eine Liste von möglichen Qualifikationen oder Ausbildungsstadien einzeln durchzugehen und alle Nennungen seitens der Befragten festzuhalten (vgl. V1116 -V1127). Auf diese Weise sind auch Mehrfachnennungen möglich.

Für die Kumulation der Daten wurde 1988 und 1990 in V1115 eine Zusammenfassung von Informationen aus V1116 bis V1127 durchgeführt. Dabei sind allerdings einige Divergenzen zu beachten:

- Es liegt für die Nachkonstruktion keine Information darüber vor, welcher Ausbildungsabschluss der letzte gewesen ist. Es kann nur jeweils der vermutlich am höchsten qualifizierende Abschluss herangezogen werden.
- Die umfangreichere Listenvorgabe ab 1988 kann die Nennungen seitens der Befragten beeinflusst haben.
- Ab 1988 kommt zusätzlich der Code 9 'Anderer beruflicher Ausbildungsabschluss' hinzu.
- Bis 1984 umfasst Code 1 aufgrund der Listenvorgabe explizit die Befragten mit 'Berufsschule ohne Lehre'.
- Der Listenkategorie 1980-84 'Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre' kann ab 1988 nur die präzisere Frage nach einer abgeschlossenen kaufmännischen Lehre (Berufsschulabschluß), V1121, äquivalent

gesetzt werden.

Die genannten Divergenzen schlagen sich teilweise in Abweichungen bei den Zellenbesetzungen nieder. So ist in V1115 die Kategorie 'Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre' ab 1988 geringer besetzt als in den Vorjahren.

1991 wurden jeweils verschiedene Listenabfragen zur beruflichen Qualifikation in den alten und neuen Bundesländern vorgelegt. Ab dem ALLBUS 1992 wurden diese Abfragen in einer Liste für alle Befragten zusammengefasst. Wegen der weitgehenden Unvergleichbarkeit, die u.a. aus den verschiedenen Bildungssystemen in Ost und West herrührt, wurde auf eine Fortsetzung der Nachkonstruktion von V1115 ab 1991 verzichtet.

Bemerkung:

1980-1984 wurden die Daten in dieser Variable zusammen mit den Daten in V935 (gegenwärtiger Ehepartner) in einer Frage erhoben.

ZA4583, v1115: EHEM.EHEP.: BERUFS-AUSBILDUNGS-ABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1115, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1115															
	Mis:														
0	M	2625	2633	2574	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1		90 (28,8)	88 (25,7)	91 (27,3)		61 (20,3)									
2		88 (28,2)	92 (26,9)	94 (28,2)		122 (40,5)									
3		68 (21,8)	86 (25,1)	75 (22,5)		48 (15,9)									
4		12 (3,8)	10 (2,9)	16 (4,8)		6 (2,0)									
5		8 (2,6)	11 (3,2)	7 (2,1)		3 (1,0)									
6		20 (6,4)	17 (5,0)	20 (6,0)		13 (4,3)									
7		8 (2,6)	15 (4,4)	10 (3,0)		8 (2,7)									
8		18 (5,8)	23 (6,7)	20 (6,0)		23 (7,6)									
9						17 (5,6)									
99	M	19	18	6		5									
N Summe		2956	2993	2913	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		312	342	333		301									

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1115								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	59664	
	1						330	330
	2						396	396
	3						277	277
	4						44	44
	5						29	29
	6						70	70
	7						41	41
	8						84	84
	9						17	17
	99						48	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe								1288

v1116 EHEM.EHEP.: WAR NOCH IN AUSBILDUNG

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Ehepartner war noch in Ausbildung

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1116: EHEM.EHEP.: WAR NOCH IN AUSBILDUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1116, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1116																	
	Mis:																
0						302 (100,0)											
6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					5											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						302											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1116						
0					302	302
6		2827	3480	3471	60692	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						302

v1117 EHEM.EHEP.: WAR NOCH STUDENT

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Ehepartner war noch Student

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1117: EHEM.EHEP.: WAR NOCH STUDENT

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v1117, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1117																	
	Mis:																
0						301 (99,7)											
1						1 (0,3)											
6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					5											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						302											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1117						
0					301	301
1					1	1
6		2827	3480	3471	60692	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						302

v1118 EHEM.EHEP.: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1118: EHEM.EHEP.: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1118, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1118																	
	Mis:																
0						241 (79,8)											
1						61 (20,2)											
6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					5											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						302											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1118						
0					241	241
1					61	61
6		2827	3480	3471	60692	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						302

v1119 EHEM.EHEP.: BERUFL.-, BETR. ANLERNZEIT

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlußzeugnis, aber keine Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1119: EHEM.EHEP.: BERUFL.-, BETR. ANLERNZEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1119, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1119																	
	Mis:																
0						287	(95,3)										
1						14	(4,7)										
6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					5											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						301											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1119						
0					287	287
1					14	14
6		2827	3480	3471	60692	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						301

v1120 EHEM.EHEP.: GEWERB.-, LANDWIRTSCH. LEHRE

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre (Berufsschulabschluß)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1120: EHEM.EHEP.: GEWERB.-, LANDWIRTSCH. LEHRE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1120, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v1120																		
	Mis:																	
	0	175 (57,9)																
	1	127 (42,1)																
	6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	9	M	5															
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe		302																

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1120						
	0				175	175
	1				127	127
	6	2827	3480	3471	60692	
	9				5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						302

v1121 EHEM.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Abgeschlossene kaufmännische Lehre (Berufsschulabschluß)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1121: EHEM.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1121, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1121																	
	Mis:																
0						253 (83,8)											
1						49 (16,2)											
6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					5											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						302											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1121						
0					253	253
1					49	49
6		2827	3480	3471	60692	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						302

v1122 EHEM.EHEP.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTAR.

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Berufliches Praktikum, Volontariat

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1122: EHEM.EHEP.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTAR. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1122, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1122																	
	Mis:																
0						298 (99,0)											
1						3 (1,0)											
6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					5											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						301											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1122						
0					298	298
1					3	3
6		2827	3480	3471	60692	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						301

v1123 EHEM.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Berufsfachschulabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1123: EHEM.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1123, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1123																	
	Mis:																
0						296 (98,0)											
1						6 (2,0)											
6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					5											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						302											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1123						
0					296	296
1					6	6
6		2827	3480	3471	60692	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						302

v1124 EHEM.EHEP.: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1124: EHEM.EHEP.: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1124, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v1124																		
	Mis:																	
	0	288 (95,4)																
	1	14 (4,6)																
	6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	9	M	5															
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe		302																

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1124						
	0				288	288
	1				14	14
	6	2827	3480	3471	60692	
	9				5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						302

v1125 EHEM.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Fachhochschulabschluß (auch Abschluß einer Ingenieurschule)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1125: EHEM.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1125, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1125																	
	Mis:																
0						294 (97,4)											
1						8 (2,6)											
6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					5											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						302											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1125						
0					294	294
1					8	8
6		2827	3480	3471	60692	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						302

v1126 EHEM.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Hochschulabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1126: EHEM.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1126, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1126																	
	Mis:																
0						279 (92,4)											
1						23 (7,6)											
6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					5											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						302											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1126						
0					279	279
1					23	23
6		2827	3480	3471	60692	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						302

v1127 EHEM.EHEP.: ANDERER BERUFL. ABSCHLUSS

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hatte Ihr (letzter) Ehepartner? Was von dieser Karte trifft zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Karte vorlegen. Mehrfachnennungen möglich)

Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in V1114); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1127: EHEM.EHEP.: ANDERER BERUFL. ABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1127, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1127																	
	Mis:																
0						298 (99,0)											
1						3 (1,0)											
6	M	2955	2991	2914	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					5											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						301											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1127						
0					298	298
1					3	3
6		2827	3480	3471	60692	
9					5	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						301

v1128 EHEM.EHEP.: ISCED 1997 - 5 STUFEN

Variablenbeschreibung:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997, 5 Stufen - Ehemaliger Ehepartner

0 Befragter verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); nicht gebildet 1986, 1990-2014

1 Level 1 - Primary education or first stage of basic education

2 Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education

3 Level 3 - (Upper) secondary education

4 Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

5 Level 5 - First stage of tertiary education

94 Noch Schüler

99 Nicht klassifizierbar, keine Angaben zu relevanten Abschlüssen

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde mit Hilfe der Angaben zum allgemeinbildenden Schulabschluss (V1114) und dem berufsqualifizierenden Ausbildungsabschluss (V1115, V1118-V1127) gebildet.

Regel 1

Liegen Daten über den Schulabschluss und den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so erfolgt die Klassifikation über die Kombination der beiden Merkmale.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum Schulabschluss („anderer Abschluss“) vor, wird wie bei einem Haupt- oder Realschulabschluss eingeordnet.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum berufsqualifizierenden Abschluss („anderer Abschluss“) vor, so wird wie im Falle einer abgeschlossenen Lehre eingestuft.

Regel 2

Wenn nur Daten über den Schulabschluss vorliegen und keine validen Daten über einen beruflichen Abschluss, bzw. wenn keine berufliche Ausbildung abgeschlossen wurde, dann wird der Fall gemäß der schulischen Ausbildung klassifiziert.

Regel 3

Liegen nur Daten über den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird angenommen, dass die Person die schulische Mindestqualifikation für diesen Abschluss besitzt und der Fall wird entsprechend eingestuft.

Regel 4

Liegen weder Daten über den Schulabschluss noch über einen berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird der Fall als Code 99 ‚nicht klassifizierbar‘ eingestuft.

Fälle, die bei der Frage zum Schulabschluss mit ‚noch Schüler‘ codiert sind, werden als Code 94 ‚noch Schüler‘ eingestuft.

Note:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997

Die International Standard Classification of Education (ISCED) 1997 wurde von der UNESCO als eine international

vergleichbare Klassifikation von Ausbildungsniveaus konzipiert. Sie liefert von der Struktur nationaler Bildungssysteme unabhängig anwendbare Regeln zur Einordnung von Bildungsprogrammen in ein Schema von formalen Bildungsstufen (UNESCO 2006: 7). Klassifizierungsmerkmale sind dabei etwa die Art der Bildungsinhalte und wie sie vermittelt werden, das Alter, in dem ein Bildungsprogramm typischerweise absolviert wird, oder die Zugangsvoraussetzungen für ein Bildungsprogramm bzw. die Art der an ein Bildungsprogramm anschließenden Bildungswege. Bei der Klassifikation werden sowohl akademische als auch berufsqualifizierende Programme berücksichtigt (UNESCO 2006: 11-12).

Unterschieden werden in der ISCED 1997 sieben Bildungsstufen (UNESCO 2006: 19):

Level 0 - Pre-primary education

Level 1 - Primary education or first stage of basic education

Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education

Level 3 - (Upper) secondary education

Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

Level 5 - First stage of tertiary education

Level 6 - Second stage of tertiary education

Für das deutsche Bildungssystem kann die Einordnung in ISCED-Levels über die Kombination der Merkmale schulische und berufliche Ausbildung operationalisiert werden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 77). Die Implementation der ISCED 1997 für ALLBUS orientiert sich dabei an Vorgehensweisen wie sie für den Mikrozensus dokumentiert (Schroedter et al. 2006: 22) bzw. für die europäische Sozial- und Marktforschung als ‚Demographische Standards‘ formuliert wurden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 76ff.).

Einige Einschränkungen bei der Implementation der ISCED ergeben sich aus der für ALLBUS gegebenen Grundgesamtheit und der Art der erhobenen Daten. So umfasst die ALLBUS-Grundgesamtheit nur Personen ab 18 Jahren. Außerdem stehen in ALLBUS für Befragte, die noch Schüler sind, keine weitergehenden Daten zu besuchter Schulform und -klasse zur Verfügung. ISCED Level 0 bleibt deshalb unbesetzt und Schüler können nicht nach der besuchten Schulform klassifiziert werden. Für ALLBUS wurde zudem auf eine mögliche weitere Unterteilung der Level 3 und 5 (Schroedter et al. 2006: 22) verzichtet, weil die zur Verfügung stehenden Informationen zur Berufsausbildung eine weitere Unterteilung der Stufen für ALLBUS als nicht sinnvoll erscheinen lassen. Darüber hinaus stehen für die Mehrzahl der Jahrgänge keine weitergehenden Informationen zur Art von Hochschulabschlüssen zur Verfügung. ISCED-Level 6 – "Second Stage of Tertiary Education" bleibt deshalb in der ALLBUS-Implementation der ISCED 1997 unbesetzt.

Zuordnung von Abschlüssen zu ISCED 1997 Levels

ISCED 1997 Level 0: Pre-primary education
(für ALLBUS nicht gebildet)

ISCED 1997 Level 1: Primary education or first stage of basic education

Auf ISCED-Level 1 werden Befragte klassifiziert, die angeben weder einen Schulabschluss noch einen beruflichen Ausbildungsabschluss zu haben bzw. solche Befragte, die angeben keinen Schulabschluss zu haben und bei denen die Angaben zum beruflichen Abschluss fehlen.

ISCED 1997 Level 2: Lower Secondary Education

ISCED-Level 2 umfasst Befragte mit einem Haupt- oder Realschulabschluss und gegebenenfalls einer informellen

Berufsqualifikation wie einer Anlernzeit oder einem Praktikum.

ISCED 1997 Level 3: Upper Secondary Education

Auf ISCED-Level 3 werden zum einen solche Befragte eingeordnet, die als höchsten Bildungsabschluss eine Fachhochschulreife oder ein Abitur erworben haben. Zum anderen werden Befragte mit Haupt- oder Realschulabschluss sowie abgeschlossener Berufsausbildung (Lehre, Teilfacharbeiter- oder Berufsfachschulabschluss) mit ISCED-Level 3 klassifiziert.

ISCED 1997 Level 4: Post Secondary Education

ISCED-Level 4 markiert ein Bildungsniveau, das über die sekundäre Bildung hinausgeht, aber nicht als tertiäre, also zumeist universitäre, Bildung bezeichnet werden kann. Hier werden Befragte mit Fachhochschulreife bzw. Abitur und einer abgeschlossenen Berufsausbildung eingeordnet.

ISCED 1997 Level 5: Tertiary Education

Auf ISCED-Level 5 werden Befragte mit einem Fachschulabschluss oder einem Meistertitel bzw. einem Fachhochschul- oder Universitätsabschluss klassifiziert.

ISCED 1997 Level 6: Second Stage of Tertiary Education (für ALLBUS nicht gebildet)

Auf ISCED-Level 6 werden Befragte mit einem Doktorgrad (Promotion) klassifiziert.

Literatur:

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik, Axel Glemser, Christiane Heckel, Helmut Quitt, Ute Hanefeld, Robert Herter-Eschweiler und Sabine Mohr 2010: Demographische Standards - Ausgabe 2010. Eine gemeinsame Empfehlung des Arbeitskreises Deutsches Marktforschungsinstitut (ADM), der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftliche Institute (ASI) und des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden: Statistisches Bundesamt.

Julia H. Schroedter, Yvonne Lechert und Paul Lüttinger 2006: Die Umsetzung der Bildungsskala ISCED-1997 für die Volkszählung 1970, die Mikrozensus-Zusatzerhebung 1971 und die Mikrozensus 1976-2004 (Version 1), ZUMA-Methodenbericht 06/08.

UNESCO 2006: International Standard Classification of Education ISCED 1997 (May 2006 re-edition), UNESCO-Institute for Statistics.

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v1128: EHEM.EHEP.: ISCED 1997 - 5 STUFEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach
wgthptow)

year nach v1128, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1128														
	Mis:													
0	M	2625	2633	2574	3070	2744	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
1		2 (0,6)	4 (1,2)	1 (0,3)		10 (3,3)								
2		95 (30,1)	95 (27,4)	96 (28,6)		64 (21,1)								
3		166 (52,5)	191 (55,0)	181 (53,9)		175 (57,8)								
4		8 (2,5)	3 (0,9)	7 (2,1)		10 (3,3)								
5		45 (14,2)	54 (15,6)	51 (15,2)		44 (14,5)								
99	M	14	12	3		4								
N Summe		2955	2992	2913	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe		316	347	336		303								

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1128									
0		2946	3421	3469	2827	3480	3471	59664	
1								17	17
2								350	350
3								713	713
4								28	28
5								194	194
99								33	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe									1302

v1129 EHEM.EHEP.: BERUFLICHE STELLUNG

1988-1992:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Welche berufliche Stellung traf zuletzt auf Ihren (letzten) Ehepartner zu? Sehen Sie sich bitte diese Karten an und wählen Sie die für Ihren (letzten) Ehepartner zutreffende Karte aus.

(Int.: Kartenspiel vorlegen. Nur eine Nennung möglich. Bei Geschiedenen: gemeint ist die letzte berufliche Stellung während der Ehe, nicht nach der Scheidung. Ausgewählte Karte liegenlassen, übrige Karten beiseitelegen)

0 Befragter verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955); nicht erhoben 1994-2014

1 Selbständiger Landwirt

2 Akademischer freier Beruf

3 Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.a.

4 Beamter / Richter / Berufssoldat

5 Angestellter

6 Arbeiter

7 In Ausbildung

8 Mithelfende Familienangehörige

9 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer <1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern>

91 <Bis 1986:> Wehrpflichtige, Zivildienstleistende

96 <Bis 1992:> Ehepartner ist nie erwerbstätig gewesen

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

1980-1986 wurde nur die differenziertere Kennzifferneinteilung der beruflichen Stellung (siehe folgende Variable) erfasst. Die einfache Einteilung in dieser Variable wurde für die Erhebungsjahrgänge 1980-1986 aus der Kennzifferangabe nachkonstruiert.

ZA4583, v1129: EHEM.EHEP.: BERUFLICHE STELLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1129, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1129											
	Mis:										
0	M	2625	2633	2574	2743	2744	2666	2715	3149	3450	3518
1		11 (3,9)	13 (4,3)	6 (2,0)	10 (3,7)	15 (5,3)	12 (4,3)	6 (2,1)	7 (2,0)		
2		7 (2,5)	7 (2,3)	4 (1,3)	4 (1,5)	3 (1,1)	8 (2,8)	3 (1,0)	9 (2,5)		
3		28 (9,8)	28 (9,3)	23 (7,7)	37 (13,6)	26 (9,3)	21 (7,4)	24 (8,2)	23 (6,4)		
4		36 (12,6)	51 (16,9)	36 (12,1)	25 (9,2)	21 (7,5)	27 (9,6)	37 (12,7)	28 (7,8)		
5		70 (24,6)	77 (25,5)	78 (26,3)	81 (29,7)	85 (30,2)	92 (32,6)	99 (33,9)	126 (35,2)		
6		131 (46,0)	123 (40,7)	148 (49,8)	114 (41,8)	128 (45,6)	110 (39,0)	115 (39,4)	156 (43,6)		
7		1 (0,4)	1 (0,3)	1 (0,3)			1 (0,4)	1 (0,3)			
8		1 (0,4)	2 (0,7)	1 (0,3)	2 (0,7)	3 (1,1)	11 (3,9)	5 (1,7)	7 (2,0)		
9								2 (0,7)	2 (0,6)		
91	M	2	1	0							
96	M	26	40	23	27	14	26	22	28		
97	M	1	2								
98	M			10	6	8	2	2	5		
99	M	17	16	7	21	2	17	8	8		
N Summe		2956	2994	2911	3070	3049	2993	3039	3548	3450	3518
N Gült. Summe		285	302	297	273	281	282	292	358		

year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1129											
0	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	58289	
1										80	80
2										45	45
3										210	210
4										261	261
5										708	708
6										1025	1025
7										5	5
8										32	32
9										4	4
91										3	
96										206	
97										3	
98										33	
99										96	
N Summe	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe											2370

v1133 EHEM.EHEP.: BERUFSHAUPTGRUPPE

Variablenbeschreibung:

Letzte Berufsklassifikation des letzten Ehepartners nach der Berufshauptgruppe

- 0 Befragter verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955), letzter Ehepartner war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 96 in V1129); nicht erhoben 1994-2014
- 1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte
- 2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
- 3 Bürokräfte und verwandte Berufe
- 4 Handelsberufe
- 5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)
- 6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
- 7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlanger- tätigkeiten
- 8 Sonstige
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v1133: EHEM.EHEP.: BERUFSHAUPTGRUPPE

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1133, absolute Werte (Spaltenprozenste)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1133											
	Mis:										
0	M	2652	2674	2598	2770	2759	2692	2737	3177	3450	3518
1		26 (9,2)	36 (12,0)	34 (11,4)	36 (12,4)	38 (13,4)	41 (14,6)	39 (13,7)	48 (13,6)		
2		5 (1,8)	3 (1,0)	3 (1,0)	9 (3,1)	6 (2,1)	7 (2,5)	7 (2,5)	5 (1,4)		
3		48 (16,9)	56 (18,7)	48 (16,1)	36 (12,4)	35 (12,3)	44 (15,7)	43 (15,1)	59 (16,7)		
4		18 (6,3)	22 (7,4)	27 (9,0)	24 (8,2)	25 (8,8)	28 (10,0)	27 (9,5)	26 (7,3)		
5		26 (9,2)	23 (7,7)	24 (8,0)	24 (8,2)	18 (6,3)	18 (6,4)	31 (10,9)	26 (7,3)		
6		19 (6,7)	22 (7,4)	14 (4,7)	14 (4,8)	29 (10,2)	24 (8,5)	14 (4,9)	16 (4,5)		
7		127 (44,7)	120 (40,1)	137 (45,8)	139 (47,8)	130 (45,8)	108 (38,4)	113 (39,8)	161 (45,5)		
8		15 (5,3)	17 (5,7)	12 (4,0)	9 (3,1)	3 (1,1)	11 (3,9)	10 (3,5)	13 (3,7)		
98	M		17	5	6	3	1	4	2		
99	M	20	4	10	3	4	20	14	15		
N Summe		2956	2994	2912	3070	3050	2994	3039	3548	3450	3518
N Gült. Summe		284	299	299	291	284	281	284	354		

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1133												
	0	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	58499	
	1										298	298
	2										45	45
	3										369	369
	4										197	197
	5										190	190
	6										152	152
	7										1035	1035
	8										90	90
	98										38	
	99										90	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61003	
N Gült. Summe												2376

v1134 EHEM.EHEP.: TREIMANPRESTIGE

Variablenbeschreibung:

Letzte Berufsklassifikation des letzten Ehepartners nach der Berufsprestigeskala

0 Befragter verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955), letzter Ehepartner war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 96 in V1129); nicht erhoben 1994-2014

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf der Berufsklassifizierung nach ISCO-68.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgeleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmbareren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe.

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:

Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Franz Urban Pappi (Hg.), Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/ Ts.: Athenäum, 124-168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v1135 EHEM.EHEP.: TREIMANPRESTIGE, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Letzte Berufsklassifikation des letzten Ehepartners nach der Berufsprestigeskala - kategorisiert

0 Befragter verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955), letzter Ehepartner war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 96 in V1129); nicht erhoben 1994-2014

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1134 gebildet.

ZA4583, v1135: EHEM.EHEP.: TREIMANPRESTIGE, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1135, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1135											
	Mis:										
0	M	2652	2674	2598	2770	2759	2692	2737	3177	3450	3518
1		5 (1,8)	4 (1,3)	5 (1,7)	2 (0,7)	9 (3,2)	4 (1,4)	3 (1,1)	9 (2,5)		
2		18 (6,3)	21 (7,1)	32 (10,6)	22 (7,6)	18 (6,3)	30 (10,7)	31 (11,0)	32 (9,1)		
3		114 (40,1)	119 (40,1)	114 (37,9)	110 (37,9)	108 (37,9)	103 (36,7)	98 (34,6)	140 (39,7)		
4		97 (34,2)	99 (33,3)	102 (33,9)	100 (34,5)	104 (36,5)	87 (31,0)	97 (34,3)	118 (33,4)		
5		29 (10,2)	36 (12,1)	28 (9,3)	32 (11,0)	20 (7,0)	29 (10,3)	30 (10,6)	28 (7,9)		
6		21 (7,4)	18 (6,1)	20 (6,6)	24 (8,3)	26 (9,1)	28 (10,0)	24 (8,5)	26 (7,4)		
98	M		17	5	6	3	1	4	2		
99	M	20	4	10	3	4	20	14	15		
N Summe		2956	2992	2914	3069	3051	2994	3038	3547	3450	3518
N Gült. Summe		284	297	301	290	285	281	283	353		

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1135												
	0	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	58499	
	1										41	41
	2										204	204
	3										906	906
	4										804	804
	5										232	232
	6										187	187
	98										38	
	99										90	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe												2374

v1136 EHEM.EHEP.: MAGNITUDEPRESTIGE I68

Variablenbeschreibung:

Letzte Berufsklassifikation des letzten Ehepartners (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Befragter verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955), letzter Ehepartner war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 96 in V1129); nicht erhoben 1994-2014

997 Verweigert

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v1137 EHEM.EHEP.: MAGNITUDEPRESTIGE I68,KATEG.

Variablenbeschreibung:

Letzte Berufsklassifikation des letzten Ehepartners (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS) - kategorisiert

0 Befragter verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955), letzter Ehepartner war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 96 in V1129); nicht erhoben 1994-2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1136 gebildet.

ZA4583, v1137: EHEM.EHEP.: MAGNITUDEPRESTIGE I68,KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet nach wgghtptow)

year nach v1137, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1137											
	Mis:										
0	M	2652	2674	2598	2770	2759	2692	2737	3177	3450	3518
1		52 (18,3)	50 (16,8)	68 (22,7)	48 (16,5)	49 (17,3)	62 (22,1)	49 (17,2)	70 (19,8)		
2		129 (45,4)	129 (43,3)	130 (43,5)	148 (50,9)	146 (51,4)	119 (42,3)	131 (46,0)	161 (45,6)		
3		68 (23,9)	74 (24,8)	65 (21,7)	55 (18,9)	47 (16,5)	52 (18,5)	56 (19,6)	71 (20,1)		
4		13 (4,6)	24 (8,1)	16 (5,4)	16 (5,5)	13 (4,6)	17 (6,0)	22 (7,7)	23 (6,5)		
5		14 (4,9)	10 (3,4)	12 (4,0)	12 (4,1)	18 (6,3)	18 (6,4)	20 (7,0)	16 (4,5)		
6		4 (1,4)	7 (2,3)	6 (2,0)	10 (3,4)	7 (2,5)	9 (3,2)	4 (1,4)	5 (1,4)		
7		4 (1,4)	4 (1,3)	2 (0,7)	2 (0,7)	4 (1,4)	4 (1,4)	3 (1,1)	7 (2,0)		
98	M		17	5	6	3	1	4	2		
99	M	20	4	10	3	4	20	14	15		
N Summe		2956	2993	2912	3070	3050	2994	3040	3547	3450	3518
N Gült. Summe		284	298	299	291	284	281	285	353		

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1137												
	0	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	58499	
	1										448	448
	2										1093	1093
	3										488	488
	4										144	144
	5										120	120
	6										52	52
	7										30	30
	98										38	
	99										90	
N Summe		3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe												2375

v1138 EHEM.EHEP.: BERUF, GOLDTHORPEKLASSEN

Variablenbeschreibung:

Klassenlagen nach Goldthorpe:

Gebildet für den letzten Beruf des letzten Ehepartners

- 0 Befragter verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in V955), letzter Ehepartner war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 96 in V1129); Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung; nicht erhoben 1994-2014
- 1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)
- 2 Niedrige Ränge der Dienstklasse
- 3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)
- 4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern
- 5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein
- 6 Selbständige Landwirte
- 7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)
- 8 Facharbeiter
- 9 Un- und angelernte Arbeiter
- 10 Landarbeiter
- 11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)
- 12 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde gebildet aus V1130 und V1131.

Note:

Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim.

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press.

ZA4583, v1138: EHEM.EHEP.: BERUF, GOLDTHORPEKLASSEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61004) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1138, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v1138													
	Mis:												
0	M	2720	2748	2667	2838	2821	2773	2823	3272	3450	3518	3234	3804
1		21 (8,8)	25 (10,2)	22 (9,0)	23 (10,0)	21 (9,1)	25 (11,3)	24 (11,1)	30 (11,0)				
2		38 (16,0)	42 (17,1)	36 (14,7)	32 (13,9)	34 (14,8)	28 (12,6)	29 (13,4)	47 (17,2)				
3		12 (5,0)	20 (8,1)	14 (5,7)	13 (5,6)	6 (2,6)	20 (9,0)	21 (9,7)	13 (4,8)				
4		9 (3,8)	11 (4,5)	10 (4,1)	20 (8,7)	11 (4,8)	9 (4,1)	7 (3,2)	11 (4,0)				
5		14 (5,9)	13 (5,3)	8 (3,3)	8 (3,5)	8 (3,5)	5 (2,3)	10 (4,6)	6 (2,2)				
6		12 (5,0)	13 (5,3)	6 (2,4)	11 (4,8)	15 (6,5)	12 (5,4)	3 (1,4)	7 (2,6)				
7		24 (10,1)	20 (8,1)	18 (7,3)	26 (11,3)	20 (8,7)	17 (7,7)	25 (11,5)	18 (6,6)				
8		65 (27,3)	68 (27,6)	71 (29,0)	60 (26,0)	69 (30,0)	52 (23,4)	52 (24,0)	83 (30,4)				
9		30 (12,6)	23 (9,3)	45 (18,4)	28 (12,1)	30 (13,0)	32 (14,4)	30 (13,8)	41 (15,0)				
10		7 (2,9)	8 (3,3)	7 (2,9)	2 (0,9)	9 (3,9)	9 (4,1)	6 (2,8)	6 (2,2)				
11		6 (2,5)	3 (1,2)	8 (3,3)	8 (3,5)	7 (3,0)	13 (5,9)	8 (3,7)	9 (3,3)				
12								2 (0,9)	2 (0,7)				
N Summe		2958	2994	2912	3069	3051	2995	3040	3545	3450	3518	3234	3804
N Gült. Summe		238	246	245	231	230	222	217	273				

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1138										
0		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	59102	
1									191	191
2									286	286
3									119	119
4									88	88
5									72	72
6									79	79
7									168	168
8									520	520
9									259	259
10									54	54
11									62	62
12									4	4
N Summe		2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61004	
N Gült. Summe										1902

v1140 HABEN SIE EINEN FESTEN LEBENSPARTNER?

<Falls Befragter nicht mit Ehepartner zusammenlebt>

Haben Sie einen festen Lebenspartner?

Ab 1988:

(Int.: Unter einem festen Lebenspartner wird auch der Partner verstanden, mit dem man nicht zusammen wohnt.)

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1 oder 6 in V955); nicht erhoben 1980-1984

1 Ja

2 Nein

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v1140: HABEN SIE EINEN FESTEN LEBENSPARTNER? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1140, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	
v1140												
		Mis:										
	0	M	2955	2991	2914	2079	1959	1946	2049	2434	2172	2240
	1				274 (28,0)	270 (24,8)	320 (30,8)	263 (26,7)	369 (33,3)	395 (31,0)	456 (35,8)	
	2				704 (72,0)	820 (75,2)	719 (69,2)	723 (73,3)	740 (66,7)	879 (69,0)	819 (64,2)	
	9	M			13	2	8	4	4	4	3	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518
N Gült. Summe					978	1090	1039	986	1109	1274	1275	

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v1140										
	0	2143	2322	1675	1785	2061	2034	1578	1949	1941
	1	290 (26,7)	462 (31,8)	422 (37,2)	377 (32,7)	439 (32,5)	459 (32,3)	524 (42,3)	612 (40,1)	655 (42,9)
	2	798 (73,3)	993 (68,2)	712 (62,8)	775 (67,3)	911 (67,5)	960 (67,7)	716 (57,7)	915 (59,9)	871 (57,1)
	9	3	26	10	9	10	16	9	4	3
	N Summe	3234	3803	2819	2946	3421	3469	2827	3480	3470
	N Gült. Summe	1088	1455	1134	1152	1350	1419	1240	1527	1526

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Summe	N Gült. Summe
v1140			
	0	41227	
	1	6587	6587
	2	13055	13055
	9	128	
N Summe		60997	
N Gült. Summe			19642

v1141 LEBENSP.: STAATSBUERGERSCHAFT, 1.NENNUNG

Variablenbeschreibung:

Staatsbürgerschaft des Lebenspartners, 1. Nennung

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>

Welche Staatsbürgerschaft hat Ihr Partner/Ihre Partnerin? Wenn er/sie die Staatsbürgerschaft mehrerer Länder besitzt, nennen Sie mir bitte alle.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich (<2006:> außer wenn "staatenlos" genannt!))

1996:

(Int.: Mit der niedrigsten zutreffenden Fragennummer weiterfragen!)

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); nicht erhoben 1980-1994, 1998-2004, 2008-2014

1 Deutschland

2 Anderes Land <Codes 2-24 in ZA4582>

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus Datenschutzgründen für ALLBUScompact recodiert. Die vollständigen Angaben zur Staatsbürgerschaft des Lebenspartners (V1141-V1143) sind in der Vollversion von ALLBUS 1980-2014 (Studien-Nr. 4582) verfügbar.

ZA4583, v1141: LEBENSP.: STAATSBUERGERSCHAFT, 1.NENNUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1141, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v1141		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3059	3234	3804	2820	2946	2972
	1											420 (92,1)					392 (90,1)
	2											36 (7,9)					43 (9,9)
	99	M										3					14
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe												456					435

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1141							
	0	3469	2827	3480	3471	60091	
	1					812	812
	2					79	79
	99					17	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							891

v1147 LEBENSPARTNER: GEBURTSJAHR

Variablenbeschreibung:

Geburtsjahr des Lebenspartners

Bis 1992, ab 2000:

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Partner geboren wurde.

1994-1998:

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und keinen gemeinsamen Haushalt mit dem Lebenspartner führt>

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Partner geboren wurde.

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); 1994-1998 zusätzlich: hat gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 1 in V1153); nicht erhoben 1980-1984

9997 Verweigert

9998 Weiß nicht

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 5900

N-Fehlend: 55294

Minimum: 1900

Maximum: 1999

Median: 1967,50

Mittelwert: 1966,42

Standardabweichung: 15,690

v1148 LEBENSPARTNER: GEBURTSMONAT

Variablenbeschreibung:

Geburtsmonat des Lebenspartners

Bis 1992, ab 2000:

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Partner geboren wurde.

1994-1998:

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und keinen gemeinsamen Haushalt mit dem Lebenspartner führt>

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Partner geboren wurde.

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); 1994-1998 zusätzlich: hat gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 1 in V1153); nicht erhoben 1980-1984

1 Januar

2 Februar

3 März

4 April

5 Mai

6 Juni

7 Juli

8 August

9 September

10 Oktober

11 November

12 Dezember

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1148: LEBENSPARTNER: GEBURTSMONAT

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61009) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1148, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v1148													
	Miss												
0	M	2955	2991	2914	2784	2779	2665	2771	3174	3285	3314	3133	
1					13 (4,9)	24 (9,8)	32 (10,4)	15 (7,1)	18 (4,9)	8 (5,3)	15 (7,9)	13 (14,6)	
2					28 (10,4)	19 (7,7)	20 (6,5)	19 (9,0)	31 (8,5)	8 (5,3)	17 (9,0)	8 (9,0)	
3					30 (11,2)	18 (7,3)	26 (8,4)	20 (9,4)	29 (7,9)	14 (9,3)	13 (6,9)	13 (14,6)	
4					15 (5,6)	23 (9,3)	25 (8,1)	10 (4,7)	37 (10,1)	13 (8,7)	17 (9,0)	6 (6,7)	
5					22 (8,2)	34 (13,8)	40 (12,9)	19 (9,0)	36 (9,9)	19 (12,7)	19 (10,1)	9 (10,1)	
6					26 (9,7)	22 (8,9)	21 (6,8)	15 (7,1)	40 (11,0)	10 (6,7)	16 (8,5)	3 (3,4)	
7					22 (8,2)	19 (7,7)	30 (9,7)	17 (8,0)	30 (8,2)	14 (9,3)	18 (9,5)	8 (9,0)	
8					26 (9,7)	22 (8,9)	20 (6,5)	21 (9,9)	40 (11,0)	16 (10,7)	19 (10,1)	4 (4,5)	
9					25 (9,3)	27 (11,0)	25 (8,1)	25 (11,8)	18 (4,9)	15 (10,0)	18 (9,5)	8 (9,0)	
10					22 (8,2)	21 (8,5)	20 (6,5)	18 (8,5)	21 (5,8)	10 (6,7)	15 (7,9)	3 (3,4)	
11					18 (6,7)	8 (3,3)	19 (6,1)	18 (8,5)	30 (8,2)	10 (6,7)	15 (7,9)	10 (11,2)	
12					21 (7,8)	9 (3,7)	31 (10,0)	15 (7,1)	35 (9,6)	13 (8,7)	7 (3,7)	4 (4,5)	
97	M	3											
99	M					19	26	16	56	8	16	14	12
N Summe		2955	2991	2914	3071	3051	2993	3039	3547	3451	3517	3234	
N Gült. Summe						268	246	309	212	365	150	189	89

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1148										
0	3316	2388	2560	2972	2994	2294	2864	2813	54966	
1	44 (9,8)	36 (8,6)	25 (6,8)	32 (7,5)	29 (6,7)	38 (7,5)	43 (7,1)	46 (7,1)	431	431
2	35 (7,8)	39 (9,3)	32 (8,7)	41 (9,6)	33 (7,6)	42 (8,3)	51 (8,5)	48 (7,4)	471	471
3	37 (8,2)	36 (8,6)	38 (10,4)	37 (8,7)	27 (6,2)	48 (9,5)	51 (8,5)	59 (9,0)	496	496
4	47 (10,5)	40 (9,5)	28 (7,7)	30 (7,0)	40 (9,2)	26 (5,2)	51 (8,5)	47 (7,2)	455	455
5	49 (10,9)	36 (8,6)	25 (6,8)	56 (13,1)	29 (6,7)	54 (10,7)	58 (9,6)	67 (10,3)	572	572
6	36 (8,0)	43 (10,3)	30 (8,2)	47 (11,0)	40 (9,2)	54 (10,7)	59 (9,8)	69 (10,6)	531	531
7	37 (8,2)	32 (7,6)	26 (7,1)	33 (7,7)	34 (7,8)	43 (8,5)	57 (9,5)	53 (8,1)	473	473
8	41 (9,1)	42 (10,0)	30 (8,2)	33 (7,7)	33 (7,6)	44 (8,7)	42 (7,0)	49 (7,5)	482	482
9	27 (6,0)	29 (6,9)	43 (11,7)	34 (8,0)	55 (12,6)	34 (6,7)	42 (7,0)	58 (8,9)	483	483
10	40 (8,9)	30 (7,2)	26 (7,1)	25 (5,9)	37 (8,5)	43 (8,5)	52 (8,6)	44 (6,7)	427	427
11	27 (6,0)	23 (5,5)	30 (8,2)	29 (6,8)	29 (6,7)	40 (7,9)	44 (7,3)	52 (8,0)	402	402
12	29 (6,5)	33 (7,9)	33 (9,0)	30 (7,0)	49 (11,3)	38 (7,5)	53 (8,8)	60 (9,2)	460	460
97									3	
99	40	15	20	23	41	30	14	7	357	
N Summe	3805	2822	2946	3422	3470	2828	3481	3472	61009	
N Gült. Summe	449	419	366	427	435	504	603	652		5683

v1149 LEBENSPARTNER: ALTER

Variablenbeschreibung:

Bis 1992, ab 2000:

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>

1994-1998:

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und keinen gemeinsamen Haushalt mit dem Lebenspartner führt>

Alter des Lebenspartners

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); 1994-1998 zusätzlich: hat gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 1 in V1153); nicht erhoben 1980-1984

997 Verweigert

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Grundsätzlich gilt:

Das Alter wurde zunächst als die Differenz aus dem Erhebungsjahr (year) und dem Geburtsjahr (V1147) berechnet.

Lag der Monat des Interviews (V1874) vor dem Geburtsmonat (V1148), d.h. hatte die befragte Person im

Erhebungsjahr noch nicht Geburtstag, wurde das berechnete Alter um 1 reduziert.

Bei fehlenden Angaben zum Geburts- oder Interviewmonat wurde das Alter als die Differenz aus dem Erhebungsjahr und dem Geburtsjahr berechnet.

Liegt keine valide Angabe zum Geburtsjahr vor, so wurde für das Alter die gleiche Missing-Kategorie wie für das Geburtsjahr codiert.

1986 und 1990 wurde bei fehlenden Angaben zum Interviewmonat zusätzlich folgende Heuristik angewendet: Liegt der Geburtsmonat nach dem letzten Monat der Feldzeit, dann hatte die befragte Person im Erhebungsjahr noch nicht Geburtstag und das aus Erhebungs- und Geburtsjahr berechnete Alter wurde um 1 reduziert.

1991 lagen keine Daten zum Interviewdatum vor, deswegen wurde zusätzlich folgende Heuristik angewendet: Für die Altersberechnung wurde als Wert für den Interviewmonat die Mitte der Feldzeit, d.h. der Monat Juni, eingesetzt.

Liegt der Geburtsmonat nach diesem Schätzwert, so wurde angenommen, dass die befragte Person im Erhebungsjahr noch nicht Geburtstag hatte, und das aus Erhebungs- und Geburtsjahr berechnete Alter wurde um 1 reduziert.

1998-2004 wurde zusätzlich folgende Heuristik angewendet, wenn das Interview im Geburtsmonat der befragten Person stattfand: Fand das Interview am ersten bis fünfzehnten Tag des Monats statt, dann wurde angenommen, dass die befragte Person noch nicht Geburtstag hatte, und das berechnete Alter wurde um 1 reduziert.

Bemerkung:

N-Gültig: 5900

N-Fehlend: 55294

Minimum: 15

Maximum: 91

Median: 31,00

Mittelwert: 35,18

Standardabweichung: 14,316

v1150 LEBENSPARTNER: ALTER, KAT.

Variablenbeschreibung:

Bis 1992, ab 2000:

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>

1994-1998:

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und keinen gemeinsamen Haushalt mit dem Lebenspartner führt>

Alter des Lebenspartners - kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); 1994-1998 zusätzlich: hat gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 1 in V1153); nicht erhoben 1980-1984

1 <bis 2012:> Unter 18 Jahre

2 18 bis 29 Jahre

3 30 bis 44 Jahre

4 45 bis 59 Jahre

5 60 bis 74 Jahre

6 75 Jahre und älter

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1149 gebildet.

ZA4583, v1150: LEBENSPARTNER: ALTER, KAT.

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v1150, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996
v1150											
	Mis:										
0	M	2955	2991	2914	2784	2779	2665	2771	3174	3285	3314
1					3 (1,1)	6 (2,3)	7 (2,2)	3 (1,4)	10 (2,7)	3 (2,0)	10 (5,2)
2					179 (67,0)	185 (70,3)	189 (60,4)	105 (48,8)	196 (53,8)	82 (55,0)	102 (52,6)
3					42 (15,7)	48 (18,3)	70 (22,4)	63 (29,3)	96 (26,4)	38 (25,5)	37 (19,1)
4					25 (9,4)	17 (6,5)	29 (9,3)	29 (13,5)	45 (12,4)	22 (14,8)	27 (13,9)
5					15 (5,6)	6 (2,3)	11 (3,5)	13 (6,0)	12 (3,3)	4 (2,7)	17 (8,8)
6					3 (1,1)	1 (0,4)	7 (2,2)	2 (0,9)	5 (1,4)		1 (0,5)
7	M						2				
9	M				19	9	13	53	8	16	10
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3450	3518
N Gült. Summe					267	263	313	215	364	149	194

	year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v1150										
	0	3133	3316	2388	2560	2972	2994	2294	2864	2813
	1	6 (6,5)	5 (1,1)	5 (1,2)	13 (3,5)	8 (1,9)	11 (2,5)	6 (1,2)	7 (1,2)	
	2	48 (52,2)	224 (49,3)	184 (44,1)	160 (43,4)	176 (40,8)	148 (33,7)	204 (39,8)	227 (37,5)	5 (0,8)
	3	23 (25,0)	133 (29,3)	151 (36,2)	120 (32,5)	144 (33,4)	133 (30,3)	163 (31,8)	190 (31,4)	252 (38,7)
	4	7 (7,6)	64 (14,1)	47 (11,3)	55 (14,9)	75 (17,4)	94 (21,4)	85 (16,6)	119 (19,7)	192 (29,4)
	5	5 (5,4)	25 (5,5)	26 (6,2)	17 (4,6)	23 (5,3)	41 (9,3)	50 (9,8)	50 (8,3)	151 (23,2)
	6	3 (3,3)	3 (0,7)	4 (1,0)	4 (1,1)	5 (1,2)	12 (2,7)	4 (0,8)	12 (2,0)	52 (8,0)
	7									
	9	10	36	15	17	18	36	20	12	5
N Summe		3235	3806	2820	2946	3421	3469	2826	3481	3470
N Gült. Summe		92	454	417	369	431	439	512	605	652

	year	N Summe	N Gült. Summe
v1150			
	0	54966	
	1	103	103
	2	2414	2414
	3	1703	1703
	4	932	932
	5	466	466
	6	118	118
	7	2	
	9	297	
N Summe		61001	
N Gült. Summe			5736

v1151 LEBENSPARTNER: DAUER DES ZUSAMMENSEINS

<Falls Befragter einen festen Partner hat>

Seit wann sind Sie mit Ihrem Partner zusammen?

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); nicht erhoben 1980-1984, 1990, 1992-2014

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 802

N-Fehlend: 60392

Minimum: 1940

Maximum: 1991

Median: 1984,00

Mittelwert: 1983,40

Standardabweichung: 5,891

v1152 LEBENSPARTNER: DAUER DES ZUSAMMENS.,KAT.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter einen festen Partner hat>

Zusammensein mit Partner seit - kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); nicht gebildet 1980-1984, 1990, 1992-2014

1 1978 und früher

2 1979 bis 1980

3 1981 bis 1982

4 1983 bis 1984

5 1985 bis 1986

6 1987 bis 1988

7 Nach 1988

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1151 gebildet.

ZA4583, v1152: LEBENSPARTNER: DAUER DES ZUSAMMENS.,KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1152, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v1152																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	2784	2779	2993	2771	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1				44 (16,5)	18 (6,7)		16 (7,6)									
	2				27 (10,1)	16 (6,0)		7 (3,3)									
	3				45 (16,9)	27 (10,1)		15 (7,1)									
	4				102 (38,2)	58 (21,7)		20 (9,5)									
	5				49 (18,4)	92 (34,5)		30 (14,3)									
	6					56 (21,0)		47 (22,4)									
	7							75 (35,7)									
	9	M			20	6		58									
N Summe			2955	2991	2914	3071	3052	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe					267	267		210									

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1152							
	0	3469	2827	3480	3471	60174	
	1					78	78
	2					50	50
	3					87	87
	4					180	180
	5					171	171
	6					103	103
	7					75	75
	9					84	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61002	
N Gült. Summe							744

v1153 LEBENSPARTNER: GEMEINSAMER HAUSHALT?

<Falls Befragter einen festen Partner hat>

Führen Sie mit Ihrem Partner einen gemeinsamen Haushalt?

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); nicht erhoben 1980-1984, 2002, 2006

1 Ja

2 Nein

7 Verweigert

9 Keine Angabe

ZA4583, v1153: LEBENSPARTNER: GEMEINSAMER HAUSHALT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1153, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	
v1153												
		Mis:										
	0	M	2955	2991	2914	2784	2779	2665	2771	3174	3051	3059
	1				142 (52,2)	137 (50,7)	158 (49,8)	171 (65,3)	231 (62,8)	233 (59,0)	256 (56,0)	
	2				130 (47,8)	133 (49,3)	159 (50,2)	91 (34,7)	137 (37,2)	162 (41,0)	201 (44,0)	
	9	M			15	2	11	4	4	4	3	
N Summe			2955	2991	2914	3071	3051	2993	3037	3546	3450	3519
N Gült. Summe					272	270	317	262	368	395	457	

year	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1153										
0	2941	3316	2820	2560	3421	2994	2294	2864	2813	55166
1	192 (66,4)	242 (52,4)		221 (58,6)		266 (58,1)	270 (51,6)	343 (56,0)	391 (59,8)	3253
2	97 (33,6)	220 (47,6)		156 (41,4)		192 (41,9)	253 (48,4)	269 (44,0)	263 (40,2)	2463
9	3	27		9		16	10	4	4	116
N Summe	3233	3805	2820	2946	3421	3468	2827	3480	3471	60998
N Gült. Summe	289	462		377		458	523	612	654	

year	N Gült. Summe
v1153	
0	
1	3253
2	2463
9	
N Summe	
N Gült. Summe	5716

v1154 **LEBENSPP.: SEIT WANN GEM. HAUSHALT, JAHR**

Variablenbeschreibung:

Gemeinsamer Haushalt mit dem Lebenspartner seit - Jahr

<Falls Befragter mit Partner einen gemeinsamen Haushalt führt>

Seit wann führen Sie mit Ihrem Partner einen gemeinsamen Haushalt?

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), hat keinen gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in V1153); nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1992-2014
9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 284

N-Fehlend: 60910

Minimum: 1947

Maximum: 1991

Median: 1986,00

Mittelwert: 1985,00

Standardabweichung: 6,052

v1155 **LEBENSPP.: SEIT WANN GEM. HAUSHALT, MONAT**

Variablenbeschreibung:

Gemeinsamer Haushalt mit dem Lebenspartner seit - Monat

<Falls Befragter mit Partner einen gemeinsamen Haushalt führt>

Seit wann führen Sie mit Ihrem Partner einen gemeinsamen Haushalt?

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), hat keinen gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in V1153); nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1992-2014

1 Januar

2 Februar

3 März

4 April

5 Mai

6 Juni

7 Juli

8 August

9 September

10 Oktober

11 November

12 Dezember

99 Keine Angabe

ZA4583, v1155: LEBENSP.: SEIT WANN GEM. HAUSHALT, MONAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1155, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v1155	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	2912	2993	2863	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1					15 (12,5)		15 (11,4)										
	2					9 (7,5)		6 (4,5)										
	3					7 (5,8)		10 (7,6)										
	4					11 (9,2)		7 (5,3)										
	5					15 (12,5)		13 (9,8)										
	6					12 (10,0)		10 (7,6)										
	7					9 (7,5)		10 (7,6)										
	8					6 (5,0)		8 (6,1)										
	9					11 (9,2)		15 (11,4)										
	10					11 (9,2)		16 (12,1)										
	11					6 (5,0)		10 (7,6)										
	12					8 (6,7)		12 (9,1)										
	99	M					19		44									
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	N Gült. Summe						120		132									

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1155					
0	2827	3480	3471	60685	
1				30	30
2				15	15
3				17	17
4				18	18
5				28	28
6				22	22
7				19	19
8				14	14
9				26	26
10				27	27
11				16	16
12				20	20
99				63	
N Summe	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe					252

v1156 LEBENSP.: SEIT WANN GEM. HAUSHALT, KAT.

Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter mit Partner einen gemeinsamen Haushalt führt>

Seit wann führen Sie mit Ihrem Partner einen gemeinsamen Haushalt - kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), hat keinen gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in V1153); nicht gebildet 1980-1986, 1990, 1992-2014

1 1980 und früher

2 1981 bis 1982

3 1983 bis 1984

4 1985 bis 1986

5 1987 bis 1988

6 1989 bis 1990

7 1991

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1154 gebildet.

ZA4583, v1156: LEBENSP.: SEIT WANN GEM. HAUSHALT, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1156, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v1156																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	2912	2993	2863	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1					18 (13,4)		13 (9,3)										
	2					13 (9,7)		9 (6,4)										
	3					22 (16,4)		4 (2,9)										
	4					44 (32,8)		23 (16,4)										
	5					37 (27,6)		31 (22,1)										
	6							44 (31,4)										
	7							16 (11,4)										
	9	M					5	36										
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe							134	140										

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1156						
	0	2827	3480	3471	60685	
	1				31	31
	2				22	22
	3				26	26
	4				67	67
	5				68	68
	6				44	44
	7				16	16
	9				41	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						274

v1157 GEMEINS.HH.: WER BEREITET MAHLZEITEN ZU?

<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>

Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt? Wer verrichtet die Tätigkeiten?
 (Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen.)

Zubereiten der Mahlzeiten

0 Befragter lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), hat keinen gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in V1153); nicht erhoben 1980-1986, 1990-1998, 2002-2006, 2010-2014

- 1 Stets die Frau
- 2 Meistens die Frau
- 3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
- 4 Meistens der Mann
- 5 Stets der Mann
- 6 Wird von anderer Person gemacht
- 98 Kann ich nicht sagen
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v1157: GEMEINS.HH.: WER BEREITET MAHLZEITEN ZU? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1157, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1157																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	953	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1214	2820	2946	3421
1						1187 (57,5)							1189 (46,6)			
2						599 (29,0)							791 (31,0)			
3						231 (11,2)							450 (17,6)			
4						27 (1,3)							85 (3,3)			
5						9 (0,4)							22 (0,9)			
6						11 (0,5)							17 (0,7)			
98	M					1							3			
99	M					33							34			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2946	3421
N Gült. Summe						2064							2554			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1157							
	0	1152	2827	3480	3471	53994	
	1	864 (37,7)				3240	3240
	2	758 (33,1)				2148	2148
	3	523 (22,8)				1204	1204
	4	103 (4,5)				215	215
	5	33 (1,4)				64	64
	6	12 (0,5)				40	40
	98					4	
	99	23				90	
N Summe		3468	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2293					6911

v1158 GEMEINS.HH.: WER KAUFTE LEBENSMITTEL EIN

<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>

Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt? Wer verrichtet die Tätigkeiten?
(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen.)

Einkaufen der Lebensmittel

0 Befragter lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), hat keinen gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in V1153); 1994: keine Teilnahme am ISSP 'Familien und Geschlechtsrollen'; nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1992, 1996, 1998, 2002-2006, 2010-2014

- 1 Stets die Frau
- 2 Meistens die Frau
- 3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
- 4 Meistens der Mann
- 5 Stets der Mann
- 6 Wird von anderer Person gemacht
- 98 Kann ich nicht sagen
- 99 Keine Angabe

Bemerkung:

1994 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ZA4583, v1158: GEMEINS.HH.: WER KAUFTE LEBENSMITTEL EIN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1158, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1158															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	953	2993	3038	3547	1031	3518	3234	1214	2820	2946
1						590 (28,6)				437 (18,5)			526 (20,6)		
2						616 (29,8)				632 (26,7)			668 (26,2)		
3						716 (34,7)				1120 (47,3)			1100 (43,1)		
4						94 (4,6)				129 (5,4)			194 (7,6)		
5						27 (1,3)				33 (1,4)			53 (2,1)		
6						21 (1,0)				17 (0,7)			13 (0,5)		
96	M									28					
98	M									1			3		
99	M					34				21			34		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3805	2820	2946
N Gült. Summe						2064				2368			2554		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1158								
0		3421	1152	2827	3480	3471	51575	
1			437 (19,1)				1990	1990
2			505 (22,0)				2421	2421
3			1091 (47,6)				4027	4027
4			192 (8,4)				609	609
5			51 (2,2)				164	164
6			17 (0,7)				68	68
96							28	
98							4	
99			23				112	
N Summe		3421	3468	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe			2293					9279

v1159 GEMEINS.HAUSH.: WER MACHT REPARATUREN?

<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>

Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt? Wer verrichtet die Tätigkeiten?
(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen.)

Kleine Reparaturen in Haus / Wohnung

0 Befragter lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), hat keinen gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in V1153); 1994: keine Teilnahme am ISSP 'Familien und Geschlechtsrollen'; nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1992, 1996, 1998, 2002-2006, 2010-2014

- 1 Stets die Frau
- 2 Meistens die Frau
- 3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
- 4 Meistens der Mann
- 5 Stets der Mann
- 6 Wird von anderer Person gemacht
- 98 Kann ich nicht sagen
- 99 Keine Angabe

Bemerkung:

1994 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ZA4583, v1159: GEMEINS.HAUSH.: WER MACHT REPARATUREN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1159, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1159															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	953	2993	3038	3547	1031	3518	3234	1214	2820	2946
1						54 (2,6)				33 (1,4)			60 (2,4)		
2						60 (2,9)				66 (2,8)			61 (2,4)		
3						211 (10,2)				259 (10,9)			288 (11,3)		
4						864 (41,9)				1176 (49,7)			1131 (44,3)		
5						790 (38,3)				771 (32,6)			934 (36,6)		
6						82 (4,0)				63 (2,7)			77 (3,0)		
96	M									28					
98	M					2				2			5		
99	M					34				21			34		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						2061				2368			2551		

year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1159							
0	3421	1152	2827	3480	3471	51575	
1		49 (2,1)				196	196
2		73 (3,2)				260	260
3		257 (11,2)				1015	1015
4		802 (35,0)				3973	3973
5		1039 (45,3)				3534	3534
6		72 (3,1)				294	294
96						28	
98		1				10	
99		24				113	
N Summe	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		2292					9272

v1160 GEMEINS.HAUSH.: WER WAESCHT DIE WAESCHE?

<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>

Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt? Wer verrichtet die Tätigkeiten?
(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen.)

Wäsche waschen

0 Befragter lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), hat keinen gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in V1153); 1994: keine Teilnahme am ISSP 'Familien und Geschlechtsrollen'; nicht erhoben 1980-1986, 1990, 1992, 1996, 1998, 2002-2006, 2010-2014

- 1 Stets die Frau
- 2 Meistens die Frau
- 3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
- 4 Meistens der Mann
- 5 Stets der Mann
- 6 Wird von anderer Person gemacht
- 98 Kann ich nicht sagen
- 99 Keine Angabe

Bemerkung:

1994 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ZA4583, v1160: GEMEINS.HAUSH.: WER WAESCHT DIE WAESCHE? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1160, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1160															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	953	2993	3038	3547	1031	3518	3234	1214	2820	2946
1						1498 (72,5)				1534 (64,8)			1731 (67,8)		
2						404 (19,6)				581 (24,5)			531 (20,8)		
3						113 (5,5)				184 (7,8)			213 (8,3)		
4						12 (0,6)				20 (0,8)			28 (1,1)		
5						9 (0,4)				10 (0,4)			23 (0,9)		
6						29 (1,4)				39 (1,6)			26 (1,0)		
96	M									28					
98	M									4			3		
99	M					33				20			35		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3451	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						2065				2368			2552		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1160								
0		3421	1152	2827	3480	3471	51575	
1			1487 (64,9)				6250	6250
2			516 (22,5)				2032	2032
3			218 (9,5)				728	728
4			25 (1,1)				85	85
5			25 (1,1)				67	67
6			21 (0,9)				115	115
96							28	
98							7	
99			23				111	
N Summe		3421	3467	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe			2292					9277

v1161 GEM.HH.:WER ERLEDIGT VERSICHERUNGSSACHEN

<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>

Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt? Wer verrichtet die Tätigkeiten?
 (Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen.)

Versicherungsangelegenheiten erledigen

0 Befragter lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), hat keinen gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in V1153); nicht erhoben 1980-1986, 1990-1998, 2002-2006, 2010-2014

- 1 Stets die Frau
- 2 Meistens die Frau
- 3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
- 4 Meistens der Mann
- 5 Stets der Mann
- 6 Wird von anderer Person gemacht
- 98 Kann ich nicht sagen
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v1161: GEM.HH.:WER ERLEDIGT VERSICHERUNGSSACHEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1161, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1161																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	953	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1214	2820	2946	3421
1						228 (11,1)							328 (12,9)			
2						118 (5,7)							242 (9,5)			
3						544 (26,5)							779 (30,6)			
4						567 (27,6)							542 (21,3)			
5						579 (28,2)							630 (24,7)			
6						17 (0,8)							27 (1,1)			
98	M					11							8			
99	M					35							34			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3052	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						2053							2548			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1161							
	0	1152	2827	3480	3471	53994	
	1	343 (15,0)				899	899
	2	188 (8,2)				548	548
	3	776 (33,9)				2099	2099
	4	382 (16,7)				1491	1491
	5	576 (25,1)				1785	1785
	6	27 (1,2)				71	71
	98					19	
	99	24				93	
N Summe		3468	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2292					6893

v1162 GEMEINS.HAUSH.:WER SPUELT NACH DEM ESSEN

<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>

Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt? Wer verrichtet die Tätigkeiten?

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen.)

Spülen und Aufräumen nach den Mahlzeiten

0 Befragter lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), hat keinen gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in V1153); nicht erhoben 1980-1986, 1990-1998, 2002-2006, 2010-2014

- 1 Stets die Frau
- 2 Meistens die Frau
- 3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
- 4 Meistens der Mann
- 5 Stets der Mann
- 6 Wird von anderer Person gemacht
- 98 Kann ich nicht sagen
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v1162: GEMEINS.HAUSH.:WER SPUELT NACH DEM ESSEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1162, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1162																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	953	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1214	2820	2946	3421
1						782 (37,9)							745 (29,2)			
2						583 (28,2)							603 (23,6)			
3						629 (30,5)							1069 (41,9)			
4						31 (1,5)							82 (3,2)			
5						14 (0,7)							29 (1,1)			
6						25 (1,2)							23 (0,9)			
98	M												4			
99	M					33							36			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2946	3421
N Gült. Summe						2064							2551			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1162							
	0	1152	2827	3480	3471	53994	
	1	536 (23,4)				2063	2063
	2	460 (20,1)				1646	1646
	3	1147 (50,0)				2845	2845
	4	82 (3,6)				195	195
	5	35 (1,5)				78	78
	6	33 (1,4)				81	81
	98					4	
	99	24				93	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2293					6908

v1163 GEMEINS.HAUSHALT: WER PUTZT DIE WOHNUNG?

<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>

Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt? Wer verrichtet die Tätigkeiten?

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen.)

Putzen der Wohnung

0 Befragter lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), hat keinen gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in V1153); nicht erhoben 1980-1986, 1990-1998, 2002-2006, 2010-2014

- 1 Stets die Frau
- 2 Meistens die Frau
- 3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
- 4 Meistens der Mann
- 5 Stets der Mann
- 6 Wird von anderer Person gemacht
- 98 Kann ich nicht sagen
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v1163: GEMEINS.HAUSHALT: WER PUTZT DIE WOHNUNG? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1163, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1163																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	953	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1214	2820	2946	3421
1						1133 (54,9)							1093 (42,8)			
2						557 (27,0)							761 (29,8)			
3						295 (14,3)							574 (22,5)			
4						11 (0,5)							29 (1,1)			
5						11 (0,5)							10 (0,4)			
6						56 (2,7)							86 (3,4)			
98	M					1							4			
99	M					33							34			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2946	3421
N Gült. Summe						2063							2553			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1163							
	0	1152	2827	3480	3471	53994	
	1	867 (37,8)				3093	3093
	2	667 (29,1)				1985	1985
	3	598 (26,1)				1467	1467
	4	34 (1,5)				74	74
	5	21 (0,9)				42	42
	6	106 (4,6)				248	248
	98					5	
	99	24				91	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2293					6909

v1164 GEMEINS.HAUSHALT: KONTAKTE ZU BEHOERDEN?

<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>

Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt? Wer verrichtet die Tätigkeiten?

(Int.: Liste vorlegen. Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen.)

Kontakte zu Behörden

0 Befragter lebt nicht mit Ehepartner zusammen (Code 2, 7 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), hat keinen gemeinsamen Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in V1153); nicht erhoben 1980-1986, 1990-1998, 2002-2006, 2010-2014

1 Stets die Frau

2 Meistens die Frau

3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam

4 Meistens der Mann

5 Stets der Mann

6 Wird von anderer Person gemacht

98 Kann ich nicht sagen

99 Keine Angabe

ZA4583, v1164: GEMEINS.HAUSHALT: KONTAKTE ZU BEHOERDEN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1164, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1164																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	953	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1214	2820	2946	3421
1						228 (11,1)							284 (11,1)			
2						197 (9,6)							352 (13,8)			
3						679 (32,9)							989 (38,7)			
4						502 (24,4)							498 (19,5)			
5						443 (21,5)							406 (15,9)			
6						12 (0,6)							24 (0,9)			
98	M					2							4			
99	M					34							34			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2946	3421
N Gült. Summe						2061							2553			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1164							
	0	1152	2827	3480	3471	53994	
	1	288 (12,6)				800	800
	2	237 (10,3)				786	786
	3	1006 (43,9)				2674	2674
	4	347 (15,2)				1347	1347
	5	381 (16,6)				1230	1230
	6	31 (1,4)				67	67
	98	4				10	
	99	24				92	
N Summe		3470	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2290					6904

v1165 LEBENSPARTNER: ALLG.SCHULABSCHLUSS

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat Ihr Partner?

(Int.: Liste vorlegen! Nur eine Nennung möglich. Nur höchsten Abschluss angeben lassen)

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); nicht erhoben 1980-1986

1 Schule beendet ohne Abschluss <1991 Ost:> Schule beendet ohne Abschluß, vor Erreichen der 8. Klasse

2 <Ab 1992:> Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse <Bis 1991:> Volks- / Hauptschulabschluß 1991 Ost: Volksschulabschluß, Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. Klasse

3 <Ab 1992:> Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse <Bis 1991:> Mittlere Reife, Realschulabschluß (Fachschulreife) <1991 Ost:> Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse

4 Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) <1991 Ost:> Fachabitur

5 <Ab 1992:> Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife) <Bis 1991:> Abitur (Hochschulreife) <1991 Ost:> Abitur, Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)

6 Anderen Schulabschluss <1991 West:> Anderen Schulabschluß (auch in der ehemaligen DDR oder im Ausland erworbener Abschluß) <1991 Ost:> Anderen Schulabschluß (auch in den alten Bundesländern oder im Ausland erworbener Abschluß)

7 Noch Schüler

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Codierung der Daten in dieser Variable wurde für den kumulierten Datensatz standardisiert. Die in dieser Datendokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen u.U. von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

ZA4583, v1165: LEBENSPARTNER: ALLG.SCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1165, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1165											
	Mis:										
0	M	2955	2991	2914	3070	2779	2665	2771	3174	3051	2941
1					0 (0,0)	3 (1,0)	3 (1,2)	2 (0,5)	2 (0,5)	8 (1,8)	3 (1,1)
2					103 (38,9)	89 (28,4)	75 (28,8)	124 (33,7)	125 (32,1)	147 (32,5)	74 (26,1)
3					67 (25,3)	75 (24,0)	100 (38,5)	133 (36,1)	142 (36,4)	150 (33,1)	115 (40,6)
4					9 (3,4)	17 (5,4)	15 (5,8)	23 (6,3)	17 (4,4)	20 (4,4)	14 (4,9)
5					77 (29,1)	122 (39,0)	64 (24,6)	69 (18,8)	98 (25,1)	121 (26,7)	73 (25,8)
6							0 (0,0)	4 (1,1)	1 (0,3)	1 (0,2)	
7					9 (3,4)	7 (2,2)	3 (1,2)	13 (3,5)	5 (1,3)	6 (1,3)	4 (1,4)
98	M					1					
99	M				7	14	6	6	7	7	11
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3037	3548	3448	3235
N Gült. Summe					265	313	260	368	390	453	283

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1165									
0	3316	2388	2560	2972	2994	2294	2864	2813	54571
1	7 (1,6)	1 (0,2)	2 (0,5)	7 (1,6)	3 (0,7)	5 (1,0)	8 (1,3)	5 (0,8)	59
2	111 (24,7)	94 (22,7)	93 (25,3)	129 (30,1)	114 (25,7)	111 (21,8)	126 (20,9)	144 (22,5)	1659
3	163 (36,3)	135 (32,6)	151 (41,0)	138 (32,2)	151 (34,1)	168 (32,9)	207 (34,3)	217 (34,0)	2112
4	32 (7,1)	29 (7,0)	20 (5,4)	25 (5,8)	28 (6,3)	43 (8,4)	47 (7,8)	51 (8,0)	390
5	129 (28,7)	142 (34,3)	90 (24,5)	122 (28,4)	140 (31,6)	174 (34,1)	206 (34,2)	210 (32,9)	1837
6	1 (0,2)	2 (0,5)	1 (0,3)	1 (0,2)		2 (0,4)		1 (0,2)	14
7	6 (1,3)	11 (2,7)	11 (3,0)	7 (1,6)	7 (1,6)	7 (1,4)	9 (1,5)	11 (1,7)	116
98									1
99	41	18	18	20	32	22	12	19	240
N Summe	3806	2820	2946	3421	3469	2826	3479	3471	60999
N Gült. Summe	449	414	368	429	443	510	603	639	

year	N Gült. Summe
v1165	
0	
1	59
2	1659
3	2112
4	390
5	1837
6	14
7	116
98	
99	
N Summe	
N Gült. Summe	6187

v1166 LEBENSPARTNER: IST NOCH IN AUSBILDUNG

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Partner ist noch in Ausbildung

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1166: LEBENSPARTNER: IST NOCH IN AUSBILDUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1166, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1166																	
	Mis:																
0						235 (92,2)											
1						20 (7,8)											
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					8											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						255											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1166						
0					235	235
1					20	20
6		2827	3480	3471	60736	
9					8	
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						255

v1167 LEBENSPARTNER: IST NOCH STUDENT

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Partner ist noch Student

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

9 Keine Angabe

ZA4583, v1167: LEBENSPARTNER: IST NOCH STUDENT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1167, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1167																	
	Mis:																
0						221 (86,3)											
1						35 (13,7)											
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
9	M					8											
N Summe		2955	2991	2914	3070	3052	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe						256											

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1167						
0					221	221
1					35	35
6		2827	3480	3471	60736	
9					8	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						256

v1168 LEBENSPARTNER: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1168: LEBENSPARTNER: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1168, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1168												
	Mis:											
0						237 (92,9)	232 (76,1)	208 (80,9)	294 (83,3)	338 (87,6)	365 (82,0)	228 (81,4)
1						18 (7,1)	73 (23,9)	49 (19,1)	59 (16,7)	48 (12,4)	80 (18,0)	52 (18,6)
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2672	2774	3187	3057	3065	2945
8	M						1					
9	M					8	15	7	7	7	8	9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe						255	305	257	353	386	445	280

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1168										
0		365 (81,7)	332 (82,4)	297 (83,0)	347 (83,2)	360 (82,2)	431 (84,3)	501 (84,6)	536 (84,8)	5071
1		82 (18,3)	71 (17,6)	61 (17,0)	70 (16,8)	78 (17,8)	80 (15,7)	91 (15,4)	96 (15,2)	1008
6		3322	2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	54687
8										1
9		35	18	17	25	29	15	16	15	231
N Summe		3804	2819	2946	3421	3468	2827	3481	3471	60998
N Gült. Summe		447	403	358	417	438	511	592	632	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Gült. Summe
v1168		
	0	5071
	1	1008
	6	
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		6079

v1169 LEBENSPARTNER: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1169: LEBENSPARTNER: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1169, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1169												
	Mis:											
0						248 (97,3)	298 (97,7)	254 (98,8)	346 (98,0)	374 (96,9)	439 (98,4)	269 (96,4)
1						7 (2,7)	7 (2,3)	3 (1,2)	7 (2,0)	12 (3,1)	7 (1,6)	10 (3,6)
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2672	2774	3187	3057	3065	2945
8	M						1					
9	M					8	15	7	7	7	8	9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3233
N Gült. Summe						255	305	257	353	386	446	279

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1169										
0		436 (97,5)	400 (99,3)	349 (97,5)	409 (97,8)	433 (98,9)	485 (94,9)	581 (98,3)	622 (98,4)	5943
1		11 (2,5)	3 (0,7)	9 (2,5)	9 (2,2)	5 (1,1)	26 (5,1)	10 (1,7)	10 (1,6)	136
6		3322	2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	54687
8										1
9		35	18	17	25	29	15	16	15	231
N Summe		3804	2819	2946	3422	3468	2827	3480	3471	60998
N Gült. Summe		447	403	358	418	438	511	591	632	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Gült. Summe
v1169		
	0	5943
	1	136
	6	
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		6079

v1170 LEBENSPARTNER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Teilfacharbeiterabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1990, 1991 (West)

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1170: LEBENSPARTNER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1170, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v1170													
	Mis:												
0								45 (93,8)	348 (98,6)	383 (99,2)	441 (98,9)	275 (98,6)	445 (99,3)
1								3 (6,3)	5 (1,4)	3 (0,8)	5 (1,1)	4 (1,4)	3 (0,7)
6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	2989	3187	3057	3065	2945	3322
9	M							1	7	7	8	9	35
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3233	3805
N Gült. Summe								48	353	386	446	279	448

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1170										
0		399 (98,8)	356 (99,2)	415 (99,5)	434 (99,1)	509 (99,6)	587 (99,2)	631 (99,8)	5268	5268
1		5 (1,2)	3 (0,8)	2 (0,5)	4 (0,9)	2 (0,4)	5 (0,8)	1 (0,2)	45	45
6		2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	55486	
9		18	17	25	29	15	16	15	202	
N Summe		2820	2947	3421	3468	2827	3481	3471	61001	
N Gült. Summe		404	359	417	438	511	592	632		5313

v1171 LEBENSPARTNER: GEWERB.-,LANDWIRT. LEHRE

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Bis 1990, 1991(West):

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre (Berufsschulabschluß)

1991(Ost), ab 1992:

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1171: LEBENSPARTNER: GEWERB.-,LANDWIRT. LEHRE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1171, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1171												
	Mis:											
0						178 (69,8)	239 (78,4)	185 (71,7)	235 (66,6)	250 (64,8)	300 (67,3)	193 (68,9)
1						77 (30,2)	66 (21,6)	73 (28,3)	118 (33,4)	136 (35,2)	146 (32,7)	87 (31,1)
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2672	2774	3187	3057	3065	2945
8	M						1					
9	M					8	15	7	7	7	8	9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3519	3234
N Gült. Summe						255	305	258	353	386	446	280

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1171										
0		295 (65,8)	299 (74,2)	218 (60,9)	266 (63,8)	294 (67,1)	355 (69,5)	406 (68,6)	428 (67,7)	4141
1		153 (34,2)	104 (25,8)	140 (39,1)	151 (36,2)	144 (32,9)	156 (30,5)	186 (31,4)	204 (32,3)	1941
6		3322	2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	54687
8										1
9		35	18	17	25	29	15	16	15	231
N Summe		3805	2819	2946	3421	3468	2827	3481	3471	61001
N Gült. Summe		448	403	358	417	438	511	592	632	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Gült. Summe
v1171		
	0	4141
	1	1941
	6	
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		6082

v1172 LEBENSPARTNER: KAUFMAENNISCHE LEHRE

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Bis 1990, 1991 (West):

Abgeschlossene kaufmännische Lehre (Berufsschulabschluß)

1991(Ost), ab 1992:

Abgeschlossene kaufmännische Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1172: LEBENSPARTNER: KAUFMAENNISCHE LEHRE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1172, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1172												
	Mis:											
0						203 (79,6)	238 (78,0)	203 (78,7)	279 (79,0)	317 (82,1)	360 (80,9)	220 (78,6)
1						52 (20,4)	67 (22,0)	55 (21,3)	74 (21,0)	69 (17,9)	85 (19,1)	60 (21,4)
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2672	2774	3187	3057	3065	2945
8	M						1					
9	M					8	15	7	7	7	8	9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe						255	305	258	353	386	445	280

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1172										
0		380 (85,0)	333 (82,4)	295 (82,2)	320 (76,7)	363 (82,7)	421 (82,4)	487 (82,4)	517 (81,8)	4936
1		67 (15,0)	71 (17,6)	64 (17,8)	97 (23,3)	76 (17,3)	90 (17,6)	104 (17,6)	115 (18,2)	1146
6		3322	2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	54687
8										1
9		35	18	17	25	29	15	16	15	231
N Summe		3804	2820	2947	3421	3469	2827	3480	3471	61001
N Gült. Summe		447	404	359	417	439	511	591	632	

	year	N Gült. Summe
v1172		
	0	4936
	1	1146
	6	
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		6082

v1173 LEBENSPARTNER: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Berufliches Praktikum, Volontariat

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1173: LEBENSPARTNER: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1173, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1173												
	Mis:											
0						248 (97,3)	297 (97,4)	254 (98,4)	352 (99,7)	383 (99,0)	440 (98,9)	280 (100,0)
1						7 (2,7)	8 (2,6)	4 (1,6)	1 (0,3)	4 (1,0)	5 (1,1)	
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2672	2774	3187	3057	3065	2945
8	M						1					
9	M					8	15	7	7	7	8	9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3451	3518	3234
N Gült. Summe						255	305	258	353	387	445	280

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1173										
0		442 (98,7)	400 (99,3)	357 (99,7)	415 (99,3)	436 (99,5)	504 (98,6)	584 (98,8)	628 (99,4)	6020
1		6 (1,3)	3 (0,7)	1 (0,3)	3 (0,7)	2 (0,5)	7 (1,4)	7 (1,2)	4 (0,6)	62
6		3322	2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	54687
8										1
9		35	18	17	25	29	15	16	15	231
N Summe		3805	2819	2946	3422	3468	2827	3480	3471	61001
N Gült. Summe		448	403	358	418	438	511	591	632	

	year	N Gült. Summe
v1173		
	0	6020
	1	62
	6	
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		6082

v1174 LEBENSPARTNER: FACHSCHULABSCHLUSS

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Fachschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1990, 1991 (West)

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1174: LEBENSPARTNER: FACHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1174, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v1174													
	Mis:												
0								42 (87,5)	332 (94,1)	372 (96,4)	431 (96,9)	265 (94,6)	428 (95,5)
1								6 (12,5)	21 (5,9)	14 (3,6)	14 (3,1)	15 (5,4)	20 (4,5)
6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	2989	3187	3057	3065	2945	3322
9	M							1	7	7	8	9	35
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805
N Gült. Summe								48	353	386	445	280	448

year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1174									
0	382 (94,8)	346 (96,6)	401 (95,9)	417 (95,2)	490 (95,9)	571 (96,6)	615 (97,3)	5092	5092
1	21 (5,2)	12 (3,4)	17 (4,1)	21 (4,8)	21 (4,1)	20 (3,4)	17 (2,7)	219	219
6	2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	55486	
9	18	17	25	29	15	16	15	202	
N Summe	2819	2946	3422	3468	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe	403	358	418	438	511	591	632		5311

v1175 LEBENSPARTNER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Berufsfachschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986, 1991 (Ost)

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1175: LEBENSPARTNER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1175, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1175												
	Mis:											
0						242 (94,9)	288 (94,7)	190 (90,9)	332 (94,1)	367 (94,8)	423 (94,8)	270 (96,4)
1						13 (5,1)	16 (5,3)	19 (9,1)	21 (5,9)	20 (5,2)	23 (5,2)	10 (3,6)
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2672	2824	3187	3057	3065	2945
8	M						1					
9	M					8	15	6	7	7	8	9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3039	3547	3451	3519	3234
N Gült. Summe						255	304	209	353	387	446	280

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1175										
0		427 (95,3)	373 (92,6)	341 (95,0)	404 (96,9)	421 (95,9)	486 (95,1)	555 (93,9)	598 (94,6)	5717
1		21 (4,7)	30 (7,4)	18 (5,0)	13 (3,1)	18 (4,1)	25 (4,9)	36 (6,1)	34 (5,4)	317
6		3322	2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	54737
8										1
9		35	18	17	25	29	15	16	15	230
N Summe		3805	2819	2947	3421	3469	2827	3480	3471	61002
N Gült. Summe		448	403	359	417	439	511	591	632	

	year	N Gült. Summe
v1175		
	0	5717
	1	317
	6	
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		6034

v1176 LEBENSPARTNER: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1176: LEBENSPARTNER: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1176, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1176												
	Mis:											
0						246 (96,5)	295 (96,7)	246 (95,3)	339 (96,0)	358 (92,7)	424 (95,3)	269 (96,4)
1						9 (3,5)	10 (3,3)	12 (4,7)	14 (4,0)	28 (7,3)	21 (4,7)	10 (3,6)
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2672	2774	3187	3057	3065	2945
8	M						1					
9	M					8	15	7	7	7	8	9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3233
N Gült. Summe						255	305	258	353	386	445	279

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1176										
0		417 (93,1)	373 (92,6)	341 (95,0)	396 (95,0)	415 (94,5)	484 (94,7)	558 (94,4)	607 (96,0)	5768
1		31 (6,9)	30 (7,4)	18 (5,0)	21 (5,0)	24 (5,5)	27 (5,3)	33 (5,6)	25 (4,0)	313
6		3322	2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	54687
8										1
9		35	18	17	25	29	15	16	15	231
N Summe		3805	2819	2947	3421	3469	2827	3480	3471	61000
N Gült. Summe		448	403	359	417	439	511	591	632	

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	N Gült. Summe
v1176		
	0	5768
	1	313
	6	
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		6081

v1177 LEBENSPARTNER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1177: LEBENSPARTNER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1177, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1177												
	Mis:											
0						251 (98,4)	286 (94,1)	205 (98,1)	347 (98,3)	371 (96,1)	421 (94,6)	267 (95,7)
1						4 (1,6)	18 (5,9)	4 (1,9)	6 (1,7)	15 (3,9)	24 (5,4)	12 (4,3)
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2672	2824	3187	3057	3065	2945
8	M						1					
9	M					8	15	6	7	7	8	9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3039	3547	3450	3518	3233
N Gült. Summe						255	304	209	353	386	445	279

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1177										
0		424 (94,9)	379 (94,0)	347 (96,9)	396 (95,0)	411 (93,6)	481 (94,1)	566 (95,8)	592 (93,7)	5744
1		23 (5,1)	24 (6,0)	11 (3,1)	21 (5,0)	28 (6,4)	30 (5,9)	25 (4,2)	40 (6,3)	285
6		3322	2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	54737
8										1
9		35	18	17	25	29	15	16	15	230
N Summe		3804	2819	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60997
N Gült. Summe		447	403	358	417	439	511	591	632	

	year	N Gült. Summe
v1177		
	0	5744
	1	285
	6	
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		6029

v1178 LEBENSPARTNER: HOCHSCHULABSCHLUSS

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Hochschulabschluss

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986, 1991 (Ost)

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1178: LEBENSPARTNER: HOCHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1178, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1178												
	Mis:											
0						236 (92,5)	266 (87,5)	223 (86,4)	329 (93,2)	354 (91,7)	402 (90,1)	253 (90,4)
1						19 (7,5)	38 (12,5)	35 (13,6)	24 (6,8)	32 (8,3)	44 (9,9)	27 (9,6)
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2672	2774	3187	3057	3065	2945
8	M						1					
9	M					8	15	7	7	7	8	9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3039	3547	3450	3519	3234
N Gült. Summe						255	304	258	353	386	446	280

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1178										
0		403 (90,0)	350 (86,8)	320 (89,4)	377 (90,4)	376 (85,8)	435 (85,1)	487 (82,4)	521 (82,4)	5332
1		45 (10,0)	53 (13,2)	38 (10,6)	40 (9,6)	62 (14,2)	76 (14,9)	104 (17,6)	111 (17,6)	748
6		3322	2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	54687
8										1
9		35	18	17	25	29	15	16	15	231
N Summe		3805	2819	2946	3421	3468	2827	3480	3471	60999
N Gült. Summe		448	403	358	417	438	511	591	632	

	year	N Gült. Summe
v1178		
	0	5332
	1	748
	6	
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		6080

v1179 LEBENSPARTNER: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS

<Falls Lebenspartner derzeit kein Schüler ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner? Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.)

Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar:

1991 West:

(auch in der ehemaligen DDR oder im Ausland erworbener Abschluß)

1991 Ost:

(auch in den alten Bundesländern oder im Ausland erworbener Abschluß)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165); nicht erhoben 1980-1986

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1179: LEBENSPARTNER: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1179, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1179												
	Mis:											
0						248 (97,3)	293 (96,1)	253 (98,4)	334 (94,6)	365 (94,6)	428 (96,0)	271 (97,1)
1						7 (2,7)	12 (3,9)	4 (1,6)	19 (5,4)	21 (5,4)	18 (4,0)	8 (2,9)
6	M	2955	2991	2914	3070	2788	2672	2774	3187	3057	3065	2945
8	M						1					
9	M					8	15	7	7	7	8	9
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3519	3233
N Gült. Summe						255	305	257	353	386	446	279

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1179										
	0	437 (97,8)	391 (97,0)	350 (97,8)	413 (99,0)	430 (98,2)	503 (98,4)	579 (97,8)	614 (97,2)	5909
	1	10 (2,2)	12 (3,0)	8 (2,2)	4 (1,0)	8 (1,8)	8 (1,6)	13 (2,2)	18 (2,8)	170
	6	3322	2398	2571	2979	3001	2301	2873	2824	54687
	8									1
	9	35	18	17	25	29	15	16	15	231
N Summe		3804	2819	2946	3421	3468	2827	3481	3471	60998
N Gült. Summe		447	403	358	417	438	511	592	632	

	year	N Gült. Summe
v1179		
	0	5909
	1	170
	6	
	8	
	9	
N Summe		
N Gült. Summe		6079

v1180 LEBENSPARTNER: ART DES FH-ABSCHLUSSES

<Falls Lebenspartner einen Fachhochschulabschluss hat.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Um welche Art von Fachhochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den Ihr Partner/Ihre Partnerin erlangt hat.

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Befragter lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140) oder Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165), Lebenspartner hat keinen Fachhochschulabschluss (Code 0 in V1177); nicht erhoben 1980-2010

1 A Bachelor

2 B Master

3 C Diplom

4 D Magister

5 E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung

6 F Promotion

7 G Sonstiger Abschluss

99 Keine Angabe

ZA4583, v1180: LEBENSPARTNER: ART DES FH-ABSCHLUSSES nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1180, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1180																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1180					
	0	3455	3417	60920	
	1	4 (16,0)	8 (20,5)	12	12
	2	1 (4,0)	3 (7,7)	4	4
	3	14 (56,0)	21 (53,8)	35	35
	4	1 (4,0)		1	1
	5	1 (4,0)	5 (12,8)	6	6
	7	4 (16,0)	2 (5,1)	6	6
	99		16	16	
	N Summe	3480	3472	61000	
N Gült. Summe		25	39		64

v1181 LEBENSPARTNER: ART DES UNI-ABSCHLUSSES

<Falls Lebenspartner einen Hochschulabschluss hat.>

(Int.: Liste vorlegen!)

Um welche Art von Hochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den Ihr Partner/Ihre Partnerin erlangt hat.

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Befragter lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140) oder Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in V1165), Lebenspartner hat keinen Hochschulabschluss (Code 0 in V1178); nicht erhoben 1980-2010

1 A Bachelor

2 B Master

3 C Diplom

4 D Magister

5 E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung

6 F Promotion

7 G Sonstiger Abschluss

99 Keine Angabe

ZA4583, v1181: LEBENSPARTNER: ART DES UNI-ABSCHLUSSES nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1181, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1181																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1181					
	0	3376	3345	60769	
	1	10 (9,8)	23 (20,9)	33	33
	2	9 (8,8)	16 (14,5)	25	25
	3	45 (44,1)	35 (31,8)	80	80
	4	2 (2,0)	3 (2,7)	5	5
	5	19 (18,6)	22 (20,0)	41	41
	6	13 (12,7)	9 (8,2)	22	22
	7	4 (3,9)	2 (1,8)	6	6
	99	2	16	18	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		102	110		212

v1182 LEBENSPARTNER: ISCED 1997 - 5 STUFEN

Variablenbeschreibung:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997, 5 Stufen - Lebenspartner

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); nicht gebildet 1980-1986

1 Level 1 - Primary education or first stage of basic education

2 Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education

3 Level 3 - (Upper) secondary education

4 Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

5 Level 5 - First stage of tertiary education

94 Noch Schüler

99 Nicht klassifizierbar, keine Angaben zu relevanten Abschlüssen

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde mit Hilfe der Angaben zum allgemeinbildenden Schulabschluss (V1165) und dem berufsqualifizierenden Ausbildungsabschluss (V1168-V1179) gebildet.

Regel 1

Liegen Daten über den Schulabschluss und den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so erfolgt die Klassifikation über die Kombination der beiden Merkmale.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum Schulabschluss („anderer Abschluss“) vor, wird wie bei einem Haupt- oder Realschulabschluss eingeordnet.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum berufsqualifizierenden Abschluss („anderer Abschluss“) vor, so wird wie im Falle einer abgeschlossenen Lehre eingestuft.

Regel 2

Wenn nur Daten über den Schulabschluss vorliegen und keine validen Daten über einen beruflichen Abschluss, bzw. wenn keine berufliche Ausbildung abgeschlossen wurde, dann wird der Fall gemäß der schulischen Ausbildung klassifiziert.

Regel 3

Liegen nur Daten über den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird angenommen, dass die Person die schulische Mindestqualifikation für diesen Abschluss besitzt und der Fall wird entsprechend eingestuft.

Regel 4

Liegen weder Daten über den Schulabschluss noch über einen berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird der Fall als Code 99 ‚nicht klassifizierbar‘ eingestuft.

Fälle, die bei der Frage zum Schulabschluss mit ‚noch Schüler‘ codiert sind, werden als Code 94 ‚noch Schüler‘ eingestuft.

Note:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997

Die International Standard Classification of Education (ISCED) 1997 wurde von der UNESCO als eine international vergleichbare Klassifikation von Ausbildungsniveaus konzipiert. Sie liefert von der Struktur nationaler Bildungssysteme unabhängig anwendbare Regeln zur Einordnung von Bildungsprogrammen in ein Schema von formalen Bildungsstufen (UNESCO 2006: 7). Klassifizierungsmerkmale sind dabei etwa die Art der Bildungsinhalte und wie sie vermittelt werden, das Alter, in dem ein Bildungsprogramm typischerweise absolviert wird, oder die Zugangsvoraussetzungen für ein Bildungsprogramm bzw. die Art der an ein Bildungsprogramm anschließenden Bildungswege. Bei der Klassifikation werden sowohl akademische als auch berufsqualifizierende Programme berücksichtigt (UNESCO 2006: 11-12).

Unterschieden werden in der ISCED 1997 sieben Bildungsstufen (UNESCO 2006: 19):

Level 0 - Pre-primary education

Level 1 - Primary education or first stage of basic education

Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education

Level 3 - (Upper) secondary education

Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

Level 5 - First stage of tertiary education

Level 6 - Second stage of tertiary education

Für das deutsche Bildungssystem kann die Einordnung in ISCED-Levels über die Kombination der Merkmale schulische und berufliche Ausbildung operationalisiert werden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 77). Die Implementation der ISCED 1997 für ALLBUS orientiert sich dabei an Vorgehensweisen wie sie für den Mikrozensus dokumentiert (Schroedter et al. 2006: 22) bzw. für die europäische Sozial- und Marktforschung als ‚Demographische Standards‘ formuliert wurden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 76ff.).

Einige Einschränkungen bei der Implementation der ISCED ergeben sich aus der für ALLBUS gegebenen Grundgesamtheit und der Art der erhobenen Daten. So umfasst die ALLBUS-Grundgesamtheit nur Personen ab 18 Jahren. Außerdem stehen in ALLBUS für Befragte, die noch Schüler sind, keine weitergehenden Daten zu besuchter Schulform und -klasse zur Verfügung. ISCED Level 0 bleibt deshalb unbesetzt und Schüler können nicht nach der besuchten Schulform klassifiziert werden. Für ALLBUS wurde zudem auf eine mögliche weitere Unterteilung der Level 3 und 5 (Schroedter et al. 2006: 22) verzichtet, weil die zur Verfügung stehenden Informationen zur Berufsausbildung eine weitere Unterteilung der Stufen für ALLBUS als nicht sinnvoll erscheinen lassen. Darüber hinaus stehen für die Mehrzahl der Jahrgänge keine weitergehenden Informationen zur Art von Hochschulabschlüssen zur Verfügung. ISCED-Level 6 – "Second Stage of Tertiary Education" bleibt deshalb in der ALLBUS-Implementation der ISCED 1997 unbesetzt.

Zuordnung von Abschlüssen zu ISCED 1997 Levels

ISCED 1997 Level 0: Pre-primary education

(für ALLBUS nicht gebildet)

ISCED 1997 Level 1: Primary education or first stage of basic education

Auf ISCED-Level 1 werden Befragte klassifiziert, die angeben weder einen Schulabschluss noch einen beruflichen Ausbildungsabschluss zu haben bzw. solche Befragte, die angeben keinen Schulabschluss zu haben und bei denen die Angaben zum beruflichen Abschluss fehlen.

ISCED 1997 Level 2: Lower Secondary Education

ISCED-Level 2 umfasst Befragte mit einem Haupt- oder Realschulabschluss und gegebenenfalls einer informellen Berufsqualifikation wie einer Anlernzeit oder einem Praktikum.

ISCED 1997 Level 3: Upper Secondary Education

Auf ISCED-Level 3 werden zum einen solche Befragte eingeordnet, die als höchsten Bildungsabschluss eine Fachhochschulreife oder ein Abitur erworben haben. Zum anderen werden Befragte mit Haupt- oder Realschulabschluss sowie abgeschlossener Berufsausbildung (Lehre, Teilfacharbeiter- oder Berufsfachschulabschluss) mit ISCED-Level 3 klassifiziert.

ISCED 1997 Level 4: Post Secondary Education

ISCED-Level 4 markiert ein Bildungsniveau, das über die sekundäre Bildung hinausgeht, aber nicht als tertiäre, also zumeist universitäre, Bildung bezeichnet werden kann. Hier werden Befragte mit Fachhochschulreife bzw. Abitur und einer abgeschlossenen Berufsausbildung eingeordnet.

ISCED 1997 Level 5: Tertiary Education

Auf ISCED-Level 5 werden Befragte mit einem Fachschulabschluss oder einem Meistertitel bzw. einem Fachhochschul- oder Universitätsabschluss klassifiziert.

ISCED 1997 Level 6: Second Stage of Tertiary Education (für ALLBUS nicht gebildet)

Auf ISCED-Level 6 werden Befragte mit einem Doktorgrad (Promotion) klassifiziert.

Literatur:

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik, Axel Glemser, Christiane Heckel, Helmut Quitt, Ute Hanefeld, Robert Herter-Eschweiler und Sabine Mohr 2010: Demographische Standards - Ausgabe 2010. Eine gemeinsame Empfehlung des Arbeitskreises Deutsches Marktforschungsinstitut (ADM), der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftliche Institute (ASI) und des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden: Statistisches Bundesamt.

Julia H. Schroedter, Yvonne Lechert und Paul Lüttinger 2006: Die Umsetzung der Bildungsskala ISCED-1997 für die Volkszählung 1970, die Mikrozensus-Zusatzerhebung 1971 und die Mikrozensus 1976-2004 (Version 1), ZUMA-Methodenbericht 06/08.

UNESCO 2006: International Standard Classification of Education ISCED 1997 (May 2006 re-edition), UNESCO-Institute for Statistics.

ZA4583, v1182: LEBENSPARTNER: ISCED 1997 - 5 STUFEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1182, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1182												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070	2779	2665	2771	3174	3051	3059	2941
1								2 (0,8)	0 (0,0)	1 (0,3)	5 (1,1)	1 (0,4)
2						39 (15,2)	33 (10,8)	32 (12,4)	42 (11,9)	33 (8,5)	51 (11,4)	35 (12,5)
3						166 (64,8)	176 (57,5)	152 (58,7)	220 (62,3)	232 (59,9)	254 (56,7)	166 (59,1)
4						18 (7,0)	31 (10,1)	16 (6,2)	27 (7,6)	32 (8,3)	36 (8,0)	17 (6,0)
5						33 (12,9)	66 (21,6)	57 (22,0)	64 (18,1)	89 (23,0)	102 (22,8)	62 (22,1)
94	M					9	7	3	13	5	6	4
99	M					7	14	5	6	7	5	8
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3546	3450	3518	3234
N Gült. Summe						256	306	259	353	387	448	281

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1182										
0		3316	2388	2560	2972	2994	2294	2864	2813	54571
1		7 (1,6)		2 (0,6)	5 (1,2)	3 (0,7)	4 (0,8)	8 (1,3)	2 (0,3)	40
2		39 (8,7)	34 (8,4)	44 (12,3)	41 (9,8)	53 (12,0)	55 (10,8)	53 (8,9)	65 (10,2)	649
3		253 (56,7)	208 (51,1)	205 (57,1)	238 (56,7)	221 (50,0)	250 (49,1)	295 (49,4)	324 (50,9)	3360
4		32 (7,2)	38 (9,3)	31 (8,6)	39 (9,3)	33 (7,5)	50 (9,8)	63 (10,6)	57 (9,0)	520
5		115 (25,8)	127 (31,2)	77 (21,4)	97 (23,1)	132 (29,9)	150 (29,5)	178 (29,8)	188 (29,6)	1537
94		6	11	11	7	7	7	9	11	116
99		36	15	16	20	25	17	10	11	202
N Summe		3804	2821	2946	3419	3468	2827	3480	3471	60995
N Gült. Summe		446	407	359	420	442	509	597	636	

	year	N Gült. Summe
v1182		
0		
1		40
2		649
3		3360
4		520
5		1537
94		
99		
N Summe		
N Gült. Summe		6106

v1183 LEBENSPARTNER: ISCED 2011

Variablenbeschreibung:

International Standard Classification of Education (ISCED) 2011 - Befragter

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); nicht gebildet 1980-2010

1 Level 1 - Primary education

2 Level 2 - Lower secondary education

3 Level 3 - Upper secondary education

4 Level 4 - Post secondary non-tertiary education

5 Level 5 - Short-cycle tertiary education

6 Level 6 - Bachelor's or equivalent level

7 Level 7 - Master's or equivalent level

8 Level 8 - Doctoral or equivalent level

94 Noch Schüler

99 Nicht klassifizierbar

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde mit Hilfe der Angaben zum allgemeinen Schulabschluss (V1165) und dem beruflichen Ausbildungsabschluss (V1168-V1181) gebildet.

Regel 1

Liegen Daten über den Schulabschluss und den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so erfolgt die Klassifikation über die Kombination der beiden Merkmale.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum Schulabschluss („anderer Abschluss“) vor, wird wie bei einem Haupt- oder Realschulabschluss eingeordnet.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum berufsqualifizierenden Abschluss („anderer Abschluss“) vor, so wird wie im Falle einer abgeschlossenen Lehre eingestuft.

Regel 2

Wenn nur Daten über den Schulabschluss vorliegen und keine validen Daten über einen beruflichen Abschluss, bzw. wenn keine berufliche Ausbildung abgeschlossen wurde, dann wird der Fall gemäß der schulischen Ausbildung klassifiziert.

Regel 3

Liegen nur Daten über den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird angenommen, dass die Person die schulische Mindestqualifikation für diesen Abschluss besitzt und der Fall wird entsprechend eingestuft.

Regel 4

Liegen weder Daten über den Schulabschluss noch über einen berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird der Fall als Code 99 ‚nicht klassifizierbar‘ eingestuft.

Fälle, die bei der Frage zum Schulabschluss mit ‚noch Schüler‘ codiert sind, werden als Code 94 ‚noch Schüler‘ eingestuft.

Note:

International Standard Classification of Education (ISCED) 2011

Die International Standard Classification of Education (ISCED) 2011 ist eine Weiterentwicklung der ISCED 1997, die von der UNESCO als eine international vergleichbare Klassifikation von Ausbildungsniveaus konzipiert wurde. Wie ihre Vorgängerin liefert ISCED 2011 von der Struktur nationaler Bildungssysteme unabhängig anwendbare Regeln zur Einordnung von Bildungsprogrammen in ein Schema von formalen Bildungsstufen (UNESCO 2012: 6).

Klassifizierungsmerkmale sind dabei etwa die Art der Bildungsinhalte und wie sie vermittelt werden, das Alter, in dem ein Bildungsprogramm typischerweise absolviert wird, oder die Zugangsvoraussetzungen für ein Bildungsprogramm bzw. die Art der an ein Bildungsprogramm anschließenden Bildungswege. Bei der Klassifikation werden sowohl akademische als auch berufsqualifizierende Programme berücksichtigt (UNESCO 2012: 7). Für ISCED 2011 wurden zum einen die existierenden Begriffsdefinitionen und die Klassifikationsregeln für Bildungsprogramme weiterentwickelt. Zum anderen wurde die Klassifikation im Bereich der frühkindlichen Erziehung und der tertiären Bildung im Vergleich zu ISCED 1997 erweitert und weiter ausdifferenziert (UNESCO 2012: 62f.).

Die für ALLBUS implementierte oberste Klassifikationsebene der ISCED-Attainment (ISCED- A) unterscheidet neun verschiedene Bildungsstufen (UNESCO 2012: 21):

Level 0 – Less than primary education

Level 1 - Primary education

Level 2 - Lower secondary education

Level 3 - Upper secondary education

Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

Level 5 – Short-cycle tertiary education

Level 6 – Bachelor's or equivalent level

Level 7 – Master's or equivalent level

Level 8 – Doctoral or equivalent level

Für das deutsche Bildungssystem kann die Einordnung des individuellen Bildungsniveaus in ISCED-Levels über die Kombination der Merkmale schulische und berufliche Ausbildung operationalisiert werden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 77). Einige Einschränkungen bei der Implementation der ISCED 2011 ergeben sich allerdings aus der für ALLBUS gegebenen Grundgesamtheit und dem Umfang der erhobenen Daten. Da im ALLBUS-Programm weitergehende Informationen zu tertiären Bildungsabschlüssen erstmals mit der Erhebung 2010 erfasst wurden, ist auf eine Bildung der ISCED 2011 für die Jahre 1980-2008 verzichtet worden. Zudem umfasst die ALLBUS-Grundgesamtheit nur Personen ab 18 Jahren. ISCED Level 0 bleibt deshalb unbesetzt. Schließlich verzichtet die ALLBUS-Implementation auf eine Ausdifferenzierung der ISCED-Level nach ‚second digit‘ und ‚third digit‘ (UNESCO 2012: 21f.), weil die zur Verfügung stehenden Informationen eine weitere Unterteilung der Stufen für ALLBUS als nicht sinnvoll erscheinen lassen.

Bei der Implementation der ISCED 2011 für ALLBUS konnte weitestgehend auf die für ISCED 1997 etablierte Praxis (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010; Schroedter et al. 2006) zurückgegriffen werden. Modifikationen in der Zuordnung von Abschlüssen und Abschlusskombinationen mussten lediglich im Bereich der tertiären Bildung vorgenommen werden.

Zuordnung von Abschlüssen zu ISCED 2011 Levels

ISCED 2011 Level 0: Less than primary education

(für ALLBUS nicht gebildet)

ISCED 2011 Level 1: Primary education

Auf Level 1 werden Befragte klassifiziert, die angeben weder einen Schulabschluss noch einen beruflichen Ausbildungsabschluss zu haben bzw. solche Befragte, die angeben keinen Schulabschluss zu haben und bei denen die Angaben zum beruflichen Abschluss fehlen.

ISCED 2011 Level 2: Lower secondary education

Level 2 umfasst Befragte mit einem Haupt- oder Realschulabschluss und gegebenenfalls einer informellen Berufsqualifikation wie einer Anlernzeit oder einem Praktikum.

ISCED 2011 Level 3: Upper secondary education

Auf Level 3 werden zum einen solche Befragte eingeordnet, die als höchsten Bildungsabschluss eine Fachhochschulreife oder ein Abitur erworben haben. Zum anderen werden Befragte mit Haupt- oder Realschulabschluss sowie abgeschlossener Berufsausbildung (Lehre, Teilfacharbeiter- oder Berufsfachschulabschluss) mit Level 3 klassifiziert.

ISCED 2011 Level 4: Post-secondary non-tertiary education

Level 4 markiert ein Bildungsniveau, das über die sekundäre Bildung hinausgeht, aber nicht als tertiäre, also zumeist universitäre, Bildung bezeichnet werden kann. Hier werden Befragte mit Fachhochschulreife bzw. Abitur und einer abgeschlossenen Berufsausbildung eingeordnet.

ISCED 2011 Level 5: Short-cycle tertiary education

Auf Level 5 werden Befragte mit einem Fachschulabschluss oder einem Meisterbrief klassifiziert.

ISCED 2011 Level 6: Bachelor's or equivalent level

Auf Level 6 werden zum einen Befragte mit einem Bachelorabschluss einer Universität bzw. Fachhochschule und zum anderen Befragte mit einem unspezifizierten Hochschulabschluss klassifiziert.

ISCED 2011 Level 7: Master's or equivalent level

Auf Level 7 werden Befragte mit den Abschlüssen Master, Magister, Diplom und Staatsexamen klassifiziert; dieser Abschluss kann an einer Fachhochschule oder einer Universität erworben worden sein.

ISCED 2011 Level 8: Doctoral or equivalent level

Auf Level 8 werden Befragte mit einem Doktorgrad (Promotion) klassifiziert.

Literatur:

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik, Axel Glemser, Christiane Heckel, Helmut Quitt, Ute Hanefeld, Robert Herter-Eschweiler und Sabine Mohr 2010: Demographische Standards - Ausgabe 2010. Eine gemeinsame Empfehlung des Arbeitskreises Deutsches Marktforschungsinstitut (ADM), der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftliche Institute (ASI) und des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden: Statistisches Bundesamt.

Julia H. Schroedter, Yvonne Lechert und Paul Lüttinger 2006: Die Umsetzung der Bildungsskala ISCED-1997 für die Volkszählung 1970, die Mikrozensus-Zusatzerhebung 1971 und die Mikrozensus 1976-2004 (Version 1), ZUMA-

Methodenbericht 06/08.

UNESCO 2012: International Standard Classification of Education ISCED 2011, UNESCO - Institute for Statistics.

ZA4583, v1183: LEBENSPARTNER: ISCED 2011

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v1183, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1183																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	8																		
	94	M																	
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1183					
	0	2864	2813	59725	
	1	8 (1,3)	2 (0,3)	10	10
	2	53 (8,9)	65 (10,2)	118	118
	3	295 (49,4)	324 (50,9)	619	619
	4	63 (10,6)	57 (9,0)	120	120
	5	52 (8,7)	39 (6,1)	91	91
	6	24 (4,0)	36 (5,7)	60	60
	7	89 (14,9)	104 (16,4)	193	193
	8	13 (2,2)	9 (1,4)	22	22
	94	9	11	20	
	99	10	11	21	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		597	636		1233

v1184 LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG?

<Falls Befragter einen festen Partner hat>

Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu?

(Int.: Liste vorlegen. Nur eine Nennung möglich)

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); nicht erhoben 1980-1986

1 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags

2 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags

3 Nebenher erwerbstätig

4 Nicht erwerbstätig

5 <1988:> Arbeitslos

6 <1988:> Wehr-/Zivildienstleistender

7 <1991-1994:> In Kurzarbeit <1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern>

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1184: LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG?

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1184, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1184												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070	2779	2665	2771	3174	3051	3059	2941
1						186 (70,2)	197 (62,7)	196 (74,8)	264 (71,5)	274 (69,7)	283 (62,3)	179 (62,6)
2						6 (2,3)	9 (2,9)	10 (3,8)	15 (4,1)	15 (3,8)	20 (4,4)	5 (1,7)
3						12 (4,5)	21 (6,7)	7 (2,7)	13 (3,5)	11 (2,8)	18 (4,0)	12 (4,2)
4						50 (18,9)	87 (27,7)	44 (16,8)	76 (20,6)	91 (23,2)	133 (29,3)	90 (31,5)
5						6 (2,3)						
6						5 (1,9)						
7								5 (1,9)	1 (0,3)	2 (0,5)		
98	M					1						
99	M					5	13	5	5	6	5	7
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2992	3038	3548	3450	3518	3234
N Gült. Summe						265	314	262	369	393	454	286

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1184										
	0	3316	2388	2560	2972	2994	2294	2864	2813	54571
	1	310 (67,4)	251 (59,8)	241 (63,9)	267 (61,8)	259 (57,0)	343 (65,8)	376 (61,8)	403 (61,6)	4029
	2	19 (4,1)	23 (5,5)	17 (4,5)	30 (6,9)	32 (7,0)	28 (5,4)	42 (6,9)	42 (6,4)	313
	3	15 (3,3)	26 (6,2)	12 (3,2)	17 (3,9)	17 (3,7)	16 (3,1)	34 (5,6)	32 (4,9)	263
	4	116 (25,2)	120 (28,6)	107 (28,4)	118 (27,3)	146 (32,2)	134 (25,7)	156 (25,7)	177 (27,1)	1645
	5									6
	6									5
	7									8
	98									1
	99	29	13	10	17	21	11	8	5	160
N Summe		3805	2821	2947	3421	3469	2826	3480	3472	61001
N Gült. Summe		460	420	377	432	454	521	608	654	

	year	N Gült. Summe
v1184		
	0	
	1	4029
	2	313
	3	263
	4	1645
	5	6
	6	5
	7	8
	98	
	99	
N Summe		
N Gült. Summe		6269

v1185 LEBENSP: STATUS D.NICHTERWERBSTAETIGKEIT

<Falls Partner nicht hauptberuflich erwerbstätig ist>

Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, und sagen Sie mir, was davon auf Ihren Partner zutrifft. Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Nur eine Nennung möglich!)

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140), Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 7 in V1184); nicht erhoben 1980-1988

1 A Er / sie ist Schüler / Student

2 B Er / sie ist Rentner / Pensionär

3 C Er / sie ist zur Zeit arbeitslos

4 D Er / sie ist Hausfrau / Hausmann

5 E <bis 2012:> Er ist Wehr- / Zivildienstleistender <2014:> Er/ sie leistet freiwilligen Wehrdienst/Bundesfreiwilligendienst/FSJ/FÖJ

6 F Er / sie ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1185: LEBENSP: STATUS D.NICHTERWERBSTAETIGKEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1185, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v1185													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2872	2982	3453	3342	3362	3125	3645
1							68 (64,2)	19 (38,0)	35 (40,2)	40 (39,6)	46 (30,7)	34 (35,1)	50 (38,8)
2							14 (13,2)	6 (12,0)	11 (12,6)	19 (18,8)	40 (26,7)	27 (27,8)	25 (19,4)
3							6 (5,7)	10 (20,0)	15 (17,2)	24 (23,8)	24 (16,0)	22 (22,7)	21 (16,3)
4							10 (9,4)	9 (18,0)	12 (13,8)	13 (12,9)	12 (8,0)	4 (4,1)	12 (9,3)
5							1 (0,9)			1 (1,0)	4 (2,7)	5 (5,2)	4 (3,1)
6							7 (6,6)	6 (12,0)	14 (16,1)	4 (4,0)	24 (16,0)	5 (5,2)	17 (13,2)
9	M						16	6	7	8	6	12	30
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3451	3518	3234	3804
N Gült. Summe							106	50	87	101	150	97	129

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1185										
	0	2661	2818	3269	3285	2666	3282	3258	59001	
	1	68 (46,9)	45 (37,8)	52 (38,5)	57 (35,0)	49 (33,1)	72 (37,9)	72 (34,8)	707	707
	2	26 (17,9)	21 (17,6)	25 (18,5)	54 (33,1)	49 (33,1)	51 (26,8)	58 (28,0)	426	426
	3	23 (15,9)	23 (19,3)	32 (23,7)	27 (16,6)	21 (14,2)	31 (16,3)	36 (17,4)	315	315
	4	14 (9,7)	10 (8,4)	11 (8,1)	10 (6,1)	12 (8,1)	16 (8,4)	21 (10,1)	166	166
	5	2 (1,4)		1 (0,7)	1 (0,6)	2 (1,4)	2 (1,1)	2 (1,0)	25	25
	6	12 (8,3)	20 (16,8)	14 (10,4)	14 (8,6)	15 (10,1)	18 (9,5)	18 (8,7)	188	188
	9	13	10	17	21	12	8	6	172	
	N Summe	2819	2947	3421	3469	2826	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		145	119	135	163	148	190	207		1827

v1186 LEBENSPARTNER: JETZIGE BERUFL.STELLUNG

1988-1992:

<Falls Partner hauptberuflich erwerbstätig ist>

Welche berufliche Stellung trifft auf Ihren Partner zur Zeit zu? Sehen Sie sich bitte diese Karten an und wählen Sie die für Ihren Partner zutreffende Karte aus.

(Int.: Kartenspiel vorlegen. Nur eine Nennung möglich. Ausgewählte Karte liegenlassen, übrige Karten beiseitelegen)

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht erhoben 1980-1986

1 Selbständiger Landwirt

2 Akademischer freier Beruf

3 Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.

4 Beamter/Richter/Berufssoldat

5 Angestellter

6 Arbeiter

7 In Ausbildung

8 Mithelfende Familienangehörige

9 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer (1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern)

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Ab 1994 wurde nur die differenziertere Kennziffereneinteilung der beruflichen Stellung (siehe folgende Variable)

erfasst. Die einfache Einteilung in dieser Variable wurde für die Erhebungsjahrgänge ab 1994 aus der

Kennzifferangabe nachkonstruiert.

ZA4583, v1186: LEBENSPARTNER: JETZIGE BERUFL.STELLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1186, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v1186	Mis:												
	0	M	2955	2991	2914	3070	2853	2774	2822	3263	3153	3210	3043
	1					1 (0,5)		0 (0,0)	2 (0,7)		2 (0,7)		
	2					1 (0,5)	8 (4,0)	3 (1,4)	2 (0,7)	5 (1,8)	8 (2,7)	3 (1,6)	
	3					14 (7,5)	16 (8,0)	7 (3,3)	17 (6,1)	21 (7,4)	19 (6,4)	12 (6,6)	
	4					18 (9,7)	12 (6,0)	15 (7,1)	8 (2,9)	18 (6,4)	12 (4,1)	8 (4,4)	
	5					87 (46,8)	99 (49,3)	108 (51,4)	152 (54,7)	148 (52,3)	168 (56,8)	100 (54,9)	
	6					52 (28,0)	51 (25,4)	67 (31,9)	75 (27,0)	83 (29,3)	66 (22,3)	50 (27,5)	
	7					13 (7,0)	15 (7,5)	9 (4,3)	20 (7,2)	8 (2,8)	20 (6,8)	9 (4,9)	
	8								2 (0,7)				
	9							1 (0,5)			1 (0,3)		
	98	M				1							
	99	M				10	18	6	6	14	12	10	
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3450	3518	3235
N Gült. Summe						186	201	210	278	283	296	182	

year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1186									
0	3446	2533	2679	3107	3157	2444	3054	3021	56489
1	3 (0,9)			4 (1,4)		1 (0,3)	4 (1,0)	1 (0,2)	18
2	4 (1,3)	5 (1,8)	2 (0,8)	5 (1,7)	11 (3,9)		6 (1,4)	9 (2,0)	72
3	27 (8,5)	26 (9,6)	21 (8,4)	31 (10,7)	27 (9,6)	24 (6,6)	26 (6,3)	39 (8,9)	327
4	19 (6,0)	16 (5,9)	13 (5,2)	8 (2,8)	20 (7,1)	18 (5,0)	23 (5,5)	22 (5,0)	230
5	157 (49,2)	167 (61,4)	135 (53,8)	160 (55,2)	131 (46,6)	228 (62,8)	258 (62,2)	241 (54,8)	2339
6	88 (27,6)	44 (16,2)	66 (26,3)	68 (23,4)	80 (28,5)	66 (18,2)	85 (20,5)	106 (24,1)	1047
7	21 (6,6)	14 (5,1)	13 (5,2)	13 (4,5)	11 (3,9)	25 (6,9)	13 (3,1)	22 (5,0)	226
8			1 (0,4)	1 (0,3)	1 (0,4)				5
9						1 (0,3)			3
98									1
99	40	14	17	24	31	19	11	10	242
N Summe	3805	2819	2947	3421	3469	2826	3480	3471	60999
N Gült. Summe	319	272	251	290	281	363	415	440	

	year	N Gült. Summe
v1186		
	0	
	1	18
	2	72
	3	327
	4	230
	5	2339
	6	1047
	7	226
	8	5
	9	3
	98	
	99	
N Summe		
N Gült. Summe		4267

v1190 LEBENSP.: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs des Lebenspartners nach der Berufshauptgruppe

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);
 Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet
 2012, 2014

- 1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte
- 2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
- 3 Bürokräfte und verwandte Berufe
- 4 Handelsberufe
- 5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)
- 6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
- 7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlanger- tätigkeiten
- 8 Sonstige
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v1190: LEBENSP.: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet
 nach wghtptow)

year nach v1190, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000
v1190													
	Mis:												
0	M	2955	2991	2914	3070	2853	2774	2822	3263	3153	3210	3043	3446
1						33 (17,4)	52 (25,6)	47 (22,8)	53 (19,3)	55 (20,1)	69 (23,2)	47 (26,6)	91 (28,3)
2						2 (1,1)	5 (2,5)	3 (1,5)	2 (0,7)	6 (2,2)	4 (1,3)		6 (1,9)
3						46 (24,2)	51 (25,1)	42 (20,4)	75 (27,4)	70 (25,6)	75 (25,2)	33 (18,6)	66 (20,6)
4						16 (8,4)	25 (12,3)	23 (11,2)	31 (11,3)	28 (10,3)	24 (8,1)	21 (11,9)	33 (10,3)
5						20 (10,5)	18 (8,9)	16 (7,8)	28 (10,2)	30 (11,0)	28 (9,4)	21 (11,9)	25 (7,8)
6						6 (3,2)	2 (1,0)	2 (1,0)	5 (1,8)	4 (1,5)	4 (1,3)	1 (0,6)	6 (1,9)
7						62 (32,6)	48 (23,6)	67 (32,5)	77 (28,1)	79 (28,9)	89 (29,9)	51 (28,8)	84 (26,2)
8						5 (2,6)	2 (1,0)	6 (2,9)	3 (1,1)	1 (0,4)	5 (1,7)	3 (1,7)	10 (3,1)
98	M							2					
99	M					7	16	9	9	24	9	15	38
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3039	3546	3450	3517	3235	3805
N Gült. Summe						190	203	206	274	273	298	177	321

	year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1190										
0		2533	2679	3107	3157	2444	3480	3471	57365	
1		79 (29,3)	61 (24,5)	58 (20,1)	73 (26,3)	94 (25,8)			812	812
2		11 (4,1)	5 (2,0)	13 (4,5)	9 (3,2)	10 (2,7)			76	76
3		73 (27,0)	50 (20,1)	58 (20,1)	44 (15,8)	83 (22,8)			766	766
4		22 (8,1)	20 (8,0)	27 (9,3)	23 (8,3)	45 (12,4)			338	338
5		25 (9,3)	26 (10,4)	42 (14,5)	44 (15,8)	39 (10,7)			362	362
6		1 (0,4)	6 (2,4)	7 (2,4)	2 (0,7)	7 (1,9)			53	53
7		50 (18,5)	65 (26,1)	68 (23,5)	74 (26,6)	85 (23,4)			899	899
8		9 (3,3)	16 (6,4)	16 (5,5)	9 (3,2)	1 (0,3)			86	86
98									2	
99		16	19	25	33	18			238	
N Summe		2819	2947	3421	3468	2826	3480	3471	60997	
N Gült. Summe		270	249	289	278	364				3392

v1191 LEBENSP.: JETZIGES TREIMANPRESTIGE I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs des Lebenspartners nach der Berufsprestigeskala

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet 2012, 2014

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf der Berufsklassifizierung nach ISCO-68.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgeleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmaren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe.

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:

Donald J. Treiman 1977: *Occupational Prestige in Comparative Perspective*, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Franz Urban Pappi (Hg.), *Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen*, Königstein/ Ts.: Athenäum, 124-168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: *ZUMA Nachrichten* 19(37): 102-136.

v1192 LEBENSP.: JETZIG.TREIMANPRESTIGE I68,KAT

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs des Lebenspartners nach der Berufsprestigeskala - kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);
 Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet
 2012, 2014

- 1 unter 20
- 2 20 bis unter 30
- 3 30 bis unter 40
- 4 40 bis unter 50
- 5 50 bis unter 60
- 6 60 bis unter 80
- 7 80 und mehr
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1191 gebildet.

ZA4583, v1192: LEBENSP.: JETZIG.TREIMANPRESTIGE I68,KAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet
 nach wghtptow)

year nach v1192, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1192												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070	2853	2774	2822	3263	3153	3210	3043
1						1 (0,5)		2 (1,0)	1 (0,4)	2 (0,7)	1 (0,3)	1 (0,6)
2						12 (6,3)	15 (7,4)	20 (9,7)	29 (10,5)	21 (7,7)	20 (6,7)	15 (8,4)
3						71 (37,0)	56 (27,5)	71 (34,5)	92 (33,5)	80 (29,4)	108 (36,2)	62 (34,8)
4						75 (39,1)	76 (37,3)	58 (28,2)	110 (40,0)	112 (41,2)	93 (31,2)	60 (33,7)
5						19 (9,9)	30 (14,7)	35 (17,0)	27 (9,8)	30 (11,0)	39 (13,1)	23 (12,9)
6						14 (7,3)	27 (13,2)	20 (9,7)	16 (5,8)	27 (9,9)	37 (12,4)	17 (9,6)
98	M							2				
99	M					7	16	9	9	24	9	15
N Summe		2955	2991	2914	3070	3052	2994	3039	3547	3449	3517	3236
N Gült. Summe						192	204	206	275	272	298	178

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1192											
	0	3446	2533	2679	3107	3157	2444	3480	3471	57365	
	1	2 (0,6)	1 (0,4)	4 (1,6)		2 (0,7)	4 (1,1)			21	21
	2	29 (9,1)	10 (3,7)	18 (7,2)	34 (11,8)	43 (15,5)	32 (8,8)			298	298
	3	92 (28,8)	93 (34,3)	94 (37,6)	109 (37,7)	89 (32,0)	125 (34,3)			1142	1142
	4	109 (34,1)	85 (31,4)	84 (33,6)	85 (29,4)	67 (24,1)	106 (29,1)			1120	1120
	5	58 (18,1)	45 (16,6)	24 (9,6)	29 (10,0)	47 (16,9)	58 (15,9)			464	464
	6	30 (9,4)	37 (13,7)	26 (10,4)	32 (11,1)	30 (10,8)	39 (10,7)			352	352
	98									2	
	99	38	16	19	25	33	18			238	
N Summe		3804	2820	2948	3421	3468	2826	3480	3471	61002	
N Gült. Summe		320	271	250	289	278	364				3397

v1193 LEBENSP.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs des Lebenspartners (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);
Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet
2012, 2014

997 Verweigert

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v1194 LEBENSP.: JETZIG.MAGNITUDEPREST.I68,KAT.

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs des Lebenspartners (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS) - kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);
 Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet
 2012, 2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1193 gebildet.

ZA4583, v1194: LEBENSP.: JETZIG.MAGNITUDEPREST.I68,KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet
 nach wghtptow)

year nach v1194, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
v1194												
	Mis:											
0	M	2955	2991	2914	3070	2853	2774	2822	3263	3153	3210	3043
1						15 (7,9)	25 (12,3)	27 (13,2)	36 (13,1)	36 (13,1)	32 (10,7)	21 (11,9)
2						104 (54,7)	81 (39,9)	80 (39,0)	118 (42,9)	132 (48,2)	136 (45,5)	85 (48,0)
3						47 (24,7)	49 (24,1)	54 (26,3)	82 (29,8)	55 (20,1)	71 (23,7)	33 (18,6)
4						9 (4,7)	17 (8,4)	21 (10,2)	23 (8,4)	18 (6,6)	18 (6,0)	17 (9,6)
5						10 (5,3)	19 (9,4)	13 (6,3)	9 (3,3)	22 (8,0)	26 (8,7)	16 (9,0)
6							8 (3,9)	9 (4,4)	6 (2,2)	8 (2,9)	14 (4,7)	4 (2,3)
7						5 (2,6)	4 (2,0)	1 (0,5)	1 (0,4)	3 (1,1)	2 (0,7)	1 (0,6)
98	M							2				
99	M					7	16	9	9	24	9	15
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3451	3518	3235
N Gült. Summe						190	203	205	275	274	299	177

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1194										
	0	3446	2533	2679	3107	3157	2444	3480	3471	57365
	1	37 (11,5)	11 (4,1)	31 (12,5)	33 (11,5)	38 (13,7)	35 (9,6)			377
	2	124 (38,6)	103 (38,0)	105 (42,3)	118 (41,1)	108 (38,8)	154 (42,3)			1448
	3	90 (28,0)	87 (32,1)	71 (28,6)	82 (28,6)	67 (24,1)	95 (26,1)			883
	4	31 (9,7)	27 (10,0)	14 (5,6)	19 (6,6)	37 (13,3)	38 (10,4)			289
	5	32 (10,0)	26 (9,6)	19 (7,7)	26 (9,1)	13 (4,7)	26 (7,1)			257
	6	7 (2,2)	10 (3,7)	7 (2,8)	8 (2,8)	13 (4,7)	11 (3,0)			105
	7		7 (2,6)	1 (0,4)	1 (0,3)	2 (0,7)	5 (1,4)			33
	98									2
	99	38	16	19	25	33	18			238
N Summe		3805	2820	2946	3419	3468	2826	3480	3471	60997
N Gült. Summe		321	271	248	287	278	364			

	year	N Gült. Summe
v1194		
	0	
	1	377
	2	1448
	3	883
	4	289
	5	257
	6	105
	7	33
	98	
	99	
N Summe		
N Gült. Summe		3392

v1195 LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I68

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs des Lebenspartners (ISCO 1968) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 1004 in V1188); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet 1988-1998, 2012, 2014
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-68)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen auch Information über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Verocodung des Berufs nach ISCO-68.

Fällen, bei denen kein ISCO-68 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v1196 LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I68, KAT.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs des Lebenspartners (ISCO 1968) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom - kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 1004 in V1188); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet 1988-1998, 2012, 2014

- 1 unter 20
- 2 20 bis unter 30
- 3 30 bis unter 40
- 4 40 bis unter 50
- 5 50 bis unter 60
- 6 60 bis unter 80
- 7 80 und mehr
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1195 gebildet.

ZA4583, v1196: LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I68, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1196, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v1196		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3507	2584	2736
	1															
	2												16 (6,2)	11 (5,0)	21 (10,9)	
	3												72 (27,8)	45 (20,5)	49 (25,5)	
	4												51 (19,7)	48 (21,8)	48 (25,0)	
	5												84 (32,4)	63 (28,6)	40 (20,8)	
	6												32 (12,4)	39 (17,7)	30 (15,6)	
	7												4 (1,5)	14 (6,4)	4 (2,1)	
	99	M											38	16	19	
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947
	N Gült. Summe													259	220	192

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1196								
	0	3162	3198	2495	3480	3471	59394	
	1	1 (0,4)		1 (0,3)			2	2
	2	25 (10,6)	20 (8,4)	24 (7,7)			117	117
	3	66 (28,1)	62 (26,1)	79 (25,3)			373	373
	4	48 (20,4)	57 (23,9)	75 (24,0)			327	327
	5	51 (21,7)	53 (22,3)	74 (23,7)			365	365
	6	40 (17,0)	41 (17,2)	47 (15,1)			229	229
	7	4 (1,7)	5 (2,1)	12 (3,8)			43	43
	99	25	33	18			149	
N Summe		3422	3469	2825	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		235	238	312				1456

v1197 GOLDTHORPEKL., GEGENW.BERUF, PARTNER I68

Variablenbeschreibung:

Klassenlagen nach Goldthorpe:

Gebildet für den gegenwärtigen Beruf des Lebenspartners

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung; nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet 2012, 2014

1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)

2 Niedrige Ränge der Dienstklasse

3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)

4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern

5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein

6 Selbständige Landwirte

7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)

8 Facharbeiter

9 Un- und angelernte Arbeiter

10 Landarbeiter

11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)

12 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde gebildet aus V1187 und V1188.

Note:

Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim.

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press.

ZA4583, v1197: GOLDTHORPEKL., GEGENW.BERUF, PARTNER I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1197, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	
v1197	Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	2910	2847	2904	3315	3244	3268	3081	3530
	1					11 (7,9)	26 (17,8)	13 (9,7)	13 (5,6)	26 (12,7)	36 (14,3)	15 (9,8)	30 (10,9)	
	2					26 (18,6)	28 (19,2)	33 (24,6)	63 (27,3)	58 (28,3)	63 (25,1)	36 (23,5)	64 (23,3)	
	3					14 (10,0)	19 (13,0)	9 (6,7)	36 (15,6)	16 (7,8)	30 (12,0)	15 (9,8)	26 (9,5)	
	4					7 (5,0)	3 (2,1)	2 (1,5)	7 (3,0)	8 (3,9)	9 (3,6)	5 (3,3)	13 (4,7)	
	5					4 (2,9)	8 (5,5)	1 (0,7)	10 (4,3)	5 (2,4)	10 (4,0)	5 (3,3)	10 (3,6)	
	6					1 (0,7)			2 (0,9)	1 (0,5)	2 (0,8)		3 (1,1)	
	7					10 (7,1)	5 (3,4)	13 (9,7)	19 (8,2)	15 (7,3)	15 (6,0)	12 (7,8)	20 (7,3)	
	8					43 (30,7)	32 (21,9)	39 (29,1)	49 (21,2)	45 (22,0)	58 (23,1)	46 (30,1)	68 (24,7)	
	9					11 (7,9)	14 (9,6)	14 (10,4)	16 (6,9)	18 (8,8)	17 (6,8)	7 (4,6)	21 (7,6)	
	10					5 (3,6)	2 (1,4)	1 (0,7)	0 (0,0)	2 (1,0)	1 (0,4)		2 (0,7)	
	11					8 (5,7)	9 (6,2)	8 (6,0)	16 (6,9)	11 (5,4)	9 (3,6)	12 (7,8)	18 (6,5)	
	12							1 (0,7)			1 (0,4)			
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3546	3449	3519	3234	3805	
N Gült. Summe						140	146	134	231	205	251	153	275	

year	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1197									
0	2584	2735	3169	3213	2505	3480	3471	58186	
1	40 (16,9)	22 (10,4)	29 (11,4)	31 (12,1)	34 (10,5)			326	326
2	69 (29,2)	54 (25,6)	64 (25,2)	70 (27,2)	102 (31,6)			730	730
3	22 (9,3)	14 (6,6)	21 (8,3)	25 (9,7)	37 (11,5)			284	284
4	9 (3,8)	6 (2,8)	7 (2,8)	5 (1,9)	9 (2,8)			90	90
5	15 (6,4)	12 (5,7)	17 (6,7)	17 (6,6)	12 (3,7)			126	126
6			4 (1,6)		1 (0,3)			14	14
7	23 (9,7)	21 (10,0)	23 (9,1)	17 (6,6)	24 (7,4)			217	217
8	46 (19,5)	47 (22,3)	54 (21,3)	46 (17,9)	55 (17,0)			628	628
9	7 (3,0)	22 (10,4)	17 (6,7)	30 (11,7)	21 (6,5)			215	215
10		3 (1,4)	2 (0,8)	2 (0,8)	3 (0,9)			23	23
11	5 (2,1)	10 (4,7)	16 (6,3)	14 (5,4)	24 (7,4)			160	160
12					1 (0,3)			3	3
N Summe	2820	2946	3423	3470	2828	3480	3471	61002	
N Gült. Summe	236	211	254	257	323				2816

v1199 LEBENSPARTNER: SIOPS I88

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs des Lebenspartners (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1198); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet 1988-1998
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-88

Die "Standard International Occupational Prestige Scale" basiert auf der Klassifikation der Berufsangaben nach ISCO-88 und ist als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala, die auf ISCO-68 basiert, konzipiert. Es handelt sich in diesem Sinne um eine aktualisierte Version des Berufsprestiges nach Treiman.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

v1200 LEBENSPARTNER: SIOPS I88, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs des Lebenspartners (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS) - kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1198); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet 1988-1998

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1199 gebildet.

ZA4583, v1200: LEBENSPARTNER: SIOPS I88, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1200, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v1200																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3454	2544	2692
	1													1 (0,3)		1 (0,4)
	2													25 (8,2)	10 (4,0)	16 (6,8)
	3													96 (31,5)	103 (40,7)	91 (38,7)
	4													103 (33,8)	75 (29,6)	80 (34,0)
	5													50 (16,4)	28 (11,1)	23 (9,8)
	6													30 (9,8)	37 (14,6)	24 (10,2)
	99	M												45	22	19
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946
N Gült. Summe														305	253	235

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1200								
	0	3127	3170	2445	3067	3036	58296	
	1		1 (0,4)	4 (1,1)	2 (0,5)	6 (1,4)	15	15
	2	23 (8,6)	37 (13,9)	25 (6,9)	31 (7,7)	44 (10,5)	211	211
	3	105 (39,0)	77 (28,8)	136 (37,4)	126 (31,3)	117 (28,0)	851	851
	4	78 (29,0)	81 (30,3)	115 (31,6)	124 (30,8)	119 (28,5)	775	775
	5	32 (11,9)	33 (12,4)	52 (14,3)	72 (17,9)	78 (18,7)	368	368
	6	31 (11,5)	38 (14,2)	32 (8,8)	47 (11,7)	54 (12,9)	293	293
	99	25	33	18	12	17	191	
N Summe		3421	3470	2827	3481	3471	61000	
N Gült. Summe		269	267	364	402	418		2513

v1201 LEBENSP.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I88

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Lebenspartners (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);
Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1198);
MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet 1988-1991, 2012, 2014
999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v1202 LEBENSP.: JETZIG.MAGNITUDEPREST.I88,KAT.

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Lebenspartners (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS), kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);
 Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1198);
 MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet 1988-1991, 2012, 2014

- 1 unter 40
- 2 40 bis unter 60
- 3 60 bis unter 80
- 4 80 bis unter 100
- 5 100 bis unter 120
- 6 120 bis unter 160
- 7 160 und mehr
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1201 gebildet.

ZA4583, v1202: LEBENSP.: JETZIG.MAGNITUDEPREST.I88,KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet
 nach wghtptow)

year nach v1202, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	
v1202															
	Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3289	3173	3239	3049	3466	2549
	1								15 (6,0)	17 (6,7)	20 (7,5)	8 (4,7)	17 (5,6)	3 (1,2)	
	2								101 (40,4)	82 (32,3)	86 (32,1)	65 (38,0)	100 (33,2)	74 (28,9)	
	3								58 (23,2)	72 (28,3)	74 (27,6)	43 (25,1)	71 (23,6)	66 (25,8)	
	4								56 (22,4)	44 (17,3)	40 (14,9)	28 (16,4)	61 (20,3)	56 (21,9)	
	5								8 (3,2)	10 (3,9)	15 (5,6)	7 (4,1)	17 (5,6)	17 (6,6)	
	6								10 (4,0)	24 (9,4)	31 (11,6)	18 (10,5)	34 (11,3)	34 (13,3)	
	7								2 (0,8)	5 (2,0)	2 (0,7)	2 (1,2)	1 (0,3)	6 (2,3)	
	99	M							9	24	9	15	38	16	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3548	3451	3516	3235	3805	2821
N Gült. Summe										250	254	268	171	301	256

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1202									
	0	2692	3128	3167	2445	3480	3471	58160	
	1	17 (7,2)	26 (9,7)	27 (10,0)	22 (6,1)			172	172
	2	79 (33,6)	92 (34,5)	88 (32,6)	119 (32,9)			886	886
	3	56 (23,8)	49 (18,4)	38 (14,1)	83 (22,9)			610	610
	4	49 (20,9)	54 (20,2)	64 (23,7)	73 (20,2)			525	525
	5	4 (1,7)	21 (7,9)	14 (5,2)	22 (6,1)			135	135
	6	28 (11,9)	23 (8,6)	35 (13,0)	36 (9,9)			273	273
	7	2 (0,9)	2 (0,7)	4 (1,5)	7 (1,9)			33	33
	99	19	25	33	18			206	
N Summe		2946	3420	3470	2825	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		235	267	270	362				2634

v1203 LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I88

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs des Lebenspartners (ISCO 1988) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1198); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet 1988-1998
 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-88)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen Information über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Verocodung des Berufs nach ISCO-88.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Harry B. G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

Christof Wolf 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: BMS Bulletin de Methodologie Sociologique 54(1): 23-40.

v1204 LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I88, KAT.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs des Lebenspartners (ISCO 1988) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom - kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1198); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht erhoben 1980-1986; nicht gebildet 1988-1998

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1203 gebildet.

ZA4583, v1204: LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I88, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1204, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v1204																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3454	2544	2692
	1													2 (0,7)	1 (0,4)	8 (3,4)
	2													31 (10,2)	17 (6,7)	24 (10,2)
	3													75 (24,7)	56 (22,0)	65 (27,7)
	4													66 (21,7)	56 (22,0)	51 (21,7)
	5													82 (27,0)	76 (29,8)	52 (22,1)
	6													48 (15,8)	41 (16,1)	34 (14,5)
	7														8 (3,1)	1 (0,4)
	99	M												45	22	19
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2821	2946
N Gült. Summe														304	255	235

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1204								
	0	3127	3170	2445	3067	3036	58296	
	1	10 (3,7)	7 (2,6)	4 (1,1)	8 (2,0)	4 (1,0)	44	44
	2	30 (11,2)	34 (12,7)	40 (11,0)	45 (11,2)	47 (11,2)	268	268
	3	68 (25,4)	71 (26,6)	102 (28,0)	99 (24,6)	121 (28,9)	657	657
	4	56 (20,9)	36 (13,5)	70 (19,2)	65 (16,2)	62 (14,8)	462	462
	5	68 (25,4)	73 (27,3)	94 (25,8)	109 (27,1)	93 (22,2)	647	647
	6	34 (12,7)	42 (15,7)	48 (13,2)	65 (16,2)	78 (18,6)	390	390
	7	2 (0,7)	4 (1,5)	6 (1,6)	11 (2,7)	14 (3,3)	46	46
	99	25	33	18	12	17	191	
N Summe		3420	3470	2827	3481	3472	61001	
N Gült. Summe		268	267	364	402	419		2514

v1206 **LEBENSPARTNER: SIOPS I08**

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO-08) des Lebenspartners nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);
Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1205);
SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-08

Um die "Standard International Occupational Prestige Scale" für ISCO-08 generalisieren zu können, wurde die Klassifikation von 1968 in ISCO-08 konvertiert (Ganzeboom 2010). Die Konstruktion von SIOPS basiert, im Gegensatz zu ISEI, nicht auf Informationen aus einem Referenzdatensatz, sondern ist eine zunächst rein analytische Operation. Zur Generierung von Codes auf stärker aggregierten Levels werden jedoch Gewichte benötigt, die aufgrund eines repräsentativen Datensatzes konstruiert werden. Hierzu wurde der ursprüngliche Datensatz von Ganzeboom et al. (1992) verwendet.

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

v1207 LEBENSPARTNER: SIOPS I08, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO-08) des Lebenspartners nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);
 Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1205);
 SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

- 1 unter 20
- 2 20 bis unter 30
- 3 30 bis unter 40
- 4 40 bis unter 50
- 5 50 bis unter 60
- 6 60 bis unter 80
- 7 80 und mehr
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1206 gebildet.

ZA4583, v1207: LEBENSPARTNER: SIOPS I08, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1207, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1207																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1207					
	0	3468	3035	60551	
	1		2 (0,5)	2	2
	2		54 (12,9)	54	54
	3		103 (24,6)	103	103
	4		132 (31,5)	132	132
	5		70 (16,7)	70	70
	6		58 (13,8)	58	58
	99	12	17	29	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe			419		419

v1208 LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I08

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO-08) des Lebenspartners nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1198); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012
 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO-08)

Mit Einführung der ISCO-08 wurde die Schätzung der ISEI-Scores durch Harry B.G. Ganzeboom aktualisiert. Die dafür verwendete Methodik ist dem in Ganzeboom et al. (1992, 1996, 2003) beschriebenen Verfahren zur Schätzung der ISEI-Scores für ISCO-68 und ISCO-88 ähnlich. Die neuen ISEI-Scores basieren allerdings auf einer aktualisierten und erweiterten Datenbasis. Der von Ganzeboom für die Aktualisierung verwendete Datensatz ist eine Kumulation der ISSP-Module der Jahre 2002-2007 und enthält Informationen zu 198.500 Männern und Frauen aus 42 Ländern. Im Unterschied zum alten ISEI, dessen Datenbasis auf männliche Erwerbstätige beschränkt war, basieren die neuen Scores also auf Daten zu Männern und Frauen. Außerdem wurden die Einkommensdaten für die Berechnung der Scores auf die Anzahl der Arbeitsstunden normiert, um die geschlechterspezifische Verteilung von Teilzeitarbeit zu berücksichtigen (Ganzeboom 2010a).

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010a: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G. 2010b: Questions and answers about ISEI-08, <http://www.harryganzeboom.nl/ISCO08/qa-isei-08.htm> abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 2003: Three International Standardised Measures for Comparative Research on Occupational Status, in: Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik und Christof Wolf (Hg.), Advances in Cross-

National Comparison. A European Working Book for Demographic and Socio-Economic Variables, New York: Kluwer Academic Press, 159-193.

v1209 LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I08, KAT.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO-08) des Lebenspartners nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom, kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);
 Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1198);
 ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

- 1 Unter 20
- 2 20 bis unter 30
- 3 30 bis unter 40
- 4 40 bis unter 50
- 5 50 bis unter 60
- 6 60 bis unter 80
- 7 80 und mehr
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1208 gebildet.

ZA4583, v1209: LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I08, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1209, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1209																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1209					
	0	3468	3035	60551	
	1		19 (4,5)	19	19
	2		116 (27,7)	116	116
	3		45 (10,7)	45	45
	4		39 (9,3)	39	39
	5		86 (20,5)	86	86
	6		84 (20,0)	84	84
	7		30 (7,2)	30	30
	99	12	17	29	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe			419		419

v1210 LEBENSP: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich und abhängig erwerbstätig ist>

Ist Ihr Partner / Ihre Partnerin im öffentlichen Dienst beschäftigt?

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184), Lebenspartner nicht abhängig erwerbstätig (Code 10-24, 30 in V1187); nicht erhoben 1980-2004, 2012, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v1210: LEBENSP: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1210, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v1210																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3148
	1																55 (22,2)
	2																193 (77,8)
	9	M															24
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe																	248

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1210							
	0	3196	2470	3480	3471	60096	
	1	53 (21,9)	70 (20,7)			178	178
	2	189 (78,1)	268 (79,3)			650	650
	9	31	20			75	
N Summe		3469	2828	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		242	338				828

v1211 FURCHT: STELLUNGSVERLUST, LEBENSPARTNER

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich und abhängig erwerbstätig ist>

Befürchten Sie, dass Ihr Partner / Ihre Partnerin in naher Zukunft arbeitslos werden könnte oder seine Stelle wechseln muss?

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184); Lebenspartner nicht abhängig erwerbstätig (Code 10-24, 30 in V1187); nicht erhoben 1980-1998, 2002-2006, 2012, 2014

- 1 Nein
- 2 Ja, befürchte, daß er / sie arbeitslos wird
- 3 Ja, befürchte, daß er / sie Stelle wechseln muss
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1211: FURCHT: STELLUNGSVERLUST, LEBENSPARTNER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1211, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998		2000	2002	2004	2006
v1211																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3446	2820	2946	3421
	1													264 (86,0)			
	2													31 (10,1)			
	3													12 (3,9)			
	8	M												20			
	9	M												31			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe														307			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1211							
	0	3196	2470	3480	3471	60011	
	1	202 (86,3)	285 (86,4)			751	751
	2	22 (9,4)	27 (8,2)			80	80
	3	10 (4,3)	18 (5,5)			40	40
	8	8	8			36	
	9	31	19			81	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		234	330				871

v1212 FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, LEBENSP.

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich und selbständig erwerbstätig ist>

Befürchten Sie, dass Ihr Partner / Ihre Partnerin in naher Zukunft seine / ihre jetzige berufliche Existenz verliert bzw. sich beruflich anders orientieren muss?

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3-6 in V1184), Lebenspartner nicht selbständig erwerbstätig (Code 40-74 in V1187); nicht erhoben 1980-2006, 2012, 2014

- 1 Nein
- 2 Ja, befürchte, dass er / sie berufliche Existenz verliert
- 3 Ja, befürchte, dass er / sie sich beruflich anders orientieren muss
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1212: FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, LEBENSP. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1212, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
v1212																		
	Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3399
	1																	36 (92,3)
	2																	1 (2,6)
	3																	2 (5,1)
	9	M																31
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe																		39

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1212						
	0	2782	3480	3471	60884	
	1	23 (92,0)			59	59
	2	1 (4,0)			2	2
	3	1 (4,0)			3	3
	9	19			50	
N Summe		2826	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		25				64

v1213 LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG BIS?

<Falls Partner nicht hauptberuflich erwerbstätig ist>

Bis zu welchem Jahr (<1988:> Bis wann) war Ihr Partner hauptberuflich erwerbstätig oder war Ihr Partner nie hauptberuflich erwerbstätig?

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 7 in V1184); nicht erhoben 1980-1986, 1994-2014

9996 Jetziger Partner war noch nie hauptberuflich erwerbstätig

9997 Verweigert

9998 Weiß nicht

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 164

N-Fehlend: 61030

Minimum: 1937

Maximum: 1992

Median: 1987,50

Mittelwert: 1984,56

Standardabweichung: 9,171

v1214 **LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG BIS?, KAT.**

Variablenbeschreibung:

<Falls Partner nicht hauptberuflich erwerbstätig ist>

Lebenspartner: Wann zuletzt erwerbstätig? - kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140);

Lebenspartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 7 in V1184); nicht erhoben 1980-1986, 1994-2014

1 1972 und früher

2 1973 bis 1977

3 1978 bis 1979

4 1980 bis 1981

5 1982 bis 1983

6 1984 bis 1985

7 1986 bis 1987

8 1988 bis 1989

9 1990 bis 1991

10 1992

96 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1213 gebildet.

ZA4583, v1214: LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG BIS?, KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1214, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v1214		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	2971	2872	2982	3453	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1					3 (15,8)	5 (13,5)		2 (4,0)								
	2						3 (8,1)	2 (10,0)	4 (8,0)								
	3					0 (0,0)	3 (8,1)	0 (0,0)	4 (8,0)								
	4						2 (5,4)	0 (0,0)	1 (2,0)								
	5					1 (5,3)	1 (2,7)		2 (4,0)								
	6					1 (5,3)	5 (13,5)	3 (15,0)	4 (8,0)								
	7					11 (57,9)	4 (10,8)	2 (10,0)	8 (16,0)								
	8					3 (15,8)	10 (27,0)	4 (20,0)	4 (8,0)								
	9						4 (10,8)	9 (45,0)	18 (36,0)								
	10								3 (6,0)								
	96	M				49	68	29	37								
	99	M				9	17	7	8								
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3048	2994	3038	3548	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						19	37	20	50								

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1214						
0	3469	2827	3480	3471	60648	
1					10	10
2					9	9
3					7	7
4					3	3
5					4	4
6					13	13
7					25	25
8					21	21
9					31	31
10					3	3
96					183	
99					41	
N Summe	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe						126

v1215 LEBENSPARTNER: LETZTE BERUFL. STELLUNG

<Falls Partner ehemals erwerbstätig war>

Welche berufliche Stellung traf zuletzt auf Ihren Partner zu? Sehen Sie sich bitte diese Karten an und wählen Sie die für Ihren Partner zutreffende Karte aus.

(Int.: Kartenspiel vorlegen. Nur eine Nennung möglich. Ausgewählte Karte liegenlassen, übrige Karten beiseite legen.)

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 7 in V1184), war noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1213); nicht erhoben 1980-1986, 1994-2014

- 1 Selbständiger Landwirt
- 2 Akademischer freier Beruf
- 3 Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
- 4 Beamter / Richter / Berufssoldat
- 5 Angestellter
- 6 Arbeiter
- 7 In Ausbildung
- 8 Mithelfende Familienangehörige
- 9 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer <1991 nur Befragte aus den neuen Bundesländern>
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v1215: LEBENSPARTNER: LETZTE BERUFL. STELLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1215, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1215															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3020	2939	3011	3490	3450	3518	3234	3804	2820	2946
2									1 (2,0)						
3						4 (17,4)	1 (2,6)		6 (12,2)						
4						0 (0,0)	2 (5,1)								
5						5 (21,7)	24 (61,5)	7 (35,0)	16 (32,7)						
6						14 (60,9)	11 (28,2)	12 (60,0)	24 (49,0)						
7						0 (0,0)	1 (2,6)		2 (4,1)						
9								1 (5,0)							
99	M					6	16	7	8						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3049	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						23	39	20	49						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1215								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	60830	
	2						1	1
	3						11	11
	4						2	2
	5						52	52
	6						61	61
	7						3	3
	9						1	1
	99						37	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								131

v1219 LEBENSPARTNER: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des ehemaligen Berufs des Lebenspartners nach der Berufshauptgruppe

- 0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 7 in V1184), war noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1213); nicht erhoben 1980-1986, 1994-2014
- 1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte
- 2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
- 3 Bürokräfte und verwandte Berufe
- 4 Handelsberufe
- 5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)
- 6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
- 7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
- 8 Sonstige
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v1219: LEBENSPARTNER: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1219, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1219																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3020	2939	3011	3490	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1						1 (4,5)	9 (23,7)	2 (9,5)	8 (15,7)							
3							9 (23,7)	5 (23,8)	5 (9,8)							
4						4 (18,2)	7 (18,4)	0 (0,0)	11 (21,6)							
5						2 (9,1)	5 (13,2)	3 (14,3)	9 (17,6)							
6								2 (9,5)	1 (2,0)							
7						14 (63,6)	7 (18,4)	9 (42,9)	16 (31,4)							
8						1 (4,5)	1 (2,6)	0 (0,0)	1 (2,0)							
99	M					6	16	5	7							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3048	2993	3037	3548	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						22	38	21	51							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1219							
	0	3469	2827	3480	3471	60830	
	1					20	20
	3					19	19
	4					22	22
	5					19	19
	6					3	3
	7					46	46
	8					3	3
	99					34	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60996	
N Gült. Summe							132

v1220 LEBENSPARTNER: LETZTES TREIMANPRESTIGE

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des ehemaligen Berufs des Lebenspartners nach der Berufsprestigeskala

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 7 in V1184), war noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1213); nicht erhoben 1980-1986, 1994-2014

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf der Berufsklassifizierung nach ISCO-68.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgeleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmaren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe.

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:

Donald J. Treiman 1977: *Occupational Prestige in Comparative Perspective*, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Franz Urban Pappi (Hg.), *Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen*, Königstein/ Ts.: Athenäum, 124-168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: *ZUMA Nachrichten* 19(37): 102-136.

v1221 LEBENSPARTNER: LETZT.TREIMANPRESTIGE,KAT

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des ehemaligen Berufs des Lebenspartners nach der Berufsprestigeskala - kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 7 in V1184), war noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1213); nicht erhoben 1980-1986, 1994-2014

- 1 unter 20
- 2 20 bis unter 30
- 3 30 bis unter 40
- 4 40 bis unter 50
- 5 50 bis unter 60
- 6 60 bis unter 80
- 7 80 und mehr
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1220 gebildet.

ZA4583, v1221: LEBENSPARTNER: LETZT.TREIMANPRESTIGE,KAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1221, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1221															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3020	2939	3011	3490	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1							1 (2,6)		2 (4,0)						
2						2 (8,7)	4 (10,3)	5 (22,7)	6 (12,0)						
3						17 (73,9)	15 (38,5)	11 (50,0)	19 (38,0)						
4						3 (13,0)	11 (28,2)	5 (22,7)	17 (34,0)						
5						1 (4,3)	7 (17,9)	1 (4,5)	2 (4,0)						
6						0 (0,0)	1 (2,6)	0 (0,0)	4 (8,0)						
99	M					6	16	5	7						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3049	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						23	39	22	50						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1221								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	60830	
	1						3	3
	2						17	17
	3						62	62
	4						36	36
	5						11	11
	6						5	5
	99						34	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								134

v1222 **LEBENSPARTNER: L. MAGNITUDEPRESTIGE I68**

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des ehemaligen Berufs des Lebenspartners (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 7 in V1184), war noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1213); nicht erhoben 1980-1986, 1994-2014

997 Verweigert

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v1223 LEBENSPARTNER: L.MAGNITUDEPREST.I68,KAT.

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des ehemaligen Berufs des Lebenspartners (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS) - kategorisiert

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 7 in V1184), war noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1213); nicht erhoben 1980-1986, 1994-2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1222 gebildet.

ZA4583, v1223: LEBENSPARTNER: L.MAGNITUDEPREST.I68,KAT. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1223, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1223															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3020	2939	3011	3490	3450	3518	3234	3804	2820	2946
1						4 (17,4)	8 (21,1)	6 (26,1)	13 (26,0)						
2						15 (65,2)	12 (31,6)	11 (47,8)	22 (44,0)						
3						4 (17,4)	12 (31,6)	5 (21,7)	6 (12,0)						
4						0 (0,0)	5 (13,2)	1 (4,3)	5 (10,0)						
5						0 (0,0)	1 (2,6)	0 (0,0)	4 (8,0)						
99	M					6	16	5	7						
N Summe		2955	2991	2914	3070	3049	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe						23	38	23	50						

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1223								
	0	3421	3469	2827	3480	3471	60830	
	1						31	31
	2						60	60
	3						27	27
	4						11	11
	5						5	5
	99						34	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe								134

v1224 GOLDTHORPEKLASSEN,LETZTER BERUF,LEBENS.

Variablenbeschreibung:

Klassenlagen nach Goldthorpe:

Gebildet für den letzten Beruf des Lebenspartners

0 Lebt mit (Ehe)partner zusammen (Code 1, 6 in V955), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in V1140); Lebenspartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2, 7 in V1184), war noch nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in V1213); Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung; nicht gebildet 1980-1986, 1994-2014

1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)

2 Niedrige Ränge der Dienstklasse

3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)

4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern

5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein

6 Selbständige Landwirte

7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)

8 Facharbeiter

9 Un- und angelernte Arbeiter

10 Landarbeiter

11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)

12 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde mit Hilfe der Daten in V1216 und V1217 gebildet.

Note:

Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim.

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press.

ZA4583, v1224: GOLDTHORPEKLASSEN, LETZTER BERUF, LEBENSP. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1224, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1224																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3034	2961	3022	3508	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
1							1 (2,9)	0 (0,0)	2 (5,1)							
2						1 (6,3)	13 (38,2)	1 (5,9)	4 (10,3)							
3						0 (0,0)	6 (17,6)	1 (5,9)	6 (15,4)							
4						2 (12,5)	1 (2,9)									
5						1 (6,3)			5 (12,8)							
7						1 (6,3)		1 (5,9)	1 (2,6)							
8						7 (43,8)	3 (8,8)	6 (35,3)	10 (25,6)							
9						2 (12,5)	6 (17,6)	4 (23,5)	9 (23,1)							
10								2 (11,8)	1 (2,6)							
11						2 (12,5)	4 (11,8)	1 (5,9)	1 (2,6)							
12								1 (5,9)								
N Summe		2955	2991	2914	3070	3050	2995	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe						16	34	17	39							

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1224							
0		3469	2827	3480	3471	60895	
1						3	3
2						19	19
3						13	13
4						3	3
5						6	6
7						3	3
8						26	26
9						21	21
10						3	3
11						8	8
12						1	1
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							106

v1233 ELTERN: DAMALS MIT BEFR. ZUSAMMENGELEBT

(Int.: Liste vorlegen!)

Als Sie 15 Jahre alt waren, haben Sie damals mit Ihren beiden Eltern gemeinsam in einem Haushalt gelebt?

2006-2012:

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Nicht erhoben 1980-2002

1 A Ja, mit Vater und Mutter

2 B Nein, nur mit Mutter

3 C Nein, nur mit Vater

4 D Nein, weder mit Mutter noch mit Vater

9 Keine Angabe

ZA4583, v1233: ELTERN: DAMALS MIT BEFR. ZUSAMMENGELEBT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1233, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1233		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	
	1														2414 (82,1)	2757 (80,7)
	2														355 (12,1)	476 (13,9)
	3														49 (1,7)	56 (1,6)
	4														123 (4,2)	127 (3,7)
	9	M													5	5
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	
N Gült. Summe															2941	3421

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1233							
	0					41385	
	1	2844 (82,4)	2254 (80,3)	2841 (81,7)	2795 (80,6)	15905	15905
	2	410 (11,9)	393 (14,0)	439 (12,6)	495 (14,3)	2568	2568
	3	54 (1,6)	48 (1,7)	67 (1,9)	64 (1,8)	338	338
	4	144 (4,2)	113 (4,0)	132 (3,8)	115 (3,3)	754	754
	9	17	19	1	4	51	
N Summe		3469	2827	3480	3473	61001	
N Gült. Summe		3452	2808	3479	3469		19565

v1234 VATER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat (hatte) Ihr Vater (<bis 1984:> gemacht)?

(Int.: <bis 1984:> Antwortvorgaben vorlesen - nur den höchsten Abschluss angeben lassen)

(Int.: <ab 1986:> Liste vorlegen! Nur eine Nennung möglich, nur höchsten Abschluss angeben lassen)

0 Vater unbekannt (Code 95 in V1251), 1980 zusätzlich: Vater ist tot (Code 93 in V1251)

1 <Bis 1984:> Keinen dieser Abschlüsse; <Ab 1986:> Schule beendet ohne Abschluss; <1991 Ost:> Schule beendet ohne Abschluß, vor Erreichen der 8. Klasse

2 <Bis 1991:> Volks- / Hauptschulabschluß; <1991 Ost:> Volksschulabschluß, Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. Klasse; <Ab 1992:> Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse

3 <Bis 1991:> Mittlere Reife, Realschulabschluß (Fachschulreife); <1991 Ost:> Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse; <Ab 1992:> Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse

4 Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule, etc.); <1991 Ost:> Fachabitur

5 <Bis 1991:> Abitur (Hochschulreife); <1991 Ost:> Abitur, Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife); <Ab 1992:> Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)

6 <Ab 1986:> Anderen Schulabschluss; <1991 West:> Anderen Schulabschluß (auch in der ehemaligen DDR oder im Ausland erworbener Abschluß); <1991 Ost:> Anderen Schulabschluß (auch in den alten Bundesländern oder im Ausland erworbener Abschluß)

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Codierung der Daten in dieser Variable wurde für den kumulierten Datensatz standardisiert. Die in dieser Datendokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen u.U. von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

ZA4583, v1234: VATER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1234, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	
v1234	Mis:									
	0	M	413	37	47	37	35	37	25	35
	1		49 (2,0)	20 (0,7)	21 (0,8)	78 (2,6)	103 (3,5)	59 (2,2)	87 (3,1)	108 (3,3)
	2		1967 (78,5)	2276 (81,9)	2156 (79,0)	2249 (75,9)	2204 (74,2)	1968 (71,9)	2093 (74,0)	2419 (74,5)
	3		241 (9,6)	259 (9,3)	267 (9,8)	316 (10,7)	330 (11,1)	308 (11,2)	311 (11,0)	330 (10,2)
	4		80 (3,2)	56 (2,0)	57 (2,1)	82 (2,8)	51 (1,7)	79 (2,9)	60 (2,1)	66 (2,0)
	5		168 (6,7)	168 (6,0)	227 (8,3)	221 (7,5)	282 (9,5)	321 (11,7)	256 (9,0)	298 (9,2)
	6					19 (0,6)	0 (0,0)	4 (0,1)	22 (0,8)	27 (0,8)
	97	M						1		
	98	M	6	152	134		2	169	179	250
	99	M	31	24	4	69	43	47	6	13
N Summe		2955	2992	2913	3071	3050	2993	3039	3546	
N Gült. Summe		2505	2779	2728	2965	2970	2739	2829	3248	

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1234								
0	38	36	63	69	36	40	33	46
1	95 (3,0)	141 (4,3)	181 (6,2)	183 (5,2)	78 (3,1)	121 (4,5)	86 (2,7)	128 (4,1)
2	2424 (75,9)	2397 (73,2)	2081 (70,7)	2475 (70,8)	1702 (66,8)	1890 (70,2)	2182 (69,6)	2047 (65,5)
3	310 (9,7)	343 (10,5)	320 (10,9)	389 (11,1)	371 (14,6)	326 (12,1)	415 (13,2)	427 (13,7)
4	80 (2,5)	93 (2,8)	84 (2,9)	93 (2,7)	88 (3,5)	73 (2,7)	84 (2,7)	77 (2,5)
5	276 (8,6)	275 (8,4)	256 (8,7)	334 (9,5)	293 (11,5)	270 (10,0)	359 (11,5)	423 (13,5)
6	8 (0,3)	24 (0,7)	21 (0,7)	24 (0,7)	14 (0,5)	12 (0,4)	9 (0,3)	25 (0,8)
97								
98	217	202	211	202	221	199	229	263
99	1	6	17	35	16	16	23	33
N Summe	3449	3517	3234	3804	2819	2947	3420	3469
N Gült. Summe	3193	3273	2943	3498	2546	2692	3135	3127

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1234					
0	37	47	47	1158	
1	69 (2,7)	99 (3,2)	129 (4,2)	1835	1835
2	1615 (63,6)	1991 (64,1)	1856 (59,9)	39992	39992
3	397 (15,6)	442 (14,2)	519 (16,7)	6621	6621
4	64 (2,5)	112 (3,6)	113 (3,6)	1492	1492
5	382 (15,0)	448 (14,4)	470 (15,2)	5727	5727
6	12 (0,5)	12 (0,4)	12 (0,4)	245	245
97				1	
98	228	316	315	3495	
99	22	14	11	431	
N Summe	2826	3481	3472	60997	
N Gült. Summe	2539	3104	3099		55912

v1235 VATER: UNIVERSITAETSBESUCH?

<Wenn Vater bekannt und zum Besuch einer Hochschule berechtigt>

Hat Ihr Vater eine Universität oder Hochschule besucht? Falls ja, mit oder ohne Abschluß?

0 Vater unbekannt (Code 95 in V1251), nicht zum Besuch einer Hochschule berechtigt (Code 1-3 in V1234); nicht erhoben 1980-1998, 2004-2014

1 Ja, mit Abschluß

2 Ja, ohne Abschluß

3 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1235: VATER: UNIVERSITAETSBESUCH? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v1235, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1235																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3117	2187	2946	3421
1													310 (68,4)	275 (49,5)		
2													13 (2,9)	18 (3,2)		
3													130 (28,7)	262 (47,2)		
8	M												193	68		
9	M												42	11		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2821	2946	3421
N Gült. Summe													453	555		

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1235							
0		3469	2827	3480	3471	59679	
1						585	585
2						31	31
3						392	392
8						261	
9						53	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe							1008

v1236 VATER: BERUFSAUSBILDUNG, LETZTER ABSCHL.

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater?

(Int.: Liste vorlegen; nur den letzten Abschluß angeben lassen)

- 0 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980, 1982, 1991-2014
- 1 Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß (auch Berufsschule ohne Lehre)
- 2 Berufsschulabschluß mit gewerblicher oder landwirtschaftlicher Lehre
- 3 Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre
- 4 Berufsfachschulabschluß
- 5 Berufliches Praktikum
- 6 Meister- / Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß
- 7 Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)
- 8 Hochschulabschluß
- 9 <Ab 1986:> Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

In der ALLBUS-Erhebung 1984 wurde zur Erfassung von Abschlüssen beruflicher Ausbildung den Befragten eine Liste vorgelegt mit der Bitte, den Ausbildungsabschluss - und zwar den letzten - des Vaters anzugeben. Es konnte jeweils nur ein Abschluss, nicht mehrere, genannt werden.

Ab 1986 wurde bei der Abfrage beruflicher Ausbildungsabschlüsse des Vaters dazu übergegangen, eine Liste von möglichen Qualifikationen oder Ausbildungsstadien einzeln durchzugehen und alle Nennungen seitens der Befragten festzuhalten (vgl. V1238 -V1249). Auf diese Weise sind auch Mehrfachnennungen möglich.

Für die Jahrgänge 1986-1990 wurde in V1236 eine Zusammenfassung von Informationen aus V1238, V1239, V1240-V1243 und V1245 -V1249 durchgeführt, die annähernd vergleichbar mit der Erhebungsweise von 1984 ist. Dabei sind allerdings einige Divergenzen zu beachten:

- Es liegt für die Nachkonstruktion keine Information darüber vor, welcher Ausbildungsabschluss der letzte gewesen ist. Es kann nur jeweils der vermutlich am höchsten qualifizierende Abschluss herangezogen werden.
- Die umfangreichere Listenvorgabe ab 1986 kann die Nennungen seitens der Befragten beeinflusst haben.
- Ab 1986 kommt zusätzlich der Code 9 'Anderer beruflicher Ausbildungsabschluß' hinzu.
- 1984 umfasst Code 1 aufgrund der Listenvorgabe explizit die Befragten mit 'Berufsschule ohne Lehre'.
- Die Kategorie 'Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre' des ALLBUS 1984 wird mit der etwas präziseren Angabe 'abgeschlossene kaufmännischen Lehre (Berufsschulabschluß)' (V1242) in späteren ALLBUS Studien gleich gesetzt.

Die genannten Divergenzen schlagen sich teilweise in Abweichungen bei den Zellenbesetzungen nieder. So ist in V1236 die Kategorie 'Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre' ab 1986 geringer besetzt als in den Vorjahren.

Wegen der weitgehenden Unvergleichbarkeit, die u.a. aus den verschiedenen Bildungssystemen in Ost und West herrührt, wurde ab 1991 auf eine Fortsetzung der Nachkonstruktion von V1236 verzichtet.

ZA4583, v1236: VATER: BERUFSAUSBILDUNG, LETZTER ABSCHL. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1236, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1236														
	Mis:													
0	M	2955	2991	47	37	35	37	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
1				574 (22,7)	566 (19,2)	565 (19,2)	401 (15,0)							
2				952 (37,6)	1188 (40,3)	1161 (39,4)	1036 (38,7)							
3				401 (15,8)	300 (10,2)	387 (13,1)	292 (10,9)							
4				65 (2,6)	57 (1,9)	74 (2,5)	98 (3,7)							
5				49 (1,9)	17 (0,6)	28 (1,0)	28 (1,0)							
6				253 (10,0)	306 (10,4)	226 (7,7)	287 (10,7)							
7				83 (3,3)	100 (3,4)	71 (2,4)	90 (3,4)							
8				156 (6,2)	142 (4,8)	198 (6,7)	197 (7,4)							
9					275 (9,3)	235 (8,0)	251 (9,4)							
97	M						1							
98	M			319			234							
99	M			13	83	71	42							
N Summe		2955	2991	2912	3071	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe				2533	2951	2945	2680							

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1236									
	0	2946	3421	3469	2827	3480	3471	49127	
	1							2106	2106
	2							4337	4337
	3							1380	1380
	4							294	294
	5							122	122
	6							1072	1072
	7							344	344
	8							693	693
	9							761	761
	97							1	
	98							553	
	99							209	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe									11109

v1237 VATER: BERUFSAUSBILDUNG, HOECHST.ABSCHL.

<Falls Vater bekannt ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu?

Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Nur eine Nennung möglich! Nur h ö c h s t e n Abschluss angeben lassen!)

0 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-2004

1 A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

2 B Abgeschlossene kaufmännische Lehre

3 C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss)

4 D Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)

5 E Hochschulabschluss

6 F Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss

7 G Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1237: VATER: BERUFSAUSBILDUNG, HOECHST.ABSCHL. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1237, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v1237																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	33
	1																1541 (49,0)
	2																369 (11,7)
	3																310 (9,8)
	4																142 (4,5)
	5																232 (7,4)
	6																48 (1,5)
	7																506 (16,1)
	98	M															211
	99	M															29
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe																	3148

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1237							
	0	46	37	47	47	44541	
	1	1450 (45,4)	1236 (48,5)	1481 (46,9)	1441 (45,9)	7149	7149
	2	378 (11,8)	258 (10,1)	315 (10,0)	270 (8,6)	1590	1590
	3	312 (9,8)	244 (9,6)	328 (10,4)	380 (12,1)	1574	1574
	4	130 (4,1)	112 (4,4)	168 (5,3)	188 (6,0)	740	740
	5	291 (9,1)	261 (10,2)	330 (10,4)	307 (9,8)	1421	1421
	6	47 (1,5)	67 (2,6)	84 (2,7)	78 (2,5)	324	324
	7	583 (18,3)	373 (14,6)	453 (14,3)	475 (15,1)	2390	2390
	98	205	219	261	270	1166	
	99	25	19	14	14	101	
N Summe		3467	2826	3481	3470	60996	
N Gült. Summe		3191	2551	3159	3139		15188

v1238 VATER: KEINEN BERUFS-AUSBILDUNGSABSCHLUSS

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1238: VATER: KEINEN BERUFS-AUSBILDUNGSABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1238, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	
v1238															
	Mis:														
	0				2384 (80,9)	2380 (80,8)	2278 (85,0)			2711 (85,8)					
	1				563 (19,1)	565 (19,2)	401 (15,0)			449 (14,2)					
	6	M	2955	2991	2914	37	35	37	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820
	7	M						1							
	8	M				3		234			248				
	9	M				83	71	42			3				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820	
N Gült. Summe					2947	2945	2679			3160					

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1238									
	0	2261 (84,4)						12014	12014
	1	418 (15,6)						2396	2396
	6	40	3421	3469	2827	3480	3471	45676	
	7							1	
	8	209						694	
	9	17						216	
	N Summe	2945	3421	3469	2827	3480	3471	60997	
	N Gült. Summe	2679							14410

v1239 VATER: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlußzeugnis, aber keine Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1239: VATER: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1239, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1239														
	Mis:													
0					2767 (93,9)	2743 (93,1)	2473 (92,3)			2970 (94,0)				
1					180 (6,1)	202 (6,9)	205 (7,7)			191 (6,0)				
6	M	2955	2991	2914	37	35	37	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820
7	M						1							
8	M				3		234			248				
9	M				83	71	42			3				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2947	2945	2678			3161				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1239									
0		2573 (96,0)						13526	13526
1		107 (4,0)						885	885
6		40	3421	3469	2827	3480	3471	45676	
7								1	
8		209						694	
9		17						216	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		2680							14411

v1240 VATER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Teilfacharbeiterabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1992, 1996-2002, 2006-2014

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1240: VATER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1240, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1240	Mis:														
0									3093 (97,8)				2644 (98,7)		
1									68 (2,2)				36 (1,3)		
6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820	40 3421
8	M									248				209	
9	M									3				17	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946 3421
N Gült. Summe										3161				2680	

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1240						
0					5737	5737
1					104	104
6	3469	2827	3480	3471	54681	
8					457	
9					20	
N Summe	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						5841

v1241 VATER: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Bis 1990:

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre (Berufsschulabschluß)

Ab 1994:

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1241: VATER: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1241, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1241														
	Mis:													
0					1706 (57,9)	1688 (57,3)	1587 (59,3)			1694 (53,6)				
1					1241 (42,1)	1257 (42,7)	1091 (40,7)			1466 (46,4)				
6	M	2955	2991	2914	37	35	37	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820
7	M						1							
8	M				3		234			248				
9	M				83	71	42			3				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2992	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2947	2945	2678			3160				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1241									
	0	1260 (47,0)						7935	7935
	1	1419 (53,0)						6474	6474
	6	40	3421	3469	2827	3480	3471	45676	
	7							1	
	8	209						694	
	9	17						216	
N Summe		2945	3421	3469	2827	3480	3471	60996	
N Gült. Summe		2679							14409

v1242 VATER: KAUFMAENNISCHE LEHRE

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Bis 1990:

Abgeschlossene kaufmännische Lehre (Berufsschulabschluß)

Ab 1994:

Abgeschlossene kaufmännische Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1242: VATER: KAUFMAENNISCHE LEHRE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1242, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1242														
	Mis:													
0					2640 (89,6)	2535 (86,1)	2376 (88,7)			2867 (90,7)				
1					306 (10,4)	410 (13,9)	302 (11,3)			294 (9,3)				
6	M	2955	2991	2914	37	35	37	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820
7	M						1							
8	M				3		234			248				
9	M				83	71	42			3				
N Summe		2955	2991	2914	3069	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2946	2945	2678			3161				

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1242									
	0	2477 (92,5)						12895	12895
	1	202 (7,5)						1514	1514
	6	40	3421	3469	2827	3480	3471	45676	
	7							1	
	8	209						694	
	9	17						216	
N Summe		2945	3421	3469	2827	3480	3471	60996	
N Gült. Summe		2679							14409

v1243 VATER: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Berufliches Praktikum, Volontariat

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1243: VATER: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1243, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	
v1243															
	Mis:														
	0				2924 (99,3)	2901 (98,5)	2645 (98,7)			3137 (99,3)					
	1				22 (0,7)	43 (1,5)	34 (1,3)			23 (0,7)					
	6	M	2955	2991	2914	37	35	37	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820
	7	M						1							
	8	M			3		234			248					
	9	M			83	71	42			3					
N Summe		2955	2991	2914	3069	3050	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820	
N Gült. Summe					2946	2944	2679			3160					

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1243									
	0	2670 (99,6)						14277	14277
	1	10 (0,4)						132	132
	6	40	3421	3469	2827	3480	3471	45676	
	7							1	
	8	209						694	
	9	17						216	
	N Summe	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60996	
	N Gült. Summe	2680							14409

v1244 VATER: FACHSCHULABSCHLUSS

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Fachschulabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1992, 1996-2002, 2006-2014

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1244: VATER: FACHSCHULABSCHLUSS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1244, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1244	Mis:														
0									3057 (96,7)				2611 (97,5)		
1									103 (3,3)				68 (2,5)		
6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820	40 3421
8	M									248				209	
9	M									3				17	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820	2945 3421
N Gült. Summe										3160				2679	

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1244						
0					5668	5668
1					171	171
6	3469	2827	3480	3471	54681	
8					457	
9					20	
N Summe	3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe						5839

v1245 VATER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Berufsfachschulabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1245: VATER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1245, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1245														
	Mis:													
0					2888 (98,0)	2867 (97,4)	2573 (96,0)			3083 (97,6)				
1					59 (2,0)	78 (2,6)	106 (4,0)			77 (2,4)				
6	M	2955	2991	2914	37	35	37	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820
7	M						1							
8	M				3		234			248				
9	M				83	71	42			3				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2947	2945	2679			3160				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1245									
0		2628 (98,1)						14039	14039
1		52 (1,9)						372	372
6		40	3421	3469	2827	3480	3471	45676	
7								1	
8		209						694	
9		17						216	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		2680							14411

v1246 VATER: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1246: VATER: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1246, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	
v1246															
	Mis:														
	0				2640 (89,6)	2717 (92,3)	2391 (89,2)			2834 (89,7)					
	1				306 (10,4)	228 (7,7)	288 (10,8)			326 (10,3)					
	6	M	2955	2991	2914	37	35	37	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820
	7	M						1							
	8	M				3		234			248				
	9	M				83	71	42			3				
N Summe		2955	2991	2914	3069	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820	
N Gült. Summe					2946	2945	2679			3160					

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1246									
	0	2432 (90,8)						13014	13014
	1	247 (9,2)						1395	1395
	6	40	3421	3469	2827	3480	3471	45676	
	7							1	
	8	209						694	
	9	17						216	
	N Summe	2945	3421	3469	2827	3480	3471	60996	
	N Gült. Summe	2679							14409

v1247 VATER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Fachhochschulabschluß (auch Abschluß einer Ingenieurschule)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1247: VATER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v1247, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1247														
	Mis:													
0					2847 (96,6)	2872 (97,5)	2588 (96,6)			3052 (96,6)				
1					100 (3,4)	73 (2,5)	91 (3,4)			108 (3,4)				
6	M	2955	2991	2914	37	35	37	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820
7	M						1							
8	M				3		234			248				
9	M				83	71	42			3				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2947	2945	2679			3160				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1247									
0		2569 (95,9)						13928	13928
1		111 (4,1)						483	483
6		40	3421	3469	2827	3480	3471	45676	
7								1	
8		209						694	
9		17						216	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		2680							14411

v1248 VATER: HOCHSCHULABSCHLUSS

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Hochschulabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1248: VATER: HOCHSCHULABSCHLUSS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1248, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1248														
	Mis:													
0					2805 (95,2)	2747 (93,3)	2482 (92,6)			2996 (94,8)				
1					142 (4,8)	198 (6,7)	197 (7,4)			165 (5,2)				
6	M	2955	2991	2914	37	35	37	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820
7	M						1							
8	M				3		234			248				
9	M				83	71	42			3				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2947	2945	2679			3161				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1248									
0		2524 (94,2)						13554	13554
1		155 (5,8)						857	857
6		40	3421	3469	2827	3480	3471	45676	
7								1	
8		209						694	
9		17						216	
N Summe		2945	3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe		2679							14411

v1249 VATER:ANDERER BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS

<Falls Vater bekannt ist>

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihr Vater? Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu? Nennen

Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß, und zwar:

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Vater unbekannt (Code 95 in V1251); nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1249: VATER:ANDERER BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1249, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1249														
	Mis:													
0					2837 (96,3)	2902 (98,5)	2618 (97,8)			3070 (97,1)				
1					109 (3,7)	43 (1,5)	60 (2,2)			91 (2,9)				
6	M	2955	2991	2914	37	35	37	3038	3547	38	3518	3234	3804	2820
7	M						1							
8	M				3		234			248				
9	M				83	71	42			3				
N Summe		2955	2991	2914	3069	3051	2992	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2946	2945	2678			3161				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1249									
0		2625 (98,0)						14052	14052
1		54 (2,0)						357	357
6		40	3421	3469	2827	3480	3471	45676	
7								1	
8		209						694	
9		17						216	
N Summe		2945	3421	3469	2827	3480	3471	60996	
N Gült. Summe		2679							14409

v1250 VATER: ISCED 1997 - 5 STUFEN

Variablenbeschreibung:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997, 5 Stufen - Vater

0 Vater unbekannt (Code 95 in V1252); nicht gebildet 1980, 1982, 1991, 1992, 1996-2002

1 Level 1 - Primary education or first stage of basic education

2 Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education

3 Level 3 - (Upper) secondary education

4 Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

5 Level 5 - First stage of tertiary education

99 Nicht klassifizierbar, keine Angaben zu relevanten Abschlüssen

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde mit Hilfe der Angaben zum allgemeinbildenden Schulabschluss (V1234) und dem berufsqualifizierenden Ausbildungsabschluss (V1236-V1249) gebildet.

Regel 1

Liegen Daten über den Schulabschluss und den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so erfolgt die Klassifikation über die Kombination der beiden Merkmale.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum Schulabschluss („anderer Abschluss“) vor, wird wie bei einem Haupt- oder Realschulabschluss eingeordnet.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum berufsqualifizierenden Abschluss („anderer Abschluss“) vor, so wird wie im Falle einer abgeschlossenen Lehre eingestuft.

Regel 2

Wenn nur Daten über den Schulabschluss vorliegen und keine validen Daten über einen beruflichen Abschluss, bzw. wenn keine berufliche Ausbildung abgeschlossen wurde, dann wird der Fall gemäß der schulischen Ausbildung klassifiziert.

Regel 3

Liegen nur Daten über den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird angenommen, dass die Person die schulische Mindestqualifikation für diesen Abschluss besitzt und der Fall wird entsprechend eingestuft.

Regel 4

Liegen weder Daten über den Schulabschluss noch über einen berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird der Fall als Code 99 ‚nicht klassifizierbar‘ eingestuft.

Fälle, die bei der Frage zum Schulabschluss mit ‚noch Schüler‘ codiert sind, werden als Code 94 ‚noch Schüler‘ eingestuft.

Note:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997

Die International Standard Classification of Education (ISCED) 1997 wurde von der UNESCO als eine international vergleichbare Klassifikation von Ausbildungsniveaus konzipiert. Sie liefert von der Struktur nationaler

Bildungssysteme unabhängig anwendbare Regeln zur Einordnung von Bildungsprogrammen in ein Schema von formalen Bildungsstufen (UNESCO 2006: 7). Klassifizierungsmerkmale sind dabei etwa die Art der Bildungsinhalte und wie sie vermittelt werden, das Alter, in dem ein Bildungsprogramm typischerweise absolviert wird, oder die Zugangsvoraussetzungen für ein Bildungsprogramm bzw. die Art der an ein Bildungsprogramm anschließenden Bildungswege. Bei der Klassifikation werden sowohl akademische als auch berufsqualifizierende Programme berücksichtigt (UNESCO 2006: 11-12).

Unterschieden werden in der ISCED 1997 sieben Bildungsstufen (UNESCO 2006: 19):

Level 0 - Pre-primary education

Level 1 - Primary education or first stage of basic education

Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education

Level 3 - (Upper) secondary education

Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

Level 5 - First stage of tertiary education

Level 6 - Second stage of tertiary education

Für das deutsche Bildungssystem kann die Einordnung in ISCED-Levels über die Kombination der Merkmale schulische und berufliche Ausbildung operationalisiert werden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 77). Die Implementation der ISCED 1997 für ALLBUS orientiert sich dabei an Vorgehensweisen wie sie für den Mikrozensus dokumentiert (Schroedter et al. 2006: 22) bzw. für die europäische Sozial- und Marktforschung als ‚Demographische Standards‘ formuliert wurden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 76ff.).

Einige Einschränkungen bei der Implementation der ISCED ergeben sich aus der für ALLBUS gegebenen Grundgesamtheit und der Art der erhobenen Daten. So umfasst die ALLBUS-Grundgesamtheit nur Personen ab 18 Jahren. Außerdem stehen in ALLBUS für Befragte, die noch Schüler sind, keine weitergehenden Daten zu besuchter Schulform und -klasse zur Verfügung. ISCED Level 0 bleibt deshalb unbesetzt und Schüler können nicht nach der besuchten Schulform klassifiziert werden. Für ALLBUS wurde zudem auf eine mögliche weitere Unterteilung der Level 3 und 5 (Schroedter et al. 2006: 22) verzichtet, weil die zur Verfügung stehenden Informationen zur Berufsausbildung eine weitere Unterteilung der Stufen für ALLBUS als nicht sinnvoll erscheinen lassen. Darüber hinaus stehen für die Mehrzahl der Jahrgänge keine weitergehenden Informationen zur Art von Hochschulabschlüssen zur Verfügung. ISCED-Level 6 – "Second Stage of Tertiary Education" bleibt deshalb in der ALLBUS-Implementation der ISCED 1997 unbesetzt.

Zuordnung von Abschlüssen zu ISCED 1997 Levels

ISCED 1997 Level 0: Pre-primary education
(für ALLBUS nicht gebildet)

ISCED 1997 Level 1: Primary education or first stage of basic education

Auf ISCED-Level 1 werden Befragte klassifiziert, die angeben weder einen Schulabschluss noch einen beruflichen Ausbildungsabschluss zu haben bzw. solche Befragte, die angeben keinen Schulabschluss zu haben und bei denen die Angaben zum beruflichen Abschluss fehlen.

ISCED 1997 Level 2: Lower Secondary Education

ISCED-Level 2 umfasst Befragte mit einem Haupt- oder Realschulabschluss und gegebenenfalls einer informellen Berufsqualifikation wie einer Anlernzeit oder einem Praktikum.

ISCED 1997 Level 3: Upper Secondary Education

Auf ISCED-Level 3 werden zum einen solche Befragte eingeordnet, die als höchsten Bildungsabschluss eine Fachhochschulreife oder ein Abitur erworben haben. Zum anderen werden Befragte mit Haupt- oder Realschulabschluss sowie abgeschlossener Berufsausbildung (Lehre, Teilfacharbeiter- oder Berufsfachschulabschluss) mit ISCED-Level 3 klassifiziert.

ISCED 1997 Level 4: Post Secondary Education

ISCED-Level 4 markiert ein Bildungsniveau, das über die sekundäre Bildung hinausgeht, aber nicht als tertiäre, also zumeist universitäre, Bildung bezeichnet werden kann. Hier werden Befragte mit Fachhochschulreife bzw. Abitur und einer abgeschlossenen Berufsausbildung eingeordnet.

ISCED 1997 Level 5: Tertiary Education

Auf ISCED-Level 5 werden Befragte mit einem Fachschulabschluss oder einem Meistertitel bzw. einem Fachhochschul- oder Universitätsabschluss klassifiziert.

ISCED 1997 Level 6: Second Stage of Tertiary Education (für ALLBUS nicht gebildet)

Auf ISCED-Level 6 werden Befragte mit einem Doktorgrad (Promotion) klassifiziert.

Literatur:

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik, Axel Glemser, Christiane Heckel, Helmut Quitt, Ute Hanefeld, Robert Herter-Eschweiler und Sabine Mohr 2010: Demographische Standards - Ausgabe 2010. Eine gemeinsame Empfehlung des Arbeitskreises Deutsches Marktforschungsinstitut (ADM), der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftliche Institute (ASI) und des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden: Statistisches Bundesamt.

Julia H. Schroedter, Yvonne Lechert und Paul Lüttinger 2006: Die Umsetzung der Bildungsskala ISCED-1997 für die Volkszählung 1970, die Mikrozensus-Zusatzerhebung 1971 und die Mikrozensus 1976-2004 (Version 1), ZUMA-Methodenbericht 06/08.

UNESCO 2006: International Standard Classification of Education ISCED 1997 (May 2006 re-edition), UNESCO-Institute for Statistics.

ZA4583, v1250: VATER: ISCED 1997 - 5 STUFEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach

wgthptow)

year nach v1250, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v1250													
		Miss:											
	0	M	2955	2991	47	37	35	37	3038	3547	38	3518	3234
	1			14 (0,5)	41 (1,4)	69 (2,3)	43 (1,5)			64 (1,9)			
	2			811 (29,4)	747 (24,9)	744 (24,9)	691 (24,5)			694 (21,1)			
	3			1418 (51,3)	1598 (53,4)	1626 (54,5)	1435 (50,9)			1771 (53,9)			
	4			27 (1,0)	61 (2,0)	50 (1,7)	74 (2,6)			63 (1,9)			
	5			492 (17,8)	548 (18,3)	495 (16,6)	574 (20,4)			693 (21,1)			
	99	M		105	37	33	139			127			
N Summe			2955	2991	2914	3069	3052	2993	3038	3547	3450	3518	3234
N Gült. Summe				2762	2995	2984	2817			3285			

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1250										
	0	3804	2820	40	33	46	37	47	47	26351
	1			87 (3,1)	71 (2,2)	112 (3,5)	60 (2,3)	79 (2,4)	106 (3,3)	746
	2			518 (18,6)	506 (15,6)	501 (15,5)	377 (14,3)	448 (13,8)	430 (13,3)	6467
	3			1557 (56,0)	1920 (59,3)	1821 (56,2)	1519 (57,5)	1827 (56,2)	1744 (53,9)	18236
	4			47 (1,7)	58 (1,8)	71 (2,2)	69 (2,6)	73 (2,2)	77 (2,4)	670
	5			573 (20,6)	684 (21,1)	733 (22,6)	617 (23,4)	826 (25,4)	876 (27,1)	7111
	99			123	149	185	149	179	190	1416
N Summe		3804	2820	2945	3421	3469	2828	3479	3470	60997
N Gült. Summe				2782	3239	3238	2642	3253	3233	

	year	N Gült. Summe
v1250		
	0	
	1	746
	2	6467
	3	18236
	4	670
	5	7111
	99	
N Summe		
N Gült. Summe		33230

v1251 VATER: BERUFLICHE STELLUNG

1988-1992:

Als Sie 15 Jahre alt waren, welche berufliche Stellung traf damals auf Ihren Vater zu? Sehen Sie sich bitte die Karten an und wählen Sie die für Ihren Vater damals zutreffende Karte aus.

(Int.: Kartenspiel vorlegen. Nur eine Nennung möglich. Ausgewählte Karte liegenlassen, übrige Karten beiseitelegen.

(Achtung Interviewer: falls Vater zu dieser Zeit nicht erwerbstätig war, bitte informell ermitteln, welche

Antwortvorgabe zutrifft und entsprechend einkreisen))

- 1 Selbständiger Landwirt
- 2 Akademischer freier Beruf (<2014:> z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- 3 Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
- 4 Beamter / Richter / Berufssoldat
- 5 Angestellter
- 6 Arbeiter
- 7 In Ausbildung
- 8 Mithelfender Familienangehöriger
- 9 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer
- 90 Vater zu der Zeit Rentner / Pensionär
- 91 Vater zu der Zeit arbeitslos
- 92 Vater zu der Zeit im Krieg / in Gefangenschaft
- 93 Vater lebte zu der Zeit nicht mehr
- 94 <2012, 2014:> Vater war zu der Zeit aus anderen Gründen nicht erwerbstätig
- 95 Vater unbekannt
- 96 <Bis 1986:> Wehrpflichtiger, Zivildienstleistender
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

1980-1986 und ab 1994 wurde nur die differenziertere Kennziffereneinteilung der beruflichen Stellung (siehe folgende Variable) erfasst. Die einfache Einteilung in dieser Variable wurde für die Jahrgänge 1980-1986 und ab 1994 aus der Kennzifferangabe nachkonstruiert.

ZA4583, v1251: VATER: BERUFLICHE STELLUNG

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v1251, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v1251								
	Mis:							
1	312 (12,4)	273 (11,8)	249 (11,0)	273 (11,4)	259 (9,9)	262 (10,1)	266 (10,2)	256 (8,3)
2	49 (2,0)	24 (1,0)	45 (2,0)	31 (1,3)	58 (2,2)	58 (2,2)	38 (1,5)	39 (1,3)
3	298 (11,9)	273 (11,8)	270 (11,9)	311 (13,0)	282 (10,7)	359 (13,8)	250 (9,6)	330 (10,7)
4	296 (11,8)	272 (11,7)	297 (13,1)	321 (13,4)	316 (12,0)	339 (13,0)	304 (11,6)	306 (9,9)
5	427 (17,0)	400 (17,2)	431 (19,0)	482 (20,1)	531 (20,2)	605 (23,2)	603 (23,1)	694 (22,5)
6	1125 (44,9)	1074 (46,3)	970 (42,8)	972 (40,6)	1182 (45,0)	974 (37,4)	1114 (42,6)	1411 (45,7)
7		2 (0,1)	4 (0,2)			2 (0,1)	3 (0,1)	1 (0,0)
8		4 (0,2)		3 (0,1)	1 (0,0)	4 (0,2)	5 (0,2)	2 (0,1)
9							29 (1,1)	48 (1,6)
90	M	8	24	93	96	35	46	65
91	M		56	30	15	20	11	7
92	M		103	63	70	64	44	62
93	M	375	299	291	306	168	198	252
94	M							
95	M	38	37	47	37	35	37	35
96	M	8	1	7	0			
97	M	5	1		3			
98	M	2	144	100	87	92	36	40
99	M	14	9	17	65	3	18	1
N Summe		2957	2996	2914	3069	3049	2993	3037
N Gült. Summe		2507	2322	2266	2393	2629	2603	2612

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1251								
1	293 (10,1)	248 (8,5)	230 (9,0)	260 (8,7)	161 (7,1)	217 (8,9)	192 (6,9)	248 (8,7)
2	38 (1,3)	31 (1,1)	49 (1,9)	43 (1,4)	25 (1,1)	26 (1,1)	36 (1,3)	41 (1,4)
3	288 (10,0)	301 (10,4)	185 (7,3)	285 (9,5)	241 (10,6)	235 (9,7)	274 (9,8)	334 (11,7)
4	281 (9,7)	285 (9,8)	235 (9,2)	320 (10,7)	218 (9,5)	200 (8,2)	281 (10,1)	280 (9,8)
5	589 (20,4)	605 (20,8)	481 (18,9)	630 (21,0)	604 (26,5)	539 (22,2)	670 (24,0)	681 (23,8)
6	1374 (47,5)	1407 (48,4)	1345 (52,7)	1431 (47,7)	1008 (44,2)	1196 (49,3)	1299 (46,6)	1261 (44,2)
7	1 (0,0)			1 (0,0)				
8	1 (0,0)				1 (0,0)		1 (0,0)	1 (0,0)
9	25 (0,9)	29 (1,0)	26 (1,0)	29 (1,0)	25 (1,1)	12 (0,5)	34 (1,2)	10 (0,4)
90	64	60	47	83	67	59	43	57
91	24	28	39	34	20	32	33	30
92	78	77	75	99	47	73	68	70
93	247	277	292	303	217	193	280	257
94								
95	38	36	63	69	36	40	33	46
96								
97								
98	89	87	132	143	96	89	104	85
99	19	47	36	75	55	35	71	67
N Summe	3449	3518	3235	3805	2821	2946	3419	3468
N Gült. Summe	2890	2906	2551	2999	2283	2425	2787	2856

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1251					
1	139 (5,9)	167 (5,6)	163 (5,4)	4468	4468
2	33 (1,4)	44 (1,5)	37 (1,2)	745	745
3	244 (10,4)	313 (10,5)	320 (10,6)	5393	5393
4	208 (8,8)	298 (10,0)	281 (9,3)	5338	5338
5	727 (30,8)	842 (28,3)	965 (32,0)	11506	11506
6	987 (41,9)	1278 (43,0)	1223 (40,6)	22631	22631
7	1 (0,0)		2 (0,1)	17	17
8	1 (0,0)	2 (0,1)	1 (0,0)	27	27
9	17 (0,7)	28 (0,9)	19 (0,6)	331	331
90	40	62	61	1070	
91	21	25	20	452	
92	49	33	28	1154	
93	185	198	174	4753	
94		14	21	35	
95	37	47	47	783	
96				16	
97				9	
98	96	83	84	1624	
99	42	46	25	649	
N Summe	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe	2357	2972	3011		50456

v1255 VATER: BERUFSHAUPTGRUPPE I68

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Vaters nach der Berufshauptgruppe

0 Vater nicht erwerbstätig, unbekannt, Wehr- oder Zivildienstleistender (Code 49, 90-95 in V1252); nicht gebildet
 2012, 2014

1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft

3 Bürokräfte und verwandte Berufe

4 Handelsberufe

5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)

6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd

7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten

8 Sonstige

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1255: VATER: BERUFSHAUPTGRUPPE I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61006) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v1255, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v1255									
	Mis:								
0	M	428	519	531	526	322	337	384	421
1		187 (7,5)	163 (7,1)	205 (9,0)	236 (9,7)	235 (8,9)	293 (11,3)	248 (9,6)	297 (9,7)
2		40 (1,6)	37 (1,6)	44 (1,9)	64 (2,6)	63 (2,4)	83 (3,2)	62 (2,4)	95 (3,1)
3		289 (11,6)	245 (10,6)	272 (11,9)	280 (11,5)	350 (13,3)	318 (12,3)	311 (12,0)	285 (9,3)
4		132 (5,3)	120 (5,2)	120 (5,3)	133 (5,5)	162 (6,2)	167 (6,5)	127 (4,9)	123 (4,0)
5		95 (3,8)	77 (3,3)	85 (3,7)	90 (3,7)	96 (3,6)	94 (3,6)	105 (4,0)	146 (4,7)
6		375 (15,1)	342 (14,8)	327 (14,3)	367 (15,1)	336 (12,8)	351 (13,6)	375 (14,4)	411 (13,4)
7		1218 (49,0)	1186 (51,3)	1118 (49,1)	1166 (47,9)	1332 (50,6)	1190 (46,0)	1260 (48,5)	1598 (52,0)
8		150 (6,0)	140 (6,1)	108 (4,7)	98 (4,0)	59 (2,2)	90 (3,5)	108 (4,2)	121 (3,9)
98	M	6	144	103	83	72	37	35	34
99	M	36	20	2	28	25	33	24	16
N Summe		2956	2993	2915	3071	3052	2993	3039	3547
N Gült. Summe		2486	2310	2279	2434	2633	2586	2596	3076

	year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1255									
	0	451	478	515	588	380	397	459	461
	1	269 (9,2)	279 (9,5)	241 (9,2)	339 (11,2)	287 (12,2)	257 (10,6)	313 (11,2)	359 (12,5)
	2	85 (2,9)	109 (3,7)	77 (3,0)	95 (3,1)	92 (3,9)	86 (3,5)	125 (4,5)	113 (3,9)
	3	304 (10,4)	233 (8,0)	231 (8,9)	295 (9,7)	235 (10,0)	178 (7,3)	205 (7,3)	247 (8,6)
	4	138 (4,7)	143 (4,9)	90 (3,4)	116 (3,8)	126 (5,3)	98 (4,0)	126 (4,5)	143 (5,0)
	5	133 (4,5)	111 (3,8)	85 (3,3)	139 (4,6)	125 (5,3)	119 (4,9)	152 (5,4)	147 (5,1)
	6	432 (14,7)	395 (13,5)	398 (15,2)	414 (13,6)	269 (11,4)	340 (14,0)	343 (12,3)	403 (14,0)
	7	1472 (50,1)	1516 (51,8)	1393 (53,4)	1483 (48,8)	1112 (47,2)	1225 (50,4)	1353 (48,4)	1346 (46,8)
	8	103 (3,5)	143 (4,9)	95 (3,6)	156 (5,1)	112 (4,7)	127 (5,2)	181 (6,5)	117 (4,1)
	98	23	12		13	7	11		
	99	41	99	108	166	74	108	165	134
N Summe		3451	3518	3233	3804	2819	2946	3422	3470
N Gült. Summe		2936	2929	2610	3037	2358	2430	2798	2875

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1255						
	0	331	3480	3471	14479	
	1	345 (14,5)			4553	4553
	2	132 (5,5)			1402	1402
	3	206 (8,6)			4484	4484
	4	135 (5,7)			2199	2199
	5	119 (5,0)			1918	1918
	6	235 (9,8)			6113	6113
	7	1162 (48,7)			22130	22130
	8	53 (2,2)			1961	1961
	98				580	
	99	108			1187	
N Summe		2826	3480	3471	61006	
N Gült. Summe		2387				44760

v1256 VATER: TREIMANPRESTIGE I68

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation (ISCO 1968) des Vaters nach der Berufsprestigeskala

0 Vater nicht erwerbstätig, unbekannt, Wehr- oder Zivildienstleistender (Code 49, 90-95 in V1252); nicht gebildet
2012, 2014

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf der Berufsklassifizierung nach ISCO-68.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgeleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmbareren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe.

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:

Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Franz Urban Pappi (Hg.), Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/ Ts.: Athenäum, 124-168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v1257 VATER: TREIMANPRESTIGE I68, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation (ISCO 1968) des Vaters nach der Berufsprestigeskala - kategorisiert

0 Vater nicht erwerbstätig, unbekannt, Wehr- oder Zivildienstleistender (Code 49, 90-95 in V1252); nicht gebildet
 2012, 2014

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1256 gebildet.

ZA4583, v1257: VATER: TREIMANPRESTIGE I68, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61006) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v1257, absolute Werte (Spaltenprozent)

year		1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v1257									
	Mis:								
0	M	428	519	531	526	322	337	384	421
1		27 (1,1)	25 (1,1)	47 (2,1)	45 (1,8)	70 (2,7)	26 (1,0)	32 (1,2)	46 (1,5)
2		170 (6,8)	224 (9,7)	163 (7,2)	187 (7,7)	177 (6,7)	170 (6,6)	212 (8,2)	283 (9,2)
3		1041 (41,9)	974 (42,1)	913 (40,1)	884 (36,3)	1013 (38,5)	971 (37,5)	1023 (39,4)	1327 (43,1)
4		900 (36,2)	808 (35,0)	818 (35,9)	933 (38,3)	988 (37,5)	957 (37,0)	929 (35,8)	970 (31,5)
5		214 (8,6)	177 (7,7)	182 (8,0)	189 (7,8)	193 (7,3)	241 (9,3)	215 (8,3)	207 (6,7)
6		133 (5,4)	103 (4,5)	155 (6,8)	195 (8,0)	192 (7,3)	221 (8,5)	186 (7,2)	243 (7,9)
98	M	6	144	103	83	72	37	35	34
99	M	36	20	2	28	25	33	24	16
N Summe		2955	2994	2914	3070	3052	2993	3040	3547
N Gült. Summe		2485	2311	2278	2433	2633	2586	2597	3076

	year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1257									
	0	451	478	515	588	380	397	459	461
	1	33 (1,1)	45 (1,5)	113 (4,3)	128 (4,2)	49 (2,1)	59 (2,4)	95 (3,4)	91 (3,2)
	2	283 (9,6)	250 (8,5)	231 (8,9)	269 (8,9)	181 (7,7)	203 (8,4)	244 (8,7)	255 (8,9)
	3	1195 (40,7)	1309 (44,7)	1112 (42,6)	1236 (40,7)	938 (39,8)	999 (41,2)	1231 (44,0)	1177 (41,0)
	4	1005 (34,2)	870 (29,7)	798 (30,6)	931 (30,6)	790 (33,5)	801 (33,1)	788 (28,2)	855 (29,8)
	5	184 (6,3)	192 (6,6)	146 (5,6)	211 (6,9)	148 (6,3)	150 (6,2)	173 (6,2)	211 (7,3)
	6	236 (8,0)	262 (8,9)	210 (8,0)	263 (8,7)	253 (10,7)	210 (8,7)	267 (9,5)	283 (9,9)
	98	23	12		13	7	11		
	99	41	99	108	166	75	115	165	136
N Summe		3451	3517	3233	3805	2821	2945	3422	3469
N Gült. Summe		2936	2928	2610	3038	2359	2422	2798	2872

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1257						
	0	331	3480	3471	14479	
	1	55 (2,3)			986	986
	2	206 (8,6)			3708	3708
	3	936 (39,2)			18279	18279
	4	666 (27,9)			14807	14807
	5	216 (9,0)			3249	3249
	6	309 (12,9)			3721	3721
	98				580	
	99	108			1197	
N Summe		2827	3480	3471	61006	
N Gült. Summe		2388				44750

v1258 VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I68

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs des Vaters (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Vater nicht erwerbstätig, unbekannt, Wehr- oder Zivildienstleistender (Code 49, 90-95 in V1252); nicht gebildet
2012, 2014

997 Verweigert

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v1259 VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I68, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs des Vaters (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS) - kategorisiert

0 Vater nicht erwerbstätig, unbekannt, Wehr- oder Zivildienstleistender (Code 49, 90-95 in V1252); nicht gebildet
 2012, 2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1258 gebildet.

ZA4583, v1259: VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I68, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003) (gewichtet
 nach wghtptow)

year nach v1259, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v1259									
	Mis:								
0	M	428	519	531	526	322	337	384	421
1		535 (21,5)	463 (20,0)	460 (20,2)	431 (17,7)	586 (22,3)	464 (17,9)	496 (19,1)	679 (22,1)
2		1253 (50,4)	1231 (53,3)	1162 (51,0)	1305 (53,6)	1348 (51,2)	1308 (50,6)	1383 (53,3)	1576 (51,2)
3		465 (18,7)	400 (17,3)	393 (17,2)	392 (16,1)	371 (14,1)	435 (16,8)	392 (15,1)	419 (13,6)
4		78 (3,1)	97 (4,2)	99 (4,3)	98 (4,0)	121 (4,6)	125 (4,8)	118 (4,5)	129 (4,2)
5		98 (3,9)	73 (3,2)	100 (4,4)	121 (5,0)	116 (4,4)	142 (5,5)	122 (4,7)	159 (5,2)
6		32 (1,3)	34 (1,5)	35 (1,5)	63 (2,6)	69 (2,6)	75 (2,9)	59 (2,3)	78 (2,5)
7		24 (1,0)	13 (0,6)	30 (1,3)	23 (0,9)	22 (0,8)	37 (1,4)	24 (0,9)	37 (1,2)
98	M	6	144	103	83	72	37	35	34
99	M	36	20	2	28	25	33	24	16
N Summe		2955	2994	2915	3070	3052	2993	3037	3548
N Gült. Summe		2485	2311	2279	2433	2633	2586	2594	3077

	year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1259									
	0	451	478	515	588	380	397	459	461
	1	667 (22,7)	730 (24,9)	750 (28,7)	709 (23,3)	452 (19,2)	535 (22,1)	629 (22,5)	631 (22,0)
	2	1496 (51,0)	1372 (46,9)	1244 (47,6)	1463 (48,2)	1155 (49,0)	1189 (49,1)	1277 (45,7)	1361 (47,4)
	3	399 (13,6)	429 (14,7)	300 (11,5)	429 (14,1)	371 (15,7)	357 (14,7)	451 (16,1)	401 (14,0)
	4	112 (3,8)	108 (3,7)	95 (3,6)	142 (4,7)	113 (4,8)	100 (4,1)	152 (5,4)	169 (5,9)
	5	146 (5,0)	172 (5,9)	116 (4,4)	182 (6,0)	186 (7,9)	171 (7,1)	202 (7,2)	192 (6,7)
	6	79 (2,7)	84 (2,9)	79 (3,0)	81 (2,7)	66 (2,8)	40 (1,7)	63 (2,3)	79 (2,8)
	7	35 (1,2)	33 (1,1)	27 (1,0)	32 (1,1)	15 (0,6)	31 (1,3)	23 (0,8)	39 (1,4)
	98	23	12		13	7	11		
	99	41	99	108	166	75	115	165	136
N Summe		3449	3517	3234	3805	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe		2934	2928	2611	3038	2358	2423	2797	2872

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1259						
	0	331	3480	3471	14479	
	1	444 (18,6)			9661	9661
	2	1139 (47,7)			22262	22262
	3	298 (12,5)			6702	6702
	4	182 (7,6)			2038	2038
	5	208 (8,7)			2506	2506
	6	80 (3,4)			1096	1096
	7	37 (1,5)			482	482
	98				580	
	99	108			1197	
N Summe		2827	3480	3471	61003	
N Gült. Summe		2388				44747

v1260 VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I68

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs des Vaters (ISCO 1968) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 1004 in V1253); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998, 2012, 2014

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-68)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen Information über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Vercodung des Berufs nach ISCO-68.

Fällen, bei denen kein ISCO-68 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v1261 VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs des Vaters (ISCO 1968) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom - kategorisiert

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 1004 in V1253); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998, 2012, 2014

- 1 unter 20
- 2 20 bis unter 30
- 3 30 bis unter 40
- 4 40 bis unter 50
- 5 50 bis unter 60
- 6 60 bis unter 80
- 7 80 und mehr
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1260 gebildet.

ZA4583, v1261: VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wgghtptow)

year nach v1261, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1261															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1226	811	894
1													71 (3,0)	37 (1,9)	45 (2,3)
2													529 (22,0)	316 (16,4)	409 (21,2)
3													922 (38,4)	731 (37,9)	764 (39,5)
4													266 (11,1)	307 (15,9)	267 (13,8)
5													294 (12,2)	265 (13,7)	204 (10,6)
6													258 (10,7)	231 (12,0)	198 (10,2)
7													62 (2,6)	41 (2,1)	45 (2,3)
98	M													7	11
99	M												176	74	108
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945
N Gült. Summe													2402	1928	1932

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1261								
	0	1085	1032	686	3480	3471	47446	
	1	44 (2,0)	62 (2,7)	31 (1,5)			290	290
	2	429 (19,8)	489 (21,2)	316 (15,5)			2488	2488
	3	870 (40,1)	858 (37,3)	817 (40,2)			4962	4962
	4	215 (9,9)	288 (12,5)	244 (12,0)			1587	1587
	5	288 (13,3)	251 (10,9)	262 (12,9)			1564	1564
	6	272 (12,5)	288 (12,5)	307 (15,1)			1554	1554
	7	54 (2,5)	67 (2,9)	56 (2,8)			325	325
	98						18	
	99	165	134	108			765	
N Summe		3422	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2172	2303	2033				12770

v1262 VATER: GOLDTHORPEKLASSEN I68

Variablenbeschreibung:

Klassenlagen nach Goldthorpe:

Gebildet für den Beruf des Vaters

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung; nicht gebildet 2012, 2014

1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)

2 Niedrige Ränge der Dienstklasse

3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)

4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern

5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein

6 Selbständige Landwirte

7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)

8 Facharbeiter

9 Un- und angelernte Arbeiter

10 Landarbeiter

11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)

12 <Ab 1991:> Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1252 und V1253 gebildet.

Note:

Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim.

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press.

ZA4583, v1262: VATER: GOLDTHORPEKLASSEN I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61005) (gewichtet nach

wgthptow)

year nach v1262, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	
v1262	Mis:										
	0	M	980	1097	1038	1081	965	988	1024	1116	1117
	1		156 (7,9)	137 (7,2)	177 (9,4)	209 (10,5)	201 (9,6)	232 (11,6)	193 (9,6)	249 (10,2)	231 (9,9)
	2		182 (9,2)	171 (9,0)	202 (10,8)	204 (10,3)	232 (11,1)	276 (13,8)	252 (12,5)	258 (10,6)	224 (9,6)
	3		66 (3,3)	60 (3,2)	54 (2,9)	66 (3,3)	68 (3,3)	68 (3,4)	62 (3,1)	47 (1,9)	70 (3,0)
	4		105 (5,3)	120 (6,3)	135 (7,2)	145 (7,3)	153 (7,3)	171 (8,5)	119 (5,9)	158 (6,5)	146 (6,3)
	5		133 (6,7)	105 (5,5)	102 (5,4)	108 (5,4)	85 (4,1)	106 (5,3)	72 (3,6)	87 (3,6)	104 (4,5)
	6		326 (16,5)	279 (14,7)	252 (13,4)	281 (14,1)	249 (11,9)	249 (12,4)	250 (12,4)	253 (10,4)	295 (12,6)
	7		207 (10,5)	200 (10,6)	210 (11,2)	202 (10,2)	195 (9,3)	207 (10,3)	219 (10,9)	252 (10,4)	275 (11,8)
	8		558 (28,3)	536 (28,3)	485 (25,8)	479 (24,1)	597 (28,6)	445 (22,2)	573 (28,5)	646 (26,6)	642 (27,5)
	9		187 (9,5)	226 (11,9)	204 (10,9)	228 (11,5)	235 (11,3)	192 (9,6)	188 (9,3)	346 (14,2)	241 (10,3)
	10		49 (2,5)	53 (2,8)	53 (2,8)	60 (3,0)	56 (2,7)	52 (2,6)	47 (2,3)	73 (3,0)	73 (3,1)
	11		6 (0,3)	8 (0,4)	3 (0,2)	7 (0,4)	15 (0,7)	7 (0,3)	9 (0,4)	13 (0,5)	8 (0,3)
	12								29 (1,4)	49 (2,0)	25 (1,1)
N Summe		2955	2992	2915	3070	3051	2993	3037	3547	3451	
N Gült. Summe		1975	1895	1877	1989	2086	2005	2013	2431	2334	

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014
v1262										
0	872	1181	1066	701	722	881	844	611	3480	3471
1	255 (9,6)	189 (9,2)	258 (9,4)	243 (11,5)	173 (7,8)	255 (10,0)	266 (10,1)	283 (12,8)		
2	249 (9,4)	224 (10,9)	308 (11,2)	257 (12,1)	221 (9,9)	293 (11,5)	299 (11,4)	296 (13,4)		
3	68 (2,6)	46 (2,2)	69 (2,5)	53 (2,5)	65 (2,9)	67 (2,6)	76 (2,9)	84 (3,8)		
4	157 (5,9)	99 (4,8)	136 (5,0)	119 (5,6)	126 (5,7)	115 (4,5)	150 (5,7)	111 (5,0)		
5	105 (4,0)	67 (3,3)	97 (3,5)	83 (3,9)	72 (3,2)	106 (4,2)	139 (5,3)	103 (4,6)		
6	255 (9,6)	238 (11,6)	275 (10,0)	161 (7,6)	218 (9,8)	196 (7,7)	253 (9,6)	139 (6,3)		
7	296 (11,2)	202 (9,8)	292 (10,7)	300 (14,2)	254 (11,4)	289 (11,4)	281 (10,7)	265 (12,0)		
8	730 (27,6)	587 (28,6)	774 (28,3)	582 (27,5)	656 (29,5)	724 (28,5)	647 (24,6)	573 (25,8)		
9	405 (15,3)	276 (13,4)	403 (14,7)	228 (10,8)	340 (15,3)	378 (14,9)	390 (14,9)	279 (12,6)		
10	87 (3,3)	94 (4,6)	91 (3,3)	59 (2,8)	80 (3,6)	77 (3,0)	107 (4,1)	59 (2,7)		
11	11 (0,4)	6 (0,3)	7 (0,3)	9 (0,4)	7 (0,3)	5 (0,2)	8 (0,3)	8 (0,4)		
12	29 (1,1)	26 (1,3)	29 (1,1)	25 (1,2)	12 (0,5)	34 (1,3)	10 (0,4)	17 (0,8)		
N Summe	3519	3235	3805	2820	2946	3420	3470	2828	3480	3471
N Gült. Summe	2647	2054	2739	2119	2224	2539	2626	2217		

	year	N Summe	N Gült. Summe
v1262			
	0	23235	
	1	3707	3707
	2	4148	4148
	3	1089	1089
	4	2265	2265
	5	1674	1674
	6	4169	4169
	7	4146	4146
	8	10234	10234
	9	4746	4746
	10	1170	1170
	11	137	137
	12	285	285
N Summe		61005	
N Gült. Summe			37770

v1264 VATER: SIOPS I88

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation (ISCO 1988) des Vaters nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1263); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-88

Die "Standard International Occupational Prestige Scale" basiert auf der Klassifikation der Berufsangaben nach ISCO-88 und ist als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala, die auf ISCO-68 basiert, konzipiert. Es handelt sich in diesem Sinne um eine aktualisierte Version des Berufsprestiges nach Treiman.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

v1265 VATER: SIOPS I88, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation (ISCO 1988) des Vaters nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS) - kategorisiert

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1263); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1264 gebildet.

ZA4583, v1265: VATER: SIOPS I88, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1265, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1265															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	752	512	549
1													41 (1,5)	22 (1,1)	17 (0,7)
2													338 (12,3)	203 (9,7)	230 (10,1)
3													1272 (46,3)	931 (44,4)	1100 (48,3)
4													615 (22,4)	568 (27,1)	530 (23,3)
5													158 (5,7)	127 (6,1)	182 (8,0)
6													326 (11,9)	244 (11,6)	218 (9,6)
98	M													7	11
99	M												302	206	108
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945
N Gült. Summe													2750	2095	2277

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1265								
	0	663	603	403	515	487	39245	
	1	40 (1,5)	46 (1,7)	29 (1,3)	31 (1,1)	25 (0,9)	251	251
	2	268 (10,3)	270 (9,9)	226 (9,8)	268 (9,3)	273 (9,5)	2076	2076
	3	1263 (48,7)	1323 (48,4)	1004 (43,4)	1249 (43,5)	1185 (41,4)	9327	9327
	4	564 (21,8)	621 (22,7)	574 (24,8)	707 (24,6)	731 (25,6)	4910	4910
	5	197 (7,6)	183 (6,7)	200 (8,6)	265 (9,2)	278 (9,7)	1590	1590
	6	261 (10,1)	289 (10,6)	283 (12,2)	352 (12,3)	369 (12,9)	2342	2342
	98						18	
	99	165	134	108	93	124	1240	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3472	60999	
N Gült. Summe		2593	2732	2316	2872	2861		20496

v1266 VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I88

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Vaters (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1263); MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1991, 2012, 2014

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v1267 VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I88, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation des Vaters (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS), kategorisiert

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1263); MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1991, 2012, 2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1266 gebildet.

ZA4583, v1267: VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I88, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60993) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1267, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v1267													
		Mis:											
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	722	716	767	663
	1								294 (10,6)	246 (9,2)	278 (10,5)	325 (13,2)	
	2								1651 (59,5)	1598 (59,9)	1545 (58,6)	1420 (57,7)	
	3								217 (7,8)	214 (8,0)	186 (7,1)	224 (9,1)	
	4								240 (8,6)	242 (9,1)	233 (8,8)	195 (7,9)	
	5								116 (4,2)	124 (4,6)	132 (5,0)	70 (2,8)	
	6								221 (8,0)	207 (7,8)	231 (8,8)	190 (7,7)	
	7								36 (1,3)	39 (1,5)	33 (1,3)	38 (1,5)	
	98	M							34	23	12		
	99	M							16	41	99	108	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3516	3233
N Gült. Summe										2775	2670	2638	2462

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1267										
	0	816	554	598	715	577	386	3480	3471	34477
	1	373 (13,3)	222 (10,2)	256 (11,5)	289 (11,4)	354 (12,8)	253 (10,8)			2890
	2	1477 (52,5)	1107 (50,7)	1227 (55,0)	1370 (53,9)	1420 (51,5)	1167 (50,0)			13982
	3	283 (10,1)	254 (11,6)	212 (9,5)	233 (9,2)	234 (8,5)	203 (8,7)			2260
	4	260 (9,2)	268 (12,3)	222 (10,0)	256 (10,1)	298 (10,8)	257 (11,0)			2471
	5	119 (4,2)	90 (4,1)	97 (4,4)	138 (5,4)	140 (5,1)	139 (6,0)			1165
	6	246 (8,8)	207 (9,5)	181 (8,1)	211 (8,3)	252 (9,1)	266 (11,4)			2212
	7	53 (1,9)	37 (1,7)	34 (1,5)	44 (1,7)	59 (2,1)	47 (2,0)			420
	98	13	7	11						100
	99	163	74	108	165	134	108			1016
N Summe		3803	2820	2946	3421	3468	2826	3480	3471	60993
N Gült. Summe		2811	2185	2229	2541	2757	2332			

	year	N Gült. Summe
v1267		
	0	
	1	2890
	2	13982
	3	2260
	4	2471
	5	1165
	6	2212
	7	420
	98	
	99	
N Summe		
N Gült. Summe		25400

v1268 VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I88

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs des Vaters (ISCO 1988) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1263); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-88)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen Information über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Vercodung des Berufs nach ISCO-88.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Harry B. G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

Christof Wolf 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: BMS Bulletin de Methodologie Sociologique 54(1): 23-40.

v1269 VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs des Vaters (ISCO 1988) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom - kategorisiert

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1263); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-1998

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1268 gebildet.

ZA4583, v1269: VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61002) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1269, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1269															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	752	512	549
1													49 (1,8)	28 (1,3)	39 (1,7)
2													836 (30,4)	538 (25,7)	617 (27,1)
3													905 (32,9)	700 (33,4)	849 (37,3)
4													301 (10,9)	272 (13,0)	269 (11,8)
5													322 (11,7)	290 (13,8)	279 (12,2)
6													287 (10,4)	237 (11,3)	193 (8,5)
7													50 (1,8)	30 (1,4)	32 (1,4)
98	M													7	11
99	M												302	206	108
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe													2750	2095	2278

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1269								
	0	663	603	403	515	487	39245	
	1	20 (0,8)	42 (1,5)	27 (1,2)	20 (0,7)	26 (0,9)	251	251
	2	684 (26,4)	733 (26,8)	522 (22,5)	678 (23,6)	636 (22,2)	5244	5244
	3	991 (38,2)	975 (35,7)	899 (38,8)	1069 (37,2)	1022 (35,7)	7410	7410
	4	280 (10,8)	321 (11,7)	217 (9,4)	300 (10,4)	317 (11,1)	2277	2277
	5	360 (13,9)	357 (13,1)	344 (14,8)	405 (14,1)	450 (15,7)	2807	2807
	6	218 (8,4)	251 (9,2)	267 (11,5)	357 (12,4)	370 (12,9)	2180	2180
	7	40 (1,5)	53 (1,9)	41 (1,8)	44 (1,5)	40 (1,4)	330	330
	98						18	
	99	165	134	108	93	124	1240	
N Summe		3421	3469	2828	3481	3472	61002	
N Gült. Summe		2593	2732	2317	2873	2861		20499

v1271 VATER: SIOPS I08

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO-08) des Vaters nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1270); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-88

Um die "Standard International Occupational Prestige Scale" für ISCO-08 generalisieren zu können, wurde die Klassifikation von 1968 in ISCO-08 konvertiert (Ganzeboom 2010). Die Konstruktion von SIOPS basiert, im Gegensatz zu ISEI, nicht auf Informationen aus einem Referenzdatensatz, sondern ist eine zunächst rein analytische Operation. Zur Generierung von Codes auf stärker aggregierten Levels werden jedoch Gewichte benötigt, die aufgrund eines repräsentativen Datensatzes konstruiert werden. Hierzu wurde der ursprüngliche Datensatz von Ganzeboom et al. (1992) verwendet.

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

v1272 VATER: SIOPS I08, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO-08) des Vaters nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), kategorisiert

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1270); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1271 gebildet.

ZA4583, v1272: VATER: SIOPS I08, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1272, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1272																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1272					
	0	3387	478	57913	
	1		24 (0,8)	24	24
	2		285 (9,9)	285	285
	3		1079 (37,6)	1079	1079
	4		867 (30,2)	867	867
	5		222 (7,7)	222	222
	6		392 (13,7)	392	392
	99	93	124	217	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe			2869		2869

v1273 VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I08

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO-08) des Vaters nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1270); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO-08)

Mit Einführung der ISCO-08 wurde die Schätzung der ISEI-Scores durch Harry B.G. Ganzeboom aktualisiert. Die dafür verwendete Methodik ist dem in Ganzeboom et al. (1992, 1996, 2003) beschriebenen Verfahren zur Schätzung der ISEI-Scores für ISCO-68 und ISCO-88 ähnlich. Die neuen ISEI-Scores basieren allerdings auf einer aktualisierten und erweiterten Datenbasis. Der von Ganzeboom für die Aktualisierung verwendete Datensatz ist eine Kumulation der ISSP-Module der Jahre 2002-2007 und enthält Informationen zu 198.500 Männern und Frauen aus 42 Ländern. Im Unterschied zum alten ISEI, dessen Datenbasis auf männliche Erwerbstätige beschränkt war, basieren die neuen Scores also auf Daten zu Männern und Frauen. Außerdem wurden die Einkommensdaten für die Berechnung der Scores auf die Anzahl der Arbeitsstunden normiert, um die geschlechterspezifische Verteilung von Teilzeitarbeit zu berücksichtigen (Ganzeboom 2010a).

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010a: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G. 2010b: Questions and answers about ISEI-08, <http://www.harryganzeboom.nl/ISCO08/qa-isei-08.htm> abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 2003: Three International Standardised Measures for Comparative Research on Occupational Status, in: Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik und Christof Wolf (Hg.), Advances in Cross-National Comparison. A European Working Book for Demographic and Socio-Economic Variables, New York: Kluwer

Academic Press, 159-193.

v1274 VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO-08) des Vaters nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom, kategorisiert

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 90-95 in V1252); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1270); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

1 Unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1273 gebildet.

ZA4583, v1274: VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1274, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1274																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1274					
	0	3387	478	57913	
	1	409 (14,3)		409	409
	2	919 (32,0)		919	919
	3	451 (15,7)		451	451
	4	166 (5,8)		166	166
	5	347 (12,1)		347	347
	6	434 (15,1)		434	434
	7	142 (5,0)		142	142
	99	93	124	217	
N Summe		3480	3470	60998	
N Gült. Summe			2868		2868

v1275 KONFESSION, VATER

1991, 2008 (ISSP):

Und welcher Religionsgemeinschaft gehörte ihr Vater an, als sie ein Kind waren?

(Int.: Nur EINE Markierung möglich!)

2002, 2012:

<Falls Vater bekannt ist>

(Int.: Liste vorlegen!)

Als Sie selbst 11 oder 12 Jahre alt waren, welcher Religionsgemeinschaft gehörte Ihr Vater damals an?

0 Vater unbekannt (Code 95 in V1252); 1991, 2008 keine Teilnahme am ISSP; nicht erhoben 1980-1990, 1992-2000, 2004-2006, 2010, 2014

1 Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)

2 Einer evangelischen Freikirche

3 Der römisch-katholischen Kirche

4 Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft

5 Einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft

6 Keiner Religionsgemeinschaft

91 Lebte zu dieser Zeit nicht mehr

92 <1991 (ISSP):> Vater lebte nicht mehr/unbekannt

<2008 (ISSP):>Vater lebte nicht mehr/lebte nicht mehr mit mir zusammen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Codierung der Daten wurde gemäß einer Standardcodierung angepasst. Die in dieser Dokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

1991 und 2008 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ZA4583, v1275: KONFESSION, VATER

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wgthptow)

year nach v1275, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1275																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	288	3547	3450	3518	3234	3804	36	2946	3421
1								1328 (50,1)						1124 (43,4)		
2								60 (2,3)						31 (1,2)		
3								1050 (39,6)						968 (37,4)		
4								28 (1,1)						44 (1,7)		
5								20 (0,8)						78 (3,0)		
6								165 (6,2)						344 (13,3)		
91	M													123		
92	M							79								
98	M													60		
99	M							20						12		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe								2651						2589		

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1275						
0	1760	2827	47	3471	50323	
1	662 (41,1)		1285 (39,3)		4399	4399
2	35 (2,2)		47 (1,4)		173	173
3	613 (38,1)		1277 (39,0)		3908	3908
4	38 (2,4)		70 (2,1)		180	180
5	66 (4,1)		133 (4,1)		297	297
6	196 (12,2)		459 (14,0)		1164	1164
91			66		189	
92	49				128	
98			87		147	
99	50		8		90	
N Summe	3469	2827	3479	3471	60998	
N Gült. Summe	1610		3271			10121

v1276 VATER: NICHTCHRISTLICHE RELIGION

<Falls Vater einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft angehört>

(Int.: Liste vorlegen!)

Was für eine Religionsgemeinschaft war das?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Vater gehörte nicht einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft an (Code 1-4, 6 in V1275); nicht erhoben 1980-2010, 2014

- 1 Islamische Religionsgemeinschaft
- 2 Jüdische Religionsgemeinschaft
- 3 Buddhistische Religionsgemeinschaft
- 4 Hinduistische Religionsgemeinschaft
- 5 Andere nicht-christliche Religionsgemeinschaft
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1276: VATER: NICHTCHRISTLICHE RELIGION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1276, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1276																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1276					
	0	3347	3471	60866	
	1	115 (87,1)		115	115
	2	3 (2,3)		3	3
	3	5 (3,8)		5	5
	4	2 (1,5)		2	2
	5	7 (5,3)		7	7
N Summe		3479	3471	60998	
N Gült. Summe		132			132

v1277 MUTTER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS

1984:

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat (hatte) Ihre Mutter gemacht?

(Int.: Antwortvorgaben vorlesen - nur den höchsten Abschluß angeben lassen)

1986-2012:

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat (hatte) Ihre Mutter?

(Int.: Liste vorlegen! Nur eine Nennung möglich, nur höchsten Abschluss angeben lassen!)

2014:

(Int.: Liste liegt vor!)

Und welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat (hatte) Ihre MUTTER?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!

Nur h ö c h s t e n Schulabschluss angeben lassen!)

0 Nicht erhoben 1980, 1982

1 <1984:> Keinen dieser Abschlüsse; <Ab 1986:> Schule beendet ohne Abschluss; <1991 Ost:> Schule beendet ohne Abschluß, vor Erreichen der 8. Klasse

2 <Bis 1991:> Volks- / Hauptschulabschluß; <1991 Ost:> Volksschulabschluß Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. Klasse; <Ab 1992:> Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse

3 <Bis 1991:> Mittlere Reife, Realschulabschluß (Fachschulreife); <1991 Ost:> Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse; <Ab 1992:> Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse

4 Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule, etc.); <1991 Ost:> Fachabitur

5 <Bis 1991:> Abitur (Hochschulreife); <1991 Ost:> Abitur, Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife); <Ab 1992:> Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)

6 <Ab 1986:> Anderen Schulabschluss; <1991 West:> Anderen Schulabschluß (auch in der ehemaligen DDR oder im Ausland erworbener Abschluss); <1991 Ost:> Anderen Schulabschluß (auch in den alten Bundesländern oder im Ausland erworbener Abschluß)

97 Verweigert

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Codierung der Daten in dieser Variable wurde für den kumulierten Datensatz standardisiert. Die in dieser Datendokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen u.U. von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

ZA4583, v1277: MUTTER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1277, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v1277									
	Mis:								
0	M	2955	2991						
1			54 (1,9)	135 (4,5)	195 (6,4)	119 (4,2)	120 (4,2)	137 (4,2)	131 (4,0)
2			2316 (82,9)	2440 (80,6)	2393 (79,1)	2179 (76,6)	2291 (79,5)	2590 (79,0)	2635 (79,8)
3			327 (11,7)	358 (11,8)	334 (11,0)	354 (12,4)	306 (10,6)	377 (11,5)	380 (11,5)
4			18 (0,6)	13 (0,4)	10 (0,3)	33 (1,2)	28 (1,0)	31 (0,9)	26 (0,8)
5			79 (2,8)	77 (2,5)	89 (2,9)	146 (5,1)	115 (4,0)	114 (3,5)	117 (3,5)
6				5 (0,2)	3 (0,1)	14 (0,5)	22 (0,8)	31 (0,9)	15 (0,5)
97	M					1			
98	M		111		1	136	143	233	144
99	M		8	41	26	12	14	34	1
N Summe		2955	2991	2913	3069	3051	2994	3039	3449
N Gült. Summe			2794	3028	3024	2845	2882	3280	3304

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v1277								
0								
1	169 (5,0)	267 (8,9)	231 (6,5)	133 (5,0)	151 (5,5)	128 (4,0)	167 (5,2)	106 (4,0)
2	2613 (78,0)	2218 (73,6)	2659 (74,4)	1884 (70,2)	1991 (72,3)	2310 (71,9)	2150 (66,8)	1707 (64,7)
3	410 (12,2)	360 (12,0)	438 (12,2)	475 (17,7)	431 (15,7)	536 (16,7)	557 (17,3)	538 (20,4)
4	20 (0,6)	39 (1,3)	48 (1,3)	46 (1,7)	39 (1,4)	50 (1,6)	47 (1,5)	40 (1,5)
5	122 (3,6)	119 (4,0)	183 (5,1)	134 (5,0)	130 (4,7)	176 (5,5)	267 (8,3)	233 (8,8)
6	18 (0,5)	9 (0,3)	17 (0,5)	11 (0,4)	10 (0,4)	11 (0,3)	29 (0,9)	16 (0,6)
97								
98	156	206	184	127	177	180	223	159
99	9	16	44	11	17	31	29	28
N Summe	3517	3234	3804	2821	2946	3422	3469	2827
N Gült. Summe	3352	3012	3576	2683	2752	3211	3217	2640

year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1277				
0			5946	
1	126 (3,9)	145 (4,5)	2514	2514
2	2084 (64,8)	1969 (60,9)	38429	38429
3	642 (20,0)	719 (22,2)	7542	7542
4	67 (2,1)	72 (2,2)	627	627
5	282 (8,8)	312 (9,6)	2695	2695
6	15 (0,5)	18 (0,6)	244	244
97			1	
98	252	230	2662	
99	12	7	340	
N Summe	3480	3472	61000	
N Gült. Summe	3216	3235		52051

v1278 MUTTER: UNIVERSITAETS BESUCH?

<Wenn Mutter zum Besuch einer Hochschule berechtigt>

Hat Ihre Mutter eine Universität oder Hochschule besucht? Falls ja, mit oder ohne Abschluß?

0 Nicht zum Besuch einer Hochschule berechtigt (Code 1-3 in V1277); nicht erhoben 1980-1998, 2004-2014

1 Ja, mit Abschluß

2 Ja, ohne Abschluß

3 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1278: MUTTER: UNIVERSITAETS BESUCH? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1278, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v1278		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3328	2491	2946	3421
	1												123 (48,4)	96 (32,8)			
	2												17 (6,7)	13 (4,4)			
	3												114 (44,9)	184 (62,8)			
	8	M											171	28			
	9	M											51	7			
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2819	2946	3421
	N Gült. Summe													254	293		

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1278							
	0	3469	2827	3480	3471	60194	
	1					219	219
	2					30	30
	3					298	298
	8					199	
	9					58	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe							547

v1279 MUTTER: BERUFSAUSBILDUNG, LETZTER ABSCHL.

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter?

(Int.: Liste vorlegen; nur den letzten Abschluß angeben lassen)

- 0 Nicht erhoben 1980, 1982, 1991-2014
- 1 Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß (auch Berufsschule ohne Lehre)
- 2 Berufsschulabschluß mit gewerblicher oder landwirtschaftlicher Lehre
- 3 Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre
- 4 Berufsfachschulabschluß
- 5 Berufliches Praktikum
- 6 Meister-/ Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß
- 7 Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)
- 8 Hochschulabschluß
- 9 <Ab 1986:> Anderer Berufsbildungsabschluß
- 97 Verweigert
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

In der ALLBUS-Erhebung 1984 wurde zur Erfassung von Abschlüssen beruflicher Ausbildung den Befragten eine Liste vorgelegt mit der Bitte, den Ausbildungsabschluss - und zwar den letzten - der Mutter anzugeben. Es konnte jeweils nur ein Abschluss, nicht mehrere, genannt werden.

Ab 1986 wurde bei der Abfrage beruflicher Ausbildungsabschlüsse des Vaters dazu übergegangen, eine Liste von möglichen Qualifikationen oder Ausbildungsstadien einzeln durchzugehen und alle Nennungen seitens der Befragten festzuhalten (vgl. V1281 -V1292). Auf diese Weise sind auch Mehrfachnennungen möglich.

Für die Jahrgänge 1986-1990 wurde in V1279 eine Zusammenfassung von Informationen aus V1281, V1282, V1284-V1286 und V1288 -V1292 durchgeführt, die annähernd vergleichbar mit der Erhebungsweise von 1984 ist. Dabei sind allerdings einige Divergenzen zu beachten:

- Es liegt für die Nachkonstruktion keine Information darüber vor, welcher Ausbildungsabschluss der letzte gewesen ist. Es kann nur jeweils der vermutlich am höchsten qualifizierende Abschluss herangezogen werden.
- Die umfangreichere Listenvorgabe ab 1986 kann die Nennungen seitens der Befragten beeinflusst haben.
- Ab 1986 kommt zusätzlich der Code 9 'Anderer beruflicher Ausbildungsabschluß' hinzu.
- 1984 umfasst Code 1 aufgrund der Listenvorgabe explizit die Befragten mit 'Berufsschule ohne Lehre'.
- Die Kategorie 'Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre' des ALLBUS 1984 wird mit der etwas präziseren Angabe 'abgeschlossene kaufmännischen Lehre (Berufsschulabschluß)' (V1285) in späteren ALLBUS Studien gleich gesetzt.

Die genannten Divergenzen schlagen sich teilweise in Abweichungen bei den Zellenbesetzungen nieder. So ist in V1279 die Kategorie 'Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre' ab 1986 geringer besetzt als in den Vorjahren.

Wegen der weitgehenden Unvergleichbarkeit, die u.a. aus den verschiedenen Bildungssystemen in Ost und West herrührt, wurde ab 1991 auf eine Fortsetzung der Nachkonstruktion von V1279 verzichtet.

ZA4583, v1279: MUTTER: BERUFSAUSBILDUNG, LETZTER ABSCHL. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61003)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1279, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1279														
	Mis:													
0	M	2955	2991					3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
1				1583 (63,1)	1801 (60,7)	1797 (60,0)	1468 (53,5)							
2				333 (13,3)	458 (15,4)	389 (13,0)	404 (14,7)							
3				436 (17,4)	348 (11,7)	483 (16,1)	371 (13,5)							
4				52 (2,1)	63 (2,1)	36 (1,2)	90 (3,3)							
5				39 (1,6)	18 (0,6)	25 (0,8)	25 (0,9)							
6				22 (0,9)	21 (0,7)	9 (0,3)	18 (0,7)							
7				11 (0,4)	17 (0,6)	13 (0,4)	30 (1,1)							
8				31 (1,2)	33 (1,1)	40 (1,3)	61 (2,2)							
9					210 (7,1)	203 (6,8)	278 (10,1)							
97	M						1							
98	M			384			231							
99	M			23	102	57	18							
N Summe		2955	2991	2914	3071	3052	2995	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe				2507	2969	2995	2745							

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1279									
0		2946	3421	3469	2827	3480	3471	48971	
1								6649	6649
2								1584	1584
3								1638	1638
4								241	241
5								107	107
6								70	70
7								71	71
8								165	165
9								691	691
97								1	
98								615	
99								200	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61003	
N Gült. Summe									11216

v1280 MUTTER: BERUFSAUSBILDUNG,HOECHST.ABSCHL.

(Int.: Liste vorlegen!)

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu? Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Nur eine Nennung möglich! Nur h ö c h s t e n Abschluss angeben lassen!)

0 Nicht erhoben 1980-2004

1 A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

2 B Abgeschlossene kaufmännische Lehre

3 C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss)

4 D Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)

5 E Hochschulabschluss

6 F Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss

7 G Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1280: MUTTER: BERUFSAUSBILDUNG,HOECHST.ABSCHL. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1280, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1280																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1															750 (23,5)
	2															658 (20,6)
	3															139 (4,4)
	4															52 (1,6)
	5															103 (3,2)
	6															43 (1,3)
	7															1448 (45,3)
	98	M														199
	99	M														29
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe																3193

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1280							
	0					44331	
	1	699 (21,7)	657 (25,2)	745 (23,2)	792 (24,7)	3643	3643
	2	700 (21,7)	524 (20,1)	711 (22,1)	732 (22,9)	3325	3325
	3	128 (4,0)	112 (4,3)	126 (3,9)	135 (4,2)	640	640
	4	59 (1,8)	48 (1,8)	66 (2,1)	80 (2,5)	305	305
	5	152 (4,7)	133 (5,1)	178 (5,5)	184 (5,7)	750	750
	6	41 (1,3)	72 (2,8)	90 (2,8)	82 (2,6)	328	328
	7	1445 (44,8)	1063 (40,7)	1295 (40,3)	1196 (37,4)	6447	6447
	98	223	190	255	258	1125	
	99	22	28	14	13	106	
N Summe		3469	2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe		3224	2609	3211	3201		15438

v1281 MUTTER: KEIN BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1281: MUTTER: KEIN BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1281, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1281														
	Mis:													
	0				1167 (39,3)	1197 (40,0)	1276 (46,5)			1626 (50,7)				
	1				1801 (60,7)	1797 (60,0)	1468 (53,5)			1580 (49,3)				
	6	M	2955	2991	2914			3038	3547		3518	3234	3804	2820
	7	M					1							
	8	M					231			242				
	9	M			102	57	18			2				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2968	2994	2744			3206				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1281									
	0	1473 (54,8)						6739	6739
	1	1214 (45,2)						7860	7860
	6		3421	3469	2827	3480	3471	45489	
	7							1	
	8		237					710	
	9		22					201	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2687							14599

v1282 MUTTER: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlußzeugnis, aber keine Lehre

- 0 Nicht genannt
- 1 Genannt
- 6 Nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014
- 7 Verweigert
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1282: MUTTER: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1282, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1282														
	Mis:													
	0				2823 (95,1)	2817 (94,1)	2527 (92,1)			2970 (92,6)				
	1				145 (4,9)	178 (5,9)	216 (7,9)			236 (7,4)				
	6	M	2955	2991	2914			3038	3547		3518	3234	3804	2820
	7	M					1							
	8	M					231			242				
	9	M			102	57	18			2				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3052	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2968	2995	2743			3206				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1282									
	0	2526 (94,0)						13663	13663
	1	162 (6,0)						937	937
	6		3421	3469	2827	3480	3471	45489	
	7							1	
	8		237					710	
	9		22					201	
N Summe		2947	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		2688							14600

v1283 MUTTER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Teilfacharbeiterabschluß

- 0 Nicht genannt
- 1 Genannt
- 6 Nicht erhoben 1980-1992, 1996-2002, 2006-2014
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1283: MUTTER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1283, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1283																
	Mis:															
	0								3157 (98,5)					2657 (98,9)		
	1								49 (1,5)					30 (1,1)		
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3518	3234	3804	2820		3421
	8	M								242					237	
	9	M								2					22	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe										3206					2687	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1283							
	0					5814	5814
	1					79	79
	6	3469	2827	3480	3471	54603	
	8					479	
	9					24	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe							5893

v1284 MUTTER: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Bis 1990:

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre (Berufsschulabschluß)

Ab 1994:

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1284: MUTTER: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1284, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1284														
	Mis:													
	0				2509 (84,5)	2603 (86,9)	2337 (85,2)			2587 (80,7)				
	1				459 (15,5)	391 (13,1)	407 (14,8)			619 (19,3)				
	6	M	2955	2991	2914			3038	3547		3518	3234	3804	2820
	7	M					1							
	8	M					231			242				
	9	M			102	57	18			2				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2968	2994	2744			3206				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1284									
	0	2118 (78,8)						12154	12154
	1	569 (21,2)						2445	2445
	6		3421	3469	2827	3480	3471	45489	
	7							1	
	8	237						710	
	9	22						201	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2687							14599

v1285 MUTTER: KAUFMAENNISCHE LEHRE

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Bis 1990:

Abgeschlossene kaufmännische Lehre (Berufsschulabschluß)

Ab 1994:

Abgeschlossene kaufmännische Lehre

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1285: MUTTER: KAUFMAENNISCHE LEHRE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet)

nach wghtptow

year nach v1285, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1285														
	Mis:													
	0				2617 (88,2)	2509 (83,8)	2368 (86,3)			2760 (86,1)				
	1				350 (11,8)	486 (16,2)	376 (13,7)			446 (13,9)				
	6	M	2955	2991	2914			3038	3547		3518	3234	3804	2820
	7	M					1							
	8	M					231			242				
	9	M			102	57	18			2				
N Summe		2955	2991	2914	3069	3052	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2967	2995	2744			3206				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1285									
	0	2262 (84,2)						12516	12516
	1	426 (15,8)						2084	2084
	6		3421	3469	2827	3480	3471	45489	
	7							1	
	8	237						710	
	9	22						201	
N Summe		2947	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		2688							14600

v1286 MUTTER: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Berufliches Praktikum, Volontariat

- 0 Nicht genannt
- 1 Genannt
- 6 Nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014
- 7 Verweigert
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1286: MUTTER: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1286, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1286														
	Mis:													
	0				2946 (99,3)	2967 (99,1)	2715 (99,0)			3186 (99,4)				
	1				22 (0,7)	27 (0,9)	28 (1,0)			20 (0,6)				
	6	M	2955	2991	2914			3038	3547		3518	3234	3804	2820
	7	M					1							
	8	M					231			242				
	9	M			102	57	18			2				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2968	2994	2743			3206				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1286									
	0	2668 (99,3)						14482	14482
	1	19 (0,7)						116	116
	6		3421	3469	2827	3480	3471	45489	
	7							1	
	8	237						710	
	9	22						201	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2687							14598

v1287 MUTTER: FACHSCHULABSCHLUSS

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Fachschulabschluß

- 0 Nicht genannt
- 1 Genannt
- 6 Nicht erhoben 1980-1992, 1996-2002, 2006-2014
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1287: MUTTER: FACHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v1287, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1287																
	Mis:															
	0								3127 (97,5)					2615 (97,3)		
	1								79 (2,5)					73 (2,7)		
	6	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3518	3234	3804	2820		3421
	8	M								242					237	
	9	M								2					22	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421
N Gült. Summe										3206					2688	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1287							
	0					5742	5742
	1					152	152
	6	3469	2827	3480	3471	54603	
	8					479	
	9					24	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe							5894

v1288 MUTTER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Berufsfachschulabschluß

- 0 Nicht genannt
 1 Genannt
 6 Nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014
 7 Verweigert
 8 Weiß nicht
 9 Keine Angabe

ZA4583, v1288: MUTTER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1288, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1288														
	Mis:													
0					2905 (97,9)	2959 (98,8)	2654 (96,7)			3147 (98,2)				
1					63 (2,1)	36 (1,2)	90 (3,3)			58 (1,8)				
6	M	2955	2991	2914				3038	3547		3518	3234	3804	2820
7	M						1							
8	M						231			242				
9	M				102	57	18			2				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3052	2994	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2968	2995	2744			3205				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1288									
0		2612 (97,2)						14277	14277
1		76 (2,8)						323	323
6			3421	3469	2827	3480	3471	45489	
7								1	
8		237						710	
9		22						201	
N Summe		2947	3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe		2688							14600

v1289 MUTTER: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß

- 0 Nicht genannt
- 1 Genannt
- 6 Nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014
- 7 Verweigert
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1289: MUTTER: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1289, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1289														
	Mis:													
	0				2947 (99,3)	2985 (99,7)	2726 (99,3)			3177 (99,1)				
	1				21 (0,7)	9 (0,3)	18 (0,7)			29 (0,9)				
	6	M	2955	2991	2914			3038	3547		3518	3234	3804	2820
	7	M					1							
	8	M					231			242				
	9	M			102	57	18			2				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2968	2994	2744			3206				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1289									
	0	2669 (99,3)						14504	14504
	1	18 (0,7)						95	95
	6		3421	3469	2827	3480	3471	45489	
	7							1	
	8		237					710	
	9		22					201	
	N Summe	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
	N Gült. Summe	2687							14599

v1290 MUTTER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Fachhochschulabschluß (auch Abschluß einer Ingenieurschule)

- 0 Nicht genannt
- 1 Genannt
- 6 Nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014
- 7 Verweigert
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1290: MUTTER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1290, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1290														
	Mis:													
0					2951 (99,4)	2981 (99,6)	2714 (98,9)			3184 (99,3)				
1					17 (0,6)	13 (0,4)	30 (1,1)			21 (0,7)				
6	M	2955	2991	2914				3038	3547		3518	3234	3804	2820
7	M						1							
8	M						231			242				
9	M				102	57	18			2				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3449	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2968	2994	2744			3205				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1290									
0		2657 (98,8)						14487	14487
1		31 (1,2)						112	112
6			3421	3469	2827	3480	3471	45489	
7								1	
8		237						710	
9		22						201	
N Summe		2947	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2688							14599

v1291 MUTTER: HOCHSCHULABSCHLUSS

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Hochschulabschluß

- 0 Nicht genannt
- 1 Genannt
- 6 Nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014
- 7 Verweigert
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1291: MUTTER: HOCHSCHULABSCHLUSS

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1291, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1291														
	Mis:													
0					2935 (98,9)	2954 (98,7)	2683 (97,8)			3160 (98,6)				
1					33 (1,1)	40 (1,3)	61 (2,2)			46 (1,4)				
6	M	2955	2991	2914				3038	3547		3518	3234	3804	2820
7	M						1							
8	M						231			242				
9	M				102	57	18			2				
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2994	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2968	2994	2744			3206				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1291									
0		2618 (97,4)						14350	14350
1		69 (2,6)						249	249
6			3421	3469	2827	3480	3471	45489	
7								1	
8			237					710	
9			22					201	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		2687							14599

v1292 MUTTER: AND. BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat (hatte) Ihre Mutter? Was von dieser Liste trifft / traf zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

(Int.: Liste vorlegen! Mehrfachnennungen möglich, außer wenn 'Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß' genannt!)

Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß, und zwar:

- 0 Nicht genannt
- 1 Genannt
- 6 Nicht erhoben 1980-1984, 1991, 1992, 1996-2002, 2006-2014
- 7 Verweigert
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1292: MUTTER: AND. BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1292, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1292														
	Mis:													
0					2900 (97,7)	2966 (99,0)	2678 (97,6)			3139 (97,9)				
1					67 (2,3)	29 (1,0)	65 (2,4)			67 (2,1)				
6	M	2955	2991	2914				3038	3547		3518	3234	3804	2820
7	M						1							
8	M						231			242				
9	M				102	57	18			2				
N Summe		2955	2991	2914	3069	3052	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820
N Gült. Summe					2967	2995	2743			3206				

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1292									
0		2633 (98,0)						14316	14316
1		54 (2,0)						282	282
6			3421	3469	2827	3480	3471	45489	
7								1	
8			237					710	
9			22					201	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2687							14598

v1293 MUTTER: ISCED 1997 - 5 STUFEN

Variablenbeschreibung:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997, 5 Stufen - Mutter

- 0 Nicht gebildet 1980, 1982, 1991, 1992, 1996-2002
- 1 Level 1 - Primary education or first stage of basic education
- 2 Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education
- 3 Level 3 - (Upper) secondary education
- 4 Level 4 - Post-secondary non-tertiary education
- 5 Level 5 - First stage of tertiary education
- 99 Nicht klassifizierbar, keine Angaben zu relevanten Abschlüssen

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde mit Hilfe der Angaben zum allgemeinbildenden Schulabschluss (V1277) und dem berufsqualifizierenden Ausbildungsabschluss (V1279-V1292) gebildet.

Regel 1

Liegen Daten über den Schulabschluss und den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so erfolgt die Klassifikation über die Kombination der beiden Merkmale.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum Schulabschluss („anderer Abschluss“) vor, wird wie bei einem Haupt- oder Realschulabschluss eingeordnet.

Liegen keine eindeutigen Angaben zum berufsqualifizierenden Abschluss („anderer Abschluss“) vor, so wird wie im Falle einer abgeschlossenen Lehre eingestuft.

Regel 2

Wenn nur Daten über den Schulabschluss vorliegen und keine validen Daten über einen beruflichen Abschluss, bzw. wenn keine berufliche Ausbildung abgeschlossen wurde, dann wird der Fall gemäß der schulischen Ausbildung klassifiziert.

Regel 3

Liegen nur Daten über den berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird angenommen, dass die Person die schulische Mindestqualifikation für diesen Abschluss besitzt und der Fall wird entsprechend eingestuft.

Regel 4

Liegen weder Daten über den Schulabschluss noch über einen berufsqualifizierenden Abschluss vor, so wird der Fall als Code 99 ‚nicht klassifizierbar‘ eingestuft.

Fälle, die bei der Frage zum Schulabschluss mit ‚noch Schüler‘ codiert sind, werden als Code 94 ‚noch Schüler‘ eingestuft.

Note:

International Standard Classification of Education (ISCED) 1997

Die International Standard Classification of Education (ISCED) 1997 wurde von der UNESCO als eine international vergleichbare Klassifikation von Ausbildungsniveaus konzipiert. Sie liefert von der Struktur nationaler

Bildungssysteme unabhängig anwendbare Regeln zur Einordnung von Bildungsprogrammen in ein Schema von formalen Bildungsstufen (UNESCO 2006: 7). Klassifizierungsmerkmale sind dabei etwa die Art der Bildungsinhalte und wie sie vermittelt werden, das Alter, in dem ein Bildungsprogramm typischerweise absolviert wird, oder die Zugangsvoraussetzungen für ein Bildungsprogramm bzw. die Art der an ein Bildungsprogramm anschließenden Bildungswege. Bei der Klassifikation werden sowohl akademische als auch berufsqualifizierende Programme berücksichtigt (UNESCO 2006: 11-12).

Unterschieden werden in der ISCED 1997 sieben Bildungsstufen (UNESCO 2006: 19):

Level 0 - Pre-primary education

Level 1 - Primary education or first stage of basic education

Level 2 - Lower secondary or second stage of basic education

Level 3 - (Upper) secondary education

Level 4 - Post-secondary non-tertiary education

Level 5 - First stage of tertiary education

Level 6 - Second stage of tertiary education

Für das deutsche Bildungssystem kann die Einordnung in ISCED-Levels über die Kombination der Merkmale schulische und berufliche Ausbildung operationalisiert werden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 77). Die Implementation der ISCED 1997 für ALLBUS orientiert sich dabei an Vorgehensweisen wie sie für den Mikrozensus dokumentiert (Schroedter et al. 2006: 22) bzw. für die europäische Sozial- und Marktforschung als ‚Demographische Standards‘ formuliert wurden (Hoffmeyer-Zlotnik et al. 2010: 76ff.).

Einige Einschränkungen bei der Implementation der ISCED ergeben sich aus der für ALLBUS gegebenen Grundgesamtheit und der Art der erhobenen Daten. So umfasst die ALLBUS-Grundgesamtheit nur Personen ab 18 Jahren. Außerdem stehen in ALLBUS für Befragte, die noch Schüler sind, keine weitergehenden Daten zu besuchter Schulform und -klasse zur Verfügung. ISCED Level 0 bleibt deshalb unbesetzt und Schüler können nicht nach der besuchten Schulform klassifiziert werden. Für ALLBUS wurde zudem auf eine mögliche weitere Unterteilung der Level 3 und 5 (Schroedter et al. 2006: 22) verzichtet, weil die zur Verfügung stehenden Informationen zur Berufsausbildung eine weitere Unterteilung der Stufen für ALLBUS als nicht sinnvoll erscheinen lassen. Darüber hinaus stehen für die Mehrzahl der Jahrgänge keine weitergehenden Informationen zur Art von Hochschulabschlüssen zur Verfügung. ISCED-Level 6 – "Second Stage of Tertiary Education" bleibt deshalb in der ALLBUS-Implementation der ISCED 1997 unbesetzt.

Zuordnung von Abschlüssen zu ISCED 1997 Levels

ISCED 1997 Level 0: Pre-primary education
(für ALLBUS nicht gebildet)

ISCED 1997 Level 1: Primary education or first stage of basic education

Auf ISCED-Level 1 werden Befragte klassifiziert, die angeben weder einen Schulabschluss noch einen beruflichen Ausbildungsabschluss zu haben bzw. solche Befragte, die angeben keinen Schulabschluss zu haben und bei denen die Angaben zum beruflichen Abschluss fehlen.

ISCED 1997 Level 2: Lower Secondary Education

ISCED-Level 2 umfasst Befragte mit einem Haupt- oder Realschulabschluss und gegebenenfalls einer informellen Berufsqualifikation wie einer Anlernzeit oder einem Praktikum.

ISCED 1997 Level 3: Upper Secondary Education

Auf ISCED-Level 3 werden zum einen solche Befragte eingeordnet, die als höchsten Bildungsabschluss eine Fachhochschulreife oder ein Abitur erworben haben. Zum anderen werden Befragte mit Haupt- oder Realschulabschluss sowie abgeschlossener Berufsausbildung (Lehre, Teilfacharbeiter- oder Berufsfachschulabschluss) mit ISCED-Level 3 klassifiziert.

ISCED 1997 Level 4: Post Secondary Education

ISCED-Level 4 markiert ein Bildungsniveau, das über die sekundäre Bildung hinausgeht, aber nicht als tertiäre, also zumeist universitäre, Bildung bezeichnet werden kann. Hier werden Befragte mit Fachhochschulreife bzw. Abitur und einer abgeschlossenen Berufsausbildung eingeordnet.

ISCED 1997 Level 5: Tertiary Education

Auf ISCED-Level 5 werden Befragte mit einem Fachschulabschluss oder einem Meistertitel bzw. einem Fachhochschul- oder Universitätsabschluss klassifiziert.

ISCED 1997 Level 6: Second Stage of Tertiary Education (für ALLBUS nicht gebildet)

Auf ISCED-Level 6 werden Befragte mit einem Doktorgrad (Promotion) klassifiziert.

Literatur:

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik, Axel Glemser, Christiane Heckel, Helmut Quitt, Ute Hanefeld, Robert Herter-Eschweiler und Sabine Mohr 2010: Demographische Standards - Ausgabe 2010. Eine gemeinsame Empfehlung des Arbeitskreises Deutsches Marktforschungsinstitut (ADM), der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftliche Institute (ASI) und des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden: Statistisches Bundesamt.

Julia H. Schroedter, Yvonne Lechert und Paul Lüttinger 2006: Die Umsetzung der Bildungsskala ISCED-1997 für die Volkszählung 1970, die Mikrozensus-Zusatzerhebung 1971 und die Mikrozensus 1976-2004 (Version 1), ZUMA-Methodenbericht 06/08.

UNESCO 2006: International Standard Classification of Education ISCED 1997 (May 2006 re-edition), UNESCO-Institute for Statistics.

ZA4583, v1293: MUTTER: ISCED 1997 - 5 STUFEN nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1293, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	
v1293													
		Miss											
	0	M	2955	2991					3038	3547		3518	3234
	1				50 (1,8)	118 (3,9)	185 (6,1)	108 (3,8)		108 (3,2)			
	2				1839 (65,5)	1888 (62,2)	1814 (59,9)	1700 (59,1)		1820 (54,7)			
	3				833 (29,7)	932 (30,7)	950 (31,4)	895 (31,1)		1186 (35,7)			
	4				20 (0,7)	24 (0,8)	16 (0,5)	64 (2,2)		38 (1,1)			
	5				64 (2,3)	71 (2,3)	62 (2,0)	108 (3,8)		174 (5,2)			
	99	M			108	37	23	118		125			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3050	2993	3038	3547	3451	3518	3234
N Gült. Summe					2806	3033	3027	2875		3326			

	year	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1293										
	0	3804	2820							25907
	1			132 (4,7)	118 (3,6)	160 (4,9)	94 (3,5)	120 (3,6)	134 (4,1)	1327
	2			1336 (47,8)	1362 (41,8)	1293 (39,5)	1005 (37,6)	1230 (37,2)	1128 (34,1)	16415
	3			1105 (39,5)	1448 (44,5)	1422 (43,5)	1219 (45,6)	1511 (45,7)	1547 (46,8)	13048
	4			37 (1,3)	34 (1,0)	56 (1,7)	64 (2,4)	72 (2,2)	96 (2,9)	521
	5			186 (6,7)	294 (9,0)	339 (10,4)	294 (11,0)	370 (11,2)	399 (12,1)	2361
	99			150	166	199	152	177	167	1422
N Summe		3804	2820	2946	3422	3469	2828	3480	3471	61001
N Gült. Summe				2796	3256	3270	2676	3303	3304	

	year	N Gült. Summe
v1293		
	0	
	1	1327
	2	16415
	3	13048
	4	521
	5	2361
	99	
N Summe		
N Gült. Summe		33672

v1294 MUTTER: BERUFLICHE STELLUNG

Variablenbeschreibung:

Berufliche Stellung der Mutter als der/die Befragte 15 Jahre alt war.

- 0 Nicht erhoben 1980-2002
- 1 Selbständiger Landwirt
- 2 Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- 3 Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
- 4 Beamter / Richter / Berufssoldat
- 5 Angestellter
- 6 Arbeiter
- 7 In Ausbildung
- 8 Mithelfender Familienangehöriger
- 9 Genossenschaftsbauer
- 93 Mutter lebte zu der Zeit nicht mehr
- 94 Mutter war zu der Zeit nicht erwerbstätig
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Im Rahmen des ALLBUS-Interviews wurde nur die differenziertere Kennzifferneinteilung der beruflichen Stellung (siehe folgende Variable) erfasst. Die einfache Einteilung in dieser Variable wurde aus der Kennzifferangabe nachkonstruiert.

ZA4583, v1294: MUTTER: BERUFLICHE STELLUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wgthptow)

year nach v1294, absolute Werte (Spaltenprozenze)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991
v1294							
	Mis:						
0	2955 (100,0)	2991 (100,0)	2914 (100,0)	3070 (100,0)	3051 (100,0)	2993 (100,0)	3038 (100,0)
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
93	M						
94	M						
98	M						
99	M						
N Summe	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038
N Gült. Summe	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038

year	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1294								
0	3547 (100,0)	3450 (100,0)	3518 (100,0)	3234 (100,0)	3804 (100,0)	2820 (100,0)		
1							76 (6,0)	86 (5,6)
2							6 (0,5)	12 (0,8)
3							70 (5,5)	79 (5,1)
4							29 (2,3)	45 (2,9)
5							533 (42,0)	651 (42,1)
6							476 (37,5)	562 (36,3)
7							1 (0,1)	1 (0,1)
8							68 (5,4)	72 (4,7)
9							10 (0,8)	39 (2,5)
93							67	72
94							1530	1691
98							39	48
99							41	65
N Summe	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3423
N Gült. Summe	3547	3450	3518	3234	3804	2820	1269	1547

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1294							
	0					41385	41385
	1	71 (4,6)	51 (3,7)	45 (2,6)	50 (2,6)	379	379
	2	8 (0,5)	12 (0,9)	13 (0,8)	11 (0,6)	62	62
	3	106 (6,9)	76 (5,4)	97 (5,6)	97 (5,0)	525	525
	4	70 (4,5)	57 (4,1)	58 (3,4)	78 (4,0)	337	337
	5	626 (40,5)	665 (47,6)	817 (47,2)	953 (49,0)	4245	4245
	6	539 (34,8)	437 (31,3)	565 (32,7)	655 (33,7)	3234	3234
	7	2 (0,1)	2 (0,1)	2 (0,1)	5 (0,3)	13	13
	8	114 (7,4)	78 (5,6)	114 (6,6)	79 (4,1)	525	525
	9	11 (0,7)	18 (1,3)	19 (1,1)	18 (0,9)	115	115
	93	85	50	65	52	391	
	94	1744	1300	1588	1416	9269	
	98	41	38	53	43	262	
	99	51	41	43	15	256	
N Summe		3468	2825	3479	3472	60998	
N Gült. Summe		1547	1396	1730	1946		50820

v1298 MUTTER: DAMALIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation der Mutter nach der Berufshauptgruppe

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht erhoben 1980-1998, 2002; nicht gebildet 2012, 2014

1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft

3 Bürokräfte und verwandte Berufe

4 Handelsberufe

5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)

6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd

7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlanger- tätigkeiten

8 Sonstige

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1298: MUTTER: DAMALIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1298, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1298															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3122	2820	1595
1													68 (11,3)		157 (12,3)
2													1 (0,2)		14 (1,1)
3													95 (15,8)		249 (19,5)
4													77 (12,8)		163 (12,8)
5													82 (13,7)		185 (14,5)
6													114 (19,0)		220 (17,3)
7													124 (20,7)		233 (18,3)
8													39 (6,5)		53 (4,2)
98	M												2		4
99	M												80		73
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe													600		1274

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1298								
	0	1762	1830	1350	3480	3471	54191	
	1	167 (10,9)	211 (13,7)	226 (16,1)			829	829
	2	14 (0,9)	15 (1,0)	22 (1,6)			66	66
	3	272 (17,7)	311 (20,1)	294 (20,9)			1221	1221
	4	197 (12,9)	200 (13,0)	169 (12,0)			806	806
	5	265 (17,3)	244 (15,8)	245 (17,5)			1021	1021
	6	225 (14,7)	227 (14,7)	177 (12,6)			963	963
	7	312 (20,4)	269 (17,4)	242 (17,2)			1180	1180
	8	81 (5,3)	67 (4,3)	29 (2,1)			269	269
	98						6	
	99	125	95	72			445	
N Summe		3420	3469	2826	3480	3471	60997	
N Gült. Summe		1533	1544	1404				6355

v1299 MUTTER: TREIMANPRESTIGE I68

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation der Mutter (ISCO 1968) nach der Berufsprestigeskala

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht erhoben 1980-1998, 2002; nicht gebildet 2012, 2014

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf der Berufsklassifizierung nach ISCO-68.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgeleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmbareren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe.

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:

Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Franz Urban Pappi (Hg.), Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/ Ts.: Athenäum, 124-168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v1300 MUTTER: TREIMANPRESTIGE I68, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation der Mutter (ISCO 1968) nach der Berufsprestigeskala, kategorisiert

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht erhoben 1980-1998, 2002; nicht gebildet 2012, 2014

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1299 gebildet.

ZA4583, v1300: MUTTER: TREIMANPRESTIGE I68, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1300, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v1300																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3122	2820	1595
	1													43 (7,2)		44 (3,5)
	2													121 (20,2)		272 (21,5)
	3													183 (30,5)		398 (31,4)
	4													193 (32,2)		409 (32,3)
	5													39 (6,5)		76 (6,0)
	6													21 (3,5)		68 (5,4)
	98	M												2		4
	99	M												80		79
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945
N Gült. Summe														600		1267

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1300								
	0	1762	1830	1350	3480	3471	54191	
	1	58 (3,8)	61 (3,9)	53 (3,8)			259	259
	2	369 (24,1)	316 (20,5)	282 (20,1)			1360	1360
	3	478 (31,2)	475 (30,7)	444 (31,6)			1978	1978
	4	470 (30,6)	473 (30,6)	392 (27,9)			1937	1937
	5	106 (6,9)	155 (10,0)	155 (11,0)			531	531
	6	53 (3,5)	65 (4,2)	79 (5,6)			286	286
	98						6	
	99	125	95	72			451	
N Summe		3421	3470	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1534	1545	1405				6351

v1301 MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I68

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation der Mutter (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht erhoben 1980-1998, 2002; nicht gebildet 2012, 2014

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v1302 MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I68, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation der Mutter (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS), kategorisiert

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht erhoben 1980-1998, 2002; nicht gebildet 2012, 2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1301 gebildet.

ZA4583, v1302: MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I68, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1302, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v1302																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3122	2820	1595
	1													178 (29,7)		350 (27,6)
	2													254 (42,4)		558 (44,0)
	3													124 (20,7)		257 (20,3)
	4													21 (3,5)		37 (2,9)
	5													14 (2,3)		56 (4,4)
	6													6 (1,0)		3 (0,2)
	7													2 (0,3)		8 (0,6)
	98	M												2		4
	99	M												80		79
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2947
N Gült. Summe														599		1269

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1302								
	0	1762	1830	1350	3480	3471	54191	
	1	407 (26,5)	395 (25,6)	346 (24,6)			1676	1676
	2	686 (44,7)	660 (42,8)	544 (38,7)			2702	2702
	3	303 (19,8)	346 (22,4)	352 (25,1)			1382	1382
	4	78 (5,1)	73 (4,7)	83 (5,9)			292	292
	5	39 (2,5)	48 (3,1)	60 (4,3)			217	217
	6	9 (0,6)	9 (0,6)	15 (1,1)			42	42
	7	11 (0,7)	12 (0,8)	5 (0,4)			38	38
	98						6	
	99	125	95	72			451	
N Summe		3420	3468	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe		1533	1543	1405				6349

v1303 MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I68

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1968) der Mutter nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 1004 in V1296); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht erhoben 1980-1998, 2002; nicht gebildet 2012, 2014

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-68)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen Information über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Vercodung des Berufs nach ISCO-68.

Fällen, bei denen kein ISCO-68 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

v1304 MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1968) der Mutter nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom, kategorisiert

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 1004 in V1296); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht erhoben 1980-1998, 2002; nicht gebildet 2012, 2014

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1303 gebildet.

ZA4583, v1304: MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wgghtptow)

year nach v1304, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v1304																
		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3230	2820	1849
	1													33 (6,7)		66 (6,5)
	2													191 (38,8)		363 (35,6)
	3													45 (9,1)		104 (10,2)
	4													124 (25,2)		262 (25,7)
	5													67 (13,6)		157 (15,4)
	6													28 (5,7)		59 (5,8)
	7													4 (0,8)		9 (0,9)
	98	M														4
	99	M												82		73
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	
N Gült. Summe													492		1020	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1304								
	0	2028	2119	1507	3480	3471	55265	
	1	68 (5,3)	78 (6,2)	66 (5,3)			311	311
	2	417 (32,8)	400 (31,9)	322 (25,8)			1693	1693
	3	193 (15,2)	139 (11,1)	167 (13,4)			648	648
	4	273 (21,5)	345 (27,5)	329 (26,4)			1333	1333
	5	197 (15,5)	159 (12,7)	224 (18,0)			804	804
	6	108 (8,5)	119 (9,5)	128 (10,3)			442	442
	7	16 (1,3)	15 (1,2)	11 (0,9)			55	55
	98						4	
	99	122	95	72			444	
N Summe		3422	3469	2826	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1272	1255	1247				5286

v1305 MUTTER: GOLDTHORPEKLASSEN I68

Variablenbeschreibung:

Klassenlagen nach Goldthorpe:

Abgeleitet aus Angaben zum Beruf der Mutter

- 0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung, nicht erhoben 1980-2002; nicht gebildet 2012, 2014
- 1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)
- 2 Niedrige Ränge der Dienstklasse
- 3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)
- 4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern
- 5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein
- 6 Selbständige Landwirte
- 7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)
- 8 Facharbeiter
- 9 Un- und angelernte Arbeiter
- 10 Landarbeiter
- 11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)
- 12 Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1295 und V1296 gebildet.

Note:

Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim.

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press.

ZA4583, v1305: MUTTER: GOLDTHORPEKLASSEN I68 nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1305, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v1305																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	1822	2050
	1															30 (2,7)	41 (3,0)
	2															165 (14,7)	228 (16,6)
	3															94 (8,4)	121 (8,8)
	4															20 (1,8)	34 (2,5)
	5															43 (3,8)	38 (2,8)
	6															71 (6,3)	85 (6,2)
	7															30 (2,7)	23 (1,7)
	8															140 (12,5)	160 (11,7)
	9															285 (25,4)	364 (26,6)
	10															127 (11,3)	95 (6,9)
	11															108 (9,6)	142 (10,4)
	12															10 (0,9)	39 (2,8)
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3420
N Gült. Summe																1123	1370

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1305							
	0	2113	1530	3480	3471	55851	
	1	56 (4,1)	57 (4,4)			184	184
	2	240 (17,7)	283 (21,8)			916	916
	3	108 (8,0)	160 (12,3)			483	483
	4	46 (3,4)	28 (2,2)			128	128
	5	54 (4,0)	37 (2,9)			172	172
	6	69 (5,1)	47 (3,6)			272	272
	7	24 (1,8)	33 (2,5)			110	110
	8	161 (11,9)	153 (11,8)			614	614
	9	326 (24,0)	264 (20,4)			1239	1239
	10	140 (10,3)	101 (7,8)			463	463
	11	123 (9,1)	116 (8,9)			489	489
	12	11 (0,8)	18 (1,4)			78	78
N Summe		3471	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1358	1297				5148

v1307 MUTTER: SIOPS I88

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation der Mutter (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1306); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht erhoben 1980-1998, 2002

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-88

Die "Standard International Occupational Prestige Scale" basiert auf der Klassifikation der Berufsangaben nach ISCO-88 und ist als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala, die auf ISCO-68 basiert, konzipiert. Es handelt sich in diesem Sinne um eine aktualisierte Version des Berufsprestiges nach Treiman.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

v1308 MUTTER: SIOPS I88, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation der Mutter (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), kategorisiert

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1306); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht erhoben 1980-1998, 2002

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1307 gebildet.

ZA4583, v1308: MUTTER: SIOPS I88, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1308, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	
v1308																
	Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3159	2820	1650
	1													2 (0,4)		6 (0,5)
	2													139 (25,0)		274 (22,5)
	3													255 (45,9)		543 (44,5)
	4													94 (16,9)		240 (19,7)
	5													43 (7,7)		102 (8,4)
	6													22 (4,0)		54 (4,4)
	98	M														4
	99	M												90		73
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe														555		1219

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1308								
	0	1844	1894	1379	1744	1536	50787	
	1	15 (1,0)	10 (0,7)	11 (0,8)	18 (1,1)	13 (0,7)	75	75
	2	301 (20,7)	306 (20,7)	260 (18,9)	313 (18,9)	365 (19,7)	1958	1958
	3	636 (43,7)	642 (43,3)	531 (38,6)	629 (37,9)	703 (38,0)	3939	3939
	4	291 (20,0)	330 (22,3)	329 (23,9)	411 (24,8)	432 (23,3)	2127	2127
	5	140 (9,6)	108 (7,3)	160 (11,6)	193 (11,6)	229 (12,4)	975	975
	6	72 (4,9)	85 (5,7)	85 (6,2)	94 (5,7)	110 (5,9)	522	522
	98						4	
	99	122	95	72	78	83	613	
N Summe		3421	3470	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe		1455	1481	1376	1658	1852		9596

v1309 MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I88

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation der Mutter (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1306); MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht gebildet 1980-1998, 2002, 2012, 2014

998 Weiß nicht

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO-68 bzw. ISCO-88)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige?, in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209-235.

v1310 MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I88, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Berufsklassifikation der Mutter (ISCO 1988) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS), kategorisiert

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1306); MPS nicht aus ISCO-Code generierbar; 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht gebildet 1980-1998, 2002, 2012, 2014

1 unter 40

2 40 bis unter 60

3 60 bis unter 80

4 80 bis unter 100

5 100 bis unter 120

6 120 bis unter 160

7 160 und mehr

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1309 gebildet.

ZA4583, v1310: MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I88, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1310, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1310															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3175	2820	1675
1													118 (21,6)		193 (16,2)
2													254 (46,4)		547 (45,8)
3													98 (17,9)		229 (19,2)
4													39 (7,1)		144 (12,1)
5													12 (2,2)		29 (2,4)
6													21 (3,8)		44 (3,7)
7													5 (0,9)		8 (0,7)
98	M												2		4
99	M												80		73
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe													547		1194

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1310								
	0	1865	1894	1379	3480	3471	54520	
	1	236 (16,5)	250 (16,9)	221 (16,0)			1018	1018
	2	653 (45,6)	622 (42,0)	528 (38,3)			2604	2604
	3	282 (19,7)	305 (20,6)	307 (22,3)			1221	1221
	4	146 (10,2)	159 (10,7)	187 (13,6)			675	675
	5	36 (2,5)	49 (3,3)	43 (3,1)			169	169
	6	66 (4,6)	83 (5,6)	82 (6,0)			296	296
	7	14 (1,0)	12 (0,8)	9 (0,7)			48	48
	98						6	
	99	122	95	72			442	
N Summe		3420	3469	2828	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1433	1480	1377				6031

v1311 MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I88

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1988) der Mutter nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1306); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht erhoben 1980-1998, 2002

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

ISEI nach Ganzeboom (basierend auf ISCO-88)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen über Ausbildung und Einkommen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet (Ganzeboom et al. 1992). Als Basis der Klassifikation diente die Vercodung des Berufs nach ISCO-88.

Fällen, bei denen kein ISCO-88 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B. G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Harry B. G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA Nachrichten 17(32): 135-141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA Nachrichten 19(37): 102-136.

Christof Wolf 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: BMS Bulletin de Methodologie Sociologique 54(1): 23-40.

v1312 MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1988) der Mutter nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom, kategorisiert

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1306); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; 2000: keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit'; nicht erhoben 1980-1998, 2002

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1311 gebildet.

ZA4583, v1312: MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet nach wgghtptow)

year nach v1312, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1312															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3159	2820	1650
1													56 (10,1)		123 (10,1)
2													162 (29,2)		289 (23,7)
3													94 (16,9)		249 (20,4)
4													147 (26,5)		294 (24,1)
5													65 (11,7)		203 (16,6)
6													26 (4,7)		54 (4,4)
7													5 (0,9)		8 (0,7)
98	M														4
99	M												90		73
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947
N Gült. Summe													555		1220

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1312								
	0	1844	1894	1379	1744	1536	50787	
	1	130 (8,9)	154 (10,4)	125 (9,1)	143 (8,6)	175 (9,5)	906	906
	2	372 (25,6)	343 (23,2)	287 (20,9)	347 (20,9)	348 (18,8)	2148	2148
	3	294 (20,2)	285 (19,3)	327 (23,8)	371 (22,4)	407 (22,0)	2027	2027
	4	360 (24,8)	375 (25,3)	275 (20,0)	350 (21,1)	362 (19,6)	2163	2163
	5	208 (14,3)	221 (14,9)	259 (18,8)	318 (19,2)	411 (22,2)	1685	1685
	6	75 (5,2)	91 (6,1)	96 (7,0)	108 (6,5)	136 (7,3)	586	586
	7	14 (1,0)	11 (0,7)	7 (0,5)	20 (1,2)	12 (0,6)	77	77
	98						4	
	99	122	95	72	78	83	613	
N Summe		3419	3469	2827	3479	3470	60996	
N Gült. Summe		1453	1480	1376	1657	1851		9592

v1314 MUTTER: SIOPS I08

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO 2008) der Mutter nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS)

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1313); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), basierend auf ISCO-08

Um die "Standard International Occupational Prestige Scale" für ISCO-08 generalisieren zu können, wurde die Klassifikation von 1968 in ISCO-08 konvertiert (Ganzeboom 2010). Die Konstruktion von SIOPS basiert, im Gegensatz zu ISEI, nicht auf Informationen aus einem Referenzdatensatz, sondern ist eine zunächst rein analytische Operation. Zur Generierung von Codes auf stärker aggregierten Levels werden jedoch Gewichte benötigt, die aufgrund eines repräsentativen Datensatzes konstruiert werden. Hierzu wurde der ursprüngliche Datensatz von Ganzeboom et al. (1992) verwendet.

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen SIOPS-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

v1315 MUTTER: SIOPS I08, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Klassifikation des Berufs (ISCO 2008) der Mutter nach der Standard International Occupational Prestige Scale (SIOPS), kategorisiert

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1313); SIOPS nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

1 unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1314 gebildet.

ZA4583, v1315: MUTTER: SIOPS I08, KATEGORISIERT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v1315, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1315																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1315					
	0	3401	1528	58977	
	1		5 (0,3)	5	5
	2		392 (21,1)	392	392
	3		458 (24,6)	458	458
	4		712 (38,3)	712	712
	5		158 (8,5)	158	158
	6		134 (7,2)	134	134
	99	79	83	162	
N Summe		3480	3470	60998	
N Gült. Summe			1859		1859

v1316 MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I08

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 2008) der Mutter nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1313); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO-08)

Mit Einführung der ISCO-08 wurde die Schätzung der ISEI-Scores durch Harry B.G. Ganzeboom aktualisiert. Die dafür verwendete Methodik ist dem in Ganzeboom et al. (1992, 1996, 2003) beschriebenen Verfahren zur Schätzung der ISEI-Scores für ISCO-68 und ISCO-88 ähnlich. Die neuen ISEI-Scores basieren allerdings auf einer aktualisierten und erweiterten Datenbasis. Der von Ganzeboom für die Aktualisierung verwendete Datensatz ist eine Kumulation der ISSP-Module der Jahre 2002-2007 und enthält Informationen zu 198.500 Männern und Frauen aus 42 Ländern. Im Unterschied zum alten ISEI, dessen Datenbasis auf männliche Erwerbstätige beschränkt war, basieren die neuen Scores also auf Daten zu Männern und Frauen. Außerdem wurden die Einkommensdaten für die Berechnung der Scores auf die Anzahl der Arbeitsstunden normiert, um die geschlechterspezifische Verteilung von Teilzeitarbeit zu berücksichtigen (Ganzeboom 2010a).

Fällen, bei denen kein ISCO-08 Code bestimmbar war, konnten keine validen ISEI-Werte zugewiesen werden. Diese Fälle wurden als nicht bestimmbar codiert.

Literatur:

Ganzeboom, Harry B. G. 2010a: Occupational Status measures for the new international standard classification of occupations ISCO-08; with a discussion of the new classification, <http://www.harryganzeboom.nl/isol/isol2010c2-ganzeboom.pdf>, abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G. 2010b: Questions and answers about ISEI-08, <http://www.harryganzeboom.nl/ISCO08/qa-isei-08.htm> abgerufen am 19.05.2015.

Ganzeboom, Harry B. G., Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21(1): 1-56.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25(3): 201-239.

Ganzeboom, Harry B. G. und Donald J. Treiman 2003: Three International Standardised Measures for Comparative Research on Occupational Status, in: Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik und Christof Wolf (Hg.), Advances in Cross-National Comparison. A European Working Book for Demographic and Socio-Economic Variables, New York: Kluwer

Academic Press, 159-193.

v1317 MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 2008) der Mutter nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom, kategorisiert

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 93, 94 in V1295); nicht bestimmbar (Code 10004 in V1313); ISEI nicht aus ISCO-Code generierbar; nicht gebildet 1980-2012

1 Unter 20

2 20 bis unter 30

3 30 bis unter 40

4 40 bis unter 50

5 50 bis unter 60

6 60 bis unter 80

7 80 und mehr

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1316 gebildet.

ZA4583, v1317: MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1317, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1317																			
		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
	6																		
	7																		
	99	M																	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1317					
	0	3401	1528	58977	
	1	422 (22,7)		422	422
	2	525 (28,2)		525	525
	3	96 (5,2)		96	96
	4	184 (9,9)		184	184
	5	424 (22,8)		424	424
	6	154 (8,3)		154	154
	7	55 (3,0)		55	55
	99	79	83	162	
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe			1860		1860

v1318 KONFESSION, MUTTER

1991, 2008 (ISSP):

Welcher Religionsgemeinschaft gehörte ihre Mutter an, als sie ein Kind waren?

(Int.: Nur EINE Markierung möglich!)

2002, 2012:

(Int.: Liste vorlegen!)

Als Sie selbst 11 oder 12 Jahre alt waren, welcher Religionsgemeinschaft gehörte Ihre Mutter damals an?

0 1991, 2008 keine Teilnahme am ISSP; nicht erhoben 1980-1990, 1992-2000, 2004-2006, 2010, 2014

1 Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)

2 Einer evangelischen Freikirche

3 Der römisch-katholischen Kirche

4 Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft

5 Einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft

6 Keiner Religionsgemeinschaft

91 Lebte zu dieser Zeit nicht mehr

92 Mutter unbekannt

93 <1991 (ISSP):> Lebte nicht mehr/unbekannt

<2008 (ISSP):> Mutter lebte nicht mehr/lebte nicht mit mir zusammen

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Bemerkung:

Die Codierung der Daten wurde gemäß einer Standardcodierung angepasst. Die in dieser Dokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

1991 und 2008 war diese Frage Teil der zusammen mit ALLBUS erhobenen ISSP-Module. Die Fragen der ISSP-Module werden in der Regel nicht in die ALLBUS-Kumulation aufgenommen. Weil die gleiche Frage aber mehrfach Teil des ALLBUS-Interviews war, werden auch diese ISSP-Daten hier kumuliert. Bitte beachten Sie, dass die ISSP-Module im Gegensatz zu ALLBUS als Selbstausfüller erhoben werden.

ZA4583, v1318: KONFESSION, MUTTER

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wgthptow)

year nach v1318, absolute Werte (Spaltenprozenze)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1318															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	288	3547	3450	3518	3234	3804	2946	3421
1								1397 (51,6)					1263 (45,7)		
2								63 (2,3)					42 (1,5)		
3								1070 (39,5)					1045 (37,8)		
4								39 (1,4)					42 (1,5)		
5								19 (0,7)					78 (2,8)		
6								118 (4,4)					292 (10,6)		
91	M												15		
92	M												1		
93	M							41							
98	M												37		
99	M							4					5		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421
N Gült. Summe								2706						2762	

year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1318						
0	1760	2827		3471	50240	
1	695 (41,7)		1450 (42,6)		4805	4805
2	41 (2,5)		49 (1,4)		195	195
3	628 (37,6)		1300 (38,2)		4043	4043
4	51 (3,1)		85 (2,5)		217	217
5	67 (4,0)		127 (3,7)		291	291
6	186 (11,2)		390 (11,5)		986	986
91			14		29	
92					1	
93	14				55	
98			59		96	
99	27		7		43	
N Summe	3469	2827	3481	3471	61001	
N Gült. Summe	1668		3401			10537

v1319 MUTTER: NICHTCHRISTLICHE RELIGION

<Falls Mutter einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft angehörte>

(Int.: Liste vorlegen!)

Was für eine Religionsgemeinschaft war das?

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Mutter gehörte nicht einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft an (Code 1-4, 6 in V1318); nicht erhoben 1980-2010, 2014

- 1 Islamische Religionsgemeinschaft
- 2 Jüdische Religionsgemeinschaft
- 3 Buddhistische Religionsgemeinschaft
- 4 Hinduistische Religionsgemeinschaft
- 5 Andere nicht-christliche Religionsgemeinschaft
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1319: MUTTER: NICHTCHRISTLICHE RELIGION nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1319, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
v1319																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
	3																		
	4																		
	5																		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1319					
	0	3353	3471	60872	
	1	114 (90,5)		114	114
	2	3 (2,4)		3	3
	3	2 (1,6)		2	2
	4	2 (1,6)		2	2
	5	5 (4,0)		5	5
N Summe		3479	3471	60998	
N Gült. Summe		126			126

v1353 UEBERSIEDL.I.NEUE BUNDESLÄNDER DENKBAR?

<Falls Interview in einem der alten Bundesländer durchgeführt wird>

Könnten Sie sich vorstellen, in eines der neuen Bundesländer zu ziehen?

0 Befragte aus den neuen Bundesländern (Code 2 in ost_west); nicht erhoben 1980-1990, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v1353: UEBERSIEDL.I.NEUE BUNDESLÄNDER DENKBAR? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1353, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1353															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	573	672	3450	3518	3234	713	2820	2946
1								593 (24,3)	826 (28,9)				808 (26,4)		
2								1847 (75,7)	2028 (71,1)				2257 (73,6)		
9	M							26	20				25		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3546	3450	3518	3234	3803	2820	2946
N Gült. Summe								2440	2854				3065		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1353								
	0	3421	3469	516	3480	3471	50257	
	1			777 (33,8)			3004	3004
	2			1520 (66,2)			7652	7652
	9			14			85	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe				2297				10656

v1354 UEBERSIEDL.I.ALTE BUNDESLÄNDER DENKBAR?

<Falls Interview in einem der neuen Bundesländer durchgeführt wird>

Könnten Sie sich vorstellen, in eines der alten Bundesländer zu ziehen?

0 Befragte aus den alten Bundesländern (Code 1 in ost_west); nicht erhoben 1980-1990, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v1354: UEBERSIEDL.I.ALTE BUNDESLÄNDER DENKBAR? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1354, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1354															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	2465	2875	3450	3518	3234	3091	2820	2946
1								200 (36,1)	223 (34,2)				244 (34,4)		
2								354 (63,9)	429 (65,8)				466 (65,6)		
9	M							19	21				4		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3548	3450	3518	3234	3805	2820	2946
N Gült. Summe								554	652				710		

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1354								
0		3421	3469	2311	3480	3471	58525	
1				171 (33,6)			838	838
2				338 (66,4)			1587	1587
9				7			51	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61001	
N Gült. Summe				509				2425

v1355 AUSWANDERUNG IN ANDERES EU-LAND DENKBAR?

1991, 1992:

Könnten Sie sich vorstellen, in ein anderes Land der Europäischen Gemeinschaft zu ziehen?

2000, 2010:

Können Sie sich vorstellen, in ein anderes Land der Europäischen Union zu ziehen?

0 Nicht erhoben 1980-1990, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA4583, v1355: AUSWANDERUNG IN ANDERES EU-LAND DENKBAR? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1355, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1355															
		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993		3450	3518	3234		2820	2946
	1							922 (30,6)	1161 (33,0)				1386 (36,8)		
	2							2096 (69,4)	2353 (67,0)				2385 (63,2)		
	9	M						21	33				33		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3039	3547	3450	3518	3234	3804	2820 2946
N Gült. Summe									3018	3514				3771	

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1355								
	0	3421	3469		3480	3471	47783	
	1			1185 (42,1)			4654	4654
	2			1633 (57,9)			8467	8467
	9			9			96	
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				2818				13121

v1360 BUNDESLAND, WO BEFRAGTER IN JUGEND LEBTE

Wo haben Sie während Ihrer Jugendzeit vorwiegend gelebt?

(Int.: Liste vorlegen!)

Im Gebiet des heutigen Deutschlands, und zwar:

- 0 Nicht erhoben 1980-1990, 1992-2004
- 1 Alte Bundesländer <Codes 1-11 in ZA4582>
- 2 Neue Bundesländer <Codes 12-17 in ZA4582>
- 18 Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
- 95 Sonstiges Land
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus Datenschutzgründen für ALLBUScompact recodiert. Die vollständigen Angaben sind in der Vollversion von ALLBUS 1980-2014 (Studien-Nr. 4582) verfügbar.

ZA4583, v1360: BUNDESLAND, WO BEFRAGTER IN JUGEND LEBTE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1360, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1360																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993		3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	
1								2122 (71,4)								2260 (66,1)
2								616 (20,7)								710 (20,8)
18								134 (4,5)								111 (3,2)
95								101 (3,4)								337 (9,9)
99	M							65								2
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3420
N Gült. Summe								2973								3418

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1360							
0						41293	
1		2293 (66,2)	1928 (68,2)	2422 (69,6)	2389 (68,9)	13414	13414
2		699 (20,2)	596 (21,1)	675 (19,4)	715 (20,6)	4011	4011
18		95 (2,7)	56 (2,0)	71 (2,0)	42 (1,2)	509	509
95		379 (10,9)	248 (8,8)	311 (8,9)	323 (9,3)	1699	1699
99		4	1		2	74	
N Summe		3470	2829	3479	3471	61000	
N Gült. Summe		3466	2828	3479	3469		19633

v1363 DISTANZ ZUM LETZTEN WOHNORT

<Falls Befragter mindestens einmal umgezogen ist>

Wie viele Kilometer ungefähr wohnen Sie von Ihrem vorigen Wohnort entfernt?

(Int.: Bei Rückfragen erläutern: Also dem Ort, in dem Sie gewohnt haben, bevor Sie nach hier umzogen!)

0 Wohnt seit Geburt in diesem Ort / dieser Stadt (Code 9000 in V1364); nicht erhoben 1982-1998, 2002-2008, 2012, 2014

1 Weniger als 25 km

2 Zwischen 26 und 50 km

3 Zwischen 51 und 100 km

4 Zwischen 101 und 200 km

5 Mehr als 200 km

7 Verweigert

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

2000 und 2010 wurde eine erweiterte Antwortskala erhoben. Die Daten der dort erhobenen Antwortkategorien "zwischen 201 und 500km" und "mehr als 500km" sind für diese Kumulation in der Kategorie "mehr als 200km" zusammengefasst worden. Die detaillierteren Daten können den Einzelstudien ZA3450 bzw. ZA4610 entnommen werden.

ZA4583, v1363: DISTANZ ZUM LETZTEN WOHNORT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1363, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1363																
	Mis:															
0	M	1170	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	1272	2820	2946	3421
1		753 (42,6)											1147 (45,8)			
2		218 (12,3)											331 (13,2)			
3		181 (10,2)											204 (8,2)			
4		141 (8,0)											197 (7,9)			
5		474 (26,8)											624 (24,9)			
7	M	1														
8	M	1														
9	M	17											29			
N Summe		2956	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe		1767											2503			

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1363							
	0	3469	748	3480	3471	54603	
	1	1019 (49,6)				2919	2919
	2	219 (10,7)				768	768
	3	188 (9,1)				573	573
	4	161 (7,8)				499	499
	5	469 (22,8)				1567	1567
	7					1	
	8					1	
	9		24			70	
N Summe		3469	2828	3480	3471	61001	
N Gült. Summe			2056				6326

v1364 **BEFR.: SEIT WANN IM ORT WOHNEND?**

Seit wann wohnen Sie hier in diesem Ort / dieser Stadt?

(Int.: Kurzfristige Unterbrechungen der Wohnzeit am derzeitigen Wohnort (Militärdienst, Studium, Ausbildung etc.)

gelten nicht als Unterbrechung der Wohndauer.)

(Int.: Jahreszahl notieren)

0 Nicht erhoben 1984-1991, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014

9000 Seit der Geburt

9998 Weiß nicht mehr

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 15772

N-Fehlend: 45422

Bei der Berechnung der folgenden Werte wurde Code 9000 'Seit der Geburt' ausgeschlossen, um Verzerrungen der Ergebnisse zu vermeiden:

Minimum: 1891

Maximum: 2010

Median: 1969,00

Mittelwert: 1967,39

Standardabweichung: 22,346

v1365 **WOHNDAUER IN JAHREN**

Variablenbeschreibung:

Wohndauer - Anzahl der Jahre

0 Weniger als ein Jahr

96 Nicht erhoben 1984-1991, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1364 BEFR.: SEIT WANN IM ORT WOHNEND? und dem Erhebungsjahr (year) gebildet:

$$V1365 = \text{year} - V1364$$

Wenn in V1364 ‚Seit der Geburt‘ genannt wurde, dann wurde das Alter der befragten Person (V729) eingesetzt. In ALLBUS 1992 wurde ‚Seit der Geburt‘ nicht als explizite Antwortmöglichkeit erhoben, hier galt: wenn die Angabe in V1364 identisch mit dem Geburtsjahr in V727 ist, dann wurde das Alter der befragten Person (V729) eingesetzt. Fälle, bei denen kein valider Wert aus V729 zur Verfügung stand, wurden jeweils auf Code 99 ‚Keine Angabe‘ codiert.

Für Fälle mit fehlenden Werten in V1364 konnte keine gültige Jahresangabe errechnet werden. Diese Fälle wurden in V1365 mit der Missing-Kategorie aus V1364 vercodet.

Bemerkung:

N-Gültig: 15769

N-Fehlend: 45425

Minimum: 0

Maximum: 95

Median: 26,00

Mittelwert: 29,26

Standardabweichung: 20,556

v1366 WOHNDAUER, KATEGORISIERT

Variablenbeschreibung:

Wohndauer: Anzahl der Jahre - kategorisiert

- 1 Weniger als 5 Jahre
- 2 5 - 9 Jahre
- 3 10 - 14 Jahre
- 4 15 - 19 Jahre
- 5 20 - 24 Jahre
- 6 25 - 29 Jahre
- 7 30 - 34 Jahre
- 8 35 - 39 Jahre
- 9 40 - 44 Jahre
- 10 45 - 49 Jahre
- 11 50 - 59 Jahre
- 12 60 - 69 Jahre
- 13 Mehr als 69 Jahre
- 96 Nicht gebildet 1984-1991, 1994-1998, 2002-2008, 2012, 2014
- 98 Weiß nicht
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1365 gebildet.

ZA4583, v1366: WOHNDAUER, KATEGORISIERT

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61005) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v1366, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1366														
	Miss:													
	1	323 (11,0)	280 (9,4)						283 (8,7)				457 (12,1)	
	2	282 (9,6)	259 (8,7)						285 (8,7)				387 (10,3)	
	3	259 (8,8)	269 (9,0)						273 (8,3)				281 (7,5)	
	4	252 (8,6)	259 (8,7)						296 (9,0)				304 (8,1)	
	5	348 (11,8)	404 (13,5)						383 (11,7)				369 (9,8)	
	6	263 (8,9)	306 (10,3)						262 (8,0)				304 (8,1)	
	7	280 (9,5)	263 (8,8)						305 (9,3)				307 (8,1)	
	8	156 (5,3)	160 (5,4)						250 (7,6)				257 (6,8)	
	9	148 (5,0)	148 (5,0)						245 (7,5)				253 (6,7)	
	10	161 (5,5)	134 (4,5)						178 (5,4)				202 (5,4)	
	11	218 (7,4)	244 (8,2)						267 (8,2)				291 (7,7)	
	12	162 (5,5)	152 (5,1)						153 (4,7)				195 (5,2)	
	13	90 (3,1)	104 (3,5)						91 (2,8)				161 (4,3)	
	96	M		2914	3070	3051	2993	3038		3450	3518	3234		2820
	98	M	10	10					154				27	
	99	M	3	3					122				11	
N Summe		2955	2995	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3806	2820
N Gült. Summe		2942	2982						3271				3768	

year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1366								
1				370 (13,1)			1713	1713
2				335 (11,9)			1548	1548
3				266 (9,4)			1348	1348
4				240 (8,5)			1351	1351
5				270 (9,6)			1774	1774
6				172 (6,1)			1307	1307
7				172 (6,1)			1327	1327
8				178 (6,3)			1001	1001
9				155 (5,5)			949	949
10				142 (5,0)			817	817
11				241 (8,6)			1261	1261
12				154 (5,5)			816	816
13				122 (4,3)			568	568
96	2946	3421	3469		3480	3471	44875	
98				6			207	
99				4			143	
N Summe	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61005	
N Gült. Summe				2817				15780

v1367 BEFR.: TYP DER WOHNUNG

(Int.: Liste vorlegen!)

Die nächste Frage bezieht sich auf die Wohnung, in der Sie bzw. Ihre Familie hier wohnen. Sagen Sie mir bitte, was von dieser Liste auf Sie bzw. Ihre Familie zutrifft.

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

- 1 A - zur Untermiete
- 2 B - in einer Dienst- / Werkswohnung
- 3 C - in einer Mietwohnung des sozialen Wohnungsbaus
- 4 D - in einer Mietwohnung (nicht sozialer Wohnungsbau), in gemieteter Eigentumswohnung
- 5 E - in einem gemieteten Haus
- 6 F - in einer Eigentumswohnung (Eigen- oder Familienbesitz)
- 7 G - im eigenen Haus (oder dem Haus der Familie)
- 8 Andere Wohnform, und zwar: ...
- 97 Verweigert
- 99 Keine Angabe

ZA4583, v1367: BEFR.: TYP DER WOHNUNG

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v1367, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v1367									
	Mis:								
1		84 (2,8)	57 (1,9)	62 (2,1)	45 (1,5)	78 (2,6)	70 (2,4)	59 (1,9)	79 (2,2)
2		46 (1,6)	113 (3,8)	80 (2,8)	55 (1,8)	34 (1,1)	44 (1,5)	81 (2,7)	77 (2,2)
3		429 (14,5)	377 (12,6)	337 (11,6)	305 (10,0)	325 (10,7)	311 (10,5)	489 (16,2)	569 (16,1)
4		825 (28,0)	813 (27,2)	784 (27,1)	755 (24,7)	891 (29,3)	825 (27,8)	727 (24,0)	916 (25,9)
5		87 (2,9)	76 (2,5)	102 (3,5)	100 (3,3)	83 (2,7)	116 (3,9)	108 (3,6)	136 (3,8)
6		194 (6,6)	128 (4,3)	115 (4,0)	118 (3,9)	129 (4,2)	119 (4,0)	111 (3,7)	128 (3,6)
7		1269 (43,0)	1417 (47,5)	1415 (48,8)	1659 (54,4)	1499 (49,3)	1460 (49,1)	1407 (46,5)	1585 (44,9)
8		17 (0,6)	5 (0,2)	3 (0,1)	15 (0,5)	2 (0,1)	27 (0,9)	45 (1,5)	43 (1,2)
97	M	1							
99	M	1	6	16	18	9	21	12	14
N Summe		2953	2992	2914	3070	3050	2993	3039	3547
N Gült. Summe		2951	2986	2898	3052	3041	2972	3027	3533

	year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1367									
	1	80 (2,3)	49 (1,4)	56 (1,7)	83 (2,2)	63 (2,2)	61 (2,1)	57 (1,7)	47 (1,4)
	2	68 (2,0)	61 (1,7)	20 (0,6)	47 (1,2)	29 (1,0)	24 (0,8)	20 (0,6)	20 (0,6)
	3	475 (13,8)	463 (13,2)	466 (14,5)	364 (9,6)	194 (6,9)	220 (7,5)	242 (7,1)	224 (6,5)
	4	940 (27,3)	1012 (28,9)	836 (26,1)	1083 (28,5)	829 (29,4)	879 (29,9)	1054 (30,8)	1026 (29,6)
	5	94 (2,7)	121 (3,5)	98 (3,1)	137 (3,6)	124 (4,4)	108 (3,7)	127 (3,7)	130 (3,8)
	6	171 (5,0)	157 (4,5)	147 (4,6)	191 (5,0)	177 (6,3)	134 (4,6)	197 (5,8)	178 (5,1)
	7	1546 (44,9)	1599 (45,7)	1571 (49,0)	1850 (48,7)	1377 (48,9)	1491 (50,7)	1687 (49,4)	1789 (51,6)
	8	71 (2,1)	38 (1,1)	14 (0,4)	41 (1,1)	24 (0,9)	22 (0,7)	33 (1,0)	50 (1,4)
	97								
	99	4	17	26	7	4	7	4	6
N Summe		3449	3517	3234	3803	2821	2946	3421	3470
N Gült. Summe		3445	3500	3208	3796	2817	2939	3417	3464

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1367						
	1	41 (1,5)	74 (2,1)	88 (2,5)	1233	1233
	2	9 (0,3)	17 (0,5)	16 (0,5)	861	861
	3	138 (4,9)	137 (3,9)	170 (4,9)	6235	6235
	4	894 (31,9)	1043 (30,0)	1041 (30,1)	17173	17173
	5	119 (4,2)	118 (3,4)	130 (3,8)	2114	2114
	6	198 (7,1)	238 (6,8)	242 (7,0)	3072	3072
	7	1404 (50,1)	1826 (52,5)	1706 (49,2)	29557	29557
	8	1 (0,0)	25 (0,7)	71 (2,0)	547	547
	97				1	
	99	21	2	7	202	
N Summe		2825	3480	3471	60995	
N Gült. Summe		2804	3478	3464		60792

v1368 WOHNFLAECHE IN QUADRATMETERN

Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat Ihre Wohnung / Ihr Haus ungefähr?

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

9998 Weiß nicht

9999 Keine Angabe

Bemerkung:

N-Gültig: 6191

N-Fehlend: 55003

Minimum: 10

Maximum: 990

Median: 98,00

Mittelwert: 105,57

Standardabweichung: 54,218

v1369 WOHNFLAECHE IN QUADRATMETERN, KATEG.

Variablenbeschreibung:

Wohnfläche in qm, kategorisiert

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 bis 24 qm

2 25 bis 49 qm

3 50 bis 74 qm

4 75 bis 99 qm

5 100 bis 124 qm

6 125 bis 149 qm

7 150 bis 174 qm

8 175 bis 199 qm

9 200 qm und mehr

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V1368 gebildet

ZA4583, v1369: WOHNFLAECHE IN QUADRATMETERN, KATEG. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1369, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1369																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1														15 (0,5)		
	2														157 (5,6)		
	3														663 (23,7)		
	4														595 (21,3)		
	5														626 (22,4)		
	6														290 (10,4)		
	7														228 (8,2)		
	8														69 (2,5)		
	9														152 (5,4)		
	98	M													142		
	99	M													10		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2947	3421 3469
N Gült. Summe															2795		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1369						
	0	2827	3480		54582	
	1			35 (1,0)	50	50
	2			184 (5,4)	341	341
	3			667 (19,7)	1330	1330
	4			682 (20,1)	1277	1277
	5			733 (21,6)	1359	1359
	6			413 (12,2)	703	703
	7			327 (9,6)	555	555
	8			93 (2,7)	162	162
	9			258 (7,6)	410	410
	98			68	210	
	99			11	21	
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe				3392		6187

v1370 HUND ODER KATZE IM HAUSHALT?

Haben Sie einen Hund oder eine Katze in Ihrem Haushalt?

- 0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012
- 1 Ja, Hund
- 2 Ja, Katze
- 3 Ja, beides
- 4 Nein, keines von beiden
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1370: HUND ODER KATZE IM HAUSHALT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1370, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1370		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	3421	3469
	1															336 (11,4)	
	2															415 (14,1)	
	3															121 (4,1)	
	4															2067 (70,3)	
	9	M														6	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421
N Gült. Summe																2939	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1370						
	0	2827	3480		54582	
	1			391 (11,3)	727	727
	2			550 (15,9)	965	965
	3			115 (3,3)	236	236
	4			2410 (69,5)	4477	4477
	9			4	10	
N Summe		2827	3480	3470	60997	
N Gült. Summe				3466		6405

v1371 WOHNUMGEBUNG: LAERMBELASTUNG TAGSUEBER

Wie stark fühlen Sie sich tagsüber hier in Ihrer Wohnumgebung durch Lärm gestört oder belästigt?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Sehr stark,

2 stark,

3 mittel,

4 wenig oder

5 überhaupt nicht?

9 Keine Angabe

ZA4583, v1371: WOHNUMGEBUNG: LAERMBELASTUNG TAGSUEBER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1371, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1371																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
1															51 (1,7)		
2															112 (3,8)		
3															368 (12,5)		
4															712 (24,2)		
5															1699 (57,7)		
9	M															4	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe															2942		

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1371						
0		2827	3480		54582	
1				79 (2,3)	130	130
2				162 (4,7)	274	274
3				436 (12,6)	804	804
4				916 (26,4)	1628	1628
5				1875 (54,1)	3574	3574
9				4	8	
N Summe		2827	3480	3472	61000	
N Gült. Summe				3468		6410

v1372 WOHNUMGEBUNG: LAERMBELASTUNG NACHTS

Wie stark fühlen Sie sich nachts hier in Ihrer Wohnumgebung durch Lärm gestört oder belästigt?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Sehr stark,

2 stark,

3 mittel,

4 wenig oder

5 überhaupt nicht?

9 Keine Angabe

ZA4583, v1372: WOHNUMGEBUNG: LAERMBELASTUNG NACHTS nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1372, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1372																	
	Mis:																
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421	3469
1																17 (0,6)	
2																84 (2,9)	
3																239 (8,1)	
4																617 (21,0)	
5																1985 (67,5)	
9	M															2	
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		2944	3421 3469
N Gült. Summe																2942	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1372						
0		2827	3480		54582	
1				33 (1,0)	50	50
2				106 (3,1)	190	190
3				265 (7,6)	504	504
4				763 (22,0)	1380	1380
5				2301 (66,3)	4286	4286
9				3	5	
N Summe		2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe				3468		6410

v1373 WOHNUNG.: INDUSTRIE-, AUTOABGASBELASTUNG

Und wie sieht das mit Geruchsbelästigungen durch Industrie- und Autoabgase oder ähnliches hier in Ihrer Wohnumgebung aus? Wie stark fühlen Sie sich dadurch gestört oder belästigt?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

0 Nicht erhoben 1980-2002, 2006-2012

1 Sehr stark,

2 stark,

3 mittel,

4 wenig oder

5 überhaupt nicht?

9 Keine Angabe

ZA4583, v1373: WOHNUNG.: INDUSTRIE-, AUTOABGASBELASTUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1373, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1373		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820		3421 3469
	1															19 (0,6)	
	2															57 (1,9)	
	3															212 (7,2)	
	4															604 (20,5)	
	5															2051 (69,7)	
	9	M														2	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2945	3421 3469
N Gült. Summe																2943	

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1373						
	0	2827	3480		54582	
	1			26 (0,7)	45	45
	2			85 (2,5)	142	142
	3			233 (6,7)	445	445
	4			679 (19,6)	1283	1283
	5			2446 (70,5)	4497	4497
	9			2	4	
N Summe		2827	3480	3471	60998	
N Gült. Summe				3469		6412

v1376 GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE

Variablenbeschreibung:

Politische Gemeindegrößenklasse

- 0 Nicht erhoben 1991 (West)
- 1 Bis 1.999 Einwohner
- 2 2.000 - 4.999 Einwohner
- 3 5.000 - 19.999 Einwohner
- 4 20.000 - 49.999 Einwohner
- 5 50.000 - 99.999 Einwohner
- 6 100.000 Einwohner und mehr <Codes 6 und 7 in ZA4582>
- 9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus Datenschutzgründen für ALLBUScompact recodiert. Die vollständigen Angaben zur politischen Gemeindegrößenklasse sind in der Vollversion von ALLBUS 1980-2014 (Studien-Nr. 4582) verfügbar.

Note:

Politische Gemeindegrößenklasse

Die politische Gemeindegröße (V1376) enthält kategorisierte Angaben zur Einwohnerzahl des Wohnorts der befragten Person. Unkategorisierte Größenangaben sind aus Datenschutzgründen nicht möglich. Ausgangspunkt für die Kategorisierung ist jeweils die Einwohnerzahl der Gemeinden als politische Verwaltungseinheiten. Da die politische Gemeindegröße nicht immer aussagekräftig für eine wirkliche Charakteristik des Wohnorts ist (z.B. im Randgebiet einer Großstadt), wurden ergänzende Klassifikationen entwickelt (vgl. V1380 BIK-Regionen).

ZA4583, v1376: GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60995) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1376, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v1376									
	Mis:								
0	M							2465	
1		238 (8,1)	237 (7,9)	201 (6,9)	184 (6,0)	187 (6,1)	160 (5,3)	144 (25,2)	357 (10,1)
2		279 (9,4)	229 (7,7)	256 (8,8)	263 (8,6)	243 (8,0)	285 (9,5)	59 (10,3)	324 (9,1)
3		683 (23,1)	764 (25,5)	743 (25,5)	821 (26,8)	761 (24,9)	754 (25,2)	94 (16,4)	847 (23,9)
4		433 (14,6)	454 (15,2)	450 (15,4)	545 (17,8)	532 (17,4)	445 (14,9)	84 (14,7)	559 (15,8)
5		283 (9,6)	265 (8,9)	312 (10,7)	282 (9,2)	322 (10,6)	292 (9,8)	36 (6,3)	296 (8,3)
6		1040 (35,2)	1043 (34,9)	952 (32,7)	964 (31,5)	1007 (33,0)	1057 (35,3)	155 (27,1)	1163 (32,8)
9	M				10				
N Summe		2956	2992	2914	3069	3052	2993	3037	3546
N Gült. Summe		2956	2992	2914	3059	3052	2993	572	3546

	year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v1376										
	0									
	1	340 (9,9)	267 (7,6)	259 (8,0)	239 (6,3)	315 (11,2)	296 (10,1)	314 (9,2)	286 (8,2)	216 (7,6)
	2	362 (10,5)	353 (10,0)	322 (10,0)	356 (9,4)	311 (11,0)	377 (12,9)	303 (8,9)	338 (9,7)	367 (13,0)
	3	813 (23,6)	821 (23,3)	825 (25,5)	1082 (28,4)	784 (27,8)	757 (25,9)	953 (27,9)	927 (26,7)	665 (23,5)
	4	674 (19,5)	599 (17,0)	500 (15,5)	631 (16,6)	414 (14,7)	447 (15,3)	655 (19,2)	724 (20,9)	474 (16,8)
	5	185 (5,4)	277 (7,9)	310 (9,6)	334 (8,8)	196 (7,0)	205 (7,0)	282 (8,2)	189 (5,4)	264 (9,3)
	6	1075 (31,2)	1200 (34,1)	1018 (31,5)	1162 (30,5)	800 (28,4)	840 (28,7)	913 (26,7)	1004 (29,0)	840 (29,7)
	9						25			
	N Summe	3449	3517	3234	3804	2820	2947	3420	3468	2826
	N Gült. Summe	3449	3517	3234	3804	2820	2922	3420	3468	2826

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1376					
	0			2465	
	1	235 (6,8)	283 (8,2)	4758	4758
	2	277 (8,0)	501 (14,4)	5805	5805
	3	1241 (35,7)	863 (24,9)	15198	15198
	4	475 (13,6)	469 (13,5)	9564	9564
	5	304 (8,7)	316 (9,1)	4950	4950
	6	948 (27,2)	1039 (29,9)	18220	18220
	9			35	
	N Summe	3480	3471	60995	
	N Gült. Summe	3480	3471		58495

v1491 ANZAHL DER HAUSHALTSPERSONEN

1980:

Gesamtzahl aller im Haushalt lebenden Personen

(Int.: Achtung Interviewer, zur Kontrolle eintragen!)

1982:

Und wieviele Personen leben insgesamt hier im Haushalt, Sie selbst, Kinder und auch Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit eingeschlossen?

(Int.: Gesamtzahl aller im Haushalt lebenden Personen notieren)

1988-2002:

Wieviele Personen leben insgesamt hier in Ihrem Haushalt, Kinder und Sie selbst mit eingeschlossen?

(Int.: Anzahl der Personen notieren)

Anzahl der Haushaltspersonen:

97 Verweigert

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

1984 aus der Haushaltsliste gebildet.

1986 und ab 2004 aus der Haushaltsliste und der Frage nach weiteren Haushaltspersonen (V1490) gebildet.

ZA4583, v1491: ANZAHL DER HAUSHALTPERSONEN

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61004) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v1491, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994
v1491									
	Mis:								
1	344 (11,6)	369 (12,3)	373 (12,8)	331 (10,8)	386 (12,6)	409 (13,7)	309 (10,2)	412 (11,6)	595 (17,2)
2	933 (31,6)	861 (28,8)	875 (30,0)	885 (28,8)	954 (31,3)	995 (33,2)	974 (32,1)	1176 (33,2)	1172 (34,0)
3	663 (22,4)	753 (25,2)	629 (21,6)	721 (23,5)	722 (23,7)	731 (24,4)	741 (24,4)	891 (25,1)	743 (21,5)
4	636 (21,5)	606 (20,2)	646 (22,2)	711 (23,2)	650 (21,3)	583 (19,5)	696 (22,9)	728 (20,5)	656 (19,0)
5	208 (7,0)	260 (8,7)	274 (9,4)	271 (8,8)	238 (7,8)	193 (6,4)	236 (7,8)	235 (6,6)	196 (5,7)
6	111 (3,8)	105 (3,5)	81 (2,8)	85 (2,8)	70 (2,3)	58 (1,9)	62 (2,0)	70 (2,0)	56 (1,6)
7	41 (1,4)	27 (0,9)	18 (0,6)	45 (1,5)	19 (0,6)	6 (0,2)	14 (0,5)	23 (0,6)	26 (0,8)
8	16 (0,5)	9 (0,3)	18 (0,6)	11 (0,4)	13 (0,4)	10 (0,3)	7 (0,2)	12 (0,3)	4 (0,1)
9	3 (0,1)	3 (0,1)		5 (0,2)		5 (0,2)			
10	1 (0,0)			3 (0,1)		4 (0,1)			2 (0,1)
11				1 (0,0)					
12									
14									1 (0,0)
18									
99	M								
N Summe	2956	2993	2914	3069	3052	2994	3039	3547	3451
N Gült. Summe	2956	2993	2914	3069	3052	2994	3039	3547	3451

year	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
v1491								
1	573 (16,3)	484 (15,0)	697 (18,5)	522 (18,6)	526 (17,9)	707 (20,8)	708 (20,5)	606 (21,7)
2	1232 (35,0)	1268 (39,2)	1348 (35,7)	1040 (37,0)	1118 (38,0)	1322 (39,0)	1341 (38,9)	1091 (39,0)
3	766 (21,8)	644 (19,9)	716 (19,0)	553 (19,7)	540 (18,4)	590 (17,4)	584 (16,9)	463 (16,6)
4	647 (18,4)	600 (18,6)	703 (18,6)	474 (16,9)	508 (17,3)	525 (15,5)	536 (15,5)	444 (15,9)
5	209 (5,9)	169 (5,2)	204 (5,4)	138 (4,9)	177 (6,0)	179 (5,3)	185 (5,4)	123 (4,4)
6	56 (1,6)	44 (1,4)	67 (1,8)	60 (2,1)	45 (1,5)	48 (1,4)	66 (1,9)	45 (1,6)
7	26 (0,7)	16 (0,5)	29 (0,8)	18 (0,6)	18 (0,6)	18 (0,5)	18 (0,5)	15 (0,5)
8	5 (0,1)	9 (0,3)	8 (0,2)	7 (0,2)	4 (0,1)	4 (0,1)	6 (0,2)	6 (0,2)
9	3 (0,1)				2 (0,1)	1 (0,0)	1 (0,0)	1 (0,0)
10			3 (0,1)	1 (0,0)	1 (0,0)			
11			1 (0,0)				2 (0,1)	
12							1 (0,0)	
14								
18	1 (0,0)							
99			28	7	7	27	20	32
N Summe	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3468	2826
N Gült. Summe	3518	3234	3776	2813	2939	3394	3448	2794

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1491					
	1	718 (20,7)	680 (19,7)	9749	9749
	2	1404 (40,6)	1341 (38,9)	21330	21330
	3	594 (17,2)	631 (18,3)	12675	12675
	4	508 (14,7)	565 (16,4)	11422	11422
	5	177 (5,1)	179 (5,2)	3851	3851
	6	45 (1,3)	33 (1,0)	1207	1207
	7	7 (0,2)	16 (0,5)	400	400
	8	7 (0,2)	2 (0,1)	158	158
	9	1 (0,0)		25	25
	10		1 (0,0)	16	16
	11			4	4
	12			1	1
	14			1	1
	18			1	1
	99	19	24	164	
N Summe		3480	3472	61004	
N Gült. Summe		3461	3448		60840

v1492 HAUSHALT-FEINKLASSIFIKATION

Variablenbeschreibung:

Haushalt-Feinklassifikation nach Porst

0 Trifft nicht zu, nicht bestimmbar

999 Keine Angabe

Note:

Haushalt-Feinklassifikation, Haushalt-Grobklassifikation, Familien-Feintypologie

Die Variablen V1492, V1493 und V1494 enthalten Informationen zur Haushalts- und Familienstruktur. Die hier zur Verfügung gestellten Variablen basieren auf der von Porst (1984) erstmals vorgestellten Systematik, die von Funk (1989) im Rahmen einer SPSS-Routine umgesetzt wurde. Bei der Auswertung ist zu beachten, dass diese Systematik von anderen üblichen Systematiken wie der des Statistischen Bundesamts abweicht. So werden etwa in V1494 nur diejenigen Zweigenerationenhaushalte mit Kindern als Familie klassifiziert, in denen das Elternpaar verheiratet ist, oder in denen ein ehemals verheiratetes Elternteil lebt. Ledige Eltern oder nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern werden nicht als Familie klassifiziert. Für eine Gegenüberstellung der zugrundeliegenden Haushalts- und Familiendefinition mit der des statistischen Bundesamts vgl. Porst (1984), für aktuellere Definitionen vgl. Statistisches Bundesamt (2013). Ferner ist zu beachten, dass sich seit der Systematik von Porst (1984), der Daten des ALLBUS 1982 zu Grunde lagen, die Erfragung der Verwandtschaftsbeziehung des Befragten zu anderen Personen im Haushalt im Rahmen der ALLBUS-Haushaltsliste ebenso wie die Erfragung des Familienstands des Befragten verschiedentlich geändert hat. Zum einen wurde ab 1990 im Rahmen der Haushaltsliste das Vorhandensein eines Stiefelternteils als eigene Verwandtschaftsbeziehung im Haushalt erfasst. In der Haushalts- und Familientypologie wurde seitdem die Verwandtschaftsbeziehung zu einem Stiefelternteil im Haushalt mit der Kategorie „Vater/Mutter“ zusammengefasst. Im Jahr 2010 wurde bei der Frage zum Familienstand des Befragten erstmalig auch nach gleichgeschlechtlichen eingetragenen Lebenspartnerschaften gefragt. Diese wurden bei der Erstellung der Haushalts- und Familientypologie mit Ehen gleichgesetzt.

V1492 enthält Informationen zur Komposition des Haushalts und differenziert verschiedene Haushaltstypen je nach Verwandtschaftsgrad der Haushaltsmitglieder und der Anzahl der im Haushalt lebenden Generationen. V1492 differenziert zwischen 32 verschiedenen Haushaltskonstellationen (z.B. alleinlebende Ledige, Ehepaare mit ausschließlich ledigen Kindern, Angehörige dreier linear aufeinanderfolgender Generationen) und kann 42 gültige Ausprägungen annehmen, da zusätzlich nach der Stellung des Befragten in der Generationenfolge differenziert wird, also danach, ob es sich beim Befragten z.B. um das jeweilige Großelternteil, Elternteil oder Kind handelt.

V1493 fasst die Feinklassifikation in eine Grobklassifikation zusammen und kann 9 gültige Ausprägungen annehmen. Die Haushaltsgrobklassifikation unterscheidet zwischen Einpersonenhaushalten, Ein- bis Viergenerationenhaushalten, Verwandtschaftshaushalten mit und ohne Familienkern sowie Wohngemeinschaften mit und ohne Familienkern.

V1494 bildet, aufbauend auf der Haushaltsfeinklassifikation, die Familienfeintypologie nach Porst (1984) ab. Zu beachten ist, dass dieser Typologie ein relatives enges Verständnis von Familie zugrunde liegt. Folgende Gruppen zählen als Familien: Verheiratete Paare mit Kindern oder Enkeln, Drei- und Vier-Generationen-Haushalte (unabhängig vom Familienstand der aufeinander folgenden Generationen) sowie verheiratete Paare bei denen eine weitere Person (verwandt oder nicht verwandt) lebt. Die Variable kann 10 gültige Ausprägungen annehmen und differenziert Familien nach der Anzahl der im Haushalt lebenden Generationen, dem Grad an Vollständigkeit oder Unvollständigkeit sowie danach, ob zusätzliche, außerhalb der linearen Generationsfolge verwandte Personen oder zusätzliche nicht-

verwandte Personen im Haushalt wohnen.

Eine tiefergehende Beschreibung der verschiedenen Haushalts- und Familientypen sowie die Definitionen von "Vollständigkeit" der Familie je nach Haushaltstyp finden sich in Porst (1984).

Eine tabellarische Übersicht über die Kategorien der Haushaltsfeinklassifikation und der (zugehörigen) Kategorien der Familienfeintypologie befindet sich in ‚Anhang F‘ des Variable Reports..

Literatur:

Beckmann, Petra und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Funk, Walter 1989: Haushalt - ein SPSSx-Programm zur Erfassung personaler Haushalts- und Familienstrukturen, in: ZUMA Nachrichten 13(25): 7-23.

Porst, Rolf 1984: Haushalte und Familien 1982: zur Erfassung und Beschreibung von Haushalts- und Familienstrukturen mit Hilfe repräsentativer Bevölkerungsumfragen, in: Zeitschrift für Soziologie 13(2): 165-175.

Statistisches Bundesamt 2013: Fachserie 1 Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 3 Haushalte und Familien. Ergebnisse des Mikrozensus 2013, Wiesbaden.

v1493 HAUSHALT-GROBKlassIFIKATION

Variablenbeschreibung:

Haushalt-Grobklassifikation nach Porst

- 0 Trifft nicht zu, nicht bestimmbar
- 1 Einpersonenhaushalte
- 2 Ein-Generationen-Haushalte
- 3 Zwei-Generationen-Haushalte
- 4 Drei-Generationen-Haushalte
- 5 Vier-Generationen-Haushalte
- 6 Verwandtschaftshaushalte mit Familienkern
- 7 Verwandtschaftshaushalte ohne Familienkern
- 8 Wohngemeinschaften mit Familienkern
- 9 Wohngemeinschaften ohne Familienkern
- 99 Keine Angabe

Note:

Haushalt-Feinklassifikation, Haushalt-Grobklassifikation, Familien-Feintypologie

Die Variablen V1492, V1493 und V1494 enthalten Informationen zur Haushalts- und Familienstruktur. Die hier zur Verfügung gestellten Variablen basieren auf der von Porst (1984) erstmals vorgestellten Systematik, die von Funk (1989) im Rahmen einer SPSS-Routine umgesetzt wurde. Bei der Auswertung ist zu beachten, dass diese Systematik von anderen üblichen Systematiken wie der des Statistischen Bundesamts abweicht. So werden etwa in V1494 nur diejenigen Zweigenerationenhaushalte mit Kindern als Familie klassifiziert, in denen das Elternpaar verheiratet ist, oder in denen ein ehemals verheiratetes Elternteil lebt. Ledige Eltern oder nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern werden nicht als Familie klassifiziert. Für eine Gegenüberstellung der zugrundeliegenden Haushalts- und Familiendefinition mit der des statistischen Bundesamts vgl. Porst (1984), für aktuellere Definitionen vgl. Statistisches Bundesamt (2013). Ferner ist zu beachten, dass sich seit der Systematik von Porst (1984), der Daten des ALLBUS 1982 zu Grunde lagen, die Erfragung der Verwandtschaftsbeziehung des Befragten zu anderen Personen im Haushalt im Rahmen der ALLBUS-Haushaltsliste ebenso wie die Erfragung des Familienstands des Befragten verschiedentlich geändert hat. Zum einen wurde ab 1990 im Rahmen der Haushaltsliste das Vorhandensein eines Stiefelternteils als eigene Verwandtschaftsbeziehung im Haushalt erfasst. In der Haushalts- und Familientypologie wurde seitdem die Verwandtschaftsbeziehung zu einem Stiefelternteil im Haushalt mit der Kategorie „Vater/Mutter“ zusammengefasst. Im Jahr 2010 wurde bei der Frage zum Familienstand des Befragten erstmalig auch nach gleichgeschlechtlichen eingetragenen Lebenspartnerschaften gefragt. Diese wurden bei der Erstellung der Haushalts- und Familientypologie mit Ehen gleichgesetzt.

V1492 enthält Informationen zur Komposition des Haushalts und differenziert verschiedene Haushaltstypen je nach Verwandtschaftsgrad der Haushaltsmitglieder und der Anzahl der im Haushalt lebenden Generationen. V1492 differenziert zwischen 32 verschiedenen Haushaltskonstellationen (z.B. alleinlebende Ledige, Ehepaare mit ausschließlich ledigen Kindern, Angehörige dreier linear aufeinanderfolgender Generationen) und kann 42 gültige Ausprägungen annehmen, da zusätzlich nach der Stellung des Befragten in der Generationenfolge differenziert wird, also danach, ob es sich beim Befragten z.B. um das jeweilige Großelternteil, Elternteil oder Kind handelt.

V1493 fasst die Feinklassifikation in eine Grobklassifikation zusammen und kann 9 gültige Ausprägungen annehmen. Die Haushaltsgrobklassifikation unterscheidet zwischen Einpersonenhaushalten, Ein- bis

Viergenerationenhaushalten, Verwandtschaftshaushalten mit und ohne Familienkern sowie Wohngemeinschaften mit und ohne Familienkern.

V1494 bildet, aufbauend auf der Haushaltsfeinklassifikation, die Familienfeintypologie nach Porst (1984) ab. Zu beachten ist, dass dieser Typologie ein relatives enges Verständnis von Familie zugrunde liegt. Folgende Gruppen zählen als Familien: Verheiratete Paare mit Kindern oder Enkeln, Drei- und Vier-Generationen-Haushalte (unabhängig vom Familienstand der aufeinander folgenden Generationen) sowie verheiratete Paare bei denen eine weitere Person (verwandt oder nicht verwandt) lebt. Die Variable kann 10 gültige Ausprägungen annehmen und differenziert Familien nach der Anzahl der im Haushalt lebenden Generationen, dem Grad an Vollständigkeit oder Unvollständigkeit sowie danach, ob zusätzliche, außerhalb der linearen Generationsfolge verwandte Personen oder zusätzliche nicht-verwandte Personen im Haushalt wohnen.

Eine tiefergehende Beschreibung der verschiedenen Haushalts- und Familientypen sowie die Definitionen von "Vollständigkeit" der Familie je nach Haushaltstyp finden sich in Porst (1984).

Eine tabellarische Übersicht über die Kategorien der Haushaltsfeinklassifikation und der (zugehörigen) Kategorien der Familienfeintypologie befindet sich in „Anhang F“ des Variable Reports..

Literatur:

Beckmann, Petra und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Funk, Walter 1989: Haushalt - ein SPSSx-Programm zur Erfassung personaler Haushalts- und Familienstrukturen, in: ZUMA Nachrichten 13(25): 7-23.

Porst, Rolf 1984: Haushalte und Familien 1982: zur Erfassung und Beschreibung von Haushalts- und Familienstrukturen mit Hilfe repräsentativer Bevölkerungsumfragen, in: Zeitschrift für Soziologie 13(2): 165-175.

Statistisches Bundesamt 2013: Fachserie 1 Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 3 Haushalte und Familien. Ergebnisse des Mikrozensus 2013, Wiesbaden.

ZA4583, v1493: HAUSHALT-GROBKLASSIFIKATION

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60993) (gewichtet)

nach wghtptow)

year nach v1493, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	
v1493	Mis:									
	0	M	7		6		3			
	1		344 (11,7)	369 (12,4)	373 (12,9)	331 (10,9)	386 (12,8)	409 (13,9)	309 (10,2)	412 (11,6)
	2		795 (27,1)	705 (23,7)	747 (25,9)	769 (25,4)	855 (28,2)	866 (29,3)	848 (28,0)	1041 (29,4)
	3		1556 (53,0)	1684 (56,5)	1629 (56,5)	1736 (57,4)	1595 (52,7)	1467 (49,7)	1670 (55,2)	1933 (54,6)
	4		97 (3,3)	106 (3,6)	64 (2,2)	90 (3,0)	115 (3,8)	108 (3,7)	113 (3,7)	72 (2,0)
	5		3 (0,1)	5 (0,2)	4 (0,1)	15 (0,5)	5 (0,2)	4 (0,1)	9 (0,3)	
	6		6 (0,2)	6 (0,2)	20 (0,7)	31 (1,0)	21 (0,7)	18 (0,6)	26 (0,9)	16 (0,5)
	7		31 (1,1)	12 (0,4)	7 (0,2)	15 (0,5)	18 (0,6)	17 (0,6)	13 (0,4)	16 (0,5)
	8		36 (1,2)	36 (1,2)	8 (0,3)	12 (0,4)	13 (0,4)	20 (0,7)	17 (0,6)	23 (0,6)
	9		68 (2,3)	57 (1,9)	32 (1,1)	24 (0,8)	19 (0,6)	44 (1,5)	23 (0,8)	27 (0,8)
	99	M	12	14	23	46	24	36	11	7
	N Summe		2955	2994	2913	3069	3051	2992	3039	3547
N Gült. Summe		2936	2980	2884	3023	3027	2953	3028	3540	

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1493								
0	1				3			
1	595 (17,4)	573 (16,5)	484 (15,4)	697 (18,6)	522 (18,7)	527 (18,1)	707 (21,0)	708 (20,6)
2	1060 (31,1)	1107 (31,8)	1148 (36,5)	1199 (32,0)	913 (32,7)	985 (33,8)	1197 (35,6)	1203 (35,0)
3	1625 (47,6)	1662 (47,7)	1383 (43,9)	1694 (45,2)	1230 (44,1)	1307 (44,8)	1365 (40,6)	1403 (40,8)
4	77 (2,3)	78 (2,2)	60 (1,9)	92 (2,5)	46 (1,6)	43 (1,5)	40 (1,2)	63 (1,8)
5	2 (0,1)	2 (0,1)	1 (0,0)	1 (0,0)	2 (0,1)	5 (0,2)	2 (0,1)	
6	17 (0,5)	11 (0,3)	8 (0,3)	11 (0,3)	9 (0,3)	10 (0,3)	5 (0,1)	11 (0,3)
7	8 (0,2)	10 (0,3)	26 (0,8)	13 (0,3)	12 (0,4)	13 (0,4)	16 (0,5)	14 (0,4)
8	16 (0,5)	25 (0,7)	10 (0,3)	23 (0,6)	17 (0,6)	10 (0,3)	12 (0,4)	14 (0,4)
9	13 (0,4)	14 (0,4)	28 (0,9)	20 (0,5)	39 (1,4)	15 (0,5)	20 (0,6)	20 (0,6)
99	35	36	85	54	28	27	56	33
N Summe	3449	3518	3233	3804	2818	2945	3420	3469
N Gült. Summe	3413	3482	3148	3750	2790	2915	3364	3436

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1493						
	0				20	
	1	606 (21,9)	718 (20,8)	680 (19,8)	9750	9750
	2	948 (34,3)	1247 (36,1)	1179 (34,3)	18812	18812
	3	1112 (40,3)	1376 (39,8)	1455 (42,3)	28882	28882
	4	25 (0,9)	40 (1,2)	34 (1,0)	1363	1363
	5	1 (0,0)	2 (0,1)	1 (0,0)	64	64
	6	11 (0,4)	16 (0,5)	21 (0,6)	274	274
	7	18 (0,7)	14 (0,4)	19 (0,6)	292	292
	8	22 (0,8)	16 (0,5)	17 (0,5)	347	347
	9	19 (0,7)	27 (0,8)	36 (1,0)	545	545
	99	64	25	28	644	
N Summe		2826	3481	3470	60993	
N Gült. Summe		2762	3456	3442		60329

v1494 FAMILIEN-FEINTYPOLOGIE

Variablenbeschreibung:

Familiientypologie (fein) nach Porst

- 0 Trifft nicht zu, nicht bestimmbar
- 11 Vollständige Kernfamilie
- 12 Unvollständige Kernfamilie
- 21 Vollständige Zwei-Generationen-Familie
- 22 Unvollständige Zwei-Generationen-Familie
- 31 Vollständige Drei-Generationen-Familie
- 32 Unvollständige Drei-Generationen-Familie
- 41 Vollständige Vier-Generationen-Familie
- 42 Unvollständige Vier-Generationen-Familie
- 50 Erweiterte Familie
- 60 Haushaltsfamilie
- 99 Keine Angabe

Note:

Haushalt-Feinklassifikation, Haushalt-Grobklassifikation, Familien-Feintypologie

Die Variablen V1492, V1493 und V1494 enthalten Informationen zur Haushalts- und Familienstruktur. Die hier zur Verfügung gestellten Variablen basieren auf der von Porst (1984) erstmals vorgestellten Systematik, die von Funk (1989) im Rahmen einer SPSS-Routine umgesetzt wurde. Bei der Auswertung ist zu beachten, dass diese Systematik von anderen üblichen Systematiken wie der des Statistischen Bundesamts abweicht. So werden etwa in V1494 nur diejenigen Zweigenerationenhaushalte mit Kindern als Familie klassifiziert, in denen das Elternpaar verheiratet ist, oder in denen ein ehemals verheiratetes Elternteil lebt. Ledige Eltern oder nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern werden nicht als Familie klassifiziert. Für eine Gegenüberstellung der zugrundeliegenden Haushalts- und Familiendefinition mit der des statistischen Bundesamts vgl. Porst (1984), für aktuellere Definitionen vgl. Statistisches Bundesamt (2013). Ferner ist zu beachten, dass sich seit der Systematik von Porst (1984), der Daten des ALLBUS 1982 zu Grunde lagen, die Erfragung der Verwandtschaftsbeziehung des Befragten zu anderen Personen im Haushalt im Rahmen der ALLBUS-Haushaltsliste ebenso wie die Erfragung des Familienstands des Befragten verschiedentlich geändert hat. Zum einen wurde ab 1990 im Rahmen der Haushaltsliste das Vorhandensein eines Stiefelternteils als eigene Verwandtschaftsbeziehung im Haushalt erfasst. In der Haushalts- und Familiientypologie wurde seitdem die Verwandtschaftsbeziehung zu einem Stiefelternteil im Haushalt mit der Kategorie „Vater/Mutter“ zusammengefasst. Im Jahr 2010 wurde bei der Frage zum Familienstand des Befragten erstmalig auch nach gleichgeschlechtlichen eingetragenen Lebenspartnerschaften gefragt. Diese wurden bei der Erstellung der Haushalts- und Familiientypologie mit Ehen gleichgesetzt.

V1492 enthält Informationen zur Komposition des Haushalts und differenziert verschiedene Haushaltstypen je nach Verwandtschaftsgrad der Haushaltsmitglieder und der Anzahl der im Haushalt lebenden Generationen. V1492 differenziert zwischen 32 verschiedenen Haushaltskonstellationen (z.B. alleinlebende Ledige, Ehepaare mit ausschließlich ledigen Kindern, Angehörige dreier linear aufeinanderfolgender Generationen) und kann 42 gültige Ausprägungen annehmen, da zusätzlich nach der Stellung des Befragten in der Generationenfolge differenziert wird, also danach, ob es sich beim Befragten z.B. um das jeweilige Großelternteil, Elternteil oder Kind handelt.

V1493 fasst die Feinklassifikation in eine Grobklassifikation zusammen und kann 9 gültige Ausprägungen annehmen.

Die Haushaltsgrobklassifikation unterscheidet zwischen Einpersonenhaushalten, Ein- bis Viergenerationenhaushalten, Verwandtschaftshaushalten mit und ohne Familienkern sowie Wohngemeinschaften mit und ohne Familienkern.

V1494 bildet, aufbauend auf der Haushaltsfeinklassifikation, die Familienfeintypologie nach Porst (1984) ab. Zu beachten ist, dass dieser Typologie ein relatives enges Verständnis von Familie zugrunde liegt. Folgende Gruppen zählen als Familien: Verheiratete Paare mit Kindern oder Enkeln, Drei- und Vier-Generationen-Haushalte (unabhängig vom Familienstand der aufeinander folgenden Generationen) sowie verheiratete Paare bei denen eine weitere Person (verwandt oder nicht verwandt) lebt. Die Variable kann 10 gültige Ausprägungen annehmen und differenziert Familien nach der Anzahl der im Haushalt lebenden Generationen, dem Grad an Vollständigkeit oder Unvollständigkeit sowie danach, ob zusätzliche, außerhalb der linearen Generationsfolge verwandte Personen oder zusätzliche nicht-verwandte Personen im Haushalt wohnen.

Eine tiefergehende Beschreibung der verschiedenen Haushalts- und Familientypen sowie die Definitionen von "Vollständigkeit" der Familie je nach Haushaltstyp finden sich in Porst (1984).

Eine tabellarische Übersicht über die Kategorien der Haushaltsfeinklassifikation und der (zugehörigen) Kategorien der Familienfeintypologie befindet sich in „Anhang F“ des Variable Reports..

Literatur:

Beckmann, Petra und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS : Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA Nachrichten 15(28): 7-17.

Funk, Walter 1989: Haushalt - ein SPSSx-Programm zur Erfassung personaler Haushalts- und Familienstrukturen, in: ZUMA Nachrichten 13(25): 7-23.

Porst, Rolf 1984: Haushalte und Familien 1982: zur Erfassung und Beschreibung von Haushalts- und Familienstrukturen mit Hilfe repräsentativer Bevölkerungsumfragen, in: Zeitschrift für Soziologie 13(2): 165-175.

Statistisches Bundesamt 2013: Fachserie 1 Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 3 Haushalte und Familien. Ergebnisse des Mikrozensus 2013, Wiesbaden.

ZA4583, v1494: FAMILIEN-FEINTYPOLOGIE

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v1494, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	
v1494	Mis:									
	0	M	1305	1185	1218	1301	1364	1402	1282	1606
	11		1334 (81,4)	1433 (80,0)	1387 (83,2)	1388 (80,6)	1359 (81,7)	1239 (79,6)	1389 (79,6)	1589 (82,2)
	12		94 (5,7)	114 (6,4)	127 (7,6)	130 (7,5)	110 (6,6)	101 (6,5)	133 (7,6)	152 (7,9)
	21		55 (3,4)	81 (4,5)	34 (2,0)	44 (2,6)	37 (2,2)	55 (3,5)	49 (2,8)	71 (3,7)
	22		15 (0,9)	10 (0,6)	23 (1,4)	12 (0,7)	4 (0,2)	10 (0,6)	9 (0,5)	11 (0,6)
	31		11 (0,7)	14 (0,8)	2 (0,1)	5 (0,3)	29 (1,7)	13 (0,8)	15 (0,9)	11 (0,6)
	32		85 (5,2)	92 (5,1)	62 (3,7)	86 (5,0)	86 (5,2)	96 (6,2)	98 (5,6)	61 (3,2)
	42		3 (0,2)	5 (0,3)	4 (0,2)	15 (0,9)	5 (0,3)	4 (0,3)	9 (0,5)	
	50		6 (0,4)	6 (0,3)	20 (1,2)	31 (1,8)	21 (1,3)	18 (1,2)	26 (1,5)	16 (0,8)
	60		36 (2,2)	36 (2,0)	8 (0,5)	12 (0,7)	13 (0,8)	20 (1,3)	17 (1,0)	23 (1,2)
	99	M	12	17	28	46	24	36	11	7
	N Summe		2956	2993	2913	3070	3052	2994	3038	3547
N Gült. Summe		1639	1791	1667	1723	1664	1556	1745	1934	

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1494								
0	1761	1792	1758	2029	1584	1658	2051	2066
11	1355 (82,0)	1387 (82,1)	1131 (81,4)	1388 (80,7)	986 (81,7)	1042 (81,2)	1087 (82,8)	1087 (79,2)
12	130 (7,9)	131 (7,8)	108 (7,8)	144 (8,4)	115 (9,5)	128 (10,0)	121 (9,2)	145 (10,6)
21	47 (2,8)	43 (2,5)	63 (4,5)	46 (2,7)	24 (2,0)	38 (3,0)	39 (3,0)	41 (3,0)
22	8 (0,5)	13 (0,8)	9 (0,6)	15 (0,9)	8 (0,7)	8 (0,6)	7 (0,5)	10 (0,7)
31	10 (0,6)	13 (0,8)	8 (0,6)	21 (1,2)	9 (0,7)	11 (0,9)	4 (0,3)	8 (0,6)
32	67 (4,1)	65 (3,8)	52 (3,7)	71 (4,1)	37 (3,1)	32 (2,5)	36 (2,7)	56 (4,1)
42	2 (0,1)	2 (0,1)	1 (0,1)	1 (0,1)	2 (0,2)	5 (0,4)	2 (0,2)	
50	17 (1,0)	11 (0,7)	8 (0,6)	11 (0,6)	9 (0,7)	10 (0,8)	5 (0,4)	11 (0,8)
60	16 (1,0)	25 (1,5)	10 (0,7)	23 (1,3)	17 (1,4)	10 (0,8)	12 (0,9)	14 (1,0)
99	35	36	85	54	28	3	56	33
N Summe	3448	3518	3233	3803	2819	2945	3420	3471
N Gült. Summe	1652	1690	1390	1720	1207	1284	1313	1372

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1494						
	0	1707	2164	2098	31331	
	11	842 (79,7)	1047 (81,0)	1087 (80,9)	23557	23557
	12	118 (11,2)	143 (11,1)	146 (10,9)	2390	2390
	21	29 (2,7)	20 (1,5)	32 (2,4)	848	848
	22	7 (0,7)	8 (0,6)	6 (0,4)	193	193
	31	4 (0,4)	12 (0,9)	4 (0,3)	204	204
	32	22 (2,1)	28 (2,2)	30 (2,2)	1162	1162
	42	1 (0,1)	2 (0,2)	1 (0,1)	64	64
	50	11 (1,0)	16 (1,2)	21 (1,6)	274	274
	60	22 (2,1)	16 (1,2)	17 (1,3)	347	347
	99	64	25	28	628	
N Summe		2827	3481	3470	60998	
N Gült. Summe		1056	1292	1344		29039

v1503 REDUZIERTE HAUSHALTSGROESSE

Bis 1990: Zahl der erwachsenen Deutschen im Haushalt (18 Jahre und älter)

Ab 1991: Zahl der erwachsenen Deutschen und Ausländer im Haushalt (18 Jahre und älter)

- 1 1 Person
- 2 2 Personen
- 3 3 Personen
- 4 4 Personen
- 5 5 Personen
- 6 6 Personen
- 7 7 Personen
- 8 8 Personen
- 9 9 Personen
- 97 Verweigert
- 99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Die Variable enthält die Anzahl der Personen im Haushalt, die zur ALLBUS-Grundgesamtheit des jeweiligen Jahres gehören. Bis 1990 waren dies alle Erwachsenen mit deutscher Staatsbürgerschaft, ab 1991 zusätzlich auch alle erwachsenen Ausländer. In den Haushaltsstichproben der Jahre 1980 bis 1992 und 1998 war das Alter zum Befragungszeitpunkt ausschlaggebend, während für die Personenstichproben 1994, 1996 und ab 2000 der 1.1. des Erhebungsjahres als Stichtag für die Altersberechnung gilt. Die reduzierte Haushaltsgröße wurde in den Jahren 1980, 1982, 1988 und 1990 mit leicht variierenden Fragestellungen erhoben. Für die Jahre 1984, 1986 und ab 1991 wurde diese Variable unter Berücksichtigung der oben genannten Besonderheiten aus den Angaben in der Haushaltsliste berechnet.

ZA4583, v1503: REDUZIERTER HAUSHALTSGROESSE

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61004) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1503, absolute Werte (Spaltenprozente)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v1503								
	Mis:							
1	381 (12,9)	410 (13,7)	418 (14,3)	394 (12,8)	418 (13,7)	454 (15,2)	348 (11,5)	468 (13,2)
2	1689 (57,2)	1592 (53,2)	1479 (50,8)	1579 (51,4)	1556 (51,0)	1598 (53,4)	1756 (57,8)	2088 (58,9)
3	561 (19,0)	603 (20,2)	585 (20,1)	631 (20,5)	592 (19,4)	569 (19,0)	555 (18,3)	692 (19,5)
4	215 (7,3)	266 (8,9)	267 (9,2)	309 (10,1)	338 (11,1)	295 (9,9)	262 (8,6)	225 (6,3)
5	53 (1,8)	93 (3,1)	127 (4,4)	110 (3,6)	116 (3,8)	56 (1,9)	95 (3,1)	60 (1,7)
6	45 (1,5)	21 (0,7)	24 (0,8)	41 (1,3)	24 (0,8)	9 (0,3)	22 (0,7)	15 (0,4)
7	7 (0,2)	7 (0,2)	14 (0,5)	7 (0,2)	3 (0,1)	7 (0,2)	1 (0,0)	
8	4 (0,1)				4 (0,1)			
9						5 (0,2)		
99	M							
N Summe	2955	2992	2914	3071	3051	2993	3039	3548
N Gült. Summe	2955	2992	2914	3071	3051	2993	3039	3548

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1503								
1	640 (18,7)	630 (18,0)	531 (16,4)	784 (21,2)	576 (20,9)	589 (20,3)	775 (23,2)	794 (23,8)
2	1980 (57,8)	2054 (58,8)	1929 (59,6)	2144 (58,0)	1615 (58,6)	1700 (58,7)	1987 (59,4)	1885 (56,5)
3	538 (15,7)	536 (15,4)	501 (15,5)	507 (13,7)	396 (14,4)	428 (14,8)	413 (12,3)	456 (13,7)
4	201 (5,9)	208 (6,0)	232 (7,2)	198 (5,4)	135 (4,9)	136 (4,7)	132 (3,9)	157 (4,7)
5	50 (1,5)	53 (1,5)	38 (1,2)	48 (1,3)	24 (0,9)	33 (1,1)	36 (1,1)	33 (1,0)
6	9 (0,3)	8 (0,2)	4 (0,1)	10 (0,3)	8 (0,3)	7 (0,2)	4 (0,1)	8 (0,2)
7	5 (0,1)	2 (0,1)		4 (0,1)	1 (0,0)	2 (0,1)		2 (0,1)
8	1 (0,0)							
9								
99	26	27		110	65	52	74	134
N Summe	3450	3518	3235	3805	2820	2947	3421	3469
N Gült. Summe	3424	3491	3235	3695	2755	2895	3347	3335

year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1503					
1	665 (24,2)	792 (23,3)	756 (22,3)	10823	10823
2	1570 (57,2)	1943 (57,2)	1977 (58,3)	34121	34121
3	360 (13,1)	443 (13,0)	441 (13,0)	9807	9807
4	120 (4,4)	178 (5,2)	181 (5,3)	4055	4055
5	25 (0,9)	32 (0,9)	29 (0,9)	1111	1111
6	4 (0,1)	8 (0,2)	7 (0,2)	278	278
7	1 (0,0)			63	63
8				9	9
9				5	5
99	81	83	80	732	
N Summe	2826	3479	3471	61004	
N Gült. Summe	2745	3396	3391		60272

v1599 MIT KIND: WUNSCH NACH WEITEREN KINDERN?

<Falls Befragter nicht älter als 50 Jahre ist und Kinder hat>

Möchten Sie noch weitere Kinder haben?

0 Befragter hat keine lebenden Kinder (Code 3 in V1509), Befragter ist 51 Jahre oder älter (Alter = Erhebungsjahr (year) - Geburtsjahr (V729)); nicht erhoben 1980-1998, 2002, 2004, 2008-2012

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1599: MIT KIND: WUNSCH NACH WEITEREN KINDERN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1599, absolute Werte (Spaltenprozenze)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998		2000	2002	2004	2006
v1599		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2505	2820	2946	2317
	1													161 (13,7)			174 (16,9)
	2													1011 (86,3)			857 (83,1)
	8	M												77			61
	9	M												49			13
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3803	2820	2946	3422
N Gült. Summe														1172			1031

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1599							
	0	3469	2827	3480	2508	57633	
	1				184 (20,2)	519	519
	2				726 (79,8)	2594	2594
	8				45	183	
	9				8	70	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe					910		3113

v1600 MIT KIND: WIEVIELE KINDER GEWUENSCHT?

<Falls Befragter nicht älter als 50 Jahre ist, Kinder hat und weitere Kinder haben möchte>

Wie viele weitere Kinder möchten Sie haben?

0 Befragter hat keine lebenden Kinder (Code 3 in V1509), keine weiteren Kinder gewünscht (Code 2 in V1599),

Befragter ist 51 Jahre oder älter (Alter = Erhebungsjahr (year) - Geburtsjahr (V729)); nicht erhoben 1980-1998,

2002, 2004, 2008-2012

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1600: MIT KIND: WIEVIELE KINDER GEWUENSCHT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1600, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1600																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3516	2820	2946	3174
1													113 (73,9)			120 (70,6)
2													32 (20,9)			45 (26,5)
3													5 (3,3)			4 (2,4)
4													3 (2,0)			
5																
7																1 (0,6)
11																
98	M												77			61
99	M												58			17
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3422
N Gült. Summe													153			170

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1600							
0		3469	2827	3480	3234	60227	
1					140 (76,9)	373	373
2					35 (19,2)	112	112
3					3 (1,6)	12	12
4					2 (1,1)	5	5
5					1 (0,5)	1	1
7						1	1
11					1 (0,5)	1	1
98					45	183	
99					9	84	
N Summe		3469	2827	3480	3470	60999	
N Gült. Summe					182		505

v1601 KINDERLOS: WUNSCH NACH KINDERN?

<Falls Befragter kinderlos und höchstens 50 Jahre alt ist>

Möchten Sie einmal Kinder haben?

0 Befragter hat lebende Kinder (Code 1, 2 in V1509), Befragter ist 51 Jahre oder älter (Alter = Erhebungsjahr (year) - Geburtsjahr (V729)), nicht erhoben 1980-1998, 2002, 2004, 2008-2012

1 Ja

2 Nein

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1601: KINDERLOS: WUNSCH NACH KINDERN? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1601, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998		2000	2002	2004	2006
v1601		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	2907	2820	2946	2690
	1													535 (75,7)			472 (72,2)
	2													172 (24,3)			182 (27,8)
	8	M												146			67
	9	M												45			10
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3805	2820	2946	3421
N Gült. Summe														707			654

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1601							
	0	3469	2827	3480	2616	58516	
	1				605 (78,4)	1612	1612
	2				167 (21,6)	521	521
	8				63	276	
	9				20	75	
N Summe		3469	2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe					772		2133

v1602 KINDERLOS: WIEVIELE KINDER GEWUENSCHT?

<Falls Befragter kinderlos und höchstens 50 Jahre alt ist und angibt sich Kinder zu wünschen.>

Wie viele Kinder möchten Sie haben?

(Int.: <2000:> Bitte eintragen und zusätzlich ankreuzen!)

0 Befragter hat lebende Kinder (Code 1, 2 in V1509), keine Kinder gewünscht (Code 2 in V1601), Befragter ist 51 Jahre oder älter (Alter = Erhebungsjahr (year) - Geburtsjahr (V729)), nicht erhoben 1980-1998, 2002, 2004, 2008-2012

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1602: KINDERLOS: WIEVIELE KINDER GEWUENSCHT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60997)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1602, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1602																
	Mis:															
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3078	2820	2946	2872
1													70 (13,7)			66 (14,6)
2													371 (72,7)			323 (71,3)
3													53 (10,4)			51 (11,3)
4													10 (2,0)			11 (2,4)
5													6 (1,2)			2 (0,4)
7																
8																
10																
98	M												146			67
99	M												70			27
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3419
N Gült. Summe													510			453

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1602							
	0	3469	2827	3480	2784	59037	
	1				84 (14,1)	220	220
	2				397 (66,5)	1091	1091
	3				101 (16,9)	205	205
	4				10 (1,7)	31	31
	5				2 (0,3)	10	10
	7				1 (0,2)	1	1
	8				1 (0,2)	1	1
	10				1 (0,2)	1	1
	98				63	276	
	99				27	124	
N Summe		3469	2827	3480	3471	60997	
N Gült. Summe					597		1560

v1818 MITGLIED IN EINER GEWERKSCHAFT?

1994, 1996, 2000, 2002:

Sind Sie derzeit Mitglied in einer Gewerkschaft?

ab 2004:

Darf ich Sie fragen, ob Sie derzeit Mitglied in einer Gewerkschaft sind?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

0 Nicht erhoben 1980-1992, 1998

1 <bis 2002:> Ja; <ab 2004:> Ja, bin Mitglied

2 <bis 2002:> Nein; <ab 2004:> Nein, bin kein Mitglied

7 <ab 2004:> Nein, Befragter will Frage nicht beantworten

9 Keine Angabe

Bemerkung:

Weitere Daten zur Mitgliedschaft in Gewerkschaften siehe auch V1820ff.

ZA4583, v1818: MITGLIED IN EINER GEWERKSCHAFT? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach v1818, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002
v1818														
	Mis:													
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547			3234		
1										624 (18,1)	578 (16,4)		553 (14,6)	402 (14,3)
2										2821 (81,9)	2937 (83,6)		3244 (85,4)	2412 (85,7)
7	M													
9	M									4	4		8	6
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3449	3519	3234	3805	2820
N Gült. Summe										3445	3515		3797	2814

	year	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1818									
0								27793	
1		365 (12,4)	402 (11,8)	395 (11,4)	350 (12,4)	468 (13,5)	429 (12,4)	4566	4566
2		2575 (87,6)	3007 (88,2)	3065 (88,6)	2473 (87,6)	3004 (86,5)	3036 (87,6)	28574	28574
7		2	7	5		4	2	20	
9		4	5	4	4	5	4	48	
N Summe		2946	3421	3469	2827	3481	3471	61001	
N Gült. Summe		2940	3409	3460	2823	3472	3465		33140

v1820 MITGLIED: DGB

Bis 1984:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sind Sie persönlich im Augenblick Mitglied einer Organisation <1980, 1982: oder eines Vereins>? Gehen Sie bitte diese Liste durch und sagen Sie mir, wo Sie Mitglied sind.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich.)

<1980, 1982:> Achtung: Bei den Fragen V1831, V1834 und V1847 nachfragen, um welche Organisationen es sich im einzelnen handelt.)

1986 bis 1992, 1998:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sind Sie derzeit Mitglied einer Gewerkschaft, einer Berufsorganisation oder eines Unternehmerverbandes? Gehen Sie bitte diese Liste durch und sagen Sie mir, wo Sie Mitglied sind.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich!)

1994, 1996:

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sagen Sie mir, wo Sie Mitglied sind.

Gewerkschaft im Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 2000-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

Note:

Bis ALLBUS 1984 wurde die Erhebung von Mitgliedschaften mittels einer einzigen Liste erfasst (V1820ff.).

Ab ALLBUS 1986 bis ALLBUS 1992 und für ALLBUS 1998 wurden zwei getrennte Listen eingesetzt (V1820ff. und V1831ff.).

In ALLBUS 1994 und ALLBUS 1996 wurde ausschließlich die Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft (V1820-V1822) und in einer politischen Partei (V1831) erhoben.

Einen Überblick über die Zusammensetzung der Listen und die Reihenfolge der Vorgaben auf den Listen befindet sich in 'Anhang E' dieses Variable Reports.

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v1820: MITGLIED: DGB

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v1820, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v1820								
	Mis:							
0	2562 (86,7)	2610 (87,3)	2502 (85,9)	2628 (86,3)	2718 (89,3)	2545 (86,5)	2522 (83,3)	2965 (84,0)
1	393 (13,3)	381 (12,7)	412 (14,1)	418 (13,7)	325 (10,7)	397 (13,5)	505 (16,7)	566 (16,0)
6	M							
9	M							
				24	8	51	11	16
N Summe	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547
N Gült. Summe	2955	2991	2914	3046	3043	2942	3027	3531

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1820												
0	2894 (84,2)	3032 (86,5)	2902 (90,0)									29880
1	545 (15,8)	475 (13,5)	322 (10,0)									4739
6				3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	26238
9	11	11	10									142
N Summe	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	60999
N Gült. Summe	3439	3507	3224									

year	N Gült. Summe
v1820	
0	29880
1	4739
6	
9	
N Summe	
N Gült. Summe	34619

v1821 MITGLIED: DAG

Bis 1984:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sind Sie persönlich im Augenblick Mitglied einer Organisation <1980, 1982: oder eines Vereins>? Gehen Sie bitte diese Liste durch und sagen Sie mir, wo Sie Mitglied sind.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich.)

<1980, 1982:> Achtung: Bei den Fragen V1831, V1834 und V1847 nachfragen, um welche Organisationen es sich im einzelnen handelt.)

1986 bis 1992, 1998:

(Int.: Liste vorlegen!)

Sind Sie derzeit Mitglied einer Gewerkschaft, einer Berufsorganisation oder eines Unternehmerverbandes? Gehen Sie bitte diese Liste durch und sagen Sie mir, wo Sie Mitglied sind.

(Int.: Mehrfachnennungen möglich!)

1994, 1996:

(Int.: Liste vorlegen!)

Bitte sagen Sie mir, wo Sie Mitglied sind.

Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG)

0 Nicht genannt

1 Genannt

6 Nicht erhoben 2000-2014

7 Verweigert

9 Keine Angabe

Note:

Bis ALLBUS 1984 wurde die Erhebung von Mitgliedschaften mittels einer einzigen Liste erfasst (V1820ff.).

Ab ALLBUS 1986 bis ALLBUS 1992 und für ALLBUS 1998 wurden zwei getrennte Listen eingesetzt (V1820ff. und V1831ff.).

In ALLBUS 1994 und ALLBUS 1996 wurde ausschließlich die Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft (V1820-V1822) und in einer politischen Partei (V1831) erhoben.

Einen Überblick über die Zusammensetzung der Listen und die Reihenfolge der Vorgaben auf den Listen befindet sich in 'Anhang E' dieses Variable Reports.

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, v1821: MITGLIED: DAG

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61001) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v1821, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992
v1821								
	Mis:							
0	2871 (97,2)	2928 (97,9)	2858 (98,1)	3000 (98,5)	2968 (97,5)	2864 (97,3)	2963 (97,9)	3458 (98,0)
1	84 (2,8)	64 (2,1)	56 (1,9)	46 (1,5)	75 (2,5)	78 (2,7)	65 (2,1)	72 (2,0)
6	M							
9	M							
				24	8	51	11	16
N Summe	2955	2992	2914	3070	3051	2993	3039	3546
N Gült. Summe	2955	2992	2914	3046	3043	2942	3028	3530

year	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe
v1821												
0	3395 (98,7)	3454 (98,5)	3110 (96,4)									33869
1	44 (1,3)	53 (1,5)	115 (3,6)									752
6				3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	26238
9	11	11	10									142
N Summe	3450	3518	3235	3804	2820	2946	3421	3469	2827	3480	3471	61001
N Gült. Summe	3439	3507	3225									

year	N Gült. Summe
v1821	
0	33869
1	752
6	
9	
N Summe	
N Gült. Summe	34621

v1897 ATTRAKTIVITAET DES BEFR., INTERVIEWSTART

(Int.: <Ab 2010:> Versuchen Sie bitte sicherzustellen, dass bei der folgenden Einschätzung die Zielperson nicht auf den Bildschirm schauen kann.)

(Int.: Nur für den Interviewer / die Interviewerin!

Wie attraktiv oder unattraktiv ist der / die Befragte?

Bitte entscheiden Sie spontan, gemäß Ihrem ersten Eindruck.)

0 Nicht erhoben 1980-2006

1 Unattraktiv

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 ..

11 Attraktiv

ZA4583, v1897: ATTRAKTIVITAET DES BEFR., INTERVIEWSTART nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1897, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1897																	
	Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1																13 (0,4)
	2																18 (0,5)
	3																72 (2,1)
	4																190 (5,5)
	5																246 (7,1)
	6																541 (15,6)
	7																635 (18,3)
	8																721 (20,8)
	9																531 (15,3)
	10																283 (8,2)
	11																218 (6,3)
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3468
N Gült. Summe																	3468

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1897						
	0				47752	
	1	8 (0,3)	9 (0,3)	8 (0,2)	38	38
	2	12 (0,4)	22 (0,6)	13 (0,4)	65	65
	3	58 (2,1)	89 (2,6)	51 (1,5)	270	270
	4	147 (5,2)	182 (5,2)	144 (4,1)	663	663
	5	203 (7,2)	246 (7,1)	249 (7,2)	944	944
	6	365 (12,9)	482 (13,8)	457 (13,2)	1845	1845
	7	505 (17,9)	619 (17,8)	635 (18,3)	2394	2394
	8	575 (20,3)	742 (21,3)	900 (25,9)	2938	2938
	9	474 (16,8)	597 (17,2)	661 (19,0)	2263	2263
	10	238 (8,4)	335 (9,6)	247 (7,1)	1103	1103
	11	243 (8,6)	158 (4,5)	105 (3,0)	724	724
N Summe		2828	3481	3470	60999	
N Gült. Summe		2828	3481	3470		13247

v1898 ATTRAKTIVITAET DES BEFR., INTERVIEWENDE

(Int.: Nur für den Interviewer / die Interviewerin:

Bitte beurteilen Sie noch einmal die Attraktivität des / der Befragten. Entscheiden Sie bitte wieder spontan.

Nur EINE Markierung möglich!)

0 Nicht erhoben 1980-2006, 2010-2014

1 Unattraktiv

2 ..

3 ..

4 ..

5 ..

6 ..

7 ..

8 ..

9 ..

10 ..

11 Attraktiv

ZA4583, v1898: ATTRAKTIVITAET DES BEFR., INTERVIEWENDE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1898, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
v1898																	
		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
	1																11 (0,3)
	2																21 (0,6)
	3																68 (2,0)
	4																148 (4,3)
	5																227 (6,5)
	6																520 (15,0)
	7																622 (17,9)
	8																736 (21,2)
	9																591 (17,0)
	10																324 (9,3)
	11																201 (5,8)
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe																	3469

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1898						
	0	2827	3480	3471	57530	
	1				11	11
	2				21	21
	3				68	68
	4				148	148
	5				227	227
	6				520	520
	7				622	622
	8				736	736
	9				591	591
	10				324	324
	11				201	201
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3469

v1909 NUTZEN SIE PRIVAT DAS INTERNET?

(Int.: Die folgenden Fragen richten sich an die Zielperson.)

Nutzen Sie privat das Internet?

0 Nicht erhoben 1980-2004

1 Ja, ich nutze privat das Internet

2 Nein, ich nutze das Internet nicht

 ZA4583, v1909: NUTZEN SIE PRIVAT DAS INTERNET? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach
 wghtptow)

year nach v1909, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1909		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
	1															1604 (46,9)
	2															1817 (53,1)
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe																3421

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1909							
	0					44331	
	1	1913 (55,1)	1897 (67,1)	2562 (73,6)	2771 (79,8)	10747	10747
	2	1556 (44,9)	930 (32,9)	918 (26,4)	700 (20,2)	5921	5921
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3469	2827	3480	3471		16668

v1910 WIE HAEUFIG NUTZEN SIE DAS INTERNET?

<Falls Befragter privat das Internet nutzt>

Wie häufig nutzen Sie privat das Internet?

0 Befragter nutzt das Internet nicht privat (Code 2 in V1909); nicht erhoben 1980-2004, 2010-2014

1 Täglich

2 Mehrmals in der Woche

3 Mindestens einmal in der Woche

4 Mindestens einmal im Monat

5 Seltener als einmal im Monat

ZA4583, v1910: WIE HAEUFIG NUTZEN SIE DAS INTERNET? nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach v1910, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	
v1910		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	1817
	1																574 (35,8)
	2																545 (34,0)
	3																311 (19,4)
	4																114 (7,1)
	5																60 (3,7)
	N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421
N Gült. Summe																1604	

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1910							
	0	1556	2827	3480	3471	57482	
	1	949 (49,6)				1523	1523
	2	591 (30,9)				1136	1136
	3	262 (13,7)				573	573
	4	83 (4,3)				197	197
	5	28 (1,5)				88	88
N Summe		3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		1913					3517

v1914 ART DES WOHNGEBAEUEDES, BEFRAGTER

Ab 2002:

(Int.: Nun einige Fragen zum Wohnumfeld der Zielperson.)

Ab 2000:

(Int.: In welcher Art von Gebäude wohnt der Befragungshaushalt (<2002:> die Befragungsperson)?)

0 Nicht erhoben 1980-1998

1 landwirtschaftliches Wohngebäude

2 freistehendes Ein- / Zweifamilienhaus

3 Ein- / Zweifamilienhaus als Reihenhaushaus oder Doppelhaus

4 Wohnhaus mit 3 bis 4 Wohnungen

5 Wohnhaus mit 5 bis 8 Wohnungen

6 Wohnhaus mit 9 oder mehr Wohnungen (aber höchstens 8 Stockwerke, also kein Hochhaus)

7 Hochhaus (9 oder mehr Stockwerke)

8 Sonstiges Haus / Gebäude, und zwar...

98 Weiß nicht

99 Keine Angabe

ZA4583, v1914: ART DES WOHNGEBAEUEDES, BEFRAGTER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1914, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1914															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234			
1													187 (5,0)	144 (5,1)	140 (4,8)
2													1403 (37,5)	1125 (40,2)	1199 (40,8)
3													610 (16,3)	386 (13,8)	474 (16,1)
4													371 (9,9)	266 (9,5)	260 (8,8)
5													670 (17,9)	477 (17,1)	423 (14,4)
6													423 (11,3)	297 (10,6)	379 (12,9)
7													45 (1,2)	58 (2,1)	40 (1,4)
8													35 (0,9)	44 (1,6)	26 (0,9)
98	M												60	24	4
99	M														
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2821	2945
N Gült. Summe													3744	2797	2941

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1914								
	0						34761	
	1	109 (3,2)	130 (3,7)	100 (3,5)	102 (2,9)	100 (2,9)	1012	1012
	2	1301 (38,1)	1395 (40,2)	1123 (39,7)	1352 (38,9)	1386 (39,9)	10284	10284
	3	585 (17,1)	582 (16,8)	494 (17,5)	658 (18,9)	591 (17,0)	4380	4380
	4	346 (10,1)	333 (9,6)	253 (9,0)	269 (7,7)	360 (10,4)	2458	2458
	5	606 (17,7)	505 (14,6)	476 (16,8)	582 (16,7)	540 (15,6)	4279	4279
	6	376 (11,0)	419 (12,1)	312 (11,0)	420 (12,1)	398 (11,5)	3024	3024
	7	52 (1,5)	43 (1,2)	36 (1,3)	35 (1,0)	38 (1,1)	347	347
	8	43 (1,3)	60 (1,7)	32 (1,1)	59 (1,7)	59 (1,7)	358	358
	98	2	2		3		95	
	99	2					2	
N Summe		3422	3469	2826	3480	3472	61000	
N Gült. Summe		3418	3467	2826	3477	3472		26142

v1915 ZUSTAND DES WOHNGBAUEDES, BEFRAGTER

(Int.: Wie beurteilen Sie den Zustand des Hauses?)

2002:

(Int.: Würden Sie sagen, es ist...)

- 0 Nicht erhoben 1980-1998
- 1 in gutem bis sehr gutem Zustand
- 2 etwas renovierungsbedürftig
- 3 stark renovierungsbedürftig
- 8 Weiß nicht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1915: ZUSTAND DES WOHNGBAUEDES, BEFRAGTER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1915, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1915															
	Mis:														
0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234			
1													2651 (70,9)	2020 (72,3)	2010 (68,3)
2													867 (23,2)	630 (22,5)	769 (26,1)
3													222 (5,9)	144 (5,2)	162 (5,5)
8	M												16	26	5
9	M												48		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe													3740	2794	2941

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1915								
0							34761	
1		2507 (73,4)	2473 (71,5)	2086 (73,8)	2563 (73,7)	2495 (71,9)	18805	18805
2		766 (22,4)	821 (23,7)	643 (22,8)	806 (23,2)	854 (24,6)	6156	6156
3		142 (4,2)	165 (4,8)	97 (3,4)	107 (3,1)	123 (3,5)	1162	1162
8		4	9	1	3		64	
9		2					50	
N Summe		3421	3468	2827	3479	3472	60998	
N Gült. Summe		3415	3459	2826	3476	3472		26123

v1916 GEGENSPRECHANLAGE?

(Int.: Verfügt das Haus über eine Gegensprechanlage?)

0 Nicht erhoben 1980-1998

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA4583, v1916: GEGENSPRECHANLAGE?

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60996) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach v1916, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
v1916		Mis:													
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234		
	1												1562 (41,9)	1254 (45,6)	1324 (45,2)
	2												2170 (58,1)	1493 (54,4)	1602 (54,8)
	8	M											24	73	20
	9	M											48		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2946
N Gült. Summe														3732	2926

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1916								
	0						34761	
	1	1573 (46,6)	1613 (47,1)	1429 (50,7)	1788 (51,8)	1681 (48,4)	12224	12224
	2	1806 (53,4)	1811 (52,9)	1389 (49,3)	1663 (48,2)	1790 (51,6)	13724	13724
	8	39	44	8	29		237	
	9	2					50	
N Summe		3420	3468	2826	3480	3471	60996	
N Gült. Summe		3379	3424	2818	3451	3471		25948

v1917 EINSCHAETZUNG WOHNUMGEBUNG VOM BEFR.

(Int.: Wie würden Sie - alles in allem - die Wohnumgebung des Befragungshaushalts beurteilen?)

- 0 Nicht erhoben 1980-2002
- 1 Sehr gut
- 2 Gut
- 3 Durchschnittlich
- 4 Schlecht
- 5 Sehr schlecht
- 9 Keine Angabe

ZA4583, v1917: EINSCHAETZUNG WOHNUMGEBUNG VOM BEFR. nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60998)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach v1917, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006
v1917		Mis:														
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	
	1														643 (21,8)	922 (27,0)
	2														1349 (45,8)	1658 (48,5)
	3														851 (28,9)	754 (22,0)
	4														95 (3,2)	79 (2,3)
	5														7 (0,2)	7 (0,2)
	9	M														2
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	
N Gült. Summe															2945	3422

	year	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
v1917							
	0					41385	
	1	804 (23,2)	766 (27,1)	767 (22,0)	945 (27,2)	4847	4847
	2	1692 (48,8)	1374 (48,6)	1825 (52,5)	1704 (49,1)	9602	9602
	3	881 (25,4)	637 (22,5)	825 (23,7)	741 (21,3)	4689	4689
	4	80 (2,3)	47 (1,7)	58 (1,7)	71 (2,0)	430	430
	5	12 (0,3)	3 (0,1)	4 (0,1)	10 (0,3)	43	43
	9					2	
N Summe		3469	2827	3479	3471	60998	
N Gült. Summe		3469	2827	3479	3471		19611

capipapi INTERVIEW: CAPI ODER PAPI

Variablenbeschreibung:

Erhebungsmodus der ALLBUS-Hauptbefragung

- 1 PAPI (Paper and Pencil Interviewing)
- 2 CAPI (Computer Assisted Personal Interviewing)

Bemerkung:

2006 wurden Teile der Befragung über ein CASI (Computer Assisted Self-Interviewing) Verfahren erhoben. Da jedoch bei einem Großteil der Fragen die CAPI-Methode zur Anwendung kam, wird das Jahr 2006 hier unter dem CAPI-Verfahren aufgeführt. Informationen zu den im Jahr 2006 per CASI ermittelten Daten können spl06 entnommen werden.

ZA4583, capipapi: INTERVIEW: CAPI ODER PAPI nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach capipapi, absolute Werte (Spaltenprozent)

year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991
capipapi							
1	2955 (100,0)	2991 (100,0)	2914 (100,0)	3070 (100,0)	3051 (100,0)	2993 (100,0)	3038 (100,0)
2							
N Summe	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038
N Gült. Summe	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038

year	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
capipapi							
1	3547 (100,0)	3450 (100,0)	3518 (100,0)	3234 (100,0)	666 (17,5)		
2					3138 (82,5)	2820 (100,0)	2946 (100,0)
N Summe	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946

year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
capipapi							
1						35427	35427
2	3421 (100,0)	3469 (100,0)	2827 (100,0)	3480 (100,0)	3471 (100,0)	25572	25572
N Summe	3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe	3421	3469	2827	3480	3471		60999

samptype STICHPROBENTYP

Variablenbeschreibung:

Typ der Stichprobe

- 1 Haushaltsstichprobe (1980-1992, 1998)
- 2 Personenstichprobe (1994-1996, 2000-2014)

ZA4583, samptype: STICHPROBENTYP

nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach

wghtptow)

year nach samptype, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991
samptype								
	1	2955 (100,0)	2991 (100,0)	2914 (100,0)	3070 (100,0)	3051 (100,0)	2993 (100,0)	3038 (100,0)
	2							
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038
N Gült. Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038

	year	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004
samptype								
	1	3547 (100,0)			3234 (100,0)			
	2		3450 (100,0)	3518 (100,0)		3804 (100,0)	2820 (100,0)	2946 (100,0)
N Summe		3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946
N Gült. Summe		3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946

	year	2006	2008	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
samptype								
	1						27793	27793
	2	3421 (100,0)	3469 (100,0)	2827 (100,0)	3480 (100,0)	3471 (100,0)	33206	33206
N Summe		3421	3469	2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3421	3469	2827	3480	3471		60999

spl80 FRAGEBOGENSPLIT 1980: STIMULUSEXPERIMENT

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit Stimulusexperiment

In ALLBUS 1980 wurde an drei Stellen des Interviews ein gegabelter Fragebogen verwendet, um die Wirkung von Stimulusabweichungen zu untersuchen. Jeweils der Hälfte der Befragten wurde dabei eine modifizierte Frageformulierung vorgelegt. Die Daten der Splitversionen wurden für diese Kumulation jeweils in einer Variablen zusammengefasst.

Folgende Fragen waren 1980 Teil des Splitexperiments:

V150: Gerechter Anteil am Lebensstandard (Split 1 'gerechter Anteil an den guten Dingen des Lebens' / Split 2 'gerechter Anteil')

V159-V169: Gesellschaftliche Konflikte (Split 1 'Konflikte' / Split 2 'Gegensätze')

V1604-V1606, V1616, V1618, V1619, V1621, V1629-V1631, V1641, V1643, V1644, V1646, V1654-V1656, V1666, V1668, V1669, V1671, V1679-V1681: Egozentrierte Netzwerke; in diesem Fall wurde der Netzwerkgenerator variiert: In Split 1 wurde nach Personen gefragt, 'mit denen [die Zielperson] häufig privat zusammen' ist, wohingegen in Split 2 nach Personen gefragt wurde, mit denen [die Zielperson] näher befreundet' ist.

Die genauen Frageformulierungen, die in den Splitversionen verwendet wurden, sind bei den jeweiligen Variablen dokumentiert.

0 Nicht erhoben 1982-2014

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, spl80: FRAGEBOGENSPLIT 1980: STIMULUSEXPERIMENT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach spl80, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
spl80																	
	Mis:																
	0	M	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1		1523 (51,5)														
	2		1432 (48,5)														
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe		2955															

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
splt80						
	0	2827	3480	3471	58044	
	1				1523	1523
	2				1432	1432
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						2955

spl82 FRAGEBOGENSPLIT 1982: STIMULUSEXPERIMENT

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit Stimulusexperiment

In ALLBUS 1982 wurde ein gegabelter Fragebogen eingesetzt, um die Wirkung von Reihenfolgeeffekten und Stimulusabweichungen zu untersuchen. Für die Befragung wurden zwei Splitversionen des Fragebogens verwendet, die sich zum einen durch die Platzierung der Frage zur religiösen Selbsteinstufung unterschieden. Zum anderen wurden für eine Reihe von Fragestellungen unterschiedliche Frageformulierungen und Antwortskalen getestet.

Die Daten der Splitversionen sind für diese Kumulation zum Teil in einer Variablen zusammengefasst worden, zum Teil sind die Splitversionen in getrennten Variablen abgelegt.

Folgende Fragen waren 1982 Teil des Splitexperiments:

V21 (Split 1) / V22 (Split 2): Politisches Interesse - unterschiedliche Antwortskalen

V151: Subjektive Schichteinstufung– unterschiedliche Antwortskalen

V347-V355 (Split 1) / V364-V376 (Split 2): Erziehungsziele– unterschiedliche Frageformulierungen und Antwortskalen

V424-V436 (Split 1): Arbeitsorientierungen (Split 2: nicht in Kumulation enthalten)

V569, V571, V573-V576, V578, V580: Religiöse Selbsteinstufung

Split 1: 1. Itembatterie 'Kosmologien' (V569, V571, V573) -> 2. Religiöse Selbsteinstufung (V580) -> 3. Itembatterie 'Sinn des Lebens' (V574-V576, V578)

Split 2: 1. Religiöse Selbsteinstufung (V580) -> 2. Itembatterie 'Kosmologien' (V569, V571, V573) -> 3. Itembatterie 'Sinn des Lebens' (V574-V576, V578)

Die genauen Frageformulierungen, die in den Splitversionen verwendet wurden, sind bei den jeweiligen Variablen dokumentiert.

Weitere Informationen:

Werner Hagstotz, Hans-Peter Kirschner, Rolf Porst und Peter Prüfer 1982: Methodenbericht zum "ALLBUS 1982", ZUMA Arbeitsbericht 82/21, 12-13.

0 Nicht erhoben 1980, 1984-2014

1 Split 1

2 Split 2

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

ZA4583, spl82: FRAGEBOGENSPLIT 1982: STIMULUSEXPERIMENT nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=61000)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach spl82, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
spl82																		
		Mis:																
	0	M	2955		2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1		1518 (50,7)															
	2		1474 (49,3)															
N Summe		2955		2992	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe			2992															

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
spl82						
	0	2827	3480	3471	58008	
	1				1518	1518
	2				1474	1474
N Summe		2827	3480	3471	61000	
N Gült. Summe						2992

spl88 FRAGEBOGENSPLIT 1988: REIHENFOLGE

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit Reihenfolge

In ALLBUS 1988 wurde ein gegabelter Fragebogen verwendet, um Reihenfolgeeffekte zu kontrollieren. In der Erhebung wurden zwei Frageblöcke zur politischen Partizipation erhoben, deren Abfolge in den beiden Splitversionen jeweils getauscht wurde.

Split 1: V53-V56 → V58-V68 und V76-V86

Split 2: V58-V68 und V76-V86 → V53-V56

Weitere Informationen:

Michael Braun, Reiner Trometer und Michael Wiedenbeck 1989: Methodenbericht zur "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 1988, ZUMA Arbeitsbericht 89/02, 18-19, 24-25.

0 Nicht erhoben 1980-1986, 1990-2014

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, spl88: FRAGEBOGENSPLIT 1988: REIHENFOLGE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach spl88, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
spl88																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070		2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1					1542 (50,5)												
	2					1509 (49,5)												
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe						3051												

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
spl88						
	0	2827	3480	3471	57948	
	1				1542	1542
	2				1509	1509
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3051

splt90 FRAGEBOGENSPLIT 1990: FRABO-ERWEITERUNG

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit Fragebogenerweiterung

In ALLBUS 1990 wurde ein gegabelter Fragebogen verwendet, um die Gesamtzahl der erhobenen Fragen zu erhöhen. In zwei Splitversionen wurde jeweils ein in Teilen unterschiedlicher Fragebogen verwendet.

Fragen, die nur in Split 1 enthalten waren:

V379-V385: Abtreibung

V416-V422: Wichtigkeit von Lebensbereichen

V660-V669: Einstellungen zur Verwaltung

V684-V687: Anomia

V691-V694, V704-V707: Abweichendes Verhalten

Fragen, die nur in Split 2 enthalten waren:

V10, V12, V13, V15: Wirtschaftslage

V27, V29, V30, V32-V34: Wahlbeteiligung

V112-V115: politische Probleme

V150: Gerechter Anteil am Lebensstandard

V159-V169, V174, V176: Gesellschaftliche Konflikte

V270-V277: Einstellungen und Kontakte zu Gastarbeitern

V698, V699, V701-V703, V708-V710: Abweichendes Verhalten

0 Nicht erhoben 1980-1988, 1991-2014

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, splt90: FRAGEBOGENSPLIT 1990: FRABO-ERWEITERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach splt90, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
splt90																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051		3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
	1		1555 (52,0)															
	2		1438 (48,0)															
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe		2993																

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
splt90						
	0	2827	3480	3471	58006	
	1				1555	1555
	2				1438	1438
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						2993

splt94 FRAGEBOGENSPLIT 1994: GASTARBEITER

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit Gastarbeiter

In ALLBUS 1994 wurde ein gegabelter Fragebogen mit zwei Splitversionen verwendet, um die Auswirkung einer modifizierten Formulierung der Einstellungs- und Kontaktfragen zu Gastarbeitern zu kontrollieren. In Split 1 wurde die bis dahin im ALLBUS-Programm übliche Bezeichnung "Gastarbeiter" im Fragetext verwendet. In Split 2 wurde "Gastarbeiter" durch die Formulierung "die in Deutschland lebenden Ausländer" ersetzt.

Die Daten der beiden Splitversionen wurden für diese Kumulation in einer Variablen zusammengcodiert.

Folgende Fragen waren 1994 Teil des Splitexperiments:

V270-V277 Einstellungen und Kontakte zu Ausländern

Weitere Informationen:

Achim Koch, Siegfried Gabler und Michael Braun 1994: Konzeption und Durchführung der "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 1994, ZUMA Arbeitsbericht 94/11, 30-34.

0 Nicht erhoben 1980-1992, 1996-2014

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, splt94: FRAGEBOGENSPLIT 1994: GASTARBEITER nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach splt94, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992		1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	
splt94																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547		3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
	1										1707 (49,5)								
	2										1743 (50,5)								
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547		3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe												3450							

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
splt94						
	0	2827	3480	3471	57549	
	1				1707	1707
	2				1743	1743
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3450

splt00 FRAGEBOGENSPLIT 2000: FRABO-ERWEITERUNG

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit Fragebogenerweiterung

In ALLBUS 2000 wurde ein gegabelter Fragebogen verwendet, um die Gesamtzahl der erhobenen Variablen zu erhöhen. In zwei Splitversionen wurde jeweils ein in Teilen unterschiedlicher Fragebogen verwendet.

Das Splitverfahren betraf nur die CAPI-Erhebung. In der PAPI-Erhebung wurden sowohl die Fragen aus CAPI-Split 1 als auch die Fragen aus CAPI-Split 2 erhoben.

Fragen, die nur in CAPI-Split 1 enthalten waren:

V23-V24: Parteipräferenz
V53-V56: politische Partizipation
V379-V385: Abtreibung
V691-V703: Beurteilung von abweichendem Verhalten
V705-V710: Verbot von abweichendem Verhalten
V711-V718: selbstberichtetes abweichendes Verhalten
V719-V722: Entdeckungswahrscheinlichkeit bei abweichendem Verhalten
V723: Wichtigkeit von Strafe
V724: eigene Viktimisierung
V725: Befolgung von Gesetzen
V726: Abschreckung durch Strafe

Fragen, die nur in CAPI-Split 2 enthalten waren:

V141-V149: Einstellungen zur deutschen Vereinigung
V186: Persönliche Lebensvorstellungen erfüllt
V187: Ausbildungsmöglichkeiten nach Begabung
V188-V199: Wichtigkeit verschiedener Aufstiegskriterien
V216-V229, 231-V233: Vertrauen in Institutionen
V234-V236: Vertrauen in europäische Institutionen
V237-V246: Dinge, auf die man als Deutscher stolz sein kann
V247: Stolz Deutscher zu sein
V248-V251: Zuzug von Ausländern
V270-V277: Einstellungen und Kontakte zu Ausländern
V321-V326: Verbundenheit mit Gemeinde, Bundesland, Deutschland, Europäischer Union

0 Nicht erhoben 1980-1998, 2002-2014

1 Split 1

2 Split 2

3 PAPI-Erhebung: kein Split

ZA4583, spl00: FRAGEBOGENSPLIT 2000: FRABO-ERWEITERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach spl00, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998		2000	2002	2004	2006	2008
spl00																		
		Mis:																
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234		2820	2946	3421	3469
	1													1613 (42,4)				
	2													1525 (40,1)				
	3													666 (17,5)				
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469
N Gült. Summe														3804				

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
spl00						
	0	2827	3480	3471	57195	
	1				1613	1613
	2				1525	1525
	3				666	666
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3804

spl06 FRAGEBOGENSPLIT 2006: CAPI-CASI

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit Erhebungsmodus

In ALLBUS 2006 wurde ein gegabelter Fragebogen verwendet, um Effekte des Erhebungsmodus bei Fragen zum Thema 'Ausländer' zu kontrollieren. In Split 1 wurden die vier Einstellungsfragen zu Ausländern in V270 bis V273 wie der Rest des ALLBUS-Interviews durch den Interviewer vorgelesen (CAPI – computer assisted personal interviewing). In Split 2 sollten die Zielpersonen diese Fragen selbst am Laptop-Bildschirm lesen und beantworten (CASI - computer assisted self-interviewing).

Die Daten der beiden Splitversionen wurden für diese Kumulation zusammengespült:

Split 1: CAPI bei V270-V273

Split 2: CASI bei V270-V273

0 Nicht erhoben 1980-2004, 2008-2014

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, spl06: FRAGEBOGENSPLIT 2006: CAPI-CASI nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach spl06, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008
spl06		Mis:															
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3469
	1															1716 (50,2)	
	2															1705 (49,8)	
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421 3469
N Gült. Summe																	3421

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
spl06						
	0	2827	3480	3471	57578	
	1				1716	1716
	2				1705	1705
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe						3421

splt10 FRAGEBOGENSPLIT 2010: EGOZENTR.NETZWERKE

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit Netzwerkgenerator

Ein Schwerpunkt in ALLBUS 2010 war die Erhebung von egozentrierten Netzwerken. Dabei wurde ein gegabelter Fragebogen verwendet, um zwei verschiedene Fragen zur Generation der Netzwerke zu testen. Der Netzwerkgenerator in Split 1 replizierte im Wesentlichen die bis dahin im ALLBUS-Programm verwendete Frage. In diesem Fall wurden die Befragten gebeten, drei Personen zu benennen, mit denen sie am häufigsten privat zusammen sind. Der in Split 2 verwendete Netzwerkgenerator wurde in Anlehnung an die Erhebungspraxis im General Social Survey (GSS) formuliert. Hier wurden die Befragten um Angaben zu fünf Personen gebeten, mit denen sie in den letzten sechs Monaten wichtige Angelegenheiten besprochen haben.

Die Daten der beiden Splits wurden für diese Kumulation in getrennten Variablen abgelegt:

V1604-V1681 dokumentieren die Netzwerkfragen aus Split 1 (ALLBUS-Generator)

V1682-V1817 dokumentieren die Netzwerkfragen aus Split 2 (GSS-Generator)

Weitere Informationen:

Martina Wasmer, Evi Scholz, Michael Blohm, Jessica Walter und Regina Jutz 2012: Konzeption und Durchführung der "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 2010, GESIS Technical Report 2012/12, 23-26.

0 Nicht erhoben 1980-2008, 2012, 2014

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, splt10: FRAGEBOGENSPLIT 2010: EGOZENTR.NETZWERKE nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach splt10, absolute Werte (Spaltenprozent)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008		
splt10		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
	1																		
	2																		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2010	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
splt10						
	0		3480	3471	58172	
	1	1419 (50,2)			1419	1419
	2	1408 (49,8)			1408	1408
N Summe		2827	3480	3471	60999	
N Gült. Summe		2827				2827

spl12_1 FRAGEBOGENSPLIT 2012: ABTREIBUNG

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit 'Schwangerschaftsabbruch'

In ALLBUS 2012 wurde ein gegabelter Fragebogen verwendet um eine Weiterentwicklung des Frageblocks zum Thema 'Schwangerschaftsabbruch' zu testen. In Split 1 wurde die in früheren ALLBUS-Erhebungen verwendete Fragebatterie repliziert. Den Teilnehmern wurde hierbei die Frage vorgelegt, ob ein Schwangerschaftsabbruch bei einer Reihe von Indikationen gesetzlich möglich sein sollte. In Split 2 wurde die weiterentwickelte Fragebatterie abgefragt. Auch hier wurde nach der Legitimität eines Schwangerschaftsabbruch bei verschiedenen Indikationen gefragt, die Antwortskala war jedoch zusätzlich nach dem Zeitpunkt eines eventuellen Schwangerschaftsabbruchs differenziert.

Die Daten der Splitversionen sind in getrennten Variablen abgelegt:

Split 1: V379-V385

Split 2: V386-V393

Weitere Informationen:

Martina Wasmer, Michael Blohm, Jessica Walter, Evi Scholz und Regina Jutz 2014: Konzeption und Durchführung der "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 2012, GESIS Technical Report 2014/22, 29-31.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, spl12_1: FRAGEBOGENSPLIT 2012: ABTREIBUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet

nach wghtptow)

year nach spl12_1, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
spl12_1		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
splt12_1					
	0		3471	57519	
	1	1699 (48,8)		1699	1699
	2	1781 (51,2)		1781	1781
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3480			3480

splt12_2 FRAGEBOGENSPLIT 2012: ROLLE DER FRAU

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit 'Rolle der Frau'

In ALLBUS 2012 wurde ein gegabelter Fragebogen verwendet, um eine Weiterentwicklung des Frageblocks zum Thema 'Rolle der Frau' zu testen. In Split 1 wurde die in früheren ALLBUS-Erhebungen verwendete Fragebatterie repliziert. Diese besteht aus je 3 Items zu Einstellungen zur Rollenverteilung von Männern und Frauen und 3 Items zu den Konsequenzen weiblicher Erwerbstätigkeit. Die Items sind so formuliert, dass jeweils nach der Zustimmung zu konservativen Positionen gefragt wird. In Split 2 wurde eine neu entwickelte Fragebatterie abgefragt, die aus insgesamt 10 Items besteht. Die Formulierung dieser Items trägt zum einen der veränderten Stellung von Frauen im Erwerbsleben Rechnung, zum anderen wurden Items ergänzt, die sich von eher traditionellen Vorstellungen entfernen und die Rolle von Männern in der Familie explizit adressieren.

Die Daten der Splitversionen sind in getrennten Variablen abgelegt:

Split 1 V331-V336

Split 2: V337-V346

Weitere Informationen:

Martina Wasmer, Michael Blohm, Jessica Walter, Evi Scholz und Regina Jutz 2014: Konzeption und Durchführung der "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 2012, GESIS Technical Report 2014/22, 26-29.

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, splt12_2: FRAGEBOGENSPLIT 2012: ROLLE DER FRAU nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach splt12_2, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
splt12_2																			
	Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
N Summe		2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																			

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
splt12_2					
	0		3471	57519	
	1	1733 (49,8)		1733	1733
	2	1747 (50,2)		1747	1747
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3480			3480

splt12_3 FRAGEBOGENSPLIT 2012: KIRCHGANG

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit 'Kirchgangshäufigkeit'

In ALLBUS 2012 wurde ein gegabelter Fragebogen verwendet, um eine alternative Formulierung der Frage zur Kirchgangshäufigkeit im Kindesalter zu testen. In Split 1 wurde die bis dahin im ALLBUS-Programm verwendete Formulierung repliziert. Die Befragten sollten angeben, wie oft sie im Alter von 11 oder 12 Jahren 'zur Kirche gegangen' seien. In Split 2 wurde die Formulierung 'zur Kirche gegangen' durch 'einen Gottesdienst besucht' ersetzt.

Die Daten der Splitversionen sind in getrennten Variablen abgelegt:

Split 1: V737

Split 2: V738

0 Nicht erhoben 1980-2010, 2014

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, splt12_3: FRAGEBOGENSPLIT 2012: KIRCHGANG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach splt12_3, absolute Werte (Spaltenprozentage)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
splt12_3		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
splt12_3					
	0		3471	57519	
	1	1786 (51,3)		1786	1786
	2	1694 (48,7)		1694	1694
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe		3480			3480

spl14_1 FRAGEBOGENSPLIT 2014: BERUFSERFOLG

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit Berufserfolg

In ALLBUS 2014 wurde ein gegabelter Fragebogen verwendet, um bei den Fragen zum Thema Vergleich der eigenen beruflichen Stellung mit der der Eltern die Auswirkung verschiedener Antwortskalen auf das Antwortverhalten zu testen. Allen Befragten wurde die Frage gestellt, wie sie ihre berufliche Stellung im Vergleich zu der ihres Vaters/ihrer Mutter einschätzen. In Split 1 wurde die bisher im ALLBUS-Programm verwendete vierstufige Antwortskala verwendet („viel höher“, „etwas höher“, „ungefähr gleich“ und „niedriger“). In Split 2 wurde eine fünfstufige Antwortskala verwendet, bei der die Antwortkategorie „niedriger“ in „etwas niedriger“ und „viel niedriger“ differenziert wurde.

Das Splitexperiment hat gezeigt, dass aufgrund der verschiedenen Antwortskalen keine signifikanten Veränderungen im Antwortverhalten auftraten. Die Daten für den Vergleich des eigenen beruflichen Erfolgs mit dem des Vaters wurden deswegen für diese Kumulation in einer Variable (V153) zusammengefasst, indem die Antwortkategorien „etwas niedriger“ und „viel niedriger“ aus Split 2 in die Antwortkategorie „niedriger“ recodiert wurden.

Die Fragen zum Vergleich der eigenen beruflichen Stellung mit der Stellung der Mutter sind nicht Bestandteil dieser Kumulation.

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, spl14_1: FRAGEBOGENSPLIT 2014: BERUFSERFOLG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999) (gewichtet nach wghtptow)

year nach spl14_1, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
spl14_1		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
spl14_1					
	0	3480		57528	
	1		1780 (51,3)	1780	1780
	2		1691 (48,7)	1691	1691
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3471		3471

spl14_2 FRAGEBOGENSPLIT 2014: FRABO-ERWEITERUNG

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit Fragebogenerweiterung

In ALLBUS 2014 wurde ein gegabelter Fragebogen verwendet, um die Gesamtzahl der erhobenen Fragen zu erhöhen. In zwei Splits wurde jeweils eine alternative Fragebatterie eingesetzt.

Split 1 enthielt eine Fragebatterie zum Thema 'Weg zum Erfolg', während in Split 2 eine neu entwickelte Fragebatterie zum Thema Gerechtigkeit erstmals erhoben wurde.

Diese Kumulation enthält nur die Daten der schon mehrfach replizierten Fragen aus Split 1:

V188-V198: Weg zum Erfolg

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, spl14_2: FRAGEBOGENSPLIT 2014: FRABO-ERWEITERUNG nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach spl14_2, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010		
spl14_2		Mis:																		
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
	1																			
	2																			
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827	
N Gült. Summe																				

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
spl14_2					
	0	3480		57528	
	1		1742 (50,2)	1742	1742
	2		1729 (49,8)	1729	1729
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3471		3471

spl14_3 FRAGEBOGENSPLIT 2014: GESUNDHEITZUSTAND

Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit Gesundheitszustand

In ALLBUS 2014 wurde ein gegabelter Fragebogen verwendet, um bei der Frage zum allgemeinen Gesundheitszustand der Zielperson die Auswirkung unterschiedlicher Antwortskalen auf das Antwortverhalten zu testen. Die Befragten wurden in beiden Splitversionen gebeten ihren allgemeinen Gesundheitszustand einzuschätzen. In Split 1 wurde die bisher im ALLBUS-Programm verwendete fünfstufige Antwortskala mit den Antwortkategorien „Sehr gut“, „Gut“, „Zufriedenstellend“, „Weniger gut“ und „Schlecht“ verwendet. In Split 2 wurde das positive Ende der Antwortskala um eine sechste Stufe „Ausgezeichnet“ erweitert.

Diese Kumulation enthält beide Splitvarianten in getrennten Variablen:

V495: Split 1 – Gesundheitszustand (5-stufige Antwortskala)

V496: Split 2 – Gesundheitszustand (6-stufige Antwortskala)

0 Nicht erhoben 1980-2012

1 Split 1

2 Split 2

ZA4583, spl14_3: FRAGEBOGENSPLIT 2014: GESUNDHEITZUSTAND nach year: ERHEBUNGSJAHR (N=60999)

(gewichtet nach wghtptow)

year nach spl14_3, absolute Werte (Spaltenprozente)

	year	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	
spl14_3		Mis:																	
	0	M	2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
	1																		
	2																		
N Summe			2955	2991	2914	3070	3051	2993	3038	3547	3450	3518	3234	3804	2820	2946	3421	3469	2827
N Gült. Summe																			

	year	2012	2014	N Summe	N Gült. Summe
spl14_3					
	0	3480		57528	
	1		1745 (50,3)	1745	1745
	2		1726 (49,7)	1726	1726
N Summe		3480	3471	60999	
N Gült. Summe			3471		3471

wghtpt TRANSFORMATIONSGEWICHT PERSON

Variablenbeschreibung:

Transformationsgewicht für personenbezogene Analysen: Haushaltsstichproben -> Personendaten

0 Nicht generierbar

1 Befragte aus einer Personenstichprobe (1994, 1996, 2000-2014: Code 2 in samptype) - keine Transformationsgewichtung angebracht

Note:

Gewichte zur Transformation von Haushaltsstichproben in Personendatensätze.

Da die ALLBUS-Daten in den Jahren 1980 bis 1992 und 1998 Haushaltsstichproben sind, ist bei Analysen, die auf Aussagen über im Sample befragte Personen zielen, eigentlich eine Transformationsgewichtung einzusetzen. Bei getrennten Analysen von West- und Ostdeutschen ist das hierfür entsprechende Transformationsgewicht **wghtpt**. Bei gesamtdeutschen Auswertungen von Haushaltsstichproben, die auf personenbezogene Aussagen zielen, ist das entsprechende Gewicht **wghtptow**, welches darüber hinaus auch die Überrepräsentierung von Befragten aus den neuen Bundesländern (Oversample) aufhebt. Rechnerisch ist **wghtptow** das Produkt aus **wghtpt** (Transformationsgewicht) und **wghtpow** (personenbezogenes Ost-West-Gewicht, vgl. auch die Note zu **wghtpow**).

Da das konkrete Erhebungsgeschehen - nicht zuletzt wegen der Schwierigkeit, kleine Haushalte mit Erfolg zu kontaktieren - von dem idealerweise zu erwartenden Erhebungsgeschehen abweicht, ist aber bei vielen personenbezogenen Analysen von Haushaltsstichproben eher davon abzugehen, die entsprechende Transformationsgewichtung einzusetzen. Es empfiehlt sich aber, die Ergebnisse von gewichteten und ungewichteten Analysen auf größere Unterschiede hin zu vergleichen.

Gewichtungsschema mit Transformation:

Analysen von Personenmerkmalen

- Ost und West getrennt: **wghtpt**
- Gesamtdeutschland: **wghtptow**

Analysen von Haushaltsmerkmalen

- Ost und West getrennt: **wghtht**
- Gesamtdeutschland: **wghthtow**

Weitergehende Informationen zu den mit diesem Datensatz ausgelieferten Gewichten finden Sie im Kapitel „Gewichtung von ALLBUS-Umfragedaten“ in der Einleitung zu diesem Variable Report.

Siehe auch:

Arno Bens 2006: Zur Auswertung haushaltsbezogener Merkmale mit dem ALLBUS 2004, in: ZA-Information 59: 143-156.

Siegfried Gabler 1994: ALLBUS-Baseline-Studie 1991 und ALLBUS 1992: Ost-West-Gewichtung der Daten, in: ZUMA Nachrichten 18(35): 77-81.

Alexander Haarmann, Evi Scholz, Martina Wasmer, Michael Blohm und Janet Harkness 2006: Konzeption und Durchführung der "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 2004, ZUMA-Methodenbericht 06/06.

wghpow PERSONENBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT

Variablenbeschreibung:

Personenbezogenes Ost-West-Gewicht ohne Stichprobentransformation: Korrektur des Oversamples in den neuen Bundesländern für personenbezogene, gesamtdeutsche Analysen mit Daten aus einer Personenstichprobe (1994, 1996, ab 2000)

Note:

Gewichte zur Aufhebung des Oversamples in den neuen Bundesländern ohne Transformation von Haushaltsstichproben

Mit dem personenbezogenen Ost-West-Gewicht in wghpow können die ALLBUS-Personenstichproben der Erhebungsjahre 1994 bis 1996 und ab 2000 so gewichtet werden, dass gesamtdeutsche Auswertungen, die auf Personen als solche zielen, ohne Trennung zwischen Westdeutschland und Ostdeutschland möglich sind. D.h. die Überrepräsentation von Befragten aus den neuen Bundesländern (Oversample) wird aufgehoben. Die Haushaltsstichproben aus den Jahren 1980-1992 und 1998 werden nicht transformiert.

Siehe ferner auch die Noten zu wghtpt, wghtptow und wghtht, wghthtow.

Weitergehende Informationen zu den mit diesem Datensatz ausgelieferten Gewichten finden Sie darüber hinaus im Kapitel „Gewichtung von ALLBUS-Umfragedaten“ in der Einleitung zu diesem Variable Report.

wghtptow OST-WEST TRANSFORMATIONSGEWICHT PERSON

Variablenbeschreibung:

Ost-West-Gewicht mit Stichprobentransformation für personenbezogene, gesamtdeutsche Analysen:

- Haushaltsstichproben -> Personendaten
- Korrektur des Oversamples in den neuen Bundesländern

0 Nicht generierbar

Note:

Gewichte zur Transformation von Haushaltsstichproben in Personendatensätze.

Da die ALLBUS-Daten in den Jahren 1980 bis 1992 und 1998 Haushaltsstichproben sind, ist bei Analysen, die auf Aussagen über im Sample befragte Personen zielen, eigentlich eine Transformationsgewichtung einzusetzen. Bei getrennten Analysen von West- und Ostdeutschen ist das hierfür entsprechende Transformationsgewicht **wghtpt**. Bei gesamtdeutschen Auswertungen von Haushaltsstichproben, die auf personenbezogene Aussagen zielen, ist das entsprechende Gewicht **wghtptow**, welches darüber hinaus auch die Überrepräsentierung von Befragten aus den neuen Bundesländern (Oversample) aufhebt. Rechnerisch ist **wghtptow** das Produkt aus **wghtpt** (Transformationsgewicht) und **wghtpow** (personenbezogenes Ost-West-Gewicht, vgl. auch die Note zu **wghtpow**).

Da das konkrete Erhebungsgeschehen - nicht zuletzt wegen der Schwierigkeit, kleine Haushalte mit Erfolg zu kontaktieren - von dem idealerweise zu erwartenden Erhebungsgeschehen abweicht, ist aber bei vielen personenbezogenen Analysen von Haushaltsstichproben eher davon abzusehen, die entsprechende Transformationsgewichtung einzusetzen. Es empfiehlt sich aber, die Ergebnisse von gewichteten und ungewichteten Analysen auf größere Unterschiede hin zu vergleichen.

Gewichtungsschema mit Transformation:

Analysen von Personenmerkmalen

- Ost und West getrennt: **wghtpt**
- Gesamtdeutschland: **wghtptow**

Analysen von Haushaltsmerkmalen

- Ost und West getrennt: **wghtht**
- Gesamtdeutschland: **wghthtow**

Weitergehende Informationen zu den mit diesem Datensatz ausgelieferten Gewichten finden Sie im Kapitel „Gewichtung von ALLBUS-Umfragedaten“ in der Einleitung zu diesem Variable Report.

Siehe auch:

Arno Bens 2006: Zur Auswertung haushaltsbezogener Merkmale mit dem ALLBUS 2004, in: ZA-Information 59: 143-156.

Siegfried Gabler 1994: ALLBUS-Baseline-Studie 1991 und ALLBUS 1992: Ost-West-Gewichtung der Daten, in: ZUMA Nachrichten 18(35): 77-81.

Alexander Haarmann, Evi Scholz, Martina Wasmer, Michael Blohm und Janet Harkness 2006: Konzeption und Durchführung der "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 2004, ZUMA-Methodenbericht 06/06.

wghtht TRANSFORMATIONSGEWICHT HAUSHALT

Variablenbeschreibung:

Transformationsgewicht für haushaltsbezogene Analysen:

Personenstichproben -> Haushaltsdaten

(Ost- und Westdeutschland sind zu trennen.)

0 Nicht generierbar

1 Befragte aus einer Haushaltsstichprobe (1980-1992, 1998: Code 1 in samptype) - keine Transformationsgewichtung angebracht

Note:

Gewichte zur Transformation von Personenstichproben in Haushaltsdatensätze.

Da ALLBUS in den Jahren 1994 bis 1996 und ab 2000 jeweils auf einer Personenstichprobe beruht, ist für Analysen auf Haushaltsebene (z.B. zur Verteilung von Haushaltseinkommen) eine Transformationsgewichtung vorzunehmen, welche die auf dieser Ebene designbedingte Überrepräsentierung größerer Haushalte aufhebt. Bei getrennten Analysen von West- und Ostdeutschen ist hierfür das Gewicht wghtht zu verwenden, bei gesamtdeutschen Auswertungen auf Haushaltsebene das Gewicht wghthtow, in dem darüber hinaus auch die Überrepräsentierung von Haushalten aus den neuen Bundesländern (durch das haushaltsbezogene Ost-West-Gewicht wghthow) aufgehoben wird. Rechnerisch ist wghthtow das Produkt aus wghtht (Transformationsgewicht) und wghthow (haushaltsbezogene Hilfsvariable).

Mit dem haushaltsbezogenen Ost-West-Gewicht in wghthow können zudem die ALLBUS-Haushaltsstichproben der Erhebungsjahre 1980-1992 und 1998 so gewichtet werden, dass gesamtdeutsche Auswertungen von Haushaltsmerkmalen ohne Trennung zwischen Westdeutschland und Ostdeutschland möglich sind. D.h. die Überrepräsentation von Haushalten aus den neuen Bundesländern (Oversample) wird aufgehoben.

Gewichtungsschema mit Transformation:

Analyse von Personenmerkmalen

- Ost und West getrennt: wghtht
- Gesamtdeutschland: wghthtow

Analyse von Haushaltsmerkmalen

- Ost und West getrennt: wghtht
- Gesamtdeutschland: wghthtow

Weitergehende Informationen zu den mit diesem Datensatz ausgelieferten Gewichten finden Sie im Kapitel „Gewichtung von ALLBUS-Umfragedaten“ in der Einleitung zu diesem Variable Report.

Siehe auch:

Arno Bens 2006: Zur Auswertung haushaltsbezogener Merkmale mit dem ALLBUS 2004, in: ZA-Information 59: 143-

156.

Siegfried Gabler 1994: ALLBUS-Baseline-Studie 1991 und ALLBUS 1992: Ost-West-Gewichtung der Daten, in: ZUMA Nachrichten 18(35): 77-81.

Alexander Haarmann, Evi Scholz, Martina Wasmer, Michael Blohm und Janet Harkness 2006: Konzeption und Durchführung der "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 2004, ZUMA-Methodenbericht 06/06.

wghthow HAUSHALTSBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT

Variablenbeschreibung:

Haushaltsbezogenes Ost-West-Gewicht

0 Nicht generierbar

1 Befragte aus einer Erhebung ohne Oversample in den neuen Bundesländern (1980-1990) - keine Ost-West-Gewichtung angebracht

Bemerkung:

Diese Variable dient zur Berechnung der Gewichtungsfaktoren in wghthow (siehe Note zu wghthow).

Weitergehende Informationen zu den mit diesem Datensatz ausgelieferten Gewichten finden Sie im Kapitel „Gewichtung von ALLBUS-Umfragedaten“ in der Einleitung zu diesem Variable Report.

wghthtow OST-WEST TRANSFORMATIONSGEWICHT HAUSHALT

Variablenbeschreibung:

Kombiniertes Ost-West-Transformationsgewicht für haushaltsbezogene, gesamtdeutsche Analysen:

- Personenstichproben -> Haushaltsdaten
- Korrektur des Oversamples in den neuen Bundesländern

0 Nicht generierbar

1 Befragte aus einer Haushaltsstichprobe ohne Oversample in den neuen Bundesländern (1980-1990)

Note:

Gewichte zur Transformation von Personenstichproben in Haushaltsdatensätze.

Da ALLBUS in den Jahren 1994 bis 1996 und ab 2000 jeweils auf einer Personenstichprobe beruht, ist für Analysen auf Haushaltsebene (z.B. zur Verteilung von Haushaltseinkommen) eine Transformationsgewichtung vorzunehmen, welche die auf dieser Ebene designbedingte Überrepräsentierung größerer Haushalte aufhebt. Bei getrennten Analysen von West- und Ostdeutschen ist hierfür das Gewicht wghtht zu verwenden, bei gesamtdeutschen Auswertungen auf Haushaltsebene das Gewicht wghthtow, in dem darüber hinaus auch die Überrepräsentierung von Haushalten aus den neuen Bundesländern (durch das haushaltsbezogene Ost-West-Gewicht wghthow) aufgehoben wird. Rechnerisch ist wghthtow das Produkt aus wghtht (Transformationsgewicht) und wghthow (haushaltsbezogene Hilfsvariable).

Mit dem haushaltsbezogenen Ost-West-Gewicht in wghthow können zudem die ALLBUS-Haushaltsstichproben der Erhebungsjahre 1980-1992 und 1998 so gewichtet werden, dass gesamtdeutsche Auswertungen von Haushaltsmerkmalen ohne Trennung zwischen Westdeutschland und Ostdeutschland möglich sind. D.h. die Überrepräsentation von Haushalten aus den neuen Bundesländern (Oversample) wird aufgehoben.

Gewichtungsschema mit Transformation:

Analyse von Personenmerkmalen

- Ost und West getrennt: wghtht
- Gesamtdeutschland: wghthtow

Analyse von Haushaltsmerkmalen

- Ost und West getrennt: wghtht
- Gesamtdeutschland: wghthtow

Weitergehende Informationen zu den mit diesem Datensatz ausgelieferten Gewichten finden Sie im Kapitel „Gewichtung von ALLBUS-Umfragedaten“ in der Einleitung zu diesem Variable Report.

Siehe auch:

Arno Bens 2006: Zur Auswertung haushaltsbezogener Merkmale mit dem ALLBUS 2004, in: ZA-Information 59: 143-156.

Siegfried Gabler 1994: ALLBUS-Baseline-Studie 1991 und ALLBUS 1992: Ost-West-Gewichtung der Daten, in: ZUMA Nachrichten 18(35): 77-81.

Alexander Haarmann, Evi Scholz, Martina Wasmer, Michael Blohm und Janet Harkness 2006: Konzeption und Durchführung der "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 2004, ZUMA-Methodenbericht 06/06.

Inhalt	Seite
za_nr	STUDIENNUMMER
doi	DIGITAL OBJECT IDENTIFIER
version	RELEASE
year	ERHEBUNGSJAHR
respid	IDENTIFIKATIONSNUMMER DES BEFRAGTEN
ost_west	ERHEBUNGSGEBIET <WOHNGBIET>: WEST - OST
german	DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?
v10	WIRTSCHAFTSLAGE IN DER BRD HEUTE
v11	WIRTSCHAFTSLAGE IM EIG. BUNDESLAND HEUTE
v12	WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. HEUTE
v13	WIRTSCHAFTSLAGE DER BRD IN 1 JAHR
v14	WIRT.LAGE IM EIGEN. BUNDESLAND IN 1 JAHR
v15	WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. IN 1 JAHR
v16	ZUFRIEDEN MIT LEISTUNG D.BUNDESREGIERUNG
v17	ZUFRIEDEN MIT LEISTUNG D.LANDESREGIERUNG
v18	ZUFRIEDEN MIT DEMOKRATIE IN DER BRD?
v19	FUNKTIONIERT UNSER POLITISCHES SYSTEM?
v20	LINKS-RECHTS-SELBSTEINSTUFUNG, BEFR.
v21	POLITISCHES INTERESSE, BEFR. <ORDINAL>
v22	POLITISCHES INTERESSE, BEFR.<10ER SKALA>
v23	PARTEIPRAEFERENZ VORHANDEN?
v24	PARTEIPRAEFERENZ, BEFR.
v25	WAHLABSICHT, BUNDESTAGSWAHL; BEFR.
v26	WAHLABSICHT, BERLINER ABGEORDNETENHAUS
v27	WAHLBERECHTIGUNG, LETZTE BUNDESTAGSWAHL?
v28	WARUM KEINE BERECHTIG. Z.BUNDESTAGSWAHL?
v29	WAHLBETEILIGUNG, LETZTE BUNDESTAGSWAHL?
v30	ZWEITSTIMME, LETZTE BUNDESTAGSWAHL
v31	WARUM HAT BEFR. NICHT GEWAEHLT?
v32	WAHLBERECHTIGUNG, LETZTE BERLINER WAHL?
v33	WAHLBETEILIGUNG, LETZTE BERLINER WAHL?
v34	ZWEITSTIMME, LETZTE BERLINER WAHL
v35	WAHLBERECHTIGT BEI LANDTAGSWAHL?
v36	HABEN SIE BEI LANDTAGSWAHL GEWAEHLT?
v37	CDU-SYMPATHIE-THERMOMETER
v38	SPD-SYMPATHIE-THERMOMETER
v39	CSU-SYMPATHIE-THERMOMETER
v40	FDP-SYMPATHIE-THERMOMETER
v41	REPUBLIKANER + NPD-SYMPATHIE-THERMOMETER
v42	PDS + DKP-SYMPATHIE-THERMOMETER
v43	BUENDNIS 90+GRUENE-SYMPATHIE-THERMOMETER
v44	WAHRSCHEINLICHKEIT: CDU-CSU WAEHLEN
v45	WAHRSCHEINLICHKEIT: SPD WAEHLEN
v46	WAHRSCHEINLICHKEIT: FDP WAEHLEN
v47	WAHRSCHEINL.: BUENDNIS 90-GRUENE WAEHLEN

v48	WAHRSCHEINLICHKEIT: DIE LINKE WAEHLEN	80
v49	WAHRSCHEINLICHKEIT: PDS WAEHLEN	82
v50	WAHRSCHEINLICHKEIT: NPD WAEHLEN	84
v51	WAHRSCHEINLICHKEIT: REPUBLIKANER WAEHLEN	86
v52	WAHRSCHEINLICHKEIT: SCHILLPARTEI WAEHLEN	88
v53	POLIT. AKTIVITAET: BUEGERINITIATIVE	90
v54	POLIT. AKTIV.: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG	92
v55	POLIT. AKTIVITAET: BOYKOTT	94
v56	POLIT. AKTIVITAET: DEMONSTRATION	96
v57	POLIT. AKTIVITAET: BESETZUNGSAKTION	98
v58	GGFS. BEKANNTEN POLIT. MEINUNG SAGEN	100
v59	GGFS. MICH AN WAHLEN BETEILIGEN	102
v60	GGFS. AN OEFF. DISKUSSIONEN BETEILIGEN	104
v61	GGFS. IN EINER BUEGERINITIATIVE MITARB.	106
v62	GGFS. IN EINER PARTEI MITARBEITEN	108
v63	GGFS. KANDIDATEN UNTERSTUETZEN	110
v64	GGFS. TEILNAHME AN UNGENEHMIGTER DEMO.	111
v65	GGFS. TEILNAHME AN BESETZUNGSAKTIONEN	113
v66	GGFS. KRACH SCHLAGEN BEI DEMONSTRATION	114
v67	GGFS. KAMPF MIT GEWALT GEGEN PERSONEN	115
v68	GGFS. POLITISCHE GEGNER EINSCHUECHTERN	116
v69	GGFS. TEILNAHME AN GENEHMIGTER DEMO.	117
v70	GGFS. NICHT AN WAHLEN BETEILIGEN	118
v71	GGFS. ANDERE PARTEI WAEHLEN	119
v72	GGFS. TEILN. AN UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG	120
v73	GGFS. TEILNAHME AN VERKEHRSBLOCKADE	121
v74	GGFS. KRITISCHER KONSUM	122
v75	GGFS. TEILNAHME AN ONLINE-PROTESTAKTION	123
v76	HABE SCHON POLITISCHE MEINUNG GESAGT	124
v77	HABE MICH AN WAHLEN BETEILIGT	125
v78	HABE AN OEFFENTL.DISKUSSIONEN TEILGENOM.	127
v79	HABE IN BUEGERINITIATIVE MITGEARBEITET	128
v80	HABE SCHON IN PARTEI MITGEARBEITET	130
v81	HABE SCHON KANDIDATEN UNTERSTUETZT	132
v82	HABE AN UNGENEHMIGTER DEMO TEILGENOMMEN	133
v83	HABE AN BESETZUNGSAKTION TEILGENOMMEN	135
v84	HABE AUF DEMONSTRATION KRACH GESCHLAGEN	136
v85	HABE GEWALT GEGEN PERSONEN ANGEWENDET	137
v86	HABE POLITISCHE GEGNER EINGESCHUECHTERT	138
v87	HABE AN GENEHMIGTER DEMO. TEILGENOMMEN	139
v88	HABE MICH NICHT AN WAHLEN BETEILIGT	140
v89	HABE ANDERE PARTEI GEWAHLT	141
v90	HABE AN UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG TEILGEN.	142
v91	HABE AN VERKEHRSBLOCKADE TEILGENOMMEN	143
v92	HABE KRITISCH KONSUMIERT	144
v93	HABE AN ONLINE-PROTESTAKTION TEILGEN.	145
v94	2 JAHRE: POLITISCHE MEINUNG GESAGT	146

v95	2 JAHRE: AN WAHLEN BETEILIGT	147
v96	2 JAHRE: AN OEFFENTL.DISKUSSIONEN BET.	148
v97	2 JAHRE: IN BUERGERINITIATIVE MITGEARB	149
v98	2 JAHRE: SCHON IN PARTEI MITGEARBEITET	150
v99	2 JAHRE: SCHON KANDIDATEN UNTERSTUETZT	151
v100	2 JAHRE: AN UNGENEHMIGTER DEMO TEILG.	152
v101	2 JAHRE: AN BESETZUNGSAKTION TEILGEN.	153
v102	2 JAHRE: AUF DEMO KRACH GESCHLAGEN	154
v103	2 JAHRE: GEWALT GG.PERSONEN ANGEWENDET	155
v104	2 JAHRE: POLIT.GEGNER EINGESCHUECHTERT	156
v105	2 JAHRE: AN GENEHMIGTER DEMO. TEILGEN.	157
v106	2 JAHRE: MICH NICHT AN WAHL BETEILIGT	158
v107	2 JAHRE: ANDERE PARTEI GEWAEHLT	159
v108	2 JAHRE: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG	160
v109	2 JAHRE: AN VERKEHRSBLOCKADE TEILGEN.	161
v110	2 JAHRE: KRITISCH KONSUMIERT	162
v111	2 JAHRE: ONLINE-PROTESTAKTION	163
v112	ENERGIESICHERUNG DURCH KERNENERGIEAUSBAU	164
v113	TODESSTRAFE FUER TERRORISMUS	166
v114	MUELLABFUHR, POST, BAHN PRIVATISIEREN?	168
v115	ABTREIBUNG DEN FRAUEN FREISTELLEN?	170
v116	SOZIALE INTERESSENKONFLIKTE SCHADEN	172
v117	DEMONSTRIEREN IST BUERGERRECHT	174
v118	OEFFENTLICHE ORDNUNG VOR STREIKRECHT	176
v119	GEWALT IN DEMOKRATIE IST NOTWENDIG	178
v120	MEINUNGSFREIHEIT GEGENUEBER MEHRHEIT	180
v121	OPPOSITION SOLLTE REGIERUNG STUETZEN	182
v122	DEMOKRATIE BRAUCHT OPPOSITION	184
v123	JEDER DEMOKR.PARTEI DIE REGIERUNGSSCHANCE	186
v124	VOLKSINTERESSE GEHT VOR INDIVIDUUM	188
v125	ZU VIELE GESETZE UND REGELUNGEN	190
v126	IN DER BRD KANN MAN SEHR GUT LEBEN	191
v127	POLITIKER KUEMMERN S.NICHT UM M.GEDANKEN	193
v128	KANN IN EINER POLIT. GRUPPE AKTIV WERDEN	194
v129	HABE KEINEN EINFLUSS AUF REGIERUNG	195
v130	POLITIK IST ZU KOMPLEX FUER MICH	196
v131	POLITIKER VERTRETEN INTERESSEN D. BEV.	197
v132	WEISS WENIG UEBER POLITIK	198
v133	MEISTEN FAEHIG ZU ARBEIT IN POL. GRUPPE	199
v134	DURCHSCHNITT: WENIG POLIT. VERSTAENDNIS	200
v135	WAHLBETEILIGUNG IST BUERGERPFLICHT	201
v136	WICHTIGKEIT VON RUHE UND ORDNUNG	202
v137	WICHTIGKEIT VON BUERGEREINFLUSS	204
v138	WICHTIGKEIT DER INFLATIONSBEKAEMPfung	206
v139	WICHTIGKEIT V. FREIER MEINUNGSAEUSSERUNG	208
v140	INGLEHART-INDEX	210
v141	IM WESTEN MEHR OPFERBEREITSCHAFT ZEIGEN	212

v142	IM OSTEN MEHR GEDULD ZEIGEN	214
v143	WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER WESTEN	216
v144	WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER OSTEN	218
v145	ZUKUNFT IM OSTEN HAENGT VON LEISTUNG AB	220
v146	BUERGER IM ANDEREN TEIL DER BRD FREMD?	222
v147	NEUE LAENDER: LEISTUNGSDRUCK ZU GROSS?	224
v148	NICHT NACH STASI-VERGANGENHEIT FRAGEN	226
v149	SOZIALISMUS: GUTE IDEE, SCHLECHT AUSGEF.	228
v150	GERECHTER ANTEIL A.LEBENSSTANDARD,BEFR.?	230
v151	SUBJEKTIVE SCHICHTEINSTUFUNG, BEFR.	232
v152	OBEN-UNTEN-SKALA: SELBSTEINSTUF., BEFR.	234
v153	BERUFSERFOLGVERGLEICH: BEFR. MIT VATER	237
v154	ERWERBSTAETIGKEIT NEBEN DEM HAUPTBERUF	238
v155	ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE,ZWEITTAETIGKEIT	239
v156	ARBEITSSTUNDEN ZWEITTAETIGKEIT, KAT.	240
v157	BERUFSERFOLG, WIE URSPRUENGL. ERWARTET?	242
v158	BERUFSERFOLG, ERWARTUNG FUER D.ZUKUNFT	243
v159	KONFLIKT: LINKS-RECHTS IN DER BRD	244
v160	KONFLIKT: ARBEITGEBER VS. ARBEITNEHMER	246
v161	KONFLIKT: HAUPTSCHULABSOLVENT-AKADEMIKER	248
v162	KONFLIKT: LEUTE M.KINDERN VS.KINDERLOSE	250
v163	KONFLIKT: JUNG VS. ALT IN DER BRD	252
v164	KONFLIKT: ARM VS. REICH IN DER BRD	254
v165	KONFLIKT: BERUFST.VS. RENTNER IN DER BRD	256
v166	KONFLIKT: POLITIKER VS. EINFACHE BUERGER	258
v167	KONFLIKT: KAPITAL VS. ARBEITERKLASSE	260
v168	KONFLIKT:AUSLAENDER<GASTARB.>VS.DEUTSCHE	262
v169	KONFLIKT: FRAUEN VS. MAENNER IN DER BRD	264
v170	KONFLIKT: KATHOLIKEN VS. PROTESTANTEN	266
v171	KONFLIKT: RELIGIOESE VS. NICHTRELIGIOESE	268
v172	KONFLIKT: GLAEUBIGE VS. NICHTGLAEUBIGE	270
v173	KONFLIKT: KIRCHE VS. STAAT IN DER BRD	272
v174	KONFLIKT: BUNDESBUERG.VS.DDR-UEBERSIEDL.	274
v175	KONFLIKT: WESTDEUTSCHE VS. OSTDEUTSCHE	276
v176	KONFLIKT:BUNDESB.VS.DEUTSCHST.AUSSIEDLER	278
v177	KONFLIKT: ERWERBSTAETIGE VS. ARBEITSLOSE	280
v178	KONFLIKT: CHRISTEN VS. MUSLIME	282
v179	BESSER JEDER FUER SICH SELBST SORGEN?	284
v180	UNTERNEHMERGEWINNE FOERDERN WIRTSCHAFT	286
v181	STAAT: FUER ARBEIT+STABILE PREISE SORGEN	288
v182	STAAT: BEI NOT+ARBEITSLOSIGK. VERSORGEN	290
v183	STAAT: SOZ.SICH.REDUZIERT ARBEITSWILLEN	292
v184	GEWINNE WERDEN I.D. BRD GERECHT VERTEILT	294
v185	UNGLEICHH.I.D.BRD NICHT WEIT.REDUZIERBAR	296
v186	PERS. LEBENSVORSTELLUNGEN REALISIERT?	298
v187	BILDUNGSMOEGL.I.D.BRD:JEDER N.S.BEGABUNG	299
v188	WEG Z.ERFOLG:OPPORTUNISM.,RUECKSICHTSLOS	300

v189	WEG ZUM ERFOLG: BILDUNG, AUSBILDUNG	302
v190	WEG ZUM ERFOLG: POLITISCHE BETAETIGUNG	304
v191	WEG ZUM ERFOLG: ZUFALL, GLUECK	306
v192	WEG ZUM ERFOLG: INTELLIGENZ	308
v193	WEG ZUM ERFOLG: BEZIEHUNGEN, PROTEKTION	310
v194	WEG ZUM ERFOLG: LEISTUNG, FLEISS	312
v195	WEG ZUM ERFOLG: GELD, VERMOEGEN	314
v196	WEG Z.ERFOLG: INITIATIVE, DURCHSETZUNG	316
v197	WEG Z.ERFOLG: HERKUNFT, RICHTIGE FAMILIE	318
v198	WEG Z.ERFOLG: BESTECHUNG, KORRUPTION	320
v199	WEG Z.ERFOLG: KOOPERATION, OFFENHEIT	322
v200	ERFOLGSBED.,BRD: KLASSENZUGEOERIGKEIT	324
v201	ERFOLGSBED.,BRD: ELTERNHAUS, SCHICHT	326
v202	ERFOLGSBED.,BRD: BILDUNG,NICHT HERKUNFT	328
v203	ERFOLGSBED.,BRD: KONJUNKTUR,SOZIALLEIST.	330
v204	GUTES GELD FUER JEDEN,AUCH OHNE LEISTUNG	332
v205	EINKOMMENSDIFFERENZ ERHOEHT MOTIVATION	334
v206	RANGUNTERSCHIEDE SIND AKZEPTABEL	336
v207	SOZIALE UNTERSCHIEDE SIND GERECHT	338
v208	PERSOENLICH.ALTERSSICHERUNG AUSREICHEND?	340
v209	BEFR.: MEINUNG Z.SOZ.SICHERUNG GEBILDET?	341
v210	SOZIALE LEISTUNGEN: KUERZEN-AUSWEITEN?	342
v211	VERTEIDIGUNGSETAT VERAENDERN? - BEFR.	343
v212	VERTEID.ETAT VERAENDERN? - REGIERUNG	345
v213	SOZIALLEISTUNGEN VERRINGERN? - BEFR.	347
v214	SOZIALLEISTUNGEN VERRINGERN? - REGIERUNG	349
v215	STEUERSENKUNG VS. SOZIAL. LEIST. AUSBAU	351
v216	VERTRAUEN: GESUNDHEITSWESEN	352
v217	VERTRAUEN: BUNDESVERFASSUNGSGERICHT	354
v218	VERTRAUEN: BUNDESTAG	356
v219	VERTRAUEN: STADT-,GEMEINDEVERWALTUNG	358
v220	VERTRAUEN: BUNDESWEHR	360
v221	VERTRAUEN: KATHOLISCHE KIRCHE	362
v222	VERTRAUEN: EVANGELISCHE KIRCHE	364
v223	VERTRAUEN: JUSTIZ	366
v224	VERTRAUEN: FERNSEHEN	368
v225	VERTRAUEN: ZEITUNGSWESEN	370
v226	VERTRAUEN: HOCHSCHULEN,UNIVERSITAETEN	372
v227	VERTRAUEN: BUNDESREGIERUNG	374
v228	VERTRAUEN: GEWERKSCHAFTEN	376
v229	VERTRAUEN: POLIZEI	378
v230	VERTRAUEN: POLITISCHE PARTEIEN	380
v231	VERTRAUEN: ARBEITSAEMTER	382
v232	VERTRAUEN: RENTENVERSICHERUNG	384
v233	VERTRAUEN: ARBEITGEBERVERBAENDE	386
v234	VERTRAUEN: KOMMISSION DER EU	388
v235	VERTRAUEN: EUROPAEISCHES PARLAMENT	390

v236	VERTRAUEN: EUROPAEISCHER GERICHTSHOF	392
v237	BIN STOLZ AUF: GRUNDGESETZ	394
v238	BIN STOLZ AUF: BUNDESTAG	395
v239	BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE SPORTLER	396
v240	BIN STOLZ AUF: DT. WIRTSCHAFTL. ERFOLG	397
v241	BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE KUNST,LITERATUR	398
v242	BIN STOLZ AUF: DT.WISSENSCHAFTL.LEISTUNG	399
v243	BIN STOLZ AUF: DT.SOZIALSTAATL.LEISTUNG	400
v244	BIN STOLZ AUF: AN ERSTER STELLE	401
v245	BIN STOLZ AUF: AN ZWEITER STELLE	403
v246	BIN STOLZ AUF: AN DRITTER STELLE	405
v247	GENERELLER STOLZ, DEUTSCHER ZU SEIN	407
v248	ZUZUG VON: AUSSIEDLERN AUS OSTEUROPA	408
v249	ZUZUG VON: ASYLSUCHENDEN	410
v250	ZUZUG VON: EU-ARBEITNEHMERN	412
v251	ZUZUG VON: NICHT-EU-ARBEITNEHMERN	414
v252	AUSLAENDER TUN DIE UNSCHOENEN ARBEITEN	416
v253	AUSLAENDER BELASTEN UNSER SOZIALES NETZ	418
v254	AUSLAENDER BEREICHERN UNSERE KULTUR	420
v255	AUSLAENDER VERKNAPPEN WOHNUNGEN	422
v256	AUSLAENDER STUETZEN DIE RENTENSICHERUNG	424
v257	AUSLAENDER NEHMEN ARBEITSPLAETZE WEG	426
v258	AUSLAENDER BEGEHEN HAEUFIGER STRAFTATEN	428
v259	AUSLAENDER SCHAFFEN ARBEITSPLAETZE	430
v260	AUSLAENDERBEHANDLUNG DURCH BEHOERDEN	432
v261	EINBUERGERUNG: SOLLTE HIER GEBOREN SEIN	433
v262	EINBUERGERUNG: DEUTSCHE ABSTAMMUNG HABEN	435
v263	EINBUERGERUNG: DEUTSCH SPRECHEN	437
v264	EINBUERGERUNG: LANGE BEI UNS GELEBT	439
v265	EINBUERGERUNG: LEBENSSTILANPASSUNG	441
v266	EINBUERGERUNG: IN CHRISTLICH.KIRCHE SEIN	443
v267	EINBUERGERUNG: KEINE STRAFTATEN	445
v268	EINBUERGERUNG: EIGENER LEBENSUNTERHALT	447
v269	EINBUERGERUNG: ZU GRUNDGESETZ BEKENNEN	449
v270	AUSLAENDER; GASTARBEITER: MEHR ANPASSUNG	451
v271	AUSLAEND.;GASTARB.:HEIM B.KNAPPER ARBEIT	454
v272	AUSLAEND.;GASTARB.:KEINE POLIT.AKTIONEN	457
v273	AUSLAENDER;GASTARB.: UNTER SICH HEIRATEN	460
v274	AUSLAEND.;GASTARB.: KONTAKT IN FAMILIE?	463
v275	AUSLAENDER;GASTARBEITER:ARBEITSKONTAKTE?	465
v276	AUSLAENDER;GASTARB.:NACHBARSCH.KONTAKTE?	467
v277	AUSLAENDER;GASTARBEITER:FREUNDKONTAKTE?	469
v278	DOPPELTE STAATSBUERGERSCHAFT ERLAUBEN	471
v279	GLEICHE SOZIALLEISTUNGEN FUER AUSLAENDER	473
v280	KOMMUNALES WAHLRECHT FUER AUSLAENDER	475
v281	AN SCHULEN AUCH ISLAMUNTERRICHT ERLAUBEN	477
v282	AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG FUER WESTEN	478

v283	AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG WESTEN, KAT.	479
v284	AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG FUER OSTEN	481
v285	AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG OSTEN, KAT.	482
v286	AUSLAENDERANTEIL IN EIGENER WOHNUMGEBUNG	484
v287	LEBENSSTILUNTERSCHIED: ITALIENER IN BRD	485
v288	LEBENSSTILUNTERSCHIED: AUSSIEDLER IN BRD	487
v289	LEBENSSTILUNTERSCHIED: ASYLBEWERB. I.BRD	489
v290	LEBENSSTILUNTERSCHIED: TUERKEN IN BRD	491
v291	LEBENSSTILUNTERSCHIED: JUDEN IN BRD	493
v292	WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: ITALIENER	495
v293	WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: AUSSIEDLER	497
v294	WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: ASYLBEWERBER	499
v295	WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: TUERKE	501
v296	WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: JUDE	503
v297	EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: ITALIENER	505
v298	EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: AUSSIEDLER	507
v299	EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE:ASYLBEWERBER	509
v300	EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: TUERKE	511
v301	EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: JUDE	513
v302	RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: ITALIENER	515
v303	RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: AUSSIEDLER	517
v304	RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: ASYLBEWERBER	519
v305	RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: TUERKEN	521
v306	RECHTSGLEICHSTELLUNG FUER: JUDEN	523
v307	JUDEN HABEN AUF DER WELT ZUVIEL EINFLUSS	525
v308	SCHAM UEBER DEUTSCHE UNTATEN AN JUDEN	527
v309	JUDEN NUTZEN DEUTSCHE VERGANGENHEIT AUS	529
v310	JUDEN AN VERFOLGUNGEN NICHT UNSCHULDIG	531
v311	FREMDER IM EIGENEN LAND DURCH AUSLAENDER	533
v312	VORKOMMEN: WIRT DISKRIMINIERT AUSLAENDER	535
v313	VORKOMMEN: ELTERN DISKRIMINIEREN TUERKEN	536
v314	VORKOMMEN: UNTERNEHMER DISKRIMINIEREN	537
v315	MEINUNG: WIRT DISKRIMINIERT AUSLAENDER	538
v316	MEINUNG: ELTERN DISKRIMINIEREN TUERKEN	539
v317	MEINUNG: UNTERNEHMER DISKRIMINIEREN	540
v318	ALLGEM. MEINUNG: DISKRIMINIERENDER WIRT	541
v319	ALLGEM. MEINUNG: DISKRIMINIERENDE ELTERN	542
v320	ALLG.MEINUNG: DISKRIMINIERENDER UNTERN.	543
v321	VERBUNDENHEIT ZUR GEMEINDE	544
v322	VERBUNDENHEIT ZUM BUNDESLAND U. BUERGERN	546
v323	VERBUNDENHEIT MIT ALTER BRD	548
v324	VERBUNDENHEIT MIT EHEMALIGER DDR	550
v325	VERBUNDENHEIT ZU DEUTSCHLAND ALS GANZEM	552
v326	VERBUNDENHEIT ZUR EU UND IHREN BUERGERN	554
v327	BRAUCHT MAN FAMILIE ZUM GLUECK?	556
v328	HEIRAT BEI DAUERNDDEM ZUSAMMENLEBEN	558
v329	GRUND FUER HEIRAT: KIND	560

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

v330	WELCHES IST DIE IDEALE KINDERZAHL?	561
v331	BERUFST.FRAU: HERZL. VERHAELT. ZUM KIND	563
v332	FRAU, LIEBER MANN BEI D.KARRIERE HELFEN?	565
v333	FRAU, NICHT ARBEITEN BEI KLEINKIND?	567
v334	FRAU, ZU HAUSE BLEIBEN+KINDER VERSORGEN?	569
v335	FRAU, BESSERE MUTTER BEI BERUFSTAETIGK.?	571
v336	FRAU, NACH HEIRAT ARBEITSPL. FREIMACHEN?	573
v337	ERWERBSTAETIGE FRAU AUCH GUTE MUTTER	575
v338	ELTERN VOLLZEIT ARBEITEN,HAUSHALT TEILEN	577
v339	KIND LEIDET BEI BERUFSTAETIGER MUTTER	579
v340	MANN GELD VERDIENEN,FRAU HAUSHALT+KINDER	581
v341	BERUFSTAETIGE MUTTER GUT FUER DAS KIND	583
v342	ELTERN TEILZEIT ARBEITEN,HAUSHALT TEILEN	585
v343	VOLL ARBEITENDER MANN SCHLECHTERER VATER	587
v344	BEIDE ELTERN ARBEITEN ABER HAUSHALT FRAU	589
v345	ERWERBSTAETIGER MANN AUCH GUTER VATER	591
v346	AUCH MANN KANN HAUSHALT+KIND UEBERNEHMEN	593
v347	ERZIEHUNGSZIEL: SELBSTAENDIGKEIT	595
v348	ERZIEHUNGSZIEL: SELBSTVERTRAUEN	597
v349	ERZIEHUNGSZIEL: GUTE UMGANGSFORMEN	599
v350	ERZIEHUNGSZIEL: DURCHSETZUNGSFAEHIGKEIT	601
v351	ERZIEHUNGSZIEL: GUTE SCHULLEISTUNGEN	603
v352	ERZIEHUNGSZIEL: VERANTWORTUNGSBEW.	605
v353	ERZIEHUNGSZIEL: KRITIKFAEHIGKEIT	607
v354	ERZIEHUNGSZIEL: VERSTAENDNIS F.ANDERE	609
v355	ERZIEHUNGSZIEL: FLEISS	611
v356	ERZIEHUNGSZIEL DER SCHULE: 1.NENNUNG	613
v357	ERZIEHUNGSZIEL DER SCHULE: 2.NENNUNG	615
v358	ERZIEHUNGSZIEL DER SCHULE: 3.NENNUNG	617
v359	KIND: LERNZIEL GEHORCHEN	619
v360	KIND: LERNZIEL BELIEBT SEIN	621
v361	KIND: LERNZIEL SELBSTAENDIG DENKEN	623
v362	KIND: LERNZIEL HART ARBEITEN	625
v363	KIND: LERNZIEL ANDEREN HELFEN	627
v364	GUTE UMGANGSFORMEN, GEWUEN.KINDEIGENSCH.	629
v365	LEISTUNGSFAEHIGK.,GEWUENSCHT.KINDEIGENS.	631
v366	EHRlichkeit,GEWUENSCHTE KINDEIGENSCHAFT	633
v367	SAUBERKEIT U.ORDNUNG,GEW.KINDEIGENSCHAFT	635
v368	MENSCHENVERST.+URTEILSGABE, GEW.KINDEIG.	637
v369	SELBSTBEHERRSCHUNG,GEW. KINDEIGENSCHAFT	639
v370	GESCHLECHTSROLLE,GEWUENSCH.KINDEIGENSCH.	641
v371	VERTRAEGLICHK.M.AND.KIND.,GEW.KINDEIGEN.	643
v372	GEHORSAM DEN ELTERN,GEW.KINDEIGENSCHAFT	645
v373	VERANTWORTUNGSBEW.,GEWUENSCHTE KINDEIG.	647
v374	RUECKSICHT GEG.ANDERE, GEW.KINDEIGENSCH.	649
v375	INTERESSE AN D.DINGEN,GEWUEN.KINDEIGENS.	651
v376	GUTER SCHUELER,GEWUENSCHTE KINDEIGENSCH.	653

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

v377	DANKBAR SEIN FUER FUEHRENDE KOEPFE	655
v378	ANPASSUNG ALS KIND SPAETER NUETZLICH	657
v379	ABTREIB.- WENN WAHRSCH.BABY NICHT GESUND	659
v380	ABTREIB.- VERH.FRAU,KEINE KINDER MEHR	660
v381	ABTREIB.- BEI GESUNDHEITSGEFAEHRD.D.FRAU	661
v382	ABTREIB.- BEI FINANZ.NOTLAGE DER FAMILIE	662
v383	ABTREIBUNG- NACH VERGEWALTIGUNG	663
v384	ABTREIB.- LEDIGE MUTTER, OHNE EHEWUNSCH	664
v385	ABTREIBUNG - WENN DIE FRAU ES WILL	665
v386	BIS WANN ABTREIB.: BABY ERNSTHAFT KRANK	666
v387	BIS WANN ABTREIB.: KEIN WEITERES KIND	668
v388	BIS WANN ABTREIB.: MUTTER GEFAEHRDET	670
v389	BIS WANN ABTREIB.: KEIN GELD FUER KIND	672
v390	BIS WANN ABTREIB.: WENN ALLEINERZIEHEND	674
v391	BIS WANN ABTREIB.: GG. WILLEN D. VATERS	676
v392	BIS WANN ABTREIB.: KEIN KINDERWUNSCH	678
v393	BIS WANN ABTREIB.: UNABHAENGIG VON GRUND	680
v394	HABEN SIE SCHON VON AIDS GEHOERT?	682
v395	VON AIDS GEHOERT IN: TV, RADIO, ZEITUNG	683
v396	AIDSINFIZIERTE: HOEHERE KASSENBEITRAEGE	684
v397	AIDSINFIZIERTE: MOEGL. ENTLASSUNGSGRUND	685
v398	AIDSINFIZIERTE: EINREISE VERWEIGERN	686
v399	AIDSINFIZIERTE: NAMENTL. MELDEPFLICHT	687
v400	BESORGT, PERSOENLICHE ANSTECKUNGSGEFAHR	688
v401	SCHUTZMASSNAHMEN VOR AIDS ERGRIFFEN?	690
v402	MASSNAHMEN: KEINE FLUECHT. SEX. KONTAKTE	691
v403	MASSNAHMEN: AIDS-TEST V.PARTNER VERLANGT	692
v404	MASSNAHMEN: PARTNERWAHL SORGFAELTIGER	693
v405	MASSNAHMEN: LEBE SEXUELL ENTHALTSAMER	694
v406	MASSNAHMEN: SEX MIT FREMDEN MIT KONDOM	695
v407	MASSNAHMEN:ALLG.VORSICHTIGER BEI FREMDEN	696
v408	MASSNAHMEN: HABE TEST MACHEN LASSEN	697
v409	MASSNAHMEN: BEI VERDACHT KEIN KONTAKT	698
v410	MASSNAHMEN: HABE WENIGER SEXUALPARTNER	699
v411	MASSNAHMEN: KEINE OEFF. BAEDER, SAUNEN	700
v412	MASSNAHMEN: SONST. MASSNAHMEN ERGRIFFEN?	701
v413	MASSNAHMEN: AIDSSCHUTZMASSNAHMEN 1.NENN.	702
v414	MASSNAHMEN: AIDSSCHUTZMASSNAHMEN 2.NENN.	704
v415	BEKANNTSCHAFT MIT AIDS-INFIZIERTEN?	706
v416	WICHTIGKEIT: EIGENE FAMILIE UND KINDER	707
v417	WICHTIGKEIT: BERUF UND ARBEIT	709
v418	WICHTIGKEIT: FREIZEIT UND ERHOLUNG	711
v419	WICHTIGKEIT: FREUNDE UND BEKANNTE	713
v420	WICHTIGKEIT: VERWANDTSCHAFT	715
v421	WICHTIGKEIT: RELIGION UND KIRCHE	717
v422	WICHTIGKEIT: POLITIK UND OEFFENTL. LEBEN	719
v423	WICHTIGKEIT VON NACHBARSCHAFT	721

v424	WICHTIGKEIT: SICHERE BERUFSTELLUNG	723
v425	WICHTIGKEIT: BERUF MIT HOHEM EINKOMMEN	726
v426	WICHTIGK.:GUTE AUFSTIEGSCHANCEN IM BERUF	729
v427	WICHTIGKEIT: ANERKANNTER BERUF	732
v428	WICHTIGKEIT: BERUF MIT VIEL FREIZEIT	735
v429	WICHTIGKEIT: INTERESSANTE TAETIGKEIT	738
v430	WICHTIGKEIT: SELBSTAENDIGE TAETIGKEIT	741
v431	WICHTIGK.: VERANTWORTUNGSVOLLE TAETIGK.	744
v432	WICHTIGK.: BERUF M.VIEL MENSCHL. KONTAKT	747
v433	WICHTIGKEIT: CARITATIV HELFENDER BERUF	750
v434	WICHTIGKEIT: SOZIAL NUETZLICHER BERUF	753
v435	WICHTIGKEIT: SINNVOLL EMPFUNDENER BERUF	756
v436	WICHTIGK.: SICHERE, GESUNDE ARBEITSBED.	758
v437	FREIZEIT: BUECHER LESEN	760
v438	FREIZEIT: ZEITSCHRIFTEN LESEN	761
v439	FREIZEIT: LP, CD, CASSETTEN HOEREN	762
v440	FREIZEIT: VIDEOKASSETTEN, DVD ANSCHAUEN	763
v441	FREIZEIT: MIT DEM COMPUTER BESCHAEFTIGEN	765
v442	FREIZEIT: INTERNET,ONLINE-DIENSTE NUTZEN	766
v443	FREIZEIT: SICH PRIVAT WEITERBILDEN	767
v444	FREIZEIT: EINFACH NICHTS TUN, FAULENZEN	768
v445	FREIZEIT: SPAZIERENGEGEHEN, WANDERN	769
v446	FREIZEIT: YOGA,MEDITATION,AUTOG.TRAINING	770
v447	FREIZEIT: ESSEN ODER TRINKEN GEHEN	771
v448	FREIZEIT: BESUCH NACHBARN, FREUNDE, BEK.	772
v449	FREIZEIT: BESUCH FAMILIE, VERWANDTSCHAFT	773
v450	FREIZEIT: GESELLSCHAFTSSPIELE IN FAMILIE	774
v451	FREIZEIT: AUSFLUEGE ODER KURZE REISEN	775
v452	FREIZEIT: BETEILIGUNG IN POLITIK	776
v453	FREIZEIT: EHRENAMTLICHE TAETIGKEITEN	777
v454	FREIZEIT: KIRCHGANG	779
v455	FREIZEIT: KUNST, MUSISCHE TAETIGKEITEN	780
v456	FREIZEIT: BASTELN, REPARATUREN	781
v457	FREIZEIT: AKTIVE SPORTLICHE BETAETIGUNG	782
v458	FREIZEIT: BESUCH V. SPORTVERANSTALTUNGEN	783
v459	FREIZEIT: KINO, POP+JAZZKONZERTE, TANZEN	784
v460	FREIZEIT: KLASS. KONZERTE, THEATER ETC.	785
v461	FREIZEIT: MUSIK HOEREN	786
v462	FREIZEIT: DAS INTERNET NUTZEN	788
v463	FREIZEIT: CHATTEN, SOZIALE NETZWERKE	790
v464	FREIZEIT: AM COMPUTER SPIELEN	792
v465	FREIZEIT: MUSIK MACHEN	794
v466	FREIZEIT: ANDERE KUENSTLER. TAETIGKEITEN	796
v467	FREIZEIT: BESUCH MUSEEN, AUSSTELLUNGEN	798
v468	FREIZEIT: BESUCH STADT- UND VOLKSFESTE	800
v469	MUSIK: VOLKSMUSIK HOEREN	802
v470	MUSIK: DEUTSCHE SCHLAGERMUSIK HOEREN	804

v471	MUSIK: KLASSISCHE MUSIK HOEREN	806
v472	MUSIK: JAZZ HOEREN	808
v473	MUSIK: VOLKSMUSIK ANDERER KULTUREN	810
v474	MUSIK: POPMUSIK, AKTUELLE CHARTS HOEREN	812
v475	MUSIK: ROCK-MUSIK HOEREN	814
v476	MUSIK: HEAVY METAL HOEREN	816
v477	MUSIK: ELEKTRONISCHE U-MUSIK HOEREN	818
v478	MUSIK: HIP HOP, SOUL, REGGAE HOEREN	820
v479	MUSIK: OPER HOEREN	822
v480	MUSIK: MUSICAL HOEREN	824
v481	HAEUFIGKEIT VON FERNSEHEN PRO WOCHE	826
v482	FERNSEHGESAMTDAUER PRO TAG IN MINUTEN	828
v483	FERNSEHGESAMTDAUER PRO TAG, KAT.	829
v484	FERNSEHINTERESSE: SHOWS, QUIZ	830
v485	FERNSEHINTERESSE: SPORTSENDUNGEN	832
v486	FERNSEHINTERESSE: SPIELFILME	834
v487	FERNSEHINTERESSE: NACHRICHTEN	836
v488	FERNSEHINTERESSE: POLITISCHE MAGAZINE	838
v489	FERNSEHINTERESSE: KUNST UND KULTUR	840
v490	FERNSEHINTERESSE: HEIMATFILME	842
v491	FERNSEHINTERESSE: KRIMIS	844
v492	FERNSEHINTERESSE: ACTIONFILME	846
v493	FERNSEHINTERESSE: UNTERHALTUNGSSERIEN	848
v494	HAEUFIGKEIT TAGESZEITUNG LESEN PRO WOCHE	850
v495	GESUNDHEITSZUSTAND BEFR.	852
v496	GESUNDHEITSZUSTAND BEFR. <6 KATEGORIEN>	854
v497	GESUNDHEITL. PROBLEME: TREPPENSTEIGEN	856
v498	GESUNDHEITL. PROBLEME: ALLTAGSTAETIGKEIT	857
v499	LETZTE 4 WOCHEN: HETZE, UNTER ZEITDRUCK	858
v500	LETZTE 4 WOCHEN: NIEDERGESCHLAGEN	860
v501	LETZTE 4 WOCHEN: RUHIG, AUSGEGLICHEN	862
v502	LETZTE 4 WOCHEN: JEDE MENGE ENERGIE	864
v503	LETZTE 4 WOCHEN: KOERPERLICHE SCHMERZEN	866
v504	LETZTE 4 WOCHEN: EINSAM	868
v505	LETZTE 4 W.: WENIG GESCHAFFT WG. KOERPER	869
v506	LETZTE 4 W.: EINGESCHRAENKT WG. KOERPER	871
v507	LETZTE 4 W.: WENIG GESCHAFFT WG. SEELE	873
v508	LETZTE 4 W.: EINGESCHRAENKT WG. SEELE	875
v509	LETZTE 4 WOCHEN: KONTAKTE EINGESCHRAENKT	877
v510	BEFR.: ALLERGIE	879
v511	BEFR.: MIGRAENE	880
v512	BEFR.: BLUTHOCHDRUCK,HYPERTONIE	881
v513	BEFR.: DURCHBLUTUNGSTOERUNG AM HERZEN	882
v514	BEFR.: RHEUMA, ARTHRITIS, GICHT	883
v515	BEFR.: WIRBELSAEULENSCHAEDEN	884
v516	BEFR.: CHRONISCHE BRONCHITIS	885
v517	BEFR.: ASTHMA	886

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

v518	BEFR.: HEPATITIS, LEBERZIRRHOSE	887
v519	BEFR.: ZUCKERKRANKHEIT, DIABETES	888
v520	BEFR.: KREBS	889
v521	BEFR.: OSTEOPOROSE	890
v522	BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN	891
v523	BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN, 1. NENNUNG	892
v524	BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN, 2. NENNUNG	894
v525	BEFR.: LETZTE 4 WOCHEN KRANK GEWESEN?	896
v526	ARZTBESUCH L. 3 MONATE: AKUT KRANK	897
v527	ARZTBESUCH L. 3 MONATE: CHRONISCH KRANK	898
v528	ARZTBESUCH: BEFINDLICHKEITSSTOERUNG	899
v529	ARZTBESUCH L. 3 MONATE: BERATUNG	900
v530	ARZTBESUCH L. 3 MONATE: NUR PRAXISBESUCH	901
v531	ARZTBESUCH L. 3 MONATE: VORSORGE,IMPfung	902
v532	ARZTBESUCH L. 3 MONATE: SONSTIGER GRUND	903
v533	SONSTIGER GRUND FUER ARZTBESUCH	905
v534	ARZTBESUCHE IN DEN LETZTEN 3 MONATEN	907
v535	ARZTBESUCHE IN DEN LETZTEN 3 MONATEN,KAT	908
v536	KRANKENHAUSAUFENTHALT LETZTE 12 MONATE	909
v537	NAECHTE I.KRANKENHAUS LETZTE 12 MONATE	910
v538	NAECHTE I.KRANKENHAUS L. 12 MONATE, KAT.	911
v539	BEFR. SCHWERBEHINDERT?	913
v540	BEHINDERUNGSGRAD BEFR.	914
v541	BEHINDERUNGSGRAD BEFR., KATEGORISIERT	915
v542	RAUCHEN SIE?	916
v543	ANZAHL TABAKPRODUKTE PRO TAG	917
v544	ANZAHL TABAKPRODUKTE PRO TAG, KATEGORIS.	919
v545	ALLGEMEINE LEBENSZUFRIEDENHEIT	921
v546	KOERPERGROESSE IN CM, BEFRAGTE<R>	923
v547	KOERPERGROESSE, BEFRAGTE<R>, KATEG.	924
v548	GEWICHT IN KG, BEFRAGTE<R>	926
v549	GEWICHT, BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT	927
v550	BODY-MASS-INDEX	929
v551	BODY-MASS-INDEX, KATEGORISIERT	931
v552	KONSUMHAUEFIGKEIT:VOLLKORN-,MEHRKORNBROT	933
v553	KONSUMHAUEFIGKEIT: WEISSBROT, TOASTBROT	935
v554	KONSUMHAUEFIGKEIT: OBST	937
v555	KONSUMHAUEFIGKEIT: GEMUESE<FRISCH,KUEHL>	939
v556	KONSUMHAUEFIGKEIT: FLEISCH, WURST	941
v557	KONSUMHAUEFIGKEIT: FRITTIERTE SPEISEN	943
v558	KONSUMHAUEFIGKEIT: SUESSWAREN, GEBAECK	945
v559	KONSUMHAUEFIGKEIT: BIER ODER WEIN	947
v560	KONSUMHAUEFIGKEIT: SPIRITUOSEN	949
v561	ARBEITSBED.: LAERM, SCHLECHTE LUFT	951
v562	ARBEITSBED.: ZEIT-, LEISTUNGSDRUCK	952
v563	ARBEITSBED.: SCHLECHTES ARBEITSKLIMA	953
v564	ARBEITSBED.: LANGE ARBEITSZEIT	954

v565	ARBEITSBED.: SCHICHTARBEIT	955
v566	ARBEITSBED.: SCHWERE KOERPERARBEIT	956
v567	HAEUFIGKEIT UNGERECHTER KOLLEGENKRITIK	957
v568	GOTT BEFASST SICH PERSOENLICH M.MENSCHEN	958
v569	ES IST EIN GOTT, DER FUER UNS SEIN WILL	960
v570	GOTT IST NUR DAS WERTVOLLE IM MENSCHEN	962
v571	LETZTL.BESTIMMEN NATURGESETZE DAS LEBEN	964
v572	GOTT IST LEDIGL.IN DEN HERZEN D.MENSCHEN	966
v573	LEBEN IST NUR TEIL D.NATURENTWICKLUNG	968
v574	LEBEN HAT NUR BEDEUTUNG, WEIL GOTT IST	970
v575	LEBENSINN, WEIL ES NACH TOD ETWAS GIBT	972
v576	DEM LEBEN KANN MAN NUR SELBST SINN GEBEN	974
v577	SINN DES LEBENS: DAS BESTE DARAUS MACHEN	976
v578	DAS LEBEN HAT FUER MICH WENIG SINN	978
v579	LEBENSINN: LEBEN DIENT ZU GAR NICHTS	980
v580	RELIGIOSITAETSSKALA, BEFRAGTE<R>	982
v581	SPIRITUALITAETSSKALA, BEFRAGTE<R>	984
v582	WIE OFT MEDITATION, INNERE EINKEHR?	986
v583	EGAL, OB ES GOTT GIBT	988
v584	EGAL, OB ES EINE HOEHERE MACHT GIBT	989
v585	FOLGE KEINER RELIGIOESEN LEHRE	990
v586	ORIENTIERUNG AN RATIONAL FASSBAREM	991
v587	NACHDENKEN UEBER GLAUBENSFRAGEN	992
v588	NACHDENKEN UEBER SINN DES LEBENS	993
v589	ERFAHRUNG: NAEHE GOTTES DURCH GLAUBEN	994
v590	ERFAHRUNG: WIRKEN UEBERNATUERL. KRAEFTE	995
v591	ERFAHRUNG: NEW AGE, WASSERMANN AERA	996
v592	ERFAHRUNG: ZEN-MEDITATION, WEISHEITEN	998
v593	ERFAHRUNG: ANTHROPOSOPHIE, THEOSOPHIE	1000
v594	ERFAHRUNG: REINKARNATION	1002
v595	ERFAHRUNG: MYSTIK	1003
v596	ERFAHRUNG: MAGIE,SPIRITISMUS,OKKULTISMUS	1005
v597	ERFAHRUNG: PENDELN, WUENSCHELRUTEN	1007
v598	ERFAHRUNG: ASTROLOGIE, HOROSKOPE	1009
v599	ERFAHRUNG: TAROT-KARTEN, WAHRSAGEN	1011
v600	ERFAHRUNG: WUNDERHEILER, GEISTHEILER	1013
v601	ERFAHRUNG: YOGA, TAI CHI, QI GONG	1015
v602	ERFAHRUNG: AYURVEDA, REIKI, SHIATSU USW.	1016
v603	ERFAHRUNG: HOMOEOPATHIE,BACHBLUETEN USW.	1017
v604	HALTE VON: NEW AGE, WASSERMANN AERA	1019
v605	HALTE VON: ZEN-MEDITATION, WEISHEITEN	1021
v606	HALTE VON: ANTHROPOSOPHIE, THEOSOPHIE	1023
v607	HALTE VON: REINKARNATION	1025
v608	HALTE VON: MYSTIK	1027
v609	HALTE VON: MAGIE,SPIRITISMUS,OKKULTISMUS	1029
v610	HALTE VON: PENDELN, WUENSCHELRUTEN	1031
v611	HALTE VON: ASTROLOGIE, HOROSKOPE	1033

v612	HALTE VON: TAROT-KARTEN, WAHRSAGEN	1035
v613	HALTE VON: WUNDERHEILER, GEISTHEILER	1037
v614	HALTE VON: YOGA, TAI CHI, QI GONG	1039
v615	HALTE VON: AYURVEDA, REIKI, SHIATSU USW.	1041
v616	HALTE VON: HOMOEOPATHIE, BACHBLUETEN USW.	1043
v617	WELT WAERE FRIEDLICHER OHNE RELIGION	1045
v618	WISSENSCHAFT: MEHR SCHADEN ALS NUTZEN	1046
v619	WISSENSCHAFT WIRD NIE ALLES ERKLAEREN	1047
v620	RELIGION BRINGT MENSCHEN EINANDER NAEHER	1048
v621	MEHR RELIGIOESE MENSCHEN IN AEMTERN	1049
v622	WAHRHEIT NUR IN EINER RELIGION?	1050
v623	GOTTESGLAUBEN	1051
v624	KIRCHLICHE BEERDIGUNG?	1052
v625	FRUEHER KIRCHENMITGLIED?	1053
v626	FRUEHERE KONFESSION	1054
v627	WELCHE NICHTCHRISTL. RELIGION FRUEHER?	1056
v628	FRUEHER CHRISTL. ORTHODOXE KONFESSION?	1057
v629	KIRCHLICH GETRAUT?	1058
v630	KIRCHLICH BZW. RELIGIOES GETRAUT?	1059
v631	HEUTE GGFS. NOCHMALS KIRCHL. TRAUUNG?	1060
v632	SIND DIE KINDER GETAUFT?	1062
v633	TAUFE, FALLS SIE KINDER HAETTEN?	1063
v634	HAEUFIGKEIT V. KIRCHL. SENDUNGEN HOEREN?	1064
v635	EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: KATHOLIK	1065
v636	EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: PROTESTANT	1067
v637	EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: MUSLIM	1069
v638	EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: JUDE	1071
v639	EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: ATHEIST	1073
v640	GLAUBEN AN: LEBEN NACH DEM TOD	1075
v641	GLAUBEN AN: HIMMEL	1076
v642	GLAUBEN AN: HOELLE	1077
v643	GLAUBEN AN: REINKARNATION	1078
v644	GLAUBEN AN: WUNDER	1079
v645	GLAUBEN AN: GEISTER	1080
v646	GLAUBEN AN: ENGEL	1081
v647	GLAUBEN AN: TEUFEL	1082
v648	ALLGEMEINE BELASTUNG: FLUGLAERM	1083
v649	ALLG. BELASTUNG: BLEIGEHALT IM BENZIN	1085
v650	ALLG. BELAST.: INDUST. ABFAELLE IM WASSER	1087
v651	ALLGEMEINE BELASTUNG: KERNKRAFTWERKE	1089
v652	ALLG. BELASTUNG: INDUSTRIEABGASE	1091
v653	ALLG. BELAST.: VERKEHRSLAERM, AUTOABGASE	1093
v654	PERSOENLICHE BELASTUNG: FLUGLAERM	1095
v655	PERS. BELASTUNG: BLEIGEHALT IM BENZIN	1096
v656	PERS. BELASTUNG: INDUST. ABFALL IM WASSER	1097
v657	PERS. BELASTUNG: KERNKRAFTWERKE	1098
v658	PERS. BELASTUNG: INDUSTRIEABGASE	1099

v659	PERS.BELASTUNG: VERKEHRSLAERM,AUTOABGASE	1100
v660	BEHOERDEN SIND ZU LANGSAM BEI ANTRAGEN	1101
v661	AEMTER ARBEITEN INSGES.ZUFRIEDENSTELLEND	1103
v662	BUERGER KANN SICH GEG.AMTSENTSCH.WEHREN	1105
v663	DER MENSCH IST NUR NUMMER BEI BEHOERDEN	1107
v664	BEAMTE SIND HILFSBEREIT UND FREUNDLICH	1109
v665	AUCH IM RECHT BESSER NICHT GEG.BEHOERDE?	1111
v666	BEHANDELN SIE BEHOERDEN GLEICH+GERECHT?	1113
v667	BEACHTET BEHOERDE GGF. IHRE ANSICHT?	1114
v668	BEHANDELT SIE D. POLIZEI GLEICH+GERECHT?	1116
v669	BEACHTET DIE POLIZEI GGF. IHRE ANSICHT?	1118
v670	WICHTIG: GESETZ UND ORDNUNG RESPEKTIEREN	1120
v671	WICHTIG: HOHER LEBENSSTANDARD	1122
v672	WICHTIG: MACHT UND EINFLUSS	1124
v673	WICHTIG: PHANTASIE UND KREATIVITAET	1126
v674	WICHTIG: SICHERHEITSSTREBEN	1128
v675	WICHTIG: BENACHTEILIGTEN HELFEN	1130
v676	WICHTIG: DURCHSETZUNGSVERMOEGEN	1132
v677	WICHTIG: FLEISS UND EHRGEIZ	1134
v678	WICHTIG: TOLERANZ	1136
v679	WICHTIG: POLITISCHES ENGAGEMENT	1138
v680	WICHTIG: HEDONISMUS	1140
v681	WICHTIG: GOTTESGLAUBE	1142
v682	WICHTIG: LEISTUNG IM BERUF	1144
v683	WICHTIG: SELBSTVERWIRKLICHUNG	1146
v684	LAGEVERSCHLECHTERUNG FUER EINFACHE LEUTE	1148
v685	BEI DIESER ZUKUNFT KEINE KINDER MEHR	1150
v686	POLITIKER UNINTERESSIERT AN EINF.LEUTEN	1152
v687	MEHRHEIT UNINTERESSIERT AN MITMENSCHEN	1154
v688	VERTRAUEN ZU MITMENSCHEN	1156
v689	NACHTS ALLEINE ANGST IN ENGERER UMGEBUNG	1157
v690	NACHTS ALLEINE ANGST IN ANDERER GEGEND	1158
v691	VERHALTENSBEURT.: GEWALT BEI WIDERSPRUCH	1159
v692	VERHALTENSBEURTEIL: GEWALT GEGEN KINDER	1161
v693	VERHALTENSBEURT.:SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH	1163
v694	VERHALTENSBEURTEIL: AERZTL. STERBEHILFE	1165
v695	VERHALTENSBEURTEIL: STEUERBETRUG	1167
v696	VERHALTENSBEURTEIL: SCHWARZFAHREN	1169
v697	VERHALTENSBEURTEIL: KAUFHAUSDIEBSTAHL	1171
v698	VERHALTENSBEURTEIL:VERGEWALTIGUNG IN EHE	1173
v699	VERHALTENSBEURTEIL.:DIEBSTAHL IN WOHNUNG	1175
v700	VERHALTENSBEURTEIL: ALKOHOL AM STEUER	1177
v701	VERHALTENSBEURT.: AUSLAENDERFEINDL. WIRT	1179
v702	VERHALTENSBEURTEILUNG: HASCHISCHKONSUM	1181
v703	VERHALTENSBEURTEILUNG: HOMOSEXUALITAET	1183
v704	VERHALTENSBEURTEILUNG: EHEBRUCH	1185
v705	VERBOT FUER: GEWALT GEGEN KINDER	1187

v706	VERBOT FUER: SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH	1189
v707	VERBOT FUER: AERZTLICHE STERBEHILFE	1191
v708	VERBOT FUER: VERGEWALTIGUNG IN DER EHE	1193
v709	VERBOT FUER: HASCHISCHKONSUM	1195
v710	VERBOT FUER: HOMOSEXUALITAET	1197
v711	SCHON VERUEBT: SCHWARZFAHREN?	1199
v712	SCHON VERUEBT: ALKOHOL AM STEUER?	1201
v713	SCHON VERUEBT: LADENDIEBSTAHL?	1203
v714	SCHON VERUEBT: STEUERBETRUG?	1205
v715	SCHWARZFAHREN IN DER ZUKUNFT?	1207
v716	ALKOHOL AM STEUER IN DER ZUKUNFT?	1208
v717	LADENDIEBSTAHL IN DER ZUKUNFT?	1209
v718	STEUERBETRUG IN DER ZUKUNFT?	1210
v719	ENTDECKUNGSAHRSCHWEIN.: SCHWARZFAHREN	1212
v720	ENTDECKUNGSAHRSCHWEIN.:ALKOHOL AM STEUER	1214
v721	ENTDECKUNGSAHRSCHWEIN.:KAUFHAUSDIEBSTAHL	1216
v722	ENTDECKUNGSAHRSCHWEINLICHK.:STEUERBETRUG	1218
v723	WICHTIGKEIT: BESTRAFUNG EINES DIEBES	1220
v724	BEFR.BESTOHLEN WORDEN IN DEN LETZTEN 3J.	1222
v725	ZUSTIMMUNG: GESETZESTREUE	1223
v726	ABSCHRECKUNG DURCH HARTE STRAFEN?	1225
v727	GEBURTSJAHR: BEFRAGTE<R>	1226
v728	GEBURTSMONAT: BEFRAGTE<R>	1227
v729	ALTER: BEFRAGTE<R>	1230
v730	ALTER: BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT	1232
v731	GESCHLECHT, BEFRAGTE<R>	1234
v732	KONFESSION, BEFRAGTE<R>	1235
v733	WELCHE NICHTCHRISTLICHE RELIGION?	1237
v734	CHRISTLICH-ORTHODOXE KONFESSION?	1238
v735	KIRCHGANGSHAUEFIGKEIT	1239
v736	WIE OFT BESUCH GOTTESHAUS?	1241
v737	KIRCHGANGSHAUEFIGKEIT, BEFR. ALS KIND<A>	1242
v738	KIRCHGANGSHAUEFIGKEIT, BEFR. ALS KIND	1244
v739	KIRCHGANGSHAUEFIGKEIT, BEFR. ALS KIND<C>	1246
v740	ROLLE DER RELIG.ERZIEHUNG IM ELTERNHAUS	1248
v741	WIE OFT BETEN SIE? <11ER SKALA>	1250
v742	BEFR.: WIE OFT BETEN SIE? <7ER SKALA>	1252
v743	HAEUEFIGKEIT VON KIRCHL.AKTIVITAETEN,BEFR	1254
v744	GEGENWAERTIGER SCHULBESUCH, BEFRAGTE<R>	1255
v745	GEGENWAERTIG BESUCHTE SCHULE, BEFR.	1256
v746	ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS	1258
v747	DAUER DER SCHULAUSBILDUNG IN JAHREN	1260
v748	DAUER DER SCHULAUSBILDUNG, KAT.	1261
v749	BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	1263
v750	BEFRAGTE<R> NOCH IN AUSBILDUNG?	1266
v751	BEFRAGTE<R> NOCH IN BERUFSAUSBILDUNG?	1267
v752	BEFRAGTE<R> NOCH STUDENT<IN>?	1268

v753	BEFR.: KEIN BERUFL. AUSBILDUNGSABSCHLUSS	1269
v754	BEFR.: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT	1271
v755	BEFR.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	1273
v756	BEFR.: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE	1275
v757	BEFR.: KAUFMAENNISCHE LEHRE	1277
v758	BEFR.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT	1279
v759	BEFR.: FACHSCHULABSCHLUSS	1281
v760	BEFR.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	1283
v761	BEFR.: MEISTER, TECHNIKERABSCHLUSS	1285
v762	BEFR.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	1287
v763	BEFR.: HOCHSCHULABSCHLUSS	1289
v764	BEFR.:ANDERER BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	1291
v765	BEFR.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES	1293
v766	BEFR.: ART DES FH-ABSCHLUSSES	1295
v767	BEFR.: ISCED 1997 - 5 STUFEN	1297
v768	BEFR.: ISCED 2011	1301
v769	BESITZ VON PKW-FUEHRERSCHEIN, BEFR.	1305
v770	BEFRAGTE<R> BERUFSTAETIG?	1306
v771	BEFR.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT	1309
v772	BEFR.: JETZIGE BERUFLICHE STELLUNG	1311
v776	BEFR.: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68	1314
v777	BEFR.: JETZIGES TREIMANPRESTIGE I68	1316
v778	BEFR.: JETZIG. TREIMANPRESTIGE I68, KAT.	1317
v779	BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I68	1319
v780	BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRES. I68, KAT.	1320
v781	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I68	1322
v782	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG.	1323
v783	GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW. BERUF, BEFR. I68	1325
v785	BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I88	1328
v786	BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I88, KATEG.	1329
v787	BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I88	1331
v788	BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRES. I88, KAT.	1332
v789	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I88	1334
v790	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG.	1335
v792	BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I08	1337
v793	BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I08, KATEG.	1338
v794	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I08	1340
v795	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.	1342
v796	BEFRAGTE<R>: JETZIGE BRANCHE	1344
v797	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, ARBEITNEHMER	1347
v798	FURCHT: BETRIEBSVERLUST, SELBSTAENDIGE	1349
v799	IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?	1351
v800	BEFRISTETES ARBEITSVERHAELTNIS?	1353
v801	HAUPTBERUFL. ERWERBST.: ARBEITSWEG, MINUTEN	1354
v802	HAUPTBERUFL. ERWERBST.: ARBEITSWEG, KATEG.	1355
v803	BERUFLICHE AUFSICHTSFUNKTION, BEFR.?	1357
v804	ZAHL DER GGF. BEAUF SICHTIGTEN PERSONEN	1358

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

v805	ZAHL DER BEAUF SICHTIGTEN, KATEG.	1359
v806	BEFR.: BIS WANN BERUFSTAETIG GEWESEN?	1361
v807	BEFR.: WANN AUFGABE DES BERUFS, KATEG.	1362
v808	BEFR.: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG	1366
v812	BEFR.: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE I68	1369
v813	BEFR.: TREIMANPRESTIGE, LETZT. BERUF I68	1371
v814	BEFR.: TREIMANPREST.,LETZT.BERUF,KAT.I68	1372
v815	BEFR.: MAGNITUDEPRES., LETZTER BERUF I68	1374
v816	BEFR.:MAGNITUDEPRES.,LETZT.BERUF,KAT.I68	1375
v817	BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I68	1377
v818	BEFR.: ISEI, LETZTER BERUF I68, KATEG.	1378
v819	GOLDTHORPEKLASSEN,EHEMAL.BERUF,BEFR. I68	1380
v821	BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I88	1383
v822	BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I88, KATEG.	1384
v823	BEFR.: MAGNITUDEPRES., LETZTER BERUF I88	1386
v824	BEFR.:MAGNITUDEPRES.,LETZT.BERUF,KAT.I88	1387
v825	BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I88	1389
v826	BEFR.: ISEI, LETZTER BERUF I88, KATEG.	1390
v828	BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I08	1392
v829	BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I08, KATEG.	1393
v830	BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I08	1395
v831	BEFR.: ISEI GANZEBOOM, L.BERUF I08, KAT.	1397
v883	SEIT WANN I.D. GEGENWAERT. ARBEITSTELLE?	1399
v884	STELLUNGSDAUER, KATEGORISIERT	1400
v885	BEFRAGTER: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE	1402
v886	BEFR.: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE, KATEG.	1403
v887	BEFR.:NEBENERWERB; ARBEITSSTD. PRO WOCHE	1406
v888	BEFR.: NEBENERWERB; ARBEITSSTUNDEN, KAT.	1407
v889	ANZAHL,BESCHAEFTIGTE B.D. ARBEITSTELLE	1409
v890	ANZAHL,BESCHAEFTIGTE, KATEGORISIERT	1410
v891	BERUFST.: ARBEITSLOS I.D. LETZTEN 10 J.?	1412
v892	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN WOCHEN	1413
v893	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT, KATEGORIS.	1414
v894	NICHTBERUFST.:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?	1416
v895	INT.: BEFR. IST GEGENWAERTIG ARBEITSLOS	1418
v896	ARBEITSLOS:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?	1419
v897	DAUER <EHEMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT	1420
v898	DAUER <EHEMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT,KAT.	1421
v899	BEFR.: BERUFSTAETIGKEIT UNTERBROCHEN	1423
v900	UNTERBR.BERUFSTAET.: ARBEITSLOSIGKEIT	1424
v901	UNTERBR.BERUFSTAET.: WEITERBILDUNG	1425
v902	UNTERBR.BERUFSTAET.:KRIEG,GEFANGENSCHAFT	1426
v903	UNTERBR.BERUFSTAET.: WEHR-, ZIVILDIENT	1427
v904	UNTERBR.BERUFSTAET.: HEIRAT	1428
v905	UNTERBR.BERUFSTAET.: SCHWANGERSCHAFT	1429
v906	UNTERBR.BERUFSTAET.: KINDERERZIEHUNG	1430
v907	UNTERBR.BERUFSTAET.: HAUSHALTSFUEHRUNG	1431

v908	UNTERBR.BERUFSTAET.: KRANKHEIT	1432
v909	UNTERBR.BERUFSTAET.: PRIVATE GRUENDE	1433
v910	UNTERBR.BERUFSTAET.: SONSTIGE GRUENDE	1434
v911	BEFR.: HEUTE WUNSCH NACH ARBEIT?	1435
v915	BFR.:NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>	1436
v916	NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT.	1437
v920	HAUSHALTSEINKOMMEN <OFFENE+LISTENANGABE>	1441
v921	HAUSHALTSEINK.<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT.	1442
v922	PRO-KOPF-EINKOMMEN	1446
v923	PRO-KOPF-EINKOMMEN, KATEGORISIERT	1447
v924	AEQUIVALENZEINKOMMEN OECD - NEU	1451
v925	AEQUIVALENZEINKOMMEN OECD - NEU, KAT.	1453
v926	MEINUNG ZU GESAMTEINKOMMEN DES HAUSHALTS	1457
v952	ALTER BEIM VERLASSEN DER ELTERN	1458
v953	ALTER BEIM VERL. DER ELTERN, KAT.	1459
v954	SELBSTBESCHREIBUNG DES WOHNORTS	1461
v955	FAMILIENSTAND, BEFRAGTE<R>	1463
v956	BEFR.:M.EHEP. VOR HEIRAT ZUSAMMENGELEBT	1465
v957	BEFR.: AB WANN ZUSAMMENGELEBT, MONAT	1466
v958	BEFR.: AB WANN ZUSAMMENGELEBT, JAHR	1468
v959	BEFRAGTER: 1.EHE?	1469
v1033	EHEP.: STAATSBUERGERSCHAFT, 1. NENNUNG	1470
v1039	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSJAHR	1471
v1040	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT	1472
v1041	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER	1474
v1042	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER, KAT.	1475
v1043	<EHM.> EHEP.: KONFESSION	1477
v1044	GEGENW.EHEP.: ALLGEMEIN.SCHULABSCHLUSS	1479
v1045	GEGENW.EHEP.: BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	1482
v1046	VERH.BEFR.: EHEPARTNER IN AUSBILDUNG	1485
v1047	VERH.BEFR.: EHEPARTNER STUDENT	1486
v1048	GEGENW.EHEP.: KEIN BERUFL.ABSCHLUSS	1487
v1049	GEGENW.EHEP.: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT	1489
v1050	GEGENW.EHEP.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	1491
v1051	GEGENW.EHEP.: GEWERBL.-,LANDWIRT. LEHRE	1493
v1052	GEGENW.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE	1495
v1053	GEGENW.EHEP.: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.	1497
v1054	GEGENW.EHEP.: FACHSCHULABSCHLUSS	1499
v1055	GEGENW.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	1501
v1056	GEGENW.EHEP.: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.	1503
v1057	GEGENW.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	1505
v1058	GEGENW.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS	1507
v1059	GEGENW.EHEP.: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS	1509
v1060	GEGENW.EHEP.: ART DES FH-ABSCHLUSSES	1511
v1061	GEGENW.EHEP.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES	1513
v1062	GEGENW.EHEP.: ISCED 1997 - 5 STUFEN	1515
v1063	GEGENW.EHEP.: ISCED 2011	1519

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

v1064	GEGENWAERTIGER EHEP. BERUFSTAETIG?	1523
v1065	EHEP.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT	1526
v1066	GEGENW.EHEP.: JETZIGE BERUFL. STELLUNG	1528
v1070	GEGENW.EHEP.: JETZIGE BERUFSHAUPTGR. I68	1531
v1071	GEGENW.EHEP.:JETZIG.TREIMANPRESTIGE I68	1533
v1072	GEGENW.EHEP.:JETZIG.TREIMANPRES.I68,KAT.	1534
v1073	GEGENW.EHEP.: JETZIG. MAGNITUDEPREST.I68	1536
v1074	GEGENW.EHEP.: JETZIG.MAGNITUDEPR.I68,KAT	1537
v1075	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I68	1539
v1076	GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I68, KATEG.	1540
v1077	GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW.BERUF,EHEP.I68	1542
v1079	GEGENW.EHEP.: SIOPS I88	1545
v1080	GEGENW.EHEP.: SIOPS I88, KATEGORISIERT	1546
v1081	GEGENW.EHEP.: JETZIG. MAGNITUDEPREST.I88	1548
v1082	GEGENW.EHEP.: JETZIG.MAGNITUDEPR.I88,KAT	1549
v1083	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I88	1551
v1084	GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I88, KATEG.	1552
v1086	GEGENW.EHEP.: SIOPS I08	1554
v1087	GEGENW.EHEP.: SIOPS I08, KATEGORISIERT	1555
v1088	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I08	1557
v1089	GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I08, KATEG.	1559
v1090	EHEP.: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?	1561
v1091	GEGENW.EHEP.: BERUFSTAETIG BIS? 1	1562
v1092	EHEPART. BERUFSTAETIG BIS, KAT. 1	1563
v1093	GEGENW.EHEP.: BERUFSTAETIG BIS? 2	1565
v1094	EHEPART. BERUFSTAETIG BIS, KAT. 2	1566
v1095	WAR GEGENW.,BERUFSTAET.EHEP.ARBEITSLOS?	1569
v1096	DAUER D.EHEMALIGEN ARBEITSLOSIGK., EHEP.	1570
v1097	DAUER D.EHEM.ARBEITSLOSIGK.,EHEP.; KAT.	1571
v1098	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, GEGENW.EHEP.	1573
v1099	FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, GEGENW.EHEP.	1574
v1100	GEGENW.EHEP.: LETZTE BERUFL. STELLUNG	1575
v1104	GEGENW.EHEP.: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE	1577
v1105	GEGENW.EHEP.: LETZTES TREIMANPRESTIGE	1579
v1106	GEGENW.EHEP.: LETZTES TREIMANPRES., KAT.	1580
v1107	GEGENW.EHEP.: L. MAGNITUDEPRESTIGE I68	1582
v1108	GEGENW.EHEP.: L. MAGNITUDEPREST.I68,KAT.	1583
v1109	GEGENW.EHEP.:LETZTER BERUF,GOLDTHORPEKL.	1585
v1111	EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSJAHR	1587
v1112	EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT	1588
v1113	EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSDATUM,KAT.	1590
v1114	EHEM.EHEP.: ALLGEMEIN. SCHULABSCHLUSS	1592
v1115	EHEM.EHEP.: BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	1594
v1116	EHEM.EHEP.: WAR NOCH IN AUSBILDUNG	1597
v1117	EHEM.EHEP.: WAR NOCH STUDENT	1598
v1118	EHEM.EHEP.: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS	1599
v1119	EHEM.EHEP.: BERUFL.-, BETR. ANLERNZEIT	1600

v1120	EHEM.EHEP.: GEWERB.-, LANDWIRTSCH. LEHRE	1601
v1121	EHEM.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE	1602
v1122	EHEM.EHEP.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTAR.	1603
v1123	EHEM.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	1604
v1124	EHEM.EHEP.: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS	1605
v1125	EHEM.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	1606
v1126	EHEM.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS	1607
v1127	EHEM.EHEP.: ANDERER BERUFL. ABSCHLUSS	1608
v1128	EHEM.EHEP.: ISCED 1997 - 5 STUFEN	1609
v1129	EHEM.EHEP.: BERUFLICHE STELLUNG	1613
v1133	EHEM.EHEP.: BERUFSHAUPTGRUPPE	1615
v1134	EHEM.EHEP.: TREIMANPRESTIGE	1617
v1135	EHEM.EHEP.: TREIMANPRESTIGE, KATEG.	1618
v1136	EHEM.EHEP.: MAGNITUDEPRESTIGE I68	1620
v1137	EHEM.EHEP.: MAGNITUDEPRESTIGE I68,KATEG.	1621
v1138	EHEM.EHEP.: BERUF, GOLDTHORPEKLASSEN	1623
v1140	HABEN SIE EINEN FESTEN LEBENSPARTNER?	1625
v1141	LEBENSPP.: STAATSBUERGERSCHAFT, 1.NENNUNG	1627
v1147	LEBENSPARTNER: GEBURTSJAHR	1628
v1148	LEBENSPARTNER: GEBURTSMONAT	1629
v1149	LEBENSPARTNER: ALTER	1631
v1150	LEBENSPARTNER: ALTER, KAT.	1633
v1151	LEBENSPARTNER: DAUER DES ZUSAMMENSEINS	1635
v1152	LEBENSPARTNER: DAUER DES ZUSAMMENS.,KAT.	1636
v1153	LEBENSPARTNER: GEMEINSAMER HAUSHALT?	1638
v1154	LEBENSPP.: SEIT WANN GEM. HAUSHALT, JAHR	1639
v1155	LEBENSPP.: SEIT WANN GEM. HAUSHALT, MONAT	1640
v1156	LEBENSPP.: SEIT WANN GEM. HAUSHALT, KAT.	1642
v1157	GEMEINS.HH.: WER BEREITET MAHLZEITEN ZU?	1644
v1158	GEMEINS.HH.: WER KAUFTE LEBENSMITTEL EIN	1646
v1159	GEMEINS.HAUSH.: WER MACHT REPARATUREN?	1648
v1160	GEMEINS.HAUSH.: WER WAESCHT DIE WAESCHE?	1650
v1161	GEM.HH.:WER ERLEDIGT VERSICHERUNGSSACHEN	1652
v1162	GEMEINS.HAUSH.:WER SPUELT NACH DEM ESSEN	1654
v1163	GEMEINS.HAUSHALT: WER PUTZT DIE WOHNUNG?	1656
v1164	GEMEINS.HAUSHALT: KONTAKTE ZU BEHOERDEN?	1658
v1165	LEBENSPARTNER: ALLG.SCHULABSCHLUSS	1660
v1166	LEBENSPARTNER: IST NOCH IN AUSBILDUNG	1662
v1167	LEBENSPARTNER: IST NOCH STUDENT	1663
v1168	LEBENSPARTNER: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS	1664
v1169	LEBENSPARTNER: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT	1666
v1170	LEBENSPARTNER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	1668
v1171	LEBENSPARTNER: GEWERB.-,LANDWIRT. LEHRE	1669
v1172	LEBENSPARTNER: KAUFMAENNISCHE LEHRE	1671
v1173	LEBENSPARTNER: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.	1673
v1174	LEBENSPARTNER: FACHSCHULABSCHLUSS	1675
v1175	LEBENSPARTNER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	1676

ALLBUScompact 1980-2014: Variable Report

GESIS Studien-Nr. 4583 (v1.0.0), <http://dx.doi.org/10.4232/1.12440>

v1176	LEBENSPARTNER: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.	1678
v1177	LEBENSPARTNER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	1680
v1178	LEBENSPARTNER: HOCHSCHULABSCHLUSS	1682
v1179	LEBENSPARTNER: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS	1684
v1180	LEBENSPARTNER: ART DES FH-ABSCHLUSSES	1686
v1181	LEBENSPARTNER: ART DES UNI-ABSCHLUSSES	1688
v1182	LEBENSPARTNER: ISCED 1997 - 5 STUFEN	1690
v1183	LEBENSPARTNER: ISCED 2011	1694
v1184	LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG?	1698
v1185	LEBENS: STATUS D.NICHTERWERBSTAETIGKEIT	1700
v1186	LEBENSPARTNER: JETZIGE BERUFL.STELLUNG	1702
v1190	LEBENS: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68	1705
v1191	LEBENS: JETZIGES TREIMANPRESTIGE I68	1707
v1192	LEBENS: JETZIG.TREIMANPRESTIGE I68,KAT	1708
v1193	LEBENS: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I68	1710
v1194	LEBENS: JETZIG.MAGNITUDEPREST.I68,KAT.	1711
v1195	LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I68	1713
v1196	LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I68, KAT.	1714
v1197	GOLDTHORPEKL., GEGENW.BERUF, PARTNER I68	1716
v1199	LEBENSPARTNER: SIOPS I88	1718
v1200	LEBENSPARTNER: SIOPS I88, KATEGORISIERT	1719
v1201	LEBENS: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I88	1721
v1202	LEBENS: JETZIG.MAGNITUDEPREST.I88,KAT.	1722
v1203	LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I88	1724
v1204	LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I88, KAT.	1725
v1206	LEBENSPARTNER: SIOPS I08	1727
v1207	LEBENSPARTNER: SIOPS I08, KATEGORISIERT	1728
v1208	LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I08	1730
v1209	LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I08, KAT.	1732
v1210	LEBENS: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?	1734
v1211	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, LEBENSPARTNER	1735
v1212	FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, LEBENS.	1736
v1213	LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG BIS?	1737
v1214	LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG BIS?, KAT.	1738
v1215	LEBENSPARTNER: LETZTE BERUFL. STELLUNG	1740
v1219	LEBENSPARTNER: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE	1742
v1220	LEBENSPARTNER: LETZTES TREIMANPRESTIGE	1744
v1221	LEBENSPARTNER: LETZT.TREIMANPRESTIGE,KAT	1745
v1222	LEBENSPARTNER: L. MAGNITUDEPRESTIGE I68	1747
v1223	LEBENSPARTNER: L.MAGNITUDEPREST.I68,KAT.	1748
v1224	GOLDTHORPEKLASSEN,LETZTER BERUF,LEBENS.	1750
v1233	ELTERN: DAMALS MIT BEFR. ZUSAMMENGELEBT	1752
v1234	VATER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS	1753
v1235	VATER: UNIVERSITAETSBESUCH?	1755
v1236	VATER: BERUFSAUSBILDUNG, LETZTER ABSCHL.	1756
v1237	VATER: BERUFSAUSBILDUNG, HOECHST.ABSCHL.	1759
v1238	VATER: KEINEN BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	1761

v1239	VATER: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT	1762
v1240	VATER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	1763
v1241	VATER: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE	1764
v1242	VATER: KAUFMAENNISCHE LEHRE	1766
v1243	VATER: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT	1768
v1244	VATER: FACHSCHULABSCHLUSS	1769
v1245	VATER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	1770
v1246	VATER: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS	1771
v1247	VATER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	1772
v1248	VATER: HOCHSCHULABSCHLUSS	1773
v1249	VATER:ANDERER BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	1774
v1250	VATER: ISCED 1997 - 5 STUFEN	1775
v1251	VATER: BERUFLICHE STELLUNG	1779
v1255	VATER: BERUFSHAUPTGRUPPE I68	1782
v1256	VATER: TREIMANPRESTIGE I68	1784
v1257	VATER: TREIMANPRESTIGE I68, KATEG.	1785
v1258	VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I68	1787
v1259	VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I68, KATEG.	1788
v1260	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I68	1790
v1261	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG.	1791
v1262	VATER: GOLDTHORPEKLASSEN I68	1793
v1264	VATER: SIOPS I88	1796
v1265	VATER: SIOPS I88, KATEGORISIERT	1797
v1266	VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I88	1799
v1267	VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I88, KATEG.	1800
v1268	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I88	1802
v1269	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG.	1803
v1271	VATER: SIOPS I08	1805
v1272	VATER: SIOPS I08, KATEGORISIERT	1806
v1273	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I08	1808
v1274	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.	1810
v1275	KONFESSION, VATER	1812
v1276	VATER: NICHTCHRISTLICHE RELIGION	1814
v1277	MUTTER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS	1815
v1278	MUTTER: UNIVERSITAETS BESUCH?	1817
v1279	MUTTER: BERUFSAUSBILDUNG, LETZTER ABSCHL.	1818
v1280	MUTTER: BERUFSAUSBILDUNG, HOECHST. ABSCHL.	1820
v1281	MUTTER: KEIN BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	1822
v1282	MUTTER: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT	1823
v1283	MUTTER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	1824
v1284	MUTTER: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE	1825
v1285	MUTTER: KAUFMAENNISCHE LEHRE	1826
v1286	MUTTER: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT	1827
v1287	MUTTER: FACHSCHULABSCHLUSS	1828
v1288	MUTTER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	1829
v1289	MUTTER: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS	1830
v1290	MUTTER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	1831

v1291	MUTTER: HOCHSCHULABSCHLUSS	1832
v1292	MUTTER: AND. BERUFS-AUSBILDUNGSABSCHLUSS	1833
v1293	MUTTER: ISCED 1997 - 5 STUFEN	1834
v1294	MUTTER: BERUFLICHE STELLUNG	1838
v1298	MUTTER: DAMALIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68	1841
v1299	MUTTER: TREIMANPRESTIGE I68	1843
v1300	MUTTER: TREIMANPRESTIGE I68, KATEG.	1844
v1301	MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I68	1846
v1302	MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I68, KATEG.	1847
v1303	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I68	1849
v1304	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG.	1850
v1305	MUTTER: GOLDTHORPEKLASSEN I68	1852
v1307	MUTTER: SIOPS I88	1854
v1308	MUTTER: SIOPS I88, KATEGORISIERT	1855
v1309	MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I88	1857
v1310	MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I88, KATEG.	1858
v1311	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I88	1860
v1312	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG.	1861
v1314	MUTTER: SIOPS I08	1863
v1315	MUTTER: SIOPS I08, KATEGORISIERT	1864
v1316	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I08	1866
v1317	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.	1868
v1318	KONFESSION, MUTTER	1870
v1319	MUTTER: NICHTCHRISTLICHE RELIGION	1872
v1353	UEBERSIEDL.I.NEUE BUNDESLAENDER DENKBAR?	1873
v1354	UEBERSIEDL.I.ALTE BUNDESLAENDER DENKBAR?	1874
v1355	AUSWANDERUNG IN ANDERES EU-LAND DENKBAR?	1875
v1360	BUNDESLAND, WO BEFRAGTER IN JUGEND LEBTE	1876
v1363	DISTANZ ZUM LETZTEN WOHNORT	1877
v1364	BEFR.: SEIT WANN IM ORT WOHNEND?	1879
v1365	WOHNDAUER IN JAHREN	1880
v1366	WOHNDAUER, KATEGORISIERT	1881
v1367	BEFR.: TYP DER WOHNUNG	1883
v1368	WOHNFLAECHE IN QUADRATMETERN	1885
v1369	WOHNFLAECHE IN QUADRATMETERN, KATEG.	1886
v1370	HUND ODER KATZE IM HAUSHALT?	1888
v1371	WOHNUMGEBUNG: LAERMBELASTUNG TAGSUEBER	1889
v1372	WOHNUMGEBUNG: LAERMBELASTUNG NACHTS	1890
v1373	WOHNUMG.: INDUSTRIE-, AUTOABGASBELASTUNG	1891
v1376	GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE	1892
v1491	ANZAHL DER HAUSHALTPERSONEN	1894
v1492	HAUSHALT-FEINKLASSIFIKATION	1897
v1493	HAUSHALT-GROBKLASSIFIKATION	1899
v1494	FAMILIEN-FEINTYPOLOGIE	1903
v1503	REDUZIERTE HAUSHALTSGROESSE	1907
v1599	MIT KIND: WUNSCH NACH WEITEREN KINDERN?	1909
v1600	MIT KIND: WIEVIELE KINDER GEWUENSCHT?	1910

v1601	KINDERLOS: WUNSCH NACH KINDERN?	1911
v1602	KINDERLOS: WIEVIELE KINDER GEWUENSCHT?	1912
v1818	MITGLIED IN EINER GEWERKSCHAFT?	1914
v1820	MITGLIED: DGB	1915
v1821	MITGLIED: DAG	1917
v1897	ATTRAKTIVITAET DES BEFR., INTERVIEWSTART	1919
v1898	ATTRAKTIVITAET DES BEFR., INTERVIEWENDE	1921
v1909	NUTZEN SIE PRIVAT DAS INTERNET?	1923
v1910	WIE HAEUFIG NUTZEN SIE DAS INTERNET?	1924
v1914	ART DES WOHNGBAEUEDES, BEFRAGTER	1925
v1915	ZUSTAND DES WOHNGBAEUEDES, BEFRAGTER	1927
v1916	GEGENSPRECHANLAGE?	1928
v1917	EINSCHAETZUNG WOHNUMGEBUNG VOM BEFR.	1929
capipapi	INTERVIEW: CAPI ODER PAPI	1930
samptype	STICHPROBENTYP	1931
splt80	FRAGEBOGENSPLIT 1980: STIMULUSEXPERIMENT	1932
splt82	FRAGEBOGENSPLIT 1982: STIMULUSEXPERIMENT	1934
splt88	FRAGEBOGENSPLIT 1988: REIHENFOLGE	1936
splt90	FRAGEBOGENSPLIT 1990: FRABO-ERWEITERUNG	1937
splt94	FRAGEBOGENSPLIT 1994: GASTARBEITER	1939
splt00	FRAGEBOGENSPLIT 2000: FRABO-ERWEITERUNG	1941
splt06	FRAGEBOGENSPLIT 2006: CAPI-CASI	1943
splt10	FRAGEBOGENSPLIT 2010: EGOZENTR.NETZWERKE	1944
splt12_1	FRAGEBOGENSPLIT 2012: ABTREIBUNG	1946
splt12_2	FRAGEBOGENSPLIT 2012: ROLLE DER FRAU	1948
splt12_3	FRAGEBOGENSPLIT 2012: KIRCHGANG	1950
splt14_1	FRAGEBOGENSPLIT 2014: BERUFSERFOLG	1951
splt14_2	FRAGEBOGENSPLIT 2014: FRABO-ERWEITERUNG	1952
splt14_3	FRAGEBOGENSPLIT 2014: GESUNDHEITZUSTAND	1953
wghtpt	TRANSFORMATIONSGEWICHT PERSON	1954
wghtpow	PERSONENBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT	1956
wghtptow	OST-WEST TRANSFORMATIONSGEWICHT PERSON	1957
wghtht	TRANSFORMATIONSGEWICHT HAUSHALT	1959
wghthow	HAUSHALTSBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT	1961
wghthtow	OST-WEST TRANSFORMATIONSGEWICHT HAUSHALT	1962

Anhang

Anhang A - ISCO-68

Anhang A – ISCO-68

Berufsvercodung nach der internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO-68).

Quelle:

Statistisches Bundesamt 1971: Internationale Standardklassifikation der Berufe. Übersetzung der "International Standard Classification of Occupations" des internationalen Arbeitsamtes, Genf 1968, Deutsche Übersetzung 1968, Stuttgart/ Mainz: Kohlhammer.

Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

0011 Chemiker

0012 Physiker

0013 physikalisch-wissenschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0014 physikalisch-technische Sonderfachkräfte

0021 Architekten, Städteplaner

0022 Bauingenieure

0023 Elektroingenieure, Elektronikingenieure

0024 Maschinenbauingenieure

0025 Chemieingenieure

0026 Hütteningenieure

0027 Bergingenieure

0028 Betriebsingenieure

0029 Architekten und Ingenieure, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0031 Vermessungsingenieure

0032 technische Zeichner

0033 Bautechniker

0034 Elektrotechniker, Elektroniktechniker

0035 Maschinenbautechniker

0036 Chemie-Betriebstechniker

0037 Hüttentechniker

0038 Steiger (Bergbau-Betriebstechniker)

0039 Techniker, soweit nicht anderweitig klassifiziert; technischer Angestellter

0041 Flugzeugführer, Navigatoren, Flugingenieure

0042 Schiffs-Deckoffiziere, Lotsen
0043 Schiffsingenieure
0051 Biologen, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
0052 Bakteriologen, Pharmakologen und verwandte Wissenschaftler
0053 Landwirtschaftswissenschaftler
0054 naturwissenschaftlich-technische Assistenten
0061 Ärzte
0062 medizinische Assistenten (Gesundheitsassistenten, Hilfsärzte, Heilpraktiker)
0063 Zahnärzte
0064 Dentisten
0065 Tierärzte
0066 veterinärmedizinische Assistenten (Tiergesundheitsassistenten, Hilfsveterinäre, Tierheilpraktiker)
0067 Apotheker
0068 Apothekerassistenten
0069 Diätassistenten, Ökotrophologen
0071 geprüfte Krankenschwestern, geprüfte Krankenpfleger
0072 Pflegepersonal, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0073 Hebammen
0074 Gebärförderinnen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0075 Augenoptiker
0076 Heilgymnasten
0077 Röntgenassistenten
0079 medizinische, zahnmedizinische, veterinärmedizinische und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0081 Statistiker
0082 Mathematiker
0083 Systemanalytiker
0084 statistisch- und mathematisch-technische Sonderfachkräfte
0090 Wirtschaftswissenschaftler
0110 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
0121 Rechtsvertreter
0122 Richter
0129 Juristen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0131 Universitäts- und Hochschullehrer sowie verwandte Lehrkräfte der oberen Bildungsebene
0132 Gymnasial- und Fachlehrer sowie verwandte Lehrkräfte der mittleren Bildungsebene

0133 Grundschullehrer und verwandte Lehrkräfte der unteren Bildungsebene
0134 Lehrkräfte für vorschulische Erziehung
0135 Sonderlehrer
0139 Lehrkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0141 Geistliche, Religiöse
0149 Seelsorger, Seelsorgehelfer, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0151 Schriftsteller, Kritiker
0159 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0161 Bildhauer, Kunstmaler und verwandte Künstler
0162 gewerbliche Künstler, Musterzeichner
0163 Lichtbildner, Kameramänner
0171 Komponisten, Musiker, Sänger
0172 Choreographen, Tänzer
0173 Schauspieler, Regisseure
0174 Produktionsleiter (Theater, Film, Rundfunk, Fernsehen)
0175 Artisten
0179 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0180 Berufssportler und verwandte Berufe
0191 Bibliothekare, Archivare, Kuratoren
0192 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
0193 Sozialarbeiter, Sozialfürsorger
0194 Personalfachleute, Berufsberater, Berufsanalytiker
0195 Sprachwissenschaftler, Übersetzer, Dolmetscher
0199 andere Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft

0201 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
0202 Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
0211 Hauptgeschäftsführer und Unternehmer
0212 Produktionsleiter (außerhalb der Landwirtschaft)
0219 Führungskräfte in der Privatwirtschaft, soweit nicht anderweitig klassifiziert
Bürokräfte und verwandte Berufe

0300 Bürovorsteher
0310 ausführende Verwaltungsbedienstete
0321 Stenographen, Maschinenschreiber, Fernschreiber, Kontoristin
0322 Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
0331 Buchhalter, Kassierer
0339 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0341 Maschinenbuchhalter, Maschinenrechner
0342 Bediener von Datenverarbeitungsanlagen
0351 Bahnhofsvorsteher
0352 Postamtsvorsteher
0359 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0360 Schaffner
0370 Postverteiler
0380 Telefonisten und Telegraphisten
0391 Lagerverwalter
0392 Materialplaner, Fertigungsplaner
0393 Sekretäre, Korrespondenten u. verwandte Berufe
0394 Empfangsbürokräfte, Reisebüroangestellte
0395 Büchereiwarte, Registratoren
0399 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Handelsberufe

0400 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
0410 Tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
0421 Verkaufs-Aufsichtskräfte
0422 Einkäufer
0431 Technische Verkäufer und Kundenberater
0432 Handelsvertreter
0441 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler
0442 Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen
0443 Versteigerer, Taxatoren
0451 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte, Vorführkräfte
0452 Straßenhändler, Kundenwerber, Zeitungsverkäufer
0490 Verkaufskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Dienstleistungsberufe

- 0500 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
- 0510 Hoteliers, Gastwirte und andere tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
- 0520 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
- 0531 Köche
- 0532 Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
- 0540 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 0551 Gebäudemeister
- 0552 Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
- 0560 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
- 0570 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
- 0581 Feuerwehrleute
- 0582 Polizisten, Kriminalbeamte, Werkschutzleute
- 0589 Sicherheitsbedienstete, soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 0591 Reiseleiter, Fremdenführer
- 0592 Leichenbestatter, Leichenbehandler
- 0599 andere Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd

- 0600 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
- 0611 Landwirte im Allgemeinbetrieb
- 0612 Landwirte im Spezialbetrieb
- 0621 Landarbeiter, soweit nicht spezialisiert (auch Genossenschaftsbauern)
- 0622 Feldkulturarbeiter
- 0623 Obst- und Weinbauarbeiter und andere Baum- und Strauchfrüchtekulturarbeiter
- 0624 Tierzuchtgehilfen, Tierpfleger
- 0625 Melker
- 0626 Geflügelwärter
- 0627 Pflanzenzüchter, Gartenbaugehilfen
- 0628 Landmaschinenführer
- 0629 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 0631 Holzhauungsbetriebsarbeiter
- 0632 Waldpfleger
- 0641 Fischer

0649 Fischer, Jäger und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten

0700 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner

0711 Bergleute, Steinbrecher

0712 Mineral-, Steinaufbereiter

0713 Tiefbohrer und verwandte Berufe

0721 Ofenmänner des Schmelzens, Umwandelns und Raffinierens von Metall

0722 Walzwerker

0723 Metallschmelzer, Metallwiedererwärmer

0724 Metallgießer, Formgießer

0725 Former, Kernmacher (für Metallguss)

0726 Metallhärter, Metallvergüter

0727 Metallzieher, Presszieher

0728 Elektrolytisierer, Metallisierer

0729 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0731 Holztrockner, Holzkonservierer

0732 Säger, Sperrholzmacher und verwandte Holzarbeiter

0733 Papierbreihersteller

0734 Papierhersteller

0741 Brecher, Müller, Mischer

0742 Kocher, Röster und verwandte Warmbehandler

0743 Filterbediener, Separatorenbediener

0744 Destillierer, Reaktionsgefäßbediener

0745 Erdölraffinierer

0749 Chemiewerker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0751 Spinnvorbereiter

0752 Spinner, Spuler

0753 Web- und Strickmaschineneinrichter, Musterkartenherrichter

0754 Weber und verwandte Berufe

0755 Stricker, Wirker

0756 Bleicher, Färber, Textilendfertiger

0759 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0761 Gerber, Fellzurichter

0762 Rauchwarenzurichter
0771 Getreidemüller und verwandte Berufe
0772 Zuckerhersteller, Zuckerraffinierer
0773 Fleischer, Fleischherrichter
0774 Nahrungsmittelkonservierer
0775 Molkereiwarenhersteller
0776 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
0777 Tee-, Kaffee-, Kakaoaufbereiter
0778 Brauer, Wein-, Getränkehersteller
0779 Nahrungsmittel-, Getränkehersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0781 Tabakaufbereiter
0782 Zigarrenmacher
0783 Zigarettenmacher
0789 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0791 Schneider, Damenschneiderinnen
0792 Kürschner und verwandte Berufe
0793 Putzmacherinnen, Hutmacher
0794 Schnittmustermacher, Zuschneider
0795 Näher, Sticker
0796 Polsterer und verwandte Berufe
0799 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0801 Schuhmacher, Schuhinstandsetzer
0802 Schuhlederzuschneider, Schuhaufleister, Schuhnäher und verwandte Berufe
0803 Lederwarenmacher
0811 Möbeltischler
0812 Holzbearbeitungsmaschinenbediener
0819 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0820 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
0831 Grobschmiede, Hammerschmiede, Schmiedepressenbediener
0832 Werkzeugmacher, Metallschablonenmacher, Metallanreißer
0833 Werkzeugmaschineneinrichter und -bediener
0834 Werkzeugmaschinenbediener
0835 Metallschleifer, Metallpolierer, Werkzeugschärfer

-
- 0839 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 0841 Maschinenschlosser und Maschinenmonteure, Schlosser
- 0842 Uhrmacher, Präzisionsinstrumentenmacher
- 0843 Kraftfahrzeugmechaniker, -handwerker
- 0844 Flugmotorenmechaniker
- 0849 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte), soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 0851 Elektromechaniker
- 0852 Elektronikmechaniker
- 0853 Elektro- und Elektronikgerätemonteure
- 0854 Rundfunk- und Fernsehmechaniker
- 0855 Elektriker, Elektroinstallateure
- 0856 Telephon-, Telegrapheninstallateure
- 0857 Elektrofreileitungsmonteure, Elektrokabelverbinder
- 0859 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker, soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 0861 Sendestationsbediener
- 0862 Tonaufnahme- und Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
- 0871 Rohrinstallateure, Rohrschlosser
- 0872 Schweißer, Schneidbrenner
- 0873 Blechkaltverformer
- 0874 Baumetallverformer, Metallbaumonteure
- 0880 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
- 0891 Glasverformer, -schneider, -schleifer und -polierer
- 0892 Töpfer und verwandte Keram- und Schleifmittelformer
- 0893 Glasschmelz- und -kühlofenbediener, Kerambrenner
- 0894 Glasgraveure, Glasätzer
- 0895 Glas- und Kerammaler, -verzierer und -dekorateure
- 0899 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 0901 Gummi- und Kunststoffwarenmacher (ausgenommen Reifenmacher, Vulkaniseure)
- 0902 Reifenmacher, Vulkaniseure
- 0910 Papierwarenmacher, Kartonagenmacher
- 0921 Maschinensetzer, Handsetzer (Schriftsetzer)
- 0922 Drucker (Druckpresseneinrichter, -bediener)

0923 Stereotypeure, Galvanoplastiker
0924 Klischeehersteller (ausgenommen Photograveure)
0925 Photograveure
0926 Buchbinder und verwandte Berufe
0927 Photolaboranten
0929 Drucker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0931 Bautenmaler
0939 Maler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0941 Musikinstrumentenmacher und -stimmer
0942 Korbflechter, Bürstenmacher
0943 Hersteller nichtmetallischer Mineralerzeugnisse
0949 andere gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0951 Ziegelmaurer, Natursteinmaurer, Fliesenleger
0952 Betonbauer, Betonflächenfertigmacher, Terrazzoleger
0953 Dachdecker
0954 Zimmerer, Bautischler, Parkettleger
0955 Verputzer, Stukkateure
0956 Isolierer
0957 Glaser
0959 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0961 Kraftstationsbediener
0969 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-) Maschinen und ähnlicher Anlagen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0971 Hafenarbeiter, Güterladearbeiter
0972 Spannungsmonteur, Seilspleißer
0973 Kranführer, Aufzugsmaschinisten
0974 Bediener von Erdbewegungs- und ähnlichen Maschinen
0979 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0981 Deckspersonal auf Schiff, Bootsmannschaften, Bootsführer
0982 Maschinenpersonal auf Schiff
0983 Lokomotivführer und -heizer
0984 Eisenbahnbremser, Stellwerkbediener, Rangierer
0985 Motorfahrzeugfahrer
0986 Führer von Tieren und tiergezogenen Fahrzeugen

0989 Transporteinrichtungsbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0999 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), nicht anderweitig klassifiziert; Arbeiter, Fabrikarbeiter

0001 Soldat (Wehrberuf)

0002 Offizier (Wehrberuf)

1004 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

1007 Verweigert

1008 Weiß nicht

1009 Keine Angabe

0000 Trifft nicht zu

Anhang B - ISCO-88

Anhang B – ISCO-88

Berufsvercodung nach der internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO-88).

Quelle:

International Labour Office (Hg.) 1990: International standard classification of occupations: ISCO-88, Geneve.

Für die Erhebungsjahre bis 2010 erfolgte die Zuordnung der offen abgefragten Berufstätigkeiten zu den einzelnen Berufskategorien auf Basis der oben genannten Quelle bei GESIS. Ab dem Jahr 2012 erfolgte die Zuordnung bei infas (infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH, Friedrich-Wilhelm-Str. 18, 53113 Bonn). Bei den deutschen Berufsbezeichnungen handelt es sich um eine Übersetzung, die vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wurde.

Einige Codes wurden bei der Einführung der ISCO-88 in den ALLBUS neu hinzugefügt. Die ALLBUS-spezifischen Codes sind in dieser Dokumentation mit '*' gekennzeichnet. Alle regulären ISCO-Codes im Datensatz sind vierstellig und wurden bei Bedarf durch nachgestellte Füllnullen ergänzt.

1 Angehörige gesetzgebender Körperschaften, leitende Verwaltungsbedienstete und Führungskräfte in der Privatwirtschaft

11 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete

111 Angehörige gesetzgebender Körperschaften

1110 Angehörige gesetzgebender Körperschaften

112 Leitende Verwaltungsbedienstete

1120 Leitende Verwaltungsbedienstete

113 Traditionelle Ortsvorsteher

1130 Traditionelle Ortsvorsteher

114 Leitende Bedienstete von Interessenorganisationen

1141 Leitende Bedienstete politischer Parteien

1142 Leitende Bedienstete von Arbeitgeber- und Arbeitnehmer- sowie anderen Wirtschaftsverbänden

1143 Leitende Bedienstete humanitärer u. anderer Interessenorganisationen

12 Geschäftsleiter und Geschäftsbereichsleiter in großen Unternehmen (1)

121 Direktoren und Hauptgeschäftsführer

1210 Direktoren u. Hauptgeschäftsführer

122 Produktions- und Operationsleiter

- 1221 Produktions- u. Operationsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
- 1222 Produktions- und Operationsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
- 1223 Produktions- und Operationsleiter im Baugewerbe
- 1224 Produktions- und Operationsleiter im Groß- und Einzelhandel
- 1225 Produktions- und Operationsleiter in Restaurants und Hotels
- 1226 Produktions- und Operationsleiter im Transportwesen, in der Lagerbewirtschaftung und Nachrichtenübermittlung
- 1227 Produktions- und Operationsleiter in gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
- 1228 Produktions- und Operationsleiter in Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
- 1229 Produktions- und Operationsleiter, anderweitig nicht genannt
- 123 Sonstige Bereichsleiter
 - 1231 Finanzdirektoren und Verwaltungsleiter
 - 1232 Personalleiter und Sozialdirektoren
 - 1233 Verkaufs- und Absatzleiter
 - 1234 Werbeleiter und Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
 - 1235 Leiter des Einkaufs und der Materialwirtschaft
 - 1236 Leiter der EDV
 - 1237 Forschungs- und Entwicklungsleiter
 - 1239 Sonstige Bereichsleiter, anderweitig nicht genannt
- 13 Leiter kleiner Unternehmen (2)
 - 131 Leiter kleiner Unternehmen
 - 1311 Betriebsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
 - 1312 Betriebsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
 - 1313 Betriebsleiter im Baugewerbe
 - 1314 Betriebsleiter im Groß- und Einzelhandel
 - 1315 Betriebsleiter von Restaurants und Hotels
 - 1316 Betriebsleiter im Transportwesen, in der Lagerei und Nachrichtenübermittlung
 - 1317 Betriebsleiter von gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
 - 1318 Betriebsleiter von Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
 - 1319 Betriebsleiter, anderweitig nicht genannt
- 2 Wissenschaftler
 - 21 Physiker, Mathematiker u. Ingenieurwissenschaftler

- 211 Physiker, Chemiker und verwandte Wissenschaftler
 - 2111 Physiker und Astronomen
 - 2112 Meteorologen
 - 2113 Chemiker
 - 2114 Geologen und Geophysiker
- 212 Mathematiker, Statistiker und verwandte Wissenschaftler
 - 2121 Mathematiker und verwandte Wissenschaftler
 - 2122 Statistiker
- 213 Informatiker
 - 2131 Systemplaner und Systemanalytiker
 - 2132 Systemprogrammierer
 - 2139 Informatiker, anderweitig nicht genannt
- 214 Architekten, Ingenieure und verwandte Wissenschaftler
 - 2141 Architekten, Raum- und Verkehrsplaner
 - 2142 Bauingenieure
 - 2143 Elektroingenieure
 - 2144 Elektronik- und Fernmeldeingenieure
 - 2145 Maschinenbauingenieure
 - 2146 Chemieingenieure
 - 2147 Bergbauingenieure, Metallurgen und verwandte Wissenschaftler
 - 2148 Kartographen und Vermessungsingenieure
 - 2149 Architekten, Ingenieure u. verwandte Wissenschaftler, anderweitig nicht genannt
- 22 Biowissenschaftler und Mediziner
 - 221 Biowissenschaftler
 - 2211 Biologen, Botaniker, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
 - 2212 Pharmakologen, Pathologen und verwandte Wissenschaftler (nicht Ärzte)
 - 2213 Agrar- u. verwandte Wissenschaftler
 - 222 Mediziner (ohne Krankenpflege)
 - 2221 Ärzte
 - 2222 Zahnärzte
 - 2223 Tierärzte
 - 2224 Apotheker
 - 2229 Mediziner (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
 - 223 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
 - 2230 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte

23 Wissenschaftliche Lehrkräfte

231 Universitäts- und Hochschullehrer

2310 Universitäts- und Hochschullehrer

232 Lehrer des Sekundarbereiches

2320 Lehrer des Sekundarbereiches

233 Wissenschaftliche Lehrer des Primar- und Vorschulbereiches

2331 Wissenschaftliche Lehrer des Primarbereiches

2332 Wissenschaftliche Lehrer des Vorschulbereiches

234 Wissenschaftliche Sonderschullehrer

2340 Wissenschaftliche Sonderschullehrer

235 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte

2351 Pädagogik-, Didaktiklehrer und -berater

2352 Schulinspektoren

2359 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte, anderweitig nicht genannt

24 Sonstige Wissenschaftler und verwandte Berufe

241 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte

2411 Buchprüfer, Revisoren, Steuerberater

2412 Personalfachleute, Berufsberater und Berufsanalytiker

2419 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte, anderweitig nicht genannt

242 Juristen

2421 Anwälte

2422 Richter

2429 Juristen, anderweitig nicht genannt

243 Archiv-, Bibliotheks- und verwandte Informationswissenschaftler

2431 Archiv- und Museumswissenschaftler

2432 Bibliotheks-, Dokumentations- und verwandte Informationswissenschaftler

244 Sozialwissenschaftler und verwandte Berufe

2441 Wirtschaftswissenschaftler

2442 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler

2443 Philosophen, Historiker und Politologen

2444 Philologen, Übersetzer und Dolmetscher

2445 Psychologen

2446 Sozialarbeiter

245 Schriftsteller, bildende oder darstellende Künstler

2451 Autoren, Journalisten und andere Schriftsteller

2452 Bildhauer, Maler und verw. Künstler

- 2453 Komponisten, Musiker und Sänger
- 2454 Choreographen und Tänzer
- 2455 Film- Bühnen- und sonstige Schauspieler, Regisseure
- 246 Geistliche, Seelsorger
- 2460 Geistliche, Seelsorger
- 247 Wissenschaftliche Verwaltungskräfte des öffentlichen Dienstes (3)

- 25 Erzieher ohne nähere Angabe * (meist Kindergärtner oder Sozialarbeiter)

- 3 Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe

- 31 Technische Fachkräfte
- 311 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte
 - 3111 Chemo- und Physikotechniker
 - 3112 Bautechniker
 - 3113 Elektrotechniker
 - 2820 Elektronik- und Fernmeldetechniker
 - 3115 Maschinenbautechniker
 - 3116 Chemiebetriebs- u. Verfahrenstechniker
 - 3117 Bergbau-, Hüttentechniker
 - 3118 Technische Zeichner
 - 3119 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, anderweitig nicht genannt
- 312 Datenverarbeitungsfachkräfte
 - 3121 Datenverarbeitungsassistenten
 - 3122 EDV-Operateure
 - 3123 Roboterkontrolleure und -programmierer
- 313 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen
 - 3131 Photographen und Bediener von Bild- und Tonaufzeichnungsanlagen
 - 3132 Fernseh-, Rundfunk- und Fernmeldeanlagenbediener
 - 3133 Bediener medizinischer Geräte
 - 3139 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen, anderweitig nicht genannt
- 314 Schiffs-, Flugzeugführer und verw. Berufe
 - 3141 Schiffsmaschinisten
 - 3142 Schiffsführer und Lotsen
 - 3143 Flugzeugführer und verwandte Berufe
 - 3144 Flugverkehrslotsen
 - 3145 Flugsicherungstechniker

- 315 Sicherheits- und Qualitätskontrolleure
 - 3151 Bau-, Brandschutz-, Brandinspektoren
 - 3152 Gesundheits-, Umweltschutzinspektoren und Qualitätskontrolleure
- 32 Biowissenschaftliche und Gesundheitsfachkräfte
 - 321 Biotechniker und verwandte Berufe
 - 3211 Biotechniker
 - 3212 Agrar- und Forstwirtschaftstechniker
 - 3213 Land- u. forstwirtschaftliche Berater
 - 322 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege)
 - 3221 Medizinische Assistenten
 - 3222 Gesundheits-, Umweltschutztechniker
 - 3223 Diätassistenten u. Ernährungsberater
 - 3224 Augenoptiker
 - 3225 Zahnmedizinische Assistenten
 - 3226 Physiotherapeuten u. verwandte Berufe
 - 3227 Veterinärmedizinische Assistenten
 - 3228 Pharmazeutische Assistenten
 - 3229 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
 - 323 Nicht-wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
 - 3231 Nicht-wissenschaftliche Krankenschwestern/-pfleger
 - 3232 Nicht-wissenschaftliche Hebammen/Geburtshelfer
 - 324 Heilpraktiker, Geistheiler und Gesundheitsbeter
 - 3241 Heilpraktiker
 - 3242 Geistheiler und Gesundheitsbeter
- 33 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
 - 331 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
 - 3310 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
 - 332 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
 - 3320 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
 - 333 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
 - 3330 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
 - 334 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
 - 3340 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
- 34 Sonstige Fachkräfte (mittlere Qualifikationsebene)

- 341 Finanz- und Verkaufsfachkräfte
 - 3411 Effektenhändler, -makler und Finanzmakler
 - 3412 Versicherungsvertreter
 - 3413 Immobilienmakler
 - 3414 Reiseberater und -veranstalter
 - 3415 Technische und kaufmännische Handelsvertreter
 - 3416 Einkäufer
 - 3417 Schätzer und Versteigerer
 - 3419 Finanz- und Verkaufsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
- 342 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler
 - 3421 Handelsmakler
 - 3422 Vermittler von Abrechnungs- und Speditionsdienstleistungen
 - 3423 Arbeits- und Personalvermittler
 - 3429 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler, anderweitig nicht genannt
- 343 Verwaltungsfachkräfte
 - 3431 Verwaltungssekretäre und verwandte Fachkräfte
 - 3432 Fachkräfte für Rechts- und verwandte Angelegenheiten
 - 3433 Buchhalter
 - 3434 Statistische, mathematische und verwandte Fachkräfte
 - 3439 Verwaltungsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
- 344 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung
 - 3441 Zoll- und Grenzschutzinspektoren
 - 3442 Staatliche Steuer- und Abgabenbedienstete
 - 3443 Staatliche Sozialverwaltungsbedienstete
 - 3444 Staatliche Bedienstete bei Paß-, Lizenz- und Genehmigungsstellen
 - 3449 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung, anderweitig nicht genannt
- 345 Polizeikommissare und Detektive
 - 3450 Polizeikommissare und Detektive
- 346 Sozialpflegerische Berufe
 - 3460 Sozialpflegerische Berufe
- 347 Künstlerische, Unterhaltungs- u. Sportberufe
 - 3471 Dekorateure u. gewerbliche Designer
 - 3472 Rundfunk-, Fernsehsprecher und verwandte Berufe
 - 3473 Straßen-, Nachtclub- und verwandte Musiker, Sänger und Tänzer
 - 3474 Clowns, Zauberer, Akrobaten und verwandte Fachkräfte

- 3475 Athleten, Berufssportler und verwandte Fachkräfte
- 348 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer
- 3480 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer
- 4 Bürokräfte, kaufmännische Angestellte
 - 41 Büroangestellte ohne Kundenkontakt
 - 411 Sekretärinnen, Maschinenschreibkräfte und verwandte Berufe
 - 4111 Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber
 - 4112 Bediener von Textverarbeitungs- und verwandten Anlagen
 - 4113 Datenerfasser
 - 4114 Rechenmaschinenbediener
 - 4115 Sekretärinnen
 - 412 Angestellte im Rechnungs-, Statistik- und Finanzwesen
 - 4121 Rechnungswesen- und Buchhaltungsangestellte
 - 4122 Statistik- und Finanzangestellte
 - 413 Materialverwaltungs- u. Transportangestellte
 - 4131 Lagerverwalter
 - 4132 Material-, Fertigungsplaner
 - 4133 Speditionsangestellte
 - 414 Bibliotheks-, Post- u. verwandte Angestellte
 - 4141 Bibliotheks-, Dokumentations- und Registraturangestellte
 - 4142 Postverteiler und -sortierer
 - 4143 Kodierer, Korrekturleser und verw. Kräfte
 - 4144 Schreiber und verwandte Arbeitskräfte
 - 419 Sonstige Büroangestellte
 - 4190 Sonstige Büroangestellte
 - 42 Büroangestellte mit Kundenkontakt
 - 421 Kassierer, Schalter- und andere Angestellte
 - 4211 Kassierer und Kartenverkäufer
 - 4212 Bank-, Post- und Schalterbedienstete
 - 4213 Buchmacher und Croupiers
 - 4214 Pfandleiher und Geldverleiher
 - 4215 Inkassobeauftragte und verwandte Arbeitskräfte
 - 422 Kundeninformationsangestellte
 - 4221 Reisebüroangestellte

4222 Empfangsbürokräfte und Auskunftspersonal

4223 Telefonisten

43 Bürohilfskräfte *

44 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Post * (ab Inspektor)

45 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Bahn * (ab Inspektor)

5 Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten

51 Personenbezogene Dienstleistungsberufe und Sicherheitsbedienstete

511 Reisebegleiter und verwandte Berufe

5111 Reisebegleiter und Stewards

5112 Schaffner

5113 Reiseführer

512 Dienstleistungsberufe im hauswirtschaftl. Bereich und im Gaststättengewerbe

5121 Hauswirtschaftliche u. verw. Berufe

5122 Köche

5123 Kellner und Barkeeper

513 Pflege- und verwandte Berufe

5131 Kinderbetreuer

5132 Pflegekräfte in Institutionen

5133 Haus- und Familienpfleger

5139 Pflege- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt

514 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe

5141 Friseur, Kosmetiker u. verw. Berufe

5142 Gesellschafter und Zofen/Kammerdiener

5143 Leichenbestatter und Einbalsamierer

5149 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe, anderweitig nicht genannt

515 Astrologen, Wahrsager und verwandte Berufe

5151 Astrologen und verwandte Berufe

5152 Wahrsager, Handleser u. verw. Berufe

516 Sicherheitsbedienstete

5161 Feuerwehrleute

5162 Polizisten

5163 Gefängnisaufseher

5169 Sicherheitsbedienstete, anderweitig nicht genannt

52 Modelle, Verkäufer und Vorführer

521 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle

5210 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle

522 Verkäufer und Vorführer in Geschäften

5220 Verkäufer und Vorführer in Geschäften

523 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer

5230 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer

6 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei

61 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Marktproduktion)

611 Gärtner und Ackerbauern (Marktproduktion)

6111 Feldfrucht- und Gemüseanbauer

6112 Baum- und Strauchfrüchteanbauer

6113 Gärtner, Saat- und Pflanzenzüchter

6114 Ackerbauern für gemischte Anbaukulturen

612 Tierwirtschaftliche und verwandte Berufe (Marktproduktion)

6121 Milchviehhalter und Nutztierzüchter

6122 Geflügelzüchter

6123 Imker und Seidenraupenzüchter

6124 Züchter/Halter v. gemischten Tierarten

6129 Tierwirtschaftliche u. verw.Berufe (Marktproduktion), anderweitig nicht genannt

613 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)

6130 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)

614 Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe

6141 Waldarbeiter und Holzfäller

6142 Köhler und verwandte Berufe

615 Fischer, Jäger und Fallensteller

6151 Züchter von Wasserlebewesen

6152 Binnen- und Küstenfischer

6153 Hochseefischer

6154 Jäger und Fallensteller

62 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)

621 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)

6210 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft u. Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)

7 Handwerks- und verwandte Berufe

71 Mineralgewinnungs- und Bauberufe

711 Bergleute, Sprengmeister, Steinbearbeiter und Steinbildhauer

7111 Bergleute und Steinbrecher

7112 Sprengmeister

7113 Steinspalter, -bearbeiter und Steinbildhauer

712 Baukonstruktions- und verwandte Berufe

7121 Bauhandwerker (traditionelle Materialien)

7122 Maurer, Bausteinmetzen

7123 Betonierer, Betonoberflächenfertigmacher u. verw. Berufe

7124 Zimmerer, Bautischler

7129 Baukonstruktions- u. verw. Berufe, anderweitig nicht genannt

713 Ausbau- und verwandte Berufe

7131 Dachdecker

7132 Fußboden- und Fliesenleger

7133 Stukkateure

7134 Isolierer

7135 Glaser

7136 Klempner, Rohrinstallateure

7137 Bau- und verwandte Elektriker

714 Maler, Gebäudereiniger und verw. Berufe

7141 Maler, Tapezierer und verwandte Berufe

7142 Lackierer und verwandte Berufe

7143 Gebäudereiniger und Schornsteinfeger

72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe

721 Former (für Metallguß), Schweißer, Blechkaltverformer, Baumetallverformer und verwandte Berufe

7211 Former und Kernmacher (für Metallguß)

7212 Schweißer und Brennschneider

7213 Blechkaltverformer

7214 Baumetallverformer und Metallbaumonteur

7215 Verspannungsmonteur u. Seilspleißer

7216 Taucher

722 Grobschmiede, Werkzeugmacher u. verw. Berufe

- 7221 Grobschmiede, Hammerschmiede und Schmiedepresser
- 7222 Werkzeugmacher und verwandte Berufe
- 7223 Werkzeugmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
- 7224 Metallschleifer, Metallpolierer und Werkzeugschärfer
- 723 Maschinenmechaniker und -schlosser
 - 7231 Kraftfahrzeugmechaniker u. -schlosser
 - 7232 Flugmotorenmechaniker u. -schlosser
 - 7233 Landmaschinen- oder Industriemaschinenmechaniker und -schlosser
- 724 Elektro- und Elektronikmechaniker und -monteure
 - 7241 Elektromechaniker und -monteure
 - 7242 Elektronikmonteure
 - 7243 Elektronikmechaniker und Service-Fachkräfte
 - 7244 Telefon- u. Telegrapheninstallateure und -wartungspersonal
 - 7245 Elektrokabel-, Elektroleitungsmonteure und -wartungspersonal
- 73 Präzisionsarbeiter, Kunsthandwerker, Drucker und verwandte Berufe
 - 731 Präzisionsarbeiter f. Metall und verwandte Werkstoffe
 - 7311 Präzisionsinstrumentenmacher und -instandsetzer
 - 7312 Musikinstrumentenmacher u. -stimmer
 - 7313 Schmuckwarenhersteller und Edelmetallbearbeiter
 - 732 Töpfer, Glasmacher und verwandte Berufe
 - 7321 Töpfer und verwandte Berufe
 - 7322 Glasmacher, -schneider, -schleifer und -polierer
 - 7323 Glasgraveure und -ätzer
 - 7324 Glas-, Keram- und verw. Dekormaler
 - 733 Kunsthandwerker für Holz, Textilien, Leder und verwandte Materialien
 - 7331 Kunsthandwerker für Holz und verwandte Materialien
 - 7332 Kunsthandwerker für Textilien, Leder und verwandte Materialien
 - 734 Drucker und verwandte Berufe
 - 7341 Schriftsetzer und verwandte Berufe
 - 7342 Stereotypeure und Galvanoplastiker
 - 7343 Klischeehersteller und -ätzer
 - 7344 Fotolaboranten
 - 7345 Buchbinder und verwandte Berufe
 - 7346 Sieb-, Druckstock- und Textildrucker
- 74 Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe

-
- 741 Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte Berufe
 - 7411 Fleischer, Fischhändler und verwandte Berufe
 - 7412 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
 - 7413 Molkereiwarenhersteller
 - 7414 Obst-, Gemüse- u. verw. Konservierer
 - 7415 Nahrungsmittel- u. Getränkekosten- und -klassierer
 - 7416 Tabakaufbereiter und Tabakwarenhersteller
 - 742 Holzbearbeiter, Möbeltischler und verwandte Berufe
 - 7421 Holztrockner und -konservierer
 - 7422 Möbeltischler und verwandte Berufe
 - 7423 Holzbearbeitungsmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
 - 7424 Korbflechter, Bürstenmacher und verwandte Berufe
 - 743 Textil-, Bekleidungs- u. verwandte Berufe
 - 7431 Spinnvorbereiter
 - 7432 Weber, Stricker, Wirker und verwandte Berufe
 - 7433 Herren-, Damenschneider u. Hutmacher
 - 7434 Kürschner und verwandte Berufe
 - 7435 Schnittmustermacher und Zuschneider (Textilien, Leder u.ä.)
 - 7436 Näher, Sticker und verwandte Berufe
 - 7437 Polsterer und verwandte Berufe
 - 744 Fell-, Lederverarbeiter und Schuhmacher
 - 7441 Rauchwarenzurichter, Gerber und Fellzurichter
 - 7442 Schuhmacher und verwandte Berufe
 - 751 Schlosser ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)
 - 752 Elektroniker ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)
 - 79 Meister als Aufsichtskraft *
- 8 Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer
- 81 Bediener stationärer und verwandter Anlagen
 - 811 Bediener v. bergbaulichen und Mineralaufbereitungsanlagen
 - 8111 Bediener v. bergbaulichen Maschinen und Anlagen
 - 8112 Bediener von Erz- und Gesteinaufbereitungsanlagen

- 8113 Tiefbohrer und verwandte Berufe
- 812 Verfahrensanlagenbediener in der Metallerzeugung und Metallumformung
 - 8121 Ofenbediener (Erzschmelzen, Metallumformung und -veredlung)
 - 8122 Metallschmelzer, Metallgießer und Walzwerker
 - 8123 Metallhärter, Metallvergüter
 - 8124 Metallzieher, Preßzieher
- 813 Bediener v. Anlagen zur Glas- u. Keramikherstellung sowie verw. Anlagenbediener
 - 8131 Glasschmelz-, Kerambrennofenbediener und verwandte Berufe
 - 8139 Bediener v. Anlagen zur Glas- und Keramikherstellung sowie verwandte Anlagenbediener, anderweitig nicht genannt
- 814 Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung
 - 8141 Bediener v. Holzaufbereitungsanlagen
 - 8142 Bediener von Anlagen zur Papierbreiherstellung
 - 8143 Bediener v. Papierherstellungsanlagen
- 815 Bediener chemischer Verfahrensanlagen
 - 8151 Bediener von Brechmaschinen, Mahlwerken und Mischanlagen
 - 8152 Bediener v. Warmbehandlungsanlagen
 - 8153 Bediener von Filtrier- und Trennvorrichtungen
 - 8154 Destillations- und Reaktionsgefäßbediener (ausgenommen Erdöl u. Erdgas)
 - 8155 Bediener von Erdöl- und Ergasraffineranlagen
 - 8159 Bediener chemischer Verfahrensanlagen, anderweitig nicht genannt
- 816 Bediener v. Energieerzeugungs- und verwandten Anlagen
 - 8161 Bediener v. Energieerzeugungsanlagen
 - 8162 Bediener von Dampfmaschinen und -kesseln
 - 8163 Bediener von Verbrennungs-, Wasserbehandlungs- u. verwandten Anlagen
- 817 Bediener v. automatisierten Montagebändern und Industrierobotern
 - 8171 Bediener von automatisierten Montagebändern
 - 8172 Bediener von Industrierobotern
- 82 Maschinenbediener und Montierer
 - 821 Maschinenbediener für Metall- und Mineralerzeugnisse
 - 8211 Werkzeugmaschinenbediener
 - 8212 Bediener von Maschinen zur Herstellung und Verarbeitung von Zement und verwandten Mineralien
 - 822 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse
 - 8221 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von pharmazeutischen Produkten und Toilettenartikeln
 - 8222 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Munition und explosiven Stoffen

- 8223 Bediener von Metalloberflächenbearbeitungs- und -beschichtungsmaschinen
- 8224 Bediener v. Maschinen zur Herstellung photographischer Erzeugnisse
- 8229 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse, anderweitig nicht genannt
- 823 Maschinenbediener für Gummi- und Kunststoffserzeugnisse
 - 8231 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Gummierzeugnissen
 - 8232 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Kunststoffserzeugnissen
- 824 Maschinenbediener für Holzerzeugnisse
 - 8240 Bediener v. Holzbearbeitungsmaschinen
- 825 Maschinenbediener für Druck-, Buchbinde- und Papiererzeugnisse
 - 8251 Druckmaschinenbediener
 - 8252 Buchbindemaschinenbediener
 - 8253 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Papiererzeugnissen
- 826 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnisse
 - 8261 Bediener von Spinnvorbereitung-, Spinn- und Spulmaschinen
 - 8262 Bediener von Web-, Strick- und Wirkmaschinen
 - 8263 Nähmaschinenbediener
 - 8264 Bediener v. Bleich-, Färbe- und Reinigungsmaschinen
 - 8265 Bediener von Pelz- und Ledervorbereitungsmaschinen
 - 8266 Maschinenbediener für die Herstellung von Schuhen und anderen Lederwaren
 - 8269 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnissen, anderweitig nicht genannt
- 827 Maschinenbediener zur Herstellung von Nahrungs- und Genußmitteln
 - 8271 Bediener von Fleisch- und Fischverarbeitungsmaschinen
 - 8272 Bediener v. Milchverarbeitungsmaschinen
 - 8273 Bediener v. Getreide- und Gewürzmöhlen
 - 8274 Bediener v. Maschinen zur Herstellung v. Backwaren, Getreide- und Schokoladeerzeugnissen
 - 8275 Bediener v. Obst-, Gemüse- und Nußverarbeitungsmaschinen
 - 8276 Bediener v. Zuckerherstellungsmaschinen
 - 8277 Bediener v. Tee-, Kaffee- und Kakaoverarbeitungsmaschinen
 - 8278 Brauer, Bediener v. Wein- u. sonstigen Getränkeherstellungsmaschinen
 - 8279 Bediener von Tabakaufbereitung- und Tabakwarenherstellungsmaschinen
- 828 Montierer
 - 8281 Montierer (v. mechanischen Bauteilen)
 - 8282 Montierer (von elektrischen Einrichtungen)
 - 8283 Montierer (von elektronischen Einrichtungen)
 - 8284 Montierer v. Metall-, Gummi- und Kunststoffserzeugnissen

- 8285 Montierer v. Holzwaren und verwandten Erzeugnissen
- 8286 Montierer v. Pappe-, Textil- und verwandten Erzeugnissen
- 829 Sonstige Maschinenbediener und Montierer
 - 8290 Sonstige Maschinenbediener und Montierer
- 83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
 - 831 Lokomotivführer und verwandte Berufe
 - 8311 Lokomotivführer
 - 8312 Eisenbahnbremser, Stellwerksbediener und Rangierer
 - 832 Kraftfahrzeugführer
 - 8321 Motorradfahrer
 - 8322 Personenkraftwagen-, Taxi- und Kleinlastkraftwagenfahrer
 - 8323 Busfahrer und Straßenbahnführer
 - 8324 Fahrer schwerer Lastkraftwagen
 - 833 Führer v. Landmaschinen und anderen mobilen Anlagen
 - 8331 Führer v. motorisierten land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
 - 8332 Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen
 - 8333 Kranführer, Aufzugsmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen
 - 8334 Hubkarrenführer
 - 834 Deckspersonal auf Schiffen u. verw. Berufe
 - 8340 Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe
- 9 Hilfsarbeitskräfte
 - 91 Verkaufs- und Dienstleistungshilfskräfte
 - 911 Straßenhändler und verwandte Berufe
 - 9111 Straßenhändler (Lebensmittel)
 - 9112 Straßenhändler (nicht Lebensmittel)
 - 9113 Hausierer und Telefonverkäufer
 - 912 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
 - 9120 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
 - 913 Haushaltshilfen u. verwandte Hilfskräfte, Reinigungspersonal und Wäscher
 - 9131 Haushaltshilfen und Reinigungspersonal in Privathaushalten
 - 9132 Hilfskräfte und Reinigungspersonal in Büros, Hotels u. sonst. Einrichtungen
 - 9133 Handwäscher und Handbügler
 - 914 Hausmeister, Fensterputzer und verwandtes Reinigungspersonal

- 9141 Hausmeister, Hauswarte und verwandte Berufe
- 9142 Fahrzeugreiniger, Fensterputzer u. verwandtes Reinigungspersonal
- 915 Boten, Träger, Pförtner u. verwandte Berufe
 - 9151 Boten, Paket-, Gepäckträger und -austräger
 - 9152 Pförtner, Wachpersonal u. verwandte Berufe
 - 9153 Automatenkassierer, Zählerableser u. verwandte Berufe
- 916 Müllsammler und verwandte Berufe
 - 9161 Müllsammler
 - 9162 Straßenkehrer und verwandte Berufe
- 92 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
 - 921 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
 - 9211 Landwirtschaftliche Hilfsarbeiter
 - 9212 Forstwirtschaftliche Hilfsarbeiter
 - 9213 Hilfsarbeiter in Fischerei, Jagd und Fallenstellerei
- 93 Hilfsarbeiter im Bergbau, Baugewerbe, Verarbeitenden Gewerbe und Transportwesen
 - 931 Hilfsarbeiter im Bergbau und Baugewerbe
 - 9311 Hilfsarbeiter im Bergbau und Steinbruch
 - 9312 Bau- und Instandhaltungshilfsarbeiter (Straßen, Dämme u. ähnliche Bauwerke)
 - 9313 Bauhilfsarbeiter (Gebäude)
 - 932 Hilfsarbeiter in der Fertigung
 - 9321 Montagehilfsarbeiter
 - 9322 Handpacker und sonstige Fertigungshilfsarbeiter
 - 933 Transport- und Frachtarbeiter
 - 9331 Führer von handbewegten oder pedalgetriebenen Transportfahrzeugen
 - 9332 Führer v. Fahrzeugen und Maschinen, die von Tieren gezogen werden
 - 9333 Frachtarbeiter
- 0001 Soldaten
- 0002 Offiziere
- 10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
- 10007 Verweigert
- 10008 Weiß nicht
- 10009 Keine Angabe

Anmerkungen:

(1) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die – als Direktoren, Hauptgeschäftsführer oder Bereichsleiter – Unternehmen, Organisationen oder Bereiche leiten, in denen insgesamt drei oder mehr Leiter benötigt werden.

(2) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die im eigenen Namen oder im Auftrag des Eigentümers Unternehmen bzw. in manchen Fällen Organisationen leiten und dabei von Nicht-Führungskräften und nicht mehr als einer weiteren Führungskraft unterstützt werden, die ebenfalls dieser Berufsuntergruppe zugeordnet werden sollte. Nicht-Führungskräfte sollten entsprechend ihren spezifischen Aufgaben zugeordnet werden.

(3) Dieser Code wird als Ergänzung zur bisher vorliegenden ISCO-Klassifikation im ALLBUS aufgenommen. Er entstammt der europäischen Variante ISCO 88 (COM) (Quelle: Elias, Peter und Margaret Birch (Hg.) 1994: Establishment of Community-wide Occupational Statistics: Definition of the Version of the 1988. ISCO 88 (COM): A Guide for Users, Coventry: University of Warwick, Institute for Employment Research).

Für weitere Informationen zu ISCO-88 vgl.:

Wolf, Christof 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: BMS Bulletin de Methodologie Sociologique 54(1): 23–40.

Anhang C - ISCO-08

Anhang C – ISCO-08

Berufsvercodung nach der internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO-08).

Quelle:

Kommission der Europäischen Gemeinschaften 2009: Empfehlung der Kommission vom 29. Oktober 2009 über die Verwendung der Internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO-08). Unter: <http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2009:292:0031:0047:DE:PDF> (abgerufen am 19.05.2015).

Die Zuordnung der offen abgefragten Berufsbezeichnungen wurde auf Basis der oben genannten Quelle bei infas vorgenommen (infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH, Friedrich-Wilhelm-Str. 18, 53113 Bonn). Bei den deutschen Berufsbezeichnungen handelt es sich um eine Übersetzung, die vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wurde.

Einige Codes wurden bei der Einführung der ISCO-08 in den ALLBUS neu hinzugefügt. Die ALLBUS-spezifischen Codes sind in dieser Dokumentation mit '*' gekennzeichnet. Alle regulären ISCO-Codes im Datensatz sind vierstellig und wurden nach Festlegung wenn nötig durch nachgestellte Füllnullen ergänzt.

1. Führungskräfte

- 11. Geschäftsführer, Vorstände, leitende Verwaltungsbedienstete und Angehörige gesetzgebender Körperschaften
 - 111. Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete
 - 1111 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
 - 1112 Leitende Verwaltungsbedienstete
 - 1113 Traditionelle Dorf- und Stammeshäuptlinge
 - 1114 Leitende Bedienstete von Interessenorganisationen
 - 112. Geschäftsführer und Vorstände
 - 1120 Geschäftsführer und Vorstände
- 12. Führungskräfte im kaufmännischen Bereich
 - 121. Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen
 - 1211 Führungskräfte im Bereich Finanzen
 - 1212 Führungskräfte im Personalwesen
 - 1213 Führungskräfte in Unternehmenspolitik und -planung
 - 1219 Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt
 - 122. Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung

- 1221 Führungskräfte in Vertrieb und Marketing
- 1222 Führungskräfte in Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
- 1223 Führungskräfte in Forschung und Entwicklung
- 13. Führungskräfte in der Produktion und bei speziellen Dienstleistungen
 - 131. Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
 - 1311 Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft
 - 1312 Führungskräfte in der Produktion in Aquakultur und Fischerei
 - 132. Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik
 - 1321 Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren
 - 1322 Führungskräfte in der Produktion im Bergbau
 - 1323 Führungskräfte in der Produktion im Bau
 - 1324 Führungskräfte in der Beschaffung, Logistik und in verwandten Bereichen
 - 133. Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie
 - 1330 Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie
 - 134. Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen
 - 1341 Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen der Kinderbetreuung
 - 1342 Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Gesundheitswesen
 - 1343 Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen der Altenbetreuung
 - 1344 Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen der Sozialfürsorge
 - 1345 Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen des Bildungswesens
 - 1346 Führungskräfte auf Filialebene in der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
 - 1349 Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt
- 14. Führungskräfte in Hotels und Restaurants, im Handel und in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
 - 141. Führungskräfte in Hotels und Restaurants
 - 1411 Führungskräfte in Hotels
 - 1412 Führungskräfte in Restaurants
 - 142. Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel
 - 1420 Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel
 - 143. Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
 - 1431 Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Sport, Erholung und Kultur
 - 1439 Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt

2. Akademische Berufe

21. Naturwissenschaftler, Mathematiker und Ingenieure

211. Physiker, Chemiker, Geologen und verwandte Berufe

2111 Physiker und Astronomen

2112 Meteorologen

2113 Chemiker

2114 Geologen und Geophysiker

212. Mathematiker, Versicherungsmathematiker und Statistiker

2120 Mathematiker, Versicherungsmathematiker und Statistiker

213. Biowissenschaftler

2131 Biologen, Botaniker, Zoologen und verwandte Berufe

2132 Agrar-, Forst- und Fischereiwissenschaftler und -berater

2133 Umweltwissenschaftler

214. Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation)

2141 Wirtschafts- und Produktionsingenieure

2142 Bauingenieure

2143 Umweltschutzingenieure

2144 Maschinenbauingenieure

2145 Chemieingenieure

2146 Bergbauingenieure, Metallurgen und verwandte Berufe

2149 Ingenieure, anderweitig nicht genannt

215. Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik

2151 Ingenieure im Bereich Elektrotechnik

2152 Ingenieure im Bereich Elektronik

2153 Ingenieure im Bereich Telekommunikationstechnik

216. Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplaner, Vermessungsingenieure und Designer

2161 Architekten

2162 Landschaftsarchitekten

2163 Produkt- und Textildesigner

2164 Raum-, Stadt- und Verkehrsplaner

2165 Kartografen und Vermessungsingenieure

2166 Grafik- und Multimediadesigner

22. Akademische und verwandte Gesundheitsberufe

221. Ärzte

2211 Allgemeinärzte

2212 Fachärzte

222. Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte

- 2221 Akademische und vergleichbare Krankenpflegefachkräfte
- 2222 Akademische und vergleichbare Geburtshilfefachkräfte
- 223. Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin
 - 2230 Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin
- 224. Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktiker
 - 2240 Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktiker
- 225. Tierärzte
 - 2250 Tierärzte
- 226. Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
 - 2261 Zahnärzte
 - 2262 Apotheker
 - 2263 Akademische und vergleichbare Fachkräfte in den Bereichen Umwelt- und Arbeitsmedizin sowie Hygiene
 - 2264 Physiotherapeuten
 - 2265 Diätologen und Ernährungsberater
 - 2266 Audiologen und Sprachtherapeuten
 - 2267 Optometristen und Orthoptisten
 - 2269 Akademische und verwandte Gesundheitsberufe, anderweitig nicht genannt
- 23. Lehrkräfte
 - 231. Universitäts- und Hochschullehrer
 - 2310 Universitäts- und Hochschullehrer
 - 232. Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung
 - 2320 Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung
 - 233. Lehrkräfte im Sekundarbereich
 - 2330 Lehrkräfte im Sekundarbereich
 - 234. Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
 - 2341 Lehrkräfte im Primarbereich
 - 2342 Lehrkräfte und Erzieher im Vorschulbereich
 - 235. Sonstige Lehrkräfte
 - 2351 Pädagogik- und Didaktikspezialisten
 - 2352 Lehrkräfte im Bereich Sonderpädagogik
 - 2353 Sonstige Sprachlehrer
 - 2354 Sonstige Musiklehrer
 - 2355 Sonstige Kunstlehrer
 - 2356 Ausbilder im Bereich Informationstechnologie
 - 2359 Lehrkräfte, anderweitig nicht genannt

24. Betriebswirte und vergleichbare akademische Berufe

241. Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen

2411 Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und verwandte Berufe

2412 Finanz- und Anlageberater

2413 Finanzanalysten

242. Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung

2421 Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Management- und Organisationsanalyse

2422 Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der strategischen Planung in Politik und Wirtschaft

2423 Berufsberater und -analytiker und akademische und vergleichbare Personalfachleute

2424 Fachkräfte in Personalschulung und -entwicklung

243. Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

2431 Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Werbung und Marketing

2432 Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der Öffentlichkeitsarbeit

2433 Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Vertrieb (Technik und Medizin, ohne Informations- und Kommunikationstechnologie)

2434 Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Vertrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie

25. Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der Informations- und Kommunikationstechnologie

251. Entwickler und Analytiker von Software und Anwendungen

2511 Systemanalytiker

2512 Softwareentwickler

2513 Web- und Multimediaentwickler

2514 Anwendungsprogrammierer

2519 Entwickler und Analytiker von Software und Anwendungen, anderweitig nicht genannt

252. Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke

2521 Datenbankentwickler und -administratoren

2522 Systemadministratoren

2523 Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Computernetzwerke

2529 Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke, anderweitig nicht genannt

26. Juristen, Sozialwissenschaftler und Kulturberufe

261. Juristen

2611 Anwälte

2612 Richter

2619 Juristen, anderweitig nicht genannt

262. Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftler

- 2621 Archiv- und Museumswissenschaftler
- 2622 Bibliothekswissenschaftler und verwandte Informationswissenschaftler

263. Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorger

- 2631 Volkswirtschaftler
- 2632 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
- 2633 Philosophen, Historiker und Politologen
- 2634 Psychologen
- 2635 Sozialarbeiter
- 2636 Geistliche Seelsorger

264. Autoren, Journalisten und Linguisten

- 2641 Autoren und verwandte schriftstellerische Berufe
- 2642 Journalisten
- 2643 Übersetzer, Dolmetscher und andere Linguisten

265. Bildende und darstellende Künstler

- 2651 Bildende Künstler
- 2652 Musiker, Sänger und Komponisten
- 2653 Tänzer und Choreografen
- 2654 Regisseure und Produzenten im Film- und Bühnenbereich sowie in verwandten Bereichen
- 2655 Schauspieler
- 2656 Sprecher im Rundfunk, Fernsehen und sonstigen Medien
- 2659 Bildende und darstellende Künstler, anderweitig nicht genannt

3. Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe

31. Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte

311. Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte

- 3111 Chemo- und Physikotechniker
- 3112 Bautechniker
- 3113 Elektrotechniker
- 3114 Techniker im Bereich Elektronik
- 3115 Maschinenbautechniker
- 3116 Chemiebetriebs- und Verfahrenstechniker
- 3117 Bergbau- und Hüttentechniker
- 3118 Technische Zeichner
- 3119 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, anderweitig nicht genannt

312. Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau

- 3121 Produktionsleiter im Bergbau
- 3122 Produktionsleiter bei der Herstellung von Waren

- 3123 Bauleiter
- 313. Techniker in der Prozesssteuerung
 - 3131 Steuerer von Energieerzeugungsanlagen
 - 3132 Steuerer von Verbrennungs- und Wasserbehandlungsanlagen
 - 3133 Steuerer von chemischen Verfahrensanlagen
 - 3134 Steuerer von Erdöl- und Erdgasraffinationsanlagen
 - 3135 Steuerer von Verfahren in der Metallerzeugung
 - 3139 Techniker in der Prozesssteuerung, anderweitig nicht genannt
- 314. Biotechniker und verwandte technische Berufe
 - 3141 Biotechniker (ohne medizinische Fachberufe)
 - 3142 Agrartechniker
 - 3143 Forsttechniker
- 315. Schiffsführer, Flugzeugführer und verwandte Berufe
 - 3151 Technische Schiffsoffiziere
 - 3152 Schiffsführer, nautische Schiffsoffiziere und Schiffslotsen
 - 3153 Flugzeugführer und verwandte Berufe
 - 3154 Flugverkehrslotsen
 - 3155 Flugsicherungstechniker
- 32. Assistenzberufe im Gesundheitswesen
 - 321. Medizinische und pharmazeutische Fachberufe
 - 3211 Medizintechniker im Bereich bildgebende Verfahren und Therapiegeräte
 - 3212 Medizintechniker im Bereich Labor und Pathologie
 - 3213 Pharmazeutisch-technische Assistenten
 - 3214 Medizinische und zahnmedizinische Prothetiktechniker
 - 322. Nicht akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
 - 3221 Nicht akademische Krankenpflegefachkräfte
 - 3222 Nicht akademische Geburtshilfefachkräfte
 - 323. Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin
 - 3230 Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin
 - 324. Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistenten
 - 3240 Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistenten
 - 325. Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen
 - 3251 Zahnmedizinische Assistenten und Dentalhygieniker
 - 3252 Fachkräfte im Bereich medizinische Dokumentation und Information
 - 3253 Fachkräfte in der öffentlichen Gesundheitsfürsorge
 - 3254 Augenoptiker
 - 3255 Physiotherapeutische Techniker und Assistenten

- 3256 Medizinische Assistenten
- 3257 Nicht akademische Kontrolleure und Beauftragte in den Bereichen Umwelt- und Arbeitsmedizin sowie verwandte Berufe
- 3258 Rettungsdienstpersonal
- 3259 Assistenzberufe im Gesundheitswesen, anderweitig nicht genannt
- 33. Nicht akademische betriebswirtschaftliche und kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte
 - 331. Nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren
 - 3311 Wertpapierhändler, -makler und Finanzmakler
 - 3312 Kreditsachbearbeiter
 - 3313 Nicht akademische Fachkräfte im Rechnungswesen
 - 3314 Nicht akademische statistische, mathematische und verwandte Fachkräfte
 - 3315 Schätzer und Schadensgutachter
 - 3319 Sonstige nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematischer Verfahren*
 - 332. Vertriebsagenten, Einkäufer und Handelsmakler
 - 3321 Versicherungsvertreter
 - 3322 Vertriebsagenten
 - 3323 Einkäufer
 - 3324 Handelsmakler
 - 333. Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen
 - 3331 Fachkräfte für Abrechnungs- und Speditionsdienstleistungen
 - 3332 Konferenz- und Veranstaltungsplaner
 - 3333 Arbeits- und Personalvermittler
 - 3334 Immobilienmakler und -verwalter
 - 3339 Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt
 - 334. Sekretariatsfachkräfte
 - 3341 Sekretariatsleiter
 - 3342 Sekretariatsfachkräfte im juristischen Bereich
 - 3343 Sekretariatsfachkräfte in Verwaltung und Geschäftsleitung
 - 3344 Sekretariatsfachkräfte im Gesundheitswesen
 - 335. Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
 - 3351 Fachkräfte im Zolldienst und Grenzschutz
 - 3352 Fachkräfte in der Steuerverwaltung
 - 3353 Fachkräfte in Sozialverwaltung und -versicherung
 - 3354 Fachkräfte bei staatlichen Pass-, Lizenz- und Genehmigungsstellen
 - 3355 Polizeikommissare und Kriminalbeamte
 - 3359 Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung, anderweitig nicht genannt

-
- 34. Nicht akademische juristische, sozialpflegerische, kulturelle und verwandte Fachkräfte
 - 341. Nicht akademische juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe
 - 3411 Nicht akademische Fachkräfte für Rechts- und verwandte Angelegenheiten
 - 3412 Nicht akademische sozialpflegerische Fachkräfte
 - 3413 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer
 - 342. Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness
 - 3421 Athleten und Berufssportler
 - 3422 Sportlehrer, Sporttrainer und Sportfunktionäre
 - 3423 Trainer und Betreuer im Bereich Fitness und Erholung
 - 343. Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefs
 - 3431 Fotografen
 - 3432 Raumgestalter und Dekorateur
 - 3433 Fachkräfte in Kunstgalerien, Museen und Bibliotheken
 - 3434 Küchenchefs
 - 3435 Sonstige Fachkräfte in Gestaltung und Kultur
 - 35. Informations- und Kommunikationstechniker
 - 351. Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung
 - 3511 Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie
 - 3512 Techniker für die Anwenderbetreuung in der Informations- und Kommunikationstechnologie
 - 3513 Techniker für Computernetzwerke und -systeme
 - 3514 Webmaster
 - 352. Telekommunikations- und Rundfunktechniker
 - 3521 Techniker für Rundfunk und audiovisuelle Medien
 - 3522 Telekommunikationstechniker
 - 4. Bürokräfte und verwandte Berufe
 - 41. Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte
 - 411. Allgemeine Bürokräfte
 - 4110 Allgemeine Bürokräfte
 - 412. Sekretariatskräfte (allgemein)
 - 4120 Sekretariatskräfte (allgemein)
 - 413. Schreibkräfte und Datenerfasser
 - 4131 Schreibkräfte und Bediener von Textverarbeitungsanlagen
 - 4132 Datenerfasser
 - 42. Bürokräfte mit Kundenkontakt

- 421. Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe
 - 4211 Bank- und andere Schalterbedienstete
 - 4212 Buchmacher, Croupiers und verwandte Berufe im Bereich Glücks- und Wettspiele
 - 4213 Pfandleiher und Geldverleiher
 - 4214 Inkassobeauftragte und verwandte Berufe
- 422. Berufe im Bereich Kundeninformation
 - 4221 Reiseverkehrsfachkräfte
 - 4222 Kundeninformationsfachkräfte in Call Centers
 - 4223 Telefonisten
 - 4224 Hotelrezeptionisten
 - 4225 Auskunftspersonal
 - 4226 Empfangskräfte (allgemein)
 - 4227 Interviewer im Bereich Umfragen und Marktforschung
 - 4229 Berufe im Bereich Kundeninformation, anderweitig nicht genannt
- 43. Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft
 - 431. Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik
 - 4311 Bürokräfte im Rechnungswesen und in der Buchhaltung
 - 4312 Bürokräfte in der Statistik, im Finanz- und Versicherungswesen
 - 4313 Bürokräfte in der Lohnbuchhaltung
 - 432. Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe
 - 4321 Fachkräfte in der Lagerwirtschaft
 - 4322 Bürokräfte in der Material- und Fertigungsplanung und verwandte Berufe
 - 4323 Bürokräfte in der Transportwirtschaft und verwandte Berufe
- 44. Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe
 - 441. Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe
 - 4411 Bibliotheksassistenten
 - 4412 Postverteiler und -sortierer
 - 4413 Kodierer, Korrekturleser und verwandte Bürokräfte
 - 4414 Schreiber und verwandte Arbeitskräfte
 - 4415 Bürokräfte für Registratur und Dokumentation
 - 4416 Bürokräfte im Personalwesen
 - 4419 Bürokräfte und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt
- 5. Dienstleistungsberufe und Verkäufer
 - 51. Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen
 - 511. Reisebegleiter, Schaffner und Reiseleiter
 - 5111 Reisebegleiter und Stewards

- 5112 Schaffner
- 5113 Reiseleiter/Fremdenführer
- 512. Köche
 - 5120 Köche
- 513. Kellner und Barkeeper
 - 5131 Kellner
 - 5132 Barkeeper
- 514. Friseure, Kosmetiker und verwandte Berufe
 - 5141 Friseure
 - 5142 Kosmetiker und verwandte Berufe
- 515. Hauswarte und Hauswirtschaftsleiter
 - 5151 Reinigungs- und Hauswirtschaftsleiter in Büros, Hotels und anderen Einrichtungen
 - 5152 Hauswirtschaftler in Privathaushalten
 - 5153 Hauswarte
- 516. Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen
 - 5161 Astrologen, Wahrsager und verwandte Berufe
 - 5162 Gesellschafter und Zofen/Kammerdiener
 - 5163 Bestatter und Einbalsamierer
 - 5164 Tierpfleger und -betreuer
 - 5165 Fahrschullehrer
 - 5169 Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt
- 52. Verkaufskräfte
 - 521. Straßen- und Marktverkäufer
 - 5211 Verkaufsstand- und Marktverkäufer
 - 5212 Straßenverkäufer von Lebensmitteln
 - 522. Verkaufskräfte in Handelsgeschäften
 - 5221 Leiter eines Einzelhandelsgeschäftes
 - 5222 Verkaufsaufsichtskräfte in Handelsgeschäften
 - 5223 Verkäufer und Verkaufshilfskräfte in Handelsgeschäften
 - 523. Kassierer und Kartenverkäufer
 - 5230 Kassierer und Kartenverkäufer
 - 524. Sonstige Verkaufskräfte
 - 5241 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
 - 5242 Produktvorführer
 - 5243 Haustürverkäufer
 - 5244 Telefonverkäufer
 - 5245 Tankwarte

- 5246 Imbissverkäufer
- 5249 Verkaufskräfte, anderweitig nicht genannt
- 53. Betreuungsberufe
 - 531. Kinder- und Lernbetreuer
 - 5311 Kinderbetreuer
 - 5312 Lernbetreuer
 - 532. Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
 - 5321 Pflegehelfer
 - 5322 Haus- und Familienpfleger
 - 5329 Betreuungsberufe im Gesundheitswesen, anderweitig nicht genannt
- 54. Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
 - 541. Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
 - 5411 Feuerwehrleute
 - 5412 Polizisten (ohne Polizeikommissare)
 - 5413 Gefängnisaufseher
 - 5414 Sicherheitswachpersonal
 - 5419 Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete, anderweitig nicht genannt
- 6. Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei
 - 61. Fachkräfte in der Landwirtschaft
 - 611. Gärtner und Ackerbauern
 - 6111 Ackerbauern und Gemüseanbauer
 - 6112 Baum- und Strauchfrüchteanbauer
 - 6113 Gärtner, Saat- und Pflanzenzüchter
 - 6114 Fachkräfte in der Mischkulturlandwirtschaft
 - 612. Tierhalter
 - 6121 Nutztierhalter (ohne Geflügel) und Milchproduzenten
 - 6122 Geflügelhalter
 - 6123 Imker und Seidenraupenzüchter
 - 6129 Tierhalter, anderweitig nicht genannt
 - 613. Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)
 - 6130 Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)
 - 62. Fachkräfte in Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd – Marktproduktion
 - 621. Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe
 - 6210 Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe
 - 622. Fischer, Jäger und Fallensteller
 - 6221 Fachkräfte im Bereich Aquakultur

6222 Binnen- und Küstenfischer

6223 Hochseefischer

6224 Jäger und Fallensteller

63. Landwirte, Fischer, Jäger und Sammler für den Eigenbedarf

631. Ackerbauern für den Eigenbedarf

6310 Ackerbauern für den Eigenbedarf

632. Nutztierhalter für den Eigenbedarf

6320 Nutztierhalter für den Eigenbedarf

633. Ackerbauern und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf

6330 Ackerbauern und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf

634. Fischer, Jäger, Fallensteller und Sammler für den Eigenbedarf

6340 Fischer, Jäger, Fallensteller und Sammler für den Eigenbedarf

7. Handwerks- und verwandte Berufe

71. Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe, ausgenommen Elektriker

711. Baukonstruktions- und verwandte Berufe

7111 Rohbaufacharbeiter im Hochbau

7112 Maurer und verwandte Berufe

7113 Steinmetze, Steinspalter, -bearbeiter und Steinbildhauer

7114 Betonierer, Betonoberflächenfertiger und verwandte Berufe

7115 Zimmerleute und Bautischler

7119 Baukonstruktions- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt

712. Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe

7121 Dachdecker

7122 Boden- und Fliesenleger

7123 Stuckateure

7124 Isolierer

7125 Glaser

7126 Bauspengler und Sanitär- und Heizungsinstallateure

7127 Klima- und Kälteanlagenbauer

713. Maler, Gebäudereiniger und verwandte Berufe

7131 Maler und verwandte Berufe

7132 Lackierer und verwandte Berufe

7133 Fassadenreiniger und Schornsteinfeger/Rauchfangkehrer

72. Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe

721. Blechkaltverformer, Baumetallverformer, Former (für Metallguss), Schweißer und verwandte Berufe

- 7211 Former und Kernmacher (für Metallguss)
- 7212 Schweißer und Brennschneider
- 7213 Blechkaltverformer
- 7214 Baumetallverformer und Metallbauer
- 7215 Verspannungsmonteure und Seilspleißer
- 722. Grobschmiede, Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
 - 7221 Grobschmiede, Hammerschmiede und Schmiedepresser
 - 7222 Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
 - 7223 Werkzeugmaschineneinrichter und -bediener
 - 7224 Metallpolierer, Rundschleifer und Werkzeugschärfer
- 723. Maschinenmechaniker und -schlosser
 - 7231 Kraftfahrzeugmechaniker und -schlosser
 - 7232 Flugmotorenmechaniker und -schlosser
 - 7233 Landmaschinen- und Industriemaschinenmechaniker und -schlosser
 - 7234 Fahrradmechaniker und verwandte Berufe
- 725. Schlosser *
 - 7250. Schlosser *
- 73. Präzisionshandwerker, Drucker und kunsthandwerkliche Berufe
 - 731. Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe
 - 7311 Präzisionsinstrumentenmacher und -instandsetzer
 - 7312 Musikinstrumentenbauer und -stimmer
 - 7313 Schmuckwarenhersteller und Edelmetallbearbeiter
 - 7314 Keramiker und verwandte Berufe
 - 7315 Glasmacher, -schneider, -schleifer und -veredler
 - 7316 Schildermaler, Dekormaler, Graveure und Ätzer
 - 7317 Kunsthandwerkliche Berufe für Holz, Korbwaren und verwandte Materialien
 - 7318 Kunsthandwerkliche Berufe für Textilien, Leder und verwandte Materialien
 - 7319 Kunsthandwerkliche Berufe, anderweitig nicht genannt
 - 732. Druckhandwerker
 - 7321 Techniker in der Druckvorstufe
 - 7322 Drucker
 - 7323 Berufe in der Druckweiterverarbeitung und Buchbinder
- 74. Elektriker- und Elektroniker
 - 741. Elektroinstallateure und -mechaniker
 - 7411 Bauelektriker und verwandte Berufe
 - 7412 Elektromechaniker und verwandte Berufe
 - 7413 Elektroleitungsinstallateure und Wartungspersonal

-
- 742. Installateure und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik
 - 7421 Elektroniker und Elektronik-Servicetechniker
 - 7422 Installateure und Servicetechniker im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik
 - 75. Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung, Holzverarbeitung und Bekleidungsherstellung und verwandte handwerkliche Fachkräfte
 - 751. Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte
 - 7511 Fleischer, Fischhändler und -verarbeiter und verwandte Berufe
 - 7512 Bäcker, Konditoren und Konfektmacher
 - 7513 Molkerei- und Käsereifachkräfte
 - 7514 Obst- und Gemüsekonservierer und verwandte Berufe
 - 7515 Nahrungsmittel- und Getränkekosten- und -klassierer
 - 7516 Tabakaufbereiter und Tabakwarenmacher
 - 752. Holzbearbeiter, Möbeltischler und verwandte Berufe
 - 7521 Holztrockner und -konservierer
 - 7522 Möbeltischler und verwandte Berufe
 - 7523 Einrichter und Bediener von Holzbearbeitungsmaschinen
 - 753. Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe
 - 7531 Herren- und Damenschneider, Kürschner und Hutmacher
 - 7532 Schnittmustermacher und Zuschneider
 - 7533 Näher, Sticker und verwandte Berufe
 - 7534 Polsterer und verwandte Berufe
 - 7535 Pelzveredler, Gerber und Fellzurichter
 - 7536 Schuhmacher und verwandte Berufe
 - 754. Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
 - 7541 Taucher
 - 7542 Sprengmeister und Sprengbeauftragte
 - 7543 Produkttester und -klassierer (ohne Nahrungsmittel und Getränke)
 - 7544 Kammerjäger und andere Schädlingsbekämpfungsberufe
 - 7549 Handwerks- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt
 - 8. Bediener von Anlagen und Maschinen und Montageberufe
 - 81. Bediener stationärer Anlagen und Maschinen
 - 811. Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung
 - 8111 Bergleute und Grubenarbeiter
 - 8112 Bediener von Mineral- und Gesteinsaufbereitungsanlagen
 - 8113 Tiefbohrer und verwandte Berufe

- 8114 Bediener von Maschinen zur Herstellung und Verarbeitung von Zement, Steinen und sonstigen Mineralien
- 812. Bediener von Anlagen in der Metallerzeugung, -umformung und -veredlung
 - 8121 Bediener von Anlagen in der Metallerzeugung und -umformung
 - 8122 Bediener von Anlagen zur Metallveredlung, Plattierung und Beschichtung von Metallen
- 813. Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse
 - 8131 Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische Erzeugnisse
 - 8132 Bediener von Anlagen für fotografische Erzeugnisse
- 814. Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren
 - 8141 Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummiwaren
 - 8142 Bediener von Maschinen zur Herstellung von Kunststoffwaren
 - 8143 Bediener von Maschinen zur Herstellung von Papierwaren
- 815. Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren
 - 8151 Bediener von Spinnstoffaufbereitungs-, Spinn- und Spulmaschinen
 - 8152 Bediener von Web-, Strick- und Wirkmaschinen
 - 8153 Bediener von Nähmaschinen
 - 8154 Bediener von Bleich- und Färbemaschinen
 - 8155 Bediener von Pelz- und Lederzurichtungs- und -vorbereitungsmaschinen
 - 8156 Bediener von Maschinen zur Schuhherstellung und verwandte Berufe
 - 8157 Bediener von Wäschereimaschinen
 - 8159 Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren, anderweitig nicht genannt
- 816. Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln
 - 8160 Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln
- 817. Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung
 - 8171 Bediener von Anlagen zur Zellstoff- und Papierherstellung
 - 8172 Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung
- 818. Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen
 - 8181 Bediener von Anlagen zur Glas- und Keramikherstellung
 - 8182 Bediener von Dampfmaschinen und -kesseln
 - 8183 Bediener von Verpackungs-, Abfüll- und Etikettiermaschinen
 - 8189 Bediener stationärer Anlagen und Maschinen, anderweitig nicht genannt
- 82. Montageberufe
 - 821. Montageberufe
 - 8211 Berufe der Montage von mechanischen Bauteilen
 - 8212 Berufe der Montage von elektrischen und elektronischen Geräten
 - 8219 Montageberufe, anderweitig nicht genannt

83. Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen

831. Lokomotivführer und verwandte Berufe

8311 Lokomotivführer

8312 Bediener von Sicherungs-, Signal- und Leittechnik im Schienennetzbetrieb

832. Kraftfahrzeugführer

8321 Kraftradfahrer

8322 Personenkraftwagen-, Taxi-, Kleintransporter- und Kleinbusfahrer

833. Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse

8331 Busfahrer und Straßenbahnführer

8332 Fahrer schwerer Lastkraftwagen

834. Bediener mobiler Anlagen

8341 Führer von mobilen land- und forstwirtschaftlichen Maschinen

8342 Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen

8343 Kranführer, Aufzugmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen

8344 Gabelstaplerfahrer und verwandte Berufe

835. Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe

8350 Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe

9. Hilfsarbeitskräfte

91. Reinigungspersonal und Hilfskräfte

911. Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros

9111 Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten

9112 Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Büros, Hotels und anderen Einrichtungen

912. Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe

9121 Handwäscher und Handbügler

9122 Fahrzeugreiniger

9123 Fensterputzer

9129 Sonstiges Reinigungspersonal

92. Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

921. Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

9211 Hilfsarbeiter im Ackerbau

9212 Hilfsarbeiter in der Tierhaltung

9213 Hilfsarbeiter in Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)

9214 Hilfsarbeiter im Gartenbau

9215 Hilfsarbeiter in der Forstwirtschaft

9216 Hilfsarbeiter in der Fischerei und Aquakultur

93. Hilfsarbeiter im Bergbau, im Bau, bei der Herstellung von Waren und im Transportwesen

- 931. Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau
 - 9311 Hilfsarbeiter im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden
 - 9312 Hilfsarbeiter im Tiefbau
 - 9313 Hilfsarbeiter im Hochbau
- 932. Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren
 - 9321 Verpacker
 - 9329 Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren, anderweitig nicht genannt
- 933. Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei
 - 9331 Führer von Handwagen und pedalbetriebenen Fahrzeugen
 - 9332 Führer von Fahrzeugen und Maschinen mit Zugtierantrieb
 - 9333 Frachtarbeiter und verwandte Berufe
 - 9334 Regalbetreuer und -auffüller
- 94. Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
 - 941. Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
 - 9411 Zubereiter von Fast Food und anderen Imbissen
 - 9412 Küchenhilfen
- 95. Straßenhändler und auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte
 - 951. Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe
 - 9510 Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe
 - 952. Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel)
 - 9520 Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel)
- 96. Abfallentsorgungsarbeiter und sonstige Hilfsarbeitskräfte
 - 961. Abfallentsorgungsarbeiter
 - 9611 Arbeiter in der Abfall- und Wertstoffsammlung
 - 9612 Arbeiter in der Abfallsortierung
 - 9613 Straßenkehrer und verwandte Berufe
 - 962. Sonstige Hilfsarbeitskräfte
 - 9621 Boten, Paketauslieferer und Gepäckträger
 - 9622 Gelegenheitsarbeiter
 - 9623 Zählerableser, Automatenbefüller und -kassierer
 - 9624 Wasserträger und Brennholzsammler
 - 9629 Hilfsarbeitskräfte, anderweitig nicht genannt
- 0. Angehörige der regulären Streitkräfte
 - 01. Offiziere in regulären Streitkräften
 - 011. Offiziere in regulären Streitkräften
 - 0110 Offiziere in regulären Streitkräften

02. Unteroffiziere in regulären Streitkräften

021. Unteroffiziere in regulären Streitkräften

0210 Unteroffiziere in regulären Streitkräften

03. Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

031. Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

0310 Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

04. Soldaten *

041. Soldaten *

0410. Soldaten *

Anhang D - Berufsuntergruppe

Anhang D – Berufsuntergruppe

Die Kategorien 01 bis 99 entsprechen den ersten beiden Stellen des dreistelligen ISCO-68 Codes; Codes 101 bis 109 sind von ZUMA entwickelten Sonderkategorien.

- 001 Chemiker, Physiker und verwandte Berufe
- 002 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
- 003 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
- 004 Flugzeug- und Schiffsingenieure
- 005 Naturwissenschaftler und naturwissenschaftlich-technische Hilfskräfte
- 006 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
- 007 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
- 008 Statistiker, Mathematiker, Systemanalytiker und verwandte technische Sonderfachkräfte
- 009 Wirtschaftswissenschaftler
- 011 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
- 012 Juristen
- 013 Lehrkräfte
- 014 Seelsorger, Seelsorgehelfer
- 015 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe
- 016 Bildhauer, Kunstmaler, Lichtbildner und verwandte gestaltende Künstler
- 017 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler
- 018 Berufssportler und verwandte Berufe
- 019 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 020 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
- 021 Führungskräfte in der Privatwirtschaft
- 030 Bürovorsteher
- 031 ausführende Verwaltungsbedienstete
- 032 Stenographen, Maschinenschreiber, Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
- 033 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe
- 034 Bediener von Rechenanlagen
- 035 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen
- 036 Schaffner
- 037 Postverteiler
- 038 Telefonisten und Telegraphisten

- 039 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 040 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
- 041 tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
- 042 Verkaufsaufsichtskräfte und Einkäufer
- 043 technische Verkäufer, Handelsreisende und Handelsvertreter
- 044 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler, Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen und Versteigerer
- 045 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte und verwandte Berufe
- 049 Verkaufshilfskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 050 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
- 051 tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
- 052 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
- 053 Köche, Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
- 054 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 055 Gebäudemeister, Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
- 056 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
- 057 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
- 058 Sicherheitsbedienstete
- 059 Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
- 060 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
- 061 Landwirte (einschließlich spezialisierte Landwirte)
- 062 Land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte
- 063 Forstarbeitskräfte
- 064 Fischer, Jäger und verwandte Berufe
- 070 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
- 071 Bergleute, Steinbrecher, Tiefbohrer und verwandte Berufe
- 072 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe
- 073 Holzaufbereiter, Papierhersteller
- 074 Chemiewerker und verwandte Berufe
- 075 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe
- 076 Gerber, Fellzurichter, Rauchwarenzurichter
- 077 Nahrungsmittel- und Getränkehersteller
- 078 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller
- 079 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe
- 080 Schuhmacher, Lederwarenmacher

-
- 081 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter
 - 082 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
 - 083 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener
 - 084 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte)
 - 085 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker
 - 086 Sendestationsbediener, Tonaufnahme- Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
 - 087 Rohrinstallateure, Schweißer, Blech- und Bauplastverformer und Metallbaumonteure
 - 088 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
 - 089 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe
 - 090 Gummi- und Kunststoffwarenmacher
 - 091 Papierwarenmacher, Kartonagemacher
 - 092 Drucker und verwandte Berufe
 - 093 Maler
 - 094 gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
 - 095 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter
 - 096 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-)Maschinen und ähnlicher Anlagen
 - 097 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter
 - 098 Transporteinrichtungsbediener
 - 099 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), soweit nicht anderweitig klassifiziert

 - 101 Soldat (Wehrberuf)
 - 102 Offizier (Wehrberuf)

 - 104 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

 - 107 Verweigert
 - 108 Weiß nicht
 - 109 Keine Angabe
-

Anhang E – Mitgliedschaften

Anhang E – Mitgliedschaften

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht der zwischen 1980 und 1998 erhobenen, detaillierten Angaben zu Mitgliedschaften in Organisationen und Verbänden

Die jeweils gültigen Fragetexte sind farblich markiert.

"Sind Sie persönlich im Augenblick Mitglied einer Organisation oder eines Vereins?"
"Sind Sie derzeit Mitglied einer Gewerkschaft, einer Berufsorganisation oder eines Unternehmerverbandes?"
Sind Sie derzeit Mitglied einer Organisation oder eines Vereins?
Sind Sie derzeit Mitglied in einer Gewerkschaft? (Ja/Nein)
Bitte sagen Sie mir, wo Sie Mitglied sind.
Sind Sie derzeit Mitglied in einer politischen Partei?

Die Zellen in den Jahresspalten enthalten die Itemkennung auf der verwendeten Liste.

Variable	Item	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
V1818	Gewerkschaft									X	X	
V1820	Gewerkschaft im Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
V1821	Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG)	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B
V1822	Andere Gewerkschaft, und zwar									C	C	
V1823	Gewerkschaft im Christlichen Gewerkschaftsbund Deutschlands (CGB)				C	C	C	C	C			C
V1824	Verband in der Union der Leitenden Angestellten (ULA)				D	D	D	D	D			D
V1825	Bauernverband/ Bauernverband (Deutscher Bauernverband oder sonstige)	C	C	C	F	F	F	F	F			F
V1826	Beamtenorganisation /ab 1986: Verband im deutschen Beamtenbund (DBB) oder sonstige Beamtenorganisation	D	D	D	E	E	E	E	E			E
V1827	Einzelhandels- oder Gewerbeverband/ ab 1986: Einzel- oder Gewerbeverband des Handwerks, Einzelhandels und ähnlichem	E	E	E	G	G	G	G	G			G
V1828	Industrie- oder Unternehmerverband/ ab 1986: Unternehmerverband im Bundesverband der deutschen Industrie (BDI) oder sonstiger Unternehmerverband	F	F	F	H	H	H	H	H			H
V1829	Berufsverband der freien Berufe				J	J	J	J	J			J
V1830	Sonstiger Berufsverband	G	G	G	K	K	K	K	K			K
V1831	Politische Partei	H	H	H	K	K	K	K	K	X	X	K
V1832	Politische Partei - 1. Nennung	H_1	H_1	H_1	K_1	K_1	K_1		K_1			
V1833	Politische Partei - 2. Nennung				K_2		K_2					

Variable	Item	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1991	1992	1994	1996	1998
V1834	Kirchlicher/ religiöser Verein (Verband)	J	J	J	H	H	H	H	H			H
V1835	Kirchlicher/ religiöser Verein (Verband) - 1. Nennung	J_1	J_1		H_1	H_1	H_1		H_1			
V1836	Kirchlicher/ religiöser Verein (Verband) - 2. Nennung		J_2		H_2		H_2		H_2			
V1837	Kirchlicher/ religiöser Verein (Verband) - 3. Nennung				H_3				H_3			
V1838	Gesangverein	K	K		A	A	A	A	A			A
V1839	Sportverein/ 1984: Sport- und Freizeit- vereinigung	L	L	K	B	B	B	B	B			B
V1840	sonstige Hobby-Vereinigungen	M	M		C	C	C	C	C			C
V1841	Heimat- und Bürgerverein (Schützen- verein)	N	N		D	D	D	D	D			D
V1842	sonstige gesellige Vereinigungen (Kegelclub usw.)	O	O		E	E	E	E	E			E
V1843	Vertriebenen- oder Flüchtlingsverband	P	P		F	F	F	F	F			F
V1844	Wohlfahrtsverbände/ Kriegsofperver- bände	Q	Q		G	G	G	G	G			G
V1845	Jugendorganisation/ Studentenverband	R	R		J	J	J	J	J			J
V1846	Bürgerinitiative	S	S	L	L	L	L	L	L			L
V1847	Andere Vereine oder Verbände/ 1984: Andere Vereinigungen, Verbände, Organisationen	T	T	M	M	M	M	M	M			M
V1848	Andere Vereine - 1. Nennung	T_1	T_1		M_1	M_1	M_1		M_1			
V1849	Andere Vereine - 2. Nennung	T_2	T_2		M_2	M_2	M_2		M_2			
V1850	Andere Vereine - 3. Nennung	T_3	T_3		M_3	M_3	M_3		M_3			

Anhang F - Haushalts- und Familiientypologien nach Porst (1984)

Anhang F – Haushalts- und Familientypologien nach Porst (1984)

Haushaltstypen (V1492)			Familientypen (V1494)	
Code	Bezeichnung	Stellung des Befragten im Haushalt	Bezeichnung	Code
10	H1AAlleinlebende Ledige		Trifft nicht zu	0
20	H1BAlleinlebende Getrennte, Geschiedene, Verwitwete		Trifft nicht zu	0
30	H2APartnerpaare		Trifft nicht zu	0
40	H2BEhepaare		Trifft nicht zu	0
51	H3ALedige mit mindestens einem Kind	Befragter ist lediger Elternteil	Trifft nicht zu	0
52	H3ALedige mit mindestens einem Kind	Befragter ist Kind eines ledigen Elternteils	Trifft nicht zu	0
61	H3BPartnerpaare mit ledigen Kindern	Befragter ist Elternteil des ledigen Kindes. Der Fall: Befragter ist Partner des Elternteils des ledigen Kindes kann nur dann erfaßt werden, wenn diese Person das Kind als Stiefkind bezeichnet.	Trifft nicht zu	0
64	H3BPartnerpaare mit ledigen Kindern	Befragter ist lediges Kind beider Partner	Trifft nicht zu	0
71	H3CPartnerpaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder	Befragter ist einer der beiden Partner	Trifft nicht zu	0
72	H3CPartnerpaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder	Befragter ist nicht-lediges Kind beider Partner	Trifft nicht zu	0
75	H3CPartnerpaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder	Befragter ist lediges Kind beider Partner	Trifft nicht zu	0
81	H3DPartnerpaare mit Enkeln	Befragter ist Großelternteil des Enkels	Trifft nicht zu	0
83	H3DPartnerpaare mit Enkeln	Befragter ist Enkel beider Partner	Trifft nicht zu	0
91	H3EEhepaare mit ausschließlich ledigen Kindern	Befragter ist Elternteil	F1: Kernfamilie – a) vollständig	11
92	H3EEhepaare mit ausschließlich ledigen Kindern	Befragter ist Kind	F1: Kernfamilie – a) vollständig	11
93	H3EGetrennt Lebende, Geschiedene, Verwitwete mit ausschließlich ledigen Kindern	Befragter ist Elternteil	F1: Kernfamilie – b) unvollständig	12
94	H3EGetrennt Lebende, Geschiedene, Verwitwete mit ausschließlich ledigen Kindern	Befragter ist Kind	F1: Kernfamilie – b) unvollständig	12
101	H3FEhepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder	Befragter ist Elternteil	F2: Zwei-Generationen-Familie – a) vollständig	21

Haushaltstypen (V1492)			Familientypen (V1494)	
Code	Bezeichnung	Stellung des Befragten im Haushalt	Bezeichnung	Code
102	H3F Getrennt Lebende, Geschiedene, Verwitwete mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder	Befragter ist Elternteil	F2: Zwei-Generationen-Familie - b) unvollständig	22
103	H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder - Vollständige Zwei-Generationen-Familie	Befragter ist lediges Kind	F2: Zwei-Generationen-Familie - a) vollständig	21
104	H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder - Unvollständige Zwei-Generationen-Familie	Befragter ist lediges Kind	F2: Zwei-Generationen-Familie - b) unvollständig	22
105	H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder. Zwei-Generationen-Familie mit zwei kompletten Elterngenerationen	Befragter ist nicht-lediges Kind	F2: Zwei-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	21, 22
106	H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder. Zwei-Generationen-Familie mit anderthalb Elterngenerationen	Befragter ist lediges Kind	F2: Zwei-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	21, 22
107	H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder. Zwei-Generationen-Familien mit zwei Personen der Elterngeneration	Befragter ist nicht-lediges Kind oder dessen Ehepartner	F2: Zwei-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	21, 22
108	H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder. Zwei-Generationen-Familien mit einem Eltern-/Schwiegerelternteil	Befragter ist nicht-lediges Kind oder dessen Ehepartner	F2: Zwei-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	21, 22
111	H3GEhepaare mit Enkeln. Ältere Generation vollständig	Befragter ist Großelternteil	F2: Zwei-Generationen-Familie - a) vollständig	21
112	H3GEhepaare mit Enkeln. Ältere Generation unvollständig	Befragter ist Großelternteil	F2: Zwei-Generationen-Familie - b) unvollständig	22
113	H3GEhepaare mit Enkeln. Vier Personen der älteren Generation	Befragter ist Enkel	F2: Zwei-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	21, 22
114	H3GEhepaare mit Enkeln. Drei Personen der älteren Generation	Befragter ist Enkel	F2: Zwei-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	21, 22
115	H3GEhepaare mit Enkeln. Zwei Personen der älteren Generation	Befragter ist Enkel	F2: Zwei-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	21, 22
116	H3GEhepaare mit Enkeln. Eine Person der älteren Generation	Befragter ist Enkel	F2: Zwei-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	21, 22

Haushaltstypen (V1492)			Familientypen (V1494)	
Code	Bezeichnung	Stellung des Befragten im Haushalt	Bezeichnung	Code
121	H4 Angehörige dreier linear aufeinanderfolgender Generationen, wobei mindestens eine Person einer jeden Generation unabhängig vom Familienstand tatsächlich im Haushalt leben muß	Befragter ist Großelternteil, d.h. mit ihm im HH müssen mindestens ein Kind oder Schwiegerkind und mindestens ein Enkel leben	F3: Drei-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	31, 32
122	H4 Angehörige dreier linear aufeinanderfolgender Generationen, wobei mindestens eine Person einer jeden Generation unabhängig vom Familienstand tatsächlich im Haushalt leben muß	Befragter ist Elternteil, d.h. mit ihm im HH müssen mindestens ein Eltern- oder Schwiegerelternteil und mindestens ein Kind leben	F3: Drei-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	31, 32
123	H4 Angehörige dreier linear aufeinanderfolgender Generationen, wobei mindestens eine Person einer jeden Generation unabhängig vom Familienstand tatsächlich im Haushalt leben muß	Befragter ist Kind, d.h. mit ihm im HH müssen mindestens ein Großelternteil und mindestens ein Eltern- oder Schwiegerelternteil leben	F3: Drei-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	31, 32
132	H5 Vier-Generationen-Haushalte. Angehörige vierer aufeinanderfolgender Generationen, wobei mindestens aus drei Generationen je eine Person tatsächlich im HH leben muß und zugleich mindestens eine Person der ersten und mindestens eine Person der letzten Generation	Befragter ist Elternteil, d.h. mit ihm im HH müssen mindestens ein Elternteil und ein Enkel leben	F4: Vier-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	41, 42
133	H5 Vier-Generationen-Haushalte. Angehörige vierer aufeinanderfolgender Generationen, wobei mindestens aus drei Generationen je eine Person tatsächlich im HH leben muß und zugleich mindestens eine Person der ersten und mindestens eine Person der letzten Generation	Befragter ist Kind, d.h. mit ihm im HH müssen mindestens ein Großelternteil und ein Kind leben	F4: Vier-Generationen-Familie - a) vollständig oder b) unvollständig	41, 42
140	H6 Verwandtschaftshaushalte mit Familienkern. Alle Haushalte der Typen H2B und H3E bis H5 mit zusätzlich mindestens einer den Haushaltsmitgliedern verwandten Person außerhalb der linearen Generationenfolge		F5: Erweiterte Familien	50
150	H7A Verwandtschaftshaushalte ohne Familienkern. Haushalte der Typen 2A, 3A-3D mit mindestens einem zusätzlichen Verwandten außerhalb der linearen Generationenfolge		Trifft nicht zu	0

Haushaltstypen (V1492)			Familientypen (V1494)	
Code	Bezeichnung	Stellung des Befragten im Haushalt	Bezeichnung	Code
160	H7B Verwandtschaftshaushalte ohne Familienkern. Verwandte in nicht-linearer Generationenfolge plus zusätzliche nicht-verwandte Personen		Trifft nicht zu	0
170	H7C Nur Verwandte mit nichtlinearer Generationenfolge		Trifft nicht zu	0

Anhang G - Variablenkorrespondenzliste

Anhang G – Variablenkorrespondenzliste für den kumulierten ALLBUS und die ALLBUS-Einzelerhebungen

Die nachfolgende Variablenkorrespondenzliste soll einen Überblick geben, welche Variablen der ALLBUS-Einzelerhebungen in den kumulierten ALLBUScompact aufgenommen worden sind.

Nach einer inhaltlichen Kurzkennzeichnung der einzelnen Variablen unter der Überschrift "Label" folgt in der mit "KUM" überschriebenen Spalte die jeweilige Variablennummer aus dem kumulierten ALLBUS. In den Spalten 80 bis 14 stehen die korrespondierenden Variablennummern aus den ALLBUS-Einzelstudien.

Wurden zur Bildung einer neu abgeleiteten Variable in der Kumulation mehrere Variablen aus einzelnen Erhebungen zusammengeführt, so steht in der entsprechenden Label-Spalte "ZUSAMMENGEFASST", gefolgt von den jeweils zusammengefassten Jahrgangszahlen. In den Spalten 80 bis 14 stehen die Nummern der zusammengefassten Ausgangsvariablen aus den ALLBUS-Einzelstudien.

War eine Variable des kumulierten ALLBUS in einem ALLBUS-Jahrgang nicht enthalten, steht in der entsprechenden Spalte ein Strich. Falls für die Kumulation aber eine Variable neu gebildet werden konnte, wird dies in den Jahrgangsspalten durch "NEU" gekennzeichnet.

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
STUDIENNUMMER	za_nr	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
DIGITAL OBJECT IDENTIFIER	doi	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	801	-	-	874
RELEASE	version	-	-	-	-	-	-	523	556	-	437	475	843	723	899	744	800	981	752	875
ERHEBUNGSJAHR	year	NEU	NEU	NEU	421	530	468	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU
IDENTIFIKATIONSNUMMER DES BEFRAGTEN	resp_id	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
ERHEBUNGSGEBIET <WOHNGEBIET>: WEST - OST	ost_west	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	3	3	4	3	3	3	3	3	4	3	5	8	7
DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?	german	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	5	4	4	4	4	4	5	4	6	6	6
WIRTSCHAFTSLAGE IN DER BRD HEUTE	V10	-	150	3	3	-	32	129	81	6	113	5	212	107	5	146	6	79	118	8
WIRTSCHAFTSLAGE IM EIG. BUNDESLAND HEUTE	V11	-	-	-	-	-	-	130	82	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. HEUTE	V12	-	152	5	5	-	34	131	83	8	114	6	213	108	6	147	7	80	119	9
WIRTSCHAFTSLAGE DER BRD IN 1 JAHR	V13	-	151	4	4	-	33	134	84	9	115	7	214	109	7	148	8	81	120	10
WIRT.LAGE IM EIGEN. BUNDESLAND IN 1 JAHR	V14	-	-	-	-	-	-	135	85	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. IN 1 JAHR	V15	-	153	6	6	-	35	136	86	11	116	8	215	110	8	149	9	82	121	11
ZUFRIEDEN MIT LEISTUNG D.BUNDESREGIERUNG	V16	-	-	-	-	-	-	85	56	-	-	163	-	-	-	-	95	-	-	-
ZUFRIEDEN MIT LEISTUNG D.LANDESREGIERUNG	V17	-	-	-	-	-	-	86	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUFRIEDEN MIT DEMOKRATIE IN DER BRD?	V18	-	-	-	-	77	-	83	54	-	-	162	211	99	-	-	94	-	-	216
FUNKTIONIERT UNSER POLITISCHES SYSTEM?	V19	-	-	-	-	78	-	84	55	151	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LINKS-RECHTS-SELBSTEINSTUFUNG, BEFR.	V20	119	138	-	189	101	109	118	80	123	112	175	209	106	188	145	106	78	101	215
POLITISCHES INTERESSE, BEFR. <ORDINAL>	V21	109	126	147	184	-	97	107	69	117	106	169	203	100	182	139	100	72	95	209
POLITISCHES INTERESSE, BEFR.<10ER SKALA>	V22	-	127	-	-	96	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PARTEIPRAEFERENZ VORHANDEN?	V23	-	154	-	-	111	-	-	-	-	-	-	43	97	-	-	69	-	-	-
PARTEIPRAEFERENZ, BEFR.	V24	-	155	-	-	112	-	-	-	-	-	-	44	98	-	-	70	-	-	-
WAHLABSICHT, BUNDESTAGSWAHL; BEFR.	V25	120	139	363	406	507	452	414	428	329	325	431	627	521	673	506	534	747	506	609
WAHLABSICHT, BERLINER ABGEORDNETENHAUS	V26	-	140	364	408	509	454	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WAHLBERECHTIGUNG, LETZTE BUNDESTAGSWAHL?	V27	-	-	180	190	108	64	87	58	-	-	177	-	522	NEU	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 2004	V27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	794	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 2004	V27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	873	-	-	-	-	-
WARUM KEINE BERECHTIG. Z.BUNDESTAGSWAHL?	V28	-	-	-	-	-	-	88	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WAHLBETEILIGUNG, LETZTE BUNDESTAGSWAHL?	V29	-	-	181	191	109	65	89	60	-	326	178	-	523	NEU	507	535	748	NEU	NEU
ZUSAMMENGEFASST: 2004, 2012, 2014	V29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	795	-	-	-	629	728
ZUSAMMENGEFASST: 2004, 2012, 2014	V29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	874	-	-	-	720	809
ZWEITSTIMME, LETZTE BUNDESTAGSWAHL	V30	-	-	182	192	110	66	90	61	-	327	179	-	524	NEU	-	536	-	NEU	NEU
ZUSAMMENGEFASST: 2004, 2012, 2014	V30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	796	-	-	-	630	729
ZUSAMMENGEFASST: 2004, 2012, 2014	V30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	875	-	-	-	721	810
WARUM HAT BEFR. NICHT GEWAHLT?	V31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	328	-	-	-	-	-	537	-	-	-
WAHLBERECHTIGUNG, LETZTE BERLINER WAHL?	V32	-	-	183	193	111	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WAHLBETEILIGUNG, LETZTE BERLINER WAHL?	V33	-	-	184	194	112	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZWEITSTIMME, LETZTE BERLINER WAHL	V34	-	-	185	195	113	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WAHLBERECHTIGT BEI LANDTAGSWAHL?	V35	-	-	-	-	60	-	-	-	-	-	145	-	-	-	-	-	-	-	-
HABEN SIE BEI LANDTAGSWAHL GEWAHLT?	V36	-	-	-	-	61	-	-	-	-	-	146	-	-	-	-	-	-	-	-
CDU-SYMPATHIE-THERMOMETER	V37	121	-	173	-	-	-	-	-	144	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPD-SYMPATHIE-THERMOMETER	V38	122	-	174	-	-	-	-	-	145	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CSU-SYMPATHIE-THERMOMETER	V39	123	-	175	-	-	-	-	-	146	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FDP-SYMPATHIE-THERMOMETER	V40	124	-	176	-	-	-	-	-	147	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REPUBLIKANER + NPD-SYMPATHIE-THERMOMETER	V41	125	-	178	-	-	-	-	-	149	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PDS + DKP-SYMPATHIE-THERMOMETER	V42	126	-	179	-	-	-	-	-	150	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUENDNIS 90+GRUENE-SYMPATHIE-THERMOMETER	V43	127	-	177	-	-	-	-	-	148	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WAHRSCHEINLICHKEIT: CDU-CSU WAEHLEN	V44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41	-	-	131	-	-	-
WAHRSCHEINLICHKEIT: SPD WAEHLEN	V45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42	-	-	132	-	-	-
WAHRSCHEINLICHKEIT: FDP WAEHLEN	V46	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43	-	-	133	-	-	-
WAHRSCHEINL.: BUENDNIS 90-GRUENE WAEHLEN	V47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44	-	-	134	-	-	-
WAHRSCHEINLICHKEIT: DIE LINKE WAEHLEN	V48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135	-	-	-
WAHRSCHEINLICHKEIT: PDS WAEHLEN	V49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	-	-	-	-	-	-
WAHRSCHEINLICHKEIT: NPD WAEHLEN	V50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136	-	-	-
WAHRSCHEINLICHKEIT: REPUBLIKANER WAEHLEN	V51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46	-	-	-	-	-	-
WAHRSCHEINLICHKEIT: SCHILLPARTEI WAEHLEN	V52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47	-	-	-	-	-	-
POLIT. AKTIVITAET: BUERGERINITIATIVE	V53	-	-	-	-	34	103	113	75	-	-	-	39	-	-	-	-	-	-	-
POLIT. AKTIV.: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG	V54	-	-	-	-	35	104	114	76	-	-	-	40	-	-	-	-	-	-	-
POLIT. AKTIVITAET: BOYKOTT	V55	-	-	-	-	36	105	115	77	-	-	-	41	-	-	-	-	-	-	-
POLIT. AKTIVITAET: DEMONSTRATION	V56	-	-	-	-	37	106	116	78	-	-	-	42	-	-	-	-	-	-	-
POLIT. AKTIVITAET: BESETZUNGSAKTION	V57	-	-	-	-	-	117	79	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GGFS. BEKANNTEN POLIT. MEINUNG SAGEN	V58	-	-	-	-	38	-	-	-	-	-	85	-	-	-	-	33	-	-	-
GGFS. MICH AN WAHLEN BETEILIGEN	V59	-	-	-	-	39	-	-	-	-	-	86	-	81	-	-	34	-	-	-
GGFS. AN OEFF. DISKUSSIONEN BETEILIGEN	V60	-	-	-	-	40	-	-	-	-	-	87	-	-	-	-	35	-	-	-
GGFS. IN EINER BUERGERINITIATIVE MITARB.	V61	-	-	-	-	41	-	-	-	-	-	88	-	82	-	-	36	-	-	-
GGFS. IN EINER PARTEI MITARBETTEN	V62	-	-	-	-	42	-	-	-	-	-	89	-	83	-	-	37	-	-	-
GGFS. KANDIDATEN UNTERSTUETZEN	V63	-	-	-	-	43	-	-	-	-	-	90	-	-	-	-	-	-	-	-
GGFS. TEILNAHME AN UNGENEHMIGTER DEMO.	V64	-	-	-	-	44	-	-	-	-	-	91	-	84	-	-	38	-	-	-
GGFS. TEILNAHME AN BESETZUNGSAKTIONEN	V65	-	-	-	-	45	-	-	-	-	-	92	-	-	-	-	-	-	-	-
GGFS. KRACH SCHLAGEN BEI DEMONSTRATION	V66	-	-	-	-	46	-	-	-	-	-	93	-	-	-	-	-	-	-	-
GGFS. KAMPF MIT GEWALT GEGEN PERSONEN	V67	-	-	-	-	47	-	-	-	-	-	94	-	-	-	-	-	-	-	-
GGFS. POLITISCHE GEGNER EINSCHUECHTERN	V68	-	-	-	-	48	-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	-	-	-

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
GGFS. TEILNAHME AN GENEHMIGTER DEMO.	V69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	96	-	85	-	-	39	-	-	-
GGFS. NICHT AN WAHLEN BETEILIGEN	V70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97	-	86	-	-	40	-	-	-
GGFS. ANDERE PARTEI WAHLEN	V71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98	-	87	-	-	41	-	-	-
GGFS. TEILN. AN UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG	V72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99	-	88	-	-	42	-	-	-
GGFS. TEILNAHME AN VERKEHRSEBLOCKADE	V73	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	-	-	-	-
GGFS. KRITISCHER KONSUM	V74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43	-	-	-
GGFS. TEILNAHME AN ONLINE-PROTESTAKTION	V75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44	-	-	-
HABE SCHON POLITISCHE MEINUNG GESAGT	V76	-	-	-	-	49	-	-	-	-	-	101	-	-	-	-	45	-	-	-
HABE MICH AN WAHLEN BETEILIGT	V77	-	-	-	-	50	-	-	-	-	-	102	-	89	-	-	46	-	-	-
HABE AN OEFFENTL.DISKUSSIONEN TEILGENOM.	V78	-	-	-	-	51	-	-	-	-	-	103	-	-	-	-	47	-	-	-
HABE IN BUERGERINITIATIVE MITGEARBEITET	V79	-	-	-	-	52	-	-	-	-	-	104	-	90	-	-	48	-	-	-
HABE SCHON IN PARTEI MITGEARBEITET	V80	-	-	-	-	53	-	-	-	-	-	105	-	91	-	-	49	-	-	-
HABE SCHON KANDIDATEN UNTERSTUETZT	V81	-	-	-	-	54	-	-	-	-	-	106	-	-	-	-	-	-	-	-
HABE AN UNGENEHMIGTER DEMO TEILGENOMMEN	V82	-	-	-	-	55	-	-	-	-	-	107	-	92	-	-	50	-	-	-
HABE AN BESETZUNGSAKTION TEILGENOMMEN	V83	-	-	-	-	56	-	-	-	-	-	108	-	-	-	-	-	-	-	-
HABE AUF DEMONSTRATION KRACH GESCHLAGEN	V84	-	-	-	-	57	-	-	-	-	-	109	-	-	-	-	-	-	-	-
HABE GEWALT GEGEN PERSONEN ANGEWENDET	V85	-	-	-	-	58	-	-	-	-	-	110	-	-	-	-	-	-	-	-
HABE POLITISCHE GEGNER EINGESCHUECHTERT	V86	-	-	-	-	59	-	-	-	-	-	111	-	-	-	-	-	-	-	-
HABE AN GENEHMIGTER DEMO. TEILGENOMMEN	V87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112	-	93	-	-	51	-	-	-
HABE MICH NICHT AN WAHLEN BETEILIGT	V88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113	-	94	-	-	52	-	-	-
HABE ANDERE PARTEI GEWAHLT	V89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114	-	95	-	-	53	-	-	-
HABE AN UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG TEILGEN.	V90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115	-	96	-	-	54	-	-	-
HABE AN VERKEHRSEBLOCKADE TEILGENOMMEN	V91	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	116	-	-	-	-	-	-	-	-
HABE KRITISCH KONSUMIERT	V92	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55	-	-	-
HABE AN ONLINE-PROTESTAKTION TEILGEN.	V93	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56	-	-	-
2 JAHRE: POLITISCHE MEINUNG GESAGT	V94	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	118	-	-	-	-	57	-	-	-
2 JAHRE: AN WAHLEN BETEILIGT	V95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119	-	-	-	-	58	-	-	-
2 JAHRE: AN OEFFENTL.DISKUSSIONEN BET.	V96	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	120	-	-	-	-	59	-	-	-
2 JAHRE: IN BUERGERINITIATIVE MITGEARB	V97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121	-	-	-	-	60	-	-	-
2 JAHRE: SCHON IN PARTEI MITGEARBEITET	V98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122	-	-	-	-	61	-	-	-
2 JAHRE: SCHON KANDIDATEN UNTERSTUETZT	V99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123	-	-	-	-	-	-	-	-
2 JAHRE: AN UNGENEHMIGTER DEMO TEILG.	V100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	124	-	-	-	-	62	-	-	-
2 JAHRE: AN BESETZUNGSAKTION TEILGEN.	V101	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125	-	-	-	-	-	-	-	-
2 JAHRE: AUF DEMO KRACH GESCHLAGEN	V102	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126	-	-	-	-	-	-	-	-
2 JAHRE: GEWALT GG.PERSONEN ANGEWENDET	V103	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127	-	-	-	-	-	-	-	-
2 JAHRE: POLIT.GEGNER EINGESCHUECHTERT	V104	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128	-	-	-	-	-	-	-	-
2 JAHRE: AN GENEHMIGTER DEMO. TEILGEN.	V105	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129	-	-	-	-	63	-	-	-
2 JAHRE: MICH NICHT AN WAHL BETEILIGT	V106	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130	-	-	-	-	64	-	-	-
2 JAHRE: ANDERE PARTEI GEWAHLT	V107	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131	-	-	-	-	65	-	-	-
2 JAHRE: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG	V108	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	132	-	-	-	-	66	-	-	-
2 JAHRE: AN VERKEHRSEBLOCKADE TEILGEN.	V109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	133	-	-	-	-	-	-	-	-
2 JAHRE: KRITISCH KONSUMIERT	V110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67	-	-	-
2 JAHRE: ONLINE-PROTESTAKTION	V111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68	-	-	-
ENERGIESICHERUNG DURCH KERNENERGIEAUSBAU	V112	115	-	-	-	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TODESSTRAFE FUER TERRORISMUS	V113	116	-	-	-	104	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUELLABFUHR, POST, BAHN PRIVATISIEREN?	V114	117	-	-	-	61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABTREIBUNG DEN FRAUEN FREISTELLEN?	V115	118	-	-	-	62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SOZIALE INTERESSENKONFLIKTE SCHADEN	V116	-	141	-	-	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEMONSTRIEREN IST BUERGERRECHT	V117	-	142	-	-	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OEFFENTLICHE ORDNUNG VOR STREIKRECHT	V118	-	143	-	-	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEWALT IN DEMOKRATIE IST NOTWENDIG	V119	-	144	-	-	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MEINUNGSFREIHEIT GEGENUEBER MEHRHEIT	V120	-	145	-	-	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OPPOSITION SOLLTE REGIERUNG STUETZEN	V121	-	146	-	-	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEMOKRATIE BRAUCHT OPPOSITION	V122	-	147	-	-	73	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JEDER DEMOKR.PARTEI DIE REGIERUNGSCHANCE	V123	-	148	-	-	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOLKSINTERESSE GEHT VOR INDIVIDUUM	V124	-	149	-	-	75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZU VIELE GESETZE UND BEGELUNGEN	V125	114	-	-	-	108	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER BRD KANN MAN SEHR GUT LEBEN	V126	-	-	75	-	62	-	-	-	84	-	149	172	-	144	-	84	-	-	179
POLITIKER KUEMMERN S.NICHT UM M.GEDANKEN	V127	-	-	-	-	63	-	-	-	-	-	150	-	-	-	-	85	-	-	-
KANN IN EINER POLIT. GRUPPE AKTIV WERDEN	V128	-	-	-	-	64	-	-	-	-	-	151	-	-	-	-	86	-	-	-
HABE KEINEN EINFLUSS AUF REGIERUNG	V129	-	-	-	-	65	-	-	-	-	-	152	-	-	-	-	-	-	-	-
POLITIK IST ZU KOMPLEX FUER MICH	V130	-	-	-	-	66	-	-	-	-	-	153	-	-	-	-	87	-	-	-
POLITIKER VERITRETEN INTERESSEN D. BEV.	V131	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	154	-	-	-	-	88	-	-	-
WEISS WENIG UEBER POLITIK	V132	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	89	-	-	-
MEISTEN FAEHIG ZU ARBEIT IN POL. GRUPPE	V133	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90	-	-	-
DURCHSCHNITT: WENIG POLIT. VERSTAEHNIS	V134	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91	-	-	-
WAHLBETEILIGUNG IST BUERGERPFLICHT	V135	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	158	-	-	-	-	92	-	-	-
WICHTIGKEIT VON RUHE UND ORDNUNG	V136	NEU	NEU	NEU	NEU	97	98	108	70	118	107	170	204	101	183	140	101	73	96	210
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V136	110	128	148	185	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V136	111	129	149	186	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V136	112	130	150	187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1984, 1986	V136	-	-	-	151	188	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
WICHTIGKEIT VON BUERGEREINFLUSS	V137	NEU	NEU	NEU	NEU	98	99	109	71	119	108	171	205	102	184	141	102	74	97	211
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V137	110	128	148	185	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V137	111	129	149	186	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V137	112	130	150	187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1984, 1986	V137	-	-	151	188	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WICHTIGKEIT DER INFLATIONSBEKÄMPFUNG	V138	NEU	NEU	NEU	NEU	99	100	110	72	120	109	172	206	103	185	142	103	75	98	212
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V138	110	128	148	185	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V138	111	129	149	186	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V138	112	130	150	187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1984, 1986	V138	-	-	151	188	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WICHTIGKEIT V. FREIER MEINUNGSÄUSSERUNG	V139	NEU	NEU	NEU	NEU	100	101	111	73	121	110	173	207	104	186	143	104	76	99	213
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V139	110	128	148	185	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V139	111	129	149	186	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1980 - 1986	V139	112	130	150	187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1984, 1986	V139	-	-	151	188	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INGLEHART-INDEX	V140	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	102	112	74	122	111	174	208	105	187	144	105	77	100	214
IM WESTEN MEHR OPFERBEREITSCHAFT ZEIGEN	V141	-	-	-	-	-	-	72	45	152	-	185	110	-	-	491	-	720	-	-
IM OSTEN MEHR GEDULD ZEIGEN	V142	-	-	-	-	-	-	73	46	153	-	186	111	-	-	492	-	721	-	-
WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER WESTEN	V143	-	-	-	-	-	-	74	47	154	-	187	112	-	-	493	-	722	-	-
WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER OSTEN	V144	-	-	-	-	-	-	75	48	155	-	188	113	-	-	494	-	723	-	-
ZUKUNFT IM OSTEN HÄNGT VON LEISTUNG AB	V145	-	-	-	-	-	-	76	49	156	-	189	114	-	-	495	-	724	-	-
BUERGER IM ANDEREN TEIL DER BRD FREMD?	V146	-	-	-	-	-	-	77	50	157	-	190	115	-	-	496	-	725	-	-
NEUE LÄNDER: LEISTUNGSDRUCK ZU GROSS?	V147	-	-	-	-	-	-	78	51	158	-	191	116	-	-	497	-	726	-	-
NICHT NACH STASI-VERGANGENHEIT FRAGEN	V148	-	-	-	-	-	-	79	52	159	-	192	117	-	-	498	-	727	-	-
SOZIALISMUS: GUTE IDEE, SCHLECHT AUSGEF.	V149	-	-	-	-	-	-	80	53	160	-	193	118	-	-	499	-	728	-	-
GERECHTER ANTEIL A. LEBENSSTANDARD, BEFR.?	V150	89	113	-	-	-	36	49	40	-	30	-	165	23	138	20	121	34	-	173
SUBJEKTIVE SCHICHTEINSTUFUNG, BEFR.	V151	88	112	69	170	106	110	48	39	78	29	176	164	22	137	19	120	33	17	172
OBERN-UNTEN-SKALA: SELBSTEINSTUF., BEFR.	V152	334	367	-	409	511	450	413	529	-	-	-	724	696	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU
ZUSAMMENGEFASST: 2004 - 2014	V152	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	789	607	636	827	628
ZUSAMMENGEFASST: 2004 - 2014	V152	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	868	682	721	933	719
BERUFSERFOLGVERGLEICH: BEFR. MIT VATER	V153	-	-	46	-	-	-	-	-	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
ERWERBSTÄTIGKEIT NEBEN DEM HAUPTBERUF	V154	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99	-	-	-	-	134
ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE, ZWEITÄTIGKEIT	V155	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	135
ARBEITSSTUNDEN ZWEITÄTIGKEIT, KAT.	V156	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	101	-	-	-	-	136
BERUFSERFOLG, WIE URSPRUENGL. ERWARTET?	V157	-	-	47	-	-	-	-	-	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BERUFSERFOLG, ERWARTUNG FUER D. ZUKUNFT	V158	-	-	48	-	-	-	-	-	46	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KONFLIKT: LINKS-RECHTS IN DER BRD	V159	90	114	-	-	-	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46	-	-
KONFLIKT: ARBEITGEBER VS. ARBEITNEHMER	V160	91	115	-	-	-	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47	-	-
KONFLIKT: HAUPTSCHULABSOLVENT-AKADEMIKER	V161	92	-	-	-	-	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48	-	-
KONFLIKT: LEUTE M. KINDERN VS. KINDERLOSE	V162	93	-	-	-	-	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49	-	-
KONFLIKT: JUNG VS. ALT IN DER BRD	V163	94	118	-	-	-	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50	-	-
KONFLIKT: ARM VS. REICH IN DER BRD	V164	95	119	-	-	-	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51	-	-
KONFLIKT: BERUFST. VS. REWINER IN DER BRD	V165	96	120	-	-	-	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52	-	-
KONFLIKT: POLITIKER VS. EINFACHE BUERGER	V166	97	122	-	-	-	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53	-	-
KONFLIKT: KAPITAL VS. ARBEITERKLASSE	V167	98	123	-	-	-	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54	-	-
KONFLIKT: AUSLAENDER<GASTARB.>VS. DEUTSCHE	V168	99	-	-	-	-	46	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55	-	-
KONFLIKT: FRAUEN VS. MÄNNER IN DER BRD	V169	100	125	-	-	-	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56	-	-
KONFLIKT: KATHOLIKEN VS. PROTESTANTEN	V170	-	116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KONFLIKT: RELIGIOSE VS. NICHIRELIGIOSE	V171	-	117	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KONFLIKT: GLAEBUBIGE VS. NICHTGLAEBUBIGE	V172	-	121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KONFLIKT: KIRCHE VS. STAAT IN DER BRD	V173	-	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KONFLIKT: BUNDESBUERG. VS. DDR-UEBERSIEDL.	V174	-	-	-	-	-	48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KONFLIKT: WESTDEUTSCHE VS. OSTDEUTSCHE	V175	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57	-	-
KONFLIKT: BUNDESB. VS. DEUTSCHST. AUSSIEDLER	V176	-	-	-	-	-	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58	-	-
KONFLIKT: ERWERBSTÄTIGE VS. ARBEITSLÖSE	V177	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59	-	-
KONFLIKT: CHRISTEN VS. MUSLIME	V178	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60	-	-
BESSER JEDER FUER SICH SELBST SORGEN?	V179	-	-	70	-	-	-	-	-	79	-	-	-	-	139	-	-	-	-	174
UNTERNEHMERGEWINNE FOERDERN WIRTSCHAFT	V180	-	-	71	-	-	-	-	-	80	-	-	-	-	140	-	-	-	-	175
STAAT: FUER ARBEIT+STABILE PREISE SORGEN	V181	-	-	72	-	-	-	-	-	81	-	-	-	-	141	-	-	-	-	176
STAAT: BEI NOT+ARBEITSLÖSIGK. VERSORGEN	V182	-	-	73	-	-	-	66	-	82	-	-	171	-	142	-	-	42	-	177
STAAT: SOZ. SICH. REDUZIERT ARBEITSWILLEN	V183	-	-	74	-	-	-	-	-	83	-	-	-	-	143	-	-	-	-	178
GEWINNE WERDEN I. D. BRD GERECHT VERTEILT	V184	-	-	76	-	-	-	-	-	85	-	-	-	-	145	-	-	-	-	180
UNGLEICHH. I. D. BRD NICHT WETT. REDUZIERBAR	V185	-	-	77	-	-	-	-	-	86	-	-	-	-	146	-	-	-	-	181
PERS. LEBENS-VORSTELLUNGEN REALISIERT?	V186	-	-	78	-	-	-	-	-	87	-	-	157	-	147	-	-	35	-	-
BILDUNGSMOEGL. I. D. BRD: JEDER N. S. BEGABUNG	V187	-	-	80	15	-	-	-	-	88	-	-	158	-	148	-	99	36	-	182
WEG Z. ERFOLG: OPORTUNISM. > RUECKSICHTSLOS	V188	-	-	81	-	-	-	50	-	-	-	-	145	-	149	-	-	-	-	183
WEG ZUM ERFOLG: BILDUNG, AUSBILDUNG	V189	-	-	82	-	-	-	51	-	-	-	-	146	-	150	-	-	-	-	184
WEG ZUM ERFOLG: POLITISCHE BETÄTIGUNG	V190	-	-	83	-	-	-	52	-	-	-	-	147	-	151	-	-	-	-	185
WEG ZUM ERFOLG: ZUFALL, GLUECK	V191	-	-	84	-	-	-	53	-	-	-	-	148	-	152	-	-	-	-	186
WEG ZUM ERFOLG: INTELLIGENZ	V192	-	-	85	-	-	-	54	-	-	-	-	149	-	153	-	-	-	-	187
WEG ZUM ERFOLG: BEZIEHUNGEN, PROTEKTION	V193	-	-	86	-	-	-	55	-	-	-	-	150	-	154	-	-	-	-	188
WEG ZUM ERFOLG: LEISTUNG, FLEISS	V194	-	-	87	-	-	-	56	-	-	-	-	151	-	155	-	-	-	-	189

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
WEG ZUM ERFOLG: GELD, VERMOEGEN	V195	-	-	88	-	-	-	57	-	-	-	-	152	-	156	-	-	-	-	190
WEG Z.ERFOLG: INITIATIVE, DURCHSETZUNG	V196	-	-	89	-	-	-	58	-	-	-	-	153	-	157	-	-	-	-	191
WEG Z.ERFOLG: HERKUNFT, RICHTIGE FAMILIE	V197	-	-	90	-	-	-	59	-	-	-	-	154	-	158	-	-	-	-	192
WEG Z.ERFOLG: BESTECHUNG, KORRUPTION	V198	-	-	-	-	-	-	60	-	-	-	-	155	-	159	-	-	-	-	193
WEG Z.ERFOLG: KOOPERATION, OFFENHEIT	V199	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	156	-	160	-	-	-	-	-
ERFOLGSBED.,BRD: KLASSENZUGEHORIGKEIT	V200	-	-	111	-	-	-	-	-	89	-	-	-	-	161	-	-	-	-	194
ERFOLGSBED.,BRD: ELTERNHAUS, SCHICHT	V201	-	-	112	-	-	-	-	-	90	-	-	-	-	162	-	-	-	-	195
ERFOLGSBED.,BRD: BILDUNG,NICHT HERKUNFT	V202	-	-	113	-	-	-	-	-	91	-	-	-	-	163	-	-	-	-	196
ERFOLGSBED.,BRD: KONJUNKTUR,SOZIALLEIST.	V203	-	-	114	-	-	-	61	-	92	-	-	166	-	164	-	-	37	-	197
GUTES GELD FUER JEDEN,AUCH OHNE LEISTUNG	V204	-	-	115	-	-	-	62	-	93	-	-	167	-	165	-	-	38	-	198
EINKOMMENSDIFFERENZ ERHOEBT MOTIVATION	V205	-	-	116	-	79	-	63	-	94	-	166	168	-	166	-	96	39	-	199
RANGUNTERSCHIEDE SIND AKZEPTABEL	V206	-	-	117	-	80	-	64	-	95	-	167	169	-	167	-	97	40	-	200
SOZIALE UNTERSCHIEDE SIND GERECHT	V207	-	-	118	-	81	-	65	-	96	-	168	170	-	168	-	98	41	-	201
PERSOENLICH.ALTERSSICHERUNG AUSREICHEND?	V208	-	-	119	-	-	-	-	-	97	-	-	173	-	169	-	-	-	-	202
BEFR.: MEINUNG Z.SOZ.SICHERUNG GEBILDET?	V209	-	-	122	-	-	-	-	-	98	-	-	174	-	170	-	-	44	-	203
SOZIALE LEISTUNGEN: KUERZEN-AUSWEITEN?	V210	-	-	123	-	-	-	-	-	99	-	-	175	-	171	-	-	45	-	204
VERTEIDIGUNGSETAT VERAENDERN? - BEFR.	V211	-	134	152	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERTEID.ETAT VERAENDERN? - REGIERUNG	V212	-	135	153	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SOZIALLEISTUNGEN VERRINGERN? - BEFR.	V213	-	136	154	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SOZIALLEISTUNGEN VERRINGERN? - REGIERUNG	V214	-	137	155	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STEUERSENKUNG VS. SOZIAL. LEIST. AUSBAU	V215	113	-	-	-	-	107	67	-	-	409	-	-	-	-	-	-	43	-	-
VERTRAUEN: GESUNDHEITSWESEN	V216	-	-	156	-	-	-	-	-	124	-	-	82	29	-	-	71	-	52	-
VERTRAUEN: BUNDESVERFASSUNGSGERICHT	V217	-	-	157	-	-	-	-	-	125	-	-	83	30	-	-	72	-	53	-
VERTRAUEN: BUNDESTAG	V218	-	-	158	-	-	-	-	-	126	-	-	84	31	-	-	73	-	54	-
VERTRAUEN: STADT-,GEMEINDEVERWALTUNG	V219	-	-	159	-	-	-	-	-	127	-	-	85	-	-	-	74	-	-	-
VERTRAUEN: BUNDESWEHR	V220	-	-	160	-	-	-	-	-	128	-	-	86	-	-	-	-	-	-	-
VERTRAUEN: KATHOLISCHE KIRCHE	V221	-	-	161	-	-	-	-	-	129	-	-	87	32	-	-	-	-	55	-
VERTRAUEN: EVANGELISCHE KIRCHE	V222	-	-	162	-	-	-	-	-	130	-	-	88	33	-	-	-	-	56	-
VERTRAUEN: JUSTIZ	V223	-	-	163	-	-	-	-	-	131	-	-	89	34	-	-	75	-	57	-
VERTRAUEN: FERNSEHEN	V224	-	-	164	-	-	-	-	-	132	-	-	90	35	-	-	76	-	58	-
VERTRAUEN: ZEITUNGSWESEN	V225	-	-	165	-	-	-	-	-	133	-	-	91	36	-	-	77	-	59	-
VERTRAUEN: HOCHSCHULEN, UNIVERSITAETEN	V226	-	-	166	-	-	-	-	-	134	-	-	92	37	-	-	78	-	60	-
VERTRAUEN: BUNDESREGIERUNG	V227	-	-	167	-	-	-	-	-	135	-	-	93	38	-	-	79	-	61	-
VERTRAUEN: GEWERKSCHAFTEN	V228	-	-	168	-	-	-	-	-	136	-	-	94	-	-	-	-	-	-	-
VERTRAUEN: POLIZEI	V229	-	-	169	-	-	-	-	-	137	-	-	95	39	-	-	80	-	62	-
VERTRAUEN: POLITISCHE PARTEIEN	V230	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	-	-	-	81	-	63	-
VERTRAUEN: ARBEITSAEMTER	V231	-	-	170	-	-	-	-	-	138	-	-	96	-	-	-	-	-	-	-
VERTRAUEN: RENTENVERSICHERUNG	V232	-	-	171	-	-	-	-	-	139	-	-	97	-	-	-	-	-	-	-
VERTRAUEN: ARBEITGEBERVERBAND E	V233	-	-	172	-	-	-	-	-	140	-	-	98	-	-	-	-	-	-	-
VERTRAUEN: KOMMISSION DER EU	V234	-	-	-	-	-	-	-	-	141	-	-	99	-	-	-	82	-	-	-
VERTRAUEN: EUROPAEISCHES PARLAMENT	V235	-	-	-	-	-	-	-	-	142	-	-	100	-	-	-	83	-	-	-
VERTRAUEN: EUROPAEISCHER GERICHTSHOF	V236	-	-	-	-	-	-	-	-	143	-	-	101	-	-	-	-	-	-	-
BIN STOLZ AUF: GRUNDGESETZ	V237	-	-	-	-	82	-	91	62	-	58	-	134	-	-	-	163	-	-	-
BIN STOLZ AUF: BUNDESTAG	V238	-	-	-	-	83	-	92	63	-	59	-	135	-	-	-	164	-	-	-
BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE SPORTLER	V239	-	-	-	-	84	-	93	64	-	60	-	136	-	-	-	165	-	-	-
BIN STOLZ AUF: DT. WIRTSCHAFTL. ERFOLG	V240	-	-	-	-	85	-	94	65	-	61	-	137	-	-	-	166	-	-	-
BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE KUNST,LITERATUR	V241	-	-	-	-	86	-	95	66	-	62	-	138	-	-	-	167	-	-	-
BIN STOLZ AUF: DT.WISSENSCHAFTL.LEISTUNG	V242	-	-	-	-	87	-	96	67	-	63	-	139	-	-	-	168	-	-	-
BIN STOLZ AUF: DT.SOZIALSTAATL.LEISTUNG	V243	-	-	-	-	88	-	97	68	-	64	-	140	-	-	-	169	-	-	-
BIN STOLZ AUF: AN ERSTER STELLE	V244	-	-	-	-	NEU	-	98	-	-	65	-	141	-	-	-	170	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V244	-	-	-	-	89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V244	-	-	-	-	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V244	-	-	-	-	91	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V244	-	-	-	-	92	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V244	-	-	-	-	93	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V244	-	-	-	-	94	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V244	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BIN STOLZ AUF: AN ZWEITER STELLE	V245	-	-	-	-	NEU	-	99	-	-	66	-	142	-	-	-	171	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V245	-	-	-	-	89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V245	-	-	-	-	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V245	-	-	-	-	91	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V245	-	-	-	-	92	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V245	-	-	-	-	93	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V245	-	-	-	-	94	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V245	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BIN STOLZ AUF: AN DRITTER STELLE	V246	-	-	-	-	NEU	-	100	-	-	67	-	143	-	-	-	172	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V246	-	-	-	-	89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V246	-	-	-	-	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V246	-	-	-	-	91	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V246	-	-	-	-	92	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V246	-	-	-	-	93	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V246	-	-	-	-	94	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V246	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V246	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GENERELLER STOLZ, DEUTSCHER ZU SEIN	V247	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68	317	144	77	-	52	-	326	-	-
ZUZUG VON: AUSSIEDLERN AUS OSTEUROPA	V248	-	-	-	-	-	214	68	41	-	31	-	119	-	-	21	-	-	-	-
ZUZUG VON: ASYLSUCHENDEN	V249	-	-	-	-	-	215	69	42	-	32	-	120	-	-	22	-	-	-	-
ZUZUG VON: EU-ARBEITNEHMERN	V250	-	-	-	-	-	216	70	43	-	33	-	121	-	-	23	-	-	-	-
ZUZUG VON: NICHT-EU-ARBEITNEHMERN	V251	-	-	-	-	-	217	71	44	-	34	-	122	-	-	24	-	-	-	-
AUSLAENDER TUN DIE UNSCHÖNEN ARBEITEN	V252	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72	-	-	-	-	67	-	-	-	-
AUSLAENDER BELASTEN UNSER SOZIALES NETZ	V253	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73	-	-	-	-	68	-	-	-	-
AUSLAENDER BEREICHERN UNSERE KULTUR	V254	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74	-	-	-	-	69	-	-	-	-
AUSLAENDER VERKNAPPEN WOHNUNGEN	V255	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75	-	-	-	-	70	-	-	-	-
AUSLAENDER STUETZEN DIE RENTENSICHERUNG	V256	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76	-	-	-	-	71	-	-	-	-
AUSLAENDER NEHMEN ARBEITSPLAETZE WEG	V257	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77	-	-	-	-	72	-	-	-	-
AUSLAENDER BEGEGNEN HÄUFIGER STRAFTATEN	V258	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78	-	-	-	-	73	-	-	-	-
AUSLAENDER SCHAFFEN ARBEITSPLAETZE	V259	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74	-	-	-	-
AUSLAENDERBEHANDLUNG DURCH BEHOERDEN	V260	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88	-	-	-	-	92	-	-	-	-
EINBUERGERUNG: SOLLTE HIER GEBOREN SEIN	V261	-	-	-	-	-	-	-	-	-	89	-	-	-	-	93	-	-	-	-
EINBUERGERUNG: DEUTSCHE ABSTAMMUNG HABEN	V262	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90	-	-	-	-	94	-	-	-	-
EINBUERGERUNG: DEUTSCH SPRECHEN	V263	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91	-	-	-	-	95	-	-	-	-
EINBUERGERUNG: LANGE BEI UNS GELEBT	V264	-	-	-	-	-	-	-	-	-	92	-	-	-	-	96	-	-	-	-
EINBUERGERUNG: LEBENSSTILANPASSUNG	V265	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93	-	-	-	-	97	-	-	-	-
EINBUERGERUNG: IN CHRISTLICH.KIRCHE SEIN	V266	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94	-	-	-	-	98	-	-	-	-
EINBUERGERUNG: KEINE STRAFTATEN	V267	-	-	-	-	-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	99	-	-	-	-
EINBUERGERUNG: EIGENER LEBENSUNTERHALT	V268	-	-	-	-	-	-	-	-	-	96	-	-	-	-	100	-	-	-	-
EINBUERGERUNG: ZU GRUNDGESETZ BEKENNEN	V269	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	101	-	-	-	-
AUSLAENDER; GASTARBEITER: MEHR ANPASSUNG	V270	101	-	127	-	10	50	-	-	NEU	50	-	126	69	-	43	-	318	75	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V270	-	-	-	-	-	-	-	-	101	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V270	-	-	-	-	-	-	-	-	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSLAEND.;GASTARB.:HEIM B.KNAPPER ARBEIT	V271	102	-	128	-	11	51	-	-	NEU	51	-	127	70	-	44	-	319	76	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V271	-	-	-	-	-	-	-	-	102	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V271	-	-	-	-	-	-	-	-	110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSLAEND.;GASTARB.:KEINE POLIT.AKTIONEN	V272	103	-	129	-	12	52	-	-	NEU	52	-	128	71	-	45	-	320	77	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V272	-	-	-	-	-	-	-	-	103	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V272	-	-	-	-	-	-	-	-	111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSLAENDER;GASTARB.: UNTER SICH HEIRATEN	V273	104	-	130	-	13	53	-	-	NEU	53	-	129	72	-	46	-	321	78	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V273	-	-	-	-	-	-	-	-	104	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V273	-	-	-	-	-	-	-	-	112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSLAEND.;GASTARB.: KONTAKT IN FAMILIE?	V274	105	-	131	-	14	54	-	-	NEU	54	-	130	73	-	48	-	322	79	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V274	-	-	-	-	-	-	-	-	105	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V274	-	-	-	-	-	-	-	-	113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSLAENDER;GASTARBEITER:ARBEITSKONTAKTE?	V275	106	-	132	-	15	55	-	-	NEU	55	-	131	74	-	49	-	323	80	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V275	-	-	-	-	-	-	-	-	106	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V275	-	-	-	-	-	-	-	-	114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSLAENDER;GASTARB.:NACHBARSCH.KONTAKTE?	V276	107	-	133	-	16	56	-	-	NEU	56	-	132	75	-	50	-	324	81	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V276	-	-	-	-	-	-	-	-	107	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V276	-	-	-	-	-	-	-	-	115	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSLAENDER;GASTARBEITER:FREUNDKONTAKTE?	V277	108	-	134	-	17	57	-	-	NEU	57	-	133	76	-	51	-	325	82	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V277	-	-	-	-	-	-	-	-	108	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1994	V277	-	-	-	-	-	-	-	-	116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DOPELITE STAATSBUERGERSCHAFT ERLAUBEN	V278	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97	-	-	-	-	102	-	-	-	-
GLEICHE SOZIALLEISTUNGEN FUER AUSLAENDER	V279	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98	-	-	-	-	103	-	-	-	-
KOMMUNALES WAHLRECHT FUER AUSLAENDER	V280	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99	-	-	-	-	104	-	-	-	-
AN SCHULEN AUCH ISLAMUNTERRICHT ERLAUBEN	V281	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	-	-	166	-	105	-	-	186	-
AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG FUER WESTEN	V282	-	-	-	-	-	-	-	-	-	101	-	-	-	-	107	-	-	-	-
AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG WESTEN, KAT.	V283	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102	-	-	-	-	108	-	-	-	-
AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG FUER OSTEN	V284	-	-	-	-	-	-	-	-	-	103	-	-	-	-	109	-	-	-	-
AUSLAENDERANTEILSCHAETZUNG OSTEN, KAT.	V285	-	-	-	-	-	-	-	-	-	104	-	-	-	-	110	-	-	-	-
AUSLAENDERANTEIL IN EIGENER WOHNUNGEBUNG	V286	-	-	-	-	-	-	-	-	-	105	-	-	-	-	137	-	-	-	-
LEBENSSTILUNTERSCHIED: ITALIENER IN BRD	V287	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117	-	-	-	-	150	-	-	-	-
LEBENSSTILUNTERSCHIED: AUSSIEDLER IN BRD	V288	-	-	-	-	-	-	-	-	-	118	-	-	-	-	151	-	-	-	-
LEBENSSTILUNTERSCHIED: ASYLBWERB. I. BRD	V289	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119	-	-	-	-	152	-	-	-	-
LEBENSSTILUNTERSCHIED: TUERKEN IN BRD	V290	-	-	-	-	-	-	-	-	-	120	-	-	-	-	153	-	-	-	-
LEBENSSTILUNTERSCHIED: JUDEN IN BRD	V291	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121	-	-	-	-	154	-	-	-	-
WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: ITALIENER	V292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122	-	-	-	-	155	-	-	-	-
WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: AUSSIEDLER	V293	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123	-	-	-	-	156	-	-	-	-
WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: ASYLBWERBER	V294	-	-	-	-	-	-	-	-	-	124	-	-	-	-	157	-	-	-	-
WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: TUERKE	V295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125	-	-	-	-	158	-	-	-	-
WIE ANGENEHM ALS NACHBAR: JUDE	V296	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126	-	-	-	-	159	-	-	-	-
EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: ITALIENER	V297	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127	-	-	-	-	160	-	-	-	-
EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: AUSSIEDLER	V298	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128	-	-	-	-	161	-	-	-	-
EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE:ASYLBWERBER	V299	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129	-	-	-	-	162	-	-	-	-
EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: TUERKE	V300	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130	-	-	-	-	163	-	-	-	-
EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: JUDE	V301	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131	-	-	-	-	164	-	-	-	-

[illegible]

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
RUECKSICHT GEG. ANDERE, GEW. KINDEIGENSCH.	V374	-	59	-	-	-	-	-	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INTERESSE AN D. DINGEN, GEWUN. KINDEIGENS.	V375	-	60	-	-	-	-	-	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUTER SCHUELER, GEWUENSCHTE KINDEIGENSCH.	V376	-	61	-	-	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DANKBAR SEIN FUER FUEHRENDE KOEPFE	V377	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69	-	-	78	-	64	-	-	83	-
ANPASSUNG ALS KIND SPAETER NUTZLICH	V378	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70	-	-	79	-	65	-	-	84	-
ABTREIB.- WENN WAHRSCH. BABY NICHT GESUND	V379	-	105	-	177	-	25	-	105	-	22	-	32	-	-	12	-	-	36	-
ABTREIB.- VERH. FRAU, KEINE KINDER MEHR	V380	-	106	-	178	-	26	-	106	-	23	-	33	-	-	13	-	-	37	-
ABTREIB.- BEI GESUNDHEITSGEFAHRD. D. FRAU	V381	-	107	-	179	-	27	-	107	-	24	-	34	-	-	14	-	-	38	-
ABTREIB.- BEI FINANZ. NOTLAGE DER FAMILIE	V382	-	108	-	180	-	28	-	108	-	25	-	35	-	-	15	-	-	39	-
ABTREIBUNG- NACH VERGEWALTIGUNG	V383	-	109	-	181	-	29	-	109	-	26	-	36	-	-	16	-	-	40	-
ABTREIB.- LEDIGE MUTTER, OHNE EHEWUNSCH	V384	-	110	-	182	-	30	-	110	-	27	-	37	-	-	17	-	-	41	-
ABTREIBUNG - WENN DIE FRAU ES WILL	V385	-	111	-	183	-	31	-	111	-	28	-	38	-	-	18	-	-	42	-
BIS WANN ABTREIB.: BABY ERNSTHAFT KRANK	V386	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43	-
BIS WANN ABTREIB.: KEIN WEITERES KIND	V387	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44	-
BIS WANN ABTREIB.: MUTTER GEFAHRDET	V388	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	-
BIS WANN ABTREIB.: KEIN GELD FUER KIND	V389	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46	-
BIS WANN ABTREIB.: WENN ALLEINERZIEHEND	V390	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47	-
BIS WANN ABTREIB.: GG. WILLEN D. VATERS	V391	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48	-
BIS WANN ABTREIB.: KEIN KINDERWUNSCH	V392	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49	-
BIS WANN ABTREIB.: UNABHAENGIG VON GRUND	V393	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50	-
HABEN SIE SCHON VON AIDS GEHOERT?	V394	-	-	-	-	118	113	-	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VON AIDS GEHOERT IN: TV, RADIO, ZETTING	V395	-	-	-	-	119	114	-	125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AIDSINFIZIERTE: HOEHERE KASSENBEITRAGE	V396	-	-	-	-	131	115	-	126	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AIDSINFIZIERTE: MOEGL. ENTLASSUNGSGRUND	V397	-	-	-	-	132	116	-	127	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AIDSINFIZIERTE: EINREISE VERWEIGERN	V398	-	-	-	-	133	117	-	128	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AIDSINFIZIERTE: NAMENTL. MELDEPFLICHT	V399	-	-	-	-	134	118	-	129	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BESORGT, PERSOENLICHE ANSTECKUNGSGEFAHR	V400	-	-	-	-	135	119	-	130	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHUTZMASSNAHMEN VOR AIDS ERGRIFFEN?	V401	-	-	-	-	138	120	-	131	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: KEINE FLUECHT. SEX. KONTAKTE	V402	-	-	-	-	139	121	-	132	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: AIDS-TEST V. PARTNER VERLANGT	V403	-	-	-	-	140	122	-	133	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: PARTNERWAHL SORGFALTIGER	V404	-	-	-	-	141	123	-	134	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: LEBE SEXUELL ENTHALTSAMER	V405	-	-	-	-	142	124	-	135	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: SEX MIT FREMDEN MIT KONDOM	V406	-	-	-	-	143	125	-	136	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: ALLG. VORSICHTIGER BEI FREMDEN	V407	-	-	-	-	144	126	-	137	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: HABE TEST MACHEN LASSEN	V408	-	-	-	-	145	127	-	138	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: BEI VERDACHT KEIN KONTAKT	V409	-	-	-	-	146	128	-	139	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: HABE WENIGER SEXUALPARTNER	V410	-	-	-	-	147	129	-	140	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: KEINE OEFF. BAEDER, SAUNEN	V411	-	-	-	-	148	130	-	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: SONST. MASSNAHMEN ERGRIFFEN?	V412	-	-	-	-	149	131	-	142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: AIDSSCHUTZMASSNAHMEN 1. NENN.	V413	-	-	-	-	150	132	-	143	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASSNAHMEN: AIDSSCHUTZMASSNAHMEN 2. NENN.	V414	-	-	-	-	151	133	-	144	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEKANTSCHAFT MIT AIDS-INFIZIERTEN?	V415	-	-	-	-	152	135	-	145	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WICHTIGKEIT: EIGENE FAMILIE UND KINDER	V416	9	14	-	7	-	4	4	4	-	-	9	-	-	-	-	-	-	9	-
WICHTIGKEIT: BERUF UND ARBEIT	V417	10	15	-	8	-	5	5	5	-	-	10	-	-	-	-	-	-	10	-
WICHTIGKEIT: FREIZEIT UND ERHOLUNG	V418	11	16	-	9	-	6	6	6	-	-	11	-	-	-	-	-	-	11	-
WICHTIGKEIT: FREUNDE UND BEKANNTE	V419	12	17	-	10	-	7	7	7	-	-	12	-	-	-	-	-	-	12	-
WICHTIGKEIT: VERWANDTSCHAFT	V420	13	18	-	11	-	8	8	8	-	-	13	-	-	-	-	-	-	13	-
WICHTIGKEIT: RELIGION UND KIRCHE	V421	14	19	-	12	-	9	9	9	-	-	14	-	-	-	-	-	-	14	-
WICHTIGKEIT: POLITIK UND OEFFENL. LEBEN	V422	15	20	-	13	-	10	10	10	-	-	15	-	-	-	-	-	-	15	-
WICHTIGKEIT VON NACHBARSCHAFT	V423	-	-	-	14	-	-	11	11	-	-	16	-	-	-	-	-	-	16	-
WICHTIGKEIT: SICHERE BERUFSTELLUNG	V424	16	21	-	-	-	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	-
WICHTIGKEIT: BERUF MIT HOHEM EINKOMMEN	V425	17	22	-	-	-	-	22	33	-	-	-	21	-	-	-	-	13	-	-
WICHTIGK.: GUTE AUFSTIEGSSCHANCEN IM BERUF	V426	18	23	-	-	-	-	23	34	-	-	-	22	-	-	-	-	15	-	-
WICHTIGKEIT: ANERKANNTER BERUF	V427	19	24	-	-	-	-	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-	-
WICHTIGKEIT: BERUF MIT VIEL FREIZEIT	V428	20	25	-	-	-	-	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	-	-
WICHTIGKEIT: INTERESSANTE TAEITIGKEIT	V429	21	26	-	-	-	-	26	35	-	-	-	23	-	-	-	-	21	-	-
WICHTIGKEIT: SELBSTAENDIGE TAEITIGKEIT	V430	22	27	-	-	-	-	27	36	-	-	-	24	-	-	-	-	23	-	-
WICHTIGK.: VERANWORTUNGSVOLLE TAEITIGK.	V431	23	28	-	-	-	-	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	-	-
WICHTIGK.: BERUF M. VIEL MENSCHL. KONTAKT	V432	24	29	-	-	-	-	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	-	-
WICHTIGKEIT: CARITATIV HELFENDER BERUF	V433	25	30	-	-	-	-	30	37	-	-	-	25	-	-	-	-	29	-	-
WICHTIGKEIT: SOZIAL NUTZLICHER BERUF	V434	-	31	-	-	-	-	31	38	-	-	-	26	-	-	-	-	31	-	-
WICHTIGKEIT: SINNVOLL EMPFUNDENER BERUF	V435	-	32	-	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WICHTIGK.: SICHERE, GESUNDE ARBEITSBED.	V436	-	33	-	-	-	-	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FREIZEIT: BUCHER LESEN	V437	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-	-	9	-	-	-	-	12
FREIZEIT: ZEITSCHRIFTEN LESEN	V438	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	-	-	10	-	-	-	-	-
FREIZEIT: LP, CD, CASSETTEN HOEREN	V439	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	-	-	11	-	-	-	-	-
FREIZEIT: VIDEOKASSETTEN, DVD ANSCHAUEN	V440	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	-	-	12	-	-	-	-	-
FREIZEIT: MIT DEM COMPUTER BESCHAFTIGTEN	V441	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-	-	13	-	-	-	-	-
FREIZEIT: INTERNET, ONLINE-DIENSTE NUTZEN	V442	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	-	-	14	-	-	-	-	-
FREIZEIT: SICH PRIVAT WEITERBILDEN	V443	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	-	-	15	-	-	-	-	-
FREIZEIT: EINFACH NICHTS TUN, FAULENZEN	V444	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	-	-	16	-	-	-	-	17
FREIZEIT: SPAZIERENGEGEHEN, WANDERN	V445	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	-	-	17	-	-	-	-	18

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
FREIZEIT: YOGA, MEDITATION, AUTOG. TRAINING	V446	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	-	-	18	-	-	-	-	19
FREIZEIT: ESSEN ODER TRINKEN GEHEN	V447	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	-	-	19	-	-	-	-	20
FREIZEIT: BESUCH NACHBARN, FREUNDE, BEK.	V448	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	-	-	20	-	-	-	-	21
FREIZEIT: BESUCH FAMILIE, VERWANDTSCHAFT	V449	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29	-	-	21	-	-	-	-	22
FREIZEIT: GESELLSCHAFTSSPIELE IN FAMILIE	V450	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	-	-	22	-	-	-	-	23
FREIZEIT: AUSFLUEGE ODER KURZE REISEN	V451	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	-	-	23	-	-	-	-	-
FREIZEIT: BETEILIGUNG IN POLITIK	V452	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	-	-	24	-	-	-	-	-
FREIZEIT: EHRENAMILICHE TÄTIGKEITEN	V453	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	-	80	25	-	-	-	85	-
FREIZEIT: KIRCHGANG	V454	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	-	-	26	-	-	-	-	-
FREIZEIT: KUNST, MUSISCHE TÄTIGKEITEN	V455	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	-	-	27	-	-	-	-	-
FREIZEIT: BASTEIN, REPARATUREN	V456	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36	-	-	28	-	-	-	-	26
FREIZEIT: AKTIVE SPORTLICHE BETÄTIGUNG	V457	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37	-	-	29	-	-	-	-	27
FREIZEIT: BESUCH V. SPORTVERANSTALTUNGEN	V458	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38	-	-	30	-	-	-	-	28
FREIZEIT: KINO, POP+JAZZKONZERTE, TANZEN	V459	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39	-	-	31	-	-	-	-	29
FREIZEIT: KLASS. KONZERTE, THEATER ETC.	V460	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	-	-	32	-	-	-	-	30
FREIZEIT: MUSIK HOEREN	V461	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
FREIZEIT: DAS INTERNET NUTZEN	V462	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
FREIZEIT: CHATTEN, SOZIALE NETZWERKE	V463	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
FREIZEIT: AM COMPUTER SPIELEN	V464	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
FREIZEIT: MUSIK MACHEN	V465	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
FREIZEIT: ANDERE KÜNSTLER. TÄTIGKEITEN	V466	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
FREIZEIT: BESUCH MUSEEN, AUSSTELLUNGEN	V467	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
FREIZEIT: BESUCH STADT- UND VOLKSFESTE	V468	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
MUSIK: VOLKSMUSIK HOEREN	V469	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41	-	-	-	-	-	-	-	58
MUSIK: DEUTSCHE SCHLAGERMUSIK HOEREN	V470	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42	-	-	-	-	-	-	-	60
MUSIK: KLASSISCHE MUSIK HOEREN	V471	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44	-	-	-	-	-	-	-	66
MUSIK: JAZZ HOEREN	V472	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	-	-	-	-	-	-	-	69
MUSIK: VOLKSMUSIK ANDERER KULTUREN	V473	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59
MUSIK: POPMUSIK, AKTUELLE CHARTS HOEREN	V474	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
MUSIK: ROCK-MUSIK HOEREN	V475	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
MUSIK: HEAVY METAL HOEREN	V476	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
MUSIK: ELEKTRONISCHE U-MUSIK HOEREN	V477	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
MUSIK: HIP HOP, SOUL, REGGAE HOEREN	V478	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
MUSIK: OPER HOEREN	V479	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
MUSIK: MUSICAL HOEREN	V480	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
HÄUFIGKEIT VON FERNSEHEN PRO WOCHE	V481	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50	-	-	41	-	11	-	-	70
FERNSEHGESAMDAUER PRO TAG IN MINUTEN	V482	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51	-	-	42	-	12	-	-	71
FERNSEHGESAMDAUER PRO TAG, KAT.	V483	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52	-	-	43	-	13	-	-	72
FERNSEHINTERESSE: SHOWS, QUIZ	V484	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53	-	-	44	-	-	-	-	73
FERNSEHINTERESSE: SPORTSENDUNGEN	V485	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54	-	-	45	-	-	-	-	74
FERNSEHINTERESSE: SPIELFILME	V486	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55	-	-	46	-	-	-	-	75
FERNSEHINTERESSE: NACHRICHTEN	V487	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56	-	-	47	-	-	-	-	76
FERNSEHINTERESSE: POLITISCHE MAGAZINE	V488	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57	-	-	48	-	-	-	-	77
FERNSEHINTERESSE: KUNST UND KULTUR	V489	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58	-	-	49	-	-	-	-	78
FERNSEHINTERESSE: HEIMATFILME	V490	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59	-	-	50	-	-	-	-	-
FERNSEHINTERESSE: KRIMIS	V491	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60	-	-	51	-	-	-	-	79
FERNSEHINTERESSE: ACTIONFILME	V492	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61	-	-	52	-	-	-	-	-
FERNSEHINTERESSE: UNTERHALTUNGSSERIEN	V493	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62	-	-	53	-	-	-	-	80
HÄUFIGKEIT TAGESZEITUNG LESEN PRO WOCHE	V494	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66	-	-	54	-	18	-	-	-
GESUNDHEITZUSTAND BEFR.	V495	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	251	241	247	398	268	225
GESUNDHEITZUSTAND BEFR. <6 KATEGORIEN>	V496	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	226
GESUNDHEITL. PROBLEME: TREPPENSTEIGEN	V497	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	252	-	-	-	-	227
GESUNDHEITL. PROBLEME: ALLTAGSTÄTIGKEIT	V498	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	253	-	-	-	-	228
LETZTE 4 WOCHEN: HETZE, UNTER ZEITDRUCK	V499	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	254	-	-	399	-	229
LETZTE 4 WOCHEN: NIEDERGE SCHLAGEN	V500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	255	-	-	400	-	230
LETZTE 4 WOCHEN: RUHIG, AUSGEGLICHEN	V501	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	256	-	-	401	-	231
LETZTE 4 WOCHEN: JEDE MENGE ENERGIE	V502	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257	-	-	402	-	232
LETZTE 4 WOCHEN: KOERPERLICHE SCHMERZEN	V503	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	258	-	-	403	-	233
LETZTE 4 WOCHEN: EINSAM	V504	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	404	-	234
LETZTE 4 W.: WENIG GESCHAFFT WG. KOERPER	V505	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	259	-	-	-	-	235
LETZTE 4 W.: EINGESCHRAENKT WG. KOERPER	V506	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260	-	-	-	-	236
LETZTE 4 W.: WENIG GESCHAFFT WG. SEELE	V507	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261	-	-	-	-	237
LETZTE 4 W.: EINGESCHRAENKT WG. SEELE	V508	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	262	-	-	-	-	238
LETZTE 4 WOCHEN: KONTAKTE EINGESCHRAENKT	V509	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263	-	-	-	-	239
BEFR.: ALLERGIE	V510	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	264	-	-	-	-	240
BEFR.: MIGRAENE	V511	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	265	-	-	-	-	241
BEFR.: BLUTHOCHDRUCK, HYPERTONIE	V512	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	266	-	-	-	-	242
BEFR.: DURCHBLUTUNGSTOERUNG AM HERZEN	V513	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	267	-	-	-	-	243
BEFR.: RHEUMA, ARTHRITIS, GICHT	V514	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	268	-	-	-	-	244
BEFR.: WIRBELSÄULENSCHÄDEN	V515	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	269	-	-	-	-	245
BEFR.: CHRONISCHE BRONCHITIS	V516	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	270	-	-	-	-	246
BEFR.: ASTHMA	V517	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	271	-	-	-	-	247

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
BEFR.: HEPATITIS, LIEBERZIRRHOSE	V518	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	272	-	-	-	-	248
BEFR.: ZUCKERKRANKHEIT, DIABETES	V519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	273	-	-	-	-	249
BEFR.: KREBS	V520	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	274	-	-	-	-	250
BEFR.: OSTEOPOROSE	V521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275	-	-	-	-	251
BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN	V522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	276	-	-	-	-	252
BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN, 1. NENNUNG	V523	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	277	-	-	-	-	253
BEFR.: SONSTIGE KRANKHEITEN, 2. NENNUNG	V524	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	278	-	-	-	-	254
BEFR.: LETZTE 4 WOCHEN KRANK GEWESEN?	V525	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	279	-	-	-	-	255
ARZTBESUCH L. 3 MONATE: AKUT KRANK	V526	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	280	-	-	-	-	256
ARZTBESUCH L. 3 MONATE: CHRONISCH KRANK	V527	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	281	-	-	-	-	257
ARZTBESUCH: BEFINDLICHKEITSSTOERUNG	V528	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	282	-	-	-	-	258
ARZTBESUCH L. 3 MONATE: BERATUNG	V529	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	283	-	-	-	-	259
ARZTBESUCH L. 3 MONATE: NUR PRAXISBESUCH	V530	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	284	-	-	-	-	260
ARZTBESUCH L. 3 MONATE: VORSORGE, IMPFUNG	V531	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	285	-	-	-	-	261
ARZTBESUCH L. 3 MONATE: SONSTIGER GRUND	V532	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	286	-	-	-	-	262
SONSTIGER GRUND FUER ARZTBESUCH	V533	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	287	-	-	-	-	263
ARZTBESUCHE IN DEN LETZTEN 3 MONATEN	V534	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	288	-	-	-	-	264
ARZTBESUCHE IN DEN LETZTEN 3 MONATEN, KAT	V535	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	289	-	-	-	-	265
KRANKENHAUSAUFENTHALT LETZTE 12 MONATE	V536	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290	-	-	-	-	266
NACHT I. KRANKENHAUS LETZTE 12 MONATE	V537	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	291	-	-	-	-	267
NACHT I. KRANKENHAUS L. 12 MONATE, KAT.	V538	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	292	-	-	-	-	268
BEFR. SCHWERBEHINDERT?	V539	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	293	-	-	-	-	269
BEHINDERUNGSGRAD BEFR.	V540	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	294	-	-	-	-	270
BEHINDERUNGSGRAD BEFR., KATEGORISIERT	V541	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295	-	-	-	-	271
RAUCHEN SIE?	V542	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	296	-	-	-	-	272
ANZAHL TABAKPRODUKTE PRO TAG	V543	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	-	-	-	-	273
ZUSAMMENGEFASST 2004	V543	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST 2004	V543	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	302	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST 2004	V543	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	304	-	-	-	-	-
ANZAHL TABAKPRODUKTE PRO TAG, KATEGORIS.	V544	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	-	-	-	-	274
ALLGEMEINE LEBENSZUFRIEDENHEIT	V545	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	749	507	610
KOERPERGROSSE IN CM, BEFRAGTE<R>	V546	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	305	-	629	-	593	275
KOERPERGROSSE, BEFRAGTE<R>, KATEG.	V547	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	306	-	630	-	594	276
GEWICHT IN KG, BEFRAGTE<R>	V548	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	307	-	631	-	595	277
GEWICHT, BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT	V549	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	308	-	632	-	596	278
BODY-MASS-INDEX	V550	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	309	-	633	-	597	279
BODY-MASS-INDEX, KATEGORISIERT	V551	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	310	-	634	-	598	280
KONSUMHAUEFIGKEIT: VOLLKORN-, MEHRKORNBROT	V552	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	311	-	-	-	-	281
KONSUMHAUEFIGKEIT: WEISSBROT, TOASTERBROT	V553	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312	-	-	-	-	282
KONSUMHAUEFIGKEIT: OBST	V554	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	313	-	-	-	-	283
KONSUMHAUEFIGKEIT: GEMUESE<FRISCH, KUEHL>	V555	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	314	-	-	-	-	284
KONSUMHAUEFIGKEIT: FLEISCH, WURST	V556	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	315	-	-	-	-	285
KONSUMHAUEFIGKEIT: FRITTIERTE SPEISEN	V557	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	316	-	-	-	-	286
KONSUMHAUEFIGKEIT: SUESSWAREN, GEBAECK	V558	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	317	-	-	-	-	287
KONSUMHAUEFIGKEIT: BIER ODER WEIN	V559	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	318	-	-	-	-	288
KONSUMHAUEFIGKEIT: SPIRITUOSEN	V560	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	319	-	-	-	-	289
ARBEITSBED.: LAERM, SCHLECHTE LUFT	V561	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	328	-	-	-	-	290
ARBEITSBED.: ZEIT-, LEISTUNGSDRUCK	V562	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	329	-	-	-	-	291
ARBEITSBED.: SCHLECHTES ARBEITSKLIMA	V563	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330	-	-	-	-	292
ARBEITSBED.: LANGE ARBEITSZEIT	V564	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331	-	-	-	-	293
ARBEITSBED.: SCHICHTARBEIT	V565	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	332	-	-	-	-	294
ARBEITSBED.: SCHWERE KOERPERARBEIT	V566	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	333	-	-	-	-	295
HAEUFIGKEIT UNGERECHTER KOLLEGENKRITIK	V567	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	334	-	-	-	-	296
GOTT BEFASST SICH PERSOENLICH M. MENSCHEN	V568	-	-	-	-	-	-	-	87	-	-	-	-	111	-	-	-	-	122	-
ES IST EIN GOTT, DER FUER UNS SEIN WILL	V569	-	82	-	-	-	-	-	88	-	-	-	-	112	-	-	-	-	123	-
GOTT IST NUR DAS WERTVOLLE IM MENSCHEN	V570	-	-	-	-	-	-	-	89	-	-	-	-	113	-	-	-	-	124	-
LETZTL. BESTIMMEN NATURGESETZE DAS LEBEN	V571	-	85	-	-	-	-	-	90	-	-	-	-	114	-	-	-	-	125	-
GOTT IST LEDIGL. IN DEN HERZEN D. MENSCHEN	V572	-	-	-	-	-	-	-	91	-	-	-	-	115	-	-	-	-	126	-
LEBEN IST NUR TEIL D. NATURENENTWICKLUNG	V573	-	87	-	-	-	-	-	92	-	-	-	-	116	-	-	-	-	127	-
LEBEN HAT NUR BEDEUTUNG, WEIL GOTT IST	V574	-	94	-	-	-	-	-	93	-	-	-	-	117	-	-	-	-	128	-
LEBENSINN, WEIL ES NACH TOD ETWAS GIBT	V575	-	95	-	-	-	-	-	94	-	-	-	-	118	-	-	-	-	129	-
DEM LEBEN KANN MAN NUR SELBST SINN GEBEN	V576	-	90	-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	119	-	-	-	-	130	-
SINN DES LEBENS: DAS BESTE DARAUS MACHEN	V577	-	-	-	-	-	-	-	96	-	-	-	-	120	-	-	-	-	131	-
DAS LEBEN HAT FUER MICH WENIG SINN	V578	-	98	-	-	-	-	-	97	-	-	-	-	121	-	-	-	-	132	-
LEBENSINN: LEBEN DIENT ZU GAR NICHTS	V579	-	-	-	-	-	-	-	98	-	-	-	-	122	-	-	-	-	133	-
RELIGIOSITAETSSKALA, BEFRAGTE<R>	V580	-	100	-	-	-	-	-	100	-	-	-	623	124	-	-	-	729	134	-
SPIRITUALITAETSSKALA, BEFRAGTE<R>	V581	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135	-
WIE OFT MEDITATION, INNERE EINKEHR?	V582	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125	-	-	-	-	136	-
EGAL, OB ES GOTT GIBT	V583	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126	-	-	-	-	137	-
EGAL, OB ES EINE HOEHERE MACHT GIBT	V584	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127	-	-	-	-	138	-
FOLGE KEINER RELIGIOESEN LEHRE	V585	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128	-	-	-	-	139	-
ORIENTIERUNG AN RATIONAL FASSBAREM	V586	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129	-	-	-	-	140	-

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
NACHDENKEN UEBER GLAUBENSFRAGEN	V587	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130	-	-	-	-	141	-
NACHDENKEN UEBER SINN DES LEBENS	V588	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	132	-	-	-	-	142	-
ERFAHRUNG: NAEGHE GOTTES DURCH GLAUBEN	V589	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	134	-	-	-	-	143	-
ERFAHRUNG: WIRKEN UEBERNATUERL. KRAEFTE	V590	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136	-	-	-	-	144	-
ERFAHRUNG: NEW AGE, WASSERMANN AERA	V591	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	137	-	-	-	-	155	-
ERFAHRUNG: ZEN-MEDITATION, WEISHEITEN	V592	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138	-	-	-	-	156	-
ERFAHRUNG: ANTHROPOSOPHIE, THEOSOPHIE	V593	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	139	-	-	-	-	157	-
ERFAHRUNG: REINKARNATION	V594	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	140	-	-	-	-	-	-
ERFAHRUNG: MYSTIK	V595	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141	-	-	-	-	158	-
ERFAHRUNG: MAGIE, SPIRITISMUS, OKKULTISMUS	V596	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142	-	-	-	-	159	-
ERFAHRUNG: PENDELN, WUENSCHELRUTEN	V597	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	143	-	-	-	-	160	-
ERFAHRUNG: ASTROLOGIE, HOROSKOPE	V598	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	144	-	-	-	-	161	-
ERFAHRUNG: TAROT-KARTEN, WAHRSAGEN	V599	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	145	-	-	-	-	162	-
ERFAHRUNG: WUNDERHEILER, GEISTHEILER	V600	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	146	-	-	-	-	163	-
ERFAHRUNG: YOGA, TAI CHI, QI GONG	V601	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	164	-
ERFAHRUNG: AYURVEDA, REIKI, SHIATSU USW.	V602	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165	-
ERFAHRUNG: HOMOEOPATHIE, BACHELUETEN USW.	V603	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	147	-	-	-	-	166	-
HALTE VON: NEW AGE, WASSERMANN AERA	V604	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	148	-	-	-	-	167	-
HALTE VON: ZEN-MEDITATION, WEISHEITEN	V605	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	149	-	-	-	-	168	-
HALTE VON: ANTHROPOSOPHIE, THEOSOPHIE	V606	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	150	-	-	-	-	169	-
HALTE VON: REINKARNATION	V607	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151	-	-	-	-	-	-
HALTE VON: MYSTIK	V608	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152	-	-	-	-	170	-
HALTE VON: MAGIE, SPIRITISMUS, OKKULTISMUS	V609	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	153	-	-	-	-	171	-
HALTE VON: PENDELN, WUENSCHELRUTEN	V610	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	154	-	-	-	-	172	-
HALTE VON: ASTROLOGIE, HOROSKOPE	V611	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155	-	-	-	-	173	-
HALTE VON: TAROT-KARTEN, WAHRSAGEN	V612	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	156	-	-	-	-	174	-
HALTE VON: WUNDERHEILER, GEISTHEILER	V613	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	157	-	-	-	-	175	-
HALTE VON: YOGA, TAI CHI, QI GONG	V614	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	176	-
HALTE VON: AYURVEDA, REIKI, SHIATSU USW.	V615	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	177	-
HALTE VON: HOMOEOPATHIE, BACHELUETEN USW.	V616	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	158	-	-	-	-	178	-
WELT WAERE FRIEDLICHER OHNE RELIGION	V617	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	159	-	-	-	-	179	-
WISSENSCHAFT: MEHR SCHADEN ALS NUTZEN	V618	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	160	-	-	-	-	180	-
WISSENSCHAFT WIRD NIE ALLES ERKLAEREN	V619	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	161	-	-	-	-	181	-
RELIGION BRINGT MENSCHEN EINANDER NAEHER	V620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162	-	-	-	-	182	-
MEHR RELIGIOESE MENSCHEN IN ARMERN	V621	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163	-	-	-	-	183	-
WAHRHEIT NUR IN EINER RELIGION?	V622	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	164	-	-	-	-	184	-
GOTTESGLAUBEN	V623	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165	-	-	-	-	185	-
KIRCHLICHE BEERDIGUNG?	V624	-	71	-	-	-	-	-	99	-	-	-	-	123	-	-	-	-	273	-
FRUEHER KIRCHENMITGLIED?	V625	-	72	-	-	-	-	-	304	-	-	-	620	331	-	-	-	-	191	-
FRUEHERE KONFESSION	V626	-	73	-	-	-	-	-	305	-	-	-	621	332	-	-	-	-	192	-
WELCHE NICHTCHRISTL. RELIGION FRUEHER?	V627	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193	-
FRUEHER CHRISTL. ORTHODOXE KONFESSION?	V628	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	194	-
KIRCHLICH GETRAUT?	V629	-	76	-	-	-	-	-	NEU	-	-	-	330	241	-	-	-	-	275	-
ZUSAMMENGEFASST: 1992	V629	-	-	-	-	-	-	-	238	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1992	V629	-	-	-	-	-	-	-	251	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIRCHLICH BZW. RELIGIOES GETRAUT?	V630	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	276	-
HEUTE GGFS. NOCHMAL'S KIRCHL. TRAUUNG?	V631	-	77	-	-	-	-	-	292	-	-	-	-	278	-	-	-	-	-	-
SIND DIE KINDER GETAUFT?	V632	-	79	-	-	-	-	-	318	308	-	-	584	-	-	-	-	-	-	-
TAUFE, FALLS SIE KINDER HABEN?	V633	-	80	-	-	-	-	-	319	309	-	-	-	446	-	-	-	-	-	-
HAEUFIGKEIT V. KIRCHL. SENDUNGEN HOEREN?	V634	-	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	337	-	-	-	-	-	-
EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: KATHOLIK	V635	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	167	-	-	-	-	195	-
EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: PROTESTANT	V636	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	168	-	-	-	-	196	-
EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: MUSLIM	V637	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169	-	-	-	-	197	-
EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: JUDE	V638	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	170	-	-	-	-	198	-
EINHEIRAT IN EIGENE FAMILIE: ATHEIST	V639	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	171	-	-	-	-	199	-
GLAUBEN AN: LEBEN NACH DEM TOD	V640	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	172	-	-	-	-	209	-
GLAUBEN AN: HIMMEL	V641	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	173	-	-	-	-	210	-
GLAUBEN AN: HOELLE	V642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	174	-	-	-	-	211	-
GLAUBEN AN: REINKARNATION	V643	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	177	-	-	-	-	212	-
GLAUBEN AN: WUNDER	V644	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213	-
GLAUBEN AN: GEISTER	V645	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	214	-
GLAUBEN AN: ENGEL	V646	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	215	-
GLAUBEN AN: TEUFEL	V647	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	216	-
ALLGEMEINE BELASTUNG: FLUGLAERM	V648	-	-	135	-	18	-	-	112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLG. BELASTUNG: BLEIGEHALT IM BENZIN	V649	-	-	136	-	19	-	-	113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLG. BELAST.: INDUST. ABFAELLE IM WASSER	V650	-	-	137	-	20	-	-	114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLGEMEINE BELASTUNG: KERNKRAFTWERKE	V651	-	-	138	-	21	-	-	115	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLG. BELASTUNG: INDUSTRIEABGASE	V652	-	-	139	-	22	-	-	116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLG. BELAST.: VERKEHRSLAERM, AUTOABGASE	V653	-	-	140	-	23	-	-	117	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PERSOENLICHE BELASTUNG: FLUGLAERM	V654	-	-	141	-	24	-	-	118	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PERS. BELASTUNG: BLEIGEHALT IM BENZIN	V655	-	-	142	-	25	-	-	119	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PERS. BELASTUNG: INDUST. ABFALL IM WASSER	V656	-	-	143	-	26	-	-	120	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
PERS.BELASTUNG: KERNKRAFTWERKE	V657	-	-	144	-	27	-	-	121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PERS.BELASTUNG: INDUSTRIEABGASE	V658	-	-	145	-	28	-	-	122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PERS.BELASTUNG: VERKEHRSLAERM,AUTOABGASE	V659	-	-	146	-	29	-	-	123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEHOERDEN SIND ZU LANGSAM BEI ANTRAGEN	V660	78	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AMTIER ARBEITEN INSGES.ZUFRIEDENSTELLEND	V661	79	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERGER KANN SICH GEG.AMTSENISCH.WEHREN	V662	80	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DER MENSCH IST NUR NUMMER BEI BEHOERDEN	V663	81	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEAMTE SIND HILFSBEREIT UND FREUNDLICH	V664	82	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUCH IM RECHT BESSER NICHT GEG.BEHOERDE?	V665	83	-	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEHANDELN SIE BEHOERDEN GLEICH+GERECHT?	V666	84	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEACHTET BEHOERDE GGF. IHRE ANSICHT?	V667	85	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEHANDELT SIE D. POLIZEI GLEICH+GERECHT?	V668	86	-	-	-	-	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEACHTET DIE POLIZEI GGF. IHRE ANSICHT?	V669	87	-	-	-	-	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WICHTIG: GESETZ UND ORDNUNG RESPEKTIEREN	V670	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	18	-	-
WICHTIG: HOHER LEBENSSTANDARD	V671	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	19	-	-
WICHTIG: MACHT UND EINFLUSS	V672	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-	20	-	-
WICHTIG: PHANTASIE UND KREATIVITAET	V673	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	-	-	-	21	-	-
WICHTIG: SICHERHEITSSSTREBEN	V674	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-	-	-	-	22	-	-
WICHTIG: BENACHTEILIGTEN HELFEN	V675	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	23	-	-
WICHTIG: DURCHSETZUNGSVERMOEGEN	V676	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-	-	-	-	24	-	-
WICHTIG: FLEISS UND EHRGEIZ	V677	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	-	-	-	25	-	-
WICHTIG: TOLERANZ	V678	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	-	-	-	-	26	-	-
WICHTIG: POLITTISCHES ENGAGEMENT	V679	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-	-	-	-	27	-	-
WICHTIG: HEDONISMUS	V680	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	-	-	-	-	28	-	-
WICHTIG: GOTTESGLAUBE	V681	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	-	-	-	-	29	-	-
WICHTIG: LEISTUNG IM BERUF	V682	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	-	-	-	-	30	-	-
WICHTIG: SELBSTVERWIRKLICHUNG	V683	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-	-	-	-	31	-	-
LAGEVERSCHLECHTERUNG FUER EINFACHE LEUTE	V684	-	101	-	-	-	21	119	101	-	18	-	27	24	178	8	122	61	32	-
BEI DIESER ZUKUNFT KEINE KINDER MEHR	V685	-	102	-	-	-	22	120	102	-	19	-	28	25	179	9	123	62	33	-
POLITTIKER UNINTERESSIERT AN EINF.LEUTEN	V686	-	103	-	-	-	23	121	103	-	20	-	29	26	180	10	124	63	34	-
MEHRHEIT UNINTERESSIERT AN MITMENSCHEN	V687	-	104	-	-	-	24	122	104	-	21	-	30	27	181	11	125	64	35	-
VERTRAUEN ZU MITMENSCHEN	V688	-	-	-	-	-	-	123	-	-	-	-	31	28	-	-	126	65	51	208
NACHTS ALLEINE ANGST IN ENGERER UMGEBUNG	V689	-	12	-	-	-	419	-	397	-	317	-	614	-	-	-	500	-	-	-
NACHTS ALLEINE ANGST IN ANDERER GEGEND	V690	-	13	-	-	-	420	-	398	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERHALTENSBEURT.: GEWALT BEI WIDERSPRUCH	V691	-	-	-	-	-	136	-	-	-	-	-	45	-	-	-	-	-	-	-
VERHALTENSBEURTEIL.: GEWALT GEGEN KINDER	V692	-	-	-	-	-	137	-	-	-	-	-	46	48	-	-	-	86	-	-
VERHALTENSBEURT.:SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH	V693	-	-	-	-	-	138	-	-	-	-	-	47	49	-	-	-	87	-	-
VERHALTENSBEURTEIL.: AERZTL. STERBEHILFE	V694	-	-	-	-	-	139	-	-	-	-	-	48	50	-	-	-	88	-	-
VERHALTENSBEURTEIL.: STEUERBEITRUG	V695	-	-	-	-	-	541	-	-	-	-	-	49	51	-	-	-	89	-	-
VERHALTENSBEURTEIL.: SCHWARZFAHREN	V696	-	-	-	-	-	542	-	-	-	-	-	50	52	-	-	-	90	-	-
VERHALTENSBEURTEIL.: KAUFHAUSDIEBSTAHL	V697	-	-	-	-	-	543	-	-	-	-	-	51	-	-	-	-	-	-	-
VERHALTENSBEURTEIL.:VERGEWALTIGUNG IN EHE	V698	-	-	-	-	-	162	-	-	-	-	-	52	53	-	-	-	91	-	-
VERHALTENSBEURTEIL.:DIEBSTAHL IN WOHNUNG	V699	-	-	-	-	-	163	-	-	-	-	-	53	-	-	-	-	-	-	-
VERHALTENSBEURTEIL.: ALKOHOL AM STEUER	V700	-	-	-	-	-	544	-	-	-	-	-	54	-	-	-	-	-	-	-
VERHALTENSBEURT.: AUSLAENDERFEINDL. WIRT	V701	-	-	-	-	-	173	-	-	-	-	-	55	-	-	-	-	-	-	-
VERHALTENSBEURTEILUNG: HASCHISCHKONSUM	V702	-	-	-	-	-	174	-	-	-	-	-	56	54	-	-	-	92	-	-
VERHALTENSBEURTEILUNG: HOMOSEXUALITAET	V703	-	-	-	-	-	175	-	-	-	-	-	57	55	-	-	-	93	-	-
VERHALTENSBEURTEILUNG: EHEBRUCH	V704	-	-	-	-	-	150	-	-	-	-	-	-	56	-	-	-	94	-	-
VERBOT FUER: GEWALT GEGEN KINDER	V705	-	-	-	-	-	159	-	-	-	-	-	58	-	-	-	-	-	-	-
VERBOT FUER: SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH	V706	-	-	-	-	-	160	-	-	-	-	-	59	-	-	-	-	-	-	-
VERBOT FUER: AERZTLICHE STERBEHILFE	V707	-	-	-	-	-	161	-	-	-	-	-	60	-	-	-	-	-	-	-
VERBOT FUER: VERGEWALTIGUNG IN DER EHE	V708	-	-	-	-	-	183	-	-	-	-	-	61	-	-	-	-	-	-	-
VERBOT FUER: HASCHISCHKONSUM	V709	-	-	-	-	-	184	-	-	-	-	-	63	-	-	-	-	-	-	-
VERBOT FUER: HOMOSEXUALITAET	V710	-	-	-	-	-	185	-	-	-	-	-	64	-	-	-	-	-	-	-
SCHON VERUEBT: SCHWARZFAHREN?	V711	-	-	-	-	-	194	-	-	-	-	-	66	-	-	-	-	-	-	-
SCHON VERUEBT: ALKOHOL AM STEUER?	V712	-	-	-	-	-	195	-	-	-	-	-	67	-	-	-	-	-	-	-
SCHON VERUEBT: LADENDIEBSTAHL?	V713	-	-	-	-	-	196	-	-	-	-	-	68	-	-	-	-	-	-	-
SCHON VERUEBT: STEUERBEITRUG?	V714	-	-	-	-	-	197	-	-	-	-	-	69	-	-	-	-	-	-	-
SCHWARZFAHREN IN DER ZUKUNFT?	V715	-	-	-	-	-	198	-	-	-	-	-	70	-	-	-	-	-	-	-
ALKOHOL AM STEUER IN DER ZUKUNFT?	V716	-	-	-	-	-	199	-	-	-	-	-	71	-	-	-	-	-	-	-
LADENDIEBSTAHL IN DER ZUKUNFT?	V717	-	-	-	-	-	200	-	-	-	-	-	72	-	-	-	-	-	-	-
STEUERBEITRUG IN DER ZUKUNFT?	V718	-	-	-	-	-	201	-	-	-	-	-	73	-	-	-	-	-	-	-
ENDECKUNGSWAHRSCHEIN.: SCHWARZFAHREN	V719	-	-	-	-	-	202	-	-	-	-	-	74	-	-	-	-	-	-	-
ENDECKUNGSWAHRSCHEIN.:ALKOHOL AM STEUER	V720	-	-	-	-	-	203	-	-	-	-	-	75	-	-	-	-	-	-	-
ENDECKUNGSWAHRSCHEIN.:KAUFHAUSDIEBSTAHL	V721	-	-	-	-	-	204	-	-	-	-	-	76	-	-	-	-	-	-	-
ENDECKUNGSWAHRSCHEINLICHK.:STEUERBEITRUG	V722	-	-	-	-	-	205	-	-	-	-	-	77	-	-	-	-	-	-	-
WICHTIGKEIT: BESTRAFUNG EINES DIEBES	V723	-	-	-	-	-	206	-	-	-	-	-	78	-	-	-	-	-	-	-
BEFR.BESTOHLN WORDEN IN DEN LETZTEN 3J.	V724	-	-	-	-	-	207	-	-	-	-	-	79	-	-	-	-	-	-	-
ZUSTIMMUNG: GESETZESTREUE	V725	-	-	-	-	-	208	-	-	-	-	-	80	-	-	-	-	-	-	-
ABSCHRECKUNG DURCH HARTE STRAFEN?	V726	-	-	-	-	-	209	-	-	-	-	-	81	-	-	-	-	-	-	-
GEBURTSJAHR: BEFRAGTE<R>	V727	187	245	188	270	426	321	320	315	246	36	306	218	184	57	26	153	300	219	83
GEBURTSMONAT: BEFRAGTE<R>	V728	-	244	187	269	425	320	320	316	245	35	307	217	183	56	25	152	299	218	82

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
ALTER: BEFRAGTE<R>	V729	218	260	242	318	433	368	321	317	247	37	308	219	185	58	27	154	301	220	84
ALTER: BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT	V730	219	261	243	319	434	369	322	318	248	38	309	220	186	59	28	155	302	221	85
GESCHLECHT, BEFRAGTE<R>	V731	335	369	380	196	153	220	139	146	330	141	194	216	182	55	174	151	298	217	81
KONFESSION, BEFRAGTE<R>	V732	220	68	245	316	431	366	315	303	321	318	383	619	329	667	500	524	730	188	601
WELCHE NICHTCHRISTLICHE RELIGION?	V733	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330	668	501	525	731	189	603
CHRISTLICH-ORTHODOXE KONFESSION?	V734	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	190	602
KIRCHGANGSHAUEFIGKEIT	V735	221	69	246	317	432	367	316	306	322	319	384	622	333	669	502	526	732	269	604
WIE OFT BESUCH GOTTESHAUS?	V736	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	270	605
KIRCHGANGSHAUEFIGKEIT, BEFR. ALS KIND<A>	V737	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	340	-
KIRCHGANGSHAUEFIGKEIT, BEFR. ALS KIND	V738	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	328	-	-	-	-	341	-
KIRCHGANGSHAUEFIGKEIT, BEFR. ALS KIND<C>	V739	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	342	-
ROLLE DER RELIG.ERZIEHUNG IM ELTERNHAUS	V740	-	81	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	343	-
WIE OFT BETEN SIE? <11ER SKALA>	V741	-	-	-	-	-	-	492	-	323	-	-	-	-	-	-	705	-	-	-
BEFR.: WIE OFT BETEN SIE? <7ER SKALA>	V742	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	334	-	-	-	-	271	-
HAUEFIGKEIT VON KIRCHL.AKTIVITAETEN,BEFR.	V743	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	336	-	-	-	-	272	-
GEGENWAERTIGER SCHULBESUCH, BEFRAGTE<R>	V744	132	156	7	56	NEU	NEU	NEU	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEGENWAERTIG BESUCHTE SCHULE, BEFR.	V745	133	157	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS	V746	134	158	9	26	154	221	140	147	12	142	195	221	187	60	175	173	327	230	86
DAUER DER SCHULAUSBILDUNG IN JAHREN	V747	-	-	-	-	-	222	141	148	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAUER DER SCHULAUSBILDUNG, KAT.	V748	-	-	-	-	-	NEU	NEU	149	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	V749	135	159	10	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEFRAGTE<R> NOCH IN AUSBILDUNG?	V750	-	-	-	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEFRAGTE<R> NOCH IN BERUFSAUSBILDUNG?	V751	-	-	-	-	155	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEFRAGTE<R> NOCH STUDENT<IN>?	V752	-	-	-	-	156	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEFR.: KEIN BERUFL. AUSBILDUNGSABSCHLUSS	V753	-	-	-	NEU	157	232	153	161	24	154	207	233	199	72	187	185	339	242	98
BEFR.: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT	V754	-	-	-	30	158	223	142	150	13	143	196	222	188	61	176	174	328	231	87
BEFR.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	V755	-	-	-	-	-	-	143	151	14	144	197	223	189	62	177	175	329	232	88
BEFR.: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE	V756	-	-	-	32	159	224	144	152	15	145	198	224	190	63	178	176	330	233	89
BEFR.: KAUFMAENNISCHE LEHRE	V757	-	-	-	34	160	225	145	153	16	146	199	225	191	64	179	177	331	234	90
BEFR.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT	V758	-	-	-	36	161	226	146	154	17	147	200	226	192	65	180	178	332	235	91
BEFR.: FACHSCHULABSCHLUSS	V759	-	-	-	-	-	-	147	155	18	148	201	227	194	67	182	180	334	237	93
BEFR.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	V760	-	-	-	38	162	227	148	156	19	149	202	228	193	66	181	179	333	236	92
BEFR.: MEISTER, TECHNIKERABSCHLUSS	V761	-	-	-	40	163	228	149	157	20	150	203	229	195	68	183	181	335	238	94
BEFR.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	V762	-	-	-	42	164	229	150	158	21	151	204	230	196	69	184	182	336	239	95
BEFR.: HOCHSCHULABSCHLUSS	V763	-	-	-	44	165	230	151	159	22	152	205	231	197	70	185	183	337	240	96
BEFR.:ANDERER BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	V764	-	-	-	46	166	231	152	160	23	153	206	232	198	71	186	184	338	241	97
BEFR.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES	V765	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	244	99
BEFR.: ART DES FH-ABSCHLUSSES	V766	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243	100
BEFR.: ISCED 1997 - 5 STUFEN	V767	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU
BEFR.: ISCED 2011	V768	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	102
BESITZ VON PKW-FUEHRERSCHEIN, BEFR.	V769	-	-	-	76	-	455	415	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEFRAGTE<R> BERUFSTAETIG?	V770	136	160	11	197	167	233	154	162	25	155	208	234	200	73	188	186	340	245	103
BEFR.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT	V771	-	-	-	-	-	251	177	183	51	170	227	265	220	104	217	219	372	259	139
BEFR.: JEITZIGE BERUFLICHE STELLUNG	V772	NEU	NEU	NEU	NEU	168	234	155	163	NEU	NEU	NEU	NEU	201	74	189	187	341	246	104
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V774	-	162	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V774	-	168	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V774	-	174	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V775	-	164	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V775	-	170	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V775	-	176	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEFR.: JEITZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68	V776	148	NEU	NEU	202	174	240	161	170	32	162	216	245	211	84	204	191	345	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V776	-	165	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V776	-	171	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V776	-	177	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEFR.: JEITZIGES TREIMANPRESTIGE I68	V777	146	NEU	NEU	200	171	237	158	167	29	159	213	239	205	78	193	192	346	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V777	-	163	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V777	-	169	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984	V777	-	175	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEFR.: JEITZIG. TREIMANPRESTIGE I68, KAT.	V778	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	194	193	347	-	-
BEFR.: JEITZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I68	V779	NEU	NEU	NEU	510	172	238	159	168	30	160	214	241	207	80	197	194	348	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1984	V779	-	-	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1984	V779	-	-	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1984	V779	-	-	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEFR.: JEITZIGES MAGNITUDEPRES. I68, KAT.	V780	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	198	195	349	-	-
BEFR.: ISEI NACH GANZBOOM I68	V781	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	242	208	81	199	196	350	-	-
BEFR.: ISEI NACH GANZBOOM I68, KATEG.	V782	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	200	197	351	-
GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW. BERUF, BEFR. I68	V783	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	425	217	246	212	85	205	198	352	-	-	-
BEFR.: JEITZIGER BERUF; SIOPS I88	V785	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240	206	79	195	200	354	901	107
BEFR.: JEITZIGER BERUF; SIOPS I88, KATEG.	V786	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	196	201	355	902	108
BEFR.: JEITZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I88	V787	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	202	356	-
BEFR.: JEITZIGES MAGNITUDEPRES. I88, KAT.	V788	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	203	357	-
BEFR.: ISEI NACH GANZBOOM I88	V789	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243	209	82	201	204	358	903	109

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG.	V790	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	202	205	359	904	110
BEFR.: JEITZIGER BERUF; SIOPS I08	V792	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
BEFR.: JEITZIGER BERUF; SIOPS I08, KATEG.	V793	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I08	V794	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.	V795	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
BEFRAGTE<R>: JEITZIGE BRANCHE	V796	149	187	37	208	175	241	162	171	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FURCHT: STELLUNGSVERLUST, ARBEITNEHMER	V797	140	-	-	-	-	-	167	176	40	164	219	255	-	94	210	212	365	252	125
FURCHT: BETRIEBSVERLUST, SELBSTAENDIGE	V798	141	-	-	-	-	-	165	174	38	163	218	249	-	95	211	213	366	253	126
ZUSAMMENGEFASST: 2000	V798	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	252	-	-	-	-	-	-	-
IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?	V799	-	-	-	-	-	242	166	175	39	165	220	256	213	86	206	206	360	248	116
BEFRISTETES ARBEITSVERHAELTNIS?	V800	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	361	-	117
HAUPTBERUFL.ERWERBST.:ARBEITSWEG,MINUTEN	V801	-	-	-	209	-	-	168	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAUPTBERUFL.ERWERBST.:ARBEITSWEG, KATEG.	V802	-	-	-	210	-	-	169	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BERUFLICHE AUFSICHTSFUNKTION, BEFR.?	V803	-	-	41	-	-	245	173	179	35	166	223	259	216	91	209	211	364	251	122
ZAHL DER GGF. BEAUFICHTIGTEN PERSONEN	V804	-	-	42	-	-	246	-	-	36	-	-	-	-	92	-	-	-	-	123
ZAHL DER BEAUFICHTIGTEN, KATEG.	V805	-	-	43	-	-	247	-	-	37	-	-	-	-	93	-	-	-	-	124
BEFR.: BIS WANN BERUFSTAETIG GEWESEN?	V806	154	190	49	215	182	252	178	184	56	171	228	267	221	105	218	220	373	260	140
BEFR.: WANN AUFGABE DES BERUFS, KATEG.	V807	155	191	50	216	183	253	179	185	57	NEU	229	268	222	106	219	221	374	261	141
BEFR.: LEITZTE BERUFLICHE STELLUNG	V808	NEU	NEU	NEU	NEU	184	254	180	186	NEU	NEU	NEU	NEU	223	107	220	222	375	262	142
BEFR.: LEITZTE BERUFSHAUPTGRUPPE I68	V812	160	196	56	221	190	260	186	193	64	178	236	278	233	117	235	226	379	-	-
BEFR.: TREIMANPRESTIGE, LEITZT. BERUF I68	V813	158	194	53	219	187	257	183	190	61	175	233	272	227	111	224	227	380	-	-
BEFR.: TREIMANPREST., LEITZT.BERUF,KAT.I68	V814	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	225	228	381	-	-	-
BEFR.: MAGNITUDEPRES., LEITZTER BERUF I68	V815	NEU	NEU	54	511	188	258	184	191	62	176	234	274	229	113	228	229	382	-	-
BEFR.:MAGNITUDEPRES.,LEITZT.BERUF,KAT.I68	V816	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	229	230	383	-	-	-
BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LEITZTER BERUF I68	V817	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275	230	114	230	231	384	-	-
BEFR.: ISEI, LEITZTER BERUF I68, KATEG.	V818	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	231	232	385	-	-
GOLDHORPEKlassen, EHEMAL. BERUF, BEFR. I68	V819	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	426	237	279	234	118	236	233	386	-	-	-
BEFR.: LEITZTER BERUF; SIOPS I88	V821	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	273	228	112	226	235	388	907	145
BEFR.: LEITZTER BERUF; SIOPS I88, KATEG.	V822	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	227	236	389	908	146
BEFR.: MAGNITUDEPRES., LEITZTER BERUF I88	V823	-	-	-	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	237	390	-	-
BEFR.:MAGNITUDEPRES.,LEITZT.BERUF,KAT.I88	V824	-	-	-	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	238	391	-	-
BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LEITZTER BERUF I88	V825	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	276	231	115	232	239	392	909	147
BEFR.: ISEI, LEITZTER BERUF I88, KATEG.	V826	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	233	240	393	910	148
BEFR.: LEITZTER BERUF; SIOPS I08	V828	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	150
BEFR.: LEITZTER BERUF; SIOPS I08, KATEG.	V829	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151
BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LEITZTER BERUF I08	V830	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152
BEFR.: ISEI GANZEBOOM, L.BERUF I08, KAT.	V831	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	153
SEIT WANN I.D. GEGENWAERT. ARBEITSSTELLE?	V883	138	NEU	NEU	203	-	-	163	172	-	-	-	NEU	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984, 2000	V883	-	166	18	-	-	-	-	-	-	-	-	247	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984, 2000	V883	-	172	25	-	-	-	-	-	-	-	-	250	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984, 2000	V883	-	178	32	-	-	-	-	-	-	-	-	253	-	-	-	-	-	-	-
STELLUNGSDAUER, KATEGORISIERT	V884	139	NEU	NEU	204	-	-	164	173	-	-	-	NEU	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984, 2000	V884	-	167	19	-	-	-	-	-	-	-	-	248	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984, 2000	V884	-	173	26	-	-	-	-	-	-	-	-	251	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1982, 1984, 2000	V884	-	179	33	-	-	-	-	-	-	-	-	254	-	-	-	-	-	-	-
BEFRAGTER: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE	V885	-	-	44	211	176	243	171	177	-	-	221	257	214	87	207	207	362	249	118
BEFR.: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE, KATEG.	V886	-	-	45	212	177	244	172	178	-	-	222	258	215	88	208	208	363	250	119
BEFR.:NEBENERWERB; ARBEITSSID. PRO WOCHE	V887	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263	-	102	215	217	370	257	137
BEFR.: NEBENERWERB; ARBEITSSTUNDEN, KAT.	V888	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	264	-	103	216	218	371	258	138
ANZAHL,BESCHAEFTIGTE B.D. ARBEITSSTELLE	V889	150	188	38	-	-	-	-	-	33	-	-	-	-	89	-	209	-	-	120
ANZAHL,BESCHAEFTIGTE, KATEGORISIERT	V890	151	189	39	-	-	-	-	-	34	-	-	-	-	90	-	210	-	-	121
BERUFST.: ARBEITSLOS I.D. LEITZTEN 10 J.?	V891	142	184	34	205	178	248	174	180	41	167	224	260	217	96	212	214	367	254	127
DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN WOCHEN	V892	143	185	35	206	179	249	175	181	42	168	225	261	218	97	213	215	368	255	128
DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT, KATEGORIS.	V893	144	186	36	207	180	250	176	182	43	169	226	262	219	98	214	216	369	256	129
NICHIBERUFST.:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?	V894	-	197	57	222	191	261	187	194	65	179	240	282	236	119	237	243	394	264	154
INT.: BEFR. IST GEGENWAERTIG ARBEITSLOS	V895	-	-	-	-	192	262	188	195	66	180	238	280	-	-	-	-	-	-	-
ARBEITSLOS:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?	V896	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	239	281	235	120	238	244	395	265	155
DAUER <EHEMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT	V897	-	198	58	223	193	263	189	196	67	181	241	283	237	121	239	245	396	266	156
DAUER <EHEMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT,KAT.	V898	-	199	59	224	194	264	190	197	68	182	242	284	238	122	240	246	397	267	157
BEFR.: BERUFSTAETIGKEIT UNTERBROCHEN	V899	-	-	-	225	195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERBR.BERUFSTAET.: ARBEITSLOSIGKEIT	V900	-	-	-	226	196	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERBR.BERUFSTAET.: WEITERBILDUNG	V901	-	-	-	227	197	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERBR.BERUFSTAET.:KRIEG,GEFANGENSCHAFT	V902	-	-	-	228	198	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERBR.BERUFSTAET.: WEHR-, ZIVILDienst	V903	-	-	-	229	199	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERBR.BERUFSTAET.: HEIRAT	V904	-	-	-	-	200	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERBR.BERUFSTAET.: SCHWANGERSCHAFT	V905	-	-	-	230	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERBR.BERUFSTAET.: KINDERERZIEHUNG	V906	-	-	-	231	202	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERBR.BERUFSTAET.: HAUSHALTSFUEHRUNG	V907	-	-	-	232	203	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERBR.BERUFSTAET.: KRANKHEIT	V908	-	-	-	233	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERBR.BERUFSTAET.: PRIVATE GRUENDE	V909	-	-	-	234	205	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERBR.BERUFSTAET.: SONSTIGE GRUENDE	V910	-	-	-	235	206	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEFR.: HEUTE WUNSCH NACH ARBEIT?	V911	161	-	-	-	181	-	-	-	-	-	-	266	-	-	-	-	-	-	-

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
EHEPART. BERUFSTAETIG BIS, KAT. 2	V1094	-	-	203	253	239	289	239	228	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WAR GEGENW.,BERUFSTAET.EHEP.ARBEITSLOS?	V1095	180	220	204	-	-	-	-	-	-	-	-	356	-	-	-	-	-	-	-
DAUER D.EHEMALIGEN ARBEITSLOSIGK., EHEP.	V1096	181	221	205	-	-	-	-	-	-	-	-	357	-	-	-	-	-	-	-
DAUER D.EHEM.ARBEITSLOSIGK., EHEP.; KAT.	V1097	182	222	206	-	-	-	-	-	-	-	-	358	-	-	-	-	-	-	-
FURCHT: STELLUNGSVERLUST, GEGENW.EHEP.	V1098	183	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359	-	-	-	287	521	-	-
FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, GEGENW.EHEP.	V1099	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	288	522	-	-
GEGENW.EHEP.: LETZTE BERUFL. STELLUNG	V1100	NEU	NEU	NEU	NEU	240	290	240	229	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEGENW.EHEP.: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE	V1104	208	250	228	258	246	296	246	236	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEGENW.EHEP.: LETZTES TREIMANPRESTIGE	V1105	206	248	225	256	243	293	243	233	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEGENW.EHEP.: LETZTES TREIMANPRES., KAT.	V1106	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEGENW.EHEP.: L. MAGNITUDEPRESTIGE I68	V1107	NEU	NEU	226	512	244	294	244	234	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEGENW.EHEP.: L. MAGNITUDEPREST. I68, KAT.	V1108	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEGENW.EHEP.: LETZTER BERUF, GOLDTHORPEKL.	V1109	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEMALIGER EHEPARINER: GEBURTJSJAHR	V1111	-	-	-	233	281	-	259	239	-	-	-	400	-	-	-	-	-	-	-
EHEMALIGER EHEPARINER: GEBURTSMONAT	V1112	-	-	-	232	280	-	259	240	-	-	-	399	-	-	-	-	-	-	-
EHEMALIGER EHEPARINER: GEBURTSDATUM, KAT.	V1113	-	-	-	NEU	NEU	-	260	241	-	-	-	401	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: ALLGEMEIN. SCHULABSCHLUSS	V1114	209	251	229	-	271	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	V1115	210	252	230	-	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: WAR NOCH IN AUSBILDUNG	V1116	-	-	-	-	272	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: WAR NOCH STUDENT	V1117	-	-	-	-	273	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS	V1118	-	-	-	-	274	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: BERUFL.-, BETR. ANLERNZEIT	V1119	-	-	-	-	275	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: GWERB.-, LANDWIRTSCH. LEHRE	V1120	-	-	-	-	276	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE	V1121	-	-	-	-	277	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTAR.	V1122	-	-	-	-	278	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	V1123	-	-	-	-	279	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS	V1124	-	-	-	-	280	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	V1125	-	-	-	-	281	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS	V1126	-	-	-	-	282	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: ANDERER BERUFL. ABSCHLUSS	V1127	-	-	-	-	283	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: ISCED 1997 - 5 STUFEN	V1128	NEU	NEU	NEU	-	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: BERUFLICHE STELLUNG	V1129	NEU	NEU	NEU	NEU	284	297	261	242	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: BERUFSHAUPTGRUPPE	V1133	208	250	228	279	290	303	267	249	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: TREIMANPRESTIGE	V1134	206	248	225	277	287	300	264	246	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: TREIMANPRESTIGE, KATEG.	V1135	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: MAGNITUDEPRESTIGE I68	V1136	NEU	NEU	226	513	288	301	265	247	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: MAGNITUDEPRESTIGE I68, KATEG.	V1137	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEM.EHEP.: BERUF, GOLDTHORPEKLASSEN	V1138	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HABEN SIE EINEN FESTEN LEBENSAPARINER?	V1140	-	-	-	280	292	304	268	252	184	212	267	403	273	369	286	290	524	300	333
LEBENSAP. : STAATSBUERGERSCHAFT, 1.NENNUNG	V1141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	218	-	-	-	-	291	-	-	-	-
LEBENSAPARINER: GEBURTJSJAHR	V1147	-	-	-	238	300	275	272	254	187	215	269	405	275	372	288	293	527	303	336
LEBENSAPARINER: GEBURTSMONAT	V1148	-	-	-	237	299	274	272	255	186	214	270	404	274	371	287	292	526	302	335
LEBENSAPARINER: ALTER	V1149	-	-	-	281	293	306	273	256	188	216	271	406	276	373	289	294	528	304	337
LEBENSAPARINER: ALTER, KAT.	V1150	-	-	-	282	294	307	274	257	189	217	272	407	277	374	290	295	529	305	338
LEBENSAPARINER: DAUER DES ZUSAMMENSEINS	V1151	-	-	-	283	327	-	269	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEBENSAPARINER: DAUER DES ZUSAMMENS., KAT.	V1152	-	-	-	284	NEU	-	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEBENSAPARINER: GEMEINSAMER HAUSHALT?	V1153	-	-	-	285	328	305	270	253	185	213	268	438	-	370	-	291	525	301	334
LEBENSAP. : SEIT WANN GEM. HAUSHALT, JAHR	V1154	-	-	-	-	329	-	271	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEBENSAP. : SEIT WANN GEM. HAUSHALT, MONAT	V1155	-	-	-	-	329	-	271	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEBENSAP. : SEIT WANN GEM. HAUSHALT, KAT.	V1156	-	-	-	-	NEU	-	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEMEINS.HH.: WER BEREITET MAHLZEITEN ZU?	V1157	-	-	-	330	-	-	-	-	-	-	-	439	-	-	-	378	-	-	-
GEMEINS.HH.: WER KAUFT LEBENSMITTEL EIN	V1158	-	-	-	331	-	-	-	407	-	-	-	440	-	-	-	379	-	-	-
GEMEINS.HAUSH.: WER MACHT REPARATUREN?	V1159	-	-	-	332	-	-	-	405	-	-	-	441	-	-	-	380	-	-	-
GEMEINS.HAUSH.: WER WAESCHT DIE WAESCHE?	V1160	-	-	-	333	-	-	-	404	-	-	-	442	-	-	-	381	-	-	-
GEM.HH.:WER ERLEDIGT VERSICHERUNGSSACHEN	V1161	-	-	-	334	-	-	-	-	-	-	-	443	-	-	-	382	-	-	-
GEMEINS.HAUSH.:WER SPUELT NACH DEM ESSEN	V1162	-	-	-	335	-	-	-	-	-	-	-	444	-	-	-	383	-	-	-
GEMEINS.HAUSHALT: WER PUTZT DIE WOHNUNG?	V1163	-	-	-	336	-	-	-	-	-	-	-	445	-	-	-	384	-	-	-
GEMEINS.HAUSHALT: KONIAKTE ZU BEHOERDEN?	V1164	-	-	-	337	-	-	-	-	-	-	-	446	-	-	-	385	-	-	-
LEBENSAPARINER: ALLG.SCHULABSCHLUSS	V1165	-	-	-	-	295	308	275	258	190	224	273	408	279	375	297	296	530	308	339
LEBENSAPARINER: IST NOCH IN AUSBILDUNG	V1166	-	-	-	-	296	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEBENSAPARINER: IST NOCH STUDENT	V1167	-	-	-	-	297	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEBENSAPARINER: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS	V1168	-	-	-	-	298	318	287	270	202	236	285	420	291	387	309	308	542	320	351
LEBENSAPARINER: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT	V1169	-	-	-	-	299	309	276	259	191	225	274	409	280	376	298	297	531	309	340
LEBENSAPARINER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	V1170	-	-	-	-	-	-	277	260	192	226	275	410	281	377	299	298	532	310	341
LEBENSAPARINER: GWERB.-, LANDWIRT. LEHRE	V1171	-	-	-	-	300	310	278	261	193	227	276	411	282	378	300	299	533	311	342
LEBENSAPARINER: KAUFMAENNISCHE LEHRE	V1172	-	-	-	-	301	311	279	262	194	228	277	412	283	379	301	300	534	312	343
LEBENSAPARINER: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.	V1173	-	-	-	-	302	312	280	263	195	229	278	413	284	380	302	301	535	313	344
LEBENSAPARINER: FACHSCHULABSCHLUSS	V1174	-	-	-	-	-	-	281	264	196	230	279	414	286	382	304	303	537	315	346
LEBENSAPARINER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	V1175	-	-	-	-	303	313	282	265	197	231	280	415	285	381	303	302	536	314	345
LEBENSAPARINER: MEISTER-, TECHNIKERABSCHL.	V1176	-	-	-	-	304	314	283	266	198	232	281	416	287	383	305	304	538	316	347
LEBENSAPARINER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	V1177	-	-	-	-	305	315	284	267	199	233	282	417	288	384	306	305	539	317	348
LEBENSAPARINER: HOCHSCHULABSCHLUSS	V1178	-	-	-	-	306	316	285	268	200	234	283	418	289	385	307	306	540	318	349

[illegible]

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14
VATER: SIOPS I08, KATEGORISIERT	V1272	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	396
VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I08	V1273	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	397
VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.	V1274	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	398
KONFESSION, VATER	V1275	-	-	-	-	-	-	485	-	-	-	-	-	322	-	-	699	-	336	-
VATER: NICHTCHRISTLICHE RELIGION	V1276	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	337	-
MUTTER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS	V1277	-	-	240	305	410	355	314	302	232	260	305	459	320	428	372	375	607	333	412
MUTTER: UNIVERSITAETSBEUCH?	V1278	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	461	321	-	-	-	-	-	-
MUTTER: BERUFSAUSBILDUNG, LETZTER ABSCHL.	V1279	-	-	241	NEU	NEU	NEU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUTTER: BERUFSAUSBILDUNG, HOECHST. ABSCHL.	V1280	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	374	377	609	335	414
MUTTER: KEIN BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	V1281	-	-	-	306	411	356	-	-	244	-	-	-	-	452	-	-	-	-	-
MUTTER: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT	V1282	-	-	-	307	412	357	-	-	233	-	-	-	-	441	-	-	-	-	-
MUTTER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	V1283	-	-	-	-	-	-	-	-	234	-	-	-	-	442	-	-	-	-	-
MUTTER: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE	V1284	-	-	-	308	413	358	-	-	235	-	-	-	-	443	-	-	-	-	-
MUTTER: KAUFMAENNISCHE LEHRE	V1285	-	-	-	309	414	359	-	-	236	-	-	-	-	444	-	-	-	-	-
MUTTER: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT	V1286	-	-	-	310	415	360	-	-	237	-	-	-	-	445	-	-	-	-	-
MUTTER: FACHSCHULABSCHLUSS	V1287	-	-	-	-	-	-	-	-	238	-	-	-	-	447	-	-	-	-	-
MUTTER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	V1288	-	-	-	311	416	361	-	-	239	-	-	-	-	446	-	-	-	-	-
MUTTER: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS	V1289	-	-	-	312	417	362	-	-	240	-	-	-	-	448	-	-	-	-	-
MUTTER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	V1290	-	-	-	313	418	363	-	-	241	-	-	-	-	449	-	-	-	-	-
MUTTER: HOCHSCHULABSCHLUSS	V1291	-	-	-	314	419	364	-	-	242	-	-	-	-	450	-	-	-	-	-
MUTTER: AND. BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	V1292	-	-	-	315	420	365	-	-	243	-	-	-	-	451	-	-	-	-	-
MUTTER: ISCED 1997 - 5 STUFEN	V1293	-	-	NEU	NEU	NEU	NEU	-	-	NEU	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	416
MUTTER: BERUFLICHE STELLUNG	V1294	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	415	354	355	587	330	399
MUTTER: DAMALIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68	V1298	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	759	-	425	369	359	591	-	-
MUTTER: TREIMANPRESTIGE I68	V1299	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	753	-	419	358	360	592	-	-
MUTTER: TREIMANPRESTIGE I68, KATEG.	V1300	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	-	NEU	359	361	593	-	-
MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I68	V1301	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	755	-	421	362	362	594	-	-
MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I68, KATEG.	V1302	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	-	NEU	363	363	595	-	-
MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I68	V1303	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	756	-	422	364	364	596	-	-
MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG.	V1304	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	-	NEU	365	365	597	-	-
MUTTER: GOLDTHORPEKLASSEN I68	V1305	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	426	370	366	598	-	-
MUTTER: SIOPS I88	V1307	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	754	-	420	360	368	600	931	402
MUTTER: SIOPS I88, KATEGORISIERT	V1308	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	-	NEU	361	369	601	932	403
MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I88	V1309	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	370	602	-	-
MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I88, KATEG.	V1310	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	371	603	-	-
MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I88	V1311	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	757	-	423	366	372	604	933	404
MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG.	V1312	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	-	NEU	367	373	605	934	405
MUTTER: SIOPS I08	V1314	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	407
MUTTER: SIOPS I08, KATEGORISIERT	V1315	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	408
MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I08	V1316	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	409
MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.	V1317	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	410
KONFESSION, MUTTER	V1318	-	-	-	-	-	-	484	-	-	-	-	-	323	-	-	698	-	338	-
MUTTER: NICHTCHRISTLICHE RELIGION	V1319	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	339	-
UEBERSIEDL. I. NEUE BUNDESLAENDER DENKBAR?	V1353	-	-	-	-	-	-	335	334	-	-	-	481	-	-	-	-	311	-	-
UEBERSIEDL. I. ALTE BUNDESLAENDER DENKBAR?	V1354	-	-	-	-	-	-	336	335	-	-	-	482	-	-	-	-	312	-	-
AUSWANDERUNG IN ANDERES EU-LAND DENKBAR?	V1355	-	-	-	-	-	-	337	336	-	-	-	483	-	-	-	-	313	-	-
BUNDESLAND, WO BEFRAGTER IN JUGEND LEBTE	V1360	-	-	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	-	-	37	161	309	227	382
DISTANZ ZUM LETZTEN WOHNORT	V1363	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	618	-	-	-	-	719	-	-
BEFR.: SEIT WANN IM ORT WOHNEND?	V1364	4	4	-	-	-	-	-	393	-	-	-	615	-	-	-	-	716	-	-
WOHNDAUER IN JAHREN	V1365	5	5	-	-	-	-	-	394	-	-	-	616	-	-	-	-	717	-	-
WOHNDAUER, KATEGORISIERT	V1366	6	6	-	-	-	-	-	395	-	-	-	617	-	-	-	-	718	-	-
BEFR.: TYP DER WOHNUNG	V1367	8	11	378	375	478	418	388	396	320	316	380	613	443	660	489	496	714	501	593
WOHNFLAECHE IN QUADRATMETERN	V1368	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	661	-	-	-	-	594
WOHNFLAECHE IN QUADRATMETERN, KATEG.	V1369	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	662	-	-	-	-	595
HUND ODER KATZE IM HAUSHALT?	V1370	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	663	-	-	-	-	596
WOHNUMGEBUNG: LAERMBELASTUNG TAGSUEBER	V1371	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	664	-	-	-	-	597
WOHNUMGEBUNG: LAERMBELASTUNG NACHTS	V1372	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	665	-	-	-	-	598
WOHNUNG.: INDUSTRIE-, AUTOABGASBELASTUNG	V1373	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	666	-	-	-	-	599
ZUSAMMENGEFASST: BUNDESLAENDER OST, 1991	V1374	-	-	-	-	-	-	434	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: BUNDESLAENDER OST, 1991	V1374	-	-	-	-	-	-	434	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE	V1376	353	387	401	515	514	474	435	449	352	354	459	837	719	891	740	796	973	747	866
ANZAHL DER HAUSHALTSPERSONEN	V1491	291	318	NEU	NEU	437	377	340	339	266	263	322	488	363	481	386	393	619	351	424
HAUSHALT-FEINKLASSIFIKATION	V1492	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	559	516	550	432	431	468	833	715	888	732	789	970	740	863
HAUSHALT-GROBKLASSIFIKATION	V1493	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	560	517	551	433	432	469	834	716	889	733	790	971	741	864
FAMILIEN-FEINTYPOLOGIE	V1494	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	561	518	552	434	433	470	835	717	890	734	791	972	742	865
REDUZIERTE HAUSHALTSGROESSE	V1503	290	317	NEU	NEU	474	414	NEU	NEU	NEU	NEU	373	539	436	482	387	394	620	352	425
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V1598	-	-	-	-	383	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMENGEFASST: 1988	V1598	-	-	-	-	383	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MIT KIND: WUNSCH NACH WEITEREN KINDERN?	V1599	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	598	-	-	485	-	-	-	589
MIT KIND: WIEVIELE KINDER GEWUNSCHT?	V1600	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	599	-	-	486	-	-	-	590
KINDERLOS: WUNSCH NACH KINDERN?	V1601	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	587	-	-	487	-	-	-	591
KINDERLOS: WIEVIELE KINDER GEWUNSCHT?	V1602	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	588	-	-	488	-	-	-	592

LABEL	KUM	80	82	84	86	88	90	91	92	94	96	98	00	02	04	06	08	10	12	14	
MITGLIED IN EINER GEWERKSCHAFT?	V1818	-	-	-	-	-	-	-	-	324	320	-	624	517	670	503	528	744	503	606	
MITGLIED: DGB	V1820	315	342	365	376	479	421	389	399	325	321	385	-	-	-	-	-	-	-	-	
MITGLIED: DAG	V1821	316	343	366	377	480	422	390	400	326	322	386	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMENGEFASST: 2006	V1875	345	379	390	419	528	466	-	437	331	330	449	628	526	696	508	-	-	-	-	
ZUSAMMENGEFASST: 2006	V1875	346	380	391	420	529	467	-	438	332	331	450	629	527	697	509	-	-	-	-	
ATTRAKTIVITAET DES BEFR., INTERVIEWSTART	V1897	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	7	7	849	
ATTRAKTIVITAET DES BEFR., INTERVIEWENDE	V1898	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	767	-	-	-	
NUTZEN SIE PRIVAT DAS INTERNET?	V1909	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699	560	772	530	633	
WIE HAEUFIG NUTZEN SIE DAS INTERNET?	V1910	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	700	561	-	-	-	
ART DES WOHNGBAUEDES, BEFRAGTER	V1914	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	648	552	692	709	761	943	730	841	
ZUSTAND DES WOHNGBAUEDES, BEFRAGTER	V1915	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	649	553	693	710	762	944	731	842	
GEGENSPRECHANLAGE?	V1916	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	650	554	694	711	763	945	732	843	
EINSCHAETZUNG WOHNUMGEBUNG VOM BEFR.	V1917	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	695	712	764	946	733	844	
INTERVIEW: CAPI ODER PAPI	capipapi	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	6	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	
STICHPROBENTYP	samptype	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	
FRAGEBOGENSPLIT 1980: STIMULUSEXPERIMENT	splt80	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FRAGEBOGENSPLIT 1982: STIMULUSEXPERIMENT	splt82	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FRAGEBOGENSPLIT 1988: REIHENFOLGE	splt88	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FRAGEBOGENSPLIT 1990: FRABO-ERWEITERUNG	splt90	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FRAGEBOGENSPLIT 1994: GASTARBEITER	splt94	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FRAGEBOGENSPLIT 2000: FRABO-ERWEITERUNG	splt00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	
FRAGEBOGENSPLIT 2006: CAPI-CASI	splt06	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	
FRAGEBOGENSPLIT 2010: EGOZENTR.NETZWERKE	splt10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	
FRAGEBOGENSPLIT EGOZENIRIERTE NETZWERKE	splt10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	
FRAGEBOGENSPLIT 2012: ABTREIBUNG	splt12_1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	
FRAGEBOGENSPLIT ABTREIBUNG	splt12_1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	
FRAGEBOGENSPLIT 2012: ROLLE DER FRAU	splt12_2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	
FRAGEBOGENSPLIT ROLLE DER FRAU	splt12_2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	
FRAGEBOGENSPLIT 2012: KIRCHGANG	splt12_3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	
FRAGEBOGENSPLIT KIRCHGANGSHAUEFIGKEIT	splt12_3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	
FRAGEBOGENSPLIT 2014: BERUFSERFOLG	splt14_1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
FRAGEBOGENSPLIT F040, F041	splt14_1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
FRAGEBOGENSPLIT 2014: FRABO-ERWEITERUNG	splt14_2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
FRAGEBOGENSPLIT F058, F074	splt14_2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
FRAGEBOGENSPLIT 2014: GESUNDHEITZUSTAND	splt14_3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
FRAGEBOGENSPLIT F075	splt14_3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
TRANSFORMATIONSGEWICHT PERSON	wghtpt	NEU	NEU	NEU	NEU	603	563	521	554	-	-	473	-	-	-	-	-	-	-	-	
PERSONENBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT	wghtpow	-	-	-	-	-	-	522	555	436	434	471	836	718	895	735	792	977	743	870	
OST-WEST TRANSFORMATIONSGEWICHT PERSON	wghtptow	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	
TRANSFORMATIONSGEWICHT HAUSHALT	wghtht	-	-	-	-	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	896	736	793	978	744	871
HAUSHALTSBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT	wghthow	-	-	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	NEU	472	NEU	NEU	897	737	794	979	745	872	
OST-WEST TRANSFORMATIONSGEWICHT HAUSHALT	wghthtow	-	-	-	-	-	-	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	NEU	898	738	795	980	746	873	

Anhang H – Liste der Demographie-Variablen in ALLBUScompact 1980-2014

Anhang H – Liste der Demographie-Variablen in ALLBUScompact 1980-2014

GERMAN	DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?	(recodiert*)
V727	GEBURTSJAHR: BEFRAGTE<R>	
V728	GEBURTSMONAT: BEFRAGTE<R>	
V729	ALTER: BEFRAGTE<R>	
V730	ALTER: BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT	
V731	GESCHLECHT, BEFRAGTE<R>	
V732	KONFESSION, BEFRAGTE<R>	
V733	WELCHE NICHTCHRISTLICHE RELIGION?	
V734	CHRISTLICH-ORTHODOXE KONFESSION?	
V735	KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT	
V736	WIE OFT BESUCH GOTTESHAUS?	
V737	KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT, BEFR. ALS KIND<A>	
V738	KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT, BEFR. ALS KIND	
V739	KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT, BEFR. ALS KIND<C>	
V740	ROLLE DER RELIG.ERZIEHUNG IM ELTERNHAUS	
V741	WIE OFT BETEN SIE? <11ER SKALA>	
V742	BEFR.: WIE OFT BETEN SIE? <7ER SKALA>	
V743	HAEUFIGKEIT VON KIRCHL.AKTIVITAETEN, BEFR	
V744	GEGENWAERTIGER SCHULBESUCH, BEFRAGTE<R>	
V745	GEGENWAERTIG BESUCHTE SCHULE, BEFR.	
V746	ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS	
V747	DAUER DER SCHULAUSBILDUNG IN JAHREN	
V748	DAUER DER SCHULAUSBILDUNG, KAT.	
V749	BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	
V750	BEFRAGTE<R> NOCH IN AUSBILDUNG?	
V751	BEFRAGTE<R> NOCH IN BERUFSAUSBILDUNG?	
V752	BEFRAGTE<R> NOCH STUDENT<IN>?	
V753	BEFR.: KEIN BERUFL. AUSBILDUNGSABSCHLUSS	
V754	BEFR.: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT	
V755	BEFR.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	
V756	BEFR.: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE	
V757	BEFR.: KAUFMAENNISCHE LEHRE	
V758	BEFR.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT	
V759	BEFR.: FACHSCHULABSCHLUSS	
V760	BEFR.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	
V761	BEFR.: MEISTER, TECHNIKERABSCHLUSS	
V762	BEFR.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	
V763	BEFR.: HOCHSCHULABSCHLUSS	
V764	BEFR.:ANDERER BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	
V765	BEFR.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES	
V766	BEFR.: ART DES FH-ABSCHLUSSES	
V767	BEFR.: ISCED 1997 - 5 STUFEN	
V768	BEFR.: ISCED 2011	
V769	BESITZ VON PKW-FUEHRERSCHEIN, BEFR.	
V770	BEFRAGTE<R> BERUFSTAETIG?	

V771 BEFR.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT
V772 BEFR.: JETZIGE BERUFLICHE STELLUNG
V776 BEFR.: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68
V777 BEFR.: JETZIGES TREIMANPRESTIGE I68
V778 BEFR.: JETZIG. TREIMANPRESTIGE I68, KAT.
V779 BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I68
V780 BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRES. I68, KAT.
V781 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I68
V782 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG.
V783 GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW. BERUF, BEFR. I68
V785 BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I88
V786 BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I88, KATEG.
V787 BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I88
V788 BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRES. I88, KAT.
V789 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I88
V790 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG.
V792 BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I08
V793 BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS I08, KATEG.
V794 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I08
V795 BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.
V796 BEFRAGTE<R>: JETZIGE BRANCHE
V797 FURCHT: STELLUNGSVERLUST, ARBEITNEHMER
V798 FURCHT: BETRIEBSVERLUST, SELBSTAENDIGE
V799 IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?
V800 BEFRISTETES ARBEITSVERHAELTNIS?
V801 HAUPTBERUFL. ERWERBST.: ARBEITSWEG, MINUTEN
V802 HAUPTBERUFL. ERWERBST.: ARBEITSWEG, KATEG.
V803 BERUFLICHE AUFSICHTSFUNKTION, BEFR.?
V804 ZAHL DER GGF. BEAUFSICHTIGTEN PERSONEN
V805 ZAHL DER BEAUFSICHTIGTEN, KATEG.
V806 BEFR.: BIS WANN BERUFSTAETIG GEWESEN?
V807 BEFR.: WANN AUFGABE DES BERUFS, KATEG.
V808 BEFR.: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG
V812 BEFR.: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE I68
V813 BEFR.: TREIMANPRESTIGE, LETZT. BERUF I68
V814 BEFR.: TREIMANPREST., LETZT. BERUF, KAT. I68
V815 BEFR.: MAGNITUDEPRES., LETZTER BERUF I68
V816 BEFR.: MAGNITUDEPRES., LETZT. BERUF, KAT. I68
V817 BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I68
V818 BEFR.: ISEI, LETZTER BERUF I68, KATEG.
V819 GOLDTHORPEKLASSEN, EHEMAL. BERUF, BEFR. I68
V821 BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I88
V822 BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I88, KATEG.
V823 BEFR.: MAGNITUDEPRES., LETZTER BERUF I88
V824 BEFR.: MAGNITUDEPRES., LETZT. BERUF, KAT. I88
V825 BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I88
V826 BEFR.: ISEI, LETZTER BERUF I88, KATEG.
V828 BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I08
V829 BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS I08, KATEG.
V830 BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I08

V831	BEFR.: ISEI GANZEBOOM, L.BERUF I08, KAT.	
V883	SEIT WANN I.D. GEGENWAERT. ARBEITSTELLE?	
V884	STELLUNGSDAUER, KATEGORISIERT	
V885	BEFRAGTER: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE	
V886	BEFR.: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE, KATEG.	
V887	BEFR.:NEBENERWERB; ARBEITSSTD. PRO WOCHE	
V888	BEFR.: NEBENERWERB; ARBEITSSTUNDEN, KAT.	
V889	ANZAHL,BESCHAEFTIGTE B.D. ARBEITSTELLE	
V890	ANZAHL,BESCHAEFTIGTE, KATEGORISIERT	
V891	BERUFST.: ARBEITSLOS I.D. LETZTEN 10 J.?	
V892	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN WOCHEN	
V893	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT, KATEGORIS.	
V894	NICHTBERUFST.:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?	
V895	INT.: BEFR. IST GEGENWAERTIG ARBEITSLOS	
V896	ARBEITSLOS:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?	
V897	DAUER <EHMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT	
V898	DAUER <EHMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT,KAT.	
V899	BEFR.: BERUFSTAETIGKEIT UNTERBROCHEN	
V900	UNTERBR.BERUFSTAET.: ARBEITSLOSIGKEIT	
V901	UNTERBR.BERUFSTAET.: WEITERBILDUNG	
V902	UNTERBR.BERUFSTAET.:KRIEG,GEFANGENSCHAFT	
V903	UNTERBR.BERUFSTAET.: WEHR-, ZIVILDIENT	
V904	UNTERBR.BERUFSTAET.: HEIRAT	
V905	UNTERBR.BERUFSTAET.: SCHWANGERSCHAFT	
V906	UNTERBR.BERUFSTAET.: KINDERERZIEHUNG	
V907	UNTERBR.BERUFSTAET.: HAUSHALTSFUEHRUNG	
V908	UNTERBR.BERUFSTAET.: KRANKHEIT	
V909	UNTERBR.BERUFSTAET.: PRIVATE GRUENDE	
V910	UNTERBR.BERUFSTAET.: SONSTIGE GRUENDE	
V911	BEFR.: HEUTE WUNSCH NACH ARBEIT?	
V915	BFR.:NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>	
V916	NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>, KAT.	
V920	HAUSHALTSEINKOMMEN <OFFENE+LISTENANGABE>	
V921	HAUSHALTSEINK.<OFFENE+LISTENANGABE>, KAT.	
V922	PRO-KOPF-EINKOMMEN	
V923	PRO-KOPF-EINKOMMEN, KATEGORISIERT	
V924	AEQUIVALENZEINKOMMEN OECD - NEU	
V925	AEQUIVALENZEINKOMMEN OECD - NEU, KAT.	
V926	MEINUNG ZU GESAMTEINKOMMEN DES HAUSHALTS	
V952	ALTER BEIM VERLASSEN DER ELTERN	
V953	ALTER BEIM VERL. DER ELTERN, KAT.	
V954	SELBSTBESCHREIBUNG DES WOHNORTS	
V955	FAMILIENSTAND, BEFRAGTE<R>	
V956	BEFR.:M.EHEP. VOR HEIRAT ZUSAMMENGELEBT	
V957	BEFR.: AB WANN ZUSAMMENGELEBT, MONAT	
V958	BEFR.: AB WANN ZUSAMMENGELEBT, JAHR	
V959	BEFRAGTER: 1.EHE?	
V1033	EHEP.: STAATSBUERGERSCHAFT, 1. NENNUNG	(recodiert*)
V1039	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSJAHR	
V1040	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT	

V1041	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER
V1042	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER, KAT.
V1043	<EHEN.> EHEP.: KONFESSION
V1044	GEGENW.EHEP.: ALLGEMEIN.SCHULABSCHLUSS
V1045	GEGENW.EHEP.: BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS
V1046	VERH.BEFR.: EHEPARTNER IN AUSBILDUNG
V1047	VERH.BEFR.: EHEPARTNER STUDENT
V1048	GEGENW.EHEP.: KEIN BERUFL.ABSCHLUSS
V1049	GEGENW.EHEP.: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT
V1050	GEGENW.EHEP.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS
V1051	GEGENW.EHEP.: GEWERBL.-,LANDWIRT. LEHRE
V1052	GEGENW.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE
V1053	GEGENW.EHEP.: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.
V1054	GEGENW.EHEP.: FACHSCHULABSCHLUSS
V1055	GEGENW.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS
V1056	GEGENW.EHEP.: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.
V1057	GEGENW.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS
V1058	GEGENW.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS
V1059	GEGENW.EHEP.: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS
V1060	GEGENW.EHEP.: ART DES FH-ABSCHLUSSES
V1061	GEGENW.EHEP.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES
V1062	GEGENW.EHEP.: ISCED 1997 - 5 STUFEN
V1063	GEGENW.EHEP.: ISCED 2011
V1064	GEGENWAERTIGER EHEP. BERUFSTAETIG?
V1065	EHEP.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT
V1066	GEGENW.EHEP.: JETZIGE BERUFL. STELLUNG
V1070	GEGENW.EHEP.: JETZIGE BERUFSHAUPTGR. I68
V1071	GEGENW.EHEP.:JETZIG.TREIMANPRESTIGE I68
V1072	GEGENW.EHEP.:JETZIG.TREIMANPRES.I68,KAT.
V1073	GEGENW.EHEP.: JETZIG. MAGNITUDEPREST.I68
V1074	GEGENW.EHEP.: JETZIG.MAGNITUDEPR.I68,KAT
V1075	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I68
V1076	GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I68, KATEG.
V1077	GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW.BERUF,EHEP.I68
V1079	GEGENW.EHEP.: SIOPS I88
V1080	GEGENW.EHEP.: SIOPS I88, KATEGORISIERT
V1081	GEGENW.EHEP.: JETZIG. MAGNITUDEPREST.I88
V1082	GEGENW.EHEP.: JETZIG.MAGNITUDEPR.I88,KAT
V1083	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I88
V1084	GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I88, KATEG.
V1086	GEGENW.EHEP.: SIOPS I08
V1087	GEGENW.EHEP.: SIOPS I08, KATEGORISIERT
V1088	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I08
V1089	GEGENW.EHEP.: ISEI GANZEBOOM I08, KATEG.
V1090	EHEP.: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?
V1091	GEGENW.EHEP.: BERUFSTAETIG BIS? 1
V1092	EHEPART. BERUFSTAETIG BIS, KAT. 1
V1093	GEGENW.EHEP.: BERUFSTAETIG BIS? 2
V1094	EHEPART. BERUFSTAETIG BIS, KAT. 2
V1095	WAR GEGENW.,BERUFSTAET.EHEP.ARBEITSLOS?

V1096	DAUER D.EHEMALIGEN ARBEITSLOSIGK., EHEP.	
V1097	DAUER D.EHEM.ARBEITSLOSIGK.,EHEP.; KAT.	
V1098	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, GEGENW.EHEP.	
V1099	FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, GEGENW.EHEP.	
V1100	GEGENW.EHEP.: LETZTE BERUFL. STELLUNG	
V1104	GEGENW.EHEP.: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE	
V1105	GEGENW.EHEP.: LETZTES TREIMANPRESTIGE	
V1106	GEGENW.EHEP.: LETZTES TREIMANPRES., KAT.	
V1107	GEGENW.EHEP.: L. MAGNITUDEPRESTIGE I68	
V1108	GEGENW.EHEP.: L. MAGNITUDEPREST.I68,KAT.	
V1109	GEGENW.EHEP.:LETZTER BERUF,GOLDTHORPEKL.	
V1111	EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSJAHR	
V1112	EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT	
V1113	EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSDATUM,KAT.	
V1114	EHEM.EHEP.: ALLGEMEIN. SCHULABSCHLUSS	
V1115	EHEM.EHEP.: BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	
V1116	EHEM.EHEP.: WAR NOCH IN AUSBILDUNG	
V1117	EHEM.EHEP.: WAR NOCH STUDENT	
V1118	EHEM.EHEP.: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS	
V1119	EHEM.EHEP.: BERUFL.-, BETR. ANLERNZEIT	
V1120	EHEM.EHEP.: GEWERB.-, LANDWIRTSCH. LEHRE	
V1121	EHEM.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE	
V1122	EHEM.EHEP.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTAR.	
V1123	EHEM.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	
V1124	EHEM.EHEP.: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS	
V1125	EHEM.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	
V1126	EHEM.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS	
V1127	EHEM.EHEP.: ANDERER BERUFL. ABSCHLUSS	
V1128	EHEM.EHEP.: ISCED 1997 - 5 STUFEN	
V1129	EHEM.EHEP.: BERUFLICHE STELLUNG	
V1133	EHEM.EHEP.: BERUFSHAUPTGRUPPE	
V1134	EHEM.EHEP.: TREIMANPRESTIGE	
V1135	EHEM.EHEP.: TREIMANPRESTIGE, KATEG.	
V1136	EHEM.EHEP.: MAGNITUDEPRESTIGE I68	
V1137	EHEM.EHEP.: MAGNITUDEPRESTIGE I68,KATEG.	
V1138	EHEM.EHEP.: BERUF, GOLDTHORPEKLASSEN	
V1140	HABEN SIE EINEN FESTEN LEBENSPARTNER?	
V1141	LEBENS P.: STAATSBUERGERSCHAFT, 1.NENNUNG	(recodiert*)
V1147	LEBENSPARTNER: GEBURTSJAHR	
V1148	LEBENSPARTNER: GEBURTSMONAT	
V1149	LEBENSPARTNER: ALTER	
V1150	LEBENSPARTNER: ALTER, KAT.	
V1151	LEBENSPARTNER: DAUER DES ZUSAMMENSEINS	
V1152	LEBENSPARTNER: DAUER DES ZUSAMMENS.,KAT.	
V1153	LEBENSPARTNER: GEMEINSAMER HAUSHALT?	
V1154	LEBENS P.: SEIT WANN GEM. HAUSHALT, JAHR	
V1155	LEBENS P.: SEIT WANN GEM. HAUSHALT, MONAT	
V1156	LEBENS P.: SEIT WANN GEM. HAUSHALT, KAT.	
V1157	GEMEINS.HH.: WER BEREITET MAHLZEITEN ZU?	
V1158	GEMEINS.HH.: WER KAUFTE LEBENSMITTEL EIN	

V1159 GEMEINS.HAUSH.: WER MACHT REPARATUREN?
V1160 GEMEINS.HAUSH.: WER WAESCHT DIE WAESCHE?
V1161 GEM.HH.:WER ERLEDIGT VERSICHERUNGSSACHEN
V1162 GEMEINS.HAUSH.:WER SPUELT NACH DEM ESSEN
V1163 GEMEINS.HAUSHALT: WER PUTZT DIE WOHNUNG?
V1164 GEMEINS.HAUSHALT: KONTAKTE ZU BEHOERDEN?
V1165 LEBENSPARTNER: ALLG.SCHULABSCHLUSS
V1166 LEBENSPARTNER: IST NOCH IN AUSBILDUNG
V1167 LEBENSPARTNER: IST NOCH STUDENT
V1168 LEBENSPARTNER: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS
V1169 LEBENSPARTNER: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT
V1170 LEBENSPARTNER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS
V1171 LEBENSPARTNER: GEWERB.-,LANDWIRT. LEHRE
V1172 LEBENSPARTNER: KAUFMAENNISCHE LEHRE
V1173 LEBENSPARTNER: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.
V1174 LEBENSPARTNER: FACHSCHULABSCHLUSS
V1175 LEBENSPARTNER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS
V1176 LEBENSPARTNER: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.
V1177 LEBENSPARTNER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS
V1178 LEBENSPARTNER: HOCHSCHULABSCHLUSS
V1179 LEBENSPARTNER: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS
V1180 LEBENSPARTNER: ART DES FH-ABSCHLUSSES
V1181 LEBENSPARTNER: ART DES UNI-ABSCHLUSSES
V1182 LEBENSPARTNER: ISCED 1997 - 5 STUFEN
V1183 LEBENSPARTNER: ISCED 2011
V1184 LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG?
V1185 LEBENSP: STATUS D.NICHTERWERBSTAETIGKEIT
V1186 LEBENSPARTNER: JETZIGE BERUFL.STELLUNG
V1190 LEBENSP.: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68
V1191 LEBENSP.: JETZIGES TREIMANPRESTIGE I68
V1192 LEBENSP.: JETZIG.TREIMANPRESTIGE I68,KAT
V1193 LEBENSP.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I68
V1194 LEBENSP.: JETZIG.MAGNITUDEPREST.I68,KAT.
V1195 LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I68
V1196 LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I68, KAT.
V1197 GOLDTHORPEKL., GEGENW.BERUF, PARTNER I68
V1199 LEBENSPARTNER: SIOPS I88
V1200 LEBENSPARTNER: SIOPS I88, KATEGORISIERT
V1201 LEBENSP.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE I88
V1202 LEBENSP.: JETZIG.MAGNITUDEPREST.I88,KAT.
V1203 LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I88
V1204 LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I88, KAT.
V1206 LEBENSPARTNER: SIOPS I08
V1207 LEBENSPARTNER: SIOPS I08, KATEGORISIERT
V1208 LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I08
V1209 LEBENSPARTNER: ISEI GANZEBOOM I08, KAT.
V1210 LEBENSP: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?
V1211 FURCHT: STELLUNGSVERLUST, LEBENSPARTNER
V1212 FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, LEBENSP.
V1213 LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG BIS?

V1214	LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG BIS?, KAT.
V1215	LEBENSPARTNER: LETZTE BERUFL. STELLUNG
V1219	LEBENSPARTNER: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE
V1220	LEBENSPARTNER: LETZTES TREIMANPRESTIGE
V1221	LEBENSPARTNER: LETZT.TREIMANPRESTIGE,KAT
V1222	LEBENSPARTNER: L. MAGNITUDEPRESTIGE I68
V1223	LEBENSPARTNER: L.MAGNITUDEPREST.I68,KAT.
V1224	GOLDTHORPEKLASSEN,LETZTER BERUF,LEBENS.
V1233	ELTERN: DAMALS MIT BEFR. ZUSAMMENGELEBT
V1234	VATER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS
V1235	VATER: UNIVERSITAETS BESUCH?
V1236	VATER: BERUFS AUSBILDUNG, LETZTER ABSCHL.
V1237	VATER: BERUFS AUSBILDUNG, HOECHST.ABSCHL.
V1238	VATER: KEINEN BERUFS AUSBILDUNGSABSCHLUSS
V1239	VATER: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT
V1240	VATER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS
V1241	VATER: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE
V1242	VATER: KAUFMAENNISCHE LEHRE
V1243	VATER: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT
V1244	VATER: FACHSCHULABSCHLUSS
V1245	VATER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS
V1246	VATER: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS
V1247	VATER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS
V1248	VATER: HOCHSCHULABSCHLUSS
V1249	VATER:ANDERER BERUFS AUSBILDUNGSABSCHLUSS
V1250	VATER: ISCED 1997 - 5 STUFEN
V1251	VATER: BERUFLICHE STELLUNG
V1255	VATER: BERUFSHAUPTGRUPPE I68
V1256	VATER: TREIMANPRESTIGE I68
V1257	VATER: TREIMANPRESTIGE I68, KATEG.
V1258	VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I68
V1259	VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I68, KATEG.
V1260	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I68
V1261	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG.
V1262	VATER: GOLDTHORPEKLASSEN I68
V1264	VATER: SIOPS I88
V1265	VATER: SIOPS I88, KATEGORISIERT
V1266	VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I88
V1267	VATER: MAGNITUDEPRESTIGE I88, KATEG.
V1268	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I88
V1269	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG.
V1271	VATER: SIOPS I08
V1272	VATER: SIOPS I08, KATEGORISIERT
V1273	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I08
V1274	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.
V1275	KONFESSION, VATER
V1276	VATER: NICHTCHRISTLICHE RELIGION
V1277	MUTTER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS
V1278	MUTTER: UNIVERSITAETS BESUCH?
V1279	MUTTER: BERUFS AUSBILDUNG,LETZTER ABSCHL.

V1280	MUTTER: BERUFSAUSBILDUNG, HOECHST.ABSCHL.	
V1281	MUTTER: KEIN BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	
V1282	MUTTER: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT	
V1283	MUTTER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	
V1284	MUTTER: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE	
V1285	MUTTER: KAUFMAENNISCHE LEHRE	
V1286	MUTTER: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT	
V1287	MUTTER: FACHSCHULABSCHLUSS	
V1288	MUTTER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	
V1289	MUTTER: MEISTER-, TECHNIKERABSCHLUSS	
V1290	MUTTER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	
V1291	MUTTER: HOCHSCHULABSCHLUSS	
V1292	MUTTER: AND. BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	
V1293	MUTTER: ISCED 1997 - 5 STUFEN	
V1294	MUTTER: BERUFLICHE STELLUNG	
V1298	MUTTER: DAMALIGE BERUFSHAUPTGRUPPE I68	
V1299	MUTTER: TREIMANPRESTIGE I68	
V1300	MUTTER: TREIMANPRESTIGE I68, KATEG.	
V1301	MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I68	
V1302	MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I68, KATEG.	
V1303	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I68	
V1304	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I68, KATEG.	
V1305	MUTTER: GOLDTHORPEKLASSEN I68	
V1307	MUTTER: SIOPS I88	
V1308	MUTTER: SIOPS I88, KATEGORISIERT	
V1309	MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I88	
V1310	MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE I88, KATEG.	
V1311	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I88	
V1312	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I88, KATEG.	
V1314	MUTTER: SIOPS I08	
V1315	MUTTER: SIOPS I08, KATEGORISIERT	
V1316	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I08	
V1317	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I08, KATEG.	
V1318	KONFESSION, MUTTER	
V1319	MUTTER: NICHTCHRISTLICHE RELIGION	
V1353	UEBERSIEDL.I.NEUE BUNDESLAENDER DENKBAR?	
V1354	UEBERSIEDL.I.ALTE BUNDESLAENDER DENKBAR?	
V1355	AUSWANDERUNG IN ANDERES EU-LAND DENKBAR?	
V1360	BUNDESLAND, WO BEFRAGTER IN JUGEND LEBTE	(recodiert*)
V1363	DISTANZ ZUM LETZTEN WOHNORT	
V1364	BEFR.: SEIT WANN IM ORT WOHNEND?	
V1365	WOHNDAUER IN JAHREN	
V1366	WOHNDAUER, KATEGORISIERT	
V1367	BEFR.: TYP DER WOHNUNG	
V1368	WOHNFLAECHE IN QUADRATMETERN	
V1369	WOHNFLAECHE IN QUADRATMETERN, KATEG.	
V1370	HUND ODER KATZE IM HAUSHALT?	
V1371	WOHNUMGEBUNG: LAERMBELASTUNG TAGSUEBER	
V1372	WOHNUMGEBUNG: LAERMBELASTUNG NACHTS	
V1373	WOHNUMG.: INDUSTRIE-, AUTOABGASBELASTUNG	

V1376	GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE	(recodiert*)
V1491	ANZAHL DER HAUSHALTSPERSONEN	
V1492	HAUSHALT-FEINKLASSIFIKATION	
V1493	HAUSHALT-GROBKLASSIFIKATION	
V1494	FAMILIEN-FEINTYPOLOGIE	
V1503	REDUZIERTER HAUSHALTSGRÖSSE	
V1599	MIT KIND: WUNSCH NACH WEITEREN KINDERN?	
V1600	MIT KIND: WIEVIELE KINDER GEWÜNSCHT?	
V1601	KINDERLOS: WUNSCH NACH KINDERN?	
V1602	KINDERLOS: WIEVIELE KINDER GEWÜNSCHT?	
V1818	MITGLIED IN EINER GEWERKSCHAFT?	
V1820	MITGLIED: DGB	
V1821	MITGLIED: DAG	
V1897	ATTRAKTIVITÄT DES BEFR., INTERVIEWSTART	
V1898	ATTRAKTIVITÄT DES BEFR., INTERVIEWENDE	
V1909	NUTZEN SIE PRIVAT DAS INTERNET?	
V1910	WIE HÄUFIG NUTZEN SIE DAS INTERNET?	
V1914	ART DES WOHNGEBAUES, BEFRAGTER	
V1915	ZUSTAND DES WOHNGEBAUES, BEFRAGTER	
V1916	GEGENSPRECHANLAGE?	
V1917	EINSCHÄTZUNG WOHNUMGEBUNG VOM BEFR.	